



Josef Cornelissen

Dorf-Chronik

Unna-

Mühlhausen/Uelzen

Von den ältesten Spuren bis heute
Teil I: Daten und Fakten

Rund 4.000 Daten
mit über 3.000 Stichwörtern im Index

Einwohner-Verzeichnisse aus den Jahren
1486, 1654, 1705, 1777, 1895, 1911, 1924, 1938, 1945, 1956
meist mit Beruf und Anschrift
Ehemalige Hausnummern
Gleichnamige Orte und Begriffe

Diese Datensammlung, die im Internet jeweils in kurzen Zeitabständen aktualisiert wird,
(www.chronik-muehlhausen-uelzen.de),
erschien zuletzt gedruckt Anfang 2021 unter dem Titel
„Dorf-Chronik Unna-Mühlhausen/Uelzen – Von den ältesten Spuren bis 2020“
in der Schriftenreihe der Stadt Unna, Analysen und Meinungen, Band 61/62, ISBN 3978-3-927082-65-6

**Herausgeber Kreisstadt Unna – Der Bürgermeister
In Verbindung mit dem Verein für Heimat und Natur Mühlhausen/Uelzen**

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Josef Cornelissen:

Dorf-Chronik Unna-Mühlhausen/Uelzen

Teil I: Von den ältesten Spuren bis 2020 – Daten und Fakten

Kreisstadt Unna – Der Bürgermeister, 2021

(Analysen und Meinungen; Bd. 62) ISBN 978-3-927082-65-6

© Kreisstadt Unna – Der Bürgermeister

Inhalt:

| Chronik | Seite |
|--|--------------|
| Vorzeit und die Jahrhunderte bis 1500 | 3 |
| Die Jahrhunderte von 1501 bis 1800 | 8 |
| Das Jahrhundert von 1801 bis 1900 | 19 |
| Die Jahrzehnte von 1901 bis 1950 | 48 |
| Die Jahrzehnte von 1951 bis 1980 | 75 |
| Das Jahrzehnt von 1981 bis 1990 | 90 |
| Das Jahrzehnt von 1991 bis 2000 | 101 |
| Die Jahre von 2001 bis 2005 | 112 |
| Die Jahre von 2006 bis 2010 | 122 |
| Die Jahre von 2011 bis 2015 (nur als PDF) | 141 |
| Die Jahre von 2016 bis 2020 (nur als PDF) | 177 |
| | |
| Die Hausnummern vor 1954/56 (nur als PDF) | 214 |
| Die ehemaligen Mühlen | 222 |
| Vom Mühlbach und anderen Bächen | 222 |
| Gleichnamige Orte sonstwo | 223 |
| Quellen/Literatur | 230 |
| Index | 232 |
| Karte von Mühlhausen/Uelzen | Umschlag |

Mühlhausen und Uelzen sind zwei alte Hellwegdörfer am Nordabhang des Haarstrangs in Westfalen und seit 1968 Ortsteile der Kreisstadt Unna. Bis dahin waren sie selbstständige Gemeinden. Mühlhausen ist schon um 890, Uelzen erstmals 1249 urkundlich bezeugt.

Eine vorteilhafte Grenzlage kommt ihnen zugute: In den fruchtbaren Hellwegbörden zwischen Tiefland und Mittelgebirge am östlichen Rand des Ruhrgebiets. Ihre Besonderheit sind die vielen Quellen und die damit verbundene artenreiche Natur.

Da die beiden Ortskerne nur durch einen etwa 200 m breiten Grünstreifen voneinander getrennt sind, erstrecken sich die örtlichen Vereine - einige heute von überörtlicher Bedeutung - seit jeher auf beide Dörfer gemeinsam. Anfang 2020 hatten sie insgesamt 3.012 Einwohner, davon 1.425 in Mühlhausen, 1.587 in Uelzen.

Das abgebildete Logo des Vereins für Heimat und Natur Mühlhausen/Uelzen wurde 1985 zur Vereinsgründung von Ernst Zimmermann aus Mühlhausen entworfen, Ehrenmitglied des Vereins und schon Anfang 1988 gestorben. Mit der Wiedergabe der Mühlhauser Mühle, der ältesten urkundlich nachweisbaren Wassermühle Westfalens, wird auf die tausendjährige Geschichte der beiden „Quellendörfer“ hingewiesen. Die dargestellten Landschaftselemente, vor allem Kopfweiden und Wasserläufe, deuten ihre artenreiche Natur an, für die sich der Verein engagiert.

Der Verfasser, Jahrgang 1934, Dr. jur., ehemals tätig in Verbänden der Ernährungswirtschaft, ist in Essen aufgewachsen und seit Mitte 1975 in Mühlhausen wohnhaft. Von Mitte der 1990er Jahre bis Mitte 2014 war er Ortsheimatpfleger von Mühlhausen/Uelzen, dazu Vorsitzender des Vereins für Heimat und Natur Mühlhausen/Uelzen von dessen Gründung im Jahre 1985 bis Mitte 2009.

Dorf-Chronik

Unna-Mühlhausen/Uelzen

Um einen bestimmten Namen oder ein bestimmtes Ereignis zu finden, empfiehlt es sich, zunächst hinten im alphabetischen Index das betreffende Jahr herauszusuchen.

Der Index enthält die in der Datensammlung fettgedruckten Wörter. Mit der Suchfunktion des Computers lässt sich auch jedes andere aufgeführte Wort finden.

HA = Hellweger Anzeiger

WR = Westfälische Rundschau

Stadtsp = Stadtspiegel

Vorzeit und die Jahrhunderte bis 1500

| | |
|----------------------------|--|
| vor 400 Mio. Jahren | Europa einschließlich unseres Gebietes ist vom Meer bedeckt . |
| vor 325–296 Mio. Jahren | Während der Zeit des Oberkarbon bilden sich im heutigen Ruhrgebiet einschließlich Mühlhausen/Uelzen aus Waldsumpfmoores die Steinkohlenflöze . (Sammlung Marawske, Band 16) |
| vor 270 Mio. Jahren | Durch die mehrere Millionen Jahre dauernde so genannte Variszische Faltung entstehen Gebirgsformationen wie das Sauerland und das Bergische Land; Erdschichten werden gestört; Westfalen wird Festland. |
| vor 142–65 Mio. Jahren | Während der Kreidezeit ist der Kreis Unna wieder von einem großen Meer bedeckt (1997 Fund eines Riesenammoniten von 130 cm Ø im Industriegebiet Büddenberg, im Hellweg-Museum ausgestellt (HA 14.11., WR 11.12.97). Die hiesigen Kalk-, Ton- und Sandmergelgesteine entstehen. Durch spätere Bewegungen der Erdkruste, die zur Heraushebung des Sauerlandes und Entstehung des Haarstrangs führen, senken sich die Erdschichten um 1 bis 2 Grad nach Norden ab. (Hiß: Felsklippen am Lünerner Bach , in: Jahrbuch Kreis Unna 2008, S. 116–124) |
| vor 90 Mio. Jahren | Entstehung der Plänerkalksteine aus der Turonstufe der Oberkreide mit dem Leitfossil <i>Inoceramus lamarcki</i> , die in den ehemaligen Steinbrüchen des Bimbergerts und Kessebürener Bachtals zu sehen sind. (Hiß: Felsklippen am Lünerner Bach, in: Jahrbuch Kreis Unna 2008, S. 121; GeoPark-Themen 5: Kreidezeit im GeoPark Ruhrgebiet, Essen 2010) |
| 600.000 v. Chr. | Älteste Spuren von Menschen im Unnaer Kreisgebiet in Form von Steinwerkzeugen (vornehmlich Faustkeile) während der älteren Altsteinzeit (700.000–100.000 v. Chr.). |
| vor 160.000 Jahren | In der vorletzten Eiszeit , der Saale-Kaltzeit, dringen die von Skandinavien kommenden Gletscher am weitesten nach Südwesten vor, und zwar bis zum Haarstrang und stellenweise darüber hinweg bis ins Ruhrtal. Die Hellwegdörfer liegen unter einer 150 m dicken Eisschicht. (Geologischer Wanderführer zu den geologischen Naturdenkmälern im Kreis Unna, 1985, S. 6ff.; Becker in Basner, Unna 1, S. 1f. und in Basner, Geschichte des Kirchspiels Hemmerde, 2016, S. 11) |
| 100.000–30.000 v. Chr. | Während der mittleren Altsteinzeit lebt in unserem weiteren Raum der Neandertaler (Knochen 1856 östlich von Düsseldorf entdeckt). (Becker in Basner, Unna 1, S. 2f. und in Basner, Geschichte des Kirchspiels Hemmerde, 2016, S.11) |
| etwa 40.000–30.000 v. Chr. | Der Neandertaler wird durch den einwandernden heutigen Menschen (Homo sapiens) abgelöst. |
| um 10.000 v. Chr. | Ende der letzten Eiszeit , der Weichsel-Kaltzeit, in der West- und Nordwestwinde aus vegetationslosen Gebieten Stäube und Sande herausblasen und sie an windgeschützten Stellen als Löß und Flugsand wieder absetzen. Unsere Landschaft erhält damit weitgehend ihre heutige Gestalt. (Geologischer Wanderführer Kreis Unna, 1985) |
| 5.500–1.700 v. Chr. | In der Jungsteinzeit wird der Mensch, bisher Jäger und Sammler mit wechselndem Wohnsitz, sesshaft und betreibt Ackerbau und Viehzucht. Er besiedelt vor allem den fruchtbaren Lössboden, der sich während der beiden letzten Eiszeiten infolge riesiger Staubverwehungen auch im Raum Mühlhausen/Uelzen gebildet hat. Wie Funde beweisen, ist der Hellwegraum schon besiedelt: Steinbeile am Autobahnkreuz Unna-Ost, bei Hemmerde-Vinning, bei Ostbüren, zwischen Unna und Billmerich und allein zehn nördlich von Nordlünern, weiterhin Feuersteinklingen beim Kessebürener Weg und in Massen, Pfeilspitzen in Bilmerich, Keramik aus der Rössener Kultur (um 3.000 v. Chr.) in Unna und beim Indu-Park , wo sich vermutlich eine Siedlung befand (Fundstücke im Hellweg-Museum). (HA 30.8.1996 und 13.3.2002; WR 1.3.2002) Hügelgräber bei Bausenhagen aus der Zeit vor 2.500 Jahren. (HA, Fröndenberg, 17.11.2010, im Einzelnen dazu: Becker in Basner, Unna 1, S. 4ff. und in Basner, Geschichte des Kirchspiels Hemmerde, 2016, S. 11–29; HA, WR 15.9.16 über linienbandkeramische Siedlung in Werl, 2 Fotos, HA 1.9.2020) |
| um 4.000 v. Chr. | In der Nähe des Indu-Parks besteht eine Ansiedlung, wie Anfang Februar 2015 an der Max-von-Laue-Straße durchgeführte archäologische Grabungen vermuten lassen (Fragmente von Keramikgefäßen sowie eine Anzahl Gruben für Vorräte und die Entsorgung von Müll). (LWL-Pressemitteilung vom 6.2.15; HA, WR 10.2.15, 3 Fotos) |
| 1.700–700 v. Chr. | Während der Bronzezeit ist zumindest der Bereich an der Lippe schon stärker besiedelt. In unserem näheren Bereich nur wenige Funde (Bronzebeile in Königsborn, Fröndenberg und Kamen). |

| | |
|--------------------------|--|
| um 1.000 v. Chr. | In der Nähe des Indu-Parks besteht erneut eine Ansiedlung, wie im Februar 2015 an der Max-von-Laue-Straße und südlich des Volkswagen Qualifizierungszentrum durchgeführte archäologische Grabungen ergeben. Hinweise auf eine Bestattung. (LWL-Pressemitteilung vom 6.2.15; HA, WR 10.2.15, 3 Fotos) |
| 800–450 v. Chr. | In Werl wird bereits aus salzhaltigen Quellen durch Verdampfen in Tontiegeln Salz gewonnen. (Becker in Basner, Unna 1, S. 9; GeoPark Themen 7: Salz und Sole im GeoPark Ruhrgebiet, Essen 2014, S. 19ff.) |
| 700 bis 30 v. Chr. | Bereits dichte Besiedlung des Hellwegraums in der vorrömischen Eisenzeit . Um 300 v. Chr. besteht nördlich von Nordlünern unmittelbar östlich der Mühlhauser Gemarkungsgrenze eine bäuerliche Ansiedlung. (HA 1.12.1992, 27./28.3., 14/15.8.1993; WR 17.3.1993. Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 9) |
| 11 v. Chr. | Die Römer errichten im heutigen Bergkamen- Oberaden unter dem Feldherrn Drusus ein großes Militärlager, das aber nur drei Jahre besteht. In der Folge dringen Römische Truppen beinahe alljährlich vom heutigen Xanten aus entlang der Lippe und des Hellwegs in den von Germanen besiedelten Hellwegraum ein. Im Jahre 8 v. Chr. wird der zwischen Lippe und Ruhr und weiter südlich davon ansässige germanische Stamm der Sugambri von den Römern zwangsweise auf der linken Rheinseite angesiedelt. (im Einzelnen zur Frühzeit der Hellwegregion: Thümmler, Kreis Unna, S. 5f.; Goehrke, Geschichte Stadt Kamen, 2010, S. 1ff.; Kracht in Basner, Unna 1, S. 27ff.) |
| um Christi Geburt | Anscheinend leben Germanen auf dem Gebiet der östlichen Erweiterung des Indu-Parks zwischen B 1 und der neuen Halle der Firma van Eupen und bestatten vielleicht auch ihre Toten dort. Darauf deuten im Oktober 2013 vorgenommene Suchschnitte hin mit Funden von Keramikscherben aus der „frühen bis mittleren römischen Kaiserzeit“ (röm. Kaiserzeit = 27 v. Chr. bis 284 n. Chr.). (HA, WR 31.10. und 28.11.13, jeweils + Titel- und Kinderseite; LWL-Archäologie für Westfalen, Presse-Info 27.11.13; Peter Schönfeld, „Zwischen Haarstrang und Hellweg – eine germanische Siedlung bei Unna, in Jahrbuch „Archäologie in Westfalen-Lippe“, 2014, S. 77f.) Anscheinend existiert schon der Hellweg als Fernverkehrsstraße, vermutlich ist er wesentlich älter (Salztransport von Werl). (Zum Hellweg in Unna: Papenberg in Basner, Unna 1, S. 47ff.) |
| 9 nach Chr. | In der Schlacht im „Teutoburger Wald“ , die wahrscheinlich bei Kalkriese nördlich von Osnabrück stattfindet (nicht etwa bei Hemmerde, wie eine Theorie vor allem unter Bezug auf die Sage von der Schlacht am Birkenbaum annahm) vernichten die Germanen unter Führung des Cheruskers Arminius drei römische Legionen und deren Hilfstruppen, insgesamt etwa 20.000 Mann, die von dem römischen Statthalter Varus befehligt werden. Daraufhin geben die Römer ihre Eroberungspläne in Germanien auf und ziehen sich hinter den Rhein zurück. (zum Birkenbaum: Sammlung Marawske, Band 1; im Einzelnen zur Römerzeit in Unna: Kracht in Basner, Unna 1, S. 26ff.) |
| 15/16 | Feldzüge des römischen Feldherrn Germanicus in das rechtsrheinische Germanien, wobei er auch den Ort der Varusschlacht besucht. Im Hellweggebiet soll er unter den hier ansässigen Marsern ein derartiges Blutbad angerichtet haben, dass sie aus der Geschichte verschwinden. (Rückert, Heimatblätter, S. 277) |
| 1.–4. Jh. | In der Römischen Kaiserzeit (= 27 v. Chr. bis 284 n. Chr.) bestehen vielfache Kontakte zwischen der hiesigen Bevölkerung und den Römern westlich des Rheins, wie in Mühlhausen, Lünern, Hemmerde, Unna und Massen gefundene römische Münzen, Terrasigillata-Schalen römischer Herkunft am Westrand von Unna sowie neueste Funde diverser Art in Heeren-Werve zeigen. Das Gebiet zwischen Mühlhausen und Uelzen ist möglicherweise (Theorie von Pfarrer Prein , des Entdeckers des Römerlagers in Oberaden vor allem aufgrund der rätselhaften Wälle, Gräben und Dämme in Heeren-Werve) Teil eines vorgeschobenen römischen Grenzsicherungssystems. (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 11f.; Sammlung Marawske, Band 3) |
| 2. Jh. | Die den Franken zugerechneten Brukerer besiedeln, anscheinend vom Münsterland kommend, das Land. Bis spät ins Mittelalter werden das Ruhrgebiet und das Gebiet um Unna einschließlich Hemmerde in Urkunden als pagus Borathron = Brukerergau bezeichnet. (Rückert, Heimatblätter, S. 277/278) |
| 400–450 | Entstehung eines doppelkonischen Gefäßes , dessen Bruchstücke 1939 nahe der Mühlhauser Grenze auf dem Grundstück Nordlünerner Straße 83 gefunden werden. (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 13f.; HA 22.1.1999) |
| etwa 5. Jh. | Nach neueren, auf der Thidreksaga fußenden, aber sehr umstrittenen Theorien (Dr. Heinz Ritter-Schaumburg: „Die Nibelungen zogen nordwärts“, 1981) ziehen die Nibelungen über den Hellweg – und somit durch Mühlhausen/Uelzener Gebiet – zu ihrem Untergang am Hof Attilas und Kriemhilds in Soest. |
| 509/511 | Der Frankenkönig Chlodwig (um 466–511) gliedert den Brukerergau unter Gewährung einer gewissen Autonomie in sein Reich ein. |
| um 600 | Im Bereich des Aluminiumwerks am Uelzener Weg befindet sich ein Friedhof von anscheinend schon christlichen Brukerern (neun Gräber 1934 bei Erweiterungsarbeiten entdeckt, wahrscheinlich noch mehr Gräber im Boden). (Thümmler, Kreis Unna, S. 19; Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 14f.) |
| 6./7. Jh. | Die Sachsen , deren Kerngebiet zwischen Weser und Elbe liegt, dringen in unser Gebiet vor . Die hier ansässigen Brukerer gehen anscheinend allmählich in diesem Volksstamm auf, wobei unser Gebiet bis zum Salzbach in Werl zum Bereich der Westfalen gehört. Dabei geht das Christentum vermutlich wieder verloren, das sich hier wahrscheinlich schon ausgebreitet hatte. (Thümmler, Kreis Unna, S. 21f.; Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 37f.) |
| 772–804 | Sachsenkriege . Karl der Große (747–814), der christliche König der Franken, dehnt seine Herrschaft auf das Gebiet der Sachsen aus und christianisiert es. |
| 8. Jh. | Aus dieser Zeit stammt eine eiserne Speerspitze , die in der Bruchstraße 39 gefunden wurde (im Hellweg-Museum Unna ausgestellt). |
| 775 | Karl der Große erobert die sächsische Fliehbürg Hohensyburg im Süden des heutigen Dortmund und in der Folgezeit den Raum Unna. Das Gebiet wird dem fränkischen Reich einverleibt. Bei der Einführung des Christentums wird das Gebiet südlich der Lippe - und damit Mühlhausen/Uelzen - dem Bistum Köln eingegliedert. Entwicklung des Hellwegs zu einer großen Etappenstraße. Karl benutzt mindestens elfmal den Hellweg in Richtung Osten und ebenso auf dem Rückweg; somit durchquert er mindestens 22-mal die |

| | |
|------------------------|--|
| | Gemarkungen von Uelzen und Mühlhausen. (Rückert, Heimatblätter, S. 280f., Papenberg in Basner, Unna 1, S. 50) |
| zwischen 780 und 800 | Im Gebiet der heutigen Kreise Unna und Hamm entsteht als eine der "älteren Urfarreien" im westfälischen Raum die Urfarreie Unna (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 33). |
| um 890 | Erste urkundliche Erwähnung von Orten im Raum Unna (Reihenfolge: Holtum, Hemmerde, Mühlhausen, Asseln, Wambel, Dortmund) und erste Erwähnung von Mühlhausen (als „Mulinhusun“) in einem Besitzverzeichnis der Abtei (Essen-)Werden. Für eine in Mühlhausen gelegene halbe Hufe Land (offenbar der 1798 abgerissene Hof Schulze-Wiehenbrauck am 1. Scheidtweg) hat der Besitzer Folkbracht anstelle der üblichen Abgaben 1 Fuder Salz (aus Werl ?) zu liefern. (Zum Namen Mühlhausen: Flöer in Basner, Unna 1, S. 38; GeoPark Themen 7: Salz und Sole im GeoPark Ruhrgebiet, Essen 2014, S. 19ff.) Dies ist gleichzeitig der erste urkundliche Nachweis einer Mühle in Westfalen. (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 3f., 24f.) |
| Ende 9./Anfang 10. Jh. | Normannen- und Ungarneinfälle , unter denen Westfalen zu leiden hat, erreichen wohl auch das Hellweggebiet. Möglicherweise werden hierbei zur Abwehr Verteidigungsanlagen errichtet, die später als Adelssitze fortbestehen. |
| 919–1070 | Die deutschen Könige und Kaiser aus dem Geschlecht der Ludolfinger, Ottonen und Salier ziehen mit Gefolge fast jährlich oder auch öfter über den Hellweg , den "Königsweg", zu ihren Besitzungen und damit durch Mühlhausen/Uelzen, Otto der Große (912–973) wohl 30-mal. Auch von anderen hochrangigen Persönlichkeiten in Verbindung mit dem Herrscherhaus wird der Hellweg vielfach benutzt. (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 36) |
| 6.8.1032 | Der Kölner Erzbischof Pilgrim überträgt dem Abt Radolfus von (Köln-)Deutz die Kirche zu Unna . Dabei wird Unna erstmals urkundlich erwähnt. (Timm, Geschichte Unna, S. 7) |
| 12.–16. Jh. | Der Hellweg ist zur Zeit der Hanse eine wichtige Ost-West-Handelsverbindung. Daneben ist er hier auch Teil des Jakobsweges , eines Pilgerweges über Paderborn, Dortmund, Köln, Aachen nach Santiago de Compostela im Nordwesten Spaniens zum Grab des Apostels Jakob. (Patzkowsky in: Helmut Papenberg, Von Massen nach Hemmerde, 2000, S. 14) |
| 12. Jh. | Bildung des Kirchspiels Lünern , bestehend aus Lünern, Mühlhausen und Stockum (seit 1976 auch aus Uelzen). Die Kirche wird im romanischen Stil erbaut. Anfertigung des noch vorhandenen Taufsteins. Später erhebliche Erweiterungen und Umbauten. Gründer und erster Patronatsherr wahrscheinlich die adelige Familie Volenspitt . (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 33f., Basner, Unna 1, S. 58ff.) |
| 17.6.1147 | Papst Eugen III. bestätigt der Abtei (Köln-)Deutz den Besitz der Kirche zu Unna. (Timm, Geschichte Unna, S. 7) |
| um 1150 | In einem Besitzverzeichnis der Abtei (Essen-)Werden wird der Hof Höing (heute Kayser, Auf dem Höing 2) als "Honge" erstmals genannt. Weiterhin wird darin ein Cizo aus "Mulenhuson" aufgeführt. (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 28; zum Namen Höing: Flöer in Basner, Unna 1, S. 31, 35) |
| 13.–15. Jh. | Das Stift Fröndenberg (1811 im Zuge der Säkularisation aufgelöst) besitzt in Uelzen bereits Güter und Ländereien, die aber teilweise nicht mehr zu lokalisieren sind. (Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 47f.) |
| 1202 | Der spätere Landesherr von Mühlhausen/Uelzen, Graf Adolf I. von Altena († 1249), dessen Vater die Burg Mark an der Lippe bei Hamm erworben hat und der dorthin seinen Stammsitz verlegt, nennt sich nunmehr Graf von der Mark . (Goehrke, Geschichte Stadt Kamen, S. 27) |
| vor 1220 | In der Essener Vogteirolle taucht der Hof „Vorste“ auf, offenbar das später „ Vaerst “ genannte Lehnsgut des hochadligen Damenstiftes Essen in Uelzen (lag an der Schwertlacke nördlich des Hofes Potthoff, heute Sicking-Zühlke). (Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 47ff.; Timm, Bauern am Hellweg, S. 42; zum Namen Vaerst: Flöer in Basner, Unna 1, S. 42) |
| 1239 | Erste Erwähnung eines Friedhofs in Lünern ("cymeterium Lunheren"); lag bis 1831 um die Kirche. Schon damals dürften auch die Bewohner Mühlhausens dort beerdigt worden sein. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 35., Basner, Unna 1, S. 58) |
| 1243 | Graf Adolf I. von Altena-Mark erhält den Gau Unna vom Kölner Erzbischof Heinrich von Hochsteden als Lehen. Seitdem sind Mühlhausen und Uelzen Teil der Grafschaft Mark, die 1816 im neu gebildeten preußischen Regierungsbezirk Arnsberg aufgeht. |
| 1249 | Uelzen wird erstmals urkundlich erwähnt (als „Ulfersne“). Der Ritter Goswin von Rodenburg verzichtet auf seine Ansprüche auf den Zehnten in Ulfersne zugunsten des Klosters Fröndenberg. (Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 39; zum Namen Uelzen: Flöer in Basner, Unna 1, S. 40) |
| um 1250 | Im Besitzverzeichnis der Abtei (Essen-)Werden wird ein Hof in "Mulenhuson" aufgeführt. (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 3f., 24f.) |
| um 1265 | Der Dortmunder Bürger Helias überweist dem Kloster Fröndenberg für seine beiden dort im Kloster lebenden Töchter Einkünfte aus den Gütern Billmerich und Uelzen (im Original: „in Ulfersne sita“). (Dortmunder Urkundenbuch, bearb. von Karl Rübel, Ergänzungsband I, 1910, Nr. 187) |
| 1278/79 | Das Adelsgeschlecht von Uelzen („de Ulfershem“, später auch „van Ulfersne“) taucht urkundlich auf . „1280. Ludwig v. Uelfersne , hatte hier und sonst im Amt Unna viele Güter.“ 1297, 1307 und 1317 wird Jan van Uelfersen mit seiner Gemahlin Margret und sechs Kindern genannt; sein Siegel ist noch erhalten. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1288f.; Basner, Unna 1, S. 106) |
| 1290 + 1291 | Erste urkundliche Erwähnungen der Lünerner Kirche , zu der auch die Bewohner Mühlhausens gehören. (Basner, Beiträge Lünern, S. 80) |
| 1291–1435 | Auf dem Höing (später Hof Schulze-Höing) befindet sich ein Freistuhl der Grafen von der Mark. (Reinhard Lüdicke, Die Stadtrechte der Grafschaft Mark, Unna, 1930, S. 74; Rückert, Heimatblätter, S. 42ff., Thümmler, Kreis Unna, S. 408; Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 27) |
| 28.2.1298 | Der Gograf Diedrich und die Ratsherren in Unna bekunden, dass Johannes genannt von Uelzen (im Original: „Johannes dictus de Ulfersne “) vor ihnen seinen leiblichen Schwestern Wildrud und Gertrud , Beginen in Dortmund, mit Zustimmung seiner Frau Margarete und der anderen Erben eine Rente von einer |

| | |
|-----------------|--|
| | halben Mark aus seinem Hof in Uelzen (im Original: „ex curia sua Ulfersne“) verkauft hat. (Dortmunder Urkundenbuch, bearb. von Karl Rübel, Ergänzungsband I, 1910, Nr. 381; vgl. auch Reinhard Lüdicke, Die Stadtrechte der Grafschaft Mark, Unna, 1930, S. 74, Anm. 1 zu Westf. Urkundenbuch VII nr. 2452) |
| um 1300 | In Europa beginnt eine langjährige Kälteperiode , die schlechtere Ernten zur Folge hat. (Goehrke, Geschichte Stadt Kamen, S. 51) |
| 14. und 15. Jh. | Die Kirche in Lünern wird im gotischen Stil erheblich erweitert und umgebaut. |
| 10.6.1313 | Das Adelsgeschlecht von Mühlhausen taucht urkundlich auf. Laut Güterverzeichnis des Grafen Wilhelm von Arnsberg hat „Herm.(ann) in Mulenhusen“ einen Hof in „Hemerde“ und 9 Morgen Land dort (Urkundenbuch Seibertz Nr. 556, § 231). 1317 wird er als Miles (= Ritter) Herman de Mülhusen erwähnt, ab 1320 mehrfach der Ritter Lambert de Mühlhusen . Anfang des 15. Jh. scheint das Geschlecht ausgestorben zu sein. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 12. Stück S. 892f.; Basner, Unna 1, S. 99) Nach demselben Güterverzeichnis hat Johann von Uelzen den Haupthof in Uelzen, ferner einen Hof in Osthemerde und zwei Höfe in Westhemmerde („ Joos de Ulfershem curtem in Ulfershem ...“, § 8 und 255). |
| 1319 | Ein „ Gerhardus de Molenhusen “ wird im Verzeichnis der neu aufgenommenen Bürger der Stadt Dortmund aufgeführt. (Dortmunder Urkundenbuch Nr. 456) |
| 1322 | Wahrscheinlicher Baubeginn der gotischen Stadtkirche Unna (nach karolingischem und romanischem Vorgängerbau), zu der auch die Bewohner Uelzens gehören. 1389 Grundsteinlegung des Chores. Vollendung 1467. (Timm, Geschichte Unna, S. 26f., Basner, Unna 1, S. 59) |
| 1324 | Ein „ Gerardus de Ulfen , cerdo“ ist im Verzeichnis der neu aufgenommenen Bürger der Stadt Dortmund aufgeführt. (Dortmunder Urkundenbuch Nr. 456) |
| 17.10.1326 | Der Knappe Johannes von Uelzen (im Original: Vlfersne) verkauft mit Zustimmung der Erbberechtigten (d. h. seiner Frau Margarete und seiner Söhne Dietrich , Heinrich und Godefrid und seiner Töchter Margarete , Lantradis und Bertradis sowie des Johannes , Dietrich und Gosschalk , der Kinder des Sohnes Heinrich) für 43 Mark Soester Währung an das Prämonstratenserinnenkloster Oelinghausen (im Original: Volinhusen, heute in Arnsberg-Holzen) eine Hufe, gelegen in Mühlhausen (im Original: Molenhusen) ("Die Urkunden des Klosters Oelinghausen – Regesten –, bearbeitet von Manfred Wolf", 1992, Nr. 278 u. 279.) Wie dazu der Freundeskreis Oelinghausen e.V. am 11.2.2018 mitteilte, handelt es sich bei dieser Hufe um den Mühlhauser Hof Tüttmann (heute Nußbredde 17). Dieser bleibt für fast 160 Jahre, nämlich bis 1484 im Besitz des Klosters, und kommt dann im Tauschwege an das näher gelegene Kloster Scheda . (abweichend: Timm, Bauern am Hellweg, S. 32) |
| 1228–1343 | Ein Lambert von Molhausen ist Verwalter des Oberhofes Brockhausen im heutigen Königsborn. (Timm, Brockhausen bei Unna (1996), S. 32f.) |
| 1332 | Mühlhausens/Uelzens Landesherr Graf Adolf II. von der Mark (1328–1347) heiratet Margarete von Kleve , die Erbin der Grafschaft Kleve (seit 1417 Herzogtum). Seitdem sind Mark und Kleve durch ein gemeinsames Herrscherhaus verbunden. 1398 werden sie vereinigt. (Goehrke, Geschichte Stadt Kamen, S. 44, 55) |
| 1338 | Das Adelsgut Borgmühl ist als „Burmolen“ im Besitz der Ritterfamilie Spreng , die seit 1296 urkundlich genannt wird. Ab 1368 ist es ein Lehen der Erzbischöfe von Köln (Reste eines sagenumwobenen Turms, der möglicherweise aus noch älterer Zeit stammt, wurden beim Bau der 1867 in Betrieb gegangenen Bahnlinie Unna–Hamm festgestellt.). (v. Steinen, Westph. Geschichte, 12. Stück S. 870; Cornelissen, Haus Heyde, S. 47f., Mühlhausen/Uelzen S. 24, HA 26.4.1952, Kartenskizze; Basner, Unna 1, S. 88) |
| 1343 | Mit Friderich opper Heide oder van der Heide erste Erwähnung des Adelsgutes Haus Heyde im Norden der Gemarkung Uelzen. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1217; Cornelissen, Haus Heyde, S. 39f.; Wikipedia: „Haus Heyde“ Haus Heyde ; Basner, Unna 1, S. 94) |
| 23.7.1344 | Im Urkundenbuch des späteren Damenstiftes Clarenberg bei Hörde wird ein „heren Lambrachte von Molhusen eynen ridder“ erwähnt. (bearb. von O. Merx, 1908, Nr. 44) |
| 1348 | Ein Johanne de Molnhusen ist „Fron“ (= Herr/Leiter) des Oberhofes Altendorf an der Ruhr, der zur Abtei (Essen-)Werden gehört. Die Lungenpest breitet sich in Europa aus. Etwa ein Drittel der Bevölkerung stirbt. (Goehrke, Geschichte Stadt Kamen, S. 50; Basner, Unna 1, S. 82) |
| um 1350 | Im Besitzverzeichnis der Abtei (Essen-)Werden wird der Hof eines „ Henneke in Molenhusen “ aufgeführt. Der auf der Borgmühl ansässige Ritter Menricus (= Meinrich) Spreng , von 1343 bis 1368 Hofschulte des dem Damenstift Essen gehörenden Oberhofs Brockhausen (heute Königsborn), ist mit dem Vaerstgut in Uelzen (bis Mitte 19. Jh. an der Schwertlacke gelegen) belehnt, einem Lehnsgut des Stiftes. Er schenkt der Stadtkirche Unna einen kostbaren Abendmahlskelch , der noch heute in Gebrauch ist. (Timm, Brockhausen bei Unna (1996), S. 32f.; Basner, Unna 1, S. 60) |
| 1350 | Die Äbtissin des Stiftes Essen verspricht einem Hoffhörigen zu Vorsthausen (wohl Vaersthausen in Afferde) Schutz gegen einen Ritter von Molhusen . |
| 22.4.1361 | Der Ritter Godekin (oder Godert) van Molhuson (= Mühlhausen) kauft das "Haus Brockhausen" (das spätere "Wilravengut", früher an der heutigen Platanenallee in Königsborn gelegen) und wird am 13.5.1361 von der Äbtissin des Stiftes Essen mit dem Gut belehnt. Es ist bis zum 2.3.1372 in seinem Besitz. (Timm, Brockhausen bei Unna (1996), S. 42/43) |
| 1364 | Der Graf zu Limburg belehnt Alberte Fresendorp mit dem „ Hecghegude , geleigen to Mulhuysen“ (heute unbekannt). Zur Erinnerung daran wurde am 14.5.1981 eine neu angelegte Straße in Mühlhausen „ Heggeweg “ benannt. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 30) |
| 7.2.1366 | Erste gesicherte Erwähnung der „ Mesen-Hove “ zu Ulfersn (= Uelzen) in einer Bewilligung, die Engelbert, Graf von der Mark, dem Unnaer Bürger Ertmer Wacker zum Verkauf der „Hove“ erteilt. (www.archive.nrw.de Stift Fröndenberg Urk. Nr. 248) |

| | |
|------------------------------|---|
| 1370 | Ein Knappe Henrich v. Höingen (heute Schulze- Höing) wird mit Siegel erwähnt. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1266) |
| November 1377 | Kaiser Karl IV. (1316–1378) reist mit seinem Gefolge auf dem Hellweg von Herford über Unna nach Aachen – und damit durch Mühlhausen und Uelzen. |
| 1384 | Der (nicht mehr lokalisierbare) Mesenhof in Uelzen, der später mit dem Hof Schimmel verschmolz, wird erneut urkundlich bezeugt. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 40; Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 53) |
| um 1385 | Es leben hier gleichzeitig drei Männer namens Heinrich Sprenge : Der Pfarrer des Kirchspiels Lünern, „ter Borchmolen“ (= zur Burg) in Mühlhausen und „van dem Varste“ in Uelzen. (Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 50) |
| 16.7.1387 | In einer Urkunde, in der Godeke Volenspit dem Kloster Clarenberg in Hörde das Gut Haverzecking in Nieder-Massen vermachte, wird als Zeuge ein Ludecke van Ulfers genannt, dann erneut in einer Urkunde vom 28.9.1393. (Dortmunder Urkundenbuch Nr. 221 und 239) |
| 1388/89 | Während der „ Dortmunder Fehde “ erstrecken die Dortmunder ihre Raubzüge bis nach Westhemmerde (zerstört am 30.8.1388) und machen dabei nach eigenen Angaben „gute Beute“. (Rückert, Heimatblätter, S. 286) |
| 14.9.1388 | Die Stadt Dortmund übersendet einen ihrer zahlreichen Fehdebriefe an Heinrich „Spreng“ op der Heyde“; gemeint ist anscheinend der Besitzer von Haus Heyde in Uelzen. (Basner, Unna 1, S. 94) |
| 1388–Ende 15. Jh. | Das Adelsgeschlecht von Spreng ist auf dem „Schloß“ Borgmühl in Mühlhausen ansässig. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 12. Stück S. 870f.; Cornelissen, Haus Heyde, S. 47f.; Basner, Unna 1, S. 88) |
| 1390 | Der Hof Busch (Ecke Mühlhauser Dorfstraße/Heererener Str.) taucht erstmals urkundlich auf. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 29) |
| | Im Krieg des Grafen Engelbert III. von der Mark gegen die Bischöfe von Münster und Osnabrück fallen die Münsteraner in die Grafschaft Mark ein und (so der Hammer Geschichtsschreiber M. F. Essellen, S. 172) <i>„verbrannten auf der Strecke von Büderich bis Aplerbeck alles, was ihnen vorkam“</i> . |
| 1392 | Der Hof Dieckmann (heute Westermann), Mühlhausener Dorfstraße 6, wird als Lehnsgut der Grafen von der Mark erwähnt. 1431 ist Heinrich Spreng damit belehnt. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 29) |
| 1403–1408 | Ein Lüddecke v. Uelfers ist Bürgermeister zu Unna. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1288) |
| 1406 | Hinric v. Höingen , seine Mutter Neyse und Schwester Amele verkaufen „ihre Borg, Huiß, Hoff und Gesetze, geheyten Holteylinck“ (heute Schulze- Höing) an Goddert v. der Recke , Ritter zu Herne (heute Kamen-Heeren). (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1265; im Einzelnen: Basner, Unna 1, S. 94f.) |
| 1411–1437 | Im „ märkischen Bruderkrieg “ zwischen Herzog Adolf II. von Kleve und seinem Bruder, Graf Gerhard von der Mark, unter dem Unna und Umgebung sehr zu leiden haben, ist der Hellweg Kampfschauplatz. (Rückert, Heimatblätter, S. 286) |
| 1414–1422 | Heinrich von Vaerst (um 1400–1486) hat das Gut Vorst/Vaerst in Uelzen vom Stift Essen zum Lehen. 1651 wird das Gut in zwei Lehen aufgeteilt. Um 1660 bewirtschaftet es Henrich zu Vaßen . 1706 wird die Unnaer Familie Zahn mit einem Teil belehnt, 1806 Kriegsrat Christian Friedrich Meyer . (Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 50; Timm, Bauern am Hellweg, S. 42) |
| 1422 + 1479 | Ritter Henrike Spreng schreibt sich „ Herr zur Heyden und Borgmühlen “ und ist somit Besitzer beider Adelsgüter. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1217) |
| 1423 | Neyse (= Agnes) van Molhusen , Schwester des Ritters Rave van Molhusen , ist Nonne im Kloster Gevelsberg. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 12. Stück S. 892) |
| 17.9.1423 | Der Ritter Ludeken van Ulfers (= Uelzen), der das "Haus Brockhausen" (das "Wilravengut", früher an der heutigen Platanenallee in Königsborn gelegen) gekauft hat, wird von der Äbtissin des Stiftes Essen mit dem Gut belehnt. Es bleibt sieben Jahre in seinem Besitz. (Timm, Brockhausen bei Unna (1996), S. 43) |
| 1444–1449 | In der Soester Fehde werden die Hellwegdörfer ausgeplündert. |
| 1445 | Thomas von Geseke und seine Frau schenken das „ Borneguet to Ulfers “ (Hof Bornemann) dem St.-Annenaltar in der Unnaer Stadtkirche. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 39, Reinhard Lüdicke, Die Stadtrechte der Grafschaft Mark, Unna, 1930, S.13, Urkunde Nr. 49 vom 25.3.1445) |
| 7.10.1447 | Vor dem Freistuhl zu Höing (Hoynghe) findet unter Coird Hacke , Freigraf der Freigrafenschaft ten Hamme und in Unna, eine Verhandlung über die bei der Soester Fehde entstandenen Schäden statt. (Reinhard Lüdicke, Die Stadtrechte der Grafschaft Mark, Unna, 1930, S.78, Urkunde Nr. 51) |
| 1461 | Nach dem Tod des kinderlosen Grafen Gerhard von der Mark wird die Grafschaft Mark mit dem Herzogtum Kleve unter Herzog Johann I. (1419–1481) vereinigt . |
| 1465 | Der dem Damenstift Essen gehörende Hof Rutenborn in Uelzen, früher Dreishof , wird erstmals urkundlich bezeugt. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 40; Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 55/57) |
| 27.7.1467 | „Herman Schulte to Molhusen “ (zu Mühlhausen) und „ Johan Spreng “ zur Borgmühle sind Mitstifter eines Altars zu Ehren der Heiligen Antonius und Agathe mit Vikarstelle an der Lünerner Kirche (bestand bis 1804). Spreng stiftet hierfür eine Scheffelsaat Land „ <i>gelegten tuschen Hoyngen und Ulfzen, geheyten de Vleckenpoel</i> “. (Basner, Stockum, 182f. mit vollem Wortlaut der Urkunde und in Übersetzung, Unna 1, S. 88, 167) |
| 1472 | Jahreszahl auf der ältesten und kleinsten (Ø 785 mm) der drei Glocken der Lünerner Kirche, gegossen wahrscheinlich in Dortmund. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 64) |
| nach 1477, vor 1485 | Der nördlich des 1. Scheidtwegs gelegene, 1798 abgebrochene Hof Schulze-Wiehenbrauck taucht erstmals in einem Besitzverzeichnis der Abtei (Essen-)Werden namentlich auf („ <i>Weddebroick van der Hove toe Molhusen</i> “). Wahrscheinlich handelt es sich um denselben Hof, dessentwegen Mühlhausen dort erstmals um 890 und dann um 1150, 1250 und 1350 aufgeführt wird. (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 27f.; Timm, Bauern am Hellweg, S. 27; Sammlung Marawske, Band 8a) |

| | |
|-----------|--|
| 27.1.1478 | Diderich van Hilbecke , seine Frau Greite und ihre Söhne Hinrich und Wilhelm verkaufen „ <i>Hermann deme schulten to Molhusen</i> “ (Schulze-Mühlhausen) das kleine Gut (Luttike gud) „ <i>gelegen to Molhusen vor des schulten mollen</i> “ sowie 5 Schar Holz „ <i>in der Molhuser marke</i> “. |
| 13.9.1484 | Der Hof Tüttmann , damals bewirtschaftet von Bernd Togetmann , wird im Tauschwege vom bisherigen Besitzer, dem weit entfernten Kloster Oelinghausen bei Arnsberg im Zuge der Arrondierung des Klosterbesitzes - ebenso wie andere entfernt liegende Höfe - an das näher gelegene Kloster Scheda (heute in Wickede-Wiehagen) übertragen. ("Die Urkunden des Klosters Oelinghausen – Regesten" –, bearbeitet von Manfred Wolf", 1992, Nr. 764; abweichend: Timm, Bauern am Hellweg, S. 32) |

1486 Das Schatzbuch der Grafschaft Mark, ein Steuerverzeichnis, nennt für „Moelhusen“ 22 Bauernhöfe:

Schult (Schulze-Mühlhausen), Hannes Brant (Heiland), Hans Toegtman (Tüttmann), Weghe, Korte Langh (Lange), Arnt Voß (Masling), Rutger Ulenbrueck, Drude Upden Helwege, Jan Togtman, Johan Bont, Jan opden Hellwege, Hans Grone, Gert Busch (Altenstein), Gert Bierman, Dyckman (Westermann), Bernt Togtman, Jan Wyman, Jan Zuerlant, Brinckman (Lategahn), Schult ter Borchmolen (Schulze-Borgmühl/Wisselmann), Schult ter Wedenbrueck (Schulze-Wiehenbrauck), Drude Vyncke,

für „Ulffzen“ 11 Bauernhöfe:

Derick Haicke, Sluchter, Gert oppen Borne, Jan Vogell, Jan Coster, Jan Duysberg, Jan Sluyckbier (Schluckebier/Kortmann), dazu in „Hoyngen“ Schult (Schulze-Höing), Schult Eslensprengers (Kayser), der Kötter Herman.

| | |
|-----------|---|
| 24.2.1494 | In einer urkundlichen Verschreibung in Zusammenhang mit Thys von Aldenbockum wird ein „ Brunshof zu Ufersen “ erwähnt. (Reinhard Lüdicke, Die Stadtrechte der Grafschaft Mark, Unna, 1930, S. 87 Anm. 93) |
| 1497 | Ein Hans thor Borchmolen , der von der Borgmühl in Mühlhausen stammt, ist unter Lübecker Händlern im norwegischen Handelsplatz Bergen tätig. (Johannes Ludwig Schipmann, Unna und die Hanse, in: Olmer/Stephan-Maaser, Der Goldschatz von Unna (2009), S. 159) |
| um 1500 | Im Kirchspiel Lünern bestehen vier religiöse Vereinigungen : Liebfrauengilde, St. Margarethengilde, St. Antonius- und St. Annengilde, Bruderschaft des hl. Leibes Christi (1512: „broderschop des heren Lichams to Lunderen“). (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 42/43; Basner, Unna 1, S.167) |
| | Jasper Torck , Herr zur Brüggen in (Bönen-)Bramey, kauft Haus Heyde in Uelzen. Er vererbt es an seine Tochter, die mit Thies von Aldenbockum verheiratet ist. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 56f., 58f.; Basner, Unna 1, S. 94) |
| 20.4.1500 | Die Stadt Unna besitzt bei Uelzen (am Hellweg etwa 500 m westlich der Twiete) ein Siechenhaus für Leprakranke. Die letzte bekannte Einweisung erfolgt 1682. In der um 1505 erbauten Siechenhauskapelle wird um 1510 für die Pilger auf dem Weg nach Santiago de Compostela ein St.-Jakobs-Altar gestiftet; zu seiner Beleuchtung wird 1516 eine Rente gekauft. Um 1620 brennt das „Seichenhauß“ bis auf den Grund ab, wird aber wieder aufgebaut. Anfang des 18. Jh. wird in der Kapelle noch gepredigt, um 1755 ist sie aber „ <i>dem gänzlichen Untergange sehr nahe</i> “. Die Reste werden anscheinend 1816 zur Ausbesserung des Hellwegs oder später beim Bau der Bahnlinie Unna–Hamm verwendet. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1210; Timm, Geschichte Unna, S. 30; Das Siechenhaus zu Unna in: Der Märker, 1959, S. 139/140; Patzkowsky in HA vom 12./13.4.1997, Basner, Unna 1, S. 165; Cornelissen, „Verschwanden die Überreste 1867 beim Bau der Eisenbahn?“ in Jahrbuch Kreis Unna 2017, S. 87ff.) Die Kapelle ist noch 1866 zu sehen, möglicherweise nur als Ruine. (HA 24.6.1866, Anzeige) |

Die Jahrhunderte von 1501 bis 1800

| | |
|---------------------------|--|
| Etwa 1500 bis 1800 | Europa leidet unter einer Klimaverschlechterung, der sogenannten Kleinen Eiszeit. Sie führt zu schlechteren Ernten und hat Streitigkeiten und Kriege zur Folge. (Hegeler in Basner, Unna 1, S. 177) |
| 16. Jh. | Das Adelsgeschlecht von Aldenbockum ist auf Haus Heyde ansässig. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1225/6; Cornelissen, Haus Heyde, S. 58f.; Basner, Unna 1, S. 94) Die Mühlhauser Mühle und der Hof Schulze-Mühlhausen werden gemeinsam von derselben Familie bewirtschaftet. Von etwa 1560 bis etwa 1675 ist dies die Familie Grube . Etwa 1583 wird der Hof durch Blitz eingeäschert und anschließend wieder aufgebaut. |
| 24.8.1504 | Erdbeben. In der „Historie der Stadt und Kirchspiels Unna“ heißt es: „ <i>In eben diesem Jahr auf Bartholomäus verspürte man hieselbst ein stark Erdbeben, so, daß das Speck von den Rauchsollern herunter fiel, der Herr aber kehrte noch grössern Schaden in Gnaden ab.</i> “ (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1092) |
| 1510 | Der Galgen in Uelzen (südlich des Hellwegs auf der Westseite der Twiete) für den Gerichtsbezirk Unna wird erstmals bezeugt. (Timm, Galgen, Gefängnis, Torenkasten in: Der Märker, 1975, Heft 3, S. 61, Heimat Dortmund, Heft 1/1989, Unna Magazin, August 1995, S. 22; Jahrbuch Kreis Unna 2012, S. 45ff.; Vortrag: Strafvollzug anno dazumal in Unna, Ziff. 7 in www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „An Unnas Mittelpunkt“; Basner, Unna 1, S. 259) |
| 1514 | In der Grafschaft Mark wird „ <i>eine Bande Mörder und Räuber entdeckt</i> “, die „greuliche Laster ausgeübt“ hat. Anführer sind drei Brüder aus Lünen. Einer von ihnen wird auf dem Richtplatz „bei Unna“ hingerichtet. Andere Mitglieder der Bande werden ebenfalls „nahe der Stadt Unna“ gerädert“ (gemeint ist offenbar jeweils der Richtplatz in Uelzen). „ <i>Keiner von dieser Bande habe unter 5, die meisten aber über 24 Menschen umgebracht</i> “. (Michael Strunck, Annalium Paderbornensium, Teil 3, 1741, S. 65f.; v. Steinen, Westph. Geschichte, 4. Teil von 1760, 24. Stück S. 215f.; Jahrbuch Kreis Unna 2012, S. 45ff.; Vortrag: Strafvollzug |

| | |
|-----------------|--|
| | anno dazumal in Unna, Ziff. 8a in www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „An Unnas Mittelpunkt“; Basner, Unna 1, S. 251f.) |
| 1521 | Mühlhausens/Uelzens Landesherr, Herzog Johann III. von Kleve (1490–1539), aus dem Geschlecht der Grafen von der Mark, heiratet Maria von Jülich und vereinigt dadurch unter sich die drei rheinischen Herzogtümer Jülich, Kleve und Berg sowie die beiden westfälischen Grafschaften Mark und Ravensberg. |
| um 1520/30 | Die Kirche in Lünern, zu der auch Mühlhausen gehört, erwirbt (vielleicht schon 1515) den noch vorhandenen Flandrischen Schnitzaltar. (Basner, Beiträge Lünern, S. 63, 100; Sammlung Marawske, Band 15; Hegeler in Basner, Unna 1, S. 174) |
| 16./17. Jh. | Insgesamt vier Vertreter des - vor allem in Frömern tätigen - Pfarrergeschlechts von Steinen sind Pfarrer des Kirchspiels Lünern. (Sammlung Marawske, Band 15) |
| 1531 | Der Hof Sichtermann (später Lenz gt. Sichtermann) in Uelzen, Im Stift 21, früher auch Stutenkotten genannt, taucht erstmals urkundlich auf. Er gehört dem adligen Damenstift Fröndenberg. Bewirtschafter waren 1509 Johan Togetman , „wohnhafflich up dem Stute“, 1522 Rotger Brinckman , 1628 Jorg Holtumb gt. Sichtermann , 1641 Jürgen Sichtermann , 1686 Caspar Holtmann , 1714 Goert Sichtermann und Enneken Ulmken aus Fröndenberg, 1743 Casp. Ernst Wegmann und Anna Catharina Sichtermann , 1809 Diederich Hermann Sichtermann. (Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 54; Timm, Bauern am Hellweg, S. 41) |
| 1534 | Erste Erwähnung des dem Stift Fröndenberg gehörenden Hofes Schimmel (lag zwischen Schwertlacke und Dreishofstraße). (Timm, Bauern am Hellweg, S. 40/41; Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 53/54) |
| 1537 | Erste Erwähnung des Armenfonds des Kirchspiels Lünern. Der Hof Post (in der Mühlhausener Dorfstraße, später Gärtnerei Denninghaus) hat jährlich 1 Taler Jahresrente an den Fonds zu leisten. 1783 werden Armen- und Gildenfonds zusammengelegt. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 45; Sammlung Marawske, Band 8e; Basner, Unna 1, S. 166) möglicherweise als Ruine |
| 1538 | Der Landesherr, Herzog Johann III. von Kleve, verpfändet den Hof Schulze-Mühlhausen mit der Mühle an die Familie von der Recke zu Reck. (Basner, Stockum, S.142) |
| 1542 | Der Hof Voss in Uelzen (Fachwerkhaus Werler Straße 50) wird erstmals urkundlich bezeugt, und zwar als „Vosshoff“ zu „Ullesen“. In der Urkunde verkauft Wilhelm, Herzog von Kleve und Graf von der Mark , für 900 Goldgulden alle seine Einkünfte aus diesem Hof und dem Hof Pröbsting in Heeren an Thies von Aldenboichum. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 42) |
| 1544 | Der Kaplan Johann Haelinck bedient „dat Sziekenhuiß buiten Unna“ (= das Siechenhaus außerhalb Unnas; lag am Uelzener Hellweg im Bereich der heutigen Bahnschranke) und erhält dafür jährlich 10 Malter Roggen und Gerste sowie 10 Goldgulden. (Timm, Das Siechenhaus zu Unna in: Der Märker, 1959, S. 139/140) |
| 1545 | Der Hof Schluckebier (später Kortmann) in Uelzen gehört dem Kloster Fröndenberg, bis er 1842 zum freien Eigentum wird. Er ist mit dem im Eigentum der Stadt Unna stehenden Kirchenkotten in Uelzen verbunden. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 41) |
| (November 1545) | Die Reformation Martin Luthers setzt sich unter Pfarrer Heinrich von Steinen im Kirchspiel Lünern und damit in Mühlhausen durch, nach neueren Forschungen aber wohl erst 1552/55. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 49) In Unna, zu dem Uelzen kirchlich gehört, wird sie 1559 durch Pfarrer Eberhard Wortmann eingeführt. (Timm, Geschichte Unna, S. 31; Hegeler in Basner, Unna 1, S. 174ff.) |
| 3.5.1549 | Goddert Torck zu Edinghausen belehnt „ Hinrich Gruiben, Schulten tho Mulhusenn, nu tor tydt kerckmester tho Lunderen “ (= zur Zeit Kirchmeister zu Lünern) mit dem Mollenacker, einer 6 Scheffel großen Parzelle zwischen Uelzen und Mühlhausen. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 43) |
| 1555 | Johann von der Recke zu Drensteinfurt belehnt einen Unnaer Bürger für den St. Stephans- Altar in der Siechenhauskapelle mit einem Gut in der Bauerschaft Höingen. |
| 15.4.1557 | Beurkundung der „Kundschaft“ (= feierliches Zeugnis) in Grenzstreitigkeiten zwischen der Stadt Unna und Matthias von Aldenbockum auf Haus Heyde , wo anscheinend schon eine Wassermühle in Betrieb ist. Von einem Graben ist die Rede, den Aldenbockum jetzt für den Mühlenteich (= Mullendyke) gebraucht. (Reinhard Lüdicke, Die Stadtrechte der Grafschaft Mark, Unna, 1930, Urkunde Nr. 81, Cornelissen, Haus Heyde, S. 62f.) |
| 1575/76 | In der Rechnung des Kirchspiels Lünern ist erstmals ein Kirchweihfest und Vogelschießen mit Gelage (= Schützenfest) verzeichnet. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 29) |
| 1576–1616 | Laut Rechnungen besitzt die karitativen Zwecken des Kirchspiels Lünern dienende Gilde u. a. zwischen Mühlhausen und Uelzen ein 6 Scheffel großes „ Mühlenstück “ (auch „Mollenacker“ bezeichnet) sowie den Kotten Schnetker in Mühlhausen zu 1/2. Die Höfe Stuckenhoff und Schulze-Wiehenbrauck haben jährlich Getreide zu liefern. 1783 Zusammenlegung mit dem Armenfonds. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 33f., 43) |
| 7.5.1576 | Ein Johan Schulte zu „Mulhuizen“ wird als Zeuge genannt. (STAM, Urk. Mark, Langschede) |
| 1578 | Im Kirchspiel Lünern - und damit auch für Mühlhauser Kinder - wird bereits Schulunterricht erteilt. (Basner, Stockum, S. 32f., 175) |
| 6.9.1582 | Vertrag zwischen der Stadt Unna und Johann von Aldenbockum auf Haus Heyde , worin sie diesem gestattet, überschüssiges Wasser aus der „gemeinen Unnaschen Becke“ (gemeint ist der Kortelbach) zu nutzen, anscheinend zum Betrieb der Mühle(n) von Haus Heyde. Die Ortsangaben Hoinger Mersch (Mersch = nasses Land), Uldzesche Voede (Vöhde = im jährlichen Wechsel bewirtschaftetes Land), Kampbroicke (heute: Kampbrüche) und Langenkamp werden verwendet. (Reinhard Lüdicke, Die Stadtrechte der Grafschaft Mark, Unna, 1930, S.115, Urkunde Nr. 85, Cornelissen, Haus Heyde, S. 63) |
| 1582/83 | Wie aus Lünerner Kirchenrechnungen aus diesen und anderen Jahren hervorgeht, fanden die damaligen „Heerschauen“ („Heerschouwunghe“, eine Art Musterung oder „Munsterung“) der Schützenvereinigungen für das gesamte Amt Unna meist „up dem Moihuser Brocke “ (im Mühlhauser Bruch) statt. (Basner, Stockum, S. 23, Basner, Festschrift 175 Jahre Schützenverein Stockum, Siddinghausen u. Westhemmerde, 2005, S. 56; Basner, Unna 1, S. 114) |

| | |
|------------------|---|
| 1583–1590 | Im “Kölnischen Krieg” hat das Kirchspiel Lünern viele Abgaben zu leisten, vor allem an spanische Truppen. Diese halten sich erstmals 1586 und 1587 im Kirchspiel auf; wahrscheinlich danach die Benennung des „Spanierkamps“ in der Mühlhauser Mark. (Basner, Stockum, S. 157f.) |
| 1584 | Friedrich v. d. Marck zu Villigst verkauft aus seinem Schuldenhof zu Borgmühl eine Rente für die Schlüsselarmen der Stadt Unna. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 31; Friedrich Helmig: Geschichte der Familie Helmig, zu Weddinghofen und Mühlhausen, 1934, kopierte unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins, S. 55 ff.) |
| 1585 | „ <i>Johann vonn Altenbokum zuer Heidenn unnd Mette Bicker, eheleut</i> “ machen auf Haus Heyde ihr umfangreiches, noch erhaltenes Testament. Darin vermachen sie u. a. „ <i>denn armenn zu Unna“ eine jährliche Rente von 5 Malter Korn sowie der Schule in Hamm einmalig 60 Reichstaler. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 64f.)</i> |
| 1590 | Steffanus Nottenboem hat etwa drei Scheffel Land von der zum Stift Werden gehörigen Stollenhove zu Lünern gepachtet (Timm, Bauern am Hellweg, S. 31) |
| Ende 16. Jh. | In Unna heftige Auseinandersetzungen zwischen Anhängern des lutherischen und calvinistischen Bekenntnisses . (Timm, Geschichte Unna, S. 33f.) |
| 3.2.1593 | Hermann von dem Broel gen. Plater sen. auf Haus Westhemmerde kauft die „Hoinger hoeve“ (heute Hof Kayser, Auf dem Höing) mit dem zugehörigen Land (51 Scheffel), ein Behandlungsgut der Abtei (Essen-) Werden. (Basner, Westhemmerde, S. 31, 151, 230) |
| 1594 | Auf einer Landkarte („Germaniae tabulae geographicae – Westfaliae Secunda Tabula“ von Gerhard Mercator) taucht erstmals eine Angabe aus dem Bereich Mühlhausen/Uelzen auf: Haus Heyde , und zwar unter dem Namen “Aldenkokum” , des dort im 16. Jh. ansässigen Adelsgeschlechtes, zusammen mit dem Zeichen für Schloss. In der näheren Umgebung sind aufgeführt: Unna, Caemen, Herui (= Heeren), Luneren (= Lünern) und Hemmerde. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 68; digital.ub.uni-duesseldorf.de) |
| 1596–1601 | Philipp Nicolai (1556–1608) ist lutherischer „Stadtprediger“ von Unna und damit auch von Uelzen. Er schreibt sein bestes Werk, den „Freudenspiegel des ewigen Lebens“, in dem seine weltberühmten Choräle „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ und „Wachet auf, ruft uns die Stimme“, von ihm verfasst und neu vertont, erstmals veröffentlicht sind. (Timm, Geschichte Unna, S. 32, 35) |
| 1597 | Die in Unna wütende Pest , an der dort etwa 1. 400 Menschen sterben, wirkt sich auch in Mühlhausen/Uelzen aus. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1093; Basner, Beiträge Lünern, S. 133) |
| 30.12.1598 | “Spanische Kriegsvölker” haben sich in Unna einquartiert und “der Bürgerey und den Bewohnern des platten Landes viel Schaden gethan” . Am 5.2.1604 fallen sie erneut in die Ämter Unna, Hörde ... ein und “gingen mit den Leuten sehr unfreundlich um” . (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1093) |
| 17. Jh. | Das Adelsgeschlecht von Ascheberg ist auf Haus Heyde ansässig . Ihre Grabsteine sind in der Unnaer Stadtkirche zu sehen. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 12. Stück S. 708 f.; Cornelissen, Haus Heyde, S. 69) |
| 1601 | Jahreszahl auf der zweitältesten Glocke (Ø 1060 mm) in der Lünerner Kirche, wahrscheinlich ebenfalls in Dortmund gegossen. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 64) |
| 1.4.1602 | „ <i>Zu Unna (vermutlich auf dem Richtplatz in Uelzen) wird ein Weib, so ihr newgebornes Kindlein umbgebracht hatte, mit einem Strange von dem Scharfrichter erworget</i> “. (Dortmunder Chronik des Detmar Mulher, zitiert nach Timm, Galgen, Gefängnis, Torenkasten in: Der Märker, 1975, Heft 3, S. 61, Heimat Dortmund, Heft 1/1989, Unna-Magazin, August 1995, S. 22; Jahrbuch Kreis Unna 2012, S. 45ff.; Vortrag: Strafvollzug anno dazumal in Unna, Ziff. 8b in www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „An Unnas Mittelpunkt“; Basner, Unna 1, S. 259) |
| 1605 | Jahreszahl auf der (verschollenen) bronzenen Glocke von Haus Heyde , die wahrscheinlich an den Neu- oder Umbau des Gebäudes erinnern soll. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 38) |
| 1608 | Älteste bisher bekannte Erwähnung von Mühlhausen (als Mulhusen) und Haus Heide (als thor Heide = zur Heide) in Uelzen auf einer Landkarte . Uelzen selbst ist nicht aufgeführt. Die erst 2011 wiederentdeckte Karte der Grafschaft Mark des Kupferstechers Matthias Quad entstand seinerzeit nach einem Entwurf des Dortmunder Geschichtsschreibers und Kartographen Detmar Mulher . (Reinhild Stephan-Maaser: Die älteste Karte der Grafschaft Mark – Detmar Mulher und die Kartographie um 1600, in: Beiträge zur Geschichte Dortmunds und der Grafschaft Mark, 2011/2012, S. 9ff, Karte jetzt im Besitz des Ruhr Museums, Essen) |
| 25.3.1609 | Herzog Johann Wilhelm von Jülich, Kleve und Berg , der letzte aus dem Geschlecht der Grafen von der Mark, stirbt. Um das Erbe bricht der “Jülich-Klevische Erbfolgestreit” (1609–1614) aus. In der Folge (1614 vorläufig, 1666 endgültig) fällt die Grafschaft Mark (ebenso wie Kleve und Ravensberg) an Brandenburg und damit später an Preußen. Seitdem Religionsfreiheit in der Grafschaft Mark . (Timm, Geschichte Unna, S. 36f.; Basner, Unna 1, S. 203ff.) |
| Mitte 1609 | Laut Rechnung lagert “der Hauptman Diderich Knippinck am hoff Mollhusen” (= Schulze-Mühlhausen). Für seine Verpflegung haben die Dörfer des Kirchspiels zu sorgen. (Basner, Stockum, S. 158) |
| 29.7.1609 | Die Eingesessenen des Kirchspiels Lünern wenden sich in einem Protestbrief gegen die Anordnung des Landesherrn, fortan statt in Mühlhausen in der Mühle in Langschede an der Ruhr ihr Korn mahlen zu lassen. Mit Erfolg: Laut Anweisung des zuständigen Amtmanns Dietrich von der Recke vom 15.8. verbleibt es beim Mahlen in “Mollhusenn” . (Basner, Stockum, S. 146f.) |
| 1610 | Auf einer Landkarte mit dem Titel „De Hertochdommen Gulick Cleve Berghe en de Graefschappen vander Marck en Ravensberghe“ , gedruckt in Amsterdam von Hessel Gerritz z. ist „Aldenkokum“ (für Haus Heyde) angegeben mit dem Zeichen für „Adeliges Haus“. Mühlhausen und Uelzen sind nicht aufgeführt, wohl aber Luneren, Herni, Buenen, Flerich, Unna, Caemen und Ham. (Museum Rotes Haus in Monschau) |
| 1613 | Das Stift Fröndenberg hat in Uelzen erheblichen Grundbesitz, aus dem es den Zehnten bezieht. Nach einer Aufstellung vom Jahre 1613 wird er von den folgenden Landwirten bewirtschaftet: Gördt Schluckebier (22/11/2), Schimmel (17/9/1/2), Schulte Vaist (19/12/2 1/2), Johann Voss (30/19/3 1/4), Gördt Stenmann (7/4/3 1/2), Johann Rutenborn (17/6/2), Henrich Höltermann (6/1/2), Rottger Schluckebier (15/8/–), Henrich Sichtermann (12/5/2 3/4), Jost Bornemann (5/2/2 1/2); weiterhin mehrere |

| | |
|---------------------|---|
| | Bürger aus Unna und einige außerhalb Uelzen, insgesamt 27 Besitzer (43/20/1). In Klammern jeweils die Anzahl der Grundstücke, dann die Fläche, ausgedrückt in Maltersaat und Scheffelsaat (4 Scheffelsaat = 1 Maltersaat = etwa 1 Morgen). Diese Verhältnisse blieben in etwa so bis 1822. (Günter von Roden, Wirtschaftliche Entwicklung und bäuerliches Recht des Stiftes Fröndenberg, S. 86–89, Münster 1936; Sammlung Marawske, Band 26) |
| 1614 | Im „ Jülich-Klevischen-Erbfolgestreit “ halten sich erneut spanische Kriegstruppen im Kirchspiel Lünern auf. |
| Nach August 1616 | Mühlhausen hat eine eigene Poststation , vermutlich am heutigen Mühlhausener Hellweg gelegen, die neben der am 21.8.1616 in Unna eingerichteten Station besteht. 1625 wird ein „Posthalter Rötger Bele zu Mulhauße “ erwähnt, am 30.4.1647 ein „posthalter zu Mulhaußen Hinderich Gronarth “. 1650 wird die Mühlhauser Poststation noch einmal bezeugt. (Basner, Westhemmerde, S. 58, Unna 1, S. 264; HA, WR 20.8.2016, Foto) |
| 1618–1648 | Der Dreißigjährige Krieg laugt das Hellweggebiet aus. 1622/23 halten sich wieder spanische Truppen im Kirchspiel Lünern auf. Ende Juli 1632 durchstreifen Truppen des kaiserlichen Generals von Pappenheim das Kirchspiel. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 149/150) Laut Angaben des Hermann Voss in Uelzen (von 1637–1643 Pächter der Aschebergschen Eigenwirtschaft auf Haus Heyde) und des Viktor Rutenborn in Mühlhausen suchten die Bewohner von Mühlhausen in der Stadt Unna Schutz, die Lünerner auf Haus Heyde . (Basner, Westhemmerde, S. 57) |
| 1622–1630 | Der katholische Pfalzgraf von Neuburg und die mit ihm verbündeten Spanier halten die Grafschaft Mark besetzt. Versuche der Rekatholisierung . (Timm, Geschichte Unna, S. 38f.) |
| 1625/30 | An der Lünerner Mark sind die Mühlhauser Höfe Schulze-Mühlhausen und Schulze-Wiehenbrauck mit je 30 Schar (= Anteile) beteiligt, Haus Heyde in Uelzen mit 22 ½. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 133f.) |
| 1627 | Arnold v. Freisendorf und seine Frau Mathilde geb. v. Schwansbel übertragen für eine Getreiderente, die bisher Gottschalk zu Altendorf vom Kloster Scheda erhielt, diesem Kloster den Toitemanns Kotten (= Tüttmann) zu Mühlhausen. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 32, abweichend Freundeskreis Oelinghausen s. oben unter 1326 und 1484) |
| 8.3.1631 | Die Eingesessenen des Kirchspiels Lünern verpflichten sich gegenüber Hermann von dem Broel gen. Plater in Westhemmerde, bis zum 1.6. die 250 Reichstaler zurückzugeben, die dieser den kaiserlichen Truppen gezahlt hatte, damit sie das Vieh verschonen . Seitens Mühlhausen ist die Urkunde unterzeichnet von Hermann Grube (= Schulze-Mühlhausen), Joachim Reck gen. Wiedebroock und Johann Grube (Schulze-Borgmühl). (Basner, Stockum, S. 160f.; Basner, Unna 1, S. 212) |
| 3.3.1633 | Der Hof „Deingh zu Mulhaußen“ (= Däing/Petersmann , nach 1954 abgebrochen, letzter Pächter H. Masling) in der heutigen Mühlhausener Dorfstraße kommt durch Gütertausch von Haus Westhemmerde , dem es vermutlich schon im 16. Jh. gehörte, an das Kloster Scheda , in dessen Eigentum es bis zum Beginn des 19. Jh. bleibt. (Basner, Westhemmerde, S. 21, 149, 228; Timm, Bauern am Hellweg, S. 29; Sammlung Marawske, Band 9e) |
| 1635 | Der spätere <i>„Fürstlich Heßische Obrist Wachtmeister H. Hanß von Roel“</i> heiratet Elisabeth Brüggemann , die Erbtöchter des dem Stift Fröndenberg gehörenden Hofes Schulze-Wiehenbrauck am 1. Scheidtweg in Mühlhausen. Wegen seiner Verdienste im 30-jährigen Krieg befreit 1649 der Große Kurfürst (1620–1688) den Hof von Steuern und Abgaben, worüber später noch viel gestritten wird. Um 1648 kauft von Röell das adelige Haus Dölberg in Nordlünern, auf dem fortan die Familie ansässig ist. Aus ihr gehen hervor der bedeutende Theologe Hermann Alexander (1653–1718) und Friedrich Alexander von Röell (1676–1745), Generalleutnant unter Friedrich dem Großen. (Basner, Beiträge Lünern, S. 109f., Unna 1, S. 91) |
| 1635/36 | In Unna <i>„reißt die Pest viele Einwohner weg“</i> . (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1095). Auch in den Dörfern des Amtes Unna leiden die Menschen monatelang unter der Pest, unter Hunger und Einquartierung. (Basner, Unna 1, S. 224ff.) |
| 1635/1645 | Wegen der Kriegsgefahren suchen viele Einwohner Lünerns mit ihrem Vieh Schutz auf Haus Heyde . Viele Mühlhauser Einwohner flüchten in die Stadt Unna. (Basner, Unna 1, S. 232ff.) |
| 4.4.1640 | „Ein ungewöhnlich Erdbeben verdirbt viele Häuser“ in Unna, doch kommen keine Menschen zu Schaden. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1094) |
| 1649 | Das Postwesen im preußischen Westfalen wird verstaatlicht. (Reinhild Stephan-Maaser, Zeitreise Hellweg (2000), S.53) |
| 13.8.1649 | Nach den Lünerner Patronatsherren von Volenspit, von Torck, von Smeling tritt von Hüchtenbruch, der neue Besitzer des Hauses Heeren, sein Patronatsrecht (vor allem das Recht zur Einsetzung des Pfarrers) im Tausch an den Landesherren ab, den Kurfürsten von Brandenburg. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 38) |

17.11.1654 Eine neu erstellte „**Amtsmatrikel**“ über die von jedem Hof zu zahlende Steuer

führt für Mühlhausen und Uelzen folgende Betriebe auf (in Klammern der neue Steuerbetrag in Schilling und Pfennig)
„Mühlhausen“ (32 Betriebe): Schulte Mühlhausen (18-9), Schulte Winbroich (18-0), Brandt (6-0), Toigtman (4-10 1/2), Schlünder (6-0), Lange (3-4 1/2), Voß (6-4 1/2), Nottebaum (1-6), Schnetker (3-0), Wimer (3-0), Korte ? Thele (1-1), Theiman (1-1), Klusenen? (0-0), Schnorring (5-5), Busch (10-6), Dickman (17-6), Daing (4-3), Stuckenhoff (4-10 1/2), Lütke Brinckman (4-6), Wiman (4-6), Herring (1-6), Rottenberg? (1-1), Gruntman (1-6), Wichmans Kotte, Große Brinckman (11-3), Schulte Borgmühle (16-6), Wirth am Helwege (1-1), Bergs (1-6), Rotger beele (1-1), Drostenoch? oder Papes Stette? (0-0).
Danach zahlen 2 Betriebe eine Steuer von rund 18 Schilling, je 1 Betrieb den Betrag von rund 17, 16, 11 und 10 Schilling; 2 Betriebe zahlen keine Steuer.

„Uelzen“ (15 Betriebe): Schulte aufm Vorsthoß (9-2), Schluckebier (13-2), Schimmel (12?-0), Steiman (8-10), Voß (7-0), Rotger Lange (3-2), Sichterman (2-6), Holterman (0-1 1/2), Holtman (7-0), Borneman (0-7 1/2), Johan zu Hoinge (10-6), Rutenborn (3-2), Schulte zu Hoinge (8-10), Direks? Kotte (3-9), Herman Schimmel (0-0). Danach zahlt je 1 Betrieb den Betrag von 13, 12, 10 und 9 Schilling; je 2 Betriebe 8 und 7 Schilling; 1 Betrieb zahlt keine Steuer.

Wie aus der Liste hervorgeht, gehören die Mühlhauser Höfe Schulze-Mühlhausen und Schulze-Wiehenbrauck zu den vier finanzstärksten des gesamten Amtes Unna.

| | |
|---------------|--|
| Mitte 17. Jh. | Henrich Wieman bewirtschaftet den Hof Wiemann in Mühlhausen, der seit der Mitte des 16. Jh. zu Haus Horst im Emscherbruch gehört. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 32) |
| 1662 | Der Hof Teimann (später Ellerkmann) in Mühlhausen gehört dem Kloster Fröndenberg und wird bewirtschaftet von Jurgen Rusche gt. Tymann und Liesen Nottebaum , 1690 von Vincentz Heikampf , 1739 von Diederich Schultze von Bausenhagen und Clara Elisabeth Teymann . (Timm, Bauern am Hellweg, S. 32) |

17. Jahrhundert: Die Höfe in Mühlhausen/Uelzen mit ihren Grundherrschaften

Mühlhausen:

1666 stehen in Mühlhausen folgende Höfe im Eigentum von **Haus Heyde: Voß** (bewirtschaftet von **Claeß Voß**; heute **Masling**), **Berg** (bewirtschaftet von **Johan Bergman**), **Schlünder**, **Wismann** (bewirtschaftet von Johan Wißman) und **Lange**, 1697 kommen die Höfe **Busch**, **Nottebohm**, **Wiemer** und **Theele** hinzu.

Der Hof **Brandt** (später **Lohmann gt. Brand**) in der heutigen Heerener Straße gehört der Kirche zu Kamen, im 18. Jh. der Stadt Kamen. Vom Ertrag des Hofes wird ein hauptamtlicher Organist besoldet.

Der Hof **Hahne** in Mühlhausen gehört **Haus Horst** im Emscherbruch. Bewirtschaftet wird er von **Jurgen Hene**. Jahrespacht 4 Hühner und 15 Schillinge.

Der Hof **Kleine Brinckmann** (später **Bahrenhof**) in der heutigen Mühlhausener Dorfstraße gehört **Haus Westhemmerde**. Bewirtschaftet wird er von **Diederich Lutke Brinkman**.

Der Hof **Schnetker** (später Risse) in Mühlhausen steht im Eigentum der Kirche zu Lünern.

Der Hof in Mühlhausen, der dem **Kloster Scheda** in (Fröndenberg-)Bentrop gehört, wird von **Johan Schnurring** bewirtschaftet, 1785 von **Godfried Herman Schnörning** und Frau **Anna Elisabeth**, 1792 von **Christoph Winold Schnörning** und **Clara Maria Leifermann**, 1793 von **Joan Herman Schnörning** und **Maria Elisabeth Schlünder**.

Franz Bruggemans, Schult zu Borchmuhlen, bewirtschaftet die **Borgmühl**, 1707 **Christoffer Middendorff**, 1741 **Johan Thomas Middendorff** und **Cathrina Grothoff** aus Stockum, 1806 **Thomas Schulze Borgmühl**, 1850 **Johann Friedrich Schulz=Borgmühl**.

Henrich Grube, Schulte zu Molhusen, bewirtschaftet den Hof **Schulze Mühlhausen**, 1675 **Hermann Grube** und Frau **Anna v. Heill**.

Der Hof **Stuckenhoff** in Mühlhausen gehört der Witwe **Schulz** zu Unna. Bewirtschaftet wird er von **Caspar Stuckenhoff**. 1784 ist **Henrich Wilhelm Stuckenhoff** Eigentümer und Bewirtschafter des Hofes.

Der mit dem Hof **Busch** in Mühlhausen verbundene Kotten **Theele** oder **Teile** (später **Melkeier**) gehört **Haus Heeren** und wird bewirtschaftet von **Winold Tele**. Ab 1697 gehört er zu Haus Heyde; 1818 steht er im freien Eigentum des Bewirtschafters.

Der Hof **Tüttmann** in Mühlhausen, der dem **Kloster Scheda** gehört, wird von **Caspar Tutman** bewirtschaftet, 1779 von **Viktor Tuithmann** und Frau **Johanna Catharina**, 1797 von **Johann Hermann Tuitmann** und **Joanna Maria Langenbach**. 1852 wird Tüttman freier Eigentümer.

Der mit dem Hof **Busch** in Mühlhausen verbundene Kotten **Wiemer** (später **Kleine**), der im 17. Jh. zu **Haus Heeren** gehört, wird von **Johan Wiemers** bewirtschaftet. Ab 1697 gehört der Kotten zu **Haus Heyde**.

Uelzen:

Der Hof **Bornemann/Bormann** in Uelzen, der der Familie v. **Blanckenagel** zu Soest gehört, wird von **Diederich Borman** bewirtschaftet. 1683 Verkauf an den Richter **Balthasar Caspar Zahn** zu Unna. 1790 erwirbt der Bauer **Died. Henr. Schluckebier** den Hof von dem Kriegs- und Domänenrat **Meyer** zu Unna.

Der Hof **Lentz** in Uelzen (nicht lokalisierbar) gehört **Arnold Rademacher** zu Unna. Ein **Johan Lenze** bewirtschaftet den Hof **Voss** in Uelzen.

Der Hof **Rutenborn** oder **Drees/Dreis** in Uelzen, ein Behandigungsgut des Stiftes Essen, wird von **Herman Ruthenborn** bewirtschaftet, 1768 von **Friedrich Rutenborn**.

Der dem Kloster Fröndenberg gehörende Hof **Schimmel** in Uelzen wird von **Gord Schimmel** bewirtschaftet, 1740 von **Henrich Schimmel** und **Catharina Bettmann** aus Obermassen, 1804 von **Friedrich Wilhelm Schimmel**.

Der dem Kloster Fröndenberg gehörende Hof **Schluckebier** in Uelzen wird von **Johan Schlockebier** bewirtschaftet, 1766 von **Diederich Henrich Schluckebier** und **Anna Maria Catharina Elisabeth Fine**, 1795 von **Joh. Died. Henrich Schluckebier** und **Clara Sibilla Cath. Busmans** aus Bramey.

Der zu **Haus Heeren** gehörende Hof **Schulze Höing** wird von **Johan Schult zu Hoing** bewirtschaftet, 1675 von **Henrich Schulten zu Höingh** und Frau **Elisabeth**.

Der Hof **Steimann** in Uelzen, Schwertlacke 20, ist im Eigentum von **D. Wiedenbruggen** zu Münster und wird von **Gord Steman** bewirtschaftet. Zur Mitte des 18. Jh. gehört er Herrn **v. Hövel** zu Sölde.
(Timm, Bauern am Hellweg, S. 29ff. und 39ff.; Cornelissen, Haus Heyde, S. 250f., 750 Jahre Uelzen, S. 53f.)

| | |
|--------------|---|
| 9.9.1666 | Vergleich zwischen Pfalz-Neuburg und Brandenburg , dass die Grafschaft Mark mit Unna zu Brandenburg kommt. In einem Nebenvertrag wird die Gleichberechtigung für die drei Konfessionen (Lutheraner, Reformierte und Katholiken) versprochen. (Hegeler in Basner, Unna 1, S. 193, Basner, Unna 1, S. 247) |
| 1667/1681 | Die Mühlhauser Schule spaltet sich von der Lünerner ab. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 66f.; Wolfgang Fürbeth, Die Volksschule in Unna und ihren Stadtteilen, Unna 2014, S. 35–37, 3 Fotos) |
| 12.6.1669 | Die ursprünglich zu Haus Werl, dann seit 1653 zu Haus Westhemmerde gehörenden Höfe Große Brinkmann (heute Lategahn) und Kleine Brinkmann (später Bahrenhof) in Mühlhausen kommen zur Abgeltung von Erbsprüchen an Georg Friedrich von Romberg , Besitzer des Hauses Massen. (Basner, Westhemmerde, S. 88, 150, 158, 228; Timm, Bauern am Hellweg, S. 30) |
| 4.7.1669 | Der Lehnherr Arnold Henrich von Fresendorf zu Edinghausen belehnt „die Kirche zu Lünern mitt sechs Scheffel Landes das Mühlenstück genant zu Möhlhausen im Ampt Unna gelegen “. (Basner, Beiträge Lünern, S. 86, dort auf S. 95 Kopie der Originalurkunde von 1669; Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 33f., 43) |
| Februar 1673 | Während des „französisch-niederländischen Krieges“ (1672–1678) hat der französische Marschall Turenne , der die Stadt Unna in Brand schießen lässt, zeitweilig seine 18.000 Mann bei Mühlhausen in Stellung liegen. Hierbei kommt es zu Plünderungen und Ausschreitungen. Die Menschen leiden stark unter dem Kriegsvolk. Der Unnaer Richter schreibt: ... „die dorffer verwüstet und ist deß raubenß, sengenß und brennenß kein ende“. (Rückert, Heimatblätter, S. 116ff., Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 150; Basner, Unna 1, S. 251f.) |
| 1675 | Hermann Grube Schulte zu Möhlhausen und seine Frau, Anna von Heill verkaufen an Henrich Schulte zu Höing und seine Frau Elisabeth 5 Scharen Holz in der Mölhauser Mark, die ihr Vorfahr Hermann Schulte zu Möhlhausen 1478 erworben hatte. (Stadtarchiv Dortmund, Haus Brockhausen Nr. 62) |
| ab 1680 | Ab diesem Jahr liegen Kirchenbücher über Taufen, Todesfälle und Eheschließungen im Kirchspiel Lünern vor. Für Mühlhausen werden darin folgende Namen genannt: „ Lange, Schulte zu Mühlhausen, Schulte zur Borgmühlen, Schlünder, Stuckenhoff, Schnüring, Post, Grossebrinkmann, Lütgebrinkmann, Busch, Schnettger, Berg, Wörrmann, Voss in den Kämpen, Tüertmann, Kölker, Grundmann, Däging oder Deygink oder Deing oder Degin, Wienkämper, Sichter mann, Brand, Pape, Hane, Teymann, Taele, Kümper . (Zitiert nach Pfarrer Schulze Neuhoff: „Aus unsern alten Kirchenbüchern“ im evang. Gemeindeblatt Anfang 1928, Sammlung Marawske Band 15) |
| 20.7.1681 | Für Mühlhausen ist erstmals ein „ Schulmeister “ (namens Heinrich Eggenstein) nachgewiesen. Die allgemeine Schulpflicht wird erst 1717 in Preußen eingeführt. (Basner, Beiträge Lünern, S. 29, 32; Basner, Stockum, S. 33; Basner, Unna 1, S. 332) |
| 1681 | Erste Erwähnung Mühlhausens (als „ Mulhaisen “) auf einer Landkarte (betitelt „Le Comté de la Marck“ = Grafschaft Mark, erstellt in Paris von dem Geografen Sanson). Uelzen wird darin als „ Aldehuisen “ bezeichnet, anscheinend eine falsch verstandene „Verhochdeutschung“ (vergl. Jahr 1757). Im Übrigen dort aufgeführt: Ter Heyde (= Haus Heyde), Neder Maßen, Hemerden, Landeren (= Lünern). (Die Karte ist im Ausschnitt zusammen mit einem alphabetischen Verzeichnis aller Orte der Grafschaft Mark wiedergegeben im Begleitbuch zur Ausstellung „Preußen – Aufbruch in den Westen. Geschichte und Erinnerung – die Grafschaft Mark zwischen 1609 und 2009“ in Lüdenscheid, Lüdenscheid 2009, S. 21, 26f.) |
| 10.11.1681 | Eintrag im Sterberegister des Kirchspiels Lünern: „Den 10. novemb. Ist Henrich Wisman zu Mühlhausen, da er am pastorahthause den alten dack (= Dach) gestopffet, von der ledder in einen Zaunstacken gefallen und gefahrlich verwundet, an welcher wunden er auch den 21. nov. gestorben und den 24. begraben.“ (Basner, Stockum, S. 16, Sammlung Marawske, Band 15, Pfarrer Schulze Neuhoff: „Aus alten Kirchenbüchern“) |
| 24.2.1683 | Mit Jobst Mattenkloidt (gest. 7.5.1698) erhalten die Katholiken Unnas - und damit auch von Mühlhausen/Uelzen - den ersten Geistlichen nach der Reformation. Der Gottesdienst findet in der um 1468 erbauten Kapelle des Katharinenklosters (heute Druckerei Bresser) am Klosterwall statt (bis 1848). (Timm, Geschichte Unna, S. 43) |
| 5.8.1683 | Im Amt Unna vernichtet Hagel den größten Teil der Ernte, so dass in den folgenden Jahren eine Teuerung herrscht. (Basner, Unna 1, S. 256; Sammlung Marawske, Band 15, Pfarrer Schulze Neuhoff: „Aus unsern alten Kirchenbüchern“ im evang. Gemeindeblatt Anfang 1928) |
| 1688 | Jahreszahl auf dem vergoldeten Abendmahlskelch der Lünerner Kirche mit den Wappen der Stifterfamilien von Blanckennagel und von dem Brincke. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 64) |
| August 1690 | Laut Lünerner Kirchenbuch stirbt „ Weners Kind an Brinckmans Hoffe “ in Mühlhausen an der (inzwischen ausgerotteten) Pockenkrankheit . (Basner, Stockum, S. 15) |
| 1691 | Eißen Overhoff , Dienstmagd und Tochter achtbarer Unnaer Bürger, wird wegen Tötung ihres unehelichen Kindes gleich nach der Geburt zum Tode verurteilt und später auf dem Richtplatz in der Twiete hingerichtet. Unnaer Bürger reichen ein Bittgesuch ein, sie dahingehend zu begnadigen, dass ihr Leichnam „nicht als ein Spectacul“ zur allgemeinen Schaustellung „aufgesteckt“, sondern in einem Sarg außerhalb des Richtplatzes beerdigt wird. (Stadtarchiv Unna A IV/9,1; Timm, Galgen, Gefängnis, Torenkasten in: Der Märker, 1975, Heft 3, S. 61; HA 31.7., 1., 2.8.1985; Heimat Dortmund, Heft 1/1989; Unna-Magazin, August 1995, S. 22; Sammlung Marawske, Band 26, Jahrbuch Kreis Unna 2012, S. 45ff.; Vortrag: Strafvollzug anno dazumal in Unna, Ziff. 8c in www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „An Unnas Mittelpunkt“) Der merkwürdige Fall veranlasste Ende der 1990er Jahre Friedhelm Feiler aus Unna, das Geschehen in Gedichtform zu fassen: „Elsken Overhoff, vom ‚leydigen Sathan‘ verführt“ (veröff. in: Jahrbuch Kreis Unna 2012, S. 55f.). |
| 26.10.1694 | Konrad Wilhelm Voigt von Elspe auf Haus Westhemmerde erwirbt u. a. den Hof Post (in der Mühlhausener Dorfstraße, später Gärtnerei Denninghaus) mit dem Kotten Hahne in Mühlhausen, die beide bis dahin zum |

| | |
|------------|--|
| | Haus Horst im Emscherbruch bei Gelsenkirchen gehört hatten. (Basner, Westhemmerde, S. 100, 151, 165, mit Pächternachweis; Timm, Bauern am Hellweg, S. 30, 31; Sammlung Marawske, Band 8e) |
| 3.7.1698 | Bei der Erbauseinandersetzung der Familie von Röell auf Haus Dölberg in Nordlünern erbt der älteste Sohn Johann Karl das Gut Dölberg sowie den Hof Schulze-Wiehenbrauck und den Grundmann-Kotten , beide in Mühlhausen gelegen. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 110; Sammlung Marawske, Band 8a) |
| 1699 | Bei der Unterzeichnung einer Schuldurkunde durch 25 Mühlhauser Einwohner schreiben 21 ihren Namen, vier machen stattdessen nur drei Kreuze . (Rückert, Heimatblätter, S. 289) Kurfürst Friedrich III., der spätere preußische König Friedrich I., setzt in seiner Eigenschaft als Patronatsherr Bernhard Heinrich Krupp (1671–1762), Feldprediger im Schlabrendorfschen Regiment, zum Pfarrer des Kirchspiels Lünern ein. Dies führt zu längeren Auseinandersetzungen. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 52f.) Das Ehepaar Dietherich Schluckebier pachtet den Kirchenkotten , auch Sakraments- oder Vikariengut genannt, in Uelzen (heute unbekannt), der im 17./18. Jh. im Eigentum der Stadt Unna steht, gegen eine Jahrespacht von 18 Malter Hartkorn und ein Schwein. Davon erhält der evangelische Stadtprediger jeweils 6 Malter, der Kantor 12 Malter und das Schwein. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 40; Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 57). |
| 1701 | Erste bekannte Aufzeichnung der populären Sage/Prophezeiung von der Schlacht am Birkenbaum bei Hemmerde mit dem weißen Fürsten, bei der auch die umliegenden Orte einschließlich Unna in Mitleidenschaft gezogen werden. |
| 24.12.1701 | In der Lünerner Kirche wird die heutige Kanzel aufgestellt, im wesentlichen angefertigt von „Meister Florenz“ in Werne. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 64; Sammlung Marawske, Band 15) |
| 1703 | Das Stift Fröndenberg fordert von Johann Karl von Röell , dem Pächter seines Hofes Schulze-Wiehenbrauck in Mühlhausen, 100 Reichstaler Entschädigung, weil er ein zum Hof gehöriges Wäldchen ohne Genehmigung „ausgerottet“ hat. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 135) |

Frühjahr 1705: Das „Kataster der kontribuablen Güter in der Grafschaft Mark“

listet für die **„Burschaft Molhusen“** 31 steuerpflichtige Bauernhöfe und Kotten auf, für die **„Bauerschaft Uelzen“** 14. Dies sind in **Mühlhausen**: Schultze zu Molhusen 226 Rtr 15 St, Wiebrock 185 Rtr, Schultze Borgmühle 106 Rtr 15 St, Grosse Brinkman 110 Rtr, Grundman 7 Rtr 30 St, Dieckman 100 Rtr, Teile 1 Rtr 52 1/2 St, Teiman 5 Rtr 56 1/4 St, Brandt 40 Rtr, Tutman 23 Rtr 45 St, Schnürink 40 Rtr, Schlunder 40 Rtr, Busch 68 Rtr 45 St, Deginck 31 Rtr 15 St, Schnetker 18 Rtr 45 St, Kleine Brinckman 20 Rtr, Voss 50 Rtr, Post 40 Rtr, Nottebaum 15 Rtr, Wemer 6 Rtr 15 St, Lange 15 Rtr, Wisman 4 Rtr 15 St, Stuckenhoff 30 Rtr, Berg 10 Rtr, Herring 10 Rtr, Kölcker 6 Rtr 15 St, Beele 2 Rtr, Rotteborn 2 Rtr, Der Wirt am Hillewege 2 Rtr, Haene 1 Rtr 21 1/4 St, Nonnenkötter 6 Rtr 15 St.
In **Uelzen**: Faes 92 Rtr 30 St, Rutenborn 22 Rtr 30 St, Schluckebier 175 Rtr, Schimmel 150 Rtr, Steman 80 Rtr, Holtman 85 Rtr, Lentz 45 Rtr, Sichterman 22 Rtr 30 St, Birman 3 Rtr 45 St, Holterman 6 Rtr 52 1/2 St, Michel zu Hoyneck 100 Rtr, Hetters Kotte 45 Rtr, Schultze Hoyneck 70 Rtr, Kirchenkotte 16 Rtr 15 St. Hinter dem Namen jeweils die von den Schätzern ermittelte einmalige Vermögensabgabe, die die unterschiedlichen Vermögensverhältnisse widerspiegelt. 1 Rtr (Reichstaler) = 60 St (Stüber) zu je 12 Pfennig = 720 Pfennig.
Zum **Amt Unna**, das von (Dortmund-) Aplerbeck bis Hemmerde reicht und das Gebiet zwischen Ruhr und Seseke umfasst, gehören 48 Bauerschaften.
(Einzelheiten: F. C. Müller, Charte von der Grafschaft Marck, 1775; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 30; Timm, HA 28.10.1986)

| | |
|-----------|---|
| 1707 | Die erste Orgel in der Lünerner Kirche wird fertig gestellt; bis 1874 in Betrieb. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 64) |
| 13.6.1708 | Der „Lentzen Hoff“ in Uelzen wird an Haus Westhemmerde verkauft. (Basner, Westhemmerde, S. 161, 230) |
| 1708/09 | Auf dem Richtplatz in Uelzen wird ein Daniel Bock erhängt. (Kirchenbuch 1 der luth. Pauluskirche Bochum 1709 unter Taufen S. 109 (156): „dessen Vatter soll sein Daniel Bock, so in Unna auffgehencket worden“. (Jahrbuch Kreis Unna 2012, S. 45ff.; Vortrag: Strafvollzug anno dazumal in Unna, Ziff. 8d in www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „An Unnas Mittelpunkt“; Basner, Unna 1, S. 259) Sehr strenger Winter, „in welchem Menschen und Triere erfroren“. Laut der 1842 erschienenen „Chronik der Stadt Lünen“ des Pfarrers Dietrich Hermann Bremer „bewegten sich die Krähen, Elstern und Raben wie zahm auf den Straßen, daß man sie mit den Händen greifen konnte und fielen den Schafen die Schwänze ab, als wären sie mit dem Messer abgeschnitten“. Nach der Chronik waren weitere kalte Winter 1491, 1514, 1544, 1548, 1557 und 1622. (Zitiert nach Emil Stoewe im HA vom 25.11. 1950; Sammlung Matawske Band 18) |
| 11.2.1715 | Ein Sturm richtet im Raum Unna großen Schaden an, ebenso am 1.9.1717 und 26.5.1719. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1096) |
| 28.9.1717 | In Preußen wird eine allgemeine Schulpflicht eingeführt, die aber auf dem Lande nur zögerlich umgesetzt wird. (Basner, Unna 1, 332ff.) |
| 1721/24 | Nach „uhalter Observance“ erhalten Pastor und Vikar des Lünerner Kirchspiels alle 2 bis 3 Jahre je einen Baum in der Lünerner und Mühlhauser Mark . (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 40) |
| 27.2.1723 | Eine Feuersbrunst vernichtet 1/3 der Stadt Unna (131 von insgesamt 464 Gebäuden), darunter auch Dach, Turmspitze und Glocken der Kirche. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 13. Stück S. 1097; Kracht in Basner, Unna 1, S. 272) |
| 1726 | Der aus dem 12. Jh. stammende romanische Turm der Lünerner Kirche erhält seine jetzige Form. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 63) |

| | |
|------------------|--|
| 1727 | An der Kanzel der Lünerner Kirche wird die - dort noch befindliche - Sanduhr angebracht, damit die Pfarrer weniger als 1 Stunde predigen. (Basner, Beiträge Lünern, S. 98) |
| 1728 | Letzter bekannter Nachweis, dass „die Borgmühle bei Mühlhausen“ noch in Betrieb ist. Als Eigentümer wird „v. d. Reck zu Witten“ genannt. (Adolf Dorider, Die Entwicklung des Mühlenwesens in der ehemaligen Grafschaft Mark. Diss., Münster 1909, S. 71; Cornelissen, Haus Heyde, S. 236) In der 1755/60 erschienenen „Westphälischen Geschichte“ von v. Steinen heißt es über sie: „aber jetzo unbrauchbar“. (12. Stück, S. 1071) |
| 2.5.1730 | Auf dem Hof Schnüring (im Bereich des heutigen Quellenweges, nach 1956 abgebrochen) wird laut Inschrift auf dem Torbalken das Haupthaus neu errichtet: „ <i>Johann Brant. Wer hier ein Und aus will gehen der bleibe nicht in Sünden stehen. Das Haus haben wier nun lassen bauen, das Gott es uns ach wolle bewahren vor Feuersbrunst und grossen Schaden das Gott uns gebe Glück und Segen. Zim. Stöcker. Kathrin Schnüring den 2. May 1730.</i> “ (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Band 8c, 19) |
| 1734 | In „Ülzen“ besteht schon eine Schule . Wegen des schlechten Unterrichts des „schulmeisters oder organisten Haver “ in „Müllhausen“ schicken einige Mühlhauser Eltern ihre Kinder in die Uelzener Schule. (Basner, Stockum, S. 33f., Unna 1, S. 332) |
| ab 1735 | Im Rahmen der vom preußischen König eingeleiteten Förderungsmaßnahmen werden in Mühlhausen 15 Brinksitzer (= Kleinsiedler) auf Gemeindeland angesetzt. (Rückert, Heimatblätter S. 291) |
| 1739 | Mühlhausen hat 203, Uelzen 140 Einwohner, zusammen 343. (Basner, Unna 1, S. 310) |
| 1739–1744 | Mühlenstreit. Die Besitzer der adeligen Häuser Westhemmerde und Dölberg in Nordlünern wehren sich gegen die Anordnung der preußischen Regierung, fortan in der königlichen Mühle in Langschede mahlen zu lassen und nicht wie bisher in der „königlichen Mühlhäußer Mühl “ bzw. in der privaten „Heider Mühle“ (von Haus Heyde). (Basner, Westhemmerde, S. 114/115) |
| 3.6.1740 | In Preußen - und damit auch im Raum Unna - wird als erstem Land in Deutschland die Folter abgeschafft. (Wikipedia: „Folter“, Abschaffung) |
| 27.7.1740 | Eintrag im Sterberegister des Kirchspiels Lünern: „ <i>Den 27. July Langen zu Müllhausen sein Töchterlein begraben, so den 26. dito (= desselben Monats) aufm Müllhauser Berge unglücklicher weise unterm Wagen Todt geblieben, n. (= Name) Clara Catharina, aetatis (= im Alter von) 3 Jahr.</i> “ (Basner, Stockum, S. 17) |
| 6.10.1740 | Die Stadt Unna gewährt einem „ Rotger Berg von Mülsen“ (= plattdeutsche Bezeichnung für Mühlhausen) gegen Zahlung von drei Reichstalern das Bürgerrecht . (Timm, Bürgerbuch Nr. 259) |
| 10.7.1741 | Eintrag im Sterberegister des Kirchspiels Lünern: „ <i>Den 10 July Posts Sohn n. (= Name) Joh. Henrich begraben aetatis (= im Alter von) 23 Jahr. Notabene (= wohlgemerkt/übrigens): <i>selbiger ist auch plötzlich zu Tode gekommen, indem da dessen Pferde mit bespanntem Wagen den 8. dito (= desselben Monats) durch den damahligen Müller Jonas Imert im Vorbeyfahren bey der Müllen zu Müllhausen durch einen abgelöseten Flinten Schuß sind erschreckt, welche ihn in Vollem rennen Zu Tode getretten, indem er darzwischen gefallen; auch sein Stieff Vatter, der Post, darbey ein Bein zerbrochen, welcher auffm ledigen Wagen gesessen.</i>“ (Basner, Stockum, S. 17)</i> |
| 19.9.1743 | Der preußische Obristwachtmeister Christoph Friedrich Steffen von Plettenberg (1698–1777) kauft Haus Heyde. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 81f.; Wikipedia: „Christoph Friedrich Steffen von Plettenberg“) |
| 4.6.1747 | Christoph Friedrich Steffen von Plettenberg , Herr auf Haus Heyde, wird von König Friedrich dem Großen mit dem höchsten preußischen Orden ausgezeichnet, dem Pour le Mérite . (Cornelissen, Haus Heyde, S. 85) |
| 15.11.1747 | Eintrag im Sterberegister des Kirchspiels Lünern: „ <i>Den 15. 9bris (= November) Anna Margaretha Schnettcker von Müllhausen begraben aetatis (= im Alter von) 30 Jahr. Notabene (= wohlgemerkt/übrigens): <i>welche ohngefehr 2 Monat Vor ihrem Ende ihrer Sinnen beraubt und desfalls auff obrigkeittliche Verordnung an Bergs Hause in ein darzu verfertigtes Zimmer eingesperrt und mit schützen bewacht, worinnen sie aber nicht länger als ohngefehr 3 Wochen gelebet.</i>“ (Basner, Stockum, S. 17)</i> |

22.4.1749: An der Wahl zum „Schuldiener und Zwayten Prediger“
im Kirchspiel Lünern beteiligen sich folgende 25 Mühlhauser (alle Bauern und Kötter sind stimmberechtigt): Beele, Berg, Brand, Busch, Deking, Diekmann, Große Brinkmann, Grundmann, Hane, Herring, Hirschwirt, Kölker, Lange, Nonnenkötter, Nottebaum, Rottenborn, Schnüring, Schulze-Borgmühl, Schulze-Mühlhausen, Schulze-Wiehenbrauck, Teele, Teymann, Tüttmann, Wiemer, Wissmann. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 71)

| | |
|----------|---|
| 6.2.1753 | In der Grafschaft Mark wird die Kreisverfassung mit einem vom preußischen König eingesetzten Landrat an der Spitze eingeführt. Mühlhausen und Uelzen gehören zum neu gebildeten Landkreis Hamm , der sich aus den sechs Bürgermeistereien Hamm (als Kreisstadt), Pelkum, Rhynern, Kamen, Fröndenbergr und Unna zusammensetzt. Unna wird Sitz eines Königlichen Landgerichts , das bis 1849 besteht. (Rückert, Heimatblätter, S. 42) |
| 1755 | Im Raum Mühlhausen/Uelzen arbeiten drei Mühlen , alle vom Mühlbach angetrieben: die landesherrliche Kornmühle in Mühlhausen, bei der die Einwohner von Mühlhausen, Uelzen, Lünern und Stockum mahlen lassen müssen, die private Kornmühle und die private Ölmühle von Haus Heyde . In Mühlhausen besteht bereits eine Schule , heute das Privathaus Mylius , Heerener Straße 39. (v. Steinen, Westph. Geschichte, 12. Stück S. 870; Sammlung Marawske, Band 20; Wolfgang Fürbeth, Die Volksschule in Unna und ihren Stadtteilen, Unna 2014, S. 36f., 2 Fotos) |

| | |
|-----------------------|--|
| | Laut dem 12. Stück der in diesem Jahr erschienenen „Westphälischen Geschichte“ von Johann Diederich v. Steinen umfasst das Amt Unna die Kirchspiele „ <i>Aplerbeck, Asseln, Bosenhagen, Delwig, Frömern, Hemmerde, Lünern, Metler, Opherdicke und Wickede.</i> “ (S. 675) |
| 1756–1763 | Im „Siebenjährigen Krieg“ ist der Hellweg vielfach Auf- und Durchmarschgebiet von französischen und preußischen Truppen und ihrer Verbündeten, worunter die Bevölkerung sehr zu leiden hat. Erhebliche Wald- und Flurschäden. Der einst reiche Waldbestand am Hellweg wird gelichtet, große Teile sind nur noch als Viehweide (= Hude) nutzbar. (Rückert, Heimatblätter, S. 259; Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 151f.; Goehrke, Geschichte Stadt Kamen, S. 100ff.) |
| 1757 | Auf einer Landkarte betitelt „Duché de Westpahlie – Divisé par Bailliages et par Seigneuries“ (= Herzogtum Westfalen, angefertigt in Paris von A.P.D.R.) heißt es anstelle von Uelzen: Aldenhusen . Im Übrigen dort aufgeführt: „ <i>ter Heyde</i> (= Haus Heyde), <i>Nider Massen, Unna, Mulhusen, Lunderen</i> (= Lünern), <i>Hemerde, Brunickshusen, Borsenhagen</i> “ (= Bausenhagen). Der damalige Hellweg ist beschriftet „ <i>Route de Postes à Paderborn</i> “ (= Poststraße nach Paderborn). Auf einer ähnlichen, in lateinischer Sprache abgefassten Karte des Herzogtums Westfalen aus demselben Jahr (betitelt „ <i>Ducatus Westphaliae</i> “, gezeichnet von Zittard) heißt es anstelle von Aldehusen Aldenhäusen und anstelle von Mulhusen Mühlhausen . (vergl. Jahr 1681) |
| 6.5.1757 | In der Schlacht bei Prag befehligt Generalmajor C. F. von Plettenberg die beiden preußischen Dragonerregimenter Katte und Normann. Er wird so schwer verwundet, dass er seine Felddiensttauglichkeit nicht mehr wiedererlangt. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 85) |
| Anfang September 1758 | Das gesamte Sächsische Korps in der französischen Armee (zehn Infanterieregimenter) errichtet nördlich der Stadt Unna ein Lager, das sich vom Hof Höing bis zum Fredebusch erstreckte; zwei Tage später kommen noch zwei französische Kavalleriebrigaden hinzu. Im Bereich des Elendighofes werden drei Schanzwerke aufgeworfen. Aus diesem „Feldlager bey Unna“ schreibt der Dichter Hans Carl Heinrich von Trautschen (1730–1812) in einem Brief vom 16. September: „ <i>In dem schmutzigen Westphalen ist es also, werthester Freund, wo Sie uns wieder in der Bahn der Helden erblicken! Es ist dieses ein sehr fruchtbares Land, allein voller Sümpfe, und die gemeinen Häuser haben so eine üble Baueart, daß man Stube, Scheune und Viehstall in einem Bezirk findet. Die Feueressen müssen sie hier für etwas überflüssiges halten; denn der Rauch geht nebst Menschen und Vieh zur Hausthüre heraus, und das Vorhaus selbst ist der Ort, wo diese berühmten Schinken ihre Zubereitung erhalten. Diese und der nicht weniger bekannte Bumpernickel sind auch die gewöhnlichste Speise des Landes, doch der letztere ist meinem Magen eben so zuwider, als es die Sprache der Einwohner meinen Ohren ist. ...</i> “ (Dorn in Basner, Unna 1, S. 289f.) |
| 29.10.1758 | Eintrag im Sterberegister des Kirchspiels Lünern: „ <i>Den 29ten 8bris</i> (= Oktober) Gördt Pape (begraben), welcher in Schult Müllhausen Erley im Müllenbach ertruncken, alt an die 60 Jahr.“ (Basner, Stockum, S. 17) |
| 17.6.1761 | C. F. von Plettenberg scheidet im Rang eines „General-Lieutenants“ krankheitshalber aus dem Militärdienst aus. Bis zu seinem Tod 1777 lebt er auf Haus Heyde , wo er dann anscheinend das Schloss zur Barockanlage erweitert und den Park neu anlegt. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 36–38, 85/86, 187ff., 206) |
| Ende Juni 1761 | Großes befestigtes Feldlager der französischen Truppen , das „ <i>Camp d’Unna</i> “ auf der Ostseite der Stadt Unna vom Haarstrang am Gut Höing vorbei bis in die Unnaer Heide. (Rückert, Heimatblätter, S. 259ff.; Dorn in Basner, Unna 1, S. 293ff.) |
| 1./2.7.1761 | Vor der „Schlacht an der Körnebrücke“ bei Wasserkurl liegen die Stellungen der mit Preußen alliierten Truppen zwischen Mühlhausen und Ostbüren. Eine Karte zeigt die von Mühlhausen ausgehenden Truppenbewegungen. (Kistner, Der Siebenjährige Krieg und Kamen, Jahrbuch Kreis Unna 2001, S. 105ff.) |
| 15./16.7.1761 | „Schlacht bei Vellinghausen“ nördlich Welver zwischen Preußen und Franzosen. In den Wochen davor lagern französische Truppen auch in Mühlhausen/Uelzen; die Bewohner haben Nahrungsmittel zu liefern. (Rückert, Heimatblätter, S. 287/88; Timm, Geschichte Unna, S. 48; Basner, Beiträge Lünern, S. 137f.; Höneise in HA 2.1.2012) |
| 1763 | In Preußen wird die Schulpflicht vom 5. bis 13. Lebensjahr eingeführt. |
| 19.2.1765 | Eintrag im Kirchenbuch des Kirchspiels Lünern: „ <i>Am 19. Februar 1765 die Witwe Eberhard Frigge, Helene Borgmühl, 57 Jahre alt, welche vom Balken gefallen, worauf sie noch einen Tag gelebet, begraben.</i> “ (Zitiert nach Pfarrer Schulze Neuhoff: „Aus unsern alten Kirchenbüchern“ in Sammlung Marawske, Band 15) |
| 26.6.1767 | Vertrag über Wassernutzung. Der Pächter des Königsborner Salzwerks, Johann von Rappard , sichert Christoph Friedrich von Plettenberg auf Haus Heyde zu, dass dessen Mühlen und Wiesen durch die vom Salzwerk beabsichtigte Steigerung der Wassernutzung (Bohren von Süßwasserquellen und deren „Ausräumung“ sowie vermehrte Lieferung von Wasser aus Uelzen zum Betrieb der Pumpen und Maschinen) keine Nachteile erleiden. Aus dem Vertrag geht hervor, dass damals schon die Beflüßung der Wiesen in der Uelzener Heide üblich ist. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 259f.) |
| 1768 | Die Ländereien des Hofes Schnetker , des „Kirchenkottens“ , in Mühlhausen werden wegen Zahlungsunfähigkeit des Pächters parzellenweise verpachtet . (Basner, Beiträge Lünern, S. 139) |
| ab 1768 | Aufgrund eines preußischen Gesetzes von 1765 (später abgelöst durch das Gesetz über die Ausführung der Gemeinheitsteilung- und Ablösungsordnungen vom 7.6.1821) wird das als Viehweide gemeinsam genutzte Gemeindeländ – vor allem Mühlhauser Mark und Uelzener Heide - unter den Dorfbewohnern aufgeteilt . Abgeschlossen 1834. (Rückert, Heimatblätter, S. 291f.) Zur Abgrenzung der privatisierten Flächen werden Hecken angepflanzt, die in der Uelzener Heide teilweise noch heute vorhanden sind. (Heckenkataster der Stadt Unna, 1984, Kapitel 2.2 und 10.3.4) |
| 1768– 1769 | Eintrag im Kirchenbuch des Kirchspiels Lünern: „ <i>Im Jahre 1768 –1769 herrschten wieder die Pocken oder Blattern in der Gemeinde, die viele Opfer forderten.</i> “ (Zitiert nach Pfarrer Schulze Neuhoff: „Aus unsern alten Kirchenbüchern“ in Sammlung Marawske, Band 15) |

| | |
|------------------------|--|
| 1768–1770 | Erster Abschnitt der Aufteilung der Mühlhauser Mark . (Rückert, Heimatblätter, S. 292; Archiv des Heimatvereins, Bestand Kölker/Grundmann Nr. 25 § 9) |
| ab 1775 | Der bisher nahezu unbekannt Kartoffelanbau wird vom preußischen Staat nachhaltig gefördert. |
| Juli – Oktober 1775 | Die farbige Karte „ <i>Neue und vollständige SPECIAL SITUATIONS Chartre von der Graffschafft Marck</i> “ von Friedrich Christoph Müller wird aufgenommen. Darin sind bei uns „ Ulzen “ und „ Mühlhausen “ mit dem Zeichen für „Mittel Punkt einer Bauerschafft“ aufgeführt sowie „ Zur Heiden “ mit dem Zeichen für „Adliches Hauß“, Mühlhausen und Heide zudem jeweils mit dem Zeichen für Mühle . Ferner sind eingezeichnet Hellweg, Mühlbach und Haarstrang , jeweils ohne Benennung. (Karte im Archiv des Heimatvereins) |
| November 1775 | Bei der Aufteilung der Lünerner Mark bekommen die bisher Berechtigten, darunter die Mühlhauser Höfe Schulze-Mühlhausen und Schulze-Wiehenbrauck sowie Haus Heyde in Uelzen, jeweils ein Stück Wald zum Eigentum. Sie müssen aber weiterhin dieses Land zur gemeinschaftlichen Weide und Mast zur Verfügung stellen. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 139) |
| 1777 | In Uelzen unterrichtet der Schulmeister Wiesman . Um 1785 übernimmt sein Sohn Caspar Dietrich die Stelle, der jedoch im November 1793 nach Niedermassen wechselt. (Basner, Unna 1, S. 332) |
| 17.3.1777 | Generallieutenant Christoph Friedrich v. Plettenberg (geb. 1698) stirbt auf Haus Heyde und wird vier Tage später auf dem Chor der Stadtkirche Unna begraben. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 86) |

1777: Einwohnerstand der beiden Quellendörfer

Das Mühlenproberegister des Amtes Unna vom 29. Juli 1777 weist für Mühlhausen 278, für Uelzen (ohne Haus Heyde) 152 Einwohner aus, zusammen 430 Einwohner. In Klammern die Anzahl der Personen insgesamt im Haushalt (= 1. Zahl), davon Kinder (= 2. Zahl), Knechte oder Mägde (= 3. Zahl, Personen über 60 Jahre (= 4. Zahl). Die meisten Familien haben nur ein oder zwei Kinder. Folgende Haushaltungen sind aufgeführt:

Mühlhausen: „Schulte Mühlhausen, Ackersmann (8, 3, 3, 0). Wiebrock genannt Heseler, Einlieger und Soldat (4, 1, 0, 1). Einwohner Poth (2, 1, 1, 0). Schulte Borgmühl, Ackersmann (8, 4, 2, 1). Grotebrinckman, Ackersmann (6, 3, 1, 0). Gottfr. Paape, Schneider (5, 3, 0, 0). Grundman, Ackersmann (5, 2, 1, 0). Henr. Grundman, Zimmermann (2, 0, 1, 0). Dieckman, Ackersmann (8, 2, 4, 0). Theele, Witwe (1, 0, 0, 0). Teiman, Ackersmann (5, 1, 0, 1). Brandt, Ackersmann (6, 3, 1, 0). Tüttman, Ackersmann (8, 5, 0, 0). Schnüring, Ackersmann (7, 4, 1, 0). Scharpenberg, Kuhhirte (3, 1, 0, 1). Schlunder, Ackersmann (5, 2, 1, 0). Alte Schlunder, Leibzüchtiger (2, 0, 0, 1). Busch, Ackersmann (7, 3, 2, 1). Deking, Ackersmann (9, 6, 1, 0). Schnetcker, Ackersmann (4, 1, 0, 1). Alte Schnetcker, Leibzüchtiger (5, 3, 0, 0). Lutckebrinckman, Ackersmann (6, 2, 1, 1). Voß, Ackersmann (6, 3, 1, 0). Post, Ackersmann (5, 2, 1, 0). Nottebohm, Zimmermann (4, 2, 0, 0). Wiemer, Ackersmann (6, 1, 3, 0). Wiesman, Ackersmann (3, 1, 0, 0). Lange, Ackersmann (6, 3, 1, 0). Stuckenhof, Ackersmann (5, 2, 1, 0). Berg, Ackersmann (5, 2, 0, 0). Nonnenkötter, Ackersmann (4, 2, 0, 0). Alte Nonnenkötter, Leibzüchtiger (2, 0, 0, 0). Herring, Ackersmann (4, 1, 0, 0). Alte Herring, Leibzüchterin (1, 0, 0, 0). Beele, Leineweber (5, 1, 0, 1). Rottenborn, Leineweber (4, 1, 0, 0). Werth, Wirt (6, 3, 1, 0). Andr. Fürste, Tagelöhner (3, 1, 0, 0). Hahne, Leineweber (2, 0, 0, 1). Paape, Salzsieder (7, 5, 0, 0). Kölcker, Ackersmann (6, 4, 0, 0). Joh. Henr. Voß, Schuster (8, 4, 1, 1). Gördt Wellman, Tagelöhner (8, 6, 0, 0). Rautert, Zimmermann (4, 2, 0, 0). Herm. Grundman, Tagelöhner (2, 0, 0, 1). Steven, Tagelöhner (3, 1, 0, 0). Joh. Diederichs, Schmied (6, 2, 1, 0). Lente, Schuster (4, 1, 1, 0). Fictor Pape, Salzkorbmacher (3, 1, 0, 2). Died. Kölcker, Knechtsfrau (7, 5, 0, 1). Gottfr. Teiman, Schneider (3, 1, 0, 2). Mich. Brand, Tagelöhner (2, 0, 0, 0). Elseb. Krümmer, Einliegersche (1, 0, 0, 0). Joh. Henr. Langenbach, Mahlmüller (7, 4, 1, 0). Hawer, Schulmeister (2, 0, 0, 1). Luicke, Leineweber (5, 2, 0, 0). Joh. Schaesiepe, Schweinehirt (4, 2, 0, 0). Gottfr. Henr. Rottenborn, Leineweber 3, 1, 0, 0). Christ. Midendorp, Tagelöhner (3, 1, 0, 0). Rosterg, Tagelöhner (3, 1, 0, 0).“

(insgesamt 278 Einwohner in 60 Haushaltungen. Hiervon 24 mit Angabe „Ackersmann“, 4 mit Angabe Leibzüchtiger (= Bauer auf dem Altenteil), 13 Knechte, Schäfer, Hirten, 18 Mägde, 7 Tagelöhner, 5 Leineweber).

Uelzen: „Vaes, Ackersmann (6, 0, 4, 0). Rutenborn, Ackersmann (4, 0, 2, 0). Schluckebier, Ackersmann (10, 4, 4, 0). Alte Schluckebier, Leibzüchtiger (2, 0, 0, 2). Schimmel, Ackersmann (11, 3, 4, 2). Stenman, Ackersmann. Christ. Middendorp, Tagelöhner (2, 0, 0, 1). Holtmann, Ackersmann (6, 0, 4, 0). Pet. Funcke, Tagelöhner (4, 2, 0, 1). Lens, Ackersmann (5, 3, 0, 2). Joh. Henr. Stock Tagelöhner (10, 4, 4, 0). Voß, Ackersmann (4, 3, 0, 1). Sichterman, Ackersmann (6, 2, 0, 2). Borneman, Bauerbote (5, 1, 0, 1). Höltermann, Ackersmann (3, 2, 0, 0). Alte Höltermann, Leibzüchtiger (1, 0, 0, 1). Schulte Höing, Ackersmann (7, 1, 4, 0). Pet. Niggebauer, Zimmermann (6, 4, 0, 0). Henr. zum Höing, Ackersmann (11, 3, 6, 0). Herm. Schultz, Schneider (2, 0, 0, 0). Berg, Tagelöhner (5, 3, 0, 0). Died. Borgmühl, Tagelöhner (2, 0, 0, 1). Wiesman, Schulmeister (5, 3, 0, 1). Fr. Brunberg, Salzsieder (5, 3, 0, 0). Joh. Died. Mull, Tagelöhner (2, 0, 0, 1). Heierkötter, Ackerbau (4, 2, 0, 0). Wilh. Felckner (3, 2, 0, 0). From, Mahlmüller (4, 0, 2, 1). Casp. Kreutzer, Knechtsfrau (4, 3, 0, 0). Lemkübler, Ackerbau (6, 4, 0, 0). Pet. Mey, Gärtner (3, 2, 0, 0). Freiherr von Plettenberg, Adelige Hauß Heide.“

(insgesamt 152 Einwohner in 33 Haushaltungen, hiervon 12 mit Angabe „Ackersmann“, 2 mit Angabe Leibzüchtiger (= Bauer auf dem Altenteil), 17 Knechte, Schäfer, Hirten, 17 Mägde, 6 Tagelöhner, - Leineweber)

(Einzelheiten: Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 32f.; Mapped Heseler im Archiv des Heimatvereins; unter dem Titel „Die Bevölkerung des märkischen Amtes Unna 1777 (Mühlenproberegister)“, 1996, bearbeitet von Willy Timm, S. 19f., 40f., 70f.,)

| | |
|-----------|---|
| 21.2.1778 | Die Stadt Unna gewährt einem „ Herman Mersman von Muhlhausen, Amts Unna, luther. Religion “ gegen Zahlung von fünf Reichstalern das Bürgerrecht . (Timm, Bürgerbuch Nr. 385) |
| 15.7.1778 | Der Bauernhof im Ruheeck Nr. 7 (Osthorst) wird laut Inschrift auf dem Torbalken erbaut: MATHAIS V 44 LIEBET EURE FEINDE SEGNET, DIE EUCH FLUCHEN, THUT WOL DENEN DIE EUCH HASSEN BITTET FÜR DIE SO EUCH BELEIDIGEN UND VERFOLGEN AUF DAS IHR KINDER SEYD EURES VATTERS IM HIMMEL DEN 15 JULEY ANNO 1778 |

| | |
|------------|--|
| | Jeweils in einem herzförmigen Ornament: J. D WIESELM CLAR ELSA RUTENB“. (Oktober 2012 abgebrochen) (HA 19.7.1978; Sammlung Marawske, Bildband 6) |
| 1778 | Das Haus Im Stift 6 wird erbaut. |
| 1779 | Eintrag im Kirchenbuch des Kirchspiels Lünern: „ <i>In den Jahren 1779, 1781 und 1789 –1769 herrschten wieder die Dysenterie und die Blattern in der Gemeinde. Im letzteren Jahr starben 18 Personen an den Blattern.</i> “ (Zitiert nach Pfarrer Schulze Neuhoff: „Aus unsern alten Kirchenbüchern“, Sammlung Marawske, Band 15) |
| 14.1.1781 | Die Höfe Vaerst und Rutenborn in Uelzen, beide im Eigentum von Friedrich Zahn , „Kgl. Preuß. Geh. Regierungsrat“, werden – ebenso wie sechs andere Höfe in seinem Eigentum – unter Ausübung der damaligen Rechtsbräuche („ <i>Das Herdfeuer wird gelöscht und wieder angezündet, das Haal auf- und niedergelassen, ein Spänchen von der Tür sowie Zweige von ‚fruchtbaren und wilden Holzbäumen‘ abgeschnitten und Erdschollen aus Garten, Hof (Kamp) und Ländereien ausgestochen.</i> “) an dessen Bruder Juriskonsultus Georg Hermann Zahn als neuen Erbherren übertragen. (Rückert, Heimatblätter, S. 48ff.) |
| 1783–1785 | Herr Busch ist Gemeindevorsteher von Mühlhausen. (Landesarchiv NRW Westfalen Bestand Amt Unna-Kamen A.63 III) |
| 10.11.1784 | Das Bauernhaus Schlünder (später Tiggewerth , dann Rummel , heute Weber) im heutigen Heinrich-Lange-Weg 10 wird laut Inschrift auf dem Torbalken errichtet: <i>DER PROPHET IESAJA DAS 61. CAPITEL. DER GEIST DES HERRN IST ÜBER MIR DARUM HAT MICH DER HERR GESALBET ER HAT MICH GESANDT DEN ELENDE ZU PREDIGEN, DIE ZERBROCHENEN HERZEN ZU VERBINDEN, ZU PREDIGEN DEN GEFANGENEN EINE ERLEDIGUNG, DEN GEBUNDENEN EINE OEFNUNG. DER 94. PSALM VERS 19. ICH HATTE VIEL BEKÜMERNISE IN MEINEM HERZEN ABER DEINE TRÖSTUNGEN ERGETZEN MEIN SEELE. CHRISTSTOFFER REIMAN GENANT SCHLÜNDER. HERMAN WISMAN GENANT SCHLÜNDER DEN 10 NOVEMBER ANNO 1784</i> Das Gebäude wurde 1987 zu einem Wohnhaus umgebaut. (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935, Sammlung Marawske, Band 19; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 41) |
| 1785 | Am Hellweg in Mühlhausen wohnen die Eingesessenen Schnetker , Wiemer (der die Gaststätte zum „Weißen Pferd“ betreibt), Nonnenkötter , Teimann , Tehle , Berg und der Hirschwirt (= die seit 1683 nachweisbare Gaststätte zum „Roten Hirsch“). (Rückert, Heimatblätter, S. 286; Sammlung Marawske, Band 8) Auf dem Hof Kölker (bei dem heutigen Haus Heerener Str. 41, am 10.4.1945 durch Artilleriebeschuss abgebrannt, nicht wieder aufgebaut) wird laut Inschrift auf dem Torbalken das Wohnhaus neu erbaut: „J. H. Kölker Befiel dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn er wirds wohl machen (dann unleserlich) .“ (Sammlung Marawske, Band 8b) |
| 1785–1789 | An der Mühlhauser Schule ist ein Lehrer Haver tätig. Später anscheinend noch weitere Lehrer dieses Namens. (Sammlung Marawske, Band 20) Gesangbuchstreit im Kirchspiel Lünern. Die Gemeindemitglieder wehren sich mit Erfolg gegen die von König Friedrich dem Großen befohlene Einführung des sog. Berliner Gesangbuchs. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 54) |
| 27.11.1785 | Friederike Freiin von Plettenberg (1768–1850), Enkelin des Generalleutnants C. F. von Plettenberg, heiratet auf Haus Heyde Franz Freiherr von Bodelschwingh-Velmede (1754–1827). Dadurch kommt später Haus Heyde an die Familie von Bodelschwingh . (Cornelissen, Haus Heyde, S. 99f.; Wikipedia: „Friederike von Bodelschwingh“) |
| 1786 | Zu Haus Heyde gehören acht Höfe in Mühlhausen: Busch , Voss , Schlünder , Lange , Wiesman , Berg , Nottebohm , Theele sowie Grundstücke des Borgmühlenshofes . (Cornelissen, Haus Heyde, S. 107f., 250f.; Sammlung Marawske, Band 8, 8f) |
| 23.2.1787 | Herr ist Gemeindevorsteher von Mühlhausen. (Landesarchiv NRW Westfalen Bestand Amt Unna-Kamen A.63 III) |
| 1788 | Zum Besitz des Kirchspiels Lünern gehören die Höfe Schnetker in Mühlhausen und Höltermann in Uelzen; der Hof Schulze-Wiehenbrauck in Mühlhausen hat jährlich je 3 Scheffel Roggen und Gerste an die Kirche zu liefern. (Basner, Beiträge Lünern, S. 81, 83) |
| 4.2.1789 | Die Stadt Unna gewährt „ Diedr. Grube aus Mühlhausen“ das Bürgerrecht . (Timm, Bürgerbuch Nr. 406) |
| 4.10.1789 | Eintrag im Kirchenbuch des Kirchspiels Lünern: „1789. Johann Henrich Busen am 4. Oktober von einem Wallnussbaum im Dieckmannshofe herabgestürzt und so an den Beinen verwundet, dass er daran den kalten Brand bekommen und daran in Unna gestorben.“ (Zitiert nach Pfarrer Schulze Neuhoff: „Aus unsern alten Kirchenbüchern“, Sammlung Marawske, Band 15) |
| 1790 | Wie der Lünerner Pfarrer von Oven berichtet, nehmen von Ostern bis Weihnachten in Mühlhausen und Lünern kaum 2/3 der Kinder am Schulunterricht teil „und doch auch dan noch sehr unordentlich“. (Basner, Stockum, S. 34) Mit Genehmigung der Grundherrschaft, der Äbtissin des Klosters Fröndenberg, baut Johann Henrich Knoppe auf dem Grund des Hofes Schimmel in Uelzen. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 41) |
| 1791 | Erstmals taucht Uelzen unter seinem heutigen Namen („Uelzen“) auf einer Landkarte auf (betitelt „Die Grafschaft Marck“ von F.C. Müller (Ausschnitt mit dem Amt Unna in Basner, Unna 1, S. 96). |
| 1792 | Der Kotten Herring in Mühlhausen, der um die Mitte des 18. Jh. im Eigentum von Schulte Mühlhausen steht, wird an Died. Henr. Voß gt. Herring verpachtet . (Timm, Bauern am Hellweg, S. 30) |
| 1792/93 | Um die Wahl des neuen evang. Pfarrers von Lünern Rembert Heinrich Wilhelm Mitsdörffer (1765–1832) kommt es zu lang andauernden Auseinandersetzungen, die schließlich vom preußischen König entschieden werden. Hierbei schreibt der Drost des Amtes Unna am 29.3.1792 im Bericht an den König u. a.: „Das Kirchspiel Lünern im Amte Unna bestehet aus den dörfern Lünern, Stockum und Mühlhausen, welche sehr |

| | |
|---------------|---|
| | <i>viele unruhige, wiederwärtige und dummdreiste Eingesessene und unter diesen wahre Aufwiegler aufzählen können.“ (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 55)</i> |
| November 1793 | Nachfolger des Schulleiters Caspar Dietrich Wiesmann an der Uelzener Schule wird Moritz Carl Wilhelm Springer aus Unna. Ende 1798 ist die Stelle vakant. (Basner Unna 1, S. 332f.) |
| 5.4.1794 | Die Stadt Unna gewährt „ Died. Henrich Berg aus Ülzen“ das Bürgerrecht . (Timm, Bürgerbuch Nr. 417) |
| 1.6.1794 | Das „ Allgemeine Landrecht für die preußischen Staaten“ tritt in Kraft. Nur kurz unterbrochen durch den Code Napoleon und abgesehen vom neuen Strafgesetzbuch von 1851, ist es bis zur Ablösung durch das heutige Bürgerliche Gesetzbuch am 1.1.1900 in Geltung. Es untersagt u. a. Beerdigungen in Kirchen und auf Friedhöfen rund um die Kirche. |
| 16.2.1795 | Eintrag im Kirchenbuch des Kirchspiels Lünern: „ <i>Den 16. Februar 1795 ist ein englischer Husar, welcher unter dem zu Dortmund angeworbenen Regiment gestanden, beim Durchmarsch zu Mühlhausen am Roten Hirschen gestorben und auf Verfügung des Landgerichts aus hiesigen Armenmitteln stille begraben worden.</i> “ (Zitiert nach Pfarrer Schulze Neuhoff: „Aus unsern alten Kirchenbüchern“ im evang. Gemeindeblatt Anfang 1928, Sammlung Marawske Band 15) |
| 1795 | In einem „Inspektionsbericht“ des Unnaer Posthalters Sieckmann heißt es: „ <i>Die Wege von Unna bis Werl sind äußerst schlecht, bodenlos und morastig, nur im höchsten Sommer kann man sagen, dass sie mittelmäßig seien.</i> “ (zitiert nach Papenberg in Basner, Unna 1, S. 51) |
| 1796–1845 | Die Unnasche Windmühle „vor dem Maßener Thor“ (heute Sitz des Unnaer Kunstvereins) gehört in Erbpacht den Besitzern von Haus Heyde . Diese lassen sie auch wiederaufbauen. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 245f.) |
| 9.4.1796 | Die Stadt Unna gewährt „ Joh. Died. Schulze zu Hoeing “ das Bürgerrecht . (Timm, Bürgerbuch Nr. 434) |
| 1.8.1796 | Wegen Verschuldung verkauft die Familie von Röell das Gut Dölberg in Nordlünern mitsamt dem Hof Schulze-Wiehenbrauck (am „Folkbrachtstein“ nördlich des 1. Scheidtwegs gelegen), das sie vom Stift Fröndenberg in Erbpacht hatte, an den Unnaer Bürger Dietrich Balthasar Christian (1754–1838), der sich fortan Schulze-Wiehenbrauck nennt. (Basner, Beiträge Lünern, S. 116) |
| 1797 | Mühlhausen hat 291 Einwohner in 63 Häusern, Uelzen 180 Einwohner in 32 Häusern (einschließlich Haus Heyde mit 23 Einwohnern in 5 Häusern), zusammen 471 Einwohner . (Basner, Unna 1, S. 310, dort sind die Spaltenüberschriften für Einwohner und Häuser vertauscht) |
| 31.5.1797 | Auf dem Hof Kayser , Auf dem Höing, wird laut Inschrift über dem ehemaligen Deelentor das Haupthaus neu erbaut: „ <i>Johann Heinrich Bimberg Aus eigenen Mittel habe ich dieses Haus gebauet und habe dabei stets auf meinen Gott vertraut der Herr verleihe uns dafür den besten Segen er schüz die darinnen sind auf allen ihren Wegen. Anno 1797 den 31 May Maria Catrina Meerman</i> “ (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Bildband, 4, Band 19) |
| 12.7.1797 | Auf dem Hof Lange in der heutigen Heinrich-Lange-Straße wird laut Inschrift auf dem Torbalken eine neue (nicht mehr vorhandene) Scheune erbaut: „ <i>C DIEDERICH ANNO 1798 J. M. ELISABET LANGE DEN 12. JULY HERRING E L</i> “ (Sammlung Marawske, Band 8, 19) |
| Anfang 1798 | Rinderpest in der Stadt Unna und einigen umliegenden Landgemeinden. In Uelzen sind neun Viehbesitzer betroffen. Strenge Absperrmaßnahmen werden angeordnet. (Basner, Unna 1, S. 327ff.) |
| 1798 | Der Hof Schulze-Wiehenbrauck wird (nach einem Brand?) abgebrochen und seitdem vom Gut Dölberg in Nordlünern aus bewirtschaftet. Wahrscheinlich gehörte zu diesem Hof die halbe Hufe Land der Abtei (Essen-) Werden, deretwegen um 890 Mühlhausen und ein Bauer Folkbracht erstmals urkundlich erwähnt werden. (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 3f., 27f.) Die preußische Regierung untersagt Beisetzungen in Kirchenräumen. |
| 30.3.1798 | Der preußische König vergibt in einem Schreiben den Bewohnern Uelzens, die ihm „als ein argloses, gutgesinntes und seinem König treu ergebenes Volk“ geschildert wurden. Sie hatten sich der wegen einer Seuche angeordneten Tötung ihres Viehs widersetzt, so dass Soldaten eingriffen. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 36f.) |
| 6.4.1799 | Auf dem Gut Haus Heyde ertrinkt Cara Sybilla, die fünfjährige Tochter des aus Mühlhausen gebürtigen Ölmüllers Caspar Overgünner in der „ Lake “. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 238) |
| 1799 | Auf einer Karte des Amtes Hamm, angefertigt von Bau-Inspector Gosebruch , sind erstmals einzelne Häuser von Mühlhausen und „Ulzen“ wiedergegeben. Namentlich aufgeführt sind das Wirtshaus „im rothen Hirsch “ auf der Nordseite des heutigen Mühlhauser Hellwegs, die Höfe „ Henrich zu Hoing “ (heute: Auf dem Höing 2) und „ Schulte Hoing “ (heute: Auf dem Höing 1) sowie „ Hauss zur Heide “. Der Mühlbach beginnt in einem großen Teich südlich des Dorfkerns (am heutigen Mühlpfad). An seinem Lauf ist viermal das Zeichen für Mühle eingetragen: Mühlhauser Mühle, die beiden Mühlen von Haus Heyde und eine Mühle in Heeren. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 187, 233ff.) Die Mühlhauser Schule bekommt 4 1/2 Scheffel Land aus dem Vikariefonds des Kirchspiels Lünern. Nach landesherrlicher Zustimmung am 21.1.1804 hört der Vikariefonds auf zu bestehen. |
| 1800 | Auf dem Hof Große Brinkmann (heute Lategahn) in der heutigen Heerener Straße wird laut Inschrift auf dem Torbalken das Wohnhaus neu erbaut: „ <i>WITWE JOHANNA MARGARETE WESTHOF GEBOREN WESTHOF AUS MENDEN ERBAUT IM JAHRE 1800.</i> “ |

| | |
|---------|--|
| | (Inscription nicht mehr zu sehen. Sammlung Marawske, Band 8b, 19) |
| um 1800 | Am heutigen Mühlhausener Hellweg befinden sich zwei Gaststätten: „Im weißen Pferd“, geführt von Joh. Diedrich Wiemer , und „Im roten Hirsch“, geführt von Chr. Hüser , kurz Hirschwirt genannt. Beide führen ein Wirtsschild. (Rückert, Heimatblätter, S.97, 286) |

Das Jahrhundert von 1801 bis 1900

| | |
|------------|---|
| 19. Jh. | Haus Heyde ist „der eigentliche Mittelpunkt der Familie“ von Bodelschwingh , deren Mitglieder im politischen und kirchlichen Leben Preußens eine bedeutende Rolle einnehmen. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 99f., Basner, Unna 1, S. 94) An der evang. Stadtkirche Unna, der die Uelzener Protestanten angehören, ist in drei Generationen das Pfarrergeschlecht von Velsen tätig. |
| 11.11.1803 | Friederike von Bodelschwingh , Herrin auf Haus Heyde , leiht 1000 Reichstaler von der „Lutherischen Kirche zu Lünern“. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 114, 118) |
| 1804 | Mühlhausen hat 295 Einwohner in 60 Häusern, Uelzen 157 Einwohner in 31 Häusern (einschließlich Haus Heyde mit 38 Einwohnern in 5 Häusern), zusammen 452 Einwohner . (Basner, Unna 1, S. 310, dort sind die Spaltenüberschriften für Einwohner und Häuser vertauscht) |
| 18.8.1804 | Auf dem Hof Dieckmann (heute Westermann) in der Mühlhausener Dorfstraße wird laut Inscription auf dem Torbalken ein neuer Viehstall errichtet: „ <i>Erbaut den 18. August 1804 von den Eheleuten Dietr. Heinr. Dieckmann von Mühlhausen und Wilhelmine Buddemann von Asseln.</i> “ (Sammlung Marawske des Heimatvereins M/U, Band 8c; Friedrich Helmig: Geschichte der Familie Helmig, zu Weddinghofen und Mühlhausen, 1934, kopierte unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins, S. 54ff., 62 ff.) |
| 23.3.1805 | Letzte Hinrichtung auf dem „ordinären Richtplatz bei Ülzen“ (Ecke Twiete/Hellweg) durch Rädern des Ackerknechts Christian Schulte aus Strickherdicke, der am 8.12.1802 seinen Arbeitgeber auf Anstiftung von dessen Ehefrau erschlagen hatte. (Westfälischer Anzeiger 21.12.1802, 19.3. und 5.4. (Beilage) 1805, Sterberegister 1805, Bd. 2, S. 21 der Pfarrei St. Katharina Unna; Vortrag: Strafvollzug anno dazumal in Unna, Ziff. 7 in www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „An Unnas Mittelpunkt“) Nach altem Brauch fahren die Bauern Schimmel und Schluckebier aus Uelzen den Verurteilten zum Richtplatz und verwahren zwischenzeitlich die Galgenleiter und sonstigen Hinrichtungsinstrumente. Als Gegenleistung können sie je zur Hälfte sechs Scheffel (4 Scheffel = etwa 1 Morgen = 2500 qm) „Land in der Nähe des Richtplatzes“ bewirtschaften (Stadtarchiv Unna A IV/9,1; Heinrich „Eine Hinrichtung in Unna mit Hindernissen“ in: Heimat am Hellweg, 1956, S. 91–93; Timm, Galgen, Gefängnis, Torenkasten in: Der Märker, 1975, Heft 3, S. 61, Heimat Dortmund, Heft 1/1989; Unna-Magazin, August 1995, S. 229; Sammlung Marawske, Band 26; Jahrbuch Kreis Unna 2012, S. 45ff.) Drei Monate später, Ende Juni 1805, ist Schultes Leichnam noch zur Abschreckung am Hellweg ausgestellt. (Westfälischer Anzeiger 2.7.1805; HA 2.4.1845, 31.3.1945; Vortrag: Strafvollzug anno dazumal in Unna, Ziff. 8e, 9, 10, 11 in www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „An Unnas Mittelpunkt“; Basner, Unna 1, S. 259) |
| 1805 | Auf der von dem preußischen Generalmajor Le Coq herausgegebenen Karte sind am Uelzener Hellweg ein Kreuz , ein Galgen (bezeichnet als „Gericht“) und die Unnaer Siechenhaus -Kapelle aufgeführt. (WR 28.12.2001; Vortrag: Strafvollzug anno dazumal in Unna, Ziff. 7 in www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „An Unnas Mittelpunkt“) |
| 7.11.1806 | Napoleon lässt von der Grafschaft Mark Besitz ergreifen . Am 9.7.1807 im Frieden von Tilsit tritt der preußische König seine westfälischen Besitzungen einschließlich der Grafschaft Mark ab. Der Hellweg entwickelt sich zur wichtigen Heerstraße für Napoleons Truppen. Die Bevölkerung leidet unter der Einquartierung der Soldaten. |
| 21.1.1808 | Die Grafschaft Mark wird dem neu gebildeten Großherzogtum Berg eingegliedert. Dabei werden Mühlhausen und Uelzen - ebenso wie die Nachbardörfer - Teil der Mairie (= Bürgermeisterei) Unna im Canton Unna im Arrondissement Dortmund des Ruhr-Departements. Landesherr ist (bis 1809) Joachim Murat, ein Schwager Napoleons, dann (bis 1812) sein Neffe Ludwig Napoleon. (Timm, Geschichte Unna S. 50/51) Mühlhausen und Uelzen wie die meisten anderen Gemeinden verschulden sich während der Franzosenzeit, können aber bis 1847 ihre Schulden abbauen und sogar Vermögen bilden, und zwar Mühlhausen 490 Taler, Uelzen 75 Taler. (Basner, Unna 2, S. 3ff.) |
| ab 1808 | Unter französischer Herrschaft (1806–13) setzt die Bauernbefreiung ein und wird durch preußisches Gesetz vom 2.3.1850 vollendet. Die Bauern erhalten die Möglichkeit, durch Ablösung der Lasten Grundeigentümer zu werden. |
| 7.4.1808 | Laut einer Urkunde des Landgerichts Unna gehören folgende acht Bauernhöfe in Mühlhausen dem „freyadelichen Haus zur Heyden “ und haben folgenden „gerichtlich eydlich taxirten“ Wert, ausgedrückt in Reichstalern: Busch 1.964, Voss 920, Schlünder 1.203 (ab 1815 freies Eigentum), Lange 715, Wiesman 395, Berg 556, Nottebohm 168 (ab 1834 freies Eigentum), Theele 144 (ab 1818 freies Eigentum). (Cornelissen, Haus Heyde, S. 107f., 250f.) |
| 12.12.1808 | Aufhebung der Leibeigenschaft im Großherzogtum Berg durch Napoleon . (Eckhard Trox, „Wider Napoleon!“ Die Geburtsstunde von Demokratie, Emanzipationsbewegungen und nationaler Bewegung im Territorium der Grafschaft Mark (1806–1815), Begleitbuch zur gleichnamigen Ausstellung, 2013, S. 18ff.) |
| 1809 | Nach Auflösung des Katharinenklosters zu Unna kommt der bisher dem Kloster gehörende Kotten Nonnenkötter (später Raulf) in Mühlhausen (anscheinend das spätere Haus Nr. 47, heute Heerener Str. 65) in die Verwaltung des Unnaer Armenvorstandes, 1838 an den katholischen Kirchenvorstand zu Unna. 1834 wird er von Hermann Wienpahl bewirtschaftet. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 30; Basner, Unna 1, S. 170) |

| | |
|----------------------|--|
| 28.7.1809 | Justizkommissar Leopold Wiethaus wird zum Bürgermeister (= Maire) der Mairie Unna ernannt, Diedrich Heinrich Dieckmann aus Mühlhausen und Thomas Steinmann aus Uelzen zu Munizipalräten (neben 18 anderen) mit beratender Funktion. (Basner, Unna 2, S. 6) |
| August 1809 | Mühlhausen hat 332 Einwohner in 63 Wohnhäusern bei 65 Haushalten, Uelzen 201 Einwohner in 36 Wohnhäusern bei 35 Haushalten, zusammen 533 Einwohner (Mairie Unna insgesamt 6.756 Einwohner in 1.117 Wohnhäusern bei 1.368 Haushalten). (Basner, Unna 2, S. 6) |
| 1.1.1810 | Einführung des 1804 in Frankreich neu geschaffenen Code Civile ("Napoleons Gesetzbuch") im Großherzogtum Berg und damit auch in Mühlhausen/Uelzen. Bis April 1813 folgen die übrigen Teile des Code Napoléon . (Timm, Geschichte Unna, S. 51) |
| 1811 | Das Stift Fröndenberg wird im Zuge der Säkularisation aufgelöst und in die staatliche Verwaltung überführt. Seine Besitzungen in Uelzen, neben Zehntländereien die Höfe Schimmel , Sichtermann und Schluckebier , unterstehen fortan bis zu ihrer Ablösung der preußischen Domänenverwaltung. (Timm, HA 10.11.1956: „Stift Fröndenberg besaß in Ülzen drei Höfe“, Archiv des Heimatvereins) |
| 6.6.1811–1823 | Friedrich Wilhelm Lautenschläger (1785–1823) ist Lehrer an der Mühlhauser Schule . (Rückert, Heimatblätter, S. 289; Sammlung Marawske, Band 20 mit seinem Lebensrückblick in der von Lehrer Fels verfassten Mühlhauser Schulgeschichte.; Wolfgang Fürbeth, Die Volksschule in Unna und ihren Stadtteilen, Unna 2014, S. 36f., 3 Fotos) |
| Dezember 1812 | Mühlhausen hat 370 Einwohner , davon 345 evangelisch , 25 katholisch ; Uelzen hat 187 Einwohner , davon 161 evangelisch , 26 katholisch , zusammen 557 Einwohner . (Basner, Unna 2, S. 6) |
| 1813/15 | In den Befreiungskriegen hat die Bevölkerung unter durchziehenden Truppen zu leiden. „Für die Ordnung im Lande und den Schutz der Ernte“ wird in Mühlhausen/Uelzen eine gemeinsame Landsturmkompanie aus 112 Männern vom 16. bis 53. Lebensjahr mit Wilhelm Wiemer als Hauptmann aufgestellt. 1817 wird hierfür nochmals eine Landsturmabteilung Mühlhausen von 60 Mann unter Lütgebrinckmann als Wachtmeister organisiert, die allnächtlich Patrouillen auszuschieken hatte. (Rückert, Heimatblätter, S. 293; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 40; Sammlung Marawske, Band 8) Aus Mühlhausen - laut einer Tafel auf der rechten Seitenwand der Lünerner Kirche - "fochten die Freiheitskriege mit und starben in der Heimath" D. Schulzeborgmühl und B. Kehmann genannt Brand. (Dirk Ziesing, Mit Gott für König und Vaterland – Geschichte des 1. Westfälischen Landwehr-Infanterie-Regiments 1813–185, S. 48 (Bild), 276) Friederike von Bodelschwingh , Besitzerin von Haus Heyde , ist die treibende Kraft des neugegründeten Hammer Frauenvereins zur Unterstützung der Kämpfer in den Befreiungskriegen. Für ihre Verdienste erhält sie 1817 den 1814 vom König gestifteten Louisenorden , den höchsten preußischen Damenorden. (Maria Perrefort in „Wir sind Preußen – Die preußischen Kerngebiete in Nordrhein-Westfalen“, 2009, S. 147ff. und in Jahrbuch Kreis Unna 2010, S. 143ff.; Dirk Ziesing, Mit Gott für König und Vaterland – Geschichte des 1. Westfälischen Landwehr-Infanterie-Regiments 1813–185, S. 330) |
| November 1813 | Preußische Truppen rücken wieder in die Grafschaft Mark ein. Am 15. 11. Ende der sog. " Fremdherrschaft " durch die Franzosen im Großherzogtum Berg. (Timm, Geschichte Unna S. 52) |
| 1.1.1815 | Die französischen Gesetze treten außer Kraft. |
| 1815 | In Mühlhausen beläuft sich die Ernte auf (in Klammern Zahlen von 1801): Weizen 180 (156), Roggen 1.178 (2.436), Gerste 868 (1.128), Hafer 1.376 (2.088), Erbsen 132 ½, Bohnen 26, Wicken 94 ½, Pferdebohnen 126, Kartoffeln 2.770 Scheffel (1 Scheffel = 45,799 Liter). Auch Flachs wird angebaut. (Rückert, Heimatblätter, S. 293) Der Hof Schlünder (später Schlünder-Steimann) im heutigen Heinrich-Lange-Weg geht durch Kauf an den damaligen Pächter Diedrich Hermann Büscher über. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 31) |
| nach 1815 | Der Hof Schulze Höing wird mit einem Teil der Höinger Ländereien von der Unnaer Feldmark abgetrennt und zur Gemeinde Uelzen gelegt. (Reinhard Lüdicke, Die Stadtrechte der Grafschaft Mark, Unna, 1930, S. 78, Anm. 84) |
| 1.8.1816 | Die am 30.4.1815 durch königliche Verordnung neugebildete preußische Provinz Westfalen mit den Regierungsbezirken Arnberg, Minden und Münster geht in Funktion . Erster Oberpräsident ist der mit den von Bodelschwingh auf Haus Heyde verwandte und eng befreundete Ludwig von Vincke (1774–1844). Die Grafschaft Mark geht in dem neuen Regierungsbezirk Arnberg auf . |
| 1816/17 | „ Hungerjahr “ in ganz Westfalen und einigen angrenzenden Landesteilen. Von Juni 1816 bis Mai 1817 nasse und kalte Witterung . „ <i>Wie viel Elend und Not, wie viel Hunger und Kummer diese beiden Jahre mit sich gebracht haben, können wir uns heute kaum vorstellen. Die Lebensmittelpreise erreichten eine immense Höhe.</i> “ Hauptursache ist, wie erst viel später erkannt wurde, der Ausbruch des Vulkans Tambora in Indonesien. (HA 19.8.1896, Rubrik Westfalen-Rheinland; Karl-Heinz Stoltefuß: „Als Kamen unter der Missernte litt“ in „Kamen lokal“, Beilage von HA, WR 21.9.16) Mit den Steinen der Unnaer Siechenhauskapelle westlich von Uelzen soll der Hellweg bis zum heutigen Aluminiumwerk ausgebessert werden. (Rückert, Heimatblätter, S. 256) |

| | |
|-------------------------|--|
| 1817 | Neubildung des Kreises Hamm , der bis 1844 auch das Amt Unna umfasst, das u. a. die Gemeinden Mühlhausen und Uelzen verwaltet. Im Stadt- und Landbezirk Unna (= die 10 Gemeinden Ober- und Niedermassen, Afferde, Uelzen, Mühlhausen, Lünern, Westhemmerde, Stockum, Siddinghausen, Hemmerde) beträgt die Aussaat: Roggen 3.998, Gerste 1.908 ½, Hafer 3.270, Weizen 562 ½ (= etwa ein Siebtel der Roggenmenge), Erbsen 391 ½, Bohnen 76, Wicken 476, Pferdebohnen 400, Kartoffeln 9.096 Scheffel 1 Scheffel = 45,799 Liter). (Rückert, Heimatblätter, S. 237) |
| 13.1. (oder 2.) 1817 | Zu Haus Heyde gehören sieben Höfe, davon sechs in Mühlhausen: Schulz Borgmühle (ohne die Gebäude), Busch, Voss, Lange, Wiesmann, Nottebohm sowie Lütge Uhlenbrock in Bramey. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 250) |
| 15.4.1817 | Die Bezirksregierung wird von Hamm nach Arnsberg verlegt. |
| 1818 | Mühlhausen hat 325 Einwohner , davon 305 evangelisch, 20 katholisch. Uelzen hat 182 Einwohner , davon 169 evangelisch, 13 katholisch, zusammen 507 Einwohner . (Basner, Unna 2, S. 105) |
| 16.1.1818 | Der Pächter des Gutes Heyde, Melchior Stehmann , und der Pächter der Getreide-Mühle des Gutes, Jan A Dero y, richten ein verzweifelt klingendes Gesuch an Friederike von Bodelschwingh , sich für die Ausbesserung der morastigen Zufahrtswege nach Haus Heyde einzusetzen. Es heißt darin: „... die Alee ist jetzt wieder so das keiner ohne Lebens-Gefahr sie mit Pferden passieren kann“ und „eine jede Communication ist und bleibt uns abgeschnitten, und wir sind von allen Ecken Eingesperrt“. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 261f.) |
| 16.11.1818 | Fertigstellung der „Kunststraße“ Unna–Werl (heutige B 1) als Ersatz des bisherigen Hellwegs . Dadurch verdoppelt sich die Reisegeschwindigkeit auf 45–50 km/Tag. Die meist „ Chaussée “ genannte neue Straße (als Hauptpoststrecke von Berlin nach Köln zunächst unter dem Namen „Rhein-Berliner-Straße“, später – von 1875 bis 1935 – Provinzialstraße 15) verläuft schnurgerade von Kirchturm zu Kirchturm und hat eine 5 m breite feste Fahrbahn (dazu unbefestigter Sommerweg von 4,40 m und Fußweg von 1,90 m Breite sowie Graben auf beiden Seiten). Die Randbepflanzung besteht aus Obstbäumen und überwiegend Italienischen Pappeln. Für die Heranschaffung des teilweise aus dem Mergel- Steinbruch „Sprengerfeld“ bei Mühlhausen stammenden Materials hat Mühlhausen 107, Uelzen 80 Zuggpferde zu stellen. Anschließend wird die Trasse östlich von Werl ausgebaut. Die bisherige Trasse sinkt anschließend zum Feldweg herab und wird wesentlich verschmälert. Die überschüssigen Stücke werden in der Zeit von 1822 bis 1828 an die Anlieger von Unna bis Hemmerde verkauft. Schon 1817 errichtet der Mühlhauser Zimmermann Johann Kaspar Nottebohm (1778–1859) an der Straße die zunächst nach ihm benannte Gaststätte (heute „ Onkel Albrecht “). (Rückert, Heimatblätter, S. 253ff., HA 5.2.1954; Wilhelm Schaefer „Die Zeit der Postkutschen und reitenden Boten“ in: Heimat am Hellweg, 1960, S. 81ff., Meininghaus, Die Geschichte der Gaststätte „Onkel Albrecht“, S. 9f.; Sammlung Marawske, Band 26, (Basner, Unna 2, S. 23ff.) |
| 2.8.1819 | Die lutherische und die reformierte Gemeinde zu Unna – und damit auch von Uelzen – schließen sich zur „ Vereinigten Evangelischen Gemeinde Unna “ zusammen. (Timm, Geschichte Unna S. 60; Basner, Unna 2, S. 51) |
| 16.7.1821 | Das Gebiet Unna wird durch päpstliche Bulle vom Erzbistum Köln gelöst und dem Bistum Paderborn zugewiesen . Die am 5.11.1842 zur Pfarrei erhobene katholische Gemeinde Unna umfasst auch Uelzen und Mühlhausen. (Timm, Geschichte Unna, S. 60, 300 Jahre St. Katharina Unna 1683–1983, S. 38ff.) |
| 1821 | Der Unnaer Westfriedhof wird in Benutzung genommen. Hier werden bis 1907 auch die Bewohner Uelzens beerdigt. (Basner, Unna 2, S. 168f.) Der Viehbestand von Mühlhausen beläuft sich auf (in Klammern Zahlen von 1849): 70 (67) Pferde, 14 Fohlen, 3 Ochsen, 104 Kühe, 35 Stück Jungvieh, 6 (35) Ziegen, 40 (96) Schweine. (Rückert, Heimatblätter, S. 294, zum Vergleich: S. S. 204ff.) Auf dem Hof Schlünder (später Tiggewerth , dann Rummel , heute Weber) im heutigen Heinrich-Lange-Weg 10 wird laut Inschrift auf dem Torbalken eine neue Scheune (nicht mehr vorhanden) errichtet: „EHR DEN HERN VOR DAS GUTTE UND VON DEN ERSTLINGEN DAS ALLES EIN KOMMEN WERDEN, DEIN NE SCHEIREN VOL WERDEN DIE DERRIG HERMANN BÜSCHER HINNER – RINNA KATTRINNA SCHLÜNDERREL. A N A MDCCCXXI.“ (Sammlung Marawske, Band 8c) |
| 1822 | Der Kolon (= Bauer auf gepachtetem Hof) Schimmel in Uelzen gestattet mittels Erbpachtvertrag dem Eingesessenen Ellerkmann auf dem zu Schimmels Grund gehörigen Espenkamp ein Wohnhaus zu erbauen. (Timm, Bauern am Hellweg, S. 41) |

28.9.1822: Durch einen „Theilungs-Receß“ der Königlichen General Commission werden die Mühlhauser Heide und der Haferkamp, ein mit Schlagholz bewachsenes zusammenhängendes Grundstück im äußersten Süden Mühlhausens, **unter 33 Mühlhauser Eingesessenen aufgeteilt** (in Klammern die jeweiligen Grundherrschaften):

Friederich **Beele** (Bauerschaft Mühlhausen), Bernard Henrich **Berg** (Frau v. Bodelschwingh Velmede), Henrich Christoph **Brand** (reformierte Kirche zu Camen), Johann Died. **Busch** (Frau von Bodelschwingh Velmede), Johann Henrich **Deing** (Königl. Domaine), Diederich Henrich **Dieckmann** (Frau von Bodelschwingh Velmede), Johann Henrich **Grossebrinkmann** (Witwe Westhoff zu Unna). Witwe **Grundmann** und deren 4 Kinder (Witwe Groote), Joh. Diederich **Hahne** (Freiherr v. Romberg), **Hirschwirth**: Colon Heinr. Heckmann, Hermann Isingschulte zu Hemmerde und Heinrich Steinhoff zu Siddinghausen (Eigentümer), Henrich **Herring** (Königl. Domaine), Kötter **Kölker** (Königl. Domaine), Thomas **Lange** (Frau v.

Bodelschwingh Velmede), Diederich Herm. **Lütgebrinkmann** (Prediger Klemp zu Eichlinghofen), Johann Herm. **Nonnenkötter** (Armen Vorstand zu Unna), Johan Died. **Nottebohm** (Frau v. Bodelschwingh Velmede), Ehefrau des verschollenen **Pape** genannt **Disselhoff** (Bauerschaft Mühlhausen), Diederich **Post** (Freiherr v. Romberg), Diederich Herm. **Rottenborn** (Bauerschaft Mühlhausen), Diederich Herm. **Schlünder** (angeblich Eigentümer), Johann Wienold **Schnetker** (Kirche zu Lünern), Johann Wienold **Schnüring** (Königl. Domaine), **Schule**: Lehrer **Lautenschlaeger** (Bauerschaft Mühlhausen), Thomas Christian **Schulze Borgmühl** (Frau v. Bodelschwingh Velmede), Caspar Diederich **Schulze Mühlhausen** (Königl. Domaine), Diederich Balthasar **Schulze Wiehenbrauck** (Königl. Domaine), Henrich Wilhelm **Stuckenhoff** (angeblich Eigentum), Witwe **Theele** und deren 4 Kinder (angeblich Eigentümerin), Johann Henrich **Theymann** (Königl. Domaine), Witwe **Tütman** und deren 3 Kinder (Königl. Domaine), Diederich Hermann **Voss** (Frau von Bodelschwingh Velmede), Wirth **Wiemer** (angeblich Eigentümer), Diederich Herm. **Wiesmann** (Frau von Bodelschwingh Velmede). (Sammlung Marawske, Band 6, 8, 8c, 8e, vorstehende Fassung laut der Ausfertigung für die Witwe Grundmann und deren Kinder, weitere Fassung bei Hof Schnüring; Friedrich Helmig: Geschichte der Familie Helmig, zu Weddinghofen und Mühlhausen, 1934, kopierte unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins, S. 52ff.)

| | |
|-------------|--|
| 1822–1828 | Nach Fertigstellung der heutigen B 1 (1818) wird der Hellweg wesentlich verschmälert; die überschüssigen Teile werden an die Anlieger verkauft. An einigen Stellen wird selbst der zurückbleibende Feldweg aufgehoben. |
| 1823 | Mühlhausen errichtet ein neues Schulhaus mit Lehrerwohnung, das später dem Dorfpolizisten von Mühlhausen als Wohnung dient (dann Privathaus Markmann , Dorfstraße 7, März 2021 abgebrochen). (Sammlung Marawske, Band 20.; Wolfgang Fürbeth, Die Volksschule in Unna und ihren Stadtteilen, Unna 2014, S. 36f.) Zum ersten Lehrer an der neuen Schule wird Heinrich Quast „erwählt und bestätigt“, bis dahin Schullehrer in (Fröndenberg-)Ostbüren. (Amts=Blatt der Königlichen Regierung zu Arnsberg vom 2.8.1823, S. 324) Die neue „ Kunststraße “ Unna–Werl (heutige B 1) wird benutzt u. a. von der Fahrenden Post (2 x wöchentlich), Reitenden Post (3x wöchentlich), Schnellpost und Botenpost. Dazu hohes Frachtaufkommen (im Durchschnitt täglich 285 Lasten zu je 1000 Pfund). Die 1823 neu eingerichtete Schnellpost, die Personen und Postsachen befördert, verbindet Berlin mit Köln. Ab 1855 wird der Postverkehr infolge des Eisenbahnbaus reduziert und schließlich eingestellt. (Wilhelm Schaefer: „Die Zeit der Postkutschen und reitenden Boten“ in Heimat am Hellweg, 1960, S. 83, Basner, Unna 2, S. 181.) |
| 20.7.1824 | Das Haupthaus des Hofes Busch an der Ecke Heerener Straße/Mühlhausener Dorfstraße wird laut Inscription auf dem Torbalken neu errichtet: <i>ERBAUT J. D. H. BUSCH M. C. BRAUCKMANN. HOFFE AUF DEN HERRN UND THUE GUTES BLEIBE IM LANDE UND NÄHRE DICH REDLICH HABE DEINE LUST AN DEM HERRN DER WIRD DIR GEBEN, WAS DEIN HERZ WÜNSCHET. BEFIEHL DEM HERRN DINE WEGE UND HOFFE AUF IHN ER WIRD'S WOHLMACHEN. IM JAHRE 1824 DEN 20. JULI.</i> (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Band 8f, 19) |
| 21.9.1825 | Der Hof Tütman zwischen Heerener Straße und Nußbreite wird laut Inscription auf dem ehemaligen Torbalken neu errichtet, anscheinend infolge eines Brandes: <i>J M LANGGENBACH G N TÜTDMANN ANNO 1825 D 21 T SEBTB DIE FEUERSGLUT DIE REIST MICH NIEDER DURCH GOTTES HILFE</i> (Rest fehlt, Sammlung Marawske, Band 8c, 19) |
| 21.10.1826 | Laut Mitteilung des „Königl. Preuß. Provinzial=Schul=Kollegiums“ in Münster sind nach der Anfang des Monats „im evangelischen Schullehrer =Seminarium zu Soest gehaltenen Abiturienten=Prüfung die evangelischen Seminaristen ... Frackman zu Uelzen bei Unna, ... [weitere 6 Namen] für wählbar zum Elementarschulamte erklärt worden“. (Amts=Blatt der Königl. Preußischen Regierung zu Arnsberg vom 4.11.1826, S. 538) |
| 5.11.1826 | Der Mühlhauser Schulvorstand , bestehend aus Pfarrer Mittdörffer aus Lünern sowie den Herren Schulze Mühlhausen und Dieckmann berufen anstelle des weggegangenen Lehrers Quast zum Nachfolger Johann Heinrich Gehring , bisher provisorischer Schullehrer in Afferde. Laut Vertrag ist er verpflichtet, täglich 6 Stunden Unterricht zugeben, „Vormittags von 8 bis 11 Uhr, und Nachmittags von 1 bis 4 Uhr“. Seine Einkünfte, in 12 Punkten festgelegt, umfassen neben freier Wohnung, Gemüsegarten und Ackerland und anderer Vergünstigungen (u.a. „ <i>Freie Austriff zweier Kühe in die gemeine Mühlhauser Hude</i> “) ein Schulgeld von 1 Taler „von jedem schulfähigen Kind“, bei etwa 66 Schülern. (Stadtarchiv Unna A IV / 2,27; Archiv des Heimatvereins) Die notwendige landesherrliche Bestätigung erfolgt am 15.12.1826. (Amts=Blatt der Königl. Preußischen Regierung zu Arnsberg vom 6.1.1827, Beilage) |
| Anfang 1827 | Mühlhausen und Uelzen schaffen sich „gemeinschaftlich“ eine Feuerspritze an. Zu ihrer Unterbringung wird 1828/29 ein Spritzenhaus in Mühlhausen südlich der Mühlhausener Dorfstraße an der Grenze zu Uelzen erbaut (Mitte 1954 zusammengebrochen) (Cornelissen, Haus Heyde, S. 106; Landesarchiv NRW, Abt. Westfalen (Münster) Kr. Unna, Landratsamt, Nr. 924; Anzeigen in HA 19.7.1851, 22.5.1886) |
| 1827/37 | In der „ Hauptgrundkarte “ des Landesoberbergamtes NRW für den Bereich Uelzen, Mühlhausen, Lünern und Stockum (Farbkopie im Besitz des Heimatvereins), 1:6.400, sind folgende Häuser mit Namen aufgeführt (von Norden nach Süden): Mühlhausen : Sch: Borgmühle, Hering, Hütter, Wendel, Hufeld, Schule, Kemper, Westhof, Grundmann, Rottenborn, Sch: Mühlhausen, Schneider, Brüggemann, Schnüring, Domaine, Brand, Tüttemann, Schlunder, Lange, Dieckmann, Post, Kampe, Doing, Nottebohm, Voss; im Oberdorf : Haver, Langenbach, Schnetker, Berg, Wimpahl. |

| | |
|----------------------------------|--|
| | Uelzen: Vaerst, Stemann, Schimmel, Holtmann, Rutenborn, Knöppel, Voss. Der Storksbach ist als Lanfer Bach verzeichnet. |
| 1828 | Erste genaue Vermessung der Feldflur von Mühlhausen und Uelzen , das „ Urkataster “, niedergelegt in sog. „Übersichts-Handrissen“ je Flur und in mehreren Blättern 1:2.000, die eine genaue Berechnung der Grundsteuern ermöglichen. (Karten und Dias im Archiv des Heimatvereins) Der Lünerner Bach , der weitgehend die Grenze zwischen Mühlhausen und Lünern bildet, wird darin als „ Ubbinger Bach “ bezeichnet. Der Mühlbach bildet kurz hinter der Quelle einen großen Teich = den „ Kolk “. Im Bereich der heutigen Mühle steht auf beiden Seiten des Mühlbachs schräg gegenüber jeweils ein Gebäude mit Mühlrad. Im Bereich der Heerener Straße 49 und 49a ist der Hof Schulze Mühlhausen mit zwei Nebengebäuden eingezeichnet und der Angabe „ Bimberg Heinrich genannt Schulze zu Mühlhausen “. Unter diesem Namen sind auch mehrere Grundstücke südöstlich der Borgmühle aufgeführt. Die Borgmühle ist ringsum von einer teils breiten Gräfte umgeben. (Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 60) Auf der „Karte der Steuergemeinde Unna“ vom selben Jahr, die auch Uelzen umfasst, ist die Uelzener Heide als „Uelzer Heide“ bezeichnet, der Mühlbach als „Mühlhauser Mühlenbach“, die Mühle nördlich von Haus Heyde als „ Heier Mühle “. (Reinhard Lüdicke; Die Stadtrechte der Grafschaft Mark, Unna, 1930, Anhang 9; Archiv des Heimatvereins; Friedrich Helmig: Geschichte der Familie Helmig, zu Weddinghofen und Mühlhausen, 1934, kodierte unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins, S. 57ff., 81) |
| 10./11.5.1828 Samstag/Sonntag | Eintrag im Tagebuch des ersten Oberpräsidenten der Provinz Westfalen Ludwig von Vincke (1774–1844): „... in Unna bei Overweg Thee und dann noch abends die lieben Bewohner von Heyde überrascht – Sonntag 11. – Mit den guten Bodelschwings manches besprochen, mich der hübschen Umgebung von H [eyde] gefreut, dann um 9 wieder aufgebrochen ...“ (Die Tagebücher des Ludwig Freiherrn Vincke, Bd. 9, 1825–1829, S. 313, bearbeitet von Hans-Joachim Behr, 2015; Cornelissen, Haus Heyde, S. 104/105; Overweg = damals Gaststätte am Unnaer Markt im heutigen Schuhhaus Deichmann) |
| 28.7.1828 Montag | Weiterer Eintrag im Tagebuch Vinckes : „Früh auf und davon, vom Regen oft belästigt über Lünen und Camen um 11 glücklich in Heyde , wo sich die ganze Bodelschwingsche Familie ausschließlich der Sandfort Hammschen incl. Nordecks, Giesberts, Plettenbergs , auch der Landrath, P. Velsen , Tante Grüter und Sohn, Reck jun. aus Bielefeld zur Taufe von Carls Töchterchen, bei dem ich auch Gevatter stand, versammelte – dieser folgte ein langer Schmaus der vielen sich vereinigenden Feste ... auch viele Gesundheit ... – ich mußte um 7 die frohe Gesellschaft verlassen ...“ (Die Tagebücher des Ludwig Freiherrn Vincke, Bd. 9, 1825–1829, S. 329, bearbeitet von Hans-Joachim Behr, 2015; Cornelissen, Haus Heyde, S. 156; es geht um die Taufe von Friederike v. Bodelschwingh (1828–1832), der ältesten Tochter Carls v. Bodelschwingh (1800–1873); Velsen = Engelbert von Velsen (1793–1868), damals Pfarrer der ev. Gemeinde Unna) |
| 8.8.1828 | Der dreijährige Johann Heinrich Diederich Brand (geb. 7.2.1825), gemeinsamer Sohn des Kötters Johann Christoph Brand (gest. 28.7.1824) und seiner Frau Maria Sibilla , geborene Stoltefuß , wird tot im Teich auf dem Hof gefunden (heute Haus Heerener Str. 42). (Archiv des Heimatvereins, Bestand Brand/Heiland, Totenschein vom 20.11.1828) |
| 13.7.1829 | Preußen erlässt eine Ablöseordnung, wonach die Bauern die jährlichen Abgaben des von ihnen bewirtschafteten Hofes zum 25-fachen Jahresbetrag in Geld ablösen können; mit Gesetz vom 2.3.1850 erfolgt eine Reduzierung auf den 18-fachen Betrag. Sie werden dadurch uneingeschränkte Eigentümer des Hofes. Die meisten machen hiervon im Laufe der folgenden Jahre Gebrauch. |
| August 1829 | Der bisherige Hauslehrer Franz Heitmeier aus Vermold wird provisorisch zum Schullehrer zu Mühlhausen ernannt. (Amts=Blatt der Königlich Preußischen Regierung zu Arnsberg vom 29.8.1829, S. 392) |
| 30.12.1829 | Das Königliche Ober=Landes=Gericht zu Hamm bringt zur öffentlichen Kenntnis, für welche „adeligen Güter im Laufe des Jahres der Besitztitel berichtigt und der Eintrag in die hiesigen Hypothekenbücher bewirkt worden ist“. Dies sind im „ Landgerichts=Bezirk Unna die Güter Scheda , Obermassen und Heyde “. (Amts=Blatt der Königl. Regierung zu Arnsberg vom 16.1.1830, S. 41) |
| 17.7.1831 | Der heutige Friedhof des Kirchspiels Lünern wird eingeweiht. Bis dahin wurden die Toten des Kirchspiels, zu dem auch Mühlhausen gehört, auf einem Kirchhof rings um die Kirche bestattet. 1864, 1900 und 1949 wird der „Todtenhof“ erweitert. (Meininghaus/Tüttmann, Chronik Evangelischer Friedhof Lünern (2004), S. 3f.) |
| März 1831–1864 | Friedrich Rolfsmeier ist Lehrer an der Mühlhauser Schule . (Sammlung Marawske, Band 20 in der von Fels verfassten Mühlhauser Schulgeschichte; Friedrich Helmig: Geschichte der Familie Helmig, zu Weddinghofen und Mühlhausen, 1934, kodierte unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins, S. 40ff., 64ff.) |
| 31.1.1832 | Der Hof Schimmel in Uelzen wird mit den noch verbliebenen Grundstücken zwangsversteigert . Zuvor schon waren Grundstücke an 22 Personen aus der näheren Umgebung verkauft worden, darunter aus Mühlhausen: Landwirt Wilhelm Stuckenhoff , Colon Hermann Lütgenbrinkmann , Colon Dietrich Hermann Voß , Schuster Stehling , Wirt Langenbach ; aus Uelzen: Landwirt Holtmann , Wwe. Schluckebier (Walter Jackenkroll, Gerichtsbarkeit in Unna, 1982, S. 96 f; Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 53) |
| 11.2.1832 | Das Gemeindeland im Norden von Mühlhausen („Mühlhauser Marken- und Gemeinheitsgründe“: Rekrutenkamp, Bruch, Kusenkamp, Spanierkamp, „Im Scheite“, Mühlhauser Mark) wird durch einen „Theilungs-Receß“ der Königlichen General-Commission zu Münster unter den Eingesessenen (32 Bauern, 15 Brinksitzer, Müller und Lehrer) aufgeteilt . (Rückert, Heimatblätter, S. 292; Archiv des Heimatvereins, Sammlung Marawske, Band 8c, Bestand Kölker/Grundmann Nr. 25, Bestand Schnüring) |

1832–1835: Das sogenannte **Westfalenlexikon**,

in dem vor allem Gewerbetreibende und Freiberufler verzeichnet sind, führt unter „Bürgermeisterei Unna“ folgende elf Personen aus Mühlhausen/Uelzen an.
Mühlhausen: Heidfeld, Dietr., Winkelier in Kolonialwaaren./ Langenbach, Wilh., Schenkwirtschaft./ Rolfsmeier, Friedr., evangelischer Lehrer./ Rottenborn, Nik., Winkelier in Kolonialwaaren./ Schneider, Ferd., Viehhandel, Wassermühlenbesitzer./ Wiege, Joh. Heinr., Kornhandel.
Uelzen: von Bodelschwingh, Karl, Freiherr, Rittergutsbesitzer – Haus Heide./ Frackmann, Kasp., evangelischer Lehrer./ Friedrichs, Wilh., Gutsbesitzer./ Hoeing, Friedr., Schulze, Gutsbesitzer und Rentner./ Voß, Dietr., Gastwirtschaft.

| | |
|---------------|--|
| 26.2.1833 | Der Unnaer Bürgermeister Perizonius beauftragt den Mühlhauser Gemeindevorsteher Schulze Mühlhausen , bei den Eingesessenen Unterschriften für eine Erklärung zu sammeln, dass sie „an <i>Festlichkeiten und Schmausereien bei Stattfindenden Hochzeiten</i> “ nicht teilnehmen. (Stadtarchiv Unna A IV / 2,27; Archiv des Heimatvereins) |
| 21.4.1832 | Frieda von Bodelschwingh (geb. 8.6.1828), das erste der 11 Kinder von Carl und Elise v. Bodelschwingh auf Haus Heyde , stirbt und wird als erste auf dem neu angelegten Friedhof des Gutes begraben. Aufhebung des Friedhofs 1938. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 156, 209ff.) |
| 26.4.1833 | Das Bauernhaus Grundmann (am 10.4.1945 abgebrannt, ab 1965 Kölker) an der Heerener Straße wird laut Inschrift auf dem Torbalken errichtet: <i>„Gottfried Hermann Grundmann den 26. April Gott sei uns gnädig und segne uns er lasse uns sein Antlitz leuchten Sela. Es segne uns Gott und alle Welt fürchte ihn. W. B. Johanna Friederika Severn in Lenningsen gen. Grundmänsche.“</i> (W. B. steht für den Zimmermann Wilhelm Berkhoff) (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Band 19) |
| 20.12.1834 | Als letztes Stück Gemeindeland wird die Striedickswiese („Streitteich“) nördlich der Borgmühle zwischen Mühlhauser Mark und Besitzum Haus Heyde unter den Mühlhauser Eingesessenen aufgeteilt. (Rückert, Heimatblätter, S. 292; Archiv des Heimatvereins, Bestand Kölker/Grundmann Nr. 26, Bestand Heiland/Brand „Striedick“) |
| 15.4.1835 | Auf Haus Heyde wird Ida v. Bodelschwingh als 5. der elf Kinder des späteren preußischen Finanzministers Carl v. Bodelschwingh (1800–1873) geboren. Sie hilft später mit, an der Seite ihres Mannes Friedrich v. Bodelschwingh (1831–1910) die weltberühmten v. Bodelschwinghschen Anstalten Bethel (seit 2009: v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel) aufzubauen. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 160, 164ff.; Wikipedia: „Ida von Bodelschwingh“; Sammlung Marawske Band H10) |
| 1836 | Bedingt durch den Tod des Lehrers (Kaspar Frackmann) wird die Schule in Uelzen geschlossen und das Schulhaus verkauft. Bis zum Neubau des heute noch vorhandenen Gebäudes (Uelzener Dorfstraße 43) im Jahre 1860 hat Uelzen keine Schule. Die oberen Jahrgänge besuchen die Schule in Unna, die unteren in Mühlhausen. (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins; Sammlung Marawske, Bildband 4) |
| 16.7.1837 | Das Fachwerkhaus Heerener Straße 65 (ursprünglich Nonnenkötter , später Raulf) wird laut Inschrift auf dem Türbalken erbaut: <i>„An Gottes Segen ist Alles gelegen den 16. July 1837“</i> (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Bildband 6, Band 19, dort als Datum: 18. July 1857) |
| 1838 | Gründung des Schützenvereins Uelzen–Mühlhausen. Erster König ist Heinrich Tüttmann . Bis 1938 feiert er insgesamt 31 Schützenfeste. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 151, 187; Sammlung Marawske, Band 22; Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016) |
| 1839/40 | Erste genaue Karte (1:25.000, mit Schraffen) über den Bereich Unna bis Hemmerde (Preußische „ Uraufnahme “, heutige Topogr. Karte 4412 Unna). Darauf ist bereits der Steinbruch im Bimbergtal eingezeichnet. |
| 1840 | Das Fachwerkhaus Mühlhausener Hellweg 8 (vor 1956: Mühlhausen Nr. 67a) wird erbaut. (Inschrift am Haus) |
| 1841 | Mühlhausen hat 437 Einwohner in 62 Wohnhäusern, Uelzen 225 Einwohner in 27 Wohnhäusern, zusammen 662 Einwohner in 89 Wohnhäusern. (Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 58f.) Zum Vergleich: Die Stadt Unna in ihren damaligen Grenzen hat 1830 4.416, 1844 5.394 Einwohner (HA 19.2.1845) Auf der „Karte vom Kreise Hamm im Regierungsbezirk Arnberg, herausgegeben 1841 von Emmerich, Königl. Preuss: Steuer-Rath“ sind namentlich aufgeführt (von Nord nach Süd) bei Mühlhausen : „ Mühlhauserbach, Mark, Im Scheite, Sch. Borgmühle, Schneider M (= Mühle), Am Hellwege , Mühlhauserthal, Mühlhauser Heide. “ bei Uelzen : H. Heide, Uelzer Heide, Sch. Höing, Vaerst , Heinrichshof, Voss , Aufm Hilgenbusch (Die Karte ist Anhang von M. F. Essellen, Beschreibung und kurze Geschichte des Kreises Hamm und der einzelnen Ortschaften in demselben, 1851) |
| 1841–1849 (?) | Herr Schulze-Höing ist Gemeindevorsteher von Uelzen. |
| 14.8.1841 | Das Bauernhaus Stuckenhoff in der Mühlhausener Dorfstraße wird laut Inschrift auf dem Torbalken errichtet: <i>„Vor Feuer Windsturm und allen Gefahren Wolle Gott dies Haus bewahren Wer Gott vertraut hat wohl gebaut.“</i> |

| | |
|-------------------|---|
| | <i>Erbaut den 14. August 1841. M. B.</i> (M. B. steht für den Zimmermann Meister Wilhelm Berkhoff aus Nordlünern) (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Band 19) |
| 16.7.1842 | Auf dem Hof Große Brinkmann (heute Lategahn) in der heutigen Heerener Straße wird laut Inschrift auf dem Torbalken die Scheune an der Straße neu erbaut: <i>„Friederich grosse-Brinckman Friederika Franke Ehhefrau Brinckman Weh dem der Sein Haus mit Sünden Bauet und Seine gemache mit Unrecht. Erbaut den 16ten Juli 1842“</i> (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Band 8b, 19) |
| 1843–1851 | Landwirt Heinrich Däing aus der heutigen Mühlhausener Dorfstraße (damals Mühlhausen Nr. 3) ist Gemeindevorsteher von Mühlhausen. (Samlung Marawske Band 19) |
| Dezember 1843 | Der Dichter Heinrich Heine (1797–1856) fährt auf der Rückreise von Hamburg nach Paris mit der Postkutsche auch über die heutige B 1 in Mühlhausen/Uelzen. Von der anschließenden Übernachtung in einer Unnaer Gaststätte („... Ich konnte mich erst zu Unna, im Wirthshaus, erwärmen ...“) kündigt ein neunstrophiges Gedicht über die Westfalen in seinem satirischen Epos „Deutschland. Ein Wintermärchen“. (Basner, Unna 2, S. 181) |
| 14.12.1843 | Einführung der preußischen Landgemeinde-Ordnung von 1841. Mühlhausen und Uelzen erlangen dadurch kommunale Selbständigkeit mit eigenen Gemeindevertretungen und eigener Haushaltsführung. (Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 25f.) |
| 7.7.1844 | Der spätere preußische Finanzminister Carl von Bodelschwingh (1800–73) erhält von seiner Mutter das Gut Heyde übertragen. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 125; Wikipedia: „Carl von Bodelschwingh“) |
| 23.11.1844 | Das Amt Unna, zu dem Mühlhausen und Uelzen gehören, und das Amt Kamen werden zum Amt Unna-Kamen (bis Ende 1967 bestehend) vereinigt, wobei die Städte Unna und Kamen amtsfrei werden. Carl von Bodelschwingh-Heyde leitet als Landrat des Kreises Hamm die Verhandlungen. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 139) |
| 15.2.1845 | „Für den Gerichtsbezirk Unna und dessen Umgebung“ erscheint - zunächst zweimal wöchentlich - erstmals eine eigene Zeitung, der Hellweger Bote , ab 27.6.1846 umbenannt in „ Hellweger Anzeiger für Mark und Münsterland “. Herausgeber ist der Unnaer Buchhändler F. W. Rubens . Die Erlaubnis zur Herausgabe erfolgt unter der Auflage, sich „ <i>aller Bemerkungen und Nachrichten über das öffentliche Leben, Religion und Politik zu enthalten</i> “. Nach einer Zwangspause von 1945 bis Herbst 1949 firmiert die Zeitung als „ Hellweger Anzeiger “. Im Folgendem mit HA abgekürzt. (Jahrbuch Kreis Unna 2013, S. 119ff.; Seifert in: Basner, Unna 2, S. 277ff.) |
| 8.3.1845 | In einer Anzeige im Hellweger Boten bietet Schulze Mühlhausen in seinem „ <i>Gehölze, das Scheidt genannt, nahe an dem Hauptwege, der von Mühlhausen nach Werve führt, c. 200 Nummern hochstämmige Eichen, vorzüglich zu Bauholz geeignet, meistbietend</i> “ zum Verkauf an. |
| 2.4.1845 | Der Hellweger Bote veröffentlicht auf der Titelseite Jugenderinnerungen eines mit Z. zeichnenden Verfassers, überschrieben „Die Birkenbaumer Schlacht, oder der Geburtstag meiner Vaterlands=Liebe“. Darin wird u. a. der grausige Anblick geschildert, den an der Richtstätte in Uelzen der Leichnam des dort am 23.3.1805 hingerichteten Mörders Christian Schulte bietet („ <i>sogar mein Pferd scheute und schnaubte</i> “). Der Artikel erscheint erneut am 31.3.1945 zum 100-jährigen Jubiläum der Zeitung. (Vortrag Cornelissen: Strafvollzug anno dazumal in Unna, Ziff. 10 in www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „An Unnas Mittelpunkt“) |
| 1845 | Durch Zusammenschluss der beiden Landbezirke und früheren Ämter Unna und Kamen wird das neue Amt Unna-Kamen geschaffen. Maßgeblichen Anteil hieran hat Karl von Bodelschwingh auf Haus Heyde, Landrat des damaligen Kreises Hamm. Das alte Amt Unna war 1808 zur Mairie Unna umgebildet worden und besteht aus der Stadt Unna und den zehn Landgemeinden Ober- und Niedermassen, Afferde, Uelzen, Mühlhausen, Lünern, Stockum, Westhemmerde, Siddinghausen, Hemmerde. (Rückert, Heimatblätter S. 216, 219ff.) In manchen Häusern erliegen drei bis vier Personen einer Typhusepidemie . |
| 16.6.1845 | Die einzelnen Parzellen des bereits vor 1220 erwähnten Vaerstgutes in der Schwertlacke werden „ <i>zu sehr vortheilhaften Bedingungen</i> “ zum Kauf angeboten und in den Folgejahren besonders von den umliegenden Landwirten erworben. Bereits 1849 sind die Gebäude nicht mehr vorhanden . (Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 51) |
| 2.7.1845 | Fertigstellung des Fachwerkhouses Bruchstraße 7 (bis 1956: Mühlhausen Nr. 55). Inschrift auf dem Torbalken: <i>„Friedrich Pape in Mühlhausen Elisabeth Grundmann in Mühlhausen. Hoffe auf den Herrn und thue Gutes und nähre dich redlich. Habe deine Lust an den Herrn, er wird dir geben, was dein Hertze wünscht. erbaut den 2. July 1845.“</i> (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935, g 10; Sammlung Marawske, Band 6, 19) |
| 5./6.7.1845 | Laut einer Anzeige im Hellweger Boten vom 28.6.1845 wird „ <i>das Schützenfest der Commünen Uelzen und Mühlhausen am 5. und 6. Juli d. J. in Mühlhausen, beim Gutsbesitzer, Herrn Schulze Mühlhausen, recht angenehm gefeiert</i> “. |
| 3.12.1845 | Im Hellweger Boten ist unter „Bekanntmachungen“ zu lesen, dass am 10. des Monats „ <i>Morgens 10 Uhr, in dem zum Gute Heyde gehörenden Holze circa 100 Haufen 20jähriges Schlagholz meistbietend nummerweise verkauft werden</i> “ sollen, unterzeichnet von Hegemann , dem damaligen Rentmeister von Haus Heyde . |

| | |
|------------|--|
| 18.3.1846 | Laut einer Bekanntmachung des Unnaer Königlichen Land= und Stadtgerichts im Hellweger Boten wurden „in der Nacht vom 24. auf den 25. Februar aus einem Kornhaufen auf dem Felde des Colon Diedrich Heinrich Busch von Mühlhausen 14 ½ Stiege Roggenearben herausgezogen; das Korn ausgedroschen und entwendet , das Stroh ist liegen geblieben“. |
| 9.5.1846 | Laut einer Bekanntmachung des Unnaer Königlichen Land= und Stadtgerichts im Hellweger Boten wurden „in der Nacht vom 2. auf den 3. März aus der Wohnung des Lehrers Friedr. Rolfsmeyer zu Mühlhausen mittelst Einbruchs folgende Gegenstände entwendet“: Es folgen 39 Posten, darunter „10) vier sonntägliche Frauenmützen, 11) einige für den Werktag bestimmte Frauenmützen“ ..., „19) zwei schwarzseidne Kinderschürzen“. |
| 10.6.1846 | Anzeige des Rentmeisters Hegemann von Haus Heyde im Hellweger Boten: „Gras=Verkauf. Künftigen Dienstag den 16. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, soll der erste Grasschnitt in den Wiesen des Guts Heyde öffentlich nummerweise verkauft werden.“ Ähnliche Anzeige in der Ausgabe vom 14. Juni. Eine spätere Anzeige sieht den Verkauf des zweiten Grasschnitts für den 31. August vor. |
| 29.8.1846 | Anzeige im HA: „Am 20. d. M. ist von meinem Hofe ein Schwein entkommen, welches einige Tage nachher zwischen hier und Nordlünern noch gesehen worden. Demjenigen der mir Auskunft geben oder zur Wiedererlangung verhelfen kann, wird eine gute Belohnung zugesichert. Mühlhausen, den 21. August 1846. Schulze Mühlhausen .“ |
| 21.11.1846 | Im HA teilt ein Sichtermann in einer „Bekanntmachung“ mit, dass in seinem „ Steinbruche am alten Hellwege oberhalb Uelzen fortwährend sehr gute Bruchsteine pro Schachtruthe 1 Thlr. 10 Sgr. zu haben sind“. (= 1 Taler 10 Silbergroschen) |
| 13.3.1847 | Der Kotten Theimann am heutigen Mühlhausener Hellweg brennt ab. Im HA bittet „Kötter Theimann“ für seine Frau und seine sechs Kinder um milde Gaben. (HA 24.3.47) |
| 31.3.1847 | Laut einer Bekanntmachung des Amtes Unna-Camen vom 26.3.1847 im HA sind Zuchtstiere für das folgende Jahr u. a. bei den „Landwirthen Schluckebier und Schulze Höing zu Uelzen“ und bei „Landwirth Großebrinkmann zu Mühlhausen“ ausgewählt worden, jeweils von „schwarz und weißer Farbe“. |
| 15.5.1847 | Die Strecke bei Kamen der Köln-Mindener Eisenbahn, der ersten Eisenbahn des norddeutschen Raumes, wird eröffnet. (HA, WR 27.4.17, 5 Fotos) |
| Juli 1847 | Die Roggenernte am Hellweg fällt reichlich aus. (HA 24.7.1847; Sammlung Marawske, Band 16) |
| 31.7.1847 | Im HA ist unter der Spalte „Tagesneuigkeiten“ zu lesen: „Vom Hellwege. Am 28. Juli wurde in Heeren das silberne Hochzeitsfest des Herrn Kammerherrn Freiherrn von Plettenberg glänzend gefeiert. Es hatten sich zur Feier die Familien=Glieder der beiden edlen Geschlechter von Plettenberg und von Bodelschwingh auf ihren schönen Landsitzen Heeren und Heide eingefunden; auch Sr. Excellenz der Wirkliche Geheime Staatsminister Freiherr v. Bodelschwingh aus Berlin.“ |
| 1.12.1847 | „Bekanntmachung“ von „ Schulze Höing , Höing bei Unna“ im HA, dass er am 6. Dezember in seinem „Gehölze in der Mühlhauser Mark eine Parthie Eichen und Buchen, welche sich besonders zu Bau= und Geschirrh Holz, so wie zu Eisenbahnschwellen eignen, nummerweise meistbietend auf dem Stamm an Ort und Stelle verkaufen will“. |
| 8.12.1847 | Bekanntmachung des Königlichen Land= und Stadtgerichts im HA, dass dem Seiler Koepe genannt Hahne in Mühlhausen am 25. des vergangenen Monats „Abends 7 Uhr, mittelst Einbruch “ Bettzeug aus seinem Haus entwendet wurde. |
| 11.12.1847 | Der Hof Brandt (später Lohmann gt. Brand), Heerener Str. 42 (bis 1956: Mühlhausen Nr. 32), wird laut Inscription auf dem Torbalken erbaut: „Dieses Haus Hatt Bauen Lassen Bernhard Diedrich Kehmann von Uelzen (?) und Maria Schiller Stoltzefuss von Bramei, Befehl dem Herrn Deine Wege und Hoffe auf ihn, er Wird,s Wohlmachen den 11 Ten Dezember 1841 M : B“ (mit M. B. ist gemeint Meister Berkhoff aus Nordlünern). Der Torbalken befindet sich heute an einem Anbau auf der Ostseite des Hauses. (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935, d 19; Sammlung Marawske, Band 8c, 19) Anzeige des Försters Blödom über „Holz=Verkauf“ im HA, wonach am 16. des Monats „in dem zum Rittergute Heyde gehörenden Forstdistrikt Mehre circa 80 Fuder aufgearbeitete starke Börden meistbietend verkauft werden sollen“. |
| 8.3.1848 | Der Schlusstermin zum Verkauf des ehemaligen Hofes Schimmel in Uelzen „mit dem darauf stehenden Gebäude“ und dem daneben liegenden „Winterkamp“ findet „an der Behausung des Gastwirths Voß am Chaussee “ (= heutige B1) statt. Weiterhin steht eine 12 Morgen große Waldparzelle in der Mühlhauser Mark zum Verkauf an. (HA 1.3.1848) |
| 18.3.1848 | Anzeige des Unnaer Auktionators Brand im HA, wonach er „im Auftrage des Wilhelm Schluckebier zu Mühlhausen, 2 gute Betten, 2 Bettstellen, 12 Stühle, 3 Tische und mehrere sonstige Hausgeräte gegen Zahlungsfrist verkaufen werde“. Weitere Anzeige: „Oeffentlicher Dank. Der Herr Gutsbesitzer Schulze Höing hat den 15 Arbeitern an seiner Wiese, jedem statt des Schnaps ein Viertel Roggen geschenkt, wofür wir unsern verbindlichsten Dank sagen Unna. Namens der obigen 15 Arbeiter L. W. “ |

| | |
|---------------------|--|
| März–2.6. 1848 | Ernst von Bodelschwingh-Velmede (1794–1854), der ältere Bruder Carls von Bodelschwingh-Heyde, wohnt nach seiner Abdankung als preußischer Staatsminister mit seiner Familie zunächst auf Haus Heyde . Von dort stellt er in einem später viel zitierten Brief sein Verhalten in den Berliner Märzunruhen von 1848 dar. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 127; HA 12.7.1848; Rückert, Heimatblätter S. 232; Ernst Nolte: „Minister Ernst von Bodelschwingh“, in Heimat am Hellweg 1954, S. 119ff, Sammlung Marawske Band H10)) |
| 5.4.1848 | Im HA gibt der Amtmann des Amtes Unna=Camen bekannt, welche Zuchtstiere im Amt für das kommende Jahr ausgewählt wurden. In Mühlhausen/Uelzen ist es „ <i>der Zuchtstier des Gutsbesitzers Schulze Höing zu Uelzen, 2 1/2 Jahr alt, Blauschimmel mit weißen Flecken, Clevische Race</i> “. Anzeige eines Holtmann aus Uelzen im HA, wonach er über 7 Morgen Land „ <i>im Heiermorgen</i> “, über 2 Morgen „ <i>am Oelstein</i> “ und über 1 Morgen „ <i>im Ostfelde</i> “, „ <i>am Hause des Gastwirths Voß am Chaussee bei Uelzen meistbiethend verkaufen will</i> “. |
| 5.7.1848 | Auf dem Hof Däing (nach 1954 abgebrochen) in der heutigen Mühlhausener Dorfstraße wird laut Inschrift auf dem Torbalken das Wohnhaus neu erbaut: „ <i>gotfried Caspar goch(ss)mann aus Asseln genannt Däing zu Mühlhausen Marta Catharina geb. Däing. Für Feuer Windsturm und gefahren wolle Gott dies Haus in gnaden bewahren. Wer gott vertraut hat wohl gebaut den 5. Juli 1848 M. B.</i> “ (M.B. steht für den Zimmermann Meister Berkhoff aus Nordlünern). (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Band 8e, 19) |
| 26.7.1848 | Anzeige im HA: „ <i>Gute Ziegelsteine sind fortwährend bei mir auf meinem Hofe zu haben. Gastwirth Voß zu Uelzen.</i> “ |
| 1848 | Der preußische Infanterie-General Constant Freiherr von Quadt und Hüchtenbruck (1781–1868) wohnt kurze Zeit auf Haus Heyde. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 103) |
| 18.8.1848 | Notarieller Regulierungs- und Ablösungsvertrag zwischen dem Hof Lange in Mühlhausen (1977 abgebrochen, lag im Bereich von Heinrich-Lange-Weg 4) und dem Rittergut Heyde in Uelzen. Gegen Zahlung von 1.350 Taler wird der Hof von allen gutsherrlichen Lasten frei mit Wirkung von Martini 1848. Wilhelm Lange wird als Eigentümer in das Hypothekenbuch eingetragen. Der Ablösungsbetrag wird als Darlehn gegen 4 % Zinsen gestundet, wofür der gesamte Hof haftet. Seitens Haus Heyde wird der Vertrag von Staatsminister Ernst von Bodelschwingh namens seines Bruders Carl , Regierungspräsident in Münster, geschlossen. („Höfe M/U“ „Sammlung Marawske“ Band 8, Lange2) |
| 15.11.1848 | Weihe der neu erbauten katholischen St.-Katharinen-Kirche in Unna, zu der auch die Katholiken Mühlhausens und Uelzens gehören, auf dem Gelände der heutigen Kirche. (1934 nach Errichtung der neuen Kirche abgebrochen.) |
| 1849 | Mühlhausen hat „ <i>mit dem Weiler Am Hellwege 465 evangelische, 40 katholische, zusammen 505 Einwohner. Gebäude: 1 Schulhaus, 1 Kommunalgebäude, 73 Privat=Wohnhäuser, 1 Mühle am Mühlhauserbach, 56 Ställe, Scheunen und Schoppen. Viehbestand: 67 Pferde, 250 Stück Rindvieh, 35 Ziegen, 96 Schweine“.</i> (M. F. Essellen, Beschreibung und kurze Geschichte des Kreises Hamm und der einzelnen Ortschaften in demselben, 1851, S. 177; Rückert, Heimatblätter, S. 293) |
| 27.3.1849 | Bekanntmachung des Königlichen Wegebaumeisters Scheck, dass sämtliche Pappeln entlang der Chaussee (heutige B1) von Unna bis Werl „ <i>stark ausgeästet werden</i> “. Der sich ergebende Holzabfall wird „ <i>auf dem Stamme an den Meistbietenden verkauft, der auf eigene Kosten die sofortige Ausästung zu besorgen hat.</i> “ (HA 31.3.49) |
| 21.4.1849 | Anzeige im HA: „ <i>Die sog. Paschwiese in Mühlhausen, welche bisher der Kolon Lüttke=Brinckmann in Pacht gehabt hat, steht zu verkaufen oder auch zu verpachten... Das Nähere in der Exp. d. Bl.</i> “ |
| Sommer /Herbst 1849 | Gras-, Roggen- und Haferverkauf auf Haus Heyde . Durch Anzeigen im HA teilt Rentmeister Hegemann mit, dass der Verkauf des 1. Grasschnitts am 14. Juni und des 2. Grasschnitts am 14. September erfolgt, der des Roggens („ <i>circa 20 Scheffel Landes</i> “) am 17. Juli und des Hafers (ebenfalls „ <i>circa 20 Scheffel Landes</i> “) am 13. August, jeweils „ <i>“.</i> “ |
| 13.6.1849 | Anzeige im HA: „ <i>Ein guter und ordentlicher Müllerknecht kann sofort Arbeit erhalten bei dem Müller Schneider in Mühlhausen.</i> “ |
| 23.6.1849 | Anzeige im HA: „ <i>Warnung. Es werden mir auf meinem, ehemaligen Schimmelschen, Hofe in Uelzen, unerlaubter Weise die Obstbäume bestiegen u. durch das Abreißen des Obstes die Bäume beschädigt. Ich warne jeden davor und werden die betreffenden Eltern, deren Kinder darüber betroffen werden, gerichtlich belangen, eben so verbiete ich einem Jeden, der keine Geschäfte darauf hat, den Uebergang. Uelzen, den 22. Juni 1849. Holtmann.</i> “ |
| 4.7.1849 | Bekanntmachung im HA: Der Amtmann des Amtes Unna-Camen , Wulff , lässt „ <i>in der Behausung des Gastwirths Voß zu Uelzen die Lieferung von 7 Schachtruthen Wege=Unterhaltungssteine für die Gemeinde Uelzen an den Wenigstfordernden verdingen</i> “. |
| 8.7.1849 | Laut Verzeichnis des Kreises Hamm können für die neu eingeführte Wahl nach dem „ Dreiklassenwahlrecht “ zum Preußischen Volkshaus (ab 1855 Abgeordnetenhaus genannt) die Wahlbezirke Mühlhausen, Uelzen und |

| | |
|----------------|--|
| | Stockum mit einer „Seelenzahl“ von 1014 (Mühlhausen 472, Uelzen 252, Stockum 290) insgesamt vier Wahlmänner wählen. Wahlvorsteher ist „ Däing zu Mühlhausen“, sein Stellvertreter „ Schulze Höing zu Uelzen“. Wahllokal ist „Die Schule zu Mühlhausen“. (HA 11.7., 19.12.49) |
| 28.7.1849 | „Bekanntmachung“ im HA: „Montag, den 30. Juli, Nachmittags 4 Uhr, will ich meinen, im Dorfe Uelzen belegenen, 1 Morgen 56 Ruthen großen Hausplatz und Hofraum mit dem darauf stehenden Einwohnerhaus meistbietend verkaufen; zu gleicher Zeit auch das auf demselben stehende Wohnhaus zum Abbruch mit aussetzen. Kaufliebhaber wollen sich zur benannten Zeit am Hause des Hrn. Gastwirth Voß am Chaussee einfinden. Uelzen, den 24. Juli 1849. Holtmann “ |
| 13.12.1849 | Auf Haus Heyde brennen Schafstall und drei Nebengebäude ab. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 197, 222) |
| 1850 | Auf dem Hof Schluckebier (später Kortmann), heute Dreishofstraße 20, wird laut Inscription auf dem Torbalken die Scheune neu erbaut: „Hoffet auf den Herrn thut Gutes und ernehret Euch redlich. Wilhelm Wiemann von Lünern und Friederika Schluckebier E. L. Erbaut im Jahre 1850.“ (E. L. steht für Eheleute. Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna-Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Band 19) |
| 11.3.1850 | Die neue Gemeindeordnung tritt in Kraft, die schon am 19.3.1856 für die Landgemeinden durch eine neue Landgemeindeordnung ersetzt wird. Mühlhausen und Uelzen gehören danach zur „ Samtgemeinde Unna-Camen “ (vorher: Amt), die aus 19 Landgemeinden besteht. Es gilt das Dreiklassenwahlrecht . Der Amtsversammlung gehören von jeder Gemeinde der Gemeindevorsteher und ein gewählter Gemeindevertreter an sowie die Vertreter der fünf Rittergüter. Die Gemeindeversammlung von Mühlhausen besteht aus sechs gewählten Verordneten, die von Uelzen aus 14 Stimmberechtigten und einem Vertreter des Rittergutes Heyde . (Basner, Unna 2, S. 108 ff) |
| Mitte 19. Jh. | In einer Anzahl rechtlicher Dokumente der Jahre 1825 bis 1871 sind die dort auftretenden acht Frauen aus Mühlhausen „schreibensunkundig“ und unterzeichnen jeweils mit drei Kreuzen . Gleiches gilt für die drei Frauen in einem Nachlass-Dokument des Mühlhauser Hofes Lange von 1831. (Archiv des Heimatvereins, Bestand Kölker/Grundmann Nr. 10, 12, 14, 16, 31, 34, 36, 44, 60, 72, 73, Sammlung Marawske Lange1) |
| 27.7.1850 | In einer „Bekanntmachung“ des Unnaer Notars und Justizrats Rademacher im HA über die Verpachtung von Äckern des Kaufmanns Ludwig Vaerst aus Unna heißt es: „Ein ein halb Scheffel am Uelzener Wege an der Siechen=Kirche “. Demnach ist die zum ehemaligen Unnaer Siechenhaus gehörige Kirche am westlichen Rand von Uelzen immer noch vorhanden, wenn auch vielleicht nur als Ruine. (Rückert, Heimatblätter, S. 256 (dort andere Ansicht); s. auch HA 24.6.1866) |
| 5.9.1850 | Friederike Freifrau von Bodelschwingh , geb. Freiin von Plettenberg, „die große Stammutter“, stirbt auf Haus Heyde, wo sie 1768 geboren wurde. Jedes ihrer drei Kinder erbt zwei Güter. Sie wird auf dem Familienfriedhof von Haus Heyde beigesetzt (Grab heute auf dem Friedhof von Haus Velmede in Bergkamen). (Cornelissen, Haus Heyde, S. 123f.; Maria Perrefort in „Wir sind Preußen – Die preußischen Kerngebiete in Nordrhein-Westfalen“, 2009, S. 147ff. und Jahrbuch Kreis Unna 2010, S. 143ff.; Wikipedia: „Friederike von Bodelschwingh“) |
| Oktober 1850 | „Herr Schulze=Höing zu Uelzen“ gehört als Stellvertreter der aufgrund der neuen preußischen Gemeinde-Ordnung vom 11.3.1850 gebildeten „Kreis=Commission“ des Kreises Hamm an. (HA 6.11.1850) |
| 20./21.10.1850 | Dem Brinksitzer Kaspar Kümper zu Mühlhausen wird in der Nacht eine Schiebkarre aus dem Stall gestohlen. (HA 9.11.1850) |
| 15./16.12.1850 | Der „Wittwe Stuckenhoff zu Mühlhausen“ werden in der Nacht verschiedene Lebensmittel und „2 abgetragene Frauenkleider entwendet “. (HA 1.1.1851) |
| 1.1.1851 | Die bisher nur bis Werl gehende Personenpost über die heutige B 1 wird bis Soest ausgedehnt. Sie geht aus Unna um 4.30 Uhr, aus Werl nach Soest um 6.30 Uhr, zurück von Soest um 14.30 Uhr, von Werl um 16.00 Uhr. (HA 4.1.1851) |
| 17.5.1851 | Anzeigen im HA: „Warnung. Es wird unbefugter Weise durch meine Wiese, von dem Brinksitzer Heisselmann schen Hause bis zu meinem Garten ein Fußpfad gemacht. Ich verbiete dies hiermit und verspreche demjenigen einen Thlr. Belohnung, der mir einen Uebertreter so bezeichnet, daß ich ihn gerichtlich als Besitzstörer belangen kann. Mühlhausen, den 15. Mai 1851. Schneider .“ (Schneider war damals der Besitzer der Mühlhauser Mühle) Ähnliche Warnung am 2. und 4. Juni von dem „Kolon Holtmann “ aus Uelzen, der ebenfalls eine Belohnung von einem Taler aussetzt für die Namhaftmachung desjenigen, von dem „mir auf der Uelzer Heide ein Fußweg durch meinen Weidekamp und meine Wiese gemacht wird“. |
| 14.6.1851 | Laut einer Anzeige im HA erfolgt – anscheinend jährlich – eine öffentliche Verpachtung der Obstbäume zum Selbsternten entlang der heutigen B 1 zwischen Unna und Hemmerde (ebenso wie an anderen „Staats=Chausseen“). Ort: „Gastwirth Voß zu Uelzen“. Zuständig: „Obersteuer=Steuer=Controleur Sixtus “ in Hamm. Laut einer weiteren Anzeige (durch Rentmeister Hegemann) soll „der erste Grasschnitt in den Wiesen des Gutes Heyde am 20. Juni, Morgens 9 Uhr, öffentlich meistbietend nummerweise verkauft werden“. |
| 21.6.1851 | Anzeige im HA: „Danksagung. Wir sagen dem Tanzlehrer Herrn Trappe für den gründlichen und billigen Unterricht und die artige Behandlung unserer Kinder den besten Dank, wünschen seiner Zeit dessen Rückkehr und empfehlen denselben andern Gemeinden. Mühlhausen, den 18. Juni 1851. Mehrere Eltern“ |

| | |
|-------------|---|
| 1851 | Uelzen besteht aus „ 231 evangelischen, 36 katholischen, zusammen 267 Einwohnern . <i>Gebäude: 29 Privat=Wohnhäuser, 2 Mühlen (am Mühlhauserbach), 36 Ställe, Scheunen und Schoppen. Viehstand: 70 Pferde, 3 Esel, 205 Stück Rindvieh, 364 halb veredelte Schaaf, 10 Ziegen, 120 Schweine.</i> “ (die 2 Mühlen sind offenbar die von Haus Heyde) Zusatz: „Bei Uelzen war früher ein Richtplatz .“ (M. F. Essellen, Beschreibung und kurze Geschichte des Kreises Hamm und der einzelnen Ortschaften in demselben, 1851, S. 170) |
| 1.7.1851 | Das neue preußische Strafgesetzbuch tritt in Kraft. Danach wird die Todesstrafe nur noch durch Enthauptung vollstreckt (§ 7) und nicht mehr öffentlich (§ 8). Der seit 1510 bezeugte öffentliche Richtplatz in Uelzen verliert damit seine Funktion. |
| 19.7.1851 | In einer Anzeige im HA über den Verkauf von „ <i>besonders guten Roggen- und Weizenfrüchten auf 30 Scheffel Land im Auftrage des Herrn Bisplinghoff zu Mühlhausen</i> “ wird als „Versammlungsort am Spritzenhause “ angegeben. (Erbaut 1828/29) |
| 1851–1858 | Carl von Bodelschwingh ist erstmals preußischer Finanzminister , nachdem er 1849–51 Regierungspräsident in Arnsberg war und seit 1849 Mitglied des preußischen Abgeordnetenhauses ist. (Rückert, Heimatblätter S. 232f.; Cornelissen, Haus Heyde, S. 135f.; Eckhard Trox und Ralf Meindl in „Preußen – Aufbruch in den Westen“, S. 134ff., s. weiter hinten unter „Februar 2009“; Wikipedia: „Carl von Bodelschwingh“; VortragBodelschwingh.pdf) |
| 6.9.1851 | Anzeige des Rentmeisters Hegemann im HA: „ <i>Grasverkauf. Donnerstag 11. d. M., Morg. 9 Uhr, soll der zweite Grasschnitt in der zum Gute Heyde gehörenden Wiese, nummerweise öffentlich meistbietend verkauft werden.</i> “ |
| 24.9.1851 | Laut einer Bekanntmachung des Landrats v. Vincke im HA beabsichtigt der Colon Diedrich Voß zu Uelzen elf Parzellen in der Flur XX „zu einer Beflößungswiese mit Einrichtung einer Stau=Anlage umbauen zu lassen.“ (In der Bekanntmachung weiter:) „ <i>Das Wasser zur Berieselung der neuen Wiese wird theilweise aus dem sogenannten Schlümpergraben, und theils aus Bohrlöchern entnommen und soll demnächst, wie aus dem vorliegenden Situations= und Nivellements=Plan zu ersehen, dem Mühlenbache zufließen.</i> “ |
| 11.10.1851 | Mit einer Anzeige im HA, überschrieben „Dank“, bedankt sich öffentlich der Vorstand des „Vereins für Hilfsbedürftige“ in Unna bei all denjenigen, u. a. bei Schulze Höing zu Höing , „ <i>die so bereitwillig das erforderliche Land für unsern Flachsbau uns hergegeben haben</i> “. Der Flachs wurde in einer Spinnanstalt weiterverarbeitet. |
| 29.10.1851 | Anzeige im HA über verschiedene Holzverkäufe durch Förster Blödom , der für die Bodelschwingschen Güter tätig ist: „ <i>5) Freitag den 21 November c., In dem zum Gute Heyde gehörigen Forstdistrikt „Mühlhauser=Mark“: 53 Stück desgl. starke Eichen. Sämmtliches Holz wird auf dem Stamm nummerweise zum meistbietenden Verkauf ausgesetzt und wollen sich Käufer jedes Mal Morgens 10 Uhr an Ort und Stelle einfinden.</i> “ |
| 3.12.1851 | Im HA erscheint eine „Bekanntmachung“ des Unnaer Notars Wiethaus , wonach „ <i>der Mühlenbesitzer Wilhelm Schneider die ihm zugehörige Mahl= und Oelmühle, in Mühlhausen kenntlich belegen, auf 10 Jahre öffentlich verpachten will</i> “. |
| 6.12.1851 | „Bekanntmachung“ des Hammer Staatsanwalts im HA, wonach in der Nacht vom 27./28. Oktober „ <i>dem Colon (= Bauer auf Pachthof) Sichtermann zu Uelzen 1 ½ Scheffel Roggen, circa 6 Pfd. Bettfedern mittelst Einbruchs entwendet worden</i> “ sind. Er warnt vor dem Ankauf. |
| 1852–1858 | Heinrich Dieckmann ist Gemeindevorsteher von Mühlhausen. |
| 1852–1906 | Ludwig Polscher (geb. 8.3.1820, gest. 17.10.1909), von 1862–1900 Superintendent der Synode Unna und von 1874–1902 Präses der westfälischen Provinzialsynode sowie angesehener Botaniker und Vogelkundler, ist Pfarrer des Kirchspiels Lünern , zu dem auch Mühlhausen gehört. (Basner, Beiträge Lünern, S. 103f.; Sammlung Marawske, Band 15) |
| 28.2.1852 | Laut einer Bekanntmachung des Landrats v. Vincke im HA „ <i>beabsichtigt der Landwirth Schulze=Höing zu Höing in der Gemeinde Uelzen, Bezirks Unna=Camen, die ihm zugehörigen, in der Steuergemeinde Unna belegenen, Grundstücke ...</i> (insgesamt 8) <i>zu einer künstlichen Beflößungswiese umzubauen und will das Wasser in dem sogenannten Kordelbache, welcher das aus der Stadt Unna herabfließende Wasser aufnimmt, mittelst Stauwerke und Sammelteiche dazu benutzen, ...</i> “ |
| 23.3.1852 | „Bekanntmachung“ im HA: „ <i>Das Meister=Examen bestand, laut Zeugniß der Kreis=Prüfungs=Kommission, der Schreiner Caspar Schnettker in Mühlhausen.</i> “ |
| 5.4.1852 | In Mühlhausen gibt es ein Wirtshaus mit dem „Schenkwrith“ Heitfeld . (HA 7.4., 5.5.52) |
| 28.4.1852 | Anzeige im HA, dass Wilhelm Schneider „wegen Kränklichkeit “ seine „Mahl= und Oelmühle“ in Mühlhausen mit allen Gebäuden und Grundstücken verkaufen will, „ <i>bestehend aus 1, einem massiv erbauten Mühlengebäude mit 2 Gängen und erforderlichen Wohnräumen an dem stets Wasser habenden Mühlhauser Bach belegen, 2, einem Oelmühlen=Gebäude, 3, einem neu erbauten Wohnhause, 4, einer neu erbauten Scheune</i> “ sowie zwei Gärten, der „Paßwiese“ und 3 Ackergrundstücken. Die gleiche Anzeige erscheint auch in den Ausgaben vom 24. 11. und 8. 12. 1852. |
| 4./5.6.1852 | Laut Mitteilung der Staatsanwaltschaft in Hamm werden „ <i>in der Nacht vom 4. auf den 5. d. Mts. dem Tagelöhner Casp. Raulf in Mühlhausen zwei Seiten Speck u. ein schon angeschnittener Schweinskopf mittelst Einbruchs entwendet.</i> “ (HA 12.6.1852) |
| 9.6.1852 | Im HA gibt das Amt Unna=Camen die für die Zeit vom 1. April 1852 bis Ende März 1853 für die Zucht ausgewählten Stiere bekannt. Von den 22 Stieren im Amt sind es in Uelzen die der beiden Gutsbesitzer Friedrichs und Schulze Höing und des Landwirts Schluckebier sowie in Mühlhausen des Landwirts Bisplinghoff . |

| | |
|----------------|--|
| 19.6.1852 | Anzeige im HA: „Der Maurer Friedr. Risse zu Uelzen ist Willens sein zu Uelzen belegenes Wohnhaus nebst Hofraum und Garten meistbietend verkaufen zu lassen. ...“ |
| 14.7.1852 | Anzeige im HA: „ Bekanntmachung. Da wir beschlossen, die Armen unserer Commüne selbst zu versorgen, auch nicht zugeben wollen, daß solche Auswärts betteln gehen, so erklären auch wir hiermit andererseits, keinem auswärtigem Bettler ferner Etwas zu verabreichen. Mühlhausen, den 13. Juli 1852. Die Eingessenen des Dorfes Mühlhausen. “ |
| 20.7.1852 | Pfarrer Polscher bezeichnet in einem Bericht den Schulbesuch in Lünern als „wohl zufriedenstellend“, den in Mühlhausen als „sehr mangelhaft“. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 86) |
| 11.9.1852 | Anzeige im HA: Mein im hiesigen Dorfe belegenes ehemals Holtmannsches Leibzucht=Wohnhaus mit 72 Ruthen Ackerland bin ich Willens unter der Hand zu verkaufen und wollen sich Liebhaber dazu bis zum 23. d. M. bei mir melden. Uelzen, den 7. Sept. 1852. Sichtermann “. |
| 6.11.1852 | „Bekanntmachung“ im HA, wonach Wilhelm Schluckebier „sein im Dorfe Uelzen belegenes Wohnhaus nebst Hausplatz und Hofraum, im Stifte genannt, am 20. Novbr., Nachm. 3 Uhr, an der Behausung des Gastwirths Voß am Chaussee bei Uelzen meistbietend zum Verkauf resp. zur Verpachtung aussetzen will“. Erinnerung an den Hausverkauf in der Ausgabe vom 24. November. Erneuter Termin am 4. Dezember (HA 4.12.1852) |
| 24.11.1852 | „Am Chaussee “ (heutige B 1) in Uelzen gibt es - mindestens seit 1848 - ein Wirtshaus mit dem Wirt Voß . (HA 12.4., 3.6., 26.7.48, 14.6.51) |
| 29.12.1852 | In einer Anzeige im HA kündigt der auf Haus Heyde tätige Gärtner Kaufmann an, am folgenden Tag „Morgens 10 Uhr anfangend, ... verziehungshalber seine sämtlichen Blumen, circa 300 Stück bestehend aus: Cactus, Verbenen, Heliotrop, Fuchsie, Geranien, Myrthen, Pelargonien, Rosen, Georginen, Zwiebelgewächse etc. ... öffentlich meistbietend gegen Zahlungsfrist verkaufen“ zu lassen. |
| 1853 | Zur Bewirtschaftung von Haus Heyde gehört auch das Flößen der Wiesen. Auch 1000 m Dränage -Rohre werden verlegt. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 216, 263f.) |
| September 1853 | Bei Werl erfolgt durch die Bergisch-Märkische Eisenbahngesellschaft der 1. Spatenstich für die Eisenbahnstrecke Soest–Werl–Unna–Dortmund, deren Trasse die Gemarkungen von Mühlhausen und Uelzen durchschneidet. (Basner, Unna 2, S. 91) |
| 1854 | „Südlich von Mühlhausen“ werden Bohrlöcher niedergetrieben, um mehr Wasser für den Mühlbach und den Betrieb der Mühlen zu erhalten. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 243) Bei zwei Probebohrungen an der B 1 nahe der heutigen Gaststätte „Onkel Albrecht“ (damals Nottebohm), veranlasst durch den Unnaer Arzt Dr. Kipp , stößt man auf Kohle . (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 123/124, 156/157) |
| 7.7.1855 | Als erste Eisenbahn im Raum Unna wird die Linie Dortmund–Hörde–Unna–Soest eröffnet , später „Hellweg-Eisenbahn“ genannt (ab 1866 zweigleisig). Die Züge verkehren dreimal täglich in beiden Richtungen. (Otto Kilger, Unser Bahnhof, 1984, S. 132f., Basner, Unna 2, S. 87 ff.) |
| 1856 | Im Bimbertal (nahe der heutigen Autobahnbrücke) wird bei Probebohrungen Eisenstein gefunden, der aber nie abgebaut wird. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 123) |
| 1858 | Mühlhausen hat 539 Einwohner, Uelzen 219, zusammen 758. Laut verschiedenen Berichten herrscht in der Stadt Unna ab Mitte Februar außergewöhnliche Trockenheit . (Stadtarchiv Unna VII-6/18; Göddenhoff/Henkelmann, Heimatbuch der Stadt und des Amtes Unna. Aus alten Urkunden, 1928) In Mühlhausen berichtet ein Einwohner über das Vorjahr: „1857 haben wir so einen trocknen Sommer gehabt das die sogenannten Kölke und der Mühlenbach ausgetrocknet war. auch fast alle Brunnen ausgetrocknet und deßhalb alle tiefer gemacht worden sind.“ (Sammlung Marawske, Däing1, S. 104) Auf Haus Heyde wird ein Eiskeller gebaut. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 198) In dem in diesem Jahr erschienenen mächtigen Folianten „Geschichte der Westphälischen Geschlechter“ von A. Fahne von Roland (im Stadtarchiv Unna einsehbar) sind auch Mühlhausen und Uelzen aufgeführt. Es heißt dort: „ Mülhusen , Ortschaften bei Unna und bei Marsberg. Davon kommen vor: 1216 Godescalcus de Mülhusen, Zeuge in einer Urkunde des Klosters Bredelar, 1231–40 Ritter. Als Bürger und Bürgermeister von Marsberg kommen folgende Fünfe vor: 1247 Albertus de Mulhusen im Gefolge des Grafen von Arnsberg, 1248, 50, 55, 77 Zeuge und Gerlach, 1356 sein Bruder. 1284 Godescalcus de Mulehusen. 1298 Albert und Gerbode, Brüder. Ludolf und Henrich v. M. sind 1277–95 Benedictiner=Mönche zu Marsberg. 1317 Hermannus de Mulhusen, Ritter, Henrich, Evert und Wilhelm, seine Brüder. 1320 Lambert de M., Gertrud, seine Frau, Gertrud, seine Tochter; er wird 1324 Knappe genannt. 1373, 7. Januar schenkt Gerbodo de Mulhusen mit seinen Söhnen Albert und Bertold dem Stifte Marsberg die Marken: Enemüde und Wigerdinghusen. Hugo von Molenhusen, der 1329 als Zeuge erscheint, trägt von Arnsberg den Mansen Rupershof zu Hemerde zu Lehn und Albert v. Molehusen eine Hufe daselbst. 1330 Herman de M. 1330– 47 Lambert v. M., Ritter. 1403– 23 Rave von Molhusen und Neise seine Schwester; Letztere war 1423 Nonne zu Gevelsberg. Wahrscheinlich gehören diese vorgenannten Personen zwei ganz verschiedenen Geschlechtern an.“ (S. 303, mit Abbildung eines leeren Wappenschildes) |

| | |
|------------------------|--|
| | <p>„Uelfersen, Ulfersheim, jetzt Uelzen, aus der Bauerschaft bei Unna, führten einen gespaltenen Schild. 1278 besitzt Lambert von Glosingen Güter bei Rumbeck, die von Ludewich von „Ulfershem“ zu Lehn gehen. Um dieselbe Zeit besitzt Ludowich von Ulfersne von Arnberg den Hof zu Ulfersne, einen Mansen zu Westhemerde, 4 Mansen zu Hemerde und einen Mansen zu Ostflerik zu Lehn; vielleicht etwas später? Hermann von Ulfersen den Hof daselbst mit den Pertinentien in der Pfarre Unna und Henrich 2 Mansen in Hemerde und 4 Kotten und einen Mansen in Vlerik, und Johann von Ulfershem den Hof Ulfershem, 1 Haus zu Osthemerde und 2 Häuser zu Westhemerde. Seibertz.) 1297–1317 Johan von Ulfersen, Margaretha, seine Frau, Ludwig, Gottschalk, Diedrich, Johan, Henrich und Uleke, seine Kinder; er siegelt wie beschrieben. 1403–8 Luddeke v. Uelfersen, Bürgermeister zu Unna. 1417 Ludeke v. U.“ (S. 389, mit Abbildung eines senkrecht geteilten Wappenschildes)</p> <p>Die vorstehenden Ausführungen von Fahne werfen viele ungelöste Fragen auf.</p> |
| 5.8.1858– 21.9.1864 | Herr Bisplinghoff ist Gemeindevorsteher von Mühlhausen. (Sammlung Marawske Band 19) |
| 21.8.1858 | Auf dem Hof Tüttmann zwischen Heereener Straße und Nußbreite wird laut Inschrift auf dem Torbalken eine Scheune neu erbaut: <p>„Glaube an den Herrn Jesum Christum, so wirst du und dein Haus seelig. Heinrich Tüttmann Elisabeth Lange Eheleute. Erbaut den 21. August 1858.“ (Sammlung Marawske, Band 8c)</p> |
| 1860 –1881 | Laut Auswertung eines handgeschriebenen „ Schüler=Verzeichnisses von Mühlhausen “ über 267 Kinder, die zwischen 1860 und 1881 geboren sind, ist der häufigste Beruf des Vaters mit 25 Vertretern Tagelöhner, dann mit 22 in der Landwirtschaft Tätige und mit 19 bei der Eisenbahn Beschäftigte. Die häufigsten Vornamen bei den 146 aufgeführten Jungen sind Wilhelm (31), Friedrich (29, meist in der Kurzform Fritz), Heinrich (24) und Carl (20). Bei den 141 Mädchen sind die häufigsten Vornamen Mina oder Mine (26, Kurzform von Wilhelmine), Henriette (19, Kurzform von Heinrich) und Lina oder Line (17, wohl Kurzform von Carolina oder Paulina). (Sammlung Marawske, Kladder) |
| 25.1.1860 | Anzeige im HA mit Abbildung einer Wassermühle: <p>„An der Oelmühle zu Heyde wird Hafergrütze verfertigt, getrocknete zu 2 Sgr, ungetrocknete zu 4 Sgr. pr. Scheffel. Jeden Samstag werden Kleeköpfe pr. Scheffel zu 1 Sgr. gemahlen. Proben können an Kleestücken eingesehen werden.“ (Sgr = Silbergroschen, pr. = pro = je)</p> |
| Anfang 1860 | In Uelzen besteht eine gewerbliche Wäsche- Bleiche . Eine Anzeige von Heinrich Voß im HA vom 4.4.1860 mit der Überschrift „Bleiche=Empfehlung“ lautet: „Den geehrten Bewohnern Unna's und Umgegend bringe ich hiermit meine im Dorfe Uelzen belegene Bleiche in empfehlende Erinnerung. Diejenigen, welche wünschen Gebild, Leinen, Zwirn oder Garn gebleicht zu haben, wollen solches baldigst an mich, oder an den Wirth Herrn Heiden in Unna (Morgenstraße) besorgen.“ (Gebild = gemusterter Stoff) |
| 18.4.1860 | Im HA bietet Caspar Grüne aus Mühlhausen „verziehenshalber“ sein „hierselbst am alten Hellwege belegenes Wohnhaus Nr. 52. mit Stallung, Hofraum und Garten“ zum Verkauf unter der Hand an. (Anzeigen erneut am 14. und 21.7. 1860) |
| 28.4.1860 | Bahnwärter Tillmann aus Mühlhausen macht durch eine Anzeige im HA bekannt, dass er „diesen Morgen vor'm Unnaer Wasserthore eine Taschen-Uhr gefunden “ hat. |
| Mai/Juni 1860 | Kleeverkauf . Gutsbesitzer Schulze Höing zu Höing lässt am 25. und 26. Mai die „zahme Klee Frucht“ von „8 Scheffel Landes im Uelzener Felde an der Seichenkirche “ und von „5 Scheffel Landes auf dem Elendinghofs belegen, gegen ausgedehnte Zahlungsfrist verkaufen“, dann am 18. Juni die „wilde Klee Frucht“ von 17 Scheffel Landes „auf dem Kampe beim Hofe belegen“. (HA, Anzeigen vom 23.5. und 16.6.1860; Seichenkirche = Siechenkirche) |
| 12.6.1860 | Holzverkauf . Gutsbesitzer Schulze Höing zu Höing, lässt „in seinem in der Mühlhauser Mark belegenen Gehölz, circa 30 Nummern abgelohotes Holz, zu Deichselbäumen, Lanfern, Frechtungsstangen, Baumpfählen, Bohnenstangen, Brandholz etc. geeignet, nummerweise an Ort und Stelle“ verkaufen. (HA 9.6.1860, Anzeige) |
| Juni/September 1860 | Grasverkauf auf Haus Heyde . Rentmeister Röchling verkauft den ersten Grasschnitt auf den Wiesen des Rittergutes am 18. Juni, den zweiten Schnitt am 14. September, jeweils gegen Zahlungsfrist. (HA 16.6. und 8.9.1860) |
| 20.6.1860 | Anzeige des Amtmannes des Amtes Unna-Camen, v. Basse , im HA, wonach am 25. Juni „in der Behausung des Wirths Schmitz am Morgenthore zu Unna, der zu 3700 Thlr. veranschlagte Neubau eines Schulhauses für die Gemeinde Uelzen zum Verdinge ausgesetzt werden“ soll. |
| 21.6.1860 | „In der Behausung der Frau Wittwe Gillmann “ sollen „die den Herren Ruhrmann und Buschmann zugehörenden in der Gemeinde Mühlhausen belegenen Ackerländereien auf 5 Jahre verpachtet“ werden. (HA 14.7.60, Anzeige; später die Gaststätte „Onkel Albrecht“ an der B 1, Meininghaus, Die Geschichte der Gaststätte „Onkel Albrecht“, S. 31f.) |
| 30.7.1860 | Die Gemeinde Uelzen wählt ein 6-köpfiges Gremium (Schluckebier, Vohs, Sichtermann, Steinmann, Bornemann, Knoppe) zum Bau einer neuen Schule . Das einklassige Gebäude mit Lehrerwohnung (heutiges Privathaus Uelzener Dorfstraße 43) wird aus Ziegeln errichtet, die auf dem gegenüberliegenden Grundstück (heute Hof Kötter, Uelzener Dorfstraße 44) gestochen und gebrannt werden. Erster Lehrer von Juli 1861 bis Mitte 1871 ist Heinrich Falker aus Unna. Die Schule, ab 1913 zweiklassig, bleibt bis 1964 in Funktion. (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins; Sammlung Marawske, Bildband 4; Wolfgang Fürbeth, Die Volksschule in Unna und ihren Stadtteilen, Unna 2014, S. 35, Foto) |
| 5.9.1860 | Kolon (= Bauer auf Pachthof) Busch aus Mühlhausen sucht per Anzeige im Hellweger Anzeiger seinen auf den Namen „Hektor“ hörenden Jagdhund , den er seit dem 25. August vermisst. |
| 8.9.1860 | Unter der Rubrik „Westfälisch=Rheinisches“ im HA: <p>„– Die in den Gemeinden Lünern, Frömern und Uelzen gelegenen Eisensteinzechen Uelzen I., Uelzen II. und das Steinkohlenbergwerk Mühlhausen I. sind zu einem Werke unter dem Namen Mühlhausen I. consolidirt worden.“</p> |

| | |
|--------------------------|---|
| 8.10.1860 | Ida von Bodelschwingh (1835–94), verlobt sich auf Haus Heyde mit ihrem Vetter Friedrich von Bodelschwingh (1831–1910), dem späteren Leiter der v. Bodelschwingschen Anstalten in (Bielefeld-) Bethel. Am 18.4.1861 erfolgt die Heirat auf Haus Heyde. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 164f.; Wikipedia: „Ida von Bodelschwingh“) |
| 10.12.1860 | Holzverkauf. Colon (= Bauer auf Pachthof) Busch zu Mühlhausen, lässt „80 Nummern hochstämmige Eichen , am Communalwege der von Mühlhausen nach Werve führt, belegen, gegen Credit verkaufen“. Das Holz „eigne sich zu Bau- und Geschirrh Holz, und ist die Abfahrt gut“. (HA 5. und 8.12.1860, Anzeigen) |
| 12.12.1860 | Anzeige im HA: „In Mühlhausen sind zwei schöne Wohnungen mit Gärten zu pachten. Bei wem, sagt die Exp. d. Bl.“ |
| etwa 1861/62 | In Mühlhausen entsteht mit der „ Maschinen-Fabrik “ für landwirtschaftliche Geräte (heute: Im Erley) von Ph. A. Gerber der erste Industriebetrieb des Ortes. 1868 Erweiterung um eine Dampfmahl- und Ölmühle und 1873 um eine Eisen- und Gelbgießerei. 1884 Bankrott. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 120; HA 19.7.1978; Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 26; Sammlung Marawske, Bildband 6, Band 6a, 14) |
| um 1861 | Herr Schluckebier ist Gemeindevorsteher von Uelzen. |
| 12.6.1862 | Auf dem Hof Grundmann (ab 1965 Kölker) an der Heerener Straße wird laut Inschrift auf dem Torbalken die Scheune an der Straße erbaut (1991 und 2002 renoviert): „Wilhelm Kölker. den 12. Junni 1862 Sophia Server Mein Jesus mein Herz freuet sich das du so gerne hilfst Ich will dem Herrn Danken das er so wohl an mir thut. Ehey“ Beim Bau wurden auch ältere Balken verwendet. Zu lesen u.a. „Anno 1744 den 14. Junni“: |
| 23.8.1862 | Das Fachwerkhaus Mühlhausener Hellweg 5, die ehemalige Schmiede , wird laut Inschrift auf dem Torbalken erbaut: „Gott mit uns! Erbaut von Schmiedemeister Carl Emde und Sophia Wiemer Eheleute. Erbaut den 23. August 1862 von Meist Ellerkmann zimm.“ (Ellerkmann war ein Zimmermann aus Nordlünern. Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Band 19) |
| 1862–1866 | Carl von Bodelschwingh ist erneut preußischer Finanzminister , diesmal unter Bismarck. Anfang Juni 1866 tritt er zurück, weil er nicht das Geld für den „sündigen Bruderkrieg“ zwischen Preußen und Österreich bereitstellen will. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 145f.; Eckhard Trox und Ralf Meindl in „Preußen – Aufbruch in den Westen“, S. 134ff., s. weiter hinten unter „Februar 2009“; VortragBodelschwingh.pdf). |
| 1863 | Auf dem Hof Lange in der heutigen Heinrich-Lange-Straße wird laut Inschrift auf dem Schlussstein über der Deelentür ein neues Wohnhaus erbaut (1977 abgebrochen): „Friedrich Windgätter Henner. Kölker Eheleute Lange 1863“ (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Band 8e, 19) |
| 18.8.1863 | Auf dem Hof Dieckmann (heute Westermann) in der Mühlhausener Dorfstraße wird laut Inschrift auf dem Torbalken eine neue Scheune errichtet: „Erbaut den 18. Juli 1863. Died. Heinrich Landw. Dieckmann von Mühlhausen und Wilhelmine Buddemann von Asseln Eheleute.“ Inschrift auf dem Torbalken der linken Einfahrt: „Gott mit uns Weise mir Herr Deine Wege daß ich Wandle in deiner Wahrheit – erhalte mein Herz bei den Einigen dass ich Deinen Namen fürchte.“ (Sammlung Marawske, Band 8c) |
| 24.11.1864– 16.3.1870 | Heinrich Dieckmann ist Gemeindevorsteher von Mühlhausen. |
| 7.11.1864– 1.6.1898 | Wilhelm Helmig ist Lehrer an der Mühlhauser Schule . 1874 hat sie 110 Schüler, 1887 130. 1865 ist mit der Schulleiterstelle folgende Dotierung verbunden: Freie Wohnung in der Schule, je 6 Scheffel Roggen und Gerste, ein Barbetrag von 8 Talern 24 Silbergroschen, ein Schulgeld von 1 Taler je Kind, Nutzung von etwa 10 Morgen Land, 35 Taler Cantorgehalt aus dem Küstereifonds der Kirchengemeinde Lünern (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 47f.; Sammlung Marawske, Band 20 mit der von Lehrer Fels verfassten Mühlhauser Schulgeschichte; Wolfgang Fürbeth, Die Volksschule in Unna und ihren Stadtteilen, Unna 2014, S. 55; Friedrich Helmig: Geschichte der Familie Helmig, zu Weddinghofen und Mühlhausen, 1934, kopierte unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins, S. 39ff., 67ff.). (Ein offenbar von ihm handschriftlich verfasstes „ Schüler=Verzeichnis von Mühlhausen “ in Form einer Kladde mit 256 Namen (je Schüler eine Seite, teils mit Daten über Schuleintritt, Konfirmation, Namen der Eltern und detaillierter Beurteilung von Betragen und Leistung) befindet sich in der Sammlung Marawske des Heimatvereins.) Die Schule dient auch als Wahllokal für Mühlhausen und Uelzen bei den Wahlen zum Preußischen Abgeordnetenhaus. (HA 20.6.1866) |
| 19.6.1865 | Der 44-jährige Diedrich Mork wird von der Gemeinde Mühlhausen als Flurschütze zur Verhütung von Feldfrevel vereidigt. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 53) |
| Januar 1866 | Ungewöhnlich warme Temperatur im Januar: im Mittel 4,32 Grad gegenüber 0,66 in den vorhergehenden 53 Jahren (gemessen in Aachen, Köln und Münster). Am 10. Januar fliegt ein Tagpfauenauge, am 26. blühen Veilchen, am 31. Krokusse, Leberblümchen und Primeln. Anfang Februar wird nördlich Unna „wohl ein Dutzend herumfliegender Maikäfer gefangen“. (HA 10. und 14.2.66) |
| 24.6.1866 | Anzeige im HA: „ Wilder Klee=Verkauf. Herr Schulze Höing läßt am Dienstag den 26. Juni c., Abends 6 Uhr, die wilde Kleefrucht von 8 Scheffel Landes an der Seuchenkirche verkaufen. Sammelplatz beim Schäfer Osterhaus. Unna. Der Notar Koch.“ Mit Seuchenkirche ist offenbar die zum ehemaligen Unnaer Siechenhaus gehörige Kirche am westlichen Rand von Uelzen gemeint. Demnach dürften zumindest noch Reste vorhanden sein. (vergl. Bekanntmachung |

| | |
|-------------------|---|
| | HA 27.7.1850; Cornelissen, „Verschwanden die Überreste 1867 beim Bau der Eisenbahn?“ in Jahrbuch Kreis Unna 2017, S. 87ff.) |
| 2.7.1866 | Auf Haus Heyde wird das Statut eines Unterstützungs- Frauenvereins für die Landgemeinden im Kreis Hamm beschlossen, der durch Beschaffung und Herstellung von Lazarett-Gegenständen die Soldaten im Preußisch-Österreichischen Krieg („Deutscher Krieg“) unterstützen will. Eine der drei Vorsteherinnen des Vereins ist Elise von Bodelschwingh (1806–1889), die Frau des Anfang Juni wegen des Krieges zurückgetretenen preußischen Finanzministers Carl von Bodelschwingh (1800–1873). Eine Anzahl der über 62 Gründungsmitglieder sind aus Mühlhausen und Uelzen, darunter vier von Elises Töchtern. (HA 11. und 14. 7.66) |
| 3.7.1866 | An der Entscheidungsschlacht von Königgrätz im Preußisch-Österreichischen Krieg nehmen alle vier Söhne Carls und Elises von Bodelschwingh teil. Zwei von ihnen fallen und werden später auf dem Familienfriedhof von Haus Heyde beigesetzt. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 146, 209) An dem Krieg nimmt auch H. Weischede aus Mühlhausen teil. („Ehrentafel der Gefallenen u. Kriegsteilnehmer 1914/18“, Sammlung Marawske, Bildband 3) |
| 4.9.1866 | Die Cholera erreicht den Raum Unna. Dort erkrankten 42 Personen, von denen 31 sterben. (HA 1.9., 3.11.66) |
| 7.10.1866 | Die Bewohner von Mühlhausen und Uelzen beteiligen sich „zahlreich“ und „mit bereitwillig gespendetem Grün“ an dem „großartigen Sieges- und Friedensfest “, das in Unna nach Beendigung des Preußisch-Österreichischen Krieges gefeiert wird. (HA 6. und 10.10.66) |
| 1866 | Auf dem Hof Busch an der Ecke Heerener Straße/Mühlhausener Dorfstraße wird laut Steininschrift über dem Torbogen die Scheune erbaut. (Sammlung Marawske, Band 8f) |
| Dezember 1866 | Der Landwirt Schulze Borgmühle gibt den Betrieb auf und verpachtet sein im Norden Mühlhausens „ <i>belegenes Ackergut, bestehend in circa 170 Morgen Ackerländereien, Wiesen und Weiden mit den in sehr gutem Zustande befindlichen Gebäulichkeiten.</i> “ (HA 1. und 8.12.1866) |
| 1867 | Mühlhausen hat 563 Einwohner , davon 535 evangelisch, 28 katholisch. Uelzen hat 258 Einwohner , davon 216 evangelisch, 42 katholisch. (Basner, Unna 2, S. 105) Die „Bergisch-Märkische-Eisenbahn“ von Hagen über Unna nach Hamm geht als zweite Bahnlinie unseres Raumes in Betrieb. (Timm, Geschichte Unna, S. 58; Otto Kilger, Unser Bahnhof, 1984, S. 17ff.) Gründung des MGV „ Sängerbund “ Mühlhausen-Uelzen. (Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 25f.; Sammlung Marawske, Band 22; Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016) Der (ehemalige) Hof Steimann in der heutigen Schwertlacke Nr. 20 wird laut Steininschrift über der Deelentür in Backsteinbauweise errichtet: „ <i>W. Steimann zu Uelzen Cla. Ma. Lenz Ehfrau Steimann 1867.</i> “ (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Bildband 4, Band 19) |
| Mai 1867 | Die „ Landwirtschaftliche Wanderversammlung im Kreise Hamm“ mit viel beachteten Fachvorträgen z. B. über Jäten, landwirtschaftliche Gebäude, Nadelhölzer und Herstellung von Beerenwein tagt in der Gastwirtschaft Gillmann an der „Chaussee“ (heute „Onkel Albrecht“ an der B 1). (Meininghaus, Die Geschichte der Gaststätte „Onkel Albrecht“, S. 31f.) |
| Juli 1867 | Beim Wirt Schulze-Borgmühl in Mühlhausen wird das „Erinnerungsfest zum Andenken an die glorreiche Königgrätzer Schlacht “ von 1866 groß gefeiert. (Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 26) |
| 1867–1881 | Ernst von Bodelschwingh (1830–81), 2. Sohn Carls von Bodelschwingh, ist Landrat des Kreises Hamm. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 157f.; Wikipedia: „Ernst von Bodelschwingh (Landrat)“) |
| ab 1867 | Der aus Mühlhausen stammende Diedrich Lenze (1837–1923) ist Küster und Organist an der Lünerner Kirche. |
| 3.5.1868 | Pfarrer Ludwig Polscher ruft den „ Krieger- und Landwehrverein des Kirchspiels Lünern“ ins Leben und wird dessen erster Vorsitzender. (Basner, Stockum, S. 176) |
| 1869 | Die Bergbaufelder Uelzen I, Mühlhausen I, Mühlhausen II und Kortzen werden zum „Consolidierten Steinkohlen- und Eisensteinfeld Mühlhausen I“ zusammengelegt. Aus Mühlhausen/Uelzen sind daran beteiligt die Uelzener Gutsbesitzer Schulze-Höing mit sechs und Wilhelm Voss mit fünf Kuxen. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 123) |
| 10. 1.1870 | Der Auctions=Commissar Brand verkauft „in der Behausung des Hrn. Heinr. Schluckebier zu Mühlhausen 1 Bett nebst Bettstelle, 1 Glaserschrank, 1 Küchenschrank“ und andere „Mobilien“ wie „1 milchwerdende Kuh, 1 Ziege“ öffentlich meistbietend gegen Zahlungsfrist. (HA 8.1.70, Anzeige) |
| 12.1.1870 | Anzeige im HA: „ <i>Gerichtliche Verkäufe gegen Baarzahlung ... „am Hause des Müllers Bremke zu Mühlhausen: Mobilien aller Art, 1 Uhr, 2 Wagenräder, 3 Mühlensteine, eine bedeutende Parthie Heu und Stroh. Königl. Kreisgerichts=Deputation.</i> “ (in der Anzeige ist der Name des Müllers fälschlicherweise Braucke geschrieben.) |
| 19. und 29.1.1870 | Gleichlautende Anzeigen im HA unter dem Titel: „ Mühlen-Verkauf “: „ <i>Herr Mühlenbesitzer Bremke zu Mühlhausen will seine im Dorfe Mühlhausen belegene Besizung, bestehend aus einer = und Wasserkraft versehenen Mahlmühle mit zwei Mahlgängen, Oelmühle mit Oelpresse, Wohnhaus nebst Obstbaumhof und kleinem Gemüsegarten, Scheune (zum Wohnhause leicht einzurichten), 2 Morgen Weidekamp (zu Baustellen und Gartenanlagen vorzüglich geeignet, ferner einen 1/2 Morgen großen Garten, sowie 2 Morgen 20 Ruthen Ackerland am Kesebührer Felde am 3. Februar ... parzellenweise oder auch im Ganzen freiwillig zum Verkaufe aussetzen.</i> “ |

| | |
|---------------------------------|--|
| | „Schlußtermin“ zum Verkauf ist der 10. Februar. 1870. (HA 9.2.70) |
| Ende Januar/Anfang Februar 1870 | Der Maschinenbauer C. Markmann zu Mühlhausen beabsichtigt „ <i>verziehungshalber sein daselbst in einem sehr guten Zustande befindliches Wohnhaus, einem fast neuen Anbau“ ... und einen ganz neuen Stall ... sowie zwei schöne aneinander liegende und am Hofraum gränzende Gärten im Ganzen oder Einzelnen zu verkaufen.</i> “ (HA 26.1., 12. 2.70, Anzeige) |
| 29.1.1870 | Im HA umfangreiche Anzeige der Königl. Kreisgerichts=Deputation Unna unter dem Titel „Subhastations=Patent“. Danach sollen mehrere Grundstücke der Eheleute Johann Friedrich Holtmann gent. Theimann zu Mühlhausen in Lünern und Uelzen, insgesamt etwa 2 Morgen 50 Ruthen groß, am 30. März 1870 beim Wirt Schulze=Borgmühl zwangsversteigert werden. Dazu kleine Anzeige: „Zu dem am 30. d. M. stattfindenden Balle bei dem Wirth Gustav Friederichs laden freundlichst ein ... Mehrere Junggesellen . Unna im Januar 1870.“ |
| 2.2.1870 | Umfangreiche Anzeige der Königl. Kreisgerichts=Deputation Unna unter dem Titel „Subhastations=Patent“ im HA. Danach sollen die „auf den Namen des Mühlenbesitzers Franz Bremke zu Mühlhausen eingetragenen Grundstücke“ in Mühlhausen und Frömern „nebst Gebäuden: Wohnhaus, Kommühle, Oelmühle, Scheunen u.s.w.“ insgesamt 4 Morgen 121 Ruthen 5 Fuß groß, auf Antrag eines Gläubigers am 17. Februar 1870 im Hause des Wirts Schulze=Borgmühl (ab 1895 Gaststätte Späing, heute Haus Bruchstr. 13) zwangsversteigert werden. (Subhastation = Zwangsversteigerung) |
| 19.2.1870 | Anzeige im HA: Tanz-Cursus Den Bewohnern von Mühlhausen und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich von Mittwoch den 23. d. Mts., Abends 8 Uhr, ab, einen Tanz Cursus für Erwachsene im Lokale des Wirths Schulze=Borgmühl (ab 1895 Gaststätte Späing, heute Haus Bruchstr. 13) eröffne; Diejenigen, die daran Theil zu nehmen wünschen, wollen sich gütigst beim obigen Wirth oder bei mir melden Unna. Carl Weise, Tanzlehrer. “ |
| 26.2.1870 | Anzeige im HA: „Am 23. d. Mts., Abends, ist mir ein Schaaf zugelaufen. Der rechtmäßige Eigenthümer kann dasselbe gegen Erstattung der Kosten bei mir wieder in Empfang nehmen. Mühlhausen. H. Schnettker, Landw. “ |
| 1.3.1870 | Gottfried Friederichs in Mühlhausen eröffnet „neben seiner Bäckerei und dem Specerei=Geschäft eine Schenkwirtschaft und bittet unter Zusicherung guter Getränke etc. auch hierfür um gefl. zahlreichen Zuspruch“. (HA 2.3.70; Anzeige) |
| 10.3.1870 | Der Maschinenbauer Ph. Aug. Gerber in Mühlhausen läßt „eine Partie altes Bauholz, eichene Beschuß= und Giebelbretter, Nußbaum=, Eschen= und Kirschbaum=Bohlen zu Möbelholz geeignet, ... 15 Stück fast neue Fenster, ... altes Dachstroh, einige Klaffern Brennholz etc etc gegen Credit“ durch den Auktionator Brand verkaufen. (HA 5.3.70, Anzeige) Gerber unterhält ein Lager von „geschnittenen Eichen=, Eschen=, Buchen= und Weidenholz in Brettern, Bohlen, und Bauholz, sowie trockenes Stellmacherholz, z. B. Speichen, Felgen u s w.“ (HA 4.5.70, Anzeige) |
| 2.4.1870 | Anzeige im HA: „An Gerbers Fabrik in Mühlhausen soll am Sonntag den 3. April cr., Nachmittags, ein fettes Kalb ausgeschossen werden. Für gute Büchsen ist gesorgt.“ (HA 2.4.1870) |
| 6.4.1870 | Diedrich Schulzeborgmühl eröffnet „neben seiner Schenkwirtschaft und Specerei=Waaren=Handlung“ eine Bäckerei . Dienstags und Samstags wird Schwarzbrod gebacken. Am folgenden Sonntag wird eine „neue Kegelbahn eingeweiht“. (HA 9.4.70, Anzeige) |
| 11.5.70 | Anzeige im HA: „ Erbisen, Wicken, Gerste , roth= und weißblühende Kleesaat empfiehlt Heinrich Busch, Chaussee bei Mühlhausen.“ |
| Mitte Juni 1870 | Verkauf des 1. Grasschnitts: in den Wiesen von Haus Heyde am 15. Juni, Beginn im Langenkamp (HA 11.6.1870) in der sogenannten Paßwiese des Herrn Col. Voß in Mühlhausen am 20. (HA 18.6.1870) in den Wiesen der Herren Carl Bremme und W. Voß in den Kampbrüchen am 21. Juni (HA 18.6.1870) und in der am Aalbach belegenen Wiese des Herrn W. Voß am 22. Juni (HA 18.6.1870) |
| 2. und 6.7.1870 | Gleichlautende Anzeige im HA zum Verkauf der Mühlhauser Mühle: Großer Verkauf ... Am Freitag den 8. Juli c., Nachmittags 3 Uhr, soll die früher Bremkesche, jetzt Gerber'sche Besizung zu Mühlhausen, bestehend aus: 1) einer Oelmühle zum Abbruch mit oder auch ohne Getriebe, 2) einem Wohnhaus mit Hofraum, nebst Garten und Baumhof, 3) einer fast neuen Scheune, welche sich ganz leicht zu einem Wohnhause einrichten läßt, 4) einem Weidekamp von circa 2 Morgen Größe, im Dorfe belegen, welcher sich ganz vorzüglich zu Baustellen eignet, 5) einem sehr schönen Garten. öffentlich meistbietend gegen Credit an der Behausung des Wirths Gottf. Friederichs hierselbst verkauft werden. Mühlhausen, 29. Juni 1870. Brand, Aukt.=Comm. “ |
| 14./15. 7.1870 | In Mühlhausen werden in der Nacht vom 14. zum 15. Juli gestohlen „1) dem Wirth Schulze Borgmühl ein schwarzer Sommerrock, ein desgleichen mit weißen Pünktchen, ein gelbes Taschentuch, ein kattunenes Kinderkleid mit schwarzen Pünktchen, ein braunes gelbgestreiftes Frauenkleid, drei bis vier Pfund Kaffee, zwei bis bis drei Pfund Melis. 2) dem Zimmermann Wilh. Schulze Borgmühl ein schwarzer Sommerrock mit feinen weißen Pünktchen, eine Weste von demselben Stoff, ein Portemonnaie, circa 1 Thlr. 15 Sgr. in verschiedenen Münzen, ... ein Paar neue Stiefel von Kalbleder, ein Taschentuch, ein Rohrstock mit hornenem Griff“. (HA 6.8.70, Mitteilung der Königl. Staats=Anwaltschaft) |
| 26./27.7.1870 | „In der Nacht vom 26. auf den 27. d. Mts. werden dem Gutsbesitzer Friedrichs zu Höing mittelst Einsteigens 6 Schinken gestohlen“. (HA 3.8.70; Mitteilung der Königl. Kreisgerichts=Deputation) |

| | |
|--------------------------|---|
| Sept. 1870 | Verkauf des 2. Grasschnitts: Am 9. September in der Wiese beim Gut des Herrn Schulze Höing zu Höing und in den Wiesen des Guts Heyde , anfangend in der Muhrwiese , am 12. September in der Wiese der Herren Bremme und Wilh. Voß in den Kampbrüchen sowie in der Aalbachswiese des Herrn W. Voß zu Uelzen, schließlich am 22. September in der Wiese „ Streitteich “ des Landwirts Voß in Mühlhausen. Dazu 7 Scheffel Landes mit Kartoffeln bei Uelzen. (HA 7. und 21.9.1870) |
| 24.9.1870 | Anzeige im HA: „Es werden mir von meinem Grundstück am Mühlhauser Berg Runkeln gestohlen. Wer mir einen solchen Dieb zur gerichtlichen Belangung anzeigt erhält 2 Thaler Belohnung. Mühlhausen, 22. Sept 1870. Colon Kölker .“ Damals ein Hof im Bereich des heutigen Hauses Heerener Str. 41, am 10.4.1945 abgebrannt. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 54) |
| 26.9.1870 | Der „der Schul=Gemeinde Uelzen gehörige Weidekamp “ wird in der Wohnung des Wirths Knoppe „öffentlich an den Meistbietenden auf mehrere Jahre“ verpachtet. (HA 24.9.70, Anzeige) Beim Wirt Schulze Borgmühl wird „die übrig gebliebene neue Leinwand des Schützenzeltes in Abtheilungen à 5 Ellen öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft“. (HA 24.9.70, Anzeige des Vorstandes) |
| 15.10.1870 | Anzeigen im HA: „Ackerland=Verkauf in Mühlhausen. Das dem Herrn W. Busmann sen. zu Wengern gehörende bei Mühlhausen belegene Ackerland „Steinrücker und auf dem Haspel “ soll am Mittwoch den 19. October cr., Vormittags 10 Uhr, am Hause des Wirths Herrn Gillmann an der Chaussee zum Verkaufe ausgesetzt werden.“ (Später die Gaststätte „Onkel Albrecht“ an der B 1; Meininghaus, Die Geschichte der Gaststätte „Onkel Albrecht“, S. 31f.) Der Schlußtermin wird später auf den 2.11.1870 festgesetzt (HA 29.10.70) Mühlen=Verpachtung. Im Auftrage des Ph. Aug. Gerber zu Mühlhausen werde ich am 25. dss. Mts., die früher Bremke'sche Dampf= und Wasser=Mühle mit einer schönen Wohnung an derselben, öffentlich meistbietend zur Verpachtung aussetzen. Die Uebergabe kann am 1. November dss Mts. erfolgen und sind die Bedingungen bei dem Unterzeichneten bis dahin einzusehen. Sammelplatz an der Mühle. Brand, Auct. Comm. “ |
| 26.10.1870 | Anzeigen im HA: In den dort wiedergegeben Verlustlisten Nr. 73, ... und 88 „bezüglich der, der mobilen Armee angehörenden Mannschaften aus dem Kreise Hamm“ heißt es: „Gefecht bei Beaumont am 30. August 1870 ... „Grenadier Friedr. Heinr. Diedr. Wilh. Voß aus Uelzen, todt, Schuß durch den Kopf.“ „Auf Haus Heyde ist sehr guter Kappus zu kaufen.“ (Kappus: heute = Kappes) |
| 5.11.1870 | Laut Bekanntmachung des Landrats von Bodelschwingh zur Wahl zum Preußischen Abgeordnetenhaus am 9.1.1870 im HA bildet „Mühlhausen, Uelzen“ mit einer „Seelenzahl“ von 832 einen Urwahlbezirk mit 3 Wahlmännern . Wahlvorsteher ist Vorsteher Voß zu Uelzen, sein Stellvertreter Vorsteher Dieckmann zu Mühlhausen. Wahl=Lokal ist die Schule zu Mühlhausen. Zu Wahlmännern werden gewählt: „Mühlhausen. 183. Brand, Heinr. Uelzen 184. Friedrichs, Wilh., Gutsbes. 185. Schluckebier, Wilh. Landw. “ (HA 13.11.70) |
| 1870/71 | Im „ Deutsch-Französischen Krieg “ fallen aus Mühlhausen Wilhelm Nonnenkötter (am 6.8. bei Spichern) und Wilhelm Gräve (am 9.10. vor Metz). (Inscription auf dem am 2.9.1873 errichteten Denkmal neben der Kirche in Lünern, Gedenktafel an der rechten Seitenwand der Lünerner Kirche) Weitere Kriegsteilnehmer aus Mühlhausen/Uelzen sind L. Haeseler und H. Weischede . („Ehrentafel der Gefallenen u. Kriegsteilnehmer 1914/18“, Sammlung Marawske, Bildband 3) Auf dem Hof Dieckmann (heute Westermann) in der Mühlhausener Dorfstraße wird laut Inscription im Schlussstein der Toreinfahrt auf der westlichen Giebelseite ein neuer Stall errichtet: „Gott mit uns Heinrich Dieckmann Sophie Helmig 1870 “ (Sammlung Marawske, Band 8c) |
| 17.12.1870– 9.11.1876 | Fritz Lange ist Gemeindevorsteher von Mühlhausen. (Samlung Marawske Band 19) |
| 1871 | Behausungsziffer für Mühlhausen (1. Zahl) und Uelzen (2. Zahl) sowie die damalige Stadt Unna (3. Zahl): Die 557/252/6915 Einwohner wohnen in 79/34/792 Wohngebäuden, was einer durchschnittlichen Bewohnerzahl von 7,1/7,4/8,7 je Haus entspricht, s. auch die Jahre 1905 und 1925. (Basner Unna 2, S. 159) Bei der Volkszählung vom 1. Dezember wird auch die Zahl der Analphabeten im Alter von 10 und mehr Jahren ermittelt. In Mühlhausen mit 557 Einwohnern sind es 12, was einer Quote von 2,9 % entspricht. Zum Vergleich: Lünern mit 797 Einwohnern 38 = 6,3 %, Hemmerde mit 1406 Einwohnern 67 = ebenfalls 6,3 %. (Basner, Stockum, S. 53) |
| 27./28.8.1871 | Nach Beendigung des Deutsch-Französischen Krieges feiert Mühlhausen/Uelzen ein „ Sieges- und Freudenfest “. |
| 12.9.1871 | Einführung von August Cleff , der bis zum 1.4.1912 Lehrer an der Uelzener Schule ist. (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins) |
| 1873/74 | Die Kirche in Lünern wird durch einen nördlichen Anbau mit Orgelempore erweitert. (Sammlung Marawske, Band 15) |
| 3.5.1873 | Der Mühlhauser Lehrer Wilhelm Helmig entschuldigt sich mit einem Schreiben bei dem Lünerner Pfarrer Ludwig Polscher auf dessen schriftliche Abmahnung hin, weil er als Lehrer und Vorsänger im Gottesdienst gefehlt oder sich verspätet hatte; er habe ein „hartnäckiges, rheumatisches Leiden“. (Beide Briefe abgedruckt in „Pfarrer Ludwig Polscher, Erinnerung – Werdegang – Wirken“ von Karl-Heinz Wellmann, Unna 1990, S. 34/35) |

| | |
|-----------------------------------|--|
| 19.3.1873 | Reichskanzler Otto Fürst Bismarck äußert sich in einem Gespräch wie folgt über Carl von Bodelschwing , damals Reichstagsabgeordneter: „ <i>Ich unterschätze Bodelschwing in seiner Gefährlichkeit nicht. Wissen Sie, was er ist? Er ist der Fuchs, den man glaubt totgeschossen zu haben und ihn über die Schulter schmeißt, um ihn nach Hause zu tragen, und da beißt einem das Biest hinten in die Wade.</i> “ (Cornelissen, Haus Heyde, S. 144) |
| 10.5.1873 | Carl von Bodelschwing , seit 1867 Mitglied des Norddeutschen Reichstags, seit 1871 Mitglied (der konservativen Fraktion) des Deutschen Reichstags, stirbt um 22 Uhr in Berlin. Am 16. Mai um 16 Uhr erfolgt die Beisetzung auf dem Familienfriedhof von Haus Heyde . (Cornelissen, Haus Heyde, S. 146f.; Ein Vortrag über Carls Bedeutung von J. Cornelissen ist zu lesen unter www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „Blick auf die Dörfer“ oder VortragBodelschwing.pdf target= blank">hier klicken) |
| 1873 (1876) | Das Hauptgebäude des Hofes Potthoff (heute Dachbegrünung Zühlke, damals Uelzen 32, seit 1954 Kuhstraße, seit 1968 Schwertlacke 36) wird laut Inschrift auf dem Kopfbalken des Torbogens erbaut (die letzte Ziffer ist nicht eindeutig lesbar). |
| 2.9.1873 | Für die sechs Gefallenen des Kirchspiels Lünern in den Kriegen 1866 und 1870/71 - davon zwei aus Mühlhausen - wird auf dem Kirchplatz in Lünern das Kriegerdenkmal errichtet. |
| 28.6.1874 | Beginn der Abteufarbeiten zum Schacht I der Zeche Königsborn , dem ersten Schacht im Bereich Unna. (Timm, Geschichte Unna S. 68) Viele Mühlhauser und Uelzener finden in der Folge dort Arbeit. |
| 1875 | Verkaufsanzeigen im HA: Schulze Höing für Klee in den Kampbrüchen und auf der Hölter (22.5.) sowie 1. und 2. Grasschnitt auf dem Elendinghofe (5.6. und 25.8.), Frau Bisplinghoff für Klee am Berge (26.5.), Rentmeister Ostermann von Haus Heyde für 1. und 2. Grasschnitt (12.6., Anfang im Langenkamp, und 4.9., Anfang in der Muhrwiese), Frau Wittve W. Voß zu Uelzen für Grasschnitt in der Aalbachswiese und in den Kampbrüchen (19.6.), Witve Kölker in Mühlhausen für Roggen und Weizen (14.7.) sowie Hafer in der Schwertlacke (21.7.), Kolon Voß in Mühlhausen für 2. Grasschnitt „im Streitteich“ (11.9.) |
| 1875–1934 | Die heutige B 1 zwischen Dortmund und Godelheim bei Höxter trägt die Bezeichnung Provinzialstraße 15 . Für die Instandhaltung ist die Provinz Westfalen zuständig (Papenberg in Basner, Unna1, S. 54) |
| 5.5.1875 | Schneidermeister Hartleif teilt in einer Anzeige im HA mit, dass er seine „ <i>Wohnung aus der Stadt in das Haus des Hrn Risse diesseits des Hrn. Voß an der Chaussee (Gemeinde Uelzen) verlegt</i> “ hat und „ <i>bittet um neue ländliche sowie Erhaltung der städtischen Kundschaft.</i> “ (Chaussee = heutige B 1) |
| 29.5.1875 | Anzeige im HA: „ <i>Am Sonntag den 30. d. M. wird bei mir ein fettes Kalb ausgekegelt, wozu ich freundlichst einlade. Mühlhausen. Wirth Friederichs.</i> “ |
| 1875–1880 | Wegen der Höhe der Enteignungsentschädigung für die über das Gut Heyde verlaufende neue Eisenbahnlinie klagt die Familie von Bodelschwing über drei Instanzen bis zum Reichsgericht. Der Erfolg ist gering. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 278f.) |
| 5.6.1875 | In einer „Amtlichen Bekanntmachung“ auf der Titelseite des HA teilt das Amt Unna=Camen die Orte und Termine sowie deren Wiederholung (Revaccination) für die Impfung der zwölfjährigen Kinder mit. Sie erfolgen für Mühlhausen in der Mühlhauser Schule, für Uelzen „ <i>beim Dr. Bitter zu Unna</i> “. |
| 5.–7.6.1875 Samstag bis Montag | Schützenfest in Mühlhausen: Ankündigung durch Kanonendonner, Mittags Antreten der Schützen auf dem Festplatz, „ <i>Abmarsch nach dem Mühlhauser Eichenwäldchen zum Abschießen des Schützenvogels, Zug des Schützenbataillons durch beide Dörfer, Abends „Harmonie im Zelte</i> “. Sonntag und Montag: Reveille, Nachmittags „ <i>Zusammenkunft der Schützencompagnien auf dem Schützenplatze</i> “, Umzug in beiden Dörfern, nachher „ <i>Concert und Ball</i> “. Für die Restauration sorgt Wirt D. Schulze-Borgmühl . (Anzeigen im HA 8., 12., 29.5., 2.6.75) |
| 19.6.1875 | Im HA wird ein „Erkenntniß“ der „ <i>Königlichen Kreisgerichts=Deputation</i> zu Unna zur öffentlichen Kenntniß gebracht“, wonach „ <i>Verklagter („Maschinenfabrikant Jakob Gerber zu Uelzen“)</i> wegen öffentlicher Beleidigung des Klägers („ <i>Maschinenfabrikant Philipp August Gerber zu Mühlhausen</i>) zu einer Geldstrafe von 50 Mark verurtheilt“ worden ist. |
| 12.8.1875 | Zwischen 19 und 21 Uhr schweres Unwetter über Unna und Umgebung. „ <i>An mehreren Stellen schlug der Blitz ein, so bei dem Kolonen Dieckmann in Mühlhausen dem nicht allein das Wohngebäude eingeeäschert wurde, sondern auch 2 Pferde, eine Kuh und mehrere Rinder resp. Kälber erstickt sind.</i> “ (HA 14.8.75) |
| 21.8.1875 | Anzeige im HA: „ <i>Für Landwirthe. Meine Dampfdreschmaschinen mit und ohne Reinigung stehen zum Ausleihen bereit. Locomobilen, neue und gebrauchte, deutsches und englisches Fabrikat, verkaufe ich von meinem Lager zu ermäßigten Preisen. Ganz besonders empfehle ich zum Kauf meine neu construirte, fast ganz aus Eisen und Stahl gebaute, sehr leicht gehende Breitreuschmaschinen zum Betriebe für 1 bis 4 Pferde. Mühlhausen. Ph. Aug. Gerber, landwirthschaftliche Maschinen=Fabrik und Eisengießerei.</i> “ (Anzeige erneut am 25.8.75, ähnliche Anzeigen am 3.2., 27. und 30.10.75) |
| 1.12.1875 | Laut Volkszählung im „ <i>Amtsbezirk Unna=Camen</i> “ hat Mühlhausen 564 (1871: 557) Einwohner , Uelzen 239 (1871: 252). Mühlhausen steht damit an 8. Stelle, Uelzen an 17. Stelle in dem aus 19 Gemeinden bestehenden Amtsbezirk mit insgesamt 10909 Einwohnern (1871: 10025). (HA 15.12.75) Zum Vergleich: Die Stadt Unna hat 7298 Einwohner, von denen 1561 auf „ <i>Königsborn, Colonie, Haide und Feldmark</i> “ entfallen. (HA 22.12.75) |
| 15.5.1876 | Eröffnung der Eisenbahnlinie Dortmund-Süd-Königsborn-Welver („ <i>Westfälische Eisenbahn</i> “), 1896 zweigleisig. Am 25.9.1968 ab Königsborn stillgelegt, 1975/76 im Bereich des Kreises Unna zum Wanderweg hergerichtet. (Otto Kilger, Unser Bahnhof, 1984, S. 132f.) |
| 1876 | Auf dem Hof Busch an der Ecke Heerener Straße/Mühlhausener Dorfstraße wird laut Steininschriften über den beiden Türen der Pferdestall erbaut. (Sammlung Marawske, Band 8f) |
| ?–1877 | Herr Friederich ist Gemeindevorsteher von Uelzen. |
| 1877–1883 | Heinrich Schulze-Höing ist Gemeindevorsteher von Uelzen. |

| | |
|---------------------------------|--|
| 23.1.1877– 26.11.1892 | Diederich Busch ist Gemeindevorsteher von Mühlhausen. (Samlung Marawske Band 19) |
| 9.3.1878 | Anzeige im HA: „ <i>Ich bin Willens das auf Helmsen Colonat in Mühlhausen stehende Lohhaus unter der Hand auf Abbruch zu verkaufen. 24 Fuß lang 18 Fuß breit 15 Fuß hoch. Westhemmerde 1. März 1878 Kreggenfeld, Bahnwärter“</i> |
| 17.10.1879 | Laut Bericht des Uelzener Gemeindevorstehers Heinrich Schulze-Höing besitzen Mühlhausen und Uelzen, die einen gemeinsamen Löschbezirk bilden, auf der Grenze zwischen beiden Ortschaften ein Spritzenhaus mit einer fahrbaren Spritze sowie eine Handspritze, die bei der Witwe Schluckebier in Uelzen steht. 1882 wird die alte Feuerspritze verkauft und „eine neue Saug- und Druckspritze auf Wagen mit einer Deichsel für zwei Pferde“ angeschafft, die bis etwa 1957 verwendet wird. (Festschrift „Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen Uelzen 1909 – 2009“, S. 6, 13) |
| 25.2.1880 | Im HA ist ein Urteil des Königlichen Schöffengerichts zu Unna „in der Privatklagesache des Bergmanns Heinrich Rox zu Mühlhausen, Privatklägers, gegen den Landwirth Friedrich Lange daselbst, Angeklagten, wegen Beleidigung “ veröffentlicht. Danach wird Lange „wegen öffentlicher Beleidigung mit einer Geldstrafe von Fünfzig Mark“ belegt, ersatzweise zehn Tage Gefängnis, und hat die Kosten des Verfahrens zu tragen. Rox erhält die Befugnis, auf Kosten des Angeklagten das Urteil im Kreisblatt bekannt zu machen. Laut Anzeige im HA verpachtet der Auctions-Commissar Tillmann „für Erben Schulze Borgmühl 12 Scheffel Landes Ackerland an dem ‚ Ahlbach ‘ belegen, rüggewise, die Wiese im ‚ Streitteich ‘, sowie für Herrn Schulze Wiehenbrauck die im ‚ Scheidt ‘ belegene Wiese und ein Parzell Ackerland“. |
| 2.3.1880 | Rentmeister Ostermann auf Haus Heyde versteigert im „Forstort ‚ Mähre ‘ eine bedeutende Parthie gefällte Rothtannen , zu Wiesenbäumen, Leiterbäumen, Baumpfählen und Frechtungsstangen geeignet, sowie mehrere Fuder Eichenstangen und Börden “. (HA 28.2.1880, Anzeige) |
| 20.3.1880 | Anzeigen im HA: „Auf Haus Heyde sind 10,000 Stück kräftige 3 bis 4 Fuß lange Eichen –Telgen zu haben.“ „ Weißblühenden Kleesamen empfiehlt Schlünder in Mühlhausen.“ |
| 7.4.1880 | Der Auctions-Commissar H. Staby bietet „beim Wirth Friedrichs das Becker'sche Grundstück, Flur 1 Nro. 52/3, 99 Are 99 Quadrat-Meter, im Mühlhauser Holze “ zum Verkauf an. (HA 3.4.80, Anzeige) |
| 1880 bis 1883 | Schiedsmann , vom Präsidium des Landgerichts bestätigt und vom Amtsgericht vereidigt, ist für Mühlhausen : Landwirt Friedrich Däing , Stellvertreter Landwirt Heinrich Dieckmann , für Uelzen : Gutsbesitzer Wilhelm Friedrichs , Stellvertreter Landwirt Carl Steinmann . (HA 10.4.1880, Amtliche Bekanntmachung) |
| 24.4.1880 | Anzeige im HA: „Am Sonntag den 25. d. Mts. wird bei mir ein fettes Kalb ausgekegelt. Uelzen. H. Knoppe .“ |
| 1.5.1880 | Der Uelzener Gemeindevorsteher Schulze Höing gibt im HA bekannt, dass am 8. Mai „die Lieferung, Anfuhr und das Zerkleinern von 15 Schachtruthen Billmericher Wegesteinen und 4 Schachtruthen Cinder öffentlich wenigstfordernd beim Wirth Knoppe “ vergeben werden soll. Anzeige im HA: „Am 29. dss. Mts. sind mir 2 braun=getiegerte Jagdhunde zugelaufen; dieselben können gegen Zahlung der Einrückungsgebühren und Futtergeld beim Unterzeichneten in Empfang genommen werden. Schulze Höing “. |
| Ende Mai/Anfang Juni 1880 | Kleeverkauf. E. Bisplinghoff lässt am 26. Mai „15 Scheffel Landes Kleefrucht a. d. Storchsbach und am Berge bei Mühlhausen belegen “ verkaufen, Friedr. Hahne zu Mühlhausen am 24. Mai „die sehr gute Kleefrucht auf zwei Scheffel Landes bei J. Gerber belegen “, Gutsbesitzer Bimberg zu Lenninghausen am 28. Mai „die Kleefrucht auf den Ländereien im sogenannten ‚ Ostfelde ‘ zwischen Uelzen und Mühlhausen belegen“, „ Frau Voß zu Uelzen am 9. Juni 3 Scheffellands guten Klee im ‚ Heiligen=Morgen ““ (HA 22., 28. 5., 5.6.1880, Anzeigen) |
| 26.5.1880 | Laut amtlicher Bekanntmachung finden die Erstimpfungen wie die Wiederimpfungen zwölfjähriger Kinder des Impfbezirks 14 (Mühlhausen) in der Schule zu Mühlhausen durch Dr. Kuse statt, die der Kinder des Impfbezirks 15 (Uelzen) „im Rathhaussaal zu Unna“ durch Dr. Bitter . Für Eltern, die ihre Kinder nicht zu den angegebenen Terminen „pünktlich gestellen, erfolgt Bestrafung bis zu 50 Mark Geld oder 3 Tagen Haft“. (HA) Rendant W. Kettling lädt per Anzeige die Interessenten zum Wirt Gottfried Friederichs in Mühlhausen ein, wo die Jagd pachtgelder der Gemeinde Mühlhausen verteilt werden sollen. (HA) |
| 28.5.1880 | W. Voß verkauft öffentlich, „Abends 6 Uhr, beim Wirth Knoppe in Uelzen sein am Kirchwege belegenes Stück Land unter Flur 20 Nro. 45“. (HA 26.6.80, Anzeige) |
| 29.– 31.5.1880 | Schützenfest des „Schützen-Vereins Uelzen-Mühlhausen in der Weide des Landwirts Post “ in Mühlhausen. Am Samstag, 12 Uhr, „ Antreten der Schützen auf dem Festplatz, Zug durch's Dorf und Abschieszen des Vogels im Mühlhauser Eichenwäldchen “. An beiden folgenden Tagen ebenfalls Zug durch die Dörfer, jeweils mit anschließendem „Concert und Ball“. (HA 22. und 26.5.80, Anzeigen) |
| 9.6.1880 | Anzeige im HA: „ Erde=Verkauf . Am Donnerstag den 10. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, soll die an den Communalwegen lagernde Graben = und Abkotherde öffentlich verkauft werden. Zusammenkunft bei Wirth Knoppe . Uelzen, den 7. Juni 1880. Schulze Höing , Vorsteher.“ |
| 16.6.1880 | Der Rentmeister von Haus Heyde, Ostermann , gibt per Anzeige bekannt, dass „der Gutsweg |

| | |
|-----------------------|---|
| | <i>durch das Haus Heyde'sche Feld durch einen verschlossenen Schlagbaum an der Holtmann'schen Weide nächst der Uelzen'er Haide gesperrt ist“.</i> (HA 16.6.1880) |
| Mitte Juni 1880 | Grasverkäufe. Am 21. Juni wird „in den Wiesen des Guts Heyde der vorzügliche erste Grasschnitt in bekannter Weise versteigert“. Am 23. Juni läßt „Frau Voß zu Uelzen den guten ersten Grasschnitt in den Kampbrüchen “ und am folgenden Tag „am Aalbach “ verkaufen. (HA 16. und 19.6.1880, Anzeigen) |
| 23.6.1880 | Laut einer Aufstellung der evang. Stadtkirchengemeinde Unna hat Uelzen , das Teil der Pfarrgemeinde ist, im Jahr 1875 236 Einwohner , davon 196 evangelisch , 37 katholisch und drei Juden , im Jahr 1880 ebenfalls 236 Einwohner, davon aber 214 evangelisch, 22 katholisch und keine Juden. (Archiv der Stadtkirchengemeinde) |
| 3.7.1880 | Anzeigen im HA: „Hierdurch meiner geehrten Kundschaft die ergebene Anzeige, daß ich wegen Reparatur vom 6. bis 20. Juli nicht mahlen kann. Heydermühle , 2. Juli 1880. Wilhelm Schulte .“ Die in Mühlhausen „im ‚ Scheidt ‘ belegenen Ruhrmann'schen Ackerländereien “ sollen verkauft werden. (erneut am 10. 7. 80) |
| 22.7.1880 | Gerichtsvollzieher Wesselmann läßt in Mühlhausen „beim Wirth Friederichs 1 Dreschmaschine nebst Zubehör, 1 Häckselmaschine und 1 Schwein “ versteigern, eine Stunde später in Uelzen „beim Wirth Knoppe 1 Locomobile nebst Zubehör“. (HA 21.7.80, Anzeige) |
| 4.8.1880 | Anzeige des Mühlhauser Lehrers Wilhelm Helmig im HA, dass „die auf dem ‚ Bruche ‘ belegenen Schul=Grundstücke ... zur Größe von 6 Morgen öffentlich verpachtet werden“. |
| 14.8.1880 | Anzeige des Unnaer Auctions=Commissars Tillmann im HA, dass er „am Knoppe'schen Hause zu Uelzen das dem Herrn F. Heseler in Mühlhausen gehörende, in der Schwertflake belegene Ackerland verkauft“. Schlusstermin am 24. August. (HA 21.8.80, Anzeige) |
| 18.8.1880 | Anzeige im HA: „Zwei gute Maschinenschlosser und ein Metalldreher ab sofort gesucht. Beköstigung in meinem Hause. Mühlhausen bei Unna. Ph. Aug. Gerber .“ (Anzeige erneut am 21.8.1880) |
| 30.8.1880 | Gerichtsvollzieher Wesselmann versteigert in Mühlhausen „die Haferfrucht auf 3 Scheffel Landes und Runkelrüben auf ungefähr 1 ½ Scheffel Landes öffentlich gegen sofortige Zahlung den Meistbietenden. Sammelplatz ist beim Wirth Schulze Borgmühl daselbst.“ (HA 28.8.80) |
| Anfang September 1880 | Verkauf des 2. Grasschnitts : Am 3. September Rentmeister Ostermann „in den Wiesen des Guts Heyde “ (HA 28.8.80), am selben Tag auch Gutsbesitzer Schulze Höing „in den 15 Morgen großen Wiesen auf dem Elendinghofe und beim Gute “ (HA 1.9.80), am 8. September „Frau Oeconom Voß zu Uelzen“ in den „ Kampbrüchen “ und am folgenden Tag „in der Aalwiese “ (HA 4.9.80, Anzeigen) |
| 16.9.1880 | Beim Wirt Knoppe wird auf Antrag eines Gläubigers das knapp 9 Ar große Grundstück Flur 20 Nr. 815/284 des Bahnarbeiters Heinrich Düsing in Uelzen im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert. (HA 1.9.80, Anzeige des Königlichen Amtsgerichts Unna) |
| 4.9.1880 | Anzeige im HA: „10 M. Belohnung . In der Jagd der Gemeinde Mühlhausen wird mehrfach gewild diebt, namentlich durch Einfangen junger Hasen und Erlegung wilder Enten , auch werden widerrechtlich Hunde mit in Wald und Flur genommen, die sich dann dort jagend umhertreiben. Indem dies hiermit verboten wird, sichern wir Demjenigen, welcher einen Jagdcontravenienten bezüglich der Mühlhauser Jagd, so zur Anzeige bringt, daß dessen Bestrafung erfolgt, obige Belohnung zu. Mühlhausen; 1. Septbr. 1880. Die Anpächter.“ (Anzeige erneut am 11.9.1880) |
| 11.9.1880 | Gerichtsvollzieher Harbach versteigert in Uelzen beim Wirth Knoppe „die Kartoffelfrucht auf ca. 3/4 Scheffel Landes, sodann um 9 ½ Uhr in Mühlhausen bei dem Wirth Friederichs die Runkelrübenfrucht auf ca. 1 ½ Scheffel Landes“. (HA 11.9.80, Anzeige) |
| 20.9.1880 | Beim Wirt Schulze Borgmühl in Mühlhausen versteigert Gerichtsvollzieher Harbach „1 Schwein öffentlich gegen Baarzahlung dem Meistbietenden“. (HA 18.9.80) |
| 20.9.1880 | Pflaumenverkauf. „Frau Wwe Voß zu Uelzen“ läßt die Pflaumen auf den 50 Bäumen ihres Gutes „nummerweise gegen Credit verkaufen“. (HA 18.9.80). |
| 30.9.1880 | Für das Schulgebäude in Uelzen wird „die Herstellung von 15 neuen Fenstern und einer neuen Haustür, einschließlich mehrerer kleinerer Reparaturen und des Anstrichs veranschlagt zur Summe von 535 Mark 32 Pfg. öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben“. (HA 22.9.80, Titels., „Oeffentlicher Verding“) |
| 2.10.1880 | Anzeige im HA: „Zwei tüchtige Sandformer , welche in Maschinenguß gelernt haben, können sofort dauernde Beschäftigung erhalten; ebenfalls ein guter Maschinenschmied zum sofortigen Eintritt gesucht. Ph. Aug. Gerber in Mühlhausen.“ |
| 10.10.1880 | Ball beim Wirt Schulze Borgmühl in Mühlhausen, zu dem per Zeitungsanzeige „mehrere Junggesellen“ eingeladen haben. „Entré 40 Pfg.“ (HA 9.10.80) |
| 30.11.1880 | Der Landwirt Diekmann in Mühlhausen läßt „in der Mühlhauser Mark , am Communalwege von Mühlhausen nach Werve ca 100 Nummern hochst. schöne Eichen , zu Nutz=, Geschirr= und Grubenholz geeignet, sowie ca. 20 Nrn. Back= und Brandholz, an sehr guter Abfuhr“ öffentlich verkaufen. (HA 24.11.80, Anzeige) |
| 11.12.1880 | Gemeinde=Vorsteher Busch „vergift wenigstfordernd“ beim Wirt Schulze Borgmühl „das Anfahren, Zerkleinern und auf den Weg bringen von circa 30 Schachtruthen Sandsteinen von Billmerich “. Weil der „Verding“ nicht genehmigt wird, findet ein neuer Termin am 18. Dezember statt. (HA 8.12.(Titelblatt), 18.12.80) |
| 17.12.1880 | Frau Wittwe Brinkhoff läßt in Mühlhausen „in Folge Sterbefalls 1 kräftiges Arbeitspferd mit Geschirr, 1 fast neuen 2zölligen Wagen nebst Flechen und Leitern, 1 Pferdekarre, 1 Pflug , 1 Saatlöwen, Obstkörbe, 6 |

| | |
|-----------------|--|
| | <i>Weidenstämme, 1 Apfel- und 1 Kirschbaum und viele andere Gegenstände gegen Credit verkaufen.</i> (HA 15.12.80, Anzeige) |
| 21.12.1880 | „Am Hause des Schuhmachermeisters H. Weisede “ lässt der Vormund den Nachlass der verstorbenen Ehefrau Heßmer öffentlich meistbietend verkaufen, u. a. Bettstelle, Spinnrad nebst Haspel, eine Ziege ; „unter 3 Mrk. gegen Baar, alles übrige gegen Credit“. (HA 18.12.80) |
| Weihnachten | Starke Regenfälle in den vorhergehenden Tagen haben „bedeutende Betriebsstörungen auf den Eisenbahnen zu Folge“. Unter der Rubrik „Westfalen-Rheinland“ im HA heißt es bei „Unna, 22. Decbr.: „ <i>Die Strecken Unna=Lennigsen und Lenningsen=Welver (1968 stillgelegt) sind dermaßen überschwemmt, daß der Bahnbetrieb eingestellt werden mußte. Die Geleise schweben stellenweise in der Luft, wie Hängebrücken, und fahren fortwährend Güterzüge, welche Schlacken zum Auffüllen des Dammes befördern.</i> “ Auch Kamen und Hamm sind erheblich beeinträchtigt. |
| 29.12.1880 | Anzeige im HA: „Am Neujahrstage ist bei mir Ball , wozu freundlichst einladet Mühlhausen. Gottfried Friederichs. “ |
| 19.2.1881 | Bei Wirt Friedrichs wird auf Antrag eines Gläubigers das gut 3 Ar große Grundstück Flur 3 Nr. 62 des Fabrikarbeiters Fritz Heißelmann in Mühlhausen im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert. (HA 15.12.80, Anzeige des Königlichen Amtsgerichts Unna) |
| 1882 | Die bisher private Eisenbahnlinie Dortmund–Soest („Hellweg-Eisenbahn“) wird verstaatlicht. |
| 1883–1889 | Carl Steimann ist Gemeindevorsteher von Uelzen. |
| 1884 | Auf dem Hof Däing (nach 1954 abgebrochen) in der heutigen Mühlhausener Dorfstraße wird laut einer Steinschrift über der Eingangstür der Speicher neu erbaut: „ <i>Fr. Däing Mühlhausen Alwine Ruhrmann Asseln 1884</i> “ (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Band 8e, 19) |
| 3.11.1885 | An der Uelzener Schule wird eine Schülerbibliothek eingerichtet, die auch Erwachsenen offensteht. (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins) |
| 22.12.1885 | Der Landwirt Heinrich Lütgebrinkmann aus Mühlhausen wird zu einem der vier Administratoren der Sparkasse des Amtes Unna-Camen gewählt. (HA 9.1.1886) |
| 4.1.1886 | Schlussstermin beim Wirt Schulze Borgmühl zum Verkauf der „ Wiemhöfer'schen Mühle “ in Mühlhausen. (HA 2.1.1886) |
| 10.2.1886 | Im HA bietet der Rentmeister Ostermann von Haus Heyde „im hiesigen Forstort ‚Mähre‘ mehrere 100 Nm. Rothtannen “ und eine „ Parthie Eichen = Abfallholz “ zur nummerweisen Versteigerung an. |
| 20.3.1886 | Große Anzeige im HA von „ H. J. Gerber , Uelzen bei Unna i. W.“ für landwirtschaftliche Geräte mit Abbildungen von Pflug , Locomobil und Sämaschine. |
| März/April 1886 | Anzeigen im HA: Wilhelm Wiemhofer , bisheriger Eigentümer der Mühlhauser Mühle , der nach Soest zieht, bietet sein im „Oesterfelde“ gelegenes Ackerland zur Verpachtung sowie Vieh, Acker- und Hausgeräte zum Verkauf an. (HA 10.3. und 10.4.1886) |
| 17.4.1886 | H. Voss macht im HA „den geehrten Bewohnern von Mühlhausen und Umgebung die ergebene Anzeige“, dass er die bisher von Wilhelm Wiemhöfer inne gehabte Mühlhauser Mühle übernommen hat und empfiehlt „alle Sorten Mehl zu den billigsten Preisen“. |
| April–Juni 1886 | Im HA erscheint viermal die Anzeige: „ Aug. Wienecke , Uelzen bei Unna, empfiehlt sich zum Niederstoßen v. Bohrlöchern , Abteufen von Brunnen, Treiben der Querschläge, Liefern von Pumpen unter langjähriger Garantie. ...“ (HA 24.4.1886) |
| 12.5.1886 | Unter der Rubrik „Westfalen-Rheinland.“ wird im HA für Unna vermeldet, „daß heute Nachmittag in der Mühlhauser Jagd 8 junge Füchse ausgegraben wurden“. |
| 22.5.1886 | Der Gemeindevorsteher von Uelzen Carl Steimann bietet im HA „die an den Wegen lagernde Grabenerde meistbietend“ zum Verkauf an. (s. auch HA 17.6.1903) |
| 26.5.1886 | Bekanntmachungen des Amtmanns Kämper des Amtes Unna-Camen im HA: a) Termine für die Erstimpfungen und Wiederimpfungen der zwölfjährigen Kinder. Für Mühlhausen ist dies der 4. Juni in der Mühlhauser Schule. b) Erinnerung an Grundbesitzer, dass „die gründliche Auskrautung und Ausräumung von Bächen und Vorfluthgräben ... bis spätestens zum 1. Juli des laufenden Jahres ausgeführt sein muß. Die Reinigung der Bäche etc. muß von den beiderseitigen Uferbesitzern vorgenommen werden und erstreckt sich vom Rande des Ufers bis zur Mitte des Bettes.“ |
| Mai/Juni 1886 | Anzeigen im HA über Klee -Verkäufe, so von Landwirt Dieckmann „im Oesterfelde“, von Landwirt Schnüring „an der Storchsbad“, Landwirt Voß „im Lünerfelde“ (alle drei aus Mühlhausen), von Gutsbesitzer Schulze=Höing „am Schäferweg“, von Gutsbesitzer Schluckebier „im Bergacker“ und Bauer Potthoff (alle Uelzen). Etwas später die Anzeigen für den Verkauf des ersten Grasschnitts , so von Schulze=Höing „in der Elendinghofswiese“ und des Rentmeisters von Haus Heyde „in der Laakenwiese“. In der Regel muss der Käufer selbst die Ernte und deren Abtransport besorgen. (HA 19., 22., 26.5.; 2., 5., 12., 19. 6.86) |
| 4.6.1886 | Eröffnung eines „ Tanz-Cursus für Mühlhausen u. Umgebung im Saale des Herrn Friederichs “ (später die Gaststätte „ Zum Mühlenbach “, am 5.8.2001 abgebrannt, heute Bruchstr. 22c) unter Leitung von Tanzlehrer Viebahn . (HA 29.5.86, Anzeige) |
| 12.6.1886 | Anzeige im HA: „ Tüchtige Maurer und Handlanger erhalten dauernde Beschäftigung bei Fritz Risse , Mühlhausen.“ |
| 14.7.1886 | Anzeige im HA: „ Suche bei meiner Locomobile einen zuverlässigen Heizer und Einleger. Uelzen. H. J. Gerber. “ (Locom. = fahrbare Dampfmaschine zum Antrieb anderer Geräte wie z. B. Dreschmaschinen) |

| | |
|------------------------|---|
| 1.8.1886 Sonntag | In Mülhhausen findet auf Einladung des Wirts D. Schulze Borgmühl ein Ball bei ihm statt. (HA 28.7.1886, Anzeige) |
| 15.9.1886 | Anzeige im HA, wonach Gutsbesitzer Schulze=Höing „ <i>die Pflaumen auf 100–200 Bäumen an der Allee nummerweise gegen Credit verkaufen</i> “ lässt. |
| 1.10.1886 | Laut neuem Fahrplan fährt die Eisenbahn täglich von Unna in Richtung Hemmerde/Soest um 8.44; 11.19 (ohne Halt in Hemmerde); 16.19; 20.7; 22.26 Uhr, in Richtung Bönen/Hamm um 8.49; 11.8 (ohne Halt in Bönen); 11.18; 14.28 (ohne Halt in Bönen); 16.15; 20.14; 22.27 Uhr (ohne Halt in Bönen). (HA 2.10.86) |
| 9.10.1886 | Meldung im HA unter der Rubrik „Westfalen-Rheinland.“: „ <i>Unna, 9. Octbr. Bei dem Gutsbesitzer K. zu Höing wurden verflossene Nacht 3 Stücke Leinen und ein Stück Tuch mittelst Einsteigens gestohlen.</i> “ |
| 13.11.1886 | In der „ Dampfmühle des Herrn Voß zu Mülhhausen “ explodiert morgens der Kessel, ohne dass größerer Schaden entsteht. (HA 13.11.86) |
| 1.12.1886 | <ul style="list-style-type: none"> • Auf der Titelseite des HA eine amtliche Bekanntmachung mit dem „<i>Verzeichniß der zum Wahl=Verbande der größeren Grundbesitzer gehörenden Grundbesitzer, Gewerbetreibenden und Bergwerksbesitzer im Kreise Hamm</i>“ über die Grundsteuerzahlungen der Personen, die nach dem in Preußen von 1849 bis 1918 geltenden Dreiklassenwahlrecht der oberen Klasse angehören und damit ein weit größeres Stimmengewicht haben. Dies sind bei uns sieben Personen, von denen vier in Uelzen wohnen (in der Reihenfolge der Abgabenhöhe und ohne Angabe der Pfennigbeträge): • Nr. 36 Major Udo von Bodelschwingh (Haus Heyde), wohnhaft in (Berlin-)Lichterfelde, mit 342 Mark (in Uelzen 273, Mülhhausen 39, Lünern 0,6, Werve 9, Lenningsen 19) • Nr. 37 Gutsbesitzer Wilhelm Voß in Uelzen mit 341 Mark (in Uelzen 317, Mülhhausen 24) • Nr. 44 Gutsbesitzer Heinrich Schulze Höing in Uelzen mit 312 Mark (in Uelzen 280, Mülhhausen 14, Overberge 18) • Nr. 45 Gutsbesitzer Heinrich Schluckebier in Uelzen mit 310 Mark (in Uelzen 296, Mülhhausen 7, Kessebüren 6, Lenningsen 0,6) • Nr. 49 Gutsbesitzer August Kayser in Uelzen mit 295 Mark • Nr. 50 Gutsbesitzer Heinrich Schulze Wiehenbrauck, wohnhaft in Lünern mit 294 Mark (in Lünern 28, Mülhhausen 262, Uelzen 3) • Nr. 52 Gutsbesitzerin Witwe Karl Wisselmann, wohnhaft in (Unna-)Obermassen, mit 290 Mark (in Obermassen 222, Mülhhausen 64, Uelzen 3) |
| 27.10.1888 | Aufgrund einer Verfügung des Landrats zu Hamm vom 15.9.1888 zur Einrichtung von Pflichtfeuerwehren stellt hierfür der Mülhhauser Gemeinderat eine Liste von 20 Personen auf, der Uelzener Gemeinderat eine Liste von 10. (Festschrift „Freiwillige Feuerwehr Mülhhausen Uelzen 1909 – 2009“, S. 7f.) |
| 1889–1921 | Wilhelm Holtmann ist Gemeindevorsteher von Uelzen. Stellvertreter ist später Wilhelm Sichtermann . (HA 8.5.08) |
| 17.11.1889 | Bauern aus Lünern, Mülhhausen und Stockum gründen einen „ Landwirtschaftlichen Local-Verein “. („100 Jahre Landwirtschaftlicher Ortsverein Lünern-Stockum, Mülhhausen-Uelzen 1889–1989“; Sammlung Marawske, Band 7a; Basner, Stockum, S. 176) |
| 1.1.1890 | Auf der Eisenbahnstrecke „Berlin=Soest=Aachen“ verkehren die Schnellzüge Nr. 6 und 25. Mit Beginn des Jahres werden sie „ <i>versuchsweise für die Beförderung von Reisenden in dritter Wagenklasse allgemein freigegeben</i> “. (HA 1.1.90) |
| 1890 | Der neunköpfigen Sparkassen =Administration der Sparkasse des Amtes Unna=Camen für das Jahr 1890 gehören an die „ <i>Landwirthe Heinrich Lütgebrinkmann zu Mülhhausen und Heinrich Schulze Höing zu Uelzen als wirkliche sowie die Landwirthe Diederich Busch zu Mülhhausen und Wilhelm Holtmann zu Uelzen als stellvertretende Mitglieder</i> “. (HA 8.1.1890) |
| Januar/Februar 1890 | Anzeigen über Holzverkäufe im HA: Der Rentmeister von Haus Heyde versteigert „ <i>im hiesigen Forstort ‚Mülhhauser Mark‘ an dem versteinten Mülhhauser Communalwege circa 70 Haufen Eichen=Durchforstungsholz</i> “ (4.1.1890), weiterhin „ <i>im hiesigen Forstort ‚Mähre‘ circa 35 Fuder Börden worunter viele Vitzebohnen= und Frechtungsstangen sich befinden</i> “. (5. und 15.2.1890) Unter dem Titel „Grubenholz=Verkauf“ bietet „ <i>Herr Schulze=Höing 1799 Eichen in der Mülhhauser Mark, bis zu 50 cm Stärke, meistbietend gegen Credit</i> “ an. (8. und 15.2.1890) „ <i>Herr Oeconom Heinrich Lütgebrinkmann zu Mülhhausen</i> “ lässt „ <i>in seiner Waldung ‚Mülhhauser Mark‘ 60 Nummern gradschaftige Eichen und 10 Nrn. Buchen, öffentlich meistbietend gegen Zahlungsfrist</i> “ verkaufen. „ <i>Sammelplatz beim Wirth Schulze Borgmühl und an Ort u. Stelle.</i> “ (19.2.1890) |
| 19.2.1890 | Wilhelm Voß aus „Uelzen bei Unna“ inseriert im HA: „ <i>Habe abzugeben Magnum bonum, 200 Centner Pflanzkartoffeln.</i> “ „ <i>Fettweiden=Verpachtung. Die in der Gemeinde Uelzen gelegenen Weiden ‚Vaersthof‘, 25 Morgen und ‚Heidekamp‘ 18 Morgen will ich unter der Hand auf Jahre verpachten.</i> “ |
| 26.3.1890 | Reichstagswahl . Für den Wahlbezirk Mülhhausen ist Wahllokal die Gaststätte Friedrichs , Wahlvorsteher ist Gemeindevorsteher Diederich Busch , sein Stellvertreter Dieckmann . Für den Wahlbezirk Uelzen ist die Gaststätte der Witwe Knoppe das Wahllokal; Wahlvorsteher ist Gemeindevorsteher Wilhelm Holtmann , sein Stellvertreter Steimann . |

| | |
|----------------------------------|--|
| | <p>Gewählt wird im Wahlkreis Hamm/Soest mit großem Vorsprung Gottfried Schneider von der Nationalliberalen Partei, der in Mühlhausen 95, in Uelzen 46 von insgesamt 1125 Stimmen bekommt. (HA 15.2. und 29.3.90)</p> <p>Anzeige (erneut am 29.3.1890) im HA: <i>„Auf Haus Heyde ist noch Weide für Rinder offen.“</i></p> |
| 29.3.1890 | <p>Anzeige im HA: <i>„5 Mark Belohnung. Ueber mein Grundstück an der früher Gerber'schen Fabrik werden mir mehrere Fußwege gemacht. Ich verbiete dies hiermit und sichere Demjenigen obige Belohnung zu, der mir einen Uebertreter dieses Verbots so zur Anzeige bringt, daß er gerichtlich bestraft werden kann. Mühlhausen, 29. März 1890. Post.“</i></p> |
| 2.4.1890 | <p>Anzeige im HA: <i>„Bei mir ist noch Weide offen für Rinder und Fohlen. Uelzen bei Unna, den 27. März 1890. Wilhelm Voss.“</i> Ähnliche Anzeige am 10.5.1890</p> |
| 23.4.1890 | <p>Anzeige im HA: <i>„10 bis 12 Centner Runkelrüben und 2000 Pfund Pflanzkartoffeln sind billig abzugeben bei Gerber in Uelzen.“</i></p> |
| 27.4.1890 Sonntag | <p>Erste Versammlung der Interessenten für die Gründung eines Knappen=Vereins für Uelzen, Lünern und Mühlhausen im Lokal des Wirts Schulze Borgmühl in Mühlhausen. (HA 26.4.90, Anzeige)</p> |
| 18.5.1890 Sonntag | <p>„General=Versammlung behufs Gründung eines Knappen=Vereins Uelzen, Mühlhausen und Lünern“ im Lokal des Gastwirts Friederichs in Mühlhausen mit Beratung und Festsetzung der Statuten. (HA 10. und 13.5.90, Anzeigen)</p> <p>Ziel des neu gegründeten "Knappenvereins Kobold Mühlhausen-Uelzen": Gegenseitige Unterstützung bei Unglücks- und Krankheitsfällen im Bergbau. Die alte Vereinsfahne befindet sich heute im Hellweg-Museum Unna und wird seit Anfang 2013 im Internetportal www.museum-digital.de/westfalen auf vier Fotos gezeigt. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 151; Sammlung Marawske, Bildband 3, Band 22; Jahresberichte, Protokollbücher und Mitgliederverzeichnisse im Archiv des Heimatvereins; Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016)</p> |
| Mai/Juni 1890 | <p>Gras- und Kleeverkäufe: Am 24. Mai lässt „Herr Landwirth H. Schnüring den ersten Gras u. Kleeschnitt von 4 Scheffel. Land „am Storchsbach“ öffentlich zum Verkauf aussetzen“. (HA 21.5.90, Anzeige)</p> <p>Am 2. Juni lässt „Herr W. Voß, Uelzen, das Gras in den ‚Kampbrüchen‘ nummerweise gegen Credit verkaufen“ und am 3. Juni „den I. Grasschnitt in der Aalbachswiese zu Mühlhausen“. (HA 31.5.90, Anzeige)</p> <p>Ebenfalls am 3. Juni lässt „Herr Schulze=Höing zu Höing den vorzüglichen Graswuchs in seinen 20 Morgen großen Wiesen am Elendinghofe und beim Gute ... verkaufen“. (HA 31.5.90, Anzeige)</p> <p>Am 12. Juni wird „in den Wiesen des Guts Heyde der vorzügliche erste Grasschnitt nummerweise versteigert, Anfang in der ‚Laakenwiese‘.“ (HA 7.6.90, Anzeige)</p> |
| 31.5.1890 | <p>Der Unnaer Jagdschutz=Verein setzt im HA „für Anzeige und Herbeiführung der Bestrafung von Jagdvergehen eine Belohnung bis 100 Mark, in schweren Fällen, besonders beim Schlingenlegen nicht unter 100 Mark“ für die Jagdbezirke seiner 30 Mitglieder aus. Zu ihnen gehören von Bodelschwingh auf Haus Heyde und Schulze Höing mit jeweils eigener Jagd und Seidenstücker für den Bezirk Mühlhausen.</p> |
| 11.6.1890 | <p>Anzeigen im HA: <i>„Ich fordere hiermit die bekannte Person auf, mir die entwendeten Zugketten innerhalb drei Tagen wieder einzusenden, andernfalls ich Anzeige erstatte.... Mühlhausen. E. Brinkhoff.“</i></p> <p>„Ich verbiete hiermit das Holzholen aus dem Große=Brinckmann'schen Holze in der Mühlhauser Mark. Ich sichere Demjenigen eine Belohnung von 5 Mark zu, der mir einen ferneren Uebertreter dieses Verbots zur Anzeige bringt. Mühlhausen, d. 10. Juni 1890. Wilhelm Landwehr, Holzarbeiter“</p> |
| 18.6.1890 | <p>Tanzlehrer Eickmann eröffnet im Saal der Gaststätte Schulze=Borgmühl in Mühlhausen einen „Tanz-Cursus“. (HA 18.6.90, Anzeige)</p> |
| 21.6.1890, 17 Uhr, Samstag | <p>Bei der Wirtin Knoppe in Uelzen wird von Gemeindevorsteher Holtmann „das Abfahren von 27 Doppelwaggon Hochofenschlacken vom Bahnhof Unna nach dem Uelzener Kirchweg, sowie das Auseinanderarbeiten derselben öffentlich vergeben“. (HA 21.6.1890, Anzeige „Verding“)</p> |
| 29.6.1890 Sonntag | <p>„Der Krieger= und Landwehr=Verein des Kirchspiels Lünern feiert sein diesjähriges Vereinsfest in Mühlhausen in einem dazu erbauten Zelte beim Wirth Herrn Schulze=Borgmühl. Am Vorabend: Ankündigung des Festes durch Kanonendonner. Nachmittags ... Abholen der Fahne, Zug um das Denkmal zum Festort, Zug durch denselben zum Festlocale.“ Danach „Concert“ und später Ball. (HA 21.6.1890, Anzeige)</p> |
| 16. – 25. 7.1890 | <p>„Neubau des „Communalweges“ von Mühlhausen nach Lünern. Währenddessen Sperrung für Fuhrwerke. (HA 16.7.1890, Anzeige von Gemeindevorsteher Busch)</p> |
| Anfang September 1890 | <p>Verkauf des zweiten Grasschnitts: Am 1. September in den Wiesen des Gutes Heyde durch den Rentmeister Ostermann mit Beginn in der „Muhr=Wiese“, am 8. September im Auftrage von Wilhelm Voß aus Uelzen in der „Albachswiese“. (HA 30.8. und 6.9.90, Anzeigen)</p> |
| Ab 1.10.1890 | <p>Laut neuem Eisenbahn-Fahrplan fahren täglich sechs Personenzüge von Unna nach Soest, und zwar ab Unna zu folgenden Uhrzeiten 7,17; 8,41; 11.19 (ohne Halt in Hemmerde); 4,19; 8,28; 10,28; (ohne Halt in Hemmerde). Von Unna nach Hamm fahren acht Personenzüge, und zwar 7,50; 8,49; 11.10 (ohne Halt in Bönen); 11,21, 2,32 (ohne Halt in Bönen); 4,15; 8,36; 10,42. Die Züge verkehren auch in Gegenrichtung. (HA 31.12.1890)</p> |
| 15.10.1890 | <p>Anzeige im HA:</p> |

| | |
|-------------------------------|--|
| | „30 Mark Belohnung erhält Derjenige, welcher mir den Thäter so namhaft macht, daß er gerichtlich belangt werden kann, welcher mir in der Nacht vom 10. bis 11. d. Mts. einen großen Treibriemen vom Hertingerhof gestohlen hat. Vor Ankauf wird gewarnt. Gerber, Uelzen. “ |
| 18.10.1890 | Anzeige im HA: „In der Uelzener Feldmark ist ein Portemonnaie mit Geld gefunden worden. Näheres in der Exp. d. Ztg.“ (= Expedition = Anzeigenaufgabe der Zeitung) |
| 22.10.1890 | Die Witwe Diedrich Draht aus Mühlhausen lässt ihre gesamte Hauseinrichtung durch den Auktions-Kommissar Brand beim Wirt Schulze Borgmühl verkaufen. Ihre Grundstücke mit den aufstehenden Gebäulichkeiten waren schon am 4. August durch den Rechtsanwalt und Notar Ley in Unna verkauft worden. (HA 2.8. und 18.10.90, Anzeigen) |
| 26.10.1890 Sonntag | Der neugegründete Knappen-Verein „Kobold“ zu Mühlhausen feiert im Lokal des Wirts Gottfried Friederichs sein erstes „ Kränzchen “. (HA 22.10.90, Anzeige) |
| 29.10.1890 | Der belgische König Lepold II fährt „nebst großem Gefolge“ mit der Eisenbahn über Unna und Soest – und damit durch Uelzen/Mühlhausen - zum Besuch des deutschen Kaisers in Potsdam. (HA 29.10.1890) |
| November/ Dezember 1890 | Holzverkäufe . Laut Anzeigen im HA lässt der Holzhändler Küster „in der Waldung des Gutsbesitzers Herrn Schulze Höing in der ‚ Mühlhauser Mark ‘ circa 70 Haufen gutes Abfallholz öffentlich meistbietend gegen Credit verkaufen “. (HA 29.10. und 1.11.90) „ Herr Gutsbesitzer H. Schluckebier zu Uelzen in seiner Waldung ‚ Mühlhauser Mark ‘ 50 Nummern schwere Eichen “ (HA 13., 26. und 29.11.1890) und die „ Freiherrl. v. Bodelschwingh'sche Rentei “ versteigert „in den Holzungen des Guts Heyde, Forstsort ‚Mark‘, 20 Haufen Brandholz, ca. 30 Nummern Hain- und Weißbuchen, ferner 50 schwere Weißbuchen “. (HA 24.12.1890) |
| 14.12.1890 Sonntag | Generalversammlung des neugegründeten „ Knappen-Vereins „Kobold“ zu Mühlhausen“ in der Gaststätte des Wirts Diedrich Schulze=Borgmühl in Mühlhausen. (HA 10.12.90) |
| 6.4.1891–1911 | Carl Syberberg (1870–1911) ist Lehrer an der Mühlhauser Schule . (Sammlung Marawske, Band 20 mit der von Lehrer Fels verfassten Mühlhauser Schulgeschichte) |
| 1891 | Bau des Fachwerkhäuses des damaligen Schneidermeisters Heinrich Becker , Bruchstraße 20, laut Inschrift über dem großen Fenster links von der Eingangstür: „ Gott mit uns. Heinrich Becker Lina Weischede 1891 “ (Sammlung Marawske, Bildband 6, Band 19) Die Gemeindevertretung von Uelzen wählt Friedrich Nonnenkötter zum Nachfolger seines verstorbenen Vaters Hermann zum Gemeindevorsteher. Jahresgehalt 45 Mark, 1905 Erhöhung auf 75 Mark jährlich. 1926 abgelöst durch den Invaliden Hermann Hartleif . (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 55) |
| August-Oktober 1891 | In Uelzen tritt die Diphtherie epidemisch auf, so dass der Schulunterricht ausgesetzt werden muss. (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins) |
| 1892/94 | In der sog. „ Neuaufnahme “ wird das Land neu vermessen. Die Karte (1:25000) wird seitdem in Abständen aktualisiert. |
| 1893 | Gründung der heutigen Kyffhäuserkameradschaft Mühlhausen-Uelzen als „Krieger- und Landwehrverein“. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 143; Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 30; Sammlung Marawske, Band 22; Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016) Am 1.1.1912 hat der Verein 83 Mitglieder. (Basner, Unna 2, S. 209) |
| 10.5.1893– 1905 | Heinrich Lütgebrinkmann aus der heutigen Mühlhausener Dorfstraße ist Gemeindevorsteher von Mühlhausen. (Samlung Marawske Band 19) |
| 15.6.1893 | Bei der Reichstagswahl , die nicht wie die Landtags- und Gemeinderatswahl nach dem Dreiklassenwahlrecht erfolgt, sondern geheim und gleich ist, entfallen (1. Zahl für Mühlhausen, 2. für Uelzen) auf Konservative 73/46 Stimmen, SPD 25/4 (= 21,9/7,1%), Freisinnige Volkspartei (Liberale) 11/2, Zentrum (katholisch) 5/4. Bei einer Einwohnerzahl von 636/321 (damalige Stadt Unna 11.119) beträgt der bergmännische Anteil 40,7/17,1% (Bergleute 54/16, deren Angehörige 205/39, zusammen 259/55). (Basner, Unna 2, S. 234) |
| 27.11.1893 | Holzverkauf des Landwirts Heinrich Stuckenhoff aus der heutigen Mühlhausener Dorfstraße. 113 Bäume in seinem Wald werden in 87 Nummern (wie damals üblich „auf dem Stamm“) an 27 Interessenten verkauft, davon neun aus Mühlhausen und acht aus Lünern. Die Preise je Baum variieren zwischen unter einer Mark bis zu einem Spitzenpreis von 130 Mark. (Sammlung Marawske, Band 8b, Fach Stuckenhoff) |
| 28.10.1895 | Udo von Bodelschwingh (1840–1921), jüngster Sohn Carls von Bodelschwingh und Erbe von Haus Heyde, wird zum preußischen Kammerherrn ernannt, 1910 auch zum „ königlich preußischen Ceremonienmeister “. Er weilt nur wenig auf Heyde. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 176; Wikipedia: „Udo von Bodelschwingh“) |
| 1895 | Laut Volkszählung hat die Gemeinde Uelzen 327 Einwohner . |

1895 Das „**Adreßbuch für den Kreis Hamm i. W.**“ („Aus amtlichen Quellen zusammengestellt“) weist für Mühlhausen/Uelzen folgende Personen auf (Die Häuser sind nummeriert, nicht nach Straßen geordnet. Die heutige Anschrift ist im Kapitel „Die Hausnummern vor 1954/56“ im Anschluss an die Chronik aufgeführt):

Gemeinde Mühlhausen:

Becker, Fritz, Bahnwärter, 46. Becker, Hrch., Schneider, 16a. Beckmann, Dietr., Bahnarbeiter, 60. Behle, Wilhelm, Invalide 21. Bräckelmann, Ludwig, Schlepper, 40. Bräckelmann Wilhelm, Bahnarbeiter, 65a. Brandt, Hrch., Landwirt, 32. – Hrch., Leibzüchter, 32. Brinkhoff, Ernst, Händler, 22. Brinkmann, Minna, 27. Bucker, Wilhelm, Bahnarbeiter, 68. Buntkirchen, August, Hauer, 18. Busch, Friederike, Landwirtin, 1. Daeing, Friedr., Landwirt, 3. Dahmann, Karl, Bahnarbeiter, 23. Degenhardt, Diedr., Leibzüchter, 74. – Dietr., Schneider, 74. Denninghaus, Dietr., Landwirt, 7. Dieckmann, Hrch, Landwirt, 2. Dietzel, Ludwig, Schlosser, 58. Drath, Witwe, 58. Dreischer, Wilhelm, Lehrhauer, 75. – Wilhelm, Stellmacher, 81. Droste, Hrch., Lehrhauer, 43. Engelmann, Hrch., Bahnwärter, 86. Ellerkmann, Hrch., Lehrhauer, 23. – Wilhelm, Hauer, 43. Eppmann, Hrch.,

Hauer, 20. Freitag, Andreas, Tagelöhner, 42. Friederichs, Gottfr., Leibzüchter, 14. – Wilhelm, Wirt, 14. Gesing, Friedr., Hauer, 43. Gillman, Hrch., Schreiner, 76. Göcke, Georg, Hauer. Göthert, Hrch., Bahnarbeiter, 33. Große-Brinkmann, Wilh., Landwirt, 35. Große-Uhlenbrauck, Henriette, Leibzüchterin, 5 – Henriette, Rentnerin, 5. – Karl, Gutspächter, 5. – Wilhelm, Schreiber, 5. Grünhoff, Friedr., Schmied, 18. Grundmann, Wilhelm, Landwirt, 36. Gudenoge, Hrch., Mühlenbesitzer, 15. Haeseler, Dietr., Schlepper, 43. Hahne, Friedr., Landwirt, 24. – Hrch., Kötter, 27. Hartleif, Hrch., Schmied, 33. Hegemann, Bernhard, Tagelöhner, 67. Heimann, Fritz, Hauer, 48. Heinke, Arno, Bergmann, 75. Heißelmann, Wilhelm, Lehrhauer, 23. Helmig, Wilhelm, Lehrer, 84. Heseler, Witwe, 83. Hönecke, Wilhelm, Bahnwärter, 63. Kampmann, Anton, Lehrhauer, 45. – Dietr., Schreiner, 37. Kauke, Ludwig, Berginvalid, 43. Klemm, Hrch., Bahnwärter, 65. Koch, Gustav, Hauer, 37. – Hrch., Tagelöhner, 41. Kölker, Hrch., Landwirt, 34. – Josefine, Leibzüchterin, 34. König, Sophie, Witwe, 70. Köpe, Hrch., Landwirt, 50. Kohlmann, Henriette, Tagelöhnerin, 66. Kriener, Witwe, 4. Krollmann, Hrch., Schuster, 40. Kümper, Lisette, Witwe, Tagelöhnerin, 44. Landwehr, Karl, Lehrhauer, 53. – Wilhelm, Hauer, 10. – Wilhelm, Holzarbeiter, 53. Lange, Friedr., Leibzüchter, 28. – Hrch., Landwirt, 28. – Wilhelm, Bahnwärter, 85. Lenze, Friedr., Kötter, 49. Liese, Wilhelm, Hauer, 23. Linke, Karl, Berghauer, 60. Löddemann gen. Berg, Friedr., Bahnarbeiter, 73. Lohrmann, Karl, Sieder, 61. Loke, Friedr., Bahnarbeiter 74. Lücking, Hrch., Hauer, 37. Lütgebrinkmann, Hrch., Landwirt, 5. Melkheier, Wilhelm, Schreiner, 76. Middendorf, Hrch., Hilfsbahnwärter, 43. Möcker, Hrch., Bahnwärter, 71. Moecker, Hermann, Hauer, 72. Müller, Wilhelm, Bahnwärter, 55. – Witwe, 78. Nott, Diedr., Bahnwärter, 86. Oberfeld, Wilhelm, Schichtlöhner, 78. Osthaus, Ludwig, Arbeiter, 67a. Osthorst, Wilhelm, Leibzüchter, 59. Osthorst, Wilhelm, Schuhmacher, 59. Püttmann gen. Voß, Theodore, Landwirtin, 26. Raulf, Dietr., Bahninvalid, 68. – Hrch., Sieder, 68. – Wilhelm, Bahnarbeiter, 47. Rickert, Hrch., Lehrhauer, 12. – Wilhelm, Schuhmacher, 42. Risse, Friedrich, Maurer, 19. – Ludwig, Bahnwärter a. D., 67a. – Ludwig, Maurer, 22. Robbert, Julius, Lehrhauer, 20. Rüggen, Hrch., Hilfsbahnwärter, 48. Sauerland, Minna, Witwe, 23. Scheele, Dietr. Hauer, 39. – Wilh., Wegewärter, 39. Scheiter, Friedr. Schlosser, 16. Schluckebier, Fritz, Schlepper, 66. – Sophie, Tagelöhnerin, 75. Schlüchtermann, Hrch., Handelsmann, 82. – Hrch., Sieder, 67. Schlüter, Julius, Hilfsbahnwärter, 86. Schmidt, Wilhelm, Coaksarbeiter, 67. Schnüring, Hrch., Landwirt, 64. Schreier, Wilhelm, Chausseearbeiter, 79. Schulzeborgmühl, Wilhelm, Schreiner, 54. Severmann, Fritz, Pächter, 42. Sichtermann, Friedr., Bahnwärter, 38. Sieberg, Friedr., Hauer, 43. Späing, Otto, Bäcker und Wirt, 62. Spielhoff, E., Witwe, Landwirtin, 30. Storch, Johann, Tagelöhner, 16. Stuckenhoff, Friedr., Landwirtschaftsgehilfe, 6. – Hrch., Landwirt 6. – Karoline, Witwe, Leibzüchterin 6. Syberberg, Karl, Lehrer, 36. Theimann, Dietr., Bahninvalid, 69. Tiggewerth gen. Schlünder, Hrch., Ackerer, 29. Tillmann, Dietr., Bahnwärter a. D., 48. Tüttmann, Eduard, Landwirt, 31. Vogt, Wilhelm, Bahnarbeiter, 80. Wahle, Minna, Tagelöhnerin, 25. Weischede, Hrch., Kötter, 40. Weitkamp, Friedr., Sieder, 61. – Hermann, Tagelöhner, 19. Werner, Hrch., Schlepper, 71. Wienpahl, Karl, Hauer, 77. Wierke, Wilhelm, Hauer, 18. Wiese, Hrch., Hauer, 77. Wimpelberg, Hrch., Lehrhauer, 66a. Winkelkötter, Hrch., Tagelöhner, 13. Wircke, Hrch., Lehrhauer, 51.

(insgesamt 142 Personen, hiervon 29 im Bergbau und 25 bei der Bahn beschäftigt, 20 Landwirte; die häufigsten Vornamen sind: Heinrich, abgekürzt Hrch. (37 = 26 %), Wilhelm (25 = 18 %), Friedrich oder Fritz (18 = 13 %), Diétrich (11 = 8 %), Karl (7 = 5 %)

Gemeinde Uelzen:

Bartmann, Wilhelm, Sieder, 39. Becker, Karl, Bergmann, 3. – Lorenz, Orgeldreher, 1. Beverkramen, Ernst, Referendar, 1. Bornemann, Dietr., Landwirt, 22. – Henriette, Witwe, 22. Buschmann, Hrch., Maschinist, 20. Bußmann, Karl, Lehrhauer, 32 1/2. – Wilhelm, Weichensteller, 26. Cleff, August, Lehrer, 7. Disselhoff, Hrch., Tagelöhner, 37. Eickelberg, Hrch., Rentmeister, 33/34. Faber, Karl, Schuhmacher, 17. Försterling, Andreas, Gärtner, 33/34. Frielinghaus, Friedr., Bergmann, 36. – Hrch., Bahnarbeiter, 5. Gerber, Jak., Wwe., Dreschmaschinenbesitzerin, 3. Gönnewig, Eduard, Reparaturhauer, 13. Greffer, Hrch., Rottenführer, 37. Grube, Hrch., Weichensteller, 27. Grüne, Friedr., Händler, 4. Haeseler, Ludw. Schreiner, 28. Hartleif, Adolf, Bahnarbeiter, 19. – Hermann, Hauer, 10. Herring, Witwe, 12. Höltermann, Wilhelm, Brauereiarbeiter, 24. Holtmann, Wilhelm, Landwirt, 8. Jakobs, Matthias, Maschinist, 3. Kalina, Johann, Arbeiter, 3. Kampmann, Johann, Lehrhauer 23. Kayser, Friedr., Verwalter, 2. – Lisette, Witwe, Gutsbesitzerin, 2. Keller, Karl, Tagelöhner, 18. – Wilhelm, Bahnarbeiter, 39. – Wilhelm, Weichensteller, 14. Knoppe, Witwe, Friederike, 15. Köpe, Ferdinand, Bahnwärter, 29. Krüger, Friedr. Bergmann, 3. Sichtermann, Hrch., Landwirt, 21. – Minna, Leibzüchterin, 21. Markmann, Hrch., Weichensteller, 36. Menze, Friedr., Tagelöhner, 10. Mork, Wilhelm, Maschinenputzer, 19. Müller, Friedr. Hauer, 16. Muhr, Dietr., Flaschenbierhändler, 10. – Friedr., Ackerer, 9. Nonnenkötter, Friedr., Sieder, 20. Oberbuchner, Otto, 13. Osthaus, Friedr., Rottenführer, 38. Potthoff, Friedr., Landwirt, 32. Rickert, Friedr., Mauerermstr., 25. Ritter, Friedr., Schlepper, 26. Schenkel, Franz, Bahnarbeiter, 17. Schluckebier, Hrch., Landwirt, 30. – Hermann, Sieder, 20. – Karl, Invalide, 16. – Witwe, 11. Schröck, Johann, Arbeiter, 13. Schulte, Franz, Tagelöhner. – Wilhelm, Müller, 35 ½. Schulze=Höing, Hrch., Gutsbesitzer, 1. – Karoline, Rentnerin. Stehmann, Gerhard, Tagelöhner, 3. Steimann, Karl, Landwirt, 31. – Thomas, Rentner, 31. Steinweg, Hrch., Schuhmacher, 35. Thiemann, Friedr., Bahnarbeiter, 18. – Wilhelm, Bergtagelöhner, 20. Voß, Gustav, Wirt und Oekonom, 15. – Sebastian, Bergarbeiter, 3. – Theodore, Witwe, Rentnerin, 6. – Wilhelm, Landwirt, 6. Wesselmann, Hedwig, Wirtschaftlerin, 33/34. Westermann, Karl, Hauer, 5. Wienecke, August, Bohrmeister, 13. Winkelkötter, Friedr., Lehrhauer, 27. Zimmermann, August, Arbeiter, 13.

(Im vorstehenden „Adreßbuch“ hieß es fälschlicherweise Baecker statt Becker und Lichtermann statt Sichtermann)

(insgesamt 77 Personen, hiervon 12 im Bergbau und 9 bei der Bahn beschäftigt, 10 Landwirte; die häufigsten Vornamen sind: Friedrich oder Fritz (14 = 18 %), Heinrich, abgekürzt Hrch. (10 = 13 %), Wilhelm (10 = 13 %), Karl (7 = 9 %)

(Im Stadtarchiv Unna liegen Adressbücher aus den Jahren 1895, 1911, 1921, 1924, 1930, 1938 und 1956 vor.)

| | |
|-----------|--|
| 11.1.1896 | Anzeige im HA: „General=Versammlung des Krieger- u. Landwehr-Vereins zu Mühlhausen u. Uelzen am Sonntag den 12. Januar, nachmittags 6 Uhr, im Vereinslocale beim Wirt Otto Späing hierselbst ...“ |
| 18.1.1896 | Anzeige im HA: „General=Versammlung des Knappen=Vereins „Kobold“ zu Uelzen u. Mühlhausen am Sonntag den 19. Januar, nachmittags 3 Uhr, im Vereinslocale beim Wirt Gustav Voß ...“ |

| | |
|----------------------|--|
| | Unter der Rubrik „Westfalen-Rheinland.“: „Mühlhausen, 16. Jan. Gestern machte der Rottenarbeiter G. hierselbst durch Erhängen seinem Leben ein Ende.“ |
| 15.2.1896 | In einem Artikel im HA sprechen sich die beiden Verfasser „W. und H.“ für eine „historische Schreibweise “ von Uelzen mit tz aus, nämlich Ueltzen. Zur Begründung verweisen sie u. a. auf einen lateinischen Segensspruch, der - ohne nähere Angaben - „in einer von der Äbtissin von Essen herrührenden Urkunde vorkommen“ soll: Ueltzenicam plebem benedicat Deus et pagum (= Gott segne Land und Leute von Ueltzen). |
| 25.3.1896 | Anzeigen im HA: „Am Donnerstag habe ich auf dem Hellwege bei Mühlhausen eine silberne Taschenuhr gefunden . Der sich legitimirende Eigentümer kann dieselbe gegen Erstattung der Unkosten u. Fundlohn bei mir wieder abholen. Mühlhausen. Heinrich Schluckebier .“ „Habe den Fußweg vor meinem Hause verlegt und führt vom 25. d. Mts. ab hinter meinem Hause her, zwischen der Raulf'schen und meiner Besetzung Mühlhausen, 25. März 1896. D. Theimann .“ |
| 11.4.1896 | Anzeigen im HA: „Am Montag den 13. ds. Mts., nachmittags 4 Uhr, soll die an den hiesigen Gemeindewegen lagernde Grabenerde öffentlich meistbietend verkauft werden. Uelzen. Der Gemeinde=Vorsteher.“ (+ HA 28.10.96) Herr Schluckebier in Uelzen wird am 8. April im Lokal des Uelzener Wirts Voß durch einen Auktionator sieben Grundstücke von insgesamt 22 ½ Scheffel zur Pachtung „auf längere Jahre“ anbieten. Erneute Anzeigen am 18. und 22.4.75 |
| 24.4.1896 | In Uelzen wird unter den Viehbeständen der Landwirte W. Voß und Schluckebier und vier Tage später in Mühlhausen bei den Landwirten Wienkämper und Witwe Wiesmann „der Ausbruch der Maul= und Klauenseuche amtlich festgestellt und die Gehöftssperre verhängt“. (HA 2.5.96) Am 26.5. wird bei Voß und Schluckebier die Seuche für erloschen erklärt. (HA.30.5.96) Die Ortssperre für Uelzen wird am 3.8.1896 aufgehoben (HA 8.8.96) |
| 25.4.1896 | „Zur Unterdrückung der Maul= und Klauenseuche “ lässt der Landrat des Kreises Hamm u. a. die „Provinzialstraße von Werl über Unna nach Dortmund“ und den „Weg von Uelzen nach Unna ... für den Transport von Schafheerden bis auf Weiteres sperren “. (HA 2.5.96) |
| 9.5.1896 | Beim Wirt Voß in Uelzen „Verding“ (= öffentliche Vergabe) der Arbeiten und Lieferungen zum Ausbau der Kuhstraße (seit 1968 Schwertlacke) in einer Länge von 275 m. (HA 6.5.96) |
| 1896 | Verkaufsanzeigen im HA: Schluckebier zu Uelzen für Rotklee am Kirchweg (13.5.) und für Gras „auf der Heide“ (2.9.), Friedr. Potthoff für Klee am Höinger Wege (23.5.1896), Haus Heyde für 1. Grasschnitt, beginnend in der Lakenwiese (10.6.), für 2. Schnitt, beginnend in der Muhrwiese (9.9.), für das Gras „in der bei Uelzen belegenen Wiese“ (3.10.) sowie „16 Nummern schweres Schlagholz mit vielen Bohnenstangen “ im Förstort „Mähre“ (16.12.), Wienkemper aus Mühlhausen für Gras an der Borgmühle (10.6.), Wilh. Voss aus Uelzen für Gras in der „Aalbachwiese“ zu Mühlhausen (13.6.) sowie in der Wiese „auf Vaersthof“ zu Uelzen (5.9.), Schulze Höing für Gras am „Elendinghofe“ und beim Gut (2.9.), Carl Bremme aus Unna für 2. Grasschnitt in „seiner Uelzener Wiese“ (9.9.), Däing für „120 Nrn. hochstämmige Eichen und Buchen nahe am Communalwege von Mühlhausen nach Werve“ (21.11.). |
| 2.6.1896 | „In der W. Friederichs'schen Wirtschaft“ (= später die am 5.8.2001 abgebrannte Gaststätte „Zum Mühlenbach“, heute Bruchstraße 22c) werden „die zu einer rt. 200 Meter langen Pflasterung im Communalweg von Mühlhausen nach Werve erforderlichen Arbeiten und Lieferungen öffentlich wenigstfordernd verdungen“ (= vergeben). (HA 30.5., 28.10.96) |
| 24.6.1896 | Anzeigen im HA: „20 Mark Belohnung. In der Nacht vom 20. auf den 21. Juni sind mir von meinem Baum Kirschen gestohlen und dabei die Zweige arg beschädigt worden. Obige Belohnung wird Demjenigen zugesichert, der mir die Diebe so namhaft macht, daß ich sie gerichtlich belangen kann. Mühlhausen, 22. Juni 1896. Helmig .“ „General=Versammlung des Schützen-Vereins Uelzen-Mühlhausen“ beim Wirt Späing . Tagesordnung: Chargenverteilung und Vorbereitung des Schützenfestes. |
| 18.7.1896 | Anzeige im HA: „Schlussball am Sonntag den 19. Juli im Saale des Herrn Otto Späing in Mühlhausen. Anfang 4 Uhr nachmittags. Es ladet freundlichst ein J. Kaiser, Tanzlehrer .“ |
| 26.7.1896 Sonntag | „General=Versammlung des Krieger- u. Landwehr-Vereins Mühlhausen-Uelzen, ... nachmittags 5 Uhr im Vereinslocale.“ (Anzeige im HA 3.10.96) |
| August 1896 | „Tauriges Erntejahr “. Mit Beginn der Roggenernte tritt anstelle der Hundstage „ein verderblicher Umschwung in der Witterung ein, wie wir ihn seit Jahren so nicht erlebt haben“. (HA 19.8.96) |
| 4.10.1896 | „General=Versammlung des Krieger- u. Landwehr-Vereins Mühlhausen-Uelzen, ... nachmittags 4 Uhr, im Vereinslocale.“ (Anzeige im HA 25.7.96) |
| 28.10.1896 | Im HA unter der Rubrik „Westfalen-Rheinland.“: „Mühlhausen, 25. October. Heute Morgen entstand in dem Wohnhause des Schmiedemeisters Grünhoff hierselbst Feuer und brannte dasselbe total nieder. Die Schmiede wurde von dem Feuer verschont. Die Entstehungsursache ist unbekannt.“ (+ HA 25.11.6) |

| | |
|------------------------------------|---|
| 9.12.1896 | Tanzlehrer W. Osterbrauck kündigt im HA „ Tanz= u. Anstands=Unterricht in Uelzen bei Herrn G. Voß für Kinder und Erwachsene ... an. “ |
| 22.3.1897 | An der Uelzener Schule wird „ <i>die hundertste Wiederkehr des Geburtstages Sr. Majestät des hochseligen Kaisers Wilhelm I. durch einen erhebenden Aktus gefeiert</i> “. Die Gemeindevertretung spendiert hierzu 27 Exemplare der Festschrift „Wilhelm der Große“, so dass jede Familie des Dorfes mit Kindern in der Schule das Buch bekommt. (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins) |
| 12.7.1897 | Der HA schreibt: „ <i>Gestern morgen vergnügten sich 2 heimkehrende Bergleute mit Kahnfahrten auf der stellenweise sehr tiefen sog. Schachtkuhle. Infolge heftigen Schaukelns schlug der Kahn um und beide stürzten ins Wasser. Während es dem einen gelang, sich durch Schwimmen zu retten, erkrank der andere.</i> “ Es war der Bergmann Draht aus Mühlhausen. |
| 2.9.1897 | Auf Einladung des Sängerbundes findet in der Gaststätte Späing (heute Haus Bruchstraße 13) eine „ Sedan-Feier “ zur Erinnerung an den deutschen Sieg im Krieg von 1870/71 statt. (Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 30) |
| 1897 | Die Zeche „ Königsborn II “ in Heeren wird abgeteuft und nimmt 1898 die Förderung auf. (Timm, Geschichte Unna, S. 68) Auch Bewohner von Mühlhausen/Uelzen finden dort Arbeit. Auf einer offenbar von der „Wirtschaft, Bäckerei & Handlung Otto Späing “ (heute Haus Bruchstraße 13) herausgegebenen Ansichtskarte findet sich das älteste bekannte „ Panorama von Mühlhausen “. (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 56, Sammlung Marawske, Bildband 6) Laut steinerner Inschrift wird das Haus Bruchstr. 16 (Grünhoff) erbaut. Das Vorgängerhaus war im selben Jahr bei einem Gewitter abgebrannt. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 123) Gründung des Lotteriekubs Uelzen-Mühlhausen. (Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016) |
| 14.3.1898 | Am Abend wird der Schulamtsbewerber Ernst Niggetit aus Plettenberg, der als Vertreter des erkrankten Lehrers Helmig an der Mühlhauser Schule tätig und bei dem Bauern Grundmann (seit 1965 Kölker, Heerener Str. 57) in Logis ist, durch die Explosion einer Petroleumlampe , deren Inhalt sich über ihn gießt, schwer verletzt. Er stirbt am folgenden Tag um 13.45 Uhr im Unnaer Krankenhaus an den Brandwunden. (Sammlung Marawske, Band 20, von Lehrer Fels verfasste Mühlhauser Schulgeschichte) |
| 16.4.1898– 30.3.1935 | An der Mühlhauser Schule ist Otto Fels (1873–1960) als Lehrer, später als Hauptlehrer tätig. Er wird weitbekannt als Rassegeflügelzüchter, insbesondere von Minorka-Hühnern; 1933 wird er mit der goldenen Bundesnadel des Züchtersverbandes ausgezeichnet. 1906 hat die Schule 158 Schüler. (Rückert, Heimatblätter, S. 289/90; HA 31.10.53; Sammlung Marawske, Bildband 3, Band 6a, Band 20 mit einer von Fels verfassten Mühlhauser Schulgeschichte; HA 25.2.1960) |
| 1898 | Gründung des „ Dilettanten-Vereins ‘ <i>Gute Hoffnung</i> ‘ zu Mühlhausen und Uelzen“. Ziel: Förderung von Gesang und (Laien-)Theater. Mitglieder nur Junggesellen ab 16 Jahren. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 151; Sammlung Marawske, Band 22; Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016, dort als Gründungsjahr 1900 angegeben) Gründung des Jungesellenvereins Mühlhausen-Uelzen. (Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016) |
| 16.6.1898 | Bei der Reichstagswahl entfallen auf die SPD in Mühlhausen/Uelzen 24,8 % der Stimmen. (Basner, Unna 2, S. 236) |
| Ende 1898 | Wassermangel . Zum ersten Mal, wie die Bewohner sagen, fällt der Mühlbach trocken, bedingt durch eine Dürre im Herbst und anscheinend auch durch den fortschreitenden Bergbau. In Uelzen sind selbst die tiefsten Brunnen trocken (Bohrloch an der Schule 28 m tief, 1900 noch um 5 m verlängert). Die Uelzener müssen ihr Wasser aus Mühlhausen holen. (Sammlung Marawske, Band 6: Schüleraufsatz von Adolf Luyken, in: evang. Gemeindebote 20.1.1935; Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins) |
| 2.1.1899 | Eröffnung der Eisenbahnlinie Unna–Fröndenberg . (Otto Kilger, Unser Bahnhof, 1984, S. 132f.) |
| 1899 | Wie in den anderen umliegenden Gemeinden wird auch in Mühlhausen und Uelzen ein Agitationskomitee zur Sammlung von Spenden für den Bau eines Bismarckturms auf der Friedrich-Wilhelms-Höhe (214 m über NHN) auf dem Haarstrang gegründet. In Mühlhausen ist Vorsitzender des Komitees der Landwirt Heinrich Lütgebrinkmann aus der heutigen Mühlhausener Dorfstraße, in Uelzen der „Wirt und Oekonom“ Gustav Voß aus der heutigen Uelzener Dorfstraße. Einweihung des Turms am 18.10.1900. (Stadtarchiv Unna B VII 2,2, 33v-34r.; Katja Burgemeister, Die Bismarcksäule in Unna – Ein Nationaldenkmal für die Region?, Ruhruniversität Bochum, Bachelorarbeit, 2005, S. 11f., 37) |
| Ende 1899 | Erneut Wassermangel . Viele Brunnen fallen trocken, so beim Hof Brand (heute Heerener Str. 42) 24.11.1899 bis 6.1.1900. (Archiv des Heimatvereins, Bestand Heiland/Brand, Gutachten vom 13.12.1900) |
| Ende 19. Jh. – etwa 1907 | Im Haus Im Stift 6 betreibt Friedrich Muhr eine Grütmühle , dazu ein Kolonialwarengeschäft . Die beiden Mühlsteine liegen heute im Garten seines Urenkels Karl Kötter in der Uelzener Dorfstraße. Lange Zeit befindet sich im Haus auch die Poststelle . |
| 1900 | Mühlhausen hat 682, Uelzen 368 Einwohner, zusammen 1.050. |
| Sonntag, 7.1.1900, 15.00 Uhr | Wilhelm Helmig , der von 1864 bis 1898 Lehrer in Mühlhausen war, hält im Lokal des Mühlhauser Gastwirts Otto Späing „ <i>einen Vortrag über das bürgerliche Gesetzbuch</i> “, das zum 1.1.1900 in Kraft getreten war. Der Wirt hatte dazu „ <i>die Bewohner von Uelzen und Mühlhausen</i> “ bei freiem Eintritt eingeladen. |

| | |
|---|---|
| | Um 16.30 Uhr findet im selben Lokal die „Generalversammlung des Krieger= u. Landwehr=Vereins Mühlhausen u. Uelzen“ statt. (HA 4.1.1900, Anzeigen) |
| 13.1.1900 | Anzeige im HA mit Abbildung einer Ziege : „Eine junge, tragende Ziege zu verkaufen. Schluckebier , Mühlhausen.“ |
| 20.1.1900 | Geburtsanzeige im HA mit Abbildung von Blumen: „Unserm Kameraden u. Mitarbeiter W. Schluckebier in Mühlhausen zu seinem am 24. Januar stattfindenden 30jährigen Wiegenfeste ein dreifach donnerndes, durch ganz Mühlhausen schallendes, nie verhallendes Lebehoch! Schier dreißig Jahre bist Du alt, Hast manches Glas geleert, Und dabei Jungeselle noch, Was uns sehr interessiert. Wilm, vey lot nit noh, Bey sett noch einen noh! Gewidmet von F. M., W. W., F. M., K. W., A. K., F. Sch., H. W.“ Eine ähnliche Anzeige wurde am 10.2.1900 im HA Friedrich Pandriek aus Mühlhausen zum 21. Geburtstag von seinen Freunden gewidmet. |
| 27.1.1900 | Kaisergeburtstag. Amtmann Wolff gibt im HA bekannt, dass „die Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers seitens der umliegenden Gemeinden ... nachmittags 3 ½ Uhr im Hotel Niemeyer zu Unna stattfindet. Anmeldungen zur Teilnahme an dem Festessen (Preis à Couvert 3 Mark) sind an den Gastwirt zu richten.“ Laut Anzeige im HA „begeht der Krieger= und Landwehr=Verein Mühlhausen=Uelzen den Geburtstag Sr. Maj. des Kaisers und Königs am Sonntag den 28. Januar cur. im Vereinslokale bei dem Wirt O. Späing , Anfang 3 Uhr nachmittags. Entree für Herren 1 Mark, für Damen 50 Pfennig. Kindern ist der Zutritt nicht gestattet.“ (HA 18. und 25.1.1900) |
| 23.–25.2.1900 | „Bazar zum Besten der auf der Friedrich=Wilhelmshöhe bei Unna zu errichtenden Bismarcksäule “ in der Tonhalle in Unna „mit großem Jahrmarktsbetrieb, Kostümfest, Concert und Tanz“. An den Baukosten von 22.000 Mark fehlen noch 8.000 Mark. (HA 1., 20., 22. und 24.2.1900) |
| 24.2.1900 | Anzeige im HA: „Sonntag den 25.d. M. werden bei mir Kölschen ausgewürfelt, wozu freundlichst einladet A. Wienecke . Uelzen, im Februar 1900.“ (Zum Begriff Kölschen: HA 17.4.1962; Horst Schäfer, Kölschenwürfeln – ein fast vergessener Brauch, Jahrbuch des Kreises Unna, 2015., S. 29ff.) |
| Sonntag, 18.3.1900 | Außerordentliche General=Versammlung des Krieger- u. Landwehr-Vereins Mühlhausen u. Uelzen im Vereinslokal Späing . (HA 17.3.1900, Anzeige) |
| 19.3.1900 | Beim Wirt Wienecke werden von einem Bevollmächtigten „die mit Herbst d. Js. pachtlos werdenden Grundstücke der Witwe Wilhelm Herring in Uelzen auf mehrere Jahre zur Verpachtung ausgesetzt“; sie können auch käuflich erworben werden. (HA 15. und 17.3.1900, Anzeige) |
| 22., 24., 27. 31.3. und 3., 26.4., 1.5.1900 | Anzeigen im HA mit Abbildung von Pferd und Rind : „Fohlen und Rinder werden auf den zum Rittergute Haus Heyde gehörenden Weiden angenommen. Haus Heyde , den 6. März 1900. Frhrl. von Bodelschwingsche Rentei.“ |
| 12.4.1900 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Uelzen, 11. April. Einen Schulterbruch zog sich der hier einige Tage in Arbeit gestandene Arbeiter Gustav W. aus Barmen in einem Streit mit einem Mitarbeiter zu. Der Verletzte mußte in das hiesige evangelische Krankenhaus gebracht werden.“ |
| 19.4.1900 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Mühlhausen, 13. April. Gestern brannte hierselbst ein Strohhaufen nieder. Man vermutet Brandstiftung .“ |
| 26.4.1900 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Unna, 22. April. In der Mühlhauser Mark bei Unna entstand gestern Mittag ein kleiner Waldbrand. Es sind mehrere Morgen junge Eichenpflanzungen abgebrannt, wodurch dem Eigentümer ein erheblicher Schaden entstanden ist. Anscheinend liegt Brandstiftung vor.“ |
| Ende April/Anfang Mai 1900 | B. Schwager teilt in mehreren Anzeigen im HA „den geehrten Bewohnern von der Alteheyde und Umgegend zur gefl Nachricht mit, daß er die Mühle Haus Heyde übernommen hat und bittet um geneigten Zuspruch.“ (HA ab 26.4.1900) |
| 4.5.1900 | Die „Fest=Kommission“ vergibt im Lokal Wienecke in Uelzen für das im Juni stattfindende „Fest des Gesang= u. Schützenvereins “ die Aufträge für eine Anzahl Arbeiten, so die Anfertigung des Schützenvogels, das Abfeuern der Böller, die Lieferung der Büchsen nebst Munition und des Feuerwerks. (HA 1.5.1900, Anzeige) |
| 10.5.1900 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Mühlhausen, 5. Mai. Ein Waldbrand verheerte hier gestern einen Holzbestand von 18 Morgen.“ |
| 16./17.5.1900 | Auf dem Hof Lütgebrinkmann (abgebrochen 1970/71. Neubau 1972, Mühlhausener Dorfstr. 11) wird „das sämtliche Hofes= und Haus=Inventar des Pächters Herrn Große Uhlenbrauck “, weil dieser wegzieht, „meistbietend gegen Baar und Kredit verkauft“. (HA 12. und 15.5.1900, Anzeigen) |
| 2. Hälfte Mai 1900 | Am 21. Mai lässt Herr Schulze=Wiehenbrauck in Lünern „3 Scheffel Land vorzüglichen Klee bei Nordlünern und nachdem 4 Scheffel Land Klee auf dem Berge zwischen Mühlhausen und Lünern nummerweise meistbietend gegen Credit verkaufen.“ Am 23. Mai verkauft Bernh. Schluckebier in Uelzen Klee „auf dem sogen. ‚Krümmling‘“. (HA 17. und 19.5.1900, Anzeigen) |
| Ende Mai/Anfang Juni 1900 | Im HA erscheinen drei Anzeigen (offenbar aufgegeben vom Schützenverein Uelzen-Mühlhausen), überschrieben mit „ Bataillons=Befehl! “, zum „ Exerzieren in der Weide des Landwirts Lütgebrinkmann “. Zusatz: „Die Herren Offiziere erscheinen mit Degen.“ Die Befehle sind unterzeichnet mit „Der Oberst“ bzw. „Der Major“. (HA 24., 26.5. und 2.6.1900) |
| 5.6.1900 | Herr Große=Uhlenbrauck lässt beim Wirt Späing in Mühlhausen zwei Grundstücke „mit der aufstehenden Klee= und Roggenfrucht “ verkaufen, und zwar am „Oberen Hellweg“ von knapp 22 ar und „am grünen Wege“ von knapp 27 ar. (HA 2.6.1900, Anzeige) |

| | |
|---------------------------------|---|
| 10./11.6.1900 Sonntag/Montag | Gemeinschaftliches Fest von Männergesang=Verein „ Sängerbund “ Mühlhausen und Schützen=Verein Uelzen=Mühlhausen in einem dazu erbauten Zelt in der Weide der Witwe Post zu Mühlhausen. Umfangreiches Festprogramm: Samstagabend: Ankündigung durch Kanonendonner, an beiden folgenden Tagen morgens 5 Uhr Reveille, nachmittags Festzug „ <i>durch die reichgeschmückten Straßen von Mühlhausen und Uelzen</i> “, Festball und „bei Eintretender Dunkelheit brillantes Feuerwerk“. Sieben Gesangsvereine aus Nachbarorten nehmen teil. „ <i>Vokal- und Instrumental-Concert</i> “. Für Musik sorgt die Kapelle des Infanterie=Regiments Nr. 13. (HA 7. und 9. 6. in großen Anzeigen; 12.6.1900 unter Rubrik „Westfalen=Rheinland.“; Weide der Witwe Post = später Gärtnerei Denninghaus, Mühlhausener Dorfstr. 22) |
| Mitte Juni 1900 | Grasverkäufe. Gutsbesitzer Schulze-Höing lässt am 11. Juni „ <i>den sehr guten Graswuchs in seinen 20 Morgen großen Wiesen auf dem Elendinghofe und beim Gute nummerweise meistbietend gegen Credit</i> “ verkaufen, Herr W. Voß am 16. Juni „ <i>ca. 8 Morgen Gras, in der Aalbachwiese bei Uelzen</i> “ und abends beim Wirt Friederichs „ <i>die Kleefrucht von circa 1 Morgen auf dem Große=Uhlenbrauck'schen Grundstück am grünen Wege bei Mühlhausen</i> “. Am 18. Juni soll „ <i>der ganz vorzügliche erste Grasschnitt in den zum Gute Haus Heyde gehörenden Wiesen öffentlich nummerweise meistbietend gegen Zahlungsfrist verkauft werden</i> “. (HA 9., 12., 14., 16.6.1900, Anzeigen) |
| 23.6.1900 | Anzeige im HA: „ <i>Kräftige Runkelpflanzen vom Felde abzugeben auf Haus Heyde. Der Rentmeister: Gibelius.</i> “ |
| 30.6. und 3.7.1900 | Ankündigung von „ W. Drüke , Lehrer der höheren Tanzkunst, Tanz- und Anstandslehrer“ im HA: „ <i>Den geehrten Bewohnern von Mühlhausen und Uelzen die ergebene Anzeige, daß ich am Mittwoch den 3. Juli in dem Lokale des Herrn W. Friederichs in Mühlhausen einen Tanz- u. Anstands-Kursus eröffnen werde.</i> “ |
| Sonntag 8.7.1900 | General=Versammlung des Krieger- u. Landwehr-Vereins Mühlhausen und Uelzen nachmittags 4 Uhr im Vereinslokal. (HA 5.7.1900, Anzeige) |
| 7. und 9.8.1900 | Anzeige im HA: „ <i>Nachhude für Kühe und Rinder bei Schulze-Höing. Höing.</i> “ |
| August/Sept. 1900 | Kartoffel-Verkauf. Am 29. August läßt Gutspächter Löer zu Höing „ <i>ca. 8 Scheffel Land gute Kartoffelfrucht (Magnum bonum), dicht am Hofe, nummerweise gegen Kredit verkaufen</i> “ (HA 25. und 28.8.1900, Anzeigen), am 7. September Wilhelm Voß in Uelzen „ <i>ca. 5 Morgen Kartoffeln gleich am Hofe</i> “ (HA 11.9.1900) und am 25. September Gutsbesitzer Schulze Höing „ <i>auf 4 Scheffel Landes in der Unnaerheyde belegen</i> “ (HA 11.9.1900, Anzeige) |
| 28.8.1900 | Anzeige im HA: „ Schweine im Alter von 8 Wochen hat abzugeben Löer, Höing bei Unna. “ |
| Anfang September 1900 | Verkauf des zweiten Grasschnitts : Am 1. September lässt W. Voß von Uelzen das Gras „in seiner Wiese zu Mühlhausen meistbietend gegen Kredit verkaufen“, (HA 30.8.1900) am 7. September das Gras „in der Uelzener Wiese, circa 10 Morgen“ (HA 4.9.1900). Am 10. September erfolgt der Verkauf „in den zum Gute Haus Heyde gehörenden Wiesen, Anfang in der Muhrwiese “. (HA 6.9.1900) |
| 13.9.1900 | Anzeige im HA: „ <i>Von meinem Grundstück in der Unnaer Feldmark ist mir vom 8. bis 11. d. Mts. ein vollständiger Pflug gestohlen worden. Die bekannte Person wird hierdurch aufgefordert, mir denselben binnen drei Tagen wieder zuzustellen, andernfalls gerichtliche Anzeige erfolgt. Mühlhausen. Däing, Landwirt.</i> “ |
| 15.9.1900 | Anzeige im HA: „ 10 Mark Belohnung! Wir verbieten hiermit das Hüten und Treiben von Schafen auf unseren Grundstücken und sichern demjenigen, der uns den Uebertreter dieses Verbots anzeigt, daß er gerichtlich belangt werden kann, obige Belohnung zu. Mühlhausen, den 14. September 1900 Däing, Busch, Dieckmann, Stuckenhoff, Lütgebrinkmann, Schnüring, Voß, Schlünder, Tüttmann, Brand, Lenze, Feldhoff, Köpe, Große=Brinkmann, Wilh. Grundmann, Kölker, Lange. “ |
| 20./25.9.1900 | Rentmeister Gibelius bietet „ <i>die Jagd auf den zu Haus Heyde gehörenden Ländereien, Waldungen etc. sogleich auf ein oder mehrere Jahre</i> “ zur Verpachtung an. (HA 20., 25.9.1900, Anzeigen) |
| 2.10.1900 | Der Amtmann des Amtes Unna-Kamen, Wolff , gibt im HA bekannt, dass „ <i>die Gemeindekasse von Lünern, Mühlhausen und Stockum sich vom 1. Oktober ab in dem Hause Massenerstraße Nr. 37 befindet.</i> “ |
| 7.10.1900 Sonntag | „General=Versammlung des Krieger- u. Landwehr-Vereins Mühlhausen und Uelzen“ nachmittags 5 Uhr, im Vereinslokal. (HA 4.10.1900, Anzeige) |
| 18.10.1900 | Der Sängerbund nimmt teil an der Eröffnung des Bismarckturms auf der (Fröndenberger) Friedrich-Wilhelms-Höhe als Teil eines vereinigten Männerchores von 350 Sängern. Zu Beginn wird vorgetragen „Lobe den Herren“, zum Abschluss „Brüder reicht die Hand zum Bunde“. (Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 30; HA 25.9., 2. und 16.10.1900) Der HA berichtet ausführlich über die Feierlichkeiten. (Ausgaben vom 13. und 20.10.1900) |
| 1.11.1900 | Anzeige im HA: „ <i>Alle diejenigen, welche sich für die Gründung eines Schützen=Vereins interessieren, werden gebeten, sich am Sonntag den 4. Nov., nachmittags 5 Uhr, im Lokale des Wirts Otto Späing einzufinden. Mehrere Schützenbrüder.</i> “ |
| 25.11.1900 Sonntag | „General=Versammlung des Schützen = Vereins Uelzen=Mühlhausen ... nachmittags 3 1/4 Uhr, im Lokale des Wirts Späing in Mühlhausen. Tagesordnung: Beratung über die Statuten.“ (HA 20.11.1900, Anzeige) |
| 1.12.1900 | Die „ Volkszählung im Königreich Preußen“ zeigt für die „Landgemeinden“ Mühlhausen (1. Zahl) und Uelzen (2. Zahl) folgende Ergebnisse: „ Wohnhäuser “: 89/44 (davon 18 in „ Höing und Rittergut Haus Heyde “), „ Gewöhnliche Haushaltungen von 2 und mehr Personen“: 117/66 (davon 27 in „ Höing und Rittergut Haus Heyde “), „ ortsanwesende Bevölkerung “: 682 (davon 361 männlich und 321 weiblich)/368 (davon 180 männlich und 188 weiblich sowie davon 187 Personen in „ Höing und Rittergut Haus Heyde “). (Archiv des Heimatvereins) |

| | |
|------------|---|
| | Wie hierzu der HA ausführt, haben die 19 Gemeinden des Amtes Unna=Camen eine Bevölkerung von rund 20.000 „Seelen“ gegenüber 18.752 im Vorjahr. Hiervon entfallen auf Mühlhausen 679 Personen (Vorjahr: 696), davon 624 evangelisch , 55 katholisch , auf Uelzen 361 (Vorjahr: ebenso), davon 305 evangelisch , 56 katholisch . „Außerdem wurden 16 Andersgläubige gezählt. Demnach hat die Bevölkerung in den Gemeinden Mühlhausen, Siddinghausen und Westhemmerde abgenommen, während sie in Uelzen und Wassercourl die gleiche geblieben ist. In allen übrigen Gemeinden ist eine Vermehrung zu verzeichnen.“ (Zum Vergleich Stadt Unna 1900: 14.425, Vorjahr: 13.991) (HA 4.12.1900) In Mühlhausen sind 35,0 % der Beschäftigten im Bergbau tätig, in Lünern 29,5 %. (Basner, Stockum, S. 21) |
| 15.12.1900 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „ Unna , 13. Dec.. Eine starke Fußverstauchung nebst Quetschung erlitt in der gestrigen Morgenschicht auf Zeche Königsborn Schacht 1 der Bergmann Gustav Andreas aus Mühlhausen, indem er infolge eines Fehltritts ausglitt und in den Ueberhau etwa 7 m tief stürzte. A. mußte in das Krankenhaus gebracht werden.“ |

Die Jahrzehnte von 1901 bis 1950

| | |
|-------------------------|---|
| 1.4.1901 | Die Stadt Hamm wird zum Stadtkreis erhoben und scheidet damit aus dem Kreis Hamm aus. (HA, WR 7.3.15) Das Landratsamt bleibt jedoch weiter in Hamm. Mühlhausen und Uelzen liegen damit im „ Landkreis Hamm “. |
| 2.11.1901 | Die Gaststätte August Wienecke (ab 1914 Föcking) in der heutigen Uelzener Dorfstr. 38 weiht den neu erbauten Saal ein. (Basner, Unna 2, S. 208, 226, Saalansicht S. 284; Ansichtskarte Sammlung Marawske, Bildband 4) |
| November 1901 | Die Uelzener Schule erhält für die Knaben ein Pissoir . (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins) |
| 7.1.1902 | Anzeige im HA: „Der Schützen=Verein Mühlhausen=Uelzen feiert sein diesjähriges Schützenfest am Sonntag den 8. und Montag den 9. Juni ds. Js. in den Lokalitäten des Herrn A. Wienecke in Uelzen in altbekannter Weise.“ |
| 1902 | Durch eine Scharlach-Diphtherie -Epidemie verlieren manche Eltern zwei oder drei Kinder. |
| Dezember 1902 | Der Viehbestand in Mühlhausen (1. Zahl) und Uelzen (2. Zahl) beläuft sich auf: 63/60 Pferde, 193/177 Rinder, 1/440 Schafe, 256/277 Schweine. (Basner, Unna 2, S. 128) |
| 15.12.1902 | Laut Volkszählung hat Mühlhausen 682 Einwohner , davon 626 evangelisch, 56 katholisch, keine andersgläubig. (Sammlung Marawske, Band 7) |
| 30.12.1902 | Anzeige im HA: „Der Gesangverein „ Sängerbund “ Mühlhausen feiert sein diesjähriges Winter=Kränzchen am Donnerstag den 1. Januar 1903 im Lokale des Wirts W. Friederichs in bekannter Weise Anfang 4 Uhr nachmittags.“ (Wär später die Gaststätte „ Zum Mühlenbach “, am 5.8.2001 abgebrannt, heute Bruchstraße 22c; Ansichtskarten der Gaststätte: Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 57, Basner, Unna 2, S. 207) |
| 1.4.1903 | Die Post richtet für Mühlhausen und Uelzen zusätzlich zur zweimaligen Bestellung an Werktagen eine Sonntagsbestellung durch den Landbriefträger ein. |
| 11.–14.4.1903 Ostern | Preisträger auf der großen Geflügelzuchtausstellung in Unna, veranstaltet vom Geflügelzuchtverein Unna und dem Verband der Geflügelzucht-Vereine in der Provinz Westfalen (161 Aussteller mit 377 Tieren) sind „Lehrer Fels =Mühlhausen“ mit je einem 1., 2. und 4. Preis, „Lehrer Syberberg =Mühlhausen“ mit einem 2. und 3. Preis sowie „W. Friedrichs =Mühlhausen“ mit einem 4. Preis. (HA 15.4.03) |
| 15.5.1903 | Anzeige im HA: „ Rottannene Bohnenstangen sind zu haben bei Grossebrinkmann , Mühlhausen.“ |
| Ende Mai 1903 | Anzeigen im HA über Klee -Verkäufe in Mühlhausen: Die Stücke des „ Herrn Rob. Felthoff nahe bei Frielinghaus und auf dem „ Erle “, 1 ½ Morgen des Landwirts Kölker „auf dem Berge“, ebenfalls dort 2 Morgen des Landwirts Schnüring , der weitere 2 Morgen „auf dem Bruch“ anbietet. Der Landwirt Dieckmann bietet „auf dem Berge“ Klee „in jeder beliebigen Größe“ an. Der Klee wird meist „nummerweise meistbietend“ verkauft. (HA 19., 20., 25.5.13) Der Landwirt Robert Feldhoff gibt den von ihm bisher bewirtschafteten Hof in Mühlhausen auf und setzt das landwirtschaftliche Inventar „öffentlich meistbietend gegen Kredit und Bürgschaft zum Verkauf aus“. (HA 27., 29., 30.5.1903) |
| 2.6.1903 | Anzeige im HA: Gutsbesitzer Schulze=Höing läßt am 5. Juni „sehr guten Graswuchs in seinen 20 Morgen großen Wiesen auf dem Elendinghofe und beim Gute nummerweise gegen Kredit“ verkaufen. |
| 12.6.1903 | Am Nachmittag wird das zur Mühlhauser „ Mühle gehörige Wohngebäude durch Feuer zerstört“. Dazu heißt es im HA vom 13.6.1903: „Bekanntlich wurde vor nicht zu langer Zeit auch das Mühlenhaus selbst durch Brand zerstört, inzwischen aber wieder aufgebaut.“ |
| Sonntag 14.6.1903 | Der Knappen-Verein „ Kobold “ Mühlhausen feiert in der Gaststätte August Wienecke (ab 1914 Föcking, heute Uelzener Dorfstr. 38) in Uelzen sein „6. Stiftungsfest unter Beteiligung mehrerer Vereine“. Programm: „ Festzug durch die Gemeinden Uelzen=Mühlhausen, nachher Grosser Festball , abends Brillant=Feuerwerk “. Der Vorsitzende Herr Scheele hält die Festrede. Die Unnaer Stadtkapelle stellt die Musik. (HA 9., 15.6.1903) |
| 16.6.1903 | Bei der Reichstagswahl erhalten die Kandidaten des Wahlkreises Hamm-Soest folgende Stimmen: Mühlhausen Uelzen Unna-Camen gesamt |

| | | | | | |
|-----------------------------------|--|----|----|-------|--------|
| | Westermann (Nationalliberale) | 66 | 46 | 1.392 | 10.329 |
| | Schwarze (Centrum, katholisch) | 6 | 5 | 314 | 10.827 |
| | Windthorst (Freisinnige Volkspartei) | 4 | 4 | 221 | 3.202 |
| | Becker (Sozialdemokraten) (HA 17., 18.6.03) | 42 | 16 | 1.602 | 5.761 |
| | Für Mühlhausen ist Wahllokal die Gaststätte Späing ; Wahlvorsteher und Wahlvorsteher=Stellvertreter sind Lütgebrinkmann und Dieckmann . Für Uelzen, wo Wahllokal die Gaststätte Voß ist, sind es Holtmann und Schluckebier . (HA 3.6.03) | | | | |
| 1903 | Gründung der Ortsgruppe Mühlhausen-Uelzen des „ Gewerkvereins “ (später: IG Bergbau). (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 152; Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016) | | | | |
| 10.7.1903 | Im Konkursverfahren über das Vermögen des Müllers Heinrich Gudenoge in Mühlhausen wird die Schlussverteilung genehmigt. (HA 14.7.03) | | | | |
| 23.7.1903 | Tödlicher Verkehrsunfall . Am Vormittag fällt der 42-jährige Landwirt Heinrich Busch aus der heutigen Mühlhausener Dorfstraße, der in Unna Schlempe für sein Vieh geholt hat, auf dem steilen Stück der Heerener Straße vom Wagen und kommt unter dessen Räder. (HA 24.7.03) | | | | |
| 1.10.1903 | Laut dem neuen Fahrplan verkehren auf der Eisenbahnstrecke Unna–Soest täglich 16 Personenzüge, und zwar ab Unna zu folgenden Uhrzeiten 7:37, 9:14, 10:21 (Durchgangszug mit drei Klassen und Platzkartengebühr), 11:53 (Schnellzug), 13:54, 16.48, 21:09 und 22:59 (Schnellzug). Diese Züge fahren auch in der Gegenrichtung. (HA 30.9.03) | | | | |
| 4.10.1903, Sonntag, 16. Uhr | General=Versammlung des „ Krieger- und Landwehr-Vereins Mühlhausen und Uelzen“ im Vereinslokal (Gaststätte August Wienecke in der heutigen Uelzener Dorfstraße 38). Laut Bericht im HA „eröffnet der Vorsitzende Herr Dieckmann =Mühlhausen dieselbe mit einem Hoch auf Se. Majestät den Kaiser“. (HA 1.10. (Anzeige), 7.10.1903) | | | | |
| 15.10.1903 | Verkehrsunfall : Der HA berichtet: „ <i>Lünern, Der Knecht Schulze = Borgmühl von Mühlhausen, welcher bei dem Landwirt Hußmann hier in Diensten steht, kam gestern abend mit einer beladenen Karre nach Hause. Bei einer steilen Böschung fiel Pferd und Karre um, wobei der Knecht unters Fuhrwerk geriet und mehrere Verletzungen im Gesicht und eine Schulterverquetschung erlitt.</i> “ (HA 16.10.03) | | | | |
| 31.10.1903 | In einer Anzeige im HA setzt der Landwirt Kölker aus Mühlhausen „20 Mark Belohnung für denjenigen aus, der mir die Diebe , welche mir auf dem „Mühlhauser Berge“ Rüben stehlen, zur Anzeige bringt“. | | | | |
| 17.11.1903 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „ Uelzen , 15. Nov. Durch Explosion einer Lampe entstand am Freitag im Hause des Wirts Voß hier selbst ein Stubenbrand , der jedoch bald gelöscht werden konnte.“ | | | | |
| 21.12.1903 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: Unna, 21. Dez. Das hiesige Schöffengericht hatte sich am Sonnabend mit 4 Haftsachen zu beschäftigen. Der Tagelöhner Valentin T. hatte einen Mitarbeiter in Uelzen auf der Straße mißhandelt. Hierfür wurde ihm eine Woche Gefängniß zudiktirt. –“ | | | | |
| 2.1.1904 | Durch einen Brand wird der Haupthof Mühlhausens, Schulte-Mühlhausen (im Bereich des heutigen Hauses Heerener Straße 47, in der Presse „Bindelsche Besizung“ genannt), seit den 1850er Jahren im Eigentum der Familie Bisplinghoff , zum größten Teil zerstört und nicht wieder aufgebaut. (HA 4.1.04; Sammlung Marawske des Heimatvereins M/U, Band 8a) | | | | |
| 8.2.1905 | Anzeige im HA: „Hierdurch zur gefälligen Nachricht, daß die von mir käufl. erworbene Dampf u. Wassermühle in Mühlhausen b. Unna wieder in Betrieb ist. Fr. Brüggmann Febr. 1905“ | | | | |
| 1905 | Behausungsziffer für Mühlhausen (1. Zahl) und Uelzen (2. Zahl) sowie die damalige Stadt Unna (3. Zahl): Die 665/366/16324 Einwohner wohnen in 84/42/1572 Wohngebäuden, was einer durchschnittlichen Bewohnerzahl von 7,9/8,7/10,4 je Haus entspricht, s. auch die Jahre 1871 und 1925. (Basner Unna 2, S. 159) | | | | |
| Juli 1905– 21.7.1919 | Landwirt Heinrich Lange (1857–1941) vom heutigen Heinrich-Lange-Weg (das 1873 erbaute und 1977 abgebrochene Hauptgebäude lag im Bereich des heutigen Hauses Nr. 4) ist Gemeindevorsteher von Mühlhausen. (HA 16.2.1937: Ein Achtzigjähriger in Mühlhausen; Sammlung Marawske, Band 8, mit umfangreichen Hofakten, Band 19) | | | | |
| 1905–1937 | Adeline Jöster (1875–1945) aus der heutigen Uelzener Dorfstraße ist Hebamme für Mühlhausen, Uelzen und Kessebüren. Fast alle Kinder dort werden mit ihrer Hilfe geboren. (Archiv des Heimatvereins, Todesanzeige HA 15.1.1945) | | | | |
| Ende 1905 | Einrichtung einer öffentlichen Fernsprechstelle in der Mühlhauser Gastwirtschaft Späing , gleichzeitig auch „ Posthülfe Stelle “ (heute Haus Bruchstraße 13), 1907 auch einer Telegraphiebetriebsstelle . (Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 31; Sammlung Marawske, Bildband 6, Basner, 2, S. 181) | | | | |
| 1.12.1905 | Die „ Volkszählung im Königreich Preußen“ zeigt für die „Landgemeinden“ Mühlhausen (1. Zahl) und Uelzen (2. Zahl) folgende Ergebnisse: „ Wohnhäuser “: 86/43, „Gewöhnliche Haushaltungen von 2 und mehr Personen“: 118/68, „ortsanwesende Personen “: 664 (davon 331 männlich und 333 weiblich)/366 (davon 184 männlich und 182 weiblich). (Archiv des Heimatvereins) | | | | |
| 1906 | Die um 1900 abgebrannte Mühlhauser Mühle wird laut Steinplakette über der Eingangstür wieder aufgebaut und erhält ihre heutige Gestalt. Stilllegung Mitte der 1960er Jahre. (Sammlung Marawske, Band 14) | | | | |

| | |
|--------------------------|---|
| 3.10.1906– 12.10.1936 | Ernst Schulze Neuhoff (geb. 25.3.1876) ist Pfarrer des Kirchspiels Lünern , zu dem auch Mühlhausen gehört. (Meininghaus, 100 Jahre Ev. Frauenhilfe Lünern/Stockum, S. 5, 24, 27f.) |
| 1906/1907 | Bau der Schrankenwärterhäuser für die Eisenbahnlinie Dortmund–Soest an der Twiete (1977 abgebrochen) und am Mühlhauser Hellweg (noch vorhanden). |
| 25.1.1907 | Bei der Reichstagswahl beträgt der Stimmanteil der Sozialdemokraten in Mühlhausen 30,2 %, in Uelzen 23,4 %, während er 1890 noch bei 0,0 lag. (Basner, Stockum, S. 177, Unna 2, S. 239) |
| 1907–1910 | Flurbereinigung („ Separation “/Auseinandersetzungsverfahren oder „ Verkoppelung “) zur Zusammenlegung von zersplitterten Einzelgrundstücken , wobei teils neue Wege angelegt, teils die alten Gemeindewege verbreitert werden (so die Straße „Im Stift“). In Uelzen bereits im Herbst 1909 abgeschlossen. Das Wegenetz von Mühlhausen/Uelzen bekommt hierdurch weitgehend seine heutige Gestalt. (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 38/39; HA 16.2.1937; Sammlung Marawske, Band 8, 6, 16; Schüleraufsatz von Adolf Luyken, in: evang. Gemeindebote 20.1.1935) |
| April 1907 | Auf dem heutigen Südfriedhof nahe dem Kessebürener Weg findet die erste Beisetzung statt. Die Bewohner Uelzens werden seitdem dort bestattet (Basner, Unna 2, S. 168f.) |
| Mai 1907 | Uelzen und Mühlhausen werden an die Wasserleitung des Ruhrwasserwerks der Stadt Unna in Langschede angeschlossen. Die Kanalleitung wird von der „Bergbau Aktiengesellschaft Königsborn“ ausgeführt, die durch jahrelange Prozesse wegen Wasserentziehung regresspflichtig gemacht wurde. (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 63f.; HA 16.2.1937; Sammlung Marawske, Band 6, 8) |
| 12.6.1907 | Eine für das Deutsche Reich durchgeführte Berufszählung ergibt für Uelzen eine Einwohnerzahl von 373 Personen, davon 191 männlich und 182 weiblich. (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins) |
| 1907 | Nach dem Anschluss an die Wasserleitung stellt die Westfälische Provinzial-Feuer-Sozietät in Münster den beiden Dörfern einen Schlauchwagen mit 120 m Schlauch nebst Strahlrohr kostenlos zur Verfügung. Auf dem Gut Borgmühl wird laut Inschriften über den beiden großen Toren die westliche Scheune erbaut: „H Wisselmann 19 E Wiemann 07“. Laut einem Abzeichen im Besitz des Hellweg-Museums Unna gibt es 1907 einen Kavallerieverein Uelzen. (Katalog der Ausstellung „In der HEIMAT und an der FRONT – Unna(er) im Ersten Weltkrieg“, 2014/15, S. 20f.) |
| 2. Hälfte 1907 | Das heutige Wohnhaus Heerener Straße 50 (bis 1956 Mühlhausen Nr. 34a) wird „nebst Stall“ von Maurer Ludwig Risse erbaut. |
| 25.1.1908 | Holzverkauf . Der Bauer W. Schlünder in Mühlhausen bietet im HA „150 Nm. sch. Rottannen , zu leichtem Bauholz, Binde- und Leiterbäumen, Frechtungs-, Baum- und Heckenpfählen geeignet, öffentlich im Meistgebot gegen Kredit“ zum Verkauf an. Ort: „auf dem Klei“ 5 Min. von der Chaussee Unna–Werl“. |
| Anfang 1908 | Auf Haus Heyde wird der eigene landwirtschaftliche Betrieb eingestellt. Die Gutsländereien werden verpachtet, Ackergeräte und Vieh, darunter drei Pferde, sieben Kühe und zwei Rinder, werden verkauft. (Anzeigen, HA 29.1. und 8.2.1908) |
| 22.2.1908 | Anzeige im HA: „Nehme Fohlen u. Rinder zum Weiden an. Habe ferner gute Futterrunkeln abzugeben. Schulze=Höing, Höing bei Unna.“ |
| 25.2.1908 | Holzverkauf . Auf Haus Heyde werden „in unmittelbarer Nähe des Gutes ca. 35 Haufen Fichten-Durchforstungsholz, zu leichtem Bau- u. Geschirrh Holz, Frechtungsstangen und =Pfählen geeignet, ferner einige starke Buchen u. Eschen öffentlich meistbietend“ zum Verkauf angeboten (Anzeigen, HA 20. und 22.2.1908) |
| 18.3.1908 | Die „Kaiserliche Ober= Postdirektion “ gibt im HA bekannt, dass „der Plan über die Errichtung einer oberirdischen Telegraphenlinie an der Provinzialstraße Unna=Werl (heutige B 1) für 4 Wochen beim Kaiserlichen Postamte in Unna ausliegt“. |
| 1908 | Knapp 2 ½ km der heutigen Heerener Straße Richtung Werve werden ausgebaut. Im HA vom 14.4.1908 erfolgt durch die Wegebauverwaltung des Kreises Hamm unter der Bezeichnung Verding die Ausschreibung der Arbeiten. Die Heerener Straße wurde damals „ Kreisstraße “ genannt. Im Dorf zwischen dem Hof Große Brinkmann/Lategahn und der Mühlhausener Dorfstraße hieß sie wegen der Quellen dort Bornstraße . (HA 16.2.1937; Sammlung Marawske, Band 6a, 8) Hinter dem Hof Lategahn befand sich ein Teich , auf dem in den 1930er und 1940er Jahren die Kinder im Winter Schlittschuh liefen. Es handelt sich anscheinend um den Anfang des Storksbachs (Nord). (Mündliche Angabe von Paula Marawske geb. Tüttmann) |
| 4.5.1908 | Bei der Posthilfestelle Uelzen (heute Haus Im Stift 6) wird eine Telegraphenbetriebsstelle eingerichtet. (Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 31) |
| 15.5.1908 | Die Jagd nutzung der Gemeinde Uelzen soll nachmittags 4 Uhr beim Wirt Voß in Uelzen auf 6 Jahre öffentlich an die interessierten Jagdgenossen der Gemeinde meistbietend verpachtet werden. (Anzeigen, HA 28.4. und 10.6.08) Die 1400 Morgen große Gemeindejagd wird am 5. Juni an Bergassessor van Bürk aus Unna-Königsborn verpachtet, der mit 770 Mark Meistbietender ist.“ (HA 9.6.08, Rubrik „Westfalen-Rheinland“) |
| 16.6.1908 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: Mühlhausen, 15. Juni. <i>Eines reichen Knabensegens erfreut sich die Familie des hier wohnenden Bergmanns Julius Robbert. Dem Manne wurde dieser Tage von seiner Frau der zehnte Sohn geboren, wobei zu bemerken ist, daß diese lange Reihe Knaben niemals durch die Geburt eines Mädchens</i> |

| | |
|--------------------------------------|--|
| | <i>unterbrochen wurde. Erwähnt sei, daß bereits der Kaiser als auch der Kronprinz in der Familie Patenstelle übernommen haben.“</i> |
| Juni 1908 | Der Mühlenbetrieb von Haus Heyde wird aufgegeben. Das Mühleninventar - darunter eine fahrbare Lokomobile - wird verkauft. (Anzeige, HA 23. und 27.6.08) Grasverkäufe 1. Schnitt: Am 1. Juni des „Herrn Gutsbesitzers Schulze Höing zu Höing in der „ Elendighofswiese “ und in der „ Zahnsiwiese “ in der „Unnaerheide“. Am 10. Juni des „Herrn Wilh. Voß =Uelzen in der Aalbachswiese “ in Mühlhausen. Am 16. Juni „in den zum Rittergute Haus Heyde gehörigen Wiesen“; Beginn in in der neuen Wiese. (Anzeigen, HA 27.5., 9. und 11.6.08) |
| Samstag/ Sonntag 27./28.6.1908 | Schützenfest des Schützen-Vereins Mühlhausen-Uelzen . Es „wurde diesmal wieder in einem auf der Weide der Frau Wwe. Post erbauten Zelt abgehalten. Bei dem gestern stattgefundenen Vogelschießen eroberte die Königswürde Herr Ferdinand Koepe , welcher sich Frl. Emilie Osthorst zur Königin erwählte. Das Fest erfreute sich, besonders am heutigen Tage, eines sehr zahlreichen Besuches.“ (HA 29.6.08, Rubrik „Westfalen=Rheinland.“; HA 9.4. und 26.6.08: Anzeigen) |
| August/ September 1908 | Grasverkäufe 2. Schnitt. Angebote von denselben Betrieben wie beim 1. Schnitt mit ganz ähnlichem Wortlaut und in derselben Reihenfolge: am 26. und 31. August sowie am 8. September. (Anzeigen, HA 22., 29.8. und 1.9.08) |
| 26.9.1908 | Aufruf zur Bildung einer Feuerwehr . Im HA erscheint die folgende Anzeige: „Diejenigen, welche sich für Bildung einer Freiwilligen Feuerwehr in Mühlhausen-Uelzen interessieren, werden gebeten, sich am Sonntag den 27. September, Nachmittags 4 Uhr, im Lokale des Herrn Wilh. Pütter in Uelzen einzufinden. Mehrere Interessenten.“ Auf der Versammlung erhält eine dort aufgelegte Liste „etwa fünfzig Unterschriften zum Beitritt“. ... „Mit den weiteren Vorarbeiten wurde Herr W. Grundmann betraut, der von Amts wegen bereits als Brandmeister gewählt und bestätigt ist.“ (HA 2.10.1908, Rubrik „Westfalen-Rheinland“) |
| 30.9.1908 | Im Saal der Gaststätte Pütter (ab 1914 Föcking, Uelzener Dorfstr. 38) beginnt abends 8 Uhr ein Tanzkurs , geleitet von der Tanzlehrerin Frau Wilhelmi . (HA, Anzeigen 26. und 28.9.08) |
| 25.10.1908 Sonntag | Versammlung des „ Bundes der Landwirte “ beim Wirt Friedrichs in Mühlhausen. Herr Buhl aus Unna spricht „Ueber die neuen Steuern u. die heimische Landwirtschaft“. Auch die Nachbarorte sind eingeladen. (HA 23.10.08, Anzeige) |
| 15.11.1908 Sonntag | General-Versammlung des „ Schützen-Vereins Mühlhausen-Uelzen nachmittags 5 Uhr im Vereinslokale. Tagesordnung: 1. Zahlung der Beiträge. 2. Aufnahme neuer Mitglieder. 3. Verschiedenes.“ (HA 12.11.08, Anzeige) |
| November 1908 | Für die Nachzucht ist in Mühlhausen der Ziegenbock von B. Hegemann am Mühlhausener Hellweg bestimmt worden, in Uelzen der von E. Gönnewig an der heutigen Uelzener Dorfstraße. (HA 21.11.08, Rubrik „Westfalen-Rheinland“) |
| 4.12.1908 | Beim Wirt Späing in Mühlhausen findet eine „ Zwangs-Versteigerung “ statt, bei der „1 Schwein , 10 Ctr. Kartoffeln öffentlich meistbietend gegen bar versteigert“ werden sollen. (HA 3.12.08, Anzeige) |
| 12.12.1908 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Lünern, 11. Dez. Ueberfallen und arg mißhandelt wurde in der Sonntagsnacht ein Landwirt aus dem benachbarten Mühlhausen von mehreren Personen von hier. Der Ueberfallene war aus einer hiesigen Wirtschaft gekommen und hatte den vor der Wirtschaft stehenden Leuten keinen „Guten Abend“ geboten. Die Täter sind erkannt und zur Anzeige gebracht.“ |
| 19.12.1908 | Holzdiebstahl . Anzeige im HA: „10 Mk. Belohnung zahle ich Dem, der mir die Personen, welche von meinen Holzparzellen „im Bimberge “ und „ Mühlhauser Mark “ Tannen entwendet haben, so zur Anzeige bringt, daß gerichtliche Bestrafung erfolgen kann. Stockum, den 17. Dezbr. 1908. Fr. Runge.“ |
| 2.1.1909 | In der in Dortmund erscheinenden „Arbeiter-Zeitung“ beginnt ein Artikel wie folgt: „Mühlhausen bei Unna. In unserem obskuren Orte scheint sich eine 'Kamarilla' gebildet zu haben, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, ausgesprochene Sozialdemokraten die Wohnungen abzutreiben und sie so gewissermaßen in aller Stille aus dem Orte hinauszuwickeln.“ (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 176) |
| 20.4.1909 | Gründung der Freiwilligen Feuerwehr für Mühlhausen-Uelzen. (Festschrift „Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen Uelzen 1909 – 2009“, S. 6ff.; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 144; Sammlung Marawske, Bildband 3, Band 7) |

Im „**Güter-Adressbuch** der Provinz Westfalen“ von 1909 sind unter Amt Unna-Kamen im Kreis Hamm bei Mühlhausen und Uelzen folgende Güter aufgeführt, und zwar mit Grundsteuer-Reinertrag, Grundbesitz und **Viehbestand** (keines der Güter hielt Schafe):
Mühlhausen:
Gust. Busch (27 Hektar, 5 **Pferde**, 19 **Rinder**), Friedr. Däing (26 Hektar, 5 Pferde, 13 Rinder, 10 **Schweine**), Heinr. Dieckmann (21 Hektar, 5 Pferde, 20 Rinder, 10 Schweine), Wilh. Grosse-Brinkmann (25 Hektar, 4 Pferde, 14 Rinder, 9 Schweine), Ludw. Püttmann geb. Busch (21 Hektar, 6 Pferde, 16 Rinder, 8 Schweine), Heinr. Schulte-Wiebrauk (38 Hektar, 7 Pferde, 20 Rinder, 17 Schweine), Heinr. Stuckenhoff (36 Hektar, 5 Pferde, 12 Rinder), Heinr. Wiesselmann (39 Hektar, 6 Pferde, 21 Rinder, 10 Schweine)
Uelzen:

Udo von Bodelschwingh, Hauptmann in Berlin (78 Hektar, Einzelverpachtung, Wassermühle), Wilh. Holtmann (27 Hektar, 4 Pferde, 15 Rinder, 12 Schweine), Verw. Frau Kayser in Münster i. W. (62,5 Hektar, 6 Pferde, 32 Rinder, 30 Schweine), Heinr. Schulze-Höing (57 Hektar), Karl Steimann (21 Hektar), Wilh. Voss (63 Hektar, 12 Pferde, 26 Rinder, 40 Schweine), Heinr. Wiemann gen. Schluckebier (52 Hektar, 7 Pferde, 26 Rinder, 15 Schweine).

| | |
|----------------|--|
| 9.8.1909 | Aufgrund Verfügung der Königlichen Regierung Arnberg werden anlässlich der 300-jährigen Verbindung der Grafschaft Mark mit Brandenburg-Preußen Schulfeiern abgehalten. (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins) |
| 1910 | Gründung des Turnvereins Mühlhausen-Ulzen . (Festschrift 75 Jahre Turnverein 1910–1985; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 145; Sammlung Marawske, Band 23; Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016) Gründung des “Ev. Arbeiter- und Bürgervereins des Kirchspiels Lünern” auf Initiative von Pfarrer Schulze-Neuhoff . (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 62, 192; Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016) Die K 37 (Heerener Straße) zwischen B 1 und Werve wird weiter ausgebaut. (HA 16.2.1937; Sammlung Marawske, Band 8) |
| 1910–1911 | Der Mühlhauser Hellweg wird weiter ausgebaut. (HA 16.2.1937; Sammlung Marawske, Band 8) |
| 1.12.1910 | Die „Volkszählung im Königreich Preußen“ zeigt für Mühlhausen (1. Zahl) und Uelzen (2. Zahl) folgende Ergebnisse: „Wohnhäuser“ : 88 (davon 2 unbewohnt)/44 (davon 1 unbewohnt), Haushaltungen : 120/74, „ortsanwesende Personen“ : 665 (davon 334 männlich und 331 weiblich)/415 (davon 217 männlich und 198 weiblich), evangelisch : 608/355, katholisch : 56/60; sonstig: 1/0, Muttersprache deutsch: 654/412, Muttersprache polnisch 4/1, Muttersprache holländisch: 4/2, andere Sprache: 3/0. „Außerordentliche Viehzählung im Preußischen Staat “. Folgende Ergebnisse für Mühlhausen (1. Zahl) und Uelzen (2. Zahl): „Gehöfte mit Viehbestand“ : 82/42, „viehhaltende Haushaltungen“ : 109/61, Pferde 62/48, Rinder : 198/166, Schafe : 0/0, Schweine : 295/245. (Statistiken im Archiv des Heimatvereins) |
| 21.1.1911 | Gründung des “Posaunenchor s der Evgl. Kirchengemeinde Lünern“ als Abteilung des Ev. Arbeiter- und Bürgervereins. |
| April/Mai 1911 | Über die in den Jahren 1907 bis 1910 in Uelzen und Mühlhausen durchgeführte „Separation“ zur Zusammenlegung von zersplitterten Einzelgrundstücken wird von den zuständigen Katasterbeamten jeweils eine „Uebersichtskarte“ im Maßstab 1:10 000 angefertigt (Uelzen Nr. 410, Mühlhausen Nr. 402). (Die in Farbe ausgeführten Originale befinden sich im Staatsarchiv Münster, verkleinerte Schwarzweiß-Wiedergabe in: Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 58/59) |
| 17.5.1911 | Die Schule in Uelzen wird an die Wasserleitung angeschlossen, die bisher benutzte Pumpe verkauft. In den Herbstferien wird der Verputz des Schulzimmers, der aus Stroh und Lehm bestand, durch einen Verputz aus Kalk und Zement ersetzt. (Sammlung Marawske, Bildband 4; Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins) |
| 1911 | Auf dem Hof Große Brinkmann (heute Lategahn) in der heutigen Heerener Straße wird laut Steininschrift „Anno 1911“ über dem ehemaligen mittleren Tor eine neue Scheune erbaut. Bei der Renovierung in den 1990er Jahren wird beidseitig des Steins ein Balken mit Inschrift angebracht: <i>„Mutig durch das Leben geh'n fröhlich in die Zukunft seh'n den Blick voraus und nicht zurück so erstrebt man Lebensglück.“</i> <i>Beim Umbau einer anderen Scheune wird ein Balken mit der Inschrift eingefügt: „Gerhard Lategahn 1993 Veronika Steden Der Betrübte hat nie einen guten Tag, aber ein guter Mut ist ein tägliches Fest. Spr. 15,15“</i> |
| 22.10.1911 | Gründung eines “Evangelischen Frauen- und Jungfrauenvereins” , später „Frauenhilfe“ genannt“, in der Kirchengemeinde Lünern zur Unterstützung von Hilfsbedürftigen auf Anregung von Pfarrer Schulze-Neuhoff . Die Vertreter Mühlhausens im Vorstand sind „Frau Vorsteher Lange“ und „Frau Landwirt Kölker“. 1912/13 hat der Verein 116 Mitglieder. 1976 Vereinigung der Mühlhauser Mitglieder mit der in Uelzen bestehenden Frauenhilfe; seitdem “Frauenhilfe Uelzen-Mühlhausen” . (Meininghaus, 100 Jahre Ev. Frauenhilfe Lünern/Stockum, S. 5ff.) |
| 10.11.1911 | Einweihung des neuen Mühlhauser Schulhauses am Mühlhauser Berg (1. Spatenstich am 3.4.1911, schlüsselfertig erbaut und errichtet einschließlich Schulhof für 36.000 RM, 161 Schulkinder). In Funktion bis 1964, seitdem Landmaschinen Rippel . (Rückert, Heimatblätter, S. 290; HA 10.11.1951; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 48f.; Sammlung Marawske, Bildband 3, Band 20 mit der von Lehrer Fels verfassten Mühlhauser Schulgeschichte, Band 21.; Wolfgang Fürbeth, Die Volksschule in Unna und ihren Stadtteilen, Unna 2014, S. 37, Foto) (Laut HA vom 14.2.1956 wollte ursprünglich der damalige Amtmann Sabaß für Mühlhausen und Uelzen eine gemeinsame Schule an der beiderseitigen Gemeindegrenze bauen. Der Uelzener Gemeinderat habe das aber abgelehnt. Der Mühlhauser Gemeinderat habe daraufhin „aus Verärgerung“ einen Platz am östlichen Ortsausgang von Mühlhausen für seine neue Schule gewählt.) |
| Dezember 1911 | Uelzen und Mühlhausen sind an das Elektrizitätsnetz angeschlossen . Bereits im Dezember 1910 wurden durch das Westfälische Verbands Elektrizitätswerk zwei Kabelleitungen verlegt: für Hochspannung und für Telefon. Von der neuen Möglichkeit wird nur zögernd Gebrauch gemacht. 1920 haben noch nicht alle Häuser elektrisches Licht. (HA 16.2.1937; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 65; Sammlung Marawske, Band 6: Schüleraufsatz von Adolf Luyken, in: evang. Gemeindebote 20.1.1935) |

1911 Das „**Adreßbuch für die Stadt Unna**“ und die umliegenden Gemeinden weist für Mühlhausen/Uelzen folgende Personen auf (Die Häuser sind nummeriert, nicht nach Straßen geordnet. Die mit einem * bezeichneten Personen sind selbständige Gewerbetreibende. Die heutige Anschrift ist im Kapitel „Die Hausnummern vor 1954/56“ im Anschluss an die Chronik aufgeführt):

Mühlhausen:

*Becker, Heinrich, Schneidermeister, 16a. Beele, Wilhelm, Bahnarbeiter, 71. Bräckelmann, Heinrich, Schlosser, 65. – Karl, Bergmann, 16. – Karl, Oberbauarbeiter, 65. – Ludwig, Bergmann, 60. – Wilhelm, Oberbauarbeiter, 65. Brandt, Heinrich, Landwirt, 32. Brinkhof, Ernst, Lehrhauer, 22. – Otto, Maschinenwärter, 22. Busch, Gustav, Landwirt, 1. – Friederike, Rentnerin, 1. Bußmann, Karl, Bergmann, 35. Däing, August, Landwirt, 3. – Friedrich, Rentner, 3. *Degenhardt, Diedrich, Schneidermeister, 74. – Emil, Rieselmeister, 74. Dieckmann, Heinrich, Landwirt, 2. Dietzel, Louis, Invalide, 58. *Dreischer, Wilhelm, Stellmachmeister, 81. Ellerkmann, Karl, Bahnwärter, 69. – Wilhelm, Bergmann, 43. Feller, Heinrich, Arbeiter, 18. Fels, Otto, Hauptlehrer, 4. Franz, Friedrich, Arbeiter, 33a. *Friederichs, Wilhelm, Bäckermeister und Wirt, 14. Gesing, Heinrich, Bergmann, 43. *Götzen, Gerhard, Müller, 15. Große-Brinkmann, Heinrich, Landwirt, 35. – Wilhelm, Landwirt, 35. *Grünhoff, Friedrich, Schmiedemeister, 18. Grundmann, Wilhelm, Landwirt, 36. Hahne, Fritz, Oberbauarbeiter, 24. – Gustav, Bauarchitekt, 24. – Lina, Witwe, 24. *Hartleif, Heinrich, Schmiedemeister, 44. Hegemann, August, Bergmann, 67a. Heimann, Friedrich, Bergmann, 56. Heinke, Arno, Bergmann, 75. Heisselmann, Wilhelm, Bergmann, 43. Helmig, Ida, 84. Hölter gt. Beele, Wilhelm, Bergmann, 21. Hönecke, Hermann, Weichensteller, 56. – Wilhelm, Bergmann, 23. Hönnecke, Adolf, Bergmann, 63. Holtmann, August, Bergmann, 33. Hubschmied, Gottlieb, Hauer, 51. Hunecke, Ferdinand, Bahnarbeiter, 86. Kampmann, Anton, Bergmann, 45. – Karl, Bergmann, 37. Kauke, Heinrich, Bergmann, 37a. – Ludwig, Hauer, 13. Kendzierski, Joseph, Fabrikarbeiter, 66a. Kleine, Friedrich, Bergmann, 66. Koch, August, Bergmann, 41. – Heinrich, Invalide, 68. Kölker, Heinrich, Landwirt, 34. – Wilhelm, Landwirt, 34. König, Ernst, Bergmann, 74. Köpe, Heinrich, Landwirt, 50. Landwehr, Karl, Hauer, 53. – Wilhelm, Bergmann, 10. Lange, Wilhelm, Bahnwärter, 19. – Friedrich, Leibzüchter, 28. – Heinrich, Landwirt, 28. Langhein, Julius, Bergmann, 70. Lenze, Diedrich, Landwirt, 49. Liese, Wilhelm, Bergmann, 40a. – Wilhelm jun., Bergmann, 23. Linke, Karl, Bergmann, 60. Lütgebrinkmann, Heinrich, Landwirt, 5. Maschinski, Hugo, Bergmann, 37. – Rudolf, Bergmann, 25. *Melkheier, Wilhelm, Schreinermeister, 76. Möcker, Heinrich, Bahnwärter, 71. – Heinrich, Bahnarbeiter, 72. – Karl, Schlosser, 72. Mork, Adolf, Bergmann, 27. Müller, Wilhelm, Oberbaumeister, 55. Nott, Diedrich, Bahnwärter, 86. *Osthorst, Wilhelm, Schuhmachermeister, 59. Pandrick, Friedrich, Bahnarbeiter, 78. Püttmann gt. Voß, Ludwig, Landwirt, 26. Quermann, Ernst, Bergmann, 67a. Raulf, Gustav, Bahnwärter, 47. – Heinrich, Salinenarbeiter, 68. – Ludwig, Bergmann, 78. *– Wilhelm, Schuhmachermeister, 47. Rickert, Heinrich, Bergmann, 12. – Wilhelm, Schuhmachermeister, 52. Risse, Friedrich, Monteur, 19. *– Ludwig, Maurer, 34. Robbert, Gustav, Bergmann, 20. – Julius, Invalide, 20. Sauerland, Heinrich, Hauer, 40a. Scheele, Diedrich, Schießmeister, 39. – Wilhelm, Bergmann, 40a. Schenk, Karl, Bergmann, 43. – Karl jun., Bergmann, 43. Schluckebier, Fritz, Bergmann, 75. – Wilhelm, Bergmann, 33. Schlüchtermann, August, Bergmann, 67. – Friedrich, Bergmann, 67. – Gustav, Bergmann, 67. – Heinrich, Invalide, 67. – Karl, Bahnarbeiter, 77. – Karl, Rottenführer, 82. – Wilhelm, Bergmann, 67. Schmidt, Wilhelm, Bergmann, 67. Schnüring, Heinrich, Landwirt, 64. Schreier, Ludwig, Bergmann, 78. Schütte, Heinrich, Lehrer, 36. Schulze-Borgmühl, Karl, Bergmann, 54. Seibüchler, Friedrich, Bergmann, 56. Severmann, Fritz, Landwirt, 43. Sichtermann, Friedrich, Bahnwärter, 38. Syberberg, Karl, Lehrer, 3a. *Späing, Emilie, Witwe, Wirtin und Spezereiwarenhandlung, 62. Stuckenhoff, Friedrich, Landwirt, 6. – Heinrich, Landwirt, 6. Theine, Wilhelm, Bergmann, 54. Tiggewerth, Mina, Witwe, Landwirtin, 29. Tüttmann, Eduard, Landwirt, 31. Wahl, Friedrich, Schlepper, 23. Weber, Louis, Maschinist, 43. – Wilhelm, Bahnwärter, 34. Wegmann Karl, Bahnarbeiter, 80. Weischede, Heinrich, Landwirt, 40. Weitkamp, Friedrich, Bergmann, 37a. – Karl, Schlosser, 37a. Werner, Heinrich, Bergmann, 27. Wienpahl, Karl, Invalide, 77. – Karl, Bergmann, 77. Wierke, Wilhelm, Bergmann, 48. Wiese, Heinrich, Hauer, 66. Wimpelberg, Heinrich, Hauer, 68. Wisselmann, Heinrich, Landwirt, 42.

(insgesamt 137 Personen, hiervon 57 im Bergbau und 15 bei der Bahn beschäftigt, 22 Landwirte)

Gemeindevorsteher ist Landwirt Hch. Lange; Stellvertreter Landwirt Hch. Lohmann gt. Brand.

Uelzen:

Bartmann, Wilhelm sen., Invalide, 39. – Wilhelm jun., Reparaturhauer, 39. Bornemann, Heinrich, Landwirt, 22. – Henriette, Witwe, 22. Bräckelmann, Fritz, Bahnarbeiter, 24. Bußmann, Hermann, Schreiner, 13. – Wilhelmine, Witwe, 13. Disselhoff, Heinrich, Invalide, 37. Cleff, August, Lehrer, 7. Eckey, Fritz, Verwalter, 6. Frielinghaus, Fritz jun., Schlosser, 36. – Fritz sen., Bergmann, 36. – Heinrich, Bahnarbeiter, 4a. Gerber, Emil, Invalide, 3. *– Otto, Dreschmaschinenbesitzer, 3. *Häseler, Ludwig, Schreinermeister, 28. Hartleif, Adolf, Bahnarbeiter, 19. – Hermann, Bergmann und Trichinenbeschauer, 19b. – Wilhelm, Bergmann, 10. Heißelmann, Heinrich, Bergmann, 5a. – Karl, Invalide, 6a. Herring, Friedrich, Landwirt, 12. – Karoline, Witwe, 12. Hesse, Heinrich, Bergmann, 13a. Hilpert, Ludwig, Bergmann, 3. Hilsmann, Karl, Bahnarbeiter, 4a. *Höltermann, Wilhelmine, Witwe, Spezereiwarengeschäft, 13a. Holtmann, Wilhelm, Landwirt, 8. – Wilhelm jun., Landwirtschaftsgehilfe, 8. Joester, Friedrich, Arbeiter, 6a. – Wilhelm, Weichensteller, 6a. Jöster, Friedrich, Hauer, 13. Gillmann, Wilhelm, Chausseeaufseher, Chaussee 4. Gönnewig, Eduard, Invalide, 24. Grüne, Franz, Arbeiter, 4. – Friedrich, Händler, 4a. Grube, Heinrich, pensionierter Weichensteller, 26. Kampmann, Wilhelm, Oberbauarbeiter, 25. *Kaup, Wilhelm, Bau- und Möbelschreinerei, 3. Kayser, Heinrich, Gutspächter, 2. Keller, Wilhelm, pensionierter Weichensteller, 13a. Klockenhoff, Gottfried, Rottenführer, 37. Klostermann, Wilhelm, Bergmann, 12. Klute, Heinrich, Bergmann, 32. Köpe, Ferdinand, Bahnwärter, 29. – Friedrich, Bahnarbeiter, 29. – Ludwig, Schmied, 29. Koepe, Heinrich, Bahnarbeiter, 17. Kötter, Karl, Bahnarbeiter, 9. Labinski, Anton, Arbeiter, 4a. Lülff, Friedrich, Invalide, 20. Märte, Heinrich, Maurer, 4a. Mork, Wilhelm, Bahnwärter, 19. Müller, August, Oberbauarbeiter, 13a. – Franz, Bahnarbeiter, 13a. – Hermann, Bahnarbeiter, 15. – Wilhelm, Bergmann, 24. *Muhr, Friedrich, Landwirt und Spezereiwarenhandlung, 9. Nonnenkötter, Friedrich, Invalide, 27. – Friedrich, Zechenschmied, 27. Osthaus, Friedrich sen., Oberbauarbeiter, 38. – Friedrich jun., Schlosser, 38. – Heinrich, Weichensteller, 17. Philippski, Paul, Bergmann, 3. Poth, Auguste, Witwe, 10. Potthoff, Henriette, Witwe, Landwirtin, 32. *Püttmann gt. Voß, Witwe, Landwirtin und Schenkwirtschaft, 15. *Rickert, Friedrich sen., Maurermeister, 25. – Friedrich jun., Maurer und Lohnmetzger, 25. – Heinrich, Mauer und Lohnmetzger, 20. Schluckebier, Heinrich, Landwirt, 30. – Heinrich, Bergmann, 10. – Hermann, Invalide, 20. – Karl sen., Invalide, 15. – Karl jun., Schlosser, 15. – Wilhelm, Bahnarbeiter, 20. Schulze-Böing, Hermann, Rentmeister, 33–34. Schulze-Borgmühl, Friedrich, Bergmann, 5a. Schulze Höing, Heinrich sen., Gutsbesitzer, 1. – Heinrich jun., Landwirt, 1. Sichtermann Heinrich, Landwirt, 21. – Wilhelm, Landwirt, 21. Sonnenschein, Richard, Bergmann, 17. – Wilhelm, Bergmann, 18. Steimann, Heinrich, Landwirtschaftsgehilfe, 31. – Karl, Landwirt, 31. – Thomas, Rentner, 31. –

Wilhelm, Arbeiter, 21. *Steinweg, Heinrich, Schuhmachermeister, 35. – Karl, Hauer, 35. Stoltefuß, Friedrich, Invalide, 18. Voß, Wilhelm, Gutsbesitzer, 6. Wagener, Luise, Haushälterin, 33–34. Wegmann, Friedrich, Bahnarbeiter, 20. Werbinski, Otto, Bergmann, 18. Westermann, Karl, Gutspächter, 30. *Wienecke, August, Schlossermeister und Schenkwirtschaft, 13. Wimbirt, Friedrich, Hauer, 6a. Witte, Friedrich, Weichensteller, 40. – Wilhelm, Kassengehilfe, 40. – Wilhelm, Bahnarbeiter, 40.
(insgesamt 101 Personen, hiervon je 20 im Bergbau und bei der Bahn beschäftigt, 18 Landwirte)
Gemeindevorsteher ist Landwirt W. Holtmann; Stellvertreter Landwirt W. Sichteremann.
(Im Stadtarchiv Unna liegen Adressbücher aus den Jahren 1895, 1911, 1921, 1924, 1930, 1938 und 1956 vor.)

| | |
|---------------------|---|
| 1912–1929 | Ernst Mengel (1897–1977) ist Lehrer an der Mühlhauser Schule . (Sammlung Marawske, Band 20 mit der von Lehrer Fels verfassten Mühlhauser Schulgeschichte) |
| 12.1.1912 | Bei der Reichstagswahl entfallen auf die SPD in Mühlhausen 31,7 %, in Uelzen 22,4 % der Stimmen (damalige Stadt Unna 37,2 %). (Basner, Unna 2, S. 240) |
| 12.5.1912 | Fünf Minuten lang schweres Gewitter über Mühlhausen („ Hagelschloße so groß wie <i>Walnüsse</i> “). Fast die gesamte Ernte wird vernichtet. |
| 1912 | In der heutigen Uelzener Dorfstraße wird laut Inschrift „Anno – 1912“ das Haus Nr. 49 (Kampmann) erbaut. |
| 1913 | Im „Geologischen Wanderbuch für den niederrheinisch-westfälischen Industriebezirk“ von Dr. Richard Bärtling von der Geologischen Landesanstalt werden die Steinbrüche im Bimbergtal , die schon damals stillgelegt waren, detailliert beschrieben und als „interessant“ bezeichnet. (S. 218ff., mit mehreren Fotos). Nebenher: Die heutige B 1 bei Mühlhausen/Uelzen sieht er als „überaus eintönige und langweilige Chaussee“ an. Schon 1911 hatte er in den „Erläuterungen zur Geologischen Karte von Preußen“ (Lieferung 163, Blatt Unna) die Steinbrüche näher behandelt. |
| 14.12.1913 | Erster „ Volks-Unterhaltungs-Abend “ des TV im Vereinslokal Wilhelm Friederichs (später Heider, „Zum Mühlenbach“, 2001 abgebrannt, heutige Bruchstraße 22c) mit Gesangs- und Instrumentendarbietungen und zwei Theaterstücken. Später folgen „Vaterländische Abende“, bei denen der Erlös dem Roten Kreuz übergeben wird. (Festschrift 75 Jahre Turnverein 1910–1985; Sammlung Marawske, Bildband 6) |
| 20.1.1914 | Im HA bietet der Mühlhauser Landwirt Großbrinkmann „in der <i>Boßelbahn ca. 300 Nrn. sehr schöne Rottannen zu Balken, Sparren, Binde= und Leiterbäumen, Frechtungs= Baum= u. Heckenpfählen geeignet, gegen Kredit</i> “ zum Verkauf an. (Nrn. = Nummern) |
| Sonntag 1.2.1914 | Wie der HA unter der Rubrik „Westfalen-Rheinland“ berichtet, feiert der Arbeiter= und Bürgerverein im vollbesetzten Saal der Gaststätte Späing (heute Haus Bruchstr. 13) den Kaisergeburtstag mit reichhaltigem Programm: Aufführungen der Kinder, zwei Theaterstücke, Darbietungen des Quartettvereins und des Posaunenchores. Die Festrede hält der Vorsitzende, Pfarrer Schulze=Neuhoff . „ <i>Das dem hohen Geburtstagskinde gewidmete Hoch fand begeisterten Widerhall.</i> “ (HA 3.2.14) |
| 7.3.1914 | Zwei Bekanntmachungen der „ Polizei =Verwaltung des Amtes Unna=Kamen“ im HA: „Die unter dem Schweinebestande des Bergmanns Schlüchtermann , Mühlhausen ausgebrochene Schweinepest ist erloschen. Die Sperre ist aufgehoben.“ „In der Nacht vom 7. zum 8. ds. Mts. ist der Bahnübergang der Provinzialstraße von Unna nach Werl an der Strecke Unna–Fröndenberg in der Gemeinde Uelzen von 10 Uhr abends bis 6 Uhr morgens wegen Gleisarbeiten für Fuhrwerke gesperrt.“ |
| 11.3.1914 | Im HA: Bekanntmachung einer Polizei =Verordnung, wonach im Amt Unna-Kamen das alljährliche „ Abraupen “, nämlich „die Vernichtung der Raupen und Blutläuse an den in den Gärten, auf Feldern, an Wegen und Straßen stehenden Bäumen“ durch die Eigentümer oder Nutznießer in diesem Jahr vom 11. bis 27. März vorzunehmen ist. Weiterhin eine Anzeige: „ <i>Warne hiermit Jeden, Hühner u. Tauben von meinem gepachteten Grundstück fernzuhalten, da ich für immer Giftweizen lege. W. Müller, Uelzen.</i> “ |
| 31.3.1914 | Wie der HA unter der Rubrik „Westfalen-Rheinland“ im Einzelnen berichtet, „tagten am gestrigen Sonntag in den Lokalitäten des Wirts Herrn J. Föcking (heute Uelzener Dorfstr. 38) mehrere Versammlungen“: der Quartett=Verein „Rheingold“, der Schützen=Verein (dessen „Oberst Herr A. Däing die Versammlung mit einem Kaiserhoch eröffnet“) und der Dilettanten=Verein „Gute Hoffnung“. |
| 8.4.1914 | HA unter der Rubrik „Westfalen-Rheinland“: „ Uelzen , 7. April. W. Häsel , Sohn des Schreinermeisters Ludw. Häsel von hier, wurde zum Königl. preuß. Eisenbahn=Bahnmeister ernannt.“ |
| 18.4.1914 | Nach längerem Leiden verstirbt im Alter von 70 Jahren der Rentner Heinrich Schulze Höing auf Höing, Inhaber des Kronen- Ordens 4. Klasse. Sein Tod wird im HA unter der Rubrik „Westfalen-Rheinland“ gemeldet. Dazu erscheinen dort fünf Todesanzeigen. Er war seit 1877 Beigeordneter des Amtes Unna=Kamen , seit 1878 Verwaltungsmitglied der Sparkasse des Amtes und hatte 36 Jahre der Gemeindevertretung Uelzen angehört. In den Anzeigen werden „sein schlichtes vornehmes Wesen und seine persönliche Liebenswürdigkeit“ hervorgehoben. (HA 20., 21.4.14) Im HA gibt das Amt Unna-Kamen die für das Jahr 1914 zur Zucht ausgewählten Stiere bekannt. In Uelzen ist dies je ein Stier der Landwirte Heinrich Schulze=Höing und Heinrich Kaiser , in Mühlhausen von August Däing . |
| 29.4.1914 | Der Uelzener Gemeindevorsteher Holtmann gibt im HA bekannt, dass am „30. d. Mts., nachmittags 5 Uhr, bei dem Wirt Altberg die Grasnutzung an den Gemeindewegen verpachtet werden soll“. |
| 13.5.1914 | Anzeige im HA: |

| | |
|-----------------|---|
| | <i>Der „Landwirt C. Westermann in Uelzen läßt am 14. Mai nachmittags 5 Uhr die sehr gute Kleefrucht in der Uelzener=Heide belegen, öffentlich meistbietend nummerweise gegen Kredit verkaufen“.</i> |
| 19.5.1914 | „Der Flottenverein für das Amt Unna=Kamen veranstaltet in Mühlhausen“, wie an drei anderen Orten des Amtes, „ kinematographische Vorführungen, welche Szenen und Bilder aus dem Leben und Treiben der Handels= und Kriegsmarine, Landschaftsbilder, Humoresken usw. bieten.“ (HA 18.5.14) Anzeige des Mühlhauser Jagdvorstehers Lange im Hellweger Anzeige: „Die Jagd in der Gemeinde Mühlhausen soll am Montag den 8.Juni ds. Js., nachmittags 3 Uhr, in dem Lokale der Wirtin Wwe. Spaeing hierselbst öffentlich meistbietend auf die Dauer von sechs Jahren, beginnend vom 15. August d. Js. ab, verpachtet werden.“ |
| 6.6.1914 | Anzeige des Rentmeisters Schulze Böing im HA: „ Gras -Verkauf. Mittwoch den 10. Juni, vormittags 10 Uhr anfangend, soll in den zum Rittergute Haus Heyde gehörigen Wiesen der erste sehr gute Graswuchs nummerweise verkauft werden. Der Verkauf beginnt in der „Neuen Wiese“. Versammlung an Ort u. Stelle.“ |
| 9.6.1914 | Anzeigen im HA: „4 Monate altes schönes Stutfohlen (Rotschimmel) hat abzugeben Wienkemper, Mühlhausen.“ Der Gerichtsvollzieher Schultze in Unna kündigt an, dass er „am 10. Juni, nachmittags 3 Uhr in Mühlhausen 1 fettes Schwein öffentlich meistbietend gegen Barzahlung zwangsversteigern werde. Sammelpunkt für Käufer: Wirtschaft Späing .“ |
| 1914 | Die Uelzener Schule wird zwecks Einrichtung einer 2. Klasse umgebaut und renoviert. Tenne und Viehställe der Lehrerwohnung kommen fort. 1915 erhält sie elektrisches Licht (4 Lichtstellen). (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins; Sammlung Marawske, Bildband 4) Auf dem Hof Lange in der heutigen Heinrich-Lange-Straße wird laut Inschrift auf dem Schlussstein über dem Einfahrtstor eine neue (1977 abgebrochene) Scheune erbaut: „H. Lange L. Lange geb. Severmann 1914 Gott mit uns!“ (Heinrich Frommeyer, Hausinschriften im östlichen Bezirk des Amtes Unna–Kamen, 1935; Sammlung Marawske, Band 8, 19) |
| 4. und 7.7.1914 | Anzeige im HA: "Verbiete das Baden in meiner Weide in Mühlhausen. Übertretungen werde ich zur Anzeige bringen. Eltern haften für ihre Kinder. Uelzen. C. Steimann .“ |
| 26.7.1914 | Der Dilettantenverein „Gute Hoffnung“ Mühlhausen=Uelzen „feiert in den Lokalitäten des Wirts Herrn J. Föcking in Uelzen sein diesjähriges Sommerfest unter Beteiligung auswärtiger Vereine durch Theater u. Ball. Zur Aufführung gelangt u. a. die Operette „ein Abenteuer in den Abruzzen.“ (HA 24.7.14, Anzeige) |

| | |
|--|--|
| 1.8.1914–11.11.1918: Im 1. Weltkrieg fallen aus Mühlhausen 22, aus Uelzen 12 Soldaten. | |
| Mühlhausen: Johann Hansen, Otto Heinke, Adolf Hönecke, – Johansen, Heinrich Kampmann († 13.10.1915), Heinrich Koch († 12.9.1915), Ernst König († 6.7.1915), Heinrich König († 3.9.1914), Otto König († 3.5.1916), Wilhelm Krollmann († 17.3.1916), August Lohmann († 6.5.1915), Heinrich Osthorst († 18.3.1915), Heinrich Rickert († 20.8.1914), Gustav Robbert († 25.1.1914), Wilhelm Robbert († 16.3.1916), F. Schenk († 6.9.1914), Karl? W.? Schenk († 10.8.1916), Wilhelm Schluckebier († 20.11.1916), Friedrich Seibüchler, Heinrich Severmann († 22.1.1915), Gustav Vogt († 18.7.1915), Wilhelm Wierike († 12.6.1918), Ernst Wiese († 27.4.1916). | |
| Uelzen: Karl Altberg († 23.7.1917), Richard Berger, Heinrich Goebel, Hermann Hartleif († 26.10.1918), Friedrich Müller, Friedrich Nonnenkötter († 5.8.1914), Oswald Nentwich († 4.5.1918), Michael Rarischoff, Friedrich Rickert († 23.8.1914), Wilhelm Schulze-Höing, Karl Theimann († 29.6.1918), Karl Wilmsmann gen. Wilberg. | |
| Über 18 der Gefallenen erscheint im HA eine Todesanzeige oder ein Nachruf. | |
| Weitere 52 Kriegsteilnehmer aus Mühlhausen/Uelzen sind: H. Becker, A. Berkemeier, L. Bräkelmann, H. Brand-Lohmann, W. Dennighaus, E. Dickmann, O. Dickmann, L. Ditzel, A. Ellerkmann, W. Ellerkmann, O. Fels, F. Glashörster, W. Grundmann, W. Grünhoff,, W. Haeseler, H. Hartleif, H. Holtermann, W. Holtmann, A. Hönecke, H. Hönecke, K. Kampmann, L. Kauke, H. Kettmann, G. Klockenhoff, W. Kölker, W. König, A. Koepe, H. Koepe, W. Landwehr, O. Lategahn, E. Middelschulte, W. Osthorst, F. Risse, H. Robbert, W. Schluckebier, F. Schluckebier, K. Schluckebier, O. Schnüring, H. Schürmann, W. Sichtermann, E. Späing, K. Steinmann, W. Steinmann, W. Stiepermann, H. Tüttmann, W. Voss, F. Wahle, W. Wahle, F. Wegmann, W. Weischede, H. Weitkamp, A. Willbrand. 30 der Kriegsteilnehmer erhalten das Eiserne Kreuz . („Die Feldzugsadressen der Kriegsteilnehmer der 3 Dörfer der evangel. Kirchengemeinde Lünern. 1914/15“ von Pfarrer Schulze Neuhoff, 1915, Fotokopie im Archiv des Heimatvereins; Gedenkbuch der Kyffhäuser-Kameradschaft, 1965; Sammlung Marawske, Bildband 3 mit „Ehrentafel der Gefallenen u. Kriegsteilnehmer“, Band 7 (auch als CD, mit Einzelbildern aller abgebildeten Kriegsteilnehmer) ; Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins. Hans Borghoff aus Unna fertigte 2014 eine Aufstellung mit dem jeweiligen Datum des HA an, an dem dort die Verleihung des Eisernen Kreuzes mitgeteilt wurde bzw. die Todesanzeige erschien (im Archiv des Heimatvereins); Katalog der Ausstellung „In der HEIMAT und an der FRONT – Unna(er) im Ersten Weltkrieg“, 2014/15, S. 78, mit Abbildung; „Trauerreden für die Gefallenen des 1. Weltkrieges (1914–1918) aus dem Kirchspiel Lünern“ von Lisa Meininghaus) | |

| | |
|--------------------|---|
| Anfang August 1914 | „Zur Linderung der durch den Krieg geschaffenen Notlage bildet sich für die Stadt Unna und Umgegend ein Hilfsverein . Er besteht aus einzelnen selbständigen Abteilungen, beispielsweise für die Unterbringung und |
|--------------------|---|

| | |
|---------------------|---|
| | <i>Pflege verwundeter Krieger oder für den Sicherheitsdienst. ... Der Vorsitzende des Hauptvorstandes ist der Bürgermeister der Stadt Unna.</i> (HA 6.8.1914) |
| 7.8.1914 | Bekanntmachung des „Zivilvorsitzenden der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Hamm Land“ im HA, wonach sich sämtliche Militärflichtige des Landkreises Hamm der Ersatzkommission pünktlich zu stellen haben. Termin für die Militärflichtigen der Gemeinden Mühlhausen und Uelzen ist der „20. August, vormittags 7 1/2 Uhr, im Lokale des Wirts Bräutigam in Unna.“ |
| Mitte August 1914 | Der Hilfsverein für Unna und Umgegend führt eine Kriegsspenden -Sammlung von Haus zu Haus durch. Auf der Sammelliste werden Name und Gabe vermerkt. (HA 10.8.14) |
| 15.8.1914 | In der Lünerner Kirchengemeinde werden von nun an mittwochs „allwöchentlich besondere Kriegsandachten gehalten, Beginn mit Rücksicht auf die Erntearbeiten einstweilen abends 7 1/2 Uhr.“ (HA 11.8.14) |
| 6.10.1914 | Wie der „Vorstand des Zweigvereins vom Roten Kreuz für die Kreise Hamm Stadt und Land“ im HA auflistet, „gingen an Liebesgaben (Materialspenden) ferner ein: Fräulein Osthorst = Mühlhausen bei Unna: 12 Halstücher, 6 Ohrenwärmer, 8 Flanell=Leibbinden, 6 Paar Strümpfe, 6 Paar Pulswärmer, 12 Taschentücher, 12 Paar Fußlappen.“ (HA 6.10.14) |
| | Laut dem neuen Eisenbahn -Fahrplan fahren täglich 8 Personenzüge von Unna nach Soest, davon zwei Schnellzüge, in der Gegenrichtung ebenso. Auf der Strecke von Unna nach Hamm fahren ebenfalls acht Personenzüge, davon ein Eilzug und ein Schnellzug. (HA 6.10.14) |
| 12.10.1914 | Im HA unter der Rubrik „Westfalen-Rheinland.“: „Uelzen, 11. Okt. Der Maschinenbauschüler Ernst Haeseler von hier erhielt das Reifzeugnis der Kgl. Maschinenbauschule zu Dortmund. Das Examen wurde ihm erlassen.“ |
| 9.12.1914 | Im HA heißt es unter der Rubrik „Westfalen-Rheinland“, wo die Namen der neuesten amtlichen Verlustlisten aus der hiesigen Gegend wiedergegeben sind: „3. Garderegiment: Wehrmann Heinrich Wiemer =Mühlhausen vermißt.“ |
| 17.12.1914 | In der Auflistung der eingegangenen „Liebesgaben“ (= Kriegsspenden) durch den „Vorstand der Kreisstelle vom Roten Kreuz für Hamm Stadt und Land“ im HA heißt es: „Aus der Gemeinde Uelzen : 15 Paar Strümpfe, 3 Paar Pulswärmer, 8 Paar Kniewärmer, 2 Paar Ohrenschützer, 7 Schals, 1 Leibbinde, 4 Hemden.“ |
| 12.12.1914 | Anzeige des Gerichtsvollziehers Rüth im HA, wonach am 23. Dezember „im Wege der Zwangs-Vollstreckung , vormittags 11 Uhr anfangend, in Mühlhausen (Zusammenkunft Wirtschaft Friedrichs) 2 Schweine öffentlich meistbietend verkauft werden“. |
| 23. und 28.12.1914 | Anzeige der „Frhrl. v. Bodelschwing ’schen Rentei“ auf Haus Heyde über Holz-Verkauf im HA: „Im Forstort ‚Mehre‘ sollen ca. 25 Nrn. Brennholz auf Abtriefläche öffentlich meistbietend verkauft werden.“ |
| 3.1.1915 Sonntag | „ Vaterländischer Vortragsabend “ im Saal des Wirts Friedrichs für die Gemeinden Lünern, Mühlhausen und Uelzen. „Die Herren Oberarzt Dr. med. Bartels und Leutnant Lehrer Frey aus Hemmerde halten ... je einen Vortrag über ihre Erlebnisse im Kriege.“ Lichtbildervortrag über ‚Deutschlands und Englands Machtmittel zur See‘, ... kinematographische Vorführungen. Der Reinertrag ist für den Kriegsliebesdienst des Roten Kreuzes .“ (HA 28. und 31.12.14) |
| 1.10.1915 | Das Messingwerk Unna (als Aktiengesellschaft am 31.3.1914 von 10 Unnaer Unternehmern gegründet), das heutige Aluminiumwerk Unna AG, nimmt mit 40 Arbeitern seinen Betrieb am Uelzener Weg auf. (HA 12.8., 9.10.14; Timm, Geschichte Unna, S. 74) |
| 15.10.1915 | Gemeinsames Schreiben von 45 Mühlhauser Einwohnern an die Bergwerksgesellschaft „Königsborn“ wegen des sinkenden Wasserstandes in ihren Brunnen , den sie auf den Bergbau zurückführen. Es sind, nachstehend in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen geordnet: W. Bartmann, H. Becker, App? Behle, G. Busch, Aug. Däing, H. Dieckmann, L. Dietzel, Ww. Friedrichs, Otto Gerber, G. Götzten, W. Grundmann, F. Grünhoff, G. Hahne, H. Hartleif, Fr. Heimann, Ww. A. Hönecke, Anton Kampmann, H. Kampmann, Fr. Kleine, Klockenhoff, H. Köpe, L. Köpe, H. Landwehr, D. Lenze, W. Liese, H. Lincke, H. Lohmann gen. Brand, W. Müller, Fr. Osthaus, W. Osthorst, Ed. Püttmann, L. Püttmann, G. Raulf, H. Rickert, W. Rickert, D. Scheele, Otto Schnüning, Fr. Severmann, Witwe? Carl Syberberg, W. Weischede, Fr. Weitkamp, H. Wiese, Willbrand, H. Wisselmann, Fr. Witte. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 64) |
| 6. 12.1916 | Der Bauernhof Koepe (vorher Theymann, Grewe, Lautenschläger) im Bereich der heutigen Bruchstr. 1 brennt bis auf das Backhaus ab. (Sammlung Marawske, Band 8b, Bestand Hof Theymann, Grewe/Lautenschläger, Koepe) |
| Juni 1917 | In Uelzen wird eine aus je fünf Landwirten und Bergleuten sowie zwei Eisenbahnern bestehende Bürgerwehr ins Leben gerufen, um angesichts der Lebensmittelknappheit Felddiebstähle zu verhindern. (HA 15.6.1917; Dorn in: Basner, Unna 2, S. 303) |
| 1917 | Die evangelische Kirchengemeinde Lünern muss die größte Glocke ihrer Kirche zum Einschmelzen für militärische Zwecke abliefern. (Dorn in: Basner, Unna 2, S. 301) |
| | Der Hof Brinkhoff , Mühlhausen Nr. 22, (im heutigen Karteneck 7) brennt ab und wird wiederaufgebaut. (Sammlung Marawske Bildb. 2) |
| 2.1.1918 | Landwirt Große=Brinkmann aus Mühlhausen bietet „300 Nrn. Rottannen in seiner Waldung ‚ Bosselbahn ‘ nummerweise meistbietend gegen Kredit“ zum Verkauf an. (HA, Anzeige) |
| 14.1.1918 | „Herr Gutsbesitzer Schluckebier in Uelzen“ bietet gegen Kredit zum Verkauf an „in seiner Waldung Mühlhausermark 50 Nrn. Buchen und 200 Nrn. Eichen “ sowie „in seiner Hofesweide 50 Nrn. langschäftige Buchen “. (HA, Anzeigen vom 14., 16., 18., 24. und 26.1.18) |
| 4.2.1918 | Von zwei Eisernen Kreuzen umrahmte Rubrik im HA: „Das Eiserne Kreuz erwarben sich: Musketier Heinr. Elsermann aus Mühlhausen, Sohn des Polizeibeamten Elsermann. ...“ |

| | |
|----------------------|--|
| 9.2.1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Mühlhausen, 8. Febr. Gefreiter Jäger Wilhelm Sichtermann , Sohn des Bahnwärters Sichtermann hierselbst, erhielt auf dem italienischen Kriegsschauplatz das Schaumburg=Lipp.=Verdienst=Kreuz.“ Von zwei Eisernen Kreuzen umrahmte Rubrik im HA: „Das Eiserne Kreuz erwarben sich: ... Pionier Karl Kauke aus Mühlhausen, unter gleichzeitiger Beförderung zum Gefreiten.“ ... |
| 12.2.1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Aus dem Amte Unna=Kamen , 11. Febr. Die Sammlungen für die Kaisergeburtstagsspende für deutsche Soldatenheime an der Front hatten im Amte Unna=Kamen folgendes Ergebnis: ... Mühlhausen 257 Mark ... Uelzen 112,50 Mark ... Gesamtbetrag 3002,35 Mark.“ |
| 17.2.1918 Sonntag | „ Vaterländischer Abend im Saale der Wirtin Frau Witwe Friedrichs “ in Mühlhausen. „Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht der Aufklärungsvortrag mit Lichtbildern des Oberlehrer Holzamer von der städt. Oberrealschule in Hamm. Konzert, Vorträge, Aufführungen, Gesänge pp. werden den Abend mit verschönern helfen.“ (HA, Rubrik „Westfalen=Rheinland.“) |
| 24.2.1918 | Im Lokal Spaeing in Mühlhausen Monatsversammlung des Arbeiter= und Bürgervereins , der „einen erfreulichen Besuch aufzuweisen hatte. Der Vorsitzende, Herr Pastor Schulze=Neuhoff , referierte über das Thema: „Wirkungen der Kriegsziele unserer Gegner auf die Arbeitslöhne in Deutschland.“ (HA, Rubrik „Westfalen=Rheinland.“) |
| 3.3.1918 | „Gutbesuchte Generalversammlung des Dilettanten=Vereins , „Gute Hoffnung“ im Vereinslokal Föcking in Uelzen. (HA, Rubrik „Westfalen=Rheinland.“) |
| 8.3.1918 | Anzeige im HA: „Suche zu Anfang April einen Jungen zum Milchfahren . Wilh. Voß , Uelzen b. Unna.“ |
| 18.3.1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Lünern, 18. März. Auf dem Felde der Ehre gefallen sind in unserer Kirchengemeinde bis jetzt 50 Krieger. Unter den schwer heimgesuchten Familien befinden sich zwei, die drei ihrer Söhne haben opfern müssen, drei Familien, die zwei Söhne fürs Vaterland hingegeben haben, während der Krieg zwei Familien ihres einzigsten Kindes beraubt hat.“ |
| 20.3.1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Mühlhausen, 19. März. Der Unteroffizier Möcker , Sohn der Eheleute Berginvalide Herm. Möcker, wurde im Westen zum Sergeanten befördert.“ |
| 31.3.1918 | Ein Prozessgutachten des Geheimen Bergrats Pommer , das detailliert die geologischen Verhältnisse in Mühlhausen untersucht, kommt zu dem Ergebnis, dass der Bergbau für den niedrigen Wasserstand verantwortlich ist. Früher sei das Wasser im Frühjahr „aus den Quellen der Bohrlöcher oft bis zu 1 – 2 m Höhe ausgespritzt“. (Text wiedergegeben in „Nachlese zur Standortsuche für eine Reststoffdeponie“, Dezember 1991, in der Schriftenreihe des Heimatvereins; Archiv Heimatverein Akte III) |
| 2.4.1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Amt Unna=Kamen, 30. März. Die Sammlungen im Amte Unna=Kamen an Heimatspende für das Westfälische Rote Kreuz 1918 hatten folgendes Ergebnis: ... Mühlhausen 263,50 M., ... Uelzen 63,80 M., insgesamt 2018,20 M.“ |
| 3.4.1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Uelzen, 2. April. Am 2. Ostertage veranstaltete der Dilettanten=Verein „Gute Hoffnung“ hier im Saale des Wirts Herrn Joh. Föcking ein Wohltätigkeits=Theater, das sich eines sehr guten Besuches zu erfreuen hatte. Ein gutgewähltes Programm wurde zu aller Zufriedenheit abgewickelt, weshalb auch die Besucher mit ihrem Beifall nicht kargten. Wir wünschen dem Verein ein weiteres Wachsen, Blühen und Gedeihen!“ |
| 6.4.1918 | Der Gemeindevorsteher Lange von Mühlhausen nimmt nachmittags 5 Uhr in der Wirtschaft Späing die Verpachtung der Grasnutzung auf den Gemeindewegen vor. (HA 3.4.18, Anzeige) |
| 15.4.1918 | Anzeigen im HA: „Suche zum 1. Mai einen ordentlichen Jungen von 16–17 Jahren, der landwirtschaftl. Arbeiten versteht u. ein Mädchen für Garten= und Landarbeiten. Schulze Höing , Höing bei Unna.“ Auch wird Buchsbaum zu kaufen gesucht. |
| 19.4.1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Mühlhausen, 18. April. Der von hier stammende Lehrer Heinrich Severmann von der evang. Schule in Aplerbeckermark wurde auf dem westlichen Kriegsschauplatz zum Leutnant d. R. befördert.“ |
| 27.4.1918 | Der Gemeindevorsteher von Uelzen verpachtet nachmittags 5 Uhr in der Wirtschaft Föcking die Grasnutzung an den Gemeindewegen. (HA 26.4.18, Anzeige) |
| 8.5.1918 | Von zwei Eisernen Kreuzen umrahmte Rubrik im HA: „Das Eiserne Kreuz erwarben sich: ... Reservist Schulze=Borgmühl aus Mühlhausen.“ ... (Dann in der Ausgabe vom 15.5.1918): Fahrer Gustav Hahne , Sohn der Wwe. Landwirt Friedrich Hahne in Mühlhausen, auf dem westlichen Kriegsschauplatz.“ ... |
| 23.5.1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Uelzen, 21. Mai. Der hiesige Dilettanten=Verein veranstaltete am 2. Pfingsttag ein Wohltätigkeitstheater, dessen Reinertrag zur „Ehrung gefallener Krieger“ verwendet werden soll. Der gute Ruf des Vereins, sowie sein gutes Können, das überall in alter Erinnerung steht, waren die Veranlassung, daß auch jetzt wieder der Besuch ein guter war. Das Programm und dessen Abwicklung waren glänzend.“ Für den 26. Mai ist eine Vorstellung in Lünern vorgesehen. |
| 24.5.1918 | Gutsbesitzer Schulze=Höing läßt den 1. Grasschnitt um 18.00 Uhr in der Elendighofwiese und um 18.30 Uhr in der Zahnwiese nummerweise gegen Kredit versteigern. (HA 22.5.18, Anzeige) |

| | |
|-----------------------------------|---|
| | Emil Degenhardt aus Mühlhausen bietet „eine hochtragende Kuh und eine guterhaltene Häckselmaschine mit Handbetrieb“ zum Verkauf an. (HA 24. und 25.5.1918, Anzeigen) |
| Ende Mai/Anfang Juni 1918 | Gras- und Kleeverkäufe. Gutsbesitzer Wißelmann zu Mühlhausen lässt am 27. Mai in der Nähe des Hofes den „vorzüglichen 1. Schnitt von ca. 8 Morgen Gras und einigen Morgen Klee nummerweise meistbietend gegen Kredit verkaufen“, Rentmeister Schulze Böing von Haus Heyde den ersten Grasschnitt am 3. Juni, Landwirt Voß aus Uelzen am 1. Juni in seiner Wiese an der Borgmühle und am 3. Juni in der Aalbachswiese , Gutsbesitzer Ostermann zu Nordlünern am 15. Juni in der Ahlbachswiese und Gutsbesitzer Schluckebier zu Uelzen ebenfalls am 15. Juni in der Wiese neben Schulze Höings Zahnwiese . (HA 25., 29. und 30. 5., 13. und 15.6.18, Anzeigen) |
| 1.6.1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Uelzen, 31. Mai. Der Unteroffizier Wilh. Steimann von hier wurde, nachdem er vor einiger Zeit zum Offizier=Aspiranten ernannt worden war, jetzt zum Vizefeldwebel der Reserve befördert.“ |
| 2.6.1918 | Vortrag von Dr. Bruno Zierenberg über „Deutschland und die Kultur Europas“ im Saal der Gaststätte Friedrichs . (HA, Rubrik „Westfalen=Rheinland.“) |
| 6.6.1918 | Anzeige im HA: „Die Grabenerde an den Gemeindewegen soll am Sonnabend den 8. Juni, nachmitt. 5 Uhr verkauft werden. Uelzen, den 5. Juni 1918. Holtmann .“ (Wilhelm Holtmann ist der Gemeindevorsteher von Uelzen) |
| 15.6.1918 | Von zwei Eisernen Kreuzen umrahmte Rubrik im HA: „Das Eiserne Kreuz erwarben sich: Gefreiter Hermann Denninghaus , Sohn der Frau Wwe. Denninghaus in Mühlhausen. ...“ |
| 19.6.1918 | Anzeige im HA: „Die erkannte Person, die mir die Räder von meinem Extierpator entwendet hat, fordere ich hier durch auf, mir dieselben unverzüglich zurückzubringen, widrigenfalls ich Anzeige erstatten werden. Wwe. Potthoff , Uelzen.“ |
| 9. und 10.7.1918 | Anzeige im HA: „Auf sofort zur Aushilfe ein Junge zum Milchfahren und für leichte landwirtschaftliche Arbeiten gesucht. Wilh. , Uelzen b. Unna .“ |
| 17.7.1918 | Gutsbesitzer Schluckebier zu Uelzen lässt das Gras in der 4 Morgen großen Wiese neben Schulze Höings Zahnwiese nummerweise gegen Credit versteigern. (HA, Anzeige) |
| 19.7.1918 | Nachruf im HA: „Am 13. d. Mts. verschied nach kurzem, schwerem Leiden der Gemeindeverordnete Herr Landwirt Heinrich Lohmann gent. Brand . Mitglied der Gemeinde-Vertretung seit 1894. Diese betrauert das unerwartete Hinscheiden eines Mannes von unbeugsamen Rechts- und Pflichtgefühl, der stets in vielen Ehrenämtern seine ganze Kraft für das Gemeinwohl eingesetzt hat. Reiche Vorzüge des Geistes und des Herzens, die er mit schlichtem, gradem Wesen vereinte, haben ihm die Liebe und das Vertrauen der ganzen Gemeinde erworben. Ein ehrendes Andenken bleibt ihm bei uns gesichert. Mühlhausen, den 17. Juli 1918. Die Gemeinde-Vertretung.“ |
| 2.8.1918 | Laut einer Urkunde im Hellweg-Museum Unna wird dem „Leutnant der Reserve Wilhelm Voß beim Reservefeldartillerieregiment N ^o 44“ aus Uelzen „das Kreuz der Ritter des Königlichen Hausordens von Hohenzollern mit Schwertern“ verliehen. (Katalog der Ausstellung „In der HEIMAT und an der FRONT – Unna(er) im Ersten Weltkrieg“, 2014/15, S. 64f.) |
| 26.8.1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Uelzen, 25. Aug. Der Vizefeldwebel Wilhelm Steimann von hier wurde laut A. K. O. vom 5. ds. Mts. zum Leutnant der Reserve befördert.“ |
| Ende August/Anfang September 1918 | Verkauf/Versteigerung des 2. Grasschnitts : Von Gutsbesitzer Schulze Höing am 28. August in der Elendighofwiese , anschließend in der Zahnwiese , von Gutsbesitzer Wisselmann in Mühlhausen am 30. August in der am Hofe belegenen Wiese, vom Rentmeister des Hauses Heyde in den zum Gut gehörigen Wiesen am 2. September, von Wilh. Voß aus Uelzen in der Aalbachswiese zu Mühlhausen am 30. August, von Gutsbesitzer Voß zu Mühlhausen in seiner Wiese an der Borgmühle am 7. September, von Landwirt Schnüring zu Mühlhausen in seiner Erleiwiese ebenfalls am 7. September und von Gutsbesitzer Schluckebier am 14. September in der 10 Morgen großen Wiese neben Schulze Höings Zahnwiese .(HA 26. und 28.8., 3., 5., 6. und 13.9.18, Anzeigen) |
| 29.8.1918 | Anzeige im HA: „Warnung. Verbiете hiermit jedem das unbefugte Betreten der zum Haus Heide gehörigen Grundstücke und Wege. Werde jeden Uebertreter unnachsichtlich zur Anzeige bringen. Eltern haften für ihre Kinder. Haus Heide, den 26. August 1918. Freiherrlich von Bodelschwing'sche Rentei-Verwaltung.“ |
| 24., 25. 9. und 17.10 1918 | Auf dem Übungsgelände des Garnison-Kommandos an der Bahnlinie Unna=Fröndenberg in Uelzen findet von jeweils 8–12 Uhr vormittags „Werfen mit scharfen Handgranaten “ statt. Zu diesem Zweck wird das Gelände rundum „für jeden Verkehr gesperrt“. (HA 23.9. und 15.10.1918, Bekanntmachung) |
| 16.10.1918 | Anzeige im HA: „Ein schwarz= u. zwei rotbunte Rinder aus der Weide entkommen. Wisselmann , Mühlhausen.“ |
| 6.11.1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Mühlhausen, 5. Nov. Unter besonders großer Beteiligung erfolgte am Montag hier die Beerdigung des am 19. Oktober auf der Zeche Heeren verunglückten Bergmanns Karl Robbert . Den schwergeprüften Eltern wird die größte Anteilnahme entgegengebracht. Es waren ihnen elf Söhne geschenkt, bei denen vom siebenten ab der Kaiser, der Kronprinz und andere Prinzen die Patenstelle übernommen hatten. Zwei aus der Reihe ruhen schon als Helden in Feindesland und ferner jetzt schon drei auf dem heimatlichen Friedhof. Eigenartig berührt, daß der Heimgang der vier ältesten Söhne in derselben Reihe erfolgte wie ihre Geburt. Gewiß hat die ergreifende Trauerfeier, insonderheit die Grabrede, auf die große Trauergemeinde in der Zeit des großen Sterbens einen tiefen Eindruck gemacht.“ |

| | |
|----------------------|---|
| Anfang Nov. 1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Mühlhausen, 6. Nov. Die hiesige Volksschule zeichnete zur 9. Kriegsspende 4796 Mark.“ |
| 17.11.1918 | Eine Versammlung in der Gaststätte Föcking in Uelzen beschließt „die Gründung eines alle Berufe umfassenden Konsumvereins “ mit dem Namen „ Konsumverein Mühlhausen-Uelzen u. Umgb. “ (HA, Rubrik „Westfalen=Rheinland.“) |
| 11.12.1918 | Rubrik „Westfalen=Rheinland.“ im HA: „Aus dem Amte Unna=Kamen, 10. Dez. Zu Polizei=Wachtmeistern befördert wurden folgende Polizeisergeanten: Elsermann=Mühlhausen. ...“ |
| Dezember 1918 | Zur Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung sowie zur Sicherung der Lebensmittelversorgung ist in Mühlhausen und Uelzen, ähnlich wie an anderen Orten der Umgebung, jeweils ein Arbeiterrat mit drei Mitgliedern und ein Bauernrat mit sechs Mitgliedern gebildet worden. (Basner, Unna 2, S. 313f.) |
| 28.12.1918 | Anzeige im HA: „Belohnung! Am 26. Dezember verlor ein armer Soldat ein. Hundertmarkschein auf dem Wege von Unna nach Mühlhausen. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung in der Geschst. d. Ztg. abzugeben.“ |
| 1919–1935 | August Däing ist Gemeindevorsteher von Mühlhausen. Stellvertreter ist zunächst Heinrich Stuckenhoff , dann Dietrich Scheele . (Sammlung Marawske, Band 19) |
| 19.1.1919 | Bei der Wahl zur Deutschen Nationalversammlung – erstmals dürfen auch Frauen wählen – entfallen (1. Zahl für Mühlhausen, 2. für Uelzen) auf DNVP/DVP (Deutschnationale Volkspartei/Deutsche Volkspartei, rechtsliberal) 36,1/31,1 %, DDP (Deutsche Demokratische Partei, linksliberal) 6,1/10,0 %, Zentrum (katholisch) 2,4/6,8 %, SPD 55,4/52,1 % der Stimmen. (Basner, Unna 2, S. 316) |
| 17.6.1919 | Dr. Karl Risse (geb. 28.1.1895 bei Iserlohn) tritt seinen Dienst als alleiniger Lehrer an der Volksschule Uelzen an. Er bleibt dies bis Ende März 1939, als er bis zum Kriegsende erster Lehrer an der Volksschule in Mühlhausen ist, nachdem die Uelzener Schule wegen der geringen Schülerzahl mit der von Mühlhausen zusammengelegt worden ist. (Sammlung Marawske, Bildband 4, Band 20, Bestand Risse) |
| etwa 1919– 1923 | Die Erbin von Haus Heyde, Leopoldine von Bodelschwing (1875–1937), wohnt dort mit ihrem Mann Dietrich und ihren vier Kindern. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 178f.) |
| Mai 1920 | Die Zeche „Schmorbach“ an der B 1 (neben der heutigen Gaststätte „Onkel Albrecht“) wird abgeteuft. Die rund 100 Beschäftigten kommen zu einem großen Teil aus Mühlhausen/Uelzen. 1. Sohle in 120 m, 2. Sohle in 162 m Tiefe. Bereits am 1.7.1924 wegen der ungünstigen geologischen Verhältnisse stillgelegt. Insgesamt wurden 13.386 Tonnen Kohle gefördert. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 164f., Meininghaus, Die Geschichte der Gaststätte „Onkel Albrecht“, S. 4953, 96; Text der Gedenktafel dort; HA 11./12.5.1963, 22./23.5.1965, 2 Fotos, Sammlung Marawske, Bildband 2; Patzkowsky in: Basner, Unna 2, S. 120f.) |
| 5.5.1920 | Der Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk (SVR), ab 1979 Kommunalverband Ruhr (KVR), seit 2004 Regionalverband Ruhr (RVR) , wird in Essen gegründet. Ihm gehören heute eine Anzahl Grundstücke in Uelzen, die vorrangig dem Naturschutz dienen. |
| 6.6.1920 | Bei der Reichstagswahl entfallen in Mühlhausen auf die SPD 151 Stimmen (= 47,5 %), auf das Zentrum 13, Demokraten 16, Deutsche Volkspartei 80, Soz. Arbeiter Partei 11, Deutschnationale Volkspartei 51 Stimmen. Wahlberechtigt 342, abgegebene Stimmen 322. In Uelzen entfallen 41,5 % der Stimmen auf die SPD. (Basner, Unna 2, S. 329, Sammlung Marawske Band 19) |
| 1.9.1920 | Viehzählung in Preußen. Folgende Ergebnisse für Mühlhausen (1. Zahl) und Uelzen (2. Zahl): „Viehhaltende Haushaltungen “: 104/67, Pferde und Fohlen: 70/59. (Statistiken im Archiv des Heimatvereins) |
| 1921–1933 | Wilhelm Sichtermann ist Gemeindevorsteher von Uelzen. Stellvertreter ist Gottfried Klockenhoff . |
| 1921 | Dem Schulvorstand von Uelzen gehören an: „ Amtmann Lehmhaus, Pfarrer Schrader, Vorsteher Sichtermann, Lehrer Riße, Lehrerin Lange, Herr W. Sonnenschein, Herr H. Sichtermann, sen. “ (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins) Gründung des „Wander- und Mandolinenkubs ‚ Wanderfreunde ‘ Uelzen“. (Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016) |
| Mai 1922 | Henriette Weischede (geb. 25.12.1881) aus der Heerener Straße wird Kassiererin der Frauenhilfe des Kirchspiels Lünern und bleibt dies bis zu ihrem Tode am 1.2.1952. Schon 1938 bekommt sie für ihre großen Verdienste das „silberne Kreuz“ des Vereins verliehen. (Meininghaus, 100 Jahre Ev. Frauenhilfe Lünern/Stockum, S. 18, 22, 29, 33) |
| 28.5.1922 | Feierliche Einweihung des „ Heldenhains “ auf dem Friedhof in Lünern für die Gefallenen des 1. Weltkrieges. Für jeden der 65 nicht zurückgekehrten Soldaten der Kirchengemeinde wird eine Linde gepflanzt und darunter ein Gedenkstein aufgestellt. (Meininghaus/Tüttmann, Chronik Evangelischer Friedhof Lünern (2004), S. 21f.; unveröff. Aufzeichnungen von Pfarrer Schulze-Neuhoff im Kirchenarchiv) |
| 11.6.1922 Sonntag | Feierliche Einweihung des Kriegerdenkmals für die Gefallenen des 1. Weltkrieges aus Mühlhausen und Uelzen an der Ecke Bruchstraße/Mühlhausener Dorfstraße. Angefertigt von dem Dortmunder Künstler Bumann , finanziert durch Spendensammlung von Haus zu Haus. Beteiligung aller örtlichen Vereine, „imposanter Festzug“ durch die beiden mit Fahnen und Girlanden geschmückten Dörfer. Weiherede von Oberstudienrat Prof. Dr. Wilshaus aus Unna, Musikkapelle, Vorträge des MGV „ Sängerbund “, Ehrensalven. (Text der Weiherede auf der Internetseite des Heimatvereins unter „Blick auf die Dörfer“, <a href= |
| 1922 | In Mühlhausen-Uelzen gibt es einen Ziegenzuchtverein . Noch 1956 tätig. 1950 gibt es in Mühlhausen 50, in Uelzen 16 oder 17 Ziegenhalter. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 152; Sammlung Marawske, Band 22; Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016, dort 1925 als Gründungsjahr angegeben) |

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|--|---|----------|--|-----------|---|-----------|---|-----------|-------------------------------------|-----------|-----------------------------------|-----------|--|----------|
| 3.12.1922– 13.1.1923 | „ Maul- und Klauenseuche unter dem Viehbestande des Landwirts W. Holtmann in Uelzen“. (HA 17.1.23) | | | | | | | | | | | | | | |
| 19.1.1923 | Die Amtsversammlung des Amtes Unna=Kamen in Unna, an der 33 Amtsverordnete teilnehmen, fasst zur Ruhrbesetzung (das Amt Unna-Kamen und Unna sind nicht besetzt) folgende „allgemeine EntschlieÙung“: „Wir erheben <i>schärfsten Einspruch gegen den vertragsbrüchigen und völkerrechtswidrigen Einbruch französisch=belgischer Heeresmassen in das friedliche Ruhrgebiet. Wir geloben, mag kommen was da will, treu zu unserem deutschen Volke und zu unserem deutschen Vaterlande zu stehen, mit dem wir uns auf Gedeih und Verderben verbunden fühlen.</i> “ (HA 23.1.23) | | | | | | | | | | | | | | |
| Sonntag, 21.1.1923 11,15 Uhr | Protestkundgebung auf dem alten Markt in Unna gegen die Ruhrbesetzung , zu der die „Mitglieder der <i>politischen Parteien u. vaterländischen Vereinigung alle Bewohner von Unna u. Umgegend aufgefordert</i> “ haben. Auf der „von Tausenden und Abertausenden Menschen aus allen Ständen und Schichten“ besuchten Veranstaltung wird ein Telegramm an die Reichsregierung verabschiedet, „im Mute der Ueberzeugung durch <i>mannhafte Festigkeit dem Volke auch weiterhin ein leuchtendes Beispiel zu geben.</i> “ (HA 20. und 22.1.23) | | | | | | | | | | | | | | |
| Sonntag 11.3.1923 | Der evangelische Männer- und Jünglingsverein Unna veranstaltet einen Familienabend im Saal der Wirtschaft Stoltefuß in Lünern, zum dem alle Bewohner des Kirchspiels eingeladen sind. Anstelle eines Eintrittsgeldes sollen die Besucher Lebensmittel spenden, die dann „ <i>restlos an alte und arme Unnaer Leute verteilt werden</i> “. (HA 8.3.23) | | | | | | | | | | | | | | |
| 1923 | Außergewöhnliche häufige Kälterückschläge im Frühjahr und Sommer, so dass die Uelzener Schule zeitweilig bis Sommeranfang geheizt werden muss. (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins) Bau der „Schalt- und Transformatorstation “ an der Ecke Bruchstraße/Mühlhausener Dorfstraße durch die „Westfälische Verbands Elektrizitätswerks GmbH“. (Laut später angebrachtem Schild über dem Eingang wird das Gebäude „ <i>als typische technische Anlage aus der Frühzeit der Elektrizitätsversorgung erhalten</i> “.) | | | | | | | | | | | | | | |
| 16.4.1923 | Anzeige im HA: „ Warnung! Ich bitte hiermit, die Hühner aus meinem Garten fernzuhalten, da ich ständig Gift lege. W. Weber, Mühlhausen “ | | | | | | | | | | | | | | |
| 13.6.1923 | An der Schule in Uelzen wird erstmals ein Elternbeirat gewählt, bestehend aus „ Heinrich Osthaus als Vorsitzender, Hermann Müller , Frau Föcking , Frau Wiese , Herr Karl Bräkelmann “. (Schulchronik Uelzen, unveröff. Auszüge im Archiv des Heimatvereins) | | | | | | | | | | | | | | |
| 15.6.1923 | Im HA Bekanntmachung der Wasserbuchbehörde in Arnberg vom 28. Mai 1923, wonach „ der Landwirt Otto Schnüring in Mühlhausen die Sicherstellung und Eintragung des Rechtes in das Wasserbuch beantragt hat, gemäß dem vorgelegten Lageplan und der Beschreibung das Wasser des Mühlenbaches zeitweise zu stauen, es zum Teil abzuleiten, zur Wiesenbewässerung zu benutzen und es dem Storchbache bzw. Ahlbache zuzuführen“. | | | | | | | | | | | | | | |
| 18.6.1923 | Anzeige im HA: „ Gras =Verkauf Dienstag, 19. Juni, nachmittags 5 Uhr, läßt Herr Gutsbesitzer Wisselmann , Mühlhausen den sehr guten 1. Grasschnitt in der Wiese am Hofe ca. 6 Morgen nummerweise öffentlich meistbietend verkaufen. Kettler Lünern. “ | | | | | | | | | | | | | | |
| 23.6.1923 | Für den Verkauf von rationierten Backwaren im Stadt- und Landkreis Hamm werden folgende Höchstpreise festgesetzt: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>„für ein siebenpfündiges angeschobenes Graubrot</td> <td style="text-align: right;">5000 Mk.</td> </tr> <tr> <td>für ein 3 ½ pfündiges angeschobenes Graubrot</td> <td style="text-align: right;">2 000 Mk.</td> </tr> <tr> <td>für ein siebenpfündiges freigeschobenes Brot (Kasseler Brot und Bauernstuten)</td> <td style="text-align: right;">5 100 Mk.</td> </tr> <tr> <td>für ein 3 ½ pfündiges freigeschobenes Brot (Kasseler Brot und Bauernstuten)</td> <td style="text-align: right;">2 700 Mk.</td> </tr> <tr> <td>für ein siebenpfündiges Schwarzbrot</td> <td style="text-align: right;">4 800 Mk.</td> </tr> <tr> <td>für ein 3 ½ pfündiges Schwarzbrot</td> <td style="text-align: right;">2.500 Mk.</td> </tr> <tr> <td>für ein Pfund Schwarzbrot im Anschnitt einschl. Verpackung</td> <td style="text-align: right;">750 Mk.“</td> </tr> </table> (HA 22.6.23) Anzeige im HA: „Ich verbiete hiermit das Betreten meines Obsthofes sowie mein. Weide auf dem Bruch gelegen. Ww. H. Koepe Mühlhausen. “ | „für ein siebenpfündiges angeschobenes Graubrot | 5000 Mk. | für ein 3 ½ pfündiges angeschobenes Graubrot | 2 000 Mk. | für ein siebenpfündiges freigeschobenes Brot (Kasseler Brot und Bauernstuten) | 5 100 Mk. | für ein 3 ½ pfündiges freigeschobenes Brot (Kasseler Brot und Bauernstuten) | 2 700 Mk. | für ein siebenpfündiges Schwarzbrot | 4 800 Mk. | für ein 3 ½ pfündiges Schwarzbrot | 2.500 Mk. | für ein Pfund Schwarzbrot im Anschnitt einschl. Verpackung | 750 Mk.“ |
| „für ein siebenpfündiges angeschobenes Graubrot | 5000 Mk. | | | | | | | | | | | | | | |
| für ein 3 ½ pfündiges angeschobenes Graubrot | 2 000 Mk. | | | | | | | | | | | | | | |
| für ein siebenpfündiges freigeschobenes Brot (Kasseler Brot und Bauernstuten) | 5 100 Mk. | | | | | | | | | | | | | | |
| für ein 3 ½ pfündiges freigeschobenes Brot (Kasseler Brot und Bauernstuten) | 2 700 Mk. | | | | | | | | | | | | | | |
| für ein siebenpfündiges Schwarzbrot | 4 800 Mk. | | | | | | | | | | | | | | |
| für ein 3 ½ pfündiges Schwarzbrot | 2.500 Mk. | | | | | | | | | | | | | | |
| für ein Pfund Schwarzbrot im Anschnitt einschl. Verpackung | 750 Mk.“ | | | | | | | | | | | | | | |
| 12.7.1923 | „Werbeabend“ des Jungdeutschen Ordens , Gefolgschaft Lünern, in der Gaststätte Ww. Späing (heute Haus Bruchstr. 13). (HA 11.7.23) | | | | | | | | | | | | | | |
| 30.6.1923 | Auf der Amtsversammlung des Amtes Unna=Kamen werden in den Steuerausschuss bei den Finanzämtern gewählt für den Bezirk Lünern, Uelzen, Mühlhausen, Stockum, Siddinghausen, Westhemmerde und Hemmerde Schlosser Friedrich Risse , Mühlhausen, als Mitglied und Landwirt Wilhelm Voß , Uelzen, als Stellvertreter. (HA 13.7.23) | | | | | | | | | | | | | | |
| 23.7.1923 | Mitteilung im HA: „ Leichenfund im Uelzener Feld. Wie uns telephonisch gemeldet wird, fand man im Uelzener Feld bei einer Brombeerhecke die Leiche eines etwa 20jährigen Mädchens mit Halsschnitt. Das Gesicht war angeschwollen. Die Leiche hat ungefähr acht Tage gelegen. Nähere Umstände sind noch nicht bekannt. Wir werden darüber noch berichten.“ In der Ausgabe zwei Tage später heißt es, die „in der Gemarkung Uelzen=Mühlhausen“ gefundene Leiche sei „die seit dem 14. Juli vermißte 27=jährige Anna Cöert aus Holtum bei Werl. Verhaftet wurde als der Tat verdächtig ein junger Mann, der in Holzwickede beschäftigt war.“ | | | | | | | | | | | | | | |
| 1.8.1923 | Aufgrund der Inflation setzt die Mühlhauser Gemeindevertretung den Stundenlohn ihres Wegarbeiters Lange auf 150.000 Mark fest. Zwei Monate zuvor hatte er „nur“ 1.000 Mark betragen. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 66) | | | | | | | | | | | | | | |
| 29.8.1923 | Anzeige im HA: | | | | | | | | | | | | | | |

| | |
|---------------------|--|
| | „Herr Gutsbesitzer Schulze=Höing läßt den sehr guten Graswuchs (2. Schnitt) in der Elendighof= und Merschwiese (beide Wiesen am Hofe) öffentlich meistbietend gegen Kredit verkaufen.“ |
| 15.9.1923 | Der Bergmann Gustav Koch (ledig, 24 Jahre) aus Mühlhausen erleidet auf Zeche Massen I/II infolge Steinfalls einen tödlichen Unfall. (HA 17.9.23) |
| 19.9.1923 | Friedrich von Velsen , Pfarrer der Kirchengemeinde Unna , zu der auch Uelzen gehört, stirbt nach 36-jähriger Tätigkeit dort, im Alter von 62 Jahren. (HA 20., 21. und 24.9.23, Titelseiten) |
| Anfang Oktober 1923 | Viehzählung in Preußen. Folgende Ergebnisse für Mühlhausen (1. Zahl) und Uelzen (2. Zahl): Haushaltungen: 114/64, Rinder: 200/173, Schafe: 20/207, Schweine: 322/259, Ziegen: 157/75. (Statistiken im Archiv des Heimatvereins) |
| 25.10.1923 | Zur Behebung der Zahlungsmittelnot bringt die Stadt Unna gemeinsam mit dem Amt Unna-Kamen Notgeldscheine in Stücken von 50 und 10 Milliarden in Verkehr. (HA 26.10.23) |
| 29.10.1923 | Der Militärbefehlshaber der Provinz Westfalen erlässt eine „ Kartoffel=Verordnung “. Danach ist „ <i>jeder Landwirt verpflichtet, mindestens ein Drittel seiner den Eigenbedarf übersteigenden diesjährigen Kartoffelernte bis zum 10. 11. 23 abzuliefern bzw. der Gemeindebehörde anzubieten.</i> “ (HA 29.10.23) In einem „Militärischen Befehl“ regelt er auch die Milchlieferung , da „ <i>die Milchzufuhr in den letzten Tagen in solchem Maße nachgelassen und der Milchpreis eine solche Höhe erreicht hat, daß es einzelnen Verbrauchern nicht möglich ist, die für Kleinkinder usw. erforderliche Frischmilch zu beziehen.</i> Danach sind „ <i>alle Kuhhaltungsbetriebe, die im März 1921 an eine Sammelstelle Frischmilch geliefert haben, verpflichtet, das den Eigenbedarf übersteigende Milchquantum restlos an die Molkerei abzuliefern.</i> “ (HA 30.10.23) Der HA setzt „ <i>infolge der unaufhörlich fortschreitenden Teuerung den Bezugspreis für die Woche vom 29. Oktober bis 3. November auf 10 Milliarden Mark fest</i> “. Für die Woche vom 12. bis einschließlich 17. November steigt das Wochenabonnement auf 200 Milliarden Papiermark . (HA 12.11.23) Das Wasserwerk Unna nimmt von Kleinabnehmern bei der Zahlung der Wasserrechnung für den Monat September eine Goldmark mit 3 Milliarden Papiermark an. (HA 29.10.23) |

1924 Das „**Einwohnerbuch für die Stadt Unna**“ und die umliegenden Gemeinden weist für Mühlhausen/Uelzen folgende Personen auf (Die Häuser sind nummeriert, nicht nach Straßen geordnet. Die heutige Anschrift ist im Kapitel „Die Hausnummern vor 1954/56“ im Anschluss an die Chronik aufgeführt)

Mühlhausen.

Amt Unna-Kamen in Unna – Amtsgericht: Unna – Standesamt: Unna-Kamen in Unna – Posthilfsstelle : Mühlhausen.
Gemeindevorsteher: August Daeing, Landwirt – Stellvertreter: Dietrich Scheele, Bergmann.

Becker, Heinrich, sen., Invalide, 16 a. – Heinrich, jun., Schneidermeister, 16 a. – Karl, Bergmann, 43. Berkemeyer, Anton, Bergmann, 35 b. Bolz, Michael, Bahnarbeiter, 84. Bräckelmann, Auguste, Witwe, 61. – Ernst, berufslos., 61. – Wilhelm, Invalide, 65. Brinkhoff, Ernst, Bergmann, 22.. Brinkmann, Klara, Haushälterin, 26. Busch, Gustav, Landwirt, 1. Bußmann, Emil, Bergmann, 35 a. Daeing, August, Landwirt, 3. Degenhardt, Emil, Grubenschlosser, 74. – Fritz, Bergmann, 68. – Hugo, Bahnarbeiter, 68. – Wilhelm, Kettenmacher, 74. Denninghaus, Minna, Witwe, Landwirtin, 7. – Wilhelm, Bahnarbeiter, 7. Dieckmann, Ernst, Landwirt, 2. – Heinrich, Landwirt, 2. – Otto, Hauer, 23. – Wilhelm, Bürobeamter, 23. Dietzel, Louis, Invalide, 58. – Ludwig, Tischler, 58. Elbers, Heinrich, beruflos, 14. Ellerkmann, Karl, Stellwerksmeister, 69. Elsermann, Friedr., Poliz, Betriebsassistent., 4. – Heinrich, Sparkassensekretär, 54. – Paul, Handlungsgehilfe, 4. Emmerich, Wilhelm, Dackdecker, 43. Felker, Heinrich, Bergmann, 67. Fels, Beamtenanwärter, 35 b. – Otto, Hauptlehrer, 35 b. Flessenkämper, Karl, Bahnarbeiter, 86Heinr., Bahnarb., 86. – Karl, Bahnarbeiter, 86. Frigge, Wilhelm, Bergmann, 43. Glashörster, Friedrich, Kokonialwarenhdlg, 13. Götzen, Gerhard, Müller, 15. Grünhoff, Friedrich, sen., Rentner, 18. – Friedrich jun., Schmied, 18. Grundmann, Wilhelm, sen., Landwirt, 36. – Wilh., jun., Landwirtschaftsgehilfe, 36. Haeseler, Wilhelm, Anstreicher, 83. Hahne, Gustav, Landwirt, 24. – Wilhelm, Invalide, 24. Hartleif, Henriette, Witwe, 43. Hegemann, August, Bergmann, 67 a. Heider, Heinrich, Gastwirt, 14. Heimann, Friedrich, Berginvalide 46. Heißelmann, Heinrich, Hauer, 43. Helmig, Ida, berufslos, 84. – Wilhelm, Lehrer, 84. Herring, Henriette, Näherin, Holtmann, Friedrich, Fabrikarbeiter 27. – Heinrich Bergmann, 42 a. .Hölter, gen. Behle, Gustav, Bürogehilfe, 21. – Karl., Rohrzieher, 21. – Gustav, Bürogehilfe, 21. – Wilhelm, Berginvalide, 21. Hönecke, August, Schreiner, 42 a. – Friedrich, Bergmann, 42 a. – Fritz, Bergmann, 27. – Heinrich, Invalide, 42 a. – Wilhelm, Bergmann, 27. Hubschmied, Fritz, Bergmann, 35 a. – Gottlieb, Invalide 35 a. Kampmann, Anton, Invalide, 45. – Josef, Fabrikarbeiter, 45. – Karl, Berginvalide, 37. – Sofie, Witwe., 37. Karlsohn, Emil, Bahnarbeiter, 23. Kauke, Ernst, Schlosser, 13. – Karl, Bergmann, 40 b. . – Wilhelmine, Witwe, 13.. Kemper, Fritz, Aufseher, 12. – Wilhelm, Weichensteller, 19. Keuthahn, Wilhelm, Landwirt, 43. Kleine, Friedrich, Bergmann, 66. Koch, Heinrich, Schrankenwärter, 85. Kölker, Heinrich, Landwirt, 34. – Wilh., Landwirtschaftsgehilfe, 34. König, August, Bergmann, 23. – Heinrich, Bergmann, 70. Kruse, Hermann, Arbeiter, 64. Landwehr, Elfriede, Näherin 10. – Heinrich, Bergmann 53. – Karl, Hauer, 53. – Wilhelm, Heizer, 53. – Wilhelm, Invalide, 10. Lange, Fritz, Landwirt, 28. – Heinrich, Landwirt, 28. – Wilhelm, Bahnwärter a. D., 5. Langbein, Gustav, Bergmann, 41. – Julius, Berginvalide, 70. – Lina, Witwe, 41. Lategahn, Otto, Landwirt, 35. Laubach, Johann, Fabrikarbeiter, 37 a. Lenze, Diedrich, Landwirt, 49. Liese, August, Bergmann, 40 a. Wilh., sen., Invalide, 40 a. – Wilh., jun., Maschinist, 33. Linke, Diedrich, Bahnarbeiter, 60. – Karl, Bergmann, 60. Lohmann, Heinr., Landwirt, 32. Luike, Karl, Rottenführer 81.. Maschinski, Rudolf, Bergmann, 43. Masling, Heinrich, Landwirt 3. Melchheier, Wilhelm, sen., Schreinermeister, 76. Möcker, Fritz, Schlosser, 71. – Heinrich, Oberbahnwärter a. D., 71. – Karl, Schlosser, 72. Mork, Adolf, Reparaturhauer, 81. – Fritz, Bergmann, 61. – Wilhelm, Bahnwärter, 48. Müller, Wilhelm, Invalide, 55. – Wilhelm, Rottenführer, 5. Nentwich, Gertrud, Wwe., 43. Neuhaus, Emil, Landwirt 19. Osthaus, Heinrich, Stellwerksmeister, 78. Osthorst, Wilh., Witwe, 59. – Wilhelm, jun. Bahnarbeiter, 59. Pellmüller, Johann, Bergmann, 4. Püttmann, Ludwig, Landwirt, 26. Raulf, Gustav, Schlosser, 47. – Henriette, Witwe, 47. Heinrich, Invalide, 68. – Karl, Bergmann, 68. Rickert, Heinrich, sen., Invalide, 12. – Heinrich, jun., Schlosser, 52. – Ludwig Bergmann, 48. – Wilhelm, Bahnarbeiter, 48. Rickert, Wilh., Leibzüchter, 52. Rippel, Wilhelm, Schmied, 44. Risse, Karoline, Witwe., 65. – Fritz, Schlosser, 65. – Ludwig, Invalide, 33 a. – Ludwig, Witwe, 34 a. Robbert, Alfred, Schlepper, 20. – Friedrich, Bergmann, 256. – Julius, sen., Invalide, 20. Sauerland, Heinrich, Bergmann, 40 b. Schäfer, Hans, Bergmann, 13. Scheele, Diedrich, sen., Invalide, 39. – Diedrich, jun., Dreher 39. – Karl, Bergmann, 39. Schenk, Ludwig, Bergmann, 51. Schetter,

Ernst, Schmied, 75. Schluckebier, Fritz, Bahnarbeiter, 75. – Heinrich, Invalide, 75. – Minna, Witwe, 75. Schlüchtermann, Karl, Leitungsaufseher, 77. – Karl, Leitungsmeister, 82. Schmidt, Fritz, Arbeiter 67. – Heinrich, Fabrikarbeiter, 66 a. – Wilhelm, jun., Arbeiter, 66 a. – Wilhelm, sen., Invalide, 66 a. Wilhelm, Bergmann, 67. , Bergm., 67. – Heinrich, Invalide, 67. – Karl, Bahnarbeiter, 77. Schnüring, Otto, Landwirt, 64. Schreier, Ludwig, Bergmann, 79. Schreier, Ludwig, Bergmann, 79. Schulze-Borgmühl, Karl, Bergmann, 54. – Lina, berufslos, 62. Schulze=Bramey, Hauer, 33. Schürmann, Heinrich, Bahnwärter, 5. Sichtermann, Friedrich, Bahnwärter, 38. – Heinrich, Bahnarbeiter, 38. Sieberg, Heinrich, Lehrer, 59. Späing, Emilie, Witwe, Bauarbeiter, 84. Stuckenhoff, Friedrich, Landwirt, 6. – Lina, Witwe, 6. – Wilhelm, Landwirt, 6. Stuckmann, August, Invalide, 43. – Wilhelm, Invalide, 43. Syberberg, Emilie, Witwe, 3 a. – Otto, beruflos 3 a. Tiggewert, Minna, Landwirtin, 29. – Wilhelm, Landwirt, 29. Trauerlicht, Heinrich, Invalide, 37. – Karl, Schloser, 33. Tüttmann, Heinrich, Landwirt, 31. Vockelmann, Wilhelm, Oberweichenwärter, 86. Voigt, Wilhelmine, Wirtschafterin, 32. Vormberge, Gustav, Steiger, 4. Wahl, Fritz, Bahnarbeiter, 27. – Wilhelm, Bergmann, 27. – Wilhelmine, Witwe, 27. Wegmann, Fritz, Weichenwärter, 80. Weischede, Heinrich, Rentner 40. – Wilhelm, Landwirt, 40. Weitkamp, Ernst, Dreher, 37 a. – Friedrich, Invalide, 37 a. – Wilhelm, Maurer, 37 a. Wiemann, Heinrich, Landwirt. Wienpahl, Karl, Berginvalide, 63. Wierke, August, Bergmann, 58. Karoline, Witwe, 58. Wiese, Heinrich, Berginvalide, 56. – Wilhelm, Schlepper, 63. Willbrandt, August, Oberweichenwärter, 41. Wimpelberg, Heinrich, Invalide, 23. Wisselmann, Heinrich, Landwirt, 42.

(insgesamt 177 Personen, hiervon sind 49 im Bergbau und 34 bei der Bahn beschäftigt, 29 in der Landwirtschaft)

Uelzen.

Amt Unna-Kamen in Unna – Amtsgericht: Unna – Standesamt: Unna-Kamen in Unna – Post: Unna. Gemeindevorsteher: W. Sichtermann, Landwirt – Stellvertreter: Gottfried Klockenhof, Rottenführer.

Altberg, Wilhelmine, Wwe., 15. Bartmann, Luise, Wwe., 39. – Wilhelm, Bergmann, 39. Biester, Heinrich, Knecht, 6. Bornemann, Heinrich, Landwirt, 22. – Henriette, Wwe., 22. Bräckelmann, Friedrich, Bahnarb., 26. – Karl, Bergmann, 23. – Karl, Eisenbahnsch., 27. Brehm, Wilhelm, Bahnarbeiter, 32. Brocke, Gustav, Bergmann, 3. Bußmann, Hermann, Schreiner, 13. – Wilhelmine, Wwe., 13. Einsel, Fritz, Arbeiter, 2. Finnemann, Otto, Maschinist, 18. Föcking, Johann, Wirt, 13. Frielinghaus, August, Schlosser, 5. – Friedrich, sen., Bergmann, 36. – Heinrich, Invalide, 5. Fringes, Bernhard, Rohnzieher, 20. – Wilhelmine, Wwe., 20. Gerber, Otto, Landwirt, 3. Gillmann, Heinrich, Bergmann, 4b. – Wilhelm, Arbeiter, 4b. Göllner, Heinrich, Arbeiter, 4a. Gönnewig, Eduard, Invalide, 24. Grube, Heinr., Weichenst. a. D., 27. Grüne, Franz, Bergmann, 4a. – Fritz, Handelsmann, 4a. Grünhoff, Wilhelm, Schmied, 15. Häseler, Ernst, Ingenieur, 28. – Ludwig, Schreinermeister, 28. Hahn, Wilhelm, Tagelöhner, 30. Hartleif, Adolf, Bahnarbeiter, 19. – Hermann, Bergmann und amtl. Fleischbeschauer, 19b. – Wilhelm, Bergmann, 3. – Wilhelm, Schlosser, 19b. Heißelmann, Karl, Fabrikarbeiter, 20. – Wilhelmine, Wwe., 18. Herring, Friedrich, Bergpraktikant, 12. – Karoline, Wwe., 12. Hilpert, Anna, Wwe., 10. Höltermann, Bäcker, 13a. – Wilhelmine, Wwe., 13a. Holtmann, Wilhelm, Landwirt, 8. Holz, Gustav, Knecht, 33. Jöster, Friedrich, Hauer, 13. – Karoline, Hebamme, 13. Jürgensmeyer, Gustav, Verwalt., 33. Kaiser, Heinrich, Gutsbesitzer, 2. Kampmann, Wilh., Bahnwärter, 7a. Keller, Wilh., Weichenstell. a.D., 14. Kersting, Gottlieb, Knecht, 6. Klockenhof, Gottfr., Rottenführer, 37. Koepe, Heinrich, Bahnarbeiter, 17. – Ludwig, Schmied, 36. Kötter, Karl, Bahnwärter, 9. Kortmann, Wilhelm, Landwirt, 30. Lange, Paula, Lehrerin, 30. Lülff, Friedrich, Bergmann, 10. Luyke, Heinrich, Bahnarbeiter, 18. Mäkler, Wilhelm, Maurer, 6a. Markscheffel, Otto, Knecht, 1. Mecklenbreucker, August, Bergm., 12. Middelschulte, Ernst, Landwirt, 33. Müller, Hermann, Eisenbahnsch., 16 – Wilhelm, Bergmann, 24. Muhr, Frieder., Ww., Kolonialw., 9. Nonnenkötter, Friedrich, Inval., 12. Osthaus, Friedrich, Dreher, 38. – Friedrich, Invalide, 38. – Heinrich, Weichensteller, 17. Potthoff, Heinrich, Landwirt, 32. – Henriette, Wwe., Landw., 32. Püttmann gen. Voß, Ernst, Landwirt, 15. – Gustav, Landwirt, 15. Raulf, Wilh., Bergmann, 32. Rickert, Friedrich, Maurer, 25. Risse, Karl, Lehrer, 20. Sauerland, Wilhelmine, Wwe., 6a. Scheele, Friedrich, Bahnarbeiter, 18. Schluckebier, Frieda, Rentnerin, 30. – Heinrich, Bergmann, 11. – Hermann, Invalide, 20. – Karl, Schlosser, 16. – Rieka, Wwe., 16. – Wilhelm, Bahnwärter, 20. Schmidt, Fritz, Schuhmacher, 4a. – Wilhelm, Bergmann, 4a. Schröder, Hermann, Kutscher, 33. Schultdrees, Wilh., Schneider, 4a. Schulze-Borgmühl, Friedr., Bgm, 5a. Schulze-Höing, Heinr., Gutsbes., 1. – Lina, Wwe., Rentnerin, 1. Sichtermann Heinr., Leibzüchter, 21. – Wilhelm, Landwirt, 21. Sinnigen, Heiko, Bergmann, 3. Sinkowski, Josef, Viehwärter, 6. Sonnenschein, Wilhelm, Bergm., 18. Spitzer, Emilie, Wwe., 3. Stege, August, Bahnwärter, 29. Steimann, Henriette, Landwirtin, 31. – Karl, Landwirt, 31. Steinweg, Karl, Bergmann, 35. Tippel, Josef, Bergmann, 10. Voß siehe auch Püttmann. Voß, Ernst, Landwirt, 15. – Wilhelm, sen., Gutsbesitzer, 6. – Wilhelm, jun., Landwirt, 6. Weber, Louis, Schlosser, 13. Wegmann, Karl, Bahnarbeiter, 13b. Weitkamp, Heinrich, Bergmann, 19b. Wiese, Otto, Bergmann, 25. Wimbart, Friedr., Rep.=Hauer, 6a. Wirke, Heinr., Güterbodenarb., 5a. – Luise, Wwe., Näherin, 5a. Wißmann, August, Bäcker, 10. Witte, Friedrich, Weichensteller, 40. Wohlgemuth, Fritz, Bergmann, 13.

(insgesamt 115 Personen, hiervon sind 24 im Bergbau und 18 bei der Bahn beschäftigt, 23 in der Landwirtschaft)

(Im Stadtarchiv Unna liegen Adressbücher vor aus den Jahren 1895, 1911, 1921, 1924, 1930, 1938 und 1956.)

| | |
|-----------|---|
| um 1924 | Gründung des „ Brieftaubevereins ‚Frohe Botschaft‘ Mühlhausen “. (Beate Olmer, Ausstellungsschrift „Vereinsgründungen in Unna zwischen 1777 und 1933“, Hellweg-Museum, Okt. 2016) |
| 7.12.1924 | Bei der Reichstagswahl entfallen in Mühlhausen auf SPD 148, Zentrum 19, Demokraten 12, Deutsche Volkspartei 31, (spätere) NSDAP 14, Unabhängige Soziale 1, Deutsch-nationale Volkspartei 110, auf andere Parteien keine. (Sammlung Marawske, Band 19) |
| 1925 | Behausungsziffer für Mühlhausen (1. Zahl) und Uelzen (2. Zahl) sowie die damalige Stadt Unna (3. Zahl): Die 601/412/18549 Einwohner wohnen in 89/46/1757 Wohngebäuden, was einer durchschnittlichen Bewohnerzahl von 6,8/9,0/10,6 je Haus entspricht, s. auch die Jahre 1871 und 1905. (Basner Unna 2, S. 159) |
| 3.5.1925 | Die drei Dörfer Lünern, Mühlhausen und Uelzen veranstalten in Uelzen eine gemeinsame Reichsbannerfeier , um die Kameradschaft zu pflegen und „ <i>der Republik zu huldigen</i> “. In Unna war am 24.6.1924 eine Ortsgruppe des Reichsbanners „Schwarz-Rot-Gold“ gegründet worden, der sich dem Schutz der Republik gegen monarchische Bestrebungen verschrieben hatte. (Westfälischer Anzeiger, Hamm, vom 6.5.1925; Basner, Unna 2, S. 344f., 358) |
| 15.5.1925 | Wie die Messungsurkunde eines Bochumer Bergschädenbüros ausweist, liegt die nordwestliche Ecke der an der Heerener Str. 57 gelegenen Scheune des Hofes Grundmann/Kölker auf einer Höhe von 76,151 m |

| | |
|----------------|--|
| | „bezogen auf Normal Null des Amsterdamer Pegels und angeschlossen an den Höhenbolzen der evgl. Kirche zu Unna“. (Archiv des Heimatvereins, Bestand Kölker/Grundmann Nr. 104) |
| etwa 1925–1931 | Eine Kraftwagen-Linie verbindet Unna über Uelzen mit Mühlhausen (6x täglich). Wegen mangelnder Rentabilität eingestellt. |
| 18.6.1925 | „Der Amtmann des Amtes Unna=Kamen in Unna i. W. Fernsprecher: Amt Unna Nr. 16 und 19“ (so der Briefkopf) erteilt dem TV Mühlhausen-Ulzen auf dessen Antrag „die Genehmigung, an zwei Wochentagen in der unbenutzten 3. Schulklasse im Schulgebäude Mühlhausen seine Turnstunden für Jugendliche abzuhalten. “ (Es geht um die 1911 in Dienst gestellte 3. Mühlhauser Schule am Mühlhauser Berg; Bestand des TV im Stadtarchiv Unna) |
| 12.9.1926 | Die als Ersatz für die 1917 zum Einschmelzen abgelieferte Glocke der Lünerner Kirche neu angeschaffte Stahlgussglocke wird in feierlichem Zuge durch Mühlhausen geführt (1989 durch die heutige Bronzeglocke ersetzt). (Sammlung Marawske, Bildband 3) |
| 1.12.1926 | Viehzählung in Preußen. Folgende Ergebnisse für Mühlhausen (1. Zahl) und Uelzen (2. Zahl): „Viehhaltende Haushaltungen “: 110/62, Pferde und Fohlen: 80/68, Rinder : 201/186, Schafe : 12/164, Schweine : 274/245, Ziegen : 117/54, Kaninchen : 10/26, Federvieh : 1381/943 (davon Gänse 26/41, Enten 34/85, Hühner 1311/813), Bienenstöcke 12/0. (Statistiken im Archiv des Heimatvereins) |
| 16.6.1927 | Leopoldine und ihr Mann Dietrich von Bodelschwingh verkaufen Haus Heyde einschließlich 109 ha Fläche für 346.000 Reichsmark an die Stadt Kamen. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 186; Wikipedia: „Haus Heyde“, Sammlung Marawske Band H 10g) |
| Oktober 1927 | In Uelzen wird unter Leitung des evang. Pfarrers Schrader ein Frauenverein gegründet, die heutige „ Frauenhilfe Uelzen-Mühlhausen “, die schon bald 50 Mitglieder hat. Vorsitzende Adeline Jöster (bis 1945), Kassiererin Frau Schluckebier (bis 1948). |
| 20.5.1928 | Bei der Reichstagswahl entfallen in Mühlhausen auf SPD 143, Zentrum 13, Demokraten 17, Deutsche Volkspartei 47, (spätere) NSDAP 1, Deutsch-nationale Volkspartei 32, Evang. Christlich Soziale Gesinnungsgemeinschaft 1, Mittelstand 9, Bauernpartei 63, Volksrechtspartei 2, auf andere Parteien keine. (Sammlung Marawske, Band 19) |
| 1928 | Die heutige B 1 wird asphaltiert. |
| 1.7.1928 | Die Stadt Kamen verpachtet Haus Heyde mit 56 ha Land langfristig (bis 1960) an den holländischen Gemüsebauer Pieter Heeman und dessen Teilhaber Krings . (Cornelissen, Haus Heyde, S. 283) |
| 1929–1939 | Heinz Sieberg (1896–1984) ist Lehrer an der Mühlhauser Schule . (Sammlung Marawske, Band 20 mit der von Lehrer Fels verfassten Mühlhauser Schulgeschichte) |
| 17.11.1929 | Bei den Kreistagswahlen wird Lehrer Helmig aus Mühlhausen in den Kreistag gewählt. |
| 16.3.1930 | Der Mühlhauser Gemeindevorsteher Däing legt zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal einen Kranz mit schwarz-weiß-roter Schleife nieder, die als Farben des vergangenen Kaiserreiches gelten. Dies wird von der Obrigkeit beanstandet, da die verfassungsmäßigen Farben jetzt Schwarz-Rot-Gold seien. (Basner, Unna 2, S. 354, 360) |
| 14.9.1930 | Bei der Reichstagswahl erhält in Mühlhausen die SPD 159, das Zentrum 14, die Staatspartei 16, die Deutsche Volkspartei 20, die KPD 9, die NSDAP 79, die deutschnationale Volkspartei 23, der evang. Volksdienst 16, die evang. christl. soziale Gesinnungsgemeinschaft 1, die christlich nationale Bauernpartei 21 Stimmen. Wahlberechtigt 392, abgegebene Stimmen 360. (Sammlung Marawske Band 19) |

Unnaer Adreßbuch 1930 enthält die Städte Unna und Kamen sowie die Gemeinden der Aemter ... Unna-Kamen“. Nach amtlichen Quellen bearbeitet und herausgegeben von H. Gudowsky, Unna“.

Es weist für Mühlhausen und Uelzen folgende Personen auf (Die Häuser sind nummeriert, nicht nach Straßen geordnet. Die heutige Anschrift ist im Kapitel „Die Hausnummern vor 1954/56“ im Anschluss an die Chronik aufgeführt):

Mühlhausen

**Amt: Unna=Kamen in Unna – Amtsgericht: Unna – Standesamt: Unna=Kamen in Unna – Posthilfsstelle: Mühlhausen
Gemeindevorsteher: August Daeing – Stellvertreter: Dietrich Scheele**

Becker, Heinrich, sen., Invalide, 16 a. – Heinrich, jun., Schneidermeister, 16 a. – Karl, Bergmann, 43. Berkemeyer, Anton, Bergmann, 35 b. Bolz, Michael, Bahnarbeiter, 84. Bräckelmann, Auguste, Witwe, 61. – Ernst, berufslos, 61. – Wilhelm, Invalide, 65. Brinkhoff, Ernst, Bergmann, 22. Brinkmann, Klara, Haushälterin, 26. Busch, Gustav, Landwirt, 1. Bußmann, Emil, Bergmann, 35 a. Daeing, August, Landwirt, 3. Degenhardt, Emil, Grubenschlosser, 74. – Fritz, Bergmann, 68. – Hugo, Bahnarbeiter, 68. – Wilhelm, Kettenmacher, 74. Denninghaus, Minna, Witwe, Landwirtin, 7. – Wilhelm, Bahnarbeiter, 7. Dieckmann, Ernst, Landwirt, 2. – Heinrich, Landwirt, 2. – Otto, Hauer, 23. – Wilhelm, Bürobeamter, 23. Dietzel, Louis, Invalide, 58. – Ludwig, Tischler, 58. Elbers, Heinrich, berufslos, 14. Ellerkmann, Karl, Stellwerksmeister, 69. Elsermann, Friedr., Poliz.=Betriebsassistent, 4. – Heinrich, Sparkassensekretär, 54. – Paul, Handlungsgehilfe, 4. Emmerich, Wilhelm, Dachdecker, 43. Feller, Heinrich, Bergmann, 67. Fels, Hans, Beamtenanwärter, 35 b. – Otto, Hauptlehrer, 35 b. Flessenkämper, Karl, Bahnarbeiter, 86. Frigge, Wilhelm, Bergmann, 43. Glashörster, Friedrich, Kolonialwarenhdlg, 13. Götzen, Gerhard, Müller, 15. Grünhoff, Friedrich, sen., Rentner, 18. – Friedrich jun., Schmied, 18. Grundmann, Wilhelm, sen., Landwirt, 36. – Wilh., jun., Landwirtschaftsgehilfe, 36. Haeseler, Wilhelm, Anstreicher, 83. Hahne, Gustav, Landwirt, 24. – Wilhelm, Invalide, 24. Hartleif, Henriette, Witwe, 44. Hegemann, August, Bergmann, 67 a. Heider, Heinrich, Gastwirt, 14. Heimann, Friedrich, Berginvalide 46. Heißelmann, Heinrich, Hauer, 43. Helmig, Ida, berufslos, 84. – Wilhelm, Lehrer, 84. Herring, Henriette, Näherin, 58. Holtmann, Friedrich, Fabrikarbeiter 27. – Heinrich Bergmann, 42 a. Hölter, gen. Behle, Gustav, Bürogehilfe, 21. – Karl, Rohrzieher, 21. – Wilhelm, Berginvalide, 21. Hönecke, August, Schreiner, 42 a. – Friedrich, Bergmann, 42 a. – Fritz, Bergmann, 27. – Heinrich, Invalide, 42 a. – Wilhelm, Bergmann, 27. Hubschmied, Fritz, Bergmann, 35 a. – Gottlieb, Invalide 35 a. Kampmann, Anton, Invalide, 45. – Josef, Fabrikarbeiter, 45. – Karl, Berginvalide, 37. – Sofie, Witwe, 37. Karlsruhn, Emil, Bahnarbeiter, 23. Kauke, Ernst, Schlosser, 13. – Karl, Bergmann, 40 b. – Wilhelmine, Witwe, 13. Kemper, Fritz, Aufseher, 12. – Wilhelm, Weichensteller, 19. Keuthahn, Wilhelm, Landwirt, 43. Kleine, Friedrich, Bergmann, 66. Koch, Heinrich, Schrankenwärter, 85. Kölker, Heinrich, Landwirt, 34. – Wilh., Landwirtschaftsgehilfe, 34. König, August,

Bergmann, 23. – Heinrich, Bergmann, 70. Kruse, Hermann, Arbeiter, 64. Landwehr, Elfriede, Näherin, 10. – Heinrich, Bergmann 53. – Karl, Hauer, 53. – Ludwig, Bergmann, 51. – Wilhelm, Heizer, 53. – Wilhelm, Invalide, 10. Lange, Fritz, Landwirt, 28. – Heinrich, Landwirt, 28. – Wilhelm, Bahnwärter a. D., 5. Langbein, Gustav, Bahnarbeiter, 41. – Julius, Berginvalide, 70. – Lina, Witwe, 41. Lategahn, Otto, Landwirt, 35. Laubach, Johann, Fabrikarbeiter, 37 a. Lenze, Diedrich, Landwirt, 49. Liese, August, Bergmann, 40 a. - Wilh., sen., Invalide, 33. – Wilh., jun., Maschinist, 33. Link, Josef, Heizer, 72. Linke, Diedrich, Bahnarbeiter, 60. – Karl, Bergmann, 60. Lohmann, Heinr., Landwirt, 32. Luike, Karl, Rottenführer 81. Maschinski, Rudolf, Bergmann, 43. Masling, Heinrich, Landwirt 3. Melchheier, Wilhelm, sen., Schreinermeister, 76. – Wilhelm jun., Schreiner, 76. Möcker, Fritz, Schlosser, 71. – Heinrich, Oberbahnwärter a. D., 71. – Karl, Schlosser, 72. Mork, Adolf, Reparaturhauer, 81. – Fritz, Bergmann, 61. Müller, Wilhelm, Invalide, 55. – Wilhelm, Rottenführer, 5. Nentwich, Gertrud, Wwe., 43. Neuhaus, Emil, Landwirt, 49. Osthaus, Heinrich, Stellwerksmeister, 78. Osthorst, Wilh., Witwe, 59. – Wilhelm, jun. Bahnarbeiter, 59. Pellmüller, Johann, Bergmann, 4. Püttmann, Ludwig, Landwirt, 26. Raulf, Gustav, Schlosser, 47. – Heinrich, Invalide, 68. - Henriette, Witwe, 47. – Karl, Bergmann, 68. – Ludwig, Bergmann, 48. – Wilhelm, Bahnarbeiter, 48. Rickert, Heinrich, sen., Invalide, 12. – Heinrich, jun., Schlosser, 52. - Wilh., Leibzüchter, 52. Rippel, Wilhelm, Schmied, 44. Risse, Karoline, Witwe., 65. – Fritz, Schlosser, 65. – Ludwig, Invalide, 33 a. – Ludwig, Witwe, 34 a. Robbert, Alfred, Schlepper, 20. – Friedrich, Bergmann, 56. – Friedrike, Witwe, 20. Sauerland, Heinrich, Bergmann, 40 b. Schäfer, Hans, Bergmann, 13. Scheele, Diedrich, sen., Invalide, 39. – Diedrich, jun., Dreher 39. – Karl, Bergmann, 39. Schetter, Ernst, Schmied, 75. Schluckebier, Fritz, Bahnarbeiter, 75. – Heinrich, Invalide, 75. – Minna, Witwe, 75. Schlüchtermann, Karl, Leitungsaufseher, 77. – Karl, Leitungsmeister, 82. – Wilhelm, Bergmann, 67. Schmidt, Fritz, Arbeiter, 67. – Heinrich, Fabrikarbeiter, 66 a. – Wilhelm, jun., Arbeiter, 66 a. – Wilhelm, sen., Invalide, 66 a. Schnüring, Otto, Landwirt, 64. Schreier, Ludwig, Bergmann, 79. Schulze-Borgmühl, Karl, Bergmann, 54. – Lina, berufslos, 62. Schulze=Bramey, Heinrich, Hauer, 33. Schürmann, Heinrich, Bahnwärter, 5. Sichtermann, Friedrich, Bahnwärter, 38. – Heinrich, Bahnarbeiter, 38. Sieberg, Heinrich, Lehrer, 59. Späing, Emilie, Witwe, Wirtin, 62. – Ernst, Postinspektor, 62. – Otto, Schumachermeister, 62. Stratmann, Heinrich, Telegrafnarb. 77. – Friedrich, Bauarbeiter, 84. Stuckenhoff, Friedrich, Landwirt, 6. – Lina, Witwe, 6. – Wilhelm, Landwirt, 6. Stuckmann, August, Invalide, 43. – Wilhelm, Invalide, 43. Syberberg, Emilie, Witwe, 3 a. – Otto, beruflos, 3 a. Tiggewert, Minna, Landwirtin, 29. – Wilhelm, Landwirt, 29. Trauerlicht, Heinrich, Invalide, 37. – Karl, Schlosser, 33. Tschöke, Richard, Bergmann, 25. Tüttmann, Heinrich, Landwirt, 31. Vockelmann, Wilhelm, Oberweichenwärter, 86. Voigt, Elfriede, Wirtschafterin, 32. Wahl, Fritz, Bahnarbeiter, 27. – Wilhelm, Bergmann, 27. – Wilhelmine, Witwe, 27. Wegmann, Fritz, Weichenwärter, 80. Weischede, Heinrich, Rentner 40. – Wilhelm, Landwirt, 40. Weitkamp, Ernst, Dreher, 37 a. – Friedrich, Invalide, 37 a. – Wilhelm, Maurer, 37 a. Wienpahl, Karl, Berginvalide, 63. Wierke, August, Bergmann, 58. Karoline, Witwe, 58. Wiese, Heinrich, Berginvalide, 56. Willbrandt, August, Oberweichenwärter, 41. Wimpelberg, Heinrich, Invalide, 23. Wisselmann, Heinrich, Landwirt, 42.
(insgesamt 202 Personen, hiervon sind 44 im Bergbau und 24 bei der Bahn beschäftigt, 29 in der Landwirtschaft)

Uelzen:

**Amt: Unna=Kamen in Unna – Amtsgericht Unna – Standesamt: Unna=Kamen in Unna – Post Unna
 Gemeindevorsteher: Wilhelm Sichtermann – Stellvertreter: Gottfried Klockenhoff**

Banscherus, Walter, Bergmann, 6 b. Bartmann, Karl, Monteur, 39. – Luise, Wwe., 39. – Wilhelm, Bergmann, 39. Bickel, Fritz erwerbslos, 32. Bornemann, Heinrich, Landwirt, 22. Bräckelmann, Friedrich, Eisenbahnschaffn., 26. – Karl, Berginvalide, 23. - Karl, Eisenbahnschaffner, 27. Busers, Anna, Witwe, 33. – Jakob, Arbeiter, 33. Bußmann, Hermann, Schreiner, 13. Deutz, Ferdinand, Bergmann, 37. Ellerkmann, August, Arbeiter, 16. Föcking, Johann, Wirt, 13. Frielinghaus, Friedrich, sen., Berginvalide, 36. – Luise, beruflos, 5. Fringes, Bernhard, Rohrzieher 20. August, Schlosser, 5. Gerber, Otto, Schlosser, 3. Gesukal, Heinrich, Schreiner, 4 a. Gillmann, Fritz, Bergmann, 4 b. – Wilhelm, Arbeiter, 4 b. Große=Herrenthy, Reichsbankbeamter, 5. Grüne, Franz, Bergmann, 4 a. Häseler, Ernst, Ingenieur, 28. – Ludwig, Leibzüchter, 28. Hartleif, Adolf, Arbeiter, 19. – Hermann, Berginvalide 19 b. – Ida, Witwe, 3. - Karl, Bergmann, 19. – Wilhelm, Schlosser, 3. Heemann, Peter, Landwirt, 33. Heißelmann, Karl, Invalide, 7. – Wilhelmine, Witwe, 18. Helmke, Arthur, Krafffahrer, 33. Herring, Friedrich, Bergpraktikant, 12. – Karoline, Witwe, 12. Hilpert, Anna, Witwe, 10. Höltermann, Heinrich, Bäckermeister, 13 a. Holtmann, Wilhelm, jun., Landwirt, 8. – Wilhelm, sen. Leibzüchter, 8. Jöster, Friedrich, Hauer, 6. – Adeline, Hebamme, 6. Kayser, Heinrich, Gutsbesitzer, 2. Kampmann, Heinrich, Schlosser, 7 a. – Wilhelm, Eisenbahnschaffner, 7 a. Keller, Sofie, Witwe, 14. Klockenhoff, Gottfried, Landwirt, 37. Koepe, August, Eisenbahnbetriebsassistent, 17. - Ferdinand, Schlosser, 17. - Heinrich, Bahnarbeiter, 17. – Ludwig, Schmied, 36. Kötter, Friedrich, Landwirt, 9. – Karl, Bahnarbeiter, 9. Konsum= und Sparverein, Dortmund 15. Krings, Heinrich, Landwirt, 33. Lülff, Friedrich, Bergmann, 10. – Wilhelm, Fabrikarbeiter, 10. Mäkler, Heinrich, Maurer, 7 b. – Wilhelm, Maurer, 6 a. Müller, Franz, Tagesarbeiter, 24. – Hermann, Eisenbahnschaffner, 20. – Wilhelm, Bergmann, 24. Mork, Adolf, Telegraphenarbeiter 6 a. Osthaus, Friedrich, Dreher, 38. – Friedrich, Invalide, 38. Potthoff, Heinrich, Landwirt, 32. – Henriette, Witwe, Landwirtin, 32. Raulf, Wilhelm, Bergmann, 18. Riße, Karl, Lehrer, 20. Scheele, Friedrich, Bahnarbeiter, 3. Schluckebier, – Heinrich, Bergmann, 11. – Hermann, Landwirt, 20. – Karl, Schlosser, 16. – Rieka, Witwe, 16. – Wilhelm, Bahnwärter, 20. – Wilhelm, Schreiner, 11. Schmerer, Nikolaus, Arbeiter, 13 b. Schulze=Borgmühl, Friedrich, Bergmann, 5 a. – Fritz, Bergmann, 5 a. Schulze=Höing, Heinrich, Gutsbesitzer, 1. Sichtermann, Wilhelm, Landwirt, 21. Sonnenschein, Wilhelm, Bergmann, 18. Sonowski, Josef, Landw.=Arbeiter, 6. Stege, August, Bahnwärter, 29. Steimann, Henriette, Landwirtin, 31. – Karl, Landwirt, 31. Steinweg, Karl, Bergmann, 35. Strietholt, Johann, Invalide, 33. Trawinski, Fritz, beruflos, 30. Tüttmann, Alwine, beruflos, 13. Verstedte, Hedwig, Witwe, 4 a. Vogt, Friedrich, Schlosser, 12. Vollme, Wilhelm, beruflos, 4 a. Voß, Gustav, Landwirt, 15. – Wilhelm, Gutsbesitzer, 6. – Wilhelm, Witwe, 6. Weber, Louis, Invalide, 13. Weitkamp, Heinrich, Bergmann, 6 a. Wichmann, Karl, Bergmann 12. Wiemann, Frieda, Witwe, 30. Wiese, Otto, Bergmann, 25. Wimbart, Friedrich, Reparaturhauer, 6 a. Wirke, Heinrich, Telegraphenarbeiter, 5 a. – Luise, Witwe, Näherin, 5 a. – Wilhelm, Schmied, 5 a. Witte, Friedrich, Stellwerksmeister a. D., 40. Wittmann, Johanna, Landwirtschaftsgeh. 1. Wohlgemuth, Fritz, Bergmann, 13.

(insgesamt 106 Personen, hiervon sind 22 im Bergbau und 9 bei der Bahn beschäftigt, 18 in der Landwirtschaft)

(Im Stadtarchiv Unna liegen Adressbücher vor aus den Jahren 1895, 1911, 1921, 1924, 1930, 1938 und 1956.)

| | |
|---------------------------|--|
| 20.9.1930 | Bezug des neuen Kreishauses in Unna und Verlegung des Verwaltungssitzes von Hamm (das schon 1901 aus dem Kreisverband ausgeschieden war) nach Unna. Am 17.10.1930 Umbenennung des bisherigen Landkreises Hamm in Landkreis Unna . 1929, 1968 und 1975 erfolgen Änderungen des Kreisgebietes. (Ministerial=Blatt für die Preußische innere Verwaltung vom 5.11.1930; Timm, Geschichte Unna S. 54) |
| 23.12.1930 | Ausführlicher Bericht des HA über einen „ Schelmen=Abend “ der Schule Mühlhausen am vorhergehenden Sonntag im „ Heider'schen Saale “ (später Gastätte „Zum Mühlenbach“, 2001 abgebrannt, heutige Bruchstr. 22c). |
| 1931 | Die Frauenhilfe im Kirchspiel Lünern gründet zur gegenseitigen Unterstützung eine Sterbekasse . Der Beitrag beträgt 0,40 RM „inkl. Kranzspende“ von 0,25 RM. Im Sterbefall werden 50 RM ausbezahlt. (Meininghaus, 100 Jahre Ev. Frauenhilfe Lünern/Stockum, S. 25) Das Haus Nr. 72a in Mühlhausen wird erbaut; am 3.2.1972 Krummacker Nr. 48 benannt. |
| 26.6.1931 | Der „ Schienenzepp “, ein Propellertriebwagen, der mit 230 km/h das schnellste Fahrzeug der Welt ist, durchfährt bei einer viel bestaunten Probefahrt - auf der Hellweglinie von Soest kommend - gegen 12.14 Uhr auch Mühlhausen und Uelzen. (Timm, „Der ‚Schienen‘ auf Werbefahrt“ in: Heimatbuch Kreis Unna, 1991, S. 68/69) |
| 12.8.1931 | 24 Landwirte gründen die „ Wassergenossenschaft Haus Heyde “ zur Entwässerung der Ländereien am Mühl- und Ahlbach . 1940 Umbenennung in „Wasserverband Haus Heyde“. Ende 1996 Auflösung wegen Erreichen des Zwecks. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 272f.) |
| 1932 | Der Hof Kötter, Ecke Uelzener Dorfstraße/Twiete, wird laut Steininschrift über der Tür erbaut. Vorher wohnte die Familie im Haus Im Stift 6. |
| 31.7.1932 | Bei der Reichstagswahl entfallen in Mühlhausen auf SPD 152, Zentrum 13, Demokraten 1, Deutsche Volkspartei 1, KPD 6, NSDAP 163, Unabhängige Soziale 1, Deutsch-nationale Volkspartei 23, Ev. Volksdienst 2, Bauernpartei 1, auf andere Parteien keine. |
| Januar 1933 | Aufgrund einer Polizeiverordnung des Amtsbezirks Unna=Kamen werden in Mühlhausen „für den Durchgangsverkehr mit Fahrzeugen aller Art die Hellwegstraße und die Dorfstraße vom Kriegerdenkmal bis Tigge“ gesperrt, „für den Verkehr mit Fahrzeugen aller Art über 2½ Tonnen Gesamtgewicht“ in Mühlhausen die Bruchstraße , in Uelzen „die Dorfstraße von der Grenze Unna bis zur Grenze Mühlhausen“. (HA 14.1.33) |
| 31.1.–4.2.1933 | Die Schule in Mühlhausen ist im Einvernehmen mit dem Kreisarzt „wegen epidemischer Grippierkrankungen geschlossen“. (HA 1.2.33) |
| 5.3.1933 | Bei der letzten Reichstagswahl entfallen (1. Zahl für Mühlhausen, 2. für Uelzen) auf die NSDAP 174/148 (= 48,5/57,1 %) Stimmen, SPD 133/87 (= 37,0/21,5 %), KPD 9/13 (= 2,5/5,0 %), Zentrum (katholisch) 13/10 (= 3,6/1,4 %), Kampffront Schwarz-Weiß-Rot 25/35 (= 7,0/13,2 %), Deutsche Volkspartei 3/0, Evang. Volksdienst 1/4, Staatspartei 1/1 (Sonstige = 1,4/1,8 %). (HA 6.3.1933, Sammlung Marawske, Band 19, Basner, Unna 2, S. 380) |
| März 1933 | In der neuen Amtsvertretung des Amtes Unna=Kamen haben die Parteien folgende Anzahl Sitze: NSDAP 12, SPD 9, KPD 1, Zentrum 4, Nationale Arbeitsgemeinschaft 1. Aus Mühlhausen /Uelzen gehören ihr an: „Nationalsozialisten: ... 12. Grünhoff, Fritz , Schmiedemeister, Mühlhausen, Bruchstr. 18. Sozialdemokraten: ... 6. Helmig, Wilhelm , Lehrer a. D., Mühlhausen, Werler Chaussee 84.“ (HA 15.3.33) |
| 21.3.1933 | Am „ Tag von Potsdam “, der Eröffnung des neuen Deutschen Reichstags, findet in Mühlhausen/Uelzen ein Fackelzug statt. Im HA vom 24.3.1933 heißt es darüber: „Schwarz-weiß-rote und Hakenkreuzfahnen wehten von vielen Häusern. Nachdem am Morgen die Schuljugend und gleich ihr viele andere durch den Rundfunk Zeugen der historischen Weihestunde von Potsdam geworden waren, sammelte man sich am Abend zu einer in ihrer Eindringlichkeit geradezu überwältigenden Kundgebung. Ein schier unübersehbarer Zug von Männern, Frauen und Kindern bewegte sich im Schein vieler Fackeln und überragt von den Fahnen aller hiesigen Vereine unter dem Gesang vaterländischer Lieder durch die abendstillen Straßen zum Ehrenmal.“ (Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 3) |
| Ende März 1933 | Das Amtsgericht Unna verurteilt den Dachdeckermeister W. E. aus Mühlhausen wegen Betruges zu einer Geldstrafe von 15 Mark. (HA 31.3.33) |
| 15.4.1933 Ostersamstag | Der neugewählte Gemeinderat von Uelzen tritt erstmals zusammen. Ihm gehören an: „Gutsbesitzer Heinrich Schulze Höing , Reichsbahn=Assistent August Koepe , Bäckermeister Heinrich Höltermann , Landwirt Wilhelm Holtmann , Landwirt Wilhelm Voß und der Vorarbeiter Bernhard Fringes “. Zum neuen Gemeindevorsteher (der bisherige Gemeindevorsteher Wilhelm Sichtermann stellt sich nicht mehr zur Wiederwahl) „wird Wilhelm Voß gewählt, zu seinem Stellvertreter Wilhelm Holtmann ; in die Schuldeputation werden gewählt Bernhard Fringes und August Koepe .“ Die Wahlen erfolgen durch Zuruf und einstimmig. (HA 18.4.33) Wilhelm Voß bleibt Gemeindevorsteher von Uelzen bis April 1945, ab 1935 nennt er sich Bürgermeister. |
| 25.4.1933 | In Mühlhausen/Uelzen wird eine SA gegründet. Im HA vom 27.4.1933 heißt es dazu: „ Ueber 40 Mann aus allen Schichten der Bevölkerung erklärten sich bereit, fortan mit den braunen Bataillonen Adolf Hitlers zu marschieren. Als Führer wurde Pg. Fritz Kemper gewählt. “ |
| 1933 | Auf dem Gut Haus Heyde (im Eigentum der Stadt Kamen) hat der holländische Pächter Piet Heeman 60 000 Tulpen in 20 Sorten angepflanzt. Im Jahr 1934 ist es noch ein Drittel mehr. Zur Blütezeit großer Besucherandrang. In den Vorjahren hatte er schon mit dem damals in Westfalen noch neuen Anbau von Blumenkohl in großem Stil begonnen. (HA 20.4.1934, Cornelissen Haus Heyde S. 284, 290) |
| 1.7.1933 Samstag | Gemeinsame Sonnenwendfeier der „Schwestergemeinden“ (Mühlhausen/Uelzen), die „bei prächtigem Sommerwetter und unter großer Beteiligung der gesamten Bevölkerung einen erhebenden Verlauf“ nimmt. Laut HA vom 4.7.1933, der ausführlich berichtet, „wechselten ab 7 Uhr morgens auf dem festlich |

| | |
|----------------------|--|
| | <i>geschmückten Schulhof in Mühlhausen fröhliche Spiele, Volkstänze, turnerische Vorführungen, lustige Wettkämpfe, Aufmärsche und frisch vorgetragene Lieder eines Kinderchores in bunter Reihenfolge miteinander ab. (Am Abend) Gegen 9.30 Uhr marschierte unter Vorantritt eines Trommler- und Pfeifenkorps ein großer fast unübersehbarer Zug zum Lüner Berg.“ ... Dort „nahm Lehrer Sieberg das Wort zur Feuerrede. Er bezeichnete das große Geschehen der letzten Monate als ein gewaltiges Flammenwunder, das nach tiefer, schier hoffnungsloser Nacht dem deutschen Volke durch Adolf Hitler geschenkt worden sei, und deutete den Sinn dieser unerhörten Zeitenwende als Sammlung und Einkehr, Sehnsucht und Heimkehr zu Volk und Gott.“</i> |
| 27.9.1933 | Wie der HA unter „Mühlhausen“ vermeldet, tritt Polizei =Hauptwachmeister Fritz Elsermann (heutige Mühlhausener Dorfstr. 7) am 1. Oktober infolge Erreichung der Altersgrenze in den Ruhestand. Er war 36 ½ Jahre im Amtsbezirk Unna=Kamen tätig. Der noch sehr rüstige Beamte erfreue sich bei der Einwohnerschaft wie bei seinen Kollegen allgemeiner Beliebtheit. |
| 3.10.1933 | Der HA berichtet unter der Rubrik „Aus dem Kreise Unna“ über die Feier des Erntedankfestes am Vortage in Mühlhausen und Uelzen. Nach Teilnahme sämtlicher Vereine und Organisationen am Festgottesdienst in der Lünerner Kirche versammelte man sich am Nachmittag am Ehrenmal zu einem großen Umzug „mit vielen wunderbaren Wagen“, der „einen überwältigenden Eindruck bot“. Im Föcking 'schen Saale in Uelzen hörte man am Radio die Übertragung des Reichserntedankfestes am Bückeberg. Später Tanz und „äußerst unterhaltsame Darbietungen des Turnvereins Mühlhausen=Uelzen“. |
| 5.11.1933 | Die Haussammlung des Winterhilfswerks anlässlich des 2. Eintopfsonntags erbringt in Mühlhausen/Uelzen 114,85 RM. (HA 9.11.33) Der „ Dilettanten=Verein ‚Gute Hoffnung‘ zu Mühlhausen und Uelzen“ weiht im Vereinslokal Föcking (heutige Uelzener Dorfstr. 38) eine Gedenktafel mit den Namen der acht Vereinsmitglieder ein, die im 1. Weltkrieg gefallen sind. Die Tafel erhält ihren Platz im Vereinslokal. (HA 8.11.33) |
| 12.11.1933 | Bei der Reichstagswahl , zugelassen ist nur eine nationalsozialistisch dominierte Einheitsliste, lautet das Ergebnis in Mühlhausen (stimmberechtigt: 378): „Abgegebene Stimmen 371, ungültig 22, für die NSDAP 349“. in Uelzen (stimmberechtigt: 241): „Abgegebene Stimmen 236, ungültig 8, für die NSDAP 228“. Bei der gleichzeitig stattfindenden Volksabstimmung über den Austritt Deutschlands aus dem Völkerbund ist das Ergebnis in Mühlhausen : „Abgegebene Stimmen 371, ungültig 7, gültig 364, gültige „Ja“=Stimmen 362, gültige „Nein“=Stimmen 2.“ in Uelzen : „Abgegebene Stimmen 237, ungültig 2, gültig 235, gültige „Ja“=Stimmen 234, gültige „Nein“=Stimmen 1.“ (HA 13.11.33) |
| 14.11.1933 | Auf einer Mitgliederversammlung des „ Obst- und Gemüsebauvereins Mühlhausen=Uelzen“ in der Gaststätte Heider (2001 abgebrannt, heutige Bruchstr. 22c) spricht der Experte Dr. Reinhardt=Bonn über den Kalk als Dünge- und Bodenverbesserungsmittel. Zur Unterstützung zeigt er den Ufa-Film „Kalk tut not“. (HA 17.11.33) |
| 2.12.1933 | Im HA Aufruf der Ortsgruppe Unna der NS.=Volkswohlfahrt – „zugleich auch für die Gemeinden Uelzen, Mühlhausen, Lüner“ zu Spenden am Tag des Eintopfgerichtes . Der Mindestbeitrag ist für jedes Haushaltungsmitglied 25 Pfg. |
| 19.12.1933 | Im HA unter der Rubrik „Aus dem Kreise Unna“ ein detaillierter und sehr lobender Bericht über den diesjährigen Elternabend der Mühlhauser Schule im neu hergerichteten Saal der Gaststätte Heider (später Gaststätte „Zum Mühlenbach“, 2001 abgebrannt), der unter dem Zeichen steht: Jugend im Dritten Reich. |
| 1.1.1934 | Das Preußische Gemeindeverfassungsgesetz tritt in Kraft. Es gilt das Führerprinzip. Der Leiter der Gemeinde wird nicht mehr gewählt, sondern vom Landrat ernannt. (Basner, Unna 2, S. 399) |
| 1.4.1934 | Aufgrund der neuen Reichsverkehrsordnung erhält die heutige B 1 für die Strecke von der niederländischen Grenze bei Aachen über Berlin bis zur litauischen Grenze die Bezeichnung Reichsstraße 1. Sie ist mit 1.392 km die längste Straße des Deutschen Reiches und die längste je existierende deutsche Straße. In Westdeutschland erfolgt 1949 die Umbenennung zur heutigen Bezeichnung. (H. Papenberg, Von Massen nach Hemmerde (2000), S. 16f.; Patricia Clough, Aachen – Berlin – Königsberg – Eine Zeitreise entlang der alten Reichsstraße 1, 2007, S. 3ff.) |
| 1934 | Bei Ausschachtungsarbeiten am Uelzener Weg auf dem Gelände des heutigen Aluminiumwerks wird ein Gräberfeld mit 9 Toten aus dem 6./7. Jh. entdeckt, offenbar fränkische Brukerer. (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 14) |
| 14.6.1934 Samstag | Der Krieger und Landwehrverein Mühlhausen-Uelzen (seit 1951/52 Kyffhäuserkameradschaft) feiert sein 40-jähriges Bestehen. Nach Ehrung der Gefallenen auf dem Friedhof in Lüner um 17 Uhr finden Festrede, Fahnenweihe und Ehrung der Jubilare im Festzelt beim Wirt Heider (später Gaststätte „Zum Mühlenbach“, 2001 abgebrannt) statt. Ausklang mit gesanglichen Darbietungen des Männerchors, Militärmusik und „deutschem Tanz“. Ausführliche Berichterstattung im HA. (30.6., 17.7.34) |
| 15.6.1934 Sonntag | „ Deutscher Tag der NSDAP “ in Mühlhausen-Uelzen. Eingeleitet um 7 Uhr morgens durch den Weckruf einer Kapelle, vormittags Standkonzert am Ehrenmal , ab 14 Uhr Anmarsch der auswärtigen Formationen, Gefallenen-Ehrung am Ehrenmal mit Gedenkrede, dann Festzug durch die beiden festlich geschmückten Dörfer. Festabend im Festzelt beim Wirt Heider mit Reden, Darbietungen und Tanz. Der HA (19.7.34) berichtet ausführlich und in begeistertem Ton. |
| 12.8.1934 Sonntag | Feierliche Einweihung eines Schießstandes im früheren Steinbruch der Gemeinde Mühlhausen am Kessebürener Bach (Reste heute noch zu sehen), errichtet vom Krieger- und Landwehr=Verein und vom Schützenverein Uelzen-Mühlhausen. Bauleiter war Architekt Gustav Hahne aus Mühlhausen. Die Anlage |

| | |
|-------------------------|---|
| | hat eine Schießbahnlänge von 100 m; es kann mit Schwer- und Kleinkaliberbüchsen geschossen werden. (HA 18. und 25 8.34; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 154, Foto) |
| 7.10.1934 | Weihe der neu erbauten (heutigen) St.-Katharinen-Kirche in Unna, zu der die Katholiken aus Mühlhausen und Uelzen gehören. Die dort stehende, 1848 errichtete Kirche wird anschließend abgebrochen. |
| 22.11.1934 | Das Presbyterium der evangelischen Kirchengemeinde Lünern stellt sich mit 4 gegen 2 Stimmen auf die Seite der Bekennenden Kirche . (Basner, Festbuch, S. 60ff., Unna 2, S. 409f.) |
| 1935–1945 | Gustav Busch (gest. 28.9.1952 mit 79 Jahren) ist Bürgermeister von Mühlhausen. (HA 4.7.1944; Sammlung Marawske, Band 8f, 19) |
| 1935–1965 | Der Unnaer Maler Carl Heuer (1907–1994) wohnt am Mühlhausener Hellweg . (Schriftenreihe des Heimatvereins M/U: Carl Heuer - ein Maler aus Mühlhausen, 1987; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 71/72; Wikipedia: „Carl Heuer“; 231 seiner Werke befinden sich im Hellweg Museum Unna) |
| 1935 | An der Mühlhauser Schule ist der Lehrer Emil Friederichs tätig (bis mindestens 1945), der auch in der Schule wohnt. (Sammlung Marawske Band 7, 22) |
| 1935/36 | Der 16/17-jährige Untersekundaner Wilhelm Risse aus der Heerener Straße/Ecke Mühlhausener Hellweg schreibt am Unnaer Aufbaugymnasium den Schulaufsatz „Meine Heimatkirche“ über die Kirche in Lünern . (Text im Januar 1987 in der Schriftenreihe des Heimatvereins veröffentlicht; Sammlung Marawske, Band 15) |
| 1.5.1936 | Am Kriegerdenkmal wird ein Maibaum aufgestellt. Im folgenden Jahr ebenfalls. (Sammlung Marawske, Bildband 3) |
| 4./5.7.1936 | Der Schützenverein Mühlhausen-Ulzen feiert sein diesjähriges Schützenfest. König wird nach etwa 550 Schuss auf der Schützenwiese Emil Friedrichs aus Mühlhausen. Zur Mitregentin erwählt er Fräulein Hedwig Masling . Gefeiert wird im Festzelt auf dem Festplatz bei der Gaststätte Heider (später Weitkamp, Quetscher, Schönbrunn, „Zum Mühlenbach“, 2001 abgebrannt) in der heutigen Bruchstraße. Am Sonntagmittag gibt es „einen schneidigen Festzug mit fein geschmückten Pferden und Wagen. In einer Feierstunde wird auch der Toten des Weltkrieges und der Bewegung gedacht.“ (HA 6.7.1936, Sammlung Marawske, Band 7, 22) |
| Dezember 1936–9.12.1974 | Alfred Schulze-Marmeling (geb. 29.5.1910) ist Pfarrer des Kirchspiels Lünern , zu dem auch Mühlhausen gehört. Von Januar 1940 bis Juli 1945 ist er zum Krieg eingezogen. (Meininghaus, 100 Jahre Ev. Frauenhilfe Lünern/Stockum, S. 28, 31, 51) |
| 16.2.1937 | Unter der Überschrift „Ein Achtzigjähriger in Mühlhausen“ würdigt der HA zum Geburtstag die Verdienste des Landwirts Heinrich Lange („der olle Lange“) aus dem heutigen Heinrich-Lange-Weg, der von 1905 bis 1919 Gemeindevorsteher von Mühlhausen war. (Sammlung Marawske, Band 8, 19) |
| 5.6.1937 | Der HA gibt auszugsweise den Schulaufsatz der 16-jährigen Untersekundanerin Magdalene Lategahn vom gleichnamigen Hof in Mühlhausen wieder. Titel des Aufsatzes „Die Geschichte meines Heimatdorfes “. (Text im Juni 1986 in der Schriftenreihe des Heimatvereins veröffentlicht; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 41) |
| 30.6.1937 | Bildung der Rieselfeldgenossenschaft Unna aufgrund eines vom Lippeverband aufgestellten Entwurfs. Die Abwässer von rund 10 000 Einwohnern der Stadt Unna sollen auf einer Fläche von 95 Hektar Grünland – bei starkem Frost auch auf 11 Hektar Acker – über Betonrinnen verteilt und verrieselt werden. Sie liegt ganz überwiegend in der Uelzener Heide. Unter Leitung des Lippeverbandes werden die Anlagen bis November 1938 fertiggestellt. Zur Entwässerung des Gebietes wird der Kordelbach ausgebaut. Die Rieselfelder bleiben bis etwa 1955 in Funktion. (HA 3.2.1939; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 125) |
| 10.9.1937 | HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen–Mühlhausen. <i>Obstdiebe am Werk. Dreiste Diebe aus Dortmund plündern an der Provinzialstraße (heute B1) am heiligsten Tage eine Obstanlage</i> “. Der benachrichtigte Besitzer verfolgt sie mit dem Auto und nimmt ihnen die Säcke mit dem Obst wieder ab. „ <i>Achtzigjähriger reist nach Nürnberg</i> “. Aus dem Kreis Unna reisen neun Personen zum Reichsparteitag in Nürnberg, darunter auch ein Achtzigjähriger, nämlich der „ <i>rüstige Berginvalid Heinrich Rickert aus Mühlhausen</i> “. |
| Januar 1938 | Aufhebung des Friedhofs von Haus Heyde . Ein Teil der Gebeine und Grabmäler wird verlegt auf den Friedhof von Haus Velmede in Bergkamen. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 211f.) |
| 2.2.1938 | Umfangreicher Bericht des HA über einen Kameradschaftsabend der Krieger=Kameradschaft Mühlhausen=Uelzen „am Vorabend des 5. Jahrestages der nationalsozialistischen Machtübernahme“ (d. h. Sonntag, 31. Januar), verbunden mit einem Militärkonzert des 2. Artillerie=Regiments 16 aus Hamm. Hauptgast ist Major a. D. Thiele =Unna, Kreisführer des Kyffhäuserbundes des Kreises Hamm=Unna, der auch eine Rede zum Zeitgeschehen hält. Später Tanz „bis zum frühen Morgen“. Der Bericht endet mit dem Satz: „ <i>Man trennte sich in dem Bewußtsein, frohe Stunden verlebt zu haben</i> .“ Unter der Spalte „Aus dem Kreise Unna“ berichtet der Hellweger über die Jahreshauptversammlung des MG. V. „ Sängerbund “. Das vergangene Jahr habe „ <i>Zeugnis von einem regen Vereinsleben gegeben, das sich durch zahlreiche Beweise von Einsatzbereitschaft und Treue zu den Idealen des Deutschen Sängerbundes auszeichnete</i> .“ Der Chor plane, in Verbindung mit dem „Deutschen Liedertag“ ein Konzert in der Art einer Chorfeierstunde durchzuführen.“ Unter der Überschrift „ <i>Ein Radweg von Dortmund über Unna und Soest nach Paderborn</i> “ teilt der Hellweger mit, dass „ <i>das Jahr 1938 das Jahr der Radfahrwege werden soll. Auch im Gau Westfalen=Süd werde der Bau von Radfahrwegen in jeder Beziehung gefördert. In zwei bis drei Jahren würden die Radfahrwege an allen Reichsverkehrsstraßen ausgebaut sein. Als erster werde ein Radweg vom Westfalendamm in Dortmund über Unna, Soest nach Paderborn in Angriff genommen</i> .“ Der Radweg hätte dann entlang der heutigen B 1 auch durch Uelzen und Mühlhausen geführt. |

| | |
|------|--|
| 1938 | Aufgrund der Schulreform werden die beiden evangelischen Schulen in Mühlhausen und Uelzen in Gemeinschaftsschulen umgewandelt. (Festschrift: Timm, "Sängerbund" Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 35) |
|------|--|

1938 Im „**Einwohnerbuch Kreis Unna Ausgabe 1938**“ sind folgende Eintragungen für die Gemeinden Mühlhausen und Uelzen im Amt Unna-Kamen zu finden (Die Häuser sind nummeriert, nicht nach Straßen geordnet. Die heutige Anschrift ist im Kapitel „Die Hausnummern vor 1954/56“ im Anschluss an diese Chronik aufgeführt):

Mühlhausen:

Althoff, Fritz, Bergm., 51. Bauscherus, Walt., Bergm., 34a. Becker, Heinr., Schneiderm. 16a. – Karl, Bergm., 43. Berkemeier Ant., Bergmann, 35b. Brackelmann, Otto, Bergmann, 40a. Bräkelmann, Auguste, Ww., 61. – Ernst, Bergm., 61. Brinkhoff, Ernst, Arb., 22. Brinkmann, Klara, 26. Busch, Gust., Bauer, 1. Bußmann, Emil, Bergm., 19. Däring, Anna, Wwe., 3. Degenhardt, Emil, Schloss., 74. – Fritz, Schloss., 74. – Hugo, Eisenb., 68. Denninghaus, Wilh., Ob.Bahnw., 7. Dieckmann, Erich, Landw., 32. – Ernst, Bauer, 2. Dietzel, Ludw., Schreiner., 58. Ellerkmann, Aug., Arb., 69. Elsermann, Friedr., Pol.Hptw., 4. Emmerich, Maria, 43. Flessenkämper, Karl, Eis., 86. Friederichs, Emil, Lehrer, 35b. Gäsing, Fritz, Ziegler, 37a. Götzen, Gerh., Rent., 15. Grünhoff, Fritz, Schmiedem., 18. Grundmann, Wilh., Bauer, 36. Haeseler, Wilh., Anstr., 83. Hahne, Gust., Landw., 24. Hegemann, Aug., Bergm., 67a. – Erich, Schuhm., 15. Heider, Heinr., Gastw., 15. Heißelmann, Heinr., Inv., 43. Helmig, Ida, Landw., 84. Heuer, Karl, Maler, 72. Hilpert, Anna, Ww., 67. Hölter, Karl, Arb., 21. – Wilh., Inv., 21. Hönecke, Fritz, Bergm., 72a. – Herm., Pens., 42a. – Emma, Ww., 24. Holtmann, Heinr., Bergm., 42a. Hopermann, Herm., Müller, 15. Hubschmied, Friedr., Bergm., 35a. Kampmann, Ant., Bergm., 45. – Karl, Inv., 37. Kauke, Ernst, Schloss., 13. – Karl, Bergm., 72a. – Ludw., Inv., 82. – Ludw. Bergm., 77. Kaulf, Ludw., Inv., 54. – Wilh., Bergm., 54. Kemper, Fritz, Steiger, 12. Keuthahn, Wilh., Bauer, 43. Kleine, Friedr. Bergm., 66. Koch, Heinr., Eisenb., 72c. Kölker, Heinr., Bauer, 34. König, Aug., Arb., 23. – Heinr., Bergm., 70. Könitz, Fritz, Schloss., 40b. Landwehr, Elfr., Schneid., 10. – Henriette, Ww., 53. – Karl, Bergm., 72a. – Wilh., Arb., 53. Lange, Friedr., Landw., 28. Langhein, Gust., Bergm., 19. Lategahn, Otto, Bauer, 35. Liese, Aug., Inv., 40a. – Wilh., Vers.Agent 33. Lohmann, Heinr., Landw., 26. Luykens, Karl, Eisenb., 81. Maschinsky, Rud., Bergm., 43. – Rud., Inv., 43. Masling, Erich, Milchhdg., 3. – Erich, Landw., 3. Meinert, Heinr., Bergm., 41. Melchheier, Wilh., Schreiner, 76. Möcker, Fritz, Schloss., 72. – Heinr., Rent., 71. – Karl, Schloss., 72. Müller, Lina, Ww., 55. – Wilh., Schloss., 5. Neuhaus, Emil, Bauer, 49. – Karl, Arb., 86. Osthaus, Heinr., Rent., 78. – Heinr., Eisenb., 78. Osthorst, Wilh., Eisenb., 59. Papenberg, Rich., Dreher, 72c. Pollmüller, Joh., Inv., 67. Raulf, Gust., Arb., 42a. – Henriette, Ww., 47. – Karl, Bergm., 68. Rippel, Wilh., Schmiedem., 44. Risse, Friedr. Arb., 65. Robbert, Friedr., Ww., 20. – Friedr.=Wilh., Schloss., 37b. Rückert, Heinr., Lampenmstr., 52. Sauerland, Heinr., Inv., 40b. Sasse, Karl, Arb., 85. Schäfer, Fritz, Bergm., 43. Schäuring, Otto, Bauer, 64. Scheele, Dietr., Dreher, 39. Schenk, Ludw., Inv., 13. Schetter, Ernst, Masch., 75. Schluckebier, Friedr., Arb., 75. Schlichtermann, Wilh., Bergm., 67. Schmelzer, Bernh., Bergm., 43. Schmidt, Karl, Arb., 60. – Luise, Ww., 66a. – Heinr., Arb., 67a. Schreier, Ludw., Pens., 79. Schürmann, Heinr., Meister, 5. – Willi, Schneid., 5. Sichtermann, Heinr., Arb., 38. Späing, Erben, Gastw., 62. – Ernst, Postinsp., 62. – Otto, Schuhm., 62. Stuckenhoff, Wilh., Bauer, 6. Stuckmann, Aug., Bergm., 72a. Stratmann, Heinr., Tel.Bauhdw., 77. Syberberg, Emilie, Ww., 3a. Tiggewerth, Wilh., Bauer, 29. Tüttmann, Heinr., Landw., 31. Vollmerz, Ew., Pol.Hptw., 4. Wahl, Fritz, Bergm., 24. Wegmann, Friedr., Tigg, sen., Weichenst., 80. – Fritz, jun., Arb., 80. Weischede, Wilh. Bauer, 40. Weitkamp, Wilh., Maurer, 37a. Wienpahl, Karl, Inv., 63. Wiese, Heinr., Schloss., 56. Wisselmann, Heinr., Bauer, 42. Willbrand, Aug., Eisenb., 41. Wirke, Luise, Ww., 34a. – Wilh., Schloss., 34a. Wimpelberg, Heinr., Inv., 23.

(insgesamt 140 Personen, hiervon 30 im Bergbau und 7 bei der Bahn beschäftigt, 17 Landwirte)

Uelzen:

Alexander, Karl, Landw., 1. Bartmann, Fritz, Schneid., 39. – Wilh. Inv., 39. Becker, Friedr., Schaffn., 3. Bickel, Friedr., Inv., 32. Boer de, Hetze, Melker, 2. Bornemann, Heinr., Bauer, 22. Bräckelmann, Friedr., Wärter, 26. – Fritz, Bergm., 11. – Karl, Schaffner, 27. Bußmann, Herm., Schrein., 13. Dahlhoff, Georg, Inv., 4a. Deutz, Ferd., Bergm., 37. Dreger, Rud., Maurer, 10. Föcking, Joh., Gastw., 13. Gerber, Otto, Schloss., 3. Gerlach, Willy, Steiger, 3. Gillmann, Heinr., Eisenb., 4b. – Mina, Ww., 4b. Große=Herrenthey, Walt. Oberzahlm., 5. Grüne, Frz., Arb., 4c. Häsel, Ernst, Ingen., 28. Hartleif, Adolf, Inv., 19. – Ernst, Schreiner, 19b. – Herm., Inv., 19b. – Wilh., Inv., 38. Heemann, Peter, Bauer, 33. Heißelmann, Wilhelmine, Ww., 18. Herring, Karoline, Ww., 12. Höltermann, Heinr., Bäcker, 13a. Hönecke, Wilh., Arb., 20. Holtmann, Wilh., Landw., 8. Huber, Frz., Elektr., 16. Immel, Fritz, Anstr., 4a. Jöster, Fritz, Inv., 14. Kampmann, Wilh., Pens., 7a. Katzenberg, Friedr., Bergm., 4c. Kayser, Heinr., Bauer, 2. Koepe, Aug., RbAssist., 14. – Heinr., Inv., 17. – Ludw., Schmied, 36. Kötter, Friedr., Bauer, 7b. – Karl, Wärter, 9. Korte, Walt., Auto=Rep., 5c. Kortmann, Luise, Ww., 30. Kleinweischede, Elfr., Ww., 7b. Klockenhoff, Gottfr., Pens., 37. Lande van der, Wiebe, Viehwärter, 1. Sichtermann, Wilh., Bauer, 21. Lilge, Gust., Inv., 4a. Limberg, Heinr., Inv., 33. Lülf, Friedr., Inv., 9. – Fritz, Bergm., 6a. – Herm., Schloss., 6b. Luther, Klara, Rent., 4a. Mäkler, Wilh., Maurer, 6b. Möller, Willi, Schriftsetzer, 3. Mork, Adolf, Arb., 6a. Müller, Wilh., Inv., 23. Osthaus, Friedr., Dreher, 13. Pätzold, Arthur, Arb., 33. Pleuger, Walt., Elektr., 5b. Potthoff, Friedr., Bauer, 32. Püttmann, gen. Voß, Gust., Gastw., 15. Risse, Karl, Dr., Lehrer, 7. Scheele, Friedr., Rangierer, 3. Schluckebier, Heinr., Inv., 11. – Herm., Inv., 20. – Karl, Schloss., 16. – Wilh., Schreiner, 18. Schulze=Borgmühl, Ernst, Milchvert., 5a. – Friedr. Rent., 5a. – Heinr., Arb., 5a. Schulze=Höing, Heinr., Bauer, 1. Sonnenschein, Friedr., Arb., 18. – Wilh., Rent., 18. Sonowski, Jos., Arb., 6. Stege, Aug., Pens., 10. Stehmann, Karl, Bergm., 33. Steimann, Karl, Bauer, 31. Steinweg, Karl, Inv., 35. Süggeler, Aug., Wärter, 5b. Voß, Gust., Landw., 15. – Wilhelm, Bauer, 6. Vries de, Joh., Arb., 12. Weber, Louis, Inv., 13. Weitkamp, Heinr., Bergm., 20. Wichmann, Karl, Bergm., 12. Wiese, Otto, Bergm., 6b. Willbrand, Friedr., Wärter, 29. Wimbart, Friedr. Bergm., 6a. Witte, Friedr. Pens., 40. Wohlgemuth, Friedr. Bergm., 17.

(Im vorstehenden „Einwohnerbuch“ hieß es fälschlicherweise Drager statt Dreger, Lichtermann statt Sichtermann, Mähler statt Mäkler, Moller statt Möller und Pluger statt Pleuger)

(insgesamt 93 Personen, hiervon 10 im Bergbau und 4 bei der Bahn beschäftigt, 11 Landwirte)

Im Stadtarchiv Unna liegen Adressbücher aus den Jahren 1895, 1911, 1921, 1924, 1930, 1938 und 1956 vor.

| | |
|--------------|---|
| 1938/39 | Der Mühlbach wird südlich der 1968 stillgelegten Bahnlinie Königsborn–Welver in das Bett des Ahlbachs geleitet. |
| 9./10.7.1938 | Letztes Schützenfest des vor genau 100 Jahren gegründeten Schützenvereins Uelzen-Mühlhausen. Letzter König ist August Degenhard , der Wirt der Gaststätte „Onkel Albrecht“ an der heutigen B 1. Der HA vom 6.7.1936 berichtet ausführlich über die Vereinsgeschichte. Namentlich führt er die 30 bisherigen |

| | |
|-----------|---|
| | Schützenkönige auf. (Sammlung Marawske, Bildband 3, Band 7, 22; Meininghaus, Die Geschichte der Gaststätte „Onkel Albrecht“, S. 65f.) |
| 1939 | Das „Deutsche Reichs- Adressbuch für Industrie, Gewerbe , Handel“, Band III, Ausgabe 1939 (Stichdatum 26.9.1938) macht über Mühlhausen und Uelzen folgende Angaben (voraus geht jeweils „Preußen: Westfalen – Gemeinde. Reg.-Bez. Arnsberg, Kreis u. Amtsgericht Unna, Landgericht Dortmund“): Mühlhausen , 681 Einwohner „ <i>Gasthöfe</i> . Heider, Heinr., T 2329 - Späing Wwe. <i>//Kolonialwaren</i> . Glashörster - Heider, Hch. <i>//Mühlen</i> . Hopermann, Herm., T 2366 <i>//Schmiede</i> . Grünhoff, Frdr. - Rippel Wilh. <i>//Schneider</i> . Becker, H. - Schürmann, W. <i>//Schuhmacher</i> . Heisselmann, F. - Späing Otto. <i>//Tischler</i> . Dietzel, I. - Thäle, W.“ Uelzen , 383 Einwohner „ <i>Bäcker</i> . Höltermann, Heinr., T 2728 <i>//Gartenbaubetriebe</i> . Voss, Gust., T 2078 <i>//Gasthöfe</i> . Föcking, Joh. - Voss Gust., T 2078 <i>//Gemischtwaren</i> . Konsum- und Sparverein Dortmund-Hamm EGMbh (Zentrale in Dortmund). <i>//Kraftfahrzeugreparaturwerkstatt</i> . Korte, Walter, T 2301 <i>//Schneider</i> . Bartmann, Fritz. <i>//Tischler</i> . Hartleif, Ernst.“ (Sammlung Marawske, Bildband 4, 6) |
| 10.1.1939 | Der HA berichtet unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“ über den diesjährigen Jahreshauptappell der Krieger=Kameradschaft Mühlhausen=Uelzen am vorherigen Sonntag im Vereinsheim Späing in Mühlhausen unter Leitung von Kameradschaftsführer Hahne . „Lehrer und Kamerad Sieberg “ hielt den Vortrag: „1938, ein Jahr von weltpolitischer Bedeutung“. Diese und die folgenden Mitteilungen im HA sind dessen einzige Berichterstattung über Mühlhausen/Uelzen im Jahre 1939, abgesehen von privaten Familienanzeigen, vor allem Todesanzeigen (im Archiv des Heimatvereins einzusehen). |
| 19.1.1939 | Jahres=Hauptversammlung des Männergesangvereins „ Sängerbund “ Mühlhausen unter Leitung des Vorsitzenden Schluckebier . Schriftführer Raulf gibt in einer kurzen Jahresrückschau „ <i>ein umfassendes Bild von dem regen Leben innerhalb des Vereins</i> “. Chorleiter ist Lehrer Sieberg . (HA 20.1.39, unter „Aus dem Kreis Unna“) |
| 24.1.1939 | Der HA berichtet unter dem Titel „ Reichsgründungs=Feier in Uelzen“ ausführlich und lobend über einen Kameradschaftsabend der Krieger=Kameradschaft Mühlhausen=Uelzen „ <i>im festlich geschmückten Saale des Kameraden Osthaus</i> (vorher und später als Föcking bekannt) <i>in Uelzen</i> “ zur Erinnerung an die Gründung des Deutschen Reichs am 18.1.1871. Wie es dort u. a. heißt, „ <i>wies der stellv. Kreisführer Kamerad Konrad Jonas vom Kreisverband Unna=Hamm in seiner Festansprache darauf hin, daß das von Otto von Bismarck angefangene Werk durch Adolf Hitler seine Vollendung erfahren habe. Ein Großdeutschland sei entstanden ohne Blut und Eisen.</i> “ |
| 30.1.1939 | „ <i>Beförderungen in der SA: Anlässlich der Wiederkehr des Tages der Machtübernahme sind innerhalb des Sturmbannes 11 der Standarte 256 folgende Beförderungen ausgesprochen worden ... Rottenführer Schluckebier aus Uelzen 11/256 zum Scharführer.</i> “ (HA, unter „Nachrichten aus Unna“) |
| 2.2.1939 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „ <i>Uelzen-Mühlhausen. Im goldenen Myrtenkranz. Das Fest ihrer 50jährigen Ehegemeinschaft feiern am heutigen Tage die Eheleute Adolf Hartleif und Frau, Luise geb. Ellerkmann in Uelzen. Dem Jubelpaar, das seit 50 Jahren auch treuer Leser des HA ist, zum Ehrentag auch unsere herzlichsten Glückwünsche.</i> “ |
| 4.2.1939 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „ <i>Uelzen-Mühlhausen. Ihr 80. Lebensjahr vollendet am morgigen Sonntag in körperlicher und geistiger Frische Frau Witwe Lange in Mühlhausen. Trotz ihres Alters versieht Frau Lange ihren Haushalt noch selbst. Zum Geburtstag auch unsern herzlichsten Glückwunsch.</i> “ |
| 11.2.1939 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „ <i>Uelzen-Mühlhausen. Ihren 85. Geburtstag feiert am morgigen Sonntag im Kreise ihrer Kinder, Enkel und Urenkel Frau Witwe Maria Stuckmann geb. Vaupel, Hellweg 23. Der Hochbetagten wünschen wir auch weiterhin einen recht langen Lebensabend.</i> “ |
| 13.3.1939 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „ <i>Uelzen-Mühlhausen. Dr. Jeß spricht. Am heutigen Montag, dem 13. März 1939, spricht um 20 Uhr bei Osthaus in Uelzen Pg. Dr. Jeß über das Thema „Weltkampf der Rassen“. Zu dieser öffentlichen Veranstaltung ruft die Ortsgruppe der NSDAP. Uelzen=Mühlhausen zur regsten Beteiligung auf, damit der Redner einen vollen Saal vorfindet.</i> (PG. = Parteigenosse) |
| 15.3.1939 | Unter dem Titel „ Heldengedenkfeier in Mühlhausen“ bringt der HA in der Spalte „Aus dem Kreis Unna“ einen längeren Bericht hierüber. Auszüge: „ <i>Die Dörfer Mühlhausen und Uelzen prangen im Fahnen Schmuck. Um 11 Uhr bewegte sich ein stattlicher Zug von Männern der Partei, der Kriegerkameradschaft, der örtlichen Vereine und der Hitlerjugend vom Vereinsheim der Kriegerkameradschaft, Gaststätte Späing, zum Ehrenmal, um der gefallenen Helden zu gedenken und den Kranz der Dankbarkeit, der Liebe und der Verehrung niederzulegen. ... Es gebe keinen Volkstrauertag mehr, aber einen Heldengedenktag zusammen mit dem Tag der Wehrfreiheit. Weinen und Trauern sei nicht am Platze, stolzes Heldentum und freier Manneswille seien an seine Stelle getreten.</i> “ (Der Heldengedenktag wurde damals anstelle des Volkstrauertags gefeiert) |
| 22.3.1939 | Bericht des HA über die Quartalsversammlung des Männer=Gesang=Vereins „ Sängerbund “ in der Gaststätte Osthaus (vorher und später als Föcking bekannt) in Uelzen. Auszüge: „ <i>Vereinsführer Schluckebier konnte mitteilen, daß auch mit Beginn des neuen Jahres der Verein eine rege Tätigkeit entwickelt hat. Mit Fug und Recht könne behauptet werden, daß in Mühlhausen=Uelzen das deutsche Lied eine gute Pflegestätte gefunden habe.</i> “ Leider müsse der bisherige Chorleiter Lehrer Heinz Sieberg den Verein verlassen, weil er infolge der Zusammenlegung der Volksschulen in Uelzen und Mühlhausen versetzt worden sei. |

| | |
|----------------|--|
| 28.3.1939 | In der Spalte „Aus dem Kreis Unna“ berichtet der HA unter der Überschrift: „Aus der Krieger=Kameradschaft – Ehrung von Jubilaren und Auszeichnung verdienter Kameraden“ ausführlich über die Veranstaltung. Auszüge: „Im festlich geschmückten Saal des Vereinsheims Späing fand der diesjährige zweite Quartalsappell statt. Der Kameradschaftsführer Hahne eröffnete den Appell mit herzlichen Begrüßungsworten. Er gedachte der weltpolitischen Ereignisse der letzten Zeit und schloß mit Dankesworten an unsern Führer Adolf Hitler . In das ausgebrachte Siegheil auf den Führer und den Gesang der Nationallieder stimmten die Kameraden begeistert ein.“ Anzeige im HA: „Tüchtiger Landw.=Gehilfe für sofort oder später gesucht. Heinr. Höltermann . Uelzen, Bäckerei“ |
| 1.4.1939 | Wegen ihrer geringen Schülerzahl wird die Volksschule Uelzen aufgelöst und mit der von Mühlhausen zusammengelegt, wo sie bis September 1947 verbleibt. (Sammlung Marawske, Bestand Risse) |
| 13.4.1939 | Gegen 19.10 Uhr fliegt ein neu erbauter „ Zeppelin “, von der Bevölkerung freudig beobachtet, von Dortmund kommend über das Kreisgebiet Richtung Bielefeld. (HA 14.4.39) |
| 6.5.1939 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen-Mühlhausen. Das Fest ihrer goldenen Hochzeit feierten am gestrigen Tage die Eheleute Dietrich Scheele und Frau, Sophie geb. Wirike , in Mühlhausen, Kreisstraße 39. Dem Jubelpaar zu seinem Ehrentage nachträglich auch unsere herzlichsten Glückwünsche.“ |
| 13.5.1939 | Der Vorsitzende des Schützenvereins Mühlhausen-Uelzen lädt mit einer Anzeige im HA zu einer außerordentlichen Generalversammlung am 18. Mai in das Lokal F. Osthaus (vorher und später als Föcking bekannt) in Uelzen ein. Mit Anzeige vom 17.5.1939 wird mitgeteilt, dass die angesetzte Generalversammlung ausfällt. |
| 17.5.1939 | Volkszählung: Mühlhausen hat 532, Uelzen 378 Einwohner. (Basner, Unna 2, S. 425) Der HA vom 28.7.1939 gibt dazu als vorläufige Ergebnisse folgende Zahlen des Statistischen Reichsamtes bekannt: Provinz Westfalen auf einer Fläche von 20 214,84 Quadratkilometern eine ortsanwesende Bevölkerung von insgesamt 5 205 705 Personen, davon im Regierungsbezirk Arnsberg 2 674 006. Bevölkerungsdichte in der Gesamtprovinz von 257,5 Einwohnern auf einen Quadratkilometer, im Bezirk Arnsberg von 349,3. Kreis Unna insgesamt 141 969 Einwohner, Stadt Unna 20 300. |
| 30.5.1939 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen-Mühlhausen. Sein 84. Lebensjahr vollendet am heutigen Dienstage der Rentner Hermann Schluckebier in Uelzen. Dem Hochbetagten, der noch täglich mit Interesse seinen „Hellweger“ erwartet und liest, zu seinem Ehrentage auch unsere herzlichsten Glückwünsche.“ |
| etwa 1939–1945 | In Mühlhausen/Uelzen besteht ein Fanfarenzug des Jungvolks. |
| 2.6.1939 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen-Mühlhausen. Ihr 85. Lebensjahr vollendet am heutigen Freitag Frau Witwe Henriette Steimann geb. Schlünder in Uelzen. Der Hochbetagten zu ihrem Ehrentage auch unsere herzlichsten Glückwünsche.“ |
| 7.7.1939 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen-Mühlhausen. Bestandene Meisterprüfung. Vor dem Prüfungsausschuß der Handwerkskammer zu Dortmund bestand Fräulein Hedwig Elsermann von hier die Meisterprüfung im Damenschneider=Handwerk mit dem Prädikat „gut.““ |
| 14.7.1939 | Anzeige im HA: „ Grasverkauf . Montag, den 17. Juli, nachm. 6 Uhr läßt Herr Schulze=Höing auf'm Höing den sehr guten Graswuchs in der Wiese am Hof nummerweise gegen Kredit verkaufen.“ |
| 15.7.1939 | Bericht im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“ über den MGV. „Sängerbund“ Mühlhausen=Uelzen, der seine Mitglieder zur Quartalsversammlung in das Vereinsheim Heider (später „Zum Mühlenbach“, heute neu Wohnhaus Bruchstr. 22c) geladen hatte. Wie Vereinsführer Schluckebier betont habe, „sei das öffentliche Singen auf den Straßen und Plätzen der Gemeinden Mühlhausen und Uelzen anlässlich des Liedertages ein voller Erfolg gewesen.“ |
| 18.8.1939 | Wie der HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“ berichtet, zeigen die Beratungen der Haushaltspläne der Gemeinden Mühlhausen und Uelzen für das Rechnungsjahr 1939, die in Anwesenheit von Amtsbürgermeister Voß stattfinden, dass infolge der verbesserten Finanzlage mehrere gemeinsame Aufgaben nunmehr gelöst werden können, und dies ohne Anhebung der Grundsteuer. So seien alle Vorbereitungen zur Anlegung eines Sportplatzes getroffen, der Wegeausbau Unna–Uelzen–Mühlhausen werde noch bis Ende Herbst fertig sein und für Straßenbeleuchtungen seien jetzt die Mittel zur Verfügung gestellt worden. Voraussichtlich noch in diesem Jahr könne eine Volksbücherei eingerichtet werden. |

1.9.1939–7.5.1945: Im 2. Weltkrieg sind an Opfern zu beklagen

in **Mühlhausen** 51 (23 gefallen, 20 vermisst, 7 durch Luftkrieg, 1 durch Kriegsfolgen),

in **Uelzen** 20 (12 gefallen, 5 vermisst, 3 durch Kriegsfolgen). (HA 22.11.1950; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 69; Basner, Stockum, S. 173; Basner, Unna 2, S. 425)

Mühlhausen: Reinhold Böhm, Karl-Heinz Bohnenkemper, Franz Bünger, Emil Degenhardt, Heinrich Dieckmann, Walter Dieckmann, Heinrich Dietzel, Karl-Heinz Ellerkmann, Erich Emmerich (vermisst), Werner Grünhoff, Willy Heinrichs, Wilhelm Hölken, Karl Hönecke, Alfred Kauke (verunglückt in Gefangenschaft), August König (vermisst), Ernst Lenze (vermisst), Friedhelm Liese, Heinrich Meinert, Willi Möller, Wilhelm Müller (vermisst), Horst Plutat (vermisst), Ernst Raulf (vermisst), Ernst Rickert, Ernst Schäfer, Ernst Schetter, Gustav Schlüchtermann, Wilhelm Schmidt (gest. in Gefangenschaft), Heinrich

Schnüring (gest. in Gefangenschaft), Werner Stratmann (vermisst), Wilhelm Stuckenhoff (vermisst), Heinz Trauerlicht, Richard Tschöke, Heinrich Weischede, Heinrich Wiese.

Durch Bomben: Luise Karlsruh, Frau Grüttner, Karl-Johann Klara, August König, Friedrich Risse, Wilhelmine Schmidt. Durch Beschuss von Mühlhausen: Lieselotte Löscher. Bei der Einnahme Mühlhausens zu Tode gekommen: Ludwig Deckarts, Friedrich Könitz, Karl Wienpahl. Weitere Tote: Franz Müller, Ernst Späing.

Uelzen: Herbert Bertl, Heinrich Bornemann, Karl Bornemann, Wilhelm Bräkelmann, Johannes-Alexander Fricke, Franz Gerber, Erich Gillmann, Friedrich Kampmann, Wilhelm Lülff, Franz Mischak, Franz Müller (gest. in russ. Gefangenschaft), Wilhelm Pleßmann (vermisst), Friedrich-Wilhelm Schulte, Ernst Otto Schulze Höing, Franz Steinweg, Josef Steinweg, Emanuel Zimmermann, Ewald Zimmermann.

Bei der Einnahme Uelzens zu Tode gekommen: Karl Alexander, Karoline Schulze-Borgmühl. Weitere Tote: Dr. Karl Risse. (Gedenkbuch der Kyffhäuser-Kameradschaft, 1965; Lisa Meininghaus: Gefallene und vermisste Soldaten aus dem Kirchspiel Lünern 1939–1945; Cornelissen/Mühlhaus/Thomas, Kriegsende 1945; Sammlung Marawske, Band 7. Todesanzeigen im HA: Willi Bräkelmann 25.1.1943, Willi Möller 5./6.6.1943, Ernst Otto Schulze Höing 12.9.1943, Friedrich Dahlhoff 4.4.1944, Heinrich Weischede 13.4.1944, Friedrich Schulte 22./23.4.1944, Franz Bünger 11.7.1944, Wilhelm Häseler 10.8.1944, Werner Grünhoff 1.9.1944, Friedhelm Liese 9./10.9.1944, Karl Hönecke 1.12.1944, Ernst Schäfer 3.3.1945, Luise Karlsruh 14.3.1945, Friedrich Risse 19.3.1945, August König 20.3.1945, Margret Lunke 28.3.1945)

| | |
|------------------------|---|
| 13.9.1939 | Anzeige im HA: „Sehr gute gelbfleischige Speise kartoffeln rutenweise abzug. Anfuhr frei. Wilh. Sichtermann, Uelzen “ |
| 14.9.1939 | Anzeige im HA: „Sehr gute gelbfleischige Speise kartoffeln hat rutenweise abzugeben Stuckenhoff, Mühlhausen. “ |
| 21.9.1939 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen-Mühlhausen. Sein 71. Lebensjahr vollendet am heutigen Donnerstag der Oberbahnwärter August Stege in Uelzen. Zum Geburtstag auch unsere besten Wünsche.“ |
| 27.9.1939 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen-Mühlhausen. Zu einem schweren Verkehrsunfall kam es auf der Reichsverkehrsstraße Nr. 1 im Gebiet der Gemeinde Uelzen. Der Anstreicher Wilhelm Reinberg aus Bausenhagen wurde in schwerverletztem Zustande neben seinem Kleinmotorrad aufgefunden. Der Verunglückte wurde von einem Kraftfahrer aus Hagen dem Unnaer Krankenhaus zugeführt. Wie es zu dem Unfall gekommen ist, konnte bisher noch nicht festgestellt werden. ...“ |
| 10.11.1939 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen-Mühlhausen. ... Im goldenen Myrtenkranz. Das Fest ihrer 50jährigen Ehegemeinschaft feierten am gestrigen Tage die Eheleute Invalide Anton Kampmann und Frau, Aenne geb. Katthöfer , in Mühlhausen. Sieben Kinder und 18 Enkelkinder versammelten sich um die beiden Alten; ein Sohn ist im Weltkrieg gefallen, ein Mädchen früh gestorben. Das Paar im goldenen Kranze (er ist 77 und sie 71 Jahre alt) erfreut sich einer bemerkenswerten Rüstigkeit und erledigt noch alle Gartenarbeiten selbst. Opa Kampmann hat bei der Garde in Berlin gedient; er ist der einzige noch lebende Gründer des Kriegervereins Mühlhausen , zu dessen Ehrenmitglied er ernannt wurde. ...“ |
| ab Ende 1939 | Zwangsarbeiter aus Polen werden auf dem Gut Heyde und bei anderen Landwirten eingesetzt, ab Herbst 1941 auch Russen. |
| 2.12.1939– 3.1.1940 | Zum Aufmarsch für den Feldzug gegen Belgien und Frankreich ist in Mühlhausen bei den Bewohnern die 4. Schwadron des Panzer-Aufklärungsregiments 6 (Standort Potsdam) einquartiert (180 Mann). Schreibstube ist der Hof Busch Ecke Heerener Straße/Dorfstraße. |
| 22.7.1940 | Bei Haus Heyde fallen 4 Bomben , ohne größeren Schaden anzurichten. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 290) |
| 28./29.8.1941 | Das Gut Schulze-Höing in Uelzen wird von Brandbomben getroffen. Stallungen und Scheune brennen ab. (Cornelissen/Mühlhaus/Thomas, Kriegsende 1945, S. 72) |
| etwa 1940/45 | Während der Kriegsjahre wird der Mühlbach zwischen Mühlhausen und Borgmühl durch Kriegsgefangene und/oder Zwangsarbeiter begradigt, die dort in Baracken leben. (Dieter Fölster unter Mitarb. von Walter Flick, „... zum Arbeitseinsatz nach Deutschland“: Zwangsarbeiter in Unna und Umgebung (1939 – 1945) Schriftenreihe der Stadt Unna Band 29, 1995, S. 22. ISBN 3-927082-30-9) |
| 1.10.1941 | In der Gaststätte Föcking an der heutigen Uelzener Dorfstraße sind 70 kriegsgefangene Franzosen untergebracht, die im Messingwerk (heute Aluminiumwerk) arbeiten. (Dieter Fölster unter Mitarb. von Walter Flick, ... zum Arbeitseinsatz nach Deutschland“: Zwangsarbeiter in Unna und Umgebung (1939– 1945) Schriftenreihe der Stadt Unna Band 29, 1995, S. 10, 28. ISBN 3-927082-30-9) |
| 25.10.1941 | Im HA erscheint die 1. Folge der Serie „Mühlhausen bei Unna – Entstehung und Schicksale eines Hellwegdorfes“ von Prof. Dr. Oskar Rückert (1876–1943), tätig am heutigen Pestalozzi-Gymnasium in Unna. Zur 2. Folge in der Ausgabe vom 8.9./11.1941 sind die Höfe Busch und Grundmann abgebildet. In der 4. Folge vom 6./7.12.1941 sind die zweite und dritte Mühlhauser Schule abgebildet (Sammlung Marawske). 1949 werden die Folgen zusammengefasst veröffentlicht in dem Buch „Heimatblätter für Unna und den Hellweg“, bearbeitet von Ernst Nolte . (Sammlung Marawske, Band 8f) |
| 1./2.8.1942 | Der HA berichtet unter dem Titel „Besuch im Unnaer „ Erbsenland “ – Beispielhafte Erntehilfe unserer Jugend“ über deren Einsatz zum Erbsenpflücken „im sog. „Höingertal“, wo „hart an der vorbeiführenden Reichsbahnlinie riesige Erbsenfelder liegen“. (Foto) |
| 27./28.3.1943 | Die 7. Reichsstraßensammlung erbringt im Hellwegkreis mit 118 543,82 Reichsmark ein Rekordergebnis, rund 32 000 RM mehr als im Vorjahr. Davon entfallen auf Mühlhausen/Uelzen 362,22 RM. (HA 5.4.43) |
| Anfang April 1943 | In Uelzen wird „eine an der Bahnstrecke Königsborn – Lenningens stehende Baubude erbrochen. Es werden u. a. Kleidungsstücke, eine Schubkarre, Schalbretter, ein Ofen und ein Verbandkasten entwendet “. (HA 8.4.1943) |
| 6.5.1943 | Im HA in der Spalte „Aus dem Kreise Unna“: |

| | |
|---------------|--|
| | <p>„Achtet auf Herumtreiber In der Gemeinde Mühlhausen im Amtsbezirk Unna-Kamen ist in einer der letzten Nächte ein Einbrecher wahrscheinlich angeschossen worden. Wer hat bei einem fremdländischen Arbeiter Verletzungen gesehen, die damit in Verbindung stehen könnten? Angaben erbittet die Kriminalpolizei Unna-Kamen.“</p> <p>Diese und die folgenden Mitteilungen im HA sind bis zur Einstellung des Erscheinens am 7./8. April 1945 dessen einzige Berichterstattung über Mühlhausen/Uelzen, abgesehen von privaten Familienanzeigen, insbesondere Todesanzeigen (im Archiv des Heimatvereins einzusehen).</p> |
| 25.5.1943 | <p>Anzeigen im HA: „Kräftige Kappus- und Steckrübenpflanzen zu haben bei Stuckenhoff, Mühlhausen.“ „Weißkohl- und Rotkohlpflanzen frühe und späte Sortenzu verkaufen Gustav Voß, Uelzen.“ In der Ausgabe vom 27. Mai folgt eine ähnliche Anzeige von Bauer Sichtermann in Uelzen.</p> |
| 5./6.6.1943 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen=Mühlhausen. Tapferer Soldat. Dem Soldaten Emil Degenhardt, Sohn des Schlossers Emil Degenhardt in Mühlhausen, wurde auf dem östlichen Kriegsschauplatz das Eiserne Kreuz 2. Klasse verliehen.“</p> |
| 12.8.1943 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen=Mühlhausen. Auszeichnung. Dem Soldat Erich Emmerich aus Mühlhausen wurde unter gleichzeitiger Ernennung zum Gefreiten das Eiserne Kreuz 2. Klasse verliehen.“</p> |
| 10.9.1943 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen=Mühlhausen. Sein 70. Lebensjahr vollendet am heutigen Freitag in voller Rüstigkeit der Stellwerksmeister a. D. Hermann Hönecke in Mühlhausen, Kreisstraße 42a. Zum Geburtstag auch unsern Glückwunsch!“</p> |
| 5.10.1943 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen=Mühlhausen. Wer kennt den Täter? Am 30. September hat ein bisher unbekannter Mann, der einen kleinen Stadtkoffer bei sich trug, bei mehreren Einwohnern der Gemeinde Uelzen vorgesprochen und versucht, Kernseife gegen Speck oder Fleisch einzutauschen. In einem Fall hat sich dieser Mann in eine Wohnung eingeschlichen und in Abwesenheit des Wohnungsinhabers sechs schwere silberne Gabeln, sechs Messer und sechs Kaffeelöffel, die letzteren befanden sich noch im Etui, entwendet. Beschreibung des Täters: ... Vor Ankauf der gestohlenen Gegenstände wird hiermit ausdrücklich gewarnt.“</p> |
| 15.10.1943 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen=Mühlhausen. Sein 80. Lebensjahr vollendet am heutigen Freitag unser Mitbürger Friedrich Wimpelberg in Mühlhausen, Bruchstraße 23. Dem Altersjubiläum zu seinem Ehrentage auch unsere Glückwünsche für den weiteren Lebensabend.“</p> |
| 19.11.1943 | <p>Um 19.35 Uhr fallen laut „Luftschutz-Tagesmeldung“ an der Bahnstrecke Königsborn–Welper elf Sprengbomben, davon zehn Blindgänger. (Zu den Kriegereignissen: Cornelissen/Mühlhaus/Thomas, Kriegsende 1945, insbesondere S. 72f.)</p> |
| 18.1.1944 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Mühlhausen=Uelzen. Ein nachahmenswerter Beschluß. Die Krieger=Kameradschaft Mühlhausen=Uelzen beschloß in ihrer Jahreshauptversammlung, dem Deutschen Roten Kreuz 200 RM und 150 RM dem WHW. zu überweisen. – Auf der grünen Hochzeit Stuckmann–Schlüchtermann, die im engsten Familienkreise gefeiert wurde, sind 110 RM für das Deutsche Rote Kreuz gespendet worden.“ (Spende von 110 RM auch in der Ausgabe vom 19./20.2.1944) (WHW = Winterhilfswerk, RM = Reichsmark)</p> |
| 5./6.2.1944 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen=Mühlhausen. Gesegnetes Alter. Am heutigen Sonnabend vollendet Frau Witwe Wilhelmine Lange geb. Müller in Mühlhausen ihr 85. Lebensjahr. Der Hochbetagten, die ihren Lebensabend im Haushalt ihres Enkelsohnes verbringt, zu ihrem Geburtstag auch unsern Glückwunsch!“</p> |
| 11.2.1944 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen. Auszeichnung. Dem Maschinenobergefreiten Karl Heinz Wichmann wurde das Eiserne Kreuz 2. Klasse verliehen.“</p> |
| 25./26.3.1944 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen=Mühlhausen. Im silbernen Myrtenkranz. Am morgigen Sonntag können die Eheleute Ernst Heseler und Frau Emilie geb. Sieberg, in Uelzen, Dorfstraße 29, auf eine 25jährige Ehegemeinschaft zurückblicken. Dem Jubelpaar zu seinem Ehrentage auch unsern Glückwunsch!“</p> |
| 1./2.4.1944 | <p>„Mühlhausen. Auszeichnung. Dem Feldwebel Ernst Hönecke wurde auf dem italienischen Kriegsschauplatz das Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern verliehen.“ (HA, unter „Aus dem Kreise Unna“)</p> |
| 6./7.4.1944 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen. Auszeichnung. Dem Obergefreiten Heinz Weitkamp wurde auf dem italienischen Kriegsschauplatz das Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern verliehen.“</p> |
| 11.4.1944 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen=Mühlhausen. Im silbernen Myrtenkranz. Das Fest ihrer 25jährigen Ehegemeinschaft begehen am heutigen Tage die Eheleute Karl Möcker und Frau Alma geb. Deifuß, in Mühlhausen. Dem Jubelpaar zu seinem Ehrentage auch unsere Glückwünsche!“ (Dankanzeige HA 29./30.4./1.5.1944)</p> |
| 16.6.1944 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Mühlhausen=Uelzen. Reichsbahnpersonalie. Der Reichsbahn=Obersekretär August Koepe aus Uelzen wurde zum Reichsbahn=Inspektor befördert.“</p> |
| 4.7.1944 | <p>Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreise Unna“: „Uelzen=Mühlhausen. Eine schöne Ehrung wurde dem Bürgermeister Busch aus Mühlhausen zuteil, der mit seinem 70. Geburtstag zugleich sein 25-jähriges Dienstjubiläum als kommunaler Ehrenbeamter der Gemeinde Mühlhausen begehen konnte. Aus diesem Anlaß fand unter Leitung von Amtsbürgermeister Voß</p> |

| | |
|----------------|--|
| | <i>eine Sitzung der Gemeinderäte von Mühlhausen statt, ... Für die Gefolgschaft des Amtes Unna=Kamen sprach Amtsobersinspektor Knop die Glückwünsche aus, die gleichfalls ein gutes Einvernehmen zwischen Amtsverwaltung und Gemeinde erkennen ließen. Der Gruß an den Führer beendete die schlichte, aber würdige Feier.“</i> |
| 17.8.1944 | Um 0.05 Uhr fallen vier Sprengbomben auf die Gemeinde Mühlhausen. (Cornelissen/Mühlhaus/Thomas, Kriegsende 1945, S. 72) |
| 12.9.1944 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen=Mühlhausen. Auszeichnung. Dem Matrosen=Obergefreiten Friedrich=Wilhelm Wilbrand aus Uelzen wurde das Eiserne Kreuz 2. Klasse verliehen.“ |
| 13.9.1944 | Im HA, Spalte „Aus dem Kreise Unna“: „Mühlhausen. Im silbernen Myrtenkranz. Das Fest ihrer 25jährigen Ehegemeinschaft begehen am heutigen Mittwoch die Eheleute Wilhelm Haeseler und Frau in Mühlhausen. Dem Jubelpaar zu seinem Ehrentage auch unsere Glückwünsche!“ |
| 19.9.1944 | Von 15.00 bis 15.20 Uhr erster schwerer Luftangriff auf Unna durch etwa 200 Bomber. Ziel ist das 1938 errichtete Heereszeugamt für Panzer und Artillerie in Königsborn (heute Glückauf-Kaserne). Auf 3 qkm fallen 5.000 Stabbrand- und 600 Sprengbomben. 46 Tote, darunter fünf Kriegsgefangene. (Cornelissen/Mühlhaus/Thomas, Kriegsende 1945, S. 72; Basner, Unna 2, S. 419) |
| 25.9.1944 | „Mühlhausen=Uelzen. Im silbernen Myrtenkranz. Auf eine 25jährige Ehegemeinschaft blicken am heutigen Montag die Eheleute Fritz Schluckebier und Frau, Antonie geb. Grube , in Mühlhausen, Hellweg 75, zurück. Dem Jubelpaar zu seinem Ehrentage auch unsere Glückwünsche!“ (HA, unter „Aus dem Kreise Unna“; Dankanzeige HA 18.10.1944) |
| 29.9.1944 | Um 11.50 Uhr wird der D-Zug Leipzig-Köln bei Lünern von fünf Flugzeugen mit Bordwaffen beschossen. Elf Personen verletzt. (Cornelissen/Mühlhaus/Thomas, Kriegsende 1945, S. 72) |
| 13.10.1944 | HA, Spalte „Aus dem Kreise Unna“: „Mühlhausen=Uelzen. Im goldenen Myrtenkranz. Auf eine 50jährige Ehegemeinschaft können am heutigen Freitag zurückblicken die Eheleute Wilhelm Bartmann und Frau, Caroline geb. Kampmann , in Uelzen, Hellweg Nr. 89. Auch die Heimatzeitung übermittelt aus diesem Anlaß herzliche Glückwünsche für den weiteren gemeinsamen Lebensabend!“ |
| 18./19.11.1944 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Mühlhausen=Uelzen. Im silbernen Myrtenkranz. Auf eine 25jährige Ehegemeinschaft blicken am heutigen Sonnabend zurück die Eheleute Karl Schluckebier und Frau in Uelzen. Dem Jubelpaar zu seinem Ehrentage auch unsere Glückwünsche!“ (Dankanzeige HA 29.11.1944) |
| 20.11.1944 | HA, Spalte „Aus dem Kreise Unna“: „Mühlhausen=Uelzen. Wer ist Eigentümer? Am 11. November wurde auf der Reichsstraße zwischen Unna und Uelzen ein Keilkissen gefunden. Der Verlierer kann seine Ansprüche im Amt Unna=Kamen geltend machen.“ |
| 23.11.1944 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Uelzen=Mühlhausen. Für das Deutsche Rote Kreuz wurden anlässlich der goldenen Hochzeit der Familie Gerhard Götz in Mühlhausen 250 Reichsmark, der Familie Wilhelm Bartmann in Uelzen 100 Reichsmark und anlässlich der Silberhochzeit der Familie Haeseler in Mühlhausen 60 Reichsmark, der Familie Karl Schluckebier in Uelzen 157 Reichsmark gespendet.“ |
| 5.12.1944 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Mühlhausen=Uelzen. Im silbernen Myrtenkranz. Auf eine 25jährige Ehegemeinschaft können am heutigen Dienstag zurückblicken die Eheleute Fritz Möcker und Frau Alma geb. Voß in Mühlhausen, Hellweg 71 wohnhaft. Dem Jubelpaar zu seinem Ehrentage auch unsere Glückwünsche!“ (Dankanzeige HA 16./17.12.1944) |
| 28.12.1944 | Im HA unter der Rubrik „Zwischen gestern und heute“: „Mühlhausen : Vermißt wird seit dem 11. Dezember 1944 die Hausgehilfin Gerda Jacke , geb. am 29.9.1927 in Dortmund, zuletzt wohnhaft in Mühlhausen. Beschreibung: 160 m groß, schlank, volles gebräuntes Gesicht, dunkelblondes Haar, Nackenrolle, ... goldene Armbanduhr. Zweckdienliche Nachrichten über die Vermißte sind an die Kriminalpolizei – Amt Unna-Kamen in Unna – oder jede andere Polizeidienststelle zu richten.“ |
| 16.1.1945 | „Uelzen. Sein 70. Lebensjahr vollendet am heutigen Montag der Berginvalid Georg Dahlhoff , Reichsstraße 4a. wohnhaft. Dem langjährigen Leser des HA zu seinem Geburtstag auch unsern Glückwunsch!“ (HA, unter „Aus dem Kreise Unna“) |
| 30.1.1945 | Im HA unter der Spalte „Aus dem Kreis Unna“: „Mühlhausen. Im silbernen Myrtenkranz. Auf eine 25jährige Ehegemeinschaft können zurückblicken die Eheleute Karl Wienpahl und Frau Wilhelmine geb. Mork in Mühlhausen, Bruchstraße 63. Dem Jubelpaar zu seinem Ehrentage noch nachträglich auch unser Glückwunsch!“ |
| 16.2.1945 | Von 12.30 bis 12.40 Uhr schwerer anglo-amerikanischer Bombenangriff mit Ziel Heereszeugamt . 21 Tote, 30 Verschnittete, Großbrand und Flurschäden. (Cornelissen/Mühlhaus/Thomas, Kriegsende 1945, S. 73; Basner, Unna 2, S. 419) |
| 28.2.1945 | Von 15.10 bis 15.22 Uhr erneuter Bombenangriff auf das Heereszeugamt mit schweren Schäden. (Cornelissen/Mühlhaus/Thomas, Kriegsende 1945, S. 73) |

1945: Haushaltungen in Mühlhausen und Uelzen

Vom 28.2. bis 4. 3.1945 führen die **Sammelstellen für Obst und Gemüse** eine spezielle „**Speisekartoffel-Sammlung**“ durch. Nachstehend die darüber von **Pauline Marawske geb. Tüttmann**, von Juni 1943 bis September 1945 Leiterin der Sammelstelle für Mühlhausen und Uelzen, erstellte handschriftliche Liste mit den damaligen Anschriften, leicht vereinfacht und alphabetisch neu geordnet. (Sammlung Marawske, Band 7; als Kopie in Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 166f.)

M = Mühlhausen, U = Uelzen, kg = Gewicht der abgelieferten Kartoffeln. Je Person einer Haushaltung waren von „Selbstversorgern“ 50 kg abzuliefern, von „Einkellern“ 25 kg; Kinder unter 3 Jahren ausgenommen.

Althoff, Fritz, M Gartenstr., 84 kg. Banscheraus, Walter, M Kreisstr. 34, 82 ½ kg. Bartmann, Fritz, U 39, 75 kg. Bartmann, Wilhelm, U 39, 150 kg. Bathe, E(?), M Bruchstr., 50 kg. Becker, Heinrich, M Bruchstr. 16a, 100 kg. Becker, Karl, M Bruchstr. 46, 13 kg. Benrath, Hermann, U Reichsstr. 6, 50 kg. Bergmann, Elisabeth, M Kreisstr. 29, 87 ½ kg. Berkemeier, Anton, M Grüner Weg 35b, 50 kg. Böttner, Wilhelm, M Bruchstr. 13, 75 kg. Bräkelmann, August, M Hellweg 69, 32 kg. Bräkelmann, Auguste, M Bruchstr. 61, 25 kg. Bräkelmann, Ernst, M Bruchstr. 61, 50 kg. Bräkelmann, Friedrich, Dorfstr. 14, 100 kg. Bräkelmann, Karl, U Dorfstr. 27, 75 kg. Bräkelmann, Wilhelm, U Dorfstr. 26, 100 kg. Brinkhoff, Ernst, M Bruchstr. 22, 50 kg. Bußmann, Emil, Bruchstr. 19, 87 ½ kg. Bußmann, Hermann, U Dorfstr. 13, 50 kg. Dahlhoff, Georg, U Reichsstr. 4a, 50 kg. Däing, Ww. Alma, M Dorfstr. 3, 50 kg. Degenhardt, Emil, M Hellweg 74, 125 kg. Degenhardt, Fritz, M Hellweg 74, 75 kg. Degenhardt, Hugo, M Hellweg 68, 50 kg. Dellwig, Emil, U Dorfstr. 12, 120 kg. Denninghaus, Ww., M Dorfstr. 7, 62 ½ kg. Deutz, Ferdinand, U Hellweg 7(?), 150 kg. Dieckmann, Erich, M Kreisstr. 32, 100 kg. Dreger, U Im Stift, 100 kg. Eisenberg, Marta, U Dorfstr. 27, 75 kg. Elsermann, Friedrich, M Dorfstr. 4, 75 kg. Emmerich, Frau Maria, M Gartenstr. 23, 50 kg. Freta(?), Frau, M Bruchstr., 50 kg. Friederichs, Emil, M Grüner Weg 35b, 75 kg. Gäsing, Fritz, M Kreisstr. 37a, 50 kg. Gerber, Otto, U Nr. 3, 100 kg. Götzner, Gerth, M Bruchstr. 15, 50 kg. Grundmann, Wilhelm, M Kreisstr. 36, 550 kg. Grüne, Franz, U Werlerstr. 4, 75 kg. Hartleif, Ernst, U Mühlenweg 19b, 62 ½ kg. Hartleif, Karl, U Dorfstr. 19, 100 kg. Hartleif, Wilhelm, U Dorfstr. 13, 50 kg. Häsel, Ernst, U Dorfstr. 28, 75 kg. Haeseler, Wilhelm, Kreisstr. 83, 125 kg. Hegemann, August, M Hellweg 67a, 50 kg. Hegemann, Erich, M Bruchstr. 13b, 75 kg. Heider, Heinrich, M Bruchstr. 14, 100 kg. Heißelmann, U Dorfstr. 18, 25 kg. Helmig, Wilhelm, M Chaussee 84, 15 kg. Heuer, Karl, M Hellwegstr. 72, 75 kg. Hilpert, Hermann, M Gartenstr. 43, 50 kg. Hilzecker(?), Fritz, M Hellweg 66, 50 kg. Hohmann, Frau, M Kreisstr., 50 kg. Holter, Karl, M Bruchstr. 50 kg. Höltermann, Heinrich, U Dorfstr., 450 kg. Holtmann, Heinrich, M Kreisstr. 42a, 125 kg. Hönecke, Friedrich, M Bruchstr. 9, 75 kg. Hönecke, Hermann, M Kreisstr. 42, 100 kg. Hönecke, Wilhelm, U Dorfstr. 20, 100 kg. Hönecke-Holtmann, Ww., M Kreisstr. 27, 25 kg. Hopermann, Hermann, M Bruchstr. 15, 100 kg. Hopermann, Hermann, M Dorfstr., 150 kg. Huberg, Franz, U Dorfstr. 16, 75 kg. Hubschmid, Friedrich, M Grüner Weg 35a, 100 kg. Hüning, Hubert, M Dorfstr. 3, 125 kg. Immel, Fritz, U Reichsstr. 4a, 75 kg. Jöster, Friedrich, U Dorfstr. 14, 25 kg. Kampmann, Anton, M Kreisstr. 45, 100 kg. Kampmann, Ww. Therese, M Kreisstr. 37, 125 kg. Karlsruhn, Emil, M Bruchstr. 23, 100 kg. Kauke, Ernst, M Bruchstr. 13, 50 kg. Kauke, Ww. Liese, M Hellweg 72a, 25 kg. Kauke, Ludwig, M Reichsstr. 82, 27 kg. Kauke, jun. Ludwig, M Hellweg 77, 25 kg. Kelz, Heinrich, M Bruchstr. 14, 125 kg. Kleine, Fritz, M Hellweg 66, 125 kg. Kleine-Weischede, Frau, U Dorfstr., 25 kg. Koch, Heinrich, M Hohlweg 79 c, 50 kg. Kölker, Ww. Emma, M Kreisstr. 34, 25 kg. König, August, M Bruchstr. 23, 100 kg. König, Heinrich, M Hellweg 70, 75 kg. Könitz, Friedrich, M Kreisstr. 40b, 50 kg. Koepe, August, U Dorfstr. 14, 100 kg. Koepe, Heinrich, U Dorfstr. 17, 40 kg. Koepe, Ludwig, U Kirchstr. 36, 200 kg. Korte, Diedrich, M Dorfstr. 2, 50 kg. Korte, Walter, M Bruchstr. 56, 25 kg. Kortmann, Ww. Frau, U Dorfstr. 30, 50 kg. Kramer, Friedrich, M Grüner Weg 35, 75 kg. Kuhlow, Maria, U Dorfstr. 30, 34 kg. Landwehr, Fr. Elfriede, M Bruchstr., 125 kg. Landwehr, Karl, M Hohlweg 72c, 75 kg. Landwehr, Wilhelm, M Bruchstr. 53, 100 kg. Leber, Anni, b. Melchheier M Hellweg 76, 10 kg. Liese, Wilhelm, M Kreisstr. 33, 150 kg. Liporski, Josef, M Siedlung 38(?), 87 ½ kg. Loose, Anton, U Dorfstr. 30, 125 kg. Lülff, Fritz, U Mühlenweg 6a, 100 kg. Lülff, Hermine(?), U Mühlenweg 62 ½ kg. Lülff, Willi, U Im Stift, 150 kg. Lunke, Gustav, Unna Königsborn Kreisstr. 96, 25 kg. Mäkler, Wilhelm, U Mühlenweg, 75 kg. Masling, Heinrich, M Dorfstr. 3, 500 kg. Meinert, Ww. Heinrich, M Dorfstr. 7, 50 kg. Melckheier, Wilhelm, M Hellweg 76, 125 kg. Möcker, Karl, M Hellweg 72, 125 kg. Möller, Frau, U Nr. 3, 50 kg. Mork, Adolf, U Mühlenweg 6a, 25 kg. Müller, Franz, M Hellweg 67, 62 ½ kg. Müller, Ww., Bruchstr. 55, 25 kg. Müller, Elisabeth, M Dorfstr. 5, 50 kg. Müller Wilhelm, U Dorfstr. 24, 50 kg. Neuhaus Emil, M Kreisstr., 200 kg. Nischnepsky(?), U b. Steimann Dorfstr., 50 kg. Osthaus, Ernst, M Hellweg 78, 100 kg. Osthaus, Ww. Linna, U Hellweg 38, 50 kg. Osthaus, Frau Olga, M Hellweg 78, 50 kg. Papenberg, Richard, M Hohlweg 72c, 62 ½ kg. Pluger, Walter, U Reichsstr. 5b, 75 kg. Raub, Ferdinand, M Kreisstr., 75 kg. Raulf, Ww. Henriette, M Kreisstr. 47, 100 kg. Raulf, Karl, M Hellweg 68, 200 kg. Raulf, Ludwig, Bruchstr. 54, 50 kg. Raulf, Willi, M Bruchstr. 54, 75 kg. Rickert, Heinrich, M Bruchstr. 52, 100 kg. Riebeling, Gustav, M Dorfstr. 27, 50 kg. Risse, Karl, U Dorfstr. 7, 100 kg. Robbert, Alfred, M Bruchstr. 20, 112 ½ kg. Robbert, Friedrich, M Kreisstr. 37b, 50 kg. Sauerland, Heinrich, M Kreisstr. 40b, 50 kg. Schäfer, Fritz, M Gartenstr. 23, 50 kg. Scheele, Diedrich, M Kreisstr. 39, 150 kg. Schenk, Ww. Karoline, M Bruchstr. 13, 50 kg. Schetter, Ernst, M Hellweg 75, 75 kg. Schlüchtermann, Gustav, Lünern Werlerstr., 75 kg. Schlüchtermann, Gustav, M Hellweg 72a, 50 kg. Schlüchtermann, Wilhelm, M Hellweg 67, 100 kg. Schluckebier, Fritz, M Hellweg 75, 75 kg. Schluckebier, Heinrich, U Dorfstr. 11, 100 kg. Schluckebier, Hermann, U Dorfstr. 20, 150 kg. Schluckebier, Karl, U Dorfstr. 16, 75 kg. Schluckebier, Wilhelm, U Dorfstr. 11, 150 kg. Schlünder, Minna, M Kreisstr. 29, 75 kg. Schmelzer, Bernhard, M Gartenstr. 45, 75 kg. Schmidt, Heinrich, M Hellweg 67, 87 ½ kg. Schmidt, Karl, M Bruchstr. 60, 100 kg. Schmidt, Ww. Luise, M Hellweg 66a, 50 kg. Schmidt, Wilhelmine, M Kreisstr. 51, 50 kg. Schreier, Ludwig, M Hellweg 79, 112 ½ kg. Schulze-Borgmühl, Heinrich, U Reichsstr. 5a, 50 kg. Schulze-Borgmühl, Ww. Lina, U Reichsstr. 5a, 75 kg. Schürmann-Fuhl(?), Heinrich, M Dorfstr. 5, 25 kg. Sichtermann, Wilhelm, U Dorfstr., 250 kg. Sonnenschein, Friedrich, U Dorfstr. 18, 75 kg. Sonnenschein, Wilhelm, U Dorfstr. 18, 112 ½ kg. Sonorsky(?), Josef, U Reichsstr. 6, 50 kg. Späing, Otto, M Bruchstr., 100 kg. Steiger (?), Frau, U Im Stift, 25 kg. Steinhauer, Bernhard, U Dorfstr. 7, 90 kg. Stillner, Maria, U b. Voß Reichsstr. 6, 125 kg. Stratmann, Heinrich, M Kreisstr. 77, 38 kg. Stuckmann, August, M Hellweg 72a, 50 kg. Sügeler, August, U Reichsstr. 5b, 50 kg. Syberberg, Ww. Emilie, M Kreisstr. 3a, 75 kg. Syberberg, Otto, M Dorfstr. 2, 75 kg. Trauerlicht, Karl, M Kreisstr. 33, 100 kg. Tschöke, Richard, M Kreisstr. 34, 75 kg. Vollmer, Ewald, M Dorfstr. 4, 75 kg. Weber, Heinrich, U Dorfstr. 13, 87 ½ kg. Weitkamp, Heinrich, U Dorfstr. 20, 75 kg. Weitkamp, Wilhelm, M Kreisstr. 37a, 75 kg. Wienpahl, Karl, M Bruchstr. 63, 75 kg. Wiese, Heinrich, M Bruchstr. 56, 100 kg. Willbrandt, August, M Kreisstr. 41, 75 kg. Willbrandt, Elfriede, U Hellweg 29, 100 kg. Willbrandt, Gertrud, M Bruchstr. 16a, 50 kg. Wimbart, Friedrich, U Mühlenweg 6a, 100 kg. Wierike, August, Lünern Werlerstr. 36, 50 kg. Wierike, Wilhelm, M Kreisstr. 34a, 175 kg. Witte, Friedrich, U Kirchweg 40, 100 kg. Wittler, Walter, U Dorfstr. 20, 75 kg. Wohlgenuth, Friedrich, U Dorfstr. 17, 150 kg.

(Chaussee = heutige B 1. Dorfstraße: seit 19.12.1968 Mühlhausener bzw. Uelzener Dorfstraße. Hellweg: seit 1968 Mühlhausener bzw. Uelzener Hellweg. Gartenstraße: seit 1968 In den Bruchgärten. Grüner Weg: seit 1968 Mühlhauser Berg. Kirchstraße: seit 1968 Uelzener Dorfstraße. Kreisstraße: seit 1968 Heerener Straße. Mühlenweg: heute der östliche Teil der Uelzener Dorfstraße, Reichsstrasse: heute B 1. Siedlung: anscheinend die ehemalige Bergmannssiedlung an der B 1 in Lünern.

| | |
|----------------------------|---|
| 5.3.1945 | Ab 11.15 Uhr greifen 300 Bomber in vier Wellen das Gebiet um das Heereszeugamt an. 31 Tote. (Cornelissen/Mühlhaus/Thomas, Kriegsende 1945, S. 73; Basner, Unna 2, S. 419f.) |
| Samstag, 10.3.1945 | Um 12 Uhr Mittag Bombenangriff in drei Wellen auf Mühlhausen. Die meisten Spreng- und Brandbomben, die überwiegend südwestlich und nordöstlich des Dorfkerns niedergehen, treffen nicht. Trotzdem 6 Tote und erhebliche Sachschäden. Offensichtlich sollen die beiden Eisenbahnlinien getroffen werden. In den 1970er Jahren freigegebene Luftbilder der Alliierten zeigen 138 Einschlagstellen, davon vier im bebauten Bereich. (Cornelissen/Mühlhaus/Thomas, Kriegsende 1945, S. 74; Basner, Unna 2, S. 421; s. auch unter Datum 28.3.2020) Die Blockstelle der Eisenbahnlinie Unna–Soest nahe dem heutigen geographischen Mittelpunkt Unnas wird zerstört und nicht wieder aufgebaut. |
| Freitag, 23.3.1945 | Bombenangriff auf Holzwickede und Unna. Von 13.45 bis 14.00 Uhr werfen etwa 90 Bomber in drei Wellen auf das Gebiet zwischen Unnaer Bahnhof und Uelzen 900 Spreng- und 3.000 Brandbomben ab. 113 Tote, davon 39 Fremdarbeiter und Gefangene. Allein 33 Tote im Luftschutzkeller des Messingwerks (heute: Aluminiumwerk), das weitgehend zerstört wird. (W. Niederastroth in HA 23.3.2010; Basner, Unna 2, S. 420) |
| 31.3.1945 Ostern | Der HA bringt zu seinem 100-jährigen Jubiläum einen Artikel von vor 100 Jahren, nämlich von Jugenderinnerungen aus der Ausgabe vom 2.4.1845, betitelt „Die Birkenbaumer Schlacht , oder der Geburtstag meiner Vaterlands=Liebe“. Darin wird u. a. der grausige Anblick geschildert, den an der Richtstätte in Uelzen der Leichnam eines dort hingerichteten Mörders bietet. Es sei eine „Schilderung, die auch unsere heutigen Leser mit großem Interesse lesen werden“. (Vortrag: Strafvollzug anno dazumal in Unna, Ziff. 10 in www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „An Unnas Mittelpunkt“) |
| 7./8.4.1945 | Letzte Ausgabe des HA . Wiedererscheinen am 25.10.1949. |
| 8./9.4.1945 | Durch Artilleriebeschuss werden Turmhelm und Dach der Lünerner Kirche beschädigt, die wertvollen Chorfenster zerstört (1952 durch neue ersetzt). (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 65; Sammlung Marawske, Band 15) |
| Dienstag, 10.4.1945 | Amerikanische Truppen nehmen gegen Mittag Mühlhausen und Uelzen ein. Eine Anzahl toter Zivilisten und Soldaten. Erhebliche Schäden durch Artilleriebeschuss. Die Höfe Kölker (im Bereich des heutigen Hauses Nr.41, nicht wiederaufgebaut) und Grundmann (Nr. 57) an der Heerener Straße und der Hof Holtmann Im Stift 4 brennen ab. Am folgenden Tag um 12.45 Uhr kapituliert die Stadt Unna. (Cornelissen/Mühlhaus/Thomas, Kriegsende 1945, S. 76f.; Basner, Unna 2, S. 423) Die amerikanische Militärregierung beruft Julius Moenikes zum Landrat des Kreises Unna und Wilhelm Biermann zum Amtsdirektor des Amtes Unna-Kamen. |
| 22.4.1945 | Die amerikanische Militärregierung wird durch die britische abgelöst, da unser Gebiet zur britischen Zone gehört. Anstelle der amerikanischen Soldaten, die auf die einzelnen Höfe verteilt sind, kommen britische Soldaten . Im südlichen Teil des Bimbergtales richten sie einen Schießstand ein. |
| 1945–1946 | Otto Lategahn ist Bürgermeister von Mühlhausen. |
| 1945–1948 | Die Hellwegbahn Richtung Soest gilt im Volksmund als “Hamsterbahn” . Sie ist überfüllt mit Menschen aus dem Ruhrgebiet, die auf dem Land Lebensmittel eintauschen. |
| 1946 | Mühlhausen hat 687, Uelzen 603 Einwohner. Pflanzung von 3.000 Buchen nahe der Bahnschranke an der Heerener Straße sowie von je 1.000 Fichten und Buchen im Bimbergtal . (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 6) |
| etwa 1946 | Gründung der Flüchtlingsgemeinschaft Mühlhausen . Noch 1951 tätig. Gründung der Union der Kriegsbeschädigten und Hinterbliebenen , Ortsgruppe Mühlhausen/Uelzen. Noch 1952 tätig. |
| 5.7.1946 | „Aus Kreisen der werktätigen Bevölkerung der Stadt Unna wird Klage darüber geführt, daß die Verteilung der Kirschbäume an der Werlerstr. nicht gerecht vorgenommen worden sei.“ Es seien „vorwiegend ehemalige PG. bedacht worden“. (PG. = Parteigenosse; Stadtarchiv Unna, Z.I. 1–4/24a; Everhard Holtmann, Nach dem Kriege vor dem Frieden – Der gesellschaftliche und politische Neubeginn nach 1945 im Kreis Unna, 1985, Nr. 76, S. 118) |
| 15.9.1946 | Erste Gemeindewahlen nach dem Krieg. In Mühlhausen entfallen 188 Stimmen auf den Kandidaten der SPD, Karl Becker , 141 Stimmen auf den parteilosen Kandidaten Püttmann genannt Voß . Karl Becker bleibt bis 1967 Bürgermeister von Mühlhausen (Sammlung Marawske, Band 19) |
| 1946–1948 | Herr Holtmann ist Bürgermeister von Uelzen. |
| 13.10.1946 | Erste Kreistagswahlen nach dem Krieg. |
| um 1946/47 | Britische Soldaten fällen die etwa 20 großen Esskastanien , die auf einer Pferdeweide südlich von Haus Heyde stehen, dem Rothkamp, und fahren die Stämme mit Lastwagen ab. Nur eine, die sich weiter nördlich außerhalb des Kamps befindet, bleibt erhalten. (Augenzeuge Norbert Schorsch aus Mühlhausen; Cornelissen, Haus Heyde S. 324f.) |
| 14.1.1947 | Neugründung des schon Anfang der 1920er Jahre gegründeten Landwirtschaftlichen Ortsvereins Mühlhausen-Uelzen. Mitglieder sind 23 Vollerwerbs- und 9 Nebenerwerbslandwirte. Die Uelzener Landwirte gehörten bis dahin dem 1921 gegründeten Ortsverein Unna an. Am 16.12.1947 Gründung einer Gruppe der Landjugend und am 19.4.1948 der Landfrauenvereinigung . (Festschrift 100 Jahre Landw. Ortsverein, 1889–1989) |
| 25.2.1947 | Der preußische Staat, zu dem Mühlhausen und Uelzen seit Anfang des 17. Jh. gehören, wird durch das alliierte Kontrollratsgesetz Nr. 46 aufgelöst. Die Gemeinden Mühlhausen und Uelzen sind Teil des am 18. Juli 1946 neu geschaffenen Bundeslandes Nordrhein-Westfalen. |
| April 1947 | Der TV nimmt nach dem Krieg den Turnbetrieb wieder auf. Übungsraum ist nunmehr der Saal des Vereinslokals „Zum Mühlenbach“ . (80 Jahre TV Mühlhausen-Uelzen 1910 e.V. Eine Chronik.) |

| | |
|---------------------|---|
| 20.4.1947 | Bei der ersten nordrhein-westfälischen Landtagswahl entfallen (1. Zahl für Mühlhausen, 2. für Uelzen) auf die SPD 63,4/43,6 %, CDU 25,9/38,6 %, FDP 2,0/5,5 %, KPD (Kommunisten) 8,1/10,2 %, Sonstige 0,6/2,1 %. (Basner, Unna 2, S. 459) |
| 17.9.1947 | Die Uelzener Schule , die seit April 1939 geschlossen war, eröffnet mit Beginn des neuen Schuljahres wieder. Die Kinder waren bis dahin in die Schule nach Mühlhausen gegangen. Lehrer der zunächst einklassigen Schule mit bald über 80 Kindern ist Emil Timmermann . (mündliche Aussage von Karl Kötter) |
| 29.2.1948 | Die evang. Stadtkirche Unna kann nach Beseitigung der Kriegsschäden wieder benutzt werden. |
| 1948 | Die Frauenhilfe des Kirchspiels Lünern stiftet ein neues Kirchenfenster für die Lünerner Kirche . Die alten Fenster waren 1945 durch Artilleriebeschuss zerstört worden. (Meininghaus, 100 Jahre Ev. Frauenhilfe Lünern/Stockum, S. 32) |
| 20.6.1948 | Währungsreform : Die Reichsmark wird durch die DM abgelöst. Pro Kopf gibt es 60 DM. |
| 19.10.1948 | Bei der Gemeindewahl entfallen in Mühlhausen 319 Stimmen (3 Sitze) auf die SPD, in Uelzen 135 Stimmen auf die SPD (3 Sitze), 107 (2 Sitze) auf die FDP. (Sammlung Marawske, Band 19) |
| 1948–1950 | Karl Hartleif ist Bürgermeister von Uelzen. |
| Mai 1949 | Mühlhausen/Uelzen erhält einen Sportplatz , den heutigen „alten“ Sportplatz. Die Leichtathletikanlagen werden in Selbsthilfe angelegt. 1955 Erweiterung und 1962/63 grundlegende Renovierung. (Sammlung Marawske, Bildband 5; 80 Jahre TV Mühlhausen-Uelzen 1910 e.V. Eine Chronik) Gründung der Siedlergemeinschaft Mühlhausen zur Errichtung von Siedlungshäusern auf dem Gelände des es in der Mühlhausener Dorfstraße . Vorsitzender ist Hans Joachim Marawske . Da es nicht zur Ausführung kommt, löst sich der Verein später auf. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 153, Sammlung Marawske, Band 22) In Westdeutschland Umbenennung der Reichsstraße 1 in Bundesstraße 1 (B 1). 1952 verkehren auf der B 1 zwischen Unna und Werl täglich etwa 3.000 Kfz. Dann starke Zunahme des Autoverkehrs. Staus an Wochenenden. Nach Eröffnung der A 44 im Jahre 1972 Herabsinken auf täglich 5.000 Kfz. Steigt dann bis 1995 auf rund 13.000. (H. Papenberg, Von Massen nach Hemmerde (2000), S. 16f.) |
| 3.8.1949 | Gründung des Spiel- und Sportvereins Mühlhausen-Uelzen 1949 (SSV) in der Gaststätte Föcking in Uelzen. („Der SSV“, Jubiläumsausgabe 1949/1999; Sammlung Marawske, Band 23) |
| 14.8.1949 | Bei der ersten Bundestagswahl entfallen (1. Zahl für Mühlhausen, 2. für Uelzen) auf die SPD 247/128 (= 59,2/47,4 %) Stimmen, CDU 93/93 (= 22,3/34,4 %), FDP 40/31 (= 9,6/11,5 %), DKP-DRP (Deutsche Reichspartei) 19/7, KPD (Kommunisten) 15/8, Zentrum 2/1. (Sammlung Marawske, Band 19, Basner, Unna 2, S. 459) |
| 1950 | Mühlhausen hat 721, Uelzen 565 Einwohner, zusammen 1.286. |
| 4.2.1950 Samstag | Bei der Jubiläumsfeier zum 40-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Mühlhausen-Uelzen überreicht Amtsbürgermeister Schreiner Ehrenurkunden für 40-jährige Treue an Brandmeister Wilhelm Weischede und die Kameraden Dietrich Lenze, Friedrich Jöster, Wilhelm Holtmann, Wilhelm Sichtermann, Karl Steimann, Ludwig Kauke, Fritz Grünhoff und Wilhelm Keuthan , für 25-jährige Treue an Wilhelm Weitkamp, Karl Möcker, Fritz Möcker, Heinrich Becker, Heinrich Tüttmann, Heinrich Weitkamp, August Koepe, Karl Hartleif, Friedrich Lülf, Hugo Degenhardt, Karl Raulf, Emil Neuhaus, Friedrich Schluckebier und Wilhelm Osthorst . (HA 7.2.50) |
| Frühjahr 1950 | Aufforstung eines Teils der Mühlhauser Mark mit 5.000 Buchen und 7.000 Fichten. Bepflanzung der Böschungen an den Eisenbahnlinien Königsborn–Welver und Unna–Hamm. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 6) |
| 1950–1952 | Heinrich Weber ist Bürgermeister von Uelzen. |
| 17.6.1950 | „ Turn= und Gesang=Fest des Turnvereins Mühlhausen-Uelzen und des M.=G.=V. 'Sängerbund' Mühlhausen-Uelzen“ im Saal Heider (heutige Bruchstraße 22c, 2001 abgebrannt) mit Gesangsdarbietungen, Reck- und Barrenturnen, Keulenschwingen und Volkstanz. Eintritt DM 1,-. Vorher „Kinderbelustigung“ (Turnen, Sack- und Eierlaufen). (Festschrift 75 Jahre Turnverein 1910–1985) |
| 26./27.8.1950 | Der „ Knappenverein ‚Cobold‘ Uelzen-Mühlhausen“ feiert sein „60jähriges Jubel-Fest“ im Vereinslokal Föcking (heute Uelzener Dorfstraße 38) mit Weckruf (morgens 6 Uhr), Empfang der Bundesvereine, Konzert und Ball. (Sammlung Marawske, Band 22) |
| 12.8.1950 | Einweihung des Jugendheims , zu dem die Gemeinden Mühlhausen und Uelzen den Saal der Gaststätte Föcking in der heutigen Uelzener Dorfstraße 38 umgebaut haben. Es steht neben den Jugendlichen auch allen anderen Ortsvereinen zur Verfügung. (HA 27.5., 15.8.50, 25.1.52, 24.2., 22. und 26.6.53; Sammlung Marawske, Band 7) |

Die Jahrzehnte von 1951 bis 1980

| | |
|------------------|---|
| März 1951 | Der Kreistag setzt den im Zentrum von Mühlhausen gelegenen „Landschaftsteil Mühlenbach und Mühlpfad , Flur 5, Parzellen 117 und 135, von der Abzweigung Kreisstraße bis zur Besitzung Hoppermann“ als Landschaftsschutzgebiet fest, „ <i>da dies wegen der heimat- und volkskundlichen Bedeutung sowie der reizvollen Lage des Geländes in öffentlichem Interesse liegt</i> “. (HA 21.3.51, 22./23.2.1958, Foto; Sammlung Marawske des Heimatvereins M/U, Bildband 1, Band 16; (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 6) |
| 1951 | Von den 723 Einwohnern Mühlhausens sind 603 Einheimische, 93 Flüchtlinge und 27 Evakuierte . |

| | |
|-------------------------|---|
| | <p>Auf dem 1. Scheidweg in Mühlhausen findet das Ehepaar Marawske eine römische Münze, die im 4. Jh. im heutigen Jugoslawien geprägt wurde und Kaiser Valentinianus I. zeigt (jetzt im Hellweg-Museum Unna). (Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 22/23, HA 24./25.2.1990, Sammlung Marawske, Band 26, 29)</p> <p>Pflanzung der Pappeln um den 1949 angelegten alten Sportplatz. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 6)</p> |
| 23.3.1951 Karfreitag | Auf dem Hof Tüttman zwischen Heerener Straße und Nußbredde wird - anscheinend gegen 21 Uhr - in den Taubenschlag eingebrochen. Alle sechs Brieftauben werden gestohlen. (Sammlung Marawske, Band 8c) |
| 18.4.1951 | In der Gemeinderats sitzung von Mühlhausen wird in Anwesenheit von Amtsoberinspektor Kloickenhoff der neue Haushaltsplan der Gemeinde beraten. Für die laufende Unterhaltung und Instandsetzung der Straßen und Wege ist ein „ <i>Betrag von 10 000 DM vorgesehen. Mit den Geldern soll die Bruchstraße in Ordnung gebracht werden. Der ordentliche Haushaltsplan schließt in Einnahme mit 32 600 DM und in Ausgabe mit 49 600 DM, so daß ein Fehlbetrag von 17 000 DM entsteht.</i> “ (HA 20.4.51; Sammlung Marawske, Band 7) |
| April/Mai 1951 | Hans Joachim Marawske aus der Heerener Straße fertigt eine „Heimatkarte Mühlhausen – Ülzen“, 68 x 80 cm, mit Flurbezeichnungen an, und zwar mit den auf den Katasterkarten verzeichneten wie denen „nach Angaben der alten Generation“; dazu Namen von Wasserläufen und frühere Straßennamen. Insgesamt sind es etwa 180 Eintragungen. (Karte im Archiv des Heimatvereins, Angaben verfügbar im Kapitel „Von der Lage begünstigt“ unter www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de) |
| 10.6.1951 | In der Nacht werden 300 m der Strom-Doppelleitung zum Gut Borgmühl von unbekanntem Tätern gestohlen . (HA 12.6.51; Sammlung Marawske, Band 8a) |
| 9./10.7.1951 | Schwerer Einbruchsdiebstahl . In der Nacht dringen Unbekannte in das Wohnhaus des Mühlenbesizers Hermann Hopermann in der Bruchstraße ein, nachdem sie das Küchenfenster angebohrt haben. Sie entwenden einen Fotoapparat, ein Akkordeon, etwa 200 DM Wechselgeld und die Lebensmittel im Kühlschrank. (HA 11.7.51; Sammlung Marawske, Band 14) |
| 22./23.8.1951 | Sehr stimmungsvoller und lobender Bericht des HA mit fünf Fotos über die „Hellweg-Gemeinde Mühlhausen“, „das freundliche Dorf“. Es herrscht ein besonders trockener Sommer , so dass „ <i>selbst der alte Mühlbach im Jahrtausende alten Bett vertrocknet ist</i> “. (Sammlung Marawske, Bildband 3) |
| Anfang Oktober 1951 | Auf dem Hof Busch an der heutigen Mühlhausener Dorfstraße wird die Maul- und Klauenseuche festgestellt. (HA 11.10.51; Sammlung Marawske, Band 8f.) |
| | Durch den Landgerichtspräsidenten in Dortmund wird für Mühlhausen der Lehrer Wilhelm Schrage , Nr. 35c, zum Schiedsmann und der Bauer Wilhelm Grundmann , Nr. 36, zum Schiedsmann-Stellvertreter bestätigt. (HA 22.10.51; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 18.10.1951 | Leichter Verkehrsunfall auf der B 1 in Höhe von Mühlhausen. „ <i>Ein PKW-Fahrer, der eine Dame zum Bahnhof Unna bringen wollte, wurde von einem entgegenkommenden schweren Lastzug geblendet und fuhr gegen einen Straßenbaum. Die Mitfahrerin zog sich Schnittwunden zu, der PKW wurde leicht beschädigt.</i> “ (HA 20.10. 51 unter „Kurzberichte aus den Landgemeinden“; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 19.10.1951 | HA unter „Kurzberichte aus den Landgemeinden“: „ <i>Mühlhausen. Unter dem Klauenviehbestand des Wilhelm Osthorst ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Sperr- und Warnschilder sind bereits angebracht worden. Die Gemeinde wurde zum Sperrbezirk erklärt.</i> “ (Sammlung Marawske, Bildband 6) |
| 20.10.1951 | H. Masling , der Pächter des Hofes Däing (nach 1954 abgebrochen) in der Mühlhausener Dorfstraße lässt wegen Aufgabe der Pachtung das lebende und tote Inventar meistbietend verkaufen. (HA 15.10.51, Anzeige mit Aufführung des Inventars; Sammlung Marawske, Band 8e) |
| 24.10.1951 | HA: „ <i>Mühlhausen. Schwerer Verkehrsunfall. Gestern gegen 18 Uhr ereignete sich auf der Bundesstraße 1 ein schwerer Verkehrsunfall. Der aus Mühlhausen stammende R. (es handelt sich um Friedhelm Riebeling) fuhr, anscheinend geblendet durch ein entgegenkommendes Fahrzeug, gegen ein Pferdewerk. Er wurde vom Rad geschleudert und erlitt Verletzungen, die eine sofortige Ueberführung in das ev. Krankenhaus erforderlich machten.</i> “ (Sammlung Marawske, Band 6a) |
| 27.10.1951 | Im HA unter „Kurzberichte aus den Landgemeinden“: „ <i>Mühlhausen: Öffentliche Sitzung des Gemeinderats unter Vorsitz von Gemeindevorsteher Becker und in Anwesenheit der Vertreter des Amtes Unna-Kamen am 25. Oktober in der Gaststätte Späing. Der Bürgermeister wird einstimmig wiedergewählt ebenso wie sein Stellvertreter Bußmann. „Wichtiger Punkt war die Kanalisation im Ortsinnern. ...Der Punkt Straßenbau nahm die längste Zeit in Anspruch. ... Die Gemeindevertreter beschlossenen wegen der schlechten Finanzlage der Gemeinde, zunächst einmal nur die Schlaglöcher und die Straßendecke der Dorfstraße von der Uelzener Grenze ab auszubessern bzw. instandzusetzen. In diesem Zusammenhang wurde darauf hingewiesen, daß die Anlieger der Feldwege ihre Ländereien soweit ausgedehnt haben, daß die Wege kaum noch ein Fahrzeug benutzen kann. Das Amtsbaureamt wurde beauftragt, nunmehr die ursprüngliche katasteramtliche Breite der Wege festzustellen.</i> “ |
| | Uelzen : Öffentliche Sitzung des Gemeinderats unter Vorsitz von Gemeindevorsteher Weber in Anwesenheit eines Vertreters des Amtes Unna-Kamen am 25. Oktober in der Gaststätte Föcking . Der Bürgermeister wird in geheimer Wahl einstimmig wiedergewählt ebenso wie sein Stellvertreter Kötter . (Sammlung Marawske, Band 7) |
| 1.1.1952 | Mühlhausen hat 717 Einwohner , davon 357 männlich und 360 weiblich: 600 sind evangelisch, 108 katholisch, „5 andersgläubig und 4 gottgläubig“. Uelzen hat 538 Einwohner , davon 267 männlich und 271 weiblich. (HA 4.2.52; Sammlung Marawske, Band 7) |

| | |
|------------|--|
| 23.1.1952 | Der Mühlhauser Gemeinderat beschließt, dass etwa 60 m der Mühlhausener Dorfstraße östlich des Kriegerdenkmals instandgesetzt werden und der Mühlpfad einen Aschebelag erhalten soll. (HA 25.1.52; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 1952–1956 | Fritz Kötter ist Bürgermeister von Uelzen. (Sammlung Marawske, Bildband 4) |
| 3.3.1952 | Gegen 13 Uhr schwerer Verkehrsunfall im Mühlhauser Ortsteil „Alter Hellweg“. Der 23-jährige Landwirtschaftsgehilfe Helmut B. fällt von einer fahrenden Runkelkarre vor ein Rad und wird überfahren. Das führerlos gewordene Pferd geht auf der abschüssigen Straße durch und verletzt sich erheblich beim Anprall gegen die Scheunentür des Hofes B. (HA 4.3.1952; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 26.4.1952 | Im HA erscheint ein Bericht des Heimathistorikers Ferdinand Brandenburg über die Borgmühl mit Foto und Lageplan. (Bilder: HA 21.2. und 23.5.1953, 23.3.1957; Sammlung Marawske, Bildband 1, Band 8a) |
| 12.5.1952 | Verkehrsunfall auf der B 1 im Bereich Mühlhausen/Uelzen. Einem schnell fahrenden Opel-Olympia aus Lippspringe platzt der linke vordere Reifen. Er schlägt auf die rechte Seite um und wird gegen einen Straßenbaum geschleudert. Keine folgeschweren Verletzungen für die vier Insassen. (HA 13.5.52; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 3.9.1952 | HA unter der Überschrift „Neues Todesopfer des Verkehrs “: „ Mühlhausen . Der Schweißer Adolf Luyken , 31 Jahre alt, befand sich am 2. September gegen 5 Uhr mit dem Fahrrad auf dem Weg zur Arbeitsstätte nach Unna. Auf der Bundesstraße , am Kilometerstein 22,8, wurde L. von einem Lastzug, den ein Transportunternehmer aus Evelsberg steuerte, überholt. Während des Überholens wurde L. von der rechten Begrenzungsstange des Lastzuges erfaßt und vom Rad auf die Straße geschleudert. Die dadurch erlittenen Kopfverletzungen waren so schwer, daß der Tod auf der Stelle eintrat.“ (Sammlung Marawske, Band 6a) |
| 8.10.1952 | „Zur wiederholten Unterrichtung der Bevölkerung“ gibt der Oberkreisdirektor die Naturdenkmale im Kreis Unna bekannt. Dies sind in Mühlhausen : je eine Buche und Eiche auf der Besitzung Lategahn an der heutigen Heerener Straße, eine Trauerweide „auf dem Schulhof inmitten einer Baumgruppe“ und eine Eiche auf der Besitzung Tiggwerth im heutigen Heinrich-Lange-Weg, in Uelzen : eine Platane und zwei Roskastanien „im Park von Haus Heyde “. (HA 16.3.51, 9.10.52; Sammlung Marawske, Band 16) |
| 25.10.1952 | Der HA - Die Heimat am Hellweg Folge 42/1952 - zeigt ein Foto von der heutigen Heerener Straße mit dem Hof des Bauern Friedrich Lange und dem Haus des Rentners Wilhelm Liese gegenüber, der ersten Mühlhauser Schule . Das Foto wurde aufgenommen von H. Dieckmann aus der heutigen Mühlhausener Dorfstraße, der dazu in einer Art Leserbrief schreibt: „Auch das idyllische Mühlhausen behauptet einmal seinen Platz im ‚Hellweger‘. Schon lange haben wir mit angesehen, wie fast jedes Örtchen im Hellwegkreis seine Dorfschönheiten zeigt. So möchte sich auch das kleine Mühlhausen, von seinen Äckern und Weiden umgeben, wo sich manches schöne Winkelchen bietet, einmal mit einem Schnappschuß zeigen. ...“ (Sammlung Marawske, Band 8c, 6a) |
| 1.11.1952 | Auf der öffentlichen Gemeinderatssitzung in Mühlhausen in der Gastwirtschaft Heider unter Vorsitz von Gemeindegemeindevorstand Becker wird die Führung einer Gemeindechronik beschlossen. „Mit der Federführung wurde der Praktikant Hans Joachim Marawske beauftragt, ... der schon gutes Material beschafft hat. ... Der gemeindeeigene Weg , der zum Bimberg führt, wird z. Z. von den Belgiern auf Besatzungskosten instandgesetzt. Das Gerücht, daß dort oben Munition gelagert werden soll, wurde entschieden in Abrede gestellt.“ (HA 4.11.52; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 9.11.1952 | Bei der Gemeindewahl entfallen in Mühlhausen auf die CDU 978, auf die SPD 1300 Stimmen; in Uelzen CDU 623, SPD 542 Stimmen. Andere Parteien erhalten keine Stimmen. (Sammlung Marawske, Band 19) |
| 1953 | Die Gemeinden Mühlhausen und Uelzen besitzen je eine „ Volksbücherei “, deren Bestände kontinuierlich aufgestockt werden. 1960 hat die Mühlhauser Bücherei 409 Bände und die Uelzener 600. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 73; HA 26.6.1953, 30.3.54; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 24.2.1953 | Ausführlicher Bericht des HA über die öffentliche Gemeinderatssitzung in Mühlhausen in der Gastwirtschaft Heider . Wie bei 15 anderen Gemeinden im Amtsbezirk Unna-Kamen schließt das Rechnungsjahr 1952 mit einem Fehlbetrag ab. Er beläuft sich bei Gesamtausgaben von 57 400 DM auf 10 100 DM. „Straßenbau ist das Sorgenkind der Gemeinde.“ Verabschiedung einer Ortsatzung. (Sammlung Marawske, Band 7) |
| 28.2.1953 | Der HA druckt das Kapitel ab über die Ferien „bei der Großmutter im Haus Heide “ aus dem im Jahre 1939 erschienenen Buch „Aus einer hellen Kinderzeit“, in dem Pastor Fritz von Bodelschwingh (1877–1946) seine Kindheitserinnerungen schildert. Wie es dort heißt, „war Haus Heide bei Unna damals der eigentliche Mittelpunkt der Familie “. (Sammlung Marawske, Band 29, Cornelissen, Haus Heyde, S. 151) |
| 31.3.1953 | Der HA berichtet von Heeren-Werve: „Zwei junge Mädchen aus Mühlhausen wurden von zwei üblen Burschen, von einem Maurer D. S. und dem Schlosser K. H. überfallen . Die Unholde versuchten, die Mädchen zu vergewaltigen. Beide Burschen wurden von der Polizei verhaftet und dem Amtsgericht in Unna übergeben.“ (Sammlung Marawske, Band 7) |
| 2.4.1953 | Unter dem Titel „Freude auch über eine Trauerweide “ bringt der HA zum „Tag des Baumes“ ein Foto der Trauerweide vor der Mühlhauser Schule am Mühlhauser Berg. Der als Naturdenkmal geschützte (nicht mehr vorhandene) Baum ist so groß, dass er den Blick auf das Schulgebäude fast ganz verdeckt. |
| 4.5.1953 | Ein unbekannter Verfasser berichtet im HA über seine Wanderung am 1. Mai von Unna nach Uelzen und Mühlhausen. Darin heißt es: „Die Dörfer Ulzen und danach Mühlhausen bieten eine überraschende Menge von alten Fachwerkhäusern und überhaupt bäuerlich-ländliche Atmosphäre. Der große „Schlager“ dieser kleinen Wanderung aber ist der mächtige Rundblick auf dem „ Mühlhauser Berg “ zwischen Mühlhausen und dem uralten Lünern. Ja, da weitet und breitet sich das Land, da muss sich mit den Blicken auch das Herz weiten: wunderschöne Heimat!“ (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 89; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 14.6.1953 | Gegen 19 Uhr schwerer Verkehrsunfall auf der B 1 im Bereich Mühlhausen/Uelzen. Die 18- und 23-jährigen Schwestern Scholand aus Unna, die auf der rechten Fahrbahnseite gehen, werden von einem Pkw erfasst, |

| | |
|-------------------|--|
| | der seinerseits von einem Lkw überholt wird. Die 18-Jährige stirbt kurz darauf im Krankenhaus, die 23-Jährige zwei Tage später. (HA 15.6., 8. und 16.10.53; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 22.6.1953 | Der Mühlhauser Gemeinderat beschließt, die gemeindeeigenen Flächen im Bimbergtal , insbesondere am alten Schießstand und am Weg dorthin zu bepflanzen . (HA 26.6.53, 26.3.54; Sammlung Marawske, Bildband 2, Band 7) |
| Juli 1953 | Die Mühlhausener Dorfstraße wird ausgebaut. (HA 26.6.53; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 16.7.1953 | Der HA berichtet ausführlich und sehr lobend über den 19-jährigen Landwirt Erwin Steimann vom gleichnamigen Hof (heute Straße Steimanns Hof) in Uelzen, der durch seine scheuenden Pferde von der Mähmaschine geworfen wurde, und wie dieser später einen Schienenbruch auf der benachbarten Bahnstrecke Unna–Hamm entdeckt und dadurch wahrscheinlich Menschenleben rettet. (Sammlung Marawske, Band 8c) |
| 21.7.1953 | Gegen 1 Uhr schwerer Verkehrsunfall auf der B 1 im Bereich Mühlhausen. Der mit einem unbeleuchteten Fahrrad fahrende Schneidermeister Franz Bölte aus Unna wird von einem Pkw erfasst und stirbt noch auf dem Weg zum Krankenhaus. (HA 23.7.53; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 6.9.1953 | Bei der Bundestagswahl entfallen in Mühlhausen auf die CDU 125, SPD 232, Zentrum 0, FDP 35, KPD 2, DP 11, BHE 5, GVP 11 Zweitstimmen; in Uelzen CDU 130, SPD 117, Zentrum 1, FDP 23, KPD 3, DP 10, BHE 6, GVP 4 Zweitstimmen. (Sammlung Marawske, Band 19) |
| 19.9.1953 | „ Straßenräuber in Mühlhausen “ Unter diesem Titel berichtet der HA, dass „in den späten Abendstunden des vergangenen Samstags in Mühlhausen eine 20jährige Radfahrerin von einem Mann überfallen wurde. Nach einigen Faustschlägen entriß ihr der Unbekannte die Armbanduhr und entfernte sich mit seinem Fahrrad in Richtung Unna.“ |
| 22.9.1953 | Vollbesetzter Saal beim bunten Abend mit Musik, Tanz, Theater und Gesang in der Gaststätte Heider („Zum Mühlenbach“, 2001 abgebrannt) in der heutigen Bruchstraße. (HA 25.9.53; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 16.10.1953 | Gegen 16.10 Uhr schwerer Verkehrsunfall auf der B 1 am Abzweig nach Mühlhausen. Ein Ford Taunus aus Richtung Werl prallt gegen einen Straßenbaum, überschlägt sich und rollt die Böschung hinab. Der Fahrer und einzige Insasse wird schwer verletzt, der Wagen zertrümmert. (HA 17.10.53; Sammlung Marawske, Band 7) |
| Mitte Januar 1954 | In Mühlhausen wird von der Polizei ein Arbeiter aus Dortmund festgenommen, der bei drei Bauern, bei denen er gearbeitet hatte, Einbruchsdiebstähle verübte. An einer Stelle entwendete er einen Lodenmantel, sonst vorwiegend Lebensmittel. (HA 26.1.54; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 15.2.1954 | Der Gemeinderat von Mühlhausen beschließt, Straßenbeleuchtung einzuführen. Die gesamte Gemeindevertretung ist der Ansicht, dass vorerst sechs Brennstellen genügen. (HA 17.2., 19.10., 17.12.54, 5.1.55; Sammlung Marawske, Band 7) |
| Ende März 1954 | Verkehrsunfall . Auf der Kreisstraße in Mühlhausen (heute Heerener Straße) werden zwei spielende Kinder von einem Kraftrad angefahren. (HA 25.3.54; Sammlung Marawske, Band 7) |
| | Im Mühlhauser Gemeindeetat werden 400 DM für die Kartoffelkäfer -Bekämpfung eingesetzt. In Uelzen werden die Rückenspritzen für 80 DM von der Gemeinde übernommen. (HA 30.3., 14.10.54; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 23.3.1954 | Die Gemeinde Uelzen setzt amtliche Straßennamen fest: Auf dem Höing (schon im 13. Jh. erwähnter Ortsteil, einst Freigericht), Hellweg , 1968 in Uelzener Hellweg umbenannt, Im Stift (mehrere Bauernhöfe dort gehörten dem Stift Fröndenberg), Kirchstraße , 1968 in Uelzener Dorfstraße umbenannt, Kuhstraße , 1968 in Schwertlacke umbenannt, Twiete (enger Weg zwischen Gärten). Die Häuser erhalten dabei neue Hausnummern (sie waren bis dahin durchnummeriert). Mühlhausen folgt am 3.2.1956. Üblich waren vorher schon mehrere Straßenbezeichnungen. (Timm, Straßennamen, S. 5, Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 129ff., Patzkowsky, Straßennamen, S. 6; Sammlung Marawske, Band 17) |
| Frühjahr 1954 | Im HA (Die Heimat am Hellweg, Folge 4/1954) berichtet der spätere Biologie-Professor Wilfried Stichmann unter dem Titel „Baumriesen in unserer Heimat“ von Bäumen in Massen und Mühlhausen. Danach stehen vor dem Hof Lategahn in der Heerener Straße („ <i>Den schönsten Anblick aber bietet zweifellos das Wohnhaus Lategahn</i> “) als Naturdenkmale eingetragen eine Buche (12 m hoch, 4,40 m Stammumfang, etwa 300 Jahre alt) und eine Eiche (12 m hoch, 3,80 m Stammumfang, etwa 150 Jahre alt) sowie nebenan vor der ehemaligen Mühlhauser Schule eine Trauerweide (25 m hoch, 2,80 m Stammumfang, knapp 50 Jahre alt). (Weiterhin HA 2.4.1953, jeweils mit Foto. Die drei Bäume sind nicht mehr vorhanden. Sammlung Marawske, Bildband 1) |
| 11./26.4.1954 | Bildflug mit den anscheinend ersten allgemein zugänglichen Luftbildaufnahmen von Mühlhausen/Uelzen. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 295; Sammlung Marawske, Bildband 1) |
| 15.5.1954 | Fertigstellung und Einweihung des im 2. Weltkrieg provisorisch angelegten Feuerlöschteichs am Mühlbach in Mühlhausen (nahe Quellenweg im Bereich des ehemaligen Kolks) mit einem Fassungsvermögen von 280 cbm. Er ist von Anfang an in den Dehnungsfugen undicht und wird daher später zugeschüttet. (HA 17.11.53, 26.3. (Foto), 15.5., 17.12.54, 5.1.55, 4.1.56; WR 26.3.54; Sammlung Marawske, Band 7, 15, 31) |
| 1954–1965 | Karl Sprenger ist Lehrer an der Mühlhauser Schule . Vorher Lehrer Wilhelm Schrage . (HA 15.5.54; Sammlung Marawske, Bildband 5, Band 7, 20. (roter) Band 21 mit Fotos der Einschulungs- und Entlassjahrgänge von 1955 bis 1965 sowie von Schulausflügen aus Sprengers Nachlass) |
| 20.5.1954 | Auf der Eisenbahnstrecke Unna–Fröndenberg fährt anstelle des bisherigen Dampfzugs der erste Schienenomnibus . |
| Mitte 1954 | Das Feuerwehrgerätehaus für Mühlhausen und Uelzen südlich der Mühlhausener Dorfstraße bricht zusammen und muss abgebrochen werden. (HA 30.6.1954; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 16.7.1954 | Das Schöffengericht Unna verurteilt den 22-jährigen Maurer Werner Sch. aus Mühlhausen „wegen Freiheitsberaubung in Tateinheit mit Beleidigung auf 70 DM (ersatzweise 14 Tage Gefängnis)“. Nach einer |

| | |
|--------------------------|---|
| | Tanzveranstaltung im Dorf am 27. März hatte er mit einem Freund ein Mädchen „mal blamieren“ wollen, weil es sich von einem anderen nach Hause bringen ließ. (HA 20.7.1954; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 22.7.1954 | Das Schöffengericht Unna verurteilt den Berginvaliden D. aus Mühlhausen „wegen fahrlässiger Verkehrsgefährdung zu 60 DM Geldstrafe, ersatzweise 12 Tage Gefängnis“. Mit seinem Fahrrad mit Hilfsmotor war er am 26. Februar beim Einbiegen in die B 1 nach einem Ferkelkauf in Dreihausen mit einem Volkswagen zusammengestoßen. Hierbei hatte er einen Blutalkoholgehalt von 2,15 Promille. (HA 22.7.54; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 24.7.1954 | Unter dem Titel „Der alte Marktthut“ schreibt der HA über das knapp 77-jährige „Fräulein“ Minna Tiggewerth genannt Schlünder vom gleichnamigen Hof am heutigen Heinrich-Lange-Weg. Bereits seit 5 Jahrzehnten verkauft sie in Nachfolge ihrer Mutter an Markttagen in Unna Obst, Gemüse und Eier, wohin sie zu Fuß mit einer Handkarre geht. Seit dem 1. Weltkrieg trägt sie dabei denselben blau-grauen Strohhut. Am 19.2.1958 ein erneuter Artikel über die „ <i>stille, unauffällige Marktverkäuferin</i> “, die immer noch „flott auf den Beinen ist“ und ihren „keineswegs leichten Wagen“ über die B 1 zum Markt zieht. (Foto, Sammlung Marawske, Bildband 1, 3, Band 8c) |
| 31.7.1954 | Verkehrsunfälle. Auf der Kirchstraße (seit 1968 Uelzener Dorfstraße) stoßen ein 4-jähriges Kind mit Roller und ein Kraftrad zusammen. Das Kind erleidet eine Gehirnerschütterung. Auf der B 1 in Höhe der Abfahrt nach Mühlhausen streift ein Lastzug beim Überholen einen Radfahrer. Das Fahrrad wird platt gewalzt, der erheblich verletzte Radfahrer ins Krankenhaus überführt. (HA 2.8., 28.10.54; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 2.8.1954 | In der öffentlichen Gemeinderatssitzung von Mühlhausen in der Gastwirtschaft Späing wird anstelle des weggezogenen Wilhelm Schrage einstimmig Wilhelm Risse vom Mühlhausener Hellweg zum neuen Schiedsmann gewählt, Bauer Wilhelm Grundmann von der heutigen Heerener Straße wieder zum Stellvertreter. Eine „ <i>heftige Debatte entspinnt sich</i> “ über den Sinn von Sprengkammern , die auf der B 1 in Höhe des Hauses Werler Str. 73 eingebaut worden seien. Die Verwaltung wird beauftragt, alles zu tun, dass sie beseitigt werden. (HA 6.8., 15.10.54; Sammlung Marawske, Band 7) |
| November 1954 | Große Beachtung findet eine Sonderausstellung des seit 1935 am Hellweg in Mühlhausen ansässigen Unnaer Malers Carl Heuer (1907–1994) im Rittersaal der Unnaer Burg, die die Etappen seines bisherigen Schaffens zeigt. Am 18.5.1958 folgt im selben Raum eine Ausstellung mit 35 abstrakten Gemälden des Künstlers. (Schriftenreihe des Heimatvereins M/U: Carl Heuer - ein Maler aus Mühlhausen, 1987; Wikipedia: „Carl Heuer“) |
| Ende 1954 | Bei Gleisarbeiten an der Bahnstrecke Unna–Hamm wird der Gemeinde Mühlhausen „eine größere Menge Eisenbahnschotter für die Ausbesserung von Wegen zur Verfügung gestellt“. Das Abfahren erfolgt in Selbsthilfe durch ortsansässige Bauern. (HA 17.12.54, 5.1.55; Sammlung Marawske, Band 7) |
| Anfang Januar 1955 | Bei einer Treibjagd im Bimbergtal findet man in einem Tannenwäldchen ein häuslich eingerichtetes Zeltquartier. Aus den gefundenen Personalpapieren geht hervor, dass es sich bei dem Bewohner um einen etwa 35 Jahre alten, aus der Ostzone herübergewechselten Mann handelt. Schon im vergangenen Herbst war er bei einer Treibjagd aufgestöbert worden, hatte sich aber schnell entfernt. (HA 6.1.55; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 5.1.1955 | Der HA berichtet unter der Überschrift: „ <i>Bilanz einer kleinen Gemeinde: Viele Wünsche sind erfüllt – viele blieben noch offen</i> “ über Mühlhausen. Wegenetz und Stromversorgung haben sich erheblich verbessert. Besonders gewünscht: eine öffentliche Telefonzelle . (Sammlung Marawske, Band 7) |
| 19.1.1955 | Im HA ist folgende Anzeige zu lesen: „100,- Belohnung zahle ich demjenigen, der mir den Täter namhaft macht, der unseren Hund erschlagen hat. Hermann Hopermann Mühlhausen Walzenmühle “. (Sammlung Marawske, Band 7) |
| 1955–1965 | Das Herrenhaus von Heyde ist Sitz der Westfälischen Musikantengilde und nahestehender Institutionen. Viele. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 296f.; Sammlung Marawske Band H 10 d) |
| 23.2.1955 | Schwerer Verkehrsunfall. Gegen 11.10 Uhr wird die 49-jährige Witwe Else Damköhler aus Mühlhausen, die mit dem Fahrrad auf der B 1 Richtung Werl fährt und nach Mühlhausen abbiegen will, von einem in gleicher Richtung fahrenden Pkw erfasst und auf der Stelle getötet. (HA 24.2.55; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 17.3.1955 | Die „ Poststelle II Mühlhausen über Unna“ befindet sich von nun an im Haus der Gastwirtschaft Heider in der Bruchstraße. (HA 19.3.55; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 24.3.1955 | Zwei Bergleute aus Mühlhausen verunglücken tödlich. Der 38-jährige Hauer Wilhelm Schenk wird am Morgen auf der Zeche Heeren-Werve durch Kohlenfall verschüttet und getötet. Er hinterlässt Frau und drei Kinder. Gegen 15 Uhr wird der auf dem Fahrrad von der Zeche Bönen heimkehrende Karl Möcker am Übergang Mühlhauser Straße vom Zechenzug erfasst und getötet. Ihre Beisetzung auf dem Lünerner Friedhof erfolgt am folgenden Sonntag unter großer Anteilnahme der Einwohner und Vereine. (HA 25. und 29.3.55; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 1.4.1955 | Gustav Kokkerbeck wird zum neuen Gemeindeboten von Mühlhausen bestellt. (HA 22.3.1955; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 11.4.1955 Ostermontag | Verkehrsunfall mit sechs Verletzten. Gegen 17.15 Uhr kommt ein Pkw mit fünf Insassen auf der feuchten B 1 im Bereich Mühlhausen ins Schleudern, erfasst einen in gleicher Richtung fahrenden Mopedfahrer und landet vor einem Straßenbaum. Alle Beteiligten kommen ins Krankenhaus, schwerer Sachschaden. (HA 24.2.55; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 8.6.1955 | Die Gemeinde Mühlhausen wird durch „Öffentliche Bekanntmachung“ des Oberkreisdirektors zum Sperrbezirk erklärt, weil in der Bruchstraße bei Richard Schoeke die Hühnerpest festgestellt wurde. (HA 8.6.55; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 1955 | Die Bodenbenutzungserhebung ergibt für die Gemeinden Mühlhausen (1. Zahl) und Uelzen (2. Zahl) folgende Ergebnisse: Räumliche Ausdehnung 362,26/428,61 Hektar |

| | |
|----------------------------|---|
| | <p>Ackerland 250,16/280,76 Hektar Haus- und Kleingärten 4,58/4,78 Hektar Obstanlagen 2,79/1,12 Hektar Wiesen 20,20/29,25 Hektar Viehweiden 58/83,77 Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche insgesamt 335,73/399,68 Hektar Nur Mühlhausen: Waldfläche 17,39 Hektar Ödland 1,89 Hektar Gebäude- und Hofflächen 5,84 Hektar Wegeland 68 ar Gewässer 73 ar</p> <p>Für Uelzen beträgt die Fläche an Wald, Gebäuden usw. insgesamt 28,93 Hektar. (HA 6.6.1955, Sammlung Marawske, Band 7; für 1988: Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 115)</p> <p>Der Feuerlöschteich an der Schwertlacke wird erbaut. (HA 10.1.55; Sammlung Marawske, Band 7)</p> <p>Die Mühlhauser Schule mit Lehrer Karl Sprenger macht eine Wanderung im Teutoburger Wald und besucht Horn, Bielefeld und Paderborn. (Sammlung Marawske, (roter) Band 21, Fotos)</p> |
| 26.7.1955 | Ein Segelflieger aus Werl landet bei seinem Flug nach Mülheim an der Ruhr auf einem abgeernteten Getreidefeld in der Nähe der Mühlhauser Schule am Mühlhauser Berg . Bei dem wolkenlos strahlenden Himmel hatte er nicht mehr die nötigen Aufwinde. (HA 27.7.55; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 18.9.1955 | Schwerer Verkehrsunfall kurz vor 18 Uhr auf der B 1 im Bereich Mühlhausen. Beim Überholen platzt dem aus dem Kreis Soest kommenden Volkswagen der hintere linke Reifen. Er kommt ins Schleudern und schlägt gegen einen Straßenbaum. Die fünf Insassen werden verletzt, davon einer sehr schwer. Totalschaden am Wagen. Der Fahrer, der einen Blutalkoholgehalt von 1,28 Pro Mille hatte, wird später mangels Beweises freigesprochen. (HA 19.9.55, 2.3.56; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 18.10.1955 | Unter dem Titel „Uelzen ist mehr als 1000 Jahre alt – Stift Fröndenberg geistlicher Grundeigentümer bis 1811“ schreibt der Unnaer Stadtarchivar Willy Timm In der Westfalenpost über die Gehöfte Schimmel, Sichtermann und Schluckebier , die dem Stift gehörten. Sie hatten den Kloster auch jährlich einen Wachszins zu leisten. (Archiv Heimatverein, Akte „750 Jahre Uelzen“, s. auch Timm, Bauern am Hellweg, S. 40f.) |
| 12.11.1955 | Gegen 6.15 Uhr Verkehrsunfall auf der Mühlhausener Dorfstraße . Fünf Kühe hatten sich auf einem Bauernhof selbständig gemacht und laufen ins Dorf. Eine stößt mit einem Kradfahrer zusammen, der mit Gehirnerschütterung und Platzwunden ins Krankenhaus eingeliefert wird. (HA 14.11.55; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 26.11.1955 | In der Westfalenpost berichtet Stadtarchivar Willy Timm unter dem Titel „Geschichte eines fast vergessenen Hofes“ über den Mesenhof in Uelzen. (Archiv Heimatverein, Akte „750 Jahre Uelzen“, s. auch Timm, Bauern am Hellweg, S. 40) |
| 20.11.1955 Totensonntag | Erste Kammermusikstunde im Rittersaal von Haus Heyde , in den nächsten Jahren folgen weitere. (HA 22.11.55, 26.6.56; Cornelissen, Haus Heyde, S. 301) |
| 14.12.1955 | In der öffentlichen Sitzung des Mühlhauser Gemeinderats in der Gastwirtschaft Heider wird auf Antrag von Bürgermeister Becker einstimmig beschlossen, „ <i>bei goldenen und diamantenen Hochzeiten ein Ehrengeschenk in Höhe von 50 DM seitens der Gemeinde zu gewähren, und bei Geburtstagen (80, 85 und 90 Jahre) ein Geschenk im Werte von rund 10 DM zu überreichen</i> “. (HA 16.12.55; Sammlung Marawske, Band 7) |
| Ende 1955 | Der (heutige „alte“) Sportplatz wird um 12 m verlängert, um auf die erforderliche Mindestlänge zu kommen, und eine Aschenbahn angelegt. (HA 31.10.55; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 1956–1968 | Heinrich Weber ist Bürgermeister von Uelzen, anschließend nach dem Zusammenschluss mit Unna bis 1975 Ortsvorsteher von Mühlhausen und Uelzen. |

1956 Im „**Heimat- Adreßbuch Landkreis Unna 1956**“ sind folgende Eintragungen für die Gemeinden Mühlhausen und Uelzen im Amt Unna-Kamen zu finden: (Die Häuser in Mühlhausen sind noch nicht nach Straßen geordnet, sondern nummeriert. Ihre heutige Anschrift ist im Kapitel „Die Hausnummern vor 1954/56“ im Anschluss an diese Chronik aufgeführt):

Gemeinde Mühlhausen:

Altebahne, Gustav, Weichenwärter, Nr. 78. Althoff, Emil, Werkpolizist, Nr. 72c. - Wilma, Hausgehilfin, Nr. 43. Arndt, Hugo, Landarbeiter, Nr. 26. Banscherus, Walter, Friedhofsgärtner, Nr. 32. Bathe, Ewald, Rentner, Nr. 26. Becker, Heinrich, Nr. 16a. - Heinrich, Schneidermeister, Nr. 16a. - Karl, Bergmann, Nr. 22. - Lina, Wwe., Rentnerin, Nr. 16a. Bergmann, Elisabeth, Nr. 43. Bodderas, Wilhelm, Landarbeiter. Böttner, Wilhelm, Rentner, Nr. 13. Bodin, Bruno, Landarbeiter, Nr. 64. Borghardt, Hermann, Rentner, Nr. 77. Bräckelmann, Ernst, Rentner, Nr. 61. Brenner, Albert, Landarbeiter, Nr. 36. Brumberg, Heinrich, Kaufmann, Nr. 43. Bünger, Fritz, Bergmann, Nr. 42a. Busch, Alma, Wwe., Nr. 1. - Gustav, Landwirt, Nr. 1. , Emil, Rentner, Nr. 19. Buth, Franz, Landarbeiter, Nr. 13b. Cramer, Friedhelm, Schlosser, Nr. 35b. - Friedrich, Rentner, Nr. 35b. Däing, Anna, Wwe., Nr. 3. Damköhler, Wolfgang, Landarbeiter, Nr. 65a. Degenhardt, Egon, Drahtzieher, Nr. 74. - Emil, Blockdreher, Nr. 74. - Emil, Rentner, Nr. 74. - Friedrich, Schlosser, Nr. 65a. - Hugo, Bahnwärter, Nr. 68. Denninghaus, Elli, Wwe., Nr. 7. Denninghaus, Wilhelm, Gartenbau, Nr. 7. Deppe, Gerhard, Postschaffner, Nr. 43. Deutscher, Lotte, Hausgehilfin, Nr. 1. Dieckmann, Erich, Milchhändler, Nr. 32. - Helene, Wwe., Nr. 3a. - Luise, Wwe., Nr. 2. - Wilhelm, Verw.-Angest., Nr. 4. Dietzel, Ernst, Schreiner, Nr. 58a. - Louise, Wwe., Nr. 58a. Dirla, Paul, Arbeiter, Nr. 6. Dördelmann, Ernst, Landwirt, Nr. 64. Eichler, Paul, Schmied, Nr. 21. Ellerkmann, Mathilde, Nr. 69. Elsermann, Friedrich, Pol.-Hauptwachmeister i. R., Nr. 4. Fellmann, Alfons, Kraftfahrer, Nr. 43. - Wilhelm, Postfacharbeiter, Nr. 43. Fenske, Erwin, Landwirt, Nr. 55. Flessenkämper, Heinrich, Rentner, Nr. 86. - Karl, BB.-Weichenwärter, Nr. 86. Freischläger, Hugo, Klempner, Nr. 38c. Gäsing, Fritz, Bergmann, Nr. 37a. Götzen, Elisabeth, Nr. 15. Grosis, Ingeborg, Idw. Gehilfin, Nr. 65a. Grosse-Brinkmann, Emma, Rentnerin, Nr. 35. Grünhoff, Friedhelm, Buchhalter,

Nr. 18. Grünhoff, Fritz, Schmiede und Schlosserei. Grünhoff, Heinrich, Nr. 18. Grünhoff, Herbert, Schmied, Nr. 18. Grundmann, Friederike, Wwe., Nr. 36. - Wilhelm, Landwirt, Nr. 36. Haeseler, Wilhelm, Rentner, Nr. 83. Hartleif, Friedrich, Schmied, Nr. 44. Hegemann, August, Zugschaffner, Nr. 67a. - August, Rentner, Nr. 67a. Heide, Gundula, Nr. 2. Helder, Heinrich, Gastwirt, Nr. 14. Heinrich, Liesel, Rentnerin, Schulhaus 35b. Helmig, Ida, Landwirtin, Nr. 84. - Marie, Lehrerin i.R., Nr. 84. - Wilhelm, Lehrer i.R., Nr. 84. Hens, Peter, Gießereiarbeiter, Nr. 52. Hensel, Gerhard, Bergmann, Nr. 3. - Oswald, Rentner, Nr. 3. - Walter, Idw. Verwalter, Nr. 3. - Werner, Bergmann, Nr. 3. Heuer, Carl, Maler. Heuer, Günter, Bauzeichner, Nr. 72. Hilpert, Berta, Nr. 43. Höhle, Lydia, Hausgehilfin, Nr. 2. Hölken, Wilhelm, Rentner, Nr. 38. Hölter, Karl, Vorarbeiter, Nr. 21. Hönecke, Friedrich, Bergmann, Nr. 19. - Wilhelm, Rohrzieher, Nr. 37b. Hollberg, Heinrich, Rentner, Nr. 32. Holtmann, Friedrich, Bergmann, Nr. 27. - Heinrich, Rentner, Nr. 42a. - Marianne, Schneiderin, Nr. 42a. Hopermann, Hermann, Müller, Nr. 15. Huber, Franz, Maschinenmeister, Nr. 55. - Ursula, kfm. Lehrling, Nr. 55. Jacke, Karl, Schlosser, Nr. 72c. Jeromin, Kurt, Nr. 13b. Jürgens, Hans, Angestellter, Nr. 12. Kampmann, Anna Elisabeth, Nr. 45. - Anton, Bergmann, Nr. 45. - Anton, Elektriker, Nr. 45. - Franz, kfm. Vertreter, Nr. 45. - Karl, Schlosser, Nr. 37. Kasper, Emma, Hausgehilfin, Nr. 42, Kasten, Richard, Bergmann, Nr. 13. Kauke, Ernst, Schlosser, Nr. 13. - Erwin, Arbeiter, Nr. 72d. - Ludwig, Bergmann, Nr. 72d. - Ludwig, Rentner, Nr. 82. Keil, Wilhelm, Bergmann, Nr. 84. Kelz, Elisabeth, kfm. Angestellte, Nr. 5. - Heinrich, Koch, Nr. 5. Kemper, Emma, Wwe., Nr. 12. - Friedrich, Bergmann, Nr. 12. Kieber, Otto, Walzer, Nr. 5. Kirberg, Fritz, Landwirt, Nr. 3. Kleine, Wilhelmine, Nr. 66a. Kleinert, Hans-Joachim, Rohrzieher, Nr. 3. Kluge, Walter, Schuhmacher, Nr. 6. Koch, Heinrich, Schrankenwärter i. R., Nr. 72c. Kockerbeck, Gustav, Rentner, Nr. 40a. König, Heinrich, Bergmann, Nr. 70. - Helmut, Drahtzieher, Nr. 34a. - Luise, Wwe., Nr. 5a. Könitz, Else, Nr. 40b. Köstler, Rolf, Idw. Gehilfe, Nr. 36. Krips, Heinrich, Malergehilfe, Nr. 66. Landwehr, Elfriede, Schneiderin, Nr. 10. - Karl, Schlosser, Nr. 3a. - Wilhelm, Schlosser, Nr. 53. Lange, Friedrich, Bergbaubeflissener, Nr. 28. - Fritz, Bauer, Nr. 28. - Heinz, Landarbeiter, Nr. 2. Lategahn, Elfriede, Wwe., Nr. 35. - Helmut, Landwirt, Nr. 35. - Wilhelm, Bauer, Nr. 35. Lenze, Elfriede, Hausgehilfin, Nr. 49. Ließner, Anneliese, Hausgehilfin, Nr. 42. Liese, Wilhelm, Rentner, Nr. 33. Lohmann gt. Brand, Elfriede, Nr. 26. Look, Heinrich, Schriftsetzer, Nr. 5. Lübke, August, Idw. Gehilfe, Nr. 35. Lücking, Hildegard, Lehrerin, Schulhaus 35b. Luncke, Wilhelm, kfm. Angestellter, Nr. 40a. Luncke, Friedrich, Schmied, Nr. 40a. Luth, Dora, Hausgehilfin, Nr. 14. Luyken, Ilse, Wwe., Nr. 81. - Karl, Oberrottenmeister i. R., Nr. 81. Marwyck, Karoline van, Nr. 49. - Maria van, Nr. 49. Maschinski, Fritz, Stellmachermeister, Nr. 33a. Mazurek, Franz, Müller, Nr. 13b. Meyer, Friedrich, Melker, Nr. 3. Mikoteit, Luzie, Hausfrau, Nr. 84. Möcker, Alma, Wwe., Nr. 72. - Fritz, Schlosser, Nr. 71. - Hedwig, Verkäuferin, Nr. 72. - Heinrich, Sparkassen-Angest., Nr. 71. Müller, Edmund, Landarbeiter, Nr. 65. Neuhaus Emil, Bauer u. Milchhändler, Nr. 49. Norra, Wilhelm, Maurer, Nr. 72a. Obst, Gottfried, Landarbeiter, Nr. 2. Oertel, Richard, Lokheizer, Nr. 86. Osthaus, August, Maurer, Nr. 83. Osthorst, Hans-Ulrich, Maschinen-Schlosser, Nr. 59. - Hedwig, Handarbeitslehrerin, Nr. 59. - Wilhelm, Oberbahnwärter, Nr. 59. Plutat, Grete, Nr. 43. - Paul, Arbeiter, Nr. 43. - Rudi, Kraftfahrer, Nr. 43. Poth, Wilhelm, Rentner, Nr. 29. Pütt, Hermann, Melker, Nr. 5. Püttmann gen. Voss, Fritz, Landwirt, Nr. 26. Raulf, Gustav, Schlosser, Nr. 47. - Helga, Verkäuferin, Nr. 72a. - Henriette, Wwe., Nr. 47. - Karl, Bergmann, Nr. 68. - Ludwig, Rentner, Nr. 54. - Wilhelm, Bergmann, Nr. 72a. - Wilhelm, Kraftfahrer, Nr. 82. Richter, August, Kraftfahrer, Nr. 7. Rickert, Heinrich, Lampenmeister, Nr. 52. Riebeling, Gustav, Bahnarbeiter, Nr. 27. Rippel, Wilhelm, Schmied, Nr. 44. Rippel, Wilh., Schmiedemeister, Nr. 44. Risse, Emilie, Wwe., Nr. 65. - Friedrich, Schlossermeister, Nr. 65. - Wilhelm, Amtsinspektor, Nr. 70. Robbert, Alfred, Bergmann, Nr. 20. - Ernst, Bergmann, Nr. 20. - Friedr., Schlosser, Nr. 37b. - Friedr.-Wilhelm, Verw.-Angest., Nr. 37b. Rohr, Ernst, Tiefbauarbeiter, Nr. 49. Rossmann, Wilhelm, Arbeiter, Nr. 43. Rudkowski, Heinrich, Verwalter, Nr. 6. Rummel, Karl, Bergmann, Nr. 24. Rummel, Paul, Schmied, Nr. 40b. Rupp, Walter, Bergmann, Nr. 4. Rupprecht, Berthold, Postbetr.-Assist. i. R., Nr. 13. Sasse, Karl, Bahnarbeiter, Nr. 85. Sauerland, Elfriede, Wwe., Nr. 40b. - Wilhelm, Drahtzieher, Nr. 46. Schäfer, Fritz, Bergmann, Nr. 10. - Werner, Maurer, Nr. 6. Scheele, Dietrich, Vorarbeiter, Nr. 39. - Karl, Bergmann, Nr. 41. Schenk, Elfriede, Wwe., Nr. 13. - Lina, Wwe., Nr. 13. - Waltraud, Wwe., Nr. 42a. Schetter, Ernst, Maschinist, Nr. 75. Schluckebier, Friedrich, Chemiewerker, Nr. 75. - Friedrich, Ladeschaffner i. R., Nr. 75. Schlüchtermann, Ida, Nr. 72a. - Werner, Maurer, Nr. 67. - Wilhelm, Bahnarbeiter, Nr. 67. - Wilhelm, Rentner, Nr. 67. Schmidt, Heinrich, Arbeiter, Nr. 35b. - Karl, Bergmann, Nr. 60. - Karl, Bergmann, Nr. 65. - Karl-Heinrich, Nr. 60. - Ruth, Arbeiterin, Nr. 35b. Schnüning, Otto, Bauer, Nr. 64. Schreier, Ernst, Schlosser, Nr. 7. - Ludwig, Rentner, Nr. 79. Schultz, Hans, Idw. Gehilfe, Nr. 40. Schulze, Hans-Joachim, Landarbeiter, Nr. 40. Schulze-Bramey, Erna, Nr. 33. - Wilhelm, Kaltwalzer, Nr. 29. Sichtermann, Heinrich, Oberschrankenwärter, Nr. 38. Simonis, Edmund, Schlosser, Nr. 22. Sinnigen, Heinrich, Bergmann, Nr. 66a. Späning, Hedwig, Postst.-Inhaberin, Nr. 62. - Otto, Schuhmachermeister, Nr. 62. Spendrin, Werner, Arbeiter, Nr. 21. Sprenger, Karl, Lehrer, Nr. 35b. Stimpel, Erich, Schmied, Nr. 6. Stratmann, Heinrich, Telegr.-Assistent, Nr. 77. Strothans, Hans, Lehrverw., Nr. 26. Stuckenhoff, Dieter, Nr. 6. Stuckmann, Hedwig, Wwe., Nr. 72a. Syberberg, Walter, Buchhalter, Nr. 3a. Tiborski, Eduard, Vers.-Vertreter, Nr. 34. Tiggewert, Mina, Bäuerin, Nr. 29. Trauerlicht, Karl, Bergmann, Nr. 33. Trompelt, Fritz, Gießer, Nr. 3. Trzeba, Walter, Arbeiter, Nr. 49. Tschöke, Richard, Stallmeister, Nr. 24. Tüttmann, Frieda, Wwe., Nr. 31. - Ilse, Hausgehilfin, Nr. 31. - Karl-Heinz, Landwirt, Nr. 31. Veternik, Bernhard, Idw. Verwalter, Nr. 76. Vittinghoff, Rolf, Rentner, Nr. 5. Wahl, Fritz, Rentner, Nr. 27. Watzka, Ernst, Elektriker, Nr. 42a. Wegmann, Fritz, Weichensteller i. R., Nr. 80. - Werner, Lagerverwalter, Nr. 80. Weischede, Elfriede, Nr. 40. - Henriette, Nr. 40. - Wilhelm, Bauer, Nr. 40. Weitkamp, Wilhelm, Rentner, Nr. 37a. - Wilhelm, kfm. Angestellter, Nr. 37a. Westermann, Ernst, Ingenieur, Nr. 2. - Heinrich, Landwirt, Nr. 2. Wiemann, August, Schreiner, Nr. 5. - Marianne, Nr. 34a. - Wilhelm, Schlosser, Nr. 34a. - Wilhelm, Elektriker, Nr. 34a. Wilbrand, Erwin, Angestellter, Nr. 41. Willbrand, August, Oberweichenwärter, i. R., Nr. 41. Wisselmann, Heinrich, Bauer, Nr. 42. Wolf, Georges, Bergmann, Nr. 56. Wübbena, Hildegard, Hausgehilfin, Nr. 1. Wuttke, Heinz, Tischler, Nr. 78. - Klara, Nr. 5. - Werner, Kupferschmied, Nr. 5. Zimmermann, Eduard, Rentner, Nr. 55. - Ernst, Maler, Nr. 55.

(insgesamt 275 Personen, hiervon 11 bei der Eisenbahn beschäftigt, 24 Bergleute und 15 Landwirte)

Gemeinde Uelzen (Bundesstraße seit 1968 Werler Straße, Kirchstraße seit 1968 Uelzener Dorfstraße, Kuhstraße seit 1968 Schwertlacke):

Appelt, Herbert, Arbeiter, Kuhstr. Bahl, Paul, Masch.-Schlosser, Im Stift 10. Bahr, Erich, Kaufmann, Bundesstr. 31. Bartmann, Fritz, Schneider, Hellweg 32. - Karl, Elektriker, Hellweg. - Lina, Wwe., Hellweg 32. Bauer, August, Melker, Auf dem Höing 2. Becker, Wilfried, Lehrer, Kirchstr. 11. Benkel, Wilhelm, Anstreicher, Kirchstr. 4. Bieber, Albert, Metallarbeiter, Heide Böhle, Emil, Bauschlosser, Hellweg 8. Bornemann, Luise, Wwe., Im Stift 18. Bräkelmann, Friedrich, Weichenw. 1. R., Im Stift 12. Bräkelmann, Friedrich, Bergm., Kirchstr. 10. -Karl, Eisenb.-Beamter, Im Stift 10. - Marie, Wwe., Im Stift 12. -Reinhard, Bürovorsteher, Kirchstr. 10. Brücker, David, Fabrikarbeiter, Bundesstr. 50. Brücker, David, Landarbeiter, Bundesstr. 50. - Johanna, landw. Gehilfin, Bundesstr. 50. Bruns, Friedrich, Kirchstr. 2. - Walter, Kirchstr. 2. Budde, Else, Wwe., Heide. - Karl-

Heinz, Bergmann, Heide 1. Burow, Hugo, Landwirt, Bundesstr. 50. Dellwig, Emil, Bergmann, Im Stift 1. - Fritz, Arbeiter, Im Stift 1. Deutz, Ferdinand, Bergmann, Hellweg. Dittrich, Anna, Wwe., Hellweg 10. Dreger, Rudolf, Stuhlflechter, Im Stift 5. - Rudolf, Maurer, Im Stift 5. Eichhorst, Heinz, Landarbeiter, Auf dem Höing 1 Ida, Wwe., Auf dem Höing 1 Wilhelm, Malergeselle, Auf dem Höing 1. Engelman, Richard, Schlosser, Bundesstr. 31. Eul, Maria, Hausgehilfin, Im Stift 21. Fiddeke, Ernst, Schlosser, Bundesstr. 16. Föcking, Maria, Wwe., Kirchstr. 38. - Wilhelm, Verw.-Angest., Kirchstr. 56. Forneberg, Gustav, Krafffahrer, Bundesstr. 31. Frerichs, Gerhard, Landarbeiter, Auf dem Höing 1. Gerber, Heinz, Maler u. Anstreicher, Kirchstr. 4. - Otto, Bahnpolizeiwachtmeister, Kirchstr. 2. Gerlach, Helmut, Bergmann, Kirchstr. 2. - Willy, Monteur, Kirchstr. 2. Gillmann, Heinrich, Ober-Weichenwärt., Bundesstr. 12. - Heinrich, Elektriker, Bundesstr. 12. - Wilhelm, Rentner, Bundesstr. 12. Große-Herrenthey, Ilse, Lehrerin, Bundesstr. 25. - Walter, Obersekretär i. R., Bundesstr. 25. Grüne, Franz, Bundesstr. 8. Günther, Albert, Schlosser, Hellweg 30. Häsel, Ernst, Rentner, Im Stift 8. Hall, Wilhelm van, Masch.-Schlosser, Heide. Harlan, Klaus, Musiker, Heide. Hartleif, Ernst, Schreiner, Kirchstr. 47. - Ida, Wwe., Kirchstr. 38. - Martha, Kirchstr. 45. Hartwig, Heinz, Arbeiter, Auf dem Höing 1. Heeman, Pieter, Gemüsezüchter, Heide. Heisselmann, Mina, Kirchstr. 55. Herring, Friedrich, Rentner, Im Stift 4. Heuvenmann, Friedrich, Landwirt, Im Stift 4. Höltermann, Anna, Wwe., Kirchstr. 36. Höltermann, Heinrich, Bäckerei u. Lebensmittel, Kirchstr. 36. Höltermann, Werner, Bäcker, Kirchstr. 36. Holtmann, Erna, Im Stift 4. - Wilhelm, Bauer, Im Stift 4. Hubtschmied, Friedrich, Bergmann, Kirchstr. 50. - Friedrich, Metallarbeiter, Kirchstr. 50. Hünnebeck, Wilhelm, landw. Gehilfe, Bundesstr. 50. Jaschkowske, Herbert, Müllermeister, Hellweg 8. Jöster, Friedrich, Rentner, Kirchstr. 32. Käthler, Alex, Verwalter, Im Stift 18. Karczewski, Klara, Kirchstr. 38. Karla, Christel, Verkäufarin, Im Stift 25. - Otto, Rohrzieher, Im Stift 25. - Wilhelm, Rohrzieher, Kirchstr. 45. Katzenberg, Hermine, Bundesstr. 8. Kayser, Franz, Lehrverwalter, Auf dem Höing 2. - Heinrich, Landwirt, Auf dem Höing 2. - Katharina, Wwe., Auf dem Höing 2. - Reinildis, Ärztin, Auf dem Höing 2. Kemper, Ludwig, Rentner, Kirchstr. 58. Kleineweischede, Frieda, Wwe., Kirchstr. 44. Klinzmann, Richard, Zimmerer, Bundesstr. 25. Klockenhoff, Gottfried, Rottenmstr. i. R., Hellweg. Klute, Fritz, Arbeiter, Kirchstr. 11. Koepe, August, Eisenb.-Inspektor, Kirchstr. 32. - Günther, Kirchstr. 32. Köpe, Hedwig, Kirchstr. 13. Kötter, Friedrich, Landwirt, Kirchstr. 44. - Lina, Wwe., Kirchstr. 44. Kohlmetz, Grete, Wwe., Kirchstr. 38. Kollakowski, Harry, Schriftsetztr, Kirchstr. 38. - Wilhelm' Kaufmann, Kirchstr. 38. Konczak, Johann, Elektriker, Bundesstr. 20. Kortmann, Erich, staatl. geprüft. Landw., Im Stift 20. - Lieselotte, Im Stift 20. - Louise, Wwe., Bäuerin, Im Stift 20. Kretschmar, Alfred, Fabrikarbeiter, Bundesstr. 25. Kuhlmann, Kurt, Glüher, Im Stift 20. - Maria, Wwe., Im Stift 20. Kusserow, Berthold, Landwirt, Bundesstr. 50. Lahme, Wilhelm, Bergmann, Heide. Langanke, Bernhard, Krafffahrz.-Mstr., Bundesstr. 31. Langermann, Hermann, landw. Arbeiter, Auf dem Höing 2. Lenz, gen. Sichtermann, Alfred, Bauer, Im Stift 21. Lilge, Gustav, Rentner, Bundesstr. 16. Lipinski, Willi, Anstreicher, Kirchstr. 4. Loch, Heinrich, Maurerpolier, Kirchstr. 52. Lockau, Horst, Tiefbauarbeiter, Bundesstr. 16. Lohoff, Franz, Landarbeiter, Bundesstr. 50. Loose, Anna, Wwe., Im Stift 20. - Anton, Monteur, Im Stift 20. - Elisabeth, Verkäufarin, Im Stift 20. Luck, Hans, Krafffahrer, Kirchstr. 2. Lübke, Ernst, landw. Arbeiter, Auf dem Höing 1. Lülff, Fritz, Rentner, Im Stift 6. - Hildegard, Schulwärterin, Im Stift 6. - Hermann, Schlosser, Kirchstr. 55. - Renate, Verkäufarin, Im Stift 6. Mäkler, Wilhelm, Werkmeister, Kirchstr. 55. - Wilhelm, Rentner, Kirchstr. 55. Mehltitz, Hans-Hubert, Krafffahr., Kirchstr. 38. Meyer, Erna, Auf dem Höing 2. Mischack, Elisabeth, Telefonistin, Kirchstr. 38. - Joachim, Monteur, Kirchstr. 38. - Maria, Wwe., Kirchstr. 38. Mork, Adolf, Fernmelde-Sekretär, Bundesstr. 37. - Wilhelm, Fernmelders Bundesstr. 37. Müller, Wilhelm, Rentner, Im Stift 16. Wilhelm, Bergmann, Im Stift 14. Munker, Friedrich, landw. Gehilfe, Bundesstr. 50. Nick, Hans, Landwirt, Kirchstr. 38. - Karl, Bauer, Kirchstr. 38. Olschewski, August, Melker, Auf dem Höing 2. Pardemann, Kurt, Maurer, Kirchstr. 38. Pentrup, Clemens, Arbeiter, Heide. - Hortense, Hausgehilfin, Heide. Peuker, Doris, Kuhstr. 5. - Wilhelm, Schlosser, Kuhstr. 5. Plank, Stefan, Lagerist, Bundesstr. 8. Pleuger, Walter, Elektriker, Bundesstr. 20. Poddig, Horst, Arbeiter, Heide. Potthoff, Friedrich, Landwirt, Kuhstr. 10. - Heinrich, Landwirt, Kuhstr. 10. - Martha, Kuhstr. 10. Püttmann, gen. Voss, Gustav, Wirt u. Landwirt, Kirchstr. 33. Reiß, Bernhard, Rentner, Bundesstr. 31. Rekers, Lina, Wwe., Bundesstr. 4. Richter, Elisabeth, Hausdame, Auf dem Höing 1. Riedel, Gerhard, Bergmann, Bundesstr. 4. Ritter, Anton, Bergmann, Kirchstr. 4. Rittner, Helmut, Klempner, Bundesstr. 25. Römer, Harry, kfm. Angest., Hellweg 10. Romeike, Otto, Melker, Bundesstr. 50. Samsel, Bruno, Landarbeiter, Kuhstr. 10. Scharfenberg, Karl-Heinz, Lehrer, Kirchstr. 43. Scharpenberg, Paul, Maurer, Kirchstr. 58. Scheele, Friedrich, Ober-Rangieraufseher, Kirchstr. 2. Schenk, Fritz, Amtssekretär, Kirchstr. 13. Schluckebier, Heinrich, Zimmerer, Kirchstr. 10. - Heinrich, Rentner, Im Stift 24. - Karl, kfm. Angest., Im Stift 23. - Karl, BB.-Wagenwerkmeister, Im Stift 23. - Klara, Geschäftsinhaberin, Im Stift 23. - Wilhelm, Kaltwalzer, Im Stift 24. - Wilhelm, Rentner, Im Stift 22. Schmidt, Luise, Rentnerin, Kirchstr. 50. - Walter, Arbeiter, Kirchstr. 38. Schröer, Karl, Monteur, Bundesstr. 31. Schürmann, Wilhelm, BB.-Sekretär, Im Stift 26. Schulte, Sofie, Arbeiterin, Bundesstr. 8. Schulze-Borgmühl, Friedrich, Fabrikarbeiter, Bundesstr. 35. - Heinrich, Bergmann, Bundesstr. 35. Schulze-Höing, Friedr.-Wilhelm, Bergbau-Praktikant, Auf dem Höing 1. - Heinrich, Bauer, Auf dem Höing 1. - Heinrich, Landwirt, Auf dem Höing 1. Sichtermann, Elisabeth, Wwe., Im Stift 21. Sierau, Gerhard, Bauarbeiter, Heide. Slegers, Johann, Verwalter, Heide. Sommerling, Berta, Wwe., Kirchstr. 56. - Otto, Bau-Ingenieur, Kirchstr. 56. Sonnenschein, Fritz, Fabrikarbeiter, Im Stift 25. - Irmgard, Verkäufarin, Im Stift 25. - Wilhelm, Glüher, Im Stift 25. Sotta, Josef, Arbeiter, Kirchstr. 52. Sperlich, Josef, Rentner, Kirchstr. 52. Spielbusch, Franz, Ladeschaffner i. R., Kirchstr. 55. Steimann, Erwin, Verwalter, Kuhstr. 6. - Heinrich, Landwirt, Kuhstr. 6. - Karl, Bauer, Kuhstr. 6. Steinweg, Karl, Schuhmacher, Heide 2. - Karl, Rentner, Heide 2. Stiller, Wilhelm, Krafffahrer, Im Stift 22. Sutzyck, Hilde, Näherin, Kirchstr. 12. - Karl, Zechenarbeiter, Kirchstr. 12. - Karl-Heinz, Verw.-Angest., Kirchstr. 12. Tost, Johannes, Schiffskonstrukteur, Kirchstr. 38. Vasen, Heinrich, Rentner, Kuhstr. 10. Vogel, Martha, Wwe., Twiete 26. Voss, Wilhelm, Bauer, Bundesstr. 50. - Wilhelm, Landwirt, Bundesstr. 50. Weber, Heinrich, Presseführer, Kirchstr. 38. Wichmann, Karl, Bergmann, Kirchstr. 53. - Karl, Schlosser, Kirchstr. 53. Weiermann, Ursula, Hausgehilfin, Auf dem Höing 1. Weis, Conrad, Rentner, Auf dem Höing 1. Weitkamp, Heinrich, Rentner, Im Stift 22. - Heinrich, Arbeiter, Im Stift 22. Wengerski, Gustav, Im Stift 22. Wichmann, Karl, Bergmann, Kirchstr. 53. - Karl, Schlosser, Kirchstr. 53. Widmann, Martha, Hausfrau, Auf dem Höing 1. Wienpahl, Mina, Wwe., Kirchstr. 50. Willbrand, Elfriede, Wwe., Bundesstr. 50. Wimbart, Fritz, Bergmann, Kirchstr. 53. Wißmann, Günther, Arbeiter, Im Stift 1. - Wilhelm, Schachtmeister, Kirchstr. 52. Wohlgemuth, Erwin, Zimmerer, Im Stift 26. - Friedhelm, Eisenbahner, Im Stift 26. - Friedrich, Rentner, Im Stift 26. Zander, Wilhelm, Gießer, Kirchstr. 49. Zimmermann, Joachim, Schmied, Im Stift 5. Zolper, Hugo, Rohrzieher, Kirchstr. 49. Zucht, Anton, Rentner, Kirchstr. 44.

(insgesamt 225 Personen, hiervon 13 Bergleute und 19 Landwirte)

Im Stadtarchiv Unna liegen Adressbücher aus den Jahren 1895, 1911, 1921, 1924, 1930, 1938 und 1956 vor.

| | |
|--------------------------------|--|
| 14.1.1956 Samstag | Der HA berichtet ausführlich über Mühlhausen. Titel: „ <i>Einmal unter 42 gleichen Ortsnamen: Hellwegdorf Mühlhausen – Am Rande des Ruhrgebiets: bäuerliche Bevölkerung und ländlich gebundene Industrie-Arbeiter</i> “. Am Ende der Einleitung heißt es: „ <i>Ueber Mühlhausen lohnt sich zu schreiben, denn es hat eine vielgesichtige Vergangenheit</i> “. Unter einem Foto mit Blick aufs Dorf ist zu lesen: „ <i>Der Mühlhäuser Berg ist einer der schönsten Aussichtspunkte im Hellwegkreis</i> “. Der Artikel endet mit den Worten: <i>Da finden sich auch die Sänger zusammen ... und besingen die Schönheit der Heimat, für die auch Mühlhausen ein so beeindruckender Zeuge ist.</i> “ (5 Fotos; Sammlung Marawske, Bildband 1, 2, 6.) |
| 21.1.1956 | Verkehrsunfall auf der B 1 im Bereich Mühlhausen. Gegen 5.10 Uhr schlägt der Anhänger eines Lastzugs beim Überholen gegen einen mit Arbeitern besetzten Omnibus. Leichte Verletzungen bei einigen Insassen. Der Bus wird schwer beschädigt und muss abgeschleppt werden. (HA 23.1.56; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 3.2.1956 | Die Gemeinde Mühlhausen setzt amtliche Straßennamen fest: Borgmühl, Bornstraße (ab 1968 Heerener Straße), Bruchstraße (alte Flurbezeichnung: Sumpfbereich mit Strauchbewuchs), Dorfstraße (ab 1968 Mühlhausener Dorfstraße), Gartenstraße (ab 1968 In den Bruchgärten), Grüner Weg, Hohlweg, Hundeeck (1957 geändert in Ruheeck), Karteneck (vermutlich vom niederdeutschen Katteneck = Katzeneck), Kirchweg (ab 1968 Mühlhausener Hellweg), Mühlhäuser Berg . Die bis dahin durchnummerierten Häuser bekommen dabei neue Hausnummern. Die bisherigen Straßenbezeichnungen Bundesstraße (ab 1968 Werler Straße), Kreisstraße (ab 1968 Heerener Straße) und Hellweg werden beibehalten. (HA 11.2., 6.8., WR 9.8.56; Sammlung Marawske Band 7, 17; Timm, Straßennamen, S. 5; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 129ff.; Patzkowsky, Straßennamen, S. 6) |
| Anfang Februar 1956 | Auf der Mühlhäuser Gemeinderatssitzung mit Verwaltungsdirektor Liese schlägt zur Lösung der bestehenden Schulprobleme (fehlende Lehrkraft, Überfüllung der Uelzener Schule, wachsende Einwohnerzahl) der Gemeindevertreter Westermann unter allgemeiner Zustimmung vor, eine gemeinsame Schule für Mühlhausen und Uelzen zu errichten . (HA 11., 14.2.1956; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 24.3.1956 | Der HA zeigt ein Foto vom Hof Stuckenhoff an der Mühlhausener Dorfstraße mit einer großen Kastanie davor. Text dazu: „ <i>An des Hofes Saum: Im Hellwegkreis achten die Bauern noch auf alte Bäume.</i> “ (Sammlung Marawske, Bildband 1, Band 8b) |
| 1956 | Auf der Westseite des Hohlwegs werden vier große Mehrfamilienhäuser errichtet. Die Mühlhäuser Schule mit Lehrer Karl Sprenger macht einen Schulausflug nach Finnentrop im Sauerland. (Sammlung Marawske, (roter) Band 21, Fotos) |
| 29.5.1956 | Unter der Rubrik „Aus den Landgemeinden“ wünscht der HA unter der Überschrift „Heute Goldjubilare in Mühlhausen“ dem Ehepaar Wegmann „alles Gute“ zur goldenen Hochzeit, das „ <i>am östlichen Ausgang des Alten Hellwegs in seinem eigenen Heim wohnt</i> “ (heute Mühlhausener Hellweg 34). Weiter heißt es dort u. a.: „ <i>Fritz Wegmann wurde am 12.10.83 in Mühlhausen, Frau Wilhelmine geb. Schluckebier am 21.4. 1886 in Uelzen geboren. Aus der Ehe gingen sechs Kinder hervor ... Fritz Wegmann war Eisenbahner und hat lange Jahre im Unnaer Bahnhof Weichenstellerdienste getan. Zu Hause bearbeitete das Ehepaar fleißig den Garten und ein Stück Feldland.</i> “ (Sammlung Marawske, Band 6a) |
| 7.6.1956 | Gegen 0.30 Uhr wird ein randalierender Arbeiter aus Bönen in Mühlhausen (wo er früher gewohnt hat), der die Straßenpassanten tätlich angriff, in polizeiliche Verwahrung genommen und ins Polizeigefängnis eingeliefert. Nach Ausnüchterung wird er entlassen. (HA 8.6.56; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 4.7.1956 | Der HA berichtet ausführlich von einem 24-Jährigen aus Leipzig, der auf dem Hof Busch beschäftigt war und wegen Verführung und Entführung einer Minderjährigen zu fünf Monaten Gefängnis verurteilt wurde. (Sammlung Marawske, Band 8f) |
| 1.10.1956 | Auf der öffentlichen Sitzung des Mühlhäuser Gemeinderats mit Vertretern der Amtsverwaltung in der Gastwirtschaft Heider „wird dingend gebeten“, dafür zu sorgen, dass alle Anlieger die Grundstücksgrenze deutlich kenntlich machen. Eigenmächtig seien Ländereien vergrößert worden. Die Wegebaukommission wird einstimmig beauftragt, das Gemeindegebiet insoweit zu überprüfen. (HA 4.10.56; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 10.11.1956 | Artikel von Willy Timm im HA unter dem Titel „ <i>Stift Fröndenberg besaß in Ülzen drei Höfe</i> “ über den Mesenhof und die Höfe Schimmel und Sichtermann . (Foto, im Archiv des Heimatvereins; der Artikel erschien in erheblich kürzerer Fassung, aber sonst wörtlich gleich, bereits in der Westfalenpost/Unnaer Kreiszeitung vom 18.10.1955 unter dem Titel „ <i>Uelzen ist mehr als 1000 Jahre alt – Stift Fröndenberg geistlicher Grundeigentümer bis 1811</i> “) |
| 1.12.1956 | Im HA erscheint ein Artikel von Willy Timm „ <i>Der alte Ülzener Hof, up dem Stute</i> “ über die Höfe Sichtermann und Schluckebier . (Foto, im Archiv des Heimatvereins) |
| 8.12.1956 | Verkehrsunfall auf der B 1 im Bereich Mühlhausen. Gegen 11 Uhr streift ein Lastwagen beim Überholen einen aus der Gegenrichtung kommenden Volkswagen, der sich auf der Stelle dreht und gegen einen Kombiwagen prallt. Die Insassen des Pkw, ein Mann und vier Kinder, werden so erheblich verletzt, dass sie ins Krankenhaus eingeliefert werden müssen. Schwerer Sachschaden. (HA 10.12.56; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 13.4.1957 | Luftbildaufnahme im HA unter dem Titel „ <i>Alte Siedlung zwischen Hellweg und der Seseke MÜHLHAUSEN</i> “. Blick auf die B 1 und nach Norden auf das Dorf. (Mappe Heseler im Archiv Heimatverein) |
| 18.6.1957 | Das Ruheeck in Mühlhausen erhält seinen Namen (vom niederdeutschen Ruen-Eck = Hundeeck), nachdem es am 3.2.1956 Hundeeck benannt worden war. |
| 30.6.1957 | Bei der Feier zum 90-jährigen Bestehen des Sängerbundes im Festzelt wird Berthold Rupprecht für 40 Jahre Tätigkeit als Chorleiter mit der goldenen Chorleiter-Ehrendadel des Deutschen Sängerbundes ausgezeichnet. (HA 1.7.57; Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 39; Sammlung Marawske, Bildband 3, Band 22) |
| 20.7.1957 | Einweihung des Autobahnteilstücks Unna–Kamen. |

| | |
|---------------|--|
| 26.7.1957 | Raubüberfall. Ein 58-jähriger Bergmann aus Mühlhausen, der auf der B 1 geht, wird gegen 1.15 Uhr in Höhe der Einmündung Morgenstraße von einem Unbekannten angefallen, durch Faustschläge gegen die Schläfen zu Boden geschlagen und seiner Barschaft, 75 DM, beraubt. Verkehrsunfall auf der B 1 in Mühlhausen. Gegen 5 Uhr fährt ein Lastzug, der 3.500 Flaschen Most geladen hat, gegen einen Baum. Etwa 90 Flaschen werden zerschlagen. (HA 27.7.57; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 1957 | Indienststellung des neuen Feuerwehrrätehauses an der Ecke Mühlhausener Dorfstraße/Bruchstraße (das frühere schräg gegenüber war Mitte 1954 zusammengefallen). (HA 10.1., 22.3., 31.10., 16.12.55; Festschrift „Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen Uelzen 1909 – 2009“, S. 17; Sammlung Marawske, Band 7) Die Mühlhauser Schule mit Lehrer Karl Sprenger macht einen Schulausflug nach Herscheid im Märkischen Kreis. (Sammlung Marawske, (roter) Band 21, Fotos) |
| 15.9.1957 | Bei der Bundestagswahl entfallen an Zweitstimmen in Mühlhausen auf die CDU 111, SPD 200, FDP 23, GB-BHE 2, DP 6, DRP 36, Mittelstand 2; in Uelzen CDU 80, SPD 135, FDP 25, GB-BHE 6, DP 10, DRP 18. (HA 16.9.67; Sammlung Marawske, Band 19) |
| 18./19.1.1958 | Unter dem Titel „ <i>Vogelfutter wurde zum Segen für Landwirte in Mühlhausen</i> “ berichtet der HA lobend über den Biologie-Unterricht des Mühlhauser Volksschullehrers Karl Sprenger für die Jungen und Mädchen seiner Oberstufe. „Der bliebte Lehrer“ lässt danach schon im dritten Jahr von den Schülern Meisenringe basteln. Allein 1958 hängten sie 200 Meisenringe auf. (Foto; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 22./23.2.1958 | Unter der Überschrift „Auf dem alten Mühlpfad in Mühlhausen“ bringt der HA ein großes Foto vom Mühlpfad im Schnee, aufgenommen von Wilhelm Osthorst aus Mühlhausen. Dazu heißt es u.a.: „ <i>Selbst der winterliche Mühlpfad in Mühlhausen hat seine Besonderheit. Abseits der Straßen bietet sich noch viel Romantik.</i> “ (Sammlung Marawske, Bildband 1, 5) |
| 1958 | Schulausflug der Mühlhauser Schule mit Lehrer Karl Sprenger zur Waldbühne in Hamm-Heessen. (Sammlung Marawske, (roter) Band 21, Fotos) |
| 29.3.1958 | Der HA zeigt unter dem Titel „Unnaer Abendmahlskelch aus Mühlhausen“ ein großes Foto des „noch mit einer Gräfte umgebenen Bauernhofs Schulze-Borgmühl/Wisselmann “ und weist darauf hin, dass dies einstmals der Sitz der Rittergeschlechts Sprenge war, das einen Altar in der Lünerner Kirche und den heute noch benutzten Abendmahlskelch in der Unnaer Stadtkirche stiftete. (Sammlung Marawske, Band 8a) |
| 1959–1962 | Im Bereich Haus Heyde werden insgesamt 8 ha Wald aufgeforstet. Ein Teil hiervon wird Schulwald der Gemeinschaftsschule Heeren-Werve. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 310f.) |
| 1959 | Die B 1 im Bereich Uelzen erhält ihren heutigen bogenförmigen Verlauf auf einem Damm mit Unterführung für die Eisenbahn nach Fröndenberg. Die neue Straßenführung war schon vor dem 2. Weltkrieg eingeleitet und im Mai 1939 im Bereich der Stadt Unna verwirklicht worden. Schulwanderung der Mühlhauser Schule mit Lehrer Karl Sprenger im Siebengebirge, nach Bonn, Bad Godesberg und Honnef. (Sammlung Marawske, (roter) Band 21, Fotos) |
| ab 1.7.1959 | Die Schachtkuhle westlich der Bahnlinie Unna–Hamm zwischen den beiden Bahnunterführungen in Uelzen dient für etwa 3 Jahre als öffentliche Müllkippe . Nach ihrer Auffüllung wird die Schachtkuhle östlich der Bahnlinie im Bereich des heutigen Regen- Rückhaltebeckens für etwa 5 Jahre als Kippe genutzt. |
| 15.7.1959 | Die neu erbaute Leichenhalle auf dem Friedhof in Lünern wird der evang. Kirchengemeinde übergeben. (Meininghaus/Tüttmann, Chronik Evangelischer Friedhof Lünern, 2004, S. 44f.) |
| 5.9.1959 | Der TV Mühlhausen-Ülzen beantragt schriftlich beim Mühlhauser Gemeinderat den Bau einer Turnhalle . Eine „Ideenskizze“ in 5-facher Ausfertigung ist beigelegt. (Festschrift 75 Jahre Turnverein 1910–1985) |
| 1959/60 | Kinder der Mühlhauser Schule mit Lehrer Sprenger pflanzen die Abhänge des Mühlhauser Bergs . (Sammlung Marawske, Bildband 5; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 7) |
| 1960 | Mühlhausen hat 659, Uelzen 480 Einwohner, zusammen 1.139. |
| 1.4.1960 | Bildung des Schulverbands Mühlhausen-Uelzen (bis dahin war Mühlhausen im Schulverband Lünern), bestehend aus der evangelischen Volksschule Mühlhausen mit 2 Lehrerstellen und 70 Kindern und der evangelischen Volksschule Uelzen mit 1 Lehrerstelle und 38 Kindern. (HA 11.2.56; Sammlung Marawske, Band 7) |
| April 1960 | Mühlhauser Schulkinder pflanzen 1.000 Erlen in ihrem Schulwald im Bimbertal . Insgesamt werden im Schulwald 7.000 Bäume gepflanzt. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 7; Sammlung Marawske, Band 16) |
| Sommer 1960 | Der Mühlhauser Reinhold Böhm , später langjähriger Vorsitzender des Radsportvereins RSV Unna und bedeutendster Radsportveranstalter der Region, veranstaltet auf einem Rundkurs in Mühlhausen sein erstes Radrennen, den „Lehnig-Preis“. (HA 3.3.10) |
| 1960/1961 | In beiden Jahren erringt die Feuerwehr Mühlhausen Uelzen bei den Amtswettkämpfen den ersten Platz unter 16 teilnehmenden Gruppen. (Festschrift „Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen Uelzen 1909 – 2009“, S. 23) |
| 9.–11.7.1960 | Der TV Mühlhausen-Ülzen feiert sein 50-jähriges Bestehen mit Kranzniederlegung, Wettkämpfen, Jubiläumslauf „Rund um Mühlhausen“, Fackelzug, Ballonstart und Tanz. (HA 6.7.60; Festschrift 75 Jahre Turnverein 1910–1985; Sammlung Marawske, Bildband 6) |
| 22./23.4.1961 | „ Mühlhauser Missetäter-Moritat – MIT MANCH MERKWÜRDIGEM MUNTER MITGETEILT “. Unter diesem Titel schreibt im HA ein dz genannter Autor in launigen Worten über zwei nächtlich lärmende Jugendliche, die letztendlich dem Dorfpolizisten in die Arme klettern. (Sammlung Marawske, Band 7) |
| Juni 1961 | Von einem Ortsausschuss für Jugendpflege, Vorsitzender Lehrer Karl Sprenger werden erstmalig in Mühlhausen/Uelzen Dorfmeisterschaften in Tischtennis und Leichtathletik für alle Altersstufen veranstaltet. „ <i>Sinn und Aufgabe dieser Dorfspiele soll es sein, die Dorfgemeinschaft in und zwischen unseren Gemeinden</i> “ |

| | |
|------------------------------|--|
| | zu fördern und zu festigen.“ Im Juni des folgenden Jahres werden die Dorfspiele erneut durchgeführt. (HA 23.2.1962; Archiv des TV im Stadtarchiv Unna, gelbe Sammelmappe) |
| Sommer 1961 | Das 60 m lange „Ökonomiegebäude“ von Haus Heyde auf der Westseite der Gräfte wird wegen Einsturzgefahr abgebrochen. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 205) |
| | Schulsausflug der Mühlhauser Schule mit Lehrer Karl Sprenger nach Finnentrop im Sauerland . (Sammlung Marawske, (roter) Band 21, Fotos) |
| 1.9.1961 | Inbetriebnahme des Autobahnteilstücks Unna–Leverkusen. |
| 27.10.1961 | Die Uelzener Gemeindevertretung beschließt die Schreibweise Uelzen mit Ue. Bis dahin häufig auch „Ülzen“ und „Ultzen“. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 14, 71) |
| 6.3.1962 | Aufgrund einer Ortsbesichtigung erklärt der Landeskonservator , dass Haus Heyde „aus denkmalpflegerischen Gründen nicht mehr erhaltenswert erscheint“. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 312f.) |
| 8.5.1962 | Am „ Tag des Baumes “ wird der Gemeinschaftsschule Heeren-Werve der auf dem Gut Heyde neu angelegte Schulwald in der Größe von 1,5 Hektar übergeben. In den vergangenen drei Jahren wurden dort acht Hektar Wald aufgeforstet. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 7; ders., Haus Heyde, S. 310f.) |
| 1962 | Brand auf dem Hof Kortmann in der Dreishofstraße. Die Feuerwehr löscht. |
| | Schulsausflug der Mühlhauser Schule mit Lehrer Karl Sprenger nach Warstein im Kreis Soest. (Sammlung Marawske, (roter) Band 21, Fotos) |
| 26.6.1962 | Die Ruhr-Nachrichten berichten über den 77-jährigen Bauern Heinrich Weischede aus der heutigen Heerener Straße, der für weitere drei Jahre zum Wehrführer der Feuerwehr Mühlhausen/Uelzen einstimmig wiedergewählt wurde. Seit 1909 ist er dort aktiv und seit 1934 deren Leiter. Er ist damit der älteste aktive Feuerwehrmann Westfalens. Noch immer noch bläst er zum Feueralarm auf einem verzinkten Blechhorn. (Foto; Festschrift „Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen Uelzen 1909 – 2009“, S. 23; HA 10.1.55; Sammlung Marawske, Band 7, 8b). |
| 13.1.1963 | Bei der 118. „ Offenen Singstunde “ konzertiert der Lautenist Prof. Walter Gerwig auf Haus Heyde . (Cornelissen, Haus Heyde, S. 302f.) |
| 23.2.1963 Sonnabend | Der TV führt für Schüler*innen Vereinsmeisterschaften im Einer- und Zweierrodeln sowie im Ski -Abfahrtslauf an den Hängen des Bimbergs durch. „Gute Schneelage und herrliches Winterwetter“. (Archiv des TV im Stadtarchiv Unna, gelbe Sammelmappe) |
| April 1964 | Die Gemeinden Mühlhausen und Uelzen , in einem Schulverband vereinigt, stellen die heutige Grundschule an der Osterfeldstraße mit Turnhalle in Dienst (damals: evangelische Volksschule Mühlhausen-Uelzen). Die bisherigen Dorfschulen von Mühlhausen und Uelzen werden geschlossen. (Sammlung Marawske, Band 20) |
| 25./26.4.1964 | Der Deutsche Pfadfinderbund tagt auf Haus Heyde und wählt es zum Sitz des neugegründeten Gaues „Rote Erde“. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 305, 309f.) |
| 29.5.1964 | Eröffnung des elektrifizierten Zugverkehrs auf der Strecke Köln–Hagen–Unna–Hamm. |
| 1964 | Schulsausflug der Mühlhauser Schule mit Hauptlehrer Karl Sprenger nach Cappenberg in Selm. (Sammlung Marawske, (roter) Band 21, Fotos) |
| 25.8.1964 | In der Gaststätte „ Onkel Albrecht “ an der B 1 gleich hinter der Mühlhauser Grenze geschieht „der spektakulärste Mordfall der Nachkriegszeit“. Die Gastwirts-Geschwister Höhm werden von dem Bandenchef Petrus Dominas erschossen. 1968 verfilmt; am 20.1.1996 auch im Fernsehen (MDR) gezeigt. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 168f.; Meininghaus, Die Geschichte der Gaststätte „Onkel Albrecht“, S. 71f.; HA 18.1.96 und 24.8.04) |
| 22./23.5.1965 | Der Knappenverein „Kobold“ Mühlhausen/Uelzen feiert mit großem Umzug und Festzelt sein 75-jähriges Bestehen. (HA 22./23.5.1865, 6 Fotos, Reportage von Dr. Otto Kilger; Sammlung Marawske, Band 22) |
| 25./26.5.1965 | Die britische Königin Elisabeth II. passiert den Norden von Mühlhausen/Uelzen. Auf ihrer Deutschlandreise fährt der Sonderzug der Königin von Duisburg über die (1968 stillgelegte) Bahnlinie nach Soest und übernachtet in ihrem Salonwagen am Bahnhof Lenningsen. (Otto Kilger, Unser Bahnhof, 1984, S. 29) |
| 14.11.1965 Volkstrauertag | Einweihung des Denkmals an der Osterfeldschule für die Opfer des 1. und 2. Weltkrieges. Inschrift: „Verweile – Gedenke der Opfer der Kriege“ (steht seit dem 26.8.2005 im Rondell an der Schwertlacke). Ein Ehrenzug der Bundeswehr nimmt teil. Ein Vertreter der Kyffhäuserkameradschaft liest die Namen der Toten der beiden Kriege aus Mühlhausen und Uelzen vor. Im Sockel eingemauert ist ein Buch mit den Namen der Toten. (Ruhr-Nachrichten 15.11.65, Foto; Sammlung Marawske, Bildband 1, Zeitungsausschnitte) |
| Mai 1966 | Die Stadt Kamen lässt das Wasserschloss Haus Heyde abbrechen. Mit dem Schutt wird ein Teil der Gräfte verfüllt. Die beiden tonnengewölbten Keller unter dem Herrenhaus sind anscheinend noch in Teilen vorhanden. (HA, WR 26.5.66; Cornelissen, Haus Heyde, S. 312f.) |
| 1966 | Gründung des SPD-Ortsvereins Mühlhausen/Uelzen. |
| 1966/67 | Der SSV steigt in die Bezirksklasse auf. („Der SSV“, Jubiläumsausgabe 1949/1999; Sammlung Marawske, Band 23) |
| 16.5.1967 | Eröffnung einer gemeinsamen Gemeindebücherei von Mühlhausen und Uelzen in der Osterfeldschule mit 1500 Bänden, die aus den Beständen der bisher getrennten „Volksbüchereien“ der beiden Gemeinden stammen. Die Leitung übernimmt Hauptlehrer Karl Friedrich Timmermann . (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 73; Sammlung Marawske, Band 7) |
| 28.5.1967 | Der nordrhein westfälische Kultusminister Fritz Holthoff überreicht im Essener Saalbau dem Sängerbund Mühlhausen-Uelzen zum 100-jährigen Bestehen die Zelterplakette für besondere Verdienste „um die Pflege der Chormusik und des deutschen Volksliedes“ als 4. Gesangverein im Kreis Unna. (HA 29.5.67) |

| | |
|----------------------------|--|
| 2.–5.6.1967 | Der Sängerbund Unna-Mühlhausen-Uelzen mit Karl-Heinz Scharfenberg als Vorsitzenden und Karl Friedrich Timmermann als Chorleiter feiert vier Tage lang im Festzelt sein 100-jähriges Bestehen. 39 andere Chöre nehmen teil. Tanz, Ballonwettfliegen, für Kinder am Nachmittag Kuchen und Sprudel, „Dorfabend“ mit internationalen Künstlern. (HA 5.6.67) Zum Jubiläum wird ein Frauenchor gegründet. Der HA bringt eine große Reportage. (2 Fotos) Für die Festschrift schreibt der Unnaer Stadtarchivar Willy Timm den Beitrag „Mühlhausen und Uelzen – Daten und Fakten ihrer Geschichte“. (Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen 1867–1992, S. 42; Sammlung Marawske, Bildband 5, Band 7, 22, in verkürzter Form in HA 5., 10./11. und 16.6.1967) |
| 29./30.8.1967 | Im Rahmen der kommunalen Neuordnung sprechen sich nach über zweijährigen Debatten die Gemeindevertretungen von Mühlhausen und Uelzen jeweils einstimmig für einen Zusammenschluss mit der Stadt Unna aus. |
| 14.9.1967 | In einer Feierstunde stellt die Unnaer Wilhelm-Raabe-Gesellschaft den Raabe-Gedenkstein mit der Inschrift: „Was wird – wird still“ an der Osterfeldschule neu auf. Schon im Frühjahr war dort eine Raabe-Linde gepflanzt worden (wurde Ende der 1990er Jahre von der Stadt Unna gefällt, nachdem ein starker Ast herabgefallen war). Schulkinder unter Leitung von Hauptlehrer Timmermann zitieren Gedichte. Paul Spruth , der Vorsitzende der -Gesellschaft spricht zum Schluss ein von ihm eigens für diesen Tag geschaffenes Gedicht: „Es weht ein Klang um jeden Lindenbaum“. Die ursprüngliche, in den 1950 Jahren angelegte Gedenkstätte (mit einer Robinie als Raabe-Baum) befand sich auf einem Rondell vor der damaligen, 1911 errichteten Mühlhauser Schule (heute : Landmaschinen-Rippel), das dem zunehmenden Verkehr weichen musste. (HA 9., 26.8., 14.,15. (Foto), 18. 9.67; WR 14. und 17.11.67; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 180) |
| 16.11.1967 | Der Rat der Stadt Unna unter Leitung von Bürgermeister Göpfert verabschiedet die Gebietsänderungsverträge zwischen der Stadt Unna und den Gemeinden Mühlhausen und Uelzen. Damit ist deren Anschluss an die Stadt Unna zum 1. Januar 1968 besiegelt. Bürgermeister Weber von Mühlhausen und Bürgermeister Becker von Uelzen nehmen an der Sitzung teil. (HA 17.11.67) |
| 19.11.1967 | Totensonntag/ Volkstrauertag . In der Osterfeldschule liegt in einer neuen beleuchteten Vitrine ein Gedenkbuch für die Opfer der beiden Weltkriege öffentlich aus, das die Schulverbandsversammlung der Gemeinden Mühlhausen und Uelzen hat anfertigen lassen. Am Denkmal für die Opfer hinter der Schule findet eine Gedenkfeier statt mit anschließendem Gottesdienst in Lünern. (HA 17.11.67) |
| 1.1.1968 | Das am 19.12.1967 vom Landtag NRW beschlossene „Gesetz zur Neuordnung des Landkreises Unna“ („Unna-Gesetz“) tritt in Kraft. Aus 67 Gemeinden, davon 45 mit weniger als 1.000 Einwohnern, werden 10. Das Amt Unna-Kamen wird aufgelöst; Rechtsnachfolgerin wird die Stadt Unna. Elf seit dem 14.12.1843 selbständige Landgemeinden, darunter Mühlhausen und Uelzen, werden mit Unna zusammengeschlossen. Die Stadt Unna vergrößert sich damit um 342 % auf 88,4 Quadratkilometer, ihre Einwohnerzahl steigt von 23.926 auf 50.465. (Timm, Unna 1968 (1993), S. 16f., 29f., 70/71; HA 29.9.93; Seifert in: Basner, Unna 2, S. 485ff.) Zur Vermeidung von Doppelbenennungen werden mehrere Straßen umbenannt. (Timm, Straßennamen der Stadt Unna (1982) In beiden Ortsteilen setzt eine rege Bautätigkeit ein. Mühlhausen hat 667, Uelzen 468 Einwohner. |
| 10.3.1968 | Bei der ersten Gemeindewahl nach der kommunalen Neuordnung entfallen in Mühlhausen auf die CDU 21,64 %, SPD 48,49, FDP 6,58 %, NPD 23,29 % der Stimmen (Wahlbeteiligung 84,13 %); in Uelzen auf die CDU, 12,23 %, SPD 51,08 %, FDP 18,71 %, NPD 17,99 % der Stimmen (Wahlbeteiligung 93,11%) (HA, WR 11.3.68) |
| 18.3.1968 | In Mühlhausen erhält der Kusenkamp seinen Namen (nach einer alten Flurbezeichnung, die laut Prof. Rückert „Schafskamp“ bedeutet). (Rückert, Heimatblätter, S. 279, 291; Timm, Straßennamen; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 129ff., ebendort S. 163 (Aufsatz von Marta Osthaus geb. Hahne); Patzkowsky, Straßennamen) |
| 22.3.1968– 3.6.1975 | Heinrich Weber , der frühere Bürgermeister von Uelzen, ist der erste Ortsvorsteher von Mühlhausen/Uelzen. |
| Juni 1968, Fronleichnam | Die erste Radsportveranstaltung des neu gegründeten RSV Unna findet auf einem 6 km langen Rundkurs in Mühlhausen statt. |
| 1968 | Die vom Lippeverband erbaute Kläranlage am Ende der Straße Zum Osterfeld für die Abwässer der Gemeinden Uelzen, Mühlhausen und Kessebüren geht in Betrieb. Sie hat eine Kapazität von 3.500 Einwohnergleichwerten. (HA 29.9.67, Foto, Archiv des Heimatvereins) |
| 25.9.1968 | Die 1876 in Betrieb gegangene Eisenbahnlinie Königsborn–Welver wird stillgelegt und 1975/76 bis zur Kreisgrenze zu einem Wander- und Fahrradweg hergerichtet. In den Hungerjahren nach dem 2. Weltkrieg galt sie als die „Hamsterbahn“. Schon seit 1966 war sie nur noch eingleisig. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 128; Otto Kilger, Unser Bahnhof, 1984, S. 62ff., 134; Basner, Unna 2, S. 482) |
| Oktober 1968 | Gründung der Ortsunion Hellweg der CDU , die auch Mühlhausen/Uelzen umfasst. |
| 19.12.1968 | Um Doppelbenennungen nach der Zusammenlegung der Unnaer Ortsteile zu vermeiden, werden mehrere Straßennamen geändert. In Mühlhausen: In den Bruchgärten (alte Flurbezeichnung: Sumpfbereich mit Strauchbewuchs), vorher Gartenstraße, Grüner Weg (noch heute inoffiziell so benannt) wird der Straße Mühlhauser Berg zugeordnet, Heerener Straße , vorher Kreisstraße, Mühlhausener Dorfstraße , vorher Dorfstraße, Mühlhausener Hellweg , vorher Hellweg und Kirchweg, Nußbredde (schon im Urkataster von 1828 als „Nottebredde“ aufgeführte Flurbezeichnung: breites Feld mit Nussbäumen oder -sträuchern). In Uelzen: Uelzener Dorfstraße , vorher Kirchstraße, Rotdornweg , ursprünglich Oberm Kirchweg, am 7.2.1966 umbenannt in Birkenweg, Schwertlücke (alte Flurbezeichnung, vermutlich von „Schwattlücke“ = |

| | |
|-----------------------------------|--|
| | dunkles Gewässer), vorher Kuhstraße, Uelzener Hellweg , vorher Hellweg, Weißdornweg , vorher seit 7.2.1966 Lindenweg. Die durch mehrere Unnaer Ortsteile führende Bundesstraße 1 erhält den Namen Werler Straße . (Timm, Straßennamen, Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 129ff., Patzkowsky, Straßennamen; Sammlung Marawske, Band 17) |
| ab 1969 | Der nordrhein-westfälische Arbeits- und Sozialminister Werner Figgen erhält ein Mitjagerecht am Jagdbezirk Haus Heyde . (Cornelissen, Haus Heyde, S. 231; Sammlung Marawske, Band 16) |
| 14.1.1969 | Der HA berichtet ausführlich über den Schmiedemeister Fritz Grünhoff in der Bruchstraße, der an diesem Tag 81 Jahre alt wird und immer noch an der Werkbank steht, obwohl er den Betrieb schon acht Jahre vorher Sohn Herbert übergeben hat. Er ist u. a. Ehrenvorsitzender des Schützenvereins Lünern und der Kyffhäuserkameradschaft , war Mitbegründer der Feuerwehr Mühlhausen/Uelzen und des TV und gehörte lange dem Sängerbund an. (Foto, Sammlung Marawske, Band 14) |
| 11.2.1969 | Unter der Überschrift „ <i>Zehn Vereine gratulieren Jubilar Barenhoff</i> “ berichtet der HA über den 75. Geburtstag von Altbauer Otto Bahrenhof (Foto) vom Hof Kleine Brinckmann in der Mühlhausener Dorfstraße (1970/71 abgebrochen; Sammlung Marawske, Band 8b) |
| 1969 | Errichtung der ersten Häuser im Kusenkamp in Mühlhausen. |
| 1.8.1969 | Die evangelische Osterfeldschule wird in eine Gemeinschaftsgrundschule umgewandelt. (Sammlung Marawske, Band 20) |
| 1969/70 | Die Brücke über das Bimbergtal für die Autobahn 44 nach Kassel wird gebaut: Spannweite 336 m, 36 Pfeiler, die mittleren 17 m hoch. Kosten 4,6 Mio DM. Die westliche, weniger steile Wegeverbindung zum südlichsten Teil Mühlhausens und nach Kessebüren wird dadurch abgetrennt. (WR 24.9.(Foto), HA 25.9.69 (Foto), Ruhr-Nachrichten 25.3.70 (Foto); Sammlung Marawske, Bildband 2) |
| 6.2.1970 Freitag, 20.11 Uhr | Im Saal der Gaststätte Weitkamp („Zum Mühlenbach“, Bruchstr. 22c, am 5.8.2001 abgebrannt) findet eine gemeinschaftliche Karnevals-sitzung von TV , SSV und Sängerbund statt unter dem Motto „ <i>Außer Rand und Band am Mühlbachstrand</i> “. (Archiv des TV im Stadtarchiv Unna, gelbe Sammelmappe) |
| 10.5.1970 | Erster Spatenstich für den „Industriepark Unna“ (Indu-Park) , der fast zur Hälfte auf Uelzener Gebiet liegt. Er wird im Auftrag der Stadt Unna von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH in mehreren Etappen bis 1981 errichtet (Gesamtgröße 113 ha, davon 7,6 ha Grünfläche, 12 ha Verkehrsfläche; Straßenlänge 6,4 km, Schienenlänge 3 km). Er ist das erste seiner Art in der Bundesrepublik und gilt als wegweisendes Projekt. 1996 wird er nach Osten erweitert, 2007 auch auf Mühlhauser Gebiet. (Basner, Unna 2, S. 504; HA 13.7.16) |
| 4./5.7.1970 | Der TV feiert mit Wilhelm Weitkamp als Vorsitzenden, der den Ehrenbrief und die Ehrennadel des Turngaues überreicht bekommt, sein 60-jähriges Bestehen mit großem Programm: Wettkämpfe, Platzkonzert und Festabend mit fast 200 Gästen im Vereinslokal Weitkamp (später „Zum Mühlenbach“) in der Bruchstraße. (HA 4., 6.7.70; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 1.10.1970 | Das Gut Heyde geht an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna über, die in der Nähe Tauschflächen zur Industrieansiedlung VDM braucht. Sie nimmt im Namen der Stadt Kamen den Austausch bzw. Verkauf vor. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 319) |
| 11. Dezember 1970 | Eröffnung des elektrifizierten Zugverkehrs auf der Strecke Dortmund–Soest. (Otto Kilger, Unser Bahnhof, 1984, S. 105f.) |
| 16.11.1971 | „ <i>Der Gastwirt, Bäcker, Kaufmann und Landwirt Heinz Höltermann</i> “, der bisher die Gaststätte Voß einige Häuser weiter betrieben hatte, eröffnet mit seiner Frau Ilse in dem von ihm neu erbauten Haus Uelzener Dorfstraße 41 die Gaststätte „Zum Stift“ . In der Anzeige dazu heißt es: „Gute kalte und warme Küche, 2 geräumige Gesellschaftszimmer für Vereins- u. Familienfeste, Bundeskegelbahn und viel Parkmöglichkeiten stehen unseren Gästen zur Verfügung.“ (Willy Timm im HA 16.11.1971, Foto; Archiv Marawske, Bildb. 4) |
| 9.12.1971 | Die Stadt Unna kauft die verbleibenden Grundstücke von 28 ha im Kernbereich des ehemaligen Hauses Heyde . (Cornelissen, Haus Heyde, S. 319ff.) |
| Dezember 1971 | Der Sängerbund gestaltet erstmals am 3. Adventssonntag ein Weihnachtskonzert in der Lünerner Kirche. Seitdem alle zwei Jahre im Wechsel mit „Sangeslust“ Lünern. |
| 15./16.1.1972 | Unter dem Titel „Alle neune aus Kindermund“ berichtet der HA, „daß der immer beliebter werdende Kegelsport “ in Uelzen von einer Gruppe von 8- bis 13-jährigen Jungen ausgeübt wird, und zwar jeden Freitagnachmittag auf der Kegelbahn der Gaststätte „ Zum Stift “. (Foto, Archiv Marawske, Bildb. 4) |
| ^ | Initiiert von Ortsvorsteher Rudi Kaiser wird der Mühlpfad von mehreren Freiwilligen mit kleinkörnigem Schotter versehen. Dieser muss mit der Schubkarre von der Bruchstraße geholt werden, wo er abgeladen worden war. (Fotos in Kopie im Archiv des Heimatvereins) |
| 1972 | Inbetriebnahme des Autobahnteilstücks Unna–Soest . Ab Juli 1975 durchgängig befahrbar bis Kassel (A 44). Die Verkehrsbelastung steigt von anfangs 25.000 Kfz täglich auf etwa 64.000 im Jahre 1995. Gründung der AWO-Arbeiterwohlfahrt , Ortsgruppe Uelzen/Mühlhausen. In Mühlhausen wird ein Teil der Häuser „ Im Storksbach “ erbaut, 1979 folgen als geschlossene Baumaßnahme weitere fünf Häuser. |
| 3.2.1972 | Im Indu-Park , der zu einem großen Teil auf Uelzener Gebiet liegt, erhalten vier Straßen ihre Namen: Alfred-Nobel-Straße (nach dem schwedischen Chemiker und Industriellen, Erfinder des Dynamits, 1833–1896), Einsteinstraße (nach dem Physiker und Nobelpreisträger Albert Einstein, Begründer der Relativitätstheorie, 1879–1955), Heisenbergstraße (nach dem Physiker und Nobelpreisträger Werner Heisenberg, 1901–1976), Otto-Hahn-Straße (nach dem Chemiker und Nobelpreisträger, 1879–1968); in Mühlhausen die Straßen Im Storksbach (alte Flurbezeichnung: vermutlich Storchenbach) und Krummacker (alte Flurbezeichnung, die auf die Form des Ackers hindeutet). (Timm, Straßennamen, Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 129ff., Patzkowsky, Straßennamen) |

| | |
|-------------------|---|
| 1973/74 | Bau der ersten von sechs Häusern im Schürenkamp in Mühlhausen. |
| Mai 1973 | Der neue Landschaftsplan Kreis Unna sieht bei der Verkehrsnetzplanung nordöstlich des ehemaligen Wasserschlosses Heyde einen Straßenknoten für die geplante A 78 und B 233n vor. Die sogenannte natürliche Erholungsseignung der Landschaft um Mühlhausen/Uelzen wird als sehr gering eingestuft. |
| 1973 | Oberhalb der Nußbreite in Mühlhausen geht die Fernsprecher-Ortsvermittlungsstelle für alle Unnaer Nummern, die mit 4 beginnen, in Betrieb. 1997 stillgelegt und ausgeräumt. |
| 1973/74 | Nördlich der Kläranlage wird das Wiesengelände zur Bahnlinie hin von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Unna aufgeforstet als Ausgleichsmaßnahme für die Karstadt-Ansiedlung in Königsborn. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 7). 1980 werden dort für den Naturschutz zwei Teiche angelegt. |
| 22.12.1973 | Der HA bringt ein Foto mit drei Personen, die ein Essen probieren. Dazu heißt es: „Topfgucker spielen hier der Schäfer Edmund Lindhorst und der Vorsitzende des Landwirtschaftlichen Ortsvereins Mühlhausen-Uelzen, Werner Altenstein . Sie nehmen eine kleine Kostprobe von dem Hammelbraten, den der Schäfer jedes Jahr vor Weihnachten den Mitgliedern des Ortsvereins als Dank dafür spendiert, daß sie ihn mit seiner Herde auf ihrem Gebiet weiden lassen. Ilse Höltermann , Wirtin in der Uelzener Gaststätte ‚ Zum Stiff ‘, hatte den Hammel fachgerecht zubereitet. |
| 6.1.1974 | Die Scheune des Hofes Altenstein (früher Busch) Ecke Heerener Straße/Mühlhausener Dorfstraße brennt ab. Schaden 300.000 DM. Ursache ist Brandstiftung durch einen Landarbeiter aus Uelzen. (HA 8.1.74, Foto; Ruhr-Nachrichten 8.1.74; Sammlung Marawske, Bildband 1, Band 8f) |
| 17.1.1974 | Drei Straßen in Uelzen erhalten ihre Namen, jeweils nach früheren Bauernhöfen dort: Dreishofstraße (seit 1465 nachweisbarer Hof Drees oder Dreis), Mesenhofstraße (seit 1384 nachweisbar als Mesenhove) und Stollenhofstraße (seit 1360 nachweisbar als Stollen-Hove). (Timm, Straßennamen, Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 129ff., 750 Jahre Uelzen S. 53, Patzkowsky, Straßennamen) |
| 10.4.1974 | Die Straße Schürenkamp in Mühlhausen erhält ihren Namen (alte Flurbezeichnung: Schüre = Scheune). |
| 1974 | In Uelzen werden auf der Nordseite der Dreishofstraße (westlich der Osterfeldschule) als geschlossene Baumaßnahme 8 Einfamilienhäuser fertiggestellt, weiterhin im Bereich der Stollenhofstraße und der Südseite der Dreishofstraße 26 Hauseinheiten, davon 16 Reihen- und 10 Doppelhaushälften. Der Sängerbund gründet einen Kinderchor, der bis auf 80 Mitglieder anwächst. 1982 wird er aufgelöst. (HA, WR 12.9.17) |
| 1974/1975 | In Mühlhausen wird der Höhenrücken zwischen Bimberg tal und Kessebürener Bachtal aufgeforstet . (Sammlung Marawske, Bildband 2) |
| 5.12.1974 | Die Straße Zur Kölke in Mühlhausen erhält ihren Namen (von Kolk = Wasserloch, Staugewässer). (Timm, Straßennamen, Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 129ff., 750 Jahre Uelzen S. 53, Patzkowsky, Straßennamen) |
| 1.1.1975 | Im Rahmen der kommunalen Neuordnung Westfalens wird der der bisherige Landkreis Unna in den Kreis Unna umgewandelt. Durch erhebliche Gebietsveränderungen erhält er eine andere Gestalt, so dass er zum „Kragenkreis“ oder „Bananenkreis“ wird. |
| 4.6.1975 | Rudolf Kaiser (1926–1985) aus der Heerener Straße wird der 2. Ortsvorsteher von Mühlhausen/Uelzen (bis 1984). (Sammlung Marawske, Band 19) |
| 1975 | Der Quellenweg in Mühlhausen erhält seinen Namen (nach den in der Nähe entspringenden Quellen, vor allem des Mühlbachs). (Timm, Straßennamen, Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 129ff., 750 Jahre Uelzen S. 53, Patzkowsky, Straßennamen) |
| 1975/76 | In Mühlhausen werden auf dem 1945 zerstörten Hof Kölker (Name nach dem dort früher befindlichen großen Kolk, später Eigentümer Wältken) als geschlossene Baumaßnahme 12 Bungalows und 16 Reihenhäuser errichtet („ Zur Kölke “). In Uelzen wird ein Teil der Häuser in der Mesenhofstraße erbaut. Die 1876 in Betrieb gegangene und 1968 stillgelegte Bahnlinie Königsborn–Welper wird vom Kreis Unna innerhalb der Kreisgrenzen als Wanderweg hergerichtet. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 7) |
| 8.7.1975 | Mit der Inbetriebnahme des letzten Teilstücks Soest–Wünnenberg ist die 150 km lange Autobahn 44 Dortmund–Kassel voll befahrbar . |
| Septem 1975 | Der Sängerbund singt im Westfalenpark Dortmund. |
| 30.11.1975 | Bürgergespräch am Sonntagvormittag im vollbesetzten Saal der Gaststätte Höltermann in der Uelzener Dorfstraße mit vielen Neubürgern unter Leitung von Ortsvorsteher Rudolf Kaiser . Es werden Sorgen laut, dass Mühlhausen und Uelzen durch die starke Bautätigkeit der letzten Zeit ihren dörflichen Charakter verlieren können. (HA, Ruhr-Nachrichten 1.12.75, Foto) |
| 5.12.1975 | Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße erkärt in einem Leserbrief, der dörfliche Charakter von Mühlhausen und Uelzen sei „doch inzwischen längst hin“ und macht Vorschläge zu einer besseren Entwicklung. (HA, Ruhr-Nachrichten sowie 19.5.76) |
| 1.1.1976 | Die Protestanten in Uelzen, bisher kirchlich zu Unna gehörend, werden der Kirchengemeinde Lünern eingegliedert , zu der seit jeher auch Mühlhausen gehört. |
| 22.1.1976 | In Uelzen werden die Straßennamen: Bocksdornweg, Kreuzdornweg, Sanddornweg und Schlehenweg festgesetzt. (Timm, Straßennamen, Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 129ff., Patzkowsky, Straßennamen) |
| Anfang April 1976 | Die Kinder der 1. und 2. Klasse der Osterfeldschule , die mit ihrer Lehrerin Agathe Kollmann das Thema Umweltschutz behandeln, beseitigen Müll und Unrat vom Schulgelände. Vorher schon legten sie ein Beet mit verschiedenen Baumarten an. (Ruhr-Nachrichten 3.4.76) |

| | |
|--------------------|---|
| 1976 | In Mühlhausen werden acht Einfamilienhäuser auf dem Gelände des in den 1960er Jahren abgebrochenen Hofes Schnüring (heute Quellenweg) errichtet, in Uelzen sieben Einfamilienhäuser in der Schwertlacke gegenüber dem Hof Steimann . Das Haus Mühlhausener Hellweg 32 wird erbaut und bezogen. Beginn der umfangreichen Renovierung der Lünerner Kirche , die sich bis in die 1990er Jahre hinzieht. (Sammlung Marawske, Band 15) |
| 4./5.7.1976 | Der TV Mühlhausen-Uelzen feiert sein 60-jähriges Bestehen. Am Nachmittag Wettkämpfe, am Abend im Vereinslokal Weitkamp Festversammlung mit fast 200 Teilnehmern und anschließendem Turnerball. Zum Jubiläum haben Vereinsmitglieder die Leichtathletikanlage auf dem Mühlhauser Sportplatz in Selbsthilfe wieder hergestellt. (HA 4./5. und 6. 7.76, Fotos; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 2.9.1976 | Karlheinz Tüttmann eröffnet in seinem Haus Heerener Str. 40 ein Lebensmittelgeschäft (Ende Oktober 1988 geschlossen). (Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 13.9.1976 | In Mühlhausen erhält der Heinrich-Lange-Weg seinen Namen (nach dem dort früher ansässigen Landwirt (1857–1941) und Gemeindevorsteher von Mühlhausen). (Timm, Straßennamen, Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 129ff., Patzkowsky, Straßennamen) |
| September 1976 | Gründung des Kindergartenvereins Mühlhausen-Uelzen 1976 e.V., nachdem die örtlichen Vereine bereits 1974 eine Initiativgruppe gebildet hatten. Ziel: Bau und Betrieb eines Kindergartens für das Doppeldorf. |
| 1977 | Der nicht mehr bewirtschaftete Hof Lange in Mühlhausen wird abgebrochen. Auf dem Gelände (Heinrich-Lange-Weg) entstehen sieben Häuser im Landhausstil. Fertigstellung von sieben Einfamilienhäusern auf der Ostseite der Nußbredde . 1979 folgen in einer Stichstraße vier weitere Häuser. Abbruch des 1906/07 erbauten und am 10.3.1945 durch Bomben zerstörten Schrankenwärterhäuschens an der Twiete , nachdem die Schranke auf Fernsteuerung umgestellt worden ist. |
| 22.4.1977 | Eine neu gebildete Elterninitiative "Spielplatz in Mühlhausen" bittet in einem von mehr als 100 Elternpaaren unterschriebenen Brief an den Unnaer Bürgermeister, schnellstmöglich einen zentralen Kinderspielplatz in Mühlhausen zu schaffen und bietet dafür die Mitarbeit der Eltern an. |
| 3.5.1977 | Die Stadt Unna legt dem Umweltausschuss den ersten Entwurf einer Gestaltungssatzung für Mühlhausen vor. (Ruhr-Nachrichten 5.5.77) |
| Juli 1977 | Die Unnaer Angelsportvereine beantragen die Schaffung eines „ Naherholungsparks Haus Heide mit Angelsportanlage “. Der Antrag stößt überwiegend auf Ablehnung. |
| 31.8.1977 | Auf einer Pressekonferenz erklärt sich die Stadt Unna nicht in der Lage, entsprechend dem Antrag einer Elterninitiative und des Ortsvorstehers im Zentrum von Mühlhausen einen Kinderspielplatz einzurichten. Die Besitzer der drei in Betracht kommenden Grundstücke seien nicht zum Verkauf bereit. (Ruhr-Nachrichten 1.9.77) |
| 24.11.1977 | Die Ruhr-Nachrichten berichten über Hannelore Thomas aus der Straße Zur Kölke, die mehrere Garagentore des Garagenhofes in ihrer Straße mit Tier- und Pflanzenmotiven bemalt hat. Andere Nachbarn folgten ihrem Beispiel. (2 Fotos) |
| 3./4.12.1977 | Die Klasse 3b der Osterfeldschule , Klassenlehrerin Agathe Kollmann , weist in einem Leserbrief auf die Gefährlichkeit des Schulwegs von Mühlhausen hin und bittet um die Anlegung eines Zebrastreifens . (Ruhr-Nachrichten) |
| Dezember 1977 | Die Stadt Unna lässt ein Inventar ihrer denkmalwerten Bausubstanz erstellen. In Mühlhausen sind es zwölf, in Uelzen zwei Objekte. 1978 stellt das Westfälische Amt für Denkmalpflege ein sogenanntes „Schnellinventar“ auf, in dem „das zu schützende Kulturgut“ in diesem Bereich aufgelistet ist. In Mühlhausen sind es 14, in Uelzen 5 Objekte. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 159–161) |
| 17.6.1978 | Bildersuchfahrt des TV mit Auto. Sieger ist, wer die wenigsten Kilometer fährt (Strafpunkte für ungelöste Aufgaben). |
| 21.6.1978 | Die Unnaer FDP-Fraktion wendet sich an die Bevölkerung, um die weitere Verschandelung des Landschaftsschutzgebietes im Mühlhauser Ortszentrum durch eine Gestaltungssatzung zu stoppen: 1975/76 wurde der obere Teil des Mühlpfads an der Heerener Straße mit Mauern und Hauswänden eingeeengt, 1976/77 die große Hecke an der Bebauung zur Kölke entfernt und durch eine Betonmauer ersetzt, 1975/76 das Feuchtgebiet Stuckenhoffs Kamp durch Erdaushub für die Tiefgarage Neumarkt unsachgemäß aufgefüllt, in jüngster Zeit ein weiteres Haus an die Grenze des Gebietes gebaut und eine Garagenzufahrt direkt am Mühlpfad angelegt. (HA 21.6.78; Sammlung Marawske, Band 16) |
| 15.7.1978 | Exakt zum 200-jährigen Bestehen ist das rote Fachwerkhaus im Ruheeck Nr. 7, seit vier Generationen im Familienbesitz, von Alma Osthorst frisch renoviert worden. (Oktober 2013 abgebrochen) (HA 19.7.78, Sammlung Marawske, Bildband 6) |
| August 1978 | Der neue Kindergarten von Mühlhausen/Uelzen in der Straße „Zum Osterfeld“ wird mit 75 Kindern bezogen. |
| 1978 | Gründung der (inzwischen eingegangenen) Trimmisportgemeinschaft Mühlenbach (TSG). |
| 31.12.1978 | Es schneit kräftig. Der Schnee bleibt liegen bis zum 6. Februar. Auf der Schachtkuhle an der Bahnschranke bei Haus Heerener Str. 170 wird Schlittschuh gefahren. |
| 3./4.2.1979 | Schneereiches Wochenende der Jungschargruppe Mühlhausen/Uelzen der evang. Kirchengemeinde im Jugendheim in Nachrodt. Der Schnee liegt im Sauerland so hoch, dass die 26 Kinder und ihre drei Betreuerinnen den Bus verlassen und die restlichen drei Kilometer zu Fuß gehen müssen. (WR 6.2., Ruhr-Nachrichten 8.2.79) |

| | |
|-------------------|---|
| 14.4.1979 | Mühlhauser Einwohner säubern in Eigeninitiative Mühlpfad und Mühlbach von Unrat und bitten schriftlich den Unnaer Bürgermeister, den Mühlpfad einschließlich der Abzweigungen in begehbarem Zustand zu halten. (Ruhr-Nachrichten 19.4.79) |
| April 1979 | Einweihung des evangelischen Gemeindehauses - Philipp-Nicolai-Haus - in der Straße Zum Osterfeld. Die Bepflanzung erfolgt im März des folgenden Jahres. (Ruhr-Nachrichten 24.4.79) |
| 15.5.1979 | Ortstermin des Umweltausschusses der Stadt Unna am Mühlpfad . Ergebnis: Das Gebiet (Vorsitzende: „eines der reizvollsten im Mühlhauser Dorfkern“) soll im jetzigen Zustand unbedingt erhalten bleiben und daher unter Naturschutz gestellt werden. (Ruhr-Nachrichten 17.5.79) |
| Mai 1979 | Der Sängerbund fährt nach Palaiseau und nimmt an der 10-jährigen Partnerschaftsfeier Unna/Palaiseau teil. |
| 1979 | Der neue Generalverkehrsplan sieht den Bau einer vierspurigen Osttangente durch die Uelzener Heide vor. Schon 1978 hatte sich Unna-weit eine „ Bürgerinitiative gegen die geplante B233 n“ formiert, die sehr viel Unterstützung findet. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 136) Nach dem Anbau einer Kegelbahn an die Gaststätte „ Zum Mühlenbach “ (Bruchstraße) bildet sich u. a. der heute noch bestehende Kegelklub „ Mühlbachfrösche “. |
| 8.–10.6.1979 | Großes Gemeindefest der evang. Kirchengemeinde in Verbindung mit den Ortsvereinen von Mühlhausen/Uelzen zugunsten der Inneneinrichtung des Philipp-Nicolai-Hauses . |
| 14.9.1979 | Organisiert von Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße findet im Philipp-Nicolai-Haus eine erste Tauschbörse für Kinder statt, die ihr Sammelsurium zu Hause noch bereichern wollen. (Ruhr-Nachrichten 12., WAZ 14.9.79) |
| 1.1.1980 | Mühlhausen hat 1.275, Uelzen 1.093 Einwohner; zusammen 2.368. |
| 5.1.1980 | Durch Privatinitiative (Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße) findet der erste „ Tag der Weide “ statt (seitdem jeweils am 1. Samstag des Jahres), der den Erhalt der Weidenbäume in Mühlhausen/Uelzen zum Ziel hat. Albrecht hatte die Bevölkerung zur Mithilfe aufgerufen und dazu 200 Flugblätter verteilt. Auf Kölkers/Grundmanns Weide in Mühlhausens grüner Mitte werden von über 40 Helfern 68 Weiden geschneitelt und 32 im weiteren Bereich neu gepflanzt. (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de ; Ruhr-Nachrichten 7., 21.1.80, HA 7., 22.1. 80, Fotos; Loos, Tag der Weide, S. 9) |
| 27.2.1980 | Hannelore Thomas aus der Kölke richtet im Namen der Elterninitiative „Spielplatz in Mühlhausen“ ein Schreiben an alle maßgebenden Stellen in Politik und Verwaltung Unnas, in dem der Antrag der Schulkonferenz der Osterfeldschule nachdrücklich unterstützt wird, den Schulhof zu einem „ <i>sinnvoll gestalteten Spielplatz umzubauen</i> “. (Ruhr-Nachrichten 8.3.80) |
| 15.3.1980 | Große gemeinsame Pflanzaktion auf dem noch kargen Gelände des ein Jahr zuvor eingeweihten Philipp-Nicolai-Hauses in der Osterfeldstraße. 65 ortsansässige Familien haben für die Pflanzen gespendet und beteiligen sich. Die Pflanzen erhalten ein Schildchen mit dem Namen des jeweiligen Spenders. Auch 40 Jungscharkinder , die von ihrem Taschengeld spendeten, machen mit. (Ruhr-Nachrichten, 6., 17.3.80) |
| 22.3.1980 | Die imposante, als Naturdenkmal geschützte Trauerweide (gepflanzt vermutlich 1911) vor der ehemaligen dritten Mühlhauser Schule am Mühlhauser Berg (heute Landmaschinen Rippel) wird gefällt, weil Äste morsch sind. Gegen die Fällung hatte sich erheblicher Widerstand gebildet, angeführt von Karl-Heinz Albrecht , der auch Mitglied im Umweltausschuss der Stadt Unna ist. Ein hinzugezogener professioneller Gutachter gab schließlich den Ausschlag. (HA 22.12.79 , Foto, 10.1.80, 24.3.80 , 2 Fotos, WAZ, WR 3.1.80, Foto) Die als Ersatz von der Stadt Unna gelieferte Stieleiche wird im Frühjahr 1982 in der Südostecke der „ Obstwiese Kölke “ gepflanzt, wo sie inzwischen ein stattlicher Baum ist. |
| 1980 | In Uelzen werden als geschlossene Baumaßnahme im nördlichen Bereich der Dreishofstraße 23 Einfamilienhäuser fertiggestellt. Das Haus Mühlhausener Hellweg 35 wird erbaut und bezogen. Gründung der Tischtennis-Abteilung des SSV . („Der SSV“, Jubiläumsausgabe 1949/1999, S. 83ff.; Sammlung Marawske, Band 23) Der Kreis Unna legt zwei große Teiche für den Naturschutz nördlich des Mühlbachs bei der Kläranlage an. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 20) |
| Juni 1980 | Sängerbund und Feuerwehr veranstalten gemeinsam ein Dorffest. |
| Mitte 1980 | Der SSV steigt in die Landesliga auf. („Der SSV“, Jubiläumsausgabe 1949/1999) |
| 9.8.1980 | Die Anlieger des neuen Wohngebiets Zur Kölke feiern mit Spielen und Aktionen ihr zweites Nachbarschaftsfest: das „ Kölke-Fest “. Ein Höhepunkt ist der Fahrrad-Korso der Kinder. Wiederholung in den folgenden Jahren. (WR 11.8.80) |
| September 1980 | Der Sängerbund empfängt Gäste aus Unnas Partnerstadt Palaiseau. |
| 11./12.10.1980 | Der HA widmet unter dem Titel „Unna Alte Heide - ein kleines Paradies zwischen Bächen und Kopfweiden “ eine ganze Seite mit vier großen Farbfotos dem Gebiet um Haus Heyde . Einige Zitate daraus: „ <i>Diese Landschaft ist belebt mit ihren Bäumen und Büschen, und in der Dämmerung hat sie Stimmungen, die an Bilder von Caspar David Friedrich oder Otto Modersohn erinnern. ... So gern wie früher kommt man auch heute noch hierher, heute wegen der Stille, der alten Bäume, der unzähligen Vogelstimmen, der romantischen Verwildertheit dieses Fleckchens, von der man sich wünscht, sie möge so bleiben. ... So nahe vor der Haustür hat Unna kein anderes Stück offener Landschaft mehr, das noch unverbaut, trotz aller Veränderungen ursprünglich und reizvoll ist – und still.</i> “ |
| 1980/81 | Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe plant den Bau eines Reha-Zentrums für geistig behinderte Straftäter in der Uelzener Heide . Die ganz überwiegende Volksmeinung ist dagegen, obwohl der Rat der Stadt Unna im Frühjahr 1978 dem Bau mit großer Mehrheit zugestimmt hatte. In Mühlhausen/Uelzen bildet sich eine Bürgerinitiative gegen den Bau (Sprecher: Heinrich Wisselmann), die am 24.9.1980 tagt; in |

| | |
|------------|--|
| | Königsborn ist der „Aktionskreis Berliner Allee“ aktiv (Sprecher: Günther Rodiek). Die Pläne werden dann nicht weiter verfolgt. (HA 5., 22. und 27.12.80, 5.1.81; WR 20.1.81, 1.6.83) |
| 15.11.1980 | Eltern von Kindern der Osterfeldschule richten in Selbsthilfe einen kindgerechten Schulhof her (Hochbeete, Sitzgruppe, Hinkelspiele, Wandbemalung nach einem Entwurf der Kinder). Im folgenden Jahr wird die Aktion fortgesetzt. (HA 18.11.80, Ruhr-Nachrichten 8.3.,18.11.80) |

Das Jahrzehnt von 1981 bis 1990

| | |
|------------------|---|
| 3.1.1981 | Trotz des trostlosen Wetters beteiligen sich viele freiwillige Helfer am „ Tag der Weide “. Zum Abschluss deftige Erbsensuppe. (WAZ 5.1.81, Foto; Loos, Tag der Weide, S. 10) |
| 15.1.1981 | Unter dem Titel „ <i>Idylle ohne Strom und Wasserleitung</i> “ berichtet der HA über den Hof Potthoff in der Schwertlacke, „ <i>der der einzige weit und breit sein dürfte, der weder über Strom- noch Wasseranschluß verfügt. Die moderne Versorgungstechnik schlägt buchstäblich einen Haken um das Anwesen, auf dem der 78jährige Fritz Potthoff Hühner- und Schafhaltung betreibt. Jede Woche kommt der Bauer mit dem Fahrrad nach Unna geradelt, wo er auf dem Wochenmarkt echte Landeier und ein wenig Gemüse aus dem eigenen Garten anbietet.</i> “ (2 Fotos) |
| 6.2.1981 | Der HA kündigt an, dass das Ehepaar Heinz und Ilse Höltermann ihr Restaurant „ Zum Stift “ in der Uelzener Dorfstraße verpachten werden. Im März 1981 übernehmen die Eheleute Agethen das Lokal. (Foto, Archiv Marawske, Bildband 4) |
| 18.3.1981 | Die Ruhr-Nachrichten berichten ausführlich über ein „ungewöhnliches Hobby“ von Ernst Zimmermann aus der Bruchstraße, der mit seiner Wünschelrute Störungen im Boden, bei Mensch und Tier aufspürt. (Foto) |
| 14.5.1981 | Der Heggeweg in Mühlhausen erhält seinen Namen (nach dem schon 1364 bezeugten früheren Hof Hecghegude). (Timm, Straßennamen, Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 129ff., Patzkowsky, Straßennamen) |
| Mai 1981 | Mitglieder der neu gebildeten VHS-Krötenschutzgruppe Unna und freiwillige Helfer aus Mühlhausen und Uelzen entrümpeln die Feuchtgebiete im Norden der beiden Dörfer. In der Mühlhauser Mark decken sie einen Umwelt-Skandal auf: Ölfässer und halbvolle Ölkästen wurden in einem Teich entsorgt. HA vom 3.6.1981: „ <i>30 Teilnehmer, davon ungefähr die Hälfte Kinder und Jugendliche, klaubten eine Lastwagen-Ladung Eisen sowie zwei weitere Anhänger voll mit Bauschutt aus dem Grün der Uelzener Heide.</i> “ (HA 11., 28.5., 3.6.81, Fotos; Wilfrid Loos, „Ein Ende des Massakers – 10 Jahre Krötenschutzgruppe Unna“ in: Heimatbuch Kreis Unna, 1991, S. 100/1001) |
| 11.7.1981 | Bildersuchfahrt des TV mit dem Fahrrad. |
| 12.7.1981 | Im Nordosten der Mühlhauser Mark wird erstmalig ein Familien- Waldgottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Lünern gefeiert. Knapp 600 Teilnehmer. Er findet dann dort jedes Jahr bis einschließlich 1999 statt, meist begleitet vom Posaunenchor . (Ruhr-Nachrichten 13.7.81, Foto; Meininghaus, 100 Jahre Ev. Frauenhilfe Lünern/Stockum, S. 55) |
| 9.8.1981 | Erstes Spiel des SSV in der Verbandsliga, in der er bis 1985 bleibt. (Bildzeitung 5.6.81; („Der SSV“, Jubiläumsausgabe 1949/1999; Sammlung Marawske, Band 23) |
| 2.9.1981 | Zwei Scheunen mit Getreide und Geräten des Hofes Heuvmann (früher Holtmann) in der Stollenhofstraße (vorher Im Stift 4) brennen trotz intensiver Löscharbeiten der Feuerwehr vollständig nieder. Vermutet wird Brandstiftung durch einen Jungen. (HA 3.9. 81 (4 Fotos); Sammlung Marawske, Bildband 4, Band 15) |
| 16.9.1981 | Der neue Sportplatz (Stadion „Am Mühlbach“) an der Osterfeldschule wird eingeweiht . Aus diesem Anlass spielt der SSV gegen den Bundesligisten Borussia Dortmund. |
| 1.10.1981 | Am westlichen Dorfrand von Mühlhausen wird in Privatinitiative eine „ Öko-Zelle “ eingerichtet, die als Pilotprojekt weit über die Ortsgrenzen bekannt wird; 1986 werden dort über 772 unterschiedliche Pflanzenarten festgestellt. (HA 28.12.81, 12.6, 28.7., 7.9.82, 3.1., 22 und 25.10.84, 15.8.86, WR 4.9.82, 23.10.84) |
| 24.10.1981 | In einer erneuten Aktion verschönern Väter und Mütter in Eigenhilfe den inneren Schulhof der Osterfeldschule . Sitzbänke, Tische und eine Malwand werden aufgestellt. (Ruhr-Nachrichten 26.10.81, Foto) |
| 14.11.1981 | In einer von der Stadt Unna initiierten Gemeinschaftsaktion der örtlichen Vereine wird der neue Sportplatz eingegründet. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 12) |
| 1981/82 | Der etwa in der Mitte nördlich des 1. Scheidtweges gelegene Acker wird dräniert . Dabei werden Bohlen eines Brunnens gefunden, der wahrscheinlich zu dem 1798 abgebrochenen Mühlhauser Hof Schulze-Wiehenbrack gehörte. Sieben Quellen werden abgefangen und in den Ahlbach geleitet. Da das Gelände feucht bleibt, wird einige Jahre später eine etwa 1 m dicke Erdschicht vom Aushub der Tiefgarage am Unnaer Bahnhof aufgebracht. (Archiv des Heimatvereins, Akte „Reststoffdeponie“) |
| Ende Januar 1982 | Unter Leitung von Lehrer Werner Brix führt die 3. Klasse der Osterfeldschule vor begeistertem Publikum viermal das Kinderschauspiel „Die verhexte Lehrerin“ auf. (HA 30.1.82, Foto) |
| 1982 | Fertigstellung der ersten Häuser im Heggeweg in Mühlhausen (1986: 36 Häuser) |
| März 1982 | Der 1981 gegründete „Kreisverband Unna Natur und Umwelt“ gibt die 40-seitige Broschüre „Verkehr(t) in Unna oder: Alternativen zur kommunalen Verkehrsplanung“ heraus. Darin wird vor allem gegen den zunehmenden Autoverkehr und für die Stärkung des Fuß- und Radverkehrs plädiert. Die Durchschneidung der Uelzener Heide durch eine sogenannte „ Osttangente “ wird abgelehnt. (S. 2, 26/27) |
| 29.3.1982 | „ Aktion Saubere Landschaft “ der Vereine von Mühlhausen und Uelzen, organisiert vom Ortsvorsteher. Sie findet dann jedes Jahr bis 1997 statt, dann wieder ab 2000. (Sammlung Marawske, Bildband 5) |

| | |
|---------------------|--|
| Frühjahr 1982 | Die VHS- Krötenschutz gruppe Unna bepflanzt zusammen mit der Grundstückseigentümerin Familie Wisselmann den 250 m langen Geländestreifen zwischen Mühlbach und dem westlichen Zufahrtsweg zur Borgmühl mit Bäumen und Sträuchern. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 12) Karl-Heinz Albrecht, Josef Cornelissen und Helmut Thomas pflanzen zusammen mit einigen Kindern eine Stieleiche in der Südostecke von Kölkers Weide nahe beim Mühlpfad und umgeben sie mit einem Zaun gegen Verbiss durch die Rinder. Die Eiche war der Firma Rippel von der Stadt Unna als Ersatz für die große Trauerweide zur Verfügung gestellt worden, die viele Jahre dort vor der ehemaligen 3. Mühlhauser Schule am Mühlhauser Berg stand und gefällt werden musste. (Archiv Heimatverein Akte 7) |
| 2.5.1982 | Einweihung der leichtathletischen Anlagen des neuen Sportplatzes durch Bürgermeister Göpfert mit einem Schüler-Leichtathletik-Wettkampf. (WR 4.5.82, Foto) |
| Juni 1982 | Hans Jürgen Staubach aus der Uelzener Dorfstraße moniert in einem Leserbrief, wie ohne Rücksicht auf den Naturschutz die Böschungen der Bäche und Gräben in Uelzen und Mühlhausen gemäht werden. (HA 16.6.82) |
| Juli 1982 | Die vor zwei Jahren mit ihrer Familie nach Mühlhausen gezogene Inge Helm veröffentlicht das Buch „Ach, du grüne Neune“, eine lose Sammlung von Episoden, Momentaufnahmen und Skizzen aus dem Familienalltag. Über 17.000 verkaufte Exemplare. Im Jahr darauf folgt das Buch „Haste Töne“, später ein Kochbuch. (WR 22. (Foto), 24.7.82, HA 12.10.83 (Foto); Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 29.8.1982 | Der HA berichtet lobend über Adolf Tüttmann aus der Nußbredde: Ehemals selbst aktiver Fußballer im SSV ist er jetzt nebenamtlich deren Masseur; dies auch für die Unnaer Radsportler . (Foto, Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| September 1982 | In der Öko-Zelle wird in Selbsthilfe ein Teich angelegt, zunächst mit Folie, der Ende August 1983 mit Hilfe eines Baggers vergrößert wird. Im Oktober 1984 wird in dem inzwischen hinzugekommen westlichen Teil vom Kreis Unna ein großer Teich ausgebagert sowie der kleine Tümpel am Eingang. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 20) |
| Anfang Oktober 1982 | Auf dem 2. nordrhein-westfälischen Naturschutztag erhält Manfred Hennecke aus Uelzen aus der Hand des zuständigen Ministers einen der zehn Hauptpreise über 1.000 DM für seinen 850 qm großen Naturgarten. Karl-Heinz Albrecht erhält einen Buchpreis für seine Bemühungen um den Erhalt der Kopfweiden (HA, WR 6.10.82) |
| 4.1.1983 | Sturm . Eine „urwüchsige Buche“ kippt quer über die Nußbredde auf einen Wagen. Sie wird von den Anliegern mit Hilfe eines Traktors von der Straße geräumt. (HA 5.1.83 mit Foto; Sammlung Marawske, Band 8c) |
| 1983 | Im „Heimatbuch Kreis Unna“, 1983, Band 4, S. 57–58, erscheint ein Beitrag von Wilfried Loos : „Schafft Öko-Zellen /Naturschutz durch jedermann – In Unna praktiziert.“ Die Mühlhauser Öko-Zelle wird darin als Modell vorgestellt. |
| 6.2.1983 | Die Eheleute Dr. Josef und Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße stellen beim Umweltausschuss der Stadt Unna wie auch des Kreises Unna den Antrag, das Quellgebiet am alten Sportplatz unter Schutz zustellen. Beide Gremien erklären, sich für den Quellenschutz einzusetzen und schalten auch das Geologische Landesamt in Krefeld ein. (WAZ 3.3., 5.5. und 12.7.83, 17.1.84; HA 14.9.84) |
| 6.3.1983 | Bei der Bundestagswahl entfallen in Mühlhausen/Uelzen auf die SPD 44,46 % der Stimmen, CDU 40,99 %, FDP 7,71 %, Grüne 6,49 %. (Sammlung Marawske, Band 19) |
| 29.4.1983 | 20 Familien, Teilnehmer einer Initiative der Volkshochschule Unna, bauen Kartoffeln „ohne Chemie“ auf einem Acker des Landwirts Karl Kötter nördlich des Uelzener Hellwegs an. (WR 30.4., WAZ 26.9.83, Fotos) |
| 28./29.5.1983 | Aktionswochenende der Osterfeldschule unter dem Motto „Unsere Schule soll schöner werden“. 175 Schüler, 50 Eltern und die Lehrkräfte beteiligen sich. (WR 31.5.83, 2 Fotos) |
| Juni 1983 | An der Osterfeldschule wird von den Eltern ein 24 qm großer Teich angelegt. (2008 zugekippt) Der heutige Naturschutzbund Deutschland (NABU) fordert in der Schrift „Der Freiraum Uelzener Heide“, dem sogenannten „ Uelzener Appell “, gemeinsam mit dem Sauerländischen Gebirgsverein/Heimatverein Unna (SGV), der Umweltschutzgruppe Unna und der neu entstandenen GAL Unna statt der geplanten Osttangente (B 233n) durch die Uelzener Heide die Umgestaltung zu einem ökologisch wertvollen Naherholungsgebiet. (WR 2., 8.6., HA 6.6.83; WR 29.1.1985, Karten, Fotos) |
| 20.7.1983 | Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße fragt in einem Schreiben an Bürgermeister und Stadtdirektor von Unna an, nach welchen Kriterien die 2.918 Plätze im Atombunker unter der neu erbauten Tiefgarage am Bahnhof (deren Aushub auf Stuckenhoffs Kamp am Mühlpfad deponiert wird), im Ernstfall verteilt werden. Vorsorglich meldet sie ihre vierköpfige Familie an. Hierdurch wird - wie von ihr beabsichtigt - eine heftige Diskussion über den (Un)Sinn des Bunkers ausgelöst. (HA 26.8., 1. und 3.9.83, WAZ 18.7.83 (Foto), 26.8. (Foto), 2. und 3.9., 26.10., 9.12.83, 9.2. (Foto), 13.2. (Foto), 8.11.84, 8.8.96 (Foto), WR 8.11.84 (Foto); „Unnaer Unterwelten“ in: Klaus Seifert, UN-glaubliche Geschichten, 2010, S. 96) |
| 1.8.1983 | Unter dem Titel „ <i>Der Bauer bestimmte das Gesicht der Dörfer</i> “ erscheint im HA ein Artikel von Stadtarchivar Willy Timm über die „ Dorfgeschichte von Mühlhausen und Uelzen“. |
| Anfang August 1983 | Am Mühlpfad wird eine auf 80 Jahre geschätzte Weide mit einem Stammumfang von 2,50 m vom Sturm auseinander gerissen (HA 9.8.83; Sammlung Marawske, Bildband 1) |
| 9.8.1983 | Um 15.30 Uhr bewaffneter Raubüberfall auf die Uelzener Poststelle Im Stift und die Posthalterin Erna Bahl . Beute 220 DM. Der Täter, ein Zeitsoldat aus Bönen, wird mit Hilfe des 5-jährigen Andreas Köster aus der Dreishofstraße gefasst und zu 5 ½ Jahren Haft verurteilt. (HA 10.8.83) |
| 27.8.1983 | Nachdem innerhalb weniger Monate in Mühlhausen drei Kinder angefahren worden sind, beantragt eine Mühlhauser Elterninitiative – Kontaktadressen Familien Friedrichs aus der der Mühlhausener Dorfstraße |

| | |
|------------------------|--|
| | und Cornelissen aus der Heerener Straße – in einem Schreiben an den Unnaer Stadtdirektor Sofortmaßnahmen im Verkehr zum Schutz der Kinder. (Archiv Heimatverein) |
| 3./4.9.1983 | 20 Helfer, vor allem aus Mühlhausen/Uelzen und Mitglieder der VHS- Krötenschutzgruppe , richten am Spanierkampweg in der Mühlhauser Mark einen verlandeten Teich wieder her. (HA, WR 3.9., HA 6.9.83) |
| 24.9.1983 | Die Anlieger des Kusenkampfs veranstalten ihr drittes Straßenfest, u. a. mit Luftgewehrschießen, Pfeilwerfen, Holzsägen und Sacklaufen. (Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 26.9.1983 | Landwirt Gerhard Lategahn , Heerener Straße 54, stößt beim Pflügen nördlich seines Hofes auf einen Blindgänger aus dem 2. Weltkrieg. Hierdurch ausgelöst wird im Oktober und anschließend in Mühlhausen nach Bomben gesucht. Luftbilder der Alliierten zeigen 138 Fundstellen in Mühlhausen, davon 6 unter dem alten Sportplatz , 3 am südlichen Ende der Bruchstraße , 4 im Erley , 3 an der Ecke Bruchstraße/Heerener Straße , 2 in der Nußbreite , mehrere am Mühlpfad . Die meisten sind sogenannte "Zerscheller" und damit ungefährlich. (HA 23. (Fotos) 9., WR 23.9., 15. und 24.11.83; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 5.10.1983 | Im Garten der Familie Brossat in der Bruchstraße wird eine 50-Kilo- Bombe vom 2. Weltkrieg entschärft, am folgenden Tag eine weitere auf einem Feld an der Heerener Straße. In den anschließenden drei Monaten spürt der Kampfmittelräumdienst 56 Bomben auf den Feldern rund um Mühlhausen auf. Bei einer Untersuchung des Hofs Karl Kötter an der Uelzener Dorfstraße entdeckt er „ <i>tonnenweise Flakgranaten und Panzerfäuste</i> “. Hier war Ende des Krieges eine Flakstellung. (HA 4. (6 Fotos), 6. (Foto), 7. (3 Fotos), 15. (Foto), 22./23. (Foto), 24.10.83 (Foto), 15.2.84 (Foto); Ruhr-Nachrichten 15.1.83; Sammlung Marawske, Bildband 4, Band 7a; Cornelissen/Mühlhaus/Thomas: 60 Jahre danach, S. 649ff., 75) |
| Anfang Oktober 1983 | In einer von 56 Mühlhauser Einwohnern unterzeichneten Eingabe zur Verkehrsberuhigung fordert eine Elterninitiative den Unnaer Stadtrat auf, „ <i>Fußgänger und insbesondere Kinder in den kurvenreichen und unübersichtlichen Ortsdurchfahrten, die häufig keinen Gehweg haben, besser zu schützen</i> “. Sie macht dazu 15 konkrete Vorschläge. Das Tempo im Ortskern soll auf 30 km reduziert werden. (Archiv Heimatverein) |
| | |
| 7.1.1984 | Der diesjährige „ Tag der Weide “, der inzwischen 5., beginnt auf dem Hof Wisselmann an der Borgmühl. 50 Portionen Erbsensuppe für die Helfer werden in der Küche des Hofes zubereitet. (WAZ 3.1.84, Foto; Loos, Tag der Weide, S. 13) |
| 1984 | Im „Heimatbuch Kreis Unna“, 1984, Band 5, S. 103–105, erscheint ein Beitrag von Wilfried Loos : „ <i>Das Uelzener Beispiel – Hecken sind ein ganz besonderes Stück Natur</i> “. Es ist ein Loblied auf die vielen Hecken in der Uelzener Heide , die weitgehend in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts bei der Aufteilung des Gemeindelandes angelegt wurden. |
| April 1984 | Die Uelzener Heide und Mühlhauser Mark sind Untersuchungsobjekt der Diplomarbeit von Dirk Süllentrop an der Universität Münster, Fachbereich Geowissenschaften: „ <i>Die 'Alte Heide' bei Unna – ein Naherholungsgebiet im Lichte landschaftsökologischer Fragestellungen</i> “ . Der Kreis Unna beginnt das Pilotprojekt „ Biotop-Verbundsystem Unna-Ost “, das im wesentlichen den Nordteil der Gemarkungen Uelzen, Mühlhausen und Lünern umfasst (insgesamt 17 qkm). In der Folge umfangreiche Maßnahmen für den Natur- und Landschaftsschutz seitens Kreis und Stadt Unna. (HA 6.2. und 8.3.85, 6.1.88, WAZ 3.8.85) |
| Anfang Mai 1984 | Der TV beantragt bei der Stadt Unna den Bau einer Sporthalle, da die Turnhalle der Osterfeldschule überlastet ist. (WR 12.5.84) |
| 25.–27.5.1984 | Die Feuerwehr Mühlhausen-Uelzen mit Oberbrandmeister Walter Wierike feiert ihr 75-jähriges Bestehen mit Kranzniederlegung am Ehrenmal, Festabend im Festzelt, ökumenischem Gottesdienst, Platzkonzert und einem Leistungswettbewerb: 32 Löschgruppen aus dem ganzen Kreis Unna messen sich auf dem Sportplatz in Fitness und feuertechnischen Disziplinen. (WR, Ruhr-Nachrichten 28.5.84; Heft „75 Jahre Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen-Uelzen 1909–1984“; Sammlung Marawske, Band 15) |
| 1984 | Das von der Krötenschutzgruppe der VHS, Leiter Wilfrid Loos , erstellte „ Heckenkataster der Stadt Unna“ weist für Mühlhausen noch acht Hecken von insgesamt 960 m Länge aus, für Uelzen 25 Hecken von insgesamt 4.550 m Länge. 1957 waren die Uelzener Hecken mit 11.000 m noch mehr als doppelt so lang. (HA, WR 21.6.85) Gründung des Vereins der Freunde der Osterfeldschule e.V. Ziel: Förderung der Erziehungsarbeit und des Unterrichts. |
| 2.7.1984 | Zwei Jugendliche zwischen 18 und 20 Jahren überfallen gegen 18.25 Uhr das Lebensmittelgeschäft Tüttmann in der Heerener Straße und bedrohen die Verkäuferin, die gerade Kasse macht, mit einer Gaspistole. Sie entkommen unerkannt mit 2.000 DM Beute. Schon zwei Tage später kann einer der Täter aufgrund des bei der Tat benutzten Mercedes gefasst werden. (HA 3., 4.(Foto), 5.7.84; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 25.8.1984 | Beim diesjährigen Kölke-Fest wird eine Radtour zum Trimm-Dich-Pfad nach Bönen gemacht. |
| 15./16.9.1984 | Dorffest in der Osterfeldschule . Trotz widrigen Wetters große Beteiligung. Der Samstagnachmittag für die Kinder (mit Zirkus-Vorführungen des TV), Abend und Nacht für die Erwachsenen im Pausenhof. Ein Wolkenbruch setzt den Bierstand unter Wasser. (WAZ 17.9.84, Foto) |
| 22.9.1984 | Protest-Fahrrad-Sternfahrt der sechs Unnaer Bürgerinitiativen für Verkehrsberuhigung zur Stadtmitte. Die Mühlhauser Initiative startet in der Kölke. Forderung: „ <i>Wir wollen, dass die Rennstrecke durch unser Dorf entschärft wird und wir wieder in dörflicher Ruhe leben können.</i> “ (HA, Ruhr-Nachrichten 24.9.84, 2 Fotos) |
| 18.10.1984–Anfang 1999 | Heinz Mertens aus dem Kusenkamp ist der dritte Ortsvorsteher von Mühlhausen/Uelzen. |
| November 1984 | Mit dem Tod des 82-jährigen Fritz Potthoff verwaist der idyllische Hof gleichen Namens an der Schwertlacke . Vandalismus macht sich breit. (WAZ 12. und 17.10.85, Foto) 1986 werden die Hofgebäude |

| | |
|-----------------------|--|
| | von dem Ehepaar Sicking-Zühlke erworben und in der Folgezeit restauriert. (HA 28.6. und 3.9. 86, 10.9.87 Foto, 27./28.7.91; Ruhr-Nachrichten 17.9.86, WAZ 10.9.87, 2 Fotos) |
| 4.12.1984 | Die Bezirksregierung Arnsberg setzt das Landschaftsschutzgebiet „Uelzener Heide–Mühlhauser Mark“ fest. |
| | |
| 1.1.1985 | Mühlhausen hat 1.457, Uelzen 1.217 Einwohner. (Sammlung Marawske, Bildband 4 mit vielen Fotos von Uelzen, meist aus den 1980er Jahren) |
| 14.3.1985 | Gründung des „ Vereins für Heimat und Natur Mühlhausen/Uelzen “ auf Initiative von Kreisheimatpfleger Helmut Kleiböhmer . (WAZ 16.3. und 20.9., HA 31.7.85; Sammlung Marawske, Band 4, 23) Ab dem Jahre 1985 sammelt der Heimatverein die in der lokalen Presse über Mühlhausen und Uelzen erschienenen Artikel (in den ersten Jahren noch etwas lückenhaft). Als lose Ausschnitte , nach Jahrgängen geordnet, können sie im Archiv des Heimatvereins eingesehen werden. |
| März 1985 | Die Bruchstraße wird instandgesetzt und ein Gehweg angelegt. (Sammlung Marawske, Bildband 6) |
| Frühjahr 1985 | Der östliche Flügel der Mühlhauser Mühle wird zu Wohnungen umgebaut |
| 6.–9.5.1985 | Der TV Mühlhausen-Uelzen feiert sein 75-jährigen Bestehen mit großem Programm: Bildersuchfahrt, Film vorführung, Sportwettkämpfe, Musikzug durch die beiden Dörfer, Spielnachmittag für Kinder, Tanzabend, Ökumenischer Gottesdienst, Kranzniederlegung. 1. „ Mühlhauser Stundenlauf “. (Festschrift 75 Jahre Turnverein 1910–1985, Sammlung Marawske, Band 23) |
| 13.5.1985 | Schweres Unwetter , das vor allem Mühlhausen/Uelzen und Kessebüren trifft. Regen und Hagel spülen die junge Saat von den Feldern. Teile der Bruchstraße sind 25 cm hoch mit Lehm überzogen. (HA 14.5.85 (Foto); Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 1985 | Der Sängerbund gibt vor 500 Zuhörern ein Konzert in der neuen Unnaer Stadthalle. (Sammlung Marawske, Bildband 5) In dem Beitrag „Kötter, Köter, Kate – Auch eine Dorfgeschichte“, erschienen in dem Werk einer Gruppe Unnaer Autoren „Stadt-Ansichten – Unnaer Lesebuch“ (ISBN 3-922863-07), schildert Dr. Gerhard Rademacher aus dem Bocksdornweg einfühlsam den Hof Potthof in der Schwertlacke und dessen letzte Eigentümer. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 75) Die Damen- Völkerball-Mannschaft des TV wird Vize-Westfalenmeister , nachdem sie bereits 1979, 1980 und 1983 Gaumeister war. |
| 18.9.1985 | Die Ruhr-Nachrichten berichten über den 11-jährigen Benjamin Pacheco aus Mexico-City, der für ein Jahr Sprachferien bei Familie Cornelissen in der Heerener Straße macht und die 6. Klasse des Unnaer Pestalozzi-Gymnasiums besucht. (Foto) |
| 8.11.1985 | Das 3. Programm des Westdeutschen Fernsehens sendet einen 7-minütigen Bericht über die Öko-Zelle in Mühlhausen. (WAZ 18.9., HA 6.11.85) |
| November 1985 | Vom Kreis Unna wird ein „Geologischer Wanderführer – Rad- und Wanderwege zu den geologischen Naturdenkmälern im Kreis Unna“ herausgegeben, Bearbeiter Dr. O. Burghard und B. Albers vom Geologischen Landesamt NRW. Danach befinden sich in Mühlhausen drei geologische Naturdenkmale : zwei ehemalige Steinbrüche im Bimbergtal und Kessebürener Bachtal mit der charakteristischen Muschel <i>Inoceramus lamarcki</i> (der dritte Steinbruch dort liegt auf Lünerner Gebiet) sowie das Quellgebiet , das „größten Schutz verdient“. |
| 14.12.1985 Samstag | Der TV pflanzt aus Anlass seines 75-jährigen Bestehens die „ Turnereiche “ am neuen Sportplatz. Die um den Baum aufgestellte Rundbank , von der Stadt Unna gestiftet, wird 1995 und 1996 stark demoliert. Der TV setzt eine Belohnung von 100 DM für die Ergreifung des Täters aus. (WAZ 16.12.85, Foto; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 180; HA 26.6.96) |
| | |
| 1986–1990 | Bepflanzung von Wegrändern mit Bäumen und Sträuchern in Gemeinschaftsaktionen mit der Stadt Unna. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen - Natur- und Landschaftsschutz - eine erste Bilanz Mai 1993. Herausgeber: Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna; WAZ 6.11.86; Thomas Griesohn-Pfleger, <i>Erinnerungen an den Naturschutz von morgen – „Storksbach-Bruch“: Beispiel für andere Städte</i> , Heimatbuch Kreis Unna 1987, S. 120; Sammlung Marawske, Band 16, 23) |
| 4.1.1986 | 7. Tag der Weide mit 60 Helferinnen und Helfern, die zum Teil aus den Nachbarorten kommen. Arbeitsschwerpunkt ist der durch den Deutschen Bund für Vogelschutz (seit 1990: NABU) Kreis Unna von der Stadt Unna neu angepachtete Storksbachbruch , eine etwa 26.000 qm große Feuchtwiese zwischen Mühlbach und dem Weg Im Erley. 180 Bäume, darunter 55 Kopfweiden, werden eingesetzt. (HA 7.1.86, Foto; Sammlung Marawske, Bildband 5, (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 13) |
| 16.1.1986 | Erster „ Plattdeutscher Abend “ des Heimatvereins unter Leitung von Karl Kötter , Uelzener Dorfstraße, in der Gaststätte „ Zum Stift “ in Uelzen mit großer Beteiligung. Fortgeführt in den folgenden acht Jahren ebenfalls jeweils Mitte Januar. Von einem Teil der Vorträge werden Videoaufnahmen gemacht. (WAZ 23.1.86; Sammlung Marawske, Bildband 4, Band 23; plattdeutsche Speisekarte im Archiv des Heimatvereins) |
| 25.1.1986 | Auf der Jahreshauptversammlung des TV Eintracht Lünern-Stockum wird Jan Cornelissen aus der Heerener Straße als Vereinsmeister 1985 ausgezeichnet. (Ruhr-Nachrichten 30.1.86) |
| 7.2.1986 | Unterschutzstellung der Gräfte von Haus Heyde einschließlich des früheren Wirtschaftshofes und Gartens als Bodendenkmal . (Cornelissen, Haus Heyde, S. 35, 322) |
| 10.4.1986 | Bei der „ Wasserschau “ durch die Untere Wasserbehörde entstehen Zweifel, ob die Brücke über den Mühlbach in der Bruchstraße noch standsicher ist. Die Stadt Unna soll prüfen. (HA 10.4.86, Foto) |

| | |
|---------------------------|---|
| April 1986 | Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße gewinnt mit einem Foto vom Mühlpfad mit geschneitelten und frisch gepflanzten Kopfweiden den 4. Preis (von 356 eingereichten Arbeiten) beim Fotowettbewerb „Unna-Klick“, veranstaltet vom Verkehrsverein Unna und WR/WAZ. (WR 19.4.86; Sammlung Marawske, Band 16) |
| 20.5.1986 | Unter dem Motto „Stoppt den Straßenbau!“ rufen Umweltschützer - darunter auch der Heimatverein - zu Bürgerversammlungen auf. Eine der beiden Veranstaltungen in Unna findet in der Gaststätte „Zum Stift“ in der Uelzener Dorfstraße zum Thema „ Osttangente , Ortsdurchstich“ statt. Veranstaltungsleiter ist Pfarrer Alfred Buß . |
| 25.5.1986 | Maiwanderung , veranstaltet vom Heimatverein , durch die Landschaft um Mühlhausen/Uelzen mit Erklärungen zu Natur und Geschichte. Findet seitdem jeweils am letzten Maisonntag statt. |
| Juni 1986 | Der Heimatverein veröffentlicht in seiner Schriftenreihe einen Schulaufsatz von Magdalene Lategahn vom gleichnamigen Hof in der Heerener Straße aus dem Jahr 1937 mit dem Titel: „Die Geschichte meines Heimtdorfes “. (HA 20., 29.7., WAZ 30.7.86; Sammlung Marawske, Band 4) Der Heimatverein veranstaltet einen Fotowettbewerb zur Anfertigung einer Ansichtskarte über Mühlhausen/Uelzen. (Ruhr-Nachrichten 21.5.86) |
| 7./8.6.1986 Weekenende | Der TV Mühlhausen-Ülzen veranstaltet zum dritten Mal ein großes Freiluft-Volleyball-Turnier. „Cheforganisator“ ist wieder Rolf Luncke aus der Heerener Straße. Trotz sehr widrigen Wetters nehmen 78 Mannschaften aus dem gesamten Bundesgebiet und den Niederlanden teil. Übernachtet wird in Zelten und wegen des Regens in der Turnhalle und im Kuhstall des Hofes Kölker in der Heerener Straße. (HA 12.6.86, WR 13.6.86, Foto; laut beiden Zeitungen soll dieses Turnier „eines der besten in Deutschland“ sein) (Bestand des TV im Stadtarchiv Unna, braune Mappe 1986.) |
| Juni/Juli 1986 | Der Heimatverein wendet sich an den Bürgermeister wegen des unschönen Aussehens der Mühlbachquelle und der Verschmutzung des Baches nach stärkeren Regenfällen. (HA 25.6. und 27.11.86, Foto); WAZ 24.6., 22.7. und 27.11.86; Sammlung Marawske, Band 16) |
| 5./6.7.1986 | Gemeindefest der evang. Kirchengemeinde in der Straße Zum Osterfeld mit vielen Aktionen und großer Verlosung. |
| 27.7.1986 | Das 1. Programm des Westdeutschen Fernsehens berichtet über das Unterpflügen von Wegen und Wegrändern in Mühlhausen/Uelzen und über die Pflanzaktion am „ Wiehenbrauckweg “. (WR 2.5.86, (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 13) |
| 1986 | Bei Instandsetzungsarbeiten in der Lünerner Kirche werden Reste von Malereien aus dem Mittelalter entdeckt. Aus Kostengründen werden sie zunächst übermalt. (Basner/Landwehr, Lünern 2000, S. 63) |
| August 1986 | In einem Falblatt „Quellen im Kreis Unna – Lebensräume für höchste Ansprüche“ (Auflage 10.000 Stück, bearb. von dem deutschen Quellenspezialisten Dr. Gerhard Laukötter) wird speziell auf die „artesischen Quellen von Mühlhausen“ hingewiesen. Zwei Mühlbacher Quellen sind abgebildet: Storksbach (Süd) und als Negativbeispiel der Mühlbach am ehemaligen Feuerlöschteich. |
| 16.8.1986 | Die „ Kampmann-Elf “ (9 Kampfmänner und 2 „Angeheiratete“) spielen gegen Vereinsvorsitzende von Mühlhausen/Uelzen. (HA, Ruhr-Nachrichten 16.8.86 (Fotos); Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 5.9.1986 | Der HA berichtet unter dem Titel: „ <i>Waschmaschinenwasser wird von Naturfreund pffiffig weiterverwendet – Umweltfreundliche Klospülung spart Tankwagen voller Wasser</i> “ über Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße, der seit 1984 seine Toilettenspülung mit Brauchwasser aus der häuslichen Waschmaschine ‚speist‘. (Foto) |
| September 1986 | Die Krötenschutzgruppe der VHS Unna veröffentlicht die Schrift „ Bahndamm – Lebensraum aus zweiter Hand“ über den ökologischen Wert des 1968 stillgelegten Bahndamms im Norden von Mühlhausen/Uelzen. Bei dem vom Kreis Unna im Rahmen der 2. Umweltschutzwoche organisierten Quellensuchspiel gewinnt Josef Cornelissen aus der Heerener Straße den 4. Preis. (HA 3.9., 2.10.86; Sammlung Marawske, Band 31) Der Sängerbund empfängt eine Tanzgruppe aus der ungarischen Stadt Pápa. |
| 16.9.1986 | Leni Schönbrunn , Wirtin der Gaststätte „ Zum Mühlhnenbach “ wird vom TV Mühlhausen-Ülzen mit Blumenstrauß und Urkunde als „Jugendfreundliche Wirtin“ ausgezeichnet. Sie verkauft – anders als üblich – den Jugendlichen zuliebe Limonaden und andere nicht alkoholische Getränke nicht teurer als alkoholische. (HA, Ruhr-Nachrichten 17.9.86, Foto, WAZ 21.8.86; Bestand des TV im Stadtarchiv Unna, braune Mappe 1986) |
| 28.9.1986 | Die Stadt Unna zeichnet den Heimatverein für die Bepflanzung des Wiehenbrauckwegs in Mühlhausen mit einem Umweltpreis aus. Den ersten Preis erhält die Öko-Zelle am neuen Sportplatz. (Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 30.9.1986 | Mord an Marc Gutte , einem elfjährigen Schüler der Osterfeldschule . Gegen 15.30 bricht er vom Elternhaus an der Max-Planck-Straße mit dem Fahrrad zum Besuch eines Freundes auf, bei dem er nicht ankommt. Am folgenden Morgen findet die Polizei seine Leiche in einem Maisfeld im Dreieck von Indu-Park, B 1 und Kessebürener Weg, getötet von Schlägen und Tritten an den Kopf. Ein Täter wird nicht gefunden. (HA 30.9.11, 2. (2 Fotos), 4./5.10., Ruhr-Nachrichten 4.10.86 (Foto); Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 14.10.1986 | Unter dem Titel „ <i>Unterschlupf für Igel, Molche und Frösche</i> “ berichtet der HA, dass die Krötenschutzgruppe und der Deutsche Bund für Vogelschutz in der Mühlhausener Öko-Zelle Äste und Zweige zusammentragen und diese teilweise schreddern, um zu zeigen, wie man zahlreichen Lebewesen wieder etwas Lebensraum zu geben kann. Auch soll versucht werden, dort den Nashornkäfer wieder anzusiedeln. |
| Herbst 1986 | Ausbau des Mühlhausener Heilwegs und Anlage eines Gehwegs. |

| | |
|---------------|--|
| | Auf Initiative von Ortsvorsteher Heinz Mertens werden in einer Gemeinschaftsaktion entlang dem Grünen Weg (von Landmaschinen Rippel nordwärts zum 1. Scheidweg) 43 große Hainbuchen gepflanzt . Später werden in die Zwischenräume Sträucher gesetzt. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen - Natur- und Landschaftsschutz - eine erste Bilanz, Mai 1993. Herausgeber: Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna, S. 13) |
| November 1986 | Der heutige Naturschutzbund Deutschland (NABU) legt auf einer 2 1/2 ha großen Weide zwischen Mühlbach und Storksbach, die von der Stadt Unna zur Verfügung gestellt wird, ein Vogelschutzgebiet mit großem Teich an, fortan „ NABU-Storksbachbruch “ genannt. (HA 7.1.86 (Foto), WAZ 7.1. und 6.11.86; Thomas Griesohn-Pfleger, <i>Erinnerungen an den Naturschutz von morgen – „Storksbach-Bruch“: Beispiel für andere Städte</i> , Heimatbuch Kreis Unna 1987, S. 120; Sammlung Marawske, Band 16; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 24/25 (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| Ende 1986 | Aufstieg der 1. Mannschaft der Tischtennis -Abteilung des SSV in die 1. Kreisklasse und der 2. Mannschaft in die 2. Kreisklasse. Aufbau einer Jugendabteilung. Das Heimatbuch „Mühlhausen/Uelzen – Geschichte, Natur und vieles andere“ von Josef Cornelissen , Heerener Straße, erscheint. (HA, WAZ 20.1.87, HA 13./14.2.88). 1989 folgt eine zweite erweiterte Auflage. Im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme werden die Ränder der Feldwege in Mühlhausen und Uelzen ausgemessen, um sie, wenn möglich, zu bepflanzen. Ein Teil der eingesetzten Messlatten wird bald darauf umgepflanzt. (HA 2.4.87; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| Dezember 1986 | Nach Jahrzehnten gibt es wieder eine Ansichtskarte von Mühlhausen/Uelzen: „Abendstimmung – Winterliches Motiv“, Foto Karin Gniech , herausgegeben vom Heimatverein , Ergebnis eines Fotowettbewerbs . Anfang März 1987 folgt eine zweite mit „ländlichen Motiven“. Fotos Konrad Erber , Helmut Thomas , Peter Westermann . Jeweils 2.200 Exemplare angefertigt. (Ruhr-Nachrichten 21.5.86, WAZ 6.1.87 (3 Fotos); Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 1986/87 | Fertigstellung der Einfamilienhäuser im Bereich östlicher Teil und Südbogen der Stollenhofstraße und Anbindung der Stollenhofstraße an die westliche Stollenhofstraße. Gleichzeitig wird mit dem Ausbau des Kabelfernsehnetzes begonnen. |
| 31.12.1986 | Nach 12 Jahren schließt die Poststelle Im Stift 12, die jeweils 6 Tage die Woche von 14.30–16.30 Uhr geöffnet war, weil die Posthalterin und Hauseigentümerin Erna Bahl in den Ruhestand geht. (HA 16.12.86, Foto; WR 31.12.86, Foto; Sammlung Marawskw Bildb. 4) |
| 8.1.1987 | Karl Wimpelberg aus Dellwig trägt auf dem plattdeutschen Abend des Heimatvereins erstmals das von ihm verfasste „ Loawle-id op Uelzen un Muehlisen “ vor. (HA, WR 6.1.87; Text in Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 183, und „ Vie Küert Platt “, Schriftenreihe des Heimatvereins, 1994, S. 19ff.) |
| 25.1.1987 | Mit Dr. Böhme , Nußbrenne, wird erstmals ein Bewohner von Mühlhausen/Uelzen in den Deutschen Bundestag gewählt. |
| 3.2.1987 | Laut Liste des Kreises Unna für das Stadtgebiet Unna gibt es in Mühlhausen/Uelzen 22 Naturdenkmale Dies sind „Nr. 30. 4 Stieleichen, Uelzen, 2/342, auf der Westseite der Hofeinfahrt, unmittelbar südl. der Hofmauer (Schluckelbier) Nr. 31. 1 Winterlinde, Mühlhausen, 3/279, ca. 25 m südl. der Dorfstr., ca. 8 m östlich. des Eingangs zum Haus Nr. 11, auf einem unbebauten Grundstück Nr. 47. 1 Stieleiche, Mühlhausen, 2/113/50, an der südwestl. Ecke des Wohnhauses Heerener Str. 54 (Lategahn) Nr. 48. 1 Stieleiche, Mühlhausen, 4/308, ca. 40 m östl. der Heerer Str., ca. 8 m westl. des Hauses (Schlünder/Janotte) Nr. 25. 1 Blutbuche, Uelzen, 4/57, ca. 70 m südöstl. der Gräfte des ehemaligen Haus Heyde, direkt am Wanderweg Nr. 26. 1 Blutbuche, Uelzen, 4/57, ca. 80 m südöstl. der Gräfte des ehemaligen Haus Heyde, direkt am Wanderweg Nr. 27. 1 Platane, Uelzen 4/57, ca. 100 m südöstl. der Gräfte des ehemaligen Haus Heyde, ca. 20 m südöstl. des Wanderweges Nr. 28. 1 Platane, Uelzen, 4/57, ca. 150 m südöstl. der Gräfte des ehemaligen Haus Heyde, ca. 60 m südöstl. des Wanderweges Nr. 29. 1 Rosskastanie, Uelzen, 4/57, ca. 170 m südl. der Gräfte des ehemaligen Haus Heyde, nordöstl. einer Bachbrücke Nr. 30. 1 Rosskastanie, Uelzen, 4/64, ca. 170 m südl. der Gräfte des ehemaligen Haus Heyde, unmittelbar südwestl. einer Bachbrücke Nr. 31. 1 Stieleiche, Uelzen, 4/63, ca. 320 m südl. der Gräfte des ehemaligen Haus Heyde, nördl. der alten Bahnlinie Unna–Wolver Nr. 32. 1 Stieleiche, Uelzen, 5/14, ca. 250 m nordwestl. des Hofes Borgmühl, Borgmühl 42, ca. 120 m südöstl. der Schwertlacke unmittelbar am nördl. Rand einer schmalen bachgrabenartigen Vertiefung Nr. 33. 1 Stieleiche, Uelzen, 1/85/14, ca. 400 m westl. des Hofes Borgmühl, Borgmühl 42, unmittelbar auf der Ostseite der Schwertlacke Nr. 34. 1 Stieleiche, Uelzen, 1/85/14, ca. 350 m westl. des Hofes Borgmühl, Borgmühl 42, unmittelbar am nordöstl. Wegrand der Schwertlacke Nr. 40. 1 Winterlinde, Mühlhausen, 3/408, ca. 80 m südl. der Autobahnbrücke, ca. 50 m westl. des Lünerner Baches Nr. 59. 1 Steinbruch, Mühlhausen, 3/279/79 + 280/84, im Kessebürener Bachtal |

| | |
|-------------------|--|
| | <i>Nr. 60. 1 Steinbruch, Mühlhausen, 3/277/73, im Bimbergtal</i> |
| | In Mühlhausen/Uelzen stehen somit 18 Bäume und 2 Steinbrüche als Naturdenkmale unter Schutz. (Heimatverein Akte I) |
| 16.2.1987 | Die in Mühlhausen/Uelzen tätigen Vereine – insgesamt zwölf – gründen die „ Interessengemeinschaft Mehrzweckhalle “ zur Förderung des Baus einer solchen Halle. (HA 20.2.87; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| Februar 1987 | Die verrohrte „ Paschquelle “ an der Mühlhauser Öko-Zelle wird freigelegt. |
| 23.3.1987 | Die Stadt Unna gibt ein Faltblatt mit Geschichtsdaten von Mühlhausen/Uelzen heraus, zusammengestellt von Josef Cornelissen aus der Heereener Straße. (Sammlung Marawske, Band 4) |
| Frühjahr 1987 | In einer Gemeinschaftsaktion wird am Mühlbach auf der Restfläche des von der Stadt Unna neu erworbenen Grundstücks des alten Sportplatzes ein Vogelschutzgehölz angelegt. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 13) |
| 3.4.1987 | Fertigstellung einer breiten Holzbrücke über den Mühlbach zwischen altem Sportplatz und der Straße In den Bruchgärten. Vorher war dort nur ein Steg. (HA 7.4.87 (Foto); Sammlung Marawske, Bildband 1, 5, Band 7a) |
| 4./6.4.1987 | In einer Gemeinschaftsaktion mit der Stadt Unna werden am 1. Scheidweg zwischen Heereener Straße und Nordlünern über 500 Bäume und Sträucher gepflanzt . (HA 3.4.87, Sammlung Marawske, Band 16; (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 13) |
| 25.4.1987 | Der HA berichtet ausführlich über das „Hobby“ von Dipl.-Ing. Gerhard von der Crone aus dem Quellenweg, in Mühlhausen Müll aufzusammeln und für eine saubere Landschaft zu sorgen. (Foto, Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 7.5.1987 | Der Heimatverein bringt eine Anzahl Wegeschilder mit den überlieferten Bezeichnungen an, die meisten angefertigt von Ernst Zimmermann aus der Bruchstraße. (HA 8.5.87, Foto; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| Mai 1987 | Die Volksbank schließt ihre Filiale in der Bruchstraße. (HA 20.5.87, Foto; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 13.6.1987 | Der Sängerbund mit Vorsitzendem Norbert Branscheid und Chorleiter Karl Friedrich Timmermann begeistert zu seinem 120-jährigen Bestehen mit einem Opern- und Operettenkonzert in der überfüllten Turnhalle der Osterfeldschule. (Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 29.8.1987 | Unter dem Titel „ <i>Sibirische Gäste rasten an Mühlhausener Teich</i> “ berichtet die WAZ über den vor einem Jahr angelegten „ Storksbachbruch “, in dem der Ornithologe Thomas Griesohn-Pfleieger bei uns seltene Vögel wie Waldwasserläufer, Grünschenkel, Rotschenkel und Bekassine beobachtet hat. (2 Fotos, Sammlung Marawske, Bildband 1, 5) Der HA vom 1.9.1987 titelt: „ <i>Gefiederte Gäste sogar aus Sibirien – Wertvolles Reservat in Mühlhausen – Seltene Vogelarten werden wieder heimisch</i> “. (Foto) |
| 1987 | In Mühlhausen/Uelzen werden 22 Naturdenkmale vorläufig unter Schutz gestellt: 18 Bäume, zwei Steinbrüche, zwei Quellen. |
| 15.10.1987 | Die Stadt Unna lässt einen ungenehmigten Anbau über einer Garage am Krummacker unter Polizeischutz abreißen – nach 20 Jahren Auseinandersetzungen mit der Bauaufsicht und rund 75 Verfahren vor Gericht. (WR 16.10.87, 3 Fotos; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 27.10.1987 | Gerhard von der Crone setzt sich mit einem Schreiben an Bürgermeister Dördelmann für die Anlegung eines kombinierten Fuß- und Radwegs nach Lünern parallel zur vorhandenen Straße ein; Kopien an den Heimatverein und an Ortsvorsteher Heinz Mertens . Weiterhin heißt es darin: „Eine zusätzliche aufgelockerte Heckenbepflanzung der Seitenstreifen würde das von Großfeldern geprägte Landschaftsbild m. E. auch vorteilhaft verändern. (Akte Heimatverein II) |
| Ende Oktober 1987 | Der Sängerbund macht mit 70 Vereinsmitgliedern eine einwöchige Reise nach Ungarn, speziell nach Pápa, wo er mit großem Erfolg auftritt. (Festschrift 1992: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen, S. 48) |
| 1.11.1987 | Der heutige Naturschutzbund Deutschland (NABU) errichtet zusammen mit dem Heimatverein einen Hochstand zur Beobachtung von Vögeln im NABU-„ Storksbachbruch “ (im Februar 2003 durch einen Beobachtungsstand ersetzt). Rund 40 Vogelarten sind von hier aus zu beobachten. (WR 28.8.87 (Foto), HA 1.9.87 (Foto); Sammlung Marawske, Bildband 1, 5) |
| 7.12.1987 | Auf Antrag des Heimatvereins veranstaltet die Stadt Unna im Hellweg-Museum aus Anlass des 80. Geburtstags des Künstlers Carl Heuer (gest. 13.11.1994), der von 1935 bis 1965 im Haus Mühlhausener Hellweg 20 wohnte und arbeitete, eine Ausstellung über sein Lebenswerk. (WAZ 23.12.86, WR 14.11., HA 5.12.87, Schriftenreihe des Heimatvereins: Carl Heuer - ein Maler aus Mühlhausen, 1987; Wikipedia: „Carl Heuer“) |
| Dezember 1987 | Der Gärtner, Heckenspezialist und Buchautor Hermann Benjes aus Darmstadt hält auf Einladung von Naturschutzinitiativen einen stark besuchten Dia-Vortrag in der Stadthalle mit dem Titel: „Die Vernetzung von Lebensräumen mit Feldhecken “. (HA, WR 7.12.87; Sammlung Marawske, Band 23) |
| | Der Kreis Unna lässt längs des Mühlhauser Bergs (K 38) 69 hochstämmige Bäume (Kirschen und einige Eichen) pflanzen . (WR 5.12.87; (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 13) |
| 2.1.1988 | Tag der Weide mit über 80 Teilnehmern. In der Uelzener Heide werden rund 35 Kopfweidenstecklinge gepflanzt. (HA 4.1.88, 2 Fotos; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 1988 | Im „Heimatbuch Kreis Unna 1988“, Band 9, S. 108–109, erscheint von Rudolf Bernhardt ein Beitrag „ <i>In Mühlhausen-Uelzen: ‚Neudörfler‘ zeichnet den Weg in die Moderne nach. Ein Ortsfremder als Mahner und Forscher</i> “ über das 1986 erschienene Heimatbuch von Josef Cornelissen . |
| 7.1.1988 | Unbekannte sprühen „ <i>Amis raus</i> “ auf das Kriegerdenkmal an der Ecke Bruchstraße/Mühlhausener Dorfstraße. Später werden die Worte „ NAZIS RAUS “ aufgesprüht. Auch Straßenschilder wurden in den vergangenen Monaten besprüht. (WR 8.2.88; Sammlung Marawske, Band 7a; Katalog der Ausstellung „In |

| | |
|----------------------|--|
| | der HEIMAT und an der FRONT – Unna(er) im Ersten Weltkrieg“ im Hellweg-Museum, 2014/15, S. 88f., Foto) |
| 31.1.1988 | Im Alter von 59 Jahren stirbt Ernst Zimmermann aus der Bruchstraße, der sich in seiner Freizeit als Maler, Heimatdichter, Altertumsforscher, Sänger, Akkordeonspieler, Wünschelrutengänger, Erdstrahlen-Experte und Pflanzen-Experimentator betätigte (und auch das Logo des Heimatvereins zeichnete). (<i>Der Kultur-Reporter Unna</i> , Nr. 7, April/Mai 1987; Heimatverein Akte III, Sammlung Marawske, Bildband 5, Band 1, 29) |
| 11.2.1988 | Der HA bringt unter „ <i>Stadtspiegel Gastronomieführer</i> “ einen sehr lobenden Bericht über das Restaurant Akropolis in der Uelzener Dorfstraße. (Foto, Archiv Marawske, Bildband 4) |
| 13./14.2.1988 | Unter dem Titel „ <i>Mühlhausen: Wo 18 Quellen sich vereinen – Ortsgeschichte liest sich wie ein spannender Roman</i> “ erscheint ein großer Artikel über Mühlhausen/Uelzen im HA. (Sammlung Marawske, Band 4) |
| 6.3.1988 | Diesjährige Aktion „ Saubere Landschaft “, organisiert von Ortsvorsteher Heinz Mertens . Über 20 Teilnehmer, trotz Schnee und Kälte, darunter Kinder und Jugendliche. Abschließend gibt es eine Erbsensuppe. Am folgenden Morgen wird „ <i>ein komplettes Kinderzimmer entdeckt, das über Nacht bereits wieder im Straßengraben gelandet war</i> “. Titel im HA vom 8. März: „ <i>Großputz in freier Landschaft – Säckeweise Müll eingesammelt</i> “. (2 Fotos) |
| März 1988 | Wilhelm Luncke aus der Heerener Straße schlägt in einem Bürgerantrag vor, ein Kneipp-Tretbecken im Bereich südwestlich des alten Sportplatzes anzulegen. Der Umweltausschuss der Stadt lehnt aus Umwelt- und Naturschutzgründen die Anlage an dieser Stelle ab. An einer anderen Stelle wären noch Kosten und Unterhaltung zu klären. (HA 19.3. (Foto), 2.7.88; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 24.3.1988 | Unter dem Titel „ <i>Grundsteinlegung für Mehrzweckhalle im Jahr 1990? – Mühlhausener Bürger setzen jetzt die ganzen Hoffnungen in die 1100-Jahr-Feier ihres Stadtteils</i> “ untersucht der HA die Frage, ob Mühlhausen zum Jubiläum von der Stadt Unna den Bau der Halle erwarten kann. |
| 8.4.1988 | Die Familien Albrecht aus der Bruchstraße, Liesem aus der Schwertlacke und Rabeneck aus Heeren kaufen ein 2400 qm großes Grundstück südlich des Ahlbachs in der Mühlhauser Mark , fortan „ Rebhuhnacker “ genannt, das sie dem Naturschutz widmen. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 36; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „ <i>Noch mehr Information</i> “) |
| 7.5.1988 | Auf der Verkehrsinsel Ecke Heerener Straße/Bruchstraße wird ein Förderwagen aufgestellt zur Erinnerung daran, dass jahrzehntelang Bergleute eine der stärksten Berufsgruppen des Dorfes bildeten. Aufschrift: „ Glück Auf Zur Erinnerung an die vielen Bergleute aus Uelzen und Mühlhausen, die von hier aus ihrer schweren Arbeit auf den umliegenden Schachtanlagen (Königsborn, Alter Hellweg, Heinrich Robert, Monopol) nachgingen. 7. Mai 1988 “ (HA 9.5.88, Foto; Sammlung Marawske, Bildband 5, Band 7a) |
| 17.–19.6.1988 | Der TV Mühlhausen-Ülzen führt das 5. Freiluft- Volleyball-Turnier um den Mühlbachpokal durch. 187 Mannschaften mit 1.200 Aktiven nehmen teil. (HA 20.6.88, Foto; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 2.7.1988 | Der Kindergarten mit Leiterin Hildegard Fischer feiert sein zehnjähriges Bestehen – mit Tanz- und Gesangsvorführungen, Ratespielen, Feuerschlucker, Luftballonwettfliegen, Kutschfahrten, Tombola und Buntem Abend. (HA 4.7.88, Foto; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 3.7.1988 | Zum 8. Mal feiert die evangelische Kirchengemeinde Lünern ihren Waldgottesdienst in der Mühlhauser Mark . (HA 4.7.88; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| Juli 1988 | Dr. Gerhard Rademacher aus dem Bocksbornweg gibt die in der Schriftenreihe der Stadt Unna (Band 19, ISBN 3-927082-19-8) erscheinende Textsammlung „ <i>Kleine Turmmusik: Geschichten und Gedichte in, aus und über Unna von Autoren seit Philipp Nicolai und Heinrich Heine</i> “ heraus. Sie enthält auch eine Anzahl eigener Gedichte des Herausgebers, darunter das Unna-Gedicht „Keine Stadt hinterm Mond“. |
| 1988 | Die Tischtennis-Abteilung des SSV hebt die Ortsmeisterschaft von Mühlhausen/Uelzen aus der Taufe, die seitdem jeweils im Mai/Juni ausgetragen wird. Die Brüder Lars und Jens Sonnenschein aus der Schwertlacke schaffen den Aufstieg in die höchste deutsche Jugendklasse im Tischtennis, die Jugendverbandsliga. |
| 9.9.1988 | Beim „ Quellenfest “ des SPD-Ortsvereins (mit Ballonfahrt , Prominenten-Fußballspiel und Lagerfeuer) zum 125-jährigen Bestehen der Partei ist Landessozialminister Hermann Heinemann Ehrengast. (HA 10. (Foto), 12.9., WR 10.9.88; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| September 1988 | Unter Überschriften wie „Schüler finanzieren jungem Mexikaner den Unterricht“ (HA) berichtet die lokale Presse ausführlich über Benjamin Pacheco aus Mexiko, der zum Deutschlernen das Jahr 1985 bei Familie Cornelissen in der Heerener Straße verbuchte und die Klasse 6b des Pestalozzi-Gymnasiums besuchte. Zurück in Mexiko wurde Benjamin Klassenbester seines Jahrgangs. Aufgrund „seiner guten Zeugnisse und seines großen Interesse“ erhielt er ein halbes Stipendium für die deutsche Schule in Mexiko. Organisiert durch Karin Gniech aus der Heerener Straße, die Mutter eines seiner Unnaer Klassenkameraden, spendeten diese dann monatlich 1,50 DM von ihrem Taschengeld, um Benjamin in Mexiko den Besuch der deutschen Schule zu ermöglichen. (HA 6.9., WAZ 7.9., Stadtspiegel 15.9. 88) |
| Mitte September 1988 | Das Aluminiumwerk am Uelzener Weg, eines der größten Arbeitgeber Unnas, beklagt sich in einem Schreiben an die Stadt über die schlechte Verkehrsanbindung und fordert eine „vernünftige Ostanbindung oder Osttangente “. (HA 20./21.9.88) |
| 20.9.1988 | Auf Initiative von Gerhard Thümmler aus der Straße Zum Osterfeld (später Bergische Straße wohnhaft) steigen am neuen Sportplatz drei große Ballons auf. Gäste können mitfliegen. (Archiv Heimatverein Akte 2) |
| Oktober 1988 | c (Gemeindebrief 1995, S. 48/49; Weihnachten 1999, S. 27; Mai 2003, S. 17/18; Oktober 2003, S. 20/21; November 2003, S. 10/11; B. Cornelissen, „ <i>Die Umweltgruppe der Lünerner Kirche hält Traditionen wach</i> “ in „Natur-Report“ 2003 Kreis Unna, S. 89ff.) Gerda Altenstein aus der Bruchstraße wird nach vielen 1. Siegen bei Kreis- und Landesverbänden des Kyffhäuserbundes Einzelsiegerin im Bundesschießen mit dem Luftgewehr; 1991 erneut. 1996 erwirbt sie im Alter von 82 Jahren ihr 13. Goldenes Sportabzeichen. |

| | |
|-------------------------------|---|
| | Das Westdeutsche Fernsehen strahlt einen Beitrag des Unnaer Thomas Griesohn-Pflieger aus mit dem Titel „Geköpfte Kostbarkeit“, der sich den Kopfweiden bei uns widmet. (HA 10.10.88; Sammlung Marawske, Band 16) |
| 6.10.1988 | Der Heimatverein ruft zusammen mit dem heutigen Naturschutzbund Deutschland (NABU) die Stiftung „ Öko-Zelle am Ahlbach “ ins Leben. Ziel: Erwerb von Land für den Natur- und Landschaftsschutz mit Hilfe von Spenden. (Inzwischen 2020) sind von ihr in Mühlhausen/Uelzen 22,3 Hektar erworben.) Titel im HA vom 10.10.1988: „ <i>Unnaer Naturschützer beschreiten neue Wege: „Ökozelle“ aus eigener Tasche: Die ersten elf Anteile sind verkauft.</i> “ (J. Cornelissen, „Landkauf für die Natur“ in „Natur-Report“ 2001 Kreis Unna, S. 102ff.; Sammlung Marawske, Band 5, 23, HA 10. (Foto), 11.,18.11., WR 19.11.88) |
| 15.10.1988 | Initiiert vom Deutschen Sportbund veranstaltet der TV einen Volkswandertag: 10 km „Rund um’s Bimbergtal“ . <i>Start und Ziel Vereinslokal Schönbrunn</i> . (Gaststätte Zum Mühlenbach; HA 18.10.88; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| Oktober 1988– Februar 1989 | Bau eines unterirdischen Regenüberlaufwerks in der Heerener Straße/Ecke Quellenweg , das den Mühlbach weitgehend von Verschmutzung freihalten soll. Die Anlage zeigt wenig Wirkung. (WR 24.11.87; HA 10.1.89 (Foto); Sammlung Marawske, Bildband 5, Band 7a) |
| Mitte Oktober 1988 | „Vandalen“ brechen zum zweiten Mal in das Vereinsheim des SSV am neuen Sportplatz ein und in einen Wohnwagen daneben. Sie stehlen Teile einer Lautsprecheranlage und nehmen mutwillige Beschädigungen vor. Für die Ermittlung der Täter wird eine Belohnung von 500 DM ausgesetzt. (HA 26.10.88; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| Ende Oktober 1988 | Das am 2. September 1976 von Karlheinz Tüttmann eröffnete Lebensmittelgeschäft in der Heerener Straße schließt. |
| Anfang Nov. 1988 | Der SPD-Ortsverein Mühlhausen-Uelzen fordert Tempo 30 im gesamten Ortsbereich und andere verkehrsberuhigende Maßnahmen. (HA 3.11.88; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 3.11.1988 | Nach monatelangen Diskussionen wird in einer Bürgerversammlung die Zustimmung zum Bau von 4 Tennisplätzen am neuen Sportplatz gegeben. (HA 17.2., 26. und 27.11., 16.12.87 sowie 3. und 9.3.88, WR 15.10., 11.11., 1. und 9. 12. 87 und 9.3.88; WAZ 25. und 28.11.87) |
| 9.11.1988 | Der HA berichtet unter der Rubrik „Stadtgeflüster“ über einen nicht zu bändigenden Gummibaum in der Gärtnerei Denninghaus an der Mühlhausener Dorfstraße. Er ist etwa 7 m hoch und breit, obwohl er immer wieder beschnitten wird. Die Besitzerin hatte ihn vor 24 Jahren in „eine Lücke im Beton“ ihres Gewächshauses gepflanzt. (Foto, Sammlung Marawske, Band 7a) |
| Dezember 1988 | Der Kreis Unna forstet einen von ihm neu erworbenen 1,8 Hektar großen Acker auf der Nordseite des 1. Scheidtwegs (am Folkbrachtstein) auf . Im Herbst des folgenden Jahres wird ein Teich angelegt. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen - Natur- und Landschaftsschutz - eine erste Bilanz, Mai 1993. Herausgeber: Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna, S. 14, 20, 38) |
| 31.12.1988 | Der TV beantragt bei der Bundespost die Aufstellung einer öffentlichen Telefonzelle im Bereich Oterfeldschule/Sportplatz. Die Post lehnt am 2.3.1989 ab, weil schon ein Telefonhäuschen in „zumutbarer Entfernung“ an der Uelzener Dorfstr. 35 und Am Karteneck 4 besteht und beide „ <i>trotz der günstigen Verkehrslage von der Einnahmeseite her kostenunterdeckend sind</i> “. (Archiv des Heimatvereins) |
| | |
| 1.1.1989 | Die Mühlhauser Öko-Zelle wird durch Anpachtung eines weiteren Grundstücks auf 11.000 qm erweitert. (HA 25. und 30.1.89; „Landkauf für die Natur“ in "Natur-Report", Jahrbuch der Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna, Band 5, 2001, S. 102–107) |
| 7.1.1989 | 10. „ Tag der Weide “. In den vergangenen neun Jahren wurden in Mühlhausen/Uelzen über 160 Kopfweiden geschneitelt und 260 als Stecklinge neu gepflanzt. (HA 31.12.88, 9.1.89 (Foto) und 8.1.90; WR 2., 6., 9., 27. und 31.1.89; Sammlung Marawske, Band 16; Loos, Tag der Weide, S. 31ff.) |
| 1.3.1989 | Bürgerversammlung zur Verkehrsberuhigung der Straße Zum Osterfeld . Die Meinungen über die Maßnahmen sind geteilt. (HA 3.3.89, Foto; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 9.3.1989 | Erneut haben unbekannte Täter auf dem neuen Sportplatz Verwüstungen angerichtet, Scheiben eingeschlagen und die Tür des dort abgestellten Wohnwagens eingetreten. (HA 10.3.89, Foto; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 1.4.1989 | Heinz Sichtermann aus dem Haus an der Bahnschranke in der Heerener Straße feiert als 64-Jähriger sein 50-jähriges Dienstjubiläum bei der Eisenbahn . Auch sein Vater, Großvater und Urgroßvater waren bei der Bahn beschäftigt und wohnten in diesem Haus, das von seinem Urgroßvater kurz nach der 1867 erfolgten Inbetriebnahme der Bahnlinie Unna–Hamm errichtet worden war. (HA 4.4.89, Foto; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 8.4.1989 | Auf der Obstwiese des Hofes Kölker (Heerener Str. 57) am Mühlpfad pflanzen 14 Anrainerfamilien in einer Gemeinschaftsaktion 31 hochstämmige Obstbäume , im nächsten Frühjahr kommen noch weitere 7 hinzu. Damit soll u. a. der Landschaftscharakter am Mühlpfad erhalten werden. (HA 11.4.89; Sammlung Marawske, Band 7a; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 14) (Der größte Teil der Fläche wird am 18.12.2019 vom Naturschutzbund Deutschland (NABU) Kreisverband Unna für den Natur- und Landschaftsschutz erworben und fortan unter der Bezeichnung „ Obstwiese Kölke “ geführt.) |
| 10.4.1989 | Helga Polzin feiert ihr 25-jähriges Dienstjubiläum als Hausmeisterin der Osterfeldschule . Seit Eröffnung der Schule ist sie dabei. (HA 11.4.89, Foto; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 23.4.1989 | Wie viele andere Sportvereine im Bundesgebiet eröffnet der TV die Freiluft-Saison mit einem „ Trimm-Trab ins Grüne “ (über 5,4 und 7,2 km am alten Sportplatz vorbei). (HA 24.4.89, Foto; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| Mai 1989 | Schwestern der v. Bodelschwingschen Anstalten Bethel suchen vergeblich nach den Resten von Haus Heyde , wo Ida von Bodelschwingh , die später an der Seite ihres Mannes half, die Anstalten aufzubauen, 1835 geboren wurde, sich 1860 mit ihm verlobte und 1861 heiratete. Auf Antrag des Heimatvereins |

| | |
|------------------------|---|
| | beschließt der Kulturausschuss der Stadt Unna, dort eine Hinweistafel anzubringen, (die aber von der Stadt nie angebracht wurde). (HA 14.3., 6./7., 24. und 30.5.89 sowie 14./15.12.91; WR 25.5.89; Sammlung Marawske, Band 29) |
| Mitte Mai 1989 | Im Rahmen einer Projektwoche mit dem Motto „ <i>Wir blicken über den Zaun und lernen das Umfeld unserer Schule kennen</i> “ erkunden die Kinder der Osterfeldschule ihre Umgebung. In einer Projektwoche im folgenden Juni beschäftigen sie sich mit Tieren. (HA 13.14.5., 19.5. (2 Fotos), 16.6.89; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 9.6.1989 | Bürgerantrag von Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße an die Stadt Unna, an den Bushaltestellen in Mühlhausen Wartehäuschen aufzustellen. Dies insbesondere für wartende Schulkinder. Am 3.4.1990 und 13.9.1991 erfolgen von ihr schriftliche Erinnerungen. Auch die Lokalpresse nimmt sich des Themas an. (WR 19.4.89, Foto, HA 2./3.11.91, Foto; WR 4.6.92; Archiv des Heimatvereins) |
| 10.6.1989 | Der Sängerbund – Frauen-, Männer- und Gemischter Chor – unter Leitung von Karl Friedrich Timmermann veranstaltet ein Konzert in der Unnaer Stadthalle in Partnerschaft mit einem ungarischen Volkstanzensemble. Die 43 Mitglieder des Ensembles sind für eine Woche Gäste in den Familien des Sängerbundes. (HA 10., 17.6.89; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 10./11.6.1989 | Am 6. Freiluft- Volleyball-Turnier des TV nehmen 172 Damen- und Herrenteams aus dem gesamten Bundesgebiet teil. Auf 40 Spielfeldern sind 30 Pokale zu gewinnen. Das Mühlhauser Turnier gehört inzwischen zu den größten in Deutschland. Nach Spielschluss sorgen Discos und Biwak für Unterhaltung der Sportler, die zum großen Teil direkt neben den Spielfeldern zelten. (HA 12., Stadtsp 15.6.89; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| 17.6.1989 | Der Landwirtschaftliche Ortsverein Lünern-Stockum, Mühlhausen-Uelzen feiert in Lünern mit umfangreichem Programm sein 100-jähriges Bestehen. („100 Jahre Landwirtschaftlicher Ortsverein Lünern-Stockum, Mühlhausen-Uelzen 1889–1989“; Sammlung Marawske, Band 7a; Basner, Stockum, S. 176) |
| 21.6.1989 | Erwerb des ersten Grundstücks für den Naturschutz in Mühlhausen/Uelzen. Mit Hilfe einer vielbeachteten Spendenaktion kauft der heutige Naturschutzbund Deutschland (NABU) in Verbindung mit dem Heimatverein eine 12.224 qm große Ackerfläche in der Mühlhauser Mark am Ahlbach , anschließend „ Ahlbachkamp “ benannt. (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“; Rhein-Ruhr-Zeitung 20.9.89, Foto; HA 10.8., 1./2.10., 10.10., 18.11., 9.12.88, 2. und 3.2., 18.10.89; WR 31.8., 10. und 17. und 23.(Foto)10., 19., 24. und 26.11.88, 7.7., 23.10.89, 12.7.90, 8. und 11.4.91; WAZ 28.11., 6.12.88 (Leserbriefe); Bildzeitung 20.9.89; Die Zeit 16.-14.4.89; Sammlung Marawske, Band 7a; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 32/33) |
| 1989 | Der Mühlbach wird südlich der stillgelegten Bahnlinie Königsborn–Welver auf etwa 250 m mit 50 LKW-Ladungen Natursteine ausgelegt. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 277) In dem neuen Bändchen „ <i>Königsborner Spaziergänge</i> “ – <i>Erlebte und erdachte Geschichten</i> “, herausgegeben von einer „Gruppe Unnaer Autoren“ ist unter dem Titel „Sonntagnachmittagsgeschichte“ ein Gedicht des Dortmunder Bernd Debus , Jahrgang 1962, wiedergegeben. Debus schildert darin wenig einladend den Uelzener Norden und die Uelzener Heide. (Schriftenreihe Analysen und Meinungen der Stadt Unna, Band 20, S. 120/122) |
| 11.7.1989 | Der HA berichtet unter dem Titel „ <i>Alarmierende Verarmung der Unnaer Landschaft</i> “ darüber, dass im Unnaer Osten „ <i>viele Pflanzen und Tiere schon ausgerottet sind</i> “. Dies hätten alarmierende Untersuchungen des Kreis-Umweltamtes und des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe bewiesen. Eine Ausnahme bildeten nur die Uelzener Heide und die Mühlhauser Mark entlang den Bahnlinien. Durch entschlossenen Ausbau des „ Biotop-Verbundsystems Unna-Ost“ soll der negativen Entwicklung entgegengewirkt werden. (ähnlich WR 19.7.89) |
| Juli 1989 | Der Heimatverein richtet Heckenpatenschaften zur Pflege der vielen Hecken ein, die in den letzten Jahren an öffentlichen Wegen gepflanzt wurden. |
| Juli/August 1989 | In Mühlhausen werden die Leitungen für das Kabelfernsehen gelegt. |
| 12.7.–4. 8. 1989 | Aus Anlass seines 40-jährigen Bestehens veranstaltet der SSV „Festwochen“ mit Fußballturnieren, „Großem Festabend“ und „Super-Tombola“. (HA 29.6.89, Foto) |
| 1989 | Die Krötenschutzgruppe der Volkshochschule Unna gibt ein grünes Falblatt über die Öko-Zelle heraus, verfasst von deren Leiter Wilfrid Loos . Titel: „ <i>Kleiner Wegweiser durch die ÖKO-ZELLE in Mühlhausen</i> “. |
| 5./6.8.1989 | Der HA berichtet unter dem Titel „ <i>Fünf Schüler aus Unna reisen um den Globus</i> “ über fünf Jugendliche, die ein Jahr in weit entfernten Gastfamilien verbringen werden. Dazu gehören Nils Cornelissen aus der Heerener Straße, der nach Ohio in den USA, und Nachbarin Esther Thomas aus der Kölke, die noch viel weiter in den Norden Australiens fliegt. |
| August 1989– Juli 1990 | Bei der Kartierung von Schmetterlingen werden von Dirk Friebertshäuser aus Kamen in der Öko-Zelle am Sportplatz 103 Schmetterlingsarten festgestellt, im NABU-Storcksbachbruch 98 . Davon kommen sieben nur noch „vereinzelt“ in Deutschland bzw. NRW vor, weitere sieben stehen auf der Roten Liste. In der Öko-Zelle weist er 19 Laufkäferarten nach, die alle unter Naturschutz stehen. („Nachlese zur Standortsuche für eine Reststoffdeponie“, Dezember 1991, in der Schriftenreihe des Heimatvereins; Archiv des Heimatvereins, Akte „Reststoffdeponie“) |
| Mitte Sept. 1989 | Die Lünerner Kirche erhält eine neue Glocke aus Bronze von 1.400 kg Gewicht. Sie war Anfang März in Gescher gegossen und am 18. April in die Kirche eingebracht worden. (HA 2.12.88, 19.4.(Foto), 19.9.89; Sammlung Marawske, Bildband 2, Band 7a, 15) |
| 15.10.1989 | Auf dem Hof Schulze-Höing brennt der Pferdestall ab. Dank des Einsatzes der Feuerwehr können alle Pferde gerettet werden. (Festschrift „Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen Uelzen 1909 – 2009“, S. 38) |

| | |
|-------------------|---|
| 27.10.1989 | Der HA berichtet ausführlich über Lydia Höhle , die ihr 40-jähriges Dienstjubiläum als Hausgehilfin auf dem Hof Westermann in der Mühlhausener Dorfstraße feiert. (HA 27.10.89, Foto; Sammlung Marawske, Band 7a) |
| Herbst 1989 | Der Kreis Unna legt in dem von ihm im Vorjahr für den Naturschutz erworben Grundstück auf der Ostseite der Heerener Straße zwischen Ahlbach und Spanierkampweg mehrere Teiche in Form eines meandrierenden Bachlaufs an. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 20, 38) |
| 30.12.1989 | Festsetzung des etwa 16 ha großen Naturschutzgebietes „Quell- und Feuchtgebiet Mühlhausen“ , das erste auf Unnaer Boden. Gleichzeitig werden außerhalb der bebauten Ortsteile in Uelzen 10 Bäume (davon 8 im Bereich von Haus Heyde), in Mühlhausen 1 Baum als Naturdenkmale unter Schutz gestellt. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 30, ders. Haus Heyde, S. 323f.) |
| 1.1.1990 | Mühlhausen hat 1.552, Uelzen 1.296 Einwohner, zusammen 2.848. |
| 5.1.1990 | 11. „ Tag der Weide “. An sechs Standorten wird gearbeitet, u.a. werden 50 neue Kopfweiden gepflanzt. (WR 3.1.90; HA Silvester 1990, 8.1.90, Foto); Loos, Tag der Weide, S. 36ff.) |
| 21.1.1990 | Der Heimatverein bringt eine Bronzeplatte an der neu gefassten Mühlbachquelle an, die im Keller des Fachwerkhauses Heerener Straße 39 (erste Mühlhauser Schule) entspringt. Die Anfertigung der Plakette hatte Gerd von der Crone aus dem Quellenweg besorgt. (HA 22.1.90, Foto; Sammlung Marawske, Band 7a, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 6 (Foto)) |
| Februar 1990 | Der schon 1542 bezeugte Hof Voss , Werler Straße 50, 1806 als Fachwerkhaus neu errichtet, wird von Johannes Thrun gekauft und in der Folgezeit renoviert. (WR 4.4.91; Sammlung Marawske, Bildband 4) |
| | Eltern fordern zur Schulwegsicherung eine Ampelanlage an der engen Bahnunterführung Heerener Straße (Linie Unna–Soest). (HA 21., 23.2.90; Sammlung Marawske, Band 29) |
| 24.2.1990 | Die lokale Presse berichtet ausführlich über eine römische Kupfermünze , die schon 1951 auf dem 1. Scheidtweg von dem Ehepaar Marawske aus der Heerener Straße gefunden worden war. (HA, WR 24.2.90) |
| 1990 | Im „Heimatsbuch Kreis Unna 1990“, Band 11, S. 95–97, erscheint ein Beitrag von Thomas Griesohn-Pfleger : „ <i>Der Storcksbachbruch in Unna-Mühlhausen: Internationale Drehscheibe im Vogelflugverkehr.</i> “ Der Heimatverein gibt eine dritte Ansichtskarte heraus. Thema: „...so idyllisch ist Mühlhausen/Uelzen“. Fotos von Konrad Erber, Karin Gniech, Peter Westermann . (Archiv Heimatverein) |
| 5.3.1990 | Der Kampfmittel-Räumdienst entschärft in der Nähe des Kusenkamps einen Blindgänger aus dem 2. Weltkrieg, der 108. in diesem Gebiet seit 1983. (WR vom 6.3.90 und 1.8.92) |
| März 1990 | Der Tunnel unter der 1876 in Betrieb genommenen und 1968 stillgelegten Bahnlinie Königsborn–Wolver am Weg nach ^ wird abgerissen und später durch eine Holzbrücke ersetzt. |
| 17.3.1990 | Bei der diesjährigen Aktion „ Saubere Landschaft “, an der sich rund 25 Freiwillige beteiligen, darunter eine Anzahl Jugendlicher , kommt wieder viel Müll zusammen, u. a. eine komplette Babyausstattung und ein Sofa. Der HA titelt am 22.3.: „ <i>Rückkehr mit Windeln und einer Portion Wut im Bauch</i> “. |
| 23.3.1990 | Gründung einer Bürgerinitiative („ Mühlhausen kein Müllhausen “) gegen eine Reststoffdeponie des Kreises Unna, deren möglicher Standort das Gebiet nördlich des 1. Scheidtweges ist. (HA 21.3., WR 15.3.) |
| April/Mai 1990 | Das verrohrte Stück des Mühlbachs nahe beim Quellenweg wird in einer Gemeinschaftsaktion freigelegt. Der Heimatverein stiftet die Holzbrücke über den Bach und montiert sie. (HA 17.5.90, Foto; Sammlung Marawske, Bildband 5; Archiv Heimatverein Akte 2) |
| Ende Mai 1990 | Karl-Heinz Wellmann aus Nordlünern veröffentlicht unter dem Titel „ <i>Pfarrer Ludwig Polscher, Erinnerung – Werdegang – Wirken</i> “ eine 80-seitige Biographie über Ludwig Polscher , der von 1852 bis 1906 Pfarrer des Kirchspiels Lünern und damit auch von Mühlhausen war. (HA 30.5.90, Foto) |
| 31.5.1990 | Der 1915 in Berlin geborene Hans Joachim Marawske (verheiratet seit 1942 mit Paula Tüttmann aus der Heerener Straße), der erste systematische Heimatforscher von Mühlhausen/Uelzen, stirbt an seinem Wohnort Düsseldorf. Die von ihm angelegte umfangreiche „Sammlung Marawske“ wird später von der Familie dem Heimatverein vermacht. |
| Juni 1990 | Die Völkerballerinnen des TV belegen beim Deutschen Turnfest in Dortmund den 2. Platz bei 18 teilnehmenden Mannschaften. 7. Freiluft- Volleyballturnier des TV mit 182 teilnehmenden Mannschaften, darunter aus der DDR, Belgien und Ungarn. (80 Jahre TV Mühlhausen-Uelzen 1910 e.V. Eine Chronik) |
| 9.7.1990 | Der Heimatverein stellt am Eingang von Mühlhausen (am alten Kriegerdenkmal) ein Ortsschild mit Schaukasten zur Ortsgeschichte auf, angefertigt von Konrad Erber aus dem Kusenkamp. (HA 4., 11.(Foto), 28. und 31.7. sowie 11./12.8.90, WR 11.7.90, Foto) |
| Ende Juli 1990 | Kinder der Osterfeldschule malen eine Zeitleiste mit den wichtigsten Dorfdaten auf den Asphalt des Parkplatzes am neuen Sportplatz. (HA 20.7.90) |
| 2.8.1990 | Vor dem Hof Lategahn (Heerener Straße 54) wird ein früher auf dem Hof benutzter Beet- Pflug aufgestellt, der vom Heimatverein restauriert wurde. Dazu ein von Konrad Erber aus dem Kusenkamp angefertigtes Holzschild „1100 Jahre Mühlhausen“. Als der Pflug morsch war, wurde er 2009 durch einen eisernen Häufel-Pflug für Kartoffeln, Baujahr etwa 1920, ersetzt. Eine Essener Ingenieurgesellschaft legt im Auftrag des Kreises Unna ein „ <i>Gutachten über die hydrologische und bodenmechanische Eignung des Standortes 12.1 für die Aufnahme einer Reststoffdeponie für den Kreis Unna</i> “ vor. Danach ist ein Standort zwischen Mühlhausen und Uelzen nördlich des 1. Scheidtweges (= 12.1) grundsätzlich hierfür geeignet. In gemeinsamen Schreiben der Bürgerinitiative , des Heimatvereins |

| | |
|----------------|--|
| | und des SPD-Ortsvereins vom 31.10.1990 sowie 8.2. und 6.5.1991 mit zahlreichen Anlagen wird das Gutachten widerlegt bzw. in Frage gestellt. (HA 23., 28.8., 3/4.11., WR 28.8., 3., 6., 7., 20.11.90; Archiv des Heimatvereins, Akte „Reststoffdeponie“) |
| 12.8.1990 | Feiern zum 1100-jährigen Jubiläum von Mühlhausen auf den Höfen Kölker und Lategahn mit sehr großer Beteiligung, festgehalten in einem Videofilm von Alex Mützner aus der Dreishofstraße. Alle Ortsvereine bringen sich mit Aktionen ein. In der Festschrift werden von Josef Cornelissen (Heerener Straße) die Ursprünge von Mühlhausen und Uelzen untersucht, von Familie Gniech (Heggeweg) und Konrad Erber (Kusenkamp) die Vereine in Gruppenfotos dokumentiert. (HA 28.7.90) Der Heimatverein gibt ein Poster über das Doppeldorf mit 19 Bildern heraus, Ergebnisse eines Fotowettbewerbs . (HA 15./16.7.89, 13./14.1., 17.5., 31.7., 11./12.8. (Sonderseite „Mühlhausen im Zeitraffer“, 3 Fotos,)1990; Sammlung Marawske, Bildband 5, Heimatverein Akte III) Zur Vermeidung von Müll wird erstmals bei einer Großveranstaltung statt Wegwerf-Geschirr eine ausgeliehene gewerbliche Spülmaschine eingesetzt. (WR 18.9.90, Leserbrief) |
| 11./12.8.1990 | Unter dem Titel „ Frieda Tüttmann: Der „gute Engel“ Mühlhausens “ berichtet der HA über die mit 94 Jahren älteste Einwohnerin Mühlhausens aus der Heerener Straße. (Foto; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 17.8.1990 | Mit Hilfe vieler Spenden kauft der NABU Kreisverband Unna e.V. in Verbindung mit dem Heimatverein ein 3.174 qm großes Grundstück südlich des alten Sportplatzes für den Natur- und Landschaftsschutz , fortan „ Erlenkamp “ genannt. Im nördlichen Teil werden vor allem Erlen gepflanzt. Am 17.3.1994 wird das 120 m lange Bachbett für die bis dahin verrohrte „ Erlenquelle “ hindurchgelegt. (WR 18.3.94 (Foto), HA 25.3.96; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 34; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| Sept. 1990 | Ein neuer Radweg verbindet Uelzen über den Bergenkamp mit Königsborn. (WR 24.5.86, 13.7.90) |
| 17.9.1990 | Die Bild-Zeitung berichtet unter dem Titel „ Macht aus Mühlhausen kein Müllhausen – Umweltschützer bangen um Biotop “, unterlegt mit zwei Fotos, wie „ Dutzende von Bürgern aus Unnas „Umweltdorf Mühlhausen “ halfen, einen 150 m langen Totholzhaufen im Ahlbachkamp in der Mühlhauser Mark aufzuschichten. |
| 18., 20.9.1990 | HA und WR berichten über den 16-jährigen Austauschschüler Daisuke Ikeda aus Australien, der ein Jahr bei Familie Cornelissen in der Heerener Straße verbringt und dabei die 10. Klasse des Unnaer Pestalozzi-Gymnasiums besucht. Er ist in Japan geboren, seine Familie wanderte 1986 nach Australien aus. |
| Oktober 1990 | Der Ornithologe Thomas Griesohn-Pflieger gibt eine „Artenliste Storksbachbruch “ bekannt, wonach dort in den letzten Jahren 89 verschiedene Vogelarten zu beobachten waren, darunter für unsere Gegend so seltene wie Rostgans, Alpenstrandläufer, Zwergschnepper, Eisvogel, Schwanzmeise, Kernbeißer, als Brutvogel sogar Flussregenpfeifer, Wiesenpieper, Sumpfrohrsänger, Klappergrasmücke und Dorngrasmücke. (Archiv des Heimatvereins, Akte „Reststoffdeponie“, WR 29.8.87) |
| Nov. 1990 | Zur Standortsuche für eine Reststoffdeponie legt ein ökologisches Planungsbüro „biologische Untersuchungen“ auch des möglichen Standortes (12.1) am 1. Scheidtweg vor, das eine Pflanzenliste mit 127 Arten in diesem Bereich umfasst. (Archiv des Heimatvereins, Akte „Reststoffdeponie“) |
| 1.12.1990 | Der TV feiert mit über 150 Teilnehmern sein 80-jähriges Bestehen im Saal der Gaststätte „ Zum Mühlenbach “. (HA 1./2. und 4. 12., WR 28.11. und 3.12.90) |
| 7.12.1990 | Die „ Bürgerinitiative Reststoffdeponie Mühlhausen/Uelzen “ beantragt bei der Stadt Unna, dass diese ein Geschirrmobil ankauft, damit bei größeren Feiern Müll vermieden wird. (Umweltausschuss vom 26.2.91) |
| 11.12.1990 | Für ihre Bemühungen zur Vermeidung von Wegwerf-Geschirr bei der 1100-Jahr-Feier von Mühlhausen erhalten Barbara Cornelissen (Heerener Straße) und Gertrudis Mühlhaus (Schwertlacke) einen Umweltpreis der Stadt Unna, der zum Kauf umweltorientierter Artikel zu verwenden ist. Damit werden gekauft 250 Besteckgarnituren, 100 Porzellanteller groß, 100 Porzellanteller klein, 70 Porzellanbecher. Zur Vermeidung von Wegwerfgeschirr werden sie seitdem ausgeliehen, in der Regel kostenlos. (Archiv des Heimatvereins) |

Das Jahrzehnt von 1991 bis 2000

| | |
|----------------------|---|
| Januar 1991 | Zur Diskussion um eine Reststoffdeponie nördlich des 1. Scheidtweges legt der Ornithologe Thomas Griesohn-Pflieger eine Bestandsaufnahme „Zur Vogelwelt zwischen Mühlhausen und Lünern“ vor. Danach sind im Bereich des möglichen Standortes einschließlich des Umkreises von etwa 400 m insgesamt 21 Vogelarten der Roten Liste anzutreffen. Dort brüten u. a. die bei uns sehr seltene Schafstelze und der seltene Wiesenpieper. (Archiv des Heimatvereins, Akte „Reststoffdeponie“) |
| Anfang 1991 | In den Dorfkernen von Mühlhausen/Uelzen wird durch verschiedene Baumaßnahmen der Verkehr beruhigt und das Tempo auf 30 km/h beschränkt. Anfang 1992 versucht der Verkehrsminister von NRW vergeblich, „Tempo 30“ auf Kreisstraßen wieder abzuschaffen. (HA 21.1. und 27.3.92, WR 21.5.91, 28.1.92, 11.11.97) Die Bürgerinitiative gegen eine Reststoffdeponie in Mühlhausen führt Sammelaktionen für Styropor durch, um die Restmüllmenge zu verkleinern und auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen. Am 13. Mai überreicht sie dem Kreis-Umweltausschuss eine Liste mit 900 Unterschriften gegen den geplanten Standort. (HA 5.2., 3.4., 11./12. und 13.5., 12.8., 19.12., WR 30.1., 30.5 (Foto) 91; Archiv des Heimatvereins, Akte „Reststoffdeponie“) |
| 12.4.1991 Samstag | Zum 8. Mal „Dorfsäuberungsaktion Mühlhausen“/Aktion „ Saubere Landschaft “, organisiert von Ortsvorsteher Heinz Mertens . Überschrift im HA: „ <i>Den Sportplatz als Müllleimer mißbrauch</i> “. (HA 14.4.91, Foto) |
| 12.5.1991 | Der SGV-Heimatverein Unna pflanzt aus Anlass seines 100-jährigen Bestehens eine Eiche am Schwarzen Weg in der Uelzener Heide. Im Juni 2000 setzt er eine massive Holzbank davor. (HA 13.5.91) |

| | |
|------------------------|---|
| 1991 | Am neuen Sportplatz entstehen die 1988 genehmigten vier Tennisplätze . |
| 14.6.1991 | Der Endbericht der Gutachtergesellschaft zur Standortsuche für eine Reststoffdeponie stellt fest, dass von den fünf untersuchten Flächen die in Mühlhausen „mit Abstand die geringste Eignung“ aufweist. (HA 23. und 28.8. sowie 3./4.11.90 und 11./12.5. und 13.5.91; WR 28.8, 3., 7. und 20.11.90, 5.6.91 (3 Fotos), 10.11.91; Texte unter dem Titel „Nachlese zur Standortsuche für eine Reststoffdeponie“ in der Schriftenreihe des Heimatvereins im Dezember 1991 veröffentlicht; WR 21.6.91, HA 12.8. und 19.12.91; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 15.6.1991 Samstag | Klönabend auf Initiative von Paula Marawske, geb. Tüttmann in der Gaststätte „ Zum Mühlenbach “ (Bruchstr. 22, am 5.8.2001 abgebrannt) für alle, die von 1920 bis 1945 in Mühlhausen/Uelzen gelebt haben. 120 Personen nehmen teil. (HA 18.6.91, Foto; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| Sommer 1991 | Im TV Mühlhausen-Uelzen wird unter dem Namen „Unna B.I.E.R.S.“ eine Baseball-Abteilung gegründet, die auf dem alten Sportplatz spielt. Eine Ballwurfmaschine wird angeschafft. Ende 1994 fusioniert sie mit den Joboxers Holzwickede unter dem Namen „J.B. United“. (HA, WR 15.11.94, Foto) |
| 22./23.7.1991 | Beim 3. Straßenfußballturnier des SSV mit acht Straßenteams gewinnt die Straße „Zum Osterfeld“. (WR 23.7.91) |
| 9.8.1991 | Einen mit „ <i>Millionen-Zuschüsse für den Umweltschutz</i> “ überschriebenen Artikel illustriert die WR durch ein Foto der Mühlhauser Öko-Zelle und berichtet, dass in Zukunft anders als dort staatliche Mittel für den Umweltschutz bereitgestellt werden. |
| Sept. 1991 | Beim Unnaer Stadtfest nimmt der Sängerbund erste Kontakte zum Döbelner Stadtsingekreis auf. |
| 29.9.1991 | Mühlhausen/Uelzen werden nach einer fünfmonatigen „Temposchicht“ der Stadtwerke mit zeitweiliger 7-Tage-Woche als erste der östlichen und südlichen Stadtteile Unnas an das Gasnetz angekoppelt. (HA 16.4., WR 30.10.91; Basner, „Auf den Straßen ist es jetzt abends taghell...“ – 150 Jahre öffentliche Gasversorgung und Stadtwerke in Unna, 2010, S. 305f.) |
| 4.12.1991 | Der sich jeden Mittwoch treffende Uelzener Handarbeitskreis „ Masche-Strick “, Verwandtschaft von Ursula Bruns und Christel Jaeger , feiert sein 35-jähriges Jubiläum. (HA 7./8.12.91) |
| 14.12.1991 | Die Stadt Unna pflanzt mit Hilfe Mühlhauser und Uelzener Bürger einen 1,3 ha großen Wald nördlich des neuen Sportplatzes. Hauptbaum ist mit 6.000 Stück die Eiche . (HA 12.12.91; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 15) |
| 15.12.1991 | Der Heimatverein stellt die gemeinsam renovierte Scheune des bereits 1654 genannten Hofes Kölker/Grundmann an der Heerener Straße vor. Wie sich bei der Renovierung herausstellte, wurden für die 1862 errichtete Scheune auch Balken mit der Jahreszahl 1744 verwendet. (HA, WR 16.12.91) |
| 16.12.1991 | Der Damenkegelklub „ Uelzener Himbeerchen “ feiert in der Gaststätte „ Athen “ in der Uelzener Dorfstraße sein 20-jähriges Bestehen. (HA 7./8.12.91) |
| | |
| Donnerstag 9.1.1992 | 8. „ plattdeutscher Abend “ des Heimatvereins im vollbesetzten Saal der Gaststätte „ Zum Mühlenbach “, wie immer unter Leitung von Karl Kötter . Mitwirkende u. a. der Musik- und Singekreis des SGV Unna, Linni Mork von der Werler Straße und Heinz Sichtermann von der Heerener Straße. Beim 9. plattdeutschen Abend im folgenden Jahr, in ähnlicher Zusammensetzung, ist der Andrang so groß, dass ein Teil der Besucher stehen muss. (HA 11./12.1.92; 13.,16./17.1.93; WR 29.12.93, 7.6.94) |
| Anfang 1992 | Im „Heimatsbuch Kreis Unna“ 1992 (Band 13, S.43) wird in einem Artikel von Wilfrid Loos , betitelt „ Öko-Zelle “, die Mühlhauser Öko-Zelle als beispielhaft vorgestellt. |
| 20.3.1992 | Der Kommunalverband Ruhrgebiet (KVR), heute Regionalverband Ruhr (RVR) , stellt in einer Pressekonferenz die 11 ha Land vor, die er in Uelzen für Naturschutzzwecke gekauft hat. Zur Erinnerung wird in der neuen „ Kiebitzwiese “ eine große Eiche gepflanzt. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 37; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| 5.4.1992 | Der Mühlenexperte Alois Schwarz aus Haltern und Verfasser des Werkes „Alte Mühlen im südwestlichen Münsterland“, 1983, antwortet in einem Schreiben an den Heimatverein: „ <i>Es gibt nur Überlieferungen und so ist nach Meinung von mir und sicher der meisten Mühlenfreunde die Wassermühle in Mulinhusun die älteste durch eine Urkunde nachweisbare Anlage in Westfalen.</i> “ (Heimatverein Akte IV) |
| 9.4.1992 | Bürgerantrag von Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße an die Stadt Unna, „1. die Bürgersteigkanten in sämtlichen Kreuzungsbereichen in Mühlhausen und Uelzen abzusenken und 2. versetzte Parkboxen auf die Haupt- und Durchgangsstraßen in Mühlhausen und Uelzen zu malen, dabei jedoch die Bürgersteige nicht einzubeziehen“. Anlass waren Gespräche mit Rollstuhlfahrern, radfahrenden Kindern und Mütter mit Kinderwagen. (Archiv des Heimatvereins) |
| 18.5.1992 | Schwerer Verkehrsunfall . Auf der Heerener Straße nördlich von Mühlhausen kommt ein mit sieben Personen besetzter Ford Sierra von der Fahrbahn ab und prallt gegen einen Straßenbaum. Zwei Erwachsene und ein Kleinkind werden getötet, die anderen vier Personen schwer verletzt. (Festschrift „Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen Uelzen 1909 – 2009“a, S. 41) |
| Anfang Juni 1992 | Heimatverein, SPD-Ortsverein , ehemalige BI gegen die Reststoffdeponie (gegr. 23.3.1990) und die Umweltgruppe der evang. Kirchengemeinde Lünern veranstalten gemeinsam einen Info-Abend in der Gaststätte „ Zur Quelle “, um Maßnahmen gegen eine von der Bezirksregierung geplante Sondermülldeponie („Gifthalde“) in Lünern einzuleiten. Ende des Monats wird Unna als möglicher Standort aufgegeben. (WR 3.3., HA 18./19.1.92, Foto, Kartenskizze, 7./8.92 (Foto),3.6. und 1.7.92) |
| 26.–29.6.1992 | Der Sängerbund feiert sein 125-jähriges Vereinsjubiläum in einem Zelt neben dem neuen Sportplatz. Dazu erscheint ein Wandkalender für 1992 mit 12 Bildern von alten Gebäuden im Doppeldorf, gezeichnet von Wilhelm Weitkamp aus der Heerener Straße. Schon im Mai hatte der Sängerbund zum Jubiläum ein Festkonzert in der Stadthalle veranstaltet. (Festschrift: Timm, „Sängerbund“ Mühlhausen-Uelzen, S. 25f.) |
| 1992 | Die landwirtschaftlichen Ortsvereine von Mühlhausen-Uelzen und Lünern-Stockum schließen sich zusammen. |

| | |
|------------------|--|
| August 1992 | Der Heimatverein wertet eine 236-seitige Kladde mit Schulnoten aus dem Nachlass des Mühlhauser Heimatforschers Hans Joachim Marawske aus, die Lehrer Helmig über 287 Mühlhauser Schüler der Jahre 1876 bis 1890 angelegt hatte. (WR 17.8., HA 8.9.92; Archiv Heimatverein) |
| 27.9.1992 | Der Heimatverein bringt ein Hinweisschild an der ehemaligen Mühlhauser Mühle an, nachdem er herausgefunden hat, dass sie die älteste urkundlich nachweisbare Mühle Westfalens ist. (HA 25.9. 92, 21.1.94; WR 26.9.1992, 27.1.94; Oliver Schönfeld in: Heimatbuch Kreis Unna, Bd. 16, Unna 1995, S. 54–55) |
| 2. Hälfte 1992 | Nach fast dreijährigen Diskussionen sollen nunmehr in Unna 50 Buswarte Häuschen aufgestellt werden. Das erste - im Fachwerkstil - kommt nach Mühlhausen (an der Einmündung der Straße in den Bruchgärten), da sich Ortsvorsteher Heinz Mertens am stärksten für deren Aufstellung eingesetzt hatte. (WR 4.6.92) |
| 2.10.1992 | Beim Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ , an dem Mühlhausen und Uelzen erstmals teilnehmen, erhalten sie je einen Sonderpreis für die Leistungen im Natur- und Landschaftsschutz . (HA 21.3. und 3.10, WR 3.10.92) |
| 3.10.1992 | Tag der Deutschen Einheit und gleichzeitig Heimatgebietstag in Unna. Von den acht Exkursionen am Nachmittag führt eine nach Mühlhausen in die Öko-Zelle , wo ein Projekt zur Wiederansiedlung des Nashornkäfers vorgestellt wird. (HA 5.10.92) |
| 29.11.1992 | Der Heimatverein bringt an den vier ehemaligen Schulen von Mühlhausen/Uelzen ein Schild mit Hinweisen auf ihre Geschichte an. (WR 30.11., HA 1.12.92; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| 5.12.1992 | Vom Heimatverein wird entlang dem Bültweg (Feldweg östlich der Nussbrette) ab der (1973 erbauten und 1997 stillgelegten) Fernsprech-Vermittlungsstelle eine Hecke aus 14 Hainbuchen und 60 Sträuchern gepflanzt . Das Pflanzgut ist von der Stadt Unna gestellt. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 18/19) |
| 10.12.1992 | Mit Hilfe vieler Spenden kauft der NABU Kreisverband Unna in Verbindung mit dem Heimatverein ein 26.563 qm großes Grundstück auf der Ostseite der Heerener Straße südlich des Ahlbachs für den Natur- und Landschaftsschutz , fortan „Rotkehlchenhain“ genannt. Im östlichen Teil wird am 3.12.1994 eine große Obstwiese angelegt, die von 21 Obstbaumpaten gepflanzt und betreut wird. Fünf der seltenen „echten Schwarzpappeln “ werden gepflanzt, gezogen aus Stecklingen einer alten Schwarzpappel am Ahlbach. Im Februar 1994 legt der Kreis Unna einen Teich an. (HA 14.12.92, 3.3.(Foto), 5.6., 19.8., 18.10.(Foto), 25.11., 5.12.94; WR 14.12.92, 25.11., 5.12.94; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 34/35; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| Ende 1992 | Anlegung eines kombinierten Fuß- und Radwegs an der Heerener Straße zwischen Bahnunterführung und Mühlhauser Dorfstraße. (WR 7.2., HA 1.9. und 1.10.92) Anschließend Bepflanzung des Abhangs dort (HA 17.2.93) |
| 31.12.1992 | Der HA kündigt den kommenden „Tag der Weide“ an und schreibt unter dem Titel „Entwicklung zur ökologischen Oase“ einleitend: <i>„Mühlhausen/Uelzen entwickelt sich immer mehr zum ökologisch wertvollsten Stadtteil Unnas.“</i> |
| | |
| 2.1.1993 | 14. „Tag der Weide“ . 35 Kopfweiden werden neu gepflanzt und über 40 geschneitelt. Eisige Kälte. In der Öko-Zelle werden anschließend 100 Portionen Bratkartoffeln ausgeteilt. Titel im HA. „Gleich am zweiten Tag für die Natur aktiv“. (HA 4.1.93, Foto) |
| 7.1.1993 | Die WR berichtet über Norbert Schorsch aus dem Karteneck, der mit Hilfe seiner Wünschelrute von verschiedenen Krankheitssymptomen befreien und vor allem Wasseradern aufspüren kann. |
| 1. Halbjahr 1993 | Archäologische Grabungen wegen des Baus einer Gaspipeline auf dem Acker östlich der Nordlünerner Straße, auf dem bereits 1962 und 1974 Steinbeile gefunden wurden. Demnach gab es dort schon um 1.800 und 500 v. Chr. eine Ansiedlung. (HA 1.12.92, WR 17.3.93) |
| Februar 1993 | Erster von sechs Schnadegängen des Heimatvereins , bei dem sechs Winter hintereinander, jeweils im Februar, ein anderer Teil der Grenzen von Mühlhausen/Uelzen abgeschritten wird. Er führt am Wiehenbrauckweg über die Nordostgrenze von Mühlhausen zu Nordlünern. Nils Cornelissen aus der Heerener Straße macht davon eine Tonbandaufnahme, die am 23.2.1993 von Antenne Unna gesendet wird (Audio-Kassette im Archiv des Heimatvereins). 1994 folgt die Begehung von Mühlhausens Südostgrenze, weitgehend durch den Lünerner Bach gebildet. 1995 ist es die Südwestgrenze von Uelzen, die zum großen Teil durch den Indu-Park (West) führt, im nächsten Jahr ist die Uelzener Nordwestgrenze an der Reihe, überwiegend vom Kortelbach gebildet. 1997 und 1998 werden die Grenzen zwischen den beiden Ortsteilen abgeschritten, zunächst der Norden, wo der Mühlbach die Grenze bildet, dann der Südteil, zumeist im Osten des Indu-Parks verlaufend. (HA 22./23.2.97, Foto) |
| 11.3.1993 | Die Ratsfraktionen von SPD und CDU sprechen sich für eine Erweiterung des Indu-Parks nach Osten aus. Dort sollen u. a. die neue Stadtwerke-Zentrale und eine Aufbereitungsanlage für Boden und Bauschutt errichtet werden. Auf die Aufbereitungsanlage wird später verzichtet. (HA 11. und 13./14.3.93) |
| 18.3.1993 | Die Straße Steimanns Hof erhält ihren Namen (nach dem dort gelegenen, schon 1666 urkundlich erwähnten Hof Steimann. (Patzkowsky, Straßennamen in Unna) |
| 8.5.1993 | Ein Storch legt einen Zwischenstopp in Mühlhausen ein. (HA 11.5.93) |
| Mai 1993 | Die NFG (Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna) gibt die Informationsschrift „Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz – eine erste Bilanz“ von Josef Cornelissen aus der Heerener Straße heraus. (44. S. DIN A 4) |
| 1993 | Die Unnaer Kreis-Bau- und Siedlungsgesellschaft (UKBS) baut am Uelzener Weißdornweg 12 Wohnungen. (HA 20.10.91) |
| Anfang Juni 1993 | Der Hochstand zur Beobachtung von Vögeln auf der Südseite des NABU- „Storksbachbruchs“ , den 1987 der heutige Naturschutzbund Deutschland (NABU) zusammen mit dem Heimatverein errichtet hatte, wird von Unbekannten weitgehend zerstört. (HA, WR 9.6.93, Foto) |

| | |
|-------------------------|--|
| 10.6.1993 | Der RSV Unna richtet aus Anlass seines 25-jährigen Bestehens die Westfalenmeisterschaft in Mühlhausen aus. Über 200 Radrennfahrer nehmen teil. (HA 5./6.6., WR 12.6.93) |
| 17.–20.6.1993 | Auf Initiative seines Vorsitzenden Norbert Branscheid weilt der Sängerbund zu einem Besuch in der Unnaer Partnerstadt Döbeln und tritt gemeinsam mit dem Stadsingekreis in einem Konzert auf. |
| 3.7.1993 | Die Kyffhäuserkameradschaft Mühlhausen-Uelzen feiert in der Gaststätte „ Zum Mühlenbach “ ihr 100-jähriges Bestehen (Ende 2010 aufgelöst). (Sammlung Marawske, Band 22) |
| 27.7.1993 | Bürgerantrag von Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße, an der Osterfeldschule Ersatzpflanzungen vorzunehmen, nachdem bei einer Sanierung der Fassade ein Teil des Bewuchses entfernt worden war. (Archiv des Heimatvereins) |
| Ende 1993 bis März 1994 | Die lokale Presse berichtet ausführlich über Pläne von Ortsvorsteher Heinz Mertens , nach Vorbild aus dem Elsass in Mühlhausen/Uelzen Störche anzusiedeln. Fachleute lehnen dies mangels Standortgerechtigkeit und ausreichender Futtergrundlage ab. (HA 26.10. und 17.12.93, 1.3. und 19.7.94, WR 26. und 28.10. 93, 22.3. und 22.7.94, WAZ 8.1.94 Wochenendbeilage) |
| 26.9.1993 | Der Kindergartenverein feiert das Zustandekommen der ersten Kindergarten-Initiative vor 20 Jahren, die Einweihung des Kindergartens vor 15 Jahren und die Eröffnung eines Anbaus mit neuer Tagesstätte. (WR 24., HA 26.9.93) |
| 10.10.1993 | Der Naturschutzbund (NABU) Kreis Unna führt - beginnend mit einem ökumenischen Gottesdienst - den Kreis-Naturschutztag im Philipp-Nicolai-Haus durch. Der bekannte Autor Hermann Benjes hält einen Dia-Vortrag über die nach ihm benannten Benjeshecken, von denen bereits 450 m in Mühlhausen/Uelzen angelegt sind. (WR 29.9. und 11.10., HA 30.9.93; Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz, S. 16) |
| 12.10.1993 | Ein Planungsbüro legt (ungefragt) einen Entwurf vor, wonach in Uelzen 700 Wohnungen für 2.100 Bewohner gebaut werden sollen. (WR 12.10.93) |
| 21.11.1993 | Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße stellt den Bürgerantrag an die Stadt Unna, „ <i>dass der Grüne Weg und der 1. Scheidweg in Mühlhausen saubergemacht und in Zukunft saubergehalten werden</i> “. Die viel begangenen und von Radfahrern benutzten Wege waren immer wieder mit Erde verschmutzt. (Archiv des Heimatvereins) |
| 27.11.1993 | Der Heimatverein pflanzt eine Esche am „1. Schwietlaker Weg “ in Uelzen und stellt dazu eine eichene Rundbank auf mit der Inschrift: „ <i>Wettbewerb 'Unser Dorf soll schöner werden' Sonderpreis 1992</i> “. Angefertigt wurde die Bank von Konrad Erber aus dem Kusenkamp. (WR 29.11.93, Foto; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“, Heimatverein Akte IV) |
| 17.12.1993 | In einem Leserbrief protestiert der Heimatverein gegen Pläne, außer einem großen Neubaugebiet in Uelzen und der Osterweiterung des Indu-Parks noch einen Gewerbepark zwischen B 1 und dem Uelzener Dorfkern zu errichten. (WR 11., HA 15. und 17.12.93) |
| | |
| 1.1.1994 | Mühlhausen hat 1.542, Uelzen 1.365 Einwohner. |
| 17.3.1994 | Der Heimatverein legt die verrohrte „ Erlenquelle “, die unter dem neuen Sportplatz entspringt, südlich des alten Sportplatzes wieder frei, nachdem mit Kaufvertrag vom 17.8.1990 das Grundstück dort, der „ Erenkamp “, vom NABU erworben wurde. Dadurch entstehen 120 m neuer Bachlauf. (WR 18.3.94, Foto; Cornelissen, „Auf der Suche nach den Ursprüngen der Quellendörfer“ in „Natur-Report“ Bd. 6, 1992, S. 24 ff) |
| 23.4.1994 | Im Rahmen der Städtepartnerschaft Palaiseau -Unna unternimmt eine gemeinsame Delegation aus Rat und Verwaltung der beiden Städte eine „ Fahrrad-Umwelt-Tour “. Sie führt zu sechs Haltepunkten in Mühlhausen/Uelzen und zur Teichanlage in Nordlünern. |
| 8.5.1994 | 39 Löschruppen mit über 500 Feuerwehrleuten aus dem Kreis Unna führen am neuen Sportplatz ihren Leistungsnachweis durch. (HA, WR 17.12.93, WR 10.5.94) |
| Pfingsten 1994 | Beim Deutschen Turnfest (alle 4 Jahre) in Hamburg wird die Abteilung Völkerball des TV Mühlhausen-Uelzen Deutscher Turnfestmeister in der Klasse „Frauen ab 30“. |
| 12.6.1994 | „ Plattdeutsches Dorffest “, veranstaltet vom Heimatverein zusammen mit dem SGV-Heimatverein Unna , auf dem Hof Kötter an der Uelzener Dorfstraße. Eingeleitet wird es durch einen plattdeutschen Gottesdienst unter Mitwirkung des Posaunenchores Lünern. Über 400 Menschen beteiligen sich. Im November erscheint hierzu das Heft „ <i>Vie küert Platt</i> “ des Heimatvereins mit Vortragstexten. (HA 1.,13.6., WR 7., 13.6.94; Stadtsp. Nr. 25; Sammlung Marawske, Bildband 4) Bei den Europawahlen erhalten in Mühlhausen/Uelzen die SPD 44,5 %, CDU 28,3 %, Grüne 15,4 %, FDP 5,8 % der Stimmen; Wahlbeteiligung 54,46 %. Angesichts der anstehenden Osterweiterung des Indu-Parks stellt der Heimatverein den Bürgerantrag , eine erträgliche Regelung der Verkehrsprobleme vorzunehmen, insbesondere das zulässige Gesamtgewicht der Fahrzeuge im Ortskern auf 6 t zu begrenzen und den gesamten Indu-Park mittels einer neuen Eisenbahnbrücke direkt an die Autobahn anzuschließen. (WR 9.1., HA 27.1.95) |
| 19.6.1994 | Die Baseballer im TV Mühlhausen/Uelzen gewinnen auf dem alten Sportplatz mit 26 : 6 gegen die „ Angry Ducks “ aus Ahaus. In der damit beendeten Hin-Runde haben sie alle Spiele gewonnen. (HA 23.6.94, Foto) |
| 21.6.1994 | Rektor Karl Friedrich Timmermann , Uelzener Dorfstraße, seit 1965 Leiter der Osterfeldschule , geht in den Ruhestand; Nachfolger ist Holger Fiegenbaum . Auch Helga Polzin , seit 1964 Hausmeisterin, geht in Pension. (WR 22.6.94) |
| Juli 1994 | In der Schwertlacke wird eine kleine Parkanlage mit drei Bänken fertiggestellt. (WR 13.7.94) SPD-Ratsfraktion und GAL sprechen sich erneut gegen eine Osttangente durch die Uelzener Heide aus. (HA, WR 8.6.; WAZ 8.7.94) |

| | |
|-----------------|---|
| 27.8.1994 | Der Sängerbund feiert zusammen mit der Freiw. Feuerwehr ein Erntefest auf dem Hof Kölker/Grundmann in Mühlhausen. Als Hinweis werden an der Dorfstraße Puppen aus Strohballen aufgestellt. (HA 15.8.94) |
| September 1994 | Die Stadt Unna lässt die Gräfte von Haus Heyde entschlammen. (HA 26. und 28.5.93) Vom Heimatverein werden 40 Fledermauskästen aufgehängt. (HA, WR 27.9.94) |
| 9.8.1994 | Die seit 1981 tätige VHS- Krötenschutzgruppe , Leiter Wilfrid Loos , feiert wie alljährlich in der Öko-Zelle ihr Froschfest . 6.357 Erdkröten wurden im Frühjahr in Nordlünern nahe der Mühlhauser Grenze vor dem Verkehrstod gerettet. Der Höhepunkt ist 1995 mit 7.224 Kröten. (Wilfrid Loos, „Ein Ende des Massakers – 10 Jahre Krötenschutzgruppe Unna“ in: Heimatbuch Kreis Unna, 1991, S. 100/1001; WR 1.4., HA 29.7.96) |
| 11.9.1994 | Baseball . Auf dem alten Sportplatz gewinnen die „Unna B.I.E.R.S.“, eine 1991 gebildete Abteilung des TV, mit 21 : 2 gegen die Herten Unicorns und steigen damit in die Bezirksliga auf. (HA 16.9.94, Foto) |
| 7.10.1994 | In einem Wettbewerb mit 8 Architekturbüros für das Projekt „ Wohnen im Park “ westlich des Uelzener Dorfkerns siegt Prof. Klaus Kada aus Österreich. In der Folge heftige Diskussionen wegen der geplanten Größe der Baukörper und hohen Zahl von Wohneinheiten. (HA 19.5. und 18.11., WR 18.5., 8. und 20.10.94) |
| 16.10.1994 | Bei der Bundestagswahl erhalten in Mühlhausen/Uelzen die SPD 48,63 %, CDU 31,71 %, Grüne 8,26 %, FDP 7,4 % der Stimmen. Bei der gleichzeitig stattfindenden Gemeindewahl erhalten die SPD 46,79 %, CDU 32,91 %, Grüne 13,66 %, FDP 6,64 %. Direkt gewählt wird Heinz Mertens , SPD, aus dem Kusenkamp. |
| 14.12.1994 | Weiterer Landkauf für die Natur . Mit Hilfe vieler Spenden kauft der NABU Kreisverband Unna in Verbindung mit dem Heimatverein ein 13.239 qm großes Grundstück für den Natur- und Landschaftsschutz in der Mühlhauser Mark nördlich des Spanierkampwegs , fortan „ Cornelkamp “ genannt. Auf der Westseite wird eine Reihe Wildobst , auf der Ostseite ein Waldsaum angepflanzt. Am 27. 9.1996 wird ein großer Teich ausgebaggert. (WR 23.12.94, 9.6.95, 26.9.96, HA 30.12.94, 23.5., 9.6.95, 26.9.96) Auf der Nordseite des Weges Borgmühl kauft der NABU ein Grundstück in der Größe von 12.644 qm mit Hilfe einer Spende der NABU-Ortsgruppe Bergkamen/Kamen, fortan „ Nachtigallenbruch “ genannt. Am Südrand sowie am Ostrand entlang dem Storksbach werden Sträucher (darunter etwa 15 Ulmen) und einzelne Bäume gepflanzt, im Nordostteil eine der seltenen echten Schwarzpappeln , gezogen aus dem Steckling einer alten Schwarzpappel am Ahlbach. Zum Gedenken an verdienstvolle NABU-Mitglieder und Naturschützer werden später Einzelbäume gepflanzt, versehen mit einem Namensschild: Wilhelm Borchardt (24.2.1996), Willi Weber (20.10.1996), H. W. Niermann (26.2.2000), Heinz Herkenrath (17.5.2001), Konrad Erber (22.11.2019, zum 90-jährigen Geburtstag), Gerd Bräckelmann (7.11.2020). (HA 30.12.94) Im Tauschwege erwirbt der NABU ein 5.664 qm großes Grundstück in der Mühlhauser Mark am Ostrand eines Waldstücks, fortan genannt „ Am Waldrand “. Hier soll sich ein natürlicher, abgestufter und in Buchten verlaufender Waldrand entwickeln. (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| | |
| 1.1.1995 | Mühlhausen hat 1.640, Uelzen 1.320 Einwohner; zusammen 2.960. |
| 1994/95 | Errichtung von sechs Häusern in der neuen Straße Steimanns Hof (so benannt am 18. 3.1993) in Uelzen. |
| 1995 | Im „Heimatbuch Kreis Unna 1995“, Band 16, S. 54-55, erscheint ein Beitrag von Oliver Schönfeld : „Mühlhauser Mühle bleibt doch die älteste. Um 890 erstmals urkundlich erwähnt“. |
| 4.3.1995 | Der Heimatverein legt die beiden verrohrten „ Weidenquellen “ zwischen altem und neuem Sportplatz frei und gräbt mit Pflug und Schüppe ein 230 m langes Bachbett. Damit sind in diesem Bereich vier Quellen enttrohrt und fast 500 m naturnaher Bachlauf geschaffen worden. Die neuen Bachläufe werden mit Weiden und anderen einheimischen Bäumen und Sträuchern eingegrünt. (J. Cornelissen, „Auf der Suche nach den Ursprüngen der Quellendörfer“ in „Natur-Report“ Bd. 6, 2002, S. 24) |
| 8.6.1995 | Am Tag der Umwelt gräbt ein Nachschub-Trupp von zwölf Soldaten aus der Unnaer Hellweg-Kaserne in achtstündigem Einsatz die Konturen für einen 625 qm großen Teich im „ Cornelkamp “ aus. Die Fertigstellung erfolgt mittels Bagger am 27. September des folgenden Jahres. (HA, WR 9.6.95) |
| 7.7.1995 | Zum 140-jährigen Jubiläum der ersten Eisenbahn durch Mühlhausen/Uelzen (Unna–Soest) bringt der Heimatverein drei Hinweisschilder an den Bahnlagen an. (WR 7., HA 8./9.7.95; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“, Heimatverein Akte Va) |
| 21.7.1995 | Eine Windhose zieht nördlich der Dorfkerns vorbei. Zahlreiche Äste stürzen auf die Heerener Straße. Einige hölzerne Strommasten zur Borgmühl knicken um, so dass die Stromversorgung des Hofes ausfällt. (Festschrift „Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen Uelzen 1909 – 2009“, S. 42) |
| August 1995 | Das „Westfälische Amt für Landes- und Baupflege“ legt für Afferde, Mühlhausen/Uelzen und Kessebüren eine „Untersuchung zur Dorferneuerungsbedürftigkeit “ vor (188 Seiten). (WR 20.10.94, Archiv des Heimatvereins) |
| 24.8.1995 | Der Heimatverein gibt zu seinem 10-jährigen Bestehen die 4. Ansichtskarte von Mühlhausen/Uelzen heraus („öffentliche Gebäude“, Fotos Klaus Stimpel). (HA, WR 26.8.95, Heimatverein Akte 5a) |
| 28.8.1995 | Mit Hilfe der NRW-Stiftung und vieler Spenden erwirbt der NABU in Verbindung mit dem Heimatverein ein 22.638 qm großes Grundstück beiderseits des Storksbachs –Süd westlich des Wegs Im Erley, fortan „ Erleywiesen “ genannt. Der bisherige Acker wird zum Teil mit Bäumen und Sträuchern bepflanzt, teilweise in eine extensive Viehweide mit Obstbäumen umgewandelt. Am 29./30.10.1999 wird der im Nordteil auf 100 m verrohrte Storksbach (Nord) freigelegt. Von Mai 2002 bis Mitte 2016 beweiden Skudden den Ostteil. (HA 5. und 6.1., WR 5.1.98 www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |

| | |
|-----------------------------------|---|
| 9. 9.1995 | Zum 20-jährigen Bestehen des Wohngebiets Zur Kölke wird von den Anliegern das inzwischen traditionelle „ Kölke-Fest “ besonders groß gefeiert. |
| 17.9.1995 | „ Familienradtour “ mit fast 200 Teilnehmern unter dem Motto „Unsere Heimat gemeinsam erkunden“, gemeinschaftlich organisiert von der Innungskrankenkasse (IKK) Unna und dem SGV Unna, unterstützt vom ADFC und geführt von Stadtheimatspfleger Wolfgang Patzkowsky . Eine der acht Stationen der knapp 25 km langen Tour ist die Mühlhauser Öko-Zelle . (Beschreibung in dem in 3. Aufl. am 8.5.1999 erschienenen Heft „Unsere Heimat gemeinsam erkunden“) |
| 26.9.1995 | Die Stadt Unna stellt im Philipp-Nicolai-Haus Pläne für den Wohnpark Uelzen vor. Gedacht ist an 200 bis 450 kostengünstige Wohnungen für 600 bis 1.800 Menschen. Heftige Kritik seitens der Dorfbewohner gegen eine so massive Vergrößerung des Ortes. Später werden die Pläne auf rund 750 Bewohner in 250 Wohneinheiten konkretisiert. (WR 20. und 28.9., HA 20. und 28.9., 2./3.12. 95, Dokumentation „Ressourcenschonender Wohnungsbau Unna-Uelzen“, 1955, Archiv des Heimatvereins) |
| 2.10.1995 | Im „ Rotkehlchenhain “ wird die bei uns sehr seltene Rauhaut- Fledermaus in einem der vom Heimatverein im Vorjahr aufgehängten Nistkästen gefunden. (WR 13.10.95) |
| Oktober 1995 | Fertigstellung des „ Mühlhauser Sterns “ in der Mühlhausener Dorfstraße mit 12 Eigentumswohnungen. Wegen seiner Höhe und Form wird er als Fremdkörper im Ortsbild kritisiert (HA 25.6.94, 30.8., 15., 20., 23./24. und 28.9.95, WR 24. und 30.8.95, Heimatverein Akte 5a) |
| November 1995, 1. Advent | Zum Gedenken an die Einführung der Reformation vor 450 Jahren pflanzt die Umweltgruppe der Kirchengemeinde Lünern - die seitdem 14 protestantische Pfarrer gehabt hat - im Beisein u. a. von Superintendent Alfred Buß eine Luther-Rose vor dem Eingang der Kirche. („Unsere Kirche“ 52/95) |
| 27.11.1995 | Mit Hilfe der NRW-Stiftung und vieler Spenden erwirbt der NABU in Verbindung mit dem Heimatverein ein 35.452 qm großes Grundstück beiderseits des Ahlbachs südlich des Spanierkampwegs in der Mühlhauser Mark , fortan „ Ahlbachwiesen “ genannt. Sie sollen als extensive Viehweide dienen. Am 22.9.2009 wird im nordwestlichen Teil eine große Blänke angelegt. Das Bachbett wird in mehreren Schritten erheblich verbreitert. (HA 28.12.95, Foto; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| 3.12.1995 | Tag der offenen Tür in der neuen Galerie für moderne Kunst des Unternehmers Rainer Breitbach an der der Alfred-Nobel-Straße im Indu-Park . (WR 1.12.95) |
| Februar 1996 | Die GAL (Grüne Alternative Liste Unna) zeichnet Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße und Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße für ihr Umweltengagement mit einer Urkunde aus, wonach sie entsprechend dem Märchen vom Zauberer von Oz „Herz, Mut und Verstand besitzen und es verdienen, als gute Geister gerühmt zu werden“. (WAZ 6.2., HA 9.2.96) |
| 24.2.1996 | Nach Beendigung von Renaturierungsarbeiten im Bereich Haus Heyde fließt ein Teil des Mühlbachs wieder im ursprünglichen Bachbett; die Gräfte wird bis zum Überlauf gefüllt. Die Stadt Unna pflanzt dort anschließend mit dem Heimatverein über 1.600 Bäume und Sträucher. (Heft der Stadt Unna: „Renaturierung der Gräfte Haus Heide“, Juli 1996; HA 27.2., 16. und 22.4., 12.7. 96) Der Heimatverein hängt Anfang März 1996 erneut (s. Aktion im September 1994) 40 Nistkästen in dem Gebiet auf; ein Teil der Kästen ist für Fledermäuse wie für Singvögel geeignet. (HA 6.3.96) |
| 29.2.1996 | Die Heinrich-Hertz-Straße (nach dem deutschen Physiker Heinrich Hertz, 1857–1894) und die Marie-Curie-Straße (nach der französischen Chemikerin und Nobelpreisträgerin, 1867–1934) im Indu-Park in Uelzen erhalten ihre Namen. (Patzkowsky, Straßennamen in Unna) |
| 20.4.1996 Samstag, ab 9 Uhr | Im Rahmen der Wiederherstellung der Gräfte von Haus Heyde und des alten Mühlbachverlaufs werden unter Leitung des Umweltamtes der Stadt Unna an den Ufern von Ahlbach und Mühlbach über 1000 Eschen und Erlen nördlich und südlich der stillgelegten Bahnlinie Königsborn–Wewer gepflanzt . |
| 22.6.1996 | Anlässlich des 60. Geburtstags von Karl-Heinz Albrecht wird ihm und Dr. Josef Cornelissen im Philipp-Nicolai-Haus das Silberne Ehrenzeichen des NABU (Naturschutzbund Deutschland) überreicht für ihren beispielhaften Einsatz für die Natur, insbesondere für die von ihnen 1988 ins Leben gerufene Aktion „ Landkauf für die bedrohte Natur “. Im Rahmen der Aktion wurden bis dahin in Mühlhausen/Uelzen neun Grundstücke von insgesamt über 13 Hektar (2008: 23 Hektar) erworben und für die Natur hergerichtet; dies war möglich aufgrund von 559 Spenden im Gesamtwert von 120.000 DM. Wilfrid Loos und sein Sohn Götz H. Loos aus Kamen-Methler überreichen das von ihnen verfasste Buch „Zum 60sten Geburtstag von Karl-Heinz Albrecht“ über den Natur- und Umweltschutz in Unna-Ost und die Tier- und Pflanzenwelt in Mühlhausen/Uelzen, 97 Seiten. Eines der drei Exemplare befindet sich im Archiv des Heimatvereins . Die Teile über die Tier- und Pflanzenwelt erschienen im Januar 1997 in der Schriftenreihe des Heimatvereins. (wiedergegeben in www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Reiche Tierwelt“) |
| Juli 1996 | Der SSV holt durch Initiative seines Förderers und früheren Vereinsvorsitzenden Franz Kampmann erstmals zwei brasilianische Fußballspieler in seinen Verein. (HA 17.7.96) Das demolierte Vereinsheim am alten Sportplatz wird abgebrochen. (WR 17.7.96) |
| 1996 | Durch Tausch gegen den Südzipfel des Naturschutzgrundstücks „Am Waldrand“ erwirbt der NABU ein 616 qm großes Grundstück angrenzend an den Storksbachbruch auf der Nordseite des Mühlbachs, fortan „ Am Mühlbach “ genannt. Später, durch Kauf vom 19.5.2005, wird es erheblich nach Westen hin erweitert. (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| 9.7.1996 | Eine Cessna 210 muss in einem Gerstenfeld am 2. Scheidweg in Mühlhausen notlanden . Sie wird spektakulär durch einen Hubschrauber abtransportiert. (HA 10.7.96; WR 11.7.96, Foto 22.12.2011) |
| August 1996 | Die Monatszeitschrift „ Natur “ lobt in einem ausführlichen Artikel als beispielhaft, wie in Mühlhausen/Uelzen „ Bürger den Naturschutz in die eigenen Hände nehmen “, Äcker kaufen und in Biotope umwandeln. (HA, WR 3.8.96) |

| | |
|-------------------|---|
| 6.8.1996 | Heinrich Weber , von 1950 bis 1952 sowie von 1956 bis 1968 Bürgermeister, dann Ortsvorsteher von Uelzen, feiert mit seiner Frau Marie die diamantene (60.) Hochzeit. (HA 7.8.96) |
| 24.8.1996 | Der Sängerbund feiert in Zusammenarbeit mit der Freiw. Feuerwehr das 1. „ Lindenfest “ unter der Linde an der Ecke Mühlhausener Dorfstraße/Bruchstraße. Wird seitdem jedes Jahr durchgeführt. |
| 31.8.1996 | Im Rahmen des „Mühlhauser Stundenlaufs“ veranstaltet der TV Mühlhausen-Ülzen den 1. „ InlineSkate Volx-Lauf “. |
| September 1996 | Der Luftschutzbunker am ehemaligen Wasserschloss Heyde wird von Naturschützern zum Fledermausquartier hergerichtet. (WR 15.10.96) |
| 3.10.1996 | Bei seinem 2. Besuch in der Partnerstadt Döbeln tritt der Sängerbund wieder gemeinsam mit dem Stadtsingekreis in einem Konzert auf. |
| 18.10.1996 | Erster Spatenstich zum „ Technologie-Park “, der östlichen Erweiterung des Indu-Parks an der B 1 in Uelzen durch Bürgermeister Dördelmann . 400 neue Arbeitsplätze sollen hier entstehen. (HA, WR 19.10.96) |
| Oktober 1996 | Fertigstellung eines Regenüberlaufbeckens aus Beton (515 cbm Fassungsvermögen) mit einem Rückhaltebecken aus Erde (2.850 cbm) in der Schwertlacke für Wasser aus Teilen von Uelzen und des Indu-Parks . (HA 3.8.96) |
| 26.10.1996 | Bei der Borgmühl wird eine Wildschwein-Sau mit einem Frischling vom Zug überfahren. |
| 31.10.1996 | Der Feuerdornweg in Uelzen erhält seinen Namen. (Patzkowsky, Straßennamen in Unna, S. 37) |
| 4.1.1997 | 18. Tag der Weide bei klirrender Kälte. 85 ehrenamtliche Helfer. Im „ Cornelkamp “ wird eine sogenannte Benjeshecke aufgeschichtet, die Kleintieren als Unterschlupf dienen soll. (HA 6.1.97, Foto) |
| Januar 1997 | In der Schriftenreihe des Heimatvereins erscheint das Heft „ Die Pflanzenwelt von Mühlhausen-Uelzen “ von Götz Heinrich Loos , ergänzt von Wilfrid Loos mit den wichtigsten Tierarten. (WR 14.1., HA 7.2.97; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Reiche Tierwelt“) |
| Anfang 1997 | Das Magazin der NRW-Stiftung für Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege schreibt in einer doppelseitigen Reportage mit vielen Fotos über Mühlhausen (1/1997 S. 24/25): „Das Besondere an Mühlhausen ist die große private Initiative, die in den Natur- und Artenschutz eingeflossen ist. Die Krötenschutzgruppe VHS , die Ortsgruppen des Naturschutzbundes Deutschland (NABU) und des Sauerländischen Gebirgsvereins und der Verein für Heimat und Natur bilden seit Anfang der achtziger Jahre eine wirkungsvolle Koalition für die naturnahe Umgestaltung des dörflichen Umfelds.“ |
| Ende Februar 1997 | Auf Initiative der Umweltgruppe hängt der Fledermaus- und Turmfalkenexperte Reinhard Wohlgemuth zwei Turmfalkenkästen im Turm der Lünerner Kirche auf. In den folgenden fünf Jahren wachsen dort 17 Turmfalken auf. 2002 nisten sich Dohlen ein. (Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Lünern März 1997, Herbst 2002, S. 13/14) |
| 1.3.1997 | In einem Konzert mit den „German Tenors“, drei bekannten Tenören an deutschen Opernbühnen, tritt der Sängerbund unter dem Motto „ Tenorgala “ in der ausverkauften Stadthalle auf. Am 17.1.1998 folgt ein 2. Konzert. |
| 15.4.1997 | Mit Hilfe vieler Spenden erwirbt der NABU in Verbindung mit dem Heimatverein ein 30 487 qm großes Grundstück in der Mühlhauser Mark , südlich der dortigen Schachtkuhlen , fortan „ Am Spechtwald “ genannt. Etwa ½ Hektar ist Wald. Der bisherige Acker wird zur extensiven Mähwiese umgestaltet, im Norden und Osten ein Waldsaum angelegt, im Süden und Westen eine breite Hecke gepflanzt. (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| Frühjahr 1997 | In Mühlhausen/Uelzen brüten zwei Paare der in NRW als „stark gefährdet“ eingestuftes Rohrweihe (insgesamt in NRW nur 140–190 Brutpaare), deren natürlicher Lebensraum Schilfbestände in Gewässernähe sind (Einzelbruten 1992, 1993, 1994, 1998, 1999). (Hölker (ABU), Schutzprogramm für Wiesenweihen und Rohrweihen in Mittelwestfalen, Jahresberichte) Aufforstung eines breiten Ackerstreifens westlich des Kessebürener Bachs nördlich der Kasseler Autobahn. |
| 23.5.1997 | Die Bezirksregierung Arnsberg setzt das Naturschutzgebiet „Uelzener Heide – Mühlhauser Mark“ fest und erweitert damit das 1989 festgesetzte 16 Hektar große NSG „Quell- und Feuchtgebiet Mühlhausen“ auf rund 190 ha (= 2,1 % der Fläche Unnas). Es wird dadurch das größte im Kreis Unna. (Amtsblatt Nr. 23 vom 7.6.1997; HA 3.7.96, 25.9.97, 24.9.99, WR 3.7.96. Seit Landschaftsplan von 9.2008 nicht mehr das größte) |
| Juni 1997 | Die aus Pfarrerin Susanne Kuhles , der Verbraucher-Zentrale Unna, dem Kneipp-Verein und dem ADFC Unna unter dem Motto „Umsteigen mit Spaß“ gebildete „Unnah-steigt-um“-Initiative gibt ein Faltblatt heraus, das „zu Fuß oder mit dem Rad“ einlädt „...in die Uelzener Heide “ und nach Haus Heyde . |
| 1997 | An der Uelzener Dorfstraße wird das Gebäude Nr. 38 und 38a mit insgesamt zwölf Wohnungen erbaut. (HA 25.1.2012) |
| 13. und 21.8.1997 | Im „ Cornelkamp “ in der Mühlhauser Mark werden bei Kartierungen folgende fünf Arten Heuschrecken festgestellt: Gemeine Eichenschrecke, Gemeiner Grashüpfer, Gewöhnliche Strauchschrecke (häufig), Grünes Heupferd, Roesels Beißschrecke (häufig). (WR 18.9.98) |
| August 1997 | Einen Tag lang hilft eine Gruppe von Mormonen aus den USA (rund 25 Personen einschließlich Kinder), die sich als Gäste der Stadt in Unna aufhalten, bei Pflegemaßnahmen auf dem NABU-Grundstück „ Am Waldrand “ und bei der Aufhebung der Dränage in den „ Ahlbachwiesen “. (Fotos im Archiv des NABU-Kreisverbandes Unna) |
| 6.9.1997 Samstag | Der TV führt ab 15 Uhr einen „ Inline-Skate-Volxlauf “ mit Start und Ziel an der Osterfeldschule durch. Dazu gibt es „ Bremskurse, Funparcours, Inline-Verleih und Hochsprung-Contest “. (Flyer, Archiv Heimatverein) |
| September 1997 | Auf dem Parkplatz am neuen Sportplatz werden Basketballkörbe für Jugendliche installiert und zwei Bänke aufgestellt. Der Platz dient schon seit langem als Skater- und Radbahn. |

| | |
|----------------|---|
| 6.11.1997 | Die 1973 errichtete Fernsprecher-Ortsvermittlungsstelle oberhalb der Nußbreite wird infolge neuerer Technik stillgelegt und ausgeräumt. |
| 22.10.1997 | Unter dem Motto „Miteinander-füreinander“ begehrt die evang. „ Frauenhilfe Uelzen-Mühlhausen“, die gut 100 Mitglieder zählt, ihr 70-jähriges Jubiläum im Philipp-Nicolai-Haus . |
| 22.11.1997 | Die Evangelische Kirche von Westfalen verleiht dem Heimatverein den „ Förderpreis Konziliarer Prozeß 1997 “ für seine „beispielhafte Arbeit zur Bewahrung der Schöpfung“. Hierbei werden dem Heimatverein Eichen der berühmten „ Luther-Eiche “ in Wittenberg ausgehändigt. Sie werden in Mühlhausen eingepflanzt; einen der jungen Bäume setzt die Umweltgruppe der Kirchengemeinde am 17.10.1999, dem 90. Todestag von Ludwig Polscher , vor dem nach ihm benannten evang. Gemeindehaus in Lünern ein („Unsere Kirche“, Ev. Wochenzeitung Nr. 50/97 vom 7.12.97; HA 27.11.97; Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Lünern Weihnachten 1997, S. 7./8; Frühjahr 1999, S. 12; Herbst 1999, S. 21; Mai 2003, S. 17) |
| 6./7.12.1997 | Erster Mühlhauser Weihnachtsmarkt auf dem Milchhof Lategahn unter Beteiligung von ortsansässigen Kunsthandwerkern, Sängerbund und Feuerwehr. (HA 6.3.96, WR 29.11.99) |
| 14.12.1997 | Wilhelm König aus der Kölke belegt beim Honolulu- Marathon von 33.655 Startern mit 3:18:34 Std. den 602. Platz. (HA 2.1.98) |
| 20.12.1997 | Mit Hilfe vieler Spenden erwirbt der NABU in Verbindung mit dem Heimatverein ein 30.273 qm großes Grundstück in der Uelzener Heide zwischen Schwertlacke und Mühlbach , fortan „ Am Katzenteich “ genannt. Es soll extensives Grünland bleiben, aber mit erheblich größerem Röhrchanteil. Der Westrand entlang der Schwertlacke wird bepflanzt. Auf der Südseite steht eine als Naturdenkmal ausgezeichnete Eiche . Im Oktober 2010 wird der Abflussgraben an der Nordgrenze stark verbreitert, damit sich dort mehr Schilf ausbreiten kann. Vom Lippeverband wird 2010 ein Abwasserkanal längs des Weges verlegt und als Ausgleich am 25.3.2011 eine Blänke angelegt. (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| A1998/99 | Errichtung von fünf Wohnhäusern unterschiedlicher Größe auf dem Betriebsgelände der Spedition Heiland , Heerener Straße 42 (ehemals der schon 1486 bezugte Hof Brand). (HA 6.3.96) Am Uelzener Hellweg entstehen 26 Einfamilienhäuser. (WR 11.11.97, 4.2.98) |
| 1.1.1998 | Anstelle der VEW übernehmen die Stadtwerke Unna die Stromversorgung von Mühlhausen und Uelzen wie der anderen 1968 mit Unna vereinigten Gemeinden. (Basner, Es begann mit der Tram, S. 155ff.) |
| 3.1.1998 | Schatzfund . Beim 19. „ Tag der Weide “ wird durch Zufall „Im Erley“ ein vergrabener Behälter mit 70 Münzen und etwa 20 Geldscheinen entdeckt. Wie sich später herausstellt, handelt es sich um Restgeld aus Urlaubstagen, das einer Familie in der Schwertlacke gestohlen worden war. (HA, WR 5., 6.1.98, Fotos) |
| 28.1.1998 | Die 160 Jahre alte Eiche am Milchhof Lategahn , Naturdenkmal und ein Wahrzeichen Mühlhausens, wird gefällt, weil sie morsch ist. (WR 30.12.97, HA 29.1.98; Loos, Tag der Weide, S. 71ff.) |
| Anfang 1998 | Auf dem Weg Im Erley nördlich des NABU-„Storksbruchbruchs“ wird ein Viertel-Stüber gefunden. Die Münze war Zahlungsmittel des Erzbischofs von Köln bis Mitte des 18. Jh. (HA 24./25.1.98, 19.1.99, WR 24.1.98; Sammlung Marawske, Band 26) Das Magazin der NRW-Stiftung für Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege stellt in einem Artikel über das Ehrenamt die Naturschutz-Tätigkeiten in Mühlhausen und speziell von Karl-Heinz Albrecht als beispielhaft heraus. (1/1998, S. 6, Fotos) |
| 1998 | Im „Heimatbuch Kreis Unna 1998“, Band 19, S. 108–109, erscheint ein Beitrag von Carsten Janecke : „ Naturfreunde lassen ihnen freien Lauf – Quellen der Freude für Mühlhausen. “ (vgl. HA 25.3.96) Der Wandkalender der Volksbank Unna Schwerte eG für 1998 zeigt zum Januar ein Foto vom Mühlbach und Mühlpfad von Klaus Stimpel aus der Bruchstraße. Es ist eines der preisgekrönten Bilder aus dem Fotowettbewerb der Bank zum Thema Gewässer. |
| 4.4.1998 | Auf dem Hof Kölker an der Heerener Straße eröffnet Familie Volkman das „ BlumenHandWerk “. |
| 19.4.1998 | „Unsere Kirche - Evang. Wochenzeitung für Westfalen und Lippe“ (Nr.17/98) widmet Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße in ihrer Reihe „Engagiert im Ehrenamt“ einen langen Artikel. Sie ist Mitbegründerin der Umweltgruppe der evang. Kirchengemeinde Lünern und macht zurzeit eine zweijährige Ausbildung zur ehrenamtlichen kirchlichen Umweltberaterin. |
| 28.4.1998 | Nach 31-jähriger Dirigentenzeit gibt Karl Friedrich Timmermann aus der Uelzener Dorfstraße sein Chorleiteramt im Sängerbund an H.-J. Seidner ab. |
| Frühjahr 1998 | Landwirt Lategahn , Heerener Straße, ebenso wie vier andere Bauern im Kreis Unna, baut unter der Bezeichnung „ UNsere Knolle “ erstmals Öko-Kartoffeln an; 1998 sind es 1 Hektar, 1999 bereits 2,5 Hektar. Vermarktung mit Unterstützung des Umweltzentrums Westfalen und der evangelischen Kirche. (WR 19.8.98) |
| Mai 1998 | Die Jungseniorinnen der Tennisabteilung des SSV steigen in die Bezirksliga auf. |
| 24.5.1998 | Der ICE Bonn–Hagen–Hamm–Berlin fährt nunmehr durch Uelzen. (WR 25.5.98) |
| 20.6.1998 | Mit einem „Tag der offenen Tür“ feiern die Stadtwerke Unna die Einweihung ihres Sitzes an der Heinrich-Hertz-Straße. (Basner, Es begann mit der Tram, S. 187) |
| 1998 | Einweihung der neuen - und damit vierten - Orgel in der Lünerner Kirche. |
| 1.9.1998 | Der älteste Einwohner Mühlhausens, Frieda Tüttmann aus der Heerener Straße, geb. 2.10.1896, stirbt im Alter von 102 Jahren. (HA 2.8.96) |
| September 1998 | In dem neu erschienenen Fotoband „ Bäume – Wunderbare Wesen im Kreis Unna “ von Ralf Sängner sind den Bäumen um Haus Heyde 15 Fotos gewidmet, mehr als jedem anderen Ort. |
| 27.9.1998 | Bei der Bundestagswahl erhalten in Mühlhausen/Uelzen die SPD 51,6 % der Zweitstimmen, CDU 25,1 %, Grüne 10,6 %, FDP 8,4 %, andere 4,3 % (ohne Briefwahl). (WR 29.9.98) |

| | |
|-----------------|--|
| 30.9.1998 | In einer Bürgerversammlung im überfüllten Philipp-Nicolai-Haus wird der geplante Bau von 250 Wohneinheiten westlich des Uelzener Dorfkerns heftig kritisiert. (HA 4.2., 16., 24. und 26.6., 9. und 23.7., 28.8. 7. und 16.9., 2.10., WR 26.9.98) |
| 18.11.1998 | Die Stadt Unna macht die 33. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Wohnbebauung beiderseits des Uelzener Hellwegs mit den Bebauungsplänen für die Wohnparks Uelzen I und III bekannt. (HA 28.10., 21./22.11., WR 28.10., 23..11.98) |
| November 1998 | Das Buch „ Haus Heyde bei Unna “ von J. Cornelissen (Heerener Straße) erscheint, in dem die bisher nahezu unbekannte Geschichte des Uelzener Adelssitzes aufgearbeitet wird. (HA 16./17.5.96 (Foto); 7.11.98, WR 7. und 10. 11., Stadtsp 18.11.98; Sammlung Marawske, Bildband 5) |
| 13.12.1998 | Weihnachtskonzert des Sängerbundes in der Kirche von Lünern. Mitwirkende: Posaunenchor der evang. Kirchengemeinde, Carl Lehmkäper an der Orgel, Gospelchor (Gemeindebrief Weihnachten 1998, S. 18) |
| Winter 1998/99 | Der Heimatverein veranstaltet den Fotowettbewerb „Unsere Dörfer im Winter“. Konrad Erber aus dem Kusenkamp erhält die meisten Prämierungen. (HA 25.8. und 1.9.99) |
| | |
| 1.1.1999 | Mühlhausen hat 1.586, Uelzen 1.322 Einwohner. |
| 2.1.1999 | 20. „Tag der Weide“ . Bei den Aktionen wurden in Mühlhausen/Uelzen, organisiert von Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße, insgesamt 538 Weiden geschneitelt und 398 neu gepflanzt. (HA, WR 4.1.99; Loos, Tag der Weide, S. 74ff.) |
| Januar 1999 | In Mühlhausen sind 845 Pkws (= 2,62 % des Unnaer Bestandes), in Uelzen 716 Pkws (= 2,22 %) angemeldet. |
| 19.2.1999 | Bürgermeister Wilhelm Dördelmann ehrt im Rathaus mit Urkunde und Blumenstrauß 37 ehrenamtliche Streiter für das Gemeinwohl, darunter Norbert Branscheid aus der Uelzener Dorfstraße für seine Verdienste um den „ Sängerbund “ und Dr. Josef Cornelissen aus der Heerener Straße für sein Wirken für die Umwelt. (HA 20./21.2.99, Foto) |
| 24.3.1999 | Aus Anlass des 750-jährigen Jubiläums von Uelzen pflanzt der Heimatverein an vier Stellen den Apfelbaum „ Uelzener Rambour “, der aus der Kreisstadt Uelzen in der Lüneburger Heide stammt. (HA, WR 26.3.99; Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 68) |
| Frühjahr 1999 | Die Stadt Unna lässt für den Naturschutz ihre Flächen im Bimbergtal brachfallen und drei Blänken ausschleiben. |
| April 1999 | Schüler und Schülerinnen der „Garten AG“ der Osterfeldschule pflanzen mit ihrer Lehrerin Agathe Kollmann 70 Heckenkirschen zur Verschönerung des Schulgeländes. (HA 17./18.4.99) |
| 27.4.1999 | Brigitte Rothgänger aus der Stollenhofstraße, neue Vorsitzende des SPD-Ortsvereins , wird als Ortsvorsteherin von Mühlhausen/Uelzen vereidigt. Damit wird dieses Amt erstmals in Unna von einer Frau bekleidet. (HA 2.7.96, 24. 2 und 10.4.97, 28.4.99) |
| 8.5.1999 | Anlässlich des 10. Drahteselmarktes in Unna erscheint die dritte, überarbeitete Auflage des Heftchens „Unsere Heimat gemeinsam erkunden“ mit jeweils 500 Exemplaren. Es ist eine schriftliche Darstellung der „ Familienradtour “ vom 17. 9. 1995, seinerzeit organisiert von der Innungskrankenkasse und dem SGV Unna . Eine der beschriebenen acht Stationen ist die Mühlhauser Öko-Zelle unter dem Titel „Die Suche nach dem Laubfrosch “ mit einer detaillierten Skizze des Geländes. |
| Mai 1999 | Angestoßen durch eine Unterschriftensammlung von Kim Wagener (13 Jahre) und anderer Kinder aus dem Kusenkamp soll in Mühlhausen erstmals ein Kinderspielplatz angelegt werden. (HA 28.4. und 18.5.99) |
| 30.5.1999 | Gertrudis Mühlhaus aus der Schwertlacke wird zur Vizepräsidentin Frauen des Westfälischen Turnerbundes gewählt. |
| 5.6.1999 | Die Trampolinabteilung des TV Mühlhausen-Ülzen richtet bei der 36. Ruhrolympiade, die erstmalig im Kreis Unna stattfindet, das Trampolinspringen aus. |
| 19.6.1999 | Unter dem Titel „ <i>Unnas einmalige Bürgerinitiative feiert zehnjährige Erfolge: Wie Dörfler die größte Ökozelle der Region aus dem Acker kauften</i> “ berichtet die WR ausführlich über die Aktion „ Landkauf für die Natur “ in Mühlhausen/Uelzen, die getragen wird vom Heimatverein und dem NABU Kreis Unna. (Foto) |
| 30.6.1999 | Bundesernährungsminister Funke verleiht Dr. Josef Cornelissen aus der Heerener Straße für seine Verdienste um „die deutsche Ernährungs-, Land- und Forstwirtschaft und der in diesem Bereich tätigen Menschen“ die Professor-Niklas-Medaille in Silber. |
| Sommer 1999 | Der SSV feiert sein 50-jähriges Bestehen. („Der SSV“, Jubiläumsausgabe 1949/1999) Die Tischtennis- Abteilung des Vereins bringt es auf 42 männliche und 8 weibliche Mitglieder. |
| 9.8.1999 | Der Naturschutzbund (NABU) Kreisverband Unna kauft in Verbindung mit dem Heimatverein ein 0,46 Hektar großes Grundstück zur Erweiterung der Öko-Zelle am neuen Sportplatz. Damit hat der NABU in Mühlhausen/Uelzen insgesamt knapp 20 Hektar für den Naturschutz erworben und über fünf Hektar gepachtet. (HA 19. und 22. 6., WR 19.6.99) |
| 14.8.1999 | Die WAZ berichtet ausführlich über Günter Brossat aus der Bruchstraße, der als Musiker und Entertainer seit 35 Jahren, davon 20 als Profi, für die richtige Stimmung auf kleinen, großen und ganz großen Veranstaltungen sorgt. |
| 21.8.1999 | Bei der 100-Jahr-Feier des Naturschutzbundes (NABU) in Herten fotografiert die Presse Frau Höhn , NRW-Ministerin für Umwelt und Landwirtschaft, mit Norbert Schorsch aus dem Karteneck beim Flechten von Körben aus in Mühlhausen/Uelzen gewachsenen Weidenruten. Josef Tumbrink , Vorsitzender des NABU-NRW kauft von ihm den 250. selbst geflochtenen Korb; der Erlös kommt dem Landkauf in Mühlhausen/Uelzen zugute. |
| 28.8.1999 | In einem langen Artikel würdigt die „Hammer Zeitung“ Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße als „Hüter der Hecken“ und die Naturschutz-Aktivitäten in Mühlhausen/Uelzen. |
| 31.8.1999 | Die Gaststätte „ Zum Mühlenbach “ in der Bruchstraße schließt. |
| 4.9.1999 | Der Heimatverein errichtet ein „dreibeiniges Tafelsignal“ zur Markierung der Stelle nahe der Twiete, die vom Katasteramt als geographischer Mittelpunkt Unnas ermittelt wurde. Der HA vom 6.9.99 titelt: „ <i>Uelzen als</i> |

| | |
|----------------|--|
| | <p><i>Nabel Unnas</i>“ (+ Foto). Einweihung am 12.9.1999. (WR 8.9., Stadtsp 15.9.99; „Herbst-Blatt“ Nr. 14 von März 99; Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 70/71)</p> <p>Am 12. „Mühlhauser Stundenlauf“ des TV nehmen 3 Franzosen aus Unnas Partnerstadt Palaiseau teil. Die längste zurückgelegte Strecke beträgt 15.340 m.</p> |
| 12.9.1999 | Bei der Gemeindewahl erhalten in Mühlhausen/Uelzen die CDU 47,59 %, SPD 34,92 %, Grüne 12,96 %, FDP 4,53 % der Stimmen; Wahlbeteiligung 63,12 %. Direkt gewählt wird Olaf Lauschner , Zum Osterfeld, CDU, der damit auch neuer Ortsvorsteher wird. |
| 17.10.1999 | Anlässlich des 90. Todestages von Pfarrer Ludwig Polscher erinnert die Umweltgruppe der Kirchengemeinde mit mehreren Veranstaltungen an dessen bedeutende außerberufliche Tätigkeit als Botaniker: u. a. durch Pflanzung einer Eiche , Sämling der berühmten „ Luther-Eiche “ in Wittenberg, vor dem Ludwig-Polscher-Haus (inzwischen ein mehrere Meter hoher Baum), heimatkundliche Exkursion und Diavortrag von Götz Loos über Polschers Wirken für die heimische Natur. („Unsere Kirche“, Ev. Wochenzeitung vom 10.10.99, 17.7.16; Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Lünern Herbst 1999, S. 21; Mai 2003, S. 17; WR 14. 10., 3 Fotos; HA 18.10.99, Foto) |
| 23.10.1999 | Der im Frühjahr gegründete Verein KIMU („Verein zur Förderung der Kultur und Integration in Mühlhausen-Uelzen e.V.“) führt als erste Veranstaltung ein „Oktoberfest“ unter großer Beteiligung im Festzelt auf der „Festwiese“ neben der Osterfeldschule durch. (HA 8.10.99, Archiv des Heimatvereins) |
| 24.10.1999 | Im Zusammenhang mit der östlichen Erweiterung des Indu-Parks beantragt Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße in einem Bürgerantrag an die Stadt Unna, „die Ortsdurchfahrten Mühlhausen und Uelzen für den Schwerlastverkehr zu sperren“. (WR 8.4.99) In einem weiteren Bürgerantrag bittet sie darum, „eine Treffmöglichkeit für Jugendliche mit Regenschutz einzurichten, und zwar auf dem städtischen Grundstück östlich der Osterfeldschule neben dem Parkplatz am neuen Sportplatz.“ (Archiv des Heimatvereins, wird im Juni 2001 als „Jugendhütte“ verwirklicht) |
| 28.10.1999 | Auf Klagen der Anwohner und des Heimatvereins wegen der starken Verschmutzung des Mühlbachs durch Abwasser findet erneut ein Ortstermin mit Vertretern der Stadt Unna statt. (HA 4./5. und 7.7.98 sowie 28./29.8.99, WR 4.7.98) |
| 29./30.10.1999 | Der auf 100 m verrohrte Storksbach (Nord) in den „ Erleywiesen “ wird vom NABU (Naturschutzbund) Kreisverband Unna mit Hilfe von Albrecht Blotenberg aus der Mesenhofstraße als Baggerführer und der Tiefbaufirma Düchting freigelegt. (WR 1.11., HA 2.11.99) |
| 1.11.1999 | Auf dem Hof Westermann in der Mühlhausener Dorfstraße feiert Lydia Höhle ihr 50-jähriges Dienstjubiläum als Hausgehilfin. (HA 4.11.99) |
| November 1999 | Zum 750-jährigen Jubiläum von Uelzen wird auf Initiative von Heinfried Schnieders aus der Dreishofstraße eine Silbermünze geprägt. Die Vorderseite zeigt den Namen Ulfersne im historischen Schriftzug der ersten Erwähnung von 1249, die Rückseite das Siegel des Ritters Johann von Ulferssem aus der Zeit um 1300. (Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 43; HA 12.11.99, Abbildung) |
| 25.11.1999 | Initiiert von Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße erscheint aus Anlass des 750-jährigen Jubiläums von Uelzen ein Wandkalender , gestaltet von Menschen in Mühlhausen/Uelzen mit Motiven aus dem Doppeldorf. Titel: „Mühlhausen/Uelzen kreativ – Kids und Künstler sehen ihr Dorf“. (HA, WAZ 26.11., Stadtsp 1.12.99) |
| 27.11.1999 | Zum Uelzener Jubiläum präsentiert der Heimatverein ein Poster „Winteransichten in Mühlhausen/Uelzen“ mit Fotos von Konrad Erber aus dem Kusenkamp im Format DIN A 2, erhältlich in Farbe und Schwarz-weiß. (HA 18./19.12.99) |
| 30.11.1999 | Der 1 km lange Radweg entlang der Bahnlinie Unna–Soest zwischen den Straßen Schachtkuhle und Twiete wird offiziell eröffnet. (WR 27.7. und 26.8., HA 1.12.99) |
| Dezember 1999 | Die lokale Presse berichtet ausführlich vom „Rotlichtzwist“ zwischen Verpächter und Pächter des Landhauses „Club Mirabelle“ an der Werler Straße. (HA 25.11.99, 11.4.00, 12.6.01; WR 30.11. und 4.12.99, 11.4., 24.5., 5.12.00, 6. und 14.7. 01) |
| 11.12.1999 | Beim Nikolauspokal der Eiskunstläufer in Soest-Möhnesee mit großer Beteiligung von Vereinen aus ganz NRW erreicht Janina Düllberg (8 Jahre) aus der Uelzener Dorfstraße den 2. Platz bei den Freiläufern A und Lisa Risadelli (13 Jahre) aus den Bruchgärten den 3. Platz bei den Kunstläufern. Am 10.3.2000 beim Turnier „Siegener Dilldappen“ mit Teilnehmern aus ganz NRW, Belgien und Luxemburg erreicht Janina erneut den 2. Platz. |
| 20.12.1999 | Von der „Interessengemeinschaft der Vereine und Organisationen in Mühlhausen/Uelzen“ werden die Festschrift „750 Jahre Uelzen“ (mit Fotos der Mitglieder aller Vereine) und das Programm der Jubiläumsfeierlichkeiten der Presse vorgestellt. (HA, WR 21.12., Stadtsp 22.12.99) |
| 1.1.2000 | Mühlhausen hat 1.599 Einwohner (= 2,48 % der Wohnbevölkerung Unnas in Höhe von 64.464), Uelzen 1.344 (= 2,08 %); zusammen 2.943 . Der Sängerbund gibt ein Neujahrskonzert mit den German Tenors in der Stadthalle Unna. |
| 7.2.2000 | Heinrich Weber , einstiger langjähriger Bürgermeister von Uelzen und Ortsvorsteher von Mühlhausen/Uelzen, stirbt im Alter von 88 Jahren. |
| 25.2.2000 | Initiiert vom Heimatverein werden von freiwilligen Helfern im Erley und „Am Spechtwald“ in der Mühlhauser Mark 270 Sträucher gepflanzt . (HA, WR 26.2.00) |
| März 2000 | Auf der Südseite des neuen Sportplatzes wird ein Mast für Funktelefone errichtet. Aufgrund der Krötenschutzaktion an der Heerener Straße nördlich des Mühlhauser Dorfkerns können 2.268 Erdkröten heil die Straße überqueren, 1.000 mehr als im Durchschnitt der vorhergehenden drei Jahre. (WR 4.4., HA 5.4.00) |

| | |
|-----------------------|--|
| | Der Rad-Reiseführer „Grüne Route – mit dem Fahrrad zu den wunderbaren Wesen im Kreis Unna“ von Ralf Sänger erscheint. Vier der 22 darin beschriebenen Etappen führen durch Mühlhausen/Uelzen; besonders eingegangen wird auf die „ <i>Bäume von Hs. Heyde</i> “ und auf das Naturschutzgebiet „Uelzener Heide/Mühlhauser Mark“ . |
| 22.3.2000 | Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt die Verkleinerung des großen Baugebiets westlich von Uelzen um ein Drittel. Auf die Klage eines Uelzener Grundbesitzers hin bleibt der Bereich nördlich der Dorfstraße Acker. Inzwischen wird auch der Bedarf an Wohnungen geringer eingeschätzt. (WR 1.2., 24.3. und 12.5.00) |
| 28.3.2000 | Vom Heimatverein werden 38 Nistkästen unterschiedlichster Bauart aus Holzbeton nördlich der beiden Ortskerne aufgehängt. |
| 29.3.2000 | Dr. Josef Cornelissen aus der Heerener Straße bekommt das Bundesverdienstkreuz am Bande überreicht für seine Verdienste im Beruf, im Heimatverein, um Naturschutz und Ortsgeschichte. |
| April 2000 | Wie Wasseranalysen ergeben, haben die Quellen in Mühlhausen/Uelzen Trinkwasserqualität , sind aber erheblich mit Nitrat belastet. (HA 20.4. und 10.5., WR 20.4.00) |
| Frühjahr 2000 | Zur Beweidung von Naturschutzflächen werden erstmals in Mühlhausen/Uelzen die „urigen“ Schottischen Hochlandrinder eingesetzt; zunächst am Ahlbach nahe dem 1968 stillgelegten Bahndamm, ab 21.4.2001 auch hinter dem Regen- Rückhaltebecken an der Schwertlacke. (HA 20.9. und 14.11.00, 5.1.01) Der Wall auf der Ost- und Nordseite des neuen Technologie-Parks sowie die Regen-Versickerungsfläche der Stadtwerke nördlich der B 1 werden bepflanzt . |
| 26.4.2000 | Wie die WR ausführlich berichtet, konnte die Stadt Unna eine Ursache für die seit langem beanstandete Verschmutzung des Mühlbaches herausfinden: Einige Häuser hatten den Schmutzwasserkanal falsch angeschlossen. |
| 29.4.2000 | Ortsvorsteher Olaf Lauschner lässt zum 750-jährigen Jubiläum von Uelzen ein Ortsschild an der Gabelung Uelzener Dorfstraße/Hellweg anbringen (Inschrift: „750 Jahre Quellendorf Uelzen 1249 – 1999“) und einen Schaukasten in der Dreishofstraße, beide angefertigt von Konrad Erber aus dem Kusenkamp. (HA 1./2.5., WR 1.5.00). Das Ortsschild wird am 23.11.2016 durch zwei Wappenschilder des Ritters Johannes von Ulfersen aus dem Jahre 1326 ergänzt. Der KIMU veranstaltet für die Kids auf dem Mühlbach das erste “Entenrennen” . 80 gelbe Flitzer gehen an den Start. (HA 1./2.5.00) |
| 5.5.2000 | Richtfest der ONLine GmbH für Telekommunikation für ihren neuen Firmensitz im Technologie-Park an der B1; Einzug Anfang September 2000 mit 80 Mitarbeitern . Weiter westlich Beginn der Bauarbeiten der Software-Firma “RWL Computer Systems” für ihren neuen Sitz. (HA 6./7. 5. und 4.9., WR 6.5.00) |
| 6./7.5.2000 | An dem vom Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverband initiierten “Tag des offenen Hofes” informiert der Milchhof Lategahn in der Heerener Straße über die heutige Agrarproduktion. Dazu präsentieren 20 Aussteller ihre Waren. (HA 4.5.00) |
| 14.5.2000 | Bei der Landtagswahl erhalten in Mühlhausen/Uelzen die SPD 46,0 %, die CDU 27,0 %, die FDP 12,7 %, die Grünen 10,5 % (ohne Briefwahl). Wahlbeteiligung in ganz Unna: 59,4%. |
| 26.–28.5. 2000 | Feiern zum 750-jährigen Jubiläum von Uelzen mit umfangreichem Programm (Kinderspiele, Foto-Ausstellung, Handwerkerstände, Flohmarkt, Oldtimer-Rallye, Centipede, Modenschau, Tombola, Veranstaltungen im Festzelt) und großer Beteiligung in der Uelzener Dorfstraße und Osterfeldstraße, festgehalten in einem Videofilm von Manuel Mütznier aus der Dreishofstraße. Es erscheint die Festschrift „750 Jahre Uelzen 1249 – 1999“ mit Zeittafel, neuen Erkenntnissen über die Frühgeschichte Uelzens und Gruppenaufnahmen der Vereine mit Namen der Teilnehmer. (HA 8.9.99, 6., 20, 25. 26. und 29.5., 6.6.00; WR 21.12.99, 25. und 29. 5., 6.6.00; Stadtsp 31.5.00; Archiv Heimatverein, Akte „750 Jahre Uelzen“) |
| 4.6.2000 | Am Teich im „ Cornelkamp “ in der Mühlhauser Mark wird von dem Kamener Ehepaar Postler erstmals im Kreis Unna die Entwicklung der gefährdeten Feuerlibelle festgestellt. |
| Juni 2000 | Der SGV-Heimatverein Unna stellt am Schwarzen Weg in der Uelzener Heide eine massive Holzbank vor der Eiche auf, die er am 12.5.1991 aus Anlass seines 100-jährigen Jubiläums gepflanzt hatte. |
| Mitte Juli 2000 | Am geographischen Mittelpunkt Unnas nahe der Twiete wird vom Heimatverein eine Orientierungstafel aufgestellt, angefertigt von Gerd Bräckelmann aus der Stollenhofstraße, die die Aussicht dort erklärt. (HA 15.7., WR 17.7., Stadtsp 19.7.00; Cornelissen 750 Jahre Uelzen, S. 70) |
| Juli 2000 | Der SSV stellt erstmals eine Mädchenmannschaft im Fußball auf. |
| Sommer 2000 | Das von dem bundesweit bekannten Quellspezialisten Dr. Gerhard Laukötter verfasste Buch <i>“Quellen – Taufe der Natur”</i> widmet eine Doppelseite den artesischen Quellen in Unna-Mühlhausen, jedoch mit kritischem Unterton wegen des starken Nährstoffeintrags. Ein kleines Gedicht “Linsensuppe” beschreibt das Problem der danach benannten „ Linsenquelle “ nordwestlich des alten Sportplatzes. (S. 98/99; das Foto S. 88 „Quelle mit Brunnenkresse“ zeigt anscheinend die „ Paschquelle “) |
| August 2000 | Unter dem Motto “Blumen zum Selberschneiden” bieten die Mühlhauser Landwirte Brigitte und Peter Westermann auf ihrem Feld an der Heerener Straße erstmals Sommerblumen in Selbstbedienung an. (WR 30.8., 24.10.01) Für mehr als 50.000 DM wird die Turnhalle der Osterfeldschule renoviert, vor allem der Boden erneuert und ein Prallschutz an den Wänden angebracht. (HA 11. und 30.8.00) |
| Ende August 2000 | Nach vielen Jahren des Suchens erwägt die Stadtverwaltung Unna, einen Kinderspielplatz in Mühlhausen (einziger Ortsteil Unnas ohne) am Mühlpfad anzulegen. Am 6.12.2000 stimmt der Jugendhilfeausschuss einstimmig zu. (HA 18.2., 31.8., 17.11.00, 22.6.01; WR 22.6.01) |

| | |
|---------------------|---|
| 3.9.2000 | Der Heimatverein übergibt dem Bundestagsabgeordneten des Wahlkreises Rolf Stöckel (SPD) " Heimaterde " aus Mühlhausen und Uelzen. Zusammen mit Erde aus vielen anderen deutschen Wahlkreisen wird sie Teil des am folgenden 12. September begonnenen Kunstwerks von Hans Haacke im nördlichen Lichthof des Berliner Reichstagsgebäudes mit den weißen Leuchtbuchstaben "DER BEVÖLKERUNG". (HA 4.9., WR 4., 5.9. und 12.10.; Stadtsp 6.9.00; www.derbevoelkerung.de) |
| 27.9.2000 | Beim "Landeswettbewerb Öffentlichkeitsarbeit für eine nachhaltige Entwicklung in NRW" wird der Beitrag des Heimatvereins aus über 90 Einsendungen als einer der besten 20 zur Präsentation auf der Mediabörse 2000 ausgewählt. (WR 9., HA 11, Stadtsp 18.10.00) |
| 18.10.2000 | Laut HA liegen die Grundstückspreise für Wohneigentum in Mühlhausen/Uelzen zwischen 250 DM und 290 DM/qm. (zum Vergleich: HA 28.8.96) |
| Oktober 2000 | Am Weg von Mühlhausen zum neuen Sportplatz werden vier Straßenlaternen installiert. |
| 20.–22.10.2000 | Der KIMU veranstaltet unter großer Beteiligung das 2. " Oktoberfest " mit Filmnacht und Kindertheater in einem Zirkuszelt am neuen Sportplatz. (HA 19.10.00, 25.10.01, WR 23.10.00) |
| Ende Oktober 2000 | Der Heimatverein legt mit Hilfe der beiden Uelzener Gartenbaubetriebe Gerstmann und Staubach unter Leitung von Dr. Gerhard von der Crone eine Trockenmauer am geographischen Mittelpunkt Unnas nahe der Twiete an. Von dort wird seitens der Stadt Unna eine Wegeverbindung zur B 1 und zum Technologie-Park geschaffen. (WR 30.10., HA 31.10, Stadtsp 1.11.00) |
| Okt. 2000/Jan. 2001 | In der Mühlhauser Mark werden acht Hektar städtischer Wald erstmals seit Jahrzehnten durchforstet, vor allem damit sich die 140 Jahre alten Eichen entwickeln können. (HA, WR 6.10.00) |
| 5.11.2000 | Eröffnung der 5-monatigen Ausstellung " Zeitreise Hellweg " im Hellweg-Museum Unna. U.a. erscheint hierzu das Heft " <i>Von Massen nach Hemmerde – eine Zeitreise am Hellweg</i> ", das auch näher auf Uelzen und Mühlhausen eingeht. (WR 21.12.00) |
| Mitte November 2000 | Das " Festbuch zum 850-jährigen Jubiläum Lünerns" erscheint, herausgegeben von Klaus Basner und Karl-Heinz Landwehr , das im Rahmen der Kirchen- und Schulgeschichte auch auf Mühlhausen eingeht. Am geographischen Mittelpunkt Unnas nahe der Twiete werden von Heinfried Schnieders , Dreishofstraße, Bank und Tisch aus Edelstahl aufgestellt, die die Firma Kohlhoff aus der Alfred-Nobel-Straße zum 750-jährigen Jubiläum Uelzens angefertigt und gesponsert hatte. |
| November 2000 | Im neu erschienenen Bildband "Der Kreis Unna" stellt eine Abhandlung über das Radwegenetz vor allem den beeindruckenden Baumbestand von Haus Heyde heraus. Die „Biologische Station im Kreis Unna“ gibt heraus das „ <i>Leitbild und Entwicklungs-/Maßnahmenkonzept für das Naturschutzgebiet ‚Mühlhauser Mark / Uelzener Heide‘</i> “, bearbeitet von Klaus Klingner und Anke Bienengräber . |
| 23.11.2000 | Die Feldscheune beim Hof Kayser , Auf dem Höing, burnt ab ; mit ihr das gelagerte Stroh und die abgestellten landwirtschaftlichen Geräte. Ursache: Vier 13-Jährige hatten mit Zündhölzern gespielt. Schaden rund 300.000 DM. (WR 24. und 25. 11.00) |
| 10.12.2000 | Mit Hilfe vieler Spenden erwirbt der NABU in Verbindung mit dem Heimatverein ein 16.612 qm großes Grundstück im Nordwesten des Uelzener Dorfkerns, begrenzt von der Bahnlinie Unna–Hamm im Westen, dem Mühlbach im Norden und dem „Gräfte“ genannten Abflussgraben im Osten, fortan „ An der Gräfte “ genannt. Es wird von Schottischen Hochlandrindern als extensives Weideland genutzt. Am Mühlbach wird eine breite Hecke gepflanzt, der vorhandene Teich später erweitert. Vom Lippeverband wird im Juni 2008 querdurch ein von der Kläranlage kommender unterirdischer Abwasserkanal verlegt. (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| 16.12.2000 | In Düsseldorf wird Gertrudis Mühlhaus aus der Schwertlacke vom Präsidenten des Landessportbundes und von dem NRW-Minister für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport der Preis für " <i>Mädchen und junge Frauen im Sport</i> " verliehen für "besondere Verdienst zur Durchsetzung der Interessen von Mädchen und Frauen im Sport". („Wir im Sport“, das Magazin des LSB NRW, Januar 2001). |
| Dezember 2000 | Nach der neuen " <i>Roten Liste der gefährdeten Pflanzen und Tiere</i> " ist in NRW der Laubfrosch nicht mehr " <i>vom Aussterben bedroht</i> ", sondern nur noch " <i>dank Naturschutzmaßnahmen stark gefährdet</i> ". Dazu haben die Maßnahmen in Mühlhausen/Uelzen beigetragen. (WR 13.7.00) Der Brutvogelatlas Kreis Unna erscheint („ <i>Die Brutvögel des Kreises Unna – Ergebnisse der Gitterfeldkartierung 1997–1999</i> “), herausgegeben von der Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e.V. Der Bereich Mühlhausen/Uelzen (Viertelquadrant 14 der TK 25 „Unna 4412“) wurde von einer Gruppe bearbeitet, darunter aus den beiden Dörfern Josef Cornelissen , Gerhard Eckhardt , Peter Mühlhaus , Christian und Klaus Stimpel , Hannelore Thomas . |

Die Jahre von 2001 bis 2005

| | |
|--------------|--|
| Januar 2001 | In der Abhandlung "Römische Fundmünzen im Kreis Unna" im Jahrbuch 2001 des Kreises Unna sind zwei Münzen aus Mühlhausen aufgeführt: gefunden 1863 an der Borgmühl (verschollen), 1951 am 1. Scheidtweg (jetzt im Hellweg-Museum). (Sammlung Marawske, Band 26) |
| 1./2.2.2001 | Erst jetzt fangen die Mühlbachquelle und viele andere Quellen in Mühlhausen/Uelzen wieder an zu laufen, so spät wie seit Menschengedenken nicht mehr. |
| Februar 2001 | Um die Verschmutzung des Mühlbachs zu verringern, lässt die Stadt Unna einen Feinrechen am unterirdischen Überlaufbecken in der Heerener Straße einbauen, der Schwimm- und Schwebstoffe ab 5 mm aufhält. (HA 11.11.00) |

| | |
|-------------------------|---|
| 2.3.2001 | In Uelzen werden die letzten zwei Häuser (Dorfstraße 32 und 33) von den Strommasten abgeklemmt; der elektrische Strom kommt nun auch dort unterirdisch. Strommasten gibt es nur noch für einige Straßenlaternen. (Basner, Es begann mit der Tram, S. 187) |
| 31.3.2001 | Nach über 40 Jahren schließt Renate Stuckenhoff (geb. Altenstein) ihren SPAR-Laden an der Heerener Straße. Damit hat Mühlhausen kein Lebensmittelgeschäft mehr. (HA 1.3., Stadtsp 4.4.01) |
| Osterzeit 2001 | Eine Gruppe um Ilse Flunkert aus der Bruchstraße schmückt die Blutbuche am Dreieck Heerener-/Bruchstraße mit bunten Eiern. Vers dazu: <i>„Die Mühlhauser-Runde, man glaubt es kaum, schmückt Mühlhausens Ostereierbaum“</i> . (HA Ostern 2001) |
| Ostersonntag 2001 | Ehepaar König aus der Kölke beim internationalen Lauffturnier auf Bali: Wilhelm (62 J.) wird beim Marathon 7. im Gesamtklassement und 1. bei Männern über 50, Marianne (57 J.) ist beim 10-km-Lauf älteste Teilnehmerin und schnellste Europäerin. |
| April 2001 | Der TV nimmt die neue Sportart Walking in sein Programm auf. |
| 26.4.2001 | Große Verspätungen auf der Bahnstrecke Unna-Hamm durch Umleitung von Zügen: Ein Unbekannter hat sich am Bahnübergang an der Heerener Straße das Leben genommen. (HA 28.4.01) |
| Mai 2001 | Eine Bürgerinitiative „Geh- und Radwege für Mühlhausen“ unter Leitung von Dr. Gerhard von der Crone, Helmut Stelte und Helmut Thomas beantragt beim Kreis Unna einen kombinierten Geh- und Radweg an den Straßen nach Heeren und Lünern. Sie sammelt hierzu 493 Unterschriften in Mühlhausen. Die lokale Presse berichtet ausführlich. (HA 16.5., 12. und 27.6.01; WR 16.5., 12. und 27.6.01, 22., 24.1., 13.2.02; Stadtsp 27.6.01) Das 1922 errichtete Kriegerdenkmal an der Ecke Bruchstraße/Mühlhausener Dorfstraße wird neu hergerichtet. Anstelle der verwitterten Inschriften werden drei Marmortafeln angebracht: <i>„1914–1918 1939–1945 VERWEILE UND GEDENKE DER OPFER DER BEIDEN KRIEGE“</i> . (HA 23.11.00) Die Damen der Tennisabteilung des SSV steigen in die Bezirksliga auf. |
| 19.5.2001 | Zum Abschluss eines Jahres unter dem Thema Mittelalter feiert der Kindergarten ein großes „Ritterfest“ mit Rittern, Burgfräulein, Spielen und Leckereien. (WR 21.5.01) |
| 20.5.2001 | Im Philipp-Nicolai-Haus erster gemeinsamer Gottesdienst der beiden evang. Kirchengemeinden Hemmerde und Lünern, die in Zukunft zu einer Gemeinde „Am Hellweg“ fusionieren, wobei Hemmerde mit Uelzen den „Bezirk Ost“ bilden soll. (HA 9.5.00, WR 21.5.01) |
| 24.5.2001 | In Mühlhausen und Uelzen haben Unbekannte zum wiederholten Male Gatter und Zäune geöffnet, so dass Rinder entlaufen. Zum Einfangen setzt die Polizei einen Hubschrauber (3 Stunden) und Streifenwagen ein. Die Bahnlinie wird für 1 1/2 Stunden gesperrt. Ein Rind von Bauer Karl Kötter aus Uelzen wird erst am 11. Juni wieder gesichtet. Mit Hilfe von Hubschrauber, Wärmebildkamera und 10 Polizisten kann der Jäger Hans-Jürgen Staubach das Tier mit zwei Schüssen an der Eissporthalle erlegen. (WR 26.5, 12.6., HA 12.6.01) |
| Juni 2001 | Der 1. Mannschaft der Tischtennis-Abteilung im SSV Mühlhausen-Uelzen (Thomas Gerstmann, Sergej Neumann, Erwin Bürkner, Stefan Schulze-Bramey, Norbert Witte-Gumienny, Ralf Göke) gelingt erstmals der Aufstieg in die Kreisliga. Der Heimatverein protestiert per Bürgerantrag gegen die Pläne der Stadt Unna zur Ausweisung weiterer Baugebiete und Gewerbeflächen im Entwurf des Flächennutzungsplans . Die Flächen sollten halbiert werden. (HA 5.4., 21. und 30.6., 16.10.01, 15. und 17.4.02; WR 5.4., 23.6. und 6.7.01; J. Cornelissen, „Kurzsichtiger kommunaler Egoismus zu Lasten einer vernünftigen Gesamtentwicklung“ in „Natur-Report“ Kreis Unna, Band 7, 2003, S. 55-59.) |
| Juni/Juli 2001 | In Mühlhausen/Uelzen werden von Christa und Horst Richter aus der Schwertlacke erstmals wild wachsende Orchideen entdeckt: mehrere Exemplare der (unscheinbaren) Breitblättrigen Stendelwurz (Epipactis helleborine) am Mühlbach im Bereich Borgmühle. Das Ehepaar hatte schon 1996 in der Mühlhauser Mark ein Einzelexemplar des Großen Zweiblatts (<i>Listera ovata</i>) gefunden. (HA 21.7.04) |
| Ende Juni 2001 | Zusammen mit den Jugendlichen errichtet die Stadt Unna südlich des neuen Sportplatzes für 20.000 DM eine „Jugendhütte“ als Treffpunkt der etwa sechzig 14–18-Jährigen im Doppeldorf. (HA 27.1., 6. und 18.2., 17.11., 12.12. 00, 14. und 18.6.01, WR 20.12.00, 7.2., 4.5., 18.6.01) |
| 19.6.2001 | Der Kreisausschuss befürwortet einstimmig den Bau von kombinierten Rad- und Gehwegen an den Straßen nach Heeren und Lünern. (HA, WR 27.6.01) |
| Sommer 2001 | Bei einer von der Stadt Unna veranlassten Untersuchung im Bereich Haus Heyde werden erstaunlich viele unterschiedliche Fledermausarten festgestellt, nämlich acht. Auch seltene Käferarten werden entdeckt. (HA 31.10.01) |
| 4.8.2001 Samstag | Der Heimatverein weihet unter Mitwirkung des Sängerbundes den „Folkbrachtstein“ am sogenannten 1. Scheidtweg ein. Er soll an die erste Erwähnung Mühlhausens vor 1111 Jahren erinnern und an Folkbracht, den ersten namentlich bekannten Einwohner. Geschaffen wurde er von der Bildhauerin Rosemarie Zensen aus Bönen. Der Kopf gibt das Bildnis des römischen Kaisers Valentinianus I. (364–375 n. Chr.) auf einer römischen Münze wieder, die in der Nähe 1951 von dem Ehepaar Marawske aus der Heerener Straße nach einem Gewitter gefunden wurde. Daneben werden zwei junge Eichen gepflanzt, die Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße aus Eicheln der alten Eichen am Spanierkampweg gezogen hatte. Zur Finanzierung gibt der Heimatverein eine „Folkbrachtstein-Glückwunsch-Doppelkarte“ heraus mit Abbildung des Denkmals (mit Hund davor; Foto Gundel von der Crone) und erklärendem Text (HA 6.8.01; „Herbst-Blatt“, Nr. 25, Dez. 2001; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Folkbrachtstein“; Cornelissen, 1100 Jahre Mühlhausen, S. 22; Sammlung Marawske) |
| Sonntag, 5.8.2001 | Um 3.30 Uhr früh steht die seit dem 31.8.1999 geschlossene Gaststätte „Zum Mühlbach“ in der Bruchstraße in Flammen. Trotz sofortigen Eingreifens der Feuerwehr brennt das traditionsreiche Haus mit |

| | |
|------------------|--|
| | Saalbau bis auf die Mauern nieder. Ursache ist Brandstiftung. (HA 6., 7.8. 11.8., 18.9. 01, 15., 17., 18.1., 02; WR 7., 6., 15.8., 24.10.01, 15.1.02) |
| 9.8.2001 | Am geographischen Mittelpunkt Unnas nahe der Twiete wird vom Heimatverein ein Info-Kasten mit Angaben über die beiden Quellendörfer und die nähere Umgebung aufgestellt. (WR 11.8.01, 15.3.02, HA 15.3.02; Stadtsp 15.8. 01; Cornelissen, 750 Jahre Uelzen, S. 70 f.) |
| Mitte Aug. 2001 | Zwei Dachse werden auf der Heerener Straße in Höhe des Rotkehlchenhains überfahren. |
| September 2001 | Die 1993 errichtete Rundbank mit Esche am "1. Schwietlaker Weg " in Uelzen wird zum wiederholten Male beschädigt. Appell zum Erhalt in der Lokalpresse. |
| 6.9.2001 | Gründung des " Skudden-Vereins Mühlhausen/Uelzen " zum Erhalt dieser stark gefährdeten, kleinsten deutschen Schafsrasse. Zur Vorsitzenden wird Hannelore Thomas aus der Kölke gewählt. (WR 23.10., Foto; HA 31.10.01, Foto;) |
| 29.9.2001 | Einbrecher stehlen in einem Doppelhaus am Mühlhausener Hellweg spätabends Bargeld, Kamera, Videorekorder, Uhren und Schmuck. (HA, WR. 1. und 27.10.01) |
| 30.9.2001 | Marianne König aus der Kölke läuft mit 57 Jahren erstmals Marathon (in Berlin mit 38.000 anderen Teilnehmern). Zeit:4:50:48 Stunden. Ihr Mann Wilhelm (62 Jahre) braucht 3:14:20. (HA 28.9.01) |
| 5.10.2001 | Der Radweg zwischen Twiete und Heerener Straße wird feierlich eröffnet. Damit ist der historische Hellweg zwischen Stadtmitte Unna und Werl wieder durchgehend mit dem Rad befahrbar. (HA 13.1.,21.7., 6.10., WR 29.4., 20.7., 29.9.01) |
| b 16.10.2001 | Unter dem Titel " <i>Doppeldorf wächst doppelt</i> " stellt der HA den Vorentwurf des neuen Flächennutzungsplans für Mühlhausen/Uelzen vor. (Fotos, Diagramme; WR 11.10.01, Foto) |
| 7.11.2001 | In einem Bürgerantrag bittet der Heimatverein , einen großen Teich oder See an der Westgrenze von Uelzen nahe dem Hallenbad anzulegen, wie ihn Professor Farenholtz schon 1998 im "Rahmenprogramm zur Stadtentwicklung" angeregt hatte (wird später wegen Wasser abgelehnt). (HA 29.8., 10.11.01, 8.3.02, WR 13.11.01, 8.3.02) Die Umweltgruppe der Evangelischen Kirchengemeinde Lünern pflanzt im „ Cornelkamp “ in der Mühlhauser Mark einen „Lutherin-Baum“, nämlich eine Elsbeere (<i>Sorbus torminalis</i>), als Pendant zur Luther-Eiche vor dem Ludwig-Polscher-Haus in Lünern. (Barbara Cornelissen im Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern, „ <i>Frau Lutherin aß so gerne Elsbeeren</i> “, Oktober 2003, S. 20; HA 5. und 10.11.10; Benigna Blaß in „Herbst-Blatt“ Nr. 63, Juni 2011, S. 19f., Wikipedia „^“ 4.1.2016) |
| 2.12.2001 | Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße erhält den NRW-Preis „ <i>Mädchen und Frauen im Sport</i> “, verliehen „für zahlreiche und vielfältige Verdienste in Führungspositionen des Sports“. |
| Anfang Dez. 2001 | Der SGV-Heimatverein Unna stellt eine seiner vier neuen Wegetafeln mit acht eingezeichneten Wanderwegen am Wanderparkplatz Kreuzung Heerener Straße/Bahnlinie Unna-Hamm (vor Haus Familie Sichtermann, Heerener Str. 172) auf. |
| | |
| 1.1.2002 | Mühlhausen hat 1.568, Uelzen 1.325 Einwohner, zusammen 2.893 (Unna insgesamt 70.117). |
| 25.1.2002 | In der Westfälischen Rundschau unter der Rubrik: Kurz, knapp, kurios ...: „Hausrat „Sagen Sie...“ – wenn sich ein liberaler Denker an eine grüne Politikerin heran macht, kommt kaum jemand darauf, dass er dabei das Ausleihen von Hausrat im Sinn hat. Hatte er aber: Die große Bratpfanne von Barbara Cornelissen wollte sich Dr. Bernhard Krieger borgen – für die Jubiläumsfeier des Bornekampvereins. Wer jetzt glaubt, die beiden hätten ein Bratkartoffelverhältnis, irrt...“ Es geht um die Bratpfanne, in der Barbara Cornelissen am „ Tag der Weide “ in der Öko-Zelle die Bratkartoffeln für die Teilnehmer zu garen pflegt. |
| Februar 2002 | Im "Natur-Report" 2002 des Kreises Unna wird von Josef Cornelissen ein Spaziergang zu den Quellen in Mühlhausen/Uelzen geschildert ("Auf der Suche nach den Ursprüngen der Quellendörfer ", S. 22–27). |
| 1.3.2002 | Im Rahmen der Kirchenfusion Hemmerde/Lünern werden die Seelsorgebezirke Ost (Hemmerde, Dreihausen, ein Teil Westhemmerdes, Siddinghausen, Steinen, Uelzen) mit Pfarrerin Anja Josefowitz und West (der andere Teil Westhemmerdes, Stockum, Nordlünern, Lünern, Mühlhausen) mit Pfarrerin Heike Swiadek gebildet. |
| 12.3.2002 | Als eine der 12 Besten in einem bundesweiten Englisch-Wettbewerb darf die 15-jährige Karen Ploghöft vom Mühlhausener Hellweg an einem Seminar mit 100 europäischen SchülerInnen teilnehmen. (HA, WR 12.3.02) |
| 14.3.2002 | Der Heimatverein bringt beim geographischen Mittelpunkt Unnas an der Orientierungstafel ein Hinweisschild „99,5 m MHN-Höhe“ an, dass hier der Hellweg auf einer Höhe von knapp 100 m verläuft. ("Herbst-Blatt" Nr. 27 von Juni 02) |
| März 2002 | Mühlhauser Mark und die Kopfbäume des Spanierkampwegs bilden die Kulisse des neuen Spielfilms von Peter Thorwarth : "Was nicht passt, wird passend gemacht". |
| 8.4.2002 | Bürgermeister Volker Weidner macht nach 7-jährigen Vorarbeiten den Ersten Spatenstich für die Uelzener " Wohninseln im Park ", konzipiert für "ca. 56 Einfamilien- und Doppelhäuser sowie ca. 100 Reihenhäuser". (WR 5.3., 5. 6. und 9. 4., HA 16.3., 5., 9. und 10.4.02) |
| April/Mai 2002 | Ausblick verändert: An der A 44 entsteht auf Unnaer und Fröndenberger Gebiet der Windpark Ostbüren mit 7 WKAs (Rotordurchmesser 64 m, Gesamthöhe 99,5 m, je 1.250 kW Leistung). Inzwischen - Anfang 2012 – sind es 14 Windräder, dazu zwei weitere im Hintergrund nach Süden hin. (HA 28.8.98; WR 28.10.09, 2.6.12) |
| 10.4.2002 | Die Klasse 3b der Osterfeldschule pflanzt zusammen mit Schulleiter Holger Fiegenbaum 50 Hainbuchen zur Eingrenzung des neuen Pausenplatzes, der in den vorangegangenen Wochen mittels Spenden "runderneuert" und mit neuen Spielgeräten ausgestattet wurde. (HA, WR 11.4.02) |
| April 2002 | Thomas Wiese aus der Straße Steimanns Hof stellt den viel diskutierten Antrag, auf dem von ihm erworbenen knapp 1,5 Hektar großen Grundstück gegenüber dem Tennisplatz, das als Baugelände |

| | |
|-----------------|--|
| | vorgesehen ist, sein Haus mit privatem Vogelpark zu errichten. (HA 12. und 26.4., 27.9.02 (Leserbr.), WR 19.4., 19.7.02, 13.12.03) |
| 23.4.2002 | Im Rotkehlchenhain an der Heerener Straße wird die seltene lebendgebärende Spitze Sumpfdackelschnecke (<i>Viviparus contectus</i>) entdeckt, die nach der Roten Liste NRW „stark gefährdet“ (Stufe 2) ist. |
| 27.4.2002 | Beim inzwischen 3. „Tag der offenen Tür“ des Hofes Lategahn in der Heerener Straße mit vielen Ausstellern macht ein Hubschrauber etwa 20 Rundflüge über Mühlhausen/Uelzen. (WR 17.4.02) |
| 29.4.2002 | Durch starke Windböen fällt kurz nach 14.00 Uhr die Krone einer mindestens 100 Jahre alten Kastanie auf das Dach des Hauses der Familie Lerch am Heinrich-Lange-Weg, durchschlägt es teilweise und verwüstet ein Kinderzimmer. (Festschrift „Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen Uelzen 1909 – 2009“, S. 46) |
| Pfingsten 2002 | Die Völkerball -Mannschaft des TV wird beim Deutschen Turnfest in Leipzig Deutscher Turnfestmeister in der Klasse „Frauen ab 30“ wie bereits 1994 in Hamburg. (WR 27.5.02) |
| 21.5.2002 | Der am 6.9.2001 gegründete Skuddenverein setzt fünf Skudden (davon einen Hammel) vom "Arche-Hof" Haselhoff in Dortmund im neu eingezäunten NABU -Biotop „ Erleywiesen “ ein. Drei Tage später beim Pressegespräch entweicht die Skudde Adele. Der Bundesgrenzschutz fängt sie später am Uelzener Bahndamm ein und bringt die vermeintliche Ziege in den Tierpark Hamm, wo der Verein sie abholt. (HA 11.4. (Foto), 25. (2 Fotos), 27.5., 25.7., WR 27.5.02, Foto) Kurz darauf bekommt Adele ein dunkelbraun gesprenkeltes Lamm, das Daisy getauft wird. (HA 25.7.02, Foto) |
| 24.5.2002 | Nach 33 Jahren Diskussion wird Mühlhausens erster Kinderspielplatz (700 qm groß, 50.419 Euro Kosten) in Kölkers Obstkamp nahe dem Mühlbach offiziell eingeweiht . Spielplatzpaten sind die Ehepaare Schreiber und Wagener-Lülf . (HA 5.1., 16.2., 22. und 25.5.02; WR 10.10.01, 7.2., 22., 25.5., 13.6.02) |
| 25.5.2002 | Vom Bereich des neuen Sportplatzes aus wird mit Leuchtpurmunition auf ein Flugzeug geschossen. Nach Hubschraubereinsatz werden sieben Jugendliche an der Jugendhütte von der Polizei durchsucht. (HA 1.6., 27.28.5., 4.6., WR 25. (2 Fotos), 27.5.02) |
| 29.5.2002 | Der Rat der Stadt Unna beschließt für das Neubaugebiet in Uelzen folgende Straßennamen: Ida-von-Bodelschwingh-Weg, Von-Plettenberg-Weg, Von-Ascheberg-Weg, Von-Aldenbockum-Weg, Von-Sprengel-Weg (benannt nach Bewohnern/Besitzern von Haus Heyde), Am Drostgraben, Am Holtmanns Garten (nach alten Flurbezeichnungen dort), Adeline-Jöster-Weg (langjährige Hebamme in Uelzen). (WR 15.4.02, 6.5.03, HA 16.4.02, Patzkowsky, Straßennamen in Unna) |
| 2.6.2002 | Die 2. Fußball-Mannschaft des SSV steigt in die Kreisliga A auf. (WR 4.6.02) |
| 9./10.6.2002 | Die 1990 vom Heimatverein gestiftete Holzbrücke am Mühlbach nahe beim neuen Kinderspielplatz wird von Unbekannten weitgehend zerstört. (WR 12.6.02) |
| 15.6.2002 | Der Kindergarten feiert zum 25-jährigen Bestehen ein Sommerfest unter dem Thema Märchen. (WR 18.6.02) |
| 29.6.2002 | Die Osterfeldschule feiert ein großes Schulfest unter dem Motto „Reise durch Europa“. |
| Juni/Juli 2002 | In Mühlhausen werden weitere wild wachsende Orchideen entdeckt: am stillgelegten Bahndamm 550 Exemplare der Breitblättrigen Stendelwurz (<i>Epipactis helleborine</i>), in der Mühlhauser Mark drei Exemplare des Gefleckten Knabenkrauts (<i>Dactylorhiza maculata</i>). (HA 7.8.04) |
| 8.7.2002 | Nachdem Olaf Lauschner wegen Wohnungswechsel am 5. Juni als Ortsvorsteher zurückgetreten ist, wird Heinrich Wisselmann von der Borgmühle zum Nachfolger bestellt. (HA 25.5., WR 25.5 und 12.7.02) |
| 9.7.2002 | Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße spendet zum 100. Mal Blut für das Rote Kreuz (jeweils 0,5 Liter seit 36 Jahren). (HA 16.5.02) |
| 17.7.2002 | Die Stadt Unna veranstaltet im Philipp-Nicolai-Haus eine Bürgerversammlung zu dem von Thomas Wiese geplanten Wohnhaus mit Vogelpark gegenüber der Tennisanlage. (HA 19.7.02, 23.4.03, WR 19.7.02, 13.5.03) |
| 18.7.2002 | Ulrike Höltermann eröffnet in dem neu erbauten Haus an der Heerener Straße, wo sich bis zum 31.3.2001 der SPAR-Laden von Renate Stuckenhoff befand, eine begehbare Trinkhalle namens „ Dorf-In “. (HA 19.7.01, 18.7.02, WR 17.7.02) |
| Ende Juli 2002 | Die Ruine der am 5.8.2001 abgebrannten Gaststätte „ Zum Mühlenbach “ in der Bruchstraße wird abgebrochen. (HA 23.5., 25.7., 1.8., WR 25.7.02) |
| 5.8.2002 | Im Bereich Krummacker/Heggeweg nahe der B 1 sorgt ein entlaufenes Hängebauchschwein bei Anwohnern und Polizei für Aufregung. (WR 10.8.02) |
| 14.8.2002 | Der Heimatverein stellt am „Schwarzen Weg“ in der Uelzener Heide und am „Wiehenbrauckweg“ an der Grenze zu Lünern je eine vom SGV-Heimatverein Unna gestiftete Bank auf, angefertigt aus Sauerland-Fichten. (HA 13. und 25.8., WR 15.8., Stadtsp 21.8.02) |
| 31.8.2002 | 15. „Mühlhauser Stundenlauf “ des TV im Mühlbachstadion. Der Sieger Andreas Hahnelt aus Unna schafft 15.775 m (Platzrekord 16.420 m). |
| 1.9.2002 | Im Rotkehlchenhain an der Heerener Straße wird erstmals eine sehr seltene Libelle beobachtet, die Kleine Binsenjunfer (<i>Lestes virens</i>), die nach der Roten Liste NRW „stark gefährdet“ ist. |
| 2.9.2002 | Zum neuen Schuljahr verlässt Holger Fiegenbaum , seit 1994 Rektor der Osterfeldschule , seine bisherige Wirkungsstätte. Konrektorin Hildegard Buller führt die Schule kommissarisch weiter. (30.8.02) |
| 22.9.2002 | Bei der Bundestagswahl erhalten in Mühlhausen/Uelzen die SPD 48,5 % der Zweitstimmen, CDU 27,3 %, Grüne 11,0 %, FDP 9,4 % (ohne Briefwahl). Die 34. Veranstaltung „ Unna wandert “ steht und geht unter dem Motto „... durch Feld und Heide zum Haus Heyde“. Hierzu gibt die Stadt Unna eine Plakette mit dem 1966 abgebrochenen Haus Heyde in Uelzen heraus. (WR 13.8.02) |
| Ende Sept. 2002 | Der am Osterfeld gastierende „ Circus Payazzo “, ein Ehepaar mit fünf Kindern, muss wegen Schulden und mangelndem Nachweis der Zeltsicherheit aufgeben. (HA 27., WR 28.9.02) |

| | |
|---------------------|---|
| 28.9.2002 | Ehepaar Schnieders aus der Dreishofstraße nimmt an der Unnaer Oldtimer -Rallye mit seinem Mercedes Cabriolet 170 der S-Klasse, Baujahr 1950, teil, den es 1997 verrostet von einem schwedischen Bauernhof geholt und wieder auf Hochglanz gebracht hat. (HA 28.9.02) |
| Anfang Oktober 2002 | An der Heerener Straße 57 wird erstmals in Mühlhausen/Uelzen ein Zebrastrifen angelegt, um eine sichere Verbindung zum neuen Kinderspielplatz zu schaffen. (HA 16.2., 10.10.02) |
| 10.10.2002 | Der Heimatverein stellt an der Heerener Straße 39 einen Stein mit Hinweistafel zum Mühlpfad und Mühlbach auf. (HA, WR 11.10.02; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| 20.10.2002 | Die Frauenhilfe Uelzen-Mühlhausen der evang. Kirchengemeinde Lünern feiert mit Festgottesdienst und Empfang ihr 75-jähriges Bestehen. |
| 25./26.10.2002 | Bei Jörg Brumberg im Erley tötet ein Fuchs in einer Nacht alle sechs ausgewachsenen „Martinsgänse“. |
| 27.10.2002 | Gegen Mittag entwurzelt ein Orkan eine riesige Pappel (etwa 1,10 m Durchm.) am Mühlbach auf Westermanns Wiese . |
| Oktober 2002 | In der Zeitschrift „Heimatspflege“ des Westfälischen Heimatbundes erscheint ein ausführlicher Bericht über den „Landkauf für die Natur“ in Mühlhausen/Uelzen. |
| 16.11.2002 | Der HA berichtet über die Arbeit der einzigen Schiedsfrau in Unna: Annette Schnieders aus der Dreishofstraße. |
| 21.11.2002 | Die von Josef Cornelissen erstellte Dorf-Chronik Mühlhausen/Uelzen erscheint im Internet http://www.chronik-muehlhausen-uelzen.de und wird zusätzlich als Heft herausgegeben. (HA 29.11, WR 2.12.02) |
| 22.11.2002 | Da die Stadt Unna hierfür kein Geld mehr hat, stellen „Dorf-Aktivist“ – Anlieger, Stammtisch-Runde, Feuerwehr, Ortsvorsteher – auf der Verkehrsinsel Heerener Straße/Bruchstraße einen Weihnachtsbaum auf (Spende aus Wilhelm Lunckes Garten) und schmücken ihn. In den folgenden Jahren geschieht dies ebenso, wobei der Baum aus unterschiedlichen Gärten kommt. (WR 23.11.02) |
| 24.11.2002 | Mit Familie Aleva wird am Adeline-Jöster-Weg im neuen Wohnpark Uelzen das erste Haus bezogen. Am 30.11. folgt das zweite. |
| 6.12.2002 | In der Schriftenreihe der Stadt Unna erscheint die Broschüre „Ida von Bodelschwingh“ von J. Cornelissen über die wohl bedeutendste Frau, die Uelzen (und wohl auch ganz Unna) hervorgebracht hat. (WR 9., HA 10.12.02) |
| 11.12.2002 | Der Stadtentwicklungsausschuss stimmt dem geplanten „Vogelpark Uelzen“ von Thomas Wiese an der Osterfeldstraße zusammen mit einem zahlreiche Auflagen enthaltenden „Durchführungsvertrag“ einstimmig zu. (WR 13.12.02) |
| 18.12.2002 | Eine allein wohnende 82-jährige Frau wird in ihrem Haus in der Dreishofstraße von zwei Tätern überfallen, gefesselt und ausgeraubt. Erst nach etwa drei Stunden kann sie befreit werden. (HA 19.12.02) |
| 24.12.2002 | Der KIMU lädt zum 4. Male hintereinander Väter mit Kindern aus Mühlhausen/Uelzen zur Heiligabend-Wanderung ein, um die Wartezeit bis zur Bescherung zu überbrücken. Diesmal von 10 bis 14 Uhr nach Kessebüren. |
| 1.1.2003 | Mühlhausen hat 1.518, Uelzen 1.322 Einwohner, zusammen 1.840 (Unna insgesamt 64.719 ohne Übergangsheim Massen). Die Dörfer im Unnaer Osten einschließlich Mühlhausen und Uelzen bilden fortan die „Evangelische Gemeinde Hemmerde-Lünern“ . Sie wird geleitet von den Pfarrerinnen Heike Swiadek und Anja Josefowitz . (HA 28.12.02, 3.1.03) |
| 9.1.2003 | Anstelle der im Juni 2002 weitgehend zerstörten Holzbrücke über den Mühlbach am Mühlpfad wird von Ortsvorsteher Heinrich Wisselmann und Sohn Jens eine neue Brücke aus Hartholz gebaut und mit Helfern vom Heimatverein montiert. (HA 6.12.02, 10.1.03, WR 10.1.03) |
| 15.1.2003 | Beim Grünkohlessen des Heimatvereins führt Norbert Schorsch aus dem Karteneck seinen neuen Videofilm „Die Mühlhauser Skudden in ihrem Paradies“ vor. |
| Ende Januar 2003 | Die 1919 gepflanzten Linden auf dem Friedhof in Lünern werden zur Pflege bis auf den Stamm zurückgeschnitten. (Meininghaus/Tüttmann, Chronik Evangelischer Friedhof Lünern, S. 54f.) Zwei Hobby-Pomologen vom Mühlhausener Hellweg, die schon 1999 den ‚Uelzener Rambour‘ entdeckt hatten, finden heraus, dass es auch einen „Mühlhauser Christapfel“ gibt (aber benannt nach Mühlhausen am Neckar!), der schon 1850 beschrieben und abgebildet wurde. Heute ist er verschollen. |
| 9.2.2003 | Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße, seit 1982 Vorsitzende bzw. Geschäftsführerin des TV Mühlhausen-Uelzen, bekommt im 25. Jahr hintereinander das Goldene Sportabzeichen verliehen. |
| 14.2.2003 | Am NABU-„ Storksbachbruch “ nördlich des alten Sportplatzes errichtet der Heimatverein einen ebenerdigen Beobachtungsstand , um wieder den Blick auf den Teich und die Landschaft zu ermöglichen. Die dort bereits 1987 errichtete hölzerne Beobachtungskanzel war 1993 durch Vandalismus zerstört worden. (HA, WR 15.2., Stadtsp 26.2.03) |
| 15.2.2003 | Umfangreicher Bericht des HA über Günter Brossat aus der Bruchstraße zu seinem 25-jährigen Profi-Jubiläum als Moderator, Entertainer, Alleinunterhalter und Stimmungsmacher. |
| Februar 2003 | Im „Natur-Report“ 2003 des Kreises Unna ist ein Beitrag über die Mühlhauser Skudden von Hannelore Thomas aus der Kölke veröffentlicht (S. 108ff.). Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße berichtet über die Pflanzung von „Luther-Eiche“ , „Lutherin-Baum“ (Elsbeere) und „Luther-Rose“ durch die Umweltgruppe der evang. Kirchengemeinde (S. 89ff.). Josef Cornelissen kritisiert die übergroße Ausweisung von Baugebieten im Entwurf des Flächennutzungsplans der Stadt Unna (S. 55ff.). Laut einem Beitrag von Götz Loos über seltene oder neu entdeckte Organismen im Kreis Unna (S. 94ff.) wurden sieben der insgesamt 20 aufgeführten Arten in Mühlhausen beobachtet: Eibenblatt-Fiedermoos, |

| | |
|----------------|---|
| | Sumpdeckelschnecke, Wespenspinne, Kleine Pechlibelle, Faulbaumbläuling, Mittlerer Weinschwärmer und Hauhechelbläuling. Hiervon allein drei im Naturgarten von Norbert Schorsch im Karteneck. Gabriele Kemper-Bruns tritt ihren Dienst als neue Leiterin der Osterfeldschule an. |
| 1.3.2003 | Mit einem großen Foto und unter dem Titel „ Lisa Risadelli: Mit der Kür ihres Lebens auf's Treppchen – Salchow und Doppel-Axel problemlos – 3. Platz bei NRW-Meisterschaft “ berichtet der HA über die 16-jährige Lisa Risadelli aus der Straße In den Bruchgärten, die bei der Nordrhein-Westfälischen Jugendmeisterschaft in Köln in der Gruppe „Anfänger B“ mit 18 Startern den 3. Platz erreicht hat. Es heißt dort weiter: „ <i>Ausdrucksstark präsentierte sie ihre Kür zu spanischer Musik. Mit schönen Pirouetten, temperamentvollen Schrittkombinationen und einer technisch ansprechenden Leistung bezauberte sie das Publikum und die Preisrichter.</i> “ |
| 12.3.2003 | Die CDU-Ortsunion Hellweg wählt Heinrich Wisselmann , den Ortsvorsteher von Mühlhausen/Uelzen, zum neuen Vorsitzenden. (HA 14.3.03) |
| 24.3.2003 | Böse Überraschung nach der diesjährigen Aktion „ Saubere Landschaft “: Am folgenden Tag liegen an zwei Stellen des frisch gesäuberten Radwegs bei der Twiete Matratzen, Ölkannister, Säcke mit Müll. Aus der Hinterlassenschaft lässt sich ein Täter aus Massen ermitteln. (HA, WR 24. und 25.3.03) |
| 27./28.3.2003 | Unbekannte richten mutwillig während der Nacht in Turnhalle und Waschraum der Osterfeldschule erhebliche Schäden an. Die Dritt- und Viertklässler der Schule säubern am folgenden Tag das gesamte Schulumfeld von Abfall. (HA, WR 29.3.03) |
| 31.3.2003 | Der Heimatverein wendet sich mit einem dreiseitigen Schreiben an den Rat der Stadt Unna, das die vielen Fehler auflistet, die der neu erschienene werbefinanzierte „ Kommunale Info-Plan “ hinsichtlich Mühlhausen/Uelzen enthält. |
| 17.5.2003 | Die D-Junioren- Fußballer des SSV mit Trainer Andi Feiler erringen den Meistertitel der Saison 2002/3 in ihrer Gruppe mit einem einmaligen Ergebnis: Sie gewinnen alle 18 Spiele und sind bei einem Torverhältnis von 136:4 von sämtlichen Mannschaften im Fußballkreis Unna-Hamm diejenige mit den bei weitem wenigsten Gegentoren. |
| 24.5.2003 | Große Resonanz bei Alt und Jung findet das „Spielplatzfest“ des genau vor einem Jahr eröffneten Kinderspielplatzes zwischen Heereener Straße und Mühlbach, zu dem die Spielplatzpaten eingeladen hatten. (HA, WR 27.5.03) |
| 31.5.–1.6.2003 | Am „2. Internationalen Mühlbachturnier“ des SSV für E- und D- Fußball junioren nehmen 24 Mannschaften teil, darunter 4 ausländische aus den Unnaer Partnerstädten. |
| Juni 2003 | Der Sängerbund und befreundete Unnaer Chöre veranstalten ein Benefizkonzert für die Döbelner Chorfreunde, die unter einem Jahrhunderthochwasser zu leiden haben. |
| 28.6.2003 | In der Presse erscheint die Bekanntmachung der Stadt Unna zur „ Anbindung Twiete “ an die B 1 am Indupark/Ost. |
| 14.7.2003 | Ein weiteres Zeichen für die Wirksamkeit der Naturschutzmaßnahmen in Mühlhausen/Uelzen (und wohl auch für die Klimaerwärmung): In der Mühlhauser Mark wurden in diesem Sommer von den Libellen-Experten, Ehepaar Postler aus Kamen, erstmals die bei uns seltenen Libellen Fledermaus-Azurjungfer, Südlicher Blaupfeil, Falkenlibelle und Feuerlibelle beobachtet. |
| 15./16.7.2003 | Die Zweitklässler der Osterfeldschule erkunden mit der „ Rollenden Waldschule “ der Kreisjägerschaft zwei Tage lang den Mühlhauser Wald. (HA 17.7.03) |
| 19.7.2003 | Unter dem Motto „ <i>Laufen mit Spaß, das Doppeldorf gibt Gas</i> “ veranstaltet der KIMU den ersten „ Heidelauf “ nördlich der beiden Dörfer mit Strecken über 13 und 6,5 km sowie noch kürzeren für Kinder. (HA 21.7.03) |
| 30.7.2003 | Stark besuchte Bürgerversammlung im Philipp-Nicolai-Haus zur Änderung des Bebauungsplans Wohnpark Uelzen (Einfamilienhäuser anstelle von Reihenhäusern in Wohnhöfen), Wegfall des dort geplanten zweiten Kindergartens und Anbindung der Twiete an die B 1. |
| 1.8.2003 | Im Indu-Park zieht die DaimlerChrysler-Tochter Purem , eine „ <i>weltweit agierende Denkfabrik für Abgas-Systeme</i> “, in die Räume der eingegangenen Firma Stark-Robotertechnik ein. (HA 4.8.01, 2.8.03) |
| 6.8.2003 | An den Einmündungen von Quellenweg und der Straße Zur Kölke in die Heereener Straße werden Fahrbahnmarkierungen angebracht und Halteverbotszonen eingerichtet. |
| 4.9.2003 | Bei Erdarbeiten für eine neue Halle der Firma Varena nahe der Otto-Hahn-Straße im Indu-Park wird eine amerikanische 50-Kilo- Bombe mit zwei intakten Zündern gefunden und entschärft. (HA 5.9.03) |
| 12.9.2003 | Drei Abschiebehäftlinge brechen auf der B 1 aus einem Gefängniswagen aus und verstecken sich im Uelzener Neubaugebiet. Unter 2-stündigem Hubschrauber-Einsatz , mit einem Aufgebot von etwa 140 Polizisten und nach Sperrung des Zugverkehrs auf der Strecke Unna–Hamm (9 Züge betroffen) können sie schließlich widerstandslos gefasst werden. Das westdeutsche Fernsehen berichtet ausführlich. (HA, WR 13.9.03) |
| 13.9.2003 | Auf dem Kreisheimattag wird das Buch „Der Himmel ist unter uns“ von Thiele/Knorr vorgestellt. Danach sollen dort, wo sich die Kirchen von Unna, Lünern und Hemmerde befinden, um 3.000 v. Chr. heidnische Kultstätten gewesen sein, die zusammen mit anderen das Sternbild Herkules widerspiegeln. |
| September 2003 | In Mühlhausen/Uelzen werden die neuen NRW-einheitlichen Radwegweiser - rote Schrift auf weißem Grund - angebracht. |
| 20.9.2003 | 16. „Mühlhauser Stundenlauf “ des TV im Mühlbachstadion. Diesmal Schlussveranstaltung 2002/2003 mit großer Tombola der vom HA initiierten 5. „Hellweg-Serie“ (10 Vereine im Kreis Unna organisieren je einen Lauf). Bestleistung: 15.952 m (Platzrekord 16.420 m). |
| 15.10.2003 | 30 Kinder des Kindergartens zwischen 5 und 6 Jahren legen beim TV das Mini-Sportabzeichen ab. |

| | |
|---------------------------|--|
| Oktober 2003 | Das neue Siegel der am 1.1.2003 zusammengelegten Kirchengemeinden im Osten Unnas zeigt eine Taube (aus dem alten Siegel von Lünern) und darunter eine Kirche in der Arche am Wasser (für Hemmerde) mit der Umschrift: EV. KIRCHENGEMEINDE HEMMERDE-LÜNERN. (WR 30.10.03) |
| 22.10.2003 | Die Presse stellt den Chor „ Singing Souls “ (Spezialität: Zulu-Spirituals) vor, der Ende 1996 aus dem Sängerbund hervorgegangen ist und zurzeit 23 Mitglieder unter Leitung von Jutta Fischer hat. |
| 24.10.2003 | Der 9 km lange Rad-/Wanderweg auf der 1876 angelegten und 1968 stillgelegten Bahntrasse zwischen Königsborn und Flierich (davon 2,3 km in Mühlhausen/Uelzen) ist in einer 14-monatigen Arbeitsbeschaffungsmaßnahme für knapp 150.000 Euro verbreitert und neu hergerichtet worden. (www.bahntrassenradeln.de >; HA, WR 24.10.03) |
| Wochenende 24./26.10.2003 | Die Jugendhütte wird nach einer Party wie ein „Saustall“ hinterlassen, der Mittelpunkt Unnas erneut mit Farbe beschmiert. (HA 28., 30., 31.10., WR 29.10.03) |
| 15.11.2003 | Nachmittags steigen Diebe in Wohnungen am Heggeweg und Mühlhausener Hellweg ein. Sie entwenden Schmuck und ein Laptop. (WR 18.11.03) |
| Nov. 2003 | Die Stadt Unna pflanzt an der Jugendhütte 20 hochstämmige Obstbäume altbewährter Sorten. |
| 25./26.11.2003 | Während der Nacht werden in einem Hühnerstall in der Heerener Straße am Mühlpfad 10 weiße Hühner von einem Tier (Fuchs, Marder?) zu Tode gebissen. |
| 26.11.2003 | Im Landschaftsbeirat wird vom Kreis Unna der Vorentwurf des Landschaftsplans für die Gemeinde Unna vorgestellt. Mit dem Inkrafttreten wird Mitte 2007 gerechnet. Durch die darin vorgesehene Anlegung von Hecken, Feldsäumen, Kleingewässern usw. würde die Landschaft um Mühlhausen und Uelzen erheblich an Attraktivität gewinnen. |
| 11.12.2003 | Im evang. Gemeindehaus (Philipp-Nicolai-Haus) wird als Leihgabe des Heimatvereins ein großes Gemälde von Haus Heyde aufgehängt. Es soll an Ida von Bodelschwingh erinnern, die an der Seite ihres Mannes die weltberühmten von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel aufbaute und deren Elternhaus Heyde war. (Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern, Januar 2004) Der Rat der Stadt Unna beschließt einen neuen Flächennutzungsplan für die nächsten 15 Jahre. Danach werden in Mühlhausen/Uelzen 22,9 Hektar (Unna insgesamt 99,0) zur künftigen Wohnbebauung und 11,8 Hektar (Unna insgesamt 159,4) zur Gewerbeansiedlung ausgewiesen. (HA 27.10.01) |
| Dezember 2003 | Die Unnaer Seniorenzeitung „Herbst-Blatt“ berichtet über die „ Guatemala Initiative “ zur Unterstützung von Maya-Schulprojekten. Sie wurde von Ulla Bigalke aus dem Heinrich-Lange-Weg initiiert und wird seit vielen Jahren von Mühlhauser/Uelzener Frauen (vor allem Gabi Lerch , Ulla Peters-Rummel) getragen. (HA 7./8.12.91, Stadtsp 24.11.93) |
| 1.1.2004 | Mühlhausen hat 1.505, Uelzen 1.405 Einwohner, zusammen 2.910 (Unna insgesamt 64.446 ohne Übergangsheim Massen). Somit ist Mühlhausen in den letzten 10 Jahren (seit 1.1.1994) um 37 Einwohner kleiner geworden, Uelzen um 40 gewachsen. |
| 3.1.2004 | 25. „ Tag der Weide “ zur Pflege der Weidenbäume in Mühlhausen/Uelzen, organisiert von Karl-Heinz Albrecht unter Beteiligung von Heimatverein, SGV-Unna, Krötenschutzgruppe, NABU Kreisverband Unna und vieler anderer Bürger. (HA 3. und 10.1.04, WR 30.12.03 und 5.1.04; Loos, Tag der Weide, S. 91ff.) |
| 9.1.2004 | Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße wird im Philipp-Nicolai-Haus für sein Jahrzehnte andauerndes Engagement im Natur- und Umweltschutz das Bundesverdienstkreuz am Bande überreicht. (HA 6. und 10., WR 10.1.04) |
| 26.1.2004 | Freiherr Jobst Henrich von Plettenberg auf Haus Heeren übergibt dem Heimatverein einen dort entdeckten Wappenstein von 1661 mit dem Wappen der von Ascheberg auf Haus Heyde , der am neuen Von-Ascheberg-Weg aufgestellt werden soll. (HA Kamen, WR 27.1.04, Jahrbuch des Kreises Unna 2005, S. 98ff.) |
| 3./4.2.2004 | In der Nacht Einbruch in Höltermanns Laden an der Heerener Straße . Zigaretten, Briefmarken und Wechselgeld werden entwendet. (HA 6.2.04) |
| 12.2.2004 | Der 1983 von Eltern angelegte Teich der Osterfeldschule wird im Rahmen einer AB-Maßnahme des Umwelt- und des Arbeitsamtes gründlich gesäubert. Er soll künftig im Sachkunde-Unterricht eingesetzt werden. (HA, WR 13.2.04. Inzwischen zugeschüttet) |
| 16.2.2004 | Auf der Jahresdienstbesprechung der Feuerwehr -Löschgruppe Mühlhausen/Uelzen (23 aktive Kameraden, 6 Alterskameraden) berichtet der Löschgruppenführer Friedrich-Wilhelm Sichtermann über die 34 Einsätze des vergangenen Jahres mit 331 Einsatzstunden. (HA 17.2.04; Sammlung Marawske, Bildband 4) |
| 21.2.2004 Samstag | Bei der Sportler-Ehrung der Stadt Unna für das Jahr 2003 im Tanzcenter Kochtokrax wird Lisa Risadelli aus der Straße In den Bruchgärten geehrt, die im Eiskunlauf den 3. Platz bei der NRW-Jugendmeisterschaft Kategorie Anfänger errungen hat. (HA, WR 23.2.04, Foto) |
| Anfang März 2004 | Die Spedition Heiland , bis 1998 in der Heerener Straße, seitdem in der Einsteinstraße, heutiger Inhaber Thorsten Heiland , wird vom Verband für das Verkehrsgewerbe Westfalen-Lippe (1.600 Mitgliedsunternehmen) als vorbildliches mittelständisches Unternehmen für den renommierten Wirtschafts-Oskar vorgeschlagen. (HA 11.3.04) |
| 10.3.2004 | Zusage des Landes NRW, 167.000 Euro für den Bau eines Radwegs entlang der Straße zwischen Mühlhausen und Lünern (K 38) bereitzustellen. Die restlichen 42.000 Euro übernimmt der Kreis Unna als Bauträger. Wenige Tage später berichtet die SPD-Kreistagsabgeordnete Ulrike Becke , die sich auf Bitten der im Mai 2001 gegründeten Bürgerinitiative „Geh- und Radwege für Mühlhausen“ besonders engagiert hat, mit dem Bau des Weges nach Lünern (K 38) werde im August 2004, mit dem Bau an der Heerener Straße (K 37) im Jahr 2005 begonnen. (WR 17.3.04) |
| 14.3.2004 | Unter dem Motto „ Tenorgala “ veranstaltet der Sängerbund nach 1997 und 2001 wieder ein Konzert mit den drei „German Tenors“ und unter Beteiligung der „ Singing Souls “ und der Chorgemeinschaft Dortmund-Husen in der ausverkauften Stadthalle. Aufgrund des großen Erfolgs wird das Konzert am 3.4.2004 wiederholt. (HA 16.,18.3.04) |

| | |
|-----------------|---|
| Mitte März 2004 | Die Osterfeldschule richtet im Rahmen eines Projekts zur Leseförderung einen „Lesedschunigel“ ein (Raum zum Schmökern). (HA, WR 18.3.04) Im neuen Wohnpark Uelzen wird mit dem ersten Wohnhaus in der Nordhälfte begonnen (im Von-Ascheberg-Weg). |
| 17.3.2004 | Die Scheibe des am 9.8.2001 aufgestellten Info-Kastens am Mittelpunkt Unnas wird zum 3. Mal zerstört. (HA, WR 22.3.04) |
| 29.3.2004 | Nach dem Motto „ <i>Unser Dorf ist schöner geworden</i> “ zeichnet der Heimatverein als Anerkennung für privates Engagement zur Verschönerung des Ortsbildes als ersten den Betrieb „ BlumenHandWerk “ (Yvonne Volkmann) an der Heerener Straße mit dem „ blühenden Weidenzweig “ aus, und zwar „für die Gestaltung des Hofraums vor dem Ladenlokal auf dem Hof Kölker und für die Ausschmückung der Zufahrt und Scheune“. (HA, WR 30.3.04) |
| 31.3.2004 | Private Verkehrszählung in der Mühlhauser Ortsmitte. An der Heerener Straße 45 passieren zwischen 5.00 und 24.00 Uhr 1.953 Kraftfahrzeuge, davon 104 Laster , 143 Transporter, 1.682 Pkw, 92 motorisierte Zweiräder. |
| 3.4.2004 | Auf dem im Mai 2002 angelegten Kinderspielplatz in Kölkers Obstkamp (nahe Heerener Straße) stellen Eltern mit Kindern eine weitere Bank auf und bauen ein Tipi aus Weidenzweigen. (HA 8., WR 10.4.04) |
| 11.4.2004 | 100 gelbe Plastikenten schwimmen am Ostersonntag beim „3. Großen Entenrennen “ des KIMU im Mühlbach von der Eisenbrücke am Mühlpfad bis zur Brücke am alten Sportplatz (800 m). (HA, WR 13.4.04) |
| 21.4.2004 | Die Kamener Libellen-Experten Elisabeth und Wolfgang Postler entdecken in einem Teich am Spanierkampweg erstmals die in der Roten Liste NRW mit 2 = „stark gefährdet“ eingestufte Gemeine Winterlibelle (<i>Sympeccma fusca</i>). Es ist dies der zweite Fund im Kreis Unna. |
| Anfang Mai 2004 | Die Ev. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern gibt die Chronik „Evangelischer Friedhof Lünern“ heraus, erstellt von Lisa Meininghaus und Elke Tüttmann aus der Heerener Straße. |
| 8.5.2004 | Ein Ernesto Brand aus der Stadt Curitiba in Brasilien , der übers Internet in dieser Chronik die Angaben zum ehemaligen Hof Brandt (heute Heiland) in der Heerener Straße entdeckt hat, fragt per E-Mail wegen seiner eventuellen Vorfahren in Mühlhausen nach. (HA 11., WR 12.5.04; Sammlung Marawske, Band 8d) |
| 8./9.5.2004 | „Tag des offenen Hofes“ mit „Ritt auf dem Ochsen“ bei Bauer Lategahn in der Heerener Straße. |
| 21.–23.5.2004 | „3. Internationales Mühlbachturnier“ des SSV für E- und D- Fußballjunioren mit 20 Mannschaften und 170 zeltenden Gästen. Bei der E-Jugend werden Unnas Partnerstädte Palaiseau und Waalwijk 1. und 2. Sieger, bei der D-Jugend erringt Westfalia Wickede den Mühlbach-Cup . |
| 23.5.2004 | Zur Wahl des Bundespräsidenten sendet die ARD ein Kurz-Interview mit Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße, das vor dem Reichstagsgebäude aufgenommen wird. |
| Ende Mai 2004 | Am Spanierkampweg in der Mühlhauser Mark werden von den Libellen-Experten Elisabeth und Wolfgang Postler zwei neue Arten entdeckt: Schilfjäger (früher Kleine Mosaikjungfer = <i>Brachytron pratense</i>) und Nordische Moosjungfer (<i>Leucorrhinia rubicunda</i>). Es bildet sich die „ Bürgerinitiative Verkehrsberuhigung Heerener Straße “, Sprecher Barbara Cornelissen und Erich Lohmann . In einer von 62 Anwohnern unterzeichneten Beschwerde wendet sie sich gegen die geplante Verlagerung des Lastverkehrs von der neuen Anbindung der Twiete auf die Heerener Straße. (HA 2., 8. und 24.6.04, WR 2.6.04) |
| 29.5.2004 | Bei den von der Tischtennis-Abteilung des SSV ausgerichteten offenen Ortsmeisterschaften von Mühlhausen/Uelzen wird Thomas Gerstmann Ortsmeister, Frank Fischer Zweiter. Überraschungs-Dritter wird der 60-jährige Helmut Thomas . Im Doppel siegen Thomas Gerstmann und Norbert Witte-Gumienny . Helmut Thomas und der 57-jährige Wolfgang Werth , beide aus der Kölke, belegen den 2. Platz. |
| Frühjahr 2004 | Auf dem Gebiet von Mühlhausen/Uelzen wird von Experten - Rolf Böttger aus der Dreishofstraße sowie Christa und Horst Richter aus der Schwertlacke - die bisher höchste Zahl des in NRW „stark gefährdeten“ Laubfrosches festgestellt, nämlich etwa 550 rufende Männchen. Dies sind 2/3 des Gesamtbestandes in Unna. |
| 3.6.2004 | Die Mitgliederversammlung des Heimatvereins beschließt einen Bürgerantrag , in dem die Stadt Unna gebeten wird, a) den Verbindungsweg zwischen Wihebrauckweg und Grünem Weg in Mühlhausen regelmäßig zu mähen, b) die Geie in Uelzen (an Haus Nr. 32 der Uelzener Dorfstraße beginnender etwa 220 m langer Hohlweg nach Süden) so herzurichten, dass sie „ <i>bei jedem Wetter als Fußweg benutzt werden kann</i> “. Die Geie wird zwar später von Müll geräumt, die Wiederherrichtung als Fußweg aber abgelehnt, insbesondere mit dem - unrichtigen - Argument, die Geie sei kein Hohlweg, sondern ein „befahrbares Gewässer“. Ein späterer Antrag, den Kinderspielplatz am Schlehenweg durch eine Brücke über die Geie mit dem übrigen Wohngebiet zu verbinden, wird ebenfalls abgelehnt. (Archiv des Heimatvereins; Schreiben des Archäologischen Amtes für Bodendenkmalpflege, Außenstelle Olpe, vom 25.9.2002) |
| 13.6.2004 | Bei der Europawahl stimmen in Mühlhausen/Uelzen für die CDU 37,3 %, SPD 31,8 %, Grüne 15,9 %, FDP 7,1 %, PDS 2,1 %, Sonstige 5,4 % (ohne Briefwahl). |
| 16.6.2004 | 2 Stunden Radar-Kontrolle auf der B 1 Höhe Mühlhausen (Tempolimit 70 km/h): 35 zu schnell, davon 30 gebührenpflichtig verwahrt, 5 Bußgeldverfahren eingeleitet, 1 Führerschein entzogen (117 km/h). |
| 20.6.2004 | Am geographischem Mittelpunkt Unnas nahe der Twiete wird zum 70. Geburtstag von Dr. Josef Cornelissen von seinen Freunden „ Jupps Esche “ gepflanzt. |
| 28.6.2004 | Bei Haus Heyde wird nach fast genau einem Jahr (27.6.2003) zum 2. Mal eine von den Fledermaus-Experten Irmgard Devrient und Reinhard Wohlgemuth aus Holzwickede aufgepäppelte, sehr seltene Kleinabendseglerin freigesetzt. Sie hatte, von den Medien „ Bella “ getauft, europaweit Schlagzeilen gemacht, weil sie 1.534 km weit bis 20 km südlich von Madrid geflogen und mittels Flugzeug, ICE und Auto zurückgebracht worden war. (Devrient/Wohlgemuth, <i>Long-distance flight of a Lesser noctule (Nyctalus leisleri)</i>) |

| | |
|--------------------|--|
| | <i>after rehabilitation</i> in: Myotis, Vol. 41-42, S. 69-73, Bonn, Nov. 2004; WR, Holzwickede, 3.1.05; Devrient/Wohlgemuth, Fledermäuse im Kreis Unna und in der Stadt Dortmund, 2007, S. 24/25) |
| Mitte Juli 2004 | Förderverein und Eltern der Osterfeldschule spenden eine Vogelneuschaukel und stellen sie an der Schule auf. (HA 17., WR 21.7.04) |
| 17.7.2004 | Mitglieder des Fördervereins der NRW-Stiftung für Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege, der seine diesjährige Hauptversammlung in Schwerte abhält, besuchen das Mühlhauser Quellgebiet und die Skuddenwiese . Die Zeitschrift der NRW-Stiftung berichtet anschließend darüber mit Foto. (HA 20.7.04) Sängerbund und Feuerwehr veranstalten zum 8. Mal einen „Klönabend unter der Linde“ am Kriegerdenkmal. (HA 20.7.04) |
| 5.8.2004 | Die WR berichtet in einem großen Artikel über die Offene Ganztagsgrundschule (OGGS), die nach den Sommerferien an der Osterfeldschule mit 29 Schulkindern und einer Betreuungszeit bis 16 Uhr startet. Dazu wird ein umfangreicher Anbau errichtet. (3 Fotos + Bauskizze) |
| 7.8.2004 | Am Vormittag brennt es im ersten Stock einer Doppelhaushälfte im Kusenkamp, während die Bewohner zum Einkaufen sind. Dank des schnellen Einsatzes von 40 Feuerwehrl euten mit 11 Fahrzeugen kann der geschätzte Schaden auf 20.000 Euro beschränkt werden. (HA, WR 9.8.04) |
| August 2004 | „Mühlhausen“ wird bundesweit bekannt: Die Presse berichtet ausführlich über einen Strafprozess um den Mord an einer 19-jährigen Obermaatin an Bord des Minentaucherschiffs namens Mühlhausen in Eckernförde. |
| 4.9.2004 | Großes Foto im HA: Ein Laubfrosch hat es sich in einem Nistkasten an einem Wäschepfahl im Garten von Norbert Schorsch im Karteneck gemütlich gemacht. Er guckt sich die Welt in 2 m Höhe aus dem Flugloch an. |
| 12.9.2004 | Deutschlandweit Tag des offenen Denkmals mit dem Schwerpunkt Wasser. Eines der drei Ziele in Unna sind die Quellendörfer Mühlhausen/Uelzen mit dem zweitgrößten Quellgebiet in NRW (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „Von der Lage begünstigt“) und der ältesten urkundlich nachweisbaren Wassermühle Westfalens . (HA 6.8. und 13.9.(Foto) 04, WR 8.9.04) |
| 26.9.2004 | Bei der Gemeindewahl erhalten in Mühlhausen/Uelzen die CDU 42,0 %, SPD 38,0 %, Grüne 14,8 %, FDP 5,3 % der Stimmen; Wahlbeteiligung 66,9 %. Direkt in den Stadtrat gewählt wird Heinrich Wisselmann , Borgmühl, CDU, der damit Ortsvorsteher von Mühlhausen/Uelzen bleibt. |
| 30.9.2004 | Der HA würdigt eingehend die aus Hamburg stammenden Musiker Christiane Dimigen (spielt Oboe und Englischhorn bei den Dortmunder Philharmonikern) und Jens Oppermann (Geiger im renommierten Auryn Quartett), die den ehemaligen Hof Steimann in der Schwertlacke seit einigen Jahren zu ihrem Heim und „Konzertsaal“ eingerichtet haben. |
| 10.10.2004 | Bei der Stichwahl zum Unnaer Bürgermeister erhalten in Mühlhausen/Uelzen Werner Kolter (SPD) 61,3 % (in Unna insgesamt 62,7 %), Volker Weidner (CDU) 38,7 %, ohne Briefwahl. Wahlbeteiligung in ganz Unna 45,44 %. |
| Mitte Oktober 2004 | „Terror von Mühlhausen“ nennt sich der diesjährige Herbstkrimi, den die Ev. Jugend Hemmerde-Lünern im Philipp-Nicolai-Haus aufführt. |
| 21.10.2004 | Der KIMU spendet die Startgelder seines Volkslaufs vom 25. September in Höhe von 500 Euro an die Kinderkrebshilfe. |
| Oktober 2004 | Landesweite Anerkennung für den Mühlpfad . Die Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt e.V. (LNU) gibt unter dem Motto „Schützenswerte Alleeen und Baumreihen in NRW“ einen Block mit 10 Ansichtskarten heraus. Eine davon (Foto von Klaus Stimpel aus der Bruchstraße) zeigt den Mühlpfad. Der Heimatverein hatte der LNU am 25.6.2003 folgende fünf Alleeen zur Erfassung mitgeteilt: Allee nach Haus Heyde, Heerener Straße, Mühlpfad, Mühlhauser Berg, Spanierkampweg. (HA 23.11.04, Stadtsp 24.11.04, WR 11.1.05, Archiv des Heimatvereins) |
| 11.11.2004 | Am Ausgang des Mühlpfads wird vom Heimatverein eine Info-Tafel angebracht, dazu jeweils ein Hinweisschild an den beiden Nebenein-/ausgängen. (HA 12., WR 19., Stadtsp 24.11.04) |
| 12.11.2004 | Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern wählt Pfarrer Holger Gießelmann in die 2. Pfarrstelle. |
| November 2004 | Die internationale gelesene „Zeitschrift für Feldherpetologie“ bringt einen detaillierten Beitrag „Bestandsentwicklung des Laubfrosches (<i>Hyla arborea</i>) im Bereich Unna, Nordrhein-Westfalen“ von Rolf Böttger aus der Dreishofstraße. Danach hat sich in einem 36,8 Quadratkilometer großen Gebiet östlich von Unna im Zeitraum 1982–2002 der Bestand des Laubfrosches von ca. 70 Rufern in 6 Gewässern auf 418 Rufer an 30 Gewässern entwickelt. Kernbereich ist das Gebiet nördlich von Mühlhausen/Uelzen. |
| Dezember 2004 | Die Zeitschrift „Die NRW-Stiftung – Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege“ bringt einen dreiseitigen, bebilderten Artikel über Karl-Heinz Albrecht und den „ Landkauf für die Natur “ in Mühlhausen/Uelzen und Umgebung. Die Stadtwerke verstärken für größere Leistung an mehreren Stellen in Mühlhausen/Uelzen die Elektrizitäts-Kabel . Für den Bau der Straße zur Anbindung der Twiete an die B 1 wird der Acker dort auf Bomben untersucht. Dabei werden (mindestens) 6 „Zerscheller“ gefunden. (HA 21.12.04) |
| Ende 2004 | Im neuen Stadtplan von Unna gibt es in Mühlhausen/Uelzen vier Stellen mit dem Zeichen Denkmal : Die beiden Denkmäler für die Kriegsopfer , den Mittelpunkt Unnas und den Folkbrachtstein . Nach Messungen der Besitzer eines Grundstücks am Mühlhausener Hellweg beliefen sich dort die Niederschläge in den Jahren 1999 auf 702 mm, 2000 auf 664 mm, 2001 auf 763 mm, 2002 auf 1058 mm, 2003 auf 819 mm und 2004 auf 1003 mm. In den beiden letzten Jahren lag der geringste monatliche |

| | |
|-------------------------------|--|
| | Niederschlag im Februar 2003 bei 19 mm (Februar 2004: 64 mm), der höchste im Juli 2004 bei 154 mm (Juli 2003: 82 mm). (Dorf-Chronik M/U, Ausgabe 2005, mit monatlichen Angaben 2003/2004 sowie Jahresangaben 1954–2004 für Unna) |
| 1.1.2005 | Das Doppeldorf überschreitet die Dreitausender-Marke. Mühlhausen hat 1.502, Uelzen 1.500 Einwohner, zusammen 3.002 (Unna insgesamt 64.548 ohne Übergangshaus Massen). Gegenüber dem Vorjahr hat sich Mühlhausen um 3 Einwohner verkleinert, Uelzen um 95 vergrößert. |
| 6.1.2005 | Die FDP Unna gibt auf ihrem Neujahrsempfang bekannt, dass der von ihr im vergangenen Jahr geschaffene „Herbert-Tegenthoff-Preis“ für bürgerschaftliches Engagement, der „ Bronze-Esel “, in diesem Jahr an den Heimatverein M/U geht (überreicht am 28.4.2005). (HA, WR 30.4.05) |
| 7.1.2005 | Die Sendung „Lokalzeit“ im 3. Fernsehprogramm kündigt unter „Tipps & Termine“ den 26. „ Tag der Weide “ an und zeigt Bilder von der Öko-Zelle am neuen Sportplatz. (Loos, Tag der Weide, S. 94ff.) |
| Januar 2005 | Der Kindergarten in der Osterfeldstraße ist der erste im Kreis Unna, in dem Vorschulkinder in einem Kurs, gehalten von Christina Luncke aus der Heerener Straße, lernen, wie man den Rücken schont. (HA 12.1.05) |
| 26.1.2005 | In der Schriftenreihe der Stadt Unna erscheint als Band 46 die Broschüre „ Haus Heyde lebt weiter – 36 Bilder über ein außergewöhnliches Fleckchen Unna“ von J. Cornelissen . (WR, HA 27.1.05) |
| 2./3.2.2005 | In der Nacht werden in Mühlhausen von unbekanntem Dieben bei 10 Autos die Seitenscheiben eingeschlagen und die Autoradios gestohlen. In der Nacht vom 21./22.2. wird erneut in mindestens 6 Autos eingebrochen. Gesamtschaden etwa 16.000 Euro. (WR 4., HA 23.2.05) |
| 5.2.2005 | Der Ornithologe Werner Prünke aus Fröndenberg teilt mit: Im Bereich des NABU-Grundstücks „ Am Mühlbach (West) “ nördlich der Kläranlage sind „gleich mehrere Feldschwirle, Sumpfrohrsänger, Rohrammern, aber auch die Wasserralle (eines der ganz wenigen Vorkommen im Kreis Unna)“ anzutreffen, der Baumpieper ist dort als Brutvogel vertreten. Die „Mähwiese dort diente in den zurückliegenden Jahren auch dem seltenen Wespenbussard als Nahrungsfläche.“ |
| 4.–6.3.2005 | Die Schüler der Osterfeldschule geben nach Anleitung durch Profis vom Zirkus „Tausendtraum“ drei Vorstellungen in einem großen Zirkuszelt am neuen Sportplatz. |
| März 2005 | Gerd Bräckelmann, Horst Schäfer und Helmut Thomas vom Heimatverein schnitzen zehn Namensschilder für die Naturschutzflächen in Mühlhausen/Uelzen und stellen sie auf. (HA, WR 18.3.05) Barbara Cornelissen und Norbert Schorsch vom Heimatverein laden in einem Flyer mit Wegeskizze die Kinder der Offenen Ganztagsgrundschule mit ihren Eltern dazu ein, sich an der diesjährigen Krötenschutzaktion aktiv zu beteiligen. Treffpunkt ist die Schachtkuhle an der Nordlünerner Straße. (Archiv des Heimatvereins) |
| Ostersonntag, 27.3.2005 | 150 Gummi-Enten beim 4. „ Entenrennen “ des KIMU auf dem Mühlbach in „Entenhausen“. Die Presse berichtet groß. (HA, WR 29.3.05) |
| Frühjahr 2005 | Durch den Aufstieg der Holzwickeder Joboxers in die 1. Baseball -Bundesliga spielt mit Florian Gniech aus dem Heggeweg ein Mühlhauser in der höchsten deutschen Spielklasse. (HA 30.3.05) |
| 1.4.2005 | Der Presse wird die Broschüre „ 60 Jahre danach – Wie ich das Kriegsende 1945 in Mühlhausen/Uelzen erlebte “ mit Berichten von 33 Zeitzeugen vorgestellt. Redaktion: die Ehepaare Cornelissen, Mühlhaus, Thomas vom Heimatverein. (HA, WR 2., 7. und 8.4.05, Stadtsp 6.4.05) |
| 12.4.2005 | Beim Richtfest für ein Einfamilienhaus in der Straße Im Stift werden durch den Einsturz des Holzstegs über die Baugrube 12 Gäste verletzt. (HA, WR 13. und 14.4.05) |
| 17.4.2005 | Richtfest für den Anbau der Osterfeldschule , der für die im Vorjahr dort eingeführte Offene Ganztagsgrundschule (OGGS) erforderlich ist. (HA 18.4.05) |
| 27.4.2005 | Erster Spatenstich zur Anbindung der Twierte an die B 1. (HA 28.4.05) |
| 29.4.2005 | Der Historiker, Naturschützer und Ornithologe Heinz Herkenrath aus Holzwickede stellt in der Mühlhauser Mark u. a. folgende Vogelarten fest: Buntspecht, Grünspecht, Singdrossel, Mönchsgrasmücke, Kuckuck, Waldkauz und Fasan. Dazu beobachtet er dort im Zeitraum April/Juni 2005 insgesamt sechs Dachse an ihren Bauen. (Archiv des Heimatvereins) |
| Pfingsten 2005 15./16. Mai | Die Völkerball -Mannschaft des TV , Trainerin Anne Weinberg , wird in Berlin zum 3. Mal nach 1994 und 2002 Deutscher Turnfestmeister in der Klasse „Frauen über 30“. (WR 19.5.05) |
| 19.5.2005 | Mit Mitteln der NRW-Stiftung kauft der NABU Kreisverband Unna eine 6.758 qm große Wiese nahe der Kläranlage auf der Nordseite des Mühlbachs und legt einen Teich an. Sie wird mit der schon 1995 erworbenen angrenzenden Naturschutzfläche „ Am Mühlbach “ verbunden und wie diese genannt. (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| 22.5.2005 | Bei der Landtagswahl erhalten in Mühlhausen/Uelzen die SPD 43,4 %, die CDU 36,6 %, die FDP 6,7 %, die Grünen 8,3 %, Sonstige 4,7 % (ohne Briefwahl). Wahlbeteiligung in ganz Unna: 62,4 %. Beim „Aktionstag Fahrradroute Hellweg “ zwischen Unna und Soest ist eines der zehn Etappenpunkte Mühlhausen/Uelzen mit „ Quellgebiet und Biotop-Verbund “ sowie Besichtigung der Skuddenherde . (HA, MonTakt, 2.5.05) |
| Mai 2005 | Als eine von 200 Schulen in NRW nimmt die Osterfeldschule mit ihrer Sport-AG (Übungsleiterin Stefanie Schreiber) an dem Projekt „Fit am Ball“ für mehr Bewegung teil. (WR 25.5.05) |
| 26.–29.5.2005 | Der SSV veranstaltet das „ 4. Internationale Mühlbachturnier “ für junge Kicker. Dazu der HA vom 30.5.05: „ <i>Die Welt zu Gast am Mühlbach. ... bot seinen zahlreichen Gästen ein sportliches Angebot der gehobenen Klasse.</i> “ |
| 18.6.2005 | Überschrift auf der Titelseite der Westfälischen Rundschau : „Cannabis-Plantage im Mühlhauser Wald.“ Unbekannte haben auf der Lichtung eines jungen Waldstücks Cannabis gepflanzt, aus dem Haschisch hergestellt werden kann. |

| | |
|----------------|--|
| 23.6.2005 | Die Stadt Unna gewährt dem SSV für den Umbau des (neuen) Sportplatzes (Umwandlung in einen Kunstrasenplatz, Neuanlage eines Kleinspielfeldes, Beleuchtung und Weitsprunganlage) einen Zuschuss von 475.000 Euro. Mit dem Umbau wird am folgenden Tag begonnen. (HA, WR 24.6.05) |
| Mitte 2005 | Der Regionalverband Ruhr (RVR, früher KVR) erwirbt durch Kauf und Tausch 7,3 Hektar Land in der Mühlhauser Mark nahe der Heerener Straße für den Naturschutz . Die Flächen sollen sich ohne Zutun des Menschen auf Dauer zu Wald entwickeln. |
| 2.7.2005 | Nach dem Motto „ <i>Unser Dorf ist schöner geworden</i> “ zeichnet der Heimatverein als Anerkennung für privates Engagement zur Verschönerung des Ortsbildes das Haus Uelzener Dorfstr. 32 der Familie Koepe/Goebel mit dem „ blühenden Weidenzweig “ aus, und zwar „für die gelungene Restaurierung des aus dem 19. Jh. stammenden Hauses, das typisch ist für viele andere aus der Zeit, und dessen beispielhafte Anpassung an zeitgemäße Bedürfnisse“. (HA 4., WR 7., Stadtsp 6.7.05) |
| Juli 2005 | Die von Josef Cornelissen erstellte Dorf-Chronik Mühlhausen/Uelzen im Internet wird vom Heimatverein aus Anlass seines 20-jährigen Bestehens als Heft mit Stand Juni 2005 herausgegeben. (WR 7.7.05) |
| 18.7.2005 | Die „ Bürgerinitiative Verkehrsberuhigung Heerener Straße “ fordert im Hinblick auf die bevorstehende Inbetriebnahme der neuen Container-Bahnhöfe in Bönen und im Indu-Park Unna-Ost eine Sperrung der Straße für den Schwerlastverkehr. (HA 19.7. 13.8., 3.9. und 6.10, WR 20.7. und 9.8. und 10.11.05) |
| 13.8.2005 | 15 TeilnehmerInnen am Weltjugendtag aus Italien und Indien entschlammen zusammen mit Unneranern einen zugewachsenen Teich in der Öko-Zelle und sehen sich in Mühlhausen um. (HA, WR 15.8.05) |
| 22.8.2005 | Im Uelzener Neubaugebiet wird ein 4.000 qm großer Kinderspielplatz eröffnet. (WR 22., HA 23.8.05) Der „Stadtspiegel“ stellt unter der Überschrift „ <i>Klavier-Etuden über den Dächern des Dorfes</i> “ die aus Albanien stammende Rabiana Ehrenstein vor, die 24 Schüler aus der Umgebung in ihrem Haus in der Heerener Straße im Klavierspielen unterrichtet. |
| 26.8.2005 | Das 1965 eingeweihte Denkmal für die Opfer des 1. und 2. Weltkrieges an der Osterfeldschule, das einem Anbau für die Offene Ganztagsgrundschule weichen musste, wird im Rondell an der Schwertlacke aufgestellt. Großes Thema in der lokalen Presse, weil einzelne Anwohner dagegen sind. (HA 30.8., 31.8., 1.9. 7.9, 8. 9., 10.9., 16.9.05, WR 1.9.05; HA,WR 12.6.14) |
| 29.8.2005 | Die Sendung „Lokalzeit“ im 3. Fernsehprogramm bringt einen Beitrag über außergewöhnliche Bäume bei Haus Heyde . |
| 13.9.2005 | Die Anbindung der Twiete an die B 1 (Kosten 757.000 Euro) wird für den Verkehr freigegeben. (HA, WR 14.9.05) |
| 14.9.2005 | Die „ Interessengemeinschaft Mehrzweckhalle “ der örtlichen Vereine beschließt, 9.300 Euro für die Jugend im Doppeldorf zu spenden, davon 3.000 für den Sportplatzumbau , je 2.600 für den Kindergarten und den Förderverein der Osterfeldschule sowie 1.000 für die Jugendlichen im Philipp-Nicolai-Haus . Die entsprechenden Schecks werden in den folgenden Wochen überreicht. (HA, WR 18.8.05) |
| 18.9.2005 | Bei der Bundestagswahl erhalten in Mühlhausen/Uelzen die SPD 46,2 % der Zweitstimmen, CDU 28 %, Grüne 9,5 %, FDP 8,7 %, Linkspartei 5 % (ohne Briefwahl). |
| 3.10.2005 | Der in elf Wochen für 650.000 Euro umgebaute (neue) Sportplatz (Kunstrasen, Kleinspielfeld, Flutlicht) wird feierlich eingeweiht. (HA 4.10., WR 4. und 5.10.2005) |
| 8.10.2005 | In zwei großen Artikeln - im regionalen und lokalen Teil - berichtet die Westf. Rundschau über den gehörlosen Betriebsschlosser Heinz-Dieter Höltermann aus dem Uelzener Hellweg, der in Unna einen anderen Gehörlosen zum Schlosser ausbildet. |
| 13./14.10.2005 | Ingrid Jandow und ihr Lebensgefährte Hans Weldle aus der Kölke verbringen als Gewinner der Leseraktion zum 160-jährigen Bestehen des HA eine erlebnisreiche Nacht mit röhrenden Hirschen im Wildwald Vosswinkel. (HA 22.10.05) |
| 28./29.10.2005 | Am Nachmittag und Abend wird in Unna in 7 Häuser eingebrochen, darunter in der Schwertlacke, Uelzener Dorfstraße und am Mühlhausener Hellweg. Die Diebe entwenden in Mühlhausen/Uelzen Schmuck, Bargeld und eine Kreditkarte. (HA, WR 31.10.05) |
| 4.11.2005 | Der SPD-Landtagsabgeordnete Wolfram Kuschke besucht die Osterfeldschule , die unter Schulleiterin Kemper-Bruns als erste in Unna den jahrgangsübergreifenden Unterricht in der neu geschaffenen Schuleingangsphase eingeführt hat. (WR 5.11.05) |
| 5.11.2005 | Auf Gut Höing brennen 60 Strohballen ab; vermutlich Brandstiftung. (HA, WR 7.11.05; (Sammlung Marawske, Bildband 4) |
| 9.–11.11.2005 | Der Mobilfunkbetreiber 02 errichtet in Uelzen südlich der Heinrich-Hertz-Straße einen 60 m hohen Sendemast für UMTS und GMS. (WR 17.11.05) |
| 14.11.2005 | Beginn der Bauarbeiten für den Radweg entlang der Heerener Straße nördlich von Mühlhausen. |
| 16.11.2005 | Der HA berichtet ausführlich über die 58-jährige Annegret Kuhlmann aus der Bruchstraße, die mit 18 Jahren allmählich ihre Sehkraft verlor und vor 25 Jahren in ihrem Hause ihre Praxis als Masseurin einrichtete. |
| November 2005 | Im „ Jahrbuch des Kreises Unna 2006 “ wird von Josef Cornelissen das Quellgebiet Mühlhausen/Uelzen geschildert („ <i>Wasserfontänen schossen einst zwei Meter in die Höhe</i> “, S. 64ff.). |
| 25.11.2005 | Der HA berichtet über Klaus Eikenberg , der im Indu-Park/Ost im früheren Gebäude der Fa. Taskarena ein Gesundheitszentrum aufbaut, in dem sich westliche Schulmedizin mit traditioneller chinesischer Heilkunst mischt. |
| 1.12.2005 | Bürgermeister Kolter spricht im zib den Unnaer Spielplatzpaten den Dank der Stadt für ihr Engagement aus. Hervorgehoben wird das Ehepaar Schreiber aus dem Kusenkamp, das sich für den Mühlhauser Kinderspielplatz stark gemacht hat und diesen seit 3 ½ Jahren betreut und attraktiv macht. (WR 2.12.05) |
| Dezember 2005 | In der vom „Umweltzentrum Westfalen“ herausgegebenen Broschüre „ <i>Bauernhoferlebnis Lippetal-Hellweg – Heimische Kulturlandschaft erradeln</i> “ sind aus Mühlhausen/Uelzen „Gut Höing (Landhotel)“ und „Milchhof Mühlhausen“ (Lategahn) beschrieben. Als „Zeugnisse von kulturhistorischer Bedeutung“ werden aufgeführt die Mühlhauser Mühle und die Reste von Haus Heyde , als „Naturerlebnis“ der Baumbestand dort, das NSG |

| | |
|--|---|
| | Uelzener Heide/Mühlhauser Mark , das Quellgebiet von Mühlhausen/Uelzen, die Öko-Zelle und die („außerordentlich schöne“) Kopfweidenallee des Mühlpfads . |
|--|---|

Die Jahre von 2006 bis 2010

| | |
|---------------------|--|
| 1.1.2006 | Uelzen ist erstmals größer als Mühlhausen. Mühlhausen hat 1.477, Uelzen 1.624 Einwohner, zusammen 3.101 (Unna insgesamt 64.538 ohne Übergangsheim Massen). Verteilung auf Konfessionen : evangelisch: Mühlhausen 46 %, Uelzen 45 %; katholisch: Mühlhausen 30 %, Uelzen 27 %; sonstige: Mühlhausen 25 %, Uelzen 28 %. |
| 2006 | „Baum des Jahres“ 2006 ist die selten gewordene „reine“ Schwarzpappel , von der es in ganz Deutschland nur noch etwa 3.000 Altbäume gibt, davon etwa 400 in NRW. 24 alte Exemplare, dazu 10 später gepflanzte, stehen in Mühlhausen/Uelzen, hauptsächlich im Bereich des ehemaligen Haus Heyde . (Cornelissen, Haus Heyde, S. 323 ff, WR 28.12.05) Im ADAC MaxiAtlas, Ausgabe 2005/2006, sind einschließlich unserer beiden Dörfer 25 Orte namens Mühlhausen und zwei namens Uelzen aufgeführt. |
| Anfang Januar 2006 | Die Stadtwerke nehmen auf der Wiese vor ihrem Hauptgebäude an der Heinrich-Hertz-Straße eine Wetterstation in Betrieb. Diese liefert seitdem auch Messdaten für den privaten Wetterdienst Meteomedia von Jörg Kachelmann im 1. Fernsehprogramm. Damit verfügt Unna erstmals über umfangreiche ortsnahe Wetterdaten. Sie sind jeweils aktuell abrufbar unter www.meteomedia.de und www.sw-unna.de . (WR 11.1. und 27.4.06, HA 27.4.06) |
| 6./7.1.2006 | Der Folkbrachtstein wird von unbekannt mit Farbe beschmiert. Vom selben Täter waren schon einige Wochen vorher u. a. die Orientierungstafel am Mittelpunkt Unnas und die Jugendhütte beschmiert worden. (HA, WR 13.1.06, Stadtsp 18.1.06) |
| 14.1.2006 | Petra Hardt aus Mühlhausen rutscht bei der Entsorgung von Altpapier ihr Fingerring, ein Erbstück, in den Container an der Osterfeldschule. Die Stadtbetriebe sind auf ihre Bitte so nett und entleeren diesen zwei Tage später auf einem gesonderten Muldenkipper, wo sich der Ring wiederfindet. (HA, WR 17.1.06) |
| 26.1.2006 | Auf einem von der ursprünglichen „ Bürgerinitiative Verkehrsberuhigung Heerener Straße “ initiierten Infotreffen im Philipp-Nicolai-Haus , an dem rund 100 Bewohner teilnehmen, wird beschlossen, die BI zur Verkehrsberuhigung auf das gesamte Doppeldorf auszudehnen mit dem vorrangigen Ziel, die Ortsdurchfahrten für den Schwerlastverkehr über 7,5 t zu sperren. (HA 13.12.05, 11. und 28.1., 20. und 28.2.06, WR 11. und 28.1., 20. und 22.2.06) |
| 31.1.2006 | Auf einem vom NABU (Naturschutzbund) Kreisverband Unna 2005 NRW-Stiftung erworbenen Wiesengrundstück („ Am Mühlbach “, westlicher Teil) nordöstlich der Kläranlage wird mit Hilfe von Albrecht Blotenberg aus der Mesenhofstraße als Baggerführer und der Tiefbaufirma Düchting ein 15 x 25 m großer Teich angelegt. Damit sind in Mühlhausen/Uelzen seit 1989 vom NABU in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein insgesamt 22,1 Hektar für den Naturschutz gekauft und hergerichtet worden. (WR 31.1.06, HA 1.2.06) |
| Januar/Februar 2006 | Die Aufführungen des Musicals „Tanz der Vampire“ durch die Peter-Weiss-Gesamtschule entfachen Begeisterungstürme. Die weibliche Hauptrolle wird abwechselnd gespielt von Kathrin Mursch und Maja Volkmann aus der Kölke. Weitere Mitspieler sind Friederike und Rebecca Bunten (Nußbredde), Usha Volkmann (Kölke), Tanay Karakoc (Dreishofstraße) und Katrin Nawrath (Weißdornweg). Das Bühnenbild wurde von Claus Hubrig vom Heggeweg gestaltet. (HA 8.12.05, WR 28.10.05) |
| 4.2.2006 | Der HA befasst sich ausführlich mit „Kinderkankheiten“ der am 13.9.05 für den Verkehr freigegebenen Anbindung der Twiete in Uelzen. Die Sendung „Lokalzeit“ im 3. Fernsehprogramm berichtet in der Serie „Jetzt reicht's!“ über den wachsenden Schwerlastverkehr durch Mühlhausen. |
| 7.2.2006 | Der HA berichtet: Die Löschgruppe Mühlhausen/Uelzen der Feuerwehr hatte im Jahr 2005 15 Einsätze. Feuerwehrmann Hardy Johannes Stuckenhoff bestand seinen F3-Lehrgang. |
| 9.2.2006 | Der SSV stellt offiziell als neuen Trainer Holger Wortmann vor, der am 1.7.2006 seinen Dienst als Nachfolger von Bodo Sievers antreten wird. (WR 8.2., HA 10.2.06) Sievers leitet sein letztes Spiel am 4.6.2006. (WR 3.6.06) |
| 17.2.2006 | Weltweit Angst vor einer Vogelgrippe . Im Gebiet Mühlhausen finden Spaziergänger zwei tote Graureiher. Wie Untersuchungen ergeben, sind sie nicht von dem gefürchteten Virus befallen. (WR 18.2.06) |
| 11.–14.3.2006 | Kälterückschlag : In den Nächten sinkt in der Dorfmitte Mühlhausens die Temperatur auf – 6,1, – 6,6 und – 6,1 Grad (eigene Messung). Erst am 24. März setzt Frühlingswetter ein. |
| Mitte März 2006 | Am 1. Scheidtweg 450 m nordöstlich vom Mühlhauser Dorfrand wird mit dem Bau eines Aufzuchtstalls für 2.000 Schweine begonnen, der gemeinsam von drei Landwirten aus Mühlhausen, Lünern und Königsborn betrieben wird. (HA 25.3.06; Titel: Folkbracht und die Ferkel) |
| 21.3.2006 | Ein 23-Jähriger in Uelzen wird zu 33 Monaten Haft verurteilt. Er hatte in seiner Besenkammer Cannabis angepflanzt und Marihuana eingeführt. (HA, WR 22.3.06) |

| | |
|----------------------|---|
| 26.3.2006 Sonntag | Ehrung verdienter Feuerwehrlaute durch die Stadt Unna: Landwirt Peter Westermann aus der Mühlhausener Dorfstraße wird nach 42 Jahren mit Erreichen der 60-jährigen Altersgrenze aus dem aktiven Dienst verabschiedet, Friedrich-Wilhelm Sichterman aus der Straße Im Stift, Leiter der Löschgruppe Mühlhausen-Uelzen, für 35-jährige Tätigkeit. (HA, WR 27.3.06) Wiederaufnahme der schon in den Jahren 1993 bis 1998 vom Heimatverein durchgeführten Schnadegänge . Die Südostgrenze von Mühlhausen und die gemeinsame Grenze zwischen Mühlhausen und Uelzen werden begangen (Bimbergtal , ehemalige Mühlhauser Heide , Indu-Park); Abstecher nach Kessebüren zum Kaffeetrinken. |
| 31.3.2006 | Neuheit für Unna: Unter dem Motto <i>„Ein Dorf stellt sich vor“</i> veranstaltet die Interessengemeinschaft der Mühlhauser/Uelzener Vereine im Philipp-Nicolai-Haus einen Info-Abend für die zahlreichen Neubürger insbesondere im Uelzener Baugebiet . (WR 1.4., HA 3.4.06) |
| März 2006 | Bei der diesjährigen Krötenschutzaktion an der Heerener Straße nördlich des Mühlhauser Ortskerns, die von Herwig Rabeneck aus Kamen und Helmut Voß aus der Heerener Straße betreut wird, werden ungewöhnlich wenig Erdkröten (434, dagegen 2005: 1.665, 2004: 886) und überraschend viele Grasfrösche (225, dagegen 2005: 12, 2004: 2) aufgegriffen; dazu 26 Molche (2005: 5, 2004: 4) und 1 Laubfrosch (2005: 3, 2004: 1). Wahrscheinlicher Grund sind die zunehmenden Laichgewässer; viele Kröten müssen nicht mehr die Straße überqueren. (www.amphibienschutz.de/zaun/zaun_index.html) Der von der LÖBF (Landesanstalt für Ökologie, Bodenordnung und Forsten NRW) erstellte „Stadtökologische Fachbeitrag Unna“ (www.lanuv.nrw.de) empfiehlt für den Siedlungsbereich von Mühlhausen und Uelzen: <i>„Eingrünung der Siedlungsränder“</i> und <i>„Anlage einer neuen Grünanlage mit naturnahen Elementen zwischen den beiden geplanten Baugebieten“</i> . Dazu speziell für Mühlhausen: <i>„Langfristige Sicherung des wertvollen Biotopkomplexes im zentralen Bereich“</i> , <i>„Erhaltung des Mühlhauser Bachs“</i> und <i>„Erhaltung des Grünland-Komplexes (Bült) nördlich der Bahnlinie“</i> . (WR 12.6.06) |
| 15./16.4. 2006 | In einem groß aufgemachten Artikel mit Gewinnspiel empfiehlt die Westfälische Rundschau (WR) als Osterspaziergang eine 7-km-Wanderung durch Mühlhausen/Uelzen mit anschließender Teilnahme am Entenrennen des Kimu und am Laderfeuer. |
| 29.4.2006 | Tag der Offenen Tür bei der Fa. Lust DriveTronics , die 5 Monate vorher ihre neue Firmenzentrale an der Heinrich-Hertz-Straße eröffnet hat. Sie fertigt in Unna mit 85 Mitarbeitern Antriebstechnik für Windkraftanlagen und Gabelstapler. (HA 3.5.06) |
| 1.5.2006 | Die Fa. ONLine eröffnet oben in ihrem Gebäude an der Heinrich-Hertz-Straße eine Panorama-Lounge. (HA Montakt 2.5.06) |
| Anfang Mai 2006 | Ortsvorsteher Heinrich Wisselmann stellt sechs ausrangierte Bänke vom Königsborner Kurpark im Außenbereich von Mühlhausen/Uelzen auf, nachdem er sie mit Hilfe von Spenden restauriert hat. (WR 2.2.06, HA 5.5.06) |
| 4.5.2006 | Der erste Teil des Rad- und Gehweges entlang der Heerener Straße vom nördlichen Ortsausgang Mühlhausens bis zum Haus 172 (vor der Bahnschranke) ist befahr- und begehbar . |
| 11.5.2006 | HA und WR berichten über Heinz Mertens , der an diesem Tag 75 Jahre alt wird und u. a. 14 ½ Jahre, nämlich von 1983 bis 1998 Stadtratsmitglied und Ortsvorsteher von Mühlhausen /Uelzen war. Der Heimatverein stellt den Antrag bei der Stadt Unna, die 1966 beim Abbruch von Haus Heyde zugeschütteten zwei Gräftenarme wieder freizulegen und mit dem Aushub die Umrisse der früheren Dreiflügelanlage anzudeuten. Weiterhin soll dort eine Info-Tafel aufgestellt werden. |
| 24.5.2006 | <i>„Einstimmiges ‚Boah, ey!‘ am Mühlpfad“</i> - so die dicke Überschrift im HA über eine „Neubürger-Tour“, veranstaltet vom ADFC, <i>„um ausgewählte Schönheiten ihrer Wahlheimat selbst zu erfahren. Am nachhaltigsten entzückte der (Mühlhauser) Mühlpfad, zum zweit-anmutigsten Ort kürten die Radler die Wilhelmshöhe als Aussichtsplattform.“</i> (WR 25.5.06) |
| Frühjahr 2006 | Erfolgreicher Vogelschutz : Auf einem Rapsfeld südlich der Uelzener Dorfstraße kann ein Kiebitz-Pärchen - heute ungewöhnlich - alle 4 Jungen großziehen. Im Bereich „Cornelkamp“ in der Mühlhauser Mark brüten - ebenfalls ungewöhnlich - 4 Gelbspötter-Paare. |
| 2.6.2006 | Bürgermeister Werner Kolter eröffnet offiziell in der Osterfeldschule im Beisein des Landtagsabgeordneten Wolfram Kuschke den Anbau für die Ganztagsgruppen. Die Stadt Unna hat hierfür insgesamt 286.000 Euro ausgegeben. Leiterin der Ganztagsbetreuung ist Bettina Wagner . (HA, WR 3.6.06) |
| 5.6.2006 | Ein Uelzener Azubi macht Schlagzeilen: Der 20-jährige Ronny Salewski trug - unbemerkt von den Ärzten - 7 Monate eine 12 cm lange Glasscherbe im Hintern. (WR 7., 8., 27.6. und 29.7.06) |
| 8.6.2006 | Beginn der Arbeiten zum Ausbau der Straße „In den Bruchgärten“ . Geschätzte Kosten 400.000 Euro, von denen die Anwohner die Hälfte zu tragen haben. (HA 1. und 8.6.06) Beim 2. Infotreffen der „Bürgerinitiative Verkehrsberuhigung Mühlhausen/Uelzen“ im voll besetzten Philipp-Nicolai-Haus spricht sich Bürgermeister Werner Kolter gegen die geforderte Sperrung des Doppeldorfes für Lkw über 7,5 t aus. Andere Lösungen des auch von ihm anerkannten Problems sollen gesucht werden. (HA, WR 10.6.06) |
| Anfang Juli 2006 | Die C-Junioren- Fußballer des SSV werden in der Saison 2005/6 Meister in der Kreisliga C Unna-Hamm mit einem souveränen Ergebnis: 26 Siege in 26 Spielen bei einem Torverhältnis von 222:10. (HA 6.7.06) |
| 12.7.2006 | Baubeginn für den Kreisel an der Autobahn 443 (direkte Zufahrt zum Indu-Park). Während der Bauzeit ist die Autobahn-Zufahrt gesperrt. (HA, WR 13.7.06) |

| | |
|-------------------------|--|
| 13./14.7.2006 | Der alte Sportplatz kann als Bolzplatz bestehen bleiben. Ortsvorsteher Heinrich Wisselmann entfernt mit Trecker und freiwilligen Helfern die Bande, Flutlichtmasten und Gegenstände, die zu Verletzungen führen könnten. Im Gegenzug übernimmt die Stadt Unna die Pacht und das regelmäßige Mähen. (WR 14., HA 15.7.06) |
| 21.7.2006 | Die WR bringt ein ganzseitiges Farbfoto von den Kindern der beiden Abschlussklassen der Osterfeldschule mit ihren Namen. |
| 14.7.–7.8.2006 | Die Bahnübergänge an der Heerener Straße und an der Uelzener Dorfstraße sind wegen Sanierung der Bahnstrecke Unna–Bönen gesperrt. 13.000 m Schienenstrang werden im 24-Stunden-Betrieb ausgewechselt. Erneute Sperrung am 2. und 3. September und Ende November, Anfang Dezember (HA 12., 15., 18., 24., 25.7., 5. 8. 31.8., 6.10., 23.11. und 5.12.06) |
| 15.7.2006, 21.40 Uhr | Im Schotter der Bahnlinie am Übergang Uelzener Weg wird bei den Sanierungsarbeiten eine 50-kg-Fliegerbombe aus dem 2. Weltkrieg entdeckt, ein Blindgänger. Nach 4 Stunden können die Arbeiten weitergehen. (HA, WR 17.7.06) |
| Mitte Juli 2006 | Auf Antrag der „ Bürgerinitiative Verkehrsberuhigung Mühlhausen/Uelzen“ wird auf der Heerener Straße nördlich Mühlhausen der Tempo-30 -Bereich etwas ausgeweitet und die Tempo-50-Strecke bis zum Bahnübergang verlängert. Am Südenende von der B 1 bis zum Ortseingangsschild wird das Tempo von 100 auf 70 km gesenkt. Weitergehenden Anträgen wurde nicht entsprochen. (WR 27.7.06) |
| 5.8.2006 | In der Mühlhauser Mark entdeckt das Ehepaar Postler aus Kamen eine Anzahl des Asiatischen Marienkäfers (<i>Harmonia axyridis</i>), der erstmals 1999 in Deutschland gesichtet wurde, ferner mehrere Exemplare des seltenen Schmetterlings Goldene Acht (<i>Colias hyale</i>) und die Libelle Südliche Mosaikjungfer (<i>Aeshna affines</i>), die vom Mittelmeer stammt. |
| Anfang August 2006 | Der Heilpädagogische Kindergarten des Lebenszentrums Königsborn mit 61 Kindern und 30 Mitarbeiterinnen zieht wegen eines Neubaus für etwa ein Jahr in das Gebäude Heinrich-Hertz-Str. 11. (WR 8.8., HA 9.8.06) |
| 11.8.2006 | 5. „Spielplatzfest“ auf dem 2002 eingeweihten Kinderspielplatz am Mühlpfad, initiiert von den „Spielplatzpaten“ Stefanie Schreiber und Susanne Wagener . Trotz Regen von Eltern und Kindern stark besucht. (Stadtsp. 9.8.06, HA, WR 12.8.06) |
| 12.8.2006 | Rad-Rallye über die Dörfer. Nach 21 Jahren wird von TV und SPD-Ortsverein die Tradition der Bildersuchfahrten wieder aufgenommen. (HA 15.8.06) |
| 13.8.2006 | Beim traditionellen Tennis-Mixed-Turnier um den „ Mühlbach-Cup “ gewinnt das Team des gastgebenden SSV . (WR 17.8.06) |
| 21.8.2006 | „Straftaten in Mühlhausen lohnen sich eben nicht“, so der Kommentar eines ortsansässigen Polizeibeamten und Titel im HA, der von zwei alkoholisierten jugendlichen Einbrechern berichtet, die an der Heerener Straße auf frischer Tat ertappt wurden. |
| 23.8.2006 | Der Heimatverein stellt beim Kreis Unna den Antrag, aus Gründen des Natur- und des immer wichtiger werdenden Hochwasserschutzes mit der Renaturierung von Mühlbach, Ahlbach und Storksbach zu beginnen, soweit es sich bei den angrenzenden Grundstücken um Naturschutzflächen handelt. In Betracht kommen 5.380 m Uferlinie, von denen 1.790 m auf Grundstücke entfallen, die vom NABU und Heimatverein mit Hilfe vieler Spenden erworben wurden. |
| 24.8.2006 | Die WR berichtet ausführlich über den „Albtraum“ des Ehepaares Anja und Björn Wißuwa , die im Uelzener Neubaugebiet ein Eigenheim errichtet haben und deren Bauträger pleite machte. 33 Kinder des letzten Kindergarten -Jahrgangs legen das Mini- Sportabzeichen ab: Balancieren auf dem Schwebebalken, 400-Meter-Lauf, Werfen, Springen. (WR 2.9., HA 6.9.06) |
| 26.8. 2006 | In seiner Serie „Unsere Chöre“ behandelt der HA eingehend den Sängerbund und die daraus hervorgegangenen „ Singing Souls .“ |
| August 2006 | In der lokalen Presse wird das „ungepflegte Grün“ auf öffentlichen Grünflächen der Stadt Unna bemängelt, so an dem Förderwagen Ecke Heerener Straße/Bruchstraße und am Mahnmal in der Schwertlücke. Ortsvorsteher Heinrich Wisselmann will das Thema auf die politische Tagesordnung bringen. (HA 19. und 29.8.06) |
| 31.8.2006 | Der HA berichtet über eine Fahrt mit dem Spediteur Thorsten Heiland in einem 40-Tonner, die zeigt, wie wenig die Straßen in Mühlhausen/Uelzen für den Schwerlastverkehr geeignet sind. Die 200 Kinder der Osterfeldschule laufen für einen guten Zweck: Für jede Stadionrunde spenden Sponsoren einen bestimmten Betrag. Der Erlös geht je zur Hälfte an ein Schulprojekt in Afrika und an die eigene Schule. (WR 30.8., HA 1.9.06) |
| 8.9.2006 | Der Hegering Unna mit dem Vorsitzenden Heinrich Wisselmann macht die beiden 4. Klassen der Osterfeldschule anhand von präparierten Wildtieren mit der heimischen Tierwelt vertraut. Ein Waldspaziergang soll folgen. (WR 9.9.06). |
| 11.9.2006 | Laut Gutachter entwickelt sich die Schülerzahl der Osterfeldschule gegen den Trend positiv. Möglicherweise kann sie sich bis 2012 sogar auf 3 Parallelklassen erweitern. (HA 11.9.06, WR 11.9.06 und 12.12.06) |
| September 2006 | Mechthild Schneider aus der Kölke wird vom Deutschen Gewerkschaftsbund mit der Alfred-Grundlach-Medaille für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in der gewerkschaftlichen Frauenarbeit ausgezeichnet. (WR 8. und 29., HA 30.9.06) |
| 16.9.2006 | Der Heimatverein stellt einen Bürgerantrag, den Ende 1999 fertig gestellten Radweg in Uelzen auf der Südseite der Bahnlinie Unna–Soest von der Schachtkuhle bis zur Körnerstraße zu verlängern. (WR 22.9.06) Der HA berichtet in zwei Artikeln über den Familienbetrieb Höltermann und die Verkaufsstätten Uelzener Dorfstraße und Bruchstraße. |

| | |
|-----------------------|--|
| 17.9.2006 | An dem seit 2002 bundesweit stattfindenden „Tag des Geotops“ beteiligt sich – koordiniert vom Geologischen Dienst NRW – mit 27 anderen Orten in NRW erstmals Unna, und zwar durch die „Quellendörfer“ Mühlhausen/Uelzen. Der Heimatverein weicht hierzu eine Info-Tafel an der „ Paschquelle “ in der Öko-Zelle ein und veranstaltet zwei Führungen durch das Quellgebiet , zum Mühlpfad und in den Garten von Norbert Schorsch im Karteneck. (HA 13.,Foto, und 18.,Foto, WR 13., 15.,19. und 22.9.06; www.heimatvereinmuehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| 24.9.2006 | Tag der Offenen Tür im neuen Aufzuchtstall für Schweine , den drei Unnaer Landwirte - Clodt, Döring, Wisselmann - am 1. Scheidweg gemeinsam errichtet haben. Den Erlös des Tages von 1.050 Euro spenden sie dem Kindergarten . Die Aufstallung der Ferkel beginnt am 28.9.06. (HA 22., 23., 26.9. und 13.10, WR 22., 26.9. und 13.10. 06) |
| 28.9.2006 | Der Kinderbuchautor Klaus W. Hoffmann aus dem von-Plettenberg-Weg präsentiert im zib sein neues Buch „Der verhexte Zauberstab“. (HA, WR 26.9.06) |
| Anfang Oktober 2006 | Bei Landwirt Karl Kötter in der Uelzener Dorfstraße verendet ein Schaf an der (für Menschen ungefährlichen) Blauzungenkrankheit . Es ist im Kreis Unna der 2. Fall dieser Tierseuche, die durch Stechmücken übertragen wird. (HA 4.10.06) |
| 6.10.2006 | Der SSV trägt in Holzwickede ein Freundschaftspiel gegen Borussia Dortmund aus und unterliegt mit 0:9. (HA 7.10.06) |
| 19.10.2006 | Wolfgang Werth aus der Kölke – leidenschaftlicher Borussia-Dortmund-Fan – wird 60. Geschenk seiner Kinder: Flug über seine bisherigen Wohn- und Wirkungsstätten und zum Borussia-Stadion, wo auf dem Rasen ein riesiges gelb-schwarzes Transparent ausgerollt ist: „ <i>Der BVB gratuliert Wolle zum 60. Geburtstag</i> “. Tags drauf beim Spiel gegen VFL Bochum gratuliert ihm auch der Stadionsprecher durch Lautsprecher vor 77.000 Zuschauern. |
| Oktober 2006 | Das zum 20-jährigen Bestehen der NRW-Stiftung für Natur, Heimat, Kultur erschienene Werk „Lebenswertes NRW“ würdigt auf mehreren Seiten das ehrenamtliche Engagement für die Natur in Mühlhausen/Uelzen. Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße ist auf dem farbigen Schutzumschlag abgebildet, dazu zweimal ganzseitig im Innern des Buches. |
| Oktober/November 2006 | Im Internet bei Wikipedia , der freien Enzyklopädie, erscheinen die Stichwörter „Mühlhausen (Unna)“, „Uelzen (Unna)“, „Haus Heyde“, „Carl von Bodelschwingh“, „Ida von Bodelschwingh“, „Christoph Friedrich Steffen von Plettenberg“, später auch „Ernst von Bodelschwingh (Landrat)“, „Udo von Bodelschwingh“, „Carl Heuer“ und „Friederike von Bodelschwingh“, jeweils verfasst von Josef Cornelissen . |
| 23.10.2006 | Eröffnung des Kreisels zwischen B 1 und Autobahn 44/443 mit direkter Anbindung an den Indu-Park Ost . (HA, WR 23.10.06) |
| 27.10.2006 | „Naturschutz heute“, die Mitgliederzeitschrift des NABU (Naturschutzbund), Auflage über 280.000, stellt in der Ausgabe 4/06 deutschlandweit 67 Schutzgebiete des NABU vor; darunter das Naturschutzgebiet Uelzener Heide/Mühlhauser Mark . Überschrift: „ <i>Naturidylle im Ruhrgebiet</i> “. Das Bild dazu: ein Laubfrosch . |
| 17.11.2006 | Die Stadt Unna verleiht bei ihrer diesjährigen Sport-Gala in der Stadthalle einen der beiden Ehrenpreise für ehrenamtliche Tätigkeit an Peter Lenk , den Platzwart des SSV , aus der Straße Im Stift. (HA 18.11.06) |
| November 2006 | Lisa Meininghaus , Ortsheimatpflegerin von Lünern, gibt die Dokumentation: „ Gefallene und vermisste Soldaten – Aus dem Kirchspiel Lünern 1939 – 1945 “ heraus, in der das Schicksal von 109 Kriegspfern behandelt wird, davon 31 aus Mühlhausen. (HA 16.11, WR 20.11.06) |
| 20.11.2006 | Im Umweltausschuss der Stadt Unna wird die Planung für den 2. Bauabschnitt des Radwegs entlang der Heerener Straße nördlich Mühlhausen vorgestellt. Die knapp 900 m lange Strecke mit Wasser gebundener Decke wird größtenteils im Wald verlaufen, und zwar weiter auf der Ostseite bis zum stillgelegten Bahndamm, dann auf der Westseite. Baubeginn Frühjahr 2007, Kosten knapp 300.000 Euro, Bauherr Kreis Unna. (HA 14.11, WR 22.11.06) |
| 22.11.2006 | Die „Naturkunde AG“ der Ganztagschüler der Osterfeldschule pflanzt rund 900 Osterglocken-Zwiebeln an den Ortseingängen von Mühlhausen und Uelzen. Unterstützt werden sie von Mitgliedern des Heimatvereins , der auch den Großteil der Zwiebeln gespendet hat. (HA, WR 23.11.06) Der NABU (Naturschutzbund) Kreisverband Unna kauft in Hemmerde eine 1,2 Hektar große Fläche für den Naturschutz . Damit hat der NABU in Verbindung mit dem Heimatverein seit 1989 mit Hilfe von Spenden insgesamt über 30 Hektar im Unnaer Osten für ökologische Zwecke erworben. Die meisten dieser Grundstücke liegen in Mühlhausen/Uelzen. (HA, WR 23.11.06, Stadtsp 6.12.06) |
| Ende 2006/Anfang 2007 | Der HA vom 25.11.06 berichtet in zwei Artikeln mit Bild über die Evangelische Singschule der Unnaer Stadtkirchengemeinde und über Hannelore Thomas aus der Kölke, die dort seit 1978 unterrichtet. Am 16.12.06 berichtet die WR unter dem Titel „ <i>Eine Frau weckt die Liebe zur Musik</i> “ von ihrer Verabschiedung in den Ruhestand als Singschul-Leiterin nach 28 Jahren und würdigt ihre großen Verdienste um den Aufbau der Schule. Rund 1.000 Kinder lernten bei ihr das Singen und rund 300 das Flötenspielen. (Weiterer Artikel im HA vom 13.1.07) |
| Anfang Dezember 2006 | Das Rätsel ist gelöst. Die Pflöcke mit Montageschaum an der nördlichen Heerener Straße sind ein Duftzaun, den der dort zuständige Jäger Heinrich Wisselmann errichtet hat, um Wild von der Straße fernzuhalten und so Unfälle zu verhüten. (HA, WR 12.12.06) |
| 15.12.2006 | Friedhelm Feiler aus Königsborn, der sein neues Buch „ <i>Heimat Unna – Gedichte, Geschichte und Gedanken</i> “ vorstellt, spendet die Einnahmen daraus je zur Hälfte dem Verein der Freunde und Förderer des Hellweg-Museums und der B-Jugend des SSV , die von seinem Sohn Andi trainiert wird. (HA, WR 16.12., Stadtsp 20.12.06) |
| 22.12.2006 | Unter dem Titel „Meisterlicher SSV“ berichtet der HA: Die D1- und die E1-Junioren des SSV haben jeweils ungeschlagen die Herbstmeisterschaft eingefahren. Die Mini-Kicker und die B-Junioren holten den Titel des Unnaer Stadtmeisters. In der Jugendabteilung, die in den vergangenen Jahren einen ungemeinen Aufschwung erlebt hat, spielen inzwischen gut 200 Jugendliche in 13 Teams. |

| | |
|---------------------|---|
| | |
| 1.1.2007 | Mühlhausen hat 1.473, Uelzen 1.723 Einwohner, zusammen 3.196. Damit ist Uelzen gegenüber dem Vorjahr um 99 Einwohner gewachsen; Mühlhausen hat 4 verloren. (Unna ohne Übergangsheim Massen 64.336 = minus 202). |
| Anfang 2007 | Im AGARD-Magazin, der Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Amphibien- und Reptilienschutz in Dortmund e.V. (1/2007, S. 44ff.), erscheint der Beitrag „ <i>Ein Baum der Heimat – Die Korbweide</i> “, Text und Fotos von Norbert Schorsch aus dem Karteneck. Auf dem ersten der 4 Fotos ist deutlich der Mühlpfad zu erkennen. |
| Januar/Februar 2007 | Der Sängerbund spendet dem Ambulanten Kinderhospizdienst Kreis Unna 450 Euro, den Erlös aus einem vorweihnachtlichen Konzert in der Lünerner Kirche mit dem Evang. Posaunenchor Lünern und dem Organisten Carl Lehmkämpfer . Der Hospizdienst unterstützt Familien, in denen ein Kind lebensverkürzend erkrankt ist. Ein weiteres Benefizkonzert zu deren Gunsten findet am 10.2.07 in der Unnaer Katharinenkirche statt. (HA 10.1.07) |
| 10.1.2007 | Tödlicher Verkehrsunfall mit Totalschaden auf der Heerener Straße kurz vor den Häusern 170/172 und Familientragödie. Ein 28-jähriger Polizist aus Heeren-Werve kommt mit seinem BMW auf dem Weg nach Hause von der Fahrbahn ab, streift einen Straßenbaum und überschlägt sich. Er ist kurz vorher benachrichtigt worden, dass sein 15-monatiger Sohn, den er am Abend zuvor betreut hat, in der Nacht verstorben ist. (HA, WR 11. und 12.1.07) |
| 11.1.2007 | Ortstermin bei Haus Heyde mit der Stadt Unna und dem Westfälischen Amt für Archäologie über den Antrag des Heimatvereins vom 11.5.06, die 1966 beim Abbruch des Wasserschlosses zugeschütteten zwei Gräftenarme wieder freizulegen. Ergebnis: Irgendwelche Eingriffe in das heutige Bodendenkmal werden nicht gestattet, empfohlen wird aber die Aufstellung einer Info-Tafel . |
| Mitte Januar 2007 | Die Stadtbetriebe Unna lassen bis zu 20 m tiefe Erkundungsbohrungen im Bimbergtal etwa 1 km südlich der B 1 durchführen, um die Standsicherheit des geplanten 230 m langen Dammbauwerks für ein Hochwasser-Rückhaltebecken zu prüfen. (WR 12.1.07) |
| 18.1.2007 | Der Orkan „Kyrill“ wütet in Westeuropa. Bei uns (Messstelle im Indu-Park an der B 1) erreicht er 131 km/h = Windstärke 12 = Orkan. Eine Anzahl Bäume stürzt um, so rund ein Dutzend großer Rotbuchen in der Mühlhauser Mark und eine der beiden denkmalgeschützten Rosskastanien bei Haus Heyde . Bis auf Ausnahmen werden in Mühlhausen/Uelzen keine größeren Schäden angerichtet. (HA, WR 19. und 20.1., WR 24.1.07) |
| Januar 2007 | Die Mitgliederzeitschrift „ <i>Naturschutz heute</i> “ des NABU (Naturschutzbund), 1/07, Ausgabe NRW, berichtet unter dem Titel „ <i>Natur und Landschaft zum Positiven entwickelt</i> “ über den NABU Kreisverband Unna, dabei speziell über dessen Aktivitäten in Mühlhausen/Uelzen im Verbund mit dem Heimatverein. |
| Ende Januar 2007 | Die „Steckbriefe“ der 14 Grundstücke (insgesamt 22,1 Hektar = 221.000 qm), die der NABU (Naturschutzbund) Kreisverband Unna zusammen mit dem Heimatverein in Mühlhausen/Uelzen für die Natur gekauft hat, sowie weitere Schilder und Aushänge des Heimatvereins stehen nunmehr auf dessen Website (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de) im Kapitel „ <i>Noch mehr Information</i> “. |
| 30.1.2007 | Mitglieder des Heimatvereins pflanzen am Mühlpfad sieben Kopfweiden nach. |
| 3.2.2007 | Die Osterfeldschule wird mit nur 21 anderen Schulen aus ganz NRW vom Ministerpräsidenten und der Schulministerin mit dem „ <i>Gütesiegel individuelle Förderung</i> “ ausgezeichnet. Die Ministerin lobte: „ <i>Diese Schulen haben sich in vorbildlicher Weise auf den Weg gemacht und können mit ihrem Konzept anderen Orientierung geben.</i> “ (HA 5. und 6.2.07, WR 5.2.07) |
| 6.2.2007 | Auf der Internetseite des NABU -Bundesverbandes (www.nabu.de) erscheint der Beitrag „ <i>Natur-Juwel im Ruhrgebiet – Uelzener Heide und Mühlhauser Mark</i> “. Er beginnt so: „ <i>Die Uelzener Heide ist der beste Beweis dafür, dass das Ruhrgebiet viel mehr zu bieten hat als stillgelegte Zechen und ein dichtes Autobahnnetz. In den feuchten Bereichen leben unter anderem Laubfrosch und Kammmolch. Vogelfreunde können Rebhühner und Dorngrasmücken entdecken. Im Gebiet wachsen auch selten gewordene Baumarten wie Schwarzpappel und Feldulme.</i> “ (Fotos von Rebhuhn, Dorngrasmücke, Nachtigall und Eisvogel, Laubfrosch, Kammmolch) |
| Anfang Februar 2007 | Herwig Rabeneck aus Kamen, der sich seit Jahren um den Krötenschutz in Mühlhausen kümmert, bittet in einem Zeitungsartikel um Helfer. Der Nachwuchs fehlt. (HA 10.2.07) |
| Mitte Februar 2007 | Beim Fußgängerübergang an der Kreuzung Uelzener Dorfstraße/Twiete/Im Stift werden 4 schwere Steinblöcke platziert, damit die Laster dort vorsichtiger abbiegen. (WR 24.2.07) |
| Ende Februar 2007 | Die Schneise durch den Wald für den 2. Abschnitt des Radwegs entlang der Heerener Straße (von der Bahnschranke bis zur nördlichen Stadtgrenze) wird geschlagen. |
| 17.3.2007 | Der gemeinsame Schnadegang , ein uralter Brauch zwischen benachbarten Gemeinden, wird wiederbelebt: Veranstaltet von den Heimatvereinen Kessebüren und Mühlhausen/Uelzen wird die gemeinsame Grenze abgeschritten. Früher Kontrolle, heute Kontaktpflege. Schon in den Jahren 1993 bis 1998 hatte der Heimatverein Mühlhausen/Uelzen intern abschnittsweise Schnadegänge durchgeführt. (HA 15., 16. und 20.3., WR 15., 16. und 19.3., Stadtsp 21.3.07, Jahrbuch Kreis Unna 2018, Band 39. S. 87f.) |
| 20.3.2007 | Von Ortsvorsteher Heinrich Wisselmann einberufener Bürgerabend im evang. Gemeindehaus. Hauptthemen: Gütesiegel des Landes NRW für die Osterfeldschule , Entwicklung des Doppeldorfes, Verkehr. Die Bürgerinitiative Verkehrsberuhigung verlangt ein sofortiges Durchfahrverbot für Laster über 10 m Länge, da ein starkes Anwachsen des Schwerlastverkehrs zu erwarten ist. Am 26. März stellt sie einen entsprechenden Bürgerantrag (HA 24.1., 17., 21. und 22.3, 5. und 25.4., WR 24.1., 21.3, 5. und 11.4., 5.10.07) |
| 22.3.2007 | Unter dem Titel „ <i>Uelzen blüht so richtig auf</i> “ zeigt der HA Kinder der Osterfeldschule , wie sie die blühenden Osterglocken am Uelzener Ortseingang bewundern. Sie hatten im vergangenen November mit Hilfe des Heimatvereins an den verschiedenen Ortseingängen insgesamt 900 Zwiebeln eingepflanzt. |
| März 2007 | Der „Natur-Report“ 2007 des Kreises Unna bringt Beiträge über das Quellgebiet Mühlhausen/Uelzen (Josef Cornelissen, „ <i>Das Quellgebiet von Mühlhausen/Uelzen und seine Besonderheit</i> “) (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de) > „ <i>Von der Lage begünstigt</i> “ >Karte des Quellgebiets), Amphibien im |

| | |
|--------------------------|--|
| | Naturschutzgebiet Uelzener Heide/Mühlhauser Mark, Karl-Heinz Albrecht und die „Helleborinchen“ (Orchideen) an der Heerener Straße. |
| 31.3.2007 | Unter dem Titel „ <i>Aus Mühlhausen in die ganze Welt</i> “ berichtet der HA über „ Didi “ Rossmann vom Mühlhauser Hellweg, der abends in seiner Wohnung ein „Discofox-Hitradio“ über das Internet betreibt. |
| 8.4.2007 Ostersonntag | 6. Auflage des vom KIMU veranstalteten Entenrennens auf dem Mühlbach. Rekordbeteiligung mit 250 Plastiktieren. Die Presse berichtet ausführlich und mit vielen Fotos. (HA 31.3. und 10.4., WR 26.3., 5., 7. und 10.4.07) |
| 10. bis 12. 4. 2007 | Der SSV veranstaltet zusammen mit der Deutschen Fußball-Akademie eine „Lern-Fußballschule“ für Kinder im Stadion „Am Mühlbach“ mit über 100 Teilnehmern (auch Mädchen). Die Hälfte kommt von außerhalb. |
| 14.4.2007 | Die Feuerwehren der östlichen Unnaer Stadtteile führen an dem im Vorjahr erstellten Schweine aufzuchtstall am 1. Scheidweg eine Übung durch. Im Ernstfall wären 2000 Ferkel verbrannt, da der nächste Hydrant über 700 m entfernt liegt. Die Feuerwehr stellt daraufhin ihren Einsatzplan entsprechend um. (HA, WR 16.4.07) |
| 17.4.2007 | Die WR berichtet unter dem Titel „Willkommen in Norberts Öko-Paradies “ ausführlich über den 2000 qm großen Naturgarten am Karteneck, in dem Norbert Schorsch und seine Lebensgefährtin Grimhild Marmulla „ <i>Kunst und Natur in Symbiose</i> “ zeigen. Am 29. April ist großer Besuchstag. Näheres unter (www.kunst-und-natur-bei-gino.de). (HA 28.4., WR 17.4 und 3.5.07) |
| 27.4. und 5.5.2007 | Elf Osterfeldschüler zwischen sieben und zehn Jahren führen zweimal unter begeistertem Beifall das Musical „ <i>Die Schöne und das Biest</i> “ in der Turnhalle auf. Die Leitung des Gemeinschaftsprojekts von Offener Ganztagsbetreuung und dem TV Mühlhausen-Ülzen hat Irene Schomaker aus dem Von- Ascheberg-Weg. (HA 4.5., WR 4. und 9.5.07) |
| 2.5.2007 | Ein Storch (genauer: ein Weißstorch) hält sich auf Lategahns Acker nördlich des Ahlbachs auf der Ostseite der Heerener Straße auf und lässt sich vom pflügenden Traktor nicht stören. |
| 5.5.2007 | Der HA berichtet ausführlich über den Heimatverein , der zwei Tage vorher die Redaktion besucht hat. |
| 8./9.5.2007 | In der Nacht brechen im Mühlhauser Oberdorf Unbekannte 10 Autos auf und entwenden Navigationssysteme und Airbags. (HA 11.5.07) |
| 22.5.–5.6.2007 | Zur Schulwegsicherung wird ein 60 m langer Gehweg auf der Südseite der Uelzener Dorfstraße zwischen Mühlhausen und Uelzen mit einem beleuchteten Zebra streifen angelegt. Baukosten rund 25.000 Euro. Dabei werden die beiden gelben Ortsaus- und eingangsschilder durch grüne Hinweisschilder ersetzt. (HA 17., 23.5., 6. und 20.6., WR 19.5. und 20.6.07) |
| 22.5.2007 | Der Ausschuss für Feuerschutz, Sicherheit und Ordnung der Stadt Unna beschließt auf Antrag der „ Bürgerinitiative Verkehrsberuhigung Mühlhausen/Uelzen“, die Nordlünerner Straße (K 36), die Heerener Straße (K 37) und die K 38 zwischen Nordlünerner und Höingstraße sowie die Twiete für Fahrzeuge über 10 m Gesamtlänge zu sperren. (HA, WR 24.5.07) |
| 31.5.2007 | Der SPD-Ortsverein Mühlhausen-Uelzen wählt zur neuen Vorsitzenden Bärbel Risadelli (51) aus den Bruchgärten. (HA 7.6.07) |
| 2.6.2007 | Der Kindergarten feiert sein Sommerfest mit „Pferdeparcours“, „Knochensuche“, „Robotertanz“ und „Autorennen“. (HA 6.6.07) |
| 4.6.2007 | Der Umweltausschuss der Stadt Unna lehnt einen Bürgerantrag ab, eine Obstwiese auf dem städtischen Grundstück westlich des neuen Sportplatzes anzulegen. (HA 6.6.07) |
| 9.6.2007 | Der NABU (Naturschutzbund) Kreisverband Unna richtet den „GEO-Tag der Artenvielfalt“ in Mühlhausen/Uelzen aus. Diesjähriges Thema: „Vielfalt auf der Wiese“. Die Ergebnisse der Kartierungen werden im Internet (www.geo.de) verfügbar gemacht. (HA 6. und 12.6., WR 7.6.07) |
| 12.6.2007 | Der HA würdigt ausführlich die fünf „ Kampmann-Brothers “, die den SSV groß gemacht haben. |
| Juni 2007 | Die SPD Unna stellt ihre „Ökologische Agenda 2020“ zum Klimawandel vor. Darin ist auch ein See „mit Freizeitwert“ im Bereich Haus Heyde vorgesehen. (WR 13.6. und 28.7., HA 28.7.07) |
| 16.6.2007 | Der HA berichtet ausführlich - auch auf der Kinderseite - über Haus Heyde und dass der zugeschüttete Teil der Gräfte nicht wiederhergestellt werden darf. Lediglich eine Info-Tafel und Markierungen sind gestattet. |
| 19./20.6.2007 | Einbruch in die Osterfeldschule . 13 Laptops werden gestohlen. (HA, WR 21.6.07) |
| Mitte Juni 2007 | In Mühlhausen blüht erstmals die Kartoffelsorte „Blauer Schwede“ mit ihren blau-violetten Blüten, die jetzt Bauer Lategahn aus der Heerener Straße anbaut. Sie ist auch innen blau-violett und wurde 2006 zur „Kartoffel des Jahres“ gewählt. (HA 12.6., WR 21.6.07) |
| 4.–11.7.2007 | Die Heerener Straße zwischen B 1 und Mühlhauser Dorfstraße bekommt eine neue Asphaltdecke und ist während dieser Zeit voll gesperrt. Kosten etwa 50.000 Euro. (HA 30.6., 7. und 11.7., WR 28.6., 3. und 11.7., Stadtsp 4.7.07) |
| 20.7.2007 | Gegen 8.30 Uhr reißt sich ein Sattelzug an der Kreuzung Twiete/Uelzener Dorfstraße/Im Stift an einem der dort platzierten Steinblöcke den Tank auf. 200 Liter Diesel fließen aus; 400 Liter können aufgefangen werden. Bis etwa 12.30 Uhr bleibt die Straße geperrt. (HA, WR 21.7.07) |
| 9.8.2007 | Erster Spatenstich für das neue vollklimatisierte Obst-Logistikzentrum mit integrierter Bananenreiferei und Bürogebäude der EXA Fruchtimport GmbH & Co KG auf einem 16.500 qm großen Grundstück im östlichen Teil des Induparks . Die Firma mit 140 Mitarbeitern war bisher in Dortmund angesiedelt und beliefert die Kunden mit einer Flotte von 50 Lastern . (HA 7. und 10.8., WR 10.8.07) |
| 15.8.2007 | Nach langen Bemühungen der „ Bürgerinitiative Verkehrsberuhigung Mühlhausen/Uelzen“: An der Twiete, Heerener Straße und Nordlünerner Straße werden Verkehrsschilder aufgestellt, die diese Straßen für Laster über 10 m Länge sperren; ausgenommen sind Anlieger, Linien- und landwirtschaftlicher Verkehr. (HA 16.8., 5.9.07 und 9.1.08, WR 16.8.07) |
| 17.–19.8.2007 | Der SSV veranstaltet sein 6. Jugend- Fußballturnier . Insgesamt 48 U10-Mannschaften (unter 10 Jahren) nehmen teil, darunter von berühmten Vereinen wie Borussia Dortmund, VfL Bochum, Eintracht Frankfurt, Hertha BSC Berlin, FC St. Pauli, Slavia Prag, FK Ostrov und Dalnokia Akademia Budapest. (HA 14. und 20.8.07) |

| | |
|------------------|--|
| 18.–21.8.2007 | Lang andauernde Regenfälle lassen Quellen und Bäche anschwellen, Gräben und Teiche füllen sich; einige Äcker stehen unter Wasser. |
| 21.8.2007 | Ortsvorsteher Heinrich Wisselmann beantragt, am Neubaugebiet an der Uelzener Dorfstraße zwischen Rotdornweg und von-Aldenbockum-Weg eine Allee zu pflanzen, möglichst aus Eichen. Am 12.2.2008 erfolgt die Pflanzung von sieben großen Eichen, Ende März von weiteren 5. (HA 5.9.07, 13.2. und 1.4.08, WR 6.9.07) |
| 23.8.2007 | Neueröffnung des seit 13 Jahren bestehenden Hofladens der Familie Lategahn (Milchhof Mühlhausen) an der Heerener Straße nach Modernisierung und erheblicher Erweiterung. Sommercafé und „heiße Theke“ kommen hinzu. Balkeninschrift über dem neuen Ladeneingang: „Anno 2007 Lass dies Haus in Frieden stehn und segne die hinein hier gehn“. (HA 21. und 23., WR 23. und 24.8.07) |
| Ende August 2007 | Der Zirkus Melano aus Bochum gastiert mit seinen Kamelen gegenüber dem Uelzener Neubaugebiet. (HA 16.8.07) |
| 26.8.2007 | Bildersuchfahrt des TV zusammen mit dem Unnaer Postsportverein. In Gruppen von 3 bis 6 Personen geht es mit dem Fahrrad wahlweise über 9 oder 15 km durch die nähere Umgebung. (HA 21. und 23, WR 23.8. und 4.9.07) |
| 30.8.2007 | Der Heimatverein stellt den Bürgerantrag , eine kurze Verbindung für Fußgänger und Radfahrer zwischen dem Süden der Heinrich-Hertz-Straße im Indu-Park und dem Weg von der B 1 nach Kessebüren zu schaffen. Kurz darauf lassen die Stadtwerke , auf deren Gelände die Passage liegt, diese herstellen. (HA 7. und 20.9., WR 6.9.07) |
| September 2007 | Grimhild Marmulla und Norbert Schorsch vom Karteneck werden mit ihrem Projekt „Kunst und Natur in Symbiose“ über die Ortsgrenzen bekannt. Eine Fotodokumentation über Norberts naturnahen Garten, in dem Gimi ihr „ Atelier Gimi M in Norberts Öko-Paradies “ eingerichtet hat, wird zusammen mit Kunstwerken von ihr den ganzen September über im ARGARD-Naturschutzhaus im Westfalenpark Dortmund gezeigt. Norbert Schorsch hält dort auch Kurse „ Korbflechten nach westfälischer Art “ ab und veröffentlicht im „ARGARD-Magazin“ (1/2007): „ Ein Baum der Heimat – Die Korbweide “. (HA 1.9., WR 3.9.07) |
| 2.9.2007 | Ein 18-jähriger Uelzener wird um 6.45 Uhr am Bahnübergang Uelzener Dorfstraße vom Regionalexpress erfasst und ist sofort tot. Die Strecke Unna–Hamm bleibt drei Stunden gesperrt. (HA 3., 4., 5.,6.9.07, WR 3., 5.9.07) |
| 5.9.2007 | Zweiter großer Orchideen -Standort in Mühlhausen entdeckt! Der Orchideen-Experte Bernd Margenburg aus Bergkamen zählt nördlich des neuen Sportplatzes 103 Exemplare der (unscheinbaren) Breitblättrigen Stendelwurz (Epipactis helleborine). An dem schon 2002 entdeckten Standort an der Heerener Straße südlich des stillgelegten Bahndamms stellt er trotz Umpflanzungsaktion für den neuen Radweg 386 „Helleborinchen“ fest. Bereits im 3. Jahr ist eine Anzahl Exemplare auf einem Grundstück am Mühlhausener Hellweg zu finden. Auch an anderen Stellen in Mühlhausen/Uelzen wurden einzelne Exemplare entdeckt. |
| 13.9.2007 | Auf Vorschlag von Ortsvorsteher Heinrich Wisselmann und der städtischen Wirtschaftsbetriebe benennt der Rat der Stadt Unna drei neue Straßen im Indu-Park nach den Physikern und Nobelpreisträgern Max Born (1882–1970), Max von Laue (1879–1960) und Ferdinand Braun (1850–1918). (HA 7.9.07) |
| 15.9. 2007 | „ Quellenfest “ des SPD-Ortsvereins vor der Gaststätte „ Zur Quelle “ mit dem Bundestagsabgeordneten Rolf Stöckel , dem Landtagsabgeordneten Wolfram Kuschke und Bürgermeister Werner Kolter . (HA 5. und 24., WR 15.9. 07) |
| 16.9.2007 | Unna beteiligt sich wie im Vorjahr am „ Tag des Geotops “, diesmal mit den Steinbrüchen im Bimbergtal und Kessebürener Bachtal . Das landesweit aufgehängte Plakat zeigt auch ein Foto von den „Steinbrüchen in Mühlhausen“. Der Heimatverein stellt eine vom Geologischen Dienst NRW konzipierte Info-Tafel auf. Die Steinbrüche bilden heute seltene geologische Schaufenster in die Kreide-Zeit vor 90 Millionen Jahren. (HA 30.8., 13. und 18.9., WR 31.8, 15. und 17.9., Stadtsp. 5. und 19.9.07) Bei der 39. Auflage von „Unna wandert“ des SGV Unna führt die 13,5-km-Strecke die 124 Wanderer zum Mittelpunkt Unnas , über den Mühlpfad an der Öko-Zelle vorbei zur „ Paschquelle “, zum Folkbrachtstein sowie durch die Mühlhauser Mark und Uelzener Heide (HA 5. und 17.9.07) Das erst seit zwei Jahren bestehende Damenteam im Tennis des SSV schafft ungeschlagen den Aufstieg in die Kreisliga. (HA 18.9.07) |
| 25.9.2007 | Nach dem Motto „ <i>Unser Dorf ist schöner geworden</i> “ zeichnet der Heimatverein Ingrid und Manfred Dominka mit dem „ blühenden Weidenzweig “ aus, weil „ <i>sie die Häuser Uelzener Dorfstr. 45 und 47 vor dem möglichen Abriss bewahrt, dadurch einen wesentlichen Teil des überkommenden Dorfbildes erhalten und durch die gelungene Renovierung erheblich zur Verschönerung von Uelzen beigetragen haben</i> “. (HA 24. und 26., WR und Stadtsp 26.9.07.) |
| 27. 9.2007 | Baubeginn für den 2. Abschnitt des Radwegs entlang der Heerener Straße (900 m, von der Schranke bis zur Stadtgrenze Kamen). Kosten: 320.000 Euro. (HA 24.9., 10., 14., 15. und 24.11., WR 14.11.07) |
| 22.10.2007 | In der Uelzener Dorfstraße am Wohnpark Baubeginn für Bushaltestelle, neuen Gehweg und neue Fahrbahndecke. Fertigstellung zum Jahresende erwartet. (HA 16.10.07 sowie 10. und 12.1.08, WR 16.10.07 sowie 11. und 26.1.08) |
| 28.10.2007 | Die katholische Kirchengemeinde St. Katharina Unna feiert ihren diesjährigen „Hofgottesdienst“ - schon zum 3. Mal - auf dem Hof Wisselmann in Mühlhausen. (WR 30.10.07) |
| 29.10.2007 | Die Stadt Unna wird beim bundesweiten Wettbewerb „ Bundeshauptstadt im Naturschutz “ der Deutschen Umwelthilfe ausgezeichnet. Sie darf nun das Logo „ Naturschutzkommune 2007 “ verwenden. 115 Kommunen nahmen teil. In ihrer Größenklasse erreicht Unna Platz 5 (von 25 Teilnehmern), von den 18 teilnehmenden Kommunen aus NRW Platz 3. (HA, WR 30.10.07) |

| | |
|----------------------|--|
| Ende Oktober 2007 | Die evang. „ Frauenhilfe Uelzen-Mühlhausen“, Vorsitzende Brigitte Westermann , feiert im voll besetzten Philipp-Nicolai-Haus mit vielen Gästen und Mitwirkenden ihr 80-jähriges Bestehen. („Unsere Kirche“ vom 11.–17.11.07) |
| November 2007 | Am Mühlpfad wird die östliche der drei Brücken über den Mühlbach von der Stadt Unna erneuert. |
| 14.11.2007 | Die Osterfeldschule bekommt im Rahmen einer Spendenaktion des Waschmittelherstellers Henkel („Persil“) einen Scheck über 10.654 Euro zur Anlage eines „Parcours der Sinne“. (HA, WR 15.11.07) |
| Mitte November 2007 | Im Vorgriff auf den neuen Landschaftsplan Unna legt der Kreis Unna am 2. Scheidtweg eine 300 m lange und 10 m breite Hecke mit Wildschutzzaun an, ferner Hecken und Abstandstreifen am Ahlbach, in der Schwertlacke und an anderen Stellen in Mühlhausen/Uelzen. |
| 18.11.2007 | Zusammen mit der neuen Präsentation des Unnaer Goldschatzes im Hellweg-Museum wird dort in einer Vitrine ein Dachziegel von Haus Heyde ausgestellt, der bisher im Museums-Depot verborgen lag. Der Text dazu: „ <i>Schmuckziegel 18./19. Jh. Der mit Volkskunstmotiven geschmückte Dachziegel wurde in der Gräfte von Haus Heyde in Unna-Uelzen gefunden.</i> “ Wie der Goldschatz gibt er viele Rätsel auf. |
| Ende November 2007 | Die Erschließungsarbeiten zur Erweiterung des Indu-Parks nach Osten bis zur Höhe Heerener Straße beginnen. Ein Logistikzentrum für die Essener Spedition van Eupen soll entstehen. Dazu wird auch das Fassungsvermögen des Rückhaltebeckens nördlich der B 1 um 4.000 Kubikmeter vergrößert. (HA 1.12.07 und 15.1.08, WR 11.1.08) Im „ Jahrbuch des Kreises Unna 2008 “ wird von Geologiedirektor Dr. Martin Hiß vom Geologischen Dienst NRW unter dem Titel „ <i>Felsklippen am Lünerner Bach - Verfallene Steinbrüche geben Einblick in die Kreidezeit</i> “ die geologischen Verhältnisse im Bimbergtal und Kessebürener Bachtal dargestellt. (S. 121) |
| 28./29.11.2007 | In der Nacht wird in der Nußbreite ein geparkter Pkw aufgebrochen und das Navigationsgerät gestohlen. Bei einem Pkw daneben misslingt der Einbruch , aber erheblicher Sachschaden. (WR 30.11., HA 1.12.07) |
| Anfang Dezember 2007 | Zum 2. Mal: „ Lebendiger Adventskalender “ in Mühlhausen. Zweimal wöchentlich öffnet sich während der Adventswochen das Fenster einer von sechs Mühlhauser Familien, die jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr „ <i>zum Singen, Geschichtenhören, Plätzchenessen, Glühwein- und Kakaotrinken einlädt</i> “. |
| 15.12.2007 | TV und Osterfeldschule führen gemeinsam mit 7 -11-jährigen Kindern in der Turnhalle das Musical „König der Löwen“ auf, einstudiert von Irene Schomaker und Elena Falz . (HA 14. und 17., WR 18.12.07) |
| Dezember 2007 | Neue Perspektive im Vogelzug: Ein von dem Ornithologen Werner Prünfte aus Fröndenberg am 13.3.2006 nahe dem geographischen Mittelpunkt Unnas beringter Birkenzeisig wird auf den Färöer-Inseln im Nordatlantik - 1.456 km entfernt - anhand des Ringes identifiziert. (HA, WR 14.2.08) In Bielefeld erscheint das Buch „ Ida von Bodelschwingh . Ein Lebensbild“, verfasst von den Historikerinnen Claudia Puschmann und Kerstin Stockhecke, 144 S. Ida wurde 1835 auf Haus Heyde geboren und baute an der Seite ihres Mannes die weltberühmten von Bodelschwingschen Anstalten Bethel auf. Auf der östlichen Erweiterungsfläche des Indu-Parks (11 Hektar groß) beginnt das weltweit agierende Unternehmen ProLogis, dem dort 5,5 Hektar gehören, mit dem Bau einer 14 m hohen Lagerhalle mit 32 600 qm Logistikfläche für die Spedition Van Eupen. (WR 10. und 19.1., HA 20., 23.2. und 15.9.08) Das neu erschienene Heftchen „GeoPark-Themen 4: Grundwasser im Ruhrgebiet“ zeigt auch zwei Fotos von artesischen Quellen in Mühlhausen, der „ Linsenquelle “ (S. 8) und der „ Paschquelle “ (S.23). (Herausg.: GeoPark Ruhrgebiet e. V., Text: R. Hewig; B. Meyer; J.G. ten Thoren) |
| Ende Dezember 2007 | Auf dem Spielplatz im Wohnpark Uelzen werden von unbekannt drei Kastanien gekappt. Schaden 3 000 Euro. Die Stadt Unna setzt für sachdienliche Hinweise eine Belohnung von 200 Euro aus. (WR 11. und 17.1.08) |
| Silvester 2007 | Volker Stennei , Chefredakteur des HA, hängt den politischen Jahresrückblick der Zeitung, Titel „ <i>Nur der Storch kann Unna retten</i> “, daran auf, dass vor gut 20 Jahren SPD-Fraktionschef Michael Hoffmann und der damalige Ortsvorsteher von Mühlhausen/Uelzen, Heinz Mertens , Störche dort ansiedeln wollten (s. unter: Ende 1993–22.3.1994). |
| 1.1.2008 | Mühlhausen hat 1.471, Uelzen 1.773 Einwohner, zusammen 3.244 . Damit ist Uelzen gegenüber dem Vorjahr um 50 Einwohner gewachsen; Mühlhausen hat 2 verloren. (Unna ohne Übergangsheim Massen 64.593 = plus 257). Im Wohnpark Uelzen (wo im November 2002 die beiden ersten Häuser bezogen wurden) sind noch insgesamt 12 Grundstücke frei für Reihen- und Doppelhäuser. (HA, WR 22.1.08) |
| 12.1.2008 | Die Jazz-Dance-Gruppe des TV führt in der Turnhalle unter Leitung von Melina Fuchs den „Fairies Dance“ auf, frei nach dem Märchen Aschenputtel. Der Text wurde von der Gruppe selbst geschrieben und die Musik teilweise selbst komponiert. Auch Kostüme und Kulissen wurden selbst entworfen und angefertigt. (HA, WR 9. und 15.1.08) |
| 23.1.2008 | Von 8.28 bis 8.47 Uhr fällt in den östlichen Unnaer Ortsteilen von Mühlhausen bis Hemmerde der Strom aus, weil beim Bau eines Abwasserkanals unter der B 1 vor den Stadtwerken das Hauptkabel beschädigt wird. Wegen Gasalarm rückt ein Großaufgebot der Feuerwehr aus. (HA, WR 24.1.08) |
| Ende Jan. 2008 | Der 2. Teil des Radwegs entlang der Heerener Straße ist benutzbar. |
| 15./16.2.2008 | Der im Februar 1994 angelegte und weitgehend zugewachsene Teich auf dem NABU-Grundstück „ Rotkehlchenhain “ auf der Westseite der Heerener Straße wird mit Hilfe von Albrecht Blotenberg aus der Mesenhofstraße als Baggerführer und der Tiefbaufirma Düchting freigelegt und erheblich vergrößert. |

| | |
|-------------------------|---|
| Mitte Februar 2008 | Am neuen Indu-Park Ost wird der Acker aufgeforstet , der sich zwischen der im Bau befindlichen riesigen Lagerhalle der Fa. Prologis nach Osten zum Kessebürener Bachtal erstreckt. |
| Ende Februar 2008 | Die Osterfeldschule plant als erste Schule in Unna, ab Jahrgang 2010/11 alle vier Grundschulstufen jahrgangsübergreifend zu unterrichten. Große Diskussionen. (HA 26. und 28. 2., 3. und 7.3. sowie 17. und 19.4. sowie 17.5. und 5.6., WR 27.2. und 16.5. sowie 5.6.08) |
| 29.2.08 | Die WR widmet Veronika Lategahn aus der Heerener Straße einen ausführlichen Artikel. Titel: „Ein Leben für Familie und Landwirtschaft“. |
| 1.3.2008 | Sturmtief „Emma“ in Deutschland. Im Gegensatz zum Orkan „Kyrill“ (am 18.1.2007) richtet er in Mühlhausen/Uelzen nur wenige Schäden an. Bei EXA Fruchtimport im Indu-Park wird ein Teil der Halle abgedeckt. (HA, WR 3.3.08) |
| Ostersonntag, 23.3.2008 | Beim siebten Entenrennen des KIMU auf dem Mühlbach starten, angefeuert von vielen jungen und erwachsenen Zuschauern, 350/400 Plastiktiere. Aus dem Erlös werden 1.000 Euro der Kinderkrebshilfe gespendet. (WR 13., 17., 25. und 29.3, HA 15. und 25.3. sowie 12. 4.08) |
| 27. und 28.3.2008 | Überörtliche Anerkennung für die Mühlhauser Geotope. Der „Oberrheinische Geologische Verein“ veranstaltet eine Exkursion (wegen der großen Teilnehmerzahl auf zwei Tage verteilt) zum Thema „Die Kreide des östlichen Ruhrgebiets zwischen Unna und Haltern“, wobei neun Haltepunkte angefahren werden, davon drei in Unna: der Steinbruch und die Quellen in Mühlhausen sowie die Saline Königsborn. Geleitet wird sie von Geologiedirektor Dr. Martin Hiß vom Geologischen Dienst NRW und Prof. Dr. Jörg Mutterlose von der Universität Bochum. Ihre wissenschaftlichen Ausführungen dazu (mit 21 Abbildungen) sind veröffentlicht in: „Geologische Exkursionen in den Nationalen GeoPark Ruhrgebiet“, Essen 2008, ISBN 978-3-00-023703-4. (HA 28. und 29., WR 28.3.08) |
| 7.4.2008 | Die WR stellt in ihrer Reihe „Jugend von heute“ Anke Limbacher (22 J.) aus der Straße Steimanns Hof vor, die in Münster Politik, Geschichte und Mathematik studiert. Sie ist Vorsitzende der Unnaer Jungsozialisten und zurzeit Präsidentin des Studierendenparlaments in Münster mit 38.000 Studenten. |
| 10.4.2008 | Die Firma LTi (früher Lust DriveTronics) an der Heinrich-Hertz-Straße, die vor allem Antriebe für Windenergie anfertigt, beginnt mit dem Bau eines neuen Gebäudes. Sie ist in drei Jahren von 80 auf 200 Beschäftigte gewachsen. (HA 11.4.08) |
| Mitte April 2008 | An 29 Straßenschildern in Mühlhausen/Uelzen, bei denen die Bedeutung des Straßennamens nicht klar war, werden erklärende Zusatzschilder angebracht, weitgehend finanziert aus dem gemeinsamen Fonds der Ortsvereine und durch einige Bewohner. (HA 28.11.08, 15., 16. und 26.1. sowie 5.4., WR 3.4.08) |
| 4.5.2008 | Der Heimatverein stellt im zib die von einem 13-köpfigen Foto-Team erstellte DVD vor: „Mühlhausen/Uelzen 2006/2007 – Ein Doppeldorf macht Bestandsaufnahme“ mit über 1.530 Aufnahmen. Das Team besteht aus Ulla Bigalke, Barbara Cornelissen, Dr. Josef Cornelissen, Dr. Walter Ehrenstein, Peter Heinrichsmaier, Gimi Marmulla/Norbert Schorsch, Gertrudis Mühlhaus, Peter Mühlhaus, Stefanie Schreiber, Hannelore und Helmut Thomas, Wolfgang Werth . Bis auf einen aus Königsborn wohnen alle in Mühlhausen/Uelzen. Begleitet wird die Präsentation von Vorführungen junger Klavierschüler und einer Fotoausstellung. (HA 24.4., 1. und 6.5., WR 24.4., 3. und 5.5., Stadsp. 30.4.08) Robert Lamché aus der Heerener Straße, „nach Zabel wohl der bekannteste Profiradfahrer der Stadt“, wird vom ADFC als „freundlichster Briefzusteller Unnas“ mit dem „Drahtesel des Jahres“ ausgezeichnet. (HA, WR 5.5.08; „FahrRad“, ADFC-Fahrradzeitung Herbst 2008, S. 1, 5) |
| 6.5.2008 | Beim Bundesligaspiel der Dortmunder Borussia gegen den VfB Stuttgart in Dortmund (mit Fernsehübertragung!) darf die F1 Jugend (Achtjährige) des SSV als Einlauf-Eskorte fungieren. Die begehrte Auszeichnung erhielten die SSV bei der Auswahl mit deutlichem Vorsprung von 66 % der Stimmen. |
| 7.5.2008 | An Haus Heyde wird - gemeinsam von Heimatverein , Stadt Unna und Stadtwerken - eine Info-Tafel aufgestellt und die Lage des ehemaligen Wasserschlosses durch drei Pfosten markiert. (HA 10., WR 14.5.08; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| 18.5.2008 | An der „Gartentour Ruhr“ am Tag der offenen Gartenpforte beteiligen sich zwei Gärten aus dem Kreis Unna. Einer davon ist „ Norberts Öko-Paradies “ am Karteneck (Norbert Schorsch und Gimi Marmulla). (HA 16., WR 14. und 17., Stadsp 21.5.08) |
| Mai 2008 | „Eine ornithologische Sensation“: Der Orpheusspötter (naher Verwandter des Gelbspötters) wird erstmals in Unna festgestellt, und zwar bei den Stadtwerken südlich der B 1 von dem Ornithologen Werner Prünfte aus Fröndenberg. Es ist der zweite Fund im Kreis Unna. Wahrscheinlich eine Folge des Klimawandels. An der Südseite der B 1 vor den Stadtwerken wird ein Stück Radweg gebaut, auf dem man von der Ampelkreuzung mit der Twiete sicherer ins Bimbergtal kommt. Die Trasse bot sich an, weil dort wegen der östlichen Erweiterung des Indu-Parks Abwasserrohre verlegt worden waren. (WR 24.5.08) |
| 25.5.2008 | Mit einem 3:1-Auswärtssieg steigt die 1. Mannschaft des SSV nach 27 Jahren wieder von der Landesliga in die Westfalenliga (früher Verbandsliga) auf , (wo sie bis Mai 2010 bleibt). Der SSV ist damit der ranghöchste Fußballverein im Kreis Unna. Weiterhin steigen die A-, B-, C- und D-Jugendmannschaften auf, wodurch die B- und C- Jugend erstmalig in der Kreisliga A spielen. (HA 26., WR 26. und 31.5., Stadsp 4.6.08) |
| 27.5.2008 | Die Osterfeldschule wird mit sieben anderen Ganztagsgrundschulen aus ganz Deutschland im Wettbewerb „Zeigt her eure Schule“ ausgezeichnet. Schulleiterin Gaby Kemper-Bruns nimmt den Preis in Berlin aus der Hand von Eva Luise Köhler, der Frau des Bundespräsidenten, entgegen. Die Osterfeldschule hatte sich unter dem diesjährigen Motto „Beteiligung. Gemeinsam gestalten“ mit dem Thema Essen auseinandergesetzt. (WR 30.5.08) |
| Letzte Maiwoche 2008 | Der Lippeverband beginnt mit dem Bau eines 2 km langen geschlossenen Abwasserkanals von der Kläranlage in Uelzen (erbaut 1968) nach Westen zum Kortelbach . Er hat einen Durchmesser von 50 cm und wird in etwa 3,5 m Tiefe verlegt. Der 1. Bauabschnitt von der Kläranlage bis zur Schwertlacke umfasst |

| | |
|--------------|--|
| | 550 m und wird im November 2008 fertiggestellt; mit dem 2. Bauabschnitt wird im Sommer 2009 begonnen. Die Abwässer werden dann in der 2002 erbauten Kläranlage Bönen gereinigt. In Uelzen bleibt nur eine Pumpanlage. (HA 20. 5. und 8.8., Stadtsp 21.5.2008) |
| 31.5.2008 | Der Kindergarten begeht mit großem Spielprogramm sein 30-jähriges Bestehen. (WR 3.6.08) |
| 15.6.2008 | Zu ihrem 60. Geburtstag lädt Hannelore Thomas aus der Kölke ihre Gäste ins Martin-Luther-Haus zum Konzert mit dem Trio „Wildes Holz“ ein. Das aufgestellte Sparschwein ergibt 900 Euro für die „Aktion für Kinder in Unna“ (Schulspeisung). (HA 18., WR 19.6.08) |
| ab 16.6.2008 | Zwei Webcams der Stadtwerke an der Heinrich-Hertz-Straße zeigen Tag und Nacht ständig wechselnde Blicke auf die B 1, den oberen Teil der Twiete, Mühlhausen und Uelzen (www.stadtwerke-unna.de , dann auf <i>Aktuell > Wetter</i> klicken). |
| 23.6.2008 | Auf dem Spielplatz am Mühlpfad werden den Kindern der Spielgruppe der Herz-Jesu-Gemeinde in Königsborn sechs von den acht Teddys geklaut, die ihre Leiterin dort kurz zuvor als Überraschung versteckt hatte. Schon zum zweiten Mal. Leiterin Brigitte Beule : „ <i>Wir suchen uns für unser Jahres-Abschluss-Picknick immer den Spielplatz in Mühlhausen aus, weil er so lauschig gelegen ist.</i> “ (WR 25.6.08) |
| 25.6.2008 | Der „Stadtspiegel“ berichtet über den neuen Roman „Landluft lädt zum Küssen ein“ von Ellen Heidbömer (Schriftstellername Nele Böhm) aus der Bruchstraße. Ihr erster heiterer Roman „Ein Vater zum Verlieben“ erschien im Oktober 2006. Vorher hatte die Lektorin und Mutter von vier Kindern Medizin-Ratgeber zu Hauterkrankungen und zur Ernährung geschrieben sowie Kinder- und Jugendbücher übersetzt. |
| 14.7.2008 | Im Lebensmittelladen Höltermann an der Uelzener Dorfstraße kann man nunmehr auch Pakete aufgeben (alle Größen und weltweit). Er ist damit einer der inzwischen rund 3.000 Paketshops des DPD. (HA, WR 15.7.08) |
| 23.7.2008 | Die WR ist in ihrer Artikelserie „ <i>Unna von A bis Z - Für Neubürger</i> “ beim Buchstaben Q angelangt. Sie titelt: „Q wie Quellendörfer “ und weist vor allem auf das mit 190 Hektar größte Naturschutzgebiet im Kreis Unna hin: „NSG Uelzener Heide/Mühlhauser Mark“. Unter einem Foto vom Mühlbach heißt es: „ <i>Wer die Nähe zur Natur sucht, ist in Mühlhausen/Uelzen richtig.</i> “ Das Doppeldorf würde aber nicht nur mit viel Natur punkten; mit dem SSV sei dort auch der höchstklassige Fußballverein Unnas beheimatet. |
| 25.7.2008 | Der SSV stellt der Presse seine Planungen vor, auf dem neuen Sportplatz Räume zum Duschen und Umkleiden zu bauen, möglichst zusammen mit einer „ Bürgeraula “ als 2. Stock. Die Resonanz auf die „Bürgeraula“ ist unterschiedlich. (HA 25. und 30.7., 6.8. (Leserbrief); WR 26. und 29.7., 1. und 6.8. (Leserbriefe), 18.8.; Stadtsp 6.8.08 (Leserbrief)) |
| 26.7.2008 | Gegen 18.00 tobt ein Unwetter im Raum Dortmund/Unna mit Sturmböen und dicken Hagelkörnern . In Unna fallen innerhalb von 1 ½ Stunden 160 Liter Regen pro Quadratmeter, während sonst der Durchschnitt bei 80 Liter im ganzen Monat liegt. Der Mühlbach überflutet stellenweise den Mühlpfad . Viele Keller in Mühlhausen und Uelzen sind unter Wasser. Auf den Feldern entstehen erhebliche Schäden bei Raps und Weizen. Der Bahndamm der Strecke nach Soest wird in Uelzen durch Wasser vom Regen- Rückhaltebecken unterspült, so dass die Eisenbahn erst am nächsten Tag wieder verkehren kann. (HA 28. und 29.7. sowie 1.10, WR 28. und 29.7.08) |
| 8.8.2008 | Zum 13. Lindenfest am Feuerwehrhaus Ecke Mühlhausener Dorfstraße/Bruchstraße stellt die Feuerwehr ein Schild in Form eines überdimensionalen Feuerwehrhelms zur Ankündigung der Feier ihres 100-jährigen Bestehens am 15. – 17. Mai 2009 auf. (WR 11., HA 12.8.08) |
| 13.8.2008 | Der Autobahnzubringer am Kreuz Unna-Ost wird wegen Bauarbeiten bis Januar 2009 gesperrt. Die A 44 wird zwischen den Kreuzen Dortmund/Unna und Werl auf drei Spuren erweitert. (HA 11. und 12.8.08) |
| 29.8.2008 | Bürgerabend im evang. Gemeindehaus auf Einladung von Ortsvorsteher Heinrich Wisselmann . Thema: „ <i>Vom selbständigen Dorf zum Unnaer Stadtteil – 40 Jahre kommunale Neuordnung</i> “. (WR 8.8. und 1.9., HA 29.8.08) |
| 2.9.2008 | Der HA zitiert eingangs in einem Bericht über Unnaer Alleen den Baum-Experten und Landschaftsplaner des Kreises Unna Thomas Rühle : „ <i>Besonders schön finde ich die kleine Allee hinunter nach Mühlhausen.</i> “ An anderer Stelle heißt es: „ <i>Am schönsten findet er (= Rühle) die kleine Mühlhausener Lindenallee (Kreisstraße 37/Heerener Str.). Sie ist vermutlich mit einem Alter von knapp 100 Jahren eine der ältesten außerhalb des Stadtkerns. An ihr sieht man auch unsere Bemühungen, Alleen zu erhalten und zu verjüngen.</i> “ |
| 15.9.2008 | Der HA berichtet ausführlich über das diesjährige „ Quellenfest “ des SPD-Ortsvereins am 13. September, an dem auch die möglichen Bundestagskandidaten der SPD für den Kreis Unna teilnehmen. |
| 19.9.2008 | Die Schüler der Osterfeldschule sammeln mit einem Spendenlauf 4.850 Euro, die je zur Hälfte an die „Tafel Unna“ und an das Projekt der Schule „Zirkus Tausendtraum“ im Frühjahr 2009 gehen. (HA 18.9. und 28.11. WR 24.9.08) |
| 20.9.2008 | Der Förderverein NRW-Stiftung Natur - Heimat - Kultur verleiht auf seiner Mitgliederversammlung im Westfalenpark Dortmund den „Wegweiser-Preis“ an Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße für seine ehrenamtliche Arbeit im Naturschutz . In der Begründung heißt es: „ <i>Über Jahrzehnte setzte er sich für die Uelzener Heide und Mühlhauser Mark ein, gewann dabei zahlreiche Mitstreiter und konnte hohe Spenden einwerben.</i> “ Albrecht ist der siebte Träger des landesweit einmal jährlich verliehenen Preises. (HA 17. und 27., WR 17. und 24.9.08) |
| 23.9.2008 | Der Heimatverein stellt im Von-Ascheberg-Weg einen Wappenstein von 1661 mit dem Wappen der von Ascheberg auf Haus Heyde auf. Der Stein war ihm 2004 von Freiherrn Jobst Henrich von Plettenberg auf Haus Heeren geschenkt worden. (HA 19. und 24.9., WR 24.9.08, Jahrbuch Kreis Unna 2005, S. 98ff.; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| | Der Landschaftsplan „Unna“ , der letzte der acht Landschaftspläne im Kreis Unna, wird vom Kreistag einstimmig verabschiedet . Ende November 2008 erfolgt die Genehmigung durch die Bezirksregierung in Arnsberg. In Mühlhausen/Uelzen sind schon im Vorgriff hierauf eine Anzahl Maßnahmen zur Verbesserung von Landschaft und Natur umgesetzt worden. (WR 1.10. und 26.11., HA 28.11.08; Text unter <a 123="" 92="" 944="" 959"="" data-label="Page-Footer" href="http://www.kreis-</td> </tr> </table> </div> <div data-bbox=">134 |

| | |
|---------------------|---|
| | <p>unna.de“; die in Mühlhausen und Uelzen umzusetzenden Maßnahmen für das Naturschutzgebiet (C 1.1.2) auf S. 74–79, im Übrigen (C 4.1.) auf S. 433–437, S. 459, 471, 472, 475. Karten unter www.GeoService.kreis-unna.de)</p> <p>Im Landschaftsplan sind auch die Bäume aufgeführt, die als Naturdenkmale unter besonderem Schutz stehen. Von den insgesamt 26 Naturdenkmalen befinden sich sieben in Mühlhausen/Uelzen: 2 Platanen, 1 Blutbuche, 1 Stieleiche und 1 Rosskastanie bei Haus Heyde, 1 Stieleiche in der Schwertlacke 400 m westlich der Borgmühl, 1 Winterlinde (200 Jahre alt, 30 m hoch, Stammumfang 4,30 m) im Bimbergtal nahe der Autobahnbrücke.</p> |
| 26.9.2008 | <p>Der Essener Logistikkonzern van Eupen eröffnet offiziell sein 30.000 qm großes Lager auf der östlichen Erweiterungsfläche des Indu-Parks, wo vor allem der Dortmunder Pumpenhersteller Wilo seinen Warenverkehr abwickelt. 70 Menschen sollen bis Ende des Jahres dort arbeiten. Van Eupen kündigt eine baldige Erweiterung des Lagers auf das Doppelte an. Politik und weite Kreise der Bevölkerung wenden sich gegen die Erweiterung: Zu wenig neue Arbeitsplätze im Verhältnis zum Flächenverbrauch, unbefriedigende Architektur, zu starke Flächenversiegelung mit Gefahr von Überschwemmungen (HA 15., 27., 30.9. und 1.10., WR 27. und 29.9. sowie 6.10.08)</p> |
| Ende September 2008 | <p>Das Regen-Rückhaltebecken nördlich der B 1, östlich der Twiete, wird wegen der großen neuerlichen Bodenversiegelungen von 40.000 qm im Indu-Park/Ost nochmals vertieft, so dass es 4.500 Kubikmeter Oberflächenwasser auffangen kann. Bei den Baggerarbeiten wird eine zerschollene Fliegerbombe mit 70 kg Sprengstoff aus dem 2. Weltkrieg gefunden. (HA 23., 24. und 26.9., WR 24., 30.9. und 22.10.08)</p> |
| Oktober 2008 | <p>Der Heimatverein stellt im Info-Kasten an der Uelzener Dorfstraße ein „Foto des Monats“ aus, jeden Monat ein anderes. Die Bilder entstammen der DVD „Mühlhausen/Uelzen 2006/2007 – Ein Doppeldorf macht Bestandsaufnahme“. (HA 23., WR 24.10.08)</p> <p>Die Stadtwerke Unna stellen im Biotop vor ihrer Zentrale an der B 1 eine 2,70 m hohe Brunnen-Steile aus gestapelten Porzellanschalen auf. Gefertigt wurde das Werk von der Unnaer Künstlerin Gisela Lücke. (HA 8., WR 14.11.08)</p> |
| November 2008 | <p>Katrin Förster aus dem Kusenkamp organisiert auch in diesem Jahr wieder in Unna die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ des christlichen Hilfswerks „Geschenke der Hoffnung e. V.“ für Kinder in Osteuropa und Südafrika. (WR 19.11.08)</p> |
| 14.11.2008 | <p>Die Fußballmannschaft des SSV, die den Aufstieg in die Westfalenliga geschafft hat, wird in der Stadthalle bei der Unnaer „Gala des Sports“ zur „Mannschaft des Jahres 2008“ gewählt. (WR 15., HA 22.11.08)</p> |
| 19.11.2008 | <p>Rosemarie Böhme, die viele Jahre in der Nußbredde wohnte, bekommt das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse überreicht. Zwei Jahrzehnte hat sie sich als SPD-Kreistagsabgeordnete vor allem für den Natur- und Umweltschutz eingesetzt; sie war maßgeblich an der Gründung der Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna (NFG) und der Ökologiestation des Kreises beteiligt. Auch Landschaft und Natur in Mühlhausen/Uelzen haben ihr viel zu verdanken. (WR 20., HA 21.11.08)</p> |
| 24.11.2008 | <p>Die Altertumskommission für Westfalen stellt in Dortmund unter dem Motto „Wege der Jakobspilger in Westfalen“ ihre Pläne vor, auch den Hellweg von Höxter nach Bochum als Pilgerweg ausschildern, nachdem sie dies bereits in Nord-Süd-Richtung für die Strecke von Osnabrück nach Wuppertal getan hat. Die vorgesehene Route führt auch durch Mühlhausen/Uelzen. (HA, WR 25.11.08)</p> |
| Dezember 2008 | <p>Im „Jahrbuch des Kreises Unna 2009“ wird von Josef Cornelissen am Beispiel der Familie v. Bodelschwingh die Kindersterblichkeit bei uns im 19. Jh. behandelt („Das Schicksalsjahr 1869 - Die Familie v. Bodelschwingh verliert vier Kinder in nur zwei Wochen“, S. 18 ff).</p> <p>Im Rahmen des am 23.9.2008 festgesetzten Landschaftsplans „Unna“ pflanzt der Kreis Unna im Osten der Mühlhauser Mark weitere (vgl. Pflanzungen von Mitte November 2007) drei dreireihige, 10 m breite Hecken mit Wildschutzzaun, insgesamt etwa 500 m (am Ahlbach entlang, von dort nach Norden und Süden). Breite Durchlässe werden freigehalten, um die Feldarbeiten nicht zu behindern.</p> |
| 14.12.2008 | <p>Auf der Strecke Dortmund–Soest verkehrt die neue Eurobahn der privaten Regionalbahngesellschaft Keolis. (HA 21.2.09)</p> |
| 27.12.2008 | <p>Der SSV - ranghöchster Fußballklub in Unna - wird Sieger bei den Unnaer Stadtmeisterschaften im Hallenfußball, ohne ein Gegentor zu kassieren. (HA Überschrift: „SSV Mühlhausen setzt sich Unnas Krone auf“, WR 29.12.08)</p> |
| 31.12.2008 | <p>Unna war im Jahre 2008 die sonnigste Stadt Nordrhein-Westfalens. Die 2006 installierte Wetterstation der Firma Metomedia (TV-Wetterman Jörg Kachelmann) auf dem Gelände der Stadtwerke an der B 1 - also in Mühlhausen! - registrierte 1805 Sonnenstunden. Dagegen betrug deren Zahl in Köln nur 1.664, in Münster 1.640, in Bonn 1.526 und in Düsseldorf 1.369. Mühlhausen hatte 2008 im Mai mit 286 die meisten und im November mit 47 die wenigsten Sonnenstunden. (HA, WR 14.2.09, www.unnawetter.de)</p> |
| 1.1.2009 | <p>Mühlhausen hat 1.476, Uelzen 1.825 Einwohner, zusammen 3.301 (Vorjahr 3.244 = plus 57). Damit ist Mühlhausen gegenüber dem Vorjahr um 5 Einwohner gewachsen; Uelzen um 52. (Unna insgesamt ohne Übergangsheim Massen 64.593 = minus 411 gegenüber Vorjahr).</p> |
| 3.1.2009 | <p>30. „Tag der Weide“ bei herrlichem Winterwetter und mit großer Beteiligung. (HA 23. und 30.12.08, WR 23.12.08; HA, WR 3. und 5.1., Stadtsp 21.1.09; Loos, Tag der Weide, S. 106ff.)</p> |
| 5./6.1.2009 | <p>Mit etwa –17 Grad die kälteste Nacht in einer dreiwöchigen Frostperiode.</p> |
| 7.1.2009 | <p>Der HA bringt unter dem Titel „Winterzauber im Kreis Unna“ eine Sonderseite mit Fotos über das ungewöhnliche Frostwetter. Das erste und größte Bild (Foto Hennes) ist ein „Blick von der Mühlhauser Dorfstraße in Richtung B1, der die ganze Schönheit des gestrigen Wintertages erkennen ließ“.</p> |

| | |
|-----------------------------|--|
| 8.1.2009 | Im Haus des „ BlumenHandWerks “ (Besitzer Familie Volkmann) auf dem ehemaligen Hof Kölker (früher Grundmann) an der Heerener Straße wird eine männliche Rauhautfledermaus gefunden. Gewicht mit 6,1 g zu gering. Bei den Fledermausexperten Devrient/Wohlgemuth in Holzwickede wird sie hoch gefüttert auf 8,3 g, beringt und am 17. März in der Kölke wieder freigesetzt. |
| 29.1.2009 | Die Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft Mühlhauser/Uelzener Vereine setzt sich in ihrer großen Mehrheit nicht für den Bau einer „ Bürgeraula “ als 2. Stock der geplanten Dusch- und Umkleieräume des SSV auf dem neuen Sportplatz ein. (HA, WR. 31.1.09) |
| Februar 2009 | Aufwertung für Carl von Bodelschwingh (1800–1873) von Haus Heyde , der insgesamt elf Jahre preußischer Finanzminister war. Im Begleitbuch zur Ausstellung „ <i>Preußen – Aufbruch in den Westen. Geschichte und Erinnerung – die Grafschaft Mark zwischen 1609 und 2009</i> “ in Lüdenscheid wird er in einem Beitrag von Eckhard Trox und Ralf Meindl „ <i>Sachwalter des Westens? Annäherungen an Carl von Bodelschwingh und Heinrich Wilhelm von Holtzbrinck, zwei konservative Minister aus der Grafschaft Mark</i> “ eingehend gewürdigt; weiterhin in dem Beitrag von Eckhard Trox „ <i>Preußen und der Aufbruch in den Westen. Die Grafschaft Mark zwischen Beharrung und Modernisierung – neue Wege der Forschung</i> “ in „ <i>Wir sind Preußen – Die preußischen Kerngebiete in Nordrhein-Westfalen, 1609–2009</i> “. Auch wird die Frage untersucht, wie er überhaupt so in Vergessenheit geraten konnte. Weiterhin wird seine Mutter Friederike von Bodelschwingh gewürdigt in einem Beitrag von Maria Perrefort über Hamm „ <i>Es gibt ausgezeichnete Köpfe hier</i> “ in „ <i>Wir sind Preußen</i> “. (S. 147ff.) |
| Mitte Februar 2009 | Entlang der Bahnlinie Unna–Soest in Mühlhausen/Uelzen werden Bäume und Sträucher gestutzt, beschnitten und ausgelichtet. Die etwa 1990 eingerichtete Ampelanlage an der engen Bahnunterführung Heerener Straße (Linie Unna–Soest) wird zur Erhöhung der Verkehrssicherheit umgerüstet. (HA, WR 24.2.09) |
| 22.2.2009 | Der SSV wird Sieger bei den Fußball -Hallen-Kreismeisterschaften in der Unnaer Kreis-Sporthalle. Im gesamten Turnier kassiert er nur einen einzigen Gegentreffer. (HA, WR 23.2.09) |
| 7.3.2009 | Der Heimatverein pflanzt elf Kopfweiden am Mühlpfad nach. |
| 8.3.2009 | Eröffnung der Ausstellung „ <i>Stark für Unna – Frauenporträts</i> “ im zib zum Internationalen Frauentag, in der exemplarisch zwölf Frauen mit Foto und Text vorgestellt werden, die mit ihrem Engagement das gesellschaftliche Leben Unnas bereichern oder bereichert haben. Eine der Porträtierten ist Hannelore Thomas aus der Kölke, die als langjährige Leiterin der Singschule der Stadtkirchengemeinde sehr viel für die musikalische Früherziehung Unnaer Kinder getan hat. (HA, WR 9.3.09) |
| März 2009 | Die Löschgruppe Mühlhausen/Uelzen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Unna gibt zu ihrem 100-jährigen Bestehen eine reich bebilderte Broschüre („ <i>Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen Uelzen 1909 – 2009</i> “) mit Programm für das Festwochenende vom 15. bis 17. Mai heraus. Gestaltung Martin Weitkamp . (HA 7.4.09) |
| 18.3.2009 | Kinder der Osterfeldschule stellen einen Kinderstadtteilplan zur Verkehrssicherheit auf dem Schulweg vor. Er wurde von den Kindern selbst nach ihren Erfahrungen entwickelt unter Anleitung von Patricia Reich , der Mobilitätsmanagerin der Stadt Unna. Die 1.500 Exemplare für Mühlhausen/Uelzen sind zum Preis von je einem Euro erhältlich. (HA 19.03.09) |
| 28.3.2009 | Der sanierte Bismarckturm Unna auf der Friedrich-Wilhelms-Höhe in Fröndenberg wird nach 40 Jahren wiedereröffnet. Auf einer der beiden neuen, vom Geologischen Dienst NRW verfassten Info-Tafeln auf dem Turm sind als Besonderheiten die „ Linsenquelle “ nordwestlich vom alten Sportplatz in Mühlhausen und der Steinbruch im Bimbergtal abgebildet. (HA, WR (Fröndenberg) 30.3.09; http://www.bismarckturm-verein-unna.de > Startseite > Geologische Tafeln; www.bismarckturm-unna.de) |
| Ende März/Anfang April 2009 | Im Indu-Park wird der Erdwall in der südlichen Verlängerung der Heerener Straße und um die neue Lagerhalle der Spedition van Eupen mit Sträuchern und hohen Alleebäumen (Winterlinden) bepflanzt. Die Stadtwerke nehmen weitere Pflanzungen - hochstämmige Bäume und Sträucher - auf dem Gelände des Regen- Rückhaltebeckens nördlich der B 1 vor. |
| 1.4.2009 | Der Heimatverein stellt für den künftigen Jakobsweg ein Willkommensschild mit aktuellen Hinweisen und eine Bank am Mühlhausener Hellweg an der Grenze zu Lünern auf. (HA 28.3. und 2.4., WR 2. und 3. 4., Stadtsp 8.4.09) |
| 4.4.2009 | In der Marie-Curie-Straße im Indu-Park Ost erster Spatenstich für ein „ <i>Kompetenzzentrum für Arbeitsschutz, betriebliche Sicherheit, Gesundheit und Objekteinrichtungen NRW</i> “ der Firma Hohoff , die nebenan in der Otto-Hahn-Straße ihren Hauptsitz hat. (WR 7.4.09) |
| April 2009 | Anneliese Florack aus der Bruchstraße, die seit 15 Jahren die Katholische Krankenhaus-Hilfe im Katharinen-Hospital Unna leitet, wird auf der Bundestagung der Arbeitsgemeinschaft Katholische Krankenhaus-Hilfe zur Bundesvorsitzenden gewählt. In Deutschland gibt es etwa 200 Gruppen mit rund 3.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unter dem Dach der Caritas-Konferenzen, die ehrenamtlich als sogenannte „Grüne Damen“ Dienst tun. (HA, WR 11.4.09) |
| 11./12.4.2009 | In Mühlhausen brennen drei Osterfeuer : Am Karsamstag das der Unnaer Pfadfinder am 2. Scheidtweg (östlicher Abzweig von der Heerener Straße bei Haus 135) und das der Feuerwehr auf Stuckenhoffs Kamp an der Mühlhausener Dorfstraße, am Ostersonntag am neuen Sportplatz das für die Jugendlichen von SSV und KIMU . (HA 7. und 11.4.09) Zum 8. Mal Osterrennen der Quietschenten auf dem Mühlbach , mit über 500 Plastikenten so viele wie noch nie. Der Veranstalter KIMU spendet den Erlös der Kinderkrebshilfe (1.300 Euro) und der Jugendabteilung des SSV . (HA 28.3., 14.4., 6. und 19.6., WR 9. und 14.4.09) |
| 22.4.2009 | Vortrag von Dr. Josef Cornelissen im zib im Rahmen der „Geschichtswerkstatt“ des Unnaer Forums der Generationen über Leben und Wirken der Ida v. Bodelschwingh (1835–1894). (WR 15., HA 20.4.09) |
| 23.4.2009 | Auf der Hauptversammlung des Heimatvereins stellen sich Dr. Josef Cornelissen , der seit Gründung des Vereins im Jahre 1985 Vorsitzender ist, und der langjährige stellvertretende Vorsitzende Dr. Gerhard von |

| | |
|-----------------------------------|--|
| | der Crone nicht mehr zur Wiederwahl. Zu ihren Nachfolgern werden einstimmig Barbara Cornelissen und Hannelore Thomas als gleichberechtigte Vorsitzende gewählt. Dr. Cornelissen wird zum Ehrenvorsitzenden ernannt. (HA, WR 27.4.09) |
| Ende April 2009 | Auf dem Hof Lategahn in der Heerener Straße wird die Broschüre „Die schönsten Landerlebnisse in Nordrhein-Westfalen – in der Hellwegregion mit östlichem Ruhrgebiet“ (www.landservice.de) vorgestellt. Der „Milchhof Mühlhausen“ ist gleich in drei Kategorien vertreten: als „Bauernhofcafé“, für „Feiern/Tagen/Partyservice“ und für „Landfrische Produkte“. (HA, WR 29.4.09) |
| 1.5.2009 | Im Indu-Park geraten ein geparkter 3,5-Tonner und ein Pkw neben einer Lagerhalle an der Alfred-Nobel-Str. 22 gegen 18.00 Uhr in Brand. Durch massives Eingreifen der Feuerwehr können größere Schäden an der Halle vermieden werden. Die Polizei stellt Brandstiftung fest. Gegen 1.00 Uhr am Samstagmorgen, dem 16. Mai, brennt ein Kleinwagen neben einer Lagerhalle in der Werler Straße, vermutlich ebenfalls durch Brandstiftung. (HA, WR 2., 4. und 5.5.09, HA 18.5.) |
| 6.5.2009 | Horst Höfer , Besitzer des Privat-Museums „Fröhliche Morgensonne“, übergibt die Fahne des aufgelösten Knappenvereins Kobold Mühlhausen-Uelzen, die er bisher aufbewahrt hatte, an das Hellweg-Museum der Stadt Unna zur dauerhaften Aufbewahrung. (HA, WR 7.5.09) |
| 9.5.2009 | Zur „Stunde der Gartenvögel“ veranstaltet der NABU (Naturschutzbund) Kreisverband Unna von der Öko-Zelle aus den Tag über Vogelstimmen-Wanderungen. (HA 5.5., WR 7.5.09) |
| 9./10.5.2009 | Herausragende Erfolge der Trampolinspringer des TV bei den Deutschen Meisterschaften in Münster. Die von Anke Schluckebier trainierten TV-Mitglieder erringen je zwei Silber- und Bronzemedailen. (HA 12.5.09) |
| 15.–17.5.2009 | Die Löschgruppe Mühlhausen/Uelzen der Feuerwehr feiert mit umfangreichem Programm und großer Beteiligung ihre 100-jähriges Bestehen auf dem Hof Westermann in der Mühlhausener Dorfstraße. (Festschrift „Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen Uelzen 1909 – 2009“; HA 14.,16. und 18.5., WR 14.,16.5.09) |
| Mitte Mai 2009 | Die Post führt die sogenannte Verbundzustellung in Mühlhausen und Uelzen sowie in drei anderen Unnaer Stadtteilen ein: Briefe und Pakete werden zusammen ausgeliefert. Der Postbote kommt daher nicht mehr mit dem Fahrrad sondern mit dem Auto. (HA 21.5.09) |
| 17.5.2009 | Pfarrerin Anja Josefowitz verlässt auf eigenen Wunsch die Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern . Sie war für die Ortsteile Hemmerde und Uelzen zuständig. Die Stelle wird in geringerem Arbeitsumfang neu ausgeschrieben. (HA, WR 19.5.09) |
| Ende Mai 2009 | Die A-Junioren des SSV sichern sich vorzeitig mit zehn Punkten Vorsprung den Meistertitel in der Kreisliga B und steigen in die Kreisliga A auf. Damit gelang es dem SSV, innerhalb von vier Spielzeiten alle Mannschaften (D- bis A-Jugend) in die Kreisliga A zu führen. (Stadtsp 27.5.09) |
| Pfingsten 2009 31. Mai/1. Juni | Die Völkerball -Mannschaft des TV wird in Frankfurt mit acht Siegen in acht Spielen zum 3. Mal in Folge und insgesamt zum 4. Mal (1994, 2002, 2005) Deutscher Turnfestmeister in der Klasse „Frauen über 30“. (HA 6.6.09) |
| 7.6.2009 | Bei der Europawahl stimmen in Mühlhausen/Uelzen für die CDU 29,5 %, SPD 35,6 %, Grüne 14,3 %, FDP 11,0 %, Linke 3,6 %, Sonstige 6,0 % (ohne Briefwahl). Wahlberechtigte: 2.449. |
| 14.6.2009 | Einer der acht privaten Gärten, die in Unna erstmalig aufgrund der Aktion „ Offene Gärten “ der Bürgerstiftung Unna für die Allgemeinheit geöffnet werden, ist der 2.010 Quadratmeter große Garten von Norbert Schorsch und Gimi Marmulla im Karteneck (www.kunst-und-natur-bei-gino.de). Knapp 300 Besucher kommen. Der Spendenerlös fließt in ein Naturschutzprojekt in der Mühlhauser Mark , das insbesondere dem Kuckuck helfen soll. Am 21. Juni ist „ Norberts Öko-Paradies “ im Rahmen der ruhrgebietsweiten „Gartentour Ruhr“ einer der zwei Anlaufpunkte in Unna. (HA 4. und 16.6., WR 4. und 19.6.) |
| 15.6.2009 | Am Bahnübergang an der Heerener Straße wird gegen 15.10 Uhr ein Mann vom ICE erfasst und ist sofort tot; vermutlich Selbstmord . Großer Feuerwehreinsatz und viele Zugverspätungen. (HA 16.6.09) |
| 19./20.6.2009 | Die 205 Kinder der Osterfeldschule zeigen, aufgeteilt in drei Gruppen, was sie in der vorangegangenen Projektwoche vom Wanderzirkus „Tausendtraum“ aus Soest gelernt haben. Die drei Vorstellungen finden in einem Zirkuszelt mit 500 Plätzen am neuen Sportplatz statt. (HA 17.6., WR 20.6.09) |
| 20.6.2009 | Ein Kreuz aus Edelstahl wird in einer gemeinsamen Feier am geographischen Mittelpunkt Unnas von der Kath. Pfarrgemeinde Unna, den Evang. Kirchengemeinden Hemmerde-Lünern und Unna sowie dem Heimatverein Mühlhausen/Uelzen eingeweiht. Es soll an ein Kreuz erinnern, das dort in der Nähe am historischen Hellweg laut einer Karte von 1805 stand. Angefertigt und gestiftet wurde das Kreuz von der Firma Kohlhoff im Indu-Park . (HA, WR 17. und 22.6., Stadtsp 24.6., „Unsere Kirche“ Nr. 33, 9.8.09; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| 24.6.2009 | Longinus Jaeger aus der Osterfeldstraße wird mit dem Goldenen Meisterbrief des Dachdecker- und Schieferhandwerks ausgezeichnet. Am 24.6.1959 legte er seine Meisterprüfung ab. Vor 50 Jahren übernahm er den Familienbetrieb in der 5. Generation. (HA 25.6.09) |
| Sommer 2009 | Im Garten von Norbert Schorsch im Karteneck wird die bei uns sehr seltene Kleine Bartfledermaus (männlich) tot aufgefunden. |
| Ende Juni 2009 | Die Osterfeldschule gewinnt den RWE-Wettbewerb „ Pack's an – gemeinsam geht's schlauer “ für Grundschulen, der Schüler zu einem sparsamen Umgang mit Energie anregen soll. (HA, WR 25.6.09) |
| 26.–28.6.2009 | Der SSV feiert unter großer Beteiligung sein 60-jähriges Bestehen. Beim Festabend nennt ihn Bürgermeister Kolter das „ fußballerische Aushängeschild Unnas “. (WR 16.6., HA 29.6.09) |
| 4.7.2009 | Auf dem NABU-Grundstück „ Rotkehlichenhain “ an der Heerener Straße wird eine große Anzahl der seltenen Kleinen Sommerwurz (anderer Name: Kleeteufel, Orobanche minor) entdeckt. Im Kreis Unna ist nur an der Ruhr ein weiteres Fundgebiet bekannt. |
| 6.7.2009 | Gegen 23.00 Uhr Gewitter mit kurzem Starkregen. Das nach dem Unwetter vom 26.7.2008 erweiterte und umgebaute Regen- Rückhaltebecken am geographischen Mittelpunkt Unnas besteht seine erste Bewährungsprobe. |

| | |
|-----------------------|---|
| 13.8.2009 | Die Bürgerstiftung Unna überreicht in „ Norberts Öko-Paradies “ im Karteneck dem NABU (Naturschutzbund) Kreisverband Unna einen Scheck über 5.000 Euro für ein Naturschutzprojekt in der Mühlhauser Mark („gucken, dass der Kuckuck bleibt“). Es ist weitgehend der Erlös aus ihrer Aktion „ Offene Gärten “ im Juni. (HA 14., WR 15.8., Wahlzeitung der SPD Unna August 09) |
| Mitte August 2009 | Am alten Sportplatz stellt das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Unna einen Info-Kasten auf, in dem die Regeln zur Benutzung des „ Bolzplatzes “ für Hobby-Kicker aufgeführt werden. |
| 17.8.2009 | Uelzener Weg und Uelzener Dorfstraße werden für eine Woche gesperrt; auf rund 550 m Länge wird ein neuer Belag aufgebracht. Kosten 90.000 Euro. (Stadtsp 12., WR 15., HA 17., 18. und 21.8.09) |
| Ende August 2009 | Das Regen- Rückhaltebecken der Stadtwerke am geographischen Mittelpunkt Unnas wird ausgebaut. Der Lippeverband beginnt mit dem Bau des naturnahen „ Hochwasser-Rückhaltebeckens Kortelbach “ nördlich von Haus Heyde . Die Anlage (HRB), konzipiert für ein statistisch alle 56 Jahre auftretendes Hochwasser, breitet sich über eine Fläche von 8,5 Hektar aus und kann bis zu 104.000 Kubikmeter Wasser fassen. Sie wird vom Kortelbach durchflossen, in den dort der Mühlbach mündet; Auslauf im Normalfall etwa 1 Kubikmeter je Sekunde, der sich auf 4,5 steigern kann. Umgeben wird das Becken von einem 3,70 m hohen und 1,2 km langen befahrbaren Erdwall, der begrünt und umzäunt wird. Kosten 3,0 Millionen Euro. Ende 2010 sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. (HA 26.8., 29.8. und 11.9.09, Seite Kamen, sowie 10.7., 18.11.10 20.8.11, Seite Kamen; WR 29.8.09, 10.7., 18.11.10) |
| 26.8.2009 | Lisa Meininghaus stellt vor Ort in der Gaststätte „ Onkel Albrecht “ an der B 1 unmittelbar hinter der Grenze von Mühlhausen ihr Buch vor „ <i>Die Geschichte der Gaststätte Onkel Albrecht in Unna-Lünern</i> “ (Schriftenreihe der Stadt Unna Band 55, ISBN 978-3-927082-58-8). Es berichtet außer vom berühmten Doppelmord im Jahre 1964 auch Wissenswertes über Hellweg/B1 , ehemalige Zeche Schmorbach und Schützenfeste in Mühlhausen/Uelzen. (HA, WR 27.8.09) |
| 27.8.2009 | In einer Feierstunde in Düsseldorf zeichnet die Unfallkasse NRW 69 Schulen mit dem Schulentwicklungspreis „ <i>Gute gesunde Schule</i> “ aus. Zwei der Schulen liegen in Unna: Eine Schule in Massen und die Osterfeldschule . Sie erhält als Preis 4.110 Euro. (WR 28.8., HA 4.9.09) |
| 30.8.2009 | Bei der Gemeindewahl erhalten in Mühlhausen/Uelzen (in Klammern jeweils die Zahlen für ganz Unna) CDU 37,9 % (28,3 %), SPD 40,8 % (44,8 %), Grüne 12,6 % (12,8 %), FDP 4,5 % (7,1 %), Linke 2,8 % (4,3 %), Freie Wähler 1,4 % (2,7 %) der Stimmen; Wahlbeteiligung 64,0 % (54,8 %). Direkt in den Stadtrat gewählt wird Paul Raupach , Zum Osterfeld, SPD. Bürgermeister Werner Kolter wird mit 69,8 % (65,4 %) wiedergewählt. |
| 7.9.2009 | In Arnsberg wird bei der 2. Naturschutzkonferenz des Regierungsbezirks erstmals ein Naturschutzpreis verliehen. Einer der sechs Preisträger ist Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße. Das Preisgeld von 1.000 Euro stiftet er für den Kauf und die Pflege von Naturschutzflächen im Unnaer Osten. (HA, WR 8.9.09) |
| September 2009 | Umfangreiche Maßnahmen für die Natur : Anfang des Monats legt der Kreis Unna am Mühlbach bei der Borgmühl auf zwei neu erworbenen Grundstücken vier Teiche an und verbreitert den Mühlbach an mehreren Stellen. Am 17./18. September saniert und erweitert der NABU auf seinem Grundstück „ An der Gräfte “ auf der Ostseite der Bahnlinie nach Hamm den dortigen Teich. Anschließend (21.–23.9.) saniert und erweitert er in der Mühlhauser Mark auf den NABU-Grundstücken „ Cornelkamp “ den Teich, legt auf den „ Ahlbachwiesen “ eine große Blänke an und schafft im „ Ahlbachkamp “ auf Initiative und Kosten der Bürgerstiftung Unna einen großen Röhrichtbereich, der vor allem dem Kuckuck bessere Lebensbedingungen geben soll. Die Baggarbeiten für den NABU führt Albrecht Blotenberg aus der Mesenhofstraße ehrenamtlich aus mithilfe der Tiefbaufirma Düchting . Die Trockenheit ist so groß, dass selbst bis zu einer Tiefe von 3,60 m kein Wasser auftritt. (HA, WR 23.9.09; www.buergerstiftung-unna.de >Projekte >Herbst 209) |
| 20.9.2009 | Zum deutschlandweiten „ Tag des Geotops “ stellt der Geologische Dienst des Landes NRW insgesamt 23 Geotope in NRW vor. Eines davon sind wieder die Steinbrüche im Bimbergtal und Kessebürener Bachtal . Der Heimatverein veranstaltet eine Führung dorthin. (www.gd.nrw.de/zip/a_9Unna.pdf , HA 15., WR 16.9.09) |
| 27.9.2009 | Bei der Bundestagswahl erhalten an Zweitstimmen in Uelzen , Wahllokal Osterfeldschule, (in Klammern die Zahlen für ganz Unna) SPD 35,0 % (35,7), CDU 28,4 % (28,1), Grüne 10,1 % (10,2), FDP 14,4 % (12,5), Linke 9,2 % (8,7), Sonstige 3,0 % (4,6). Wahlberechtigte 1 285, Wahlbeteiligung 61,3 %; in Mühlhausen , Wahllokal Gaststätte „ Zur Quelle “, SPD 35,1 %, CDU 25,6 %, Grüne 13,8 %, FDP 11,9 %, Linke 8,6 %, Sonstige 4,7 %. Wahlberechtigte 1 157, Wahlbeteiligung 59,7 % (alle Angaben - außer für ganz Unna - ohne Briefwahl). |
| 3.10.2009 | Die Kinder des Unnaer Montessori- Kindergartens machen mit ihren Eltern - insgesamt etwa 120 Personen - eine Sternwanderung durch Mühlhausen und Uelzen zur Ökozelle . |
| 3./4.10.2009 | Familie Lategahn eröffnet auf ihrem Milchhof an der Heerener Straße neben dem Hofladen ein Hofcafé in einem Anbau im Fachwerkstil. (HA 2.10.09, www.milchhof-muehlhausen.de) |
| 2.Hälfte Oktober 2009 | Der vom Wohnpark an der Uelzener Dorfstraße nach Norden abzweigende, etwa 150 m lange Feldweg wird zum Fuß-/ Radweg mit asphaltierter Fahrbahndecke hergerichtet. Kosten: 35.000 Euro. Den Antrag hierzu hatte Holger Zühlke aus der Schwertlacke am 17.6.2008 gestellt. (WR 16., HA 20.10.09) |
| 21.10.2009 | Die 1960 eröffnete Gaststätte „Zur Quelle“ an der Ecke Bruchstraße/Karteneck schließt. Das Pächterhepaar Peter und Helga Gutowski , das das Lokal die letzten 37 Jahre bewirtschaftet hat, geht zu Peters 65. Geburtstag in den Ruhestand. (HA 16.10.09) |
| 24.10.2009 | Zum vierten Mal feiert die katholische Kirchengemeinde Unna , zu der auch Mühlhausen/Uelzen gehört, auf dem Hof Wisselmann , Borgmühl, einen herbstlichen Hofgottesdienst . Eingeladen zu dem Familiengottesdienst, an dem 170 Personen teilnehmen, hatte der Messvorbereitungskreis Mühlhausen/Uelzen. (HA 26., WR 31.10.09) |

| | |
|---------------------|--|
| Herbst 2009 | Der Autobahn -Rastplatz in Mühlhausen auf der Südseite der A 44 (Richtung Kassel) erhält den Namen „ Mühlhauser Tal “, der auf der Nordseite, der aber auch auf Mühlhauser Gebiet liegt, „ Lüner Grund “. Zwei entsprechende Hinweisschilder werden aufgestellt. Ein großes, bisher als Acker genutztes Grundstück westlich der Heerener Straße (südlich des Wäldchens an der Bahnschranke bei Haus Nr. 170), das vom Regionalverband Ruhr erworben wurde, steht nunmehr für den Natur- und Landschaftsschutz zur Verfügung. Hier soll sich wie bereits auf der südlich angrenzenden Fläche durch natürliche Sukzession ein Wald entwickeln. |
| 28.10.2009 | Unter dem Titel „ <i>Autoritärer Monarchist auf der Kanzel</i> “ erinnert der HA an den 100. Todestag (17.10.1909) von Pfarrer Ludwig Polscher , der von 1852 bis 1906 Pfarrer des Kirchspiels Lünern (und damit auch von Mühlhausen) war. (Foto) |
| 29.10.2009 | Paul Raupach aus der Straße Zum Osterfeld wird vom Rat der Stadt Unna als Nachfolger von Heinrich Wisselmann zum Ortsvorsteher von Mühlhausen/Uelzen gewählt. (WR 6.11.09) |
| 9.11.2009 | Unter den Überschriften „ <i>Unna war beim zweiten Mauerfall dabei</i> “ und „ <i>Mauerfall mit Kunst aus Unna</i> “ berichtet die lokale Presse, dass Nils Cornelissen mit Hilfe von Dr. Bärbel Caemmerer aus der Gartenvorstadt einen der rund 1.000 Dominosteine gestaltete, die dort zur Erinnerung an den Fall der Berliner Mauer vor genau 20 Jahren symbolisch zum Einsturz gebracht werden. Nils Eltern aus der Heerener Straße wachen bei der weltweit übertragenen Gedächtnisfeier vor Ort in Berlin darüber, dass der Stein nicht vorzeitig zu Fall kommt. (HA, WR 11.11.09) |
| 13.11.2009 | Gala 2009 des Unnaer Sports in der Stadthalle. Von den 72 ausgesprochenen Ehrungen entfallen sechs auf Mühlhausen/Uelzen: Raphael Schäfer , Mandy Lauritsch und Laura Bortz als Trampolinspringer des TV , zwei Völkerballmannschaften der Frauen des TV sowie die 2. Mannschaft des SSV , die den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft hat. Bei der Wahl der „Mannschaft des Jahres“ erreichen die Völkerballerinnen „ab 30“ des TV den 2. Platz. Darüber hinaus erhält Barbara Cornelissen den Ehrenpreis der Stadt Unna für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Sport. (HA, WR 14.11.09) |
| November 2009 | Die Osterfeldschule wird vom NRW-Schulministerium für ihr Konzept Lernen und Spielen ausgezeichnet. Als einzige Grundschule im Kreis Unna erhält sie nun Spiele für ein eigenes Spielzimmer. (WR 17., HA 18.11.09) Katrin Förster aus dem Kusenkamp, die in diesem Jahr wieder die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ des christlichen Hilfswerks „Geschenke der Hoffnung e. V.“ für Kinder auf dem Balkan organisiert, versendet 500 Pakete. Wegen geringerer Spendenbereitschaft sind es 126 weniger als im Vorjahr. (WR 19.11.09, 19.11.2010) Stadt und Kreis Unna lassen in Uelzen an der Bahnlinie Unna–Hamm Methangas -Messstellen einrichten. Die ehemaligen Schachtkuhlen dort waren in den 1950er Jahren als Mülldeponie benutzt worden. Deren organische Abfälle erzeugen anscheinend noch immer Gas. (WR 24.11., HA 24.11., 1. und 16.12.09) Wie später der von der Stadt Unna beauftragte Sachverständige erklärt, wurden keine nachhaltigen Verunreinigungen des Bodens festgestellt und die zulässigen Werte für Wohngebiete nicht überschritten. (HA 12.3.10) |
| 22.11.2009 | Bürgermeister Kolter gratuliert Michael Becker aus der Bruchstraße von der Brieftaubenreisevereinigung „Haarstrang“, der auf der Siegerausstellung in Billmerich das beste (Brieftauben -)Standardweibchen präsentiert. (HA 24.11.09) |
| 25.11.2009 | Ortstermin mit der Stadt Unna für Verkehrssicherungsmaßnahmen an der Kreuzung Heerener Straße/Mühlhausener Hellweg. Insbesondere soll dort die etwa 80 m lange Lücke im Radwegenetz geschlossen werden. Der Heimatverein hatte am 16. des Monats einen entsprechenden Bürgerantrag gestellt. (Fertigstellung 13.12.2011). (HA 7. und 23., WR 7.11.09) |
| 19./20.12.2009 | Bei den Unnaer Stadtmeisterschaften der Junioren im Hallenfußball holt der SSV sieben von neun möglichen Titeln. Überschrift der Westfälischen Rundschau: „ <i>SSV-Nachwuchs das Maß aller Dinge</i> “. (HA, WR 21.12.09) |
| 27.12.2009 | Die 1. Mannschaft des SSV wird wie im Vorjahr Unnaer Stadtmeister im Hallenfußball. Das Endspiel des Turniers gewinnt sie mit 7:0. (HA 28., WR 28., 29.12.09, 4.1.10) |
| 1.1.2010 | Mühlhausen hat 1.431, Uelzen 1.821 Einwohner, zusammen 3.252 (Vorjahr 3.301 = minus 49). Damit hat Mühlhausen gegenüber dem Vorjahr 45 Einwohner verloren; Uelzen 4. (Unna insgesamt ohne Übergangsheim Massen 63.217 = minus 965 gegenüber Vorjahr). Von den Mühlhauser Einwohnern sind 702 männlich, 729 weiblich. 22 sind Ausländer, 42 haben dort nur einen Nebenwohnsitz. Von den Uelzener Einwohnern sind 908 männlich, 913 weiblich. 61 sind Ausländer, 47 haben dort nur einen Nebenwohnsitz. (Quelle: Kreisstadt Unna) |
| 2.1.2010 Samstag | Das WDR-Fernsehen eröffnet seine Sendung „Lokalzeit Dortmund“ um 19.30 Uhr mit einem Bericht (2:34 Min.) „ <i>über das schöne Uelzen und Mühlhausen in der Gemeinde Unna</i> “ (Originalton) vom „ Tag der Weide “ am gleichen Tag, der seit 1980 immer am 1. Samstag des Jahres stattfindet. (HA 18. und 19.12.09, 5.1.10, WR 31.12.09, 4.1., Stadtsp 6.1.10; Loos, Tag der Weide, S. 109ff.) |
| 14.1.2010 | „ Kläranlage Uelzen gehört ins Abwassermuseum “ betitelt der HA einen Bericht über die 1968 errichtete Anlage. Sie soll laut Lippeverband 2011 stillgelegt werden. Anstelle der Kläranlage wird ein Drosselbauwerk angelegt, das die Abwässer in die neu verlegten Kanäle zur Kläranlage in Bönen leitet. |
| Januar 2010 | Das Waldstück westlich der Heerener Straße an der Bahnschranke gegenüber Haus 170 wird durchforstet. |
| Anfang Februar 2010 | An der Osterfeldschule läuft für Ganztagschüler im Rahmen der „hundegestützten Pädagogik“ ein dritter Kurs zur Erlangung eines Hundeführerscheins . (WR 4.2.10) |

| | |
|------------------------|--|
| 5.2.2010 | Der frühere SPD-Bundesvorsitzende und Vizekanzler Franz Müntefering nimmt im Café des Milchhofs Lategahn die Ehrung langjähriger Mitglieder des SPD-Ortsvereins Mühlhausen/Uelzen vor. (HA, WR 6.2.10) An der Marie-Curie-Straße Im Indu-Park eröffnet der Großhändler Achim Hohoff zusätzlich zu seinem Stammsitz in der Otto-Hahn-Straße ein neu erbautes „Kompetenzzentrum für Arbeitsschutz, betriebliche Sicherheit und Objekteinrichtungen NRW“. (HA 6.2.10) |
| Februar 2010 | Die Osterfeldschule sammelt 500 Euro für Erdbebenopfer in Haiti. (HA 19.2.10) |
| 26.2.2010 | Zwischen 18.30 und 20.30 Uhr wird im Bocksbornweg und im Kreuzdornweg in mehrere Wohnungen eingebrochen oder versucht einzubringen . Täter sollen drei Männer gewesen sein. |
| 3.3.2010 | „Die Wiege des Radsports “ überschreibt der HA einen Bericht über Mühlhausen und Reinhold Böhm , den wichtigsten Radrennveranstalter der Region, der dort aufgewachsen ist und auch dort 1960 sein erstes Radrennen ausrichtete. Zum 50-jährigen Jubiläum ist Mühlhausen am 27. Juni Start und Ziel der deutschen Junioren-Meisterschaft. |
| 11.3.2010 | Im Rahmen der Konzertreihe Mommenta gibt das weltberühmte Auryn Quartett ein Konzert in seinem Proberaum im ehemaligen Hof Steimann in der Schwertlacke – Heim des Quartett-Mitglieds Jens Oppermann und seiner Familie. Der HA urteilt: „Hausmusik? Ja – vom Feinsten und in höchster Kultur!“ (HA, WR 13.3.10) |
| 14.3.2010 | Eröffnung der 2. Ausstellung „ Stark für Unna – Frauenporträts “ im zib zum Internationalen Frauentag, in der vom Unnaer „Mädchen & Frauen Netzwerk“ exemplarisch zwölf Frauen vorgestellt werden, die mit ihrem Engagement das gesellschaftliche Leben Unnas bereichern oder bereichert haben. Drei der geehrten zwölf Frauen kommen aus Mühlhausen/Uelzen: Adeline Jöster , gestorben 1945, Anneliese Florack aus der Bruchstraße (beide Bereich Pflege/Gesundheit) und Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße (Bereich Sport). Schon bei der 1. Ausstellung vor einem Jahr war Hannelore Thomas aus der Kölke (Bereich Kirche/Soziales) geehrt worden. (Fotos mit Texten in der gleichnamigen Ausstellungsbroschüre; HA 11. und 16., WR 15.3.10) |
| 15.3.2010 | Der Heimatverein gräbt am Mühlbach im Bereich der Borgmühl zwei Brutröhren für den seltenen Eisvogel ein, der dort immer wieder zu beobachten ist (HA 16.3., zusätzlich im Kinderteil, WR 16.3., Stadsp 17.3.10) |
| 17.3.2010 | Der Heimatverein pflanzt an Unnas geographischem Mittelpunkt in Uelzen eine Flatterulme, versehen mit einem Info-Schildchen. Ulmen waren früher bei uns weit verbreitet, bis sie vor einigen Jahrzehnten der Ulmenkrankheit zum Opfer fielen. (HA 1., WR 3., Stadsp 7.4.10) |
| März 2010 | Der Lippeverband beginnt mit dem zweiten, 1,7 km langen Bauabschnitt des Abwasserkanals von der Kläranlage Uelzen zum Kortelbach und weiter zur 2002 erbauten Kläranlage Bönen. Die 1968 errichtete Kläranlage Uelzen wird bereits zu einem bloßen Pumpwerk umgebaut. Inbetriebnahme für Ende 2010 geplant. (HA 12., 19., 20.3., WR 12.3.10) Eine Diplomkartierung mit dem Thema „Kartierung und Untersuchung der Quellen und artesischen Brunnen im Bereich Unna-Mühlhausen“ wird am Institut für Geologie, Mineralogie und Geophysik der Ruhr-Universität Bochum von Dirk Kleffmann vorgelegt (46 Seiten, 22 Anlagen). |
| 19.3.2010 | Kinder der Osterfeldschule bauen ein Tipi aus Weidenästen und richten den Schulgarten her. Die Eltern helfen kräftig mit. (HA, WR 20., Stadsp 24.3.10) |
| 24.3.2010 | Mit einem Festakt im Soester Patrokli-Dom wird der Jakobsweg von Höxter über Paderborn und Soest nach Dortmund eröffnet . Der vorwiegend auf der Trasse des historischen Hellwegs verlaufende Pilgerweg führt auch durch Mühlhausen/Uelzen. Das dazu vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe herausgegebene Werk „ Jakobsweg – Wege der Jakobspilger in Westfalen “, Band 8, von Ulrike Spichal beschreibt auch diesen Streckenabschnitt. (Etappe 8, S. 193, 207, 209, 213; HA 19., WR 25.3.10) |
| Ende März 2010 | Im „Natur-Report“ 2010 des Kreises Unna (Band 14, S. 65–74) erscheint ein Beitrag von Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße „ Auf dem Jakobsweg im Unnaer Osten, Natur und Kultur erleben – Grenzen überwinden “, der auch die Strecke durch Mühlhausen und Uelzen behandelt. Zu lesen unter: www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de , dort anklicken „An Unnas Mittelpunkt“. |
| Ostersonntag, 4.4.2010 | 375 Plastik-Enten beim 9. „ Entenrennen “ des KIMU auf dem Mühlbach. Auch die best gestalteten Enten werden prämiert. Die Presse berichtet wieder ausführlich. Der Erlös von rund 1.000 Euro kommt der Kinderkrebshilfe Unna, der SSV-Jugend und der Aktion für Kinder in Unna zugute. (WR 30.3., 1. und 6. 4., HA 6.4., 22.5.10) |
| 14.4.2010 | Einbruch in die Imkerhütte von Viktor Wagner im Norden von Mühlhausen. Trotz Überwachungskamera kann der Täter nicht erkannt werden. (HA, WR 29.11.16) |
| 20.4.2010 | Der Kulturausschuss der Stadt Unna lehnt den Antrag des Heimatvereins , auf einem städtischen Grundstück an der Twiete eine Skulptur zur Erinnerung an die einstige Richtstätte dort aufstellen zu dürfen, mehrheitlich ab – vor allem wegen der vorgesehenen Gestaltung. In der daraufhin vom HA durchgeführten TED-Telefonumfrage (331 Anrufe) sprechen sich 63 % gegen, 37 % für eine Erinnerungs-Skulptur aus. (HA 13., 18. und 19.2., 17., 20., 21. 22., 23., 24., 26.4., WR 20.2., 21.4.10) |
| April 2010 | Das Werk „Die Geschichte Westfalen-Lippes im Spiegel der Baudenkmäler“, erarbeitet vom Amt für Denkmalpflege in Westfalen und herausgegeben vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe, teilt das Gebiet in 17 Kulturlandschaftsräume ein. Unna ist danach zweigeteilt: Der westliche Teil einschließlich der Stadtmitte gehört zum Kulturlandschaftsraum 09 „Ruhrgebiet“, der Teil östlich der Stadtmitte - somit auch Uelzen und Mühlhausen - zum Kulturlandschaftsraum 10 „Hellwegböden“. Was den Wald anbetrifft: Unna einschließlich Mühlhausen/Uelzen gehört zum Bereich des „Regionalforstamtes Ruhrgebiet“ mit Sitz in Gelsenkirchen-Buer. (www.wald-und-holz.nrw.de/ruhrgebiet) Das im Rahmen von Kulturhauptstadt 2010 entwickelte Internetportal www.Frauenruhrgeschichte.de stellt 65 Frauen in kurzen Biographien vor, zwei davon aus Uelzen: Friederike (1768–1850) und Ida (1835–1894) von |

| | |
|------------------|--|
| | Bodelschwingh auf Haus Heyde . Das Hauptkapitel „Frauen/Region“ zeigt als Eingangsbild Friederike (das älteste erhaltene Bild einer Frau aus Mühlhausen/Uelzen). Auch ihr Grabstein ist abgebildet, der ursprünglich auf dem 1938 aufgehobenen Friedhof von Haus Heyde stand. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 209ff., Bild S. 102) |
| 28.4.2010 | Zwei Schottische Hochlandrinder „Jimmy Blue“ und „Morpheus“, 15 und 13 Monate alt, beweiden von nun an umweltfreundlich das Gelände des Regenrückhaltebeckens der Stadtwerke zwischen B 1 und Bahnlinie Unna–Soest/Jakobspilgerweg am geographischen Mittelpunkt Unnas . (HA 29.4.10) |
| 9.5.2010 | Bei der Landtagswahl erhalten an Zweitstimmen in Mühlhausen/Uelzen (in Klammern jeweils die Zahlen für ganz Unna) SPD 41,5 % (43,0), CDU 25,7 % (27,8), Grüne 14,4 % (12,0), FDP 6,7 % (5,4), Linke 6,2 % (5,8), Sonstige 4,7 % (6,0). Wahlberechtigte 2 435 (47.967), Wahlbeteiligung 51,8 % (61,7). (Alle Angaben - außer für ganz Unna - ohne Briefwahl). |
| 14.5.2010 | Gegen Mittag gerät im Krummacker bei Reparaturarbeiten am Dach der Dachstuhl in Brand . Die mit vier Löschzügen angerückte Feuerwehr kann den Brand nach etwa zwei Stunden löschen. (HA, WR 15.5.10) |
| 16.5.2010 | Bei der Mitmachausstellung zum Internationalen Museumstag im Hellweg-Museum sind unter den 32 ausgestellten Gegenständen mit persönlicher Geschichte auch zwei aus Mühlhausen/Uelzen: Ein Ziegelstein von der gotischen Georgenkirche in Wismar, eingeliefert von Ehepaar Barbara und Josef Cornelissen aus der Heerener Straße und eine Uhr mit zwei Werken (MEZ und Pekinger Zeit), eingearbeitet in ein Kohlenstück aus China, eingeliefert von Gerhard Thümmeler aus Uelzen. (<i>museumsreif</i> – Mein ganz besonderer Schatz und seine Geschichte, Unna 2010, S. 30/31 und 38/39, Fotos) |
| 21. 5.2010 | Aus Anlass des internationalen Tages der Biodiversität zeigen Vertreter von BUND und Neuland NRW mit dem Bundestagsabgeordneten Friedrich Ostendorff am Beispiel der Wiesen am Storksbach vor Politikern und Presse den hohen ökologischen Wert des Grünlandes auf. Ein weiterer Verlust sei auch aus Gründen des Klima-, Boden- und Wasserschutzes nicht hinzunehmen. (HA 22.5.; Landw. Wochenblatt Westfalen 28.5.10, Nr. 21) |
| 29.5.2010 | 28 Geologen, die an einer internationalen Fachtagung in Hagen teilnehmen, besuchen auf einer Exkursion auch drei Geotope in Unna: den Mühlhauser Steinbruch im Bimbergtal , die „ Paschquelle “ in Mühlhausen und die ehemalige Saline in Königsborn. (WR, HA 31.5.10) |
| Juni 2010 | Das Unnaer Senioren-Magazin „Herbst-Blatt“, das in einer Serie die verschiedenen Unnaer Ortsteile behandelt, bringt in seiner Juni-Ausgabe (Nr. 59, S. 8) einen dreiseitigen Beitrag „Mühlhausen/Uelzen – die Quellendörfer “ von Josef Cornelissen . Der Sängerbund nimmt am Day of Song der Stadt Unna teil. |
| 10.6.2010 | Der Jakobsweg nach Santiago de Compostela, der bei uns dem Verlauf des historischen Hellwegs entspricht, wird mit der blaugelben Muschelplakette ausgedeutet. Zu den deutschen Junioren-Meisterschaften in Mühlhausen am 27. Juni titelt die WR: „ <i>‘Quelldorf’ für den Radsport</i> “ und beginnt den Artikel so: „ <i>Mühlhausen hat sich mit seinen vielen Quellen längst einen Namen gemacht. Das Hellwegdorf ist als ‚Quell des Radsports‘ hingegen eher unbekannt. Allerdings völlig unverdient, denn Unnas Radsportexperte Reinhold Böhm nennt Mühlhausen, das Radsportdorf, in dem die meisten Spitzenradsportler zu Hause waren</i> “. |
| 20.6.2010 | Zweite Auflage der Aktion „ Offene Gärten “ der Bürgerstiftung Unna . Der Garten von Norbert Schorsch und Gimi Marmulla im Karteneck (www.kunst-und-natur-bei-gino.de) ist wieder dabei und zählt 361 Besucher. Der Spendenerlös aus allen Gärten kommt dem Naturschutz in der Uelzener Heide zugute, speziell dem Eisvogel . (HA 25.5., 2., 21. und 22.6., WR 22.6.10; www.buergerstiftung-unna.de >Projekte >Juli 2010) |
| 25.6.2010 | Der HA berichtet ganzseitig über den SSV mit Überschriften wie „ <i>Tolle Jugendarbeit am Mühlbach trägt Früchte</i> “ und „ <i>Die graue Eminenz</i> “ (gemeint ist Mitbegründer Franz Kampmann). In der vergangenen Saison sind sowohl die A-Junioren (mit Trainer Thomas Schmidt bei nur einer Niederlage und einem Torverhältnis von 137:27) wie die C-Junioren (mit Trainer Andi Feiler) in die Bezirksliga aufgestiegen. |
| 27.6.2010 | In Unna finden die deutschen Radsport-Meisterschaften der Junioren im Einzelzeitfahren statt. Start und Ziel sind Landmaschinen Rippel und Milchhof Lategahn in Mühlhausen. 37 Juniorinnen (U19) und 148 Junioren nehmen teil. Ausrichter ist der RSV Unna mit Reinhold Böhm an der Spitze, der als ehemaliger Mühlhauser hier vor 50 Jahren sein erstes Radrennen veranstaltete. (WR 19., 23., 25. und 29.6., HA 24., 26. und 28.6., 5.7. (MonTakt); Stadtsp 23.6.10) |
| 28.6.2010 | Der HA berichtet ganzseitig über den TV , dessen erfolgreichste Abteilung die Völkerballerinnen sind, und über dessen intensive Jugendarbeit. Von den über 500 Mitgliedern sind 52 % Kinder und Jugendliche. Als „die gute Seele“ des Vereins stellt er „Organisations-Talent“ Peter Mühlhaus vor, seit 25 Jahren stellvertretender Vorsitzender. |
| 30.6.–2.7.2010 | Die Asphaltdecke der Uelzener Dorfstraße wird in Teilen saniert. (HA 2.7.10) |
| 1.7.2010 | Der erneute Antrag des Heimatvereins , ihm auf einem städtischen Grundstück an der Twiete etwa 10 qm zur Errichtung einer Skulptur in Erinnerung an die einstige Richtstätte dort zur Verfügung zu stellen, nachdem der Entwurf vom Künstler grundlegend überarbeitet wurde, wird vom Hauptausschuss der Stadt Unna mit 6 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen bei 6 Enthaltungen abgelehnt. (HA 18., 20., 30.6., 2. und 26.7. sowie 13.10., WR 30.6., 2. und 6.7.10; „Gehent und gerädet in Unna“ in: Klaus Seifert, UN-glaubliche Geschichten, 2010, S. 88) |
| 2.7.2010 | Die WR berichtet anerkennend über die Klavierlehrerin Rabiana Ehrenstein aus der Heerener Straße, die großen Wert darauf legt, dass ihre Schüler/innen ihr Können in öffentlichen Auftritten unter Beweis stellen. |

| | |
|-------------------------|--|
| 2. – 4. 7.2010 | Der Turnverein (TV) Mühlhausen-Ülzen feiert sein 100-jähriges Bestehen auf dem neuen Sportplatz mit großem Völkerballturnier , Jubiläumsabend, Festabend und ökumenischem Gottesdienst. (HA 1., 2. und 5.7., WR 1., 3.7.10) Barbara Cornelissen , die frühere Vorsitzende und langjährige Geschäftsführerin des Vereins, bekommt den Gauehrenbrief des Hellweg-Märkischen Turngaus überreicht. Die Kollekte vom ökumenischen Gottesdienst in Höhe von 200 € geht an den Ambulanten Kinderhospizdienst in Unna. (HA 22.7.10) |
| 17.7.2010 | Eine der Brieftauben von Michael Becker aus der Bruchstraße ist die drittschnellste beim Flug von 768 in Bad Kissingen gestarteten Tauben. (WR 22.7.10) |
| 18.7.2010 | Vertreter des Heimatvereins nehmen im Rahmen des Kulturhauptstadtjahres 2010 als mittelalterliche Pilgergruppe in Pilgertracht mit mittelalterlichen Speisen und Getränken am Still-Leben Ruhrschnellweg A40/B1 teil. Sie wollen damit auf den neu ausgeschilderten Jakobsweg durch Mühlhausen und Uelzen hinweisen. (HA 19.7., WR 19. und 20.7.10) |
| Juli 2010 | Entwarnung für die ehemalige Mülldeponie in Uelzen an der Bahnlinie Unna–Hamm. Laut einem neuen Gutachten wird kein Methangas mehr gemessen und Kohlendioxid nur in geringen Mengen. Die eingerichteten fünf Messstellen bleiben aber weiter bestehen und werden in Abständen ausgewertet. (HA 23., WR 24.7.10) |
| Sommer 2010 | Der Kindergarten wird zum Familienzentrum erweitert, das Gebäude vergrößert. Die Einrichtung hat nunmehr fünf Gruppen mit insgesamt 116 Kindern im Alter von 18 Monaten bis zu 6 Jahren. 14 Erzieherinnen sind tätig. (www.vorstadtstrolche.de) |
| 25.7.2010 | Am Festtag des heiligen Jakob wird beim Kreuz am geographischen Mittelpunkt Unnas , an dem der im März eröffnete Jakobsweg vorbei führt, unter großer Beteiligung eine Andacht der katholischen Pfarrgemeinde Unna abgehalten. (HA 26.7.10) |
| 10.8.2010 | Unter dem Titel „Wildes Paradies für seltene Tiere“ berichtet die WR mit zwei Fotos über den „faszinierenden Artenreichtum“ im Naturschutzgebiet um das ehemalige Haus Heyde . |
| 12.–15.8.2010 | Auf dem NABU-Grundstück „ Rotkehlchenhain “ an der Heerener Straße ist Staffelwechsel und Ruhepause für eine Herde von 220 Schafen , die im Rahmen der Aktion „Europäischer Hirtenzug“ von Berlin über Brüssel nach Trier wandert (1.200 km in 136 Tagen), um auf den Nutzen der Wanderschafhaltung aufmerksam zu machen. Der heimische Bundestagsabgeordnete Friedrich Ostendorff , Landrat Michael Makiolla , Vertreter der Stadt und viele sachverständige Besucher nehmen unter großem Presseaufgebot an der Staffelübergabe teil. Eine 115-minütige DVD (www.blautann-film.de) über den Zug zeigt auch Szenen vom Rotkehlchenhain. Auch das Titelbild wurde dort aufgenommen. (HA 12., 14.8., WR 13., 14.8., Stadtsp (mit 2 Fotos) 18.8.10) |
| Juni/August 2010 | Auf Veranlassung von Gerd Bräckelmann aus der Stollenhofstraße und des Heimatvereins lässt der Lippeverband von einem spezialisierten Ingenieurbüro ihre Befürchtung überprüfen, dass der im Bau befindliche Abwasserkanal durch die Uelzener Heide zu einer dauerhaften Grundwasserabsenkung und einem Trockenfallen der Feuchtplächen führen könnte. Das Büro kommt zu dem Ergebnis, dass ein „Abfluss“ des Grundwassers über die Rohrzone „sehr unwahrscheinlich“ ist. Aus Gründen der Vorsorge werden aber, wie der Lippeverband mit Schreiben vom 16. August 2010 (23-GI 10) mitteilt, „an etwa 2 – 3 Stellen Dichtungsschürzen aus bindigem Boden eingebaut“. |
| August bis Oktober 2010 | Energetische Sanierung der Turnhalle der Osterfeldschule - Fassade, Fenster, Dach -, gefördert von Land und Bund im Rahmen des Konjunkturpaketes II. Kosten 185.000 Euro. (HA 9.12.11) |
| August 2010 | Von dem Heimathistoriker Wolfgang Schneider aus Altrip auf der westlichen Rheinseite südlich von Ludwigshafen erscheint die Broschüre „Alta Ripa rettete Rom auch nicht mehr ...“ Darin ist auch der Folkbrachtstein am 1. Scheidtweg wiedergegeben einschließlich der Umstände seiner Aufstellung. Altrip wurde im Jahre 369 n. Chr. von dem römischen Kaiser Valentinianus I. (359–375) gegründet. Sein Konterfei auf einer 1951 am 1. Scheidtweg gefundenen römischen Münze diente als Vorlage für die Darstellung des Folkbracht, des ersten namentlich bekannten Einwohners von Mühlhausen. Die einzige weitere Statue mit dem Bildnis des Kaisers steht in Barletta in Süditalien, ist über 5 m hoch, stammt aus dem 4./5. Jh. und war ursprünglich im heutigen Istanbul aufgestellt. |
| 23.–25.8.2010 | Auf den NABU-„Ahlbachwiesen“ wird der Ahlbach , der wohl schon um 1900 umgelegt und begradigt worden ist, auf 100 m um etwa 5 m verbreitert, damit er sich wieder natürlich entwickeln kann. Vor allem soll dabei dem Kuckuck durch Ausbreitung von Schilf geholfen werden. Gleichzeitig wird der Hochwasserschutz verbessert. Finanziert wird die Maßnahme von der Bürgerstiftung Unna , dem Land NRW und der EU. Als Baggerführer fungiert wieder ehrenamtlich Albrecht Blotenberg aus der Mesenhofstraße. (WR 28.8., HA 25.8.10) |
| 11.9.2010 | Anlässlich der Bundesfrauentagung des Deutschen Turner-Bundes in Köln bekommt Gertrudis Mühlhaus aus der Schwertlacke für ihr großes ehrenamtliches Engagement den Els-Schröder-Preis 2009 verliehen, mit dem der DTB seit 1999 jährlich eine Frau auszeichnet . („WestfalenTurner, WTB-Vereinsmagazin“ Nov. 2010, S. 5). |
| 12.9.2010 Sonntag | Bei einer Verkehrszählung für den Radweg von Unna nach Hemmerde, der „Fahrradstraße“ werden soll, durchgeführt vom Heimatverein in Verbindung mit der Stadt Unna, werden am geografischen Mittelpunkt Unnas in der Zeit von 9.00 bis 17.30 Uhr 157 Radfahrer und 52 Fußgänger ermittelt, obwohl gegen 15.00 Uhr Regen einsetzte. (WR 9.9., HA 10.9.10) |
| September 2010 | Diskussionen um die von der Deutschen Bahn vorgesehene Errichtung einer Lärmschutzwand an der Bahnlinie Unna–Soest im Bereich Mühlhausener Hellweg. Teile der Anwohner lehnen die 3 m hohe Wand ab, weil sie die Sicht versperrt. Mit Mehrheit beschlossener Kompromiss: Wand im oberen Bereich transparent und auf der Osthälfte nur 2 m hoch. (HA 2., 3., 16., 23.9., WR 3., 15., 23.9.10) |

| | |
|-------------------------------|--|
| | <p>86 Bewohner des Uelzener Neubaugebiets fordern in einem Bürgerantrag, die Sperrung des Uelzener Hellwegs im Westteil aufzuheben. Der Antrag wird abgelehnt. Der Ida-von-Bodelschwingh-Weg, die einzige Zufahrt zu diesem Teil, soll aber durch Einbau von zwei Schwellen stärker verkehrsberuhigt werden. (HA 11., 24., 30. (+ Kinderzeitung) 9., WR 24.9.10)</p> <p>Bei den kreisweiten Geschwindigkeitsmessungen zur Schulwegsicherung „brachte keine Straße ein so erschreckendes Ergebnis zu Tage wie die Uelzener Dorfstraße“ (WR). Die Kreisverwaltung spricht von einem „traurigen Höhepunkt“. Jeder Dritte (genau 34,93 %) war in der 30-km-Zone dort zu schnell. Der schnellste wurde mit 73 km/h geblitzt. (HA, Kreis Unna, 28.9. und WR 28., 29.9.10)</p> |
| Herbst 2010 | <p>An der Kläranlage in Uelzen wird ein Drosselbauwerk gebaut.</p> <p>Besondere Ehre für den Mühlhauser Steinbruch im Bimbergtal: Das neu erschienene Heftchen „GeoPark-Themen 5: Kreide-Zeit im GeoPark Ruhrgebiet“ bringt nicht nur ein Foto des Steinbruchs (unterschrieben: „Plänerkalkstein im Tal des Lünerner Baches bei Unna-Mühlhausen“, auch das Umschlagbild zeigt einen Ausschnitt des ehemaligen Steinbruchs, wenn auch ohne Ortsangabe (Herausg.: GeoPark Ruhrgebiet e. V., Text: A. Abels, M. Hiß, J. Mutterlose)</p> |
| 19.9.2010 Sonntag | <p>„Tag des Geotops“. Unna ist einer der 20 Orte, die sich in NRW beteiligen. Das landesweit aufgehängte Plakat zeigt auch ein Foto der „Paschquelle“ mit der Angabe „Unna Quellgebiet Mühlhausen/Uelzen“. Der Heimatverein veranstaltet eine Führung ins Quellgebiet (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de) > „Von der Lage begünstigt“. (HA 14., 21.9., WR 14.9.10)</p> <p>42. Auflage von „Unna wandert“ des SGV Unna. Die Strecke führt am geographischen Mittelpunkt Unnas vorbei in die Uelzener Heide, eine längere Strecke auch zum ehemaligen Haus Heyde. (HA 11., 15., 20.9.10)</p> <p>5. Fahrradfest des ADFC Unna. Die Radtour führt in den Unnaer Osten über Uelzen und Mühlhausen. (HA 17., 20.9., WR 16., 20.9.10)</p> |
| 7.10.2010 | 3. Sponsorenlauf der 199 Kinder der Osterfeldschule , organisiert vom Förderverein der Schule. Der Erlös ist bestimmt für eine neue Sitzzecke im Pausenhof und für die Aktion „Jedem Kind ein Mittagessen“. (HA, WR 9.10.10; 8.2.11) |
| 11.–18.10.2010 | An der Bruchstraße westlich vom Kriegerdenkmal wird eine Gasleitung verlegt. |
| 13./14.10.2010 | In der Uelzener Heide wird an der Schwertlücke ein Baustellenfahrzeug aufgebrochen und aus dem Tank Dieselkraftstoff gestohlen. (HA, WR 16.10.10) |
| Mitte Oktober 2010 | Der NABU (Naturschutzbund) Kreis Unna legt auf seinem Grundstück „ Am Katzenteich “ in der Uelzener Heide eine 100 m lange und 5 m breite Blänke an. Auf einem Naturgrundstück in der Nähe wird der Teich vergrößert. In beiden Feuchtgebieten soll sich vor allem Schilf ausbreiten. Die Maßnahmen werden vom Land, der EU und der Bürgerstiftung Unna gefördert. (WR 16.10., HA 19.10., Stadtp 17.11.10) |
| 2.11.2010 | Wolfgang Leiedecker aus dem Heinrich-Lange-Weg, Inhaber von Intersport Leiedecker in Unnas Innenstadt, wird vom Einzelhandelsverband Westfalen-Münsterland und der National-Bank Dortmund mit dem Westfälischen Handelspreis 2010 ausgezeichnet. Er habe sich als Unternehmerpersönlichkeit „in Unna und darüber hinaus einen ausgezeichneten Ruf erworben und habe als Vorsitzender des überregional anerkannten City-Werbers besondere Verdienste für den Standort Unna“. (HA, WR 3.11.10) |
| 5.11.2010 | Der HA berichtet darüber, dass ein Exemplar der Elsbeere , die zum „Baum des Jahres“ 2011 gekürt worden ist, im „ Cornelkamp “ in der Mühlhauser Mark steht, gepflanzt am 7.11.2001 als „Lutherin-Baum“ von der Umweltgruppe der evang. Kirche. Es gibt nur einige wenige Elsbeeren im gesamten Kreis Unna. (HA 5. und 10.11.10; Benigna Blaß in Herbst-Blatt Nr. 63, Juni 2011, S. 19f., Wikipedia „Elsbeere“ 4.1.2016) |
| 11.11.2010 | Sturm mit Böen bis Stärke 9, danach zwei Tage Dauerregen. Am Mühlhausener Hellweg bricht ein starker Ast von der Trauerweide am Willkommensschild neben dem Lünerner Bach. Er beschädigt einen in der Einfahrt parkenden neuen Mercedes. Die Feuerwehr muss eingreifen. (WR 12.11.10) |
| 19.11.2010 | Bei der alljährlichen Unnaer „Gala des Sports“ in der Stadthalle wird vom Publikum die A-Jugend des SSV , die im Fußball den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft hat, zur „Mannschaft des Jahres“ gewählt. Geehrt werden weiterhin Mandy Lauritsch vom TV für den 2. Platz bei den Westfälischen Meisterschaften im Trampolinspringen sowie im Tennis die „Herren 60“ des SSV für den Aufstieg in die Bezirksliga. (HA 20., 23.11., WR 20.11.10) |
| 2. Hälfte November 2010 | <p>Bewohner des Uelzener Neubaugebietes beantragen mit 190 Unterschriften Tempo 30 km und einen Zebrastrifen an der Bushaltestelle auf der Uelzener Dorfstraße. (HA 22.11. und 1.12.10)</p> <p>Die E2-Junioren des SSV mit Trainer Maximilian Scholz werden ungeschlagen mit nur drei Gegentoren Fußball-Herbstmeister in ihrer Gruppe. (Stadtp 1.12.10)</p> |
| Ende Nov. 2010 | Die neu erbauten Häuser Ida-von-Bodelschwingh-Weg 5–7, Uelzener Hellweg 26 und Ruheeck 9a werden bezogen. |
| Dez. 2010 | In dem Buch „UN-glaubliche Geschichten“ von Klaus Seifert , illustriert von Andrea Agner , haben zwei der 66 Episoden mit Mühlhausen/Uelzen zu tun. In „ Gehenkt und gerädert in Unna “ (S. 88) geht es um die Skulptur zur Erinnerung an die ehemalige Richtstätte in Uelzen, in „Unnaer Unterwelten“ (S. 96) um den Atombunker am Unnaer Bahnhof (dessen Aushub im Übrigen - zu hoch - am Mühlpfad abgelagert wurde). |
| 18./19.12.2010 | Bei den Unnaer Jugend-Stadtmeisterschaften im Fußball holt der SSV fünf von sieben Titeln. (HA, WR 20.12.10) |
| 30.12.2010 | Der HA bringt unter dem Titel „ Die Krippe über dem Bach erfreut Mühlhausen “ ein großes Foto von der Weihnachtskrippe neben der ehemaligen Mühle in der Bruchstraße. Schon im vierten Jahr stellen Yvonne |

| | |
|------------|---|
| | Aloserij und ihr Mann Franz-Josef Ticker , die seit 2006 in der Mühle wohnen, den Stall mit den fast lebensgroßen Figuren auf, alles selbst gemacht. |
| 31.12.2010 | Zum Jahresende hat Mühlhausen 1.429 Einwohner, Uelzen 1.819, zusammen 3.248 (Vorjahr 3.252). Somit haben beide Dörfer gegenüber dem Vorjahr jeweils 2 Einwohner verloren. (Unna insgesamt 62.917 = minus 300 gegenüber Vorjahr). Die Niederschläge im abgelaufenen Jahr 2010 betragen nach Messungen der Besitzer eines Grundstücks am Mühlhausener Hellweg 776 mm. 2005 beliefen sie sich dort auf 920 mm, 2006 auf 927 mm, 2007 auf 1.193 mm, 2008 auf 920 mm, 2009 auf 896 mm. In diesen sechs Jahren waren die geringsten monatlichen Niederschläge im April 2007 mit 1 mm und im September 2006 mit 14 mm, die höchsten im August 2007 mit 183 mm, im Juli 2008 mit 163 mm und im August 2006 mit 162 mm. In Wirklichkeit lagen die Niederschläge etwas höher, da bei Frost nicht gemessen werden konnte. Laut Mitteilungsvorlage des städtischen Umweltamtes vom 2.3.2011 liegen die Niederschläge im Raum Unna bei 700– 800 mm im Jahr und die Temperatur im Jahresmittel bei 9 Grad. In NRW sind die mittleren Lufttemperaturen von 8,4 Grad im Jahre 1890 auf 9,6 Grad im Jahre 2009 gestiegen und die mittleren Jahresniederschläge von 790 auf 910 mm. Die Blütezeitpunkte in NRW liegen inzwischen 15 bis 20 Tage früher als 1950. (Vorlage-Nr. 0071/11, Anlagen 1 und 3) |

Die Jahre von 2011 bis 2015

| | |
|--------------------|--|
| 2.1.2011 | Der Landesligist SSV verteidigt erfolgreich seinen Titel als Unnaer Stadtmeister im Hallenfußball . (HA, WR 3.1.11) |
| 8.1.2011 | Beim 32. „ Tag der Weide “, an dem sich wieder rund 90 Helfer betätigen, werden die Arbeiten zum Teil durch den hohen Wasserstand in Gräben und Bächen infolge der Schneeschmelze behindert. (HA 31.12.10, 7., 10.1.11, WR 5., 10.1.11; Stadtsp 12.1.11; die GAL Unna berichtet auf ihrer homepage mit 18 Fotos; Loos, Tag der Weide, S. 112ff.) |
| 9.1.2011 | In einem Festgottesdienst in der evang. Kirche Hemmerde wird Pfarrer Gerhard Ebmeier in die 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern eingeführt. Er wird für die Ortsteile Hemmerde und Uelzen zuständig sein. Damit geht die 19-monatige Vakanz der Pfarrstelle zu Ende. (HA, WR 10.1.11) |
| Januar 2011 | Der Sängerbund organisiert mit befreundeten Chören in der Stadthalle Unna ein Benefizkonzert für die Bewohner von Ajka in Ungarn, die Partnerstadt von Unna ist und von einem schweren Chemieunfall betroffen war. |
| 24.1.2011 | Ein Teil der Bepflanzung am neuen Sportplatz wird auf den Stock gesetzt oder gerodet, um Platz zu machen für den Bau des neuen Vereinsheims des SSV . Am Abend steigen Einbrecher in zwei Häuser an der Uelzener Dorfstraße ein, bei einem Mehrfamilienhaus durch die Terrassentür, bei einem benachbarten Einfamilienhaus durch das Fenster. Sie stehlen Bargeld, einen Computer und eine Spielekonsole. (HA, WR 26.1.11) |
| 7.2.2011 | In der Osterfeldschule überreicht der Förderverein der Schule dem Vertreter der Unnaer Aktion „Jedem Kind ein Mittagessen“ einen Scheck über 2.000 €. Das Geld hatten die Schüler und Schülerinnen bei ihrem 3. Sponsorenlauf am 7.10.2010 „erlaufen“. (HA, WR 8.2.11) Im Ida-von-Bodelschwingh-Weg wird zum Bau eines Doppelhauses ein Kran aufgestellt, der die Durchfahrt versperrt. Wegen der Verkehrsumleitung kommt es zu Diskussionen. (HA 5., 8.2.11) |
| 8.2.2011 | Kein Alkohol beim Jugendsport. Als bundesweit erster Verein unterschreibt der SSV eine Selbstverpflichtungserklärung, wonach in der Jugendarbeit des Vereins kein Alkohol geduldet wird. (WR 9.2., HA 10.2., 24.5.11) |
| Mitte Februar 2011 | Die Stadt Unna bietet aus ihrem Eigentum insgesamt 12,6 Hektar Wald an vier Stellen zum Verkauf an, davon in Mühlhausen eine Fläche von 29.563 qm im Bimbergtal südlich der Autobahn zum Mindestangebot von 55.000 € (= 1,86 €/qm). (HA 18.2.11) |
| Frühjahr 2011 | Die Gaststätte „Zur Quelle“ in der Bruchstraße, die seit dem 21.10.2009 geschlossen ist, wird zu Wohnungen umgebaut. (WR 19.2.11) |
| 21.2.2011 | Der 67-jährige Wolfgang Pohl aus der Bruchstraße wird vom Deutschen Roten Kreuz für seine 125. Blutspende ausgezeichnet. (WR 21., HA 22.2.11) |
| 25.2.2011 | Tag der offenen Tür in der Osterfeldschule zum Thema gesunde Ernährung. Die Kinder haben sich in einer Projektwoche darauf vorbereitet. (HA 26.2.11) |
| Februar/März 2011 | Der Heimatverein hängt 27 Nistkästen auf, die meisten aus Holzbeton, darunter spezielle Anfertigungen für Hornissen, Fledermäuse, den Waldkauz und für den selten gewordenen Gartenrotschwanz, Vogel des Jahres 2011. Das Waldstück bei Haus Heyde auf der Westseite der Heerener Straße nördlich der stillgelegten Bahnlinie Königsborn–Welver wird durchforstet. |
| 2.3.2011 | Der Heimatverein gibt zu seinem 25-jährigen Bestehen unter dem Titel „ Dorf-Chronik Unna-Mühlhausen/Uelzen – Von den ältesten Spuren bis 2010“ eine knapp 100-seitige Druckversion der von Josef Cornelissen im Internet geführten Dorf-Chronik heraus (www.chronik- |

| | |
|----------------|--|
| | muehlhausen-uelzen.de). Sie erscheint in der Schriftenreihe der Stadt Unna – Analysen und Meinungen – als Band 58. (HA 2., 4.3., WR 3.3., Stadtp 13.4.11) |
| 5.3.2011 | Bei der diesjährigen von Ortsvorsteher Paul Raupach organisierten Aktion „ Saubere Landschaft“ in Mühlhausen/Uelzen - es dürfte die 28. gewesen sein - finden die etwa 25 freiwilligen Helfer wieder unverändert reichlich Müll, obwohl die Kinder der Osterfeldschule schon am Vortag das Umfeld der Schule gesäubert hatten. (WR 2., 7.3, HA 7.3.11) |
| 15.3.2011 | Der zuständige Ausschuss der Stadt Unna beschließt die Anlegung von zwei Zebrastreifen an der Uelzener Dorfstraße , einen im Kreuzungsbereich der Twiete, den anderen am Neubaugebiet. Ein Tempolimit dort auf 30 km/h wird abgelehnt. Wegen der Kosten lassen die Zebrastreifen auf sich warten. (WR 14.,16.3.; HA 16.3., 16. und 23.9., 3.11.11,14.2. und 16.3.12) |
| März 2011 | Das Unnaer Senioren-Magazin „Herbst-Blatt“ bringt in seiner März-Ausgabe (Nr. 62, S. 25) einen dreiseitigen Beitrag „Ins Bimbergtal zu den ehemaligen Steinbrüchen“ von Josef Cornelissen mit Vorschlägen zu Spaziergängen dort. Um die Kinder des Kindergartens und der Osterfeldgrundschule noch stärker an den Naturschutz heranzuführen, starten Dr. Gerhard von der Crone und Helmut Thomas vom Heimatverein ein Projekt, bei dem die Kinder selbst Nistkästen anbringen und regelmäßig säubern. Wie die diesjährige Säuberungsaktion ergab, waren die weit über 100 Nistkästen des Heimatvereins alle belegt, allerdings nicht immer von Vögeln, auch von Mäusen, Hornissen und selbst Eichhörnchen. (HA 16.3. + Kinderseite, 14.4.11) Umweltfrel. Bei der jährlichen Gewässerschau des Kreises Unna werden am Lünerner Bach im Bimbergtal unter der Autobahnbrücke eine wilde Müllkippe mit Autoteilen und nahe der B 1 der Misthaufen eines Landwirts entdeckt. (HA 15., WR 16.3.11) |
| 16.3.2011 | Angesichts der Reaktorkatastrophe in Japan teilt die WR mit, dass eine der drei Messstationen zur Überwachung der Radioaktivität im Kreis Unna an der Osterfeldschule steht. |
| 24.3.2011 | Der SPD-Ortsverein Mühlhausen-Uelzen veranstaltet im Philipp-Nicolai-Haus für alle Einwohner einen Informationsabend zum Thema „Dörfliches Wohnen und Leben im Alter“. Gefragt ist der Bedarf von Seniorenwohnungen . Wie dabei von Seiten der Stadt Unna vorgetragen wird, ist der „ Sozialraum Mühlhausen/Uelzen als sehr gut zu betrachten “. Von den 3.373 hier lebenden Menschen seien 1.707 Frauen und 1.666 Männer, 547 unter 18 Jahren und 601 über 65 Jahre. Sozialhilfe beziehen weniger als 5 % (Stadt Unna insgesamt 18 %). Der Migrantenanteil liegt bei nur 8,2 %. 76 % der Einwohner gehen einer geregelten Arbeit nach. (HA, 24., 26.3., 20.4., WR 24., 25.3.11) |
| 25.3.2011 | Der Lippeverband legt auf dem NABU -Grundstück „ Am Katzenteich “ in der Uelzener Heide auf der Ostseite der Schwertlacke eine 20 x 10 m große Blänke an als Ausgleich für den Bau des Abwasserkanals dort. |
| 29.3.2011 | Der Heimatverein pflanzt auf der Verkehrsinsel Ecke Heerener Straße/Bruchstraße 112 Stück (Kleine) Immergrün, da sich der dort angepflanzte Pachysander nicht gut entwickelt hat. |
| Ende März 2011 | Die Kinder der Osterfeldschule lernen, wie man durch Lichtausschalten, richtiges Lüften usw. Energie sparen kann. Jede Klasse ernennt zwei „ Energiewächter “. Die Kinder sollen ihr neues Wissen an die Eltern weitergeben. (HA + Kinderseite, WR 1.4.11) |
| 5.4.2011 | Tag der Offenen Tür im Kindergarten /Familienzentrum. Die im letzten Jahr erweiterten Räume werden vorgestellt. (www.vorstadtstrolche.de) (WR 2.4.11) |
| 11.4.2011 | Der Heimatverein bringt drei Info-Schilder zur Geschichte der Eisenbahn an: in den beiden Unterführungen der 1867 in Betrieb gegangenen Bahnlinie Unna–Hamm und an der Holzbrücke der 1876 eröffneten und 1968 stillgelegten Linie Königsborn–Welver. (Stadtp 13.4.11; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de unter „Noch mehr Information“) |
| April 2011 | Im „Natur-Report“ 2011 (Jahrbuch der Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V., S. 13ff.) – Band 18 – behandelt Dr. Götz Heinrich Loos , Universitätslehrer an der Ruhr-Universität Bochum, in dem Beitrag „ Naturräume im Kreis Unna “ auch Mühlhausen und Uelzen, die überwiegend im Naturraum „Werl-Unnaer Börde“ liegen, illustriert mit zwei Fotos („ Linsenquelle “, Blick vom stillgelegten Bahndamm nach Süden auf die Haarstranghöhe). |
| 12.4.2011 | Die Lärmschutzwand an der Eisenbahnlinie Unna–Hamm bei der Uelzener Dorfstraße ist im Wesentlichen fertiggestellt. Wirkung und Farbgebung sind umstritten. Wie sich herausstellt, ist infolge eines Missverständnisses die Wand zur Straße hin nicht schallschluckend. (HA 30.3., 13.4., 16.4.Titel-, Kinder- und Lokalseite, 23.4., 11.5. Kinder- und Lokalseite, 21.6., 27.7; WR 14.4., 26.4., 16.6., 21.7. und 20.8.11) |
| 14.4.2011 | Josef Cornelissen hält im Rahmen der gemeinsamen Vortragsreihe der Geschichtswerkstatt und des SGV im Unnaer Nicolai-Haus einen Vortrag unter dem Thema „Strafvollzug anno dazumal in Unna und Umgebung http://www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de/frames/content/VortragStrafInternet.pdf . Dabei geht es vor allem um den ehemaligen Richtplatz in Uelzen. (HA, WR 6.4.11) |
| 20.4.2011 | Der Bau des geplanten Hochwasser- Rückhaltebecken „Bimberghof“ (Fassungsvermögen bis zu 310.000 Kubikmeter, Einzugsgebiet rund 13 qkm) im Bimbergtal , mit dem in diesem Frühjahr begonnen werden sollte, verschiebt sich um vermutlich ein Jahr. Grund: Die Bezirksregierung hat den zuständigen Stadtbetrieben eine Liste mit 53 Auflagen übermittelt, u. |

| | |
|---------------------------|--|
| | a. soll der Damm (11 m hoch, über 200 m lang, 84 m breit) erdbebensicher sein. (HA 2.2., 20.4., jeweils + Kinderseite, 13.10.11) |
| Ostern 2011, 24./25.April | Von den rund 70 angemeldeten Osterfeuern im Unnaer Stadtgebiet an Karsamstag und Ostersonntag brennen fünf in Mülhausen/Uelzen: Hof Stuckenhoff an der Mülhausener Dorfstraße (Feuerwehr), Gut Schulze-Höing , Parkplatz am neuen Sportplatz (SSV), Heerener Straße gegenüber Haus 135 (Pfadfinder, St. Katharinengemeinde), Gut Wisselmann/Borgmühl. Der Mühlbach führt wegen des ungewöhnlich sonnigen und trockenen Wetters in der Karwoche und davor so wenig Wasser, dass für das „ Entenrennen “ des KIMU - knapp 500 Enten nehmen teil - mit Wasser aus dem Hydranten nachgeholfen werden muss. (HA, 26.4.; WR 21. + Westfalenteil, 26.4.11) |
| 30.4.2011 | Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße spendet zum 100. Mal Blut im Klinikum Dortmund. |
| 14.5.2011 | Jan Cornelissen pflanzt im Vorgarten seiner Eltern in der Heerener Straße ein Stück vom Meisterschaftsrasen , das er am Nachmittag im Stadion von Borussia Dortmund am letzten Spieltag des Deutschen Fußball -Meisters 2011 entnommen hat. Ein weiteres Stück wird bei Familie Thomas in der Kölke eingepflanzt. |
| Mai 2011 | Die B-Junioren des SSV schaffen mit einem 8:0-Sieg bereits drei Spieltage vor dem Saisonende den Aufstieg in die Bezirksliga. Bisheriger Saisonverlauf: Ungeschlagen bei einem Torverhältnis von 106:11. (WR 20.5.11) |
| Mitte Frühjahr 2011 | Dieses Frühjahr ist das trockenste seit Beginn der flächendeckenden deutschen Wetteraufzeichnungen im Jahre 1881. |
| 11.6.2011 | Dritte Auflage der Aktion „ Offene Gärten “ der Bürgerstiftung Unna . Anstelle der Besichtigung eines der insgesamt acht Gärten wird unter dem Motto „Der Natur auf der Spur“ zu einem „unvergesslichen“ Spaziergang auf dem Spanierkampweg in der Mülhauser Mark eingeladen. Er zeigt beispielhaft, wie in den letzten zwei Jahrzehnten die Landschaft bei uns positiv verändert worden ist. Der Heimatverein übernahm die Ausrichtung. (HA, WR, Stadtp 8.6.11) |
| Juli 2011 | Die Bäckerei Höltermann in der Uelzener Dorfstraße richtet einen Brötchenlieferservice ein. Das neu erbaute Haus Mülhausener Dorfstraße 8b wird bezogen. In der von der Stadt Unna neu herausgegebenen Broschüre „BürgerInfo – Informationen...Daten...Adressen“ wird als erste der „ <i>Weiteren Sehenswürdigkeiten Unnas</i> “ (nach denen der Stadtmitte) aufgeführt: „ Naturschutzgebiet Uelzener Heide/Mülhauser Mark. Größtes zusammenhängendes Naturschutzgebiet in Unna “. (S. 18) |
| 15.7.2011 | Tag der Offenen Tür in der Osterfeldschule . Eine Besonderheit der Schule sind inzwischen die altersgemischten Lerngruppen: Die jüngeren lernen von den älteren, die schwächeren von den stärkeren Schülern (WR 16.7.11) |
| 20.7.2011 | Abschlusspräsentation an der Osterfeldschule für ein ungewöhnliches Sonderprojekt, das ein Jahr lang unter dem Thema lief: „ <i>Was kleine Elefanten gerne machen, wie sie singen, tanzen und malen.</i> “ Gefördert vom Land NRW hatte ein Kunstpädagoge aus Uganda wöchentlich zwei Unterrichtsstunden gegeben und das Lebensgefühl Afrikas vermittelt. (HA 21.7.11). |
| 27.7.2011 | Um die „ Quellendörfer “ Mülhausen und Uelzen stärker im Bewusstsein zu verankern, stellt der Heimatverein einen Findling aus Granit mit der Inschrift „ Weidenquellen “ bei den zwei Quellen an der Südwestecke des alten Sportplatzes auf. Kurz vorher hatte er an dem dort beginnenden Pfad auf der Südseite des neuen Sportplatzes zwei Wegeschilder aus Eichenholz mit der Inschrift „ Quellenpfad “ angebracht. Mit einem weiteren Schild wird auf die unter dem neuen Sportplatz entspringende „ Erlenquelle “ hingewiesen. Am Beobachtungsstand am NABU-„ Storksbachbruch “ wird ein Info-Schild zu den drei Quellen dort befestigt. (HA 23.8. + Kinderzeitung; WR 23.8.11) |
| 29.7.2011 | Erster Spatenstich für das neue Vereinsheim des SSV auf dem neuen Sportplatz. (HA 30.7., 1.10. (Kinderzeitung), 2.8.12 + Titelseite, WR 30.7.11) |
| 30.7.2011 | Der HA berichtet ganzseitig und mit vielen Bildern über Haus Heyde , das „in <i>Vergessenheit – und in beeindruckender Natur versinkt</i> “. |
| 4.8.2011 | Unter dem Titel „ <i>Durchhalten statt Anhalten</i> “ berichtet die WR darüber, dass bei dem mit Millionenaufwand sanierten Rastplatz „ Mülhauser Tal “ an der Autobahn 44 Richtung Kassel (22 Lkw- und 9 Pkw-Plätze) die Toiletten vergessen worden sind. Als Ersatz stehen dort zwei Plastik-Toilettenkabinen. Auch diese sind Ende 2011 weg. Auf diesem Autobahnabschnitt verkehren an Wochentagen rund 62.000 Fahrzeuge, davon jedes sechste ein Lkw. (WR 27.12.11; HA 3.5.12) |
| 5.8.2011 | Die WR berichtet unter dem Titel „ <i>Ehrliche Musik hält verdammt jung</i> “ über Günter Brossat aus der Bruchstraße, der seit 35 Jahren als Alleinunterhalter aktiv ist, nunmehr als 69-Jähriger. |
| 9./10.8.2011 | In der Nacht Einbruch in ein Einfamilienhaus am Von-Spreng-Weg . (HA, WR 12.8.11) |
| 14.8.2011 | Im Naturschutzgebiet Mülhauser Mark wird der Kater der dort wohnenden Familie Sichtermann mit Schrotkugeln angeschossen und schwer verletzt. Die Familie setzt 200 Euro für Hinweise zur Feststellung des Täters aus. (HA 18.8.11, Titel- und Lokalseite) |
| Mitte August 2011 | Die vom SPD-Ortsverein Mülhausen-Uelzen im März gestartete Initiative für Seniorenwohnungen in den beiden Dörfern stößt auf lebhaftes Interesse. Eine Fragebogenaktion hierzu findet großes Echo. Im Gespräch ist ein Bau in Verbindung mit dem |

| | |
|-----------------------|---|
| | <p>Philipp-Nicolai-Haus in der Osterfeldstraße. (HA 29.6, 8.7., 19.8, Titel- und Lokalseite, 27.10; WR 19. und 20.8.11; HA, WR 24.4.14, Foto)</p> <p>Der Abflussgraben von der Bahnlinie Unna–Soest hinunter zur Bruchstraße/Einmündung Mühlhausener Dorfstraße, der die Grenze zwischen Mühlhausen und Uelzen bildet, wird mit Sisalmatten ausgelegt. Neu angelegte Querdämme aus Steinen sollen die Wassergeschwindigkeit verringern.</p> |
| 18.8.2011 | Am Abend zieht das Sturmtief „Xaver“ mit Regen und Gewitter über Unna hinweg. Bis zu 40 Liter Regen pro Quadratmeter fallen. Mit 107 km/h sind in Unna die Sturmböen die stärksten von Nordrhein-Westfalen. In der Schwertlacke stürzt ein Baum auf die Fahrbahn und reißt die Telefonleitung ab. (HA 20.8. Kreis Unna; WR 20.8.11) |
| August–Nov. 2011 | An der Bahnlinie Unna–Soest werden die unterirdisch verlaufenden Kabel in einen neuen oberirdischen Kabelkanal verlegt. |
| 24.8.2011 | Der Heimatverein bringt am Jakobsweg an drei Stellen, an denen der Weg abknickt, die gelbe Pilgermuschel als Wegzeichen an großen Steinen an, die er dort hierzu aufgestellt hat. Die Muschelzeichen wurden von der Keramik-Künstlerin Gisela Lücke aus Unna-Massen angefertigt. (HA 12.4, 7.9.; WR 7.9.11) |
| Ende August–Nov. 2011 | Auf der Naturschutzfläche „Heerener Straße/Ahlbach“ des Kreises Unna am Spanierkampweg werden die im Herbst 1989 angelegten zwei Bacharme mit Teich saniert und vergrößert. |
| 1.9.2011 | Im Schlafzimmer eines Hauses der Straße Im Storksbach wird eine lebende Zwergfledermaus entdeckt, obwohl Fenster und Türe durch Netze versperrt waren. |
| Anfang Sept. 2011 | Die neu erbauten Häuser Nr. 1 und 3 am Ida-von-Bodelschwingh-Weg werden bezogen. |
| 6.9.2011 | Der TV , der sich an dem NRW-Landesprogramm „Sportvereine im Ganzttag“ beteiligt hat, bekommt einen Scheck über 1.000 Euro überreicht zur Anschaffung von zwei Spielekisten und fünf Turmatten. (HA 9.9.11) |
| Sept. 2011 | Der Weg durch die Uelzener Heide , die Schwertlacke , die durch die Arbeiten zum Bau der Abwasserkanäle stark beschädigt worden war, wird neu asphaltiert. (HA 10.9.11) |
| 10.9.2011 | Die WR berichtet groß über Christoph Ostermann aus Uelzen, der im Harenberg Verlag in Dortmund jede Woche die „Spiegel-Bestsellerliste“ der meist verkauften Bücher in Deutschland erstellt. |
| 11.9.2011 | Riesiges Strohfeuer auf Gut Höing im äußersten Westen von Uelzen. Die nachts um 3.09 Uhr alarmierte Feuerwehr lässt 90 Großballen Stroh, die für die Reitanlage dort bestimmt waren, kontrolliert abbrennen, da ein Löschen nicht möglich ist. Verdacht auf Brandstiftung . (HA 12.9.11) |
| 18.9.2011 | Am deutschlandweiten „ Tag des Geotops “, an dem sich in NRW 30 Orte beteiligen, veranstaltet der Heimatverein eine Führung durch die drei Steinbrüche im Bimbergtal . (HA 13., WR 17.9.11) |
| September 2011 | Der „Quartalsprophet“, Gemeindebrief der Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern , berichtet in einem Artikel von Martina Hitzler über den seit über 30 Jahren bestehenden Ökumenekreis der Katholiken und Protestanten in Mühlhausen und Uelzen, der gemeinsame Gottesdienste durchführt sowie Erfahrungs- und Glaubensaustausch betreibt. (3/2011, S. 23) |
| Mitte Sept. 2011 | An der im April angelegten Lärmschutzwand an der Eisenbahnlinie Unna–Hamm bei der Uelzener Dorfstraße werden die Aluminiumplatten durch neue ausgetauscht, die den Lärm nach beiden Seiten dämpfen. (WR 21., HA 27.9.11) |
| 21.9.2011 | Die Firma Moog Industrial eröffnet an der Heinrich-Hertz-Straße im Indu-Park ein Schulungszentrum für Windenergieanlagen, das Moog Wind Training Center. (WR 24.9.11) |
| 21.9.2011 | Gimi Marmulla und Norbert Schorsch aus dem Karteneck überreichen der Jugendkunstschule einen Betrag von 3.100 Euro für das Projekt „ Jeki “ (Jedem Kind ein Instrument). Sie hatten sich zu ihrem gemeinsamen 70. Geburtstag anstelle von Geschenken Spenden für dieses Projekt gewünscht. (WR 22.9.11) |
| 24.9.2011 | Das neue Feuerwehrgerätehaus an der Osterfeldstraße wird eingeweiht. Das alte, 1957 in Dienst gestellte Gerätehaus an der Ecke Bruchstraße/Mühlhausener Dorfstraße genügte nicht mehr heutigen Anforderungen. Der Neubau wurde möglich durch umfangreiche Eigenleistungen der Löschgruppe Mühlhausen/Uelzen unter Führung von Friedrich-Wilhelm Sichter und durch 205.000 Euro Fördergeld aus dem Konjunkturprogramm II. Die CDU-Ortsunion Hellweg pflanzte eine Linde „für weitere Lindenfeste“ zur Erinnerung an die traditionellen Lindenfeste unter der großen Linde am alten Standort. (HA 26.9. und 10.12., WR 27.9.11) |
| 28.9.2011 | Der Kreis Unna zeichnet die als Energiewächter tätigen Schüler der Osterfeldschule mit der Klimaschutzflagge aus. Sie wird von der Landesarbeitsgemeinschaft Lokale Agenda 21 für jeweils zwei Monate als Symbol für besonderes Engagement im Klimaschutz vergeben. (HA, WR 29.9.2011) |
| 7./8.10.2011 | Übernachtungsaktion für Jugendliche der evang. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern im Philipp-Nicolai-Haus unter dem Motto „ <i>Casino Royal – Wie James Bond im Casino auf Verbrecherjagd geht</i> “. (WR 6.10.11) |
| 8.10.2011 | Der HA berichtet, dass der Heimatverein die Skulptur zur Erinnerung an die ehemalige Richtstätte in Uelzen neu konzipiert hat. Herausgestellt werde nunmehr, dass in der Bundesrepublik seit 1949 die Todesstrafe abgeschafft ist. (Weiterer Bericht am 10.11.11, ebenso in der WR) |

| | |
|----------------|---|
| 12.10.2011 | Zwangsversteigerungstermin für das 2000 errichtete, repräsentative Firmengebäude der insolventen Niggemann-Group an der Heinrich-Hertz-Straße. Laut Gutachten 3,8 Millionen Euro wert, das teuerste Versteigerungsobjekt in der Geschichte des Amtsgerichts Unna. Es findet sich kein Bieter. (HA 11., 12., WR 12.10.11, Foto) |
| Oktober 2011 | Die Fa. Lust (LTI) an der Heinrich-Hertz-Straße, die vor allem auf dem Gebiet des Öko-Stroms tätig ist, begeht das zehnjährige Bestehen ihrer Niederlassung im Indu-Park . Sie macht dort inzwischen mit 220 Mitarbeitern 50 Millionen Euro Umsatz. (HA, WR 18.10.11) |
| 19./20.10.2011 | Der Ahlbach wird auf den NABU -„Ahlbachwiesen“, wie schon vor einem Jahr begonnen, auf weiteren 100 m um etwa 5 m verbreitert, damit er sich wieder natürlich entwickeln kann. (HA 20., WR 21.10.11) |
| 30.11.2011 | Abschlussgottesdienst einer Kinder-Bibelwoche der Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern zum Thema Martin Luther im Philipp-Nicolai-Haus . Der Heimatverein richtet im Anschluss daran ein Kirchcafé aus mit einer kleinen Ausstellung über Ida von Bodelschwingh , der „großen Frau unserer Kirchengemeinde“. (HA, WR 28., 31., 10.11) Die Sänger des MGV Eintracht Billmerich geben zusammen mit dem Sängerbund Mühlhausen-Uelzen ein Benefizkonzert in der Dorfkirche von Billmerich zugunsten der Hunger leidenden Menschen in Ostafrika. Das Konzert erbringt 1.000 Euro. (HA 31.10., 3.11, WR 31.10., 4.11.11) |
| 5.11.2011 | Der HA berichtet ausführlich mit vielen Fotos über zwei 100-jährige Schulgebäudejubiläen in Mühlhausen: Am 10.11.1911 wurde die neue Schule am heutigen Mühlhauser Berg 5 eingeweiht (bis 1964 in Funktion, jetzt Landtechnik W. Rippel). Gleichzeitig wurde der Vorgängerbau, Mühlhausens 1823 erbaute zweite Schule (heute Mühlhausener Dorfstr. 7), außer Dienst gestellt. (+ Kinderseite) Gospel-Konzert der inzwischen 14 Jahre bestehenden „ Singing Souls “ in der voll besetzten evang. Kirche von Hemmerde unter Leitung von Jutta Fischer . (HA, WR 7.11.11) |
| 8.11.2011 | Der HA berichtet vom Besuchsdienstkreis der evang. Kirche Hemmerde-Lünern , der vor einem Jahr von Erika Ludwig aus dem Bocksbornweg gegründet wurde. Mitglieder des Besuchsdienstes suchen auf Wunsch alleinstehende Senioren zu Gesprächen auf, damit sie nicht unter Einsamkeit leiden. Der Heimatverein stellt mit Unterstützung des Umweltamtes am geographischen Mittelpunkt Unnas eine Info-Tafel auf, die die reiche Pflanzenwelt dort näher erklärt. |
| 10.11.2011 | Laut einem Bericht in der Westfälischen Rundschau haben der SSV 311 und der TV 280 jugendliche Mitglieder. Demgemäß erhalten sie von den 7.325 Euro städtischen Zuschüssen im Jahr 2011 für die Jugendarbeit der Sportvereine insgesamt 8 %. Angesichts eines Einwohneranteils des Doppeldorfs von nur 5,2 % an Unnas Gesamtbevölkerung belegt dies die hohe sportliche Aktivität der Jugend in den beiden Dörfern. |
| 13.11.2011 | Auseinandersetzung mit Einschaltung der Polizei zwischen 74-jährigem Fußgänger und jungem Autofahrer , der verbotswidrig den alten Hellweg in Mühlhausen befährt. Immer häufiger wird beobachtet, dass Autofahrer den engen Weg, der dem landwirtschaftlichen Verkehr sowie Fußgängern und Radfahrern vorbehalten ist, als Schleichweg benutzen. (HA 15.11.11) |
| 15.11.2011 | Beginn der Arbeiten zur Anlegung eines etwa 70 m langen Rad-/Fußweges an der Abzweigung Heerener Straße/Mühlhausener Hellweg . Die dort noch bestehende Lücke im Radwegenetz soll geschlossen werden. Fertigstellung am 13.12.2011 (WR 15., HA 17.11.11) |
| 16.11.2011 | Bei Geschwindigkeitskontrollen der Polizei auf der B 1 Richtung Werl zwischen 6.40 und 8.40 Uhr sind 29 Autofahrer zu schnell. Der Schnellste fährt 124 km/h statt der erlaubten 70 km/h. Er hat mit 440 Euro Bußgeld, zwei Monaten Fahrverbot und vier Punkten in Flensburg zu rechnen. (HA, WR 18.11.11) |
| 18.11.2011 | In dem neu erschienenen Fotoband von Wolfgang Siebel „Unna – ein Bilderspaziergang“, in Deutsch und Englisch, werden Mühlhausen/Uelzen auf S. 62 durch ein Foto vom Folkbrachtstein am 1. Scheidweg und einen als Naturdenkmal ausgezeichneten Baum in der Uelzener Heide repräsentiert. (HA, WR 19.11.11) |
| November 2011 | In den Spitzen der hohen Schwarzpappeln am Mühlpfad sammeln sich abends - auch in den nachfolgenden Wintermonaten - bis zu etwa 200 Rabenkrähen , vermischt mit Dohlen. Der Heimatverein stellt im äußersten Süden von Mühlhausen und Uelzen an der Grenze zu Kessebüren je ein kleines (später erneuertes) Info-Schild am Wegrand auf, das die „lieben Spaziergänger“ über den Grenzverlauf und die umliegende Landschaft informiert. (Text: www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de >Noch mehr Information >Nr. 21, Grenze zu Kessebüren) Es ist der trockenste November seit 120 Jahren, seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. (WR 2.12.11) |
| 19.11.2011 | Bei der jährlichen Unnaer „Gala des Sports“ in der Stadthalle zeigen die Trampolinspringerinnen des TV vor den 500 Gästen ihre Künste. Im Stadtspiegel heißt es unter einem Foto: „Die Vorführung der Trampolinspringer begeisterte.“ (HA, WR 21.11.; Stadtsp 23.11.11) |

| | |
|--------------------|--|
| 24./25.11.2011 | Im Laufe der Nacht zwei Einbrüche in Unnaer Vereinsheime. Einer davon erfolgt in das Vereinsheim des SSV auf dem eingezäunten Sportplatz. (HA, WR 25.11.11) |
| Ende November 2011 | Im Jahrbuch des Kreises Unna 2012, das unter dem Thema „FrauenBilder“ steht, erscheinen drei Beiträge zum ehemaligen Richtplatz in Uelzen: „Über 300 Jahre Richtstätte in Unna-Uelzen – Zwei Kindsmörderinnen fanden hier den Tod“ und „Greuliche Mordtat anno 1802 – Von einem ‚weiblichen Ungeheuer‘ verleitet“, beide von Josef Cornelissen . Ferner „Gnadengesuch für eine Kindsmörderin anno 1691 – ‚Dass einst die Magd war fromm und treu, bis sie verführet ward im Heu‘“ von Friedhelm Feiler aus Königsborn, der in Versform von einer Bittschrift Unnaer Bürger berichtet, nicht etwa zur Verschonung von der Hinrichtung , sondern zur Beerdigung in einem Sarg anstelle der üblichen Ausstellung der Leiche zur Abschreckung. (S. 45ff.) |
| Advent 2011 | Antje Melis aus der Mühlhausener Dorfstraße organisiert einen „lebendigen Adventskalender “, wobei an 22 Tagen jeweils eine andere Familie oder Gruppierung aus Mühlhausen/Uelzen um 17.00 Uhr für eine halbe Stunde zum gemütlichen Beisammensein vor einem festlich dekorierten Fenster einlädt, um sich auf Weihnachten einzustimmen. (HA 12.11. und 2.12., WR 2.12.11) |
| 30.11.2011 | Bei der jährlichen Zusammenkunft des Stifterforums der Bürgerstiftung Unna lobt das Vorstandsmitglied Simone Melenk (Redakteurin und Gattin des Unnaer Bürgermeisters) in ihrem Tätigkeitsbericht den Spanierkampweg in der Mühlhauser Mark „als den <i>landschaftlich schönsten Weg, den Unna aufzuweisen hat</i> “ und empfiehlt ihn zum Spaziergang. Der Weg war eines der Besuchsziele bei der diesjährigen Aktion „ Offene Gärten “. |
| 6.12.2011 | Der Kulturausschuss der Stadt Unna lehnt einen neuen Antrag des Heimatvereins auf Baugenehmigung für eine Skulptur an der Twiete ab, die an die ehemalige Richtstätte des Amtes Unna erinnern soll, und zwar mit neun Nein-Stimmen (SPD und Freie Wählergemeinschaft) gegen acht Ja-Stimmen. Der Heimatverein hatte am 31.10.2011 einen in der Aussage völlig geänderten Entwurf vorgelegt, bei dem im Vordergrund steht, dass in der Bundesrepublik die Todesstrafe seit 1949 abgeschafft ist. (HA 7., 8., 9., 10.12., WR 7., 8., 9., 10.12.11) Antrag und Entwurf ansehen: http://www.chronik-muehlhausen-uelzen.de/frames/content/Antrag_Richtst.pdf oder unter: www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de , dort anklicken „An Unnas Mittelpunkt“. |
| 7.12.2011 | Auf einem vorweihnachtlichen Filmabend des Heimatvereins im Philipp-Nicolai-Haus zeigen Norbert Schorsch und Gimi Marmulla den von ihnen selbst gedrehten und vertonten 40-minütigen Film „Familie Picks im Öko-Paradies “ über eine mehrköpfige Igelfamilie in ihrem Garten. (HA 6.12.11) |
| Dez. 2011 | In der Bruchstraße wird das neuerbaute Einfamilienhaus Nr. 33 bezogen. |
| 19.12.2011 | Schlagzeilen in der Presse: „ <i>SSV feiert gleich sechs Stadttitel</i> “ (HA) und „ <i>SSV-Nachwuchs kaum zu stoppen</i> “ (WR). Bei den Unnaer Stadtmeisterschaften im Jugendfußball am Wochenende hatten die Jungen-Mannschaften des SSV sechs der sieben Turniere gewonnen. |
| 23.12.2011 | Laut einer Reportage in der Westfälischen Rundschau besitzt Thomas Wiese aus der Osterfeldstraße 600.000 Timpo- Spielfiguren , darunter auch sehr seltene. Schon als Zehnjähriger hatte er die ersten tausend Figuren gesammelt. Jetzt baut er für sie ein Privatmuseum. |
| 24.12.2011 | Die WR bringt unter dem Titel „ <i>Mühlhausen/Welt. Einfach mal eine Auszeit genommen</i> “ eine Reportage über Florian Gniech , der am Vorabend von einer viermonatigen Rucksack-Reise rund um die Welt zurückgekehrt war. Der 37-jährige Marketingexperte ist in der Heerener Straße und am Heggeweg aufgewachsen. (+ Titelseite) |
| 31.12.2011 | Laut privaten Messungen am Mühlhausener Hellweg war das Jahr 2011 in Bezug auf Niederschläge mit insgesamt 807 mm normal, obwohl Frühjahr und November sehr sonnig waren. Im Einzelnen: Januar-104 mm, Februar-34 mm, März-17 mm, April-28 mm, Mai-45 mm, Juni-92 mm, Juli-83 mm, August-117, September-69 mm, Oktober-86 mm, November-2 mm, Dezember-130 mm. 6-mal wurden mehr als 20 Liter/m ² an einem Tag gemessen. Der Höchstwert war 40 Liter. |
| 1.1.2012 | Mühlhausen hat 1.454, Uelzen 1.806 Einwohner, zusammen 3.260 (Vorjahr 3.248 = plus 12). Damit hat Mühlhausen gegenüber dem Vorjahr 25 Einwohner hinzugewonnen, Uelzen 13 verloren. (Unna insgesamt 62.620 = minus 297 gegenüber dem Vorjahr). Der Unnaer „ Hansetourist – Kultur, Geschichte & Lebensart “ bietet in seinem Programm ein „ Bodenschwingh-Wochenende in Unna “ an mit Übernachtung im Akzent-Hotel "Gut Höing ". (www.hansetourist.de) |
| Januar 2012 | Unter dem Titel „Kauf und pflegen – Der NABU-Kreisverband Unna“ würdigt die NABU-Zeitschrift „ Naturschutz in NRW “ (1/2012, S. 8) in einem ganzseitigen Artikel die umfangreichen Naturschutzmaßnahmen in Mühlhausen und Uelzen, die insbesondere den Gewässerschutz zum Ziel haben. (mehr: www.nabu-unna.de >Projekte >Landkauf; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de >Noch mehr Information) |
| 7.1.2012 | 33. „ Tag der Weide “ mit rund 80 Helfern. In den Vorjahren sind hierbei seit 1980 in Mühlhausen/Uelzen 405 Weiden neu gepflanzt und 1.119 geschneitelt worden, davon eine |

| | |
|--------------------|---|
| | Anzahl inzwischen mehrmals. (HA 3., 5., 6., 9.1., WR 3., 9.1.12; Loos, Tag der Weide, S. 115ff.) Der Landesligist SSV wird erneut Unnaer Stadtmeister im Hallenfußball. (HA, WR 9.1.12) |
| 12.1.2012 | Unter dem Titel „ Das Duell - wie ein Unnaer Geschichte schrieb - von Ehrenritualen, die das Leben kosten konnten“ berichtet Klaus Seifert , ehemaliger Chefredakteur des HA, im zib in der gemeinsamen Vortragsreihe der Geschichtswerkstatt Unna und des SGV über das historische Duell zwischen Bismarck und Georg von Vincke aus Hagen am 25.3.1852, in dem (wie fälschlich angenommen wurde) Carl von Bodelschwingh von Haus Heyde als Sekundant eine entscheidende Rolle spielte. (HA 9.1.12; Cornelissen, Haus Heyde, S. 140f.; s. dazu Vortrag von Josef Cornelissen unter 1.10.2014) |
| Samstag, 21.1.2012 | Einbrecher steigen zwischen 17.40 und 20.10 Uhr in ein Haus am Adeline-Jöster-Weg ein und erbeuten Modeschmuck. (HA, WR 24.1.12) |
| Sonntag, 22.1.2012 | Diebe dringen zwischen 12.45 und 19.45 Uhr in eine Wohnung am Mühlhauser Berg ein und stehlen ein Laptop. (HA, WR 24.1.12) |
| Ende Januar 2012 | Der Heimatverein stellt an der Südgrenze der Mühlhauser und der Uelzener Gemarkung Info-Schilder auf, die die Spaziergänger auf die Grenze aufmerksam machen und die Umgebung erläutern. (Im Juli 2015 wurden beide Schilder erneuert. Im Archiv des Heimatvereins unter „Schilder Südgrenze“) |
| 30.1.– 13.2.2012 | Kälteperiode : Zwei Wochen Dauerfrost mit Tiefsttemperaturen bis zu 15 Grad. |
| Februar/April 2012 | Am Bahnübergang an der Twiete baut die Deutsche Bahn eine gesonderte Schranke für Fußgänger und Radfahrer . Kosten: 620.000 Euro einschließlich der Erneuerung der erforderlichen Steuerungstechnik; davon Anteil der Stadt Unna: 6.100 Euro. (HA 3.2. + Kinderseite, 6.2., 2. und 5.3; WR 3. und 9.2.12). Ab 30. Juli erneute Sperrung der Fahrbahn für eine Woche wegen Bauarbeiten. (HA 28.7.12) |
| 4.2.2012 | Der HA widmet zwei Persönlichkeiten aus dem Doppeldorf je einen Artikel: Günter Brossat aus der Bruchstraße, inzwischen 69 Jahre alt, der seit Jahrzehnten als musikalischer Alleinunterhalter sein Publikum begeistert, und Linni Mork von der Werler Straße, schon 86-jährig, die seit langem den Unnaer Plattdeutschen Kreis leitet, noch plattdeutsch vorträgt oder vorliest und selbst plattdeutsche Theaterstücke geschrieben hat. |
| Februar/März 2012 | Die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Unna lassen im Indu-Park eine Erschließungsstraße samt Kanal als Verlängerung der Max-von-Laue-Straße anlegen. Kosten 700.000 Euro. Der Obst- und Gemüsegroßhandel EXA Fruchthimport , die Windkraftspezialisten LTI/Moog sowie das Perthes-Werk wollen dort bauen. (HA 4.2.12) Gerhard von der Crone (Quellenweg) und Helmut Thomas (Zur Kölke) vom Heimatverein hängen nördlich der beiden Dorfkerne 20 Nistkästen für Vögel auf, die von der Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V. (NFG) finanziert wurden. Während der Wintermonate reinigen sie regelmäßig alle Nistkästen, neuerdings unterstützt von Volker Siebert (Im Storksbach). In dem mit Begeisterung aufgenommen Musical der Peter-Weiss-Gesamtschule „Nobody's Perfect“ spielt Rebecca Bunten aus der Nußbredde eine der Hauptrollen. Claus Hubrig vom Heggeweg gestaltete das abwechslungsreiche Bühnenbild. |
| 14.2.2012 | Der HA berichtet unter dem Titel „Großer Einsatz für neues Gerätehaus“ über die diesjährige Jahresdienstbesprechung der Feuerwehr Löschgruppe Mühlhausen-Uelzen. Neben den 25 Einsätzen im Jahr 2011 war das Hauptereignis der Neubau des Feuerwehrgerätehauses, der zu einem großen Teil in Eigenleistung erfolgte. |
| Ende Februar 2012 | Der Radweg zwischen Uelzen und Hemmerde, der weitgehend auf der Trasse des historischen Hellwegs verläuft und 2010 als Jakobspilgerweg ausgeschildert wurde, wird als „Fahrradstraße“ ausgewiesen. Landwirtschaftliche Fahrzeuge und Anlieger dürfen ihn nur ausnahmsweise benutzen. (WR 21.2. und 6.3., HA 23.2.12) |
| 29.2.2012 | Mit der Überschrift „Kein Durchblick in Mühlhausen“ berichtet der HA auf der ersten Seite und weiter im Lokalteil von Problemen bei der Aufstellung von Lärmschutzwänden an der Bahnlinie Unna–Soest. So soll beim Haus des Ehepaars Dr. Zwingel am Mühlhausener Hellweg der transparente Lärmschutzteil hinter der Garage liegen, während der Blick vom extra von Bäumen und Büschen freigehaltenen Garten durch eine undurchsichtige Lärmschutzwand verdeckt wird, die das Ehepaar ohnehin nicht wünschte. (weiterhin: HA 1. und 22.3., 12.4., 21.6., 2.8. + Titel- und Kinderseite, 27.9.; WR 27.9.2012) |
| 2.3.2012 | Die Dritt- und Viertklässler der Osterfeldschule führen in der Turnhalle das märchenhafte Stück „Für eine Handvoll Zaubertrank“ auf, angeleitet von einer Theaterpädagogin der Jugendkunstschule. (HA 3.3.12) |
| 6.3.2012 | Wie der HA berichtet, befinden sich von den 108 Spielplätzen der Stadt Unna sechs in Mühlhausen/Uelzen. Von den 16 Bolzplätzen der Stadt liegt einer in Mühlhausen; in Uelzen ist ein weiterer, 48 x 30 m groß, in Planung. Zwangsversteigerungstermin für das Gebäude der insolventen Niggemann-Group an der B 1 im Indu-Park ohne Zuschlag. Das gesetzliche Mindestgebot von 50 % des geschätzten Verkehrswertes in Höhe von 3,8 Mio Euro wird nicht abgegeben. (HA, Titelseite und Lokalteil, WR 7.3.12) |

| | |
|----------------------------|--|
| Anfang März 2012 | An der Wasserlache auf einem Acker zwischen Schwertlacke und Bahnlinie Unna–Hamm wird der seltene Große Brachvogel gesichtet. |
| 7.3.2012 | Auf der Jahreshauptversammlung des Heimatvereins in der Gaststätte „ Athen “ in der Uelzener Dorfstraße referiert Anke Bienengräber von der Ökologie-Station über das Zusammenwirken von Naturschutz und Landwirtschaft. Bei den turnusgemäß anstehenden Wahlen wird Dr. Tina Ebbing aus der Bruchstraße neu in den Vorstand gewählt. Dieser setzt sich damit wie folgt zusammen: Barbara Cornelissen , Hannelore Thomas (Vorsitzende), Dr. Tina Ebbing (Schriftführerin) und Helmut Thomas (Schatzmeister). (HA, WR 3. und 9.3., Stadtsp 14.3.12) |
| 15.3.2012 | An der Uelzener Dorfstraße/Einmündung Straße Zum Osterfeld wird eine zusätzliche Bushaltestelle eröffnet. Name: Zum Osterfeld . (HA, WR 16.3.12) |
| 16.3.2012 | Vor begeisterten Zuschauern zeigen die beiden Tanzgruppen des TV unter Leiterin Melina Fuchs in der Turnhalle der Osterfeldschule ihr umfangreiches Können. (HA, Stadtsp 21.3.12) |
| 17.3.2012 | Aktion „ Saubere Landschaft “ im Doppeldorf. Die lokale Presse berichtet umfangreich über die Umweltaktion, die inzwischen in sechs Unnaer Ortsteilen stattfindet. Ihre Ursprünge hat sie in Mühlhausen/Uelzen, wo sie schon seit 1982 - außer 1998 und 1999 - ununterbrochen durchgeführt wird, jeweils organisiert vom Ortsvorsteher . (HA, WR 19.3.12) |
| 21.3.2012 | Der Stadtentwicklungsausschuss der Stadt Unna stimmt mit Mehrheit für den Antrag des Heimatvereins , auf einem städtischen Grundstück an der Twiete ein Denkmal zur Erinnerung an die ehemalige Richtstätte dort errichten zu dürfen, nachdem der Kulturausschuss am 6.12.2011 den Antrag mehrheitlich abgelehnt hatte. Die Entscheidung liegt nunmehr beim Hauptausschuss. (WR 9., 10. und 22.3.; HA 12., 20. und 22.3.12) |
| 23.3.2012 | Irene Schütte , seit 18 Jahren Hausmeisterin der Osterfeldschule , wird in den Ruhestand verabschiedet. Nachfolger wird ihr Sohn Dirk Schütte . (HA 22., WR 24.3.12) Sabine Schnettberg vom Mühlhausener Hellweg, Segelflugehrerin und erfahrene Pilotin, stürzt gegen 15.00 Uhr am Flugplatz in Kamen-Derne kurz nach dem Start aus rund hundert Metern Höhe mit ihrem Segelflugzeug ab. Totalschaden. Sie bleibt unverletzt. (WR, Kamener Teil, 24.3.12) |
| 27.3.2012 | Der HA bringt einen Bericht über Hauptkommissar Ulrich Fürstenau , den „Dorfsheriff“ für den Unnaer Osten und damit auch für Mühlhausen und Uelzen. Er ist seit zwölf Jahren für den etwa 10.000 Menschen umfassenden Polizeibezirk zuständig, der meist aus Dörfern besteht. Seine Erfahrung: „ <i>Die Dörfer sind tatsächlich noch ein bisschen wie eine heile Welt</i> “ und „ <i>Dort wohnen einfach sehr viele nette Menschen.</i> “ In der Ausgabe vom 2.4.2012 berichtet die Zeitung über Hauptkommissar Helmut Fritsche aus der Stollenhofstraße, der seit zwei Wochen als Bezirksbeamter für den Polizeibezirk Unna-Mitte zuständig ist. |
| 29.3.2012 | Informationsabend im Philipp-Nicolai-Haus , veranstaltet vom SPD-Ortsverein , zum Thema „ <i>Dörfliches Wohnen im Alter</i> “. Die Pläne gehen dahin, dass an dem evang. Gemeindehaus 20 altengerechte Wohnungen entstehen, aber auch ein Gemeinschaftsraum für das kirchliche und weltliche Gemeindeleben bleibt. (HA 23. und 30. 3., 13.4, 31.7.; WR 23. und 30. 3.12) |
| März 2012 | Bei der diesjährigen Krötenschutzaktion an der Heerener Straße nördlich des Mühlhauser Ortskerns, die von Herwig Rabeneck aus Kamen betreut wird, werden nur 131 Erdkröten gezählt, so wenig wie nie zuvor seit Beginn der Aktion im Jahre 1999 (2007: 765, 2008: 513, 2009: 1000, 2010: 1245, 2011: 893) (www.amphibienschutz.de/zaun/zaun_index.html) |
| Anfang April 2012 | Auf der Uelzener Dorfstraße wird nahe der Osterfeldstraße und nahe dem Von-Plettenberg-Weg je ein beleuchteter Zebrastrifen angelegt. Kosten jeweils bei 15 000 Euro. (HA 12.5.12) |
| Ostern 2012 8./9. April | 11. Entenrennen des KIMU auf dem Mühlbach . Trotz längerer Trockenheit reicht der Wasserstand, um die knapp 400 Enten ins 800 m entfernte Ziel zu bringen, die Sieger-Ente schafft es in 45 Minuten. (HA 2., 5. und 10. + Titelseite; WR 5. und 10.4.12) Der Erlös von 1000 Euro wurde an Jana Pickette , geborene Mertens , aufgewachsen in der Stollenhofstraße, für ein Projekt in Honduras gespendet, deren „Academic Dean“ sie ist. Benachteiligte Frauen erhalten eine kostenlose akademische Ausbildung, um später beizutragen, den Lebensstandard dort anzuheben. (HA 26., Montakt 29.5.12) Vier Osterfeuer in Mühlhausen/Uelzen: Karsamstag auf Hof Stuckenhoff an der Mühlhausener Dorfstraße (Feuerwehr), Ostersonntag am Mühlbachstadion (SSV), an der Heerener Straße gegenüber Haus 135 (Pfadfinder, Katharinengemeinde) und auf dem Hof Wisselmann (Borgmühl) . (HA 30.3.12) |
| 21.4.2012 | Unter dem Titel „ Bieterschlacht im Amtsgericht “ berichtet die WR über die Zwangsversteigerung am Vortage von zwei Mehrfamilienhäusern (Nr. 38/38a) mit insgesamt zwölf Wohnungen an der Uelzener Dorfstraße . Das höchste Gebot belief sich auf 880.000 Euro bei einem vom Gutachter geschätzten Verkehrswert von 1,411 Millionen. – Inzwischen erklärte sich der Hauptgläubiger, die Sparkasse Unna, mit dem Höchstgebot einverstanden, das von Vater und Sohn aus Lünen kam. (WR 10.5.12) |
| 23.4.2012 | In der Straße Zum Osterfeld pflanzt der Heimatverein auf dem Wall hinter dem neuen Feuerwehrgerätehaus 35 „autochthone“ Sträucher und Bäume, die der Kreis Unna zur Erhaltung des einheimischen Erbgutes aus alten bodenständigen Exemplaren im Kreisgebiet herangezogen hat. |

| | |
|---------------------------|---|
| Frühjahr 2012 | Die Bürgerstiftung Unna setzt den Erlös aus der Aktion „ Offene Gärten “ für Ruhe bänke ein. So werden im Gebiet um Haus Heyde (WR: „ <i>Die Gegend besticht vor allem durch die vielen Naturdenkmäler im Naturschutzgebiet</i> “) acht Bänke saniert. Auch der Wiesenbrauckweg an der Ostgrenze von Mühlhausen (HA: „ <i>Die Stelle gilt als einer der schönsten Aussichtspunkte im ganzen Kreis</i> “) erhält eine neue Bank. (HA, WR 5.5., Stadtp 9.5.12) |
| 1./2.5.2012 | Ein Weißstorch hält sich in der Uelzener Heide nördlich vom Katzenteich auf. |
| 5.5.2012 | Auf dem diesjährigen Drahteselmarkt des ADFC Unna wird die Familie Tommes-Merkord aus dem Von-Plettenberg-Weg als „Geräderte Vorbilder“ mit der Urkunde „Drahtesel des Jahres“ geehrt. Die Familie mit vier Töchtern zwischen zwei und elf Jahren verzichtet seit Anfang 2009 auf ein Auto. Stattdessen benutzt sie ein Last- Fahrrad . Mit der Überschrift „ <i>Autoverzicht sogar auf dem Dorf</i> “ stellt dies der HA auch auf seiner Titelseite heraus. (HA, WR 7.5.12) |
| 6.5.2012 | Bei einer vogelkundlichen Exkursion von NABU (Naturschutzbund), SGV und Heimatverein unter Leitung von Gisbert Herber-Busch , beginnend um 6.00 Uhr an der Öko-Zelle in Mühlhausen, werden 32 unterschiedliche Vogelarten gehört und/oder gesehen, darunter (inzwischen) seltene wie Feldschwirl, Goldammer, Sumpfrohrsänger, Fitis und Kuckuck . Neu: Beim NABU-Grundstück „An der Gräfte“ wird eine Kanadagans mit sechs Küken beobachtet. (HA 21.4., 2. und 8.5.12 + Kinderseite) |
| ab 7.5.2012 | Die Stadtbetriebe Unna führen eine „Grundpflege“ an den Straßenbäumen im nördlichen Teil der Schwertlacke im Naturschutzgebiet Uelzener Heide/Mühlhauser Mark durch, um die Verkehrssicherheit auf dem Weg nicht zu gefährden. (HA 4.5.12) |
| 13.5.2012 | Bei der Landtagswahl erhalten an Zweitstimmen in Mühlhausen/Uelzen (in Klammern jeweils die Zahlen für ganz Unna) SPD 47,4 % (47,7), CDU 19,2 % (20,7), Grüne 14,1 % (11,5), FDP 7,5 % (6,5), Linke 2,3 % (2,2), Piraten 6,3 % (8,0), Sonstige 3,0 % (3,4). Wahlberechtigte 2.415 (47.542), Wahlbeteiligung 50,75 % (61,7). (Alle Angaben - außer für ganz Unna - ohne Briefwahl). Im Wahllokal Osterfeldschule ist das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) anwesend, um Zahlen für die Prognosen direkt nach Schließung der Wahllokale zu sammeln. |
| 19.5.2012 | Der HA befasst sich näher mit den zehn Wanderwegen des SGV in Unna. Anlass ist, dass der längste und älteste von ihnen (seit 1938!), der „ Rundwanderweg Unna “ (Zeichen: ein U im Kreis), mit 32 km Länge im Bimbergtal unterbrochen ist, weil der Kreis Unna vor zwei Jahren den Übergang über den Lünerner Bach weggebaggert hat. Ansonsten großes Lob vom Hellweger: „ <i>Das malerische Bimbergtal gehört zu den schönsten Flecken Natur in Unna und ist ein wundervoller Ort für einsame Wanderungen.</i> “ (Die Verlärmung des Tals durch die Autobahn hat den Redakteur anscheinend nicht gestört). Von den ausgeschilderten SGV-Wanderwegen von insgesamt 140 km Länge führen noch drei andere durch das Gebiet von Mühlhausen/Uelzen: a) Streckenweg Unna-Hemmerde, 17 km (Zeichen: auf dem Kopf stehendes T): meist auf dem stillgelegten Bahndamm, durch Uelzener Heide, Mühlhauser Mark, am ehemaligen Bahnhof Lenningsen vorbei, Gut Horst. Endpunkte sind die Bahnhöfe Unna und Hemmerde. b) Rundwanderweg Königsborn/Uelzener Heide, 18 km (Zeichen: Dreieck): Start- und Zielpunkt ist der Bahnhof Unna. Von Unna aus durch Kurpark, Mühlhauser Mark mit Spanierkampweg, Lünern, Borgmühl und Auf dem Höing. c) Rundwanderweg Mühlhauser Mark, 9 km (Zeichen: Quadrat): Vom Wanderparkplatz am Haus Heerener Str. 170 über den stillgelegten Bahndamm, Spanierkampweg, Nordlünern, Borgmühl und ehemaliges Haus Heyde. (HA erneut 5.9.12) |
| 23.5.2012, etwa 15–16 Uhr | Gewitter mit Starkregen (mehr als 45 Liter/m ² , anscheinend sogar über 60 Liter, der Messbecher lief über) und schwerem Hagelschlag . Die östliche Brücke am Mühlpfad wird überflutet. Schlamm vom Mühlhauser Berg ergießt sich in den Kusenkamp und auf die Heerener Straße bis weit in die Bruchstraße hinein. (WR 24., 25.5.12) |
| 2.6.2012 | Jubiläumsausstellung „ <i>5 Jahre Atelier Gimi M</i> “ in Norberts Öko-Paradies , dem naturnahen Garten von Grimhild Marmulla und Norbert Schorsch im Karteneck. Der HA schreibt: „ <i>Mitten in Mühlhausen, etwas abseits der Hauptstraße ein wahrer Schatz für Naturfreunde und Kunstliebhaber.</i> “ (HA 31.5., 5.6.; Stadtp 6.6.2012) |
| Anfang Juni 2012 | Ein Damentrio aus Unna, darunter Dr. Tina Ebbing aus der Bruchstraße, bekommt die Silberne Bestennadel des Deutschen Leichtathletik Verbandes überreicht. Bei den deutschen Marathon -Meisterschaften im Oktober 2011 in Essen war das Team unter die 30 besten (Ebbing in 3:44.38 Stunden) gekommen. (HA 4., Stadtp 6., WR 15.6.2012) |
| 14.6.2012 | Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Unna genehmigt mit 16 gegen 4 Stimmen den geänderten Antrag des Heimatvereins vom 31.10.2011, ihm für eine Skulptur zur Erinnerung an die ehemalige Richtstätte des Amtes Unna nahe der Twiete die Baugenehmigung zu erteilen. Die Entscheidung durch den Hauptausschuss war notwendig geworden, nachdem sich der Kulturausschuss am 6.12.2011 gegen, der Stadtentwicklungsausschuss am 21.3.2012 - jeweils mehrheitlich - für den Antrag ausgesprochen hatte. (HA, WR 15.6.12) Antrag und Entwurf ansehen: http://www.chronik-muehlhausen-uelzen.de/frames/content/Antrag_Richtst.pdf oder unter: www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de , dort anklicken „An Unnas Mittelpunkt“. |

| | |
|----------------------|--|
| Juni 2012 | Die Stadt Unna gibt von ihren 121 Spielflächen aus Kostengründen sechs auf, darunter den am Feuerdornweg . Er wird als verzichtbar angesehen, weil sich in 100 m Entfernung am Uelzener Hellweg ein größerer neuer Kinderspielplatz befindet. (HA 21.6.12) |
| 18.–22.6.2012 | Projektwoche in der Osterfeldschule . Thema diesmal: Bücher. Mit Buchausstellung zum Abschluss. (HA 23.6.12) |
| Sommer 2012 | Die Anlagen der 1968 errichteten Kläranlage werden abgebrochen. Es bleibt nur ein Abwasserbecken neben der neuerrichteten Pumpanlage. Die Anlage nennt sich fortan „Pumpwerk Unna-Mühlhausen und Regenüberlaufbecken Unna Zum Osterfeld“. Der Kreis Unna erwirbt das Gelände sowie die westlich sich anschließenden Flächen am Mühlbach für Naturschutzzwecke und legt u.a. anstelle eines alten Absatzbeckens einen Teich an. Zum Jahresende lässt er entlang dem Zaun am Weg eine hohe Hecke aus Weißdorn pflanzen. |
| 24.6.2012 Sonntag | Von den drei Schottischen Hochlandrindern – mit Namen Jerome, Paul und Othello –, die wieder neu auf dem Gelände des Regenrückhaltebeckens der Stadtwerke nördlich der B 1 eingesetzt sind, büxt ein Jungbulle aus. Mit Hilfe von sechs Polizisten und Uelzener Landwirten gelingt es, ihn bald wieder zur Rückkehr auf die Weide zu bewegen. Die Bahngleise in und aus Richtung Soest werden kurzzeitig gesperrt, Verspätungen bei der Regionalbahn sind die Folge. (WR 25.6., HA 27.7.12) |
| 27.6.2012 | Gegen 8.45 Uhr wird festgestellt, dass auf der Eisenbahnstrecke Unna–Hamm im Bereich der Borgmühle Ankerseile entwendet worden sind. Der Bahnverkehr kann nur noch eingleisig weitergeführt werden. Der Fernverkehr muss umgeleitet werden, was zu Verspätungen führt. (WR 28.6.12) |
| 29.6.2012 | Unter dem Titel „Den Pinguinen ist das Alter egal“ berichtet die WR über die Osterfeldschule , die nach den Sommerferien alle vier Jahrgänge in einer Klasse unterrichten wird. Die „Dorfschule“ leiste damit Pionierarbeit für ganz Unna. |
| 11.7.2012 | Die Stadt Unna kündigt an, dass sie die unterirdischen Altglas container am Ida-von-Bodelschwingh-Weg abbaut. Sie konnten schon seit anderthalb Jahren nicht mehr benutzt werden. Das System hat sich nicht bewährt. (HA 12.7.12 + Kinderseite). Die Löcher sollen in Kürze verfüllt werden. (HA 13.10.12) |
| 14.7.2012 | Exkursion des NABU (Naturschutzbund) Kreisverband Unna in das Naturschutzgebiet der Mühlhauser Mark unter Leitung von Rolf Böttger . Schwerpunkt sind die Tümpel und Teiche am Spanierkampweg . (HA 14., 16.7., WR 14.7.12) |
| 23.7.2012 | Der HA berichtet über die „200-Jahr-Feier“ des Ehepaars Karl Friedrich und Angela Timmermann aus der Uelzener Dorfstraße. Er, lange Jahre sowohl Rektor der Osterfeldschule als auch Chorleiter des Sängerbundes , wurde 80, sie, die das Reisebüro Timmermann aufgebaut hat, wurde 70; gleichzeitig feierten sie ihre Goldene Hochzeit. |
| 26.7.2012 | Am geographischen Mittelpunkt Unnas wird die in voller Blüte stehende dörfliche Flora, die vom Heimatverein dort einen Platz zum Überleben und zur Anschauung erhalten hat, von Unbekannt abgemäht. (HA 28.7, 1.8.(Leserbrief), 21.8.12) |
| 27.7.2012 | Am Nachmittag kurzes Unwetter . Eine große Linde an der Heerener Straße nahe der B 1 wird entwurzelt. Da wieder Schlamm vom Mühlhauser Berg herunter fließt, legen anschließend die gefährdeten Anwohner Sandsäcke zur Eindämmung der Wassermengen auf dem Hof Lategahn bereit. Die Stadt Unna verspricht schließlich, die betreffenden Gräben tiefer auszubaggern und das bisherige Abflussrohr durch ein größeres zu ersetzen. (HA 31.7. + Kinderseite, 1.8.12) |
| 8.8.2012 | Laut dem neuen Stand der Denkmalliste der Stadt Unna liegen von den 172 aufgelisteten Baudenkmalern zwei in Mühlhausen/Uelzen, nämlich der ehemalige Hof Heinrich-Lange-Weg 10 (eingetragen am 5.10.1987, früher Schlünder , dann Tiggewerth , dann Rummel , heute Weber) und der ehemalige Hof Werler Str. 50 (eingetragen am 3.12.2009, früher Voß). Dazu kommt das schon am 7.2.1986 eingetragene Bodendenkmal „ Gräftenreste des ehem. Hauses Heide “, eines von acht in Unna. (www.unna.de Denkmalliste_08_2012, Wikipedia: Liste der Bodendenkmäler in Unna) . |
| 14./15.8.2012 | An der Uelzener Dorfstraße gastiert der Zirkus Monti . |
| 16.8.2012 | Unter dem Titel „Ein Ehepaar mit drei grünen Daumen“ berichtet der HA über Ursula und Reiner Elter , die seit 45 Jahren verheiratet sind, seit 36 Jahren in der Schwertlacke wohnen und viel Zeit in ihrem „ liebevoll angelegten Garten “ verbringen. |
| 17.8.2012 | Der SSV weihet nach einjähriger Bauzeit unter großer Beteiligung sein neues Vereinsheim am Mühlbachstadion ein . Der 620.000 Euro teure Bau wurde neben einem Zuschuss der Stadt Unna von 250.000 Euro vor allem durch die enorme Eigenleistung des Vereins und eine Sonderumlage der Mitglieder ermöglicht. Hervorgehoben wird das große Engagement der Brüder Kampmann . (HA 16., 18.8., WR 17. + Titelseite, 18.8.12) |
| Sonntag, 19.8.2012 | Temperatur : Heißester Tag des Jahres. In Mühlhausen werden 36,5 Grad gemessen. In der anschließenden Nacht um 1 Uhr sind es noch 28 Grad. |
| 20.8.2012 | Der HA berichtet erneut (vgl. 5.5.2012) über die Familie Tommes-Merkord aus dem Von-Plettenberg-Weg, die trotz vier Kinder ohne Auto auskommt. (Titelseite+Kinderzeitung+Lokalteil) Sie liefert auch die Titelgeschichte für „ FahrRad – ADFC-Fahrradzeitung für den Kreis Unna, Herbst 2012 “ Unter dem Titel „ Quellendorf hat Probleme mit Abwasser - Fäkalien im Mühlhbach – Schlamm verstopft Gräben – Lösungen teuer “ berichtet die Zeitung über einen Dorfrundgang mit Ortsvorsteher Paul Raupach . (+Titelseite) Am folgenden Tag bringt sie eine Ergänzung unter |

| | |
|-----------------------|--|
| | dem Überschrift: „ <i>Mehr Rücksicht auf Natur im Doppeldorf – Kritik an radikalem Grünschnitt – Bioabfälle verstopfen Straßengraben</i> “. |
| August 2012 | In „ Dr. Coen's Apothekenkalender “ (herausgegeben von der gleichnamigen Unnaer Ring-Apotheke) für 2012 stellt eines der beiden August-Fotos den Folkbrachtstein dar. Untertitel: „ <i>Mühlhausen – Nähe Viehmastbetrieb – Folkbrachtstein</i> “. Nachdem Naturliebhaber schon im letzten Jahr ein Pärchen der bei uns selten gewordenen Rebhühner beobachten konnten, wurde jetzt von ihnen in den östlichen Gefilden Mühlhausens eine Gruppe von 15 Exemplaren gezählt. Bei den vom SSV ausgerichteten offenen Ortsmeisterschaften von Mühlhausen/Uelzen im Tischtennis drängt die Jugend nach. Ortsmeister im Herren-Einzel wird Janusz Kolodinski vor Jugendspieler Jan Peter Schletter und Frank Fischer . Im Doppel werden Ortsmeister die beiden Jugendspieler Jan Wessel und Jan Peter Schletter vor den „Routiniers“ Frank Fischer und Erwin Bürgner . Dritte werden die beiden „Oldies“ Wolfgang Werth und Helmut Thomas . Ortsmeister bei der Jugend wird der erst 14-jährige Lukas Neufeld . (HA 4.9.12) In der Bruchstraße wird das neuerbaute Einfamilienhaus Nr. 35 bezogen. |
| 24.8.2012 | Ein großes Foto in der Westfälischen Rundschau zeigt die 9-jährige Mara Goershoff aus der Nußbredde, wie sie mit einer Vielzahl riesiger Sonnenblumen um die Wette strahlt. Die größte dieser Sonnenblumen in ihrem Vorgarten erreicht die Rekordhöhe von 3,90 m. |
| Ende August 2012 | Der Lünerner Landwirt und CDU-Ratsherr Werner Clodt legt einen 5-Punkte-Plan zum Hochwasserschutz im Unnaer Osten vor. Eine der vorgeschlagenen Maßnahmen ist die Anpflanzung einer dichten Hecke am Mühlhauser Berg , die die Schlammmassen zurückhalten soll. (HA, WR 31.8.12) |
| 7.9.2012 | Große Reportage im HA über die unterschiedlichen Fahrpreise für die achtjährige Judith Göttker aus dem Von-Ascheberg-Weg, wenn sie von der Grundschule in Lünern mit dem Bus nach Uelzen zurückfährt. Je nach Busfahrer musste sie 1,10 oder 1,55 Euro zahlen. Erst längere Recherchen ihrer Eltern ergaben, dass 1,10 Euro richtig sind. |
| 8.9.2012 | Der Holzwickeder Lokalteil des HA stellt in seiner neuen Serie „Heimat 2.0“ Heinrich Kampmann vor, der in zwei Tagen 70 wird. Das Blatt schildert ihn als „Glücksfall“ für Holzwickede, wo er zuletzt Gemeindedirektor war, für den SSV , dessen Vorsitzender er zurzeit ist, und für seine familiäre Umgebung. |
| 8.9.2012 | Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße ist mit seinem Sohn einer der 2.000 geladenen Gäste beim jährlichen Bürgerfest des Bundespräsidenten auf Schloss Bellevue in Berlin. Die Einladung erfolgte aufgrund seiner ehrenamtlichen Verdienste um den Naturschutz . (HA 10., 13.9., WR 10., 12.9.12) |
| Sonntag, 9.9.2012 | Temperatur: Das Thermometer steigt in Mühlhausen von 12,4 Grad am Morgen auf 29,3 Grad um 16 Uhr. Nach Sonnenuntergang um 20.30 Uhr zeigt es noch 24,3 an. |
| 11.9.2012 | Das „ Dorf-In “ der Bäckerei Höftermann am Abzweig Heerener Straße/Bruchstraße feiert 10 Tage lang sein 10-jähriges Bestehen mit einer Anzahl „Geburtstags-Angeboten“. (WR 11.9.12, Handzettel) |
| 12.9.2012 | Die 16-jährige Anna Koepe aus der Uelzener Dorfstraße erreicht mit ihrem Foto „Geburtstagskuchen“ den 3. Platz beim Fotowettbewerb zum Thema „Im besten Alter!“, veranstaltet vom evangelischen Kirchenkreis Unna und der Diakonie Ruhr-Hellweg. Die Bilder werden im Unnaer Haus der Kirche ausgestellt. (HA, WR 13.9.12) |
| Anfang September 2012 | Der Kreis Unna beklagt, dass wilde Müllkippen immer mehr zum Problem werden. Als Beispiel für die „ <i>Skrupellosigkeit der Umweltsünder</i> “ führt er an, dass diese noch in der letzten Woche „eine ganze Kücheneinrichtung auf dem Verbindungsweg zwischen der Nordlünerner und Heerener Straße am Waldrand“ abgelagert hätten. (WR 14., HA 15.9.12) |
| September 2012 | Unter dem Motto „ <i>Stark auch ohne Muckis</i> “ lernen die Kinder des Kindergartens/Familienzentrums in einem dreiwöchigen Kurs, wie sie sich ohne Gewalt behaupten können. (HA 25.9.12) |
| Sept./Okt. 2012 | Der Wald auf der Ostseite des ehemaligen Hauses Heyde wird durchforstet. |
| 24.9.2012 | Der Bahnübergang an der Twiete wird bis zum 26.10.2012 gesperrt, um Lichtzeichenanlagen und Schranken nachzurüsten. Für Fußgänger wird eine gesonderte Schranke eingerichtet. (HA 21.9., 25.10.12) |
| 25./26.9.2012 | In der Nacht demontieren Metall- Diebe über eine Strecke von 13 km östlich der Twiete Teile der Oberleitung der Hellweg- Bahn . Aus Sicherheitsgründen muss der Bahnverkehr stillgelegt werden. Er wird durch Busse ersetzt. Erst am 27. Oktober gegen 14 Uhr wieder Normalbetrieb. (HA 28. 9. + Titel- und Kinderseite; WR 28.9.12) |
| Ende September 2012 | Bei den Gauleistungswettkämpfen im Trampolinspringen in Sölde stellt der TV 13 der teilnehmenden 36 Jungen und Mädchen. (HA 5.10.12) Der SSV trägt erstmals eine Vereinsmeisterschaft im Tennis für Kinder und Jugendliche aus. 41 Teilnehmer. (HA 5.10.12) |
| 1.10.2012 | Unterstützt von Kindern der Osterfeldschule pflanzt der Heimatverein an den Ortseingängen 280 Osterglocken-Zwiebeln . (HA 2.10. + Kinderseite, WR 3.10.12) |

| | |
|--------------------|--|
| 11.10.2012 | Unter der Überschrift „ <i>Von der Toilette in den Mühlbach</i> “ thematisiert der HA die Notwendigkeit, den Kanalüberlauf an der Heerener Straße umzubauen, wo immer noch bei stärkerem Regen Abwasser aus Kessebüren in den Mühlbach , direkt neben dessen Quelle, geleitet wird. |
| 14.10.2012 | Unter großer Beteiligung wird Pfarrer Volker Jeck in sein neues Amt als Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern eingeführt. (HA 27.8., 6. und 15.10.; WR 28.8., 12. und 16.10.; („Unsere Kirche“, Ev. Wochenzeitung 9.10.12, S. 20) |
| Mitte Oktober 2012 | Ein 29-jähriger Fahrraddieb , der aus einer Garage am Ida-von-Bodelschwingh-Weg ein Damenrad gestohlen hatte, wird vom Amtsgericht Unna zu sechs Monaten Haft ohne Bewährung verurteilt, vor allem weil er ein langes einschlägiges Vorstrafenregister hatte. Im Internet hatte er das „ <i>Pegasus-Fahrrad von Oma</i> “ für nur 250 Euro angeboten, weil „ <i>Oma vor ein paar Tagen verstorben ist</i> “. Die Bestohlene hatte das Internet-Angebot mit dem Bild ihres Fahrrads selbst entdeckt. (WR 17.10.12) |
| Oktober 2012 | Auf Initiative von Ortsvorsteher Paul Raupach legt die zuständige „Straßen NRW“ die Gräben längs der B 1 frei, um bei Unwetter Überschwemmungen der Unnaer Ostdörfer vorzubeugen. (HA 7.11., WR 20. und 21.11.12) |
| 21.10.2012 | Die evang. „ Frauenhilfe Uelzen-Mühlhausen “, Vorsitzende Brigitte Westermann , feiert im Philipp-Nicolai-Haus mit vielen Gratulanten und mit musikalischen Darbietungen ihr 85-jähriges Bestehen. Für 50-jährige Mitarbeit im Verein werden geehrt Ursula Koepe , Wilma und Ilse Höltermann sowie Lena Kötter , für 55 Jahre Marga Sommerling . (HA 22.10.12) |
| 27.10.2012 | Jubiläumskonzert des nunmehr 15 Jahre bestehenden, heute 25-köpfigen Pop- und Gospelchors „ Singing Souls “ in der Unnaer Kirche St. Martin mit Einlagen von „Cantus Brutalis“. (HA 20., Stadtsp. 24. 10.12) Unter dem Titel „ <i>Das große Rechnen bei den Merkords</i> “ zeigt die WR am Beispiel der sechsköpfigen Familie Merkord aus dem Von-Plettenberg-Weg auf, wie steigende Gebühren und Strompreise vor allem Familien belasten. Der HA berichtet ausführlich über die Firma Moog Unna (Hauptsitz: US-Bundestaat New York) im Indu-Park, die Pitchsysteme für Windkraftanlagen herstellt und zurzeit ein neues Verwaltungsgebäude an der Max-Born-Straße baut. |
| November 2012 | „UN-glaublich“, der neue Band mit weiteren 66 unglaublichen Geschichten aus Unna von Klaus Seifert , illustriert von Andrea Agner , widmet zwei von ihnen je einem Uelzener. Ganz aktuell: Thomas Wiese aus der Straße Zum Osterfeld, der in Massen das Reitsportzentrum aufgebaut hat („Die Zaunposse“, S. 27) und - über 150 Jahre zurück - Carl von Bodelschwingh auf Haus Heyde , der als Sekundant bei einem geschichtsträchtigen Duell zwischen Bismarck und dem Hagener Abgeordneten Georg von Vincke („Das Duell“, S. 40) fungierte. Im Kapitel „Unna und die Liebe zur Bahn“ (S. 48) wird darüber berichtet, dass seinerzeit Ernst von Bodelschwingh wegen des Baus der seit 1968 stillgelegten Bahnlinie Königsborn-Welver bei Haus Heyde in drei Instanzen bis vor das Reichsgericht gezogen ist. In den hohen Pappeln am Mühlpfad sammeln sich wieder wie im Vorjahr bei Beginn der Dunkelheit Hunderte von Rabenkrähen . Die Osterfeldschule ist eine der beiden Unnaer Schulen, die „grüne Meilen“ sammelt, eine weltweite Aktion zum Klimaschutz , bei der Kinder umweltschonende Alternativen kennenlernen, um zur Schule zu kommen. Ausstellung dazu im Rathaus. (HA 20.11.12) |
| 4.11.2012 | Hoher Besuch beim SPD-Ortsverein Mühlhausen/Uelzen . NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft nimmt in Anwesenheit vieler Gäste im vollbesetzten Philipp-Nicolai-Haus die Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder vor. Ihre 45-minütige Rede erhält donnernden Applaus. Ältester Jubilar ist Erwin Grünschläger aus der Dreishofstraße mit 55 Mitgliedsjahren. (HA, WR 5.11.12, jeweils + Titelseite) |
| 13.11.2012 | Die Privatärztliche Verrechnungsstelle Westfalen-Süd ersteigert das Gebäude der insolventen Niggemann-Group an der B 1 im Indu-Park für 1,7 Mio Euro. Die 60 Mitarbeiter der bisher im Stadtzentrum ansässigen Verrechnungsstelle sollen im Frühjahr 2013 umziehen. (WR 13., 14. 11., HA 14.11.12) |
| 17.11.2012 | Gegen 19.30 Uhr zapfen unbekannte Diebe an der Werler Straße am Nordrand des Indu-Parks von den dort auf einem umzäunten Platz geparkten Lkws 400 Liter Benzin ab. Dies geschah laut Polizei „zum wiederholten Male.“ (HA 20.11.12) |
| 24./25.11.2012 | Am Wochenende Einbruch in ein Einfamilienhaus in der Schwertlacke . Gestohlen wird nichts. (HA, WR 26.11.12) |
| Ende November 2012 | Am Ida-von-Bodelschwingh-Weg werden die dort 2004 eingelassenen unterirdischen Müllcontainer vom Tiefbauamt der Stadt Unna ausgebuddelt. Das System hat sich nicht bewährt. Für 5000 Euro wird ein herkömmlicher Containerstandort eingerichtet. (WR 4.12. + Titelseite, HA 5.12.12) |
| 27.11.2012 | Ortstermin des Heimatvereins mit dem Kreis Unna an der Bahnschranke Heerener Str. 170 wegen der Verkehrsprobleme dort: künftiger „ AlleenRadweg “ auf dem stillgelegten Bahndamm, Ausbau des 1. Scheidweges zu einer Straßenspanne zwischen Heerener Straße und Nordlünerner Straße, kürzlich vom Kreis Unna errichtete Barriere an der Bahnschranke (von Passanten als „Schildbürgerstreich“ und „Verschlümmbesserung“ bezeichnet). (HA 28.11.12; 21.5.13) |

| | |
|------------------|---|
| 29.11.2012 | Der Unnaer Stadtrat stimmt einem Antrag des SPD-Ortsvereins zu, betitelt „ <i>Stadtbild mit einfachen Maßnahmen liebenswert gestalten</i> “. Danach sollen Schüler unter Anleitung von Künstlern die beschmierten Schaltkästen für Strom und Telefon farblich neu gestalten. Ein Großversuch soll in Mühlhausen/Uelzen gestartet werden. (HA 30.11., 14.12.12) |
| 1.12.2012 | Der HA berichtet über die Arbeit der sechs Integrationshelfer für behinderte Kinder an der Osterfeldschule . Besonders widmet sich der Artikel dem siebenjährigen mehrfach körperbehinderten, aber sehr aufgeweckten David . (+ Titelseite) |
| Anfang Dez. 2012 | Der Kreis Unna lässt auf der ihm gehörenden Naturschutz -Wiese nördlich der Dreishofstraße zwei große Teiche ausbaggern und ein Stück des Bachbetts verbreitern. Wegen des sumpfigen Geländes werden die Arbeiten unterbrochen und erst Mitte August 2013 zu Ende geführt. |
| 8.–10.12.2012 | Im Indu-Park wird nachts bei drei verschiedenen Firmen eingebrochen . In einem Fall werden mehrere Hundert Kilogramm Messing und Kupfer gestohlen. (HA, WR 11.12.12) |
| 11.12.2012 | Unbekannte Diebe schlagen in der Nacht an drei Autos, die im Von-Spreng-Weg, am Uelzener Hellweg und am Feurdornweg stehen, die Seitenscheibe ein und stehlen die festinstallierten Navigationsgeräte. (HA, WR 12.12.12) |
| 16.12.2012 | Der Sängerbund gestaltet einen abwechslungsreichen vorweihnachtlichen Abend in der evangelischen Kirche in Lünern unter Mitwirkung des Lünerner Posaunenchores und einer Solistin. (HA, WR 18.12.12) |
| 18.12.2012 | Unter dem Titel „ Fußball muss um die Ecke fliegen – Stadt richtet kurioses Spielfeld ein “ berichtet der HA, dass auf dem Kinderspielplatz am Von-Plettenberg-Weg eines der Tore wegen der Beschwerde eines Anliegers so umgesetzt wurde, dass diese jetzt im rechten Winkel zueinanderstehen. (+ Kinderseite) |
| Dezember 2012 | Das Land NRW erteilt eine Förderzusage über 3,45 Millionen Euro für den Bau des Hochwasser- Rückhaltebeckens im Bimbertal („HRB Bimberghof“). Geplante Gesamtkosten: 5 Millionen Euro. Die Ausführung soll 2014/2015 erfolgen. (HA, WR 21.12.12, 9.3.13) |
| 18.–20. 12.2012 | Der östlichste Teil des Mühlpfads - von der Heerener Straße bis zur ersten Brücke - erhält einen neuen Belag. |
| 26.12.2012 | Der SSV wird Sieger beim Hallenfußballturnier in Heeren. (HA + Titelseite, WR 27.12.12) |
| Ende 2012 | Auf einem Ahorn-Baum am Nordrand der B 1 beim Regen- Rückhaltebecken der Stadtwerke werden zwei junge Misteln entdeckt. Eine Zählung ergibt, dass in Mühlhausen/Uelzen an vier weiteren Stellen Misteln wachsen, jeweils auf Pappeln: im „ NABU-Storksbachbruch “ (nördlich des alten Sportplatzes), am Nordrand des NABU-„Nachtigallenbruchs “ (sechs Exemplare!), an der Ahlbach-Biegung südlich des stillgelegten Bahndamms Königsborn–Welver und 100 m weiter westlich auf der Nordseite des Bahndamms. |
| 31.12.2012 | Laut privaten Messungen am Mühlhausener Hellweg war das Jahr 2012 in Bezug auf Niederschläge mit 885 mm etwas nasser als das Vorjahr, aber insgesamt gesehen normal, wenn auch mit großen Schwankungen. Februar und März waren besonders trocken, Januar, Juli und Dezember besonders nass. Im Einzelnen: Januar-126 mm, Februar-25 mm, März-12 mm, April-62 mm, Mai-84 mm, Juni-117 mm, Juli-128 mm, August-46 mm, September-60 mm, Oktober-72 mm, November-37 mm, Dezember-126 mm. Höhepunkt war der 23. Mai, als ein Gewitter am Nachmittag über 45 Liter/m ² brachte. |
| 2012 | Im Laufe des Jahres haben Mitglieder des Heimatvereins (Dr. Josef Cornelissen, Dr. Tina Ebbing, Horst Schäfer) über 100 handschriftliche Dokumente des Hofes Kölker/Grundmann in der Heerener Straße in Mühlhausen, entstanden zwischen 1786 und 1912 transkribiert. Die meisten sind rechtlicher Art und teils über 10 Seiten stark. (Archiv des Heimatvereins, Bestand „Höfe Mühlhausen/Uelzen“) |
| | |
| 1.1.2013 | Mühlhausen hat 1.433, Uelzen 1.780 Einwohner, zusammen 3.213 (Vorjahr 3.260 = minus 47). Damit hat Mühlhausen gegenüber dem Vorjahr 21 Einwohner verloren, Uelzen 26. Unna insgesamt hat 60.924 Einwohner. (Quelle: Stadt Unna) |
| 4.1.2013 | Unter der Überschrift „ <i>Die schwere Last des Gedenkens – Der Bau von Mahnmalen ist in Unna meist umstritten</i> “ berichtet der HA über eine neue Initiative zur Errichtung eines zentralen Mahnmals für die Opfer der NS-Diktatur in Unna. Dabei geht er auch näher auf die Erinnerungsskulptur für die ehemalige Richtstätte in Uelzen ein, die im Sommer am geographischen Mittelpunkt Unnas aufgestellt werden soll. (+ Titelseite; HA, WR 19.12.13) |
| 5.1.2013 | 34. Tag der Weide . Wieder mit vielen Teilnehmern und anschließendem Treffen in der Öko-Zelle . (HA 29.12. 12 und 7.1.13; WR 4. und 7.1.13; Loos, Tag der Weide, S. 118ff.) Der HA bringt unter der Überschrift „ <i>Kleine Krippe lockt Besucher an</i> “ wieder ein großes Foto von der Weihnachtskrippe neben der ehemaligen Mühle in der Bruchstraße. Schon im sechsten Jahr stellt Yvonne Aloserij den Stall mit den fast lebensgroßen Figuren auf, die sie selbst gemacht hat. Jedes Jahr kommt etwas hinzu. |
| 7.1.2013 | Norbert Schorsch und Gimi Marmulla zeigen im Philipp-Nicolai-Haus ihren neuen, einstündigen Film „Impressionen aus Mühlhausen/Uelzen – kreuz und quer spaziert durch das Doppeldorf“ , der mit großem Beifall aufgenommen wird. (HA, WR 4.1.13) Aus Anlass der „Stunde der Wintervögel“ berichtet die WR unter dem Titel „ <i>Im Öko-Paradies für Tiere</i> “ über den Naturgarten von Norbert Schorsch im Karteneck. (+ Titelseite) |

| | |
|-----------------------|--|
| 9.1.2013 | Mit einem Artikel betitelt „ Ralf Mäkler weist dem SSV den richtigen Weg “ gratuliert der HA dem erfolgreichen Sportlichen Leiter des Vereins zu dessen 50. Geburtstag. |
| 23./24.1.2013 | Mit minus 9,8 Grad in der Straße Zur Kölke die (voraussichtlich) kälteste Nacht des Winters. |
| 24.1.2013 | Unter der Überschrift „ Kartons und Kisten voll bunter Erinnerungen “ berichtet der HA in seiner Serie über Kurioses und Rekordverdächtiges in Unna von den Sammlungen der Familie Cornelissen in der Heerener Straße, zusammengetragen von den Söhnen Jan und Nils in den 1970er und 1980er Jahren: Rund 200 Radiergummis, 300 Streichholzschachteln und 2000 Bierdeckel. (+ Kinderseite). |
| 24./25.1.2013 | Mit minus 10,2 Grad in der Straße Zur Kölke die (voraussichtlich) kälteste Nacht des Winters. |
| 25.,26. und 29.1.2013 | Unter den Titeln „ Frostige Stimmung an der Osterfeldschule “, „ Grundschule wird zum Wespennest “ und „ Vater nimmt Schulleiterin in Schutz “ berichtet der HA über Beschwerden von Eltern der Schüler dort. (jeweils + Titelseite, 2 Leserbriefe, HA 1., 2., 22. 2., 6., 7. 3.; Leserbriefe, 23.2., WR 7.3.13). Der Beschwerdeausschuss des Deutschen Presserates spricht am 4.6.2013 gegenüber der Zeitung eine Missbilligung wegen ihrer Darstellung aus. (0060/13/1-BA) |
| 30.1.2013 | Unter der Überschrift „ Wo die Natur Rekorde schreibt “ berichtet der HA in seiner Serie über Kurioses und Rekordverdächtiges in Unna von den biologischen Besonderheiten in Mühlhausen/Uelzen: Dickster Baum des Kreises Unna, über 20 Echte Schwarz pappeln , zweitgrößtes Quellgebiet von NRW, älteste nachweisbare Wassermühle Westfalens, größter Schilfbestand des Kreises Unna, größtes Vorkommen der (essbaren) Brunnenkresse in Westfalen und schließlich die vier Skudden des Skuddenvereins, kleinste Schafrasse der Welt und noch vor kurzem vom Aussterben bedroht. Die in der Kölke gemessene Temperatur klettert auf plus 12,7 Grad. |
| 1.2.2013 | Letzter Erscheinungstag eines eigenständigen Lokalteils der Westfälischen Rundschau für Unna und Umgebung. Er wird in Zukunft vom HA geliefert. |
| Anfang Februar 2013 | Nach insgesamt 24 Jahren in der Führung der Feuerwehr-Löschgruppe Mühlhausen-Uelzen tritt Friederich-Wilhelm Sichter mann aus der Straße Im Stift zurück in die zweite Reihe. Die neue Führung der Löschgruppe bilden nunmehr Hauptbrandmeister Hardy Stuckenhoff aus der Mühlhausener Dorfstraße und sein Stellvertreter Brandmeister Daniel Tertel . Im vergangenen Jahr wurde die Löschgruppe zu 20 Einsätzen alarmiert. (HA, WR 4.2.13) In zwei Unnaer Apotheken wird Honig unter der Bezeichnung „ Uelzener Heide Premium “ verkauft. Laut Etikett stammt er von Bienen, „ die Blüten im Naturschutzgebiet der Uelzener Heide bestäuben “. |
| 5.2.2013 | Bürgerabend im Philipp-Nicolai-Haus zum Ausbau der Nußbrette , moderiert von Ortsvorsteher Paul Raupach . Die Anlieger sollen sich an den bisher geplanten Kosten von 760.000 Euro beteiligen. Nun sollen die Pläne abgespeckt werden. (HA, WR 24.1., 5.2.13) |
| Februar 2013 | Die Unnaer Malerin Iris Aust versteigert eines ihrer Werke zur Unterstützung der Inklusion behinderter Kinder in der Osterfeldschule , die sich hierfür besonders engagiert. Mit dem erzielten Erlös von 480 Euro wird Fördermaterial gekauft. (HA 9., 16.2.13) Im Internet wird unter www.teutoburgiensis.de eine Theorie zur Diskussion gestellt, wonach in Unna das römische Legionslager Aliso lag, die letzte Verteidigungsstätte der Römer nach der Varusschlacht im Jahre 9. n. Chr. Die durch keinerlei Funde belegte Theorie stützt sich vor allem auf die Lage Unnas am Hellweg , der schon damals als Römerstraße existiert haben soll. Demnach wären die Reste des geschlagenen römischen Heeres, von Osten kommend, auch durch Mühlhausen und Uelzen gezogen. (HA, WR 18.2.13) Die groß gewordenen Bäume der 1992 gepflanzten Hecke rund um die Naturschutzwiesen des Regionalverbandes Ruhr (RVR) in der Schwertlacke gegenüber dem ehemaligen Hof Potthoff (inzwischen Zühlke) werden auf den Stock gesetzt, ausgenommen eine Anzahl „Überhälter“. (HA, WR 19.2. HA 27.2.13: Lesebrief) Von den 90 Objekten, die das Hellweg-Museum Unna im neu geschaffenen, deutschlandweiten Museumsportal präsentiert, ist die „Knappenvereinsfahne“ des 1890 gegründeten „ Knappenvereins ‚Kobold‘ Mühlhausen Lünern u. Uelzen“ mit vier Fotos zu vertreten. (Bergbau 2009/15; HA, WR 23.2.13) |
| 20.2.2013 | Unter dem Titel „Der Darwin des Pop“ berichten HA und WR über Dr. Matthias Mauch , aufgewachsen in der Straße Im Storksbach, der heute als Dozent in London Forschungen mit dem Computer zur Evolution der modernen Musik betreibt. |
| 21.2.2013 | Leserbrief von Ulla Bigalke aus dem Heinrich-Lange-Weg: Sie bemängelt den Hundekot am Mühlpfad , der von den Hundebesitzern nicht weggeräumt wird. 28 Haufen hat sie am Vortag gezählt. (HA, WR) |
| Ende Februar 2013 | Am Bahndamm der 1968 stillgelegten Strecke Königsborn–Welper wird an drei Stellen (Schwertlacke, 2 x Heerener Straße) der Bewuchs auf jeweils 100 m weggeschnitten, um eine behindertengerechte Rampe zu dem geplanten interkommunalen Radweg zu schaffen. (HA, WR 23.2.13) |

| | |
|---------------------------|---|
| 6.3.2013 | Im Quellenweg wird am Mittag in ein Einfamilienhaus eingebrochen . Die Täter durchsuchen die Räume und stehlen Schmuck und Bargeld. (HA, WR 7.3.13) |
| 12.3.2013 | Der HA berichtet unter dem Titel „ Gesammelte Werke der Schildbürgerstreiche “ über Fragwürdigkeiten der Verkehrsbeschilderung in Uelzen, die von Holger Zühlke aus der Schwertlacke in einer Eingabe an die Stadt Unna dokumentiert werden. (+ WR) |
| 19.3.2013 | An der Bahnlinie Unna-Hamm in Höhe der Heerener Straße begeht um 5.20 Uhr ein Mann Selbstmord , indem er sich unter einen fahrenden Güterzug wirft. Einsatz der Feuerwehr und Zugumleitungen (HA, WR 20.3.13) |
| 20.3.2013 | Frühlingsanfang. Es schneit den ganzen Tag bei Temperaturen um 0 Grad. Landschaft und Natur sind noch am nächsten Tag in Schnee gehüllt. Nachts Frost bis zum 3. April. In Deutschland der kälteste Märzmonat seit 25 Jahren und einer der fünfkältesten seit Beginn der Wetteraufzeichnungen 1881. (HA 13.4.13) Foto vom gemeinsamen „Osterbasteln“ der Kinder, Eltern und Lehrer der Osterfeldschule im HA. |
| 23.3.2013 | Bei der diesjährigen Aktion „ Saubere Landschaft “ der Mühlhausen/Uelzener Vereine, die wegen Schneebedeckung und Frost um eine Woche verschoben wird, bestätigt sich der Trend zu einer geringeren Verschmutzung der Landschaft. Vorher hatten wieder die Kinder der Osterfeldschule das Umfeld der Schule von Unrat gesäubert. (HA; WR 14., 22. und 25.3.13 + Titelseite) |
| 30.3.2013 | Spektakulärer Schnappschuss im HA, aufgenommen drei Tage vorher von Ursula Mütznier . Er zeigt auf einem Baum eine Vielzahl von Zugvögeln , die einen Zwischenstopp in ihrem Garten in der Dreishofstraße einlegen. |
| Ostersonntag 31.3.2013 | 12. Entenrennen des KIMU auf dem Mühlbach . Etwa 340 Enten sind am Start. Der HA beginnt seinen Bericht mit den Worten: „ <i>Das größte und kreativste Volksfest zu Ostern ist und bleibt das Entenrennen am Mühlbach</i> “. Zur schönsten Ente wählt die Jury die von Anna Goershoff . Ihre Ente schwamm im päpstlichen Gewand daher. (HA, WR 19., 30., 31. 3. + Kinderseite, 2.4.13 + Titelseite) Wieder vier Osterfeuer in Mühlhausen/Uelzen: Karsamstag auf Hof Stuckenhoff an der Mühlhausener Dorfstraße (Feuerwehr), Ostersonntag am Mühlbachstadion (SSV), an der Heerener Straße gegenüber Haus 135 (Pfadfinder, Katharinenkirche) und auf dem Hof Wisselmann (Borgmühl) . (HA, WR 30.3.12) Trotz erheblicher Bedenken in der Lokalpresse, dass das Osterfeuer auf dem Parkplatz am Mühlbachstadion die Bäume dort gefährdet und gefährdet hat, erteilt die Stadt Unna die Erlaubnis. (HA, WR 23., 26., 30.3. + Titelseite + Kinderseite, 3.4.13) Für die Zukunft verschärft die Stadt Unna die Regeln für Brauchtumsfeuer. (HA, WR 21.10.13) |
| März/April 2013 | Bei der diesjährigen Krötenschutzaktion an der Heerener Straße nördlich des Mühlhauser Ortskerns, die von Herwig Rabeneck aus Kamen betreut wird, werden 338 Erdkröten gezählt, weit mehr als doppelt so viel wie im Vorjahr, dazu 13 Grasfrösche, 22 Molche und 4 Laubfrösche. (www.amphibienschutz.de/zaun/zaun_index.html) |
| Anfang April 2013 | Die Stadt Unna teilt den Anwohnern der Nußbredde die aufgrund der Bürgerversammlung vom 5.2.2013 vorgenommenen Änderungen an den Plänen zum Ausbau der Straße mit. Vor allem werden die Fahrbahnen verengt. (HA, WR 4.4., 6.4. (Leserbrief), HA, WR 13.6.13) Die Perthes-Stiftung beginnt mit dem Bau einer Behindertenwerkstatt für 150 Personen an der Max-von-Laue-Straße im Indu-Park Ost . Es ist die erste auf Unnaer Boden. (HA, WR 5.4.13) Das Sicherheitsglas der im Mai 2008 aufgestellten Info-Tafel bei Haus Heyde wird mutwillig zerstört. |
| 9./10.4.2013 | Der Lippeverband lässt in der Uelzener Heide an dem 2010 verlegten Abwasserkanal 18 etwa 5 m hohe Stieleichen und eine Anzahl einheimischer Sträucher pflanzen. Am Mühlbach westlich von Haus Heyde legt er eine Waldparzelle an. |
| April 2013 | Der sogenannte „ Spechtwald “ in der Mühlhauser Mark auf der Südseite der stillgelegten Bahnlinie Königsborn–Welver wird durchforstet. |
| 19.4.2013 | Eine neue Unnaer Kindergruppe des NABU (Naturschutzbund) Kreisverband Unna trifft sich an diesem Freitag erstmals und dann vierzehntägig in der Mühlhauser Öko-Zelle . (HA, WR 17.4.13 + Kinderseite, www.naju-unna.de) |
| 23.4.2013 | Unter der Überschrift „ <i>Neuanfang für Mühlhausener Grundschule</i> “ berichtet die lokale Presse, dass die Schulkonferenz der Osterfeldschule beschlossen hat, zum vorherigen Unterrichtsmodell zurückzukehren: jahrgangsübergreifender Unterricht in den beiden ersten Jahren, danach konventionelle Klassen in den Stufen 3 und 4. Günther Dieckmann , Leiter der Ermelingschule in Bönen, wurde zusätzlich mit der kommissarischen Leitung der Osterfeldschule betraut. (HA + Titelseite, WR; + 24.4.; 9. und 11.5.13) |
| Ende April 2013 | In den ehemaligen Firmensitz der insolventen Niggemann-Group an der BI im Indupark zieht die Privatärztliche Verrechnungsstelle Westfalen-Süd ein. Die 60 Mitarbeiter erstellen die Rechnungen für 1300 Ärzte. (HA, WR 23.4.13) |

| | |
|----------------------|---|
| 4.5.2013 | Die lokale Presse berichtet von Planungen der Stadt Unna, den Anschluss des Radwegs von der Morgenstraße zu Unnas östlichen Dörfern zu verbessern. (erneut HA, WR 1.6.13) Laut einer neuen Bodenuntersuchung weisen die ehemaligen Müllkippen an der Bahnlinie Unna–Hamm nahe der Schwertlacke, wo auch Produktionsabfälle des Messingwerkes deponiert wurden, hohe Konzentrationen von Nickel, Zink, Kupfer, Kobalt, Bor und Selen auf. Ortsvorsteher Paul Raupach empfiehlt daher allen Anwohnern, die einen eigenen Brunnen betreiben, das Wasser daraus testen zu lassen. Die Untersuchungen gehen weiter. (HA 3.5. + Titelseite, 4.5.; WR 3. und 4.5.13) |
| 5.5.2013 | Bei einem vogelkundlichen Rundgang von NABU und Heimatverein unter Leitung von Gisbert Herber-Busch zwischen 6 und 8 Uhr morgens im Bereich Öko-Zelle bis zur Kläranlage und Bahnlinie nach Hamm werden 25 unterschiedlicher Vogelarten festgestellt, u. a. Rohrweihe , Graureiher, Hohltaube , Kuckuck , Feldschwirl , Heckenbraunelle, Mönchsgrasmücke , Girlitz, Zilpzalp, Fitis und Goldammer. (HA, WR 1.5.13) Im Hellweg-Museum wird von Bürgermeister Werner Kolter die Ausstellung „ <i>Bist du mein, so bin ich dein ... Hochzeit und Ehe im 19. Jahrhundert</i> “ eröffnet, ausgerichtet von der Kunsthistorikerin Kathrin Göttker aus dem Von-Ascheberg-Weg. Eines der Exponate ist ein Ehevertrag von 1870, geschlossen zwischen dem verwitweten Tagelöhner Heinrich Winkelkötter zu Mühlhausen und der Witwe Friederike Bleidicker zu Lünern. (Ehevertrag mit Abschrift im Archiv des Heimatvereins, Bestand Kölker/Grundmann Nr. 69) |
| Mai 2013 | Generationen-Rekord im TV . Im Verein sind vier weibliche Generationen einer Mühlhauser Familie gleichzeitig aktiv: Uroma (Helga Polzin , 80 J.), Oma (Annette Rippel , 54 J.), Mutter (Annika Krämer , 29 J.) Töchterchen (Lilli Krämer , 2 J.), alle unter Obhut derselben Trainerin, nämlich Dagmar Beyer aus der Twiete. (HA, WR 14.5.13) |
| Mitte Mai 2013 | Michaela Setzer vom Mühlhauserer Hellweg bringt die Problematik der Anrufschanke am dortigen Bahnübergang zur Sprache. Da es häufig längere Zeit dauert, bis sie auf Zuruf geöffnet wird, überqueren die meisten Passanten die Bahnlinie trotz geschlossener Schranke . (HA, WR 21.5.13) Ortsvorsteher Paul Raupach und der SPD-Ortsverein bemühen sich erneut um eine Querungshilfe im Bereich Heerener Straße/Mühlhauserer Dorfstraße , vor allem zum Schutz der Schulkinder aus dem oberen Teil Mühlhausens. (HA, WR 22.5.13) |
| 21.5.2013 | Am Nachmittag legen Kinder Latten und Äste über die Bahngleise in Höhe des Bahnübergangs an der Twiete . Die Bahnstrecke wird daraufhin kurz gesperrt. (HA, WR 23.5.13) |
| Mai/Juni 2013 | Der Mühlpfad erhält einen neuen Belag. |
| Anfang Juni 2013 | Naturschauspiel! Noch stärker als im vergangenen Jahr sind Bäume, am Nordrand des neuen Sportplatzes , vor allem Traubenkirschen, von der Gespinstmotte befallen. Sechs große, mehrstämmige Bäume sind kahl gefressen, Stämme und Äste von einem silberfarbenen Netz überzogen. In der Mühlhauser Mark sind Sträucher befallen, vor allem Pfaffenhütchen. |
| 5.6.2013 | Familie Cornelissen baut in ihrem Haus in der Heerener Straße die erste Mini- Photovoltaikanlage auf dem Gebiet der Stadtwerke Unna ein. |
| 11.6. 2013 | 21 Kinder des Kindergartens malen je ein Bild gegen Hundekot auf Gehwegen. Gemeinsam mit Ortsvorsteher Paul Raupach , ihren Erzieherinnen und zwei Vertretern des städtischen Umweltamtes hängen sie ihre Bilder am Mühlpfad auf, der besonders stark vom Hundedreck betroffen ist. (HA + Kinderseite, WR 12.6.13) |
| 15./16.6.2013 | Bei den Stadtmeisterschaften im Tischtennis ist die Tischtennis-Abteilung des SSV sehr erfolgreich. So gewinnt allein der erst 15-jährige Lukas Neufeld drei Titel; David Boy , der jüngste Spieler, glänzte mit vier dritten, einem ersten und einem zweiten Platz. (HA, WR 19.6.13) |
| 16.6.2013 Sonntag | Der TV richtet in den Unnaer Hellwegsporthallen den Gau-Nachwuchswettbewerb im Trampolinturnen unter Leitung von Katharina Golisch aus. Beste Turnerin des TV ist dabei Mia Brune aus der Stollenhofstraße, die Siegerin in der Wettkampfklasse 3 wird. (HA 22.6.13) Der Sängerbund veranstaltet für alle Senioren ab 60 Jahren aus Mühlhausen/Uelzen einen Seniorenachmittag im Philipp-Nicolai-Haus . Bei Kaffee, Kuchen und Schnittchen erfreuen sich 80 Besucher an Vorträgen, Darbietungen des Chores und dem Film „ <i>Kreuz und quer spaziert durch das Doppeldorf</i> “ von Norbert Schorsch und Gimi Marmulla . (HA, WR 19.6.13) |
| 18.6.2013 | Unter den 125 Objekten, die das Hellweg-Museum Unna inzwischen im deutschlandweiten Museumsportal www.museum-digital.de/westfalen zeigt, befindet sich nach der „Knappenvereinsfahne“ des 1890 gegründeten Knappenvereins nunmehr ein weiteres Objekt aus Mühlhausen/Uelzen: ein „Vereinschild“ des TV über seine „Tagungsstätte“ um das Jahr 1960, damals die Gaststätte „Zum Mühlenbach“ in der Bruchstraße. (Vereinswesen 2012/88) |
| 20.6.2013 | In Zusammenarbeit mit dem Heimatverein erwirbt der NABU (Naturschutzbund) Kreisverband Unna ein 2.421 qm großes Grundstück für Naturschutzzwecke neben dem „Cornelkamp“ am Spanierkampweg in der Mühlhauser Mark , fortan „ Waldwiese “ genannt. Die Naturschutzflächen des NABU belaufen sich damit in Mühlhausen auf 17.6559, in Uelzen auf |

| | |
|------------------|--|
| | 4.6885 Hektar. (HA + Titels., WR 27.6.13; www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de >“Noch mehr Information“) |
| 20.– 23.6.2013 | Der Zirkus Diana Williams gastiert an der Uelzener Dorfstraße nördlich vom Von-Plettenberg-Weg. (HA + Kinderseite, WR 19.6.13) |
| 29.6.2013 | Der SSV veranstaltet erstmals einen „ Tag des Kindes “. Im Mühlbachstadion läuft für Kinder und Jugendliche zwischen fünf und 15 Jahren ein buntes Programm mit viel Bewegung ab: Geschicklichkeitsparcours, Dosenwerfen, Hockey, Luftballons steigen lassen, Torwandschießen, Schminken, Hüpfburg, Trödelmarkt. (HA 25. und 29.6., 1.7.; WR 25.6.13; www.ssv-muehlhausen-uelzen.de) |
| 29./30.6.2013 | Eines der fünf beispielhaften Gebäude, die am Tag der Architektur in Unna zu besichtigen sind, ist das Mitte 2011 fertiggestellte Einfamilienhaus Mühlhausener Dorfstraße 8b. (HA 14.6.13) |
| Anfang Juli 2013 | Die Kinder der Osterfeldschule haben eine Projektwoche mit dem Wanderzirkus „Tausendtraum“ aus Soest. In drei Vorstellungen am 5. und 6. Juli zeigen sie in einem großen Zirkuszelt neben der Schule, was sie gelernt haben. (HA 12.6., WR 14.6.13) |
| 4.7.2013 | Unter dem Titel „ <i>Es gibt kein Uelzen mehr</i> “ berichten Hellweger und Rundschau davon, dass ein Ortsschild von Uelzen , nachdem es verschmiert und wieder gereinigt worden war, nunmehr gänzlich verschwunden ist. Ein neu aufgestelltes Ortsschild wird Ende September gestohlen . Ein Schild kostet 250 Euro. (HA, WR 26.9.13, 7.1.14 + Titel- und Kinderseite) |
| 14.7.2013 | Der CVJM Lünern-Hemmerde veranstaltet eine „Familien-Stempel-Rallye“ mit sieben Spielstationen auf dem Rad/Pilgerweg von Hemmerde bis zum geographischen Mittelpunkt Unnas in Uelzen. (HA, WR 6. und 16.7.13) |
| 15.7.2013 | Von Unbekannt wird - ebenso wie schon im Vorjahr - die am Mittelpunkt an einer Trockenmauer in voller Blüte stehende dörfliche Flora abgemäht. Der Heimatverein hatte für sie einen Platz zur Anschauung eingerichtet und auf einer Info-Tafel erklärt. (HA, WR 27.7.13) |
| Juli/August 2013 | Im Indu-Park erweitert der Logistik-Dienstleister van Eupen aus Essen seine große, an „ Wilo-Pumpen “ verpachtete Halle nach Norden zur B 1 hin. Weder das Unternehmen noch die Stadt Unna geben Auskunft zum Bauvorhaben. (HA, WR 27.7., 16.8.13) |
| 18.7.2013 | Am Mühlpfad brechen drei große Äste – ohne ersichtlichen Grund – von der dicken Pappel an der westlichen Mühlbachbrücke ab und versperren den Weg. Am 4./5. August brechen bei einem Gewitter zwei weitere große Äste von einer Pappel 60 m bachaufwärts ab. |
| 19.7.2013 | Beim Sommergrillfest des Sängerbundes werden Heinz Osthaus und Heinz Wohlgemuth für 65-jährige und Irmgard Staubach für 40-jährige Mitgliedschaft vom Vorsitzenden Norbert Branscheid mit einer Goldmedaille und einer Anstecknadel des Kreis-Chorverbandes geehrt. (HA, WR 31.7.13) |
| 20.7.2013 | Lindenfest der Feuerwehr in neuem Gewand: am neuen Gerätehaus gegenüber der Osterfeldschule an der im September 2011 gepflanzten Linde , nunmehr schwerpunktmäßig als Familienfest am Nachmittag. (HA, WR 22.7.13) |
| 23.7.2013 | Der Jakobsweg auf dem historischen Hellweg wird immer stärker angenommen. Die erste Etappe – von Werl nach Unna-Massen – einer „ökumenischen Pilgerwanderung “ über insgesamt 100 km mit etwa 80 Teilnehmern verläuft in brütender Hitze. (HA, WR 24.7., Unsere Kirche 4.8.13) |
| 24.7.2013 | Unter dem Titel „ Heilkräuter in Mühlhausen“ kündigt der Kneipp-Verein Unna eine „Heilkräuter- und Heilpflanzenexpedition“ an, die am 27. Juli unter Leitung von Inge Friedrichsen am Sportplatz ihren Anfang nimmt. Der Postsportverein Unna bietet einen neuen regelmäßigen Lauftreff an, der das Mühlbachstadion als Ausgangspunkt hat (dienstags um 18, freitags um 17.30 Uhr). (HA, WR 24.7.13) |
| 26.7.2013 | Eine verletzte graue Katze streunt seit einigen Tagen in Uelzens Ortsmitte herum. Sie lässt sich nicht einfangen. Die Anlieger sorgen sich. Anhand eines Fotos wird in der Presse gefragt, wer das Tier kennt. (HA, WR 27.7.13) |
| 27.7.2013 | Platane bei Haus Heyde ist NRW's Champion Tree! Bei einer Neuvermessung durch den Experten Christoph Michels stellt sich heraus, dass die Platane (<i>Platanus x hispanica</i>) am Weg beim ehemaligen Haus Heyde, bisher schon als dickster Baum des Kreises Unna bekannt, nach heutigem Kenntnisstand die dickste Platane von ganz Nordrhein-Westfalen ist. Umfang gemessen auf der Höhe von 1,30 m: 7,15 m (bei 1,00: 7,45), Höhe 42 m, Kronendurchmesser 32 m. Auf der seit 2009 von der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft und der Gesellschaft Deutsches Arboretum gemeinsam geführten Liste der Champion Trees (= Rekord-Bäume = dickster Baum der betreffenden Art) aller deutschen Bundesländer steht sie derzeit an 9. Stelle. (www.championtrees.de ; www.starke-baume.de) Der Baum wird auch im neu eingerichteten Internetportal „ AltbaumFinder NRW “ (altbaumfinder-nrw.de) aufgeführt, und zwar als „bestätigter Uraltbaum“ (damit ist ein Baum gemeint; der sich im letzten Viertel seines potenziellen Alters befindet). Später kommt noch eine in der Nähe stehende Blutbuche hinzu. Sie sind die einzigen Bäume aus Mühlhausen/Uelzen in der Altbaum-Liste. |
| 5.8.2013 | Die Stadtwerke Unna beginnen mit der Verlegung von etwa 1500 m Stromkabel und Gasleitungen im Indu-Park , um notwendige Kapazitätsreserven zu schaffen. Abschluss der Arbeiten bis Ende 2013 vorgesehen. (HA, WR 5.8.13) |

| | |
|-------------------|---|
| 12.8.2013 | „Montakt“, die Montagsbeilage des HA, propagiert unter dem Titel „Radfahren ohne Durststrecke“ eine 33 km lange Radtour von Unna nach Soest entlang der Hellweg -Route. Unter den sechs zur Einker empfohlenen Stellen ist auch bei Kilometer 4 der „Milchhof Mühlhausen“ Lategahn . |
| August 2013 | Von der Stadt Unna werden die Körbe der Basketballanlage auf dem Parkplatz am Sportplatz abmontiert, weil sie Konflikte wegen dort parkender Autos befürchtet. Die Körbe befanden sich dort seit September 1997. (HA + Kinderseite, WR 23., 27. (Leserbrief), 29.8.13) Am Uelzener Weg wird vom Alu-Werk bis zur Bahnschranke an der Bruchstraße „Tempo 30“ eingeführt. Das Tempo-30-Schild an der Schranke wird bald danach von Unbekannt wiederholt umgelegt. Der Kreis Unna hebt schließlich die Beschränkung auf 30 km auf. Diskussionen um den Sinn des Tempolimits dort und in Unna im Allgemeinen. (HA 21. (+ Titelseite), 22., 23., 24. (Leserbrief) 8.; WR 21., 22., 23.8.; HA, WR 17. und 18.9.13 (+ Titelseite) + 3 Leserbriefe, HA + Titelseite, WR 20., 21., 24. (Leserbrief) 9., 31.12. (Titels.)13) |
| Mitte August 2013 | Vier neue große Radwegweiser werden im Norden von Mühlhausen/Uelzen aufgestellt, davon drei an der Heerener Straße (am Ende, am stillgelegten Bahndamm und gegenüber Haus Nr. 170). Bezüglich der beiden Dörfer sind sie irreführend. |
| 17.8.2013 | Der Milchhof Mühlhausen, Familie Lategahn , lädt ab 17 Uhr zu ihrem Event „Ochs & Musik“ ein. Highlight ist ein selbst aufgezogener, am Spieß gebratener Ochse . (HA, WR 16.8.13, Anzeige) |
| 20.8.2013 | Die lokale Presse berichtet ausführlich darüber, dass bei stärkeren Regenfällen immer noch Abwasser in den Mühlbach fließt, direkt neben der Mühlbachquelle nahe der Heerener Str. 39, nachdem im Kamener Teil der Ausgabe vom 10. August ein Artikel unter der großen Überschrift „ <i>Der Mühlbach ist abwasserfrei</i> “ erschienen war. Auch vom Kortelbach kommen immer noch Schmutzwasser. (HA + Kinderseite, WR, beide +Titelseite, 26.8. 13 +Titelseite) |
| 22.8.2013 | Die lokale Presse berichtet unter dem Titel „ <i>Baumgigant bringt Unna neuen Rekord</i> “ ausführlich über die dickste Platane von NRW am ehemaligen Haus Heyde . Ein großes Foto zeigt Kinder und Erwachsene, die den Stamm umringen, darüber ein farbiges Spruchband „UNser Champion“. (HA + Kinderseite, WR, beide + Titelseite, Stadtsp. 30.10.; HA, WR 19., 31.12.13; www.buergerstiftung-unna.de >Projekte >August 2013, 2 Fotos) |
| 28.8.2013 | Verkehrsunfall . Um 11.45 Uhr stürzt in der Twiete ein 27-jähriger, von der B1 kommender Motorradfahrer in der Linkskurve. Der Fahrer kommt ins Krankenhaus, das Motorrad wird abgeschleppt. (HA + Kinderseite, WR 29.8.13) |
| Ende August 2013 | Die Mitarbeiter der Privatärztlichen Verrechnungstelle , die Ende April in das ehemalige Niggemann -Gebäude an der BI im Indupark gezogen waren, zimmern sich ein Raucherhäuschen . Den Blockhaussatz dazu hatte ihnen der Chef zur Verfügung gestellt. (HA, WR 30.8.13) |
| 29.8.2013 | Unter dem Titel „ <i>Eine Baustelle und ihr großes Geheimnis – Die Hallenerweiterung bei Logistiker van Eupen erzürnt die Grünen</i> “ berichtet die Lokalpresse über die Erweiterung der bestehenden Halle im Indu-Park um 10.000 qm. Van Eupen kündigt zur besseren Einbindung in die Landschaft eine farbliche Gestaltung und teilweise Efeubegrünung der Nordwand an sowie die Anpflanzung von großkronigen Bäumen. (HA, WR + Titelseite. Erneut 22.10.13) Inbetriebnahme der Halle März 2014. |
| 30.8.2013 | Der Kreis Unna erlässt eine Tierseuchenverordnung zum Schutz gegen die Amerikanische Faulbrut der Bienen . Die östliche Line des Sperrbezirks mit besonderen Maßnahmen verläuft in Uelzen in etwa entlang der Bahnlinie Unna-Hamm (HA, WR 31.8., 7.9.13) |
| 31.8. + 1.9.2013 | Unter dem Motto „ <i>eins zwei drei vier ... Kunstorte im Einklang mit der Natur</i> “ veranstaltet die Agentur Hansetourist von Stadtheimatpfleger Wolfgang Patzkowsky eine 13 km lange Sommertour mit dem Fahrrad zu vier „künstlerischen Gärten“ in Unna. Einer davon ist das „Atelier Gimi M in Norberts Öko-Paradies“ im Karteneck (www.kunst-und-natur-bei-gino.de). Ateliers und Gärten stehen auch anderen Interessenten von 11 bis 19 Uhr offen. (HA, WR 27.7., 29.8., 2.9.; Stadtsp 14.8.13) |
| 4.9.2013 | Der monatliche Stammtisch des Heimatvereins ausnahmsweise in der Öko-Zelle : Pfarrer Rüdiger Pagenstecher , als Pensionär zum Märchenerzähler ausgebildet, trägt einer staunenden Zuhörerschar „ <i>Geschichten von Hühnern, Hähnen und wilden Tieren</i> “ vor. (HA, WR 31.8.13) |
| 5.9.2013 | In die Osterfeldschule , 168 Schüler und 11 Lehrer – zurzeit noch unter kommissarischer Leitung von Günther Dieckmann – werden 29 Kinder eingeschult, 12 weniger als im Vorjahr. Besonderheit der drei Eingangsklassen: Sie sind gemischt für Erst- und Zweitklässler: Elefanten-, Pinguin- und Delfinklasse (Unna insgesamt: 11 Grundschulen mit 521 Einschulungen = 30 mehr als im Vorjahr). (HA, WR 6.9., Foto der Neueingeschulten in HA 12.9.13; Beschreibung in Beilage: „Die richtige Grundschule“ in HA, WR 13.9.13) |
| September 2013 | Die LTi-Gruppe (vorher Lust DriveTronics) an der Heinrich-Hertz-Straße, die vor allem Komponenten für die Solar- und Windenergiebranche fertigt und an den Hamburger Körper-Konzern verkauft worden ist, wird umstrukturiert. Dadurch fallen 40 der 130 Arbeitsplätze weg. (HA + Titels., WR 6.9.13) |
| 8.9.2013 | Der SPD-Ortsverein veranstaltet eine Quellenwanderung mit dem Bundestagsabgeordneten Oliver Kaczmarek von der „ Paschquelle “ aus am NABU-„ Storksbachbruch “ vorbei über den Mühlpfad zum Sportlerheim. |

| | |
|--------------------------|--|
| 14.9.2013 | Tag der offenen Tür in der Osterfeldschule . Vor allem für Eltern, die ihren Nachwuchs demnächst an einer Grundschule anmelden müssen. (HA, WR 16.9.13) |
| Sonntag, 15.9.2013 | „ Tag des Geotops “. Unna gehört zu den 24 Orten, die sich in NRW beteiligen, dieses Mal wieder mit dem Quellgebiet . Auf dem landesweit aufgehängten Plakat zeigt eines der zehn Fotos dort die „ Paschquelle “ mit der Angabe „Unna Quellgebiet Mühlhausen/Uelzen“. Der Heimatverein stellt an der Öko-Zelle eine Info-Tafel über das Quellgebiet auf (www.heimatverein-uelzen.de > „Von der Lage begünstigt“) und veranstaltet eine Führung. (HA 12., 17.9., WR 13., 17.9.13) Erste radKULT(O)UR des Kreises Unna. Der 32 km lange Rundkurs über Unna – Bönen – Kamen, für den Autoverkehr weiträumig gesperrt, führt auch durch die Gemarkungen von Uelzen und Mühlhausen (Auf dem Höing, Im Stift, Twiete, Hellweg-Route an Unnas geographischen Mittelpunkt vorbei). Etwa 7.000 Teilnehmer. (HA, WR 14., 16., 18.9.13) |
| Mitte September 2013 | Das Basketballfeld am Sportplatz wird durch eine Sperrkette, die bei Bedarf abgehängt werden kann, vom übrigen Parkplatzgelände abgetrennt. Die im August abmontierten Körbe werden wieder aufgehängt. (HA, WR. 17.9.13) |
| Ende Sept. bis Dez. 2013 | Die Stadtwerke verlegen auf der Nordseite der B 1 eine Erdgasleitung zur „Siedlung“ in Lünern. Tempo 30 km während der Bauzeit. (HA + Titels., WR 20.9., 24.10.13; 12.11.13) |
| 22.9.2013 | Bei der Bundestagswahl , Wahllokal Osterfeldschule, erhalten an Zweitstimmen in Uelzen (in Klammern die Zahlen für ganz Unna) SPD 36,3 % (37,9), CDU 36,8 % (34,1), Grüne 10,1 % (9,2), FDP 4,4 % (4,4), Linke 6,1 % (6,1), Sonstige 6,3 % (4,8, AfD 3,5). Wahlberechtigte 1 259, Wahlbeteiligung 75,5 %; in Mühlhausen , SPD 34,9 %, CDU 33,8 %, Grüne 12,4 %, FDP 5,2 %, Linke 7,1 %, Sonstige 6,6 %. Wahlberechtigte 1 141, Wahlbeteiligung 73,9 % (alle Angaben - außer für ganz Unna - ohne Briefwahl). |
| 25.9.2013 | Wie drei Radfahrer gegen 17.30 Uhr beobachten, schließen sich die Schranken am Bahnübergang Heerener Straße nicht automatisch beim Herannahen des ICE . Der Zug hält an, der Lokführer steigt aus, öffnet die Schranken und schließt sie nach Durchfahrt per Hand. Die Bahn sieht keine Gefährdung des Verkehrs. (HA + Titel- und Kinderseite, 28. und 29.9., 1.10.; WR 28.9.13) |
| 29.9.2013 | Unter dem Motto „Farbe zeigen!“ feiert der zu Beginn des Jahres gegründete CVJM Hemmerde-Lünern mit vielen Attraktionen für Jung und Alt rund ums Philipp-Nicolai-Haus . Großer Zuspruch. (HA 1.10.13) |
| 2.10.2013 | Der Stadtspiegel zeigt auf der Titelseite ein großes Foto des 13-jährigen Julien Steuckmann aus der Bruchstraße, der mit einer Brieftaube in der Hand vor einem Taubentransporter steht. Er ist einer der jüngsten Mitglieder der (Brieftauben) Reisevereinigung 07 Unna-Haarstrang. In Mühlhausen/Uelzen gibt es zwei Brieftauben-Züchter mit Taubenschlag, beide an der Bruchstraße. |
| 5.10.2013 | Unter dem Titel „ <i>Mit zwölf Mark begann die Umweltrevolution</i> “ berichtet die lokale Presse über den „ Landkauf für die Natur “ im Unnaer Osten durch Heimatverein und NABU Kreisverband Unna, organisiert von Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße, der vor 25 Jahren mit der Spendensammlung für den Kauf des „Ahlbachkamps“ in der Mühlhauser Mark begann. Inzwischen wurden allein in Mühlhausen/Uelzen über 22 Hektar gekauft und für die Natur hergerichtet. (HA, WR) Die beiden Rinder auf der Obstwiese „ Auf'm Köttchen “ zwischen Schwertlacke und Bahnlinie nach Hamm brechen aus. Mit Hilfe der Polizei gelingt es, sie auf eine Weide in der Nähe zu treiben, wo sich eine Anzahl Artgenossen befindet. Größere Schäden und eine Gefährdung des Verkehrs konnten vermieden werden. (HA 7.10.13) |
| 10.10.2013 | Im neuen 2. Band des Buches „ <i>111 Orte im Ruhrgebiet, die man gesehen haben muss</i> “ von Fabian Pasalk sind eines der 111 Orte „ <i>Die Quellendörfer – Der Hellweg, der Jakobsweg und Unnas Mittelpunkt</i> “. Ein Foto zeigt eine der beiden „ Weidenquellen “ zusammen mit dem am 27.7.2011 vom Heimatverein aufgestellten Findling . (Nr. 102, S. 212/13; HA, WR 16.4.14) |
| Ende Oktober 2013 | In der Uelzener Heide entlang der Schwertlacke stellt die Stadt Unna insgesamt sechs rot umlackierte Abfallbehälter auf, jeweils neben einer Bank. Sie hatten zuvor in der Stadtmitte gestanden. (HA, WR 30.10.13) Archäologische Grabungen . Die von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Unna beauftragte Bonner Fachfirma Archaeonet zieht auf der östlichen Erweiterung des Indu-Parks zwischen der B 1 und der neuen Halle der Firma van Eupen mit dem Bagger vier lange flache Gräben (200 x 4 x 0,30 m), um nach Spuren früherer menschlicher Tätigkeit zu suchen. Bei einer routinemäßigen Begehung im September 2013 durch die LWL-Archäologen waren Keramikscherben aus dem 9. bis 14. Jahrhundert gefunden worden, die auf einen mittelalterliche Siedlungsplatz hindeuten konnten, sowie Feuersteine, die eine Nutzung des Platzes in der Steinzeit vermuten ließen. Bei den Suchschnitten werden zahlreiche Verfärbungen im Boden gefunden, die auf menschliche Nutzung in der Vergangenheit hindeuten. Offenbar lebten hier um Christi Geburt einheimische Germanen und bestatteten vielleicht auch ihre Toten dort. Funde aus dieser Zeit sind in diesem Raum „äußerst selten“. Die neu entdeckte „archäologisch wertvolle“ Fundstelle wird als Bodendenkmal in die Denkmalliste der Stadt Unna eingetragen. (HA, WR 31.10. und 28.11.13, jeweils + Titel- und Kinderseite; LWL-Archäologie für Westfalen, Presse-Info 27.11.13; ; Peter Schönfeld, |

| | |
|-------------------------------|---|
| | „Zwischen Haarstrang und Hellweg – eine germanische Siedlung bei Unna, in Jahrbuch „Archäologie in Westfalen-Lippe“, 2014, S. 77f.) |
| 31.10.2013 | Noch umfangreicher als im Vorjahr: Halloween-Party der Familie Gutsch in ihrem Vorgarten In den Bruchgärten. Dekoration, Beleuchtung, Kostüme wie Musik außergewöhnlich und beeindruckend. |
| 4.11.2013 | Mit dem Ausbau der Nußbreite wird begonnen. Hierbei wird auch am Mühlhauser Berg vor der ehemaligen Schule ein Stück Gehweg angelegt. Fertigstellung Ende März 2014. (HA, WR 2.11.13) |
| November 2013 | Bärbel Risadelli aus den Bruchgärten, seit 2007 Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Mühlhausen-Uelzen und seit Juni 2013 Schiedsfrau für den Bezirk 5 des Amtsgerichts Unna, wird neue Fraktionsgeschäftsführerin der SPD im Stadtrat Unna. (HA, WR 11.11.13) Im Bimbergtal ist die Überquerung des Lünerner Bachs auf dem „ Rundwanderweg Unna “ des SGV (s. oben unter 9.5.2012) durch die Anlage einer Treppe wieder möglich. (HA, WR 12.11., 31.12.13) Heftige Diskussionen darüber, ob im Bereich des Kreises Unna der Radweg auf der stillgelegten Bahntrasse Königsborn–Wewler (insgesamt 24,4 km) asphaltiert oder mit einer Kies-Decke versehen werden soll. Eine Kies-Decke ist zwar in der Anlage um ein Drittel billiger, soll aber etwa zehnmal so hohe Unterhaltskosten wie eine Asphaltdecke nach sich ziehen. Der Kreis Unna hatte das 8,52 km lange Stück des Bahndamms, das auf seinem Gebiet liegt (davon 2,25 km in Mühlhausen/Uelzen), bereits 2010/11 im Rahmen der Landesinitiative NRW „ AlleinRadwege auf stillgelegten Bahnstrecken “ erworben. (HA, WR 14. 11.; 15.11.: 2 Leserbriefe; 16.11. + 3 Leserbr.; 18.11.: 2 Leserbr.; 19.11.: 2 Leserbr.; 20.11.: Leserbr.; 21.11.: Leserbr.; 22.11., 2.12., 4.12. + Kinderseite + 2 Leserbr.; 14. 12. Leserbr.; 16.12. +Titels.; 17.12.: Leserbr., 28.12.: Leserbr.13; 11.1., 14.1.: Leserbr.; 15.1.: Leserbr.; 18.1. + Kinderseite 14; HA18.6.15, Beilage Kreis Unna, 6 Fotos) |
| November 2013– August 2014 | Der Milchhof Lategahn errichtet am „ Grünen Weg “ (= nördlicher Abzweig vom Mühlhauser Berg) einen 56 x 39 m großen Stall für 120 Milchkühe . Er kann damit seinen bisherigen Bestand von 40 Kühen verdreifachen. (HA+ Kinderseite, WR 26.4.14, Fotos; HA Leserbr. 29.4.14) |
| 8.11.2013 | Die Bürgerstiftung Unna lässt beim ehemaligen Haus Heyde vor der dicksten Platane von Nordrhein-Westfalen, einem „Champion Tree“, einen 200 kg schweren Findling mit Info-Plakette aufstellen. (HA, WR 9.11.13, „rundblick Unna“ 26.6.14) Bei der diesjährigen Unnaer Sportler-Ehrung in der Stadthalle werden die C- Jugendfußballer des SSV zur Mannschaft des Jahres gewählt. Als Meister in der Bezirksliga hatten sie den Aufstieg in die Jugendlandesliga geschafft. (HA, WR 9.11.13) |
| 13.11.2013 | Wie im Stadtentwicklungsausschuss mitgeteilt wird, errichtet der Volkswagen -Konzern auf einem 14.000 qm großen Grundstück im Indu-Park direkt an der B I ein Qualifizierungszentrum . Mit den Erdarbeiten wird eine Woche später begonnen. (HA, WR 14., 26.11.13) |
| 16.11.2013 | Der ADFC Unna pflanzt, unterstützt vom Heimatverein , im Hinblick auf sein 25-jähriges Jubiläum im kommenden Jahr 1000 Osterglocken am Radweg zwischen Twiete und dem Mittelpunkt Unnas . (HA, WR 14., 19.11.13) |
| 30.11.2013 | Auf einer landesweiten Tagung in Dortmund von Wassernetz NRW, dem Umweltnetzwerk der Naturschutzverbände in NRW, stellt Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße die in den vergangenen Jahren vom NABU und Heimatverein durchgeführten Bach -Renaturierungen in Mühlhausen/Uelzen und Hemmerde vor. (HA, WR 4.2.14, Foto) |
| 1.12.2013 | An 18 Stellen wieder ein „lebendiger Adventskalender “. An soviel Tagen laden unterschiedliche Familien oder Gruppierungen aus Mühlhausen/Uelzen um 17.00 Uhr für eine halbe Stunde zum gemütlichen Beisammensein vor einem festlich dekorierten Fenster ein. Koordinatorin ist seit 2012 Marina Hellwig aus der Straße Am Holtmannsgarten. (HA, WR 29.11., 11.12.; Stadtsp 18.12.13) |
| 5.12.2013 | Bei den Arbeiten zum Ausbau der Nußbreite beschädigt der Bagger bei Haus Nr. 9 eine unterirdische Gasleitung . Ohne größere Probleme kann das beschädigte Stück ausgetauscht werden. Eine Woche später beschädigt der Bagger 20 m weiter erneut die Gasleitung. Wieder kann die Gefahr schnell behoben werden. (HA, WR 6. und 13. + Kinderseite 12.13) Drei Einbrüche in Unna werden gemeldet. Einer davon zwischen 14.45 und 18 Uhr in ein Einfamilienhaus an der Uelzener Dorfstraße . Die Täter brachen ein Fenster auf und nahmen Schmuck und Bargeld mit. (HA, WR 7.12.13) |
| 13.12.2013 | HA und Westf. Rundschau berichten unter dem Titel „ <i>Ein Schatz aus kleinen Scherben</i> “ über die ersten Auswertungen der archäologischen Funde im Indu-Park südlich der B 1 von Ende Oktober. Ein Foto zeigt sieben dort gefundene Keramik-Scherben, die anscheinend aus der Zeit um Chr. Geburt stammen. Im kommenden Frühjahr soll weiter gegraben werden. (+ Titel- und Kinderseite) Eine Gruppe Jugendlicher mit ihren Begleitern erkundet das Gebiet um Haus Heyde mit dem aufgegebenen Friedhof der Familie von Bodelschwingh . Hintergrund: In jeweils einwöchigen Schreibwerkstätten erarbeiten Jugendliche aus sechs Städten unter Anleitung professioneller |

| | |
|---------------------------|--|
| | Autoren einen phantastischen Ruhrgebietsroman aus sechs aufeinander aufbauenden Teilen. Arbeitstitel: „ <i>Quer durch die Städte schreiben</i> “. Die sechs Städte sind auch Spielorte der Handlung. Der sechste und letzte Teil, der von acht Schülern des Unnaer Geschwister-Scholl-Gymnasiums verfasst wird, soll bei Haus Heyde spielen. (HA, WR 14. und 19.12.13) |
| 16.12.2013 | Sieben Einbrüche an einem Tag in Unna, davon einer an der Dreishofstraße , wo Unbekannte zwischen 18.50 und 19.25 Uhr eine Terrassentür aufhebeln und das Schlafzimmer durchwühlen. (HA, WR 18.12.2013) |
| Dezember 2013 | Der „ Champion Tree “, die Platane beim ehemaligen Haus Heyde , wird als dickste Platane von NRW entthront. In Meerbusch im Kreis Neuß wurde eine Platane entdeckt, die 21 cm dicker und 4 m höher und breiter ist. Sie bleibt aber dickste Platane von Westfalen und auch dickster Baum des Kreises Unna. Außerdem ist sie eine der derzeit sieben als Naturdenkmal geschützten Bäume in Mühlhausen/Uelzen. (www.championtrees.de) Diskussionen, die B 1 im Bereich Unna nach 2015 zur Landstraße herabzustufen, wie dies im Bereich Soest und Erwitte zum 1.1.2014 und im Bereich Werl Ende 2014 geschieht. (HA, WR 19.12.13) |
| 18.12.2013 | Der Kreistag des Kreises Unna spricht sich mit deutlicher Mehrheit für die Asphaltierung des umstrittenen Radwegs auf der stillgelegten Bahntrasse Königsborn–Welver aus. (HA, WR 19.12.13) |
| Ende Dezember 2013 | Die gegenwärtig 18 Duschen in der Turnhalle an der Osterfeldschule sollen im kommenden Frühjahr auf sechs zurückgebaut werden. Wegen geringer Nutzung, vor allem infolge der Duschen im neuen Vereinsheim des SSV war es im Verlauf des Jahres zum Legionellenbefall und zur Sperrung der Duschanlage gekommen. Gesundheitsschäden sind nicht aufgetreten. (HA, WR 21., 23.12.13) Der nordwestliche Teil des Waldstücks östlich der Heerener Straße vor Haus Nr. 170 wird mit Stieleichen aufgeforstet. |
| 24.12.2013 Heiligabend | Der Briefkasten an der Ecke Heerener Straße/Mühlhausener Dorfstraße ist verschwunden. Anscheinend ein Fall von Vandalismus. (HA, WR 28.12.13) |
| 1.1.2014 | Mühlhausen hat 1.396, Uelzen 1.768 Einwohner, zusammen 3.164 (Vorjahr 3.213 = minus 49). Damit hat Mühlhausen gegenüber dem Vorjahr 37 Einwohner verloren, Uelzen 12. (Einwohnerzahl Unna insgesamt: 58.856, Vorjahr 60.924. Einwohnerdichte 664/km ² (Quelle: Stadt Unna, HA 19.2.14) Die Straßenbaulast trägerchaft für die Mühlhauser Ortsdurchfahrt auf der Heerener Straße – Kreisstraße Nr. 37 –, die seit den 1980er Jahren bei der Stadt Unna gelegen hat, fällt wieder an den Kreis Unna zurück. Dies lässt auf Baumaßnahmen für mehr Sicherheit auf der Straße hoffen. (HA, WR 8., 14.11.14) |
| 4.1.2014 Samstag | 35. Tag der Weide mit etwa 90 Teilnehmern. 40 Kopfweiden werden beschnitten. Titel in der Presse: „ <i>Gut für Umwelt und die Gemeinschaft</i> “ und „ <i>...</i> “. (HA, WR 30.12.13 + Titels., 4.1., 6.1. + Titels., 3 Fotos; Stadtsp 8.1.14 (3 Fotos) ; Loos, Tag der Weide, S. 121ff.) Der CVJM Lünern-Hemmerde veranstaltet einen Lichter-Stern-Lauf . Die knapp 50 Teilnehmer jeden Alters bewegen sich von drei Standorten - für Mühlhausen/Uelzen ist es das „ Dorf-In “ in der Bruchstraße - mit Taschenlampen und Laternen, unterwegs Aufgaben erledigend, auf das Ludwig-Polscher-Haus in Lünern zu, wo der Abend am Lagerfeuer mit Liedern ausklingt. (HA, WR 7.1.14, Foto) |
| 4./5.1.2014 | Einbruch nach 18 Uhr in die Souterrainwohnung eines Zweifamilienhauses an der Stollenhofstraße . Schmuck, Parfüm, eine Digitalkamera sowie Laptops werden entwendet. (HA, WR 6.1.14) |
| 10.–12.1.2014 | Einbruch am Wochenende in ein Einfamilienhaus an der Bruchstraße durch Aufhebeln eines Fensters. Kamera, Laptop und Schmuck werden entwendet. (HA, WR 14.1.14) |
| 14.1.2014 | Die lokale Presse berichtet über die steigende Mitgliederzahl bei der Jugend feuerwehr Unna-Ost, die die Ortsteile Uelzen, Mühlhausen, Lünern, Stockum, Hemmerde und Siddinghausen umfasst und den 10 bis 18-Jährigen offensteht. Sie zählt jetzt 28 Mitglieder. (Foto) Beschlussvorlage der Stadt Unna zur Änderung des Bebauungsplans Unna-Mühlhausen Nr. 2 „ <i>Östlich der Kreisstraße</i> “ aus dem Jahre 1964. Danach soll das ursprünglich als Spielplatz vorgesehene Grundstück in der Nordostecke des Kusenkamps zur Wohnbebauung freigegeben werden. Die Stadt will die ihr gehörige bisherige Grünfläche, die Platz für ein oder zwei Einfamilienhäuser bietet, verkaufen. (HA, WR 18.1.14) |
| Januar 2014 | Die Durchlässe der Lake und eines westlichen Abzweigs des Mühlbachs im Bahndamm der 1968 stillgelegten Strecke Königsborn–Welver werden vom Kreis Unna saniert, der seit 2011 Eigentümer des Bahndamms ist. (HA, WR 24.1.14) Von Unbekannt wird in der Bahnunterführung der Strecke Unna-Hamm an der Borgmühl der Graffiti-Schriftzug SHOK! aufgemalt. |
| 20.–23.1.2014 | Der Kreis Unna lässt im Rahmen des Ausbaus des „Radweg Radwegs “ auf der stillgelegten Bahnstrecke Königsborn–Welver die 1990 errichtete Holzbrücke über die Schwertlacke |

| | |
|---------------------|---|
| | <p>abreißen und durch eine Konstruktion aus Stahl und Holz ersetzen. Kosten knapp 60.000 Euro. Am 27. Januar beginnen die Arbeiten zum Bau von drei Rampen. Von Mai bis August soll die Brücke über den Ahlbach durch eine vorgefertigte Holz-Stahl-Konstruktion ersetzt werden. Kosten: 140.000 Euro. Rund 1000 Bäume, etwa 10 % des Bestandes beiderseits des Wegs, werden gefällt, ganz überwiegend aus Altersgründen zur Verkehrssicherheit. Von August bis Oktober 2014 soll in Teilabschnitten die Asphaltierung erfolgen. Kosten 2,7 Mio Euro, wobei 75 % vom Land NRW getragen werden. Geplante Fertigstellung Frühjahr 2015. (HA + Kinderseite, WR 18. (Foto), 24. (5 Fotos, Karte), 29.1.14; www.bahntrassenradeln.de > NW 3.27; HA 18.6.15, Beilage Kreis Unna, 6 Fotos)</p> |
| 23.1.2014 | <p>Filmabend des Heimatvereins im Philipp-Nicolai-Haus. Norbert Schorsch (Aufnahmen) und Gimi Marmulla (Text und Sprache) zeigen ihren 30-minütigen Film „<i>Eidechsen in Norberts Öko-Paradies</i>“ und eine 10-minütige Dia-Schau „<i>Winterspaziergänge in Mühlhausen/Uelzen</i>“. Großer Beifall. (HA, WR 21.1.14)</p> |
| 24.1.2014 | <p>Die lokale Presse berichtet über die Vorarbeiten für das Hochwasser-Rückhaltebecken „Bimberghof“, mit dessen Bau noch im Jahre 2014 begonnen werden soll. Voraussichtlicher Abschluss 2016. Für die Aufschüttung des Damms müssen rund 3.000 LKW-Ladungen Erde über die B1 herangefahren werden. (+ Titel- und Kinderseite; 29.1.14, Foto, Karte)</p> <p>Der Kampfmittelräumdienst entschärft kurz nach 14 Uhr eine 50-Kilo-Bombe aus dem 2. Weltkrieg, die am Vormittag auf dem Baugelände des künftigen Volkswagen-Qualifizierungszentrums im Indu-Park gefunden worden war. Der Verkehr auf der gesperrten B 1 wird über Mühlhausen und Uelzen umgeleitet. (HA + Kinderseite, WR 25.1.14, 3 Fotos)</p> |
| 30.1.2014 | <p>Unter dem Titel „<i>Linde ist jetzt endgültig Brennholz</i>“ berichtet die lokale Presse, dass einer der drei Bäume auf dem Parkplatz am Mühlbachstadion, die anscheinend durch Osterfeuer beschädigt waren, von Unbekannt gerammt und daraufhin von der Stadt entfernt wurde. Erneute Diskussion um Abstände bei Osterfeuern. (+ HA, WR 20.3.14)</p> |
| 1.2.2014 | <p>Hellweger und Rundschau widmen eine volle Seite mit Fotos und Karten dem fehlenden Lückenschluss im Radweg auf der stillgelegten Bahntrasse Königsborn–Welver. Der Weg wird durch die Heerener Straße und die Bahnstrecke Unna–Hamm unterbrochen und zwingt zu einem langen gefährlichen Umweg. Der Bau der erforderlichen zwei Brücken gilt als zu teuer. Der Bahnübergang soll 2015 entschärft werden.</p> |
| 3./4.2.2014 | <p>In der Nacht brechen Unbekannte am Uelzener Hellweg einen schwarzen BMW X5 auf und stehlen das eingebaute Navigationsgerät. (HA, WR 5.2.14)</p> |
| 4.–7.2.2014 | <p>Die Stadt Unna lässt den Gehweg Ecke Uelzener Dorfstraße/Zum Osterfeld reparieren. Kosten 7000 Euro. (HA, WR 31.1.14)</p> |
| Anfang 2014 | <p>Der Heimatverein (= „HV“) bringt etwa 90 metallene Namensschildchen mit Pflanzdatum an „bemerkenswerten Bäumen und Sträuchern in Mühlhausen/Uelzen“ sowie an den Obstbäumen auf den von ihm betreuten Naturschutzflächen an. (Archiv des Heimatvereins, Bestand „Info-Schildchen“)</p> <p>Die EGV Unna AG – Lebensmittel für Großverbraucher – erhöht ihr Verwaltungsgebäude an der Werler Straße um ein Stockwerk, um mehr Platz für die IT-Abteilung zu schaffen. (HA, WR 4.2.14, 2 Fotos)</p> <p>Die Unnaer CDU-Ratsfraktion stellt den Antrag, die Mittel für die Ausgleichsmaßnahmen beim Bau des Hochwasser-Rückhaltebeckens im Bimbergtal für den Starkregenschutz im Unnaer Osten einzusetzen, so zur Anlage von Flächen mit hochwüchsigem Gras, die den herabflutenden Schlamm filtern. (HA +Titelseite, WR 11.2., 8.3.14, Foto)</p> <p>Seit Dezember 2013 laufen für drei bis vier Monate Messungen im Mühlhauser Kanalnetz durch ein Ingenieurbüro, um die Abwasserprobleme am Überlauf neben der Mühlbachquelle an der Heerener Straße in den Griff zu bekommen. (HA, WR 11.2.14)</p> |
| Anfang Februar 2014 | <p>Christina Leushacke aus Recklinghausen, 36 Jahre, tritt ihren Dienst als neue Rektorin an der Osterfeldschule an. (HA, WR 25.3.14, Foto)</p> |
| 10.2.2014 | <p>Unter der Überschrift „<i>Retter für das Doppeldorf und das Industriegebiet</i>“ berichtet der Hellweger von der diesjährigen Jahresdienstbesprechung der Feuerwehr Mühlhausen-Uelzen mit Löschruppenführer Hardy Stuckenhoff. 2013 hatte sie 32 Einsätze, der überwiegende Teil zur Brandbekämpfung im Indu-Park. (Foto)</p> |
| 16.2.2014 | <p>Der Ökumenekreis Mühlhausen-Uelzen eröffnet um 10 Uhr mit einem Gottesdienst im Philipp-Nicolai-Haus seine Bibelwochen. Thema ist der biblische Josef. (HA, WR 13.2.14)</p> |
| 24.2.2014 | <p>Verkehrsunfall. Gegen 16.45 Uhr beim Einbiegen vom Mühlhausener Hellweg nach links in die Heerener Straße fährt eine 44-jährige Autofahrerin einen 46-jährigen Radfahrer an, der von der B 1 kommt. Leichte Verletzungen, Sachschaden etwa 6 000 Euro. (HA, WR 26.2.14)</p> |
| 28.2.2014 | <p>Unter der Überschrift „<i>Kinder bedrohen Kinder</i>“ berichten Hellweger und Rundschau über eine besorgte Mutter in Uelzen, deren achtjähriger Sohn dort auf dem Kinderspielplatz von einer Gruppe etwa Zehn- bis Zwölfjähriger bedroht wurde, die Geld und Handy von ihm verlangt hätten. (Foto)</p> |
| 6.3.2014 | <p>Hellweger und Rundschau berichten über das alte Fachwerkhaus Werler Str. 50 (B 1, der frühere Hof Voss, seit 3.12.2009 geschütztes Baudenkmal), zurzeit mit einem großen Banner an der Fassade „<i>Hier entsteht Zukunft - Showroom! Eventlocation!</i>“, das der Unnaer</p> |

| | |
|---------------------------|--|
| | Unternehmer Marcus Michalski erworben hat und unter Wahrung des historischen Gebäudecharakters zum Unternehmenssitz und als Ausstellungsfläche umbaut. (2 Fotos) |
| 14.3.2014 | Antonius Buller , einer der drei Preisträger beim Wettbewerb „ <i>Prima Klima in Unna</i> “ stiftet den Gewinn in Höhe von 300 Euro dem Heimatverein für den weiteren Landkauf von Naturschutzflächen im Unnaer Osten. (HA, WR 15.3.14, Foto) |
| 15.3.2014 | Wieder Aktion „ Saubere Landschaft “ der Mühlhausen/Uelzener Vereine. Rund 30 Teilnehmer. Beginn und Abschluss am neuen Feuerwehrgerätehaus . Schon vorher hatten die Kinder der Osterfeldschule für Sauberkeit im Ortskern gesorgt. (HA, WR 13., 17.3.14, Foto) |
| Mitte Februar 2014 | Die drei neuen Rampen zum Alleinradweg auf dem stillgelegten Bahndamm Königsborn–Welver (Schwertlacke , Heerener Straße , Ostseite der Bahnlinie Unna–Hamm) sind benutzbar, aber noch nicht asphaltiert. |
| 16.3.2014 | Der SGV Unna veranstaltet unter Leitung von Klaus Thorwarth eine 10 km lange, dreistündige Rundwanderung durch die „ Quellendörfer “, in der Ankündigung als „ <i>Unnaer Münsterland</i> “ bezeichnet. (HA, WR 13.3.14) |
| März 2014 | Der SPD-Ortsverein setzt sich ein für eine bessere Bus -Anbindung für die rund 300 Wohneinheiten rund um den Mühlhausener Hellweg . Der Kreis Unna dagegen will den Busverkehr ausdünnen (HA, WR 19.3.14) |
| 24.3.2014 | Unter der Überschrift „ <i>Schleichen für Mensch und Kröte</i> “ ist in beiden Lokalzeitungen ein Aufruf des NABU an die Autofahrer veröffentlicht, auf der Heerener Straße während der Zeit der Krötenwanderung langsamer zu fahren. Trotz eines 1.400 m langen Schutzzauns mit 50 Auffangemern überqueren immer noch einzelne Amphibien die Straße. Auch sollen die ehrenamtlichen Helfer nicht gefährdet werden. Seit Beginn der diesjährigen Krötenwanderung haben sie über 200 Tieren über die Straße geholfen, darunter auch Grasfrösche, Molche und ein Laubfrosch . (www.amphibienschutz.de) |
| Ende März 2014 | Die Firma „ bvt technologies “ an der Heinrich-Hertz-Straße im Indu-Park , eine der wichtigsten Zulieferer für Wilo -Pumpen, ebenfalls im Indu-Park ansässig, wird als einziges Unternehmen der Region im Kongresszentrum der Dortmunder Westfalenhalle mit dem „ Logistics Award “ ausgezeichnet. (HA, WR 29.3.14, Foto) |
| Dez. 2013 – April 2014 | Keine Wintertemperaturen , kein Schnee, kaum Frost, wenig Niederschläge . Die Quellen laufen schwach, die Teiche sind nur knapp gefüllt. Es ist das drittwärmste Frühjahr in Deutschland seit Beginn der Wetteraufzeichnungen 1881. |
| Anfang April 2014 | Die Gelsenwasser AG lässt die Trinkwasserleitung Richtung Hamm an der Unterquerung des Mühlbachs nördlich des alten Sportplatzes instand setzen. |
| 4.4.2014 | Unter der Überschrift „ <i>Strahlend schön, nur etwas früh</i> “ präsentiert der HA das Foto einer „leuchtenden Osterglocken-Allee “ am Radweg zwischen Twiete und dem geographischen Mittelpunkt Unnas . Der ADFC Unna hatte im vergangenen November im Hinblick auf sein 25-jähriges Jubiläum im kommenden Mai 1.000 Blumenzwiebeln mit Unterstützung des Heimatvereins gepflanzt. (+ Kinderseite, 2 Fotos) |
| 5.4.2014 | Der Sängerbund veranstaltet einen Seniorenachmittag im Philipp-Nicolai-Haus , der bei den über 100 Gästen großen Beifall findet, vor allem die sechs Liedvorträge und ein Bauchredner. (HA, WR 10.4.14) |
| Montag, 7.4.2014 | Private Verkehrszählung : Zwischen 13.00 und 17.00 Uhr passieren auf dem Radweg am geographischen Mittelpunkt Unnas insgesamt 61 Personen, davon 14 Fußgänger und 2 Leichtmotorräder. |
| 14.4.2014 | Der nördliche Teil der Twiete wird saniert. Der Autoverkehr wird umgeleitet. Voraussichtliche Fertigstellung am 25. April. (HA + Titels., WR 16.4.14, Foto) |
| Mitte April 2014 | Der Rohbau des künftigen Volkswagen -Qualifizierungszentrums im Indu-Park an der B 1 steht. Der Start des Schulungsbetriebs ist für Februar 2015 geplant. (HA, WR 12.4.14, Fotos) |
| 19.4.2014 | Die Feuerwehr lässt wieder auf Stuckenhoffs Kamp an der Mühlhausener Dorfstraße vor vielen Zuschauern ein Osterfeuer abbrennen. (HA, WR 20.3., 12.4.14) |
| 20.4.2014 Ostersonntag | Das 13. Entenrennen auf dem Mühlbach verläuft wegen Wassermangel aufgrund des trockenen Frühjahrs nur „im Schneckengang“, trotz Nachschub aus dem Hydranten. Die Strecke wird daher auf 400 m verkürzt. 370 Enten sind am Start. Prämiert werden wieder die schnellsten und die schönsten Enten. Veranstalter ist erstmals der „Förderverein für die Jugend des SSV “, der auch für ein Rahmenprogramm sorgt. (HA, WR 15. (Foto + Kinderseite), 17., 22. 4.14, Foto) |
| 22.4.2014 | Die lokale Presse berichtet über den letzten Stand der Pläne für den Hochwasser- Rückhaltebecken „Bimberghof“. (HA + Titels., Skizze, Foto) |
| April 2014 | Im Bereich der Ortskerne von Uelzen, Mühlhausen und Lünern und dem Gebiet nördlich davon hat das Katasteramt des Kreises Unna Bodenverschiebungen festgestellt, die von Bodenhebungen (bis zu 20 cm) im Gebiet Königsborn, Heeren-Werve und Bönen infolge steigenden Grubenwassers im stillgelegten Bergbau dort stammen könnten. Der Verband Wohneigentum ruft Hausbesitzer auf, nach Schäden an Gebäuden Ausschau zu halten. (HA + Titels., WR 24.4., Karte, 2 Fotos; 26.4.14, Foto, Schaubild; HA 9.5.14, Karte, Fotos) |
| Frühjahr 2014 | Die neu erbauten Häuser Uelzener Hellweg 24 und 26 werden bezogen. Nördlich der beiden Dorfkerne brütet wieder – wie in den 1990er Jahren– eine Rohrweihe . |

| | |
|---------------------|--|
| 24.4.2014 | Vier Weißstörche machen am frühen Nachmittag Rast auf der Wiese am früheren Bahnwärterhaus zwischen der Bahnlinie Unna–Werl und dem Bültweg . Schon am Vormittag hatte ein Storch über Mühlhausen/Uelzen gekreist. |
| 26.4.2014 | Verkehrsberuhigung . Die lokale Presse berichtet ausführlich über den Antrag eines Anwohners der Twiete an die Stadt Unna, der sich über das hohe Tempo auf der Straße beklagt. (Foto) |
| Ende April 2014 | Der neue „fahrrAD Stadtplan Kreisstadt Unna“ erscheint. Er macht deutlich, welche große Rolle Mühlhausen/Uelzen im Radwegnetz spielt: 1. Zwei überregionale Radweg -Routen, beide in West-Ost-Richtung: a) Im Norden auf der stillgelegten Bahnstrecke Königsborn–Wewer die 350 km lange Route RR = „ Rundkurs Ruhr “ mit dem Emblem Förderturm der „Route der Industriekultur per Rad“ in Grün, hier gleichzeitig „ Alleenroute “. b) Südlich der beiden Dörfer die „ Hellweg-Route “, uralte Verbindung zwischen Rhein und Weser, von Dortmund bis Höxter mit dem Emblem „Speichenrad“ ausgeschildert. 2. Auch als Verbindung der beiden landesweiten Routen: Regionaler Radweg R 8 von Route RR über Heerener Straße , 1. Scheidtweg , Nordlünern, Lünern, Stockum. 3. Die „ Rundtouren im Kreis Unna “: A 3 („ Fahrrad-Trim-Tour rund um Unna “) und A 4 („ Die Dörfer in der Hellweg-Börde “), von Königsborn kommend durch die Uelzener Heide (Schwertlücke) , am neuen Sportplatz vorbei, Mühlhausener Dorfstraße , dann entweder weiter auf der Hellweg-Route nach Osten (A 4) oder nach Süden durch das Bimbergtal (A 3). 4. Rundtouren auf Unnaer Gebiet: U 2 „ Ausblicke vom Haarstrang (27 km)“, U 3 „ Rund um Unna (32 km)“, U 4 „ Auf Umwelttour gen Osten “ (24 km) und U 5 „ Pütts und Bäder “ (26 km). |
| 4.5.2014 Sonntag | Wie schon 2012 und 2013: Vogelkundlicher Rundgang von NABU und Heimatverein unter Leitung von Gisbert Herber-Busch zwischen 6 und 8 Uhr morgens im Bereich Öko-Zelle, Kläranlage sowie der NABU-Grundstücke „ An der Gräfte “ und „ Storksbachbruch “. 26 unterschiedliche Vogelarten werden gesehen oder gehört, darunter Feldschwirl, Kuckuck , Garten-, Dorn- und Mönchs grasmücke , Goldammer, Nachtigall , Zilpzalp, Graureiher, Kanadagans und Kormoran . (HA + Kinders., WR 29.4.; HA 3.5.14) |
| Anfang Mai 2014 | Am Giebel eines erst vor einigen Jahren neu erbauten Hauses in der Bruchstraße werden kurz vor Sonnenuntergang 28 ausfliegende Fledermäuse beobachtet, vermutlich bis auf eine alles Zwergfledermäuse. |
| 3.–5.5.2014 | Zwischen Samstagabend und Montagmorgen wird in den Bauwagen auf der Baustelle für einen Kuhstall am Mühlhauser Berg eingebrochen . Mehrere Werkzeugmaschinen werden gestohlen. (HA, WR 6.5.14) |
| 6.5.2014 | Bis zum Nachmittag lange Staus auf der B 1 durch Umleitungen. Auf der A 44 war in der Nacht ein mit Lauch beladener Laster umgekippt, wodurch beide Fahrtrichtungen blockiert wurden. (HA, WR 7.5.14, Foto) |
| 8.5.2014 | Der Heimatverein enthüllt am geographischen Mittelpunkt Unnas eine seit 2009 geplante Stele zur Erinnerung an die ehemalige Richtstätte des Amtes Unna – Mahnmal gegen die Todesstrafe. Sie war am 5. Mai in den Boden eingelassen worden. Entworfen und angefertigt wurde sie von dem Hammer Künstler Harald K. Müller H9. Über einen QR-Code an der Seite sind für Smartphones ausführliche Informationen verfügbar. In einer Ansprache weist Manfred Hartmann von der Amnesty International Gruppe Unna darauf hin, dass nur ein Drittel der Menschheit in Ländern lebt, in denen die Todesstrafe abgeschafft ist. (HA, WR 6.5., 9.5.14 + Kinderseite, Stadtsp 14.5.14, Fotos; HA, WR 12. und 14.6.14. Ausführlich mit Texten unter www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „An Unnas Mittelpunkt“) Erneuter Bericht in der lokalen Presse über den starken Verkehr in der Twiete . Eine Messung ergab 300 Lastwagen in 24 Stunden. Das Durchschnittstempo aller Autos lag bei 39 km/h trotz Tempolimit von 30. Zur Verkehrsberuhigung soll das versetzte Parken eingeführt werden. (Foto) |
| 3.–23.5.2014 | Unna nimmt erstmals am diesjährigen deutschlandweiten „ Stadtradeln “ teil und fährt umgerechnet 2.242 km je Einwohner. Unter den 89 Unnaer Teams mit insgesamt 809 Radlern und einer Gesamtleistung von 132.617 km erradelt das aus 16 Teilnehmern bestehende „ Team Kölke “ (Alter zwischen 12 und 79 Jahren, durchschnittliche Fahrleistung 212 km) 3.385 km und erreicht den 11. Platz. Im Kölke-Team ist Udo Kocsis aus der Kölke Spitzenreiter mit 486 km, dicht gefolgt von Wilfried Lülff , ebenfalls aus der Kölke, mit 480 km. (HA, WR 2.6.14). Bei der Endauswertung (Kilometerleistung pro Einwohner) kommt Unna auf den 66. Platz von 283 teilnehmenden Kommunen. (HA, WR 10.10.14) |
| 24.5.2014 | Die lokale Presse berichtet über die Raupen der Gespinstmotten , die jetzt auch in der Schwertlücke eine Anzahl Bäume mit einem gräulich-weißen Flaum überziehen. Bisher waren sie vor allem am neuen Sportplatz, am sogenannten Quellenpfad , anzutreffen. Am beeindruckendsten ist das feine Netzwerk der Traubenkirschen-Gespinstmotten, die auf Traubenkirschen spezialisiert sind. (HA + Kinders., WR, Foto) |

| | |
|---------------------------|---|
| 25.5.2014 Sonntag | Bei der Gemeindewahl erhalten in Mühlhausen/Uelzen (in Klammern jeweils die Zahlen für ganz Unna) SPD 43,9 % (40,3 %), CDU 26,1 % (28,7 %), Grüne 16,8 % (14,3 %), FDP 3,2 % (3,4 %), Linke 4,7 % (4,8 %), Freie Wähler/Freie Liste Unna 3,2 % (5,0 %), Piraten 2,2 % (3,5 %) der Stimmen; Wahlberechtigte 2507, Wahlbeteiligung 62,1 % (52,7 %). Direkt in den Stadtrat gewählt wird Paul Raupach , Zum Osterfeld, SPD. –(Alle Angaben - außer für ganz Unna - ohne Briefwahl) (HA, WR 26.5.14) Bei der Europawahl stimmen in Unna insgesamt für die CDU 28,14 %, SPD 40,26 %, Grüne 11,24 %, FDP 3,38 %, Linke 4,97 %, Sonstige 1,73 % (ohne Briefwahl). Wahlbeteiligung: 54,13 %. |
| 9.6.2014 Pfungstmontag | Am Abend im Ruhrgebiet „das schwerste Unwetter seit 20 Jahren“, Tief „Ela“. Obwohl Unna weitgehend verschont bleibt, wird am Mühlpfad eine urtümliche, innen hohle Weide in der Mitte umgebrochen. In der Mühlhauser Mark knickt am Spanierkampweg auf der Ostseite des NABU-Grundstücks „ Waldwiese “ eine hohe Schwarz pappel auf etwa 10 m Höhe ab. In der Schwertlacke nahe der Bahnunterführung knicken auf dem Bahndamm mehrere Bäume um, so dass die Feuerwehr die Oberleitung der Eisenbahn freischneiden muss. (HA 11.6.14, Foto) Am 18.7.2014 muss sie dort noch einen wenig standsicheren Baum fällen. (HA 19.7.14 + Kinderseite, Foto) |
| 14.6.2014 | Sommerfest des Kindergartens mit Vorführungen der Kinder, Schminckecke, Hüpfburg und Ponyreiten. (HA, WR 14.6.14) |
| 15.6.2014 | Unter dem Titel „ <i>Musikalisches Geschenk im Doppelpack</i> “ berichtet die lokale Presse umfangreich über ein Klavier -Konzert am Sonntag im zib, das rund 40 Schüler der Pianistin Rabiana Ehrenstein aus der Heerener Straße – und sie selbst – zugunsten armer Kinder geben. (HA, WR 13. und 16.6.14, 2 Fotos) |
| 19.6.2014 | Unter dem Titel „ <i>Forschergene halten den Kornprofi jung</i> “ berichtet die lokale Presse über Dr. Josef Cornelissen aus der Heerener Straße, der am folgenden Tag seinen 80. Geburtstag feiert. Beruflich war er für die deutschen Kornbrennereien tätig, privat engagierte er sich für Heimatgeschichte und Naturschutz. (+ Titels., 3 Fotos) |
| 24.6.2014 | Die lokale Presse berichtet erneut über den Stand der Vorbereitungen für den Bau des Hochwasser-Rückhaltebeckens im Bimbergtal . Geplanter Baubeginn Ende 2014. Rund 3000 LKW-Transporte sollen die 45.000 Kubikmeter Erde für den Damm heranschaffen. Um den Verkehr auf der B 1 nicht zu sehr zu beeinträchtigen, sollen sie nur in Richtung Werl anfahren und abfahren. (HA + Titels.) |
| 26.6.2014 | Tag der offenen Tür in der Osterfeldschule . (HA, WR 24.6.14) In der WAZ erscheint ein Artikel über Mühlhausen/Uelzen mit dem Titel „ <i>Wo die Natur Rekorde schreibt</i> “. Er beginnt so: „ <i>Mühlhausen und Uelzen bieten eine Vielzahl biologischer Besonderheiten.</i> – <i>In Mühlhausen und Uelzen schreibt die Natur selbst die größten Rekorde. Ein riesiges Quellgebiet, seltene Schafe und stattliche Bäume sind eine Entdeckungsreise wert.</i> “ Foto der Rekord- Platane bei Haus Heyde . (auch online) |
| 28.6.2014 | Wie die lokale Presse ankündigt, sollen während der Sommerferien in der Turnhalle an der Osterfeldschule die Duschräume instand gesetzt werden, die wegen zu geringer Nutzung seit dem vergangenen Jahr von Legionellen befallen sind. Anfang September 2014 sind neue Duschen und eine neue Warmwasserbereitung eingebaut. (+ HA, WR 23.8., 3.9.14, Foto) |
| 29.6.2014 | Haus Heyde im Jugendroman . In Essen Präsentation des Buches „ <i>Grenzgänger. Ein Ruhrpott-Roadmovie</i> “, geschrieben von 66 Jugendlichen aus sechs Ruhrgebietsstädten. Sie sollten „die verbotenen, die vergessenen, die unsichtbaren Orte mitten in den Städten finden und erkunden, um sie zum Schauplatz eines Romans zu machen“. Schauplatz des letzten Teils der phantastischen Geschichte, der von acht Schüler/innen des Unnaer Geschwister-Scholl-Gymnasiums verfasst wurde, ist das ehemalige Haus Heyde , wo Geister, eine magische Platane , Ahnherr von Plettenberg , Mühlbach , Friedhof , Fledermäuse und viele Hunde ihren Part spielen. Die Konzeption des Buches ist ungewöhnlich: Die Jugendlichen hatten jeweils die Handlung fortzuführen, die unabhängig von ihnen in den vorhergehenden Städten entwickelt worden war. (4 Fotos zu Unna) |
| Ende Juni 2014 | Die erste Wohnung im neu erbauten Doppelhaus Heerener Str. 80 a und b wird bezogen. |
| 1.7.2014 | Neue Ortsheimatpflegerin von Mühlhausen/Uelzen ist Hannelore Thomas aus der Straße Zur Kölke. Sie tritt an die Stelle von Dr. Josef Cornelissen , der dies seit Anfang der 1990er Jahre war. (HA 29.9.14, Kreisseite, Foto) |
| 5.7.2014 Samstag | Die Feuerwehr-Löschgruppe Mühlhausen-Uelzen richtet das traditionelle Lindenfest an Ihrem neuen, 2011 eingeweihten Feuerwehrgerätehaus an der Osterfeldstraße aus verbunden mit einem Leistungsnachweis der Kreisfeuerwehr, an dem 36 Löschgruppen aus dem gesamten Kreis Unna teilnehmen. (HA + Titels., WR 7.7.14, Foto) |
| 9.7.2014 | Richtfest für das neue Volkswagen -Qualifizierungszentrum im Indu-Park an der B 1 . Es soll im Februar 2015 in Betrieb gehen. (HA + Titels., WR 10.7.14, 4 Fotos) |
| Juli 2014 | Gefördert vom Land NRW und von der EU wird für den Fahrrad tourismus eine „Westfälische Salzroute “ von Königsborn nach Salzkotten eingerichtet. Sie verläuft in Uelzen und Mühlhausen auf der schon bestehenden Hellweg -Radroute, vorbei am geographischen Mittelpunkt Unnas . Die Freigabe soll im Frühjahr 2015 mit einem Festakt erfolgen. (HA + |

| | |
|--------------------|---|
| | <p>Titels., WR 12.7.14, Foto, Karte, Emblem; GeoPark Themen 7: Salz und Sole im GeoPark Ruhrgebiet, Essen 2014, S. 19ff.)</p> <p>Die Stadt Unna richtet an der Schwertlacke auf der Ostseite der Bahnunterführung der Linie Unna–Hamm einen Wanderparkplatz her, um Autofahrer abzuhalten, im Naturschutzgebiet zu parken. Weitere sollen folgen. (HA, WR + Titels., Foto)</p> <p>Das neu erbaute Einfamilienhaus Rotdornweg 7 wird bezogen.</p> |
| 18./19.7.2014 | Einbruch in ein Zweifamilienhaus in der Bruchstraße in Abwesenheit der Bewohner. Beide Wohnungen werden durchwühlt, Schmuck, Silberbesteck und eine Digitalkamera gestohlen. (HA, WR 21.7.14) |
| 23.7.2014 | Sandablagerungen im Mühlbach im Bereich der Brücke in der Bruchstraße werden entfernt, damit das Wasser mehr Platz zum Fließen hat. Die Brücke ist während dieser Zeit für Autos gesperrt. Ursprünglich war hierfür eine Woche vorgesehen. (HA, WR 18., 21., 22., 23. + Foto, 24.7.14) |
| 28.7.2014 | Der Radiosender WDR 5 berichtet gegen 17 Uhr (Wiederholung gegen 23 Uhr) in seiner Sendung „Leonardo –Wissenschaft und mehr“ fünf Minuten über das immer weniger und artenärmer werdende Grünland in NRW. Als positive Ausnahme wird der seit 20 Jahren getätigte Landkauf für die Natur im Unnaer Osten mit bisher 24 Grundstücken vorgestellt. Die Sendung erfolgt größtenteils vom „ Cornelkamp “, wobei Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße und Anke Bienengräber von der Biologischen Station im Kreis Unna interviewt werden. |
| 30.7.2014 | Der Heimatverein installiert an der Orientierungstafel am geographischen Mittelpunkt Unnas ein „ Wegebuch “, in das Passanten, Wanderer und Radfahrer ihre Eindrücke eintragen können. Ende 2016 ist es voll. Es weist rund 260 Eintragungen auf. (HA, WR 5.9.14, Foto) |
| 31.7.2014 | Großes Foto vom Champion Tree , der dicksten Platane (Umfang auf Höhe 1,30 m: 7,15 m) von Westfalen beim ehemaligen Haus Heyde im neu erschienenen Heft „ <i>Meine Stadt – Meine Wahl</i> “ des HA. (S. 25) |
| Anfang August 2014 | Auf Initiative des SPD-Ortsvereins wird nach den Herbstferien am Heggeweg eine Haltestelle für den Taxibus eingerichtet. Der Fußweg von den rund 300 Wohneinheiten dort bis zur nächsten Linienbus-Haltestelle ist 1,2 km lang. (HA + Kinderseite, WR 2.8.14, Foto) |
| | Probleme durch wachsenden Verkehr im Indu-Park . Die Stadt Unna hält den Bau einer weiteren Zufahrt an der Ecke B 1/Lise-Meitner-Straße für nicht genehmigungsfähig. (HA + Titels., WR 8.8.14, Foto, Karte) |
| 5./7.8.2014 | Diebstahl . In der Straße Zum Osterfeld wird aus einem abgestellten 3er BMW das Lenkrad ausgebaut und gestohlen. (HA, WR 8.8.14) |
| 12.8.2014 | Unter dem Titel „ <i>Ruhrpottroman endet am Haus Heyde</i> “ weist die lokale Presse auf das Erscheinen des Jugendromans „Grenzgänger“ hin, dessen Höhepunkt und Abschluss, geschrieben von Schüler/innen des Unnaer Geschwister-Scholl-Gymnasiums, beim ehemaligen Haus Heyde spielt. (s. oben unter 29.6.2014, Foto) |
| | Um 10.30 Uhr werden innerhalb von 20 Minuten die drei Skudden auf dem NABU-Grundstück „ Erleywiesen “ mit Hilfe einer langen Menschenkette, gebildet aus 22 Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Rentnern, eingefangen und dann fachgerecht von Hannelore und Helmut Thomas aus der Kölke geschoren. |
| 13.8.2014 | Die Lokalpresse (HA + WR) berichtet mit großem Foto darüber, dass die Grüninsel im Wendehammer des Heggeweges von den Stadtbetrieben grundsaniert werden soll und Anlieger sich erboten haben, diese in Zukunft selbst zu pflegen. |
| 16.8.2014 Samstag | Der SSV , einer der erfolgreichsten Sportvereine Unnas, feiert groß sein 65-jähriges Bestehen auf dem neuen Sportplatz: Am Nachmittag mit siegreichem Spiel der 1. Mannschaft als Saisonauftakt in der Landesliga, am Abend im Festzelt mit 300 Besuchern und der Damen-Band „Princess Cut“ aus Berlin. (HA, WR 12. + Foto, 18.8.14 + 2 Fotos und Titels.) |
| 19.8.2014 | Laut einer Beilage im HA „ <i>Die richtige Grundschule für mein Kind</i> “ hat die Osterfeldschule , Leiterin Christina Vogt , 11 Lehrer und 165 Schüler. Besondere Angebote: Teilnahme am Schulobstprogramm NRW, jedem Kind ein Instrument. „ <i>Ein Alleinstellungsmerkmal ist die jahrgangsübergreifende Schuleingangsphase. Erst- und Zweitklässler lernen gemeinsam, die ABC-Schützen wachsen in eine bestehende Klasse hinein. ... Sie arbeitet seit Jahren nach dem Prinzip der Inklusion: Behinderte und nicht behinderte Kinder werden gemeinsam unterrichtet.</i> “ |
| 20.8.2014 | Im Indu-Park wird in der Max-von-Laue-Straße eine Werkstatt für Behinderte offiziell eröffnet: der Dietrich Bonhoeffer-Betriebsteil des evangelischen Perthes-Werks , die fünfte im Kreis Unna. Etwa 150 Menschen mit geistiger Behinderung finden hier ihnen angepasste Arbeit. Zur Einrichtung gehören neben einer Montage- und Verpackungswerkstatt Hauswirtschaftsbereich mit Speisesaal, Förder- und Betreuungsbereich, Snoezelen- und Gymnastikraum. (HA, WR 21.8.14 + Titel- und Kinderseite, 2 Fotos). |
| | Im Rahmen der Erweiterung des Indu-Parks nach Osten wird eine neuentstehende Straße in der Gemarkung Mühlhausen, Flur 3, auf Vorschlag des Ortsvorstehers Isaac-Newton-Straße |

| | |
|----------------------|--|
| | benannt. Der Engländer Newton (1643–1726) gilt als einer der bedeutendsten Naturwissenschaftler der Menschheit. |
| 16.8.2014 | Beim traditionellen „ Mühlbach-Cup “ des SSV , einem Tennis -Mixed-Turnier, zu dem alle Unnaer Tennisvereine eingeladen sind, siegen die Spieler/innen des SSV. (HA, WR 23.8.14, Foto) |
| 24.8.2014 Sonntag | Der CVJM Lünern-Hemmerde veranstaltet ähnlich wie im vergangenen Jahr eine „ <i>Familien-Stempel-Rallye</i> “ mit sieben „ <i>Spiel- und Genussstationen</i> “ am Hellweg entlang zwischen den Straßen Am Drostgraben im Uelzener Neubaugebiet und Auf dem Winkel in Hemmerde. Trotz wechselhaftem Wetter über 100 Teilnehmer. (HA, WR 20., 26.8.14 + Kinderseite, Streckenplan, 2 Fotos) |
| 25.8.2014 | Beim „ AlleenRadweg “ auf der seit 1968 stillgelegten Bahntrasse Königsborn–Welver wird auf dem 4,5 km langen Teilstück zwischen Hammer Straße und Lünern mit der Asphaltierung begonnen. Fünf Brücken werden saniert, wobei der gemauerte Durchlass für den Mühlbach teilweise durch eine Stahl/Holzbrücke ersetzt wird. Im Dezember 2014 wird dort ein Rastplatz mit Tisch und Bänken aus massivem Holz angelegt. Im Frühjahr 2015 soll das östliche Teilstück Richtung Hamm asphaltiert werden. Kosten inklusive Brücken und Rampen: 2,7 Mio Euro, finanziert zu 75 % aus Landesmitteln. (HA, WR 23.8., 20.9.14, Foto) |
| Ende August 2014 | Der Heimatverein gibt einen immerwährenden „ Geburtstagskalender “ mit „Ansichten aus Mühlhausen/Uelzen“ heraus. Die Fotos dazu hat Norbert Schorsch aus dem Karteneck in den letzten Jahren aufgenommen. (HA, WR 2.9.14) |
| 29.8.2014 | Der HA bringt drei große Fotos mit den neu eingeschulerten Kindern und ihren Lehrerinnen in der Osterfeldschule . Sie sind eingeteilt in die Elefanten-, Pinguin- und Delfinklasse. (WR 29.08: Elefantenklasse, 30.8.14: Pinguin- und Delfinklasse) Der Sängerbund zeichnet Ulla Gerber vom Uelzener Hellweg, die auch viele Jahre Vorsitzende des früheren Frauenchores war, und Paul Kupper aus dem Kreuzdornweg für 40-jährige Mitgliedschaft mit der Ehrennadel aus. (HA, WR 4.9.14) |
| 4.9.2014 | Unter www.starkgegenstarkregen.de ist nunmehr im Internet eine Risikokarte bezüglich Starkregen abzurufen, die vom Lippeverband mit der Stadt Unna als Modellkommune erarbeitet wurde. Danach sind der Ortskern von Mühlhausen , vor allem am Mühlbach entlang, und der Nordosten des Uelzener Dorfkerns besonders gefährdet. In einer Ausstellung in der Bürgerhalle des Rathauses wird am Beispiel der Mühlhauser Mitte auf vier Luftbilddaufnahmen eine Simulation der Fließwege gezeigt; zugrundegelegt ist ein Niederschlag ansteigend auf 90 Liter pro Quadratmeter innerhalb einer Stunde. (HA, WR 5., 10.9.14) |
| 6.9.2014 Samstag | Vater-Kind-Tag im Kindergarten – weil sonst die Kinder dort meist mit Frauen zu tun haben. Väter basteln mit den Kindern „Regenmacher“. (HA, WR 9.9.14, Foto) |
| 12.9.2014 | Die „Vorstadtstrolche“ (Kinder des Kindertages /Familienzentrums in der Osterfeldstraße) legen auf dem neuen Sportplatz – angefeuert von Eltern, Großeltern und Freunden – das „ Mini-Sportabzeichen “ ab. (HA, WR 16.9.14, Foto) |
| 14.9.2014 Sonntag | Zweite radKULT(O)UR des Kreises Unna. Der auf 55 km erweiterte Rundkurs in Form einer Acht, jetzt über Unna – Bönen – Kamen – Bergkamen – Lünen, für den Autoverkehr weiträumig gesperrt, führt auch wieder über Uelzener und Mühlhauser Gebiet (Auf dem Höing, Im Stift, Twiete, Hellweg-Route an Unnas geographischen Mittelpunkt vorbei). Insgesamt 10.309 Teilnehmer. (HA, WR Kreisseite 13., 15.9.14, 8 Fotos, Karte; www.radkultour-kreis-unna.de) |
| September 2014 | Das neuerbaute Haus Von-Plettenberg-Weg 13 wird bezogen. |
| 19./20.9.2014 | Der „Original Circus Trumpf“ gastiert auf der Wiese an der Uelzener Dorfstraße gegenüber dem Neubaugebiet. |
| 21.9.2014 | „ Tag des Geotops “. Der Heimatverein beteiligt sich, unterstützt vom Geologischen Dienst des Landes NRW, zum 8. Mal und veranstaltet wieder eine Führung durch die Steinbrüche im Bimbergtal . (HA, WR, Stadtsp 17.9. (Fotos), HA, WR 19., 23.9. (Foto) 14) „ Unna wandert “, veranstaltet vom SGV , zum 46. Mal. Diesmal von Bausenhagen durch das Bimbergtal (mit Erklärungen zum Steinbruch dort angesichts des Tags des Geotops) und den Indu-Park zurück zur Stadtmitte. (HA, WR 3. (Karte, Foto), 19., 22.9.(Foto) 14) |
| 25.9.2014 | Die SGV -Abteilung Langschede-Dellwig macht eine Wanderung mit dem Ziel Mühlhausen/Uelzen. Einkehr beim Milchhof Lategahn . (HA, WR 23.9.14) Bürgermeister Werner Kolter verleiht vier Brandmeistern der Unnaer Feuerwehr feierlich den Beamtenstatus, nachdem sie nach 18-monatiger Ausbildung die Laufbahnprüfung der Wehr bestanden haben. Einer von ihnen ist Markus Tüttman aus der Nußbreite. (HA, WR 26.9.14, Foto) |
| 26.9.2014 | Auf der Ostseite der Heerener Straße am nördlichen Ortsausgang halten sich fünf Graureiher auf. |
| 27.9.2014 Samstag | Beim 3. „ Day of Song “ der Metropole Ruhr tritt der Sängerbund beim „Sing mit“ in der Sparte „Sing sozial“ am Vormittag im Katharinen-Hospital in Unna auf, danach ab 12 Uhr auf dem Platz der Kulturen. (HA, WR 20., 26.9.14) |

| | |
|---------------------|---|
| | Am Kreisheimattag in Fröndenberg-Ostbüren beteiligt sich der Heimatverein mit der Ausstellung von Bildern und Schriften über Mühlhausen/Uelzen im Dobomil-Gebäude. (HA, WR 26.9., HA 29.9.(Foto) 14) |
| 1.10.2014 | An der Auftaktwoche „ Klimametropole Ruhr 2022 “ beteiligt sich die Stadt Unna mit Führungen durch die Öko-Zelle und nähere Umgebung unter Leitung von Umweltamt und Heimatverein , im Programm angekündigt als „ <i>Klimawanderung im Ökoparadies</i> “ – <i>Ökozelle in Unna-Mühlhausen</i> . Die lokale Presse berichtet anschließend unter dem Titel: „ <i>Paradies für Mensch und Natur – Ökozelle gilt als Vorzeigeprojekt</i> “. (Programmübersicht Klimametropole Ruhr 2022, S. 44, Foto; HA, WR 30.9., 2.10.14, Foto) |
| Anfang Oktober 2014 | Der Schutzzaun um das große Loch zwischen der Bahnlinie Unna–Soest und dem Radweg „Hellwegroute“ (auf der Grenze von Mühlhausen zu Uelzen) zur Ableitung des Wassers vom Regenrückhaltebecken der Stadtwerke wird beschädigt, anscheinend durch ein großes Fahrzeug, so dass eine zusätzliche Absicherung durch einen hohen Bauzaun und mit Warnleuchten vorgenommen wird. |
| 7.10.2014 | Ein Chemie-Unfall bei der Firma Hüttenbrauck Profil in der Alfred-Nobel-Straße im Indu-Park löst einen Brand aus, der zu einem Großeinsatz der Feuerwehren führt. Der größte Schaden entsteht durch den zweistündigen Produktionsausfall. (HA, WR 8., 9.10.14, 3 Fotos) |
| 8.10.2014 | Im Rahmen der Erstellung des Alleenradwegs wird der Weg vom Parkplatz an der Heerener Straße bei Haus Nr. 170 (Familie Sichtermann) bis zur stillgelegten Bahnstrecke Königsborn–Welver (künftiger Alleenradweg) asphaltiert . Auf dem Parkplatz werden sieben Stellplätze ausgewiesen; im Dezember 2014 werden Tisch und zwei Bänke aus massivem Holz aufgestellt. |
| 9.10.2014 | Unter dem Titel „ <i>Wider den Wildwuchs – Bürger im Doppeldorf nehmen Grünpflege am Samstag selbst in die Hand</i> “ berichtet die lokale Presse von einer ersten „ Dorfkonferenz “, zu der die SPD-Ortsvereinsvorsitzende Bärbel Risadelli am 7. Oktober in das Hofcafé Lategahn eingeladen hatte. Die erschienenen 25 Bürger diskutierten vor allem „ <i>das wuchernde Grün</i> “. Am folgenden Samstag soll von 10 bis 12 Uhr saubergemacht werden: „Jede helfende Hand ist willkommen.“ (HA + Titels., WR, Foto) Zum Termin am 11. Oktober erscheinen nur drei Teilnehmer. (HA + Titels., WR 13.10.14, 2 Fotos) Dr. Josef Cornelissen aus der Heerener Straße spricht im Rahmen der gemeinsamen Vortragsreihe der Geschichtswerkstatt und des SGV im Nicolai-Haus zum Thema „Ehrenrettung für Minister Carl von Bodelschwingh – Warum ein bedeutender Unnaer in Vergessenheit geriet“. Carl von Bodelschwingh (1800–1873) auf Haus Heyde war u. a. sieben Jahre „unser“ Landrat, zwei Jahre „unser“ Regierungspräsident und elf Jahre preußischer Finanzminister. (HA ,Foto., WR 8.10.14; Der Vortrag ist zu lesen unter www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „Blick auf die Dörfer“) |
| 15.10.2014 | Verkehrsunfall eines Audi aus Dresden auf der Autobahn 44 beim Einbiegen auf den (auf Mühlhauser Gebiet gelegenen) Rastplatz „ Lüner Grund “. Der schwerverletzte Beifahrer wird mit Hubschrauber ins Krankenhaus geflogen. Sachschaden 36.000 Euro. Der Verkehr Richtung Dortmund ist für über zwei Stunden gesperrt. Stau über 10 km. (HA, WR 16.10.14) |
| Mitte Oktober 2014 | Der Ende Januar 2006 angelegte Teich im NABU -Grundstück „ Am Mühlbach “ nordöstlich der Kläranlage wird saniert, vor allem um die Lebensmöglichkeiten für den Laubfrosch zu verbessern. Mitglieder des Heimatvereins säubern wie alljährlich die inzwischen über 100 vom Verein aufgehängten Nistkästen ; sechs weitere werden aufgehängt. |
| 18.10.2014 | Im „Lokalsport“ wird ausführlich das „ SSV-Urgestein “ Hubert Kampmann aus der Mesenhofstraße gewürdigt, der an diesem Tag im neuen Vereinsheim seinen 70. Geburtstag feiert. Er ist von den fünf Kampmann-Brüdern der jüngste, „sportlich aber wohl der erfolgreichste“. (HA, WR, Foto) Die NAJU-Gruppe Unna (= Jugendabteilung des NABU) kocht zusammen mit den Konfirmanden der Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern im Philipp-Nicolai-Haus Apfelmus aus Äpfeln, die sie im „Obstkamp Bräckelmann“ an der Schwertlacke selbst gepflückt haben. (HA, WR 16.10., 21.10.14, Foto) |
| 19./20.10. 2014 | In der Nacht Einbruch bei der Firma Nirotec in der Otto-Hahn-Straße im Indu-Park. Größere Mengen Edelstahl werden gestohlen. Zutritt verschafft durch Aushebelung eines Teils der Hallenwand. Anscheinend mehrere Täter und Abtransporte. (HA, WR 21.10.14) |
| 20.10.2014 | Beginn der Rodung von 12.000 qm Wald , meist Fichten, im Bimbergtal für den Bau des Hochwasser- Rückhaltebeckens „Bimberghof“. Die drei Zufahrtswege zum künftigen Baugebiet werden gesperrt. Nach Abschluss der Bauarbeiten sind die gerodeten Flächen durch Aufforstungen an anderer Stelle in der Größe von 4,8 Hektar zu ersetzen. (HA + Titels., WR 17.10., Foto + Karte; HA 30.10.14 Kinders., Foto; HA, WR 7.1.15, Foto) |
| Ende Oktober 2014 | Der Lippeverband setzt – im Auftrage und auf Kosten der Stadt Unna – nach fast fünfjährigem Stillstand wegen Planungsänderung die Arbeiten für einen sauberen Kortelbach in der Uelzener Heide fort. Parallel zum Kortelbach werden die noch fehlenden 700 m eines unterirdischen Abwasserkanals von 80 cm Durchmesser zum Servicehof der Stadtbetriebe verlegt. Kosten 2,5 Mio Euro. Begonnen wird mit Rodungsarbeiten südlich des Kreistierheims. Das Ende der Bauarbeiten ist für Sommer 2015 vorgesehen. Währenddessen setzt die Stadt |

| | |
|----------------------|---|
| | <p>Unna ihre Planungen für einen Anschlusstunnel unter der Innenstadt fort. (HA + Titels., Kinders., Grafik, WR 22., 23.10.14, Foto; HA, WR 8.1.15)</p> <p>Im Rahmen der Erstellung des Alleinradwegs wird der bislang mit Feinschotter bedeckte Radweg durch das Wäldchen von der Bahnschranke an der Heerener Straße bei Haus Nr. 170 bis zum Westteil der stillgelegten Bahnstrecke Königsborn–Welver asphaltiert. Ebenfalls asphaltiert wird der Weg von Haus Nr. 170 entlang der Bahnlinie Unna–Hamm nach Norden zur Fortsetzung des Alleinradweg. Dabei wird durch Baumfällung ein Teil der dort befindlichen Schachtkuhlen wieder freigelegt. (HA, WR 17., Stadtsp. 18.2.15)</p> |
| 23.10.2014 | Der Heimatverein pflanzt zwei rote Strauchrosen (Sorte 'Bukavu') an der am 8. Mai enthüllten Richtstätten -Skulptur nahe beim geographischen Mittelpunkt Unnas , gespendet von Brigitte Sprenger aus Unna aus Mitgefühl für die 1691 als Kindesmörderin hingerichtete Elsken Overhoff . |
| Ende Oktober 2014 | Die Deutsche Bahn saniert ihre Kabel im Bereich von Unnas Mittelpunkt . Bei der Prüfung der Signale kommt es bei Radfahrern zu Irritationen, weil bei grünem Licht für die Bahn die Schranken geöffnet sind. (HA, WR 28.10.14, Foto) |
| 28.10.2014 | Der TV ist einer der 26 Vereine im Kreis Unna, denen im Kreishaus Unna jeweils ein Scheck über 1000 Euro überreicht wird für ihr Engagement zur Bewegungsförderung bei Kindern im landesweiten Programm „1000 x 1000“. Aus ganz Unna erhalten vier Vereine die Auszeichnung. (HA, WR 29.10.14, Foto) |
| 29.10.2014 | Mühlhausen weiterhin Wanderziel : Die „Mittwochsgruppe“ des SGV-Unna wandert vom Bahnhof Unna durch die Uelzener Heide über den Borgmühlweg und Mühlhauser Berg zum Milchhof Lategahn . (HA, WR 28.10.14) Am Sonntag, dem 2. November, macht die ZWAR-Gruppe (= ZWischen Arbeit und Ruhestand) Fröndenberg eine 9 km lange „flache“ Wanderung „rund um Mühlhausen“. (HA, WR 31.10.14) |
| 30./31.10.2014 | In der Nacht Einbruch in eine Lagerhalle an der Otto-Hahn-Straße . (HA, WR 1.11.14) |
| 4.11.2014 | Wie die lokale Presse berichtet, werden die Gleisanlagen im Indu-Park Ost immer weniger genutzt. An einigen Stellen sind sie bereits von Grün überwachsen. (HA, WR, 2 Fotos) |
| 5.11.2014 | Wie die lokale Presse berichtet, will die Stadt Unna im Indu-Park Ost 2017 sechs Straßen für 5,6 Mio Euro komplett sanieren. 3,6 Mio sollen davon die Anlieger tragen. (HA, WR, 2 Fotos, Karte; HA, WR 15.2.15) |
| 16.11.2014–Juni 2015 | Die Ausstellung „ <i>In der HEIMAT und an der FRONT – Unna(er) im Ersten Weltkrieg</i> “ im Hellweg-Museum Unna zeigt auch mehrere Exponate bezüglich Mühlhausen/Uelzen: ein Abzeichen des Kavallerievereins Uelzen von 1907, Katalog S. 20f., eine Urkunde von 1918 über die Verleihung des Ritterkreuzes mit Schwertern an Wilhelm Voß in Uelzen, Katalog S. 64f., die „Ehrentafel der Gefallenen u. Kriegsteilnehmer 1914/18 des Kriegervereins Mühlhausen Uelzen“, Katalog S. 78 (Sammlung Marawske Band 3 des Heimatvereins einschließl. CD mit allen Fotos), die Fotografie „ Vier Kriegerdenkmäler in Unna“, 1988, von Thomas Kersten mit dem Kriegerdenkmal an der Ecke Mühlhausener Dorfstraße/Bruchstraße, die den aufgespritzten Schriftzug „ NAZIS RAUS “ trägt, Katalog S. 88f. |
| 24.11.2014 | Im „lokalcompass.de“ berichtet Karl-Heinz Hohmann in 27 Fotos von einem Besuch des Milchhofs Lategahn in der Heerener Straße mit seiner Enkelin. |
| 1.12.2014 | 17 Gastgeber beteiligen sich in diesem Jahr wieder am lebendigen Adventskalender im Doppeldorf. Jeder ist ab 17 Uhr für etwa eine halbe Stunde willkommen, um vor einem weihnachtlich dekorierten Fenster mit anderen zu sprechen, zu singen und sich auf Weihnachten einzustimmen. Schon am ersten Adventssonntag, 30. November, Einstimmung bei einem offenen Adventssingen ab 15 Uhr im Philipp-Nicolai-Haus . (HA, WR 29.11.14) Die weihnachtliche Lichterkette an der Buche auf der Verkehrsinsel Heerener Straße/Bruchstraße wird von bisher 20 auf 80 Leuchten erweitert. Eine Spende der Interessengemeinschaft Mühlhausen/Uelzener Vereine. Den Strom spenden die Stadtwerke. |
| 3.12.2014 | Eröffnung der Ausstellung „ <i>Anders sind wir alle – Kinder leben Inklusion</i> in Unna“ des Fotodesigners Piotr Borys Sarad in der Sparkasse Unna. Die großformatigen Fotos sind im inklusiven Unterricht an der Osterfeldschule entstanden. (HA 28.11.14, Foto) |
| Dezember 2014 | Die Stadt Unna gibt die Pläne auf für den Bau einer „ Ostspange “, die vom Kreisel im Indu-Park, vorbei am Alu-Werk zur Hammer Straße führen sollte. Ursprünglich war sogar eine „ Osttangente “ durch die Uelzener Heide vorgesehen. Am Uelzener Weg sollen jetzt auf der geplanten Trasse vier Reihenhäuser entstehen. (HA, WR 4., 19. 12.14) Verkehrsberuhigung . Im unteren Teil der Twiete werden Parkbuchten angelegt und Warntaken aufgestellt. Sie sollen die Strecke für Raser und Laster unattraktiver machen. (HA, WR 12.12.14, Foto) Es erscheint das Buch „ <i>Trauerreden für die Gefallenen des 1. Weltkrieges (1914–1918) aus dem Kirchspiel Lünern</i> “ von Lisa Meininghaus aus Lünern. Die Reden, deren handschriftliche Originale noch im Kirchenarchiv vorhanden sind, wurden seinerzeit in der Lünerner Kirche von dem damaligen Pfarrer Ernst Schulze-Neuhoff (1876–1936) gehalten. Hierunter befinden sich 17 Reden für Gefallene aus Mühlhausen, fast alle mit Lebensdaten, Foto und Todesanzeige. |

| | |
|----------------------|---|
| | Auch die „Ehrentafel der Gefallenen u. Kriegsteilnehmer 1914/1918“ des Kriegervereins Mühlhausen Uelzen ist wiedergegeben. |
| 22.12.2014 | „ Mühlhausen bleibt das Maß aller Dinge. “ So die Überschrift von HA und Westfälischer Rundschau im Lokalsport über das Hallenfußballturnier am Wochenende, bei dem sich die Jugendfußballer des SSV fünf Stadtmeister-Titel holen. Sie werden Sieger bei den A-, B-, C-, D- und E-Junioren. (7 Fotos) |
| 31.12.2014 | Unter der Überschrift „ <i>Gegen, nicht für den Henker</i> “ listen Hellweger und Rundschau in ihrem zweiseitigen Unnaer Jahresrückblick auch die Richtstätten -Skulptur mit Foto und Text auf, die der Heimatverein am 8. Mai an der Twiete aufstellte. |
| | |
| 1.1.2015 | Mühlhausen hat 1.391, Uelzen 1.770 Einwohner, zusammen 3.161 (Vorjahr 3.164 = minus 3). Damit hat Mühlhausen gegenüber dem Vorjahr 5 Einwohner verloren, Uelzen 2 dazugewonnen. (Einwohnerzahl Unna insgesamt: 61.551, Vorjahr 58.856 (Quelle: Stadt Unna)) |
| 3.1.2015 Samstag | 36. Tag der Weide. Beginn wie immer um 9.30 Uhr an der Öko-Zelle , dort auch ab 12.30 Uhr Essen und Getränke. Titel in der Presse: „ <i>Anpacken für den Naturschutz – 450 neue Weiden seit 1989 gepflanzt</i> “. Wetter: meist Regen, Wiesen teils unter Wasser. (HA, WR 30.12.14 + Titels. und Kinders., 5 Fotos; 2. und 3.1.15, Foto; 5.1.15; HA, WR5.1.15 + Titels., 2 Fotos; Loos, Tag der Weide, S. 124ff.; youtube.com „Tag der Weide fertig“, hochgeladen am 20.01.2015 von Hans Schroter) |
| 7.1.2015 | Filmabend des Heimatvereins im Philipp-Nicolai-Haus . Norbert Schorsch und Gimi Marmulla zeigen einen 52-minütigen Film „ <i>Blütenpracht und Flügelschlag</i> “, gedreht von ihnen in ihrem eigenen Garten am Karteneck. (HA 3.1.15) Aufnahmen des Gartens sind auch bei YouTube unter „Norbert Schorsch“ zu finden. |
| 7./8.1.2015 | Die Anfang April 1987 gepflanzte Hecke auf der Südseite des 1. Scheidtwegs wird auf den Stock gesetzt. |
| 11.1.2015 | Das „Anwandern“ des SGV-Heimatvereins Unna erfolgt in diesem Jahr mit einer etwa 12 km langen Tour vom Rathausplatz über den Hellweg-Radweg einschließlich Mühlhausener Hellweg nach Frömern. (HA, WR 5.1.15) Der CVJM Hemmerde-Lünern führt wie im Vorjahr einen Lichter-Stern-Lauf zum Ludwig-Polscher-Haus in Lünern durch. Einer der drei Startpunkte ist um 17.30 Uhr das Feuerwehrgerätehaus in Mühlhausen. Die Strecke führt am Folkbrachtstein vorbei und ist mit Knicklichtern markiert. 50 Teilnehmer trotz widrigen Wetters. (HA, WR 23.12.14, 6.1., 13.1.15 + Kinders., Foto) |
| 14.1.2015 | Die „Mittwochswanderer“ des SGV machen vom Bahnhof Unna aus eine etwa 8 km lange Wanderung in die Uelzener Heide . (HA, WR 6., 13.1.15) Unter dem Titel „ <i>Meter für Meter zum sauberen Kortelbach</i> “ berichten Hellweger und Rundschau ausgiebig über die Fortschritte beim Bau eines Abwasserkanals parallel zum Bach, der hier die westliche Grenze der Uelzener Heide bildet. (+ Titels., Karte, 2 Fotos) |
| 18.1.2015 | Pfarrer Volker Jeck erklärt beim Neujahrsempfang im Philipp-Nicolai-Haus , dass sich die evangelische Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern voraussichtlich aus finanziellen Gründen von diesem Haus trennen müsse. Erstmals zähle die Gemeinde weniger als 4.000 Mitglieder. (HA, WR 19.1.15, Foto) |
| Mitte Januar 2015 | Das neuerbaute Reiheneckhaus Von-Plettenberg-Weg 2a wird bezogen. Im Naturschutzgebiet Uelzener Heide werden verbotenerweise größere Mengen Stallmist auf einer Viehweide an der Schwertlacke abgekippt. Eigentümer des Grundstücks ist der Regionalverband Ruhr (RVR). (HA, WR 20.1.15, Foto) |
| 23.1.2015 | Zwischen 7.40 und 17.35 Uhr Einbruch in ein Einfamilienhaus in der Heerener Straße . Der Sachschaden wird auf 500 Euro geschätzt. Seit Jahresanfang wurden in Unna 17 Einbrüche gemeldet. (HA, WR 26.1.15) |
| 29.1.2015 | Veranstaltung „Bewegte Bilder – Farb- und Maltechniken für Erwachsene“ im Familienzentrum Vorstadtstrolche in der Straße Zum Osterfeld unter Leitung von Renate Buhl (WR 16.1.15) |
| 31.1.2015 Samstag | Einbruchsversuch um 19.20 Uhr in ein Einfamilienhaus an der Heerener Straße . Er scheitert, weil die Bewohnerin gerade in diesem Moment zurückkehrt. Vermutlich handelt es sich um drei Täter. Sie ergreifen aufgeschreckt die Flucht durch den Garten in Richtung B 1 . Die Polizei sucht sie ohne Erfolg mit dem Hubschrauber . Nur einer der Täter kann beschrieben werden: etwa 20 Jahre alt, schlank, kurzhaarig, helle Jeansjacke. Zwischen 16.15 und 21.30 Uhr Einbruch in ein Einfamilienhaus im Karteneck . Die Einbrecher scheinen das Haus gründlich durchsucht zu haben. (HA, WR 2.2.15) |
| etwa 2015 | Das Bundesamt für Strahlenschutz stellt auf der großen Wiese auf der Ostseite der Osterfeldschule eine Sonde zur Messung der Umweltradioaktivität auf. Sie ist Teil eines bundesweiten Messnetzes von 1.800 Messstellen, die flächendeckend in einem Raster von rund 20 x 20 km über Deutschland verteilt sind. Im Kreis Unna befinden sich zwei, eine in Lünen und diese in Mühlhausen. Werden bestimmte Schwellenwerte überschritten, löst dies automatisch eine Meldung zu einer Zentralstelle in Bonn aus. (Unter „odlinfo.bfs.de“ sind die aktuellen Messwerte abrufbar.) |

| | |
|---------------------|--|
| Anfang Februar 2015 | <p>Überraschende archäologische Funde im Indu-Park. Bei der Erweiterung einer Halle an der Max-von-Laue-Straße finden Archäologen Fragmente von Keramikgefäßen und andere Siedlungsspuren aus der Zeit vor 6000 Jahren, also aus der Jungsteinzeit, und vor 3000 Jahren, aus der Bronzezeit. Funde aus solch ferner Zeit sind bei uns sehr selten. Weitere Ausgrabungen werden breitflächig auf dem früheren Acker südlich des neuen Volkswagen Qualifizierungszentrums durchgeführt. (LWL-Pressemitteilung vom 6.2.15; HA, WR 10.2.15, 3 Fotos; Peter Schönfeld, „Zwischen Haarstrang und Hellweg – eine germanische Siedlung bei Unna, in Jahrbuch „Archäologie in Westfalen-Lippe“, 2014, S. 77f.)</p> <p>Fragen werfen vor allem die Verzierungen an den Scherben eines Gefäßes aus der Zeit um 1000 bis 900 v. Chr. auf, beim Übergang von der Bronze- zur Eisenzeit. (HA, WR 14.4.15,+ Kinders., 3 Fotos; 31.12.15 = Jahresrückblick)</p> <p>Die Löschgruppe Mühlhausen-Uelzen der Freiwilligen Feuerwehr wählt auf ihrer Jahresdienstbesprechung anstelle des zurückgetretenen Hardy Stuckenhoff seinen bisherigen Stellvertreter Oberbrandmeister Daniel Tertel zum neuen Löschgruppenführer. Im Jahre 2014 beteiligte sich die Löschgruppe insgesamt an 21 Einsätzen. Jörg Steinsdörfer wird für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt, Markus Tüttmann zum Unterbrandmeister befördert. (HA, WR 9.2.15, Foto)</p> |
| 6./7.2.2015 | Zwischen Freitagabend 22.15 Uhr und Samstagmorgen 6 Uhr dringen Diebe in ein Firmengelände an der Werler Straße ein und trennen bei drei Mercedes-Kleintransportern die Partikelfilter von den Abgasanlagen ab. Die Polizei vermutet einen Auftrags-Diebstahl. (HA, WR 9.2.15) |
| Mitte Februar 2015 | <p>Die Stadtbetriebe Unna arbeiten an einem Umbau des Überlaufsystems an der Mühlbachquelle, damit ab 2016 keine Abwasser, insbesondere keine Hygieneartikel, bei stärkerem Regen in den Bach gelangen. (HA, WR 16.2.15, + Titels., Foto)</p> <p>Die Kopfweiden am Mühlbach werden geschneitelt.</p> <p>Mitglieder des ADFC Unna, Heinz Kauschalek, Helmut Papenberg und Uwe Schmidt, stellen bei Youtube unter dem Obertitel „DrahteselTV“ einen 11-minütigen Film über den “Tag der Weide 2015“ ins Netz. (http://youtu.be/chaMyST8Ur4)</p> |
| 16.2.2015 Montag | Beginn der Erdarbeiten für den Bau des Hochwasser- Rückhaltebeckens „Bimberghof“ im Bimbergtal. (HA, WR 25.2.15; www.stadtbetriebe-unna.de/hrb-bimberghof.html) |
| Ende Februar 2015 | Das neu erbaute Wohnhaus Kusenkamp 2 wird bezogen. |
| 1./2.3.2015 | In der Nacht auf Montag werden aus zwei BMW-Fahrzeugen am Uelzener Hellweg und einem BMW am Kreuzdornweg die Navigationsgeräte gestohlen . (HA, WR 3.3.15) |
| 6.3.2015 | Die Veranstaltung der Evangelischen Frauenhilfe Uelzen-Mühlhausen zum Weltgebetstag der Frauen im Philipp-Nicolai-Haus hat dieses Jahr die Bahamas zum Thema. Hannelore Thomas aus der Kölke stellt dabei die Lebenssituation der Frauen dort vor. (HA, WR 4.3.15) |
| Anfang Februar 2015 | Fast 50 Anlieger unterzeichnen einen Bürgerantrag an die Stadt Unna, der sich – vor allem aus Sorge um die Schulkinder – gegen das zu hohe Tempo vieler Fahrzeuge auf der Heerener Straße wendet. Sie schlagen eine Anzahl Maßnahmen zur Entschärfung der Gefahrensituation vor. (HA, WR 5., 7.3.15, Foto) |
| 8.3.2015 Sonntag | <p>Am Nachmittag Brand in der Küche eines Einfamilienhauses in der Straße Im Storksbach. Auslöser ist anscheinend der Mikrowellenherd. Eine Frau wird wegen Verdachts auf Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus gebracht. Im Einsatz sind neben den Kräften der Hauptwache auch die Löschgruppen der Freiwilligen Feuerwehr aus Mühlhausen, Lünern und Stockum. (HA, WR 9.3.15, Foto)</p> <p>Nach Umbau und Neukonzeption des Gustav-Lübcke-Museums in Hamm ist in der Abteilung Stadtgeschichte im Eingangsbereich bei den Grunddaten der Stadt Friederike von Bodelschwingh (1768–1850) auf Haus Heyde aufgeführt, die 1813 den Hammer Frauenverein gegründet hatte; weiterhin ist ihr eine Wand gewidmet. Auch je ein Bild ihrer Söhne Ernst (1794–1854) und Carl (1800–1873) von Bodelschwingh ist ausgestellt.</p> |
| März 2015 | <p>In einem Leserbrief bemängelt Michaela Setzer vom Mühlhausener Hellweg die Sauberkeit im Indu-Park Ost. Sie regt an, dass die ansässigen Firmen Müllcontainer und Toiletten für die Fahrer der zuliefernden LKWs aufstellen, die dort oft die Nacht oder den Sonntag verbringen. (HA, WR 11.3.15)</p> <p>Ferdinand Blex, technischer Betriebsleiter der Stadtbetriebe Unna, stellt am 4. März auf der Mitgliederversammlung des Heimatvereins im Philipp-Nicolai-Haus und am 11. März im Ludwig-Polscher-Haus in Lünern die Pläne für das Hochwasser-Rückhaltebecken „Bimberghof“ vor. (HA 10., WR 12.3., Foto; HA 12.3.15, Karte; HA, WR 14.3.15, Foto, Planskizze + Kinderseite mit Foto)</p> <p>160 Unterzeichner wenden sich in einem Brief an die Evangelische Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern gegen die aus Kostengründen ins Auge gefasste Schließung des Philipp-Nicolai-Hauses in der Straße Zum Osterfeld. (HA, WR 13.3.15, 2 Fotos)</p> <p>In der Schriftenreihe „Analysen und Meinungen“ der Kreisstadt Unna erscheint als Band 59 die 126-seitige Schrift “Der ‚Tag der Weide‘ und weitere Naturschutzaktivitäten im Osten Unnas.</p> |

| | |
|--------------------------|--|
| | <p><i>Das exemplarische Engagement des Naturschützers Karl-Heinz Albrecht</i>, verfasst von Wilfrid Loos und Götz H. Loos. (HA, WR 13.3.15, Foto)</p> <p>Das neuerbaute Einfamilienhaus Bruchstraße 24a wird bezogen.</p> <p>In der Straße Zum Osterfeld werden drei, vermutlich gestohlene, Navigationsgeräte entdeckt und der Polizei übergeben. (HA, WR 15.7.15)</p> <p>In der gemeinsamen Veröffentlichung von HA und Westfälischer Rundschau „<i>Unna – Hier leb’ ich gern!</i>“ lautet eines der 17 Themen: „<i>Kleine Fluchten in die Freiheit der Natur – Uelzener Heide und Bornekamp sind die grünen Lungen der Stadt</i>“. (S. 27)</p> |
| 14.3.2015 Samstag | <p>Etwa 30 Helfer bei der diesjährigen Aktion „Saubere Landschaft“ der Mühlhausen/Uelzener Vereine, organisiert von Ortsvorsteher Paul Raupach. Wieder wurden viele kleine pfandfreie Schnapsflaschen gefunden. Start und Endpunkt mit Erbsensuppenessen: das neue Feuerwehrgerätehaus in der Straße Zum Osterfeld. Schon vorher hatten die Kinder der Osterfeldschule in ihrem Umfeld für Sauberkeit gesorgt. (HA, WR 16.3.15, Foto + Titelseite)</p> |
| Sonntag 15.3.2015 | <p>Unter dem Motto „<i>Fest verankert - himmelwärts</i>“ beteiligen sich bei schönem Frühlingswetter rund 300 Personen – Kinder, Jugendliche und Familien aus Unnas Ostdörfern – am Familienfest des CVJM Hemmerde-Lünern rund um das Philipp-Nicolai-Haus. Ponyreiten, Spieleparcours, Basteln, Kinderschminken, Fotoaktion, Tombola, Streichelzoo und Himmelsleiter der Pfadfinder stehen auf dem vielfältigen Programm. Vom CVJM-Weltbund wird der vor zwei Jahren gegründeten Ortsgruppe der sogenannte Gründungspreis für engagierte und kreative kirchliche Jugendarbeit verliehen. (HA, WR 4., 13., 16.3.15 + Kinder- und Titelseite, Fotos)</p> |
| 20.3.2015 | <p>„Erster Spatenstich“ für das Hochwasser-Rückhaltebecken im Bimbergtal mit viel Prominenz. Die lokale Presse titelt: „<i>Symbolischer Baubeginn für gigantisches Dammbauwerk</i>.“ (HA, WR 21.3.15, Foto; HA 14.4.15: Luftaufnahme)</p> <p>Der Heimatverein plädiert für mehr Ausgleichsmaßnahmen vor Ort und richtet die schriftliche Bitte an die Stadt Unna, zumindest einen Teich nahe dem Damm als eine Art Trostpflaster anzulegen. (HA, WR 31.3.15 + Titels.)</p> |
| 26.3.2015 | <p>Versammlung im Philipp-Nicolai-Haus über die Zukunft des im April 1979 eingeweihten evangelischen Gemeindehauses. Pfarrer Volker Jeck und Mitglieder des Presbyteriums legen die finanziellen Schwierigkeiten dar. Viele Teilnehmer sprechen sich für einen Erhalt aus. (HA, WR 2.4.15, Foto; Quartalsprophet (Gemeindebrief) 2/2015, Fotos)</p> |
| 27.3.2015 | <p>Am Freitagabend zwischen 17.45 und 23.15 Uhr dringen unbekannte Einbrecher durch Aufhebelung eines Fensters in ein Einfamilienhaus an der Mühlhausener Dorfstraße ein. Sie durchsuchen es und stehlen Nahrungsmittel. Am gleichen Abend dringen Täter, ebenfalls durch Aufbrechen eines Fensters, in ein Einfamilienhaus am Mühlhausener Hellweg ein. Sie stehlen Schmuck und Bargeld. In der anschließenden Nacht wird ein silberner Toyota gestohlen, der vor einem Haus in der Heerener Straße geparkt war. (HA, WR 30., 31.3.15)</p> |
| 31.3.2015 | <p>Beim Sturmtief „Niklas“, der weite Teile des Eisenbahnverkehrs in NRW zum Erliegen bringt, wird ein dicker Ast von einer der alten Pappeln am Mühlpfad abgebrochen.</p> |
| 4./5.4.2015 | <p>Von den 54 Osterfeuern im Gebiet Unna brennen vier in Mühlhausen: am Karsamstag das der Feuerwehr an der Mühlhausener Dorfstraße, am Ostersonntag am Kusenkamp und Im Erley sowie das der katholischen Kirchengemeinde Unna und Pfadfinder am 2. Scheidtweg. (Stadtsp 1.4., HA. WR 2.4.15 mit Skizze)</p> |
| 5.4.2015 Ostersonntag | |
| 10.4.2015 Freitag | <p>Stromausfall. Zwischen 17.29 und 18.28 Uhr sind Mühlhausen und Uelzen – sowie einige Häuser darüberhinaus – ohne Strom. Ursache ist ein Kabelfehler. (HA, WR 13.4.15). Am Montag, dem 13. April, sind fünf Betriebe im Indu-Park zwischen 15.50 und 16.15 Uhr erneut von einem Stromausfall betroffen. (WR 14.4.15)</p> |
| 15.4.2015 | <p>Anzeige im HA: „Philipp-Nicolai-Haus in Mühlhausen-Uelzen Wer bereit ist, bei der Gründung einer Interessengemeinschaft für den Fortbestand des Gemeindehauses mitzuwirken, melde sich bitte unter T. 02303/4823 (Schäfer)“</p> |
| April 2015 | <p>Im neu erschienenen „Natur-Report“ 2015 (Jahrbuch der Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V.) – Band 19 – befassen sich zwei Beiträge speziell mit Mühlhausen/Uelzen: „<i>Beispiel für den Wandel unserer Landschaft – Das Unnaer Bimbergtal</i>“ von Josef Cornelissen (S. 35ff.) und „<i>Naturschutzaktion hat einen langen Atem – Seit 35 Jahren „Tag der Weide</i>“ in Unna-Ost“ von Wilfrid Loos. (S. 81ff.)</p> |
| Mitte April 2015 | <p>Die am 17.3.2010 vom Heimatverein gepflanzte Flatterulme am geographischen Mittelpunkt Unnas blüht zum ersten Mal.</p> <p>Der asphaltierte, 24, 4 km lange Alleenradweg auf der stillgelegten Bahntrasse Königsborn–Wewer ist bis auf Kleinigkeiten fertiggestellt und benutzbar. Die angesetzten 2,7 Mio Euro Kosten für das 8,52 km lange Teilstück im Kreis Unna wurden unterschritten. (HA, WR 21.4.15, Foto)</p> <p>Das neu erbaute Wohnhaus Heerener Straße 86 wird bezogen.</p> |

| | |
|----------------------|---|
| 18.4.2015 | Seniorenachmittag um 15 Uhr im Philipp-Nicolai-Haus , veranstaltet vom Sängerbund in Zusammenarbeit mit den Kulturbetrieben der Stadt Unna. (HA 9.4.15) |
| 20.4.2015 | Aktualisierung der Liste der deutschen Champion Trees . Demzufolge hat die Platane (Platanus x hispanica) bei Haus Heyde einen Stammumfang von 7,15 m (gemessen auf 1,30 m Höhe = + 3 cm) bei einer Höhe von 42 m und einem Kronendurchmesser von 32 m. Sie steht damit unter den dicksten Platanen Deutschlands an 12. Stelle. In NRW bleibt sie die zweitdickste Platane und die dickste von Westfalen. (www.championtrees.de; www.starke-baeume.de) |
| 26.4.2015 Sonntag | Offizielle Eröffnung der 77 km langen „Westfälischen Salzroute “ von Königsborn (über Uelzen und Mühlhausen) nach Salzkotten. 27 Unnaer Radler fahren zur Einweihung von Königsborn nach Bad Sassendorf. Die Beschilderung der Strecke im Raum Unna wird erst später erfolgen. (Stadtsp 1.4.15; HA ,WR 27.4.15, 3 Fotos, Titels.; www.westfaelische-salzwelten.de ; GeoPark Themen 7: Salz und Sole im GeoPark Ruhrgebiet, Essen 2014, S. 19ff.) |
| Ende April 2015 | Wie der Kreis Unna verlauten lässt, sollen in Unna noch in diesem Jahr vier Ortsdurchfahrten in Trägerschaft des Kreises saniert werden, eine davon ist „ <i>ein Stück der Uelzener Dorfstraße östlich des Bahnübergangs</i> “. Im nächsten Jahr soll die Entschärfung der Kreuzung Heerener Straße/Mühlhausener Dorfstraße folgen. (HA , WR 24.4.15, 2 Fotos, Karte) Beim Kreis Unna wird erwogen, die Kreuzung Heerener Straße/Bruchstraße am Mühlhauser Nordausgang in einen Kreisverkehr umzugestalten. (HA, WR 28. und 29.4.15, Foto) In der Uelzener Dorfstraße/Ecke Twiete will der Kreis bei der Sanierung die Pflanzbeete dort beseitigen, um die Kreuzungsfläche zu vergrößern. |
| Frühjahr 2015 | Im Jahrbuch „Archäologie in Westfalen-Lippe“, Jahrgang 2014, erscheint der Beitrag „ <i>Zwischen Haarstrang und Hellweg – eine germanische Siedlung bei Unna</i> “ von Peter Schönfeld über die im Februar 2015 abgeschlossenen archäologischen Grabungen im Indu-Park nahe der B 1 im Bereich des heutigen Volkswagen Qualifizierungszentrums an der Lise-Meitner-Straße. Danach wurde hier „ <i>wahrscheinlich nur der Randbereich eines Siedlungsplatzes erfasst, der sich noch weiter nach Süden erstreckt</i> “. (S. 77–79, 3 Fotos, 1 Kartenskizze) Die Zusammenfassung des Beitrags lautet in der Rückübersetzung aus dem Englischen und Niederländischen: <i>Zum ersten Mal haben archäologische Untersuchungen im Gewerbegebiet Unna-Süd Anhaltspunkte für eine germanische Siedlung zur Römischen Kaiserzeit zu Tage gefördert. Sie lag auf dem nördlichen Abhang des Haarstrangs direkt am historischen Hellweg. Neben Abfallgruben umfassten die Funde Pfostengruben eines Gebäudes mit sieben Pfosten und eine Grube, die eine größere Menge Keramikscherben enthielt, die Reste einer ehemaligen Grabstätte gewesen sein könnten.</i> (Römischen Kaiserzeit = 27 v. Chr. bis 284 n. Chr.) An der Ecker Heerener Straße/1. Scheidtweg wird vom Heimatverein ein Findling als Wegweiser aufgestellt. Am 26.5.2015 wird er mit dem Schildchen „ Folkbrachtstein “ und einem Pfeil Richtung Folkbrachtstein versehen. |
| 3. 5.2015 Sonntag | Vogelkundlicher Rundgang von NABU und Heimatverein unter Leitung von Gisbert Herber-Busch ; zwischen 6 und 8 Uhr morgens, ausgehend von der Öko-Zelle . 30 Teilnehmer, 28 Vogelarten festgestellt, weniger Nachtigallen und Feldlerchen. (HA 30.4. + Kinders., Foto; HA, WR 2. und 5.5.15, Kinders. Foto) |
| 5. + 6. + 9.5.2015 | Verkehrsberuhigung . Die lokale Presse zeigt unter dem Titel „ <i>Verkehrte Welt</i> “ ein Foto von einem nicht korrekt montierten Schild „ <i>Vorfahrt gewähren</i> “ an der Ecke Uelzener Dorfstraße/Twiete . Am folgenden Tag befasst sich ein Artikel unter der Überschrift „ <i>Twiete kommt erneut auf den Prüfstand</i> “ mit der Verkehrslage dort. Am 9. Mai folgt ein Artikel, überschrieben „ <i>Sorge um Dorf-Verkehr</i> “. (HA, WR, jeweils mit Foto) Der SPD -Ortsverein wendet sich mit einem Antrag an den Bürgermeister, die bestehenden Verkehrsregulierungen dort zu erhalten. (HA, WR 20.5.15) |
| 7.5.2015 | Erstes Treffen der Interessengemeinschaft zum Erhalt des Philipp-Nicolai-Hauses an Ort und Stelle. Die Presse titelt: „ <i>Doppeldorf fürchtet um sein Gemeindeleben</i> “. (HA, WR 6.5.15, + Titels., Foto) In der Ausgabe vom 12. Mai wird der Bericht im Hellweger überschrieben: „ <i>Mitglieder kämpfen für Gemeindehaus</i> “. |
| 12.5.2015 | Offizielle Eröffnung des Volkswagen Qualifizierungszentrums an der B 1 im Indu-Park , Lise-Meitner-Straße, das schon seit etwa zwei Monaten in Betrieb ist. Hier sollen künftig bis zu jährlich 4500 Werkstatt-Mitarbeiter in Bezug auf Wartung und Instandsetzung aller VW-Modelle geschult werden. (HA, WR 13.5.15, Foto) |
| Mitte Mai 2015 | Die Stadt Unna hält das Verkehrsgeschehen auf der Heerener Straße – Anfang Februar war dazu von Anliegern ein Bürgerantrag eingereicht worden – für „völlig unauffällig“. Eine Verkehrszählung habe ergeben, dass 85 % der Fahrzeuge eine Geschwindigkeit von 34, 5 km/h nicht überschreiten. (HA, WR 14.5.15, Foto) Das 1806 erbaute, unter Denkmalschutz stehende Fachwerkgebäude des ehemaligen Hofes Voss an der B 1 (Werler Str. 50) ist von seinem neuen Eigentümer, dem Malermeister Marcus Michalski saniert und zu einem Festsaal und Versammlungsraum umgewandelt worden, mit Platz für bis zu 200 Gästen auf zwei Etagen. Neuer/alter Name: „Voß am Chaussee “. Erster regelmäßiger Nutzer ist der vor 13 Jahren auf Mallorca gegründete Männer-Kochklub „Die Trüffelschweine“. Auch das Büro des Malerbetriebs ist in dem Gebäude untergebracht. (HA, WR 19.5.15, 2 Fotos + Titelseite) |

| | |
|------------------------------------|--|
| | Der Lebensmittelgroßhandel EGV (= Einkauf für Großverbraucher) an der Werler Straße 42/B 1 wird von der Gruppe Transgourmet im Coop -Verbund der Schweiz rückwirkend zum 1.1.2015 übernommen. Der bisherige Eigentümer, die Unnaer Familie Heumann , behält die Leitung. Das Unternehmen ist aus einer 1928 gegründeten bäuerlichen Genossenschaft hervorgegangen, damals „ <i>Eier- und Geflügelvertrieb</i> “. (HA, WR 19. und 20.5.15, Fotos) |
| 20.5.2015 14.Uhr | Unfall beim Bau des Hochwasser- Rückhaltebecken im Bimbergtal . Ein Muldenkipper stürzt um. Der Fahrer wird in seiner Kabine eingeschlossen. Die Feuerwehr kann ihn befreien und liefert ihn ins Evang. Krankenhaus ein. (HA, WR 21.5.15 + Kinders. + Titels., Foto) |
| 23.5.–12.6.2015 | Unna nimmt zum zweiten Mal am deutschlandweiten „ Stadtradeln “ teil. Die 947 Teilnehmer (Vorjahr: 809) radeln insgesamt 193.285 km (Vorjahr: 132.617). Zwei der 68 Unnaer Teams (Vorjahr: 89) sind aus Mühlhausen/Uelzen: Das Team Kölke mit 19 Teilnehmern (Vorjahr: 16) legt insgesamt 6.009 km (Vorjahr: 3.385) zurück und steht damit an 13. Stelle in Unna (Vorjahr: 11.). Im Durchschnitt fährt also jeder von ihnen 316 km (Vorjahr: 212). Damit liegen sie nach Kilometerleistung pro Teilnehmer auf dem 16. Platz in Unna. Im Team Kölke fahren die meisten Kilometer: 1. Helmut Thomas mit 897 km, 2. Wilfried Lülfi mit 884 km (Vorjahr: 480), 3. Friedhelm Kölker mit 776 km und Udo Kocsis mit 656 km (Vorjahr: 486). Das Team Unna-Uelzen erradelt mit 12 Teilnehmern 1.868 km und liegt damit unter den Unnaer Teams nach gefahrenen Kilometern auf Platz 34 und mit durchschnittlich 156 km per Teammitglied auf Platz 47. (HA, WR 11., 24. und 29.6.15) |
| Sommer 2015 | Das Fachwerkhaus Mühlhausener Hellweg 29 (vor 1956: Mühlhausen Nr. 77) wird abgebrochen und an dessen Stelle ein neues Haus erbaut. Neubezug Mitte 2016. |
| 1.6.2015 Sonntag | Hoffest auf dem Milchhof Mühlhausen, Familie Lategahn , in der Heerener Straße. Beginn um 9.30 Uhr mit einem Jazz-Frühstück. Anlass ist die offizielle Vorstellung des neuen Kuhstalles am Grünen Weg mit Platz für 120 Tiere, der schon im Oktober 2014 in Betrieb ging. In dem lichtdurchfluteten Stall können die Tiere eigenständig entscheiden, ob und wann sie gemolken werden möchten. (HA, WR 30.5.15, Foto; 24.6.15, Foto) |
| etwa 3./4.6.2015 | 5 der großen Info-Tafeln „ Naturschutzgebiet Uelzener Heide/Mühlhauser Mark “, davon 3 an der Heerener Straße, werden von unbekannt mit schwarzer Farbe beschmiert, so dass sie nur noch teilweise lesbar sind. Mitte Juli folgen weitere Schmierereien, offenbar von demselben Täter, an den Bahnunterführungen der Linie Unna–Hamm, und an anderen Orten in Unna. (HA, WR 15.7.15 + Titels.) |
| 7.6.2015 Sonntag | Am späten Abend Brand geruch in einem Wohnhaus an der Heerener Straße. Großer Einsatz von Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst. Unverrichteter Dinge rücken sie wieder ab. Der Fernseher war implodiert, ohne sonstigen Schaden anzurichten. (HA, WR 9.6.15) |
| 8.6.2015 | Die lokale Presse berichtet, dass der Pumpenhersteller Wilo 2018/19 seine Logistik aus dem Indu-Park zur Zentrale in Dortmund-Hörde verlagern will. Die im September 2008 eröffnete Halle mit 30.000 qm Lagerfläche und 30 Laderampen an der Lise-Meitner Straße wird von dem Logistik-Dienstleister van Eupen betrieben, der dort auch für andere Kunden tätig ist. (HA, WR) |
| 9./10.6.2015 | In der Nacht brechen unbekannte Täter in der Straße Zum Osterfeld die Metallbox eines dort abgestellten Transporters auf und stehlen daraus einen Winkelschleifer und einen Baulaser. (HA, WR 12.6.15) |
| Anfang Juni 2015 | Zwischenbericht zum Hochwasser- Rückhaltebecken im Bimbergtal : Die Arbeiten gehen so zügig voran, dass schon 2016, ein Jahr früher als geplant, mit der Fertigstellung gerechnet werden kann. (HA, WR +Titels., +Kinders., Foto) Das Unnaer Senioren-Magazin „Herbst-Blatt“ bringt in seiner Juni-Ausgabe (Nr. 79, S. 14) einen Beitrag „ <i>Gott segne Land und Leute von Uelzen – Wer kann weiterhelfen</i> “ von Josef Cornelissen . (Bisher meldete sich niemand auf die Frage, aus welcher Urkunde der Essener Äbtissin oder aus welcher Zeit der Segensspruch stammt; s. auch unter 15.2.1896) |
| 14.6.2015 Sonntag, 13.00 Uhr | Die Pianistin Rabiana Ehrenstein aus der Heerener Straße und ihre Klavierschüler geben wie bereits im Vorjahr im zib ein Benefizkonzert zugunsten der „ <i>Aktion für Kinder in Unna</i> “. (HA, WR 9. und 15.6.15, 2 Fotos) |
| 24.6.2015 | In der Mühlhauser Mark werden zwei Notrufschilder aufgestellt, eines, UN-406 (am Mühlbach östlich von Haus Heyde), gespendet vom Heimatverein , das andere, UN-405 (Mitte des Verbindungsweges zwischen Heerener und Nordlünerner Straße), gespendet von dem Bauunternehmen Hugo Schneider aus Hamm. Schon vorher hatte der Kreis Unna beim Ausbau des Alleenradwegs dort drei Schilder aufgestellt: UN-401 (Brücke über die Schwertlacke), UN-402 (Brücke über den Mühlbach) und UN-403 (Wald an der Lünerner Grenze). Die Schilder, eine Initiative der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) sollen sicherstellen, dass sich bei einem Notfall Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst schnell orientieren können. (HA, WR 25.6.15, Foto) Der ADFC Holzwickede steuert in seiner Mittwoch-Feierabendtour über Bilmerich den geographischen Mittelpunkt Unnas an, wo er eine Pause einlegt und sich ins Wegebuch einträgt; zurück über Königsborn. (WR 27.6.15, Foto) |
| 27.6.2015 | Der Mühlbach an der Mühlhauser Mühle verfärbt sich am frühen Nachmittag gelblich durch die Zuleitung aus einem Rohr dort. Feuerwehr und Untere Wasserbehörde des Kreises Unna |

| | |
|-----------------|---|
| | werden eingeschaltet. Ursache ist anscheinend die - vorübergehende - Einleitung von Sand an einer nahen Baustelle. (HA, WR 29.6.15) |
| 1.7.2015 | „Feenabend“ des Heimatvereins in der Öko-Zelle . Rüdiger Pagenstecher , früher Pfarrer in Königsborn, „entführt“ in lauschiger Umgebung mit Märchen und Erzählungen ins Land der Feen. (HA, WR 29.6.15) |
| 5.7.2015 | Hitzerekorde! In Kitzingen bei Würzburg wird mit 40,3 Grad die höchste jemals in Deutschland gemessene Temperatur seit Beginn der flächendeckenden Wetteraufzeichnungen im Jahr 1881 festgestellt. In Unna liegt der Rekord am Tag vorher zwischen 16 und 17 Uhr bei „nur“ 37,1 Grad, gemessen an der B 1 an der Wetterstation der Stadtwerke (Stadtsp 8.7.15). |
| 7.7.2015 | Ein 25-jähriger Drogenabhängiger, erst zwei Wochen vorher aus dem Gefängnis entlassen, wo er wegen Wohnungseinbruchs einsaß, dringt am Abend in ein Einfamilienhaus am Weißdornweg ein, dessen Bewohner in Urlaub ist. Zwei aufmerksame Nachbarn können ihn auf der Flucht stellen und bis zum Eintreffen der Polizei festhalten. (HA, WR 10.7.15, + Titelseite; 31.12.15 = Jahresrückblick) |
| 10.7.2015 | Großer Bericht in der lokalen Presse über die Grünen Damen , die in den beiden Unnaer Krankenhäusern ehrenamtlich Hilfe leisten. Leiterin der 20 Helferinnen im Katholischen Krankenhaus ist seit langem Anneliese Florack aus der Bruchstraße. (HA, WR, 2 Fotos) |
| Mitte Juli 2015 | Die Stadt Unna teilt mit, dass sie die Landschaftsbauarbeiten für das Hochwasser- Rückhaltebecken im Bimbergtal angesichts des schnellen Baufortschritts bereits vergeben hat. Ab Oktober bis Mitte Mai 2016 sollen nach und nach Bäume und Sträucher auf dem Damm angepflanzt werden. (HA, WR 16.7.15, + Titels., Foto) Die Telekom lässt in der Straße Im Stift Leerrohre für Glasfaserkabel verlegen. Anschließend lässt der Kreis Unna die Fahrbahn in der Uelzener Dorfstraße , der K 38, sanieren, für deren Unterhalt er jetzt wieder zuständig ist. Dabei sollen die Pflanzbeete , die dort für die Verkehrsberuhigung sorgen, wieder beseitigt werden. (HA, WR 21.7.15, Foto) Der Heimatverein bringt an den Wasserläufen der beiden „Quellendörfer“ über 20 blau-weiße Namensschildchen an. Es hatte sich herausgestellt, dass Alteingesessene wie Neubürger in den meisten Fällen den Namen nicht kannten. (HA, WR 23.7.15, Stadtsp 29.7.15, Foto) Später, am 22.3.2017, werden zusätzlich Schildchen am Lünerner (3) Kessebürener und Höinger Bach angebracht. |
| 21.7.2015 | Unter dem Titel „ <i>Schweinefutter vom eigenen Feld</i> “ großer Bericht der lokalen Presse auf den Seiten „Kreis Unna“ über Jens Wisselmann von der Borgmühl und den Beginn der diesjährigen Getreideernte . Der 40-jährige Landwirt baut auf 60 Hektar Fläche Gerste, Weizen, Mais und Zuckerrüben an. Das Getreide verwendet er für seine 1.400 Mastschweine . Das Abernten des Getreides erfolgt durch seinen Kollegen Landwirt Peter Westermann von der Mühlhausener Dorfstraße mit dessen Mähdrescher. (HA, WR, 2 Fotos) Bei der Kartoffelernte auf einem Acker nahe beim Uelzener Weg zieht sich ein Mann schwere Beinverletzungen zu. Er wird mit dem Hubschrauber ins Krankenhaus gebracht. (HA, WR 22.7.15, Foto) |
| 25.7.2015 | HA und WR melden: „ Feuer an der Osterfeldschule . Mühlhausen. Ein Brand an der Osterfeldschule hat gestern die Feuerwehr auf den Plan gerufen. An der Schule in Mühlhausen brannte um 7 Uhr ein Gebüsch . Die Ursache ist bisher unbekannt. Einsatzkräfte der Hauptwache löschten den Brand.“ |
| 26.7.2015 | Am Vormittag bricht an der Heinrich-Hertz-Straße im Indu-Park eine Herde von rund 30 Schafen aus der Umzäunung aus. Es besteht Gefahr für den Verkehr auf der B 1 . Mit Hilfe der Polizei und des Besitzers können die Tiere bald wieder eingefangen werden. (HA, WR 27.7.15, Foto) |
| 1.8.2015 | Die örtliche Presse berichtet über den guten Fortschritt der Bauarbeiten für das Hochwasser- Rückhaltebecken im Bimbergtal . Die Betonarbeiten sind abgeschlossen, ein Jahr früher als geplant. Bis zum Jahresende soll der insgesamt 200 m lange und 11 m hohe Erddamm fertig sein. Zu seiner Aufschüttung müssen 45.000 Kubikmeter Erde angefahren werden. Er hat später einem Druck von bis zu 300.000 Tonnen standzuhalten. (HA, WR,+ Kinderseite, 3 Fotos) |
| 3.–21.8.2015 | Der Kreis Unna lässt in Uelzen und Mühlhausen Straßenunterhaltungsmaßnahmen in den Ortsdurchfahrten durchführen. Heerener Straße (von der Einmündung der Straße Mühlhäuser Berg bis zur Mühlhausener Dorfstraße) und Uelzener Dorfstraße (von der Mitte zwischen Kriegerdenkmal und Ortseingang bis zum Neubaugebiet) erhalten eine neue Asphaltdecke . Dabei wird an der Kreuzung Mühlhausener Dorfstraße/Heerener Straße ein Minikreisel angelegt und die Kreuzung Uelzener Dorfstraße/ Twiete vergrößert, damit sie für Laster leichter passierbar wird. Die beiden Eichen sowie die beiden Felsbrocken dort wurden schon Ende Juli beseitigt. (HA, WR 31.7.15, Titels., Foto). Durch Intervention von Ortsvorsteher Paul Raupach und der Stadt Unna wird mit dem Umbau der Twiete-Kreuzung erst begonnen, wenn unter den Beteiligten Einigkeit über die Verkehrsberuhigung dort erzielt ist. (HA, WR 1., 3., 8. (+ Titels.), 28.8.15; MonTakt 8.8.15) |
| 4.8.2015 | Laut einer Beilage im HA „ <i>Die richtige Grundschule für mein Kind</i> “ hat die Osterfeldschule , Leiterin Christina Vogt , 9 Lehrer und 140 Schüler (www.osterfeldschule-unna.de). Besondere Angebote: Teilnahme am Schulobstprogramm NRW, jedem Kind ein Instrument. „ <i>Ein</i> |

| | |
|----------------------|--|
| | <i>Alleinstellungsmerkmal ist die jahrgangsübergreifende Schuleingangsphase. Erst- und Zweitklässler lernen gemeinsam, die ABC-Schützen wachsen in eine bestehende Klasse hinein. ... Sie arbeitet seit Jahren nach dem Prinzip der Inklusion: Behinderte und nicht behinderte Kinder werden gemeinsam unterrichtet. ... Im Rahmen der OGS können die Kinder im Nachmittagsbereich zu Mittag essen, ihre Hausaufgaben betreut erledigen, AG-Angebote nutzen oder frei spielen.“</i> |
| 7.8.2015 | Wie die örtliche Presse mitteilt, will die Deutsche Bahn die Bahnschranke an der Heerener Straße bei Haus Nr. 170 – anders als noch vor kurzem angekündigt – nicht mit einem separaten Übergang für Radfahrer versehen, sondern diese „in zwei bis drei Jahren“ in der alten Weise komplett erneuern. (HA, WR, Foto) |
| 8.8.2015 | Beim Tauziehwettbewerb in Lünern, veranstaltet zum 5. Mal zur Pflege der Dorfgemeinschaft, erringt die Löschgruppe Mühlhausen/Uelzen der Feuerwehr den zweiten Platz. (HA, WR 10.8.15, Foto) |
| 11.8. 2015 | Offizielle Eröffnung des 8,52 km langen Teilstücks des „AlleenRadwegs“ im Kreis Unna auf der stillgelegten Bahnstrecke Königsborn–Welver durch Landrat Makiolla unter großer Beteiligung. (HA, WR 7.,11.,12.8.15, Foto, WDR 2, Fernsehen WDR Lokalzeit Dortmund, Info-Blatt des Kreises Unna, 7/2015, „Alleen-Radweg zwischen Unna-Königsborn und Welver – Bahntrassenradeln zwischen Ruhrgebiet und Börde“, mit 4 kleinen Fotos aus dem Bereich Mühlhausen/Uelzen) |
| 14.8.2015 | HA und WR bringen je zwei große Fotos mit den am Vortag neu eingeschulten Kindern der Osterfeldschule und ihren Lehrerinnen. Sie sind mit Namen angegeben und eingeteilt in Pinguin-, Elefanten- und Delfinklasse. |
| Mitte August 2015 | In Unna werden 15 der insgesamt 19 Sporthallen wegen mangelhafter Statik der Hallendecke vorläufig gesperrt, darunter auch die Turnhalle der Osterfeldschule . Der TV weicht mit vier Gruppen auf das Philipp-Nicolai-Haus aus. (HA, WR 4.9.15, Foto; 11.9.15) |
| 23.8.2015 | Der CVJM Lünern-Hemmerde veranstaltet zum 3. Mal eine „ Familien-Stempel-Rallye “ mit sieben „ <i>Spiel- und Genussstationen</i> “ am Hellweg entlang zwischen den Straßen Am Drostgraben im Uelzener Neubaugebiet und Auf dem Winkel in Hemmerde. Trotz wechselhaftem Wetter über 100 Teilnehmer. (HA, WR 21., 25.8.15, 2 Fotos) |
| | Der SPD-Ortsverein unternimmt seine alljährliche Radwanderung rund um das Doppeldorf. Auch Bürgermeister Werner Kolter nimmt teil. (HA, WR 21.8.15) |
| 24.8.– 12.10.2015 | Der Heimatverein lässt den am 22.9.2009 angelegten Teich im NABU-Grundstück „ Ahlbachwiesen “ um rund 500 qm erweitern. Finanziert wird die Maßnahme zu 70% aus dem Naturschutz-Förderprogramm des Landes NRW und durch Spenden seitens des Heimatvereins, der Bürgerstiftung Unna , des NABU-Kreisverbandes und der Familie Hagemann aus Unna. Der Aushub wird auf einem benachbarten Acker verwendet. Am 26. 8. stößt der Bagger kurz vor Beendigung der Arbeiten auf eine nicht explodierte deutsche Granate von 7,5 cm Durchmesser aus dem 2. Weltkrieg . Daraufhin stoppt das Ordnungsamt der Stadt Unna die Arbeiten. Am 8. 9. erfolgt eine „Sondierung“ des nördlichen, knapp 25.000 qm großen Grundstücksteils bis auf 6 m Tiefe durch eine vom Kampfmittelbeseitigungsdienst Westfalen Lippe beauftragte Fachfirma aus Celle. Diese stellt 18 Verdachtsmomente fest, die sie am 17. 9. mit einem kleinen Bagger einzeln untersucht. Beim 18. Loch wird eine kleine, nicht explodierte Bombe aus dem 2. Weltkrieg gefunden. Bei allen anderen Verdachtsmomenten handelt es sich, abgesehen vom Bruchstück einer landw. Maschine, um Raseneisenstein. Am 28.9. erfolgt die Freigabe des Grundstücks. Am 12.10. werden die restlichen Baggerarbeiten erledigt und die Zaunpfähle gesetzt. (Fotos und Einzelheiten: www.nabu-unna.de > „Aktivitäten 2015“) |
| 29.8.2015 | In der lokalen Presse erscheint unter dem Titel „ Scharfrichter zwischen Klischee und Wirklichkeit “ ein detaillierter Artikel über Strafen im mittelalterlichen Unna mit großem Foto von der Errichtung des Mahnmals gegen die Todesstrafe am 8. Mai 2014 in Uelzen. |
| September 2015 | In der 80. Ausgabe des Unnaer Senioren-Magazins „Herbst-Blatt“ erscheint ein Beitrag von Josef Cornelissen „Rätselhafter Stein in Uelzen – Ein Stück von der ehemaligen Unnaer Siechenhauskapelle? “ (S. 26/27, 2 Fotos) |
| Herbst 2015 | In der Uelzener Heide werden an den drei nördlichen Hecken , die sich von der Schwertlacke weit nach Westen hinziehen und schon aus der Zeit der Gemeinheitsteilung (ab 1768) stammen, auf beiden Seiten Markierungspfosten aufgestellt. Sie sollen in Umsetzung des Landschaftsplans Unna von 2008 die Anlage von Rainen entlang den Hecken sicherstellen. |
| 3.9.2015 | Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße spendet zum 111. Mal Blut im Klinikum Dortmund und gibt damit das Blutspenden auf. |
| 11.9.2015 | Wie Hellweger und Rundschau berichten, ist Stephan Stephani aus der Schwertlacke von seinem belgischen Arbeitgeber Automatic-Systems (Personenschleusen und Schrankenanlagen) beauftragt worden, in den nächsten zwei bis fünf Jahren eine Deutschlandniederlassung aufzubauen, die ihren Sitz in Unna haben soll. (2 Fotos) |
| 13.9.2015 | Bürgermeisterwahl in Unna. Einziger Kandidat der bisherige Bürgermeister Werner Kolter . Ergebnis im Wahlbezirk Mühlhausen-Uelzen (Wahllokal Osterfeldschule): Wahlberechtigte 2.536, Wahlbeteiligung 18,69 %, davon 85,07 % (ohne Briefwahl) für Kolter (Unna insgesamt: Wahlbeteiligung 25,48%, davon für Kolter 83,47 %) |

| | |
|----------------------|---|
| 16.9.2015 | Unter dem Titel „ <i>Ein saustarkes Erlebnis</i> “ berichtet der Unnaer Karl-Heinz Hohmann im „lokalcompass.de“ in 16 Fotos über den Besuch mit seiner Enkelin des Schweinestalls auf dem Hof Lategahn . |
| 20.9.2015 Sonntag | Der Heimatverein beteiligt sich am deutschlandweiten „ Tag des Geotops “, dieses Mal wieder mit dem Quellgebiet . In NRW nehmen 28 Orte teil. Beginnend an der zwei Jahre zuvor aufgestellten Info-Tafel (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „Von der Lage begünstigt“) an der Öko-Zelle geht die Führung zur „ Paschquelle “, den „ Weidenquellen “, der „ Linsenquelle “ und zum Beobachtungsstand am NABU-„ Storksbachbruch “. Über 40 Teilnehmer. Alle besuchten Quellen fließen noch, wenn auch teils nur schwach. (HA, WR 10.9., Überschrift: „ Superlative der Natur entdecken “; 19., 21.9.15, alle mit Foto; www.hawr-digital.de) Der SGV Unna veranstaltet zum 47. Mal „ Unna wandert “. Diesmal geht die Wanderung „vom Golddorf Flierich über die Bahntrasse nach Unna“ und führt zum großen Teil über den am 11.8. 2015 eingeweihten „ AlleenRadweg “ durch die Mühlhauser Mark und Uelzener Heide . (HA, WR 10.9., Überschrift: „ Wander-Testlauf auf dem neuen Alleen-Radweg “; 19., 21.9.15, alle mit Foto) In der Kirche in Lünern werden Jubelkonfirmationen gefeiert. An der Spitze steht Heinz Sichtermann aus der Heerener Straße, der die Kronjuwelenkonfirmation (75 Jahre her) feiert. Weitere Jubilare aus Mühlhausen/Uelzen: Heinz Osthaus aus der Uelzener Dorfstraße (Gnadenkonfirmation = 70 Jahre), Karl Heinz-Albrecht aus der Bruchstraße, Ina Kampmann aus dem Osterfeld und Anita Voß aus der Heerener Straße (Eiserne Konfirmation = 65 Jahre), Ursula Hensel aus der Heerener Straße und Lilo Swiadek aus der Nußbredde (Diamantene Konfirmation = 60 Jahre), Erika Ludwig vom Bocksbornweg, Ellen Stracke und Sabine Wedel aus der Heerener Straße (Goldene Konfirmation = 50 Jahre). (HA, WR 21.9.15, Foto) |
| 27.9.2015 | Um 11.05 Uhr Verkehrsunfall an der Einmündung des Hohlwegs in die B 1 . Ein 50-jähriger Motorradfahrer aus Dortmund und eine 52-jährige Pkw-Fahrerin aus Volkmarsen stoßen beim Abbiegen zusammen. Beide werden verletzt ins Krankenhaus gebracht. Erheblicher Sachschaden. (HA, WR 28.9.15) |
| 3.10.2015 | Unter der Überschrift „ <i>Unna verliert die Geduld mit der Telekom</i> “ berichten HA und WR am Beispiel von Uelzen und Mühlhausen über die vielen langwierigen Minibaustellen der Telekom zur Ausweitung des Glasfasernetzes (in Unna insgesamt um 23 km), die zunehmend zu Irritationen führen. (+Titel- und Kinderseite, Foto) |
| 6.10.2015 | HA und WR berichten über die vorgesehene Sanierung von Dorfstraßen durch den Kreis Unna , vor allem über die mit Ortsvorsteher Paul Raupach besprochenen Maßnahmen zur Verkehrssicherheit. (+ Titels., Foto; HA, WR 10.10.15: Leserbrief) |
| 8.10.2015 | Im Rahmen der gemeinsamen Vortragsreihe von Geschichtswerkstatt und SGV im Unnaer Nicolai-Haus hält Norbert Schorsch ein engagiertes Plädoyer für den naturnahen Garten, veranschaulicht von 90 Minuten Film über ihren Garten im Karteneck, aufgenommen und vertont von ihm und Gimi Marmulla . (HA, WR 7.10.15) |
| 11.10.2015 | Mitglieder und Freunde des Vereins „ <i>Cerevisia unnae clara – Verein zur Förderung und Pflege der Brau- und Kneipenkultur</i> “ treffen sich am Busbahnhof Unna zur gemeinsamen Wanderung nach Mühlhausen zur ehemaligen Gaststätte „Zur Quelle“. Karl Kampmann , Ehrenvorsitzendes SSV Mühlhausen , berichtet über dessen Historie als Vereinsheim. (HA, WR 7.10.15) |
| 20.10.2015 | Verkehrsunfall auf der Uelzener Dorfstraße . Beim Einbiegen in eine Grundstückseinfahrt fährt ein nachfolgendes Auto auf. Leichte Verletzung des einbiegenden Fahrers und Sachschaden von rund 9.000 Euro. (HA, WR 21.10. 15) |
| 21.10.2015 | HA und WR berichten, dass der Staudamm des Hochwasser- Rückhaltebeckens im Bimbergtal seine Zielhöhe erreicht hat. Es ist aber noch Erde anzuliefern. Der Boden muss mit Kalk vermischt werden, weil es vor allem im August zu nass war. Dadurch wird sich die Fertigstellung „um ein paar Wochen“ verzögern, sie bleibt aber gut im Zeitrahmen. (Foto) |
| 23.10.2015 | Die evangelische Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern sammelt von 8 bis 13 Uhr im Philipp-Nicolai-Haus Spenden für Flüchtlinge , vor allem warme Textilien und Schuhe für den Winter. (HA, WR 19.10.15) |
| 29.10.2015 | In einer neuen Serie „ <i>Gedenkort in Unna</i> “ behandeln HA und WR als ersten den ehemaligen Richtplatz des Amtes Unna in Uelzen. Titel: „ <i>Ein Mahnmal gegen den Henker – Richtstättendenkmal an der Twiete war anfangs unverstanden</i> “. (Foto, 2 Abbild.) |
| Ende Oktober 2015 | Das neu erschienene Jubiläumsheft des SGV Unna „ <i>125 Jahre – die letzten 25 Jahre</i> “ zeigt in großen Fotos die alte Platane bei Haus Heyde (S. 6) und das SGV-Mitglied Karl-Heinz Albrecht am „ Tag der Weide “ (S. 22), an dem auch immer der SGV aktiv teilgenommen hat. |
| 2.11.2015 | HA und WR sowie Stadtsp vom 4.11.15 berichten ausführlich über die Erweiterung des Teichs in den „ Ahlbachwiesen “ auf 700 qm. Die Fertigstellung hatte sich um über zwei Monate durch den Fund von zwei Sprengkörpern aus dem 2. Weltkrieg verschoben. (mehrere Fotos + Titels.; 31.12.15=Jahresrückblick; www.buergerstiftung-unna.de >Projekte >Oktober 2015, 2 Fotos) |
| 5.11.2015 | Anstelle einer zur Errichtung des Vereinsheims des SSV dort gepflanzten und nicht angegangenen Eiche wird eine Winterlinde gesetzt, „ Baum des Jahres “ 2016. Sie soll nunmehr der „ Raabe-Baum “ sein, der zuletzt gegenüber an der Osterfeldschule stand und in den 1990er Jahren gefällt wurde. Bei Karten und Wegeverbindungen im Internet, so bei |

| | |
|----------------------|---|
| | <p>Google, wird er aber weiterhin angegeben. Ein vorläufiges entsprechendes Hinweisschild bringt der Heimatverein einige Tage später an. (Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen, S. 180)</p> |
| Anfang November 2015 | <p>Der SPD-Ortsverein startet ähnlich wie bereits in Lünern ein Sozialnetzwerk in Form von Nachbarschaftshilfe nach dem Motto „<i>Menschen helfen Menschen</i>“. Kontakt: Frank Artmeier, Vorsitzender des Ortsvereins, und Waldemar Pache aus der Straße Im Storksbach. (HA, WR 4.11.15, Foto; 8.2.16, 3 Fotos)</p> <p>Eine 48-seitige Sonderbeilage „<i>Unna – hier leb' ich gern!</i>“ von HA und WR führt unter dem Titel „<i>Eine Stadt der Rekorde und Superlative</i>“ als erstes die Platane bei Haus Heyde als Champion Tree auf (S. 17, Foto) und unter „<i>Radeln auf der Bahntrasse</i>“ den Alleenradweg als „<i>ein Paradies auch für Skater und Radfahrer</i>“. (S. 34, 2 Fotos)</p> <p>Die Stadtwerke Unna kündigen an, noch in diesem Jahr mit der (unterirdischen) Verlegung eines Glasfaserkabels (System FTTH) von Uelzen über Mühlhausen und Lünern nach Hemmerde zu beginnen. (HA, WR 7.11.15, 2 Fotos, Karte)</p> <p>Nachdem etwa zwei Wochen vorher in der Uelzener Heide an drei Stellen von unbekannt eine Bilderseite gegen Fleischverzehr und die dadurch verursachte Tierquälerei aufgehängt worden war, wurden nunmehr stattdessen Parolen gegen den Fleischverzehr an einer Anzahl anderer Orte aufgemalt, so auf dem Boden des Alleenradwegs an der Brücke über den Mühlbach: „<i>SCHAUT IN DIE STÄLLE – TIERLEID PUR</i>“ und auf der Rücklehne der Holzbank dort: „<i>FLEISCH IST TIERQUAL</i>“, an der Brücke über die Lake „<i>SCHAUT IN DIE STÄLLE – TIERQUAL</i>“, auf die Bank im Borgmühlweg neben dem Storksbach: „<i>SCHAUT IN DIE STALLE – GO VEGAN</i>“ und in der Bahnunterführung dort: „<i>TIERE LEIDEN IM STALL</i>“ und „<i>TIERQUAL IM STALL</i>“, auf die Rücklehne der Holzbank vor der dicksten Platane bei Haus Heyde: „GO VEGAN“ (= Werde Veganer). Auf den asphaltierten Weg durch die Mühlhauser Mark wurde in gelber Farbe aufgemalt: „<i>IHR STREICHELTE HUNDE + KATZEN ABER ESST SCHWEINE DIE GENAUSO INTELIGENT U. LIEBENSWERT SIND</i>“.</p> <p>Die Stadt Unna plant, eine 10 km lange Spielplatzroute für radelnde Familien auszuschildern. Sie soll auf einem Rundkurs drei größere Spielplätze miteinander verbinden: am Hellweg-Museum, (über Morgenstraße, Hellwegroute, Twiete) am Uelzener Hellweg und (über Im Höing) im Kurpark. (HA, WR, 20.1.15, Foto + Kinders.)</p> <p>Wie glaubhaft von Mühlhauser Einwohnern berichtet wird, hat sich seit einiger Zeit ein Waschbär – vielleicht sind es auch mehrere – den Nordrand der Dorfkern von Mühlhausen/Uelzen zum Wohnsitz und Jagdrevier erkoren.</p> |
| 11.11.2015 | Der Heimatverein stellt ein kleines Info-Schild auf vor dem Teich an der Schwertlache nahe dem stillgelegten Bahndamm. Es weist darauf hin, dass der Teich schon im „ Urkataster “ von 1828/29 eingezeichnet war und mündlichen Berichten zufolge der Entwässerung diene. |
| 16.11.2015 | Kitty van Dok , Tochter von Piet Heeman , dem langjährigen Pächter von Haus Heyde , schenkt Dr. Josef Cornelissen aus der Heerener Straße ein Gemälde mit der Ansicht des Wasserschlosses, weil er 1998 ein Buch über Haus Heyde geschrieben hat. Dieser gibt das Gemälde weiter an den Heimatverein , damit es in der Öffentlichkeit zu sehen ist. Gemalt wurde es Ende der 1950er Jahre von Kittys Schwiegervater Willem van Dok (1892–1977), einem bekannten Vertreter der Naiven Kunst der Niederlande. |
| 20.11.2015 | Unter dem Titel „ <i>Trauerreden als Mahnung und Erinnerung</i> “ stellen HA und WR das bereits im Dezember 2014 (s. dort) in kleiner Auflage erschienene Buch „ Trauerreden für die Gefallenen des 1. Weltkrieges (1914–1918) aus dem Kirchspiel Lünern“ von Lisa Meininghaus aus Lünern vor und besprechen es eingehend. (Foto, Todesanzeige, + Kinders.) |
| 21.11.2015 | Der Ornithologe Bernhard Glüer beobachtet am Vormittag im Indu-Park nahe der Max-von-Laue-Straße eine der seltenen Sumpfohreulen , dazu einen überwinternden männlichen Hausrotschwanz . (oagkreisunna.de) |
| 23.–27. 11.2015 | Umbau der Kreuzung Uelzener Dorfstraße/Twiete durch den Kreis Unna in der Weise, dass Laster besser passieren können, aber die Verkehrsberuhigung erhalten bleibt. (HA, WR 25.11.15, Foto, 15.8.16) |
| 24.11.2015 | Gegen 18.30 Uhr dringen Einbrecher durch Einschlagen der Scheibe der Terrassentür in ein Einfamilienhaus an der Heerener Straße ein, dessen Bewohner kurzfristig abwesend sind. (HA, WR 26.11.15) |
| Dezember 2015 | „ Lebendiger Adventskalender “ in Mühlhausen/Uelzen, Lünern und Hemmerde. Um jeweils 17 Uhr treffen sich Menschen für etwa eine halbe Stunde, um mit anderen ins Gespräch zu kommen, zu singen oder sich einfach einzustimmen. Die Orte werden am jeweiligen Tag in der Lokalzeitung angegeben. In Mühlhausen/Uelzen haben sich zwölf Familien, die Feuerwehr , der Kindergarten und die Kirchengemeinde als Gastgeber angemeldet. Den Auftakt am 1. Dezember macht die Feuerwehr. (HA, WR 28.11.15) |
| Anfang Dezember 2015 | Große Diskussionen um die fristlose Kündigung von Bärbel Risadelli aus den Bruchgärten, frühere Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Mühlhausen-Uelzen, in ihrem Amt als Fraktionsgeschäftsführerin der SPD in Unna. Am 29.1.2016 Güteternin vor dem Arbeitsgericht in Dortmund. Der Verhandlungstermin vom 3.5.2016 wird später auf den 21.6.2016 verschoben. In der lokalen Presse läuft der Fall unter dem Namen „ <i>Causa Risadelli</i> “. (HA, WR 26. (+ Foto), 28., 30.11.2015; 3., 5. (+3 Fotos), 8. (+ Titels.), 9., 31. 12. 2015; 20., 30. (+ |

| | |
|---------------------------|--|
| | <p>Titels., 2 Fotos) 1. 2016; 17. (+ Titels.), 18., 19. (+ Titels.), 22., 24., 26. 2. 2016; 3. (+ Titels., Foto, Kommentar), 4. (+ Titels.), 5., 7., 10. (+ Titels., 2 Fotos), 16. 3. 2016; 9., 12. (+ Titels.), 27. (+ Titels.), 29.4.2016; 9.5.2016 (+ Titels.), 7.6. (+ Titels.) 2016; 9.7. (+ Titels.) 2016: 6. (Foto), 7. (+ Titels., 4 Fotos, Kommentar), 9, 14., 20.9. (Foto, + Titels.); 5., 19. (Titels., Kommentar, Foto), 10.2016; 22. (+ Titels.), 11. 2016; 1., 13. (+ Titels.), 12.2016; 16. (+ Titels.), 17. (+ Titels.), 27.1.2017; 3. (Foto), 7. (+ Titels.), 9. (Foto, + Kommentar, Titels.), 10., 20., 21. (2 Artikel) 2.2017; 3. (Foto), 11. (+ Titels.), 13. (+ Titels.), 16., 29. (2 Fotos +Titels. + Foto); 30.3.2017 (Foto); 7. (+ Titels.), 10., 22., 24., 26.4., 27. (Bürgerantrag) + Titels. + Kommentar; 28. (+ Titels.), 29.4.2017; 3., 5.4.2017 (+ Titels. + Kommentar); 21.6.2017 (+ Titels.); 8.6.18 (Foto). Leserbriefe: 1., 4., 8., 9.(2), 10., 17.(2), 18., 19., 24.12.2015; 6., 8., 13., 19., 20.1.2016; 2., 4., 5. (Foto), 11., 13., 19., 23. 2., 2016; 18.3.2016; 26., 28.4.2016; 3.6. 2016; 9.8., 17.8.2016; 20.1.2017; 10., 22.2.2017; 2, 13., 16.3.2017; 1., 28., 29.4.2017; 3., 4. 5. (2 Leserbr.), 12.5.2017, 5.7.2017, 17. und 19.2.18). Ende am 21.6.2017 mit einem gerichtlichen Vergleich vor dem Landesarbeitsgericht in Hamm, bei dem sie eine Abfindung von 6.500 Euro sowie eine Gehaltsnachzahlung für 6 Monate erhält, dazu ein Arbeitszeugnis mit der Note „gut“. (HA, WR 22.6.17 + Titels., Foto, Randnotiz; HA, WR 12.7.17, Foto, + Kommentar, + Titels. + Foto; 13.7.17, Fotos. HA, WR Silvester 2017, Jahresrückblick, Foto; HA, WR 10.1.18 + Titels.; HA, WR 16.2.18 + Titels.; 8.6.18 + Foto)</p> |
| 10.12.2015 | <p>Wie HA und WR zum Philipp-Nicolai-Haus berichten, steht die Kirchengemeinde <i>„in sehr konkreten Verkaufsverhandlungen und hofft auf einen baldigen Abschluss“</i>. Laut Pfarrer Volker Jeck soll <i>„das Programmangebot in Mühlhausen/Uelzen, wenn möglich, nicht reduziert werden. Räumlichkeiten vor Ort sollen auch künftige Gruppentreffen ermöglichen“</i>. (HA, WR 15.12.15, Foto)</p> |
| Mitte Dezember 2015 | <p>An der Bahnlinie Unna–Soest wird der Baumwuchs auf beiden Seiten zwischen den Straßen Schachtkuhle und Twiete ausgedünnt. Im Bimbergtal wird der Wald auf dem westlichen Abhang mit dem aufgegebenen Steinbruch durchforstet.</p> |
| 19.12.2015 | <p>Wie HA und WR berichten, hat Rolf Kuhlmann aus dem Schlehenweg das Philipp-Nicolai-Haus in der Straße Zum Osterfeld gekauft und übernimmt das rund 6000 qm große Grundstück als Erbpachtnnehmer. Ein Glücksfall für die Kirchengemeinde: Er stellt ihr einen Teil des Gebäudes einschließlich des Andachtssaales sowie des Außengeländes 99 Jahre mietfrei zur Verfügung. Küchen- und Toilettenbereich sollen renoviert werden. Die Übergabe erfolgt am 1.3.2016. Kuhlmann plant, im Haus und durch den Bau von sechs bis acht Doppelhäusern Wohnraum für Senioren und Familien zu schaffen. (+ Titel- und Kinderseite, Foto; 22.12.15, Foto; Unsere Kirche 10.1.16, Foto; 16.1.16, Fotos, Schaubild)</p> |
| 21.12.2015 | <p>Seit Tagen und fortlaufend bis zum 28. Dezember ungewöhnlich mildes Wetter mit Höchsttemperaturen von 12/13 Grad (am 22., 24. und 26.12.: 14 Grad!). Viele Rosen, Brombeeren, Gänseblümchen, Nachtkerzen, Jasmin blühen ebenso wie einzelne Weiße Taubnesseln, Löwenzahn und Bärenklau. Im Dezember 2015 ist NRW das wärmste deutsche Bundesland mit im Durchschnitt 8,3 Grad gegenüber dem langjährigen Dezember-Mittelwert von nur 2,3 Grad. Erst ab 17.1.2016 Frost. 2015 ist weltweit das wärmste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen 1881.</p> |
| 22.12.2015 | <p>Am Nachmittag Feueralarm durch einen defekten Medienschrank in der Osterfeldschule. Aus dem Gerät dringt Rauch. Die Feuerwehr schaltet den mobilen Schrank stromlos und fährt ihn nach draußen. Die Kinder stehen bereits in Sicherheit auf dem Schulhof. (HA, WR 23.12.15)</p> |
| 24.12.2015 Heiligabend | <p>Das „Duo Tre“ mit Rabjana Ehrenstein (Pianistin) aus der Heerener Straße, Bernd Höltermann (Bass) aus dem Kreuzdornweg, Cordula Boy (Mezzosopranistin) und Erzähler Martin Braatz tritt wie schon im Vorjahr zu einem „geschenkten“ Konzert mit klassischen Weihnachtsstücken und modernen Kompositionen im Evangelischen Krankenhaus auf. (HA, WR 28.12.15, Foto)</p> |
| Jahresende 2015 | <p>Wie Projektleiter Siegmond Kansteiner von den Stadtbetrieben Unna berichtet, nähert sich der Staudamm des Hochwasser-Rückhaltebeckens im Bimbergtal seiner Fertigstellung, ein Jahr früher als geplant. 45.000 Kubikmeter Erde wurden für den 200 m langen Damm angefahren, aufgeschichtet und verdichtet. Ab dem 4.1.2016 wird die eigens angelegte Baustraße wieder zurückgebaut. Eine 2,2 km entfernte Messstation an der Schule in Lünern wird durch einen Schieber im Damm den Wasserdurchfluss steuern. Dort kann sich das Wasser bis 9,60 m hoch stauen und 310.000 Kubikmeter zurückhalten. Abgelassen können werden bis 1,1 Kubikmeter pro Sekunde. Die Ausgleichsfläche für den Eingriff im Bimbergtal beträgt 7,7 Hektar, davon 4,8 als Wald. Die drei Flächen hierfür liegen in Uelzen, Billmerich und Massen. (HA, WR 29.12.15, + Titels. und Kinderseite, 4 Fotos)</p> <p>Vom Mühlhauser Berg sind rundum 35 Windräder zu sehen: 17 im Süden (davon 14 im Windpark Ostbüren), 6 im Südosten (weiter entfernt), 5 im Osten (hinter Hemmerde), 4 im Norden und 3 im Nordwesten (weit entfernt. Laut HA, WR 24.11.17 befinden sich im November 2017 im Kreis Unna 48 Windenergieanlagen).</p> <p>Beim Umbau des Kortelbachs in der Uelzener Heide wird der zweite von drei Abschnitten fertiggestellt. Es ist ein 700 m langer Kanal mit Rohren von 80 cm Durchmesser, der etwa zwischen Eissporthalle und Tierheim liegt. 240 Liter Abwasser pro Sekunde fließen hindurch.</p> |

| | |
|-------------------------|--|
| | Mit dem dritten Abschnitt zwischen Viktoriastraße und Eishalle, der einen erweiterten Stauraum erhalten soll, wird erst 2017 begonnen. (HA, WR 9.1.16 + Karte, 2 Fotos) |
| 31.12.2015 Silvester | In ihrem Jahresrückblick 2015 für Unna bringen HA und WR je ein Foto von den archäologischen Grabungen im Indu-Park - beim HA sogar auf der Titelseite - (ursprünglich vom 10. Februar) und von der Erweiterung des Teichs in den „ Ahlbachwiesen “ (ursprünglich vom 2. November). Laut den privaten Messungen der Familie Bräckelmann in der Stollenhofstraße fielen dort im Jahre 2015 insgesamt 785 Liter/m ² Niederschlag (2014: 797 l/m ²). Er verteilt sich wie folgt auf die Monate (in Klammern die Zahlen für 2014): Januar 84 (52), Februar 43 (25), März 37 (0), April 61 (68), Mai 29 (85), Juni 36 (53), Juli 88 (153), August 138 (58), September 59 (89), Oktober 41 (69), November 110 (59), Dezember 59 (86). Der mit Abstand nasseste Monat war somit der August (2014: der Juli) Laut Bericht von HA und WR wurden im Jahre 2015 auf dem Unnaer Immobilienmarkt 580 Grundstücke verkauft (davon 29 unbebaut). Hiervon entfielen auf Mühlhausen 21, auf Uelzen 14. Zum Vergleich: Unna Stadt: 257, Königsborn 100, Lünern 22. (HA, WR 4.3.16, 2 Fotos) |
| | Die Jahre von 2016 bis 220 |
| 1.1.2016 | Mühlhausen hat 1.403, Uelzen 1.785 Einwohner, zusammen 3.188 (Vorjahr 3.161 = plus 27). Damit hat Mühlhausen gegenüber dem Vorjahr 12 Einwohner dazugewonnen, Uelzen 15. (Einwohnerzahl von Unna insgesamt umstritten: nach Zensus vom 30.6.2015: 59.111; nach Berechnungen der Stadt selbst : 61.004) Auf der Mühlhausener Dorfstraße wird gegen 0.45 Uhr festgestellt, dass dort fünf Gully- und zwei Kanaldeckel durch Unbekannte ausgehoben und auf die Fahrbahn gelegt worden sind. Es kommt zu keinerlei Unfällen oder Beschädigungen. (HA, WR 2.1.16) |
| 2.1.2016 | 37. Tag der Weide . Erstmals unter der Leitung von Björn Merkord aus dem Von-Plettenberg-Weg, Vorsitzender des Umweltausschusses der Stadt Unna, der Karl-Heinz Albrecht ablöst, der die bisherigen 36 „Tage der Weide“ organisiert hatte. Über 70 Helfer machen mit – teilweise bei leichtem Regen - und treffen sich am Mittag zu einem gemeinsamen Imbiss in der Öko-Zelle . Auch der Bundestagsabgeordnete Friedrich Ostendorff ist dabei. (HA, WR 11.12.15 + Kinders., Foto; 31.12.15 + Foto; 4.1.16 +Titels., 2 Fotos; www.hawr-digital.de von 04.01.2016) Einbrecher dringen zwischen 15 und 21.15 Uhr über die Terrassentür in ein freistehendes Einfamilienhaus an der Heerener Straße ein, durchsuchen alle Zimmer und stehlen Geld, Schmuck und einen Laptop. (HA, WR 4.1.16) |
| 3.1.2016 | Eintrag von Geocachern aus Hagen im Wegebuch am geographischen Mittelpunkt Unnas . Er scheint ein beliebter Zielpunkt beim Geocoaching zu sein. |
| 11.1.2016 | Am Morgen Verkehrsunfall durch glatte Fahrbahn auf der Uelzener Dorfstraße östlich der Bahnschranke. Eine 59-jährige Autofahrerin gerät auf die Gegenfahrbahn und stößt mit einer aus Unna kommenden 32-jährigen Fahrerin zusammen. Die 59-Jährige wird leicht verletzt und in ein Krankenhaus eingeliefert. Sachschaden etwa 10.000 Euro. (HA, WR 12.1.16) |
| Januar–März 2016 | Die Wirtschaftsbetriebe Unna lassen ein größeres Entwässerungsrohr unter der B1 auf Höhe der Stadtwerke verlegen und das Klärbecken für das Oberflächenwasser erweitern. Der Umbau soll im März abgeschlossen sein. Er berücksichtigt schon die künftige Bebauung der restlichen Flächen des Indu-Parks . (HA, WR 13.1.16, Foto) |
| 14.1.2016 | Wie HA und WR berichten, bleibt der Überlauf in den Mühlbach am Mühlpfad nahe der Heerener Straße bis 2030 provisorisch, so dass weiterhin bei stärkerem Regen Hygieneartikel in den Bachlauf fließen. Die Sanierung des Körtelbachs habe Vorrang. Bis dahin werde voraussichtlich nach Vornahme einiger Verbesserungen die Verschmutzung des Mühlbachs von der Bezirksregierung „geduldet“. (Foto) |
| 17.1.2016 Sonntag | Der CVJM Hemmerde-Lünern führt wie in den beiden Vorjahren „für lange und kurze Beine“ einen Lichter-Stern-Lauf zum Ludwig-Polscher-Haus in Lünern durch. Einer der drei Startpunkte ist um 17.00 Uhr die Osterfeldschule in Mühlhausen. Die Strecke führt über die Heerener Straße und den 1. Scheidweg am Folkbrachtstein vorbei und Nordlünern. (HA, WR 8.1.16 + Karte, Foto; Quartalsprophet (Gemeindebrief) 1/2016, S. 14) Erstmals Dauerfrost in diesem Winter. Temperatur in der Nacht zum 18.1.16: – 5,2 Grad, in der folgenden Nacht – 8,3. |
| 18./19.1.2016 | In der Nacht zum 19.1. bocken unbekannte Täter am Von-Plettenberg-Weg einen Mercedes auf Steine auf und stehlen alle vier Räder. (HA, WR 20.1.16) |
| 19.1.2016 | Laut Bericht von HA und WR über einen künftigen Bauboom in Hemmerde ist dafür einer der Gründe, dass dort nach dem aktuellen Flächennutzungsplan noch etwa 580 Wohneinheiten zulässig sind, dagegen in Massen nur 389 und in Mühlhausen /Uelzen nur noch 342 . (2 Fotos) |
| 20.1.2016 | Filmabend des Heimatvereins im Philipp-Nicolai-Haus. Norbert Schorsch und Gimi Marmulla zeigen ihren neuen Film „ <i>Der naturnahe Garten und seine Bewohner</i> “ mit einer staunenswerten Fülle an Pflanzen und Tieren. (HA, WR 20.1.16) |

| | |
|---------------------|--|
| 23.1.2016 | Kinderbibeltag der evang. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern im Philipp-Nicolai-Haus mit Bibelrunde und Bastelstunde, gemeinsamem Essen und Trinken, Partydekoration, Tanz und Musik. Rund 50 Kinder nehmen teil. (HA, WR 25,1,16, Foto). |
| Januar 2016 | Die evang. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern geht einen neuen Weg: Seit dem 1.12.2015 ist die Sozialpädagogin Susanne Wöstenberg in der Gemeinde Ansprechpartnerin und Anlaufstelle für und in Konfliktlagen. (HA, WR 5.2.2016, Foto) |
| 2016 | Initiiert vom Wassernetz NRW wird im Laufe des Jahres von NABU und BUND Kreis Unna gemeinsam eine Renaturierung des Storksbachs im Bereich der NABU-Erley-Wiesen vorbereitet. An vier Stellen im Bachbett, an denen Ausbuchtungen ausgebaggert werden sollen, wird im Frühjahr der Aufwuchs entfernt. Am „Tag der Weide“ 2017 werden an mehreren Stellen Ahornpfähle als Strömungslenker eingebracht und auf der jeweils gegenüberliegenden Seite die Uferböschung aufgelockert. Ein einst als Zufahrt eingebrachtes Rohr wird beseitigt. Wegen Personalwechsel beim Wassernetz wird die Initiative nicht weiter fortgeführt. (Naturreport 2018, Jb. Naturförderungsges. Kreis Unna, S. 31, Foto) |
| Anfang Februar 2016 | Unter dem Motto „ <i>Weg mit dem Winterspeck</i> “ bietet der Postsportverein Unna einen neuen Nordic-Walking-Kurs an. Start ist immer am Dienstag und Freitag um 16 Uhr am Mühlbachstadion . Von dort aus geht es durch die Uelzener Heide oder in das Bimbergtal . (HA, WR 4.2., Stadtsp 10.2.16) Die Löschgruppe Mühlhausen/Uelzen der Feuerwehr hält ihre Jahresdienstbesprechung ab. Im Jahr 2015 wurde sie zu 34 Einsätzen gerufen, die meisten im Indu-Park Ost . Ehrungen und Beförderungen: Gunther Lategahn und Christian Koch werden Hauptfeuerwehrmänner, Thorben Koziol Oberfeuerwehrmann, Kai Strototte bereits im September 2015 zum neuen Zugführer des Zuges 4. Für 50-jährige Mitgliedschaft werden Karl-Heinz Robbert , Alexander Altenstein , Ernst-Dieter Schreier , Peter Westermann und Dieter Stuckenhoff geehrt, Herbert Grünhoff und Heinz Steimann für 60-jährige Mitgliedschaft. Helmut Schreier wird aus dem aktiven Dienst verabschiedet. Den Wanderpokal für die beste Dienstabendbeteiligung erhält Thorben Koziol . (HA, WR 8.2.16, Foto) Ein ganz besonderer Laden . Der vor gut einem Jahr von Esther Schriek eröffnete „Kleine Laden“ in der Bruchstr. 35 gibt einen bunten Werbe-Flyer heraus: Öffnungszeiten nur an bestimmten Samstagen von 14–17 Uhr. Dazu gibt es Nähkurse an Montagabenden. (www.estherschriek.de) |
| 5.2.2016 | Im ganzseitigen Bericht von HA und WR über den Unnaer Kinderkarneval an Weiberfastnacht erscheint auch je ein Foto von feiernden Kindern der Osterfeldschule und von Bärbel Risadelli auf einem Piratenschiff. |
| 6./7.2.2016 | Im Indu-Park wird in der Alfred-Nobel-Straße ein Zigarettenautomat gesprengt und dabei vollständig zerstört. (HA, WR 9.2.16) |
| Februar/März 2016 | Wochenlang hält sich ein Paar Höckerschwäne den ganzen Tag auf dem Getreidefeld nördlich des Wegs Im Erley auf. In der Mühlhauser Mark sind fast ständig 5 Kanadagänse zu beobachten, die zwischen den Teichen im „ Cornelkamp “ und den „ Ahlbachwiesen “ wechseln. |
| 10./11.2.2016 | Kurioser Nicht/ Diebstahl auf dem Rastplatz „ Mühlhauser Tal “ an der A 44. Bei einem dort geparkten Lkw aus Tschechien wird an mehreren Stellen die Plane des Anhängers aufgeschnitten. Aus einem der Löcher ziehen die Täter einen Teil der Ladung, die aber anscheinend nicht ihren Wünschen entspricht: Windeln. Sie flüchten ohne Beute. (WR 12., HA 13.2.16) |
| 11.2.2016 | HA und WR berichten über die herannahenden Krötenschutzaktionen an mehreren Stellen in Unna, u. a. „ <i>seit Jahrzehnten</i> “ in Mühlhausen. (+ Kinderseite, Foto) |
| 12./15.2.2016 | Am Wochenende Einbruch in Kindergarten und Osterfeldschule . Im Kindergarten werden mehrere Laptops gestohlen. In der Osterfeldschule öffnen die Täter zwei Geldkassetten und stehlen Bargeld. (HA, WR 16.2.16) |
| 13.2.2016 | Im Rahmen der vom Dekanat Unna veranstalteten „Marriage Week“ lustiger Bosselwettkampf für Ehepaare auf der Saarbrücker Straße und der Straße Auf dem Höing . (HA, WR 15.2.16, Foto) |
| Mitte Februar 2016 | An der Mühlhausener Dorfstraße wird auf dem Hof Stuckenhoff ein hölzerner Pferdestall mit 4 Boxen erbaut. Pflanzung einer dreireihigen Hecke entlang dem Graben südlich des 2014 erbauten Kuhstalls von Milchhof Lategahn . |
| 18.2.2016 | Straßensanierung . Auf der Verkehrsinsel Heerener Straße/Ecke Bruchstraße und an der Ecke Bruchstraße/Mühlhausener Dorfstraße wird vom Kreis Unna je eine große Hinweistafel mit Straßenplan aufgestellt: „ <i>Fahrbahnsanierung Uelzen–Mühlhausen. Vollsperrung Anfang Osterferien vom 21.3.–11.4.16. Bauabschnitt 1: Vollsperrung, Umleitung über Mühlhauser Dorfstraße, Heerener Straße</i> <i>Bauabschnitt 2: Vollsperrung, Umleitung über Bruchstraße, Mühlhauser Dorfstraße, Heerener Straße, B1, Nordlünerner Straße und Mühlhauser Berg</i> <i>Bauabschnitt 3: Einzelne Schadstellen. Regelung durch Ampel.</i> “ Kosten 170.000 Euro. (HA, WR 19.2.16, + Karte) |

| | |
|---------------------------|--|
| 21.2.2016 Sonntag | Letzter Gottesdienst in dem im April 1979 eingeweihten Philipp-Nicolai-Haus mit Rückblick auf die vergangenen 37 Jahre. Ab März wird es vom neuen Eigentümer Rolf Kuhlmann teilweise zu Wohnungen umgebaut. Ein 140 qm großer Bereich des Hauses bleibt der Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern nach der Sanierung für Veranstaltungen erhalten. (HA 3.2.16, Foto; HA, WR 20., 22. (+ Foto, Leserbrief) 2.16; Quartalsprophet (Gemeindebrief) 1/2016, S. 6) |
| 2. Hälfte Februar 2016 | Der gut 4 Hektar große Pappelwald im Eigentum der Deutschen Bahn südlich der Bahnschranke an der Linie Unna-Hamm am Westende von Uelzener Hellweg und Uelzener Dorfstraße wird durchforstet. Er soll teilweise aufgeforstet werden. (HA, WR 24.2.16, Foto) Im südlichen Bereich des ehemaligen Haus Heyde werden Bäume und Sträucher an den Bachläufen beschnitten. Die meisten der über 30 m hohen Regenerata- Pappeln auf der Ostseite des Weges nach Uelzen (Cornelissen, Haus Heyde, S. 327/329 Nr. 100) werden gefällt. |
| 26.2.2016 | HA und WR berichten über die Aufstellung eines Hinweisschildes an der Dreishofstraße für das dort beginnende 200 Hektar große Naturschutzgebiet „Uelzener Heide/Mühlhauser Mark“, für die sich der in Uelzen wohnende CDU-Ratsherr Werner Kleinhans eingesetzt hatte, insbesondere wegen dort frei laufender Hunde . Für das Naturschutzgebiet gilt: „ <i>Mensch und Hund dürfen nur über die ausgewiesenen Wege gehen, Hunde nur angeleint.</i> “ (Foto) Der Heimatverein pflanzt entlang der Schwertlacke in der Uelzener Heide (Graben in Nordwest-Südost-Richtung südlich des Sammelteichs) 5 Kopfweiden als Ersatz für umgefallene alte Exemplare; dazu 5 Kornelkirschen , Ableger einer Kornelkirsche in Bräckelmanns Garten an der Stollenhofstraße. |
| Ab Ende Februar 2016 | Nach Neuausrichtung zeigen die Webcams auf dem Dach des Verwaltungsgebäudes der Stadtwerke an der B 1 die Verkehrssituation auf der B 1 und im Hintergrund Ansichten von Mühlhausen und Uelzen . (www.stadtwerke-unna.de , dann auf <i>Aktuell</i> > <i>Wetter</i> klicken). |
| Anfang März 2016 | Das Unnaer Senioren-Magazin „ Herbst-Blatt “ Nr. 82 zeigt auf seiner Titelseite ein großes Farbfoto der denkmalgeschützten Platane bei Haus Heyde mit der Aufschrift „ <i>EIN BESONDERER BAUM</i> “. Im Innern ein zweiseitiger Beitrag von Josef Cornelissen „ <i>Vom dicksten Baum im Kreis Unna</i> “. (S. 20/21, Foto; HA, WR 3.3.16) Der Gospelchor „ Sunlight Voices “ der Evang. Kirchengemeinde Königsborn, der bei seiner erfolgreichen Konzertreihe „What a wonderful world“ Umwelttaschen mit seinem Logo verkauft hatte, spendet den Verkaufserlös von 200 Euro für den Ankauf des NABU-Grundstücks „ Wiese Auf'm Bruch “ am Borgmühlweg. (HA, WR 17.3.2016) |
| 4./5.3.2016 | Am geographischen Mittelpunkt Unnas nahe der Twiete wird die 2011 aufgestellte Info-Tafel für die Pflanzen dort von unbekannt zugeschmiert, ebenfalls das Richtungsschild. Schriftzug: PINE. |
| 5.3.2016 | HA und WR berichten unter dem Titel „ Naturschützer kaufen ihr Jubiläumsgrundstück “ ausführlich über den Erwerb des 25. Grundstücks für den Naturschutz im Unnaer Osten: eine 3.612 qm große Fläche westlich der Heerener Straße zwischen Borgmühlweg und dem Storksbach (Nord). Der bisherige Acker soll eine bunte Wiese werden. Name: „ Wiese Auf'm Bruch “. Getätigt wurde der Kauf wieder vom NABU (Naturschutzbund) Kreisverband Unna in Verbindung mit dem Heimatverein Mühlhausen/Uelzen, finanziert aus privaten Spenden und öffentlichen Naturschutz-Mitteln. Organisator war wie bei den vorhergegangenen 24 Grundstücken Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße. (+ Titels., Kinders., Fotos) |
| 6.–20.3.2016 | Ausstellung „ <i>Frauen im Gespräch. Miteinander leben – miteinander reden</i> “ im zib in Unna. Unter den vorgestellten 26 zugewanderten und einheimischen Frauen, je zwei heute in Unna mit ähnlichem Tätigkeitsbereich, sind Rabiana Ehrenstein aus der Heerener Straße, in Albanien geboren, Pianistin und Klavierlehrerin („Leben mit Musik“) sowie Oxana Dolja , in Russland geboren, Erzieherin im Familienzentrum/ Kindergarten „Vorstadtstrolche“ und Übungsleiterin beim TV zusammen mit Laura Goedecke , in Unna geboren, Studentin und Trainerin beim TV (beide: „Spaß am Sport vermitteln“). (Ausstellungs-Broschüre: Frauen im Gespräch, 2016, S. 8, 9, 24, Fotos; HA 7.3.16, Foto) |
| 11.3.2016 | Wie HA und WR berichten, steht der Staudamm des Hochwasser- Rückhaltebeckens im Bimbergtal „kurz vor der Vollendung“, ein Jahr früher als geplant. Die Kosten für das Projekt haben sich im Laufe der Bauzeit um 780.000 Euro erhöht. Die förderfähigen Gesamtkosten liegen bei insgesamt 5.688.200 Euro. Davon trägt das Land NRW 80 %, der Anteil der Stadt Unna liegt bei rund 850.000 Euros. (2 Fotos) |
| 14./15.3.2016 | Erneut wird innerhalb eines Monats in die Osterfeldschule eingebrochen . Zwei Beamer werden gestohlen. (HA, WR 17.3.16) |
| März 2016 | In einer kostenlosen Sonderveröffentlichung von HA und WR „ <i>Unna – Hier leb' ich gern!</i> “ lautet eines der 25 Themen: „ <i>Kleine Fluchten ins Freie – Für eine Kreisstadt hat Unna erstaunlich viele ländliche Ecken</i> “. Dabei wird auch auf die Uelzener Heide (Foto), Mühlhauser Mark und die Öko-Zelle eingegangen. (S. 11) |
| 18.3.2016 | Die angekündigte Straßensanierung in Mühlhausen durch den Kreis Unna wird vorgezogen und beginnt mit der Bruchstraße zwischen Dorf- und Heerener Straße. Die Umleitungen treten in Kraft, für den öffentlichen Busverkehr gelten Ersatzhaltestellen (HA, WR 16., 17.3.16) |

| | |
|-------------------------------|---|
| Samstag 19.3.2016 | Die Naturschutzjugend (Naju) des NABU hat Jugendliche ab zwölf Jahren zu einer Frühlingsaktion ab 12 Uhr in die Öko-Zelle in Mühlhausen eingeladen. Aus selbst gesammelten heimischen Wildpflanzen soll gemeinsam eine Mahlzeit am Lagerfeuer zubereitet werden. (HA, WR 17., 19. (+ Foto) 3.16) |
| 20.3.2016 | Die Alten Herren des SSV werden mit 6:4 nach Neunmeterschießen gegen RW Unna neuer Unnaer Stadtmeister. (HA, WR 21.3.16, Foto) |
| 24.3.2016 | Die Krötenschützer bitten darum, während der bevorstehenden Krötenwanderung an der Heerener Straße nicht schneller als 30 km/h zu fahren. Andernfalls könnte der erhöhte Luftdruck unter dem Fahrzeug die Inneren Organe der Kröten zum Platzen bringen. Außerdem würden so die Amphibienschützer weniger gefährdet. (HA, WR) |
| 26./27.3.2016 | Von den 47 in Unna genehmigten Osterfeuern finden vier in Mühlhausen statt, davon das der Feuerwehr auf der Wiese vom Hof Stuckenhoff an der Mühlhausener Dorfstraße schon am Karsamstag um 19 Uhr. Die anderen Feuer an der Heerener Straße: Bei Haus Nr. 54, am Weg Im Erley und am 2. Scheidweg (Kirchengemeinde St. Katharina und Pfadfinder). (HA, WR 16. (+ Kartenskizze), 19., 26.3.16) |
| 27.3.2016 Ostersonntag | 15. Entenrennen auf dem Mühlbach . Start 17 Uhr. Gute Wasser- und Wetterverhältnisse. 385 Enten nehmen teil. Die schnellsten und schönsten Enten werden wieder prämiert. Ausrichter ist der Förderverein des SSV . Mit den Einnahmen wird die Jugendabteilung unterstützt. Dazu Rahmenprogramm für Kinder (HA, WR 9.3. +Kinders., Foto; 24.3.(Foto); 29.3.(2 Fotos) 16) |
| Frühjahr 2016 | Das Mitte der 1970er Jahre errichtete Haus Schwertlacke Nr. 12 wird durch einen Neubau ersetzt. |
| 5.4.2016 | Peter Mühlhaus und Helmut Thomas vom Heimatverein malen erneut das Schild „Quellendorf Uelzen 750 Jahre“ am westlichen Ortseingang mit weißer Farbe aus. |
| 6./7.4.2016 | Bei der Umgestaltung eines Vorgartens in der Heerener Straße wird oben aus dem Stumpf eines gefälltten Nadelbaums kunstvoll die Hausnummer „56“ geschnitzt mit der Angabe „home“. |
| 9.4.2016 Samstag | Aktion „Saubere Landschaft“ der Mühlhausen/Uelzener Vereine. Beginn 9.30 Uhr am Feuerwehrhaus , organisiert von Ortsvorsteher Paul Raupach . Rund 40 Teilnehmer. (HA, WR 25.2. (Fotos); 8., 11. (Foto) 4.16) Wie Matthias Baumgart von der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Kreis Unna berichtet, singt eine Klappergrasmücke in Mühlhausen; für ihn die erste in diesem Jahr. (www.oagkreisunna.de) |
| 10.4.2016 | Die 1.Herren-Mannschaft der Tischtennis abteilung des SSV Mühlhausen schafft durch einen 9:1 Sieg bei DJK TuS Körne 2 den Aufstieg von der zweiten in die erste Kreisklasse. (HA, WR 14.4.16, Foto) |
| 12./13. 4. 2016 | Nach der planmäßig verlaufenen Straßensanierung Im Ortskern von Mühlhausen (s. 8.2.2016) werden u. a. an Straßeneinmündungen weitere unterbrochene weiße Linien zur Unterstützung der Vorfahrtsregelung aufgemalt, an anderen Stellen neue Parkplätze auf der Straße markiert. An der Abzweigung der Mühlhausener Dorfstraße von der Heerener Straße wird ein Kreisverkehr eingerichtet. (HA, WR 13.4.16, Foto) |
| 20.4.2016 | Zum 80. Geburtstag von Maria Erber aus dem Kusenkamp leuchtet der Turm der Unnaer Stadtkirche (HA, WR 20.4.16, Foto) |
| 22.4.2016 | Konzert der Schüler von Klavierlehrerin Rabiana Ehrenstein aus der Heerener Straße im Katharinen-Hospital. Zur Überraschung ihrer Lehrerin spielen die 18 Schüler, zwischen 6 und 19 Jahren alt, die ihre Stücke selbst auswählen durften, überwiegend Musik aus „Barock und Wiener Klassik“ . (HA, WR 23.4.16, Foto) |
| 25./26.4.2016 | Zwischen 16 und 10 Uhr hebeln Unbekannte das Fenster eines Raums der Osterfeldschule auf und stehlen mehrere Laptops (HA, WR 27.4.16) |
| 27.4.2016 | Die Mittwochsgruppe des SGV wandert um 13 Uhr vom Bahnhof Unna durch die Uelzener Heide vorbei an Gut Borgmühl zum Milchhof Lategahn . 8 km, Dauer etwa 2 ½ Stunden. (HA, WR 26.4.16) |
| Ende April/Anfang Mai 2016 | Am Hochwasser- Rückhaltebecken „Bimberghof“ werden Bäume und Sträucher gepflanzt . (HA, WR 15.4.16, 2 Fotos) Die restlichen Pflanzungen erfolgen Ende November 2016. Hinter dem Hof Stuckenhoff in der Mühlhausener Dorfstraße wird eine neue Scheune errichtet. An den Fahrrad -Wegweisern werden die Schildchen „Hellweg-Route – Zwischen Rhein und Weser“ (Logo: Rad mit Speichen, ¼ gelb) und „Westfälische Salzroute“ (Logo: Salzkristall) angebracht. Die neu erschienene „Fahrradkarte Kreis Unna“ (Maßstab 1:50 000) weist für Mühlhausen/Uelzen folgende Radwege aus: „Allein-Radweg“ (auf der ehemaligen Bahntrasse Königsborn–Welver), die Rundwege A3 und A4, die „Hellweg-Route“ und „Westfälische Salzroute“ (beide weitgehend auf dem historischen Hellweg verlaufend) sowie Verbindungswege auf. |
| 1.5.2016 | Um 6.00 Uhr früh zweistündiger vogelkundlicher Rundgang unter Leitung von Gisbert Herber-Busch , ausgehend von der Öko-Zelle . Trotz widrigen Wetters über 20 Teilnehmer. 22 Vogelarten werden gehört oder gesehen, darunter Kuckuck, Zilpzalp, Grünfink, Zaunkönig, |

| | |
|-----------------------------------|---|
| | Rotkehlchen, Fasan, Graureiher , mehrere Kanadagänse und der bei uns heute seltene Gartenrotschwanz . (HA, WR 27.4., 3.5.16 +Kinderseite, 3 Fotos) |
| 6.5.2016 | In der Twiete kommt gegen 23 Uhr ein von der B 1 abbiegendes Auto von der Fahrbahn ab, überquert den Radweg und reißt einen Strommast der Bahnlinie Unna–Soest um. Hubschrauber- und Polizeieinsatz . Der Bahnbetrieb auf der Strecke kommt für längere Zeit zum Erliegen. |
| 7.5.2016 Samstag, 15.15 Uhr | Hohe Anerkennung für Karl-Heinz Albrecht und Mühlhausen/Uelzen . Der Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW, Johannes Remmel , zeichnet persönlich in der Öko-Zelle Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße mit dem erstmals verliehenen Preis „ Ehren.Sache.NRW “ für dessen ehrenamtliches Engagement in Sachen "Lebendige Gewässer" aus, wofür In Unna und speziell Mühlhausen/Uelzen besonders viel geleistet worden ist. Unter den Gästen sind neben Vertretern des Heimatvereins , des NABU Kreisverband Unna und des Kreises Unna auch der Bundestagsabgeordnete Friedrich Ostendorff , Bürgermeister Werner Kolter und Ortsvorsteher Paul Raupach . (HA, WR digital 8.5.16 + Kinders., HA (+Titels.), WR 9.5.16, Foto; Webseite Werner Kolter, 3 Fotos; WR 19.5.16, Foto auf überregionaler Titelseite (Platane bei Haus Heyde), überregionale S. 4, Foto). |
| Anfang Mai 2016 | Stadt Unna und ADFC haben gemeinsam eine „ Spielplatz-Fahrrad-Route “ zu einer Auswahl der „schönsten Spielplätze Unnas“ ausgearbeitet. Sie führt vom Kurpark durch die Uelzener Heide und am Hellweg entlang zu 5 Spielplätzen, einer davon am Uelzener Hellweg . (HA, WR 11.5.16, + Kinders., 2 Fotos, Kartenskizze). In Mühlhausen/Uelzen befinden sich zur Zeit 5 städtische Spielplätze und eine Jugendhütte (www.kijub-unna.de) |
| 13.5.2016 | Freitag vor Pfingsten: Der direkte Weg ins Bimbergtal und das Gelände um den Damm des neuen Hochwasser- Rückhaltebeckens „Bimberghof“ werden vorzeitig für Spaziergänger und Radfahrer nach der Sperrung im Frühjahr 2015 wieder freigegeben. Die Anlage ist fortan einsatzbereit . (HA, WR 20.5.16, Foto) Das Umweltamt der Stadt Unna hat den Abzweig des Mühlbachs mit dem Zufluss zur Gräfte von Haus Haus Heyde saniert, so dass diese sich wieder mit Wasser füllen. Am 20. 5.2016 ist das Wassernetz wieder in voller Funktion. |
| Mai 2016 | Die am 7.11.2001 im „ Cornelkamp “ gepflanzte Elsbeere (<i>Sorbus torminalis</i> , „Lutherin-Baum“) blüht zum ersten Mal. |
| 14.5.–3.6.2016 | Unna nimmt zum dritten Mal am deutschlandweiten „ Stadtradeln “ teil. Die 1.470 Teilnehmer (Vorjahr: 947) radeln insgesamt 239.529 km (Vorjahr: 193.285). Eines der 59 Unnaer Teams (Vorjahr: 68) ist aus Mühlhausen/Uelzen: das Team Kölke , das auch zum 3. Mal teilnimmt, mit 26 Teilnehmern (Vorjahr: 19). Es legt insgesamt 5.287 km (Vorjahr: 6.009) zurück und steht damit an 15. Stelle der Unna Teams (Vorjahr: 13.). Im Durchschnitt fährt also jeder von ihnen 203 km (Vorjahr: 316). Damit liegen sie nach Kilometerleistung pro Teilnehmer auf dem 30. Platz in Unna, wo der Durchschnitt bei 163 km liegt. Im Team Kölke fahren die meisten Kilometer: 1. Wilhelm König 681 km (Vorjahr: Helmut Thomas mit 897 km), 2. Wilfried Lülff 571 km (Vorjahr: ebenfalls 2., aber mit 884 km), 3. Udo Kocsis 459 km (Vorjahr: Friedhelm Kölker mit 776 km). (HA, WR 5., 18., 21., 24., 28., 31. 5., 4.und 20.6.(Foto) 16) |
| 21.5.2016 | Radtour mit dem Kamener Gästeführer Manfred Böse von Kamen (Maibrücke) an Seseke und Mühlbach entlang zum ehemaligen Haus Heyde (HA, WR 20.5.16) |
| 30.5.2016 | Eine 16-köpfige Gruppe männlicher Senioren aus Dortmund-Asseln, der „Männertreff Asseln“, besucht das Quellgebiet , die Öko-Zelle und den Mühlpfad . |
| 1.6.2016 | In einem Artikel des HA über die Stärkung des Unnaer Radwegenetzes wird von Seiten der Bündnisgrünen als Negativbeispiel die Umleitung an der Bahnschranke auf der Heerener Straße bei Haus Nr. 170 angeführt (mit Foto). Wenige Tage später fordern sie in einem Antrag an die Stadt Unna die Beseitigung der Absperrung. (HA, WR 10.6.16, Foto) |
| 15.6.2016 Mittwoch | Die Evangelische Frauenhilfe Uelzen-Mühlhausen trifft sich zum letzten Mal vor dem Umbau im Philipp-Nicolai-Haus . Während des Umbaus finden ihre Treffen im Sportlerheim des SSV statt. (HA, WR 14., 16.(Foto) 6.16) |
| Juni 2016 | In einem neuerschienenen Flyer „Käsespezialitäten vom Milchhof Mühlhausen“ der Familie Lategahn aus der Heerener Straße heißt es: <i>„Entscheidend für den Geschmack unserer guten Produkte ist die Qualität der Milch! Und die hängt vom abwechslungsreichen und guten Futter der Kühe ab. Futter aus dem Naturschutzgebiet „Uelzener Heide - Mühlhauser Mark“ und den umliegenden Landschaftsschutzgebieten ergeben die besten Milchprodukte.“</i> Im neu erschienenen Heft „ Stadt. Land. Fluss. - Entdecken Sie Nordrhein-Westfalen “ der „ NRW-Stiftung Natur - Heimat - Kultur“ werden im Raum Unna zwei Ziele aufgeführt: Das Hellweg-Museum (Nr. 35) und die Uelzener Heide (Nr.5). Diese unter „Ausflugtipps im Bereich Naturschutz “. Dazu heißt es: <i>„In Uelzen bei Unna sprudelt an 40 Stellen Wasser aus dem Boden. Dieser Reichtum an Quellen ist etwas Besonderes, und viele von ihnen gehören bereits zum Naturschutzgebiet Uelzener Heide. Aber nicht nur die Quellen, auch die Kopfweiden werden hier von engagierten Naturschützern gehegt und gepflegt. Und die ortsansässigen Bauern bewirtschaften die angrenzenden Weideflächen naturverträglich.“</i> |

| | |
|---------------------|---|
| | <p><i>Die Uelzener Heide lässt sich zu FuÙe oder mit dem Fahrrad erkunden. Gute Startpunkte sind die Ortsteile Uelzen und Mùhlhausen.</i>“ Ein Foto zeigt den Teich im NABU-Grundstück „Ahlbachwiesen“ in der Mùhlhauser Mark.</p> |
| 22.6.2016 | <p>HA und WR gratulieren Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße zum 80. Geburtstag mit einem Artikel betitelt „Jahrzehnte als Motor des Naturschutzes“. (2 Fotos)</p> |
| 25.6.2016 | <p>Unter der Überschrift „<i>Spitzenkraft mit bester Ortskenntnis</i>“ kündigen HA und WR an, dass Kerstin Heidler geb. Limbacher, in Uelzen aufgewachsen, zuletzt in der Straße Steimanns Hof wohnend, die neue vierte Beigeordnete Unnas werden soll, zuständig für Kultur, Schule, Weiterbildung, Sport, Familie und Jugend. (+ Titels. Foto)</p> <p>Im Holzwickeder Teil berichten beide Zeitungen unter dem Titel „<i>Ein Leben für die Fledermaus</i>“ von der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande an die Fledermaus-Experten Irmgard Devrient und Reinhard Wohlgemuth aus Holzwickede, die auch in Mùhlhausen/Uelzen tätig waren und sind. Dabei wird ausführlich über die von den Medien „Bella“ getaufte Kleinabendseglerin berichtet, die von ihnen aufgepäppelt und 2003 bei Haus Heyde freigesetzt worden war und dann bis nach Madrid flog. (2 Fotos)</p> |
| 30.6.2016 | <p>Singstunde des Heimatvereins um 17 Uhr in „Norberts Ökoparadies“ (Schorsch/Marmulla) im Karteneck. Volks- und Fahrtenlieder mit Akkordeonbegleitung. (HA, WR 30.6.16)</p> <p>Eine Beilage von HA und WR „<i>L(i)ebenswerter Kreis Unna</i>“ bringt auf einer Doppelseite ein großes Foto vom 1966 abgebrochenen Haus Heyde und von einem seiner früheren Besitzer, dem preußischen Finanzminister Carl von Bodelschwingh. Berichtet wird über das berühmte Duell Vincke-Bismarck und Carls Verhältnis zu Bismarck. (Inzwischen hat sich herausgestellt, dass dabei nicht Carl als Sekundant fungierte, sondern ein Vetter von Ihm. (S. 18/19, Wikipedia „Duell Vincke-Bismarck“)</p> |
| Juni 2016 | <p>Rekord-Niederschläge. Seit 1891, als die Messungen begannen, war im Ruhrgebiet kein Juni so nass. Im Einzugsgebiet der Emscher fielen 161 Liter Wasser pro qm. Bisheriger Rekord bei 150 l. Der langjährige Juni-Mittelwert liegt bei 74 l. (HA, WR 2.7.16)</p> |
| 1.7.2016 | <p>Überschrift in HA und WR: „<i>Becker hat die schnellste Taube</i>“. Wie es dort weiter heißt, hatte die Reisevereinigung Haarstrang Unna vier Tage vorher 937 Brieftauben im 402 km entfernten Hemaù bei Regensburg aufgelassen. Die schnellste Taube erreichte nach ihrem Start um 10.35 Uhr nach gut fünf Stunden um 15.53 Uhr ihren Heimatschlag bei Michael Becker in der Bruchstraße.</p> |
| 2.7.2016 Samstag | <p>Tag der offenen Tür an der Osterfeldschule für künftige Schüler und deren Eltern. An der Schule hat sich jahrgangsübergreifender Unterricht bewährt, bei dem Schüler des ersten und zweiten Jahrgangs gemeinsam eine Klasse besuchen. (HA, WR 4.7.16, Foto)</p> |
| 3.7.2016 | <p>Sonntagscafé an der Lünerner Kirche mit „Musikalischem Nachmittag“, bei dem auch der Sängerbund auftritt. (HA, WR 29.6. (Foto), 2.7.16)</p> |
| 9.7.2016 Samstag | <p>Nach einem Grillabend brennt morgens gegen 2.40 Uhr das Gerätehaus auf der Tennisanlage an der Straße Zum Osterfeld ab. Schaden geschätzt 3.000 Euro. Auslöser war Grillkohle, die noch glühend in eine Mülltonne geschüttet worden war. (HA, WR 11.7.16)</p> |
| Juli 2016 | <p>Erscheinen des 408-seitigen Kriminalromans „Todesgruß“ der Unnaer Autorin Astrid Plötner (geb. 1967 in Unna), dessen Schauplatz Unna mit vielen genauen Ortsangaben ist. Das erste Mordopfer ist eine (fiktive) Zahnärztin, die mit ihrer Familie in einer „Villa in Uelzen“ (S. 26, 54, 109, 333) wohnt, und deren Eltern, ebenfalls Zahnärzte, „gleich nebenan“ (S. 57) in einer „Villa“ im Rotdornweg (S. 331) leben. Einer der Hauptverdächtigen war lange bei seinen Eltern tätig, die in Mùhlhausen ehemals eine Gaststätte betrieben (S. 282, 311).</p> <p>Im neu erschienenen Programmhft für „Mord am Hellweg VIII“ wird unter Unna u. a. folgende Veranstaltung angeboten: „FIT FOR CRIME – RADTOUR EIN KLASSIKER VON „MORD AM HELLWEG“!“ <i>Es werden wieder Mordsmeilen abgeradelt! Die Tour ist gegenüber den Vorjahren leicht modifiziert (ca. 22 km, mit Pausen ca. fünf Stunden). Ein Gästeführer und Hellweg-Kenner, Zeitzegen und kostümierte Henker geben an spannenden Stationen Auskunft (etwa am Henkers-Denkmal in Unna-Uelzen). Stopp u. a. auch bei „Onkel Albrecht“, dem Ort des Doppelmordes von 1964. Zwischendurch Stärkung mit einem „blutigen“ Mittagessen.“</i></p> |
| Juli/August 2016 | <p>Die Stadtwerke Unna verlegen Glasfaserkabel für die schnelle Datenautobahn (bis zu 400 mbit/s) in der Uelzener Heide. Sie benutzen dabei Leerrohre, die schon in den 1980er Jahren gelegt wurden. (HA, WR 22.7.16)</p> |
| 23.7.2016 | <p>Unter dem Titel „<i>Von Mùhlhausen über Mùhlhausen nach Mùhlhausen</i>“ und mit großem Foto berichten HA und WR über eine vierköpfige Trabbi-Crew aus der Stadt Mùhlhausen in Thüringen, die in der letzten Woche eine 2500 km lange Reiseroute in einem Trabbi (mit Zelt Dach und Anhänger für die Übernachtungen) zurücklegte und dabei 28 Orte dieses Namens in insgesamt sechs Bundesländern besuchte. Ihre letzte Station war Mùhlhausen/Uelzen, wo sie Ortsvorsteher Paul Raupach empfing. Ihr Facit: „<i>Das schönste Mùhlhausen gibt es nicht. Jedes hat seinen Reiz.</i>“ Und: „<i>Alle Mùhlhausen verbindet etwas: Nette Einwohner, hilfsbereite Menschen und Spontanität.</i>“ (+ Kinderseite mit Foto. Zu Orten namens Mùhlhausen s. weiter unten ab S. 182)</p> |
| Ende Juli 2016 | <p>Die Tennis-Damen 50 des SSV erringen ungeschlagen die Meisterschaft in der Ruhr-Lippe Liga und steigen in die Verbandsliga auf. (HA, WR 30.7.16, Foto)</p> |

| | |
|---------------------|---|
| 30.7.2016 | <p>Initiiert vom Heimatverein bringt die Interessengemeinschaft Mühlhauser/Uelzener Vereine ein Info-Schild „Raabe-Baum“ vor einer am 5.11.2015 gepflanzten Winterlinde am neuen Sportplatz gegenüber der Osterfeldschule an. Es ist damit der 3. „Raabe-Baum“ in Mühlhausen. HA und WR berichten groß unter dem Titel „<i>Google-Fehler hält Historie lebendig</i>“. Der 2. Raabe-Baum an der Osterfeldschule war nämlich schon in den 1990er Jahren gefällt, im Internet aber nie gelöscht worden. (HA, WR 1.7.16, + Titels., Foto, Kartenskizze; Stadtsp. 3.8.16, Foto)</p> <p>Bei der Wochenbeilage „MonTakt“ vom 6.8.2016 erscheint auf der Titelseite ein Foto mit der Überschrift „<i>Ein neuer Raabe-Baum – Weil Google es so wollte</i>“.</p> |
| 1.8.2016 | <p>Mit einer Mitgliederversammlung löst sich der am 6.9.2001 gegründete Skuddenverein Mühlhausen /Uelzen aus Altersgründen auf. Vorsitzende während des 15-jährigen Bestehens war Hannelore Thomas aus der Kölke, die auch die Schafe geschoren und deren Klauen beschnitten hat. Die verbliebenen drei Skudden, inzwischen in sehr hohem Schafsalter, kehren zu ihrer Ursprungsherde auf dem Arche-Hof Haselhoff in Dortmund-Sölde zurück.</p> |
| 3.8.2016 | <p>Zum 3. Mal ein Märchenabend des Heimatvereins in der Öko-Zelle. Motto: „<i>Exotische Märchen für Erwachsene</i>“. Vorgetragen von der ausgebildeten Märchenerzählerin Dagmar Vieten-Groß aus Billmerich. (HA, WR 2.8.16)</p> <p>Unter der Überschrift „<i>2019 soll der Kortelbach sauber sein</i>“ berichten HA und WR über den letzten, 1.280 m langen Kanalabschnitt in der Uelzener Heide parallel zum Kortelbach, den der Lippeverband jetzt in Angriff nimmt. Kosten 11,3 Mio Euro, davon 2,2 Mio Euro Anteil der Stadt Unna. Die letzten 500 m werden als Stauraumkanal mit einem Durchmesser von 2,40 bis 2,60 m angelegt. (+ Titels., Kartenskizze; HA, WR 21.9.16, Foto, Kartenskizze)</p> |
| 4.8.2016 | <p>Vermutlich durch ein defektes Kühlgerät entsteht gegen 12 Uhr ein Brand in der Küche eines Wohnhauses am Bocksdornweg. Die drei Hausbewohner können sich ins Freie retten. Die Feuerwehren aus Mühlhausen, Lünern und Stockum löschen das Feuer. Durch die starke Rauch- und Hitzeentwicklung ist das Haus vorerst nicht bewohnbar. (HA, WR 5.8.16, Foto)</p> |
| 6.8.2016 | <p>Großer Bericht von HA und WR über das Unternehmen Hygienetechnik Kohlhoff im Indu-Park, das wegen der guten Geschäftslage mit ihren 60 Beschäftigten von der Alfred-Nobel-Straße umziehen wird auf das Gelände zwischen der Van-Eupen-Halle und VW-Qualifizierungszentrum. Der Neubau („Produktions- und Lagerhalle mit Bürogebäude“) soll Ende 2016 fertig sein. (2 Fotos, + Titels.) Der Umzug erfolgte zum 1.11.2017.</p> |
| 7.8.2016 Sonntag | <p>Der SPD-Ortsverein Mühlhausen-Uelzen veranstaltet einen Dorfspaziergang, beginnend um 10 Uhr am Mühlbachstadion, mit dem Landtagsabgeordneten Hartmut Ganzke. (HA, WR 5.8.16) Hierbei wird festgestellt, dass der Feuerlöschteich an der Ecke Dreishofstraße/Im Stift undicht ist und wenig Wasser hat. Grund sind Risse, die aber demnächst abgedichtet werden sollen. (HA, WR 10.8.16, Foto, + Kinders., Foto)</p> |
| Ende August 2016 | <p>Die NAJU (= Naturschutzjugend)-Gruppe trifft sich wieder in der Öko-Zelle alle 14 Tage mittwochs von 16 bis 18 Uhr unter Leitung von Claudia Seidel, Waldpädagogin und Dozentin der Landesforstbehörde. (HA, WR 6.8.16, + Kinders., Überschrift: „Experimente in der Ökozelle“; HA, WR 27.8.16; Flyer des NABU Kreisverbandes Unna, Gestaltung Silvia Nickel, 03/2017, Titel: „<i>Natur ist cool - Nix für Couchpotatoes</i>“)</p> |
| 6./8.8.2016 | <p>Am Wochenende brechen Unbekannte den Tresor einer Firma für Baustoffe und Dämmmaterialien an der Otto-Hahn-Straße im Indu-Park auf, nachdem sie die Notausgangstür zum Bürotrakt aufgehebelt haben. (HA, WR 9.8.16)</p> <p>Ebenfalls am Wochenende brechen unbekannte Täter durch gewaltsames Öffnen eines Fensters in die Osterfeldschule ein. Nach ersten Feststellungen verlassen sie den Tatort ohne Beute. (HA, WR 10.8.16, + Kinders.)</p> |
| 12.8.2016 | <p>HA und WR berichten, dass die viel kritisierte Lücke im Alleenradweg an der Bahnschranke bei Haus Heerener Str. 170 erst im Jahr 2018 von der Deutschen Bahn durch einen Umbau geschlossen werden soll. Bis dahin soll durch bereits vom Kreis Unna bestellte Piktogramme auf die Gefahrenstelle hingewiesen werden. (Foto, + Kinders., Foto)</p> |
| August 2016 | <p>Die Bezirksregierung in Arnsberg prüft die Anlagen des neuen Hochwasser-Rückhaltebeckens im Bimbergtal. Die offizielle Einweihung ist für den Herbst vorgesehen. (HA, WR 16.8.16, Foto, + Kinders., Foto)</p> <p>Die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Unna (WBU) möchten den Indu-Park um 70.000 qm nach Südosten in Richtung Bimbergtal ausdehnen, um mehr Platz für Gewerbeansiedlung zu schaffen. Die Flächen liegen im Landschaftsschutzgebiet und dienen „<i>zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft</i>.“ (HA, WR 17.8.16, Foto, + Titels.; Leserbrief „Nicht noch mehr Natur einbüßen“ in HA vom 18.8.16; HA, WR 19.8. + Titels., Fotos, Kartenskizze, 26.8.,31.8.16 Foto, Kartenskizze). Laut einer Umfrage des HA, an der sich 124 Leser beteiligen, sind 76 % dagegen. (HA, WR 7.9.16, Foto)</p> |
| 17.8.2016 | <p>Beilage von HA und WR: „<i>Die richtige Grundschule für mein Kind</i>.“ Zur Osterfeldschule heißt es u. a.: Schulleiterin Christina Vogt, 9 Lehrer, 140 Schüler (Berichtigung im HA vom 19.8.16). Besondere Angebote: „<i>Jahrgangsübergreifender Unterricht in der Schuleingangsphase (Jahrgänge 1 und 2), Teilnahme am Schulobstprogramm NRW; Jedem Kind ein Instrument; wechselnde AG-Angebote am Vormittag und Nachmittag, zum Beispiel Reit-AG; schuleigene Fußballmannschaft, Handballmannschaft</i>.“ (Foto)</p> |

| | |
|----------------------|---|
| 18.8.2016 | <p>Unter dem Titel „Holprige Abstimmung“ berichten HA und WR darüber, dass der beschränkte Bahnübergang zwischen Uelzener Dorfstraße/Hellweg und dem Uelzener Weg noch nicht vollständig saniert ist, weil die Bahn den Kreis Unna als Straßenbauasträger nicht über ihre Arbeiten benachrichtigt hatte. (Foto, + Titels.)</p> <p>In einem Bericht über die Aktivitäten der Bürgerstiftung Unna anlässlich ihres 10. Jubiläumjahres schreiben sie: „In das grüne Paradies im Unnaer Osten geht es im September: Bei einer Bildersuchfahrt mit dem Fahrrad erkunden die Teilnehmer die Natur in der Uelzener Heide und der Mühlhauser Mark.“ (Foto)</p> |
| 23.8.2016 | <p>Zwischen 18.15 und 18.50 Uhr wird auf dem Parkplatz am Hochwasser-Rückhaltebecken im Bimbergtal ein Renault aufgebrochen und eine Handtasche aus dem Fußraum gestohlen. (HA, WR 25.8.16)</p> <p>Vollsperrung der Uelzener Dorfstraße, weil auf Höhe des Hauses Nr. 42 eine Schachtabdeckung erneuert wird. Der Verkehr wird umgeleitet. (HA, WR 23.8.16)</p> |
| August/ Oktober 2016 | Die Gebäude der ehemaligen Gärtnerei Denninghaus an der Mühlhausener Dorfstraße werden abgebrochen. |
| 28.8.2016 Sonntag | Der CVJM Lünern-Hemmerde veranstaltet zum 4. Mal eine „ Familien-Stempel-Rallye “ mit sieben „ Spiel- und Genusstationen “ auf der Hellweg -Route zwischen den Straßen Am Drostgraben im Uelzener Neubaugebiet und Auf dem Winkel in Hemmerde. Große Beteiligung. (HA, WR 26.8. (Foto, Kartenskizze), 29.8.16 (Foto)) |
| 1.9.2016 | Das „ Labor Geotechnik und Nachbarbergbau der Technischen Hochschule Georg Agricola “ in Bochum untersucht im Rahmen einer Bachelor-Arbeit mehrere Quellen in Mühlhausen/Uelzen, die zu dieser Jahreszeit noch fließen. |
| 3.9.2016 | <p>HA und WR berichten über einen beabsichtigten Flächentausch sowohl mit dem Lebensmittelgroßhändler EGV und dem Autoverwerter Strothmann im Uelzener Westen nahe der B 1, damit die Radwege dort nicht mehr zwischen den Betriebsgebäuden verlaufen, sondern außen herum. (Kartenskizze).</p> <p>In einer 48-seitigen Beilage stellen sie den Einschulungsjahrgang 2016 des Kreises Unna vor. Auf Seite 14 zeigt ein Foto die 30 neuen Erstklässler der Osterfeldschule mit ihren Klassenlehrerinnen: Frau Eva Ernst für die Pinguinklasse, Frau Melanie Nüsken für die Elefantenklasse und Frau Natalia Swientek für die Delfinklasse.</p> |
| Sommer 2016 | Ein Eisvogel wird mehrfach beim Fischen in einem Gartenteich an der Stollenhofstraße beobachtet. |
| August/Sept. 2016 | Die Stadtbetriebe Unna begutachten 25 städtische Bäume , die auf Beschluss der Baumschutzkommission und des Umweltausschusses gefällt werden sollen, weil sie aufgrund von Schäden oder Krankheit nicht mehr standsicher sind. Davon in Mühlhausen/Uelzen 1 Linde an der Werler Straße, 1 Vogelbeere und 1 japanische Kirsche („Kanzan“) an der Uelzener Dorfstraße und 2 Hainbuchen am Mühlhauser Berg. (HA, WR 9.9.16, Fotos) |
| 9.9.2016 | Die Mühlbachquellen fließen nicht mehr. Erst ab der Mühle führt der Bach Wasser. |
| 10./11.9.2016 | Bei den diesjährigen Tischtennis -Kreismeisterschaften ist die Tischtennisabteilung des SSV sehr erfolgreich und stellt mehrere Sieger: Henri Bögner , Marius Wendt , Milan Marquardt , Mona Fischer . (HA, Wr 13.9.16, Foto) |
| 11.9.2016 Sonntag | <p>Im Rahmen der monatlichen Veranstaltungen zum zehnjährigen Bestehen der Bürgerstiftung Unna findet, organisiert vom Heimatverein, ein „Bildersuchradeln durch Unnas Naturschutzgebiete für Groß und Klein“ statt, Start von 11 bis 13 Uhr, das zu 6 Stationen in Mühlhausen/Uelzen führt. („Fahrrad“, ADFC–Fahrradzeitung für den Kreis Unna, Herbst 2016, S. 47; HA, WR 6. und 10.9. (Foto), 12.9.16 (+ Titels., überschrieben „Radeln und Gutes tun“, Hauptartikel betitelt „Tourist vor eigener Haustür – Bildersuchradeln zeigte Schönheit im Osten“, 2 Fotos; Beilage von HA und WR „Unna - hier leb ich gern!“, Nov. 2016, S. 33, Foto; buergerstiftung-unna.de >Pressespiegel, 3 Fotos)</p> <p>Exkursion „Vorherbst in der Uelzener Heide“, veranstaltet von der Ökologiestaion des Kreises Unna. Eingangssatz im Programm (2016.II, S. 18): „Mühlhausen-Uelzen und mithin die Uelzener Heide gehören zu den ‚Keimzellen‘ des Naturschutzes in Stadt und Kreis Unna“. Leitung Landschaftsökologe Dr. Götz Loos, Dozent an der Ruhruniversität Bochum. (HA, WR 10.9., 13. 9.,Foto, 16)</p> |
| 12.9.2016 | Im „Igelhotel“ eines Gartens am Quellenweg wird ein Wurf mit 6 jungen Igeln entdeckt. |
| 14.9.2016 | Im Beirat Fahrrad der Stadt Unna wird von den Grünen und vom ADFC darauf gedrängt, die gefährliche Lücke im Alleenradweg am Bahnübergang Heerener Straße zu entschärfen. (HA, WR 16.9.16, Foto) |
| 18.9.2016 Sonntag | <p>„Tag des Geotops“. Der Heimatverein beteiligt sich, unterstützt vom Geologischen Dienst des Landes NRW, zum 10. Mal und veranstaltet wieder von 14–16 Uhr eine Führung durch die Steinbrüche im Bimbergtal. Auch der Damm des neuen Hochwasser-Rückhaltebeckens wird besichtigt. (www.gd.nrw.de/gd_vk16_tag-des-geotops.htm; HA, WR 15., 17.9.16; MonTakt 17.9.16, S. 8)</p> <p>„Unna wandert“, 48. Auflage der jährlichen Veranstaltung des SGV. Diesmal um 9 Uhr von der Peter-Weiss-Gesamtschule in Unna über die Hellwegroute vorbei am geographischen</p> |

| | |
|----------------------|---|
| | <p>Mittelpunkt Unnas und Hochwasser-Rückhaltebecken „Bimberghof“ durch das Bimbergtal zum Bismarckturm auf der Wilhelmshöhe. 12 km, über 50 Teilnehmer. (HA, WR 3.9.(Foto), 15.9.(Foto), 19.9.(Foto) 16)</p> <p>3. radKULT(O)UR des Kreises Unna. Der auf 55 km erweiterte Rundkurs in Form einer Acht, jetzt über Unna – Bönen – Kamen – Bergkamen – Lünen, für den Autoverkehr weiträumig gesperrt (so der Nordteil der Heerener Straße) führt mit dem neuen Alleinradweg auch durch den Norden von Uelzen und Mühlhausen. 10.838 Radfahrer. (HA, WR Kreisseite 14.9. (Karte), 17.9. (Foto), 19.9 (7 Fotos) 16; www.radkultour-kreis-unna.de; MonTakt 17.9.16, S. 6)</p> <p>Das „Duo Tre“ mit Rabjana Ehrenstein (Pianistin) aus der Heerener Straße, Bernd Höltermann (Bass) aus dem Kreuzdornweg und Cordula Boy (Mezzosopranistin) geben im Unnaer Nicolaihaus bei freiem Eintritt ein Konzert mit Mozart-Werken. Auch Ehrensteins Musikschüler wirken mit. (HA, WR 20.9.16, Foto)</p> |
| Mitte September 2016 | <p>Frank Artmeier, Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Mühlhausen/Uelzen, kündigt an, im November auf der nächsten Hauptversammlung zurückzutreten. Grund: Der Umgang der Partei mit Frau Risadelli, seiner Vorgängerin im Ortsverein. (HA, WR 20.9.16, Foto)</p> <p>Die Stadt Unna bereitet die Sanierung des Wegenetzes im Indu-Park vor, vor 40 Jahren deutschlandweit das erste Projekt dieser Art. Rund 45.000 qm Asphaltflächen sollen erneuert werden, bei möglichst geringer Belastung der 110 Betriebe dort. Kosten: 5,6 Mio Euro. Voraussichtlicher Beginn: Sommer 2017, Dauer: 18 Monate. (HA, WR 22.9.16, Foto)</p> |
| 21.9.2016 | Unter dem Titel „ <i>Kiloweise Fleisch und Fisch gestohlen</i> “ berichten HA und WR von der Verurteilung zweier Männer am Vortage zu je 1.200 Euro Geldbuße durch das Unnaer Amtsgericht. Sie hatten am 23. März als Mitarbeiter eine Spedition an der Max-Born-Straße im Indu-Park für rund 200 Euro Grillfleisch und Räucherlachs verschwinden lassen. |
| 22.9.2016 | Gerd Bräckelmann aus der Stollenhofstraße und Helmut Thomas aus der Straße Zur Kölke werden in Arnsberg von der Regierungspräsidentin für ihr „ <i>vorbildliches ehrenamtliches Engagement zum Schutz der Natur</i> “ mit einer Urkunde ausgezeichnet . (HA, WR 27.9.16, Foto) |
| 24.9.2016 Samstag | <p>Im Rahmen des Festivals „Mord am Hellweg“ wird von Gästeführer Wolfgang Patzkowsky eine 28 km lange Radtour nach Werl-Holtum veranstaltet. Erster Halt ist am geographischen Mittelpunkt Unnas mit dem Kreuz und dem „Mahnmal gegen die Todesstrafe“. 28 Teilnehmer, teilweise von weit her. Titel in HA und WR: „<i>Eine Radtour zu Mördern und Henkern – Gruppe radelt durch mörderische Geschichte des Unnaer Ostens</i>“. (HA, WR 26.9.16, Foto)</p> <p>Zum Abschluss der diesjährigen „Interkulturellen Wochen“ in Unna tragen im zib Rabjana Ehrenstein und Bernd Höltermann mehrere Lieder vor. (HA, WR 26.9.16, Foto)</p> |
| 26.9.2016 Montag | Von 14 bis 17 Uhr „Offene Tür“ im Familienzentrum „Vorstadtstrolche“ (früher Kindergarten) in der Straße Zum Osterfeld. (HA, WR 15.9.16) |
| Ende September 2016 | <p>Der Umbau des Philipp-Nicolai-Hauses und die damit verbundene Schaffung von Wohnraum für junge Familien und Senioren an der Straße Zum Osterfeld verzögert sich, weil keine Einigung zwischen dem Investor Rolf Kuhlmann und dem angrenzenden Kindergarten (jetzt „Familienzentrum“) über den Mindestabstand besteht. (HA, WR 28.9.16, Foto)</p> <p>Der neue Unnaer „Lärmaktionsplan“ – vor allem durch mehr Tempo-30-Straßen – sieht für den Bereich Mühlhausen/Uelzen nur eine „Lärmsanierung“ auf der B 1 (= Werler Straße) vor, und zwar östlich der Einmündung Heerener Straße. (HA, WR 29.9.16, Kartenskizze).</p> <p>Der im Herbst 1989 angelegte Teich im Wäldchen des Kreises Unna am 1. Scheidtweg (am Folkbrachtstein) wird saniert. Trotz allgemeiner Trockenheit hat er viel Wasser, auch noch am Ende des Jahres. Dies gilt auch für die 7 verrohrten Quellen im Acker nahebei, deren Wasser in den Ahlbach abgeleitet wird. Im Dezember werden der Süd-und Ostrand des im Dezember 1988 angepflanzten Wäldchens beschnitten.</p> |
| 29./30.9.2016 | In ein Einfamilienhaus am Mühlhausener Hellweg wird durch Aufhebeln der Terrassentür eingebrochen und vor allem Schmuck gestohlen . (HA, WR 3.10.16) |
| 1.10.2016 | Kerstin Heidler , geborene Limbacher , geboren und aufgewachsen in Uelzen, wird eine der vier Beigeordneten der Stadt Unna, zuständig für Kultur, Schule, Familie und Jugend. Sie ist die erste Frau im Verwaltungsvorstand der Stadt. (HA, WR 28., 31.10.16, Fotos) |
| 4.10.2016 | Vor dem Unnaer Amtsgericht wird ein 46-jähriger Paketbote aus Herne zu einer Geldbuße von 400 Euro verurteilt, weil er am 11. September auf der östlichen Verlängerung des Mühlhauser Hellwegs , die für Kraftfahrzeuge (außer Landwirtschaftsbetrieb) gesperrt ist, mit seinem Wagen eine Fußgängerin mit Hund vom Weg abgedrängt hatte. (HA, WR 5.10.16) |
| Anfang Oktober 2016 | Im Flyer für die Ausstellung „ <i>Sänger Turner Schützen – Vereinswesen in Unna 1777 bis 1933</i> “ im Hellweg Museum vom 30.10.2016 – 21.5.2017 fallen Mühlhausen/Uelzen zweifach ins Auge: durch das Vereinsschild „Turnclub Mühlhausen 1910“ (später TV Mühlhausen/Ülzen) und den Sinnspruch auf der Fahne des 1890 gegründeten, 1985 aufgelösten Knappenvereins „Kobold“ Mühlhausen-Uelzen: „ <i>Viel Wenig geben ein Viel, Vereinte Kräfte führen zum Ziel.</i> “ Die Ausstellung zeigt auch eine vergrößerte Ansichtskarte von der am 5.8.2001 abgebrannten Gaststätte „Zum Mühlenbach“ aus der Zeit um 1910. Kuratoren der Ausstellung sind Dr. Tina |

| | |
|------------------------|--|
| | Ebbing , die in der Bruchstraße aufgewachsen ist, und Kathrin Göttker aus dem Von-Ascheberg-Weg. (HA, WR 28.10.16 + Kinders., Foto; HA, WR 31.10.16 + Titels., 4 Fotos) |
| 8.10.2016 | Um 11 Uhr mit rund 150 Besuchern Einweihung des Hochwasser-Rückhaltebeckens „Bimberghof“ im Bimbergtal nach nur 1 1/2-jähriger Bauzeit. Wie Bürgermeister Kolter hervorhebt, „das bisher größte Hochwasserschutzprojekt der Stadtgeschichte“. Einzugsgebiet rund 13 qkm, Fassungsvermögen 310.000 Kubikmeter, Stauhöhe bis 9,60 m, Damm 11 m hoch, 84 m breit, 200 m lang. Entleerung des vollen Beckens in 48 Stunden (= 1,1 Kubikmeter je Sekunde). Die offizielle Abnahme durch die Bezirksregierung steht noch aus, weil bisher mangels Regen keine Probestauung durchgeführt werden konnte. (HA, WR 17.9.16, Foto; MonTakt 24.9.16, Foto; HA, WR 8. und 10.10.16, + Titels., 3 Fotos; HA 21.12.16, Foto) |
| 9.10.2016 | Der vom TV Eintracht Lünern ausgerichtete 19. Internationale Hellweglauf führt bei der 10-km- und 21,1-km-Distanz auch über den 1. Scheidtweg , den Nordteil der Heerener Straße und den Mühlhauser-Mark-Weg . (HA, WR 8.,10.10.16, Fotos) |
| 9./14.10.2016 | Aus einem Haus an der Mühlhausener Dorfstraße stehlen Unbekannte Schmuck im Wert von 500 Euro. (HA, WR 17.10.16) |
| 13.10.2016 | Eine etwa 120 bis 130 Jahre alte, fast 30 m hohe Schwarz pappel mit einem Stammumfang von 5,50 m bei den Sitzplätzen am Mühlpfad wird von der Stadt Unna gefällt. Durch Faulstellen ab 3 m Höhe und Pilzbefall war ihre Standsicherheit nicht mehr gegeben. (HA, WR 12.10.16) Unter dem Titel: „ <i>Da steht eine Kuh ...</i> “ erscheint im „lokalkompass.de“ ein Beitrag von Karl-Heinz Hohmann aus Unna mit 29 Fotos von einer Radtour über den Alleenradweg zum Milchhof Lategahn in der Heerener Straße. |
| Oktober/No-vember 2016 | Der 1955 angelegte, inzwischen undicht gewordene Feuerlöschteich an der Ecke Dreishofstraße/Im Stift wird saniert und erhält dabei einen neuen Zaun. |
| 19.10.2016 | Die Zusammenkunft der Evangelischen Frauenhilfe Uelzen-Mühlhausen findet vorübergehend nicht mehr im Philipp-Nicolai-Haus, sondern im Sportlerheim des SSV statt. Sie dreht sich um den Apfel und dessen Verzehr, wie gleich vor Ort in verschiedener Form getestet wird. (HA, WR 20.10.16, Foto) |
| Ende Oktober 2016 | Der Kreis Unna kündigt an, dass die Aphaltierung am Bahnübergang zwischen Uelzener Dorfstraße/Hellweg und dem Uelzener Weg an einem Wochendende im April oder Mai 2017 saniert wird. (HA, WR 26.10.16, Foto, vgl. Ausgabe vom 18.8.16) |
| 26.10.2016 | Zwischen 12.30 und 20.40 Uhr dringen Einbrecher in ein Einfamilienhaus am Mühlhausener Hellweg ein. Sie hebeln eine Terrassentür auf, durchsuchen das ganze Haus und nehmen Armbanduhren als Beute mit. (HA, WR 28.10.16) |
| 30.10.2016 Sonntag | Der SGV „wandert durch den heimischen Raum“, so die Ankündigung, und zwar startend um 9 Uhr „durch den Königsborner Park, über den Bahndamm Königsborn–Welver, durch die Uelzener Heide , die Mühlhauser Mark , Lünern zum Haus Borgmühl bis zum Ausgangspunkt “, insgesamt 18 km. (HA, WR 26.10.16) |
| 31.10.2016 | Zu Halloween : Familie Gutsch baut in ihrem Vorgarten in den Bruchgärten ein 9 m langes und 7 m hohes Piratenschiff auf. Die Garage dient als „Pirates Cavern“. Eine beeindruckende Inszenierung. Auch in der Nachbarschaft finden sich Halloween-Dekorationen. (HA, WR 2.11.16 + Kinders. (Überschrift: „Black Pearl“ in Mühlhausen“, Foto; lokalkompass.de 31.10.2016) |
| Anfang November 2016 | In dem neu erschienenen Bildband „Die schönsten Seiten von Unna – Sehenswürdigkeiten am Rande des Ruhrgebiets“ der Unnaer Henryk Brock (Fotos) und Michael Sacher (Text) sind die östlichen Unnaer Ortsteile jeweils nur mit einem kleinen Foto vertreten. Für Mühlhausen/Uelzen zeigt es die „ Paschquelle “ in der Öko-Zelle (S. 57). (HA, WR 2.11.16, Foto) |
| 3.11.2016 | Raubüberfall . Am frühen Nachmittag wird in der Nähe des Hauses Auf dem Höing 2 eine 60-jährige Unnaer Radfaherin beim Überholen von einem etwa 20-jährigen schwarzbärtigen Mann zu Boden geworfen. Aus ihrer am Lenker hängenden Handtasche nimmt er die Geldbörse und daraus das Münzgeld. Dann entfernt er sich Richtung Viktoriastraße. (HA, WR 4.11.16) |
| 5.11.2016 | HA und WR berichten ausführlich über Wolfgang Leiendecker aus dem Heinrich-Lange-Weg, der mit jetzt 68 Jahren im Frühjahr 2017 sein seit 40 Jahren betriebenes Sportgeschäft in Unnas Innenstadt an seinen Neffen überträgt und nächste Woche nach acht Jahren den Vorsitz im City-Werbering aufgibt. (3 Fotos, + Titels., Foto) |
| 11.11.2016 | HA und WR zeigen als Beispiel für herabgefallenes Obst , um das sich offensichtlich niemand kümmert, ein Foto vom am Mühlhauser Berg. Titel des dazugehörigen Artikels: „ <i>Einladung zum straffreien ‚Mundraub‘ – An Straßenbäumen kann Pflücken erlaubt sein, teils ist es erwünscht.</i> “ |
| 11.11.2016 | Mit bis zu – 2,4 Grad in Mühlhausen erster Frost Im neuen Winter. Vormittags und am frühen Nachmittag ziehen große Kranich -Schwärme über Mühlhausen/Uelzen nach Süden, weiterhin am 14., 24. 27. und 28. November. Frank Artmeier , Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Mühlhausen/Uelzen, tritt - wie bereits Mitte September angekündigt - wegen der „Causa Risadelli “ zurück und aus der Partei aus. Zu seinem Nachfolger wählt die Mitgliederversammlung im Sportlerheim des SSV Philipp Kaczmarek aus dem Heggeweg. (HA, WR 10. und 12.(Foto), 25.(Glosse) 11.16) |

| | |
|----------------------|--|
| 12.11.2016 | HA und WR berichten unter der Überschrift „ Mehr Metallmüll in Uelzen “ über Beschwerden, dass der „Klüngelkerl“ nicht mehr verlässlich den abgestellten Metallmüll abholt. |
| November 2016 | Für das Schuljahr 2017/18 werden an der Osterfeldschule 34 Schüler angemeldet. Das sind 7 mehr als für 2016/17 (= 27) und 1 mehr als für 2015/16. Für die Grundschulen von ganz Unna belaufen sich die Anmeldungen auf insgesamt 488. (Vorjahr: 494). (HA, WR 16.11.16) Einbruch in die Imker-Hütte von Viktor Wagner im Norden von Mühlhausen. Fertig abgefüllter Heidehonig, ein Stromwandler, ein Rasenmäher und elektrisches Werkzeug werden gestohlen; die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach wird zerstört. Für die Ergreifung des Täters setzt Wagner eine Belohnung von 500 Euro aus. Am 14.4.2010 war schon einmal bei ihm eingebrochen worden. (HA, WR 29.11.16, Foto, + Kinders, + Titels.; 1.12.16) Wieder ein erfreuliches Plus für die Natur in Mühlhausen/Uelzen: Im Laufe des Jahres wurde am Nordrand der beiden Dörfer mehrfach eine Bekassine gesichtet, möglicherweise hat sie sogar gebrütet. Bis in die 1970er Jahre war die Bekassine im Kreis Unna ein regelmäßiger Brutvogel. Letzte Brutnachweise stammen aus der Mitte der 1990er Jahre von den Wiesen an der Lippe. Im Gebiet Mühlhausen/Uelzen waren bisher keine Brutnachweise für diesen mittelgroßen, langschnäbligen Vogel bekannt, der Wasser und feuchte Wiesen zum Leben braucht. Inzwischen gilt für ihn in NRW die höchste Gefährdungstufe: „ <i>Vom Aussterben bedroht</i> “. Am Autobahn -Rastplatz in Mühlhausen auf der Südseite der A 44 (Richtung Kassel) wird zur Fahrbahn hin eine große Lärmschutzwand errichtet und in großen Lettern mit „Rastplatz Mühlhauser Tal “ beschriftet. |
| 17.11.2016 | Am helllichten Tage zwischen 10 und 13 Uhr Einbruch in ein Einfamilienhaus am Uelzener Hellweg in Abwesenheit der Bewohner. Die Einbrecher hebeln das Küchenfenster im hinteren Bereich auf und durchsuchen sämtliche Räume. (HA, WR 18.11.16) |
| 23.11.2016 | Das hölzerne Ortsschild von Uelzen am Anfang von Uelzener Hellweg und Uelzener Dorfstraße, errichtet im April 2000 zum 750-jährigen Ortsjubiläum, wird vom Heimatverein auf zwei Seiten durch ein Wappen ergänzt. Es ist einem Siegel des Ritters Johannes von Ulfers aus dem Jahre 1326 nachgebildet. Angefertigt wurde es von Horst Schäfer aus der Straße zum Osterfeld, der es auch in alten Unterlagen aufgespürt hat. Das verwendete Eichenholz stammt aus dem 16. Jahrhundert von einem längst abgerissenen Haus der Uelzener Familie Bräckelmann . (HA, WR 29.11.16, Foto) |
| Ab Ende Nov. 2016 | In den Spitzen der hohen Schwarzpappeln am Mühlpfad sammeln sich wieder abends - auch in den nachfolgenden Wintermonaten - an die 200 Rabenkrähen . |
| 30.11.2016 | Die Mittwochsgruppe des SGV Unna wandert vom Bahnhof Unna durch die Uelzener Heide an der Borgmühl vorbei zum Milchhof Lategahn . (HA, WR 29.11.16) |
| Anfang Dezember 2016 | Im neu erschienenen „ Jahrbuch Kreis Unna 2017 “, das unter dem Hauptthema „ <i>Im Schatten des Galgens</i> “ steht, haben vier Beiträge mit Mühlhausen/Uelzen zu tun: „ <i>Wie man aus Geschichten Geschichte macht</i> “ (über einen in Ostbüren gefundenen rätselhaften Stein mit dem Namen der am 29.3.1767 in Uelzen geborenen und am 29.5.1845 in Ostbüren gestorbenen Hinerina Clara Katharina Stemann) von Bettina Otte aus der Straße Zum Osterfeld (S. 49ff.); „ <i>Seit 40 Jahren kämpft Karl-Heinz Albrecht für den Naturschutz – Damit Kuckuck & Co. bei uns eine Zukunft haben</i> “ von Simone Melenk (S. 79ff); „ <i>Verschwand die Überreste 1867 beim Bau der Eisenbahn? – Vor den Toren der Stadt: Haus und Kirche für Unnas Aussätzige</i> “ (über das früher an der Grenze zu Uelzen gelegene Unnaer Siechenhaus) von Josef Cornelissen aus der Heerener Straße (S. 87ff.); „ <i>Der Besitz eines bäuerlichen Ehepaares vor 200 Jahren – Eine Pfanne, ein Kucheisen, zwei Feuerhähle ...</i> “ (über das Inventar des Hofes Schlünder im heutigen Heinrich-Lange-Weg) übertragen und erläutert von Josef Cornelissen und Horst Schäfer aus der Straße Zum Osterfeld (S. 95ff.) |
| Dezember 2016 | In Mühlhausen/Uelzen gibt es ab 1. Dezember wieder den „lebendigen Adventskalender “. 18 Gastgeber beteiligen sich, und zwar 15 Familien, die Feuerwehr , der Kindergarten und die evang. Kirchengemeinde . Unter der Rubrik „Lokaltermin“ bzw. „Tageskalender“ von HA und WR wird jeweils täglich angegeben, wo ein „Türchen“ geöffnet wird, meist um 17 Uhr. (HA, WR 21.11.16) |
| 30.11./1.12.12.2016 | Im Indu-Park wird in der Alfred-Nobel-Straße während der Nacht ein weißer Mercedes- Laster von Unbekannten gestohlen . (HA, WR 2.12.16) |
| 2.12.2016 | Ein Mercedes der B-Klasse gerät auf der A 44 nach Kassel in Brand . Der Fahrer kann ihn noch auf den Parkplatz „ Mühlhauser Tal “ lenken, ohne dass einer der Insassen Schaden nimmt. Der Wagen brennt trotz der Löscharbeiten der Feuerwehr vollständig aus. Durch die Löscharbeiten bildet sich ein kilometerlanger Stau. (HA, WR 3.12.16, Foto) |
| 3.12.2016 | Das Haus der Familie Sauerland-Kranz in der Bruchstraße, erst vor etwa 10 Jahren an der Stelle der 1870 eröffneten und 2001 abgebrannten Gaststätte „ Zum Mühlenbach “ errichtet, wird vom NABU (= Naturschutzbund Deutschland) als zweites Haus in Unna mit der Plakette „ Fledermausfreundliches Haus “ und einer entsprechenden Urkunde ausgezeichnet. Anfangs waren es 28 Fledermäuse, genauer: Zwergfledermäuse. Inzwischen zählt die Familie an manchen Abenden bis zu 70 Tiere. Sie tragen dort auch ihre Jungen aus. Ein schmaler Spalt zwischen Wand und Dach bietet ihnen genügend Platz. Nahrung finden sie vor allem in der |

| | |
|-------------------------|--|
| | nahen Öko-Zelle . (HA, WR 6.12.16, Foto; ausführlicher in der digitalen Ausgabe vom 4.12.16). Ende 2017 waren in Nordrhein-Westfalen mehr als 500 Gebäude als "Fledermausfreundliches Haus" ausgezeichnet, davon 350 Privathäuser. (UK 5.11.17) |
| Mitte Dez. 2016 | Die Tennis abteilung des SSV lässt zu ihrem 30-jährigen Bestehen im kommenden Jahr zwei ihrer ebenso alten Tennisplätze generalüberholen. (HA, WR 19.12.16, Foto) |
| 17./18.12.2016 | Bei den Unnaer Stadtmeisterschaften im Hallen fußball der Junioren erringt der SSV drei der sechs Titel. Die A-, C- und D-Junioren des SSV werden Stadtmeister. (HA, WR 19.12.2016, Foto) |
| 22.12.2016 | Zwischen 10 und 21 Uhr schlagen Unbekannte am Heinrich-Lange-Weg eine Scheibe am Wintergarten eines Einfamilienhauses ein, um ins Gebäude zu gelangen. Sie betreten offenbar nur ein Zimmer und stehlen Bargeld. (HA, WR 24.12.16) |
| 27.12.2016 13.15 Uhr | Am Storksbach nördlich des Borgmühlwegs wird auf der Ostseite des NABU-Grundstücks „Nachtigallenbruch“ ein Eisvogel gesichtet. Der Heimatverein hatte im März 2010 zwei Brutröhren für Eisvögel am etwa 500 m entfernten Mühlbach eingegraben. |
| Dezember 2016 | Die im April 1987 fertiggestellte Holzbrücke über den Mühlbach am Nordostende des alten Sportplatzes soll wegen mangelnder Verkehrssicherheit saniert werden. Zu diesem Zweck wird sie abgerissen. |
| 31.12. 2016 | Von den 16 Bildern im Jahresrückblick von HA und WR haben 5 mit Mühlhausen/Uelzen zu tun. So die betreffenden Überschriften: 1) „ <i>König und SPD vor Gericht</i> “ + Foto Titelseite (die „Causa Risadelli “, s. unter Anfang Dez. 2015), 2) „ <i>Unna versetzt Berge</i> “ + Foto Titelseite (der Deich des Hochwasser-Rückhaltebeckens im Bimbergtal, s. unter 8.10.2016), 3) „ <i>Rundreise von, über und nach Mühlhausen</i> “ (eine Frau aus Mühlhausen in Thüringen besucht mit dem Trabbi 28 Orte dieses Namens, s. unter 23.7.2016), 4) „ <i>Ranghöchste Frau im Rathaus</i> “ + Foto Titelseite (Kerstin Heidler geb. Limbacher ist in Uelzen geboren und aufgewachsen). 5) „ <i>Die Black Pearl vor Anker in den Bruchgärten</i> “ (Rolf Gutsch hat zu Halloween ein Piratenschiff im Vorgarten aufgebaut, s. unter 31.10.2016). |
| 1.1.2017 | Mühlhausen hat 1.399, Uelzen 1.740 Einwohner, zusammen 3.139 (Vorjahr 3.188 = minus 49). Damit hat Mühlhausen gegenüber dem Vorjahr 4 Einwohner verloren, Uelzen 45. Der Rückgang beruht auf vermehrtem Wegzug, nicht auf einer erhöhten Sterbezahl gegenüber Geburten. (Zahlen einschließlich Nebenwohnsitze. Quelle: Stadt Unna). Die Zahlen für Unna insgesamt bleiben umstritten, dieselben wie zum 1.1.2016. (HA, WR 28.1.18) |
| 5.1.2017 | Wie HA und WR berichten, soll mit dem Umbau des Philipp-Nicolai-Hauses „demnächst“, möglicherweise schon im Februar, begonnen werden. Wegen Abstandsfragen war es zu Verzögerungen gekommen. (Foto) Der etwa 500 Jahre alte Flandrische Schnitzaltar der Kirche Lünern wird in den nächsten 6 Wochen für über 30.000 Euro restauriert. Den Betrag spendet Rolf Kuhlmann aus dem Schlehenweg, der auch Bauherr und Investor beim Umbau des Philipp-Nicolai-Hauses ist. Während des 2. Weltkrieges war der Altar im Schacht Königsborn in Heeren-Werve in Sicherheit gebracht worden. Seitdem fehlen die beiden Altarflügel. (HA, WR 5.1.17, + Titels. + Kinders., 4 Fotos) |
| 7.1.2017 Samstag | 38. Tag der Weide . Nunmehr zum 2. Mal unter der Leitung von Björn Merkord aus dem Von-Plettenberg-Weg. Weiterhin werden im Storksbach (Süd) am Ende des Wegs Im Erley Pfähle eingeschlagen, damit sich der Bach wieder einen natürlichen, mäandrierenden Lauf schafft. Im „Cornelkamp“ in der Mühlhauser Mark wird der Teich freigeschnitten, damit er wieder mehr Sonne bekommt. Wie in den Vorjahren war mit den gefährlichen Sägearbeiten schon in den Tagen vorher begonnen worden. Etwa 90 Teilnehmer treffen sich beim abschließenden Imbiss in der Öko-Zelle (HA, WR 8.12.16, Foto; 2.1.17, Foto; HA 4.1., 7.1. „Lokaltermin“ + Foto; HA, WR 9.1.17, 2 Fotos + Titels. +Foto) |
| 13.1.2017 | In einem Bericht von HA und WR über die Mängel-Meldung im Radwegenetz wird als Beispiel für „eine typische und bereits bekannte Schwachstelle“ ein Foto vom Bahnübergang in der Heerener Straße bei Haus Nr. 170 gezeigt, wo der Alleenradweg einen Schlenker macht. (+ Kinders. + Foto; www.HAWR-digital.de) |
| 15.1.2017 Sonntag | Der CVJM Hemmerde-Lünern führt wie in den drei Vorjahren einen Lichter-Stern-Lauf zum Ludwig-Polscher-Haus in Lünern durch. Einer der drei Startpunkte ist um 17.30 Uhr die Osterfeldschule in Mühlhausen. Die Nachtwanderung endet mit Liedern am Feuer. Etwa 50 Teilnehmer, viele Kinder. (Quartalsprophet (Gemeindebrief) IV/2016, S. 14; HA, WR 17.1.17, Foto) |
| Januar 2017 | Das neu erbaute dreistöckige Bürogebäude von „ Werner Bauingenieure “ im östlichen Indu-Park , Isaak-Newton-Straße 1, wird bezogen. Die Autobahnbrücke (A44) über das Kessebürener Bachtal wird saniert. Der Heimatverein installiert an der Orientierungstafel am geographischen Mittelpunkt Unnas sein zweites „Wegebuch“ , in das Passanten, Wanderer und Radfahrer ihre Eindrücke eintragen können. Das erste, Ende Juli 2014 installierte Wegebuch war mit rund 260 Einträgen |

| | |
|-------------------------|--|
| | nahezu voll und durch die Silvester-Knallerei zum Jahresbeginn beschädigt worden. (Jahrbuch Kreis Unna 2018, Band 39, S. 33f.) |
| 16./17.1.2017 | <p>Nach leichtem Schneefall und Regen in den Vortagen fließen viele Quellen seit Juli /August 2016 erstmals wieder (so die „Paschquelle“ und die „Weidenquellen“, nicht aber die Mühlbachquelle), wenn auch nur schwach und einige nur vorübergehend; die meisten Teiche haben wieder Wasser, aber weit unter dem Höchststand. Erst am 26. Februar sprudeln alle Quellen wieder.</p> <p>Das ganze vergangene Jahr über haben nur wenige Quellen durchgehend Wasser geführt, so</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) der Mühlbach von der Mühle an (nicht die eigentliche Mühlbachquelle an der Heerener Straße) 2) die Quelle vor dem Haus Karteneck 8 (Familie Schorsch), 3) die „Linsenquelle“, eine Rohrquelle in der Wiese nordwestlich des alten Sportplatzes, 4) zwei Quellen nebeneinander etwa 20 m westlich der „Linsenquelle“, 5) die Quellen des Storksbachs (Süd) im „Storksbachbruch“, 6) sieben verrohrte Quellen hintereinander im Wiehenbrauck nördlich des 1. Scheidtwegs. Sie waren Anfang 1982 bei Dränierungen angeschnitten worden und fließen in den Ahlbach, der bachaufwärts im Sommer regelmäßig trockenfällt. <p>Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße hat seit 1992 festgehalten, wie lange die „Paschquelle“ in der Mühlhauser Öko-Zelle jedes Jahr lief. Sie kann als Beispiel für die Laufzeit der meisten anderen Quellen in Mühlhausen/Uelzen gelten.</p> <p>1992: bis 1.6., ab 21.11. 1993: bis 1.6., ab 1.10. 1994: bis 1.7., ab 15.11. 1995: bis 9.7. 1996: vom 20.2. bis 20.3., ab 15.11. 1997: bis Ende 1., für 5 Tage ausgesetzt, dann weiter bis 1.7., ab 20.12. 1998: bis 1.7., ab 15.9. 1999: bis 18.7., ab etwa Mitte 11. 2000: bis 20.6., ab etwa Mitte 11. 2001: bis 7.7., ab 1.12. 2002: das ganze Jahr durchgängig 2003: bis 1.7., vom 5. bis 15.10., ab 1.12 2004: bis 1.11., ab 15.11. 2005: bis etwa 5.9., ab 1.12. 2006: bis 10.8., vom 28.8. bis 10.9., ab 20.12. 2007: bis 20.7., ab 2.8. 2008: bis 6.9., ab 27.11. 2009: bis 30.6., vom 25. bis 27.7., ab 25. 11. 2010: bis 27.6., ab 20.11. 2011: bis 25.5., ab 18.12. 2012: bis 21.8., ab 22.12. 2013: bis 13.7., ab 27.12. 2014: bis 1.4., vom 28.5. bis 22.6., ab 8.7. 2015: bis 28.7., vom 17.8. bis 5.10., ab 20.11 2016: bis 22.8. 2017: ab 16.1. bis 8.6., dann vom 27. bis 30.7.</p> |
| 20.1.2017 | <p>Der dorfbildprägende, etwa 1989 gepflanzte Walnussbaum an der Heerener Straße Nr. 57 auf dem ehemaligen Hof Kölker wird stark beschnitten, weil er in die Straße und auf das Nachbargrundstück ragt.</p> <p>Wieder zeigen HA und WR in ihrem Bericht über ein Gutachten zu den Mängeln des Unnaer Radwegenetzes ein großes Foto von dem gefährlichen Bahnübergang in der Heerener Straße bei Haus Nr. 170. (+ Titels.)</p> |
| 24.1.2017 | <p>Die Heerener Straße wird zwischen 9 und 12 Uhr auf Höhe des Hauses Nr. 186 gesperrt, weil eine elektrische Freileitung und ein Masttrafo abgebaut werden. (HA, WR 21.1.17)</p> <p>HA und WR berichten, dass „eine der holprigsten Stellen im Unnaer Straßennetz“, nämlich der Bahnübergang zwischen Uelzener Dorfstraße/Hellweg und dem Uelzener Weg, nunmehr „bis zum Sommer dieses Jahres“ in einer konzertierten Aktion von Deutscher Bahn und Kreis Unna ausgebessert werden soll. (Foto)</p> |
| Januar/ Februar 2017 | <p>Für Wochen hält sich - mit kleinen Unterbrechungen - ein einzelner Silberreiher, der bei uns bis vor einigen Jahren sehr selten war, auf dem Acker zwischen Mühlhauser Berg und Grünem Weg auf. Ganz in der Nähe ist meist auch ein einzelner Graureiher zu sehen, ebenso ein Paar Nilgänse.</p> <p>Wie im Vorjahr ist auf dem breiten Feld nördlich des Wegs Im Erley tagsüber ein Paar Höckerschwäne zu beobachten, wahrscheinlich handelt es sich um dasselbe Paar. Es ist dort noch - wenn auch in Abständen - am 9. März zu sehen.</p> |
| 25.1.2017 | Paul Raupach , seit Oktober 2009 Ortsvorsteher von Mühlhausen/Uelzen, stirbt im Alter von 62 Jahren an Krebs. (HA, WR 27.1.17, Foto, + Titels.) |

| | |
|------------------------|---|
| 2.2.2017 | Im Rahmen der Aktionen zur Verminderung des Straßenlärms - vor allem durch Tempo 30 rund um die Uhr - ist im Bereich Mühlhausen/Uelzen nur für die B 1 ab der Heerener Straße ostwärts etwas vorgesehen, und zwar eine „ <i>Lärmsanierung, etwa mit Schallschutzfenstern</i> “. (HA, WR 2.2., Foto, Kartenskizze, 14.9.17, Foto, Kartenskizze) |
| Anfang Februar 2017 | Wie der Kreis Unna mitteilt, wird im Jahr 2018 der Bahnübergang an der Heerener Straße bei Haus Nr. 170, über den auch der vielbefahrene Alleenradweg führt, mit einer eigenen Kurzschranke für Radfahrer und Fußgänger versehen. (HA, WR 3.2.17, Foto) Verlegung von Glasfaserkabel für ein schnelles Internet in der Heerener Straße beim Quellenweg und die Nußbreite hinauf bis zur ehemaligen Vermittlungsstelle. |
| 4.2.2017 | Jahresdienstbesprechung der Löschgruppe Mühlhausen/Uelzen der Freiwilligen Feuerwehr . Die 19 Ehrenamtlichen hatten im Jahr 2016 27 Einsätze, die meisten wieder im Indu-Park . Daneben widmeten sie sich vielen Fortbildungen. Beförderungen: Gunther Lategahn , der auch zum kommissarisch stellvertretenden Löschgruppenführer ernannt wurde, und Christian Koch zu Unterbrandmeistern, Laurenz Schönborn und Lukas Koziol zu Feuerwehrmännern, Steffen Hartmann zum Brandmeister. (HA, WR 6.2.17, Foto) |
| Wochenende 3.–6.2.2017 | Auf dem (auf Mühlhauser Gebiet gelegenen) Parkplatz „ Lüner Grund “ an der A 44 hebeln Unbekannte nach Aufbrechen eines Bauzauns zwei dort aufgestellte Container auf. Sie entwenden mehrere Werkzeugmaschinen und ein 1,5 Tonnen schweres Stromaggregat. Einen dort abgestellten Anhänger benutzen sie, um das Diebesgut abtransportieren. (Stadtsp 6.2., HA, WR 7.2.17) |
| 4./5.2. 2017 | Der SSV veranstaltet zum 14. Mal ein Jugendfußballturnier in den Hellwegsporthallen. 73 Mannschaften nehmen teil. Die Tribünen sind gut besucht. (HA, WR 7.2.17, Foto) |
| 7./8.2.2017 | Die Anfang April 1987 gepflanzte Hecke am 1. Scheidtweg entlang (auf der Südseite) wird auf den Stock gesetzt, nachdem bereits am 7./8.1.2015 große Teile beschnitten worden waren. Auf dem Parkplatz „ Mühlhauser Tal “ an der A 44 schneiden Unbekannte die Plane eines dort abgestellten Lkw-Anhängers auf und stehlen palettenweise Schuhe von der Laderfläche. (HA, WR 9.2.17) |
| 10.2.2017 | HA und WR berichten unter dem Titel „ <i>260 berührende Grüße von Unnas Pilgerastplatz</i> “ ausführlich über das 1. „ Wegebuch “ am geographischen Mittelpunkt Unnas , seit Anfang 2017 abgelöst durch ein 2. „Wegebuch“. (3 große Fotos + Titels.+ Kinders, Foto; Jahresrückblick Silvester 2017) |
| Februar 2017 | Wie der Regionalverband Ruhr (RVR) auf Anfrage der Stadt Unna mitteilt, ist eine Zustimmung zu der von der Stadt erwogenen Ausweitung des Indu-Parks nach Südosten um 70.000 qm nicht zu erwarten. (HA, WR 10.2.17, Kartenskizze) Von Seiten der Stadt Unna wird die beabsichtigte Verlegung des Radwegs (Hellweg-Route, Salz-Route) nach Westen im Bereich der Straße Schachtkuhle „ <i>bei aller Vorsicht innerhalb von 15 Monaten</i> “ angekündigt. (HA, WR 10.2., 29.4.17, Foto; 17.5.17, 29.5.18, Foto) |
| 14.2.2017 | Unter dem Titel „Ein Mann setzt Maßstäbe für den Naturschutz “ berichten HA und WR über die Verabschiedung am Vorabend von Karl-Heinz Albrecht aus dem Umweltausschuss der Stadt Unna, dem er über 30 Jahre als sachkundiger Bürger angehört hatte. In der Würdigung durch Bürgermeister Werner Kolter hieß es abschließend: „ <i>Für den Naturschutz konnte Karl-Heinz Albrecht zahlreiche freiwillige Helfer begeistern. Was 1980 nach einer Eintagsfliege aussah (gemeint ist der „Tag der Weide“), ist mittlerweile Dorftradition wie anderswo Schützenball oder Feuerwehrfest.</i> “ (2 Fotos). Albrechts Nachfolgerin im Umweltausschuss ist Claudia Wendel vom Mühlhausener Hellweg. |
| Mitte Febr. 2017 | An dem im Herbst 2015 um 500 qm erweiterten Teich in den „ Ahlbachwiesen “ halten sich 8 Kanadagänse auf. |
| 21.2.2017 | Wie HA und WR berichten, steht der Pop- und Gospelchor „ Singing Souls “ vor einem Neuanfang, weil er gerade auf drei Stimmen umstellt. Der Einstieg für neue Mitsinger ist dadurch besonders einfach. (Foto) |
| Frühjahr 2017 | Grundstückspreise . Laut Gutachterausschuss für Grundstückswerte in Unna betragen die Bodenrichtwerte 2017 für ein „freistehendes Einfamilienhaus auf 350–800 qm Grundstücksfläche in guter Lage“ 260 Euro (in „mittlerer Lage“ 200 Euro, in „einfacher Lage“ 160 Euro), für eine „Doppelhaushälfte auf 250–500 qm in guter Lage“ 220 Euro (in mittlerer bzw. einfacher Lage 160/120 Euro), für ein „Reihenmittelhaus auf 150–300 qm in guter Lage“ 185 Euro (in mittlerer bzw. einfacher Lage 170/130 Euro). Fast alle Preise sind gegenüber dem Vorjahr um 10 Euro/qm gestiegen. Der Preis für „ Acker- und Weideland “ beträgt 5,00 Euro (Vorjahr 4,55), für „ Waldflächen “ 1,05 Euro (Vorjahr 1,00). (HA, WR 22.2.17, Foto) |
| 17./21.2.2017 | An den Teichen der NABU-Grundstücke „ Cornelkamp “, „ Ahlbachkamp “ und „ Rotkehlchenhain “ in der Mühlhauser Mark wird von einer Fachfirma der Aufwuchs beschnitten, damit sie weniger beschattet sind. |
| 22.2. 2017 | Vortrag „ <i>Aktuelle Forschungsprojekte des Forschungszentrums Nachbergbau an der Technischen Hochschule Georg Agricola, unter besonderer Berücksichtigung der artesischen Quellen in Unna-Mühlhausen</i> “ der Doktorantin des Zentrums Laura Henkel auf der Jahreshauptversammlung des Heimatvereins im Philipp-Nicolai-Haus . (HA, WR 25.1., 20.2.17). Die Forschungen im Raum Mühlhausen/Uelzen laufen weiter. |

| | |
|---------------------------------|--|
| Ende Februar 2017 | Die Unnaer CDU-Fraktion beantragt, die am Radweg südlich der Bahnlinie Unna–Werl gelegene Ausgleichsfläche für den Bau des Hochwasser-Rückhaltebeckens im Bimbergtal nicht wie vorgesehen als Wald zu bepflanzen, sondern als „städtebauliches Potenzial“ offenzuhalten. Bis dahin soll die etwa 3 Hektar große Fläche als Wiese genutzt werden. (HA, WR 27.2.217, Kartenskizze) Laut HA und WR vom 3. März wertet Björn Merkord aus dem von-Plettenberg-Weg, Vize-Fraktionschef der Unnaer Grünen, den Antrag der CDU-Fraktion als „karnevalistischen Beitrag der CDU“. Später zieht die CDU-Fraktion ihren Antrag zurück. (HA, WR 20.4.17) |
| 2.3.2017 | Bärbel Risadelli aus den Bruchgärten tritt die Nachfolge des am 25.1.2017 verstorbenen Paul Raupach im Rat der Stadt Unna an. (HA, WR 3.3.17, Foto) |
| 4.3.2017 Samstag | Verkauf des restlichen Inventars der beiden aufgegebenen evang. Gemeindehäuser in Hemmerde („Arche“) und Mühlhausen (Philipp-Nicolai-Haus) in Form eines Trödelmarktes in Hemmerde. (HA, WR 6.3.17, 2 Fotos) |
| 7.3.2017 | Philipp Kaczmarek aus dem Heggeweg, der am 11.11.2017 zum Vorsitzenden des SPD-Ortsvereins Mühlhausen/Uelzen gewählt worden war, tritt zurück „ <i>mangels Rückhalt</i> “ im Ortsverein. (HA, WR 9.3.17, Foto, Titels.) |
| Anfang März 2017 | Das Unnaer Senioren-Magazin „ Herbst-Blatt “ (Nr. 86, S. 22/23) bringt unter dem Titel „ <i>Wanderer, kommst du nach Mühlhausen ...</i> “ einen Beitrag von Josef Cornelissen , bei dem es vor allem um den Folkbrachtstein geht, die „Uralt“- Eichen dort und um den Förderwagen Ecke Heerener Straße/Bruchstraße. Illustriert ist der Artikel mit zwei farbigen Karikaturen zum Folkbrachtstein von Klaus Pfauter . Das um 1986 angepflanzte Wäldchen zwischern Heerener Straße und der Bahnlinie Unna–Hamm auf der Südseite des stillgelegten Bahnlinie Unna–Welver wird durchforstet einschließlich Bahndamm. In der Beilage zum HA „Unna – hier leb' ich gern!“ hat S. 11 das Hochwasser- Rückhaltebecken im Bimbergtal zum Thema. Überschrift: „ <i>Eine neue Landmarke für den Katastrophenschutz – Ein Ausflug ins Bimbergtal lohnt sich mehr denn je</i> “. (2 Fotos) |
| 11.3.2017 Samstag, 10 Uhr | Aktion „ Saubere Landschaft “ in Unnas Ostdörfern. In Mühlhausen/Uelzen erstmals unter Leitung von Bärbel Risadelli . Dort rund 30 Helfer, davon viele Kinder. Schüler der Osterfeldschule hatten wieder in der Woche vorher ihr näheres Umfeld gesäubert. (HA, WR 13.3.17, Fotos, + Titels.) |
| 13.3.2017 | Die Kinder der Osterfeldschule weihen eine neue Kletterwand ein, gestiftet vom Förderverein der Schule. (HA, WR 4.3.17, Foto) |
| Mitte März 2017 | Der Kreis Soest stellt in einem Schreiben an alle Anrainerkommunen die Bezeichnung „ Hellweg-Route “ für den bekannten Radwanderweg in Frage, weil der historische Name „Hellweg“ dabei zu wenig herausgestellt werde. (HA, WR 16.3.17, Foto; 27.3.17) 2016 wurden in Unna insgesamt 693 Häuser, Wohnungen und unbebaute Grundstücke verkauft (= + 20 % gegenüber 2015). Davon entfielen auf Mühlhausen 21, auf Uelzen 20. Ein gebrauchtes Haus kostete 2016 in Unna durchschnittlich 220.000 Euro. (HA, WR 17.3.17, 2 Fotos) Im Südosten von Haus Heyde werden 9 hohe, meist mehrstämmige Weiden entlang dem ehemaligen Mühlengraben auf etwa die Hälfte gestutzt. |
| 16.3.2017 | An dem bisher unbenannten Weg, der von der Heerener Straße bei Haus Nr. 170 nach Nordlünen führt, wird vom Heimatverein am Anfang und Ende je ein selbstgeschnittenes Wegeschild angebracht: Mühlhauser-Mark-Weg . Der Heimatverein spricht sich in einem Bürgerantrag dafür aus, dass der Ortsvorsteher bzw. die Ortsvorsteherin von Mühlhausen/Uelzen dort ansässig und Mitglied des Stadtrates sein sollte. (HA, WR 17. Und 23.3.17) |
| 22.3.2017 | Der Heimatverein bringt auch am Lünerner (3), Kessebürener und Höinger Bach blau-weiße Namensschildchen an, wie er dies schon Mitte Juli 2015 an den anderen Wasserläufen der beiden Quellendörfer getan hatte. |
| 25.3.2017 Samstag | Bei der 6. Champions-Gala in der vollbesetzten Unnaer Stadthalle wird Franz Kampmann vom SSV für sein sportliches Lebenswerk von Landrat Michael Makiolla ausgezeichnet. (HA, WR 27.3.17, Foto) |
| 28.3.2017 | Am frühen Abend legen unbekannte Täter einen Baumstamm (1,60 m lang, 0,15 m Durchmesser) quer über die Bahngleise der Bahnlinie Unna–Soest nahe der Straße Am Drostgraben. Der Triebfahrzeugführer der aus Soest kommenden Eurobahn kann noch rechtzeitig abbremsen und räumt selbst das Hindernis weg. (HA, WR 30.3.17) |
| 28./29.3.2017 | In der Nacht brechen Unbekannte im Indu-Park das Eingangstor eines Palettenhandels an der Einsteinstraße auf . Sie verstellen eine Überwachungsanlage und entwenden vom Gelände mehrere Gitterboxen aus Metall, die sie auf einen Mercedes Sprinter mit offener Ladefläche laden. (HA, WR 30.3.17) |
| Ende März 2017 | Das neu erbaute Einfamilienhaus Heinrich-Lange-Weg 2a wird bezogen. |
| 31.3.2017 | In Mühlhausen steigt die Temperatur um 16.30 Uhr auf 24,3 Grad C. |

| | |
|---------------------------|--|
| | In einem Festakt wird der Flandrische Schnitzaltar in der Lünerner Kirche nach dreimonatiger Restaurierung reinstalled. Nach neuesten Recherchen ist er zwischen 1520 und 1530 entstanden und stammt wahrscheinlich aus dem Umland von Antwerpen. (HA, WR 27.3., 1.4.17, 2 Fotos) |
| Anfang April 2017 | In den Wäldchen der Mühlhauser Mark blüht das Buschwindröschen nahezu flächendeckend. Ein beeindruckender Anblick. In „ <i>rad&tour, Fahrrad-Magazin für das östliche Ruhrgebiet und südliche Münsterland</i> “, herausgegeben vom HA, ist bei Tour 12 (Hindu-Tour) ein Foto von der Mühlbachbrücke auf dem Alleinradweg wiedergegeben (S. 62), bei Tour 13 (Möhnesee-tour) je ein Foto vom Mahnmal gegen die Todesstrafe und vom Kreuz , beide am geographischen Mittelpunkt Unnas auf der Hellweg-Route (S. 67). Auf der Jahresversammlung des Hegerings Unna (= Gebiet Unna ohne Billmerich und Kessebüren) berichtet der bisherige Vorsitzende Heinrich Wisselmann von der Borgmühl, der nach 12-jähriger Amtszeit aus Altersgründen nicht mehr zur Wiederwahl stand, dass 2016 die relativ hohe Zahl von 22 Wildschweinen erlegt worden sei, Tendenz steigend. Ebenfalls ansteigend sei die Zahl geschossener Wildgänse, wobei die Bestände von Kanada- und Nilgänsen offenkundig weiter anwachsen. Dramatisch zurückgegangen seien die Bestände von Fasanen und Hasen . Hierbei könne ein Zusammenhang mit neuen Waldbewohnern wie dem Waschbär bestehen. (HA, WR 8.4.17, Foto) |
| 5.4.2017 | Die A-Junioren des SSV als Kreispokalsieger spielen im Mühlbachstadion vor 600 zahlenden Zuschauern im Westfalenpokal gegen den Bundesliga-Nachwuchs von Schalke 04 und verlieren 0:12. (HA, WR 3.4., Foto, 6.4.17, 2 Fotos) |
| 10.4.2017 | Am Nachmittag Verkehrsunfall am Mühlhauser Berg. Ein Pkw, in Richtung Lünern fahrend, stößt gegen einen Baum, überschlägt sich und bleibt auf dem Dach liegen. Der 68-jährige Unnaer Fahrer und seine Ehefrau auf dem Beifahrersitz werden so schwer verletzt, dass sie stationär ins Krankenhaus aufgenommen werden. Geschätzter Sachschaden: 2.500 Euro. (HA, WR 12.4.17) |
| 12.4.2017 | Der „Poesieweg Mühlhausen/Uelzen“ wird eingeweiht. Mit 7 Stationen führt er auf dem Radweg südlich der Bahnlinie Dortmund–Soest 2,2 km von der westlichen Grenze Uelzens bis zur östlichen Grenze Mühlhausens am Lünerner Bach. Eingerichtet wurde er vom Heimatverein Mühlhausen/Uelzen mit Hilfe der Bürgerstiftung Unna . Die Themen sollen etwa halbjährlich wechseln. Wenn möglich, ist der betreffende Dichter abgebildet, mit Hilfe eines QR-Codes ist Näheres über ihn zu erfahren. Auswahl der Texte durch Barbara Cornelissen (Heerener Str.), Annemarie Palla (Mühlhausener Hellweg), Hannelore Thomas (Zur Kölke), Gestaltung Christian Freese (Nußbreite). Thema der ersten Ausgabe: „ <i>Der Frühling ist da</i> “, mit Gedichten von Heinrich Heine, Arno Holz, Friederike Kempner, Eduard Mörike, Jean Paul, Anna Löhn-Siegel und Ludwig Uhland. (HA, WR 13.4.17, Foto, Titels.+ Foto; Stadtsp 26.4.17, Foto, Titels.) Der Winter 2016/17 und bisher das Frühjahr 2017 sind außergewöhnlich trocken . Zitat eines Landwirts aus dem Kreis Unna: „ <i>In meiner 40-jährigen Berufslaufbahn habe ich so eine Trockenheit noch nicht erlebt.</i> “.(HA, WR 13.4.17, Foto) Der Lünerner Bach fällt wieder trocken. Der Wasserstand des Teichs im „ Cornelkamp “ liegt etwa 1 m unter dem Rand, während er sonst um diese Zeit überläuft. |
| 13.4.2017 | Wegen des bevorstehenden Umbaus des Philipp-Nicolai-Hauses übergibt der Heimatverein das große Gemälde mit der Ansicht von Haus Heyde (gemalt Anfang 1990 von Walter Zimmer aus Kamen-Heeren-Werve im Auftrag von Hans-Joachim Marawske), das dort seit Dezember 2003 im Treppenhaus gehangen hatte, als Dauerleihgabe an die Historische Sammlung der Bodenschwingschen Stiftungen Bethel in Bielefeld. |
| 15.4.2017 | Die Osterausgabe von HA und WR bringt einen großen Artikel „ <i>Versteckte Orte im Stadtgebiet Unna</i> “. Unter den 7 aufgeführten Orten ist auch die Mühlhauser Mühle mit Mühlpfad . (4 Fotos, Übersichtskarte unter HAWR-digital.de) |
| 15./16.4.2017 | Vier Osterfeuer brennen in Mühlhausen/Uelzen, davon das der Feuerwehr auf der Wiese vom Hof Stuckenhoff an der Mühlhausener Dorfstraße schon am Karsamstag ab 18 Uhr. Die anderen Feuer brennen am Ostersonntag, und zwar am Weg Im Erley , an der Borgmühl (Familie Wisselmann) und am 2. Scheidtweg (Kirchengemeinde St. Katharina und Pfadfinder). |
| 16.4.2017 Ostersonntag | Auf dem Mühlbach findet wieder das inzwischen traditionelle Entenrennen statt, das 16! Beginn um 15.00 Uhr am neuen Sportplatz mit dem Rahmenprogramm für Kinder. Start der Enten um 17.00 Uhr. Gute Wasser- und Wetterverhältnisse. Sehr einfallsreiche Bemalung. 300 Enten nehmen teil. Die schnellsten und schönsten Enten werden wieder prämiert, gewertet in den Gruppen: Kinder bis zu 5 Jahren, von 5 bis 13 Jahren und Erwachsene. Ausrichter ist wieder der Förderverein des SSV , der damit die Jugendabteilung unterstützt. (HA, WR 18.4.17, 2 Fotos + Titels.) |
| 16./17.4.2017 | Am Osterwochenende brechen Jugendliche in die Kleingärten auf der Ostseite des alten Sportplatzes ein und stehlen Schubkarren und elektrische Gartengeräte. Sie können bald darauf von den Gartenbesitzern und der Polizei ermittelt werden. (HA, WR. 20.4.17 +Titels., Kinders., Foto, Kartenskizze) |

| | |
|-----------------|---|
| 20.4.2017 | Diebstahl/Einbruch? Am Vormittag schleicht sich ein etwa 40-jähriger Unbekannter an der 88-jährigen, im Vorgarten arbeitenden Bewohnerin eines Wohnhauses am Mühlhausener Hellweg vorbei in die Wohnung im Obergeschoss. Als die Bewohnerin ins Haus zurückkehrt, flieht er. (HA, WR 21.4.17) |
| 21.4.2017 | HA und WR berichten ausführlich von der Holzbrücke über den Mühlbach am Nordostende des alten Sportplatzes, die im Dezember 2016 wegen mangelnder Verkehrssicherheit abgebrochen und immer noch nicht ersetzt wurde. Am 10.4.2017 hatte Ratsfrau Bärbel Risadelli einen Antrag auf Wiederaufbau gestellt. Die Stadt kündigt einen baldigen Neubau der Brücke an. (Foto + Kinders.) Beide Zeitungen berichten erneut am 27.4.17. |
| Ende April 2017 | Das im April 1979 eingeweihte Philipp-Nicolai-Haus wird teilweise abgebrochen und umgebaut. Der im Mühlenproberegister von 1777 erwähnte Hof Holtmann (zuletzt Heuemann , Uelzen Nr. 8, später im Stift 4, dann Stollenhofstraße, am 10.4.1945 durch Artilleriebeschuss zerstört, wiederaufgebaut, am 2.9.1981 brannten zwei Scheunen ab) wird abgebrochen , um dort ein Mehrfamilienhaus zu errichten. Wie HA und WR am 19. Mai berichten, äußerten Nachbarn Bedenken wegen der Größe des neuen Hauses. (Foto) |
| 3.5.2017 | Jan Kornatz wird zum Vorsitzenden des SPD-Ortsvereins gewählt. (HA, WR 4.5.17, Foto + Titels.) Am Abend fängt in der Uelzener Dorfstraße ein Mülleimer Feuer . Aufgrund der Rauchentwicklung muss der Einsatz der mit mehreren Wagen herbeigeeilten Feuerwehr unter Atemschutz erfolgen. Die Flammen können schnell gelöscht werden. (HA, WR 4.5.17, Foto) |
| 4.5.2017 | Dietmar Griese aus der Heerener Straße wird vom Rat der Stadt Unna zum Ortsvorsteher von Mühlhausen/Uelzen gewählt. (HA, WR 5.7.17, Foto, + Titels. + Foto; MonTakt 10.6.17 + Foto) |
| 7.5.2017 | Um 6.00 Uhr früh zweistündiger vogelkundlicher Rundgang unter Leitung des Ornithologen Gisbert Herber-Busch , ausgehend von der Öko-Zelle bis zur Kläranlage. 22 Teilnehmer. 22 Vogelarten werden gehört oder gesehen, darunter Kuckuck, Zilpzalp, Heckenbraunelle, Singdrossel, Kleiber, Buntspecht, Zaunkönig, Rotkehlchen, Fasan , Mönchs-, Dorn- und Gartengrasmücke sowie mehrere Kanadagänse (HA, WR 27.4.17 Kreisseite; 29.4., 5.5.17; 16.5.17, 2 Fotos + Kinders., Foto). |
| Anfang Mai 2017 | Ein Rotmilan kreist häufig über dem Mühlhauser Ortskern, auch noch Anfang Juni. Häufig ist ein Kuckuck zu hören (noch am 2. Juni). Am nördlichen Ende des Weges auf der Westseite des alten Sportplatzes sind drei Absperrgitter vor der Wiese dort aufgestellt. Dahinter hängt eine Stoffbahn mit der Aufschrift (Schwarz auf weißem Grund): „ <i>Landeplatz für Außerirdische in Mühlhausen. Betreten strengstens verboten.</i> “ (Das Wort <i>strengstens</i> in Rot.) (HA, WR 17.5.17, Foto). Wie HA und WR in der Ausgabe vom 19. Mai mitteilen, wurde das Schild vom Eigentümer des Grundstücks, dem Landwirt Hendrik Masling aus der Nußbredde, aufgestellt, um „ <i>zum Nachdenken über Privateigentum anzuregen</i> “, da die Wiese durch Hundekot und sonstwie immer wieder verschmutzt wurde. Nachdem das Plakat beschädigt wurde, ersetzte er es durch ein neues mit dem Zusatz „ <i>Verstrahlungsgefahr!!!</i> “. Auch dieses wurde durch ein aufgesprühtes rotes X beschädigt. Der Landwirt setzte daraufhin eine Belohnung von 500 Euro für die Ergreifung des Sprüherers aus. (+ Titels., Foto; HA, WR Jahresrückblick Silvester 2017) Das Grundstück, auf dem sich auch die „ <i>Linsenquelle</i> “ befindet, wird Ende 2020 vom Kreis Unna für den Natur- und Landschaftsschutz erworben. Die CDU-Ortsunion Hellweg mit dem früheren Ortsvorsteher Heinrich Wisselmann fordert in einem Schreiben die Stadt Unna auf, die Kosten von rund 1.300 Euro für den Neubau der Brücke über den Mühlbach am Nordostende des alten Sportplatzes zu übernehmen. Die entsprechenden Detailplanungen habe die CDU-Ortsunion bereits am 10. März vorgelegt. (HA, WR 13.5.17, Foto; 12.7.17, Foto) |
| 14.5.2017 | Bei der Landtagswahl erhalten an Zweitstimmen in Mühlhausen/Uelzen (1. Zahl Uelzen, 2. Zahl Mühlhausen, in Klammern die Ergebnisse für ganz Unna) SPD 38,1/34,2 % (37,5), CDU 26,0/26,6 % (27,3), Grüne 8,2/8,4 % (7,2), FDP 13,8/14,0 % (11,5), Piraten 1,1/1,0 % (1,2), Linke 4,1/5,1 % (4,1), AfD 5,3/7,1 % (6,8), Sonstige 3,4/3,7 % (3,6). Wahlberechtigte 1.243/1.124 (47.197), Wahlbeteiligung 56,9/53,4 % (65,8). (Vorstehende Angaben - außer für ganz Unna - ohne Briefwahl). Briefwahl für ganz Unna: SPD 38,5 %, CDU 29,3 %, Grüne 6,8 %, FDP 12,2 %, Piraten 0,9 %, Linke 4,0 %, AfD 5,7 %, Sonstige 2,6 %. (HA, WR 15.5.17) |
| 17.5.2017 | Ganztägig Sonnenschein. Die Temperatur erreicht in Mühlhausen 29,7 Grad. Um 23 Uhr ist es noch 24,3 Grad warm. Unter dem Titel „ <i>Der Wald ist ein Alleskönner</i> “ schreibt der Dortmunder Stadtanzeiger über die Bedeutung des Waldes und weist auf einen landesweiten Fotowettbewerb hin unter dem Thema „ <i>Alte Riesen – Alt- und Uraltbäume in NRW</i> “. Illustriert ist der Artikel durch ein Farbfoto des Champion Trees von Haus Heyde mit folgendem (nicht ganz richtigem) Text: „ <i>Eine Mühlhauser Platane ist ein Rekord-Baum, nämlich der dickste Baum seiner Art in Nordrhein-</i> |

| | |
|----------------------------|---|
| | <i>Westfalen und steht zwischen Unna und Kamen</i> . (unter „altbaumfinder-nrw.de“ sind Platane wie eine in der Nähe stehende Blutbuche mit Fotos aufgeführt; lokalkompass.de 2.11.2016) |
| 18.5.2017 | Ein kurzer Starkregen am Nachmittag schwemmt Erde vom Acker auf dem Abhang südlich des Mühlhauser Bergs bis weit in die Heerener Straße. Überschrift in der lokalen Presse: „Schlamm fließt bis in die Mühlhauser Dorfmitte.“ (HA, WR 19.5.17, 2 Fotos, + Titels. mit Foto, + Kinders. mit Foto, 20.5.17, 2 Fotos; 24.5.17 + Foto vgl. Starkregen dort am 23.5.2012; www.stark-gegen-starkregen.de) Bei einem Dauerregen am 25.7.2017 treten dort keine Schäden auf: Der Abhang ist inzwischen mit Mais bewachsen und der Graben geräumt. (HA, WR 27.7.17, Foto; 10.8.17, Foto; HA, WR Jahresrückblick Silvester 2017) |
| 18./19.5.2017 | Auf dem Autobahn-Rastplatz „ Mühlhauser Tal “ werden in der Nacht mehrere Flaschen Weichspüler aus einem dort abgestellten Lastwagen gestohlen . Dazu wurde die Plane an mehreren Stellen aufgeschnitten. (HA, WR 22.5.17) |
| 24.5.2017 | Unter der Überschrift „ <i>Der Blick geht nach nach vorn</i> “ bringen HA und WR einen ausführlichen Artikel über Dietmar Griese , den neuen Ortsvorsteher von Mühlhausen/Uelzen, und was er sich als Nächstes vorgenommen hat, u.a. Wiederaufbau der Mühlbachbrücke , Erneuerung des Kinderspielplatzes an der Dreishofstraße und Lösung der Überflutungssituation am Mühlhauser Berg . (4 Fotos, + Titels. mit Foto, + Kinders. mit Foto) |
| | Um 19.40 Uhr Verkehrsunfall auf der B 1 am Abzweig Twiete . Eine 32-jährige Frau aus Warstein im Pkw bremst, weil die Ampel auf Rot umspringt. Der 63-jährige Fahrer eines folgenden Sattelzugs bemerkt dies zu spät und fährt auf. Geschätzter Schaden im fünfstelligen Bereich, leichte Verletzung des Beifahrers im Pkw. (HA, WR 27.5.17) |
| 25.5.2017 | Unter dem Titel „ <i>Rechtslage für Bauen in Uelzen unklar</i> “ berichten HA und WR über den Neubau eines Mehrfamilienhauses in der Stollenhofstraße anstelle des Ende April abgebrochenen Hofes Holtmann/Heuemann . (Foto, + Titels.; HA, WR 27.5.17 + Titels.) Nach einem Gespräch im Rathaus zwischen Bauherrn und Anwohnern erteilt die Stadt die Genehmigung. (HA, WR 20.6.17 + Titels.) |
| 27.5.2017 Samstag | Schon am zweiten Tag ganztägig blauer Himmel. Die Temperatur in Mühlhausen beträgt von 17.00 bis 18.30 Uhr 30,0 Grad. |
| | Zwischen 14.00 und 22.30 Uhr wird in ein Haus in der Dreishofstraße eingebrochen . Unbekannte durchwühlen die Schränke. (HA, WR 29.5.17) |
| Abend 27.5.– 29.5.2017 | Der Bahnübergang am westlichen Ende der Uelzener Dorfstraße soll zur Ausbesserung von Fahrbahnschäden voll gesperrt werden. (HA, WR 13.5.17) Unter der Überschrift „ <i>Bahnübergang bleibt holprig</i> “ melden HA und WR vom 27. Mai (Foto), dass die Sanierung verschoben wird, weil Asphalt zurzeit nicht lieferbar ist. (HA, WR 30.5.17; 7.6.17: Leserbrief) Die Arbeiten sollen nunmehr vom 22. bis 25.9.2017 erfolgen. (HA, WR 27.7.17, Foto) |
| 29.5.2017 | Die Temperatur in Mühlhausen erreicht um 17.40 Uhr 31,6 Grad. Von 18 bis 20 Uhr liegt sie bei 30,6 Grad. |
| 29./30.5.2017 | Während der Nacht versuchen zwei Männer mit einer Leiter in ein Haus in der Schwertlacke einzusteigen . Als eine Nachbarin, die dies von ihrem Fenster aus bemerkt, sie anschreit, flüchten sie zur Bahnunterführung Richtung Uelzener Heide. Dabei werfen sie mit einem Hammer auf die Nachbarin, ohne sie zu treffen. (HA, WR 31.5.17) |
| 30.5.2017, 18.30 | Bürgerversammlung zum Bebauungsplan „ Zum Osterfeld “ an der Osterfeldschule. Von Seiten der Stadt wird versichert, dass die beiden Dörfer klar voneinander getrennt bleiben und nicht zusammenwachsen. Teilnehmer äußern vor allem Bedenken zum Autoverkehr und zur Parkplatzsituation. (HA, WR 30.5. + Foto/Karte; 31.5. + Foto; 2.6. + Planzeichnung; 16.6.17 + Luftbild mit eingetragenen Grenzen.) |
| 31.5.2017 | Der SSV beantragt die Einrichtung von zwei Behinderten parkplätzen direkt neben dem Eingang zum Mühlbach- Stadion . (HA, WR 1.6.17, Foto) |
| Anfang Juni 2017 | Im Unnaer Senioren-Magazin „ Herbst-Blatt “ (Nr. 87, S. 24/25) erscheint unter der Rubrik „Berühmte Frauen“ ein Artikel von Brigitte Paschedag „ <i>Ida von Bodelschwingh</i> “, die auf Haus Heyde in Uelzen geboren und aufgewachsen ist (mit einem Foto von Ida und ihrem späteren Mann Friedrich von Bodelschwingh als Brautleute). Weiterhin unter der Rubrik „Heimatkunde“ ein Artikel von Josef Cornelissen mit dem Titel „ <i>Die älteste Wassermühle Westfalens – Auf dem idyllischen Mühlpfad</i> “ mit zwei farbigen Illustrationen von Klaus Pfauter . |
| 3.–20.6.2017 | Unna nimmt zum vierten Mal am deutschlandweiten „ Stadtradeln “ teil, zum ersten Mal auch alle anderen Kommunen des Kreises Unna. Erneut Steigerung: Die 1.612 Teilnehmer (70 mehr als im Vorjahr) radeln insgesamt 239.549 km (20 km mehr als im Vorjahr). Das Team Kölke , das ebenfalls zum 4. Mal teilnimmt, radelt mit seinen 14 Teilnehmern zwischen 14 und 83 Jahren insgesamt 2.557,1 km und belegt bei den rund 50 Unnaer Teams Platz 23 bei der Wertung der pro Fahrer gefahrenen Kilometer. Im Team Kölke fahren die meisten Kilometer: 1. Helmut Thomas 589 km, 2. Udo Kocsis 359 km, Friedhelm Kölker 275 km; das Ehepaar Henzel fährt 345 km. (HA, WR 10.7.17, Foto) |
| 10.6.2016 Sa, 14–17 Uhr | Sommerfest des Familienzentrums (früher Kindergarten) Vorstadtstrolche mit buntem Programm, nicht nur für Kinder. (HA, WR 3.6.17) |
| 19.6.2017 | Im Indu-Park wird auf einer Baustelle an der Lise-Meitner-Straße um 6.30 Uhr in einen Baucontainer eingebrochen . Zuvor waren zwei Türen eines Bürocontainers dort gewaltsam geöffnet worden. Ein unbekannter Mann ergreift die Flucht. Am Wochenende war in der |

| | |
|---------------------------------------|--|
| | Heinrich-Hertz-Straße aus der Gartenhütte einer Firma ein Rasenmäher gestohlen worden. (HA, WR 20.6.17) |
| Mitte Juni 2017 | Der SSV veranstaltet zum 6. Mal eine Reise in die USA unter Leitung von Ralf Mäkler . 15 Spieler + Physiotherapeutin nehmen an der 14-tägigen Reise zur Ostküste der USA teil; Abstecher nach Toronto in Kanada. (HA, WR 9.2. (Foto), 23.6. (Foto), 29.6.17 (2 Fotos)) |
| 21.6.2017 | Laut einem Bericht von HA und WR unter dem Titel „ <i>Millionen für die Schulen</i> “ wird die Osterfeldschule von Juli bis November 2017 energetisch saniert: Das Dach wird komplett ausgebaut, die Fenster ausgetauscht, die Fassade gedämmt. Kosten 850.000 Euro. (Foto) |
| 22.6.2017 | Die Temperatur erreicht in Mühlhausen gegen 18.00 Uhr 34,1 Grad. |
| 24.6.2017 | Ab 8.30 Uhr Tag der offenen Tür in der Osterfeldschule mit Blick in den offenen Ganztagsbereich, in dem Schüler die Zeit nach dem Unterricht verbringen können. (HA, WR 16., 26.(Foto) 6.17) |
| 1.7.2017 Samstag | Ab 15 Uhr Lindenfest der Feuerwehr-Löschgruppe Mühlhausen-Uelzen am neuen Feuerwehrgerätehaus in der Osterfeldstraße als Familienfest für Groß und Klein: Dosenwerfen, Tauziehwettbewerb (fällt wegen Dauerregen aus), Hüpfburg, Spritzwand und Discoabend; dazu Kaffee und Kuchen, Grill und Kaltgetränke. (HA, WR 26.6.; 4.7. (Foto) 17) Der im April vom Heimatverein eröffnete „ Poesieweg Mühlhausen/Uelzen “ wechselt das Thema. Die 7 Stationen auf der Hellweg-Radroute haben nunmehr das „ <i>Glück</i> “ zum Gegenstand. Texte von Marie Calm, Emanuel Geibel, Heinrich Heine, Joachim Ringelnatz, Mutter Teresa, aus einem Poesiealbum, chinesisches Sprichwort. (HA, WR 11.7.17, Foto) Die meisten Quellen laufen schon seit Tagen nicht mehr. Wasser führen noch: Mühlbach von der Mühle an, Quelle vor Haus Karteneck 8 (Familie Schorsch), „ Linsenquelle “, Storksbach (Süd) . In der Mühlhauser Mark fällt der Teich im „Ahlbachkamp“ trocken, der im Frühjahr bis etwa zur Hälfte gefüllt war. |
| 3.7.2017 | Kinder der Osterfeldschule eröffnen in den Schulfluren eine eigene Ausstellung und zeigen sich als Künstler. Sie stellen Tierbilder aus, die sie, begleitet von einer Künstlerin, im Laufe eines Jahres in einem vom Land NRW geförderten Projekt „ <i>Kultur und Schule</i> “ gemalt haben. Favoriten unter den Tieren sind Mäuse, über die die Kinder auch kleine Geschichten geschrieben haben. (HA, WR 4.7.17 + Foto + Kinderseite +Foto) |
| 6.7.2017 | Gegen 18.45 Uhr schlagen zwei dunkel gekleidete Einbrecher die Bürotür einer Dachdeckerfirma in der Einsteinstraße im Indu-Park ein, öffnen einen Tresor und stehlen daraus Bargeld. Sie werden von Zeugen beobachtet, können aber in einem Auto mit Gelsenkirchener Kennzeichen fliehen. (HA, WR 8.7.17) |
| Anfang Juli 2017 | Auf dem Dach von Lategahns Rinderstall am „Grünen Weg“ rasten an manchen Abenden Hunderte von Staren . Bärbel Risadelli aus den Bruchgärten tritt aus der Ratsfraktion der SPD aus, bleibt aber im Stadtrat. (HA, WR 12.7.17, Foto, + Kommentar, + Titels. + Foto; 13.7.17, Fotos; 16.9.17 + Titels., 30.10.18, Kommentar) |
| 7. und 8. Juli 2017 | Kinder der Osterfeldschule zeigen in vier Vorstellungen in einem großen Zirkuszelt neben der Schule vor insgesamt 1500 Zuschauern, was sie in einer Projektwoche mit „ <i>Circus Gerhard Sperlich - Marktführer für Zirkusprojekte in Schulen seit 1992</i> “ gelernt haben. (HA, WR 11.7.17, Foto) |
| 9.7.2017 Sonntag, 15 bis 18 Uhr | Der CVJM Lünern-Hemmerde veranstaltet zum 5. Mal eine „ Familien-Stempel-Rallye “ mit sieben „ <i>Spiel- und Genussstationen</i> “ auf der Hellweg -Route zwischen Uelzen und Hemmerde. Diesmal unter dem Motto „ <i>Von Eisleben nach Wittenberg</i> “ auf Luthers Spuren wandeln. Alle Stationen haben Bezug zu Luthers Leben. Schönes Wetter, große Beteiligung. (HA, WR 5.7.17) |
| 10.7.2017 | Um 19.30 Uhr Radtour des Männerforums der Evang. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern ins Bimbergtal zum Hochwasser- Rückhaltebecken „Bimberghof“ unter Leitung von Altbürgermeister Wilhelm Dördelmann . (HA, WR 5.7.2017) |
| 12./13.7.2017 | Auf dem Autobahn-Rastplatz „ Mühlhauser Tal “ wird erneut (s. 7./8. 2. und 18./19.5.17) ein Lastwagen geplündert. Zwischen 16.45 Uhr am 12. und 1.45 Uhr am 13. Juli schneiden Unbekannte die Plane eines Aufliegers auf und stehlen mehrere Paletten Waschmittel und Klebstoff. (HA, WR 14.7.17) |
| 15.7.2017 | Sommerfest des SSV im neuen, am 17.8.2012 eingeweihten Sportlerheim. (HA, WR 10., 15.7.17) |
| 20.7.2017 | Die Wanderfreunde Langschede-Dellwig unternehmen eine Wanderung in den Raum Mühlhausen, wobei sie im Milchhof Lategahn einkehren. (HA, WR 19. Und 7.17) |
| 25.7.2017 | Um 2.15 Uhr versuchter Einbruch in ein Einfamilienhaus am Uelzener Hellweg . Unbekannte schlagen die Scheibe eines Kellerfensters ein. Durch das Geräusch wird der Bewohner des Hauses geweckt, ebenso ein Nachbar. Die zwei dunkelgekleideten Täter flüchten. In derselben Nacht dringen Unbekannte in ein weiteres Einfamilienhaus in derselben Straße ein und durchsuchen alle Räume. Weiterhin schieben Unbekannte in einem Reihenhauses dort eine Rolllade hoch und versuchen die Scheibe der Terrassentür einzuschlagen, was nicht gelingt. (HA, WR 26. und 27.7.17) |
| Ende Juli 2017 | Das neu erbaute Einfamilienhaus Schwertlacke 28 wird bezogen. |

| | |
|-------------------|---|
| 31.7.2017 | Nach fast 20 Jahren schließt das Blumengeschäft „Blumen Hand Werk“, das auf dem Hof Kölker (vor 1965: Grundmann) in der Heerener Straße von Familie Volkman aus der Straße Zur Kölke betrieben wird. Familie Volkman übernimmt den „Bio-Naturkostladen Biotop“ in Unna-Königsborn. (HA, WR 29.7.17, Anzeige; Montakt 29.7.17, Anzeige mit Foto) |
| 3.8.2017 | Aus Anlass ihres 30-jährigen Bestehens präsentiert die Tennisabteilung des SSV auf ihrer Anlage an der Straße Zum Osterfeld Kunstwerke von Gisela Lücke aus Unna-Massen. Motto der Ausstellung: „Sport trifft Kunst – Bewegung in der Begegnung“. Die Skulpturen aus Ton, Porzellan und Ziegel sind dort bis zum 10. September zu sehen. (HA, WR 1., 3.8.(Foto), 2.9.(Foto) 17) Unter dem Titel „ <i>Neugierig und frech beherrscht Otilie den Garten</i> “ berichten HA und WR ausführlich über eine Schildkröte , die schon seit über 40 Jahren im Garten der Familie Mühlhaus in der Schwertlacke lebt. (Foto, + Titels., Kinders. mit Foto) |
| 9.8.2017 | HA und WR berichten über die in den Sommerferien laufenden energetischen Sanierungsarbeiten an der Osterfeldschule . Für rund 850.000 Euro bekommt die Schule eine 14 cm dicke Außendämmung, neue Fenster und eine Dämmung für das Dach. Abschluss der Arbeiten erst am Ende der Herbstferien. (Foto) |
| Juli/August 2017 | Nördlich von Gut Höing werden auf der Ostseite des Kortelbachs ein großes Stauraumkanal (26 m lang, 5 m breit, 6,30 m hoch) sowie ein kürzeres Drosselbauwerk (etwa 12 m lang, 5 m breit, 7,50 m hoch) aus Beton errichtet. Nach Abtrocknung werden beide Bauwerke in den Boden abgesenkt. Ein noch zu bauender 120 m langer Graben wird das saubere Wasser aus dem Stauraumkanal in den Kortelbach leiten. Die Anlage soll im Frühjahr 2018 in Betrieb gehen. (HA, WR 11.8.17, 4 Fotos) Lünerner Bach und Kessebürener Bach führen nur bei länger andauerndem Regen vorübergehend Wasser. Im Hochwasser- Rückhaltebecken „Bimberghof“ ist bisher noch keine Aufstauung eingetreten. (HA, WR 11.8.17) |
| 11.8.2017 | Wegen Unfallflucht auf der Uelzener Dorfstraße wird einem 18-jährigen Fahranfänger aus Unna vom Amtsgericht eine Geldbuße von 500 Euro auferlegt und das Verfahren eingestellt. Am 11. März war er an einer Engstelle einem anderen Fahrzeug zu nahe gekommen und hatte dessen Spiegel und Kotflügel beschädigt. Schaden 1.750 Euro. Ohne anzuhalten war er nach Hause gefahren. (HA, WR 12.8.17) |
| 13.8.2017 | Dr. Tina Ebbing , Schriftführerin des Heimatvereins , nimmt mit dem „Lauf und Walking Treff Unna“ erstmals am traditionellen Monschau Marathon in der Nordeifel teil (seit 1977 jeweils im August). Sie erreicht mit 4 Stunden 45 Minuten den 41. Platz von 94 teilnehmenden Frauen. Dies bei einem Höhenunterschied von 760 m und überwiegend auf unbefestigten Waldwegen nach tagelangem Regen. (HA, WR 16.8.17, Foto) |
| 16.8.2017 | Bei der Reinigung eines Schleiereulenkastens im Dach des Hofes Kölker (vor 1965: Grundmann) in der Heerener Straße durch den Fledermaus- und Turmfalken-Experten Reinhard Wohlgemuth aus Holzwickede wird überraschend festgestellt, dass eine 2. Brut vorliegt: 3 frisch geschlüpfte Schleiereulen und 4 noch nicht ausgebrütete Eier. Am Nachmittag Auffahrunfall auf der Heinrich-Hertz-Straße am Ausgang des Indu-Parks , als die Ampel an der B 1 auf Rot springt. Leichte Verletzung des 19-jährigen auffahrenden Fahrers, der ins Krankenhaus gebracht wird. Von der Polizei geschätzter Sachschaden: 7.600 Euro. (HA, WR 18.8.17) |
| 16.–20.8.2017 | Kanalschachtarbeiten in der Heerener Straße gegenüber der Einmündung des Quellenwegs. Hierzu wird die Fahrbahn tagsüber halbseitig gesperrt. (HA, WR 16.8.17) |
| Mitte August 2017 | In der Heerener Straße werden von einem Baumexperten im Auftrage des Kreises Unna 20 Bäume der Linden-Allee mit einem roten T-Zeichen besprüht, die weitaus meisten im Teil südlich der Einmündung der Mühlhausener Dorfstraße. Es soll anzeigen, dass in dem betreffenden Baum Totholz entfernt werden muss. 5 weitere Allee-Bäume erhalten einen roten Punkt. Etwa 12 Bäume am nördlichen Ende der Heerener Straße und am Radweg dort bekommen einen gelben Schrägstrich, was Fällen bedeutet. Die Sägearbeiten erfolgen im Dezember. |
| 17.8.2017 | Zwei Schottische Hochlandrinder beweiden wieder das Gelände des Regenrückhaltebeckens der Stadtwerke zwischen B 1 und Bahnlinie Unna–Soest am geographischen Mittelpunkt Unnas. |
| 23.8.2017 | Wie HA und WR berichten, beabsichtigt Ortsvorsteher Dietmar Griese den Antrag zu stellen, für die gesamte Uelzener Dorfstraße , eine Kreisstraße, durchgängig „ Tempo 30 “ festzulegen. (Foto) Am Anfang des Alleenradwegs nahe dem Kreistierheim wird eine große Info-Tafel mit allem Wissenswerten zur Strecke und den benachbarten Radwegen aufgestellt. In der Beschreibung heißt es: „ <i>Dass der Bahndamm durch die Uelzener Heide für viele Tier- und Pflanzenarten ein ‚Lebensraum aus zweiter Hand‘ wurde, wiesen Unnaer Naturschützer in den 1980er Jahren nach. Heute haben die Radler und Spaziergänger vom Weg aus die Sicht auf große Naturschutzgebiete im Unnaer Osten.</i> “ (HA, WR 24.8.17, Foto, + Titels. + Kinders.) |
| 25.8.2017 | Unter der Überschrift „ <i>Fidele Nachbarn’ erkunden den Norden</i> “ bringen HA und WR ein großes Foto der |

| | |
|-----------------------|---|
| | 11 Aktiven dieses Mühlhauser Kegelclubs, die gerade eine mehrtägige Busreise durch Norddeutschland unternehmen. Älteste Teilnehmerin ist die 89-jährige Kassensführerin und Gründungsmitglied Katharina Finken vom Mühlhausener Hellweg. |
| Ende August 2017 | Die Stadt Unna lässt neue Fundamente für die im Dezember 2016 abgebrochene Holzbrücke über den Mühlbach am alten Sportplatz setzen. Die eigentliche Brücke soll von den Mühlhauser/Uelzener Vereinen gebaut und finanziert werden. (HA, WR 1.9.17, Foto) |
| 5.9.2017 | Zwischen 9.50 und 10.20 Uhr wird die Beifahrerscheibe eines auf dem Parkplatz an der Werler Straße stehenden Nissan-Pkw's eingeschlagen und eine Handtasche samt Geldbörse aus dem Innenraum entwendet . (HA, WR 7.9.17) Ahlbach, Storksbach (Süd) und Mühlbach (ab der Mühle) fließen noch, wenn auch, trotz mehrfacher Regenfälle, nur sehr schwach, die „ Weidenquellen “ sind trockengefallen, nach einem Regen laufen sie am 13.9. wieder. |
| Anfang September 2017 | Eine Beilage von HA und WR „Alles Gute zur Einschulung“ bringt auf S. 12 auch ein großes Foto der neu eingeschulten Kinder der Osterfeldschule . Es sind 36, die alle namentlich aufgeführt werden. Bildunterschrift: „Bunt und laut war der erste Schultag an der Osterfeldschule“. Das 1914 gegründete, westlich an Uelzen angrenzende Unnaer Alu-Werk wird an eine chinesische Firma verkauft. Dadurch sollen eine „ <i>langfristige Weiterentwicklung</i> “ des Werkes und neue Arbeitsplätze sichergestellt werden. (HA, WR 12. (Foto), 13.9.17) In der Schwertlacke werden bei Haus Nr. 36 (Fachwerk) an den Bäumen 6 künstlerische Baumengelflügel angebracht, 4 in weiß, 1 in schwarz, 1 rostfarben. |
| 9.9.2017 | HA und WR gratulieren in einem längeren Artikel Heinrich Kampmann , erster Vorsitzender des SSV und dessen „ <i>treibende Kraft</i> “, der am 1. September im Vereinsheim seinen 75. Geburtstag feiert. Er war nach langer Funktion als erster Beigeordneter auch lange Gemeindedirektor in Holzwickede. (Foto) Als „Geburtstagsgeschenk“ gewinnt die erste Mannschaft gegen Wieschershöfen. (HA, WR 12.9.17, Foto) Unter der Überschrift „ Radtour durch die Uelzener Heide “ lädt die Kolpingsfamilie Hemmerde zu einer weiteren „ <i>Radtour für jedermann</i> “ am 12. September um 18 Uhr ein. Geplant ist eine 23-Kilometer-Rundtour über den Alleenradweg und durch die Uelzener Heide mit Rast in Mühlhausen. (HA, WR) |
| 10.9.2017 | Der Sängerbund feiert ein Doppeljubiläum: 1867, vor 150 Jahren, wurde er gegründet. 100 Jahre später, 1967, wurde ein Frauenchor gebildet. Beide Teile haben sich schon lange zu einem gemischten Chor zusammengeschlossen, bestehend aus 16 Sängerinnen und 10 Sängern. Bei der Festveranstaltung in der Unnaer Stadthalle um 17.00 Uhr treten als hochkarätige Gäste die Opersängerin Eva Lind und der Tenor Johannes Groß auf. (HA, WR 22.3.16 + 2 Fotos, 24.2.17+ Foto, 10.6.17 + Foto, 30.6.17 + 2 Fotos, 12.9.17 + Foto; 21.12.18 Foto) |
| 11.9.2017 | Der frühere Vorsitzende des Hegerings Unna, Heinrich Wisselmann von der Borgmühl, hält vor dem Männerforum der ev. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern einen Vortrag „ <i>Die heimische Tierwelt</i> “, veranschaulicht mit naturgetreuen Exponaten. Er hat selbst in Mühlhausen einen problematischen Neubürger beobachtet, den Waschbär . (HA, WR 4.9.17) |
| 12.9.2017 | Auffahrtunfall am Nachmittag auf der B1 beim Umspringen der Ampel an der Einmündung der Twiete auf Rot. Die 30-jährige Fahrerin des angefahrenen Pkws wird ins Krankenhaus gebracht. Beide Fahrzeuge müssen abgeschleppt werden. Geschätzter Sachschaden: 10.000 Euro. (HA, WR 13.9.17, Foto) |
| 13.9.2017 | Die Holzbrücke über den Mühlbach am alten Sportplatz wird von Vater und Sohn Heinrich und Jens Wisselmann , unterstützt von mehreren Helfern, neu gebaut (5 m lang, 1,4 m breit). Das Geländer ist nunmehr, neuen Vorschriften entsprechend, höher als bei der alten, 1987 erbauten Brücke. Die Kosten von etwa 2000 Euro trägt die Interessengemeinschaft Mühlhauser/Uelzener Vereine . Gleichzeitig wird dort im Auftrag der Stadt Unna die Einfassung des Mühlbachs mit Steinen erneuert. (HA, WR 14.9.17, Foto) |
| September 2017 | Da die bisherige Genehmigung Ende des Jahres ausläuft, werden die Stadtbetriebe Unna ein eigenes 173 m langes Rohr mit 1,20 m Durchmesser zur Ableitung des Wassers aus dem Regenrückhaltebecken am geographischen Mittelpunkt Unnas verlegen. Das Becken fängt das Regenwasser aus dem Indu-Park auf. Das neue Rohr verläuft teilweise unter dem Radweg dort, um schließlich im Mühlbach zu münden. Kosten des Projekts: 350.000 Euro. Vorgesehene Bauzeit 4 Monate, wofür der Radweg gesperrt werden muss, voraussichtlich vom 15.1. bis 14.7.2018. (HA, WR 20.9.17, Foto; 6.1.18, Foto) Die 4. Ausgabe der neuen Stadtteilzeitung <i>Heimat Königsborn</i> empfiehlt und beschreibt detailliert eine etwa 10 km lange <i>Radtour für Groß und Klein</i> durch die Uelzener Heide mit Besuch des „ Champion Trees “ (Platane) bei Haus Heyde . (S. 14/15) Die „Geographische Kommission für Westfalen“ im Landschaftsverband Westfalen-Lippe gibt das Werk „ Kreis Unna “ heraus, daraus als Auszug als getrennten Band „ Stadt Unna “. Verfasserin ist Dipl.-Geogr. Dr. Carola Bischoff . Dies ist „erstmal eine geographisch-landeskundliche Arbeit zur Stadt Unna“. Darin auch nähere Ausführungen zu Mühlhausen und |

| | |
|---------------------|--|
| | Uelzen mit mehreren Karten und Fotos, insbesondere zu den Quellen („Als herausragende Besonderheit Unnas muss die außerordentlich hohe Quellendichte in den heutigen Stadtteilen Uelzen und vor allem Mühlhausen genannt werden“. S. 8) |
| 22.9.2017 | Wie HA und WR berichten, verschiebt sich die Sanierung der Fahrbahnen im Indu-Park . Die über 40 Jahre alten Asphaltdecken sollen erst ab März 2018 erneuert werden. Grund: Alle Anlieger sollen während der Bauarbeiten ihre Grundstücke erreichen können, was ein kompliziertes Netz von Umleitungen erforderlich macht. Die anvisierte Bauzeit beträgt 18 Monate. Kosten: Etwa 5,6 Mio Euro, von denen 3,7 Mio Euro auf die Grundeigentümer umgelegt werden sollen. (2 Fotos, Kartenskizze) |
| 22./23.9.2017 | In der Nacht von Freitag auf Samstag 5 Wohnungseinbrüche in Uelzen, davon 4 in der Dreishofstraße und einer in der Straße Auf dem Höing . In zwei Fällen werden die Täter vom Wohnungsinhaber entdeckt, können aber unerkannt fliehen. (HA, WR 25.9.17) |
| 23./25.9.2017 | Die Fahrbahnschäden auf dem Bahnübergang am westlichen Ende der Uelzener Dorfstraße werden ausgebessert. Dazu erfolgt eine Vollsperrung der Straße vom 23.9., 8 Uhr, bis 25.9., 5 Uhr. Umleitung über Twiete, B1 und Höingstraße. (HA, WR 7., 23., 25. (Foto) 9.17). Die restlichen Arbeiten werden, ebenfalls mit Vollsperrung, am folgenden Wochenende erledigt. (HA, WR 26.9.17) |
| 24.9.2017 | Bei der Bundestagswahl , beide Wahllokale in der Osterfeldschule , erhalten an Zweitstimmen in Uelzen (in Klammern die Zahlen für ganz Unna) SPD 28,2 % (31,8), CDU 28,9 % (28,7), Grüne 9,6 % (8,0), FDP 12,7 % (11,8), Linke 7,9 % (7,1), AfD 10,3 (9,0), Sonstige 2,4 % (3,6). Wahlberechtigte 1 250 (47.066), Wahlbeteiligung 56,6 % (76,1); in Mühlhausen , SPD 30,3 %, CDU 26,8 %, Grüne 8,5 %, FDP 15,1 %, Linke 8,4 %, AFD 8,4, Sonstige 6,6 %. Wahlberechtigte 1 127, Wahlbeteiligung 54,7 % (alle Angaben - außer für ganz Unna - ohne Briefwahl). Briefwahl (für ganz Unna): gültige Stimmen 11.111, SPD 31,0 %, CDU 33,2 %, Grüne 7,7 %, FDP 12,9 %, Linke 7,1 %, AFD 6,1 %, Sonstige 3,2 %. (HA, WR 25.9.17) |
| 27.9.2017 | In einer Beilage von HA und WR „Die richtige Grundschule für mein Kind“ stellt sich auf S. 3 auch die „ Osterfeldschule Mühlhausen “ vor. Sie hat 140 Schüler und 9 Lehrer; Schulleiterin ist Christina Vogt . Unter dem Titel „Besondere Angebote“ heißt es: „ <i>Jahrgangsübergreifender Unterricht in der Schuleingangsphase (Jahrgänge 1 und 2), Teilnahme am Schulobstprogramm NRW; Jedem Kind ein Instrument; wechselnde AG-Angebote am Vormittag und Nachmittag, zum Beispiel Reit-AG; schuleigene Fußballmannschaft, Handballmannschaft</i> “. |
| Anfang Oktober 2017 | Beim „Hellweger/Rundschau Fußball-Tippspiel “ erreicht Harry Klütting aus der Stollenhofstraße 28 Punkte, was den Wochensieg in der 8. Tipprunde bedeutet. (HA, WR 3.10.17) |
| 3.10.2017 | Am Tag der Deutschen Einheit erkunden 50 Mitglieder des TV Unna auf einem Rundweg das ehemalige Haus Heyde und lassen sich die historische Örtlichkeit erklären. (HA, WR 5.10.17, Foto) |
| 6. 10.2017 | Schulfest an der Osterfeldschule . Hauptattraktion ist das BVB-Maskottchen Biene Emma. (HA, WR 7.10.17, Foto) HA und WR berichten über Pflegemaßnahmen auf dem Spielplatz an der Dreishofstraße. Im kommenden Frühjahr soll über eine Erneuerung beraten werden. (Foto) |
| Anfang Oktober 2017 | Als erste Maßnahme für die noch für 2017 geplante Aufforstung einer fast 4 Hektar großen Ackerfläche zwischen B1 und dem Radweg Hellwegroute wird diese gemäht und das Mahdgut zerkleinert. Es handelt sich um eine Ausgleichsmaßnahme für die Fällung von gut 1,2 Hektar Wald im Bimbergtal zum Bau des Hochwasser-Rückhaltebecken dort. (HA, WR 13.10.17, Foto, + Titels. + Kinders. mit Foto) |
| Mitte Oktober 2017 | Im „Obstkamp Bräckelmann“ an der Schwertlacke werden nachts folgende Tiere mit einer speziellen Wildtier-Kamera fotografiert: 1 Waschbär , 1 Dachs , 1 Fuchs , 2 Rehe , 1 Igel . |
| 15.10.2017 | Die Evangelische Frauenhilfe Uelzen-Mühlhausen begeht ihr 90-jähriges Bestehen mit einem Festgottesdienst in der Lünerner Kirche und anschließendem Empfang im Ludwig-Polscher-Haus. HA und WR berichten detailliert unter dem Titel „ <i>Seit 90 Jahren leben Frauen Nächstenliebe vor</i> “. Die Vorsitzende Erika Ludwig ehrt für langjährigen Einsatz Ursula Koepe (55 Jahre), Ursula Branscheid und Hildegard Fischer (beide 40 Jahre), Ilse Flunkert , Ulla Mäkler und Brigitte Westermann (alle 25 Jahre) sowie Emmi Hüttenbrauck (20 Jahre). Am Nachmittag schließt sich ein „Kirchenkabarett“ bei Kaffee und Kuchen an. (Quartalsprophet (Gemeindebrief) III/2016, S. 12; HA, WR 12.10. (2 Fotos), 16.10. (Foto), 17.10. 17(Foto) Einen Monat später werden weiterhin geehrt Gertrud Becker aus der Bruchstraße und Irmgard Wohlgemuth aus der Uelzener Dorfstraße (beide 45 Jahre), Ilse Stratenwerth aus dem Kusenkamp (40 Jahre) und Elke Heumann vom Uelzener Hellweg (25 Jahre). Pfarrer Volker Jeck dankte für ihre langjährige Treue. (HA, WR 17.11.17, Foto) |
| 27.10.2017 | Richtfest beim Umbau des Philipp-Nicolai-Hauses . (HA, WR 28.10.17, Foto) |
| 27–28.10. 2017 | Bundessiegerprüfung der besten Fährtenhunde Deutschlands auf dem Gelände im westlichen Teil der Straße Auf dem Höing. Ausrichter ist der Hundesportverein MV Unna-Königsborn. 30 Hunde haben je zweimal in etwa 20 bis 45 Minuten 7 Gegenstände zu erschnüffeln. (HA, WR 28., 30. (+ Foto) 10.17) |

| | |
|--------------------------------|--|
| 29.10.2017 Sonntag | Festgottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern in Lünern mit den „Jubelkonfirmanden“ als Ehrengäste, darunter Katrin Pfeil aus der Stollenhofstraße und Rebekka Johanna Barnhusen aus der Schwertlacke (Sibern = 25 Jahre), Elke Baumgart aus der Dreishofstraße und Ilse Flunkert aus der Bruchstraße (Diamanten = 60 Jahre), Margot Karlowski vom Mühlhausener Hellweg und Helga Polzin aus der Nußbredde (Gnadenkonfirmation = 70 Jahre). (HA, WR 31.10.17, Foto) |
| 31.10.2017 | Wieder eindrucksvolle Halloween-Party bei Familie Gutsch in ihrem Vorgarten In den Bruchgärten. Zu dem Piratenschiff sind noch Teile einer Burg gekommen. |
| 5.11.2017 Samstag | Der diesjährige Saisonabschluss der von der Bürgerstiftung Unna organisierten „ Offenen Gärten “ findet in der Schwertlacke 14/Ecke Auf dem Höing bei Familie Holzbrink von 17 bis 20 Uhr statt. Er steht unter dem Motto „ Winterlichter “. (HA, WR 2. (Foto) und 6. (2 Fotos) 11.17) |
| 4.–5.11.2017, 20 bis 20 Uhr | Die Bahnübergänge der Hellwegbahn Unna-Soest am Mühlhausener Hellweg und an der Nordlünerner Straße werden für Instandsetzungsarbeiten 24 Stunden komplett gesperrt. (HA, WR 18.10. und 2.11.17) |
| 6.11.2017 20.15 Uhr | Mühlhausen im Fernsehen . Das 3. Programm (WDR) zeigt in der 12. Staffel der Sendereihe „Land und lecker“ einen 45-minütigen Beitrag über den Milchhof Lategahn in der Heerener Straße. Gastgeberin und Köchin unter den 6 beteiligten Landfrauen ist Veronika Lategahn . Als Hauptspeise werden Schweinebäckchen an Schnibbelbohnen mit Kartoffelaltern serviert. (Montakt 21.10. 17, S. 6; HA, WR 6.11.17; Stadtsp. 15.11.17 (Fotos); TV Programm mi Nennung von Mühlhausen und Lategahn; Aufzeichnung im Archiv des Heimatvereins) |
| 8.11.2017 Mittwoch | Der SGV Unna wandert um 13 Uhr ab Bahnhof Unna durch die Uelzerner Heide und an der Twiete entlang, insgesamt 7 km. (HA, WR 7.11.17) |
| 2017 | Im Jahresheft 2017 des deutschen Pomologen-Vereins wird als neue Walnussorte die „ Mühlhäuser Würfelnuss “ (abgekürzt „MüWü“) vorgestellt. Sie fällt auf durch die würfelförmige Form der Früchte. Um 1988 wurde sie als wild gewachsener Sämling in einer städtischen Gartenanlage der thüringischen Kreisstadt Mühlhausen entdeckt, die nicht weit vom geographischen Mittelpunkt Deutschlands liegt. Sie wurde dort umgepflanzt vor ein Mietshaus, wo sie reiche und schmackhafte Früchte trug. 2011 wurde sie wegen des zunehmenden Schattenwurfs und des Laub- und Fruchtfalls gefällt. Das Fortleben der neuen Sorte ist noch nicht gesichert. Der Heimatverein hat sich schon für einen Ableger vormerken lassen. (S. 76ff.) |
| 10./13.11. 2017 | Zwischen Freitagmittag und Montagnachmittag Einbruch in ein Einfamilienhaus in der Stollenhofstraße . Die Terrassentür wurde aufgehebelt und alle Räume durchsucht. (HA, WR 15.11.17; es hieß dort irrtümlicherweise „Stoffenhofstraße“, was aber in der folgenden Ausgabe berichtigt wurde.) |
| Nov. 2017 | Am neuen Feuerwehrhaus in Mühlhausen wird eine Sirene intalliert. (HA, WR, 2 Fotos, Kartenskizze) |
| 17./19.11. 2017 | Am Wochenende Einbruch in die Büro- und Schulungsräume eines Bildungszentrums an der Einsteinstraße im Indu-Park durch Aufhebeln eines Fensters. (HA, WR 21.11.17) |
| 22.11.2017 | Unter dem Titel „ <i>Recherche mit 90 Jahre altem Schulfoto</i> “ zeigen HA und WR ein Foto, aufgenommen im Jahre 1927 vor der Mühlhauser Schule mit Kindern und ihren Lehrern. Bekannt sind nur die Lehrer Otto Fels (links) und Ernst Mengel (rechts). Der Heimatverein fragt an, wer sonst noch jemanden identifizieren kann. Keine Reaktion. |
| 23.11.–13.12.2017 | Am Mühlpfad wird die östliche der drei Fußgänger- Brücken über den Mühlbach von der Stadt Unna wegen eingetretener Schäden von der Heerener Straße an gesperrt und saniert. (HA, WR 23.11.17, Foto) Sie war zuletzt im November 2007 von der Stadt saniert worden. (HA, WR 24., 25.(Leserbrief von Jens Wisselmann), 28., 29.11.17; HA, WR 10.1.18) |
| Ende Nov. 2017 | Alle Quellen laufen wieder, wenn auch teils nur schwach. |
| 26.11.2017– 8.1.2018 | In der Ausstellung „ Lichtspiel “ des VHS-Bereichs Fotografie im zib werden zum Thema Wasser 6 Aufnahmen von Joachim von Rekowski über das Mühlhauser Quellgebiet gezeigt. |
| 29.11.2017 | Die „Mittwochswanderer“ des SGV machen vom Bahnhof Unna aus eine etwa 8 km lange Wanderung durch die Uelzener Heide an der Borgmühl vorbei zum Milchhof Lategahn in Mühlhausen. (HA, WR 28.11.17) |
| 30.11.2017 | Morgens erster Schnee mit leichter Schneedecke. Tiefsttemperatur –1,3 Grad. Unter der Überschrift „ <i>Ein Quell der Freude</i> “ bringen HA und WR eine Glosse über das im September 2017 erschienene landeskundliche Werk „Stadt Unna“ der Geografin Dr. Carola Bischoff , in dem die vielen Quellen in Mühlhausen/Uelzen „ <i>als herausragende Besonderheit Unnas</i> “ bezeichnet sind. |
| Dezember 2017 | In Mühlhausen/Uelzen gibt es ab 1. Dezember wieder den „lebendigen Adventskalender “. Jeden Tag bis zum 24. Dezember einschließlich trifft man sich vor einem anderen weihnachtlich dekorierten Fenster. „ <i>Jeder ist für etwa eine halbe Stunde ab 17 Uhr willkommen, um mit anderen zu sprechen, zu singen oder einfach dabei zu sein und sich auf Weihnachten einzustimmen.</i> “ (nicht unterzeichneter Flyer) Im neu erschienenen Jahrbuch Kreis Unna 2018 (Band 39), das Wege und Straßen zum Hauptthema hat, stehen auch zwei Beiträge mit Bezug zu Mühlhausen/Uelzen. Unter dem Titel „ <i>260 berührende Grüße von Unnas Pilgerrastplatz</i> “ behandelt Sebastian Smulka das erste „ Wegebuch “, das der Heimatverein Ende Juli 2014 am geographischen Mittelpunkt Unnas installiert hatte. (S. 33f.) Im anderen Beitrag, Titel „ Der Schnadegang – ein alter Rechtsbrauch “ |

| | |
|---|--|
| | <i>lebt wieder auf</i> “, berichtet Josef Cornelissen aus der Heerener Straße auch von den sechs Schnadegängen, die der Heimatverein von 1993 bis 1998 in sechs Teilstrecken um die Grenzen der beiden Dörfer und dann wieder 2006 und 2007 durchgeführt hat. (S. 87f.) |
| 8., 9. 12. 2017 Freit., Samst., | Der Anfang 2015 von Esther Schriek eröffnete „Kleine Laden“ in der Bruchstr. 35 verwandelt sich an beiden Tagen von 14 bis 17 Uhr in einen kleinen Weihnachtsmarkt für jedermann. (Flyer) |
| 10./11.12. 2017 | Auf dem Friedhof in Lünern wird von Unkannten ein Grab verwüstet und von diesem Grab wie von einem anderen Grabschmuck aus Bronze gestohlen. (HA, WR 15.12.17, Foto) |
| Mitte Dez. 2017 | Die Stadt Unna lässt die Weiden im östlichsten Teil des Mühlpfads (von der Heerener Straße bis zur ersten Brücke) schneiteln und gleich anschließend schreddern. Ein Teil des Materials wird zur Befestigung der Wege in der Öko-Zelle verwendet. Die Stadtbetriebe Unna kündigen an, die Abwasserprobleme „in dem an sich idyllisch sauber mäandrenden Mühlbach “ nahe der Quelle durch zwei weitere Maßnahmen in diesem und kommenden Jahr engültig zu lösen. Vorgesehene Investitionssumme 80.000 Euro. (HA, WR 20.12.17, Foto) |
| 21./22.12. 2017 Donnerst./Fr. | Einbruch in ein Reiheneckhaus in der Straße Zur Kölke , anscheinend zunächst in den Keller, dann nach Aufschneiden der Scheibe durch das Küchenfenster in die Wohnung. Die Bewohner sind verreist. Geldbörse und Armbanduhr werden mitgenommen. Die Polizei vermutet das Werk einer professionellen Bande. |
| Ende Dez. 2017 | Der im April 2017 vom Heimatverein eröffnete „ Poesieweg Mühlhausen/Uelzen “ wechselt zum zweiten Mal das Thema. Die 7 Stationen auf der Hellweg-Radrouten stehen nunmehr unter dem Thema „Aufbruch“. Gedichte von Cäsar Flaischlen, Theodor Fontane, Andreas Gryphius, Karl Henckell, August von Kotzebue, Joachim Ringelnatz, Buddhistische Weisheit. |
| 22.12.2017 | HA und WR berichten über den schlechten Wegezustand, den die Deutsche Bahn nach Ausbesserungsarbeiten am 4. bis 5. November an der Schranke nahe dem Mühlhausener Hellweg hinterlassen hat. Beschwerden von Anwohnern bewirkten bisher nichts. (Foto, + Titels.; HA, WR 27.12.17; 4.1.18 mit Foto und Kartenskizze) Die Sanierung soll noch im Januar erfolgen. (HA, WR 6.1.18) |
| 24.12.2017 Heiligabend, 16.30 Uhr | In Mühlhausen/Uelzen findet dieses Jahr das Krippenspiel der evang. Gemeinde an einem ungewöhnlichen Ort statt, nämlich in der Turnhalle der Osterfeldschule . Da zurzeit das bisherige Gemeindehaus umgebaut wird, weichen die rund 30 mitwirkenden Kinder dahin aus. (HA, WR 22., 27. 12.17, 2 x Foto, + Kinders., Foto, + Titels.) |
| 26.12.2017 2. Weihnachtstag | Gegen 20 Uhr Einbruch in ein Einfamilienhaus in der Mesenhofstraße . Ein Bewohner hört ein lautes Geräusch aus seinem Bürozimmer. Als er den Raum betritt, flüchten zwei unbekannte Männer, zwischen 20 und 30 Jahre alt, dunkel gekleidet, die zuvor die Fensterscheibe eingeworfen, das Haus aber noch nicht betreten hatten, in Richtung Dreishofstraße. Sie sprechen akzentfreies Deutsch. (HA, WR 29.12.17) |
| 29.12.2017 | Wie HA und WR berichten, lässt die Stadt Unna ab April 2018 im Indu-Park , der zu einem großen Teil auf Mühlhäuser und Uelzener Gebiet liegt, 46.000 qm Asphalt auf den Fahrbahnen sanieren. (Foto; + 10.1.18, 20.12.18) |
| 30.12.2017 | Die Silvesterausgabe von HA und WR führt in ihrem Jahresrückblick 2017 viermal Mühlhausen/Uelzen auf: 1) „ 10. Februar : Das erste „Wegebuch vom Wanderrastplatz an der Twiete ist voll und enthält 260 berührende Einträge.“ 2) „ Risadellis Rückkehr in die SPD-Fraktion “ (großes Foto mit Untertitel zum 2. März). 3) „ 19. Mai : Ein Landwirt aus Mühlhausen untersagt das Betreten seiner Felder mit einem ironischen Warnschild: „Landeplatz für Außerirdische – Verstrahlungsgefahr“. 4) „ 19. Mai : Nach starkem Regen fließt eine Schlammwelle bis in Mühlhausens Dorfmitte.“) Verwirrende und gefährliche Situation am Bahnübergang in der Twiete . Über eine Viertelstunde stehen die Schranken offen, während die Ampel rot blinkt. (HA, WR 2.1.18, Foto) |
| 30./31.12. 2017 | Einbruch in ein Reihenhaus am Von-Aldenbockum-Weg zwischen 12 Uhr am 30. Dezember und 17.30 Uhr am Silvestertag. Die Räume wurden nach Wertgegenständen durchsucht. (HA, WR 2.1.18) |
| | |
| 1.1.2018 | Mühlhausen hat 1.400, Uelzen 1.748 Einwohner, zusammen 3.148 (Vorjahr 3.139 = plus 9). Damit hat sich Mühlhausen um 1 Einwohner gegenüber dem Vorjahr vergrößert, Uelzen um 8. In Mühlhausen gab es etwas mehr Geburten als Sterbefälle (Saldo: + 3), in Uelzen umgekehrt (Saldo: -4). In Uelzen gab es mehr Zuzüge als Wegzüge (Saldo: +11); umgekehrt in Mühlhausen (-12). (Zahlen einschließlich Nebenwohnsitze. Quelle: Stadt Unna). Der Kessebürener Bach führt (lehmiges) Wasser. |
| 2.1.2018 | Ein Anwohner der Twiete , der beim Bauamt der Stadt Hamm beschäftigt ist, erhält per Post - ähnlich wie in fünf anderen Fällen - einen anonymen Umschlag mit einem weißen Pulver. Polizei und Feuerwehr werden eingeschaltet. Das Pulver ist anscheinend harmlos. Die Presse rätselt: „ Drohung mit vermeintlichem Giftbrief “. (HA, WR 4., 6., 24.1.18) |
| 6.1.2018 Samstag | 39. Tag der Weide . Nunmehr zum 3. Mal unter der Leitung von Björn Merkord aus dem Von-Plettenberg-Weg. Wie in den Vorjahren wird mit den gefährlichen Sägearbeiten schon in den |

| | |
|--------------------------------|---|
| | <p>Tagen vorher begonnen. Die Teilnehmer treffen sich anschließend zum Imbiss in der Öko-Zelle. (HA, WR 9.12.17; HA, WR 4.1.18, Foto + Kinders. mit Foto) Für den ADFC Unna ist die gemeinsame Fahrt zum Weidenschneiteln schon seit Jahren die erste offizielle Tour seines Jahresprogramms: Um 9.30 Uhr Abfahrt ab Rathaus. (HA, WR 5.1.18) Große Überschrift in der Presse: „<i>Kopfweiden bekommen luftige Sommerfrisur</i>“ (HA, WR 8.1.18, 3 Fotos, + Titels.)</p> <p>Aus Anlass der Zusammenlegung Unnas vor 50 Jahren mit 11 bis dahin selbständigen Landgemeinden ringsum zum 1.1.1968 bringen HA und WR eine Serie über die Stimmung damals. Sie beginnen mit Mühlhausen/Uelzen unter dem Titel „<i>Doppelt gemeinsam</i>“. (6 Fotos)</p> |
| ab Anfang 2018 | <p>Familie Kölker stellt dem Heimatverein das frühere Backhaus des Hofes, das zuletzt vom „BlumenHandWerk“ benutzt wurde, für Vereinszwecke zur Verfügung und richtet es als Versammlungsraum ein. Der Heimatverein stattet es mit Bildern, Karten und Schrifttum über Mühlhausen/Uelzen zur Heimatstube aus.</p> |
| 2018 | <p>Die Stadt Unna beabsichtigt, im Lauf des Jahres die Straßendecke mehrerer kleinerer Straßen zu sanieren, darunter die der Dreishofstraße. (HA, WR 10.1.18)</p> |
| 10.1.2018 | <p>HA und WR berichten ausführlich über einen Schaltkasten an der Uelzener Dorfstraße nahe Haus Nr. 32, der „seit geraumer Zeit“ offensteht. Wie sich schließlich herausstellt, gehört der Kasten dem Kabelnetzbetreiber Unitymedia. (Foto)</p> |
| 13.1.2018 | <p>Einbruchversuch in ein Einfamilienhaus am Von-Spreng-Weg. Anscheinend haben die verschiedenen mechanischen Sicherheitsmaßnahmen an der Terrassentür den Einbruch scheitern lassen. (HA, WR 15.1.18)</p> |
| 15.1.2018 | <p>Mit dem Bau eines 173 m langen Regenwasserkanals zur Ableitung des Wassers aus dem Regenrückhaltebecken am geographischen Mittelpunkt Unnas wird begonnen. Das 1,20 m dicke Rohr verläuft teilweise unter dem Radweg dort (Hellweg-Route/Westfälische Salzroute), der für die Dauer der Bauarbeiten gesperrt ist.</p> <p>Einbruch. Zwischen 7.30 Uhr und 18.45 hebeln unbekannte Täter die Terrassentür eines Einfamilienhauses am Von-Spreng-Weg auf und durchsuchen mehrere Etagen. (HA, WR 17.1.18)</p> |
| Mitte Januar 2018 | <p>Der Bürgerverein Alte Heide regt an, einen Parkplatz in der Nähe von Haus Heyde anzulegen, damit die Besucher dort „nicht kreuz und quer“ parken. (HA, WR 18.1.18)</p> <p>Der Weg durch die Unterführung der Werler Straße zum Indu-Park soll noch in diesem Jahr von der Ost- auf die Westseite um den Bereich des Lebensmittellogistikers EGV herum verlegt werden, wobei er geringfügig länger wird. Das bisherige städtische Straßen-Grundstück wird an die EGV verkauft, wofür diese den neuen, besser ausgebauten Radweg finanziert. (HA, WR 23.1.18, Kartenskizze)</p> |
| 18.1.2018 | <p>Tagsüber zieht der Orkan „Friederike“ wie auf den Tag genau vor 11 Jahren der Orkan „Kyrrill“ von Westen kommend über Deutschland. Der gesamte Zugverkehr in NRW wird eingestellt. Das Betreten der Wälder wird im gesamten Kreis Unna bis zum 18. Februar untersagt. Die Schäden im Raum Unna und speziell in Mühlhausen/Uelzen (entwurzelte Bäume, abgebrochene Äste, umgekippte Schilder) sind erheblich größer als bei „Kyrrill“. (HA, WR 19., 20. (Fotos), 27. (Fotos) 1.18). Die Heerener Straße am nördlichen Ortsausgang wird kurzzeitig gesperrt, ebenso später der Radweg zwischen Twiete und Morgenstraße. (HA, WR 26.1.18, Foto; 15.2.18)</p> |
| 22.1.2018 | <p>Unter dem Titel „<i>Kanalbau in der Heide auf der Zielgeraden</i>“ berichten HA und WR über die letzten 900 m bei der Sanierung des Kortelbachs in der Uelzener Heide. Voraussichtliche Inbetriebnahme im Frühjahr 2019 (2 Fotos, Kartenskizze; HA, WR 7.8.18, Kartenskizze)</p> |
| 24.1.2018 | <p>In Mühlhausen steigt am Nachmittag die Temperatur auf 12,7 Grad.</p> <p>Die Gräfte von Haus Heyde ist wieder mit Wasser gefüllt.</p> |
| 25.1.2018 | <p>Unter einer großen Überschrift „<i>Zurück am Netz mit vier Metern Kabel</i>“ und mit drei Fotos berichten HA und WR über Uwe Sichter aus der Heerener Straße in der Mühlhauser Mark, der eine beim Orkan „Friederike“ gekappte Freileitung der Telekom zu seinem Haus selbst reparierte. Ohne spezielles Fachwissen brachte er „<i>mit einem Aufwand von zwei Stunden und 20 Euro</i>“ die 20 dünnen Kupferdrähte wieder zusammen.</p> |
| Februar 2018 | <p>Am Mühlpfad und an anderen Stellen in Mühlhausen sammeln sich wieder abends an die 200 Rabenkrähen.</p> |
| Anfang Febr./13.–15. März 2018 | <p>Aufforstung einer fast 4 Hektar großen ehemaligen Ackerfläche zwischen B1 und dem Radweg Hellwegroute durch einen Gartenbaubetrieb aus Hamm. Rund 40.000 Pflanzen werden eingesetzt, davon 16.500 (kleine) Bäume (u.a. Eichen, Linden, Vogelkirschen, Feldahorn und im Südtail Rotbuchen.) Etwa die Hälfte der Fläche liegt auf Uelzener, die andere Hälfte auf Unnaer Gebiet. Es ist eine Ausgleichsmaßnahme für die Eingriffe im Bimbergtal zum Bau des Hochwasser-Rückhaltebeckens dort. Umgeben wird die Fläche mit einem 1,80 m hohen Wildschutzzaun gegen Verbiss durch Rehe und Karnickel. (HA, WR 17.2.18, 2 Fotos, s. auch oben Anfang Okt. 2017)</p> |
| 5.2.2018 | <p>HA und WR berichten über die diesjährige Jahresdienstbesprechung der Löschgruppe Mühlhausen/Uelzen der Freiwilligen Feuerwehr. Im abgelaufenen Jahr war sie zu 24 Einsätzen gerufen worden, die meisten wieder im Indu-Park, einer auswärts in Bönen. Thomas Höhne</p> |

| | |
|----------------------|---|
| | <p>wurde für 25-jährige, Heinrich Masling für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. Nach 13 Jahren Schriftführung gab Jennifer Strototte ihr Amt an die Kameraden Laurenz Schönborn und Lukas Koziol ab. (Foto)</p> <p>Einbruch. An der Werler Straße wird zwischen 11.50 und 16.45 Uhr ein Fenster eines Einfamilienhauses aufgehebelt. Die Täter durchsuchen sämtliche Räume und entwenden neben Schmuck und Bargeld auch Parfüm. (HA, WR 7.2.18)</p> |
| 8.2.2018 | <p>Großer Artikel in HA und WR über eine angestrebte Tempo-Reduzierung in der Uelzener Dorfstraße von 50 km auf 30 km in dem knapp 200 m langen Abschnitt zwischen der Straße Im Osterfeld und dem Denkmal in Mühlhausen. Ortsvorsteher Dietmar Griese setzt sich nachdrücklich dafür ein, zumal dies ein viel benutzter Schulweg ist und dort demnächst das neue Baugebiet „Lavendelgarten“ entstehen soll. (2 Fotos, Kartenskizze) Auch der SPD-Ortsverein spricht sich entschieden für die Tempo-Reduzierung aus. (HA, WR 10.2.18)</p> |
| 2. Hälfte Febr. 2018 | <p>Für den Bau eines Abwasserrohres parallel zum Kortelbach lässt der Lippeverband in der Uelzener Heide zwischen Viktoriastraße und dem Gut Schulze-Höing 25 Bäume mit Stammdurchmessern zwischen 30 und 70 cm fällen und eine 350 m lange Weißdornhecke roden. (HA, WR 17.2.18)</p> |
| 7.3.2018 | <p>Auf der Mitgliederversammlung des Heimatvereins in der Heimatstube auf Hof Kölker in der Heerener Straße berichtet Landwirt und Jäger Heinrich Wisselmann von der Borgmühl anhand von ausgestopften Exemplaren über die In Mühlhausen/Uelzen lebenden Wildtiere, so über Waldschnepfe (selten zu sehen, weil erst in der Dämmerung aktiv), Schleiereule, Turmfalke, Habicht (der aber nicht in Mühlhausen/Uelzen brütet), Rebhuhn, Nilgans (seit einigen Jahren zugezogen), Mauswiesel (das sich im Winter weiß verfärbt, die kleinste Marderart), Dachs (der manchmal seinen Bau mit dem Fuchs teilt), Steinmarder (nicht selten, aber problematisch) und den unerwünschten, neu zugezogenen Waschbär. In unseren beiden Gemarkungen leben 30 bis 40 Rehe. Ab und zu werden wir von Wildschweinen aus dem Südkreis heimgesucht.</p> |
| Anfang März 2018 | <p>Der <i>Quartalsprophet</i> 1/2018, Gemeindebrief der Evang. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern, berichtet unter dem Titel „<i>Wasser – Quelle des Lebens vor Ort</i>“ auf einer vollen Seite über die Wasserrläufe in Hemmerde und Mühlhausen/Uelzen (2 Fotos)</p> <p>Die Stadt Unna schildert eine 10 km lange Spielplatzroute für radelnde Familien aus, die fünf attraktive Spielplätze im Rundkurs verbindet. Einer davon liegt am Uelzener Hellweg. (HA, WR 10.3.18, Foto, + Kinders., Foto, Faltblatt; 17.7.18 Kartenskizze, Foto)</p> |
| 10.3.2018 Samstag | <p>Wieder Sammelaktion „Saubere Landschaft“, 9.30 Uhr vom Feuerwehrgerätehaus aus. Im Anschluss für die rund 20 Helfer gegen 12.30 Uhr Erbsensuppe als kleines Dankeschön. Fazit: Weniger großer Müll, dafür mehr Abfälle, die Autofahrer aus dem Wagen geworfen hatten. Am Vortag hatten schon 70 Kinder der Osterfeldschule den Abfall rund um ihre Schule aufgesammelt. (HA, WR 8., 10. (Foto) + Kinders. (Foto), 12.(Foto) 3.18)</p> <p>Die Temperatur erreicht in Mühlhausen um 14.30 Uhr 16,5 Grad.</p> |
| 17.3.2018 Samstag | <p>Unter dem Titel „<i>Unterhaltung ist seine Lebensaufgabe</i>“ bringen HA und WR einen großen Artikel mit 2 Fotos über Günter Brossat aus der Bruchstraße. In diesem Jahr feiert er sein 50. Bühnenjubiläum. Ans Aufhören denkt er noch nicht. Zunächst war er Mitglied verschiedener Bands, als erstes bei den mit seinen beiden Brüdern gebildeten „Gold Boys“. Bei dem Grubenunglück am 20.2.1946 auf Schacht Grimberg 3/4 in Bergkamen mit 405 Toten verlor er drei Brüder. (HA, WR 6.11.18, 3 Fotos). Seit 1982 ist er Alleinunterhalter. Mehr als drei Jahrzehnte spielte er sonntagnachmittags im Goldsaal der Dortmunder Westfalenhallen zum Tanz auf.</p> <p>Niedrige Temperaturen. Tagsüber Dauerfrost um – 3,4 Grad mit starkem, kalten Ostwind, am folgenden Tag nachmittags ansteigend auf 0 Grad und in der anschließenden Nacht herabsinkend auf – 5,1 Grad.</p> <p>Gräben und Teiche in der Mühlhauser Mark sind gut gefüllt.</p> |
| 22.3.2018 | <p>Neun Mitglieder gründen im Hofcafé Lategahn den „Bürgerhausverein Mühlhausen/Uelzen e.V. Vorsitzende ist Bärbel Risadelli, Stellvertreter Christian Driller. „<i>Ziel ist, den Menschen im Doppeldorf geeignete Räume für Begegnungen zu bereiten. Darüber hinaus will er auch Aktionen organisieren, die die Menschen in der Freizeit zusammenführen – mögen es Wanderungen und Radtouren sein oder planungsintensivere Veranstaltungen.</i>“ Als Bürgerhaus ist ins Auge gefasst das frühere Hausmeistergebäude an der Osterfeldschule, das bereits auf der Abrissliste der Stadt Unna steht (und Mitte Oktober 2018 abgebrochen worden ist). (HA, WR 23.3.18, 2 Fotos + Kinders. + Foto; 27.3.18, Foto; 29.3.18 + Foto; 10.4.18, Foto). Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt lehnt den Antrag ab. (HA, WR 21.4.18)</p> |
| 29.3.2018 | <p>HA und WR berichten unter dem Titel „<i>Weiterhin ein Mittelpunkt für den Ort</i>“ über die Fortschritte beim Umbau des ehemaligen Philipp-Nicolai-Hauses. Ein Teil des Gebäudes soll weiterhin der evang. Kirchengemeinde und für Veranstaltungen anderer Vereine und Interessenten zur Verfügung stehen. (2 Fotos + Kinders., Foto)</p> <p>Der „<i>lokalkompass.de</i>“ bringt unter dem Titel „<i>Das Öko-Paradies in Mühlhausen ist in Gefahr</i>“ einen Beitrag mit 6 Fotos über den 2000 qm großen Natur-Garten von Norbert Schorsch und</p> |

| | |
|-----------------------|---|
| | Gimi Marmulla im Karteneck, wo Natur und Kunst eine Symbiose eingegangen sind. Aufgrund ihres fortschreitenden Alters fällt ihnen die Frühjahrspflege immer schwerer. |
| Ende März 2018 | Die erste Wohnung im neuerbauten Mehrfamilienhaus Mühlhausener Dorfstraße . 22 wird bezogen. |
| 1.4.2018 Ostern | Drei Osterfeuer brennen in Mühlhausen/Uelzen: Das der Feuerwehr schon am Karsamstag ab 18 Uhr auf der Wiese von Hof Stuckenhoff an der Mühlhausener Dorfstraße (HA, WR 23.3.18), die beiden anderen am Ostersonntag an der Borgmühl (Familie Wisselmann) und am 2. Scheidtweg (Kirchengemeinde St. Katharina und Pfadfinder). |
| 5.4.2018 | Laut HA und WR stehen zwei der sechs Unnaer ehrenamtlichen Schiedsleute am 9. Juni zur Wiederwahl an, darunter die für Uelzen, Mühlhausen, Lünern und Stockum zuständige Schiedsfrau Bärbel Risadelli aus den Bruchgärten. (Foto) |
| 14.4.2018 | Unter dem Titel „ <i>Mehr Ortskenntnis im Bezirksdienst der Unnaer Polizei</i> “ berichten HA und WR u. a. darüber, dass Helmut Fritsche aus der Stollenhofstraße, seit 2003 Bezirksbeamter für die Oberstadt, dies nunmehr für den Unnaer Osten wird. (Foto) |
| 15.4.2018 Sonntag | 17. Entenrennen auf dem Mühlbach . Erstmals nicht am Ostersonntag (dazu Leserbrief in HA, WR vom 9.3.18). Beginn um 15.00 Uhr am neuen Sportplatz mit Rahmenprogramm für Kinder, vor allem Clownerie und Tanz. Ausrichter ist wieder der Förderverein des SSV , der damit die Jugendabteilung unterstützt. Ideales Wetter, viel Wasser im Mühlbach, Hunderte Besucher, weit mehr als 300 Enten am Start. (HA, WR 7.3.18, 2 Fotos + Titels.; 31.3.18, Foto, 12.4.18, Foto; 14.4.18, Foto; 16.4.18, 5 Fotos + Titels., Bildergalerie unter www.HAWR-digital.de) |
| 16.4.2018 | HA und WR zeigen ein von einem Leser eingesandtes Foto von einem großen illegalen Müllberg beim ehemaligen Haus Heyde nahe der dicksten Platane Westfalens (seit Dezember 2013 nicht mehr „Champion Tree“ von ganz NRW) |
| Mitte April 2018 | Bärbel Risadell aus den Bruchgärten, fraktionslose Ratsfrau im Unnaer Stadtrat, beantragt die Baustraße, die im Bereich des Kreistierheims zur Sanierung des Kortelbachs angelegt wurde, nach Beendigung der Arbeiten als Radweg zu erhalten. (HA, WR 18.4., 31.5.(Karte) 18; 8. 6.18 + Kartenskizze) Die Schwarzpappeln auf der Ostseite des alten Sportplatzes werden von der Stadt Unna geschneitelt. |
| 20.4.2018 | Die Temperatur erreicht in Mühlhausen gegen 17.30 Uhr 28,4 Grad. 17 Männer und Frauen des 22 „Reiniger“ starken Nistkästen -Reinigungsteam des Heimatvereins treffen sich in der Heimatstube auf Hof Kölker zur Besprechung der von Ende Oktober 2017 bis Ende März 2018 durchgeführten Reinigung der 200 Nistkästen in Mühlhausen/Uelzen. Über 90 % der aufgehängten Kästen waren belegt! |
| 22.4.2018 Sonntag | Verkehrsunfall . Ein 58-jähriger Rennradfahrer aus Erwitte nimmt gegen 11.40 Uhr an der Einmündung der Mühlhausener Dorfstraße in die Bruchstraße einem 31-jährigen Pkw-Fahrer aus Unna die Vorfahrt. Der Radfahrer erleidet leichte Verletzungen und wird ins Krankenhaus gebracht. Sachschaden insgesamt etwa 6.000 Euro. (HA, WR 24.4.18) |
| 2.5.2018 19.30 Uhr | Beim Stammtisch des Heimatvereins in der Heimatstube auf dem Hof Kölker an der Heerener Straße zeigt Norbert Schorsch Filmaufnahmen von einer Wanderung der Mitglieder auf dem Jakobsweg von Schwelm nach Wuppertal und von der Einweihung des Kreuzes an Unnas geographischem Mittelpunkt am 20.6.2009. (HA, WR 4.4.18) |
| 3.5.2018 | Der Heimatverein und ein Mühlhauser Grundstückseigentümer lassen Proben von Quellwasser aus Mühlhauser Quellen vom VSR-Gewässerschutz e.V. untersuchen. Die Ergebnisse: 1.) Mühlbachquelle Nitrat 48,7 mg/l, ph-Wert 7,36, Leitfähigkeit 838 µS/cm, 2.) 2 Quellen an der 1. Brücke westlich der Heerener Straße (Mühlpfad) Nitrat 48,0 mg/l, ph-Wert 7,22, Leitfähigkeit 820 µS/cm, 3.) Paschquelle in der Öko-Zelle: Nitrat 39,8 mg/l, ph-Wert 7,1, Leitfähigkeit 832 µS/cm, Eisen kleiner als 0,01 mg/l 4.) Quelle im Vorgarten von Haus Karteneck 8 Nitrat 40,8 mg/l, ph-Wert 6,9, Leitfähigkeit 830 µS/cm, Eisen kleiner als 0,01 mg/l. Zum Vergleich die Grenzwerte der deutschen Trinkwasserverordnung: Nitrat 50 mg/l, ph-Wert 6,5 bis 9,0, Leitfähigkeit 2790 µS/cm, Eisen 0,2 mg/l. Facit: Wegen des hohen Nitratgehaltes infolge Düngung nicht zum Trinken zu empfehlen, zum Bewässern von Zier- und Obstgewächsen aber nutzbar. |
| 6.5.2018 Sonntag | Wie schon seit Jahren am ersten Sonntag im Mai: Um 6.00 Uhr früh zweistündiger vogelkundlicher Rundgang unter Leitung des Vogel-Experten Gisbert Herber-Busch von der Ökozelle in Mühlhausen aus. 30 Teilnehmer. 24 Vogelarten werden festgestellt, darunter Zaunkönig, Zilpzalp, Mönchs- und Gartengrasmücke, Kuckuck, Nachtigall, Grünspecht, Grünfink, Schwanzmeise, Goldammer, Nilgans und Fitis . Großer Bericht in der lokalen Presse. (HA, WR 4.5., Foto, 25.5..18, 5 Fotos + Kinders., Foto) |
| 9./10.5.2018 | Einbruch zwischen 19 und 11.45 Uhr in ein Bürogebäude in der Heinrich-Hertz-Straße durch eine Terrassentür. Die Einbrecher brechen innen eine weitere Bürotür auf und stehlen mehrere Laptops. (HA, WR 12.5.18) |

| | |
|----------------------|---|
| 10.5.2018 | Der Bürgerhausverein Mühlhausen/Uelzen besucht mit weiteren Gästen das Öko-Paradies von Norbert Schorsch und Grimhild Marmulla im Karteneck. Den 2000 qm großen naturbelassenen und mit Kunst bespickten Garten hatte Schorsch vor 40 Jahren sukzessive aus einem ehemaligen Nutzgarten entwickelt. (HA, WR 12.5.18, Foto) |
| 13.5.2018 | Bei den Deutschen CVJM-Meisterschaften im Tischtennis gewinnt überraschend die Spielgemeinschaft des CVJM Heeren-Werne/Hamm den Meistertitel bei den Damen. Eine der Damen der Siegermannschaft ist Katrin Freese aus der Nußbredde. (HA, WR 14.5.218, Foto) |
| 15.5.2018 | Wie HA und WR berichten, verlässt die Windkraft-Firma Moog im Juni den Indu-Park in Uelzen. Die rund 85 (kurz vorher noch 122) Arbeitsplätze dort gehen verloren. |
| 23.5.2018 | In einem ganzseitigen Bericht von HA und WR über den früheren SGV -Vorsitzenden Klaus Thorwarth und dessen Sammlung der Medaillen „Unna wandert“ ist auch die Medaille „ Haus Heyde bei Unna bis 1966 “ abgebildet. Sie erinnert an die Wanderung von Unna dorthin am 22.9.2002. |
| 29.5.2018 | Von den 126 Spielflächen der Stadt Unna sollen in Zukunft 28 aufgegeben werden, darunter in Uelzen der Spielplatz am Feuertornweg , der nicht mehr bespielt wird. (HA, WR, 3 Fotos, 7.6.18) |
| 30.5.2018 | Unter dem Titel „Sommerfest zur Feier des runden Geburtstags – Die Kita Vorstadtstrolche in Mühlhausen genießt in Unna Vorbildcharakter“ kündigen HA und WR dieses für den 9. Juni an und berichten über die bisherigen 40 Jahre des Bestehens. Aktuell wird sie von 103 Kindern in 5 Gruppen besucht, davon 22 im Alter bis zu drei Jahren. (Foto) |
| 2.6.2018 Samstag | Der SGV Unna veranstaltet eine Rundwanderung in der Uelzener Heide . Ankündigung: „Beginnend an der Heerener Straße führt der Weg über Haus Wisselmann an einigen Ökozellen vorbei. Wanderzeit ungefähr zwei Stunden“. (HA, WR 30.5. 18) Der im März neugegründete Bürgerhausverein Mühlhausen/Uelzen kündigt mehrere Veranstaltungstermine für das Doppeldorf an. (HA, WR 2.6.18) |
| 7. 6.2018 | Unter der Überschrift „ Unnas unsinnigster Umweg hat ein Ende “ kündigen HA und WR an, dass die Bahn im nächsten Frühjahr den an der Heerener Straße gelegenen Bahnübergang auf dem Alleenradweg von Königsborn nach Welper umbauen und fahrradfreundlicher gestalten will. (Foto, Kartenskizze, + Kinders.+ Foto) |
| Mitte Juni 2018 | An der Südostecke des Wäldchens am 1. Scheidtwegs wird vom Eigentümer Kreis Unna eine Sitzbank aufgestellt. Ein Stück der gegenüberliegenden Hecke wird gerodet, um eine Aussicht in die Landschaft zu ermöglichen. Wenig später werden zwei weitere Bänke im Bereich der Straße Auf dem Höing aufgestellt. |
| Juni 2018 | Ralf Mäkler aus der Uelzener Dorfstraße, Sportlicher Leiter des SSV , nimmt mit Frau und Töchtern als Zuschauer an der Fußballweltmeisterschaft in Russland teil und berichtet darüber für die örtliche Presse. (HA, WR 16.6.18, Foto) Das neu erbaute Einfamilienhaus Uelzener Hellweg 36 wird bezogen. |
| 16./17.6.2018 | Der Kindergarten , die „Vorstadtstrolche“, feiert am Wochenende sein 40-jähriges Bestehen mit viel Musik und vielen Spielaktionen. (HA., WR 12.6.18, Foto) |
| 23.6.2018 Samstag | Die Osterfeldschule stellt sich mit einem Tag der offenen Tür allen Kindern vor, die 2019 bei ihr eingeschult werden, und deren Eltern. Schulleiterin Christina Vogt zeigt mit den Lehrern im Unterricht Besonderheiten der Schule auf: jahrgangsübergreifender Unterricht in den ersten beiden Schuljahren, neuer Bewegungsschwerpunkt mit „Life Kinetik“-Programm, Streitschlichter aus dem 3. und 4. Jahrgang, Theaterstück in Englisch. (HA, WR 22. und 25.6.18, Foto) Für Anfang August werden im neuerbauten Mehrfamilienhaus Stollenhofstraße Nr. 19 acht Wohneinheiten mit 61– 92 qm Wohnfläche zum Mietpreis ab 8,65 € /qm zuzügl. 1,50 € Nebenkosten-Vorauszahlung angeboten. (Montakt) |
| Ende Juni 2018 | Der Mitte Januar begonnene Bau eines Regenwasserkanals unter dem Hellweg-Radweg zur Ableitung des Wassers aus dem Regenrückhaltebecken am geographischen Mittelpunkt Unnas ist im Wesentlichen fertiggestellt. Dabei wurde das Becken um 1 m Höhe vergrößert und ein Drosselbauwerk errichtet. (HA, WR 7.8.18, Foto). |
| 6.7.2018 | Gegen Mittag brennt eine Strohprelle auf einem Feld in der Uelzener Heide . Auch ein Teil des Feldes gerät in Brand. Die Feuerwehr Mühlhausen und Lünern und Kräfte der Hauptwache sind im Einsatz. Auch Landwirte beteiligen sich. Nach einer Stunde ist das Feuer unter Kontrolle. Die Strohprelle fordert kurze Zeit später noch einmal die Einsatzkräfte heraus, als sie in der Twiete starken Rauch entwickelt. (HA, WR 5.7.18, Foto) |
| 7.7.2018 | Der Familiengottesdienst der evang. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern , der dem Thema Urlaub gewidmet ist, findet ungewöhnlicherweise und unter großer Beteiligung im Wäldchen hinter dem Haus von Presbyter Benjamin Schulze-Borgmühl in der Bruchstraße statt. Am Abend zuvor hatten die Konfirmanden dort bereits gezeltet und gespielt. HA und WR berichten ausführlich unter dem Titel: „ Glockenklänge auf der Lichtung “. (11.7.18, Foto) |
| 8.7.2018 Sonntag | Der WDR 4 - Radio - bringt im Rahmen seiner Sendereihe „ Mein Wochenende “ gegen Mittag einen 2:37-minütigen Beitrag von Ulrike Modrow , betitelt „ Spaziergang zu den artesischen Quellen Mühlhausen “. Darin beschreibt die Autorin einen Rundgang, den sie unter Führung von Barbara Cornelissen , der Vorsitzenden des Heimatvereins Mühlhausen/Uelzen, entlang den Quellen „in dem idyllischen Dörfchen Mühlhausen, einem Ortsteil von Unna“ unternommen hat. |

| | |
|--------------------|--|
| | Abschließend hört man von der Autorin die Sätze: „ <i>Ein sehr besonderes Stück Natur ist hier entstanden. Das einfach zum Spazierengehen einlädt.</i> “ Im Online-Programm des WDR werden dazu 12 Fotos mit erklärenden Texten von dem Rundgang gezeigt, die über Facebook und ähnliche Medien weitergeleitet werden können. |
| 10.7.2018 | Unter dem Titel „ <i>Wegweisende Worte aus weiblicher Feder</i> “ berichten HA und WR über die 4. Serie des im April 2017 eröffneten Poesiewegs Mühlhausen/Uelzen , die unter dem Thema „ <i>Wege</i> “ steht. Besonderheit: Alle Texte der sieben Stationen sind verfasst von Frauen in Unna. Es sind dies: Dr. Bärbel Beutner , Judith Binias , Gisela Habekost , Irmgard Häussermann , Brigitte Paschedag , Marlies Strübbe-Tewes und Dr. Barbara Tillmanns . (Foto) |
| 16.7.2018 | Der „ Ferienpass für Kinder und Jugendliche“ in Unna (S. 18) bietet für die 1. Ferienwoche auch eine Veranstaltung für Kinder von 5 - 12 Jahren unter dem Motto „ <i>Natur ist cool - Wir wollen mit euch raus!</i> “ in der Öko-Zelle an (14 – 18 Uhr). Dazu heißt es im Text. „ <i>Wir erforschen Tiere wie Insekten und Amphibien, beobachten Vögel, spielen lustige Naturspiele, gestalten kreativ mit Naturmaterialien, bauen, klettern und genießen das weitläufige Gelände mit allen Sinnen. Natur pur!</i> “. Wegen des großen Andrangs findet die Veranstaltung auch am folgenden Tag (17.7.) statt. |
| 17.7.2018 | Wie HA und WR berichten, soll die ehemalige Lehrer/Hausmeisterwohnung auf dem Gelände der Osterfeldschule nach ihrem bevorstehenden Abriss zur Grünfläche werden, die dem benachbarten Kindergarten zugeschlagen wird. Eine der Garagen soll erhalten werden. (2 Fotos; 18.7.18) |
| 18.7.2018 | Unter dem Titel „ <i>Der Mühlpfad ist ein regelrechtes Hundeklo</i> “ befassen sich HA und WR in einem langen Artikel erneut mit diesem Dauerthema. (Foto) |
| Juli 2018 | Die Ortsvorsteher von Mühlhausen/Uelzen und Lünern, Dietmar Griese und Anja Kolar , reichen beim Unnaer Bürgermeister den Vorschlag ein, den 1. Scheidtweg , bisher nur Wirtschaftsweg und Radweg, als Zufahrt zur B 1 auszubauen, um den Durchgangsverkehr aus den Ortskernen heraushalten zu können. (HA, WR 20.7.18, 4 Fotos, Kartenskizze). CDU-Ratsherr Werner Clodt aus Nordlünern hält die Idee für „Irrsinn“ und fordert einen „Masterplan“. (HA 4.8.18) Stephanie Schmidt , Geschäftsführerin der Kreistagsfraktion der Grünen, und Charlotte Kunert , Fraktionsvorsitzende der Grünen im Unnaer Stadtrat, wenden sich gegen die Pläne, die nicht neu seien und den gerade in diesem Gebiet praktizierten Naturschutz konterkarierten. (HA, WR 21.7.18, Foto; 25.7.18, Foto) CDU-Ratsherr Werner Clodt aus Nordlünern schlägt einen 10 m breiten Blühstreifen entlang der Kreisstraße Mühlhauser Berg vor, um dort in Zukunft Überschwemmungen mit viel Bodenabtrag wie zuletzt am 27.12.2012 zu vermeiden. (HA, WR 21.7.18, Kartenskizze) |
| 20.7.2018 | Gegen 8 Uhr Auffahrunfälle an der Kreuzung B1/Twiete/Heinrich-Hertz-Straße mit drei leicht verletzten Frauen. Geschätzter Sachschaden etwa 22.500 Euro. Erst kurz vorher war dort ein Schild „ <i>Linksabbieger Gegenverkehr beachten</i> “ angebracht worden. (HA, WR 21.7.18, Foto) |
| 24.7.2018 | Die Temperatur liegt um 21 Uhr noch bei 30 Grad Celsius, am 26. Juli um 17.30 Uhr bei 34,4 Grad; am nächsten Tag um dieselbe Zeit bei 34,2 Grad (jeweils privat in der Heerener Straße gemessen). |
| Anfang August 2018 | Die Arbeiten zur Verlegung des Radwegs (Hellweg-Route, Salz-Route) nach Westen im Bereich der Straße Schachtkuhle haben begonnen. Nach einem Grundstückstausch zwischen der Stadt Unna und dem dort ansässigen Autoverwerter baut dieser auf seine Kosten den neuen Teil des Radwegs westlich seines Grundstücks. (HA, WR 7.8.18, Foto, + Kinders., Foto, 13.10.18 + Kinders., Foto; 31.12.18 Jahresrückblick) |
| 5.8.2018 Sonntag | Der WDR 4 - Radio - bringt im Rahmen seiner Sendereihe „ <i>Mein Wochenende</i> “ erneut (zuletzt am 8.7.) gegen Mittag einen gut zweiminütigen Beitrag von Ulrike Modrow über Mühlhausen/Uelzen. Diesmal betitelt „ <i>Spaziergang auf dem Poesie-Pfad in Unna</i> “. Darin beschreibt die Autorin einen Gang auf dem im April 2017 vom Heimatverein eröffneten „ Poesieweg Mühlhausen/Uelzen “, den sie unter Führung von Hannelore Thomas aus der Kölke unternimmt. Hierbei sind Sätze zu hören wie: „ <i>Man bewegt sich dabei auf echtem historischen Boden</i> “ und „ <i>Der Weitblick ist phantastisch</i> “ oder „ <i>Wer mag, kann sich in dem beiliegenden Wegebuch verewigen.</i> “ Im Online-Programm des WDR werden dazu wieder 10 Fotos mit erklärendem Text gezeigt, die über Facebook und ähnliche Medien weitergeleitet werden können. |
| 7.8.2018 | Stammtisch des Heimatvereins zum Hauptthema Ausbau des 1. Scheidtweges in Anwesenheit von Ortsvorsteher Dietmar Griese und mehrerer Gäste. Die Anwesenden halten den Ausbau für nicht zielführend und sprechen sich für einen Verkehrs-Masterplan für ganz Unna aus und in der Zwischenzeit für mehr Verkehrskontrollen. HA und WR vom 9.8.18 behandeln das Thema ausführlich nach einem Gespräch mit der Mühlhauser SPD-Ratsfrau Bärbel Risadelli unter dem Titel „ <i>Die Ortsumgehung als Bumerang</i> “. (Kartenskizze) Die offiziell (online) gemessene Temperatur in Mühlhausen erreicht um 18 Uhr 37 Grad. |
| August 2018 | Der im März gegründete Bürgerhausverein Mühlhausen/Uelzen plant, einen Schnullerbaum einzurichten, der vielerorts schon ein Erfolgsprojekt sein soll. Jedes Kind, das seinen Schnuller an dem Baum aufhängt, darf sich dafür ein kleines Geschenk von dem Baum pflücken, das mit |

| | |
|----------------------------------|--|
| | den Eltern abgesprochen ist. Erstes Schnullertreffen für den 21. September geplant. (HA, WR 21.8.18, Foto) |
| 21.8.2018 nach 18 Uhr | HA und WR bringen eine große Reportage über das Bauingenieurbüro Werner (Vater und zwei Söhne), das vor zwei Jahren sein 1979 in Menden-Lendringsen gegründetes Unternehmen in den Indu-Park in die Isaac-Newton-Straße verlegt hat (und von dort den „schönen Blick“ über die Uelzener Heide und die Mühlhauser Mark genießt). Inzwischen 40 Mitarbeiter und Außenbüros in Düsseldorf und Münster. Es betreut u. a. die Sanierung der Sturmschäden an der Unnaer Stadtkirche. (2 Fotos) Unbekannte reißen das Wegebuch des Heimatvereins Mühlhausen/Uelzen aus dem Kasten am geographischen Mittelpunkt Unnas und stecken es in Brand . Es war bereits das 3. Wegebuch für Pilger und Vorbeikommende und enthielt schon eine Anzahl Eintragungen, so von Besuchern aus Peru und Pennsylvania. (HA, WR 23.8.18, 2 Fotos, + Kinders., Foto) |
| 22.8.2018 Mittwoch | Das „Theater Töfte“ führt im Rahmen des Summertimeprogramms der Stadt Unna das Kindertheaterstück „Der Froschkönig“ in der Osterfeldschule auf. (HA, WR 23.8.18, Foto) |
| 24.8.2018 | Nahe der Straße Auf dem Höing verbrennen in der Nacht auf dem Feld 800 Rundballen Stroh. Die Feuerwehr beschränkt sich mit Erfolg darauf, ein benachbartes Maisfeld vor dem Übergreifen der Flammen zu schützen. Die Polizei vermutet Brandstiftung. (HA, WR 25.8.18, Foto; 31.12.18 Jahresrückblick Foto) |
| Ende August 2018 | Auf Betreiben von Ortsvorsteher Dietmar Griese werden am Mühlpfad 3 Beutelspender für Hundekot aufgestellt, jeweils kombiniert mit einem Abfallbehälter (je einer am Anfang, am Ende und in der Mitte). Initiatorin des neuerlichen Vorstoßes gegen Hundekot am Mühlpfad ist die Anwohnerin Ingrid Jandow . (HA, WR 25.8.18, Foto, + Kinders., Foto) Eine 15-köpfige Delegation des Tischtennisvereins der Unnaer Partnerstadt Döbeln besucht spontan die Tischtennisabteilung des SSV zu einem Freundschaftsspiel. (HA, WR 25.8.18, Foto) |
| 24./25.8.18 | Am Wochenende wieder illegale Grillparty auf der Wiese des Mühlhauser Landwirts Hendrik Masling am Mühlbach hinter dem alten Sportplatz. Müll , Grill und Brennholz bleiben liegen. (HA, WR 28.8.18, Foto + Kinders, Foto) |
| 26.8.2018 Sonntag | Der Bürgerhausverein Mühlhausen/Uelzen veranstaltet eine 14,5 km lange Radtour in die Uelzener Heide, die auch für Kinder gut geeignet ist. Abfahrt 15 Uhr vom Raabe-Baum . (HA, WR 16.8.18, 29.8.18, Foto) |
| Ende August 2018 | Laut Deutschem Wetterdienst war der zu Ende gehende Sommer mit einer deutschlandweiten Durchschnitts temperatur von 19,3 Grad um rund 3 Grad wärmer als das langjährige Mittel. Es war der zweitwärmste Sommer seit Beginn der deutschen Wetteraufzeichnungen im Jahre 1881. Der wärmste Sommer seitdem war der des Jahres 2003 mit einer Durchschnittstemperatur von 19,7 Grad. (HA, WR 31.8.18) |
| 31.8.2018 | Zwischen 1 und 7 Uhr drücken Einbrecher die Terrassentür eines Einfamilienhauses an der Bruchstraße auf, während die Bewohner darin schlafen. Aus dem Flur entwenden sie mehrere Handtaschen mit diversen Gegenständen. (HA, WR 4.9.18) |
| 3.9.2018 | HA und WR berichten, dass in Zukunft Ortsvorsteher Dietmar Griese (Stichwort „Blick vor Ort“) und Ratsfrau Bärbel Risadelli (Stichwort „Rollende Sprechstunde“) ihre Sprechzeiten im Doppeldort auch am jeweils gewünschten Ort abhalten. (2 Fotos; HA, WR 1.10.18, 4.3.19) |
| Anfang bis 20. September 2018 | Umfangreiche archäologische Grabungen in dem geplanten Baugebiet „ Lavendelgarten “ zwischen Uelzener Dorfstraße und Straße Im Osterfeld. Sie erfolgen durch eine Privatfirma im Auftrage der Außenstelle Olpe der LWL-Archäologie für Westfalen. Es geht um die Sicherung von Siedlungsspuren aus der Zeit um Christi Geburt. (HA, WR 21.9.18, Foto, Titels., Kinders.) Auf der Fläche von rund 6.000 qm werden rund 3.000 kbm Erde abgeschoben. Kosten der Maßnahme 64.000 Euro; die von den Erwerbern der 13 Grundstücke dort zu tragen sind. (HA, WR 3.12.19, Foto + Kinders.) „Dabei wurde ein bedeutsamer ursprünglich mindestens 4 m breiter und 2 m tiefer Graben entdeckt.“ Die Datierung muss noch wissenschaftlich abgesichert werden. (Bebauungsplan MÜ-06 Zum Osterfeld vom 10.9.2019, S. 31) |
| 7.9.2018 | In einem ausführlichen Leserbrief beklagt Norbert Klösel den Müll „rund um Mühlhausen“. Er spricht sich für höhere Bußgelder aus. Das Bimbergtal und die Wege nach Kessebüren sollten durch Sperrpfosten für unbefugte Autos geschlossen werden. Für die im Indu-Park übernachtenden Lkws sollten Mülltonnen und Toiletten-Häuschen auf Kosten der Firmen dort aufgestellt werden. Außerdem seien die Abfall-Gebühren an den Service-Höfen zu hoch. |
| 10.9.2018 | Eine Beilage von HA und WR „ ALLES GUTE ZUR EINSCHULUNG 2018 “ zeigt auch je ein Foto von den drei neuen Klassen der Osterfeldschule , der Delfin-Klasse, der Elefanten-Klasse und der Pinguin-Klasse, die alle drei jahrgangsübergreifend arbeiten, jeweils mit Lehrerin und Namen. Die Delfin- und Pinguin-Klasse werden von einer Integrationskraft unterstützt. (S. 8, 9, kostenloser Fotoservice) |
| September 2018 | Valerie Schreiber aus dem Kusenkamp leistet im Rahmen ihres Studiums ein Praktikum am Shanzu Orphan Home (Waisenhaus) in Mombasa in Kenya ab. Ihr Vortrag über ihre Erlebnisse dort bringt, aufgestockt durch die Kolpingsfamilie Unna, 500 Euro Spenden ein, die dem Waisenhaus überwiesen werden. (HA, WR 15.9.18, Foto) |

| | |
|-------------------------|--|
| 14.9.2019 | Unter dem Titel „ <i>Ein Feld voller Solarzellen trifft auf Skepsis</i> “ berichten HA und WR über die Pläne eines Bauherren, in Mühlhausen auf einem Feld nördlich der B 1 einen Solarpark zu errichten. (Foto) |
| 16.9.2018 Sonntag | Der Heimatverein beteiligt sich wieder – koordiniert vom Geologischen Dienst NRW – an dem seit 2002 bundesweit stattfindenden „ Tag des Geotops “. Diesmal wieder mit einer Führung zu den Quellen, die ein im September 2017 erschienenenes landeskundliches Werk „ <i>als herausragende Besonderheit Unnas</i> “ bezeichnet. Das dazu NRW-weit aufgehängte Plakat zeigt unter den 10 Fotos darauf auch ein Foto der „ Paschquelle “ mit der Angabe „ <i>Unna Quellgebiet Mühlhausen/Uelzen</i> “. (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „Von der Lage begünstigt“). (HA, WR 28.8., 15., 17.9.18, Fotos) Von 11 bis 17 Uhr 4. Radkult(o)ur des Kreises Unna und des Lippeverbandes. Der 55 km lange Rundkurs in Form einer Acht, über Unna – Bönen – Kamen – Bergkamen – Lünen, für den Autoverkehr weiträumig gesperrt, führt mit dem Alleenradweg auch durch den Norden von Uelzen und Mühlhausen. Der Start ist an jeder Stelle der Strecke möglich. 15.000 Teilnehmer! („Mein Kreis – Der Eventplaner für die Region“ 24.3.18., S. 48; HA, WR 17.9.18, 12 Fotos) |
| 20.9.2018 | Unter dem Titel „ <i>Bienenweide als Mittel gegen die Schlammflut</i> “ behandeln HA und WR ein Schreiben der CDU-Fraktion an die Stadt Unna, durch die Anlage eines Blühstreifens entlang dem Mühlhauser Berg Überschwemmungen bei künftigen Starkregen zu verhindern. (Foto + Titels.) |
| 21.9.2018 | Auf dem Parkplatz am neuen Sportplatz steht Unnas erster Schnullerbaum . Initiiert vom Bürgerhausverein wurden die beiden ersten Schnuller an einer Linde aufgehängt. Das Ritual soll in Zukunft einmal im Quartal erfolgen. (HA, WR 22.9.18, Foto; 31.12.18 Jahresrückblick) |
| 22.9.2018 Samstag | Wegen Gleisbauarbeiten ist der Bahnübergang auf der Strecke Unna–Soest am Mühlhausener Hellweg (ebenso wie der in Hemmerde–Steinen) zwischen 1 und 23 Uhr gesperrt. (HA, WR 27.8.18, Foto) Der SPD-Ortsverein führt eine Bürgeraktion im Neubaugebiet Uelzen durch, bei der Mitglieder des Ortsvereins mit dem Bundestagsabgeordneten Oliver Kaczmarek „ <i>ab 11 Uhr von Haustür zur Haustür ziehen und das Gespräch mit den Anwohnern suchen</i> “. Ab 12 Uhr gibt es einen Grillstand mit Gelegenheit zu Gesprächen. (HA, WR 20.9.18) |
| 25.9.2018 | Laut einer Beilage „ <i>Meine Schule</i> “ von HA und WR zur Schulanmeldung hat die Osterfeldschule 9 Lehrer und 149 Schüler. Schulleiterin ist Christina Vogt . Alleinstellungsmerkmal ist die jahrgangsübergreifende Schuleingangsphase, Erst- und Zweitklässler lernen gemeinsam. (Foto) |
| 1.10.2018 | Im Indu-Park in Uelzen übernimmt die Embex GmbH , ein 2001 gegründetes Dienstleistungsunternehmen auf dem Gebiet der Entwicklung von Antriebstechnik mit Sitz in Freiburg, die Gebäude und Labore der Windkraft-Firma Moog sowie 16 ehemalige Mitarbeiter. (HA, WR 31.10.18, Foto) |
| 7.10.2018– 19.5.2019 | In der Ausstellung „ <i>Bergmannsschuh trifft Krokodil 90 Jahre UNser Museum</i> “ des Hellweg Museums Unna werden unter den 90 ausgestellten Objekten auch drei gezeigt, die von Familien aus Mühlhausen/Uelzen stammen oder Bezug zu ihnen haben. a) ein Service aus dem Elsass vom Ende des 19. Jh., das auf dem ehemaligen Hof Voss an der Werler Straße als Kindergeschirr fungierte, b) eine Familienbibel, gedruckt 1836 in Barmen, die Generationen hindurch auf dem ehemaligen Hof Däing in der Mühlhausener Dorfstraße in Gebrauch war, c) der Ausspruch „ <i>Soik die wat segen, soik det wat sagen: du kannst mi in de F... lecken wenns dei gefällig is.</i> “ des Uelzener Bauern Thomas Steimann aus in der Sammlung „ <i>Sprichwörter und Redensarten in Unnaer Platt</i> “ des Geheimen Sanitätsrates Dr. Karl Friedrichs (1841–1927) |
| Mitte Oktober 2018 | Das Gebäude neben der Osterfeldschule , das u.a. die frühere Hausmeisterwohnung enthielt, errichtet 1964 zusammen mit der Schule, wird abgebrochen. (HA, WR 30.10.18, Foto) |
| 17./18.10. 2018 | Am Mühlpfad auf der Wiese von Hof Westermann werden die dort stehenden hohen, teils riesigen Schwarzpappeln gefällt (insgesamt 9, davon eine innen faul). Im April 2019 werden an ihrer Stelle 7 große Laubbäume gepflanzt. |
| 19.10.2018 | Das neu angelegte Stück des Radwegs (Hellweg-Route, Salz-Route) parallel zur Straße Schachtkuhle ist befahrbar. HA, WR 7.12.18, Luftbild) |
| 25.10.2018 19.50 Uhr | 4-minütiger Fernsehbeitrag in der Sendereihe „ <i>Lokalzeit</i> “ des WDR. Der Reporter Olaf Tack begibt sich auf Quellensuche durch Mühlhausen mit Ortsheimatpflegerin Hannelore Thomas , vorbei an Hof Lategahn durch die Bruchgärten mit den Vorarbeiten zur Halloween-Party der Familie Gutsch weiter zur „ Linsenquelle “ hinter dem alten Sportplatz. In der Ankündigung heißt es zu Mühlhausen: „ <i>Dort soll es an allen Ecken und Enden sprudeln. Denn das Dorf hat 40 Wasserquellen. Einzigartig im Ruhrgebiet.</i> “ |
| 31.10.2018 ab 18 Uhr | Der Bürgerhausverein Mühlhausen/Uelzen hat zum Kinder-Halloween auf den Schulhof der Osterfeldschule eingeladen. Das Piratenschiff „ <i>Black Pearl</i> “, das in den Vorjahren bei Familie Gutsch in den Bruchgärten stand, liegt nun dort vor Anker. Auch die Ritterburg ist umgezogen. Große Beteiligung von Kindern und Erwachsenen. Viele sind kostümiert. Auch einige Nachbarhäuser sind auf Halloween eingestellt. (HA, WR 30.10.18, Foto + Kinders., Foto; 1.11.18, Foto) |

| | |
|--------------------------------------|---|
| Anfang November 2018 | Der Bürgerhausverein Mühlhausen/Uelzen und der Bürgerverein Alte Heide schließen eine Partnerschaft zur engeren Zusammenarbeit und unterzeichnen eine entsprechende Urkunde. Von besonderem Interesse ist das noch bestehende Vereinsheim des TuS am Heidestadion. (HA, WR 14.11.18, Foto) |
| 14.11.2018 | Unter der Überschrift „ <i>Gemeinsam gegen illegalen Schwerverkehr</i> “ berichten HA und WR über die Bemühungen Mühlhauser Einwohner und der GWA (Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH) unzulässigen Schwerverkehr durch Unnas Ostdörfer zu unterbinden, so dass der Bau einer Umgehungsstraße am 1. Scheidtweg entbehrlich wird. (Foto) |
| Mitte November 2018 | Stadt und Kreis Unna einigen sich darauf, dass im künftigen Baugebiet „ Lavendelgarten “, das über die Straße Zum Osterfeld erschlossen wird, zusätzlich eine Ausfahrt zur Mühlhausener Dorfstraße angelegt wird. Zählungen haben ergeben, dass wochentags rund 700 Fahrzeuge am Tag die Straße Zum Osterfeld nutzen. Tempo 30 auf diesem Teil der Uelzener Dorfstraße wird vom Kreis Unna abgelehnt. (HA, WR 20.11.18, Kartenskizze; 3.1.19, Foto) |
| 18.11.2018 | Der im April 2017 vom Heimatverein eröffnete „ Poesieweg Mühlhausen/Uelzen “ wechselt zum 5. Mal das Thema. An jeder der 7 Stationen erwartet den Passanten ein Rätsel in Versform. Zu raten sind die Wörter Schlafmütze, Fuchsschwanz, Hürde/Bürde/Würde, Brille, Schachtelhalm, Nase, Straßenlaterne. |
| 19.11.2018 | Im Alu-Werk wird von dem (seit 2015) chinesischen Eigentümer der bisherige Geschäftsführer Thomas Wiese durch den früheren Geschäftsführer Volker Findeisen ersetzt. (HA, WR 22.11., Foto, 30.11.18, Foto, 19.12.18, 2 Fotos; 11.1.19, 3 Fotos; 12.1.19, Foto; 14.1.19, Foto; 16.1.19, Foto; 18.1.19; 19.2.19, Foto) |
| 20.11.2018 | Um 7.45 Uhr Auffahrunfall auf der B 1 in Höhe des Hohlwegs mit 4 Pkws. Zwei Verletzte werden ins Krankenhaus gebracht. Etwa 9.000 Euro Sachschaden. Benzin läuft auf die Fahrbahn. (HA, WR 21.11.18) |
| 2.12.2018 | Einweihung des umgebauten Philipp-Nicolai-Hauses , das jetzt auch 8 barrierefreie Wohnungen umfasst. Ein Teil des Hauses, etwa 120 qm, steht wieder der Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern und den örtlichen Vereinen zur Verfügung. (HA, WR 8.12.18, Foto) |
| 4.12.2018 | Auf Veranlassung des Heimatvereins wird auf der Nordseite der Osterfeldschule anstelle eines gefälltten Baumes eine (noch kleine) Esskastanie gepflanzt. Sie ist gezogen aus einer Kastanie von Bäumen in der näheren Umgebung. |
| Anfang Dezember 2018 | Im Jahrbuch Kreis Unna 2019 (Band 40), das unter dem Generalthema „Altes Handwerk“ steht, erscheint ein Beitrag von Josef Cornelissen „ <i>Berufswandel seit 1777 am Beispiel Mühlhausen – Fünf Leinweber, drei Zimmermänner, zwei Schneider</i> “. (S. 33 – 42) |
| 8.12.2018 | HA und WR berichten im Einzelnen, dass die „Causa Risadelli “ immer noch nicht abgeschlossen ist. Das Arbeitsgericht Dortmund habe für den 31.1.2019 einen Güetermin anberaumt, bei dem es um die Ausstellung eines gerechten Arbeitszeugnisses geht. (Foto; 31.1.19; 22.6.19, Foto) |
| 10.12.2018 | Verkehrsunfall . Gegen 21.45 Uhr fährt in der Straße Zur Kölke ein VW Caddy auf einen dort parkenden Mercedes auf. Im Motorraum des VW bricht ein Feuer aus. Die Feuerwehr kann die Flammen schnell löschen. Der VW muss abgeschleppt werden. (HA, WR 11.12.18, Foto) |
| 15.12.2018 Samstag | Um 4.45 Uhr morgens lässt ein (anscheinend alkoholisierte) etwa 50 Jahre alter Mann seinen auf dem Bahnübergang an der Uelzener Dorfstraße mit der Schrankenanlage kollidierten Ford-Kleinbus stehen und flieht Richtung Bönen. Zeugen des Unfalls benachrichtigen die Polizei, die den Bahnverkehr stoppt und den Kleinbus abschleppen lässt. (HA, WR 17.12.18 + Titels, 18.12.18 + Foto.) |
| 15. und 16. 12. 2018 14–17 Uhr | Der Heimatverein legt in der Heimatstube auf dem Hof Kölker Zeitungsausschnitte und -fotos (meist aus dem HA) betreffend Mühlhausen/Uelzen zum Stöbern aus, die Dr. Josef Cornelissen in den Jahren 1983 fortlaufend bis 2018 einschließlich (teils auch aus der Zeit davor) gesammelt und in 9 Aktenordnern aufgeklebt hat. (HA, WR 10.12.18) |
| 18.12.2018 | Verkehrsunfall im Indu-Park . Gegen 5.50 Uhr fährt ein Lastwagen aus Dortmund auf der Otto-Hahn-Straße nahe der Einmündung Einsteinstraße auf einen geparkten, ungesicherten Anhänger auf. Der Fahrer wird leicht verletzt ins Krankenhaus gebracht. Sachschaden etwa 11.000 Euro. (HA, WR 19.12.18) |
| 28.12.2018 Samstag | Bei den Stadtmeisterschaften im Hallenfußball in den Hellwegsporthallen siegt Landesligist SSV Mühlhausen in letzter Sekunde durch ein Tor seines Torwarts Stephen Hutmacher . (HA, WR 31.12.18, 3 Fotos) |
| 29.12.2018 | Das ablaufende Jahr 2018 war in Deutschland mit 10,4 Grad Durchschnittstemperatur das bisher wärmste seit Beginn der Wetteraufzeichnungen im Jahre 1881. (HA, WR 29.12.18) |
| | |
| 1.1.2019 | Mühlhausen hat 1.419, Uelzen 1.745 Einwohner, zusammen 3.164 (Vorjahr 3.148 = plus 16). Damit hat sich Mühlhausen um 19 Einwohner gegenüber dem Vorjahr vergrößert, Uelzen ist um 3 Einwohner kleiner geworden. (Quelle Stadt Unna) Unna insgesamt hat, wie spätere Berechnungen ergeben, 58.633 Einwohner. (HA, WR 18.7.19) |
| 5.1.2019 Samstag | 40. Tag der Weide . Nunmehr zum 4. Mal unter Leitung von Björn Merkord aus dem Von-Plettenberg-Weg. Beginn um 9.30 Uhr an der Öko-Zelle in Mühlhausen. Anfangs leichter Nieselregen. Wie in den Vorjahren wird mit den Sägearbeiten schon in den Tagen vorher begonnen. Ab 12.30 Uhr Treffen „ <i>aller Helfer zu Speis und Trank bei netten Gesprächen</i> “ in der Öko-Zelle . Es werden Aufnahmen gemacht für einen Film über das Ehrenamt. (HA, WR |

| | |
|----------------------|---|
| | <p>31.12.18, Foto; 4.1.19 Kinders.; 7.1.19 Überschrift „Filmreife Naturschützer, 4 Fotos, + Titels.: „Vorbildlicher Naturschutz“)</p> <p>Unter der Überschrift „<i>Die ältesten Unnaer</i>“ berichten HA und WR über die Bäume, die in Unna als Naturdenkmäler ausgewiesen sind, speziell auch über den ehemaligen „ChampionTree“, die Platane bei Haus Heyde (Stammumfang 7,80 m, 34 m hoch, 28 m Kronendurchmesser, rund 280 Jahre alt).</p> <p>Weitere Bäume in Mühlhausen/Uelzen unter Denkmalschutz: Platane (30 m hoch, rund 280 Jahre alt), Blutbuche (26 m hoch, rund 280 Jahre alt), Rosskastanie (rund 155 Jahre alt), Stieleiche (24 m hoch, Kronendurchmesser 23 m, rund 285 Jahre alt), Stieleiche (25 m hoch, 285 Jahre alt) alle 5 ebenfalls im Bereich Haus Heyde; Stieleiche bei Gut Borgmühl (28 m hoch, 285 Jahre alt), Stieleiche am Heinrich-Lange-Weg (26 m hoch, 130 Jahre alt). Mehrere von ihnen werden in diesen Tagen ausgelichtet. (Fotos, Kartenskizze, Kinders.)</p> |
| 15.1.2019 | Die Heerener Straße nördlich Mühlhausen ist zwischen 7 und 18 Uhr gesperrt. Der Kreis Unna lässt mehrere Straßenbäume nördlich von Haus Nr. 170 fällen. (HA, WR 10.1.19) |
| 26.1.2019 | Wie HA und WR berichten, wird die vom SPD-Ortsverein und von Ortsvorsteher Dietmar Griese geforderte Tempo-30-Beschränkung auf der Uelzener Dorfstraße zwischen den beiden Ortsschildern Mühlhausen/Uelzen sowohl vom Kreis wie von der Stadt Unna abgelehnt. (Foto) |
| Januar 2019 | Die Bahn arbeitet an der Planung zum Umbau des Bahnübergangs in der Heerener Straße nahe Haus Nr. 170. Abschluss der Planungen voraussichtlich Ende 1. Halbjahr 2019. Die Kosten sollen „ <i>im mittleren sechsstelligen Bereich</i> “ liegen. (HA, WR 26.1.19) |
| | Erscheinen des Werks „Grabsteine in der Evangelischen Stadtkirche Unna“ von Jürgen Düsberg und Hartmut Hegeler . Darin aufgeführt sind mit Foto und in Abschrift auch sieben Grabsteine der Familie von Ascheberg auf Haus Heyde . |
| 30.1.2019 | Am Nachmittag bricht in einem Haus im Nordteil der Heerener Straße ein vermeintlicher Kaminbrand aus. Die herbeigerufene Feuerwehr kann bald wieder abrücken. Es hatte sich nur Wachs auf einem Kaminrohr entzündet und Rauch entwickelt. (HA, WR 1.2.19, Foto) |
| 1.2.2019 | Aus Anlass einer größeren Spende berichten HA und WR unter dem Titel „ <i>Über 33 Hektar Naturschutz</i> “ über den Landkauf für die Natur im Unnaer Osten, der von Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße seit den 1980er Jahren organisiert wird. 333.285 qm sind dort seitdem mit Hilfe von über 1.300 Einzelspenden für den Naturschutz erworben und hergerichtet worden. (3 Fotos, Titels., Kinders. + Foto) |
| Anfang Februar 2019 | Die meisten Quellen laufen wieder, wenn auch in den ersten Tagen nur schwach. Die Mühlbachquelle läuft erst ab 12. Februar wieder, ebenfalls nur schwach. |
| 6.2.2019 | Katrin Westermann vom Hof Westermann in der Mühlhausener Dorfstraße stellt beim Stammtisch des Heimatvereins in der Heimatstube das Projekt eines Solarparks vor, den sie auf einem Hektar ihrer Felder nahe der B 1 mit Bürgerbeteiligung unter Einsatz von Hühnern und Bienen verwirklichen möchte. (HA, WR, 4. und 6.2.19) |
| | Raubüberfall im Indu-Park . Gegen 19.40 Uhr bedrohen in der Alfred-Nobel-Straße zwei maskierte Täter den 53-jährigen Inhaber eines Lebensmittelgroßhandels mit einer Pistole und versuchen, diesem die Geldtasche zu entreißen. (HA, WR 8.2.19 + Titels.) |
| 10.2.2019 Sonntag | Der ADFC Unna pflanzt, unterstützt von Mitgliedern des Heimatvereins , Hunderte von Osterglocken am Radweg ostwärts von Unnas geographischem Mittelpunkt . Es ist eine Fortsetzung der Pflanzaktion vom 16.11.2013, als der ADFC dort zu seinem 25-jähriges Bestehen 1000 Osterglocken zwischen Mittelpunkt und Twiete einsetzte. |
| 16.2.2019 Samstag | Jahresdienstbesprechung bei der Löschgruppe Mühlhausen/Uelzen der Feuerwehr . Im vergangenen Jahr wurde sie 31-mal alarmiert. Die meisten Einsätze gingen auf Brandmeldeanlagen im Indu-Park zurück. Die lokale Presse berichtet unter dem Titel „ <i>Sicherheit und Gemeinschaft für das Doppeldorf</i> “ und hebt hervor: <i>Die Löschgruppe ist auch eine wichtige Größe im sozialen Leben im Doppeldorf.</i> “ (HA, WR, 18.1.19, Foto) |
| 20.2.2019 | In der lokalen Presse wird bemängelt, dass an den beiden Bänken nördlich des Wohnparks Uelzen Müll herumliegt. Mülleimer fehlen. (Foto) |
| 23.2.2019 | Die Beilage von HA und WR „ UNNA – HIER LEB ICH GERN “ bringt unter dem Titel „Ein Paradies in Unnas Osten“ einen zweiseitigen Bericht zur Natur dort. Dieser beginnt so: „ <i>Mühlhausen/Uelzen. Der Osten Unnas besticht durch eine wunderbare Naturwelt. Bürger engagieren sich, um wertvolle Flächen für den Naturschutz zu sichern. Und die Quellen kommen alle zwei Jahre groß raus.</i> “ Besonders gewürdigt werden Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße und der Ornithologe Gisbert Herber-Busch aus Westhemmerde. (5 Fotos) |
| Ende Februar 2019 | Südlich des Radwegs Hellwegroute wird östlich des Lünerner Bachs auf Lünerner Gebiet eine Obstwiese mit 20 hochstämmigen Bäumen angelegt, eine Ausgleichsmaßnahme für Eingriffe in die Natur in Unna. |
| 27.2.2019 | Die Temperaturen steigen in Mühlhausen am Nachmittag nach offiziellen Angaben auf 20 Grad. Tiefsttemperatur in der Nacht 2 Grad. |
| Anfang 2019 | Erscheinen des Buches „ <i>Wanderungen für die Seele - Ruhrgebiet</i> “ von Sabine Hauke . Nummer 14 der darin beschriebenen 20 Touren ist als sogenannte „ <i>Entschleunigungstour</i> “ eine 12,6 km lange Rundwanderung durch die „Uelzener Heide & Mühlhauser Mark“ mit dem Titel „ <i>Muntere Quellen</i> “. Einleitend heißt es dazu: „ <i>Das Naturschutzgebiet Uelzener Heide-Mühlhauser Mark ist ein abwechslungsreiches Mosaik aus Grünland, Wald und Ackerflächen.</i> “ |

| | |
|----------------------|---|
| | <i>Bachläufe mit Schilfröhricht und Hochstaudenfluren werden von zahlreichen Quellen gespeist, entlang der Bahnlinie finden sich in ehemaligen Schachtkuhlen Bruch- und Sumpfwälder mit Weiden und Seggen“.</i> |
| 2.3.2019 Samstag | Aktion „ Saubere Landschaft “ der Mühlhausen/Uelzener Vereine. Beginn um 10 Uhr am neuen Feuerwehrgerätehaus. Rund 20 Teilnehmer. Die Presse berichtet unter der Überschrift: „ <i>Weniger, aber ekelhafter Müll</i> “. Die Grundschüler der Osterfeldschule sammeln wegen eines Schulausfalls erst am 6. März rund um ihre Schule den Müll auf. (HA, WR 25.2., 4.3., 7.3. (Foto +Kinders.) 19) |
| 10.3.2019 Sonntag | Sturmtief „Eberhard“ führt am Nachmittag zu Windgeschwindigkeiten von bis zu 135 km bei Windstärken 11 bis 12. Der Eisenbahnverkehr wird eingestellt. (HA, WR 11.3.19, Fotos) |
| 15.3.2019 17 Uhr | Zweiter Termin der Aktion Schnullerbaum auf dem Parkplatz am neuen Sportplatz. (HA, WR 12.3.19) |
| 20.3.2019 | Susanne Hoffmann , die Kinderredakteurin von HA und WR, besucht die Osterfeldschule und stellt sich den Fragen der Klassen 4 a und 4 b. Eine der beantworteten Fragen: Eine Papierrolle, wie sie zum Drucken der Zeitung verwendet wird, reicht abgerollt von der Osterfeldschule bis zum Stadion von Borussia Dortmund, nämlich 24 km. (HA, WR 21.3.19, Foto) |
| 25./29.3.2019 | Die Dreishofstraße ist wegen Sanierungsarbeiten vom 25. bis 29. März komplett gesperrt. (HA, WR, 23.3.19) |
| Ende März 2019 | Die Heißmangel , die viele Jahre im Haus Heerener Str. 88 (früher Hof Weischede) betrieben wurde, schließt wegen Umbau des Hauses und wird am 9. April in Lünern neu eröffnet. (MonTakt 6.4.19, Anzeige) |
| 10.4.2019 | Unter dem Titel „ <i>Ein Wissensschatz sucht einen Erben</i> “ berichten HA und WR über den 83-jährigen Friedhelm Nast aus Mühlhausen, der seit 2001 Zeitungsartikel - meist aus dem HA - zu den unterschiedlichsten Themen sammelt und damit „weit über 100 Aktenordner gefüllt“ hat. Er sucht nun jemanden, der die Sammlung übernimmt. (Foto) |
| 12.4.2019 | Unter dem Titel „ <i>Ökostrom, Futter für bedrohte Bienen, Eier vom Land – alles auf einem Acker in Unna</i> “ stellen HA und WR Katrin Westermanns Projekt einer Photovoltaikanlage in Mühlhausen nahe der B 1 vor, über das diese schon am 6.2.2019 vor dem Heimatverein berichtet hatte. (2 Fotos + Kinders.) |
| 13.4.2019 Samstag | Im Rahmen des Jahresprogramms 2019 der Bürgerstiftung Unna unter dem Motto „ <i>Unna blüht auf</i> “ veranstaltet der Heimatverein um 11 und 15 Uhr ausgehend von der Öko-Zelle je eine Führung zu den Quellen . Überschrift „ <i>40 Quellen in Mühlhausen</i> “. Abschluss jeweils bei Kaffee und Kuchen in der Heimattube. (HA, WR 30.3., 16.4., Foto, 19) |
| Mitte April 2019 | Vom Kreis Unna werden auf der Nordseite der Uelzener Dorfstraße (= K 38) westlich des Uelzener Dorfkerns 5 große Eichen als Straßenbäume gepflanzt, weiterhin 17 große Obstbäume auf der Südseite der Straße von Mühlhausen (Mühlhauser Berg) nach Lünern (ebenfalls K 38). |
| 20.4.2019 | Am Karsamstag Osterfeuer der Feuerwehr Mühlhausen/Uelzen ab 18 Uhr auf der Wiese von Hof Stuckenhoff an der Mühlhausener Dorfstraße 10 (HA, WR 30.3.19); am Ostersonntag an der Borgmühl (Familie Wisselmann), Im Erley und am 2. Scheidtweg (Kirchengemeinde St. Katharina und Pfadfinder). (MonTakt 20.4.19) |
| 5.5.2019 Sonntag | Wie schon seit Jahren am ersten Sonntag im Mai: Um 6.00 Uhr früh zweistündiger vogelkundlicher Rundgang unter Leitung des Vogel-Experten Gisbert Herber-Busch von der Ökozelle in Mühlhausen aus. 28 Teilnehmer. 23 Vogelarten werden gehört oder gesehen, darunter Buntspecht, Fitis, Heckenbraunelle, Kanadagans, Kuckuck, Mönchsgrasmücke, Nachtigall, Nilgans, Stieglitz, Zaunkönig und Zilpzalp . (HA, WR 30.4.19, 2 Fotos; 7.5.19, 4 Fotos. Überschriften der beiden Artikel: „ <i>Mit gespitzten Ohren durch die Ökozelle</i> “ und „ <i>Der Gesang der Nachtigallen entschädigt die Frühaufsteher</i> “) |
| 9.5.2019 | Unter der Überschrift „ <i>Gartenabfall illegal in der Ökozelle entsorgt</i> “ berichten HA und WR ausführlich über die illegale Entsorgung von Grünmüll in Mühlhausen. (2 Fotos) |
| 21.5.2019 | Unter dem Titel „ <i>Das Wettrennen um Unnas ersten Solarpark</i> “ stellen HA und WR die vier in Unna beantragten Photovoltaikanlagen vor, davon zwei in Mühlhausen. (2 Fotos, Lageskizze, Kinders. Foto). In der Sitzung des zuständigen Stadtentwicklungs-Ausschusses vom 23.5.2019 werden zunächst nur drei Anträge weiter verfolgt. (HA, WR 25.5.19) Weiterer Bericht am 5.6.2019 unter dem Titel „ <i>Geschmäcke im Wettlauf um Unnas ersten Solarpark</i> “. (3 Fotos, Kartenskizze; HA, WR über Unnaer Energiegenossenschaft) |
| 26.5.2019 Sonntag | Bei der Europawahl stimmen in Unna insgesamt (in Klammern die Zahlen von Mühlhausen/Uelzen) für die CDU 23,4 % (21,15), SPD 24,2 % (21,39), Grüne 23,9 % (29,26), FDP 6,1 % (7,13), Linke 4,5 % (4,18), AfD 8,6 % (6,97), Sonstige 6,0 % (ohne Briefwahl). Wahlbeteiligung: 63,1 %.(HA, WR 27.5.19) Beim Bürgerentscheid für den Erhalt der Unnaer Eissporthalle sprechen sich 59,35 % für den Erhalt und 40,65 % dagegen aus. Wahlbeteiligung 52,93 %. In Mühlhausen/Uelzen stimmen 57,6% für den Erhalt bei einer Beteiligung von 45,98%. (HA, WR 27. und 28.5.19, Fotos, Grafiken) |
| 1.6.2019 | Unter dem Titel „ <i>Metalldieb in Uelzen gestellt</i> “ berichten HA und WR über einen 40-jährigen Mann aus Werl, der Bleche in Dortmund gestohlen und mit einem Transporter weggeschafft hatte. Mithilfe eines an den Blechen angebrachten Peilsenders konnte er am 29. Mai abends im Bereich Werler Straße aufgespürt werden. |

| | |
|--|--|
| 6.6.2019 | Beitrag in HA und WR über die Bemühungen des Heimatvereins Mühlhausen/Uelzen zur Verkehrsberuhigung in beiden Dörfern. Überschriften und Einleitung: „Kreis prüft Planung einer Dorf-Umgehungsstraße. Verstärkte Kontrollen sehen Heimat- und Naturschützer als Mittel gegen unerlaubte Lkw-Fahrten durch die Ostdörfer. Sie wollen eine neue Straße verhindern, für die der Kreis ein Gutachten plant. Heimatverein: GWA hat Teil des Problems gelöst. Für Lastwagen gelten in Unnas Osten klare Regeln. Polizei soll mehr kontrollieren“. (Foto) |
| 12.6.2019 | Die „Lokalzeit“ Dortmund im 3. Fernsehprogramm bringt kurz vor 20 Uhr einen vierminütigen Beitrag über den Garten von Norbert Schorsch und Gimi Marmulla im Karteneck. Titel des Films „ <i>Mein Paradies</i> “. Der Beitrag wird weiterhin am 12.7. bei „Hier und heute“ und am 14.7. landesweit vom Sender Köln ausgestrahlt. |
| 17.6.2019 | Die 6. Edition des Poesiewegs Mühlhausen/Uelzen am Hellwegradweg hat zum Thema „ <i>Das Alphabet poetisch</i> “. Die Buchstaben A, C, H, I, M, Y und Z werden von Reinhard Busbach aus Bottrop, Freund einer Mühlhauser Familie, in launigen Versen erklärt. |
| 18.6.2019 | In der Bruchstraße werden an drei Eichen die giftigen Raupen des Eichenprozessionsspinners entdeckt, nachdem sie erstmals in diesem Jahr am 7. Juni nahe dem Kurpark aufgetreten waren. Der Bereich wird von der Stadt abgesperrt und eine Fachfirma mit der Bekämpfung beauftragt. (HA, WR 19., 20., 26. 6.19, Webseite der Stadt Unna) |
| 21. und 22.6.2019 Freitag/ Samstag | Der SSV feiert sein 70-jähriges Bestehen mit Party und Gala-Abend im Festzelt am Sportplatz. Das jetzt 88-jährige Gründungsmitglied Franz Kampmann wird vom Präsidenten des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen mit einer speziellen Urkunde und einem Westfalenross in Porzellan geehrt. Der Ruhrgebiets-Kabarettist Fritz Eckenga tritt mit seinem Partner Thomas Koch auf. Am Saisonende steigt die erste Mannschaft von der Landesliga in die Bezirksliga ab. (HA, WR 15.1.19, Foto; 15.6.19, Foto; 20.6.19, 5 Fotos; 24.6.19, 3 Fotos) |
| 22.6.2019 | Unter dem Titel „ <i>Vom Designer zum freischaffenden Künstler</i> “ bringen HA und WR einen Bericht mit großem Foto über das Künstlerehepaar Conny und Tomasz Kornfeld . Beide sind Diplom-Designer, die ihr Atelier in ihrem Haus und Garten am Mühlhausener Hellweg haben. Conny gibt auch Malkurse für Anfänger und Fortgeschrittene. |
| 25.6.2019 | Unter dem Titel „ <i>Thomas Wiese bekommt Post vom Staatsanwalt</i> “ berichten HA und WR von Verträgen des früheren Vorstandsvorsitzenden des Aluminiumwerks und seiner Frau über drei hochpreisige Sportwagen. (3 Fotos + Titels.) Weiterhin sind Klagen zwischen Wiese und dem Aluwerk über 3,5 Mio Euro anhängig. (HA, WR 26.6.19) Das Reitsportzentrum Massener Heide, das Wiese und seiner Familie gehört, soll verkauft werden. (HA, WR 28.6.19, Luftbild, 2.7.19, Foto) „Das Aluwerk kehrt in die Gewinnzone zurück.“ (HA, WR 6.7. 3 Fotos; 10.7., 2 Fotos, 19.7.19; 31.7.19, 2 Fotos + Titels.; 28.9.19, Foto; 18.11.19, Foto; 28.11.19, Foto, 21) |
| 28.6.2019 | Die Temperaturen erreichen in Mühlhausen gegen 17 Uhr 35.9 Grad. Um 20 Uhr ist es noch 34 Grad warm. |
| 28.6.2019 | Wie HA und WR berichten, bleibt es bei Tempo 50 km/h auf dem östlichen Teil der Uelzener Dorfstraße. Der Kreis Unna als Straßenbauträger ist gegen eine Drosselung auf 30 km/h. (Foto; 3.7.19 Leserbrief) |
| 29.6.2019 Samstag | Tag der offenen Tür an der Osterfeldschule . Vor allem Kinder, die zum Schuljahr 2020 eingeschult werden, können so mit ihren Eltern die Schule kennenlernen. (HA, WR 26.6.19) |
| 1. und 3. 7.2019 | Aus Anlass seines 50-jährigen Bestehens tritt der „ KammerMusikKreis69 “ u. a. um 15.30 Uhr für eine halbe Stunde auf dem Milchhof Lategahn in der Heerener Straße auf. Titel in HA und WR: „ <i>Klassik zwischen Milchshakes und Kühen</i> “. (HA, WR 29.6, 2.7. (Foto) 19) |
| 1. und 3. 7.2019 | Im Philipp-Nicolai-Haus finden jeweils um 18 Uhr unter Leitung von Ortsvorsteher Dietmar Griese Bürgerversammlungen zur Errichtung von zwei Solarparks in Mühlhausen statt. (HA, WR 27.6.19 = Bekanntmachungen der Stadt Unna, 29.6.19) |
| 6.7.2019 Samstag | Das Wohngebiet Zur Kölke feiert ab 15 Uhr wieder einmal das traditionelle Kölke-Fest . Der Heimatverein stellt drei hölzerne Ortseingangsschilder auf, zwei an der Heerener Straße (an der Nord- und Südeinfahrt, Inschrift: <i>Quellendorf Mühlhausen</i>), eines an der Twiete (Inschrift: <i>Quellendorf Uelzen</i>). (HA, WR 25.7.19, Foto; in der Online-Ausgabe des HA vom 25.7.19 heißt es dazu: „ <i>Der Quellenreichtum macht Mühlhausen/Uelzen bundesweit einzigartig. Allzu oft haben die Einheimischen ihren Stolz darauf bislang nicht gezeigt! Aber das ändert sich jetzt.</i> “) |
| 7. 7.2019 Sonntag | Um 14 Uhr – Treffpunkt Raabe-Baum – Radtour des Bürgerhausvereins zum Segelflugplatz in Dortmund-Derne. (HA, WR 3.7.19) |
| 16.7.2019 | Der CVJM Lünern-Hemmerde veranstaltet wieder eine „ Familien-Stempel-Rallye “ mit sieben „Spiel- und Genussstationen“ auf der Hellweg -Radroute zwischen Uelzen und Hemmerde. Teilnahme, Getränke und Snacks sind kostenlos. (HA, WR 5.7.19) |
| 16.7.2019 | Unter dem Titel „ <i>Der Ökostrom-Wettstreit von Mühlhausen</i> “ berichten HA und WR über die beiden beantragten Solarparks auf Mühlhauser Gebiet, von denen aber wegen der Entfernung von unter 2 km nur einer Fördergelder erhält. (3 Fotos + Titels.) |

| | |
|-----------------------------------|---|
| 18. und 19. 7.2019 | HA und WR berichten über ein großes Feld in Mühlhausen (Kreuzung Heerener Straße/Hellweg-Radrouten), auf dem die Eigentümerin Landwirtin Katrin Westermann Blumen eingesät hat. Nicht nur zum Selberschneiden gegen eine Spende, sondern auch als Nahrung für Wildbienen und ihre eigenen Bienen und zur Bereicherung der Landschaft. Titel: „ <i>SB-Blumenladen für Menschen und Bienen</i> “. (Foto, Kinders.) |
| 24.7.2019 | Gemeinsames Singen des Heimatvereins um 17 Uhr in „ Norberts Ökoparadies “ (Schorsch/Marmulla) im Karteneck. Volkslieder und Shanties mit Akkordeonbegleitung. Um 20 Uhr noch 34,6 Grad warm. |
| Mitte Juli 2019 | Der Poesieweg stellt Arbeiten der beiden dritten Klassen der Osterfeldschule aus, den diese zum Thema „Sommer“ angefertigt haben, und zwar jeweils in Form eines „Elfchens“, eines illustrierten fünfzeiligen Gedichts, das aus 11 Wörtern in vorgegebener Reihenfolge besteht. (HA, WR 4.9.19, Foto), |
| 25.7.2019 | In Deutschland an 25 Stationen mit 40 Grad Celsius und mehr heißester Tag seit Beginn der Wetteraufzeichnungen im Jahre 1881. In Mühlhausen erreichen die Temperaturen um 16 Uhr 37,7 Grad; um 20 Uhr ist es noch 35,7 Grad warm. |
| Ende Juli 2019 | Auf Anfrage erklärt die Bahn, dass der Bahnübergang an der Heerener Straße im Norden von Mühlhausen erst 2020 umgebaut wird und der Lückenschluss des Alleinradwegs erst 2021 erfolgt. (HA, WR 29.7.19) Im Garten von Norbert Schorsch im Karteneck wird von einer Nachtsichtkamera ein Waschbär mit drei Jungen aufgenommen. |
| Mitte August 2019 | Für den Naturschutz lässt der Kreis Unna auf seinem Gelände auf der Westseite der früheren Kläranlage südlich des Mühlbachs einen großen runden Teich ausbaggern. Der Aushub wird auf einem Acker etwa 50 m südlich breitflächig verteilt. |
| 17.8.2019 | HA und WR stellen empfehlend den 27 km langen Rundkurs U2 vor, der durch Unnas Südosten und mit „Hellweg Radroute “ und „Westfälischer Salzroute “ auch durch Mühlhausen und Uelzen führt. Wegen einiger Steigungen geschätzte Fahrzeit: 2 1/2 Stunden. (Foto, Kartenskizze) |
| 22.8.2019 | Mit Titel „ Theo Stephani setzt bei seiner Kunst auf Instagram“ bringen HA und WR einen großen Artikel mit mehreren Bildern über den 16-jährigen Schüler des Pestalozzi-Gymnasium aus der Schwertlacke, der die Malerei als ernsthaftes Hobby betreibt und sich immer wieder an neuen Techniken versucht. (bei Instagram unter „theo.jpg“) |
| Ende August 2019 | Wegen der großen Nachfrage will der TV Mühlhausen/Ülzen eine Boccia-Abteilung einrichten und eine eigene Boccia-Bahn oder Boule-Bahn bauen. Ratsfrau Bärbel Risadelli hat dazu einen Bürgerantrag gestellt. Zwei Flächen nahe der Osterfeldschule kommen für den Bau in die engere Auswahl. (HA, WR 24.8.19, Foto; 12.10.19, Foto). Ortsvorsteher und SPD unterstützen den Antrag. Bedenken werden wegen möglichem Lärm und Vandalismus geäußert. (HA, WR 17.10.19). Wahrscheinlich Alkoholverbot auf der Anlage, weil sie auf einem Schulgelände gelegen ist. (HA, WR 18.10.19, Foto) |
| 30.8.2019 Freitag | Wieder „ Waffeltreff Mühl-zen “ der Evang. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern im Philipp-Nicolai-Haus in der Straße Zum Osterfeld. Er findet seit Mai 2019 dort jeweils am letzten Freitag im Monat von 15 bis ca. 17 Uhr statt. (HA, WR 29.8., 25.9.19, Quartalsprophet III 19, S. 14) |
| 6.9.2019 | HA und WR bringen in ihrer Beilage „ <i>Endlich Schulkind</i> “ auch ein Foto der Erstklässler der Osterfeldschule mit ihren Lehrerinnen. Die abgebildeten 33 Schüler und Schülerinnen verteilen sich auf drei Klassen: Delfinklasse, Pinguinklasse und Waschbärenklasse. |
| 8.–29.9.2019 | Unter dem Motto „ <i>Sport trifft Kunst – Bewegung in der Begegnung</i> “ präsentiert die Tennisabteilung des SSV auf ihrer Anlage etwa 30 kleine Steinskulpturen des Heerener Bildhauers Dr. Hubertus von Pogrell . (HA, WR 4. und 11.9.(Foto) 19) |
| 14.9.2019 Samstag ab 13 Uhr | Feuerwehrtag der Löschgruppe Mühlhausen/Uelzen mit Familienfest am Feuerwehrgerätehaus. Einsatzübung und Fahrzeugschau, Gewinnspiel, Kaffee und Kuchen. Ab 18 Uhr Dorfabend mit Musik und Feuershow. (HA, WR 13.9.19) |
| 14.–15.9.2019 11 –18 Uhr | Bei der Aktion „ <i>Expedition KUNSTORTUNNA</i> “ liegt einer der 27 Kunstorte in Mühlhausen. Es ist das Haus des Ehepaars Conny und Tomasz Kornfeld , beide Diplom-Designer und freischaffende Künstler, am Mühlhausener Hellweg 8. Ölmalereien, Mischtechniken, Porträt, Contemporary und Landschaftsmalereien werden präsentiert. (Broschüre Kunstort Unna S. 33) |
| 15.9.2019 Sonntag | Tag des Geotops . Der Heimatverein beteiligt sich zum 12. Mal. Diesmal mit einer Führung zu den Steinbrüchen im Bimbergtal . (HA, WR 29.8.19, Foto; 17.9.19, Foto) |
| September 2019 | In der Twiete soll testweise eine temporäre Tempomesstafel aufgestellt werden. Kosten 350 Euro. (HA, WR 25.9.19) |
| Anfang Oktober 2019 | Anwohner der Bruchstraße wenden sich in einem Schreiben an die Stadt Unna, damit die Einhaltung der Tempo- und Gewichtsbegrenzungen dort besser kontrolliert wird. Zunächst soll der Verkehr mit einem Bewegungssensor gemessen werden. (HA, WR 5.10.19, Foto) |
| 17.10.2019 | Einen Finderlohn von 1000 Euro setzt ein Hundehalter aus, dem sein Parson-Russel-Terrier namens Anton am 17. Oktober morgens beim Spaziergang „ <i>entlang an Feldern an der Heerener Straße</i> “ entlaufen ist. (HA, WR 24.10.19, Foto) |
| 18.10.2019 | Nach Einschlagen des Beifahrerfensters wird zwischen 14.15 und 14.45 Uhr aus einem am Damm des Regenrückhaltebeckens im Bimbergtal geparkten Volvo eine Damenhandtasche |

| | |
|-------------------------|---|
| | gestohlen. Der Eigentümer setzt eine Belohnung von 100 Euro aus. (Aushang am Info-Schild dort) |
| 25.10.2019 | Um 14.45 Uhr Verkehrsunfall im Kreuzungsbereich B1/Twiete/Heinrich-Hertz-Straße . Zwei Pkw kollidieren und müssen abgeschleppt werden. Ein Fahrer wird schwer verletzt und ins Krankenhaus gebracht. (HA, WR 28.10.19) |
| 6.11.2019 | Beim Stammtisch des Heimatvereins in der Heimatstube auf Hof Kölker nehmen Helmut Fritsche von der Polizei Unna und Andreas Kaltenberg von der Kripo Stellung zum Thema Verkehr und Sicherheit in Mühlhausen/Uelzen. (HA, WR 5.11.19) |
| 8.11.2019 | Unter der Überschrift „ Ärger über wilde Müllkippe am Sportplatz “ berichten HA und WR über einen Müllhaufen , anscheinend Überreste einer Renovierung, den Unbekannte dort heimlich abgekippt haben. (Foto) |
| 22.11.2019 | Der Heimatverein pflanzt im „Nachtigallenbruch“ am Borgmühlweg eine Eiche mit Namensschild zu Ehren von Konrad Erber aus dem Kusenkamp zu seinem 90. Geburtstag in Anerkennung seiner Verdienste um Mühlhausen/Uelzen. |
| Ende November 2019 | Der Zonta-Club Hamm/Unna gibt das Buch „ Couragiert–Engagiert–Stark – Frauen in Hamm und Unna “ heraus, in dem 20 Frauen aus diesem Gebiet gewürdigt werden. Eine von ihnen ist Barbara Cornelissen aus der Heerener Straße. (HA, WR 8.1.20, 2 Fotos) Im Jahrbuch Kreis Unna 2020, das unter dem Thema „Wasser“ steht, erscheint der Beitrag „ Naturereignis im Osten Unnas – Quellgebiet Mühlhausen/Uelzen: Herausragende Besonderheit “ (S. 19–26) von Barbara Cornelissen und Götz Heinrich Loos .(HA, WR 29.11.19, Foto) |
| Anfang Dezember 2019 | Im „ rundblick unna “, Ausgabe Weihnachten 2019, erscheint eine zweiseitige Reportage (S.6/7) mit 7 Fotos über den Hofladen der Familie Lategahn in der Heerener Straße. „ Das Magazin der Nordrhein-Westfalen-Stiftung – NRW Natur Heimat Kultur “, Nr.2, 2019/20, bringt einen dreiseitigen Bericht mit 9 Fotos über den „ Landkauf im Unnaer Osten“ und dessen Organisator Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße. Seit 1988 konnten dort u. a. mit Hilfe von über 1.300 Einzelspenden 27 Grundstücke mit insgesamt 333.245 qm Fläche für die Natur erworben und hergerichtet werden. |
| Dezember 2019 | Auch in Mühlhausen/Uelzen gibt es wieder den „lebendigen Adventskalender “. 19 Familien, die Feuerwehr , der Kindergarten und die Osterfeldschule laden ein sowie erstmals der Heimatverein (dieser in die Heimatstube). |
| 18.12.2019 | Mit Hilfe vieler Spenden und des Landes NRW erwirbt der NABU Kreisverband Unna in Verbindung mit dem Heimatverein eine im Landschaftsschutzgebiet gelegene mit Obstbäumen bestandene 13.537 qm große Viehweide in der Mitte von Mühlhausen nördlich des Mühlbachs, fortan „ Obstwiese Kölke “ genannt. |
| 20/21.12.2019 | HA und WR berichten ausführlich von den Proben der Schul- und Kindergartenkinder in Mühlhausen/Uelzen für ein Krippenspiel , das an Heiligabend in der Turnhalle und auch etwas anders als üblich aufgeführt werden soll. (20.12. Kinderseite, Foto; 21.12.19 Lokals. Unna, Fotos; Quartalsprophet 1/2020. S. 17, 2 Fotos) |
| 21.12.2019 ab 14.00 Uhr | Erstes Kölke Glühweinfest Im Wendehammer der Kölke. Nachbarschaftliches Beisammensein mit Reibekuchen und Glühwein, rot und weiß, Kinderpunsch. |
| 27.12.2019 | Die Mühlbachquelle und die meisten anderen Quellen laufen wieder. Der Mitte August 2019 westlich der früheren Kläranlage ausgebaggerte Teich ist bis etwa zur Hälfte gefüllt. |
| 28. 12. 2019 | Der SSV lädt ab Januar wieder zu Skatturnieren ein. Gespielt wird immer freitags ab 17 Uhr im Vereinsheim. Für den Gesamtsieger gibt es 150 Euro zu gewinnen, für den Zweitplatzierten 100 und für den Dritten 50. (HA, WR) |
| | |
| 1.1.2020 | Mühlhausen hat 1.425, Uelzen 1.587 Einwohner, zusammen 3.012 (Vorjahr 3.096 = minus 84). Damit hat sich Mühlhausen um 31 Einwohner gegenüber dem Vorjahr vergrößert, Uelzen ist um 115 Einwohner kleiner geworden. (Quelle Stadt Unna, nur Hauptwohnsitze; Mühlhausen hat 23 Personen, Uelzen 44 mit Nebenwohnsitz) |
| 4.1.2020 Samstag | 41. Tag der Weide , erstmals unter Leitung von Christian Freese aus der Nußbredde. Rund 90 Teilnehmer. Trockenere Wetter. Am Mühlpfad werden 4 Kopfweiden nachgepflanzt. (HA, WR 4.1.20, Foto; 6.1.20, 2 Fotos) Überschrift am 6.1.20: „ Brombeeren bedrohen die Weiden im Doppeldorf “. |
| Anfang Januar 2020 | Die 2001 errichtete Jugendhütte südlich des neuen Sportplatzes wird nach einem Brand repariert und offen gestaltet. |
| 1.2.2020 | Unter dem Titel „ Ausbauprogramm gegen Lücken im Radnetz “ berichtet die lokale Presse über die Vorhaben. Dabei zeigt das größte Foto den gefährlichen Übergang an der Bahnschranke in der Heerener Straße bei Haus 170, |
| Februar 2020 | In einem Artikel von HA und WR, überschrieben „ So will der ADFC die Verkehrswende ankurbeln “ zeigt eines der drei Fotos einen Radfahrer auf dem Mühlpfad zwischen den vielen Kopfweiden dort. (Falsche) Bildunterschrift: „ Dieser Urwald liegt auf Unnaer Stadtgebiet: Es ist |

| | |
|---------------------|---|
| | die ‚Ökozelle‘ bei Mühlhausen“. Offenbar hat jemand zwei Mühlhauser Natur-Highlights verwechselt! |
| Anfang Februar 2020 | Auf dem Spielplatz an der Straße Zur Kölke wird ein roter Tisch mit roter Bank aufgestellt. Dank einer 2000-Euro-Spende der Sparkasse Unna/Kamen erhält der Kindergarten „Vorstadtstrolche“ neue Außenspielgeräte. |
| 10.2.2020 | Sturmtief „Sabine“ richtet auch Schäden in dem Wäldchen auf der Nordseite des neuen Sportplatzes an. U. a. stürzt eine große blühende Weide auf die „Weidenquellen“ und verdeckt sie. Das Umweltamt der Stadt Unna hängt Schilder mit der Warnung „Lebensgefahr“ auf und verbietet bis auf Weiteres das Betreten der Flächen. |
| 18.2.2020 | In der Nacht zum 18.2. wird am Uelzener Hellweg ein dort auf einer Garagenzufahrt geparkter grauer Porsche Macan gestohlen . (HA, WR 20.2.20, Foto) Um 18.30 Uhr werden in Mühlhausen privat 17,0 Grad C gemessen. |
| 21.2.2020 | Unter dem Titel „Wiese verbanden gleich zwei Arbeitsverträge mit dem Aluwerk“ berichten HA und WR ausführlich über den Rechtsstreit zwischen Thomas Wiese und dem Aluwerk Unna. (3 Fotos) |
| Februar 2020 | Die Diplom-Designerin und freischaffende Künstlerin Conny Kornfeld vom Mühlhausener Hellweg ist neue Dozentin an der Volkshochschule Unna im Bereich Kunst und gibt ab März Anleitungen im Bereich der Landschaftsmalerei und der abstrakten Malerei. (HA, WR 25.2.20, Foto) Der Heimatverein stellt an einem bisher unbenannten Weg nördlich der Uelzener Dorfstraße einen großen Findling mit der Inschrift „ Schulweg “ auf. Er soll Schulkinder wie deren Eltern dazu anregen, diesen ungefährlichen Weg zur Schule zu benutzen statt der viel befahrenen Dorfstraße. (HA, WR 28.2.20, Foto) |
| Ende Februar 2020 | Die großenteils im November 2007 gepflanzte Hecke am 2. Scheidweg entlang (einschließlich der östlichen Fortsetzung nach Norden) wird weitgehend auf den Stock gesetzt, ausgenommen eine Anzahl Überhälter. |
| Anfang März 2020 | Der TV bringt in Abstimmung mit der Schulleitung einen mobilen Defibrillator für den Einsatz bei Herznotfällen in der Turnhalle der Osterfeldschule an. Das Gerät ist jederzeit zugänglich und kann ohne medizinisches Vorwissen bedient werden. |
| Mitte März 2020 | Zur Eindämmung des Coronavirus werden in Mühlhausen/Uelzen – wie an anderen Orten in NRW – Sportplätze, Kinderspielplätze und die Jugendhütte „wegen Infektionsgefahr gesperrt gem. Erlass Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales“ und entsprechende Verbotsschilder angebracht. Am Abend des 18. März tritt auf der Heerener Straße an der Einmündung des Radweges südlich des Mühlhauser Dorfkerns ein Wasserrohrbruch auf. Sämtliche Anwohner können aber über andere Wege weiter mit Trinkwasser versorgt werden. Ein 2 m langes Stück Rohr muss erneuert werden. Straßensperrungen und Umleitungen. (HA, WR 20.3.20) |
| 20.3.2020 | Bei einer Verkehrskontrolle auf der Heerener Straße gegen 16.20 Uhr fliehen zwei Personen auf einem Leichtkraftrad. Die Polizei setzt zur Verfolgung einen Hubschrauber ein. Schließlich wird das verlassene Motorrad am Bolzplatz „Zum Osterfeld“ gefunden, der 17-jährige Unnaer Fahrer in der Mühlhausener Dorfstraße und die 16-jährige Beifahrerin in der Straße „In den Bruchgärten“. Laut Polizei erwartet den Fahrer ein Strafverfahren wegen Fahrens ohne Führerschein, Urkundenfälschung und Verkehrsgefährdung infolge Genusses berauschender Mittel. (HA, WR 23.3.20. Überschrift: „Drogen im Blut und kein Führerschein.“) |
| 25.3.2020 | Unter der großen Überschrift „ <i>Polizei erteilt Platzverweise gegen Jugendliche</i> “ berichten HA und WR erstmalig über einen Verstoß gegen das in NRW am Montag, dem 23. März, in Kraft getretene Kontaktverbot infolge des Coronavirus : „ <i>Unter anderem sprachen Einsatzkräfte der Polizei gegen fünf Jugendliche Platzverweise aus, die sich am Montagabend gegen 20.30 Uhr an der Bruchstraße in Unna aufhielten.</i> “ (Kreisseite, Foto) Die Erdarbeiten für das neue Wohngebiet „ Lavendelgarten “ an der Bruchstraße/Zum Osterfeld beginnen. HA und WR berichten am 14. April unter dem Titel „ <i>Lavendelgarten nimmt Formen an</i> “. (Foto) |
| 27.3.2020 | Nachruf in HA und WR für Christa Richter geb. Hennecke aus der Schwertlacke, die am 28. Februar im Alter von 77 Jahren verstorben war und sich viele Jahre an der Seite ihres Mannes Horst für den Naturschutz vor Ort insbesondere in der Krötenschutzgruppe eingesetzt hatte. (Foto) |
| 28.3.2020 | Beim Ausheben eines Pflanzlochs in seinem Garten Heerener Straße 94 findet Reinhold Köchling eine Stabbrandbombe. Anscheinend hat sie seit dem Bombenangriff vom 10. März 1945 dort gelegen. |
| Ende März 2020 | Ein großes Transparent „Blumen selber schneiden“ nahe der Heerener Straße am südlichen Ortsausgang von Mühlhausen weist darauf hin, dass dort auf dem Feld von Katrin Westermann wieder Blumen zur Selbstbedienung wachsen. Diesmal sind es zunächst Narzissen und Tulpen. |

| | |
|----------------------|---|
| 31.3.2020 | Unter dem Titel „ <i>Wieses Reitsportzentrum soll 20 Millionen Euro bringen</i> “ berichten HA und WR über den angestrebten Verkauf der Anlage. (2 Fotos) |
| ab 6.4.2020 | Die A 44 wird auf 5,6 km zwischen der Talbrücke Lüner Bach und dem Beginn des Kreuzes Dortmund /Unna auf beiden Fahrbahnseiten saniert. Ab 14. April ist die Anschlussstelle Unna-Ost voll gesperrt. Ende der Arbeiten geplant für Dezember 2020, Investitionen 12 Mio Euro. (HA, WR 4.4.20, Foto) Wie HA und WR vom 21.5. 2020 berichten, „ <i>kommen die Arbeiten gut voran</i> “. (Foto) |
| 16.4.2020 | Unter dem Titel „ <i>Selbstpflückfelder helfen den Bienen</i> “ und dem Herz-Label „ <i>gute Nachrichten</i> “ berichten HA und WR über Katrin Westermann , die nicht nur an der Heerener sondern auch an der Hertinger Straße in Unna Blumen zum Selberschneiden anbietet. (2 Fotos) |
| 11.5.2020 | Schwerer Verkehrsunfall gegen 17.20 Uhr am Mühlhauser Berg nahe der Grenze zu Lünern. Ein 20-jähriger Unnaer stößt in seinem Skoda gegen den entgegenkommenden Opel einer 49-jährigen Unnaerin. Beide Fahrer schwer, aber nicht lebensgefährlich verletzt. Sachschaden geschätzt 7.500 Euro. (HA, WR 13.5.20, Foto) |
| 3.6.2020 | Unter der Überschrift „ <i>Acker wird Blumenbeet</i> “ mit großem Foto auf der Titelseite stellt der Stadtspiegel das Projekt „ <i>Blühpatte werden</i> “ vor, das neben dem Projekt von Katrin Westermann in Mühlhausen auch von Erika Kayser auf ihrem Hof in Uelzen durchgeführt wird. Mehr Informationen: erika.kayser@web.de oder Katrinwestermann@web.de) |
| 8.6.2020 | Unter der Überschrift „ <i>Irritation über radikalen Schnitt neben dem Bienenparadies</i> “ und mit zwei großen Fotos berichten HA und WR über den Kahlschnitt, den die Bahn in Mühlhausen am Hellweg-Radweg entlang auf der Schienenseite durchführen ließ. |
| 20.6.2020 | Unter der Überschrift „ <i>Unnas erste Solarparks stehen in den Startlöchern</i> “ berichten HA und WR, dass die Solar-Module für die beiden geplanten Freiflächen- Photovoltaik anlagen in Unna unterwegs sind. Für die Anlage in Mühlhausen nahe der A 44 werden drei Sattelzüge mit Modulen erwartet. Die Bauarbeiten sollen kommende Woche beginnen. (Foto) |
| 21.6.2020 Sonntag | Die alljährliche Familien-Rallye des CVJM Lünern-Hemmerde auf der Hellweg-Radrouten findet trotz der Corona -Einschränkungen zwischen 15 und 18 Uhr statt, aber in abgeänderter Form. Es gibt nur drei Anlaufstellen, davon eine in Uelzen (Spielplatz am Drostgraben). Bei diesen Stellen ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. (HA, WR 18.6.20, Foto; HA, WR 23.6.20, Foto) |
| 26.6.2020 | Unter der Überschrift „ <i>200 Häuser: Neue Baugebiete in Uelzen und Mühlhausen denkbar</i> “ berichten HA und WR über Gedanken bei der Stadt Unna, in Mühlhausen 9,5 und in Uelzen 5 Hektar Fläche für neue Wohnbebauung auszuweisen. Skepsis bei Ortsvorsteher Dietmar Griese , vor allem wegen des zu erwartenden höheren Verkehrsaufkommen . (2 Fotos, Kartenskizze) HA und WR berichten unter der Überschrift „ <i>Vielreisender Ralf Mäkler: Urlaub im Ausland trotz Corona</i> “ über dessen „ <i>Plan B</i> “ als der Traumurlaub geplatzt war. (2 Fotos) |
| 1.7.2020 | Unter dem Titel „ <i>Viel zu schnell unterwegs</i> “ berichtet der Stadtspiegel, dass Ratsmitglied Bärbel Risadelli mit dem Verein „ <i>Wir für Unna</i> “ einen reflektierenden Aufsteller „ <i>Achtung spielende Kinder</i> “ in der Straße In den Bruchgärten aufgestellt hat. Die Kinder dort halfen mit, den Aufstellplatz zu begrünen. |
| 8.7.2020 | HA und WR bringen über Mühlhausen/Uelzen zwei Artikel mit folgenden Überschriften: „ Insektenschutz: Vor- und Nachteile von Blühstreifen – Landwirtin Katrin Westermann will dem Insektensterben entgegenwirken. “ (Foto) „ Straßen im Doppeldorf schon jetzt überlastet – die Sorge vor zu viel Verkehr ist groß. “ Der Bürgerhausverein Mühlhausen/Uelzen wählt auf seiner Jahreshauptversammlung den Vorstand neu. Wiedergewählt werden die Vorsitzende Bärbel Risadelli sowie der stellvertretende Vorsitzende Christian Driller und Schriftführerin Anja Driller . Zur neuen Kassiererin wird Monika Raupach gewählt. (HA, WR 9.7.20, Foto) |
| Mitte Juli 2020 | Der „ <i>Hellweg.kurier – Sozialdemokratische Zeitung für Unna</i> “, Ausgabe 2/2020, bringt zwei ausführliche Beiträge über Mühlhausen/Uelzen mit mehreren Fotos. Über den Hof Lategahn unter dem Titel „ <i>Corona: Lebensmittel aus unserer Region sind wieder gefragt – Der Milchhof Lategahn ist auch ein Naturerlebnisort</i> “ und über den SSV unter dem Titel „ <i>Sport in Zeiten von Corona: Nach und nach wird's lockerer – Ein Beispiel : Tennis beim SSV</i> “. |
| Mitte Juli 2020 | Das neuerbaute Haus Mühlhausener Dorfstr. Nr. 22a wird bezogen. |
| 20.7.2020 | Unter dem Titel „ <i>Aus Liebe zum Tier und zu ‚echter‘ Milch</i> “ bringen HA und WR eine Reportage über den Hof Lategahn . (3 Fotos, Video) |
| 25.7.2020 | In einem Artikel von HA und WR mit dem Titel „ <i>Spaziergänger kritisiert radikalen Senseneinsatz</i> “ erklären die Stadtbetriebe, der kurze Schnitt am Regenrückhaltebecken Bimberghof sei erforderlich, um frühzeitig zu erkennen, ob Tiere den Damm beschädigt hätten. (2 Fotos) |
| 11.8.2020 | HA und WR berichten von „ <i>dumpfen Schlägen in der Nacht</i> “, die man Anfang des Monats u. a. in Mühlhausen gehört hat. Wahrscheinlich kamen sie von nächtlichen Bauarbeiten auf der A 44 nahe der Brücke über das Bimbertal (die jetzt beendet sind) oder es handelt sich um Autolärm von Lastern. (Foto, Titels.) |
| 12.8.2020 | Der Bürgerhausverein stellt am alten Feuerwehrgerätehaus nahe dem Kriegerdenkmal eine blaue ehemalige Telefonzelle als begehbaren Bücherschrank zur Selbstbedienung für die Allgemeinheit auf. Eine Solaranlage auf dem Dach sorgt dafür, dass man auch bei Dunkelheit |

| | |
|-----------------------------------|--|
| | die passenden Bücher auswählen kann. Das Aluminiumwerk Unna war als Sponsor aufgetreten. (HA, WR 15.8.20, Foto) |
| August 2020 | Auf Antrag des Heimatvereins werden in Mühlhausen/Uelzen von der Stadt Unna im Rahmen des Projekts „Natur und Umwelt“ drei Bänke aufgestellt, und zwar eine Doppelbank am Spanierkampweg und zwei Bänke am Pilgerweg/Poesieweg/Radweg Hellwegroute . Die 8. Ausführung des Poesiewegs steht unter dem Motto „Gedanken zum Thema Baum “. Ein Grußkartenspruch „Bäume sind Meister der Geduld“ gab den Anstoß, in Corona-Zeiten Gedanken zum Thema „Baum“ zu sammeln. Als erste sichtbare Maßnahme zur Umgestaltung des ehemaligen Hofes Grundmann /Kölker wird die große Scheune aus Stahlträgern und hellroten Klinkersteinen abgebrochen. Sie soll an anderer Stelle in Unna wieder aufgebaut werden. |
| 16.8.2020 Sonntag | Der Bürgerhausverein startet um 14 Uhr am Raabe-Baum eine Radtour mit Kindern über den Alleenradweg zum Erdbeerhof Louven. (HA WR 13.8.20) |
| 27.8.2020 | Anzeige im Hellweger Anzeiger: „ <i>Unna-Mühlhausen Der Dieb weiß Bescheid und ist erkannt!!! Bitte den Rasenmäher und den Schlüssel von dem Aufsitzmäher wieder vor die Garage stellen. Wir sehen dann von einer Anzeige ab. Danke.</i> “ Der erste Teil des Inserats ist in Rot gefasst. |
| Ende August 2020 | Unter dem Titel „ <i>Mit Pferd und Wagen ging's über Land – Noch heute gibt es in der Bäckerei Höltermann Brot und Brötchen nach Großvaters Rezepten</i> “ bringt der „Hellweg.kurier – Sozialdemokratische Zeitung für Unna“, Ausgabe 3/2020, einen längeren Bericht mit zwei Fotos über die Familie Höltermann in Uelzen. |
| 3.9.2020 | Zwei Verkehrsunfälle in Mühlhausen. Gegen 11.30 Uhr Autokollision an der Ecke Heerener Straße/Bruchstraße . Aus einem Auto fließen Betriebsstoffe, die die Feuerwehr abstreuen muss. Kurz vor 13 Uhr Unfall auf der Heerener Straße. In beiden Fällen keine Verletzte. (HA, WR 3.9.20) |
| 5.9.2020 | Unter der Überschrift „ Thomas Wiese verkauft auch Reitgeschäft und Hotelbetrieb “ bringen HA und WR einen ausführlichen Artikel mit zwei Fotos zu dem Thema. |
| 11.9.2020 | Am Mittag schwerer Verkehrsunfall auf der B 1 zwischen Heerener und Nordlünerner Straße. Auffahrunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen. Eine Frau im mittleren Fahrzeug wird schwer verletzt mit Hubschrauber in ein Dortmunder Krankenhaus geflogen. Der Verkehr wird teilweise über die Heerener Straße abgeleitet. (HA, WR 12.9.20, Foto) |
| 12.9.2020 Samstag 17.00 Uhr | Auf dem Parkplatz am neuen Sportplatz letzter Termin am Schnullerbaum für dieses Jahr. Jedes Kind, das seinen Schnuller zum Baum bringt, darf sich im Gegenzug ein kleines Geschenk vom Baum pflücken. (HA, WR 8.9.20) |
| 13.9.2020 Sonntag | Bei der Gemeindewahl erhalten in Mühlhausen/Uelzen (in Klammern jeweils die Zahlen für ganz Unna) SPD 17,4 % (27,1 %), CDU 22,8 % (25,7 %), Grüne 26,4 % (26,3 %), FDP 3,9 % (4,7 %), Linke 3,9 % (2,9 %), Freie Wähler/FLU 2,3 % (5,0 %), FWU 0,9 % (1,7 %), WfU 23,4 (7,6) der Stimmen; Wahlbeteiligung 60,9 % (51,4 %). Direkt in den Stadtrat gewählt wird Caudia Wendel , Mühlhausener Hellweg, Grüne. – (Alle Angaben einschließlich Briefwahl; WfU = Wir für Unna). Wahlbeteiligung in ganz Unna: 51,45% (HA, WR 14.9.20) |
| 16.9.2020 | Unter der Überschrift „ <i>Kneippverein wandert nach Mühlhausen</i> “ weisen HA und WR auf eine Wanderung am Samstag, dem 19. September 2020 hin. Es heißt dort weiter: „ <i>Nach dem ... geht es in den ländlichen Teil Unnas über Feldwege nach Mühlhausen, dem Quellendorf. Sieben Bäche durchqueren den Ort und treiben die letzte Wassermühle an. Wegen des Wasserreichtums wurden mehrere Naturschutzgebiete angelegt. Hier findet man zahlreiche Frosch-, Kröten- und Libellenarten.</i> “ |
| 17.9.2020 | Unter dem Titel „ <i>Führung am Tag des Geotops – Heimatverein Mühlhausen/Uelzen bietet eine Tour zu den Quellen an</i> “ weisen HA und WR auf eine Führung am Sonntag, dem 20. September, hin. Volker Siebert aus der Straße Im Storksbach leitet die anderthalbstündige Führung, die um 14 Uhr am Mühlbachstadion beginnt. |
| Ende September 2020 | Im neuen Baugebiet „ Lavendelgarten “ wird mit dem Bau der beiden ersten Häuser begonnen. |
| 26.9.2020 | Gerd Bräckelmann aus der Stollenhofstraße stirbt im Alter von 83 Jahren. Er hatte sich durch Anpflanzungen zum Schutz der Natur und ehrenamtliches Engagement große Verdienste um Mühlhausen/Uelzen erworben. Der Heimatverein pflanzt ihm zu Ehren Anfang November eine Eberesche (mit Namensschild) im „ Nachtigallenbruch “ am Borgmühlweg. |
| 27.9.2020 | Bei der Stichwahl des Bürgermeisters der Stadt Unna entfallen in Mühlhausen/Uelzen (in Klammern die Zahlen für ganz Unna) 44,90 % (49,38) der Stimmen inklusive Briefwahl auf Katja Schuon (SPD) und 55,10% (50,62) auf Dirk Wigant (CDU), der damit Bürgermeister wird. Wahlbeteiligung in ganz Unna: 36,33%. (HA, WR 28.9.20). |
| Ende September 2020 | Mit drei Fotos und unter der Überschrift „ <i>Ungewöhnliche Untermieter</i> “ berichtet der <i>Quartalsprophet</i> III/2020, Gemeindebrief der Evang. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern , über Familie Sauerland-Kranz in der Bruchstraße, die ein mit der Plakette „ Fledermausfreundliches Haus “ ausgezeichnetes Haus bewohnt. Inzwischen sind die Zwergfledermäuse, die im Sommer unter dem Dach wohnen, auf 150 angewachsen. (S. 16) |

| | |
|-------------------|---|
| 9.10.2020 | Die Osterfeldschule teilt auf ihrer Internetseite mit, dass es einen bestätigten Corona-Fall an der Schule gibt. Es müssen aber keine ganzen Lerngruppen, sondern nur einzelne Schüler/innen in Quarantäne. Die Eltern der betroffenen Schüler/innen wurden durch das Gesundheitsamt informiert. (HA, WR 10.10.20, Foto) |
| 15.10.2020 | Unter der Überschrift „ Entwarnung an der Osterfeldschule “ teilen HA und WR mit, dass die Ergebnisse der inzwischen erfolgten Tests in Sachen Corona in der Osterfeldschule alle negativ waren. |
| 17.10.2020 | Unter der Überschrift „ Unna soll grüne Ortsvorsteherinnen bekommen “, berichten HA und WR u. a. darüber, dass in Mühlhausen/Uelzen Claudia Wendel vom Mühlhausener Hellweg neue Ortsvorsteherin werden soll, an ihrer Seite Susanne Tommes aus dem Von-Plettenberg-Weg in Uelzen. (5 Fotos) |
| Ende Oktober 2020 | Das Haus Mühlhausener Hellweg 17 (bis 1956 Mühlhausen Nr. 71), Besitztum Möcker , wird abgebrochen. Probleme durch Feuchtigkeit. |
| 22.10.2020 | Der Heimatverein pflanzt 250 Osterglocken-Zwiebeln an verkehrsreichen Stellen in Mühlhausen/Uelzen. |
| 30.10.2020 | Richtfest am ersten Haus im neuen Baugebiet Lavendelgarten . |
| 11.11.2020 | Gegen 19.45 Uhr berichtet das Fernsehen (WDR 3) in der Sendung „Lokalzeit aus Dortmund“ über 184 hochstämmige Obstbäume , die der Kreis Unna für die Artenvielfalt an interessierte Landbesitzer einschließlich Stützpfähle kostenlos abgibt. Interviewt werden Hartmut Kemper vom Kreis Unna, Georg Wöstmann aus der Stollenhofstraße und Helmut Thomas aus der Kölke. Weiter wird gezeigt, wie die beiden Letzteren auf der NABU-Streubstwiese „ Rotkehlchenhain “ an der Heerener Straße fünf der Obstbäume pflanzen. (MonTakt 14.11.20, S. 15, Foto) |
| 12.11.2020 | Auf Initiative des Heimatvereins stellt die Stadt Unna eine Sitzbank am Radweg Hellweg-Route nahe der Heerener Straße auf, genauer: im Winkel zwischen Bahnlinie Unna–Werl und Westermanns Blumenfeld. Die Kosten übernimmt die Bürgerstiftung Unna . |
| 13.11.2020 | Unter der Überschrift „ Nach 40 Jahren dauert der Tag der Weide erstmals drei Monate “ weisen HA und WR in einem detaillierten Artikel auf den nächsten „ Tag der Weide “ hin, der im Prinzip am Samstag, dem 2. Januar 2021, stattfindet, erstmalig unter Corona -Bedingungen. Anstelle eines Tages mit abschließendem Imbiss in der Öko-Zelle wird nunmehr die Arbeit in Kleingruppen aufgeteilt und schon jetzt begonnen. (2 Fotos, interaktive Karte im Internet). Feuerwehreinsatz im Naturschutzgebiet bei Haus Heyde , Ein alter Baumstumpf kokelt. Die Ursache ist unbekannt. Die Feuerwehr muss einen Schlauch durch den Wald legen, um ausreichend Löschwasser zu haben. (HA, WR 14.11.20) |
| 14.11.2020 | Esther Schaefer aus der Straße Zum Osterfeld ist eine der Preisträger*innen in dem westfalenweiten Fotowettbewerb „Engagiert für Natur – Heimatakteure im Fokus“ des Westfälischen Heimatbundes mit ihrem Foto „ Kopfweiden, aufgenommen am Mühlpfad in Mühlhausen “. Es wird das Bild für den Monat April 2021 in einem vom Heimatbund herausgegebenen Wandkalender . Das Preisgeld von 500 Euro ist bestimmt für weitere gemeinnützige Vorhaben des Heimatvereins Mühlhausen/Uelzen.. |
| 18.11.2020 | HA und WR berichten unter dem Titel „ Mühlhausener Kopfweiden gewinnen Fotowettbewerb “ über Esther Schaefer s preisgekrönte Foto und zeigen es. |
| 19.11.2020 | Ratsfrau Claudia Wendel vom Mühlhausener Hellweg wird vom Rat der Stadt Unna zur Ortsvorsteherin von Mühlhausen/Uelzen gewählt. Sie löst damit Dietmar Griese ab, der dieses Amt seit dem 4.5.2017 innehatte. (HA, WR 20., 21.11. 20) |
| 23.11.2020 | Unter dem Titel „ Saftlosen Weiden geht es ans Geäst “ berichten HA und WR über den anstehenden „ Tag der Weide “, der Corona -bedingt nicht an einem gemeinschaftlichen Aktionstag, sondern in kleinen Arbeitsgruppen stattfindet, die inzwischen schon eine Anzahl Weiden geschneitelt haben. (2 Fotos, Video im Internet). So arbeitet am Samstag, dem 12.12.2020, eine Gruppe von 22 Personen aus ADFC Unna, Grünen Unna und Heimatverein in der Öko-Zelle und setzt u. a. den Zaun in stand. |
| November 2020 | Auf dem Hof Lategahn wird in Fachwerkbauweise ein Vorbau an einem Stall zur Heerener Straße hin errichtet mit zwei Verkaufsautomaten für Milch und andere Produkte des Hofes. HA und WR berichten am 9.12.2020 unter dem Titel „ Frisch gezapfte Milch auch mitten in der Nacht “. (Foto) |
| 9.12.2020 | HA und WR bringen eine große Reportage mit vier Fotos unter dem Titel „ Doppelte Frauen-Power in Unnas Doppeldorf “ über „ Unnas erstes Ortsvorsteherinnen-Duo “ Claudia Wendel vom Mühlhausener Hellweg und Susanne Tommes aus dem Von-Plettenberg-Weg. |
| 10.12.2020 | HA und WR berichten: a) Unter der Überschrift „ Jugendlicher vergreift sich deutlich im Ton – Gericht verurteilt 18-Jährigen wegen Beamtenbeleidigung zu hoher Geldstrafe “ über einen Termin beim Amtsgericht Unna. Am 19.6.2020 hatten Jugendliche auf dem Gelände der Osterfeldschule geläutert. Als die Polizei einschritt, beleidigte einer der Jugendlichen die Polizei: 500 Euro Geldbuße für den Azubi. b) Unter der Überschrift „ Hund an Kette gehalten: Kreis reagiert mit harter Hand “ über einen angeketteten Hirtenhund der Rasse Kangal in Mühlhausen/Uelzen, der tierliebe Anwohner |

| | |
|-----------------------|---|
| | auf den Plan gerufen hatte. Nach Prüfung durch das Veterinäramt wurde der Hund unterstützt von der Polizei in das Kreistierheim gebracht. (Foto) |
| 13./14.12.2020 | Am Wochenende wird von Unbekannten im Naturschutzgebiet bei Haus Heyde Müll („mehrere Autoreifen, große Müllsäcke und weiterer Unrat“) abgeladen. Die benachrichtigten Stadtbetriebe wollen noch am selben Tag den Unrat entsorgen. (HA, WR 15.12.20, Foto) |
| Mitte Dezember 2020 | Auf einer grünen Postkarte, die an alle Haushaltungen in Mühlhausen/Uelzen verteilt wird, stellen sich mit je einem Foto Claudia Wendel aus Mühlhausen als neue Ortsvorsteherin und Susanne Tommes aus Uelzen als ihre Mitstreiterin vor. Unter dem Motto „Ärmel hoch fürs Doppeldorf!“ wünschen sie fröhliche Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr. In dem vom Verein zur Erhaltung der Ev. Stadtkirche mit Unterstützung des HA herausgegebenen „Turmretter-Wandkalender 2021“ zeigt das Foto für Oktober (Fotograf Yüksel Durgut) einen Waldweg zwischen hohen Buchen in der Mühlhauser Mark und ist betitelt „Wald in Mühlhausen“. |
| 22.12.2020 | Unter der großen Überschrift „19-Jähriger mit Elektroschocker erwischt“, berichten HA und WR über einen Gerichtstermin vor dem Amtsgericht Unna. Anlass war ein Polizeieinsatz am 15.3.2020 am neuen Sportplatz. Dabei war ein 19-Jähriger aus Dortmund durch Marihuanageruch aufgefallen, der einen verbotenen Elektroschocker im Rucksack hatte. Wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz wurde der 19-Jährige, der bereits drei Vorstrafen wegen Betrugs, Körperverletzung und Fahrens ohne Führerschein hatte, verwarnt und muss 40 Stunden Freizeitarbeit ableisten. (Foto) |
| 23.12.2020 | Unter der Überschrift „In Unna liefert der erste Acker Sonnenstrom für 40 Haushalte“ berichten HA und WR über die Inbetriebnahme von Unnas erster Photovoltaikanlage auf einem 9000 qm großen Feld Name des Mühlhauser Landwirts Hendrik Masling im Süden der Gemarkung Mühlhausen nahe der A 44. Bezeichnung: Solarpark Mühlhausen Süd . Der Park soll jährlich rund 600 Megawatt Strom liefern, was etwa dem Bedarf von 40 Haushalten entspricht. Eigentümer der Anlage ist eine von den Stadtwerken Unna gegründete Energiegenossenschaft aus inzwischen über 300 Mitgliedern, die bereits 6 Solaranlagen betreibt. Der erzeugte Strom wird ins Netz eingespeist und nach dem EEG (Erneuerbare-Energien-Gesetz) vergütet mit einem auf 20 Jahre garantierten Preis. Die Anlage soll im kommenden Jahr noch erweitert werden. (2 Fotos). |
| 30.12.2020 | Unter der großen Überschrift „ <i>Naturschützer sichern Fläche mitten im Dorf für Zaunkönig, Specht und spielende Kinder</i> “ und mit 3 Fotos berichten HA und WR über den letzten Landkauf für die Natur im Unnaer Osten. Es handelt sich um die rund 13.500 qm große „ Obstwiese Kölke “ am Mühlpfad in Mühlhausen. Es ist inzwischen das 27. Grundstück (was damit insgesamt eine Fläche von 347.000 qm ausmacht), das der Naturschutzbund Deutschland (NABU) Kreisverband Unna e.V. mit Unterstützung des Landes NRW und der NRW-Stiftung für Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege sowie mit Hilfe vieler Spender im Laufe der letzten 30 Jahre im Unnaer Osten gekauft hat. Vermittler auf Seiten des NABU war immer Karl-Heinz Albrecht aus der Bruchstraße. Zwei Besonderheiten dieses letzten Ankaufs: Es ist eine grüne Oase mitten im Ort und umfasst einen Kinderspielplatz, der weiterhin von der Stadt Unna gepflegt wird. |
| | |
| 1.1.2021 | Mühlhausen hat 1.416, Uelzen 1.577 Einwohner, zusammen 2.993 (Vorjahr 3.012 = minus 19). Damit hat sich Mühlhausen um 9 Einwohner gegenüber dem Vorjahr verkleinert, Uelzen um 10. (Quelle Stadt Unna, nur Hauptwohnsitze; Mühlhausen hat dazu 20 Personen mit Nebenwohnsitz, Uelzen 29) |
| Anfang Januar 2021 | Die auf der Grenze zwischen Mühlhausen und Lünern am Ahlbach entlang (gegenüber dem Eingangstor der „Ahlbachwiesen“) in Ostwest-Richtung vom Kreis Unna gepflanzte, etwa 100 m lange Hecke wird auf den Stock gesetzt. Einige Bäume bleiben als Überhälter stehen. |
| 8.1.2021 | Das Straßenschild „ Im Lavendelgarten “ wird am Anfang und Ende der Straße aufgestellt. |
| 11.1.2021 | Unter dem Titel „ <i>Streit zwischen Wiese und Aluwerk vor Entscheidung – Nach einem zähen Vorlauf stehen nun vielleicht Wochen der Entscheidung bevor</i> “ berichten HA und WR über den Stand der Dinge. In der Ausgabe vom 14.1. wird berichtet, dass das Landgericht wegen der Corona -Pandemie den Termin verschoben hat. (Foto). Später schlägt das Gericht wegen Corona vor, die Verhandlung schriftlich zu führen. (HA, WR 24.4.21, Foto) Unter der Überschrift „ <i>Keine fünf Prozent der Straßen in Unna tragen Frauennamen</i> “ führen HA und WR aus, dass im „Doppeldorf“ zwei Straßen nach einer Frau benannt sind, nämlich Adeline-Jöster-Weg und Ida-von-Bodelschwingh-Weg und berichten über sie. (4 Fotos) |
| 13.1.2021 Mittwoch | Am Nachmittag Großaufgebot der Feuerwehr am Kindergarten „Vorstadtstrolche“. Fehlalarm. Ein verdächtiger Brief erweist sich als harmlos. In den beiden Tagen davor war in Hemmerde und Holzwickede ein verdächtiger Brief mit weißem (aber harmlosen) Pulver aufgetaucht. (HA, WR, 3 Fotos, Video) |
| 20.1.2021 | HA und WR berichten unter „Lokalsport“ darüber, dass der SSV schon seit drei Jahren nach einem passenden Namens-Paten für das Mühlbachstadion sucht. (2 Fotos) |
| 22.1.2021 | Ein großes Farbfoto in HA und WR zeigt die Paschquelle in der Öko-Zelle, die aber wie die meisten anderen Quellen in Mühlhausen/Uelzen nicht mehr läuft. Überschrift. „ <i>Trotz Regen:</i> |

| | |
|----------------------------------|--|
| | Überall ist es zur Zeit zu trocken“. Dazu wird Siegmund Kansteiner zitiert, Leiter des Bereichs Gewässer bei den Stadtbetrieben Unna: „Damit der Grundwasserspiegel dauerhaft wieder steigt, müsste es drei bis vier Wochen Dauerregen geben.“ Grund dafür seien die letzten drei trockenen Jahre. Der Grundwasserspiegel in Unna liege „teilweise 80 Zentimeter bis 1,50 Meter unter dem, was normal ist“. |
| 25.1.2021 | Unter der Überschrift „Impfgegner verteilen Flyer“ berichten HA und WR, dass in Mühlhauser Briefkästen Flyer zu finden waren, die vor der Corona-Schutzimpfung warnten und sich dabei ein behördliches Aussehen gaben. (Foto) |
| 3.2.2021 | Unter dem Titel „Der Liebe wegen in den Pott“ berichten HA und WR im Sportteil in einem längeren Artikel über den 31-jährigen Kai-Uwe Kobilsek aus Offenbach, der 2019 wegen seiner Partnerin nach Unna zog und jetzt beim SSV spielt (in den er sich auch verliebt). (Foto) |
| 4.2.2021 | Die Paschquelle und andere Quellen laufen wieder, einige zunächst nur schwach. |
| Sonntag, 7.2.2021 | Am Morgen etwa 10 cm Schnee und dann Dauerfrost die ganze Woche hindurch mit morgendlichen Tiefsttemperaturen um –14 Grad. |
| 13.2.2021 | MonTakt zeigt unter der Überschrift „ Osterfeuer fallen erneut aus “ (Corona bedingt und zunächst für Bergkamen) ein großes Foto vom Osterfeuer 2019 in Mühlhausen, anscheinend auf dem Kamp von Hof Stuckenhoff an der Mühlhausener Dorfstraße. |
| 19./20.2.2021 Samstag/Sonntag | In der Nacht zum Samstag brechen unbekannte Täter das Tor zum Gelände der Firma für Hygienetechnik an der Isaac-Newton-Straße auf und stehlen „Rohre und Edelstahlzuschnitte mit einem Gewicht von mehreren Hundert Kilogramm“. (HA, WR 23.2.21) |
| 21.Februar 2021 Sonntag | Den ganzen Tag Sonnenschein. Um 17 Uhr noch 19 Grad. Im Garten einer Mühlhauser Familie fliegt ein Zitronenfalter. Die nächsten vier Tage weiter Höchsttemperaturen um 19 Grad. |
| 22./23.2.2021 | In Vorbereitung für den Bau eines neuen Wohnhauses auf dem Hof Kölker werden zwei große Walnussbäume auf der Ostseite der Gebäude gefällt. Sie waren 1990/91 gepflanzt worden. |
| 24.2.2021 | Unter der Überschrift „ Unnaer Landwirtin vermietet Gemüsebeete zum Selbsternten “ berichten HA und WR über Katrin Westermann aus der Mühlhausener Dorfstraße, die jetzt auch 50 qm große Parzellen für selbstgezogenes Gemüse vermieten will. (2 Fotos) |
| | Unter der Überschrift „ Kreis appelliert, Leinenpflicht in der Brutzeit einzuhalten “ stellen HA und WR das Vogelschutzgebiet „Hellwegbörde“ vor, das sich vom Mühlhauser Dorfkern nach Südosten erstreckt. (Kartenskizze, Foto). |
| Anfang März 2021 | ¼-seitige Anzeige mit Foto auf S. 58 von „Radwelt“, dem Mitglieder-Magazin des ADFC , des „Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs “ mit der großen Überschrift: „ Natur aktiv erleben in der ADFC RadReiseRegion Uelzen “ Darunter heißt es: „40 Tages-Rundtouren / vier Radfernwege, rund 1000 km beschilderte Strecken, weite Landschaft und wenig Verkehr.“ Gemeint ist aber nicht Unna-Uelzen, sondern die Stadt Uelzen in in der Lüneburger Heide. |
| 13.3.2021 | Unter der Überschrift „Über 500 Seiten spannende Dorfgeschichte“ und mit einem Foto des Verfassers kündigen HA und WR an, dass die „ Dorf-Chronik Mühlhausen/Uelzen “ von Josef Cornelissen neu im Druck in einem Doppelband erschienen ist. Der erste Band „ Von den ältesten Spuren bis 2020 – Daten und Fakten “, 250 Seiten, war bisher schon im Internet abrufbar unter www.chronik-muehlhausen-uelzen.de . Neu hinzugekommen ist der Teil II „ Bilder aus früheren Tagen – Ein paar Jahrzehnte zurückgeblickt “, 271 Seiten. Der niedrige Preis von 14 Euro für den Doppelband beruht auf einer Förderung des Landes NRW für Aktivitäten im Sinne des Heimatgedankens. (Gemeindebrief Quartalsprophet II/2021 S. 13) |
| 15.3.2021 | Mit zwei Fotos und unter dem Titel „Die Förderung heimischer Vögel begeistert – Ehrenamtliche betreuen über 200 Nistkästen. Weitere Naturfreunde als Paten sind willkommen“ berichten HA und WR über die Aktivitäten einer Gruppe im Heimatverein zum Vogelschutz . Laut dem Koordinator der Gruppe, Kai Setzer vom Mühlhausener Hellweg, waren in der vergangenen Saison 86 % der Nistkästen belegt, in der Saison davor 79 %. Auch andere Lebewesen wie Fledermäuse und Mäuse nutzen die Kästen (nistkaesten-HV@gmx.de .) Dazu erscheint in HA und WR vom 27.3.21 eine große Anzeige der Ehrenamts-Agentur Unna mit einem Nistkasten-Foto unter dem Titel „ Engagiert Für Deine Stadt “, die für das Mitmachen wirbt. |
| ab 16.3.2021 | Die Sonderausstellung im Hellweg-Museum Unna „ Der Unnaer Künstlerkreis – Stadt und Kunst zwischen 1945 und 1970 “ vom 22.11.2020, verlängert bis zum 15.8.2021 August, Corona-bedingt aber erst ab 16. März der Öffentlichkeit zugänglich, zeigt besonders viele Arbeiten von Carl Heuer (1907–1994), Mitbegründer des Unnaer Künstlerkreises (UKK). In seiner Vita im Ausstellungskatalog heißt es u.a.: „1935 – 1965 – Wohnen und Arbeiten in Mühlhausen “. Ausgestellt ist auch ein von ihm verfasstes Schriftstück „ 5 Fragen an Radio Eriwan “. |
| 18.3.2021 | Mit zwei großen Fotos und dem Titel „Der „Boss“ wird 90: Der SSV ist Franz Kampmanns Lebenswerk – Der Mühlbachklub wäre ohne seinen Mitbegründer Franz Kampmann in dieser Form undenkbar“ würdigen HA und WR ausführlich Franz Kampmann, der an diesem Tag 90 Jahre alt wird, und dies bei guter Gesundheit. Wegen Corona wird die große Geburtstagsfeier auf den Sommer und auf den neuen Sportplatz verschoben. |
| 2. Märzhälfte 2021 | Entlang dem Feldweg, der vom Grünen Weg nördlich des Rinderstalls der Familie Lategahn nach Osten abzweigt, wird auf etwa 350 m eine dreireihige Hecke aus unterschiedlichen Sträuchern gepflanzt. |

| | |
|------------------------------|---|
| 20.3.2021 Samstag, 10 Uhr | Aktion „ Saubere Landschaft “ unter neuer Leitung, nämlich von Ortsvorsteherin Claudia Wendel und ihrer Mitstreiterin Susanne Tommes . Mehr als 60 Kinder, Jugendliche und Erwachsene machen mit. Neu: Björn Merkord holt mit dem Lastenrad die Plastiksäcke mit dem gesammelten Müll an Ort und Stelle ab. Corona -bedingt kein abschließender Imbiss, stattdessen für die Erwachsenen ein buntes Osterei und eine Samenbombe, die Kinder konnten sich ein Buch aussuchen. (HA, WR 17.3. und 22.3.21, 4 Fotos) |
| 20.3. – 12.4.2021 | Die „ KunstFörderer Unna e.V. “ stellen zu ihrem 25-jährigen Jubiläum Corona-bedingt statt einer gemeinsamen Ausstellung an verschiedenen Stellen in Unna Poster mit Werken ihrer Mitglieder aus. Eine dieser Stellen ist die Plakatwand an der Uelzener Dorfstraße , wo 7 große farbige Poster von 7 verschiedenen Künstlern gezeigt werden. Am 26. März berichtet das Fernsehen („Lokalzeit aus Dortmund“ zwischen 19.30 und 20.00 Uhr) über die Aktion. |
| 22.–29.3.2021 | Die zweite Mühlhauser Schule , in Betrieb von 1823 bis 1911, (bis 1956 Mühlhausen Nr. 4, dann Mühlhausener Dorfstr. 7), wird mithilfe eines Baggers abgebrochen. |
| 29.3.2021 | Unter dem Titel „ <i>Wiese und Aluwerk warten auf das Gerichtsurteil</i> “ berichten HA und WR, dass in dem Rechtsstreit zwischen dem Aluminiumwerk Unna und seinem früheren Chef Thomas Wiese für den 12. Mai ein Verkündungstermin anberaumt wurde. Ein großes Foto zeigt eine „ <i>Sammlung exklusiver Sportwagen</i> “, um deren Leasinggebühren es in dem Verfahren ebenfalls geht. (+ Hinweis auf der Titelseite) |
| Ende März 2021 | Der SPD-Ortsverein Mühlhausen/Uelzen mit Jan Kornatz als Vorsitzendem stellt erneut den Antrag, nachdem er dies schon Anfang 2019 erfolglos getan hatte, an der Twiete eine Tempotafel aufzustellen, damit die dort vorgeschriebene Tempo 30 km Beschränkung auch eingehalten wird. Gelegentliche Radarmessungen hätten bisher keine Abhilfe gebracht. (HA, WR 30.3.21, Foto). Am 8.4.21 berichten HA und WR, dass im Jahre 2020 die mobile Geschwindigkeitsmessung 6 x vor Ort war und dabei insgesamt 21 x überhöhte Geschwindigkeit festgestellt hat. |
| 31.3.2021 | Unter der Überschrift „ <i>Funkenflug löst Großeinsatz der Feuerwehr aus</i> “ und mit einem Foto schildern HA und WR, dass am Vorabend in Mühlhausen auf der Bahnstrecke Unna–Werl ein voll mit Holz beladener Transportzug zum Stehen kam. Bei einem Waggon saßen die Bremsen fest und verursachten Funkenflug. Nach gut einer Stunde konnte die Feuerwehr ohne löschen zu müssen wieder abrücken. Der Zug fuhr langsam weiter und wechselte den schadhafte Waggon später aus. |
| 2.4.2021 Karfreitag | Die evang. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern richtet durch Presbyter Georg Wöstmann aus der Stollenhofstraße für zwei Tage einen „Kreuzweg der Jugend“ ein (aber auch für Nichtjugendliche zu empfehlen). Ein Rundweg mit insgesamt sechs Stationen führt beginnend am Philipp-Nicolai-Haus über die Straßen Zum Osterfeld, Uelzener Dorfstraße, Bruchstraße und vorbei am neuen Sportplatz. Mit dem QR-Codescanner des Handys sind an den Stationen Texte und Musik zum Kreuzweg zu hören. |
| Anfang April 2021 | Unbekannte schließen den im August 2020 vom Bürgerverein aufgestellten Bücherschrank am Kriegerdenkmal mit Kette und Vorhängeschloss ab und hängen einen Zettel an die Tür: „ <i>Aufgrund der pandemischen Lage ist der Bücherschrank vorübergehend geschlossen</i> “. Schon im Januar war ein Zettel an die Tür geklebt worden, wonach „beim Betreten des Bücherschranks zwei Meter Abstand einzuhalten und Einmalhandschuhe zu tragen“ seien. Bärbel Risadelli , die Vorsitzende des Bürgerhausvereins, fragt sich, „ <i>ob die Aktion aus einem Anflug von Dummheit oder Boshaftigkeit entstanden ist</i> “. (HA, WR 8.4.21, 2 Fotos; 9.4.21, Leserbrief) |
| 8.4.2021 Donnerstag | Stromausfall von etwa 17.30 bis 19.00 Uhr in Mühlhausen/Uelzen sowie in der Stadtmitte, in Königsborn und den anderen Ostdörfern durch den Brand einer Schaltstelle im Umspannwerk in der Heisenbergstraße . (HA, WR 9.4.21, Foto Titels.: „ <i>Halb Unna ohne Strom</i> “, 3 Fotos) |
| Anfang April 2021 | Nahe beim südlichen Ende der Heerener Straße werden auf der Westseite zwei Linden als Alleebäume nachgepflanzt. |
| 14.4.2021 | Unter dem Titel „ <i>Unna hat jetzt einen Ernährungsrat</i> “ stellen HA und WR eine neu gegründete „ <i>Gruppe von Menschen vor, die das Augenmerk darauf lenken wollen, wie wichtig Ernährung ist, und wie man hier seine Gewohnheiten verbessern kann</i> .“ Initiatoren sind vier Unnaer Frauen: Barbara Röss als Sprecherin, Sabine Schmidt , die Köchin Leyla Selcuk und die Mühlhauser Landwirtin Katrin Westermann , die die hierfür erforderlichen Flächen am Süden der Heerener Straße zur Verfügung stellt. Dort steht außer der Plakatwand- „Blumen selber schneiden“ nunmehr ein weiteres Schild „Gartengenuss für Jedermann“. Derartige Ernährungsräte soll es schon an einigen Stellen in Deutschland geben. Die Unnaer Gruppe sucht noch Mitmacher. (2 Fotos, „ ernaehrungsrat.unna@gmail.com “ und www.er-unna.de) |
| Mitte April 2021 | Am Feuerwehr-Gerätehaus in der Straße Zum Osterfeld wird ein hoher Mast mit 8 Sirenen aufgestellt. |
| Ab Mai 2021 | Auf dem NABU-Grundstück „Obstwiese Kölke“ auf der Nordseite des Mühlpfads weiden acht junge Rinder (1 braun-weiß, die anderen schwarz-weiß). |
| 13.5.2021 | Wie HA und WR berichten, gibt es im Streit zwischen dem Aluminiumwerk Unna und einer Firma des früheren Chefs Thomas Wiese ein Urteil: Dem Werk werden mehrere Millionen Euro zugesprochen – und drei Sportwagen. (+ Titelseite) |

| | |
|-----------------|--|
| 15.5.2021 | HA und WR berichten unter dem Titel „ Schildkröten -Mann „Otti“ genießt sein Garten-Paradies in Uelzen“ und mit drei Fotos über eine Griechische Landschildkröte, die seit 45 Jahren an der Schwertlacke lebt. Bis letztes Jahr lebte Otti im Garten von Familie Mühlhaus . Als diese vergangenes Jahr ihr Haus verkaufte und nach Unna zog, wechselte Otti in Nachbars Garten zu Ursula Elter . |
| 19.3.2021 | Mitglieder des Heimatvereins stellen eine Sitzbank an den „Weidenquellen“ zwischen altem und neuem Sportplatz auf. Das Schildchen auf der Rückenlehne trägt die Inschrift: „ <i>Die Wurzel hält den Baum – Barbara und Josef Cornelissen – Gewidmet dem treuen Einsatz für Heimat und Natur</i> “ |
| Mitte Mai 2021 | Der „Hellweg.kurier, Sozialdemokratische Zeitung für Unna“ (Ausgabe 1/2021) bringt einen ganzseitigen Artikel über Wilhelm Barnhusen aus der Dreishofstraße. Titel: Wilhelm Barnhusen: Ein Leben mit dem Handball – Spieler, Trainer, Verbandspräsident“. Er ist seit 2016 Präsident des Handballverbandes Westfalen, mit 90.000 Mitgliedern der größte Verband im Deutschen Handballbund. Dem pensionierten Lehrer, der auch sachkundiger Bürger im Ausschuss für Schule und Sport ist, liegt besonders der Nachwuchs am Herzen. |
| 22.5.–11.6.2021 | Beim diesjährigen Stadtradeln der Stadt Unna fährt zum zweiten Mal ein Team Heimatverein Mühlhausen/Uelzen mit, bestehend aus 28 Mitgliedern. Es erreicht mit 8.781 km unter den 61 Unnaer Teams den 7. Platz. Den 1. Platz im Team Heimatverein erringt Walter Solle aus der Kölke mit 1.008 km, den 2. Platz Gerd Naguschewski aus dem Kreuzdornweg mit 959 km und den 3. Platz Ortsvorstehere Claudia Wendel mit 908 km. |
| 26.05.2021 | Der HA weist unter dem Titel „ <i>Sprechstunde für hilfeschuchende Bürger im Philipp-Nicolai-Haus</i> “ darauf hin, dass die neue Sozialbegleiterin Barbara Paul (Tel.: 0151/16314587) der Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern nun auch nach Mühlhausen kommt. Sie unterstützt Ratsuchende aller Art. Die Beratung ist vertraulich, kostenlos und für alle offen. (Foto) |
| 29.5.2021 | Die beiden Ortsvorsteherinnen Claudia Wendel und Susanne Tommes legen zusammen mit Anwohnern eine kleine Wildblumenwiese beim Schild „750 Jahre Quellendorf Uelzen“ am westlichen Ortseingang an. Kinder aus der Nachbarschaft stellen als Hinweis auf die Einsaat selbstgemalte Schilder auf. (HA, WR 5.6.21, das große Foto dazu ist betitelt: „ <i>Hallo, Bienchen, hier geht's lang</i> “) |
| 1.6.2021 | HA und WR bringen zwei große Artikel über Mühlhausen/Uelzen: Unter dem Titel „ <i>Bald Vollsperrung zwischen Uelzen und Mühhausen</i> “ wird darüber informiert, dass vom Kreis Unna die Brücke über den Mühlbach an der ehemaligen Mühle erneuert wird. Gleichzeitig wollen die Stadtbetriebe Unna dort einen Umbau vornehmen, damit nicht mehr Regenwasser ungeklärt in den Bach eingeleitet wird. Die Arbeiten werden dadurch verkompliziert, dass dort verschiedene Versorgungsleitungen im Untergrund verlegt sind. Die Arbeiten sollen am 21. Juni beginnen und voraussichtlich zwei Wochen dauern. Der öffentliche Bus wird über die Mühlhause ner Dorfstraße umgeleitet.(2 Fotos, 17. und 19.6.21) Unter dem Titel „ <i>Rätselhafte Absackungen im Regentrückhaltebecken</i> “ teilen die Stadtbetriebe mit, dass in dem Rückhaltebecken nördlich der B 1 nur wenige Meter vom geographischen Mittelpunkt Unnas der Boden absackt. Die Ursache ist bisher unbekannt. Laut Auskunft der Bezirksregierung wurde an dieser Stelle kein Bergbau betrieben, auf den eventuelle Hohlräume zurückgehen könnten. (Foto, Kartenskizze) |
| 8.6.2021 | An der Einsteinstraße im Indu-Park , die etwa zur Hälfte auf Uelzener Gebiet liegt, wird eine amerikanische 50-Kilo-Bombe aus dem 2. Weltkrieg gesprengt . Um Schäden zu vermeiden, wurde die Bombe durch eine 80 Tonnen schwere Packung aus Sand abgedeckt. Alles läuft wie geplant. Keine Schäden. Die evakuierten Mitarbeiter der umliegenden Firmen können an ihren Arbeitsplatz zurückkehren. (HA, WR 9.6.21, 2 Fotos) |
| 10.6.2021 | Unter dem Titel „ <i>Einsatz für Klimaschutz sorgt für gute Renditen</i> “ berichten HA und WR über die Generalversammlung der Unnaer Energiegenossenschaft am 8. Juni, wegen Corona als Online-Veranstaltung. Sie hat inzwischen 330 Mitglieder, auch eine Anzahl aus Mühlhausen/Uelzen. Die Rendite beträgt dieses Jahr 2,5%. Von der Genossenschaft wurden bisher 8 Photovoltaik-Anlagen realisiert. Eine davon ist der im Dezember 2020 in Betrieb gegangene Solarpark Mühlhausen Süd . (Foto Solarpark) Weiterhin berichten HA und WR auf der Lokalseite Kamen über die Eröffnung des „blauen“ Klassenzimmers (= Unterricht draußen am Wasser) der Astrid-Lindgren-Schule mit Ina Scharrenbach , Heimat- und Bauministerin von NRW. Es liegt an der Mündung des Mühlbachs in die Seseke. Der Mühlbach hat dort die Kategorie „gut“ und damit die beste Qualität, die im Siedlungsbereich möglich ist. (3 Fotos, davon eines mit einer Spitzschlammschnecke, die aus dem Mühlbach gekeschert wurde) |
| 18./19.6.2021 | In der Nacht dringen unbekannte Täter durch ein Kellerfenster in ein Wohnhaus in der Uelzener Dorfstraße ein, das sich derzeit im Umbau befindet. Die Täter stehlen diverse Werkzeuge und verlassen das Haus vermutlich über die Terrasse. (HA, WR 22.6.21) |
| Mitte Juni 2021 | Nachdem Corona-bedingt eine Anzahl geplanter Veranstaltungen ausfallen mussten, bereitet der Bürgerhausverein „auf vielfachen Wunsch aus der Bürgerschaft“ ein neues Projekt vor, nämlich wie schon in Hemmerde und Lünern einen Dorftrödel . Er soll am Sonntag, dem 5. September, von 11 bis 16 Uhr stattfinden. Der Verein mit Vorsitzender Bärbel Risadelli freut sich auf Anmeldungen unter troedel.bhv@gmx.de . (HA, WR 22.6.21) |

| | |
|-------------------------|--|
| 27.6.2021 Sonntag | Der CVJM führt wieder eine Familien-Stempel-Rallye durch. Beginn ist an der Wiese Am Drostgraben in Uelzen. Dann geht es auf der Hellweg-Radroutenach Hemmerde. Die 7 Spiel- und Genussstationen sind passend zum Thema Fußball-Europameisterschaften gestaltet. An jeder Station warten ein Spiel, ein Getränk und ein kleiner Snack auf die Teilnehmenden. Teilnahme, Getränke und Snacks sind kostenlos, eine Spende wird aber gern entgegengenommen. (HA, WR 25.6.21) |
| 26.6.2021 | Wie HA und WR in einem längeren Artikel berichten, ist Thomas Wiese gegen das für ihn negative Urteil des Landgerichts Dortmund vom vergangenen Monat in Berufung gegangen. (+ Titelseite) |
| Ende Juni 2021 | Im neuen Wohngebiet „ Im Lavendelgarten “ wird das erste Haus bezogen, die Hausnummer 1. Im noch nicht bebauten Teil wachsen eine Anzahl Mariendisteln , die meisten über 2 m hoch. |
| 6.7.2021 | Um 12 Uhr startet die Reihe „Musik und Wort“ in der ev. Stadtkirche Unna neu. Unter dem Motto „... in dieser lieben Sommerzeit“ spielt Gertrud Schäfer Solostücke für Flöte von französischen Meistern des 19. und 20. Jahrhunderts, Hannelore Thomas aus der Kölke liest Texte von Eugen Roth, Joachim Ringelntz, Arno Holz u.a. (HA, WR 3.7.21) |
| 7.7.2021 | Unter dem Titel „ <i>Der Unnaer Osten soll mehr Solarstrom erzeugen</i> “ berichten HA und WR u. a. darüber, dass Katrin Westermann weiterhin darauf wartet, auf ihrem Feld zwischen B 1 und Bahnlinie Unna–Soest einen Solarpark errichten zu können. Sie will auch zeigen, dass „ <i>auf dieser Fläche Naturschutz und zum Teil Landwirtschaft möglich ist</i> “. |
| 9.7.2021 | HA und WR berichten unter dem Titel „ Thomas Wiese: Kostet ihn seine Auto-Leidenschaft die Karriere? “ über den Stand des Prozesses vor dem Landgericht Dortmund. (Foto + Titels.) |
| 16.7.2021 | Unter dem Titel „ <i>Schadensbilanz nach dem Hochwasser bleibt in Unna überschaubar</i> “ berichten HA und WR über den Starkregen zwei Tage zuvor. Unter den Fotos dazu zeigt eines die große Wasserlache auf dem Spielplatz am Mühlpfad mit dem Text: „ <i>Aus Mühlhausen schickt unsere Leserin Stefanie Schreiber dieses Foto mit dem augenzwinkernden Hinweis, dass es dort jetzt einen Wasserspielplatz gebe.</i> “ |
| 24.7.2021 | Unter dem Titel „ <i>Wo es im Kreis Unna besonders lebenswert ist</i> “ berichten HA und WR über den von ihnen durchgeführten großen Stadtteilcheck. Danach kommen bei der Lebensqualität gleich zehn (von 25 bewerteten) auf 9 von 10 Punkten. Zu diesen zehn gehört auch Mühlhausen/Uelzen. |
| 29.7.2021 | Großes Foto in HA und WR, überschrieben „ <i>Tischtennis-Cracks des SSV Mühlhausen in Döbeln</i> “. Wie schon 2019 nahm die Tischtennis -Abteilung des SSV im Zuge der Städtepartnerschaft Unna/Döbeln am traditionellen „Döbeler Stiefelturnier“ teil. Turniersieg für die Unnaer. |
| 3.8.2021 | Nach dem Skandal um eine Viehsammelstelle in Werne bringen HA und WR unter der Überschrift „ <i>Wo es gutes Fleisch zu kaufen gibt</i> “ eine Übersicht mit ausgewählten Vermarktern. Bei Hof Lategahn heißt es: „ Milchhof Mühlhausen ► Wo: Heerener Straße 54, Unna-Mühlhausen ► Was: Hoffleischerei mit Produkten von eigenen Schweinen und Rindern, zusätzlich zugekaufte Fleischprodukte aus der Region (im Hofmarkt gibt es jeweils weitere Auskünfte) ► Schlachtung: Schlachthof Jedowski, Unna“ |
| 14.8.2021 | Auf der Titelseite von HA und WR großes Foto mit dem Titel: „ Stadtteilcheck – Viele Grünflächen in Uelzen. “ Im Innern unter Stadt Unna großer Bericht mit drei Fotos: Titel: „ <i>Uelzen: Zentraler Teil des Doppeldorfes mit ländlichem Charakter.</i> “ Bei der Lebensqualität kommt das Doppeldorf auf 9 von 10 Punkten. Es hapert bei der Verkehrsanbindung: nur 5,6 Punkte, beim Preis für Wohnen: nur 5,4, bei der Gesundheit: nur 4,2 Punkte, bei der Nahversorgung: nur 7,1 von 10 möglichen Punkten. Im Doppeldorf 21 Teilnehmer an der Befragung. |
| 17.8.2021 | Unter dem Titel „Sprechstunde der Ortsvorsteherin“ kündigen HA und WR an, dass Claudia Wendel eine Sprechstunde im Philipp-Nicolai-Haus für Donnerstag, den 26. August, von 16 bis 17 Uhr anbietet. Wer auf Probleme hinweisen möchte oder Ideen fürs Doppeldorf hat, ist herzlich eingeladen. |
| 5.9.2021 Sonntag | Erster Dorftrödel in Mühlhausen/Uelzen, veranstaltet vom Bürgerhausverein . HA und WR berichten mit zwei Fotos unter dem Titel: „ <i>Trödelmarkt mit 120 Ständen. Erfolg für die Dorfgemeinschaft.</i> “ Rund 120 Stände waren aufgebaut. Nächstes Jahr soll wieder einer stattfinden. Eine Nachbarschaft im Wohnpark Uelzen und Leierkastern-Robby wollen ihre Einnahmen an die Flutopfer spenden. (4.9. und 7.9.21 + Titelseite) |
| 7.9.2021 | Unter dem Titel „ BVB-König Watzke feiert mit Franz Kampmann “ berichten HA und WR über die Feier zum 90. Geburtstag von Franz Kampmann am 3. September auf dem neuen Sportplatz mit über 100 Gästen. Einer der Gäste war Kampmanns langjähriger Freund Hans-Joachim Watzke, der Geschäftsführer von Borussia Dortmund. Die Feier war wegen Corona um ein halbes Jahr verschoben worden. (Foto) |
| Mitte September 2021 | Der Bürgerhausverein hat die großen Pflanzschalen am Mühlhauser Kriegerdenkmal mit winterharten Pflanzen bestückt. Nun sucht der Verein Bürger, die Interesse daran haben, eine Gießpatenschaft zu übernehmen. Die Vorsitzende Bärbel Risadelli ist zu erreichen unter 40221 und 0160/94731173. (HA, WR 15.9.21, Foto) |
| 19.9.2021 | Der Heimatverein bietet wieder einen Spaziergang zu den ehemaligen Steinbrüchen im Bimbergtal an. Sie gewähren einen Blick zurück in die Kreidezeit vor 90 Millionen Jahren, als unsere Region von der Ur-Nordsee bedeckt war. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz am |

| | |
|------------------------|--|
| | Hochwasserrückhaltebecken Bimberghof südlich der B1 in Mühlhausen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. (HA, WR 17.9.21) |
| 26.9.2021 | Bei der Bundestagswahl , beide Wahllokale in der Osterfeldschule , erhalten an Zweitstimmen in Uelzen (in Klammern die Zahlen für ganz Unna) SPD 32,0% (34,5), CDU 21,4% (22,5), Grüne 17,3% (15,7), FDP 13,6% (10,6), Linke 1,8% (3,4), AfD 7,1 % (7,1), Sonstige 6,8% (6,2). Gültige Stimmen 560 (35.144), in Mühlhausen , SPD 33,5%, CDU 19,8%, Grüne 16,4%, FDP 16,8%, Linke 3,3%, AfD 7,0% Sonstige 3,3%. Gültige Stimmen 489. Wahlbeteiligung ganz Unna 76,34%. Im Wahlkreis Unna I werden gewählt: direkt Oliver Kaczmarek aus Kamen, SPD, über die Zweitstimme Michael Sacher aus Unna, Grüne (nach Neuauszählung doch nicht im Bundestag), und Hubert Hüppe aus Lünen. |
| September/Oktober 2021 | Ein anscheinend herrenloses Baustellenschild steht seit Monaten in Uelzen, obwohl die Baustelle seit Langem aufgehoben ist. Die lokale Presse nimmt sich der Sache an. Schließlich wird das Schild von den Stadtwerken abgeholt. (HA, WR 5.11.21, Foto) |
| 3.11.2021 | Unter der Überschrift „ SGV wandert am Sonntag in der Mühlhauser Mark “ lädt der Sauerländische Gebirgsverein (SGV) Unna für den 7. November zur Wanderung ein. Start vom Parkplatz am Sportplatz in Mühlhausen. Routenbeschreibung: „Von dort geht es zuerst zur Ökozelle , weiter entlang der Heerener Straße. Hier biegen sie ab zum Haus Borgmühl und kommen somit zur Schwertlacke, die zu Haus Heyde führt. Weiter geht es durch Wald und Feld in Richtung Lünern und Mühlhausen. Bevor die Wanderer zum Ausgangspunkt zurückkommen, wandern sie noch durch das Quellengebiet Mühlhausen .“ Die Route ist „leicht“, Länge 13 km. |
| November 2021 | SSV in Überschriften. HA und WR vom 1.11.21: „ Erste Saisonniederlage: SSV Mühlhausen patzt “ (Foto) und vom 4.11.21: „ SSV-Sportchef sieht drei entscheidende Fehler – Ralf Mäkler will sich noch nicht aus dem Aufstiegskampf verabschieden .“ (Foto) Dann am 6.11.21 in WR: „ SSV-Coach nimmt seine Spieler in die Pflicht “ (Foto) und im HA: „ Sportchef-Duo beim SSV bildet keine Doppelspitze .“ (Foto) Mitteilung, dass jetzt Norman Raupach hinter Ralf Mäkler zweiter Sportlicher Leiter des SSV ist. Am 12.11.21 in HA und WR: „ Schock für den SSV: Ole Gräfe fällt monatelang aus – Alle Hoffnungen dahin: Facharzt bestätigt den Verletzungs-Super-Gau .“ (Foto) Schließlich am 15.11.21: „ Mühlhausen macht's mit Knipser Ibrahima Camara .“ Unter den Titeln „ In Lünern wird an der Zeit gedreht “ sowie „ Und sie bewegt sich doch: Die alte Turmuhr ist repariert “ berichten der Evangelische Kirchenkreis Unna und der Gemeindebrief Quartalsprophet IV/2021, dass der Physiker Dr. Dieter Zwingel aus dem Mühlhausener Hellweg und Ingenieur und Kirchenführer Ulrich Schmidt aus Lünern die rund 300 Jahre alte Turmuhr der Lünerner Kirche, die seit 30 Jahren abseits in einem Glaskasten stand, „mit viel Liebe, Akribie und Sachverstand“ wieder instandgesetzt haben. (Fotos) |
| 29.11.2021 | Unter der Überschrift: „ SSV überfährt Holzwickede-U23 “ berichten HA und WR über den 8:0-Sieg in Holzwickede. Es hieß dazu: „ Beste Mann beim HSC war der Keeper, der ein höheres Resultat verhinderte .“ (Foto) |

Anhang

Die Hausnummern vor 1954/56

1954 legte Uelzen, 1956 Mühlhausen erstmals amtliche Straßennamen fest. Bis dahin waren die Häuser durchnummeriert. Vorher waren aber schon mehrere Straßenbezeichnungen üblich. Damit die alten Hausnummern nicht verloren gehen, nachstehend eine Gegenüberstellung der alten Hausnummern mit den heutigen Anschriften, jedoch letztere ohne Namen der Bewohner. Zugrunde gelegt wurden als erste Quelle das „Adreßbuch für den Kreis Hamm i. W.“ von 1895 sowie als letzte Quelle für Uelzen das „Einwohnerbuch Kreis Unna Ausgabe 1938“ und für Mühlhausen das „Heimat-Adreßbuch Landkreis Unna 1956“. In ihrer Originalform sind diese und weitere Adressbücher weiter vorn wiedergegeben. Die Familiennamen der nachstehend aufgeführten Haushaltvorstände sind im Index (weiter hinten) wiedergegeben mit der jeweiligen alten Hausnummer wie z. B. M14 (= Mühlhausen Nummer 14) oder U22 (= Uelzen Nummer 22).

(Arb. = Arbeiter. Bergm./Bgm = Bergmann. Dietr. = Dietrich. Elfr. = Elfriede. Frdr./Friedr. = Friedrich, Frz. = Franz. gen. = genannt. Hrch./Heinr. = Heinrich. Ingen. = Ingenieur. Inv. = Invalide. i.R. = in Ruhestand. kfm = kaufmännisch. Landw. = Landwirt. Idw. = landwirtschaftlich. Leibzüchter = auf dem Altenteil. m/mstr. = meister. Pens. = Pensionär. RbAssist. = Reichsbahnassistent. Rent. = Rentier/Rentner. Rep. = Reparatur. Vers. = Versicherung. Ww/Wwe. = Witwe.)

Mühlhausen

| Alte Haus-Nr. | Haushaltsvorstand 1895 | Haushaltsvorstand 1956 | Hausanschrift 2011 |
|---------------|------------------------|------------------------|--------------------|
|---------------|------------------------|------------------------|--------------------|

| | | | |
|------------|---|---|---|
| 1 | Busch, Friederike, Landwirtin | Busch, Alma, Wwe. Busch, Gustav, Landwirt. Deutscher, Lotte, Hausgehilfin. Wübbena, Hildegard, Hausgehilfin | Mühlhausener Dorfstr. 2. Haupthaus erbaut 20.7.1824, Scheune 1866, am 6.1.1974 abgebrannt. |
| 2 | Dieckmann, Hrch, Landwirt | Westermann, Heinrich, Landwirt. Westermann, Ernst, Ingenieur. Dieckmann, Luise, Wwe. Heide, Gundula. Höhle, Lydia, Hausgehilfin. Lange, Heinz, Landarbeiter. Obst, Gottfried, Landarbeiter. | Mühlhausener Dorfstr. 6. Wohnhaus erbaut 1841, anschl. Tenne mit Viehstall 1870, nördliche Fachwerkscheune 1863, südl. Fachwerkbau 1804 |
| 3 | Daeing, Friedr., Landwirt | Däing, Anna, Witwe. Däing, Helene, Wwe. Hensel, Gerhard, Bergmann. Hensel, Oswald, Rentner. Hensel, Walter, Idw. Verwalter. Hensel, Werner, Bergmann. Kirberg, Fritz, Landwirt. Kleinert, Hans-Joachim, Rohrzieher. Meyer, Friedrich, Melker. Trompelt, Fritz, Gießer | Mühlhausener Dorfstr. 1a – d. Fachwerkhaus erbaut 1848, abgebrochen nach 1954. |
| 3a | (1911: Syberberg, Karl, Lehrer) | Dieckmann, Helene, Wwe. Landwehr, Karl, Schlosser. Syberberg, Walter, Buchhalter | Heerener Str. 21 |
| 4 | Kriener, Witwe | Eisermann, Friedrich, Pol.-Hauptwachmeister i.R. Dieckmann, Wilhelm, Verw.-Angest. Rupp, Walter, Bergmann | Mühlhausener Dorfstr. 7. Ehemalige Schule, 1823 errichtet, in Funktion bis 1911. |
| 5 | Lütgebrinkmann, Hrch., Landwirt. Große-Uhlenbrauck, Henriette, Leibzüchterin. Große-Uhlenbrauck, Henriette, Rentnerin. Große-Uhlenbrauck, Karl, Gutspächter. Große-Uhlenbrauck, Wilhelm, Schreiber. | Kelz, Elisabeth, kfm. Angestellte. Kelz, Heinrich, Koch. Kieber, Otto, Walzer. Look, Heinrich, Schriftsetzer. Pütt, Hermann, Melker. Vittinghoff, Rolf, Rentner. Wiemann, August, Schreiner. Wuttke, Klara. Wuttke, Werner, Kupferschmied. Später Bahrenhof | Mühlhausener Dorfstr. 11. Abgebrochen 1970/71, Neubau 1972. |
| 5a | | König, Luise, Wwe. | |
| 6 | Stuckenhoff, Hrch., Landwirt. Stuckenhoff, Karoline, Witwe, Leibzüchterin. Stuckenhoff, Friedr., Landwirtschaftsgehilfe. | Stuckenhoff, Dieter. Dirla, Paul, Arbeiter. Kluge, Walter, Schuhmacher. Rudkowski, Heinrich, Verwalter. Schäfer, Werner, Maurer. Stimpel, Erich, Schmied | Mühlhausener Dorfstr. 10 Hauptgebäude 1841 erbaut, neue Scheune 2016. |
| 7 | Denninghaus, Dietr., Landwirt | Denninghaus, Elli, Witwe. Denninghaus, Wilhelm, Gartenbau. Richter, August, Kraftfahrer. Schreier, Ernst, Schlosser | Mühlhausener Dorfstr. 22. Vorher der schon 1537 erwähnte Hof Post. Gärtnereigebäude August/Oktober 2016 abgebrochen. 2017 bis 2020 zwei neue Wohngebäude mit Flachdach. |
| 10 | Landwehr, Wilhelm, Hauer | Landwehr, Elfriede, Schneiderin. Schäfer, Fritz, Bergmann | Bruchstr. 31 |
| 12 | Rickert, Hrch., Lehrhauer | Kemper, Emma, Wwe. Kemper, Friedrich, Bergmann. Jürgens, Hans, Angestellter. | Bruchstr. 30 1931 abgebrochen, wiederaufgebaut |
| 13 | Winkelkötter, Hrch., Tagelöhner | Böttner, Wilhelm, Rentner. Kasten, Richard, Bergmann. Kauke, Ernst, Schlosser. Rupprecht, Berthold, Postbetr.-Assist. i. R. Schenk, Elfriede, Wwe. Schenk, Lina, Wwe. | Bruchstr. 25 |
| 13b | (zur Mühle gehörig) | Buth, Franz, Landarbeiter. Jeromin, Kurt. Mazurek, Franz, Müller | Bruchstr. 23. Zeitweilig Lebensmittelgeschäft. |
| 14 | Friederichs, Gottfr., Leibzüchter. Friederichs, Wilhelm, Wirt | Heider, Heinrich, Gastwirt. Luth, Dora, Hausgehilfin | Bruchstr. 22c. Gaststätte. Am 5.8.2001 abgebrannt, Ende Juli 2002 abgebrochen. |
| 15 | Gudenoge, Hrch., Mühlenbesitzer | Götzen, Elisabeth. Hopermann, Hermann, Müller | Bruchstr.21. Mühlengebäude 1906 nach Brand neuerrichtet. In Betrieb bis etwa 1950. |
| 16 | Scheiter, Friedr. Schlosser. Storch, Johann, Tagelöhner | (1911: Bräckelmann, Karl, Bergmann) | Ruheeck ?? |
| 16a | Becker, Hrch., Schneider | Becker, Heinrich. Becker, Heinrich, Schneidermeister. Becker, Lina, Wwe., Rentnerin | Bruchstr. 20. Fachwerkhaus, erbaut 1891. |

| | | | |
|-----------------|---|--|--|
| 18 | Grünhoff, Friedr., Schmied. Buntkirchen, August, Hauer. Wierke, Wilhelm, Hauer | Grünhoff, Friedhelm, Buchhalter. Grünhoff, Fritz, Schmiede und Schlosserei. Grünhoff, Heinrich. Grünhoff, Herbert, Schmied | Bruchstr. 16. Erbaut 1897. |
| 19 | Risse, Friedrich, Maurer. Weitkamp, Hermann, Tagelöhner | Bussmann, Emil, Rentner. Hönecke, Friedrich, Bergmann | Karteneck 1. Abgebrochen Ende 1950er Jahre, 1959/60 Neubau. Von 1960 bis Oktober 2009 Gaststätte „Zur Quelle“ . 2011 Umbau zu Wohnungen |
| 20 | Robbert, Julius, Lehrhauer. Eppmann, Hrch., Hauer. | Robbert, Alfred, Bergmann. Robbert, Ernst, Bergmann | Karteneck 3 |
| 21 | Behle, Wilhelm, Invalide | Eichler, Paul, Schmied. Hölter, Karl, Vorarbeiter. Spendrin, Werner, Arbeiter | Karteneck 5 |
| 22 | Brinkhoff, Ernst, Händler. Risse, Ludwig, Maurer | Becker, Karl, Bergmann. Simonis, Edmund, Schlosser | Karteneck 7 1917 abgebrannt |
| 23 | Liese, Wilhelm, Hauer. Dahmann, Karl, Bahnarbeiter. Ellerkmann, Hrch., Lehrhauer. Heißelmann, Wilhelm, Lehrhauer. Sauerland, Minna, Witwe | (1938: König, Aug., Arb., Wimpelberg, Heindr., Inv.) | Karteneck 8. Am 10.3.1945 durch Bomben zerstört. 1963 als erstes Haus nach dem Krieg dahinter wieder aufgebaut. |
| 24 | Hahne, Friedr., Landwirt | Rummel, Karl, Bergmann. Tschöke, Richard, Stallmeister | Karteneck 4. Erbaut um 1700. 1945 stark beschädigt und wiederaufgebaut. |
| 25 | Wahle, Minna, Tagelöhnerin | (1924: Wahl, Fritz, Bahnarbeiter. Wahl, Wilhelm, Bergmann. Wahl, Wilhelmine, Wwe.) | Ecke Heerener Straße/Nußbredde Abgebrochen. |
| 26 | Püttmann gen. Voß, Theodore, Landwirtin | Püttmann gen. Voss, Fritz, Landwirt. Arndt, Hugo, Landarbeiter. Bathe, Ewald, Rentner. Lohmann gt. Brand, Elfriede. Strothans, Hans, Lehrverw. | Nußbredde 4 |
| 27 | Brinkmann, Minna. Hahne Hrch., Kötter | Holtmann, Friedrich, Bergmann. Riebeling, Gustav, Bahnarbeiter. Wahl, Fritz, Rentner | Heinrich-Lange-Weg 1. Abgebrochen. |
| 28 | Lange, Friedr., Leibzüchter. Lange, Hrch., Landwirt | Lange, Fritz, Bauer. Lange, Friedrich, Bergbaubeflissener | Bereich Heinrich-Lange-Weg 4. Errichtet 1863, Scheune 1914. Abbruch 1977. |
| 29 | Tiggewerth gen. Schlünder, Hrch., Ackerer | Tiggewert, Mina, Bäuerin. Poth, Wilhelm, Rentner. Schulze-Bramey, Wilhelm, Kaltwalzer | Heinrich-Lange-Weg 10. Errichtet 1784, (nicht mehr vorhandene) Scheune 1821. Am 5.10.1987 als Baudenkmal eingetragen. |
| 30 | Spielhoff, E., Witwe, Landwirtin (Hof Schulze Mühlhausen) | | Heerener Str. 47-51, Zur Kölke 1. 1903 abgebrannt, nicht wiederaufgebaut. |
| 31 | Tüttmann, Eduard, Landwirt | Tüttmann, Frieda, Wwe. Tüttmann, Karl-Heinz, Landwirt. Tüttmann, Ilse, Hausgehilfin | Nußbredde 17. Errichtet 1825, Scheune 1858. |
| 32 | Brandt, Hrch., Landwirt. Brandt, Hrch., Leibzüchter | Dieckmann, Erich, Milchhändler. Hollberg, Heinrich, Rentner. Banscheraus, Walter, Friedhofsgärtner | Heerener Str. 42. Errichtet 1847. |
| 33 | Göthert, Hrch., Bahnarbeiter. Hartleif, Hrch., Schmied | Liese, Wilhelm, Rentner. Schulze-Bramey, Erna. Trauerlicht, Karl, Bergmann | Heerener Str. 39. Erste Mühlhauser Schule, bis 1823 in Funktion. Fachwerkbau, Westwand 1914, Südwand 1947/48 durch massive Wand ersetzt. |
| 33a | (1911: Franz, Friedrich, Arbeiter) | Maschinski, Fritz, Stellmachermeister | Heerener Str. 41 |
| 34 | Kölker, Hrch., Landwirt. Kölker, Josefine, Leibzüchterin | Tiborski, Eduard, Vers.-Vertreter | Bereich Heerener Str. 41. Fachwerkhaus erbaut 1785. Am 10.4.1945 abgebrannt. |
| 34a ? | (1911: Risse, Ludwig, Maurer | König, Helmut, Drahtzieher. Wiemann, Marianne. Wiemann, Wilhelm, Schlosser. Wiemann, Wilhelm, Elektriker | Heerener Str. 50. Erbaut 1907. |
| 35 | Große-Brinkmann, Wilh., Landwirt | Große-Brinkmann, Emma, Rentnerin. Lategahn, Helmut, Landwirt. Lategahn, Elfriede, Wwe. Lategahn Wilhelm, Bauer. Lübke, August, Idw. Gehilfe | Heerener Str. 54. Erbaut 1800. |
| 35a | (1924: Berkemeyer, Anton, Bergmann) | (1938: Hubschmied, Friedr., Bergm.) | Mühlhauser Berg 11 |

| | | | |
|------------|---|---|---|
| 35b | (1924: Fels, Otto, Hauptlehrer) | Sprenger, Karl, Lehrer. Lücking, Hildegard, Lehrerin. Cramer, Friedhelm, Schlosser. Cramer Friedrich, Rentner. Heinrich, Liesel, Rentnerin. Schmidt, Heinrich, Arbeiter. Schmidt, Ruth, Arbeiterin. | Mühlhauser Berg 5. Errichtet 1911, bis 1964 Schule. |
| 36 | Grundmann, Wilhelm, Landwirt. Syberberg, Karl, Lehrer | Grundmann, Friederike, Wwe. Grundmann, Wilhelm, Landwirt. Brenner, Albert, Landarbeiter. Kösser, Rolf, Idw. Gehilfe | Heerener Str. 57 Hauptgebäude von 1833, am 10.4.1945 abgebrannt, wieder aufgebaut, Scheune (von 1862), heute Kölker |
| 37 | Kampmann, Dietr., Schreiner. Koch, Gustav, Hauer. Lücking, Hrch., Hauer | Kampmann, Karl, Schlosser | Heerener Str. 74 |
| 37a | (1911: Kauke, Heinrich, Bergmann. Weitkamp, Friedrich, Bergmann. Weitkamp, Karl, Schlosser) | Weitkamp, Wilhelm, Rentner. Weitkamp, Wilhelm, kfm. Angestellter. Gäsing, Fritz, Bergmann | Heerener Str. 71 |
| 37b | (1938: Robbert Friedr.-Wilh., Schloss.) | Robbert, Friedr., Schlosser. Robbert, Friedr.-Wilhelm, Verw.-Angest. Hönecke, Wilhelm, Rohrzieher. | Heerener Str. 77 |
| 38 | Sichtermann, Friedr., Bahnwärter | Sichtermann, Heinrich, Oberschrankenwärter. Hölken, Wilhelm, Rentner | Heerener Str. 170. Erbaut 1867. |
| 38c | | Freischläger, Hugo, Klempner | Heerener Str. 83 |
| 39 | Scheele, Dietr., Hauer. Scheele, Wilh., Wegewärter | Scheele, Dietrich, Vorarbeiter | Heerener Str. 85 |
| 40 | Weischede, Hrch., Kötter. Bräckelmann, Ludwig, Schlepper. Krollmann, Hrch., Schuster | Weischede, Wilhelm, Bauer. Weischede, Elfriede. Weischede, Henriette. Schultz, Hans, Idw. Gehilfe. Schulze, Hans-Joachim, Landarbeiter | Heerener Str. 88. Erbaut um 1880, umgebaut 1929 und 1970. |
| 40a | (1911: Liese, Wilhelm, Bergmann. Sauerland, Heinrich, Hauer) | Luncke, Friedrich, Schmied. Luncke, Wilhelm, kfm. Angestellter. Kockerbeck, Gustav, Rentner. | Heerener Str. 108 |
| 40b | (1924: Sauerland, Heinrich, Bergmann) | Sauerland, Wilhelm, Drahtzieher. Sauerland, Elfriede, Wwe. Rummel, Paul, Schmied. | Heerener Str. 87 |
| 41 | Koch, Hrch., Tagelöhner | Könitz, Else. Scheele, Karl, Bergmann. Willbrand, August, Oberweichenwärter, i. R. Wilbrand, Erwin, Angestellter | Heerener Str. 113 |
| 42 | Severmann, Fritz, Pächter. Freitag, Andreas, Tagelöhner. Rickert, Wilhelm, Schuhmacher. | Wisselmann, Heinrich, Bauer. Kasper, Emma, Hausgehilfin. Leßner, Anneliese, Hausgehilfin | Borgmühl 42. Wohnhaus erbaut um 1905, Backsteinscheune 1907 |
| 42a | (1930: Hönecke, August, Schreiner. Hönecke, Friedrich, Bergmann. Hönecke, Heinrich, Invalide) | Holtmann, Heinrich, Rentner. Holtmann, Marianne, Schneiderin. Bünger, Fritz, Bergmann. Schenk, Waltraud, Wwe. Watzka, Ernst, Elektriker | Heerener Str. 135 Erbaut 1928 |
| 43 | Droste, Hrch., Lehrhauer. Gesing, Friedr., Hauer. Haeseler, Dietr., Schlepper. Kauke, Ludwig, Berginvalide. Middendorf, Hrch., Hilfsbahnwärter. Sieberg, Friedr., Hauer | Brumberg, Heinrich, Kaufmann. Althoff, Wilma, Hausgehilfin. Bergmann, Elisabeth. Deppe, Gerhard, Postschaffner. Fellmann, Alfons, Kraftfahrer. Fellmann, Wilhelm, Postfacharbeiter. Hilpert, Berta. Plutat, Grete. Plutat, Paul, Arbeiter. Plutat, Rudi, Kraftfahrer. Rossmann, Wilhelm, Arbeiter | Im Erley 5 |
| 44 | Kümper, Lisette, Witwe, Tagelöhnerin | Hartleif, Friedrich, Schmied. Rippel, Wilhelm, Schmied. Rippel, Wilh., Schmiedemeister | Bruchstr. 1. Abgebrochen. |
| 45 | Kampmann, Anton, Lehrhauer | Kampmann, Anna Elisabeth. Kampmann, Anton, Bergmann. Kampmann, Anton, Elektriker. Kampmann, Franz, kfm. Vertreter | Heerener Str. 61 |
| 46 | Becker, Fritz, Bahnwärter | (1930: Heimann, Friedrich, Berginvalide) | Heerener Str. 63 |
| 47 | Raulf, Wilhelm, Bahnarbeiter | Raulf, Gustav, Schlosser. Raulf, Henriette, Wwe. | Errichtet 16.7.1837, ursprünglich Nonnenkötter, Heerener Str. 65 |
| 48 | Heimann, Fritz, Hauer. Rüggen, Hrch., Hilfsbahnwärter. Tillmann, Dietr., Bahnwärter a. D. | (1930: Raulf, Ludwig, Bergmann. Raulf, Wilhelm, Bahnarbeiter) | Heerener Str. 67 |
| 49 | Lenze, Friedr., Kötter | Lenze, Elfriede, Hausgehilfin. Marwyck, Karoline van. Marwyck, Maria van. Neuhaus, Emil, Bauer u. Milchhändler. Rohr, Ernst, Tiefbauarbeiter. Trzeba, Walter, Arbeiter | Heerener Str. 67. 1932 abgebrochen und neu erbaut. |
| 50 | Köpe, Hrch., Landwirt | (1911: Köpe, Heinrich, Landwirt) | Heerener Str. 50?? |

| | | | |
|------------|---|---|--|
| 51 | Wircke, Hrch., Lehrhauer | (1938: Althoff, Fritz, Bergm.) | |
| 52 | (1921: Rickert, Heinrich, Schlosser. Rickert, Wilhelm, Schuhmachermeister) | Rickert, Heinrich, Lampenmeister. Hens, Peter, Gießereiarbeiter | Bruchstr. 5. |
| 53 | Landwehr, Karl, Lehrhauer. Landwehr, Wilhelm, Holzarbeiter | Landwehr, Wilhelm, Schlosser | Ruheeck 1 |
| 54 | Schulzeborgmühl, Wilhelm, Schreiner | Raulf, Ludwig, Rentner | Ruheeck 2 |
| 55 | Müller, Wilhelm, Bahnwärter | Fenske, Erwin, Landwirt. Huber, Franz, Maschinenmeister. Huber, Ursula, kfm. Lehrling. Zimmermann, Eduard, Rentner. Zimmermann Ernst, Maler | Bruchstr. 7. Fachwerkhaus erbaut 1845 von Friedrich Paape |
| 56 | (1911: Heimann, Friedrich, Bergmann) | Wolf, Georges, Bergmann | Bruchstr. 89 |
| 58 | Dietzel, Ludwig, Schlosser. Drath, Witwe | (1938: Dietzel, Ludw., Schreiner, 58) | Ruheeck 5 |
| 58a | (1921: Dietzel, Louis, sen., Invalide. Dietzel, Ludwig, jun., Tischler) | Dietzel, Ernst, Schreiner. Dietzel, Louise, Wwe. | Ruheeck 5 |
| 59 | Osthorst, Wilhelm, Leibzüchter. Osthorst, Wilhelm, Schuhmacher | Osthorst, Hans-Ulrich, Maschinen-Schlosser. Osthorst, Hedwig, Handarbeitslehrerin. Osthorst, Wilhelm, Oberbahnwärter | Ruheeck 7. Erbaut 15.7.1778. Am 3.11.2011 als Baudenkmal eingetragen. Okt. 2012 abgebrochen. |
| 60 | Beckmann, Dietr., Bahnarbeiter. Linke, Karl, Berghauer | Schmidt, Karl, Bergmann. Schmidt, Karl-Heinrich | Bruchstr. 11 |
| 61 | Lohrmann, Karl, Sieder. Weitkamp, Friedr., Sieder | Bräckelmann, Ernst, Rentner | |
| 62 | Späing, Otto, Bäcker und Wirt | Späing, Hedwig, Postst.-Inhaberin. Späing, Otto, Schuhmachermeister | Bruchstr. 13. Wahrscheinlich vorher von 1867 bis Ende 1890 die Gaststätte Schulze Borgmühl. Nördliche Giebelwand, Fachwerk, 1947 durch massive Wand ersetzt. |
| 63 | Hönecke, Wilhelm, Bahnwärter | 1912/12: Hönnecke, Adolf, Bergmann | Ecke Bruchstraße/Ruheeck. Abgebrochen. |
| 64 | Schnüring, Hrch., Landwirt | Schnüring, Otto, Bauer. Dördelmann, Ernst, Landwirt. Bodin, Bruno, Landarbeiter | Quellenweg 5, 7, 9. Erbaut 1730, abgebrochen 1960er Jahre. |
| 65 | Klemm, Hrch., Bahnwärter | Müller, Edmund, Landarbeiter. Risse, Emilie, Wwe. Risse, Friedrich, Schlossermeister. Schmidt, Karl, Bergmann | Mühlhausener Hellweg 1 |
| 65a | Bräckelmann Wilhelm, Bahnarbeiter | Damköhler, Wolfgang, Landarbeiter. Degenhardt, Friedrich, Schlosser. Grosis, Ingeborg, Idw. Gehilfin | Ruheeck 11 |
| 66 | Kohlmann, Henriette, Tagelöhnerin. Schluckebier, Fritz, Schlepper | Krips, Heinrich, Malergehilfe | Mühlhausener Hellweg 5. Errichtet 1862. Ehemals Schmiede. |
| 66a | Wimpelberg, Hrch., Lehrhauer | Kleine, Wilhelmine. Sinnigen, Heinrich, Bergmann | Mühlhausener Hellweg 5a. Fachwerkhaus erbaut 1890. |
| 67 | Schlüchtermann, Hrch., Sieder. Hegemann, Bernhard, Tagelöhner. Schmidt, Wilhelm, Coaxarbeiter | Schlüchtermann, Wilhelm, Bahnarbeiter. Schlüchtermann, Wilhelm, Rentner. Schlüchtermann, Werner, Maurer | Mühlhausener Hellweg 6. Abgebrochen circa 1981. |
| 67a | Osthaus, Ludwig, Arbeiter. Risse, Ludwig, Bahnwärter a. D., | Hegemann, August, Zugschaffner. Hegemann August, Rentner. | Mühlhausener Hellweg 8. Erbaut 1840. |
| 68 | Raulf, Dietr., Bahninvalid. Raulf, Hrch., Sieder. Bücken, Wilhelm, Bahnarbeiter. | Raulf, Karl, Bergmann. Degenhardt, Hugo, Bahnwärter | Mühlhausener Hellweg 13. Abgebrochen 1960/1970er Jahre. |
| 69 | Theimann, Dietr., Bahninvalid | Ellerkmann, Mathilde | Mühlhausener Hellweg 15 |
| 70 | König, Sophie, Witwe | König, Heinrich, Bergmann. König, Wilhelm, Amtsinspektor | Mühlhausener Hellweg 14 |
| 71 | Möcker, Hrch., Bahnwärter. Werner, Hrch., Schlepper | Möcker, Fritz, Schlosser. Möcker, Heinrich, Sparkassen-Angest. | Mühlhausener Hellweg 17 Abgebrochen Oktober 2020 |
| 72 | Moecker, Hermann, Hauer | Möcker, Alma, Wwe. Möcker, Hedwig, Verkäuferin. Heuer, Carl, Maler. Heuer, Günter, Bauzeichner | Mühlhausener Hellweg 20 |

| | | | |
|------------|--|---|---|
| 72a | (1938: Stuckmann, Aug., Bergm. Hönecke, Fritz, Bergm. Kauke Karl, Bergm. Landwehr, Karl, Bergm.) | Stuckmann, Hedwig, Wwe. Raulf, Wilhelm, Bergmann. Raulf, Helga, Verkäuferin. Schlüchtermann, Ida. Norra, Wilhelm, Maurer. | Krummacker 48 Erbaut 1931 |
| 72c | (1938: Koch, Heinr., Eisenb. Papenberg, Rich., Dreher) | Althoff, Emil, Werkpolizist. Jacke, Karl, Schlosser. Koch, Heinrich, Schrankenwärter i. R. | Hohlweg 9 |
| 72d | | Kauke, Erwin, Arbeiter. Kauke, Ludwig, Bergmann | Hohlweg 11 |
| 73 | Löddemann gen. Berg, Friedr., Bahnarbeiter | | |
| 74 | Degenhardt, Diedr., Leibzüchter. Degenhardt Dietr., Schneider. Loke, Friedr., Bahnarbeiter | Degenhardt, Egon, Drahtzieher. Degenhardt, Emil, Blockdreher. Degenhardt, Emil, Rentner | Mühlhausener Hellweg 22 |
| 75 | Schluckebier, Sophie, Tagelöhnerin. Dreischer, Wilhelm, Lehrhauer. Heinke, Arno, Bergmann. | Schluckebier, Friedrich, Chemiewerker. Schluckebier, Friedrich, Ladeschaffner i. R. Schetter, Ernst, Maschinist | Mühlhausener Hellweg 23 |
| 76 | Gillman, Hrch., Schreiner. Melkheier, Wilhelm, Schreiner | Veternik, Bernhard, Idw. Verwalter | Mühlhausener Hellweg 28 |
| 77 | Wienpahl, Karl, Hauer. Wiese, Hrch., Hauer | Borghardt, Hermann, Rentner. Stratmann, Heinrich, Telegr.-Assistent | Mühlhausener Hellweg 29. Fachwerkhaus, 2015 abgebrochen und neu erbaut |
| 78 | Müller, Witwe. Oberfeld, Wilhelm, Schichtlöhner | Altebahne, Gustav, Weichenwärter. Wuttke, Heinz, Tischler | Mühlhausener Hellweg 31 |
| 79 | Schreier, Wilhelm, Chausseearbeiter | Schreier, Ludwig, Rentner | Mühlhausener Hellweg 32 |
| 80 | Vogt, Wilhelm, Bahnarbeiter | Wegmann, Fritz, Weichensteller i. R. Wegmann, Werner, Lagerverwalter | Mühlhausener Hellweg 34 Fachwerkhaus, erbaut vor 1850. August 2020 abgebrochen. |
| 81 | Dreischer, Wilhelm, Stellmacher | Luyken, Ilse, Wwe. Luyken, Karl, Oberrottenmeister i. R. | Werler Str. 73. Am 10.4.1945 zerstört. |
| 82 | Schlüchtermann, Hrch., Handelsmann | Kauke, Ludwig, Rentner. Raulf, Wilhelm, Kraftfahrer | Werler Str. 72 |
| 83 | Heseler, Witwe | Haeseler, Wilhelm, Rentner. Osthaus, August, Maurer | Werler Str. 74 |
| 84 | Helmig, Wilhelm, Lehrer | Helmig, Ida, Landwirtin. Helmig, Marie, Lehrerin i.R. Helmig, Wilhelm, Lehrer i.R. Keil, Wilhelm, Bergmann. Mikoteit, Luzie, Hausfrau | Werler Str. 71 Erbaut 1846 |
| 85 | Lange, Wilhelm, Bahnwärter | Sasse, Karl, Bahnarbeiter | Mühlhausener Hellweg 51 |
| 86 | Engelmann, Hrch., Bahnwärter. Nott, Diedr., Bahnwärter. Schlüter, Julius, Hilfsbahnwärter | Flessenkämper, Heinrich, Rentner. Flessenkämper Karl, BB.-Weichenwärter. Oertel, Richard, Lokheizer | Heerener Str. 186b ?? |

Uelzen

| Alte Haus-Nr. | Haushaltsvorstand 1895 | Haushaltsvorstand 1938 | Hausanschrift 2011 |
|----------------------|--|---|----------------------------------|
| 1 | Schulze=Höing, Hrch., Gutsbesitzer. Schulze=Höing, Karoline, Rentnerin. Becker, Lorenz, Orgeldreher. Beverkramen, Ernst, Referendar | Schulze=Höing, Heinr., Bauer. Alexander, Karl, Landw. Lande van der, Wiebe, Viehwärter. | Auf dem Höing 1 |
| 2 | Kayser, Friedr., Verwalter. Kayser Lisette, Witwe, Gutsbesitzerin | Kayser, Heinr., Bauer. Boer de, Hetze, Melker. | Auf dem Höing 2. Erbaut 1797. |
| 3 | Gerber, Jak., Wwe., Dreschmaschinenbesitzerin. Becker, Karl, Bergmann. Jakobs, Matthias, Maschinist. Kalina, Johann, Arbeiter. Krüger, Friedr. Bergmann. Stehmann, Gerhard, Tagelöhner. Voß, Sebastian, Bergarbeiter | Gerber, Otto, Schloss. Becker, Friedr., Schaffn. Gerlach, Willy, Steiger. Möller, Willi, Schriftsetzer. Scheele, Friedr., Rangierer | Uelzener Dorfstr. 2 |
| 4 | Grüne, Friedr., Händler | (1911: Grüne, Franz, Arbeiter. Gillmann, Wilhelm, Chausseeaufseher, Chaussee 4) | Werler Str. 12 |

| | | | |
|------------|---|--|--|
| 4a | (1911: Frielinghaus, Heinrich, Bahnarbeiter. Hilsmann, Karl, Bahnarbeiter) | Dahlhoff, Georg, Inv. Immel, Fritz, Anstr. Lilge, Gust., Inv. Luther, Klara, Rent. | Werler Str. 16 |
| 4b | (1924: Gillmann, Heinrich, Bergmann) | Gillmann, Heinr., Eisenb. Gillmann, Mina, Ww. | Werler Str. 12 |
| 4c | | Grüne, Frz., Arb. Katzenberg, Friedr., Bergm. | Werler Str. 12 |
| 5 | Frielinghaus, Hrch., Bahnarbeiter. Westermann, Karl, Hauer | Große-Herrenthey, Walt. Oberzahlm. | Werler Str. 25. Am 10.4.1945 zerstört und wiederaufgebaut. |
| 5a | (1924: Schulze- , Friedr., Bgm.) | Schulze=Borgmühl, Ernst, Milchvert. Schulze=Borgmühl, Friedr. Rent. Schulze=Borgmühl, Heinr., Arb. | Werler Str. 35 |
| 5b | | Pleuger, Walt., Elektr. Süggeler, Aug., Wärter | Heisenbergstr. 3 |
| 5c | | Korte, Walt., Auto=Rep. | Werler Str. 22 |
| 6 | Voß, Theodore, Witwe, Rentnerin. Voß, Wilhelm, Landwirt | Voß, Wilhelm, Bauer. Sonowski, Jos., Arb. | Werler Str. 50. Erbaut 1806 (am 3.12.2009 als Baudenkmal eingetragen) |
| 6a | (1911: Heißelmann, Karl, Invalide. Joester, Friedrich, Arbeiter. Joester, Wilhelm, Weichensteller. Wimbert, Friedrich, Hauer) | Lülf, Fritz, Bergm. Mork, Adolf, Arb. Wimbert, Friedr. Bergm. | Uelzener Dorfstr. 53. Erbaut 1899. |
| 6b | | Mäkler, Wilh., Maurer. Lülf, Herm., Schloss. Wiese, Otto, Bergm. | Uelzener Dorfstr. 55 |
| 7 | Cleff, August, Lehrer | Risse, Karl, Dr., Lehrer | Uelzener Dorfstr. 43. Schule mit Lehrerwohnung. von 1860 bis 1964, unterbrochen von April 1939 bis September 1947. 1983 umgebaut zu Wohnungen. |
| 7a | (1924: Kampmann, Wilh., Bahnwärter) | Kampmann, Wilh., Pens. | Uelzener Dorfstr. 49. Erbaut 1912. |
| 7b | (1930: Mäkler, Heinrich, Maurer) | Kötter, Friedr., Bauer. Kleinweischede, Elfr., Ww. | Uelzener Dorfstr. 44. Erbaut 1932. |
| 8 | Holtmann, Wilhelm, Landwirt | Holtmann, Wilh., Landw. (seit 1956 Heuemann) | Im Stift 4, seit 1974 Stollenhofstraße. Am 10.4.1945 abgebrannt. Wiederaufbau. Ende April 2017 abgebrochen. |
| 9 | Muhr, Friedr., Ackerer | Kötter, Karl, Wärter. Lülf, Friedr., Inv. | Im Stift 6 |
| 10 | Hartleif, Hermann, Hauer. Menze, Friedr., Tagelöhner. Muhr, Dietr., Flaschenbierhändler | Dräger. Rud., Maurer. Stege, Aug., Pens. | Im Stift 5 |
| 11 | Schluckebier, Witwe | Schluckebier, Heinr., Inv. Bräckelmann, Fritz, Bergm. | Dreishofstr. 2 |
| 12 | Herring, Witwe | Herring, Karoline, Ww. Vries de, Joh., Arb. Wichmann, Karl, Bergm. | Im Stift 4. Abgebrochen im Mai 1966 |
| 13 | Gönnewig, Eduard, Reparaturbauer. Oberbuchner, Otto. Schröck, Johann, Arbeiter. Wienecke, August, Bohrmeister. Zimmermann, August, Arbeiter | Föcking, Joh., Gastw. Bußmann, Herm., Schrein. Osthaus, Friedr., Dreher. Weber, Louis, Inv. | Uelzener Dorfstr. 38, von 1914 bis etwa 1956 Gastst. Föcking, vorher ab 1908 Gaststätte Pütter, vorher ab 1900 Gastst. August Wienecke |
| 13a | (1911: Höltermann, Wilhelmine, Witwe, Spezereiwarengeschäft. Hesse, Heinrich, Bergmann) | Höltermann, Heinr., Bäcker | Uelzener Dorfstr. 36 |
| 14 | Keller, Wilhelm, Weichensteller | Jöster, Fritz, Inv. Koepe, Aug., RbAssist. | Uelzener Dorfstr. 34 |
| 15 | Voß, Gustav, Wirt und Oekonom. Knoppe, Witwe, Friederike | Püttmann, gen. Voß, Gust., Gastw. Voß, Gust., Landw. | Uelzener Dorfstr. 33. Zeitweise Konsum-Laden. |
| 16 | Schluckebier, Karl, Invalide. Müller, Friedr. Hauer | Schluckebier, Karl, Schloss. Huber, Frz., Elektr. | Dreishofstr. 7. Erbaut 1743 |
| 17 | Faber, Karl, Schuhmacher. Schenkel, Franz, Bahnarbeiter | Koepe, Heinr., Inv. Wohlgemuth, Friedr. Bergm. | Schwertlacke 10 |
| 18 | Keller, Karl, Tagelöhner. Thiemann, Friedr., Bahnarbeiter | Heißelmann, Wilhelmine, Ww. Schluckebier, Wilh., Schreiner. Sonnenschein, Friedr., Arb. Sonnenschein, Wilh., Rent. | Schwertlacke 7 |

| | | | |
|-------------------|--|---|---|
| 19 | Hartleif, Adolf, Bahnarbeiter. Mork, Wilhelm, Maschinenputzer | Hartleif, Adolf, Inv. | Uelzener Dorfstr. 45 |
| 19b | (1911: Hartleif, Hermann, Bergmann und Trichinenbeschauer. Hartleif, Wilhelm, Schlosser) | Hartleif, Ernst, Schreiner. Hartleif, Herm., Inv. | Uelzener Dorfstr. 46 |
| 20 | Schluckebier, Hermann, Sieder. Buschmann, Hrch., Maschinist. Nonnenkötter, Friedr., Sieder. Thiemann, Wilhelm, Bergtagelöhner | Schluckebier Herm., Inv. Hönecke, Wilh., Arb. Weitkamp, Heinr., Bergm. | Zwischen Dreishofstr. 8, 10 und Schwertlacke 3, 5. Abgebrochen 1974. |
| 21 | Sichtermann, Hrch., Landwirt. Sichtermann, Minna, Leibzüchterin | Sichtermann, Wilh., Bauer | Im Stift 21 |
| 22 | Bornemann, Dietr., Landwirt. Bornemann Henriette, Witwe | Bornemann, Heinr., Bauer | Im Stift 18 |
| 23 | Kampmann, Johann, Lehrhauer | Müller, Wilh., Inv. | Im Stift 14 |
| 24 | Höltermann, Wilhelm, Brauereiarbeiter | Gönnewig, Eduard, Invalide | |
| 25 | Rickert, Friedr., Mauerermstr. | (1930: Wiese, Otto, Bergmann) | Im Stift 12. Abgebrochen etwa 1930 |
| 26 | Bußmann, Wilhelm, Weichensteller. Ritter, Friedr., Schlepper | Bräckelmann, Friedr., Wärter | Im Stift 12 |
| 27 | Grube, Hrch., Weichensteller. Winkelkötter, Friedr., Lehrhauer | Bräckelmann, Karl, Schaffner | Im Stift 10 |
| 28 | Haeseler, Ludw. Schreiner | Häeseler, Ernst, Ingen. | Im Stift 8 |
| 29 | Köpe, Ferdinand, Bahnwärter | Willbrand, Friedr., Wärter | Twiete (Bahnwärterhaus). Abgebrochen 1977 |
| 30 | Schluckebier, Hrch., Landwirt | Kortmann, Luise, Ww. | Dreishofstr. 20. Neben dem Hofgebäude von 1870 bis 1970 ein Speicher. 1962 Brand auf dem Hof. |
| 31 | Steimann, Karl, Landwirt. Steimann, Thomas, Rentner | Steimann, Karl, Bauer | Schwertlacke 20. Errichtet 1867. |
| 32 | Potthoff, Friedr., Landwirt | Potthoff, Friedr., Bauer. Bickel, Friedr., Inv. | Schwertlacke 36, Fachwerk Erbaut 1873 oder 1876 |
| 32 1/2 | Bußmann, Karl, Lehrhauer | (1921/22: Mork, Wilhelm, Bahnwärter, 32a) | |
| 33 | (1921/1922: von Bodelschwingh, Freifrau Leopoldine. Heckemann, Otto, Gutsinspektor. Findeisen, Marie, Erzieherin. Schröder, Hermann, Kutscher. Vogel, Irma, Kammerjungfer. Dombrowski, Josef, Knecht.) | Heemann, Peter, Bauer. Limberg, Heinr., Inv. Pätzold, Arthur, Arb. Stehmann, Karl, Bergm. | Haus Heyde (Mai 1966 abgebrochen, Gräfenreste am 7.2.1986 als Bodendenkmal eingetragen) |
| 33- 34 | Eickelberg, Hrch., Rentmeister. Försterling, Andreas, Gärtner. Wesselmann, Hedwig, Wirtschafterin | 1911: Schulze-Böing, Hermann, Rentmeister. Wagener, Luise, Haushälterin | Zu Haus Heyde gehörig ?? |
| 35 | Steinweg, Hrch., Schuhmacher | Steinweg, Karl, Inv. | Zu Haus Heyde gehörig ?? |
| 35 1/2 | Schulte, Wilhelm, Müller | | Zu Haus Heyde gehörig ?? |
| 36 | Frielinghaus, Friedr., Bergmann. Markmann, Hrch., Weichensteller | Koepe, Ludw., Schmied | abgebrochen etwa 19??, Uelzener Dorfstr. |
| 37 | Disselhoff, Hrch., Tagelöhner. Greffer, Hrch., Rottenführer | Klockenhoff, Gottfr., Pens. Deutz, Ferd., Bergm. | Uelzener Hellweg 6a |
| 38 | Osthaus, Friedr., Rottenführer | Hartleif, Wilh., Inv. | |
| 39 | Bartmann, Wilhelm, Sieder. Keller, Wilhelm, Bahnarbeiter | Bartmann, Fritz, Schneid. Bartmann Wilh. Inv. | Uelzener Hellweg 32 |
| 40 | (1911: Witte, Friedrich, Weichensteller) | Witte, Friedr. Pens. | Uelzener Dorfstr. 11 |

Die ehemaligen Mühlen

Obwohl die Mühlen im Doppeldorf, allesamt mit Wasser betrieben, Jahrhunderte hindurch wichtige Gewerbebetriebe waren, ist nur wenig über sie bekannt. Dies gilt insbesondere für die **Mühlhauser Mühle**, die schon um 890 bestanden haben muss. In ihr hatten die Bewohner von Mühlhausen, Uelzen, Lünern und Stockum bis zur Aufhebung des sogenannten Mühlenbanns im Jahre 1810 durch Artikel 686 des Code Napoleon ihr Mehl mahlen zu lassen. Von etwa 1560 bis 1675 wurden **Mühle** und der Hof **Schulze-Mühlhausen** gemeinsam von derselben Familie bewirtschaftet, nämlich der Familie **Grube**. 1741 hieß der Müller **Jonas Imert**. 1777 wird im Mühlenproberegister ein „**Joh. Henr. Langenbach**, Mahlmüller“ aufgeführt, im Westfalenlexicon von 1832–1835 ein „**Schneider, Ferd.**, Viehhandel, Wassermühlenbesitzer“. Müller Ferdinand Schneider erwirbt 1829 eine Hälfte der Paschwiese im Wege der Zwangsversteigerung und kauft 1844 die andere Hälfte von seiner Schwägerin, der Witwe Tüttmann, und deren Kindern (Kölker Nr. 17 und 34). Ein Schneider ist auch auf einer Karte von 1841 als Besitzer angegeben, auch noch in Zeitungsanzeigen im HA vom 13.6.1849 und 17.5.1851. Am 8.2.1849 überträgt Ferdinand Schneider sein Vermögen an seinen Sohn Wilhelm. Im April 1852 verkauft dieser die Mühle „wegen Kränklichkeit“. Käufer ist ein **Franz Bremke**. Dieser verkauft Anfang 1870 nach knapp 20 Jahren als Müller das gesamte Besitztum. Inzwischen ist es eine „mit Dampf- und Wasserkraft versehenen Mahlmühle mit zwei Mahlgängen, Oelmühle mit Oelpresse“. Anscheinend ist Käufer der Fabrikant **Philipp August Gerber**, der damals in der heutigen Straße Im Erley eine Maschinenfabrik mit Säge-, Korn- und Ölmühle betrieb. Er geht aber schon 1884 in Konkurs. Der nächste Besitzer ist anscheinend **Wilhelm Wiemhöfer**, der aber schon im März/April 1886 die Mühle an **H. Voß** verkauft. 1895 ist **Heinrich Gudenoge** Müller. Auch noch 1903, als zunächst das Mühlenhaus abbrennt und am 12.6.1903 das Wohnhaus. Er geht in Konkurs, wobei am 10.7.1903 die Schlussverteilung erfolgt. Das Anwesen wird dann von **Fr. Brüggmann** gekauft, der die Mühle wieder aufbaut und im Februar 1905 neu eröffnet. 1924 ist **Gerhard Götzen** Müller. 1938 wird **Hermann Hopermann** als Besitzer genannt, der dies auch bleibt bis zur Stilllegung der Mühle Mitte der 1960er Jahre.

Daneben gab es in früheren Zeiten noch eine weitere Mühle in Mühlhausen, die **Borgmühl** (= Burgmühle), am Mühlbach bei dem gleichnamigen Gut der Familie Wisselmann gelegen, Schon um 1385 wird ein Geschlecht „ter Borchmolen (= zur Burgmühle) erwähnt. 1755 war sie aber schon „unbrauchbar“. Von 1728 datiert der letzte Nachweis, dass „die Borgmühle bei Mühlhausen“ noch in Betrieb ist. Als Eigentümer wird damals „v. d. Reck zu Witten“ genannt.

Außerdem gehörten zu der kurz nach 1860 von **Philipp August Gerber** gegründete Maschinenfabrik in Mühlhausen auch ein Kornmühle und eine Ölmühle. Zunächst wurden sie mit Wasserkraft betrieben, wozu vier Bohrlöcher geschlagen wurden. 1867 erhielt Gerber die Genehmigung für einen Dampfkessel, mit dem dann auch die beiden Mühlen betrieben wurden. Größere Ausmaße hat der Mühlenbetrieb aber wohl nie erhalten. Schon 1884 ging der gesamte Betrieb in Konkurs. Die Gebäude stehen noch in der Straße Im Erley.

In **Uelzen** gab es lange Zeit ebenfalls zwei Mühlen, sogenannte Privatmühlen, nämlich die beiden Mühlen des Rittergutes Haus Heyde, eine Kornmühle und eine Ölmühle. Anscheinend war schon 1557 eine Wassermühle in Betrieb. Das Gebäude der Ölmühle ist noch vorhanden (Anschrift heute: „An der Vaerstbrücke 6). Die Müller dort waren jeweils nur Pächter (Im Einzelnen: Cornelissen, Haus Heyde, S. 233ff.).

Für die **Kornmühle** sind als Pächter bekannt: 1771/1777 **Fromm/Fromme**, 1800 Müllerin **Löbbe**, 1802 bis 1814 **Tüllmann**, Anfang 1818 **Jan A. Derooy**, 1826 **Heynemann**, 1853 **Heymann** (Heynemann?), 1859/60 **Wilhelm Lönne**, einige Jahre vorher sein Bruder **Heinrich Lönne**.

Pächter der **Ölmühle**: 1771 **Diederich Rademacher**, 1799 **Caspar Overgünner**, 1826 **Gräve**, 1859/60 **Wilhelm Schellewald**, Juli 1870 **Wilhelm Schulte**, im Mai 1900 **B. Schwager**. Im Juni 1908 wurde der Betrieb eingestellt.

Vom Mühlbach und anderen Bächen

Der unter der ersten Mühlhauser Schule entspringende Mühlbach heißt anscheinend offiziell „Heerener Mühlbach“, vermutlich weil er - nach rund 6 km - in Heeren in die Seseke mündet. Aus früherer Zeit ist überliefert, dass er auch „**Mühlhauserbach**“ genannt wurde, so auf einer Karte vom Kreise Hamm aus dem Jahre 1841 (wiedergegeben bei Essellen, Kreis Hamm von 1851). In einer Anzeige im HA vom 28. April 1852 über den Verkauf der Mühlhauser Mühle ist die Rede von „*dem stets Wasser habenden Mühlhauser Bach*“. Früher, bis zu Beginn der 1930er Jahre wurde ganz überwiegend vom „**Mühlenbach**“ gesprochen, möglicherweise weil er früher

mehrere Mühlen, nämlich bis zu fünf antrieb. Mühlbach/Mühlenbach dürfte der häufigste Gewässername in Deutschland sein.

Der bekannteste Mühlbach könnte der bei Tengen am Bodensee sein. Im aktuellen Bäderführer Deutschland - und auch anderen Reiseführern - wird die „wildromantische **Mühlbachschlucht** mit Wasserfällen und Resten einer Mühle“ dort angepriesen. Ein Film bei YouTube existiert bereits über sie.

Der etwa 2,4 km lange **Ahlbach** entspringt im Westen Nordlünerns und mündet in den Mühlbach, nachdem er zuvor den Storksbach aufgenommen hat. Der Name hat wohl nichts mit dem Fisch Aal zu tun, sondern stammt wohl von *al* = Jauche oder von *aha* = Wasser. Auch in Dortmund-Eving gibt es einen *Ahlbach*. Ein 26 km langer Nebenfluss des Mains nennt sich ebenfalls *Aalbach*, aber mit zwei *a* geschrieben.

Der **Storksbach**, der aus zwei Quellbereichen gespeist wird (*Storksbach/Nord* östlich der Heerener Straße und *Storksbach/Süd* im Bereich Im Erley) wurde im 19. Jahrhundert anscheinend ganz überwiegend als „*Storchsbach*“ bezeichnet, wie aus Anzeigen im HA aus den Jahren 1836, 1880, 1890, 1900 und noch 1923 hervorgeht. In der „Hauptgrundkarte“ des Landesoberbergamtes NRW für den Bereich Uelzen, Mühlhausen, Lünern und Stockum aus der Zeit 1827/37 ist der Storksbach als „**Lanfer Bach**“ verzeichnet.

Der **Lünerner Bach**, der über weite Strecken die Grenze zwischen Mühlhausen und Lünern bildet, wird im „**Urkataster**“ von 1828 als „**Ubbinger Bach**“ bezeichnet.

Gleichnamige Orte sonstwo **Wenige „Uelzen“, viele „Mü(h)lhausen“**

Uelzen ist ein seltener Name.

Bisher haben wir nur zwei Orte dieses Namens ausfindig machen können:

Uelzen (Niedersachsen), Stadt am Ostrand der Lüneburger Heide im nordöstlichen Niedersachsen. 33.536 Einwohner (2020). Kreisstadt des Landkreises Uelzen; Kfz-Kennzeichen Ue. Höhe 43 m. Hervorgegangen aus einem Nonnenkloster, das Bischof Bruno von Verden im Jahre **970** auf seinem Erbesitz **Ullishusun** oder **Ullishusen** gründete, vermutlich benannt nach einem langobardischen Edelmann namens „Ullo“. Späterer Name war Ullessen. In der plattdeutschen Wikipedia wird die Stadt „Ülzen“ (also mit Ü) geschrieben.

Uelzen (Unna), eines der alten Hellwegdörfer am Nordabhang des Haarstrangs in Westfalen. Seit Anfang 1968 Ortsteil der Kreisstadt Unna. 1.587 Einwohner (2020). Höhe 68 –135 m, Ortsmitte bei 80 m. Erstmals als **Ulfersne** in einer Urkunde des Klosters Fröndenberg von **1249** erwähnt. Der Name taucht während der folgenden 100 Jahre in 15 Urkunden in unterschiedlichen Formen auf: sechsmal als Ulfersne, viermal als Ulfershem, zweimal als Ulfersen, und je einmal als Ulferscen, Ulfersene und Ulversche. Vermutlich zu deuten als Siedlung (sen = husun = häuser) oder Haus (hem = heim) eines Mannes namens Ulf oder Wolf. Die heutige Schreibung mit Ue wurde erst 1961 vom Gemeinderat festgelegt. (Wikipedia: „Uelzen (Unna)“).

Darüber hinaus gibt es

Uelsen (mit s geschrieben!) (**Niedersachsen**), eine Gemeinde im Landkreis Grafschaft Bentheim im äußersten Westen Niedersachsens nahe der niederländischen Grenze, staatlich anerkannter Erholungsort und Mittelpunkt der Samtgemeinde Uelsen. 5.687 Einwohner (2020). Höhe 47 m. **1131** wurde Uelsen erstmals in einer Urkunde des Bischofs von Utrecht, erwähnt. Möglicherweise ist der Name entstanden aus der früheren Bezeichnung für Quellen (~ Ullen), ein Hof Ulst wird erwähnt.

Trotz der Namensähnlichkeit hat

Ulfen (Hessen) wohl einen anderen Ursprung. So nennt sich ein Dorf im Nordosten von Hessen und heute Ortsteil der Stadt Sontra. Es hat offenbar seinen Namen von dem Flüsschen Ulfe, von der es durchflossen wird. Ulfen wird erstmals **775** urkundlich erwähnt, und zwar als **Olfenahoe**.

Nicht so selten als Familienname

Trotz der Seltenheit des Ortsnamens Uelzen war eine Anzahl gleichlautender **Familiennamen** Uelzen in den verschiedenen Schreibweisen zu finden, so (2020) eine **Dipl.-Psych. Iris Ueltzen** mit einer Praxis für Psychotherapie in Verden an der Aller.

Im 18. Jahrhundert wirkte in Norddeutschland ein bekannter Schriftsteller namens **Hermann Wilhelm Franz Ueltzen** (29.9.1759–5.4.1808), ein evangelischer Pfarrer, der sich vor allem als Kanzelredner und Liederdichter hervortat.

In Sulzbach im Taunus befindet sich (2015) eine **Uelzener Maschinen GmbH**, spezialisiert auf Bau-, Berg- und Tunnelbaumaschinen.

In Bremen-Borgfeld wohnt (2015) ein **Max J. W. Ültzen**.

In Hamburg gab es die „Hammonia Fahrradfabrik **A. H. Ueltzen**“, gegründet 1894, aufgelöst 1902. Sie stellte später auch Automobile her, nämlich ein Dreirad.

Jürgen Ulzen (geb. 1937 in Rostock; gest. 2010 in Goa) war ein Berliner Politiker (CDU) und Sammler. Er trug eine hoch spezialisierte Sammlung von Objekten aus Glasperlen sowie von historischem Grabschmuck zusammen.

Schon zum Ende des Mittelalters tritt ein Arzt **Theoderich Ulsenius** auf, der aus Friesland stammte und sowohl Magister artium als Doctor medicinae war. 1486 war er Stadtphysicus in Nürnberg, 1507 wurde er Leibarzt der Herzöge von Mecklenburg. Drei lateinisch abgefasste Werke sind von ihm noch erhalten.

In Sacramento in Kalifornien, USA, bietet laut Internet (2015) eine Firma namens **Ueltzen & Company** mit 20 Mitgliedern ihre Dienste zur Rechtsberatung, Vermögensanlage und Steuerfragen an.

Im Internet konnten im „World Family Tree“ im italienisch abgefassten Teil (MyHeritage), knapp 20 Personen mit dem Familiennamen **Ueltzen** ausgemacht werden, die aber anscheinend in den USA lebten. Ihre Lebensdaten bewegen sich zwischen 1696 (Geburt) und 1975 (Tod), dazu ein Johan Cristoph **Uitzen**, geb. 1699, und ein Dedrick **Ulzen**, geb. um 1859, der zehn Geschwister hat.

Heyde“ um so häufiger

Uelzen hat – gewissermaßen als Ausgleich zu seinem seltenen Namen – in seiner Gemarkung den ehemaligen Adelssitz Haus Heyde liegen, der es in seiner Namenshäufigkeit mit „Mühlhausen“ und dem „Mühlbach“ aufnehmen kann. „Heyde“ in seinen verschiedenen Schreibweisen: „Heyde“/„Heide“/„Heiden“ – auch in seiner Bedeutung als Hude = Waldweide/lichter Wald – ist derart häufig als Geschlechternamen oder Ortsbezeichnung in Deutschland und deutschsprachigen Gebieten zu finden, dass es eine ernst zu nehmende Konkurrenz wäre. (Cornelissen, Haus Heyde, S. 31ff.)

Um die 30 „Mühlhausen“

Mü(h)lhausen (mit einem oder zwei h geschrieben) gibt es ganz viele. Dabei sind die ebenfalls vielen **Mü(h)lheim**, was die Einzahl von Mühlhausen ist, noch nicht einmal berücksichtigt.

Mü(h)lhausen ist wahrscheinlich der häufigste Ortsname in Deutschland. 1956 gab es noch 42 Gemeinden mit diesem Namen. Das Postleitzahlen-Verzeichnis der Bundespost – Ausgabe 1984 – führte unter dem Stichwort *Mühlhausen* immerhin noch 18 Orte in der Bundesrepublik auf, allerdings nur fünf von ihnen mit eigener Postleitzahl. Heute tauchen viele von ihnen nur noch selten auf, weil die betreffenden Orte eingemeindet oder sonstwie mit anderen Orten zusammengelegt worden sind. (J. Cornelissen, Mühlhausen/Uelzen – Geschichte, Natur und vieles andere, 1989, S. 70, 188)

Bei Wikivoyage waren im Oktober 2015 für das wiedervereinigte Deutschland 27 (bei GenWiki sogar 29) *Mühlhausen* aufgeführt, davon in Baden-Württemberg 9 (10), Bayern 11, Hessen 3, NRW 2 (3), für Sachsen und Thüringen je 1. Wahrscheinlich sind aber einige *Mühlhausen* im Internet noch nicht erfasst. Die Südhälfte Deutschlands dominiert jedenfalls mit großem Abstand.

Zusammenfassend ist vorab zu sagen: Nur fünf der aufgeführten *Mühlhausen* sind heute noch selbständige Gemeinden, und darunter nur eine Stadt, nämlich Mühlhausen in Thüringen mit gut 33.000 Einwohnern. Von der ersten urkundlichen Erwähnung her gesehen, sind die ältesten: Mühlhausen (Eberhardzell) vom Jahre 715, Mühlhausen (Kraichgau) von 783, Mühlhausen im Täle von 812, Mühlhausen (Werneck) von 815, Mühlhausen (Twistetal) von 860. Dann kommt schon unser Mühlhausen (Unna) „um 890“, in etwa gleichauf mit Mühlhausen an der Enz um 892 und Mühlhausen (Oberpfalz) von 900. Im Übrigen sind die höchst gelegenen Namensträger die in Villingen-Schwenningen (660–770 m) und in Herdwangen-Schönach (638 m).

Alle bekannten *Mühlhausen* werden nachstehend kurz charakterisiert und, soweit vorhanden, mit ihrer ersten urkundlichen Erwähnung wiedergegeben.

Baden-Württemberg

Mühlhausen (Eberhardzell), seit 1.3.1972 Ortsteil der Gemeinde Eberhardzell im Landkreis Biberach. 598 Einwohner (2017). Höhe etwa 588 m. Laut einer Aufzeichnung des Abtes von Weißenburg im Elsass von 1280 wurde Mühlhausen im Jahre **715** erstmals urkundlich erwähnt. In der Beschreibung der Weißenburgischen Besitzungen von **926** ist bei Waldsee eine Mühle verzeichnet, vermutlich diejenige, von der der Ort seinen Namen bekam. Der Ort besitzt ein Wappen: „*Ein halbes rotes Mühlrad in einem von Silber und Rot geteiltem Schild oben, unten schwarz gefugtes Mauerwerk.*“ Beim südlichen Ortsteil liegt das Naturschutzgebiet *Mauchenmühle*.

Mühlhausen (Herdwangen-Schönach), Ortsteil der Gemeinde Herdwangen-Schönach im Landkreis Sigmaringen, 12 km nördlich des Bodensees. Höhe 638 m. Der Weiler Mühlhausen wurde **1375** erstmals erwähnt. 1924 erfolgte die Eingemeindung nach Herdwangen. Bei der Gemeindereform 1974 wurde aus drei Gemeinden die neue Gemeinde Herdwangen-Schönach gebildet, die heute (2020) 3.482 Einwohner zählt.

Mühlhausen (Kraichgau), Gemeinde im Rhein-Neckar-Kreis in Baden-Württemberg, etwa 20 km südlich von Heidelberg. 8.535 Einwohner (2020). Höhe 144 m. Durch den Ort fließt der Waldangelbach. Er wurde im Jahre **783** im Lorscher Codex als *Mulinhusa* erstmals urkundlich erwähnt. Von den Mühlen haben sich die 1305 bzw. 1368 erstmals erwähnte *Obere Mühle* und *Untere Mühle* bis heute erhalten. Ab dem 14. Jh. ist ein adeliges Geschlecht der *Herren von Mühlhausen* auf der Burg Mühlhausen belegt, die aber im Jahr 1401 bereits verlassen war. Das alte Wappen von Mühlhausen zeigte ein vierspeichiges, achtschaufeliges schwarzes Mühlrad. Nach den Eingemeindungen 1972 und 1975 wurde ein neues dreigeteiltes Wappen geschaffen, das unter dem bisherigen Mühlrad auch die Wappen der beiden eingemeindeten Orte zeigt, nämlich die Tairnbacher Weintraube und das Rettigheimer Kleeblatt. Durch Mühlhausen führt der neu ausgeschilderte Jakobsweg von Rothenburg ob der Tauber nach Speyer.

Mühlhausen (Stuttgart), seit dem 1.5.1933 Stadtteil von Stuttgart und heute Stadtbezirk. Der Stadtbezirk liegt im Nordosten der Stadt und hat derzeit (2020) 25.675 Einwohner. Er besteht aus fünf sehr unterschiedlichen Stadtteilen, davon eines mit dem Namen Mühlhausen. Der Stadtteil Mühlhausen liegt unmittelbar am Neckar auf 228 m Höhe und hat (2015) 3.115 Einwohner. Laut einer Traditionsnotiz aus dem Jahre **708** wird der Ort unter dem Namen Biberburg zum ersten Mal erwähnt. Von den einst mehreren Mühlen ist keine mehr vorhanden. Ein besonderes Kleinod ist die gotische Veitskapelle aus dem Jahre 1380 mit reichen Wandmalereien und Altären. In Mühlhausen wird an den Steinhängen des Neckar Wein angebaut.

Mühlhausen an der Enz, Stadtteil von Mühlacker im Enzkreis. 994 Einwohner (2015). Höhe 205–340 m. Im Codex Laureshamensis werden etwa **um 892** vier Hofgüter in *Mulnhusen* erwähnt; 1120 tritt ein Ministerialer namens *Marquard von Mühlhausen* auf. Um 1566 wird das *Schloss Mühlhausen* erbaut. Am 1.2.1972 nach Mühlacker eingemeindet und zum 1.1.1973 dem Enzkreis zugeordnet. Das Wappen von Mühlhausen zeigt „*oben in silber einen wachsenden roten Adler, unten in rot drei silberne Schwanenhälse*“.

Mühlhausen an der Würm, seit 1.1.1972 Ortsteil der Gemeinde Tiefenbronn im Enzkreis. 1.610 Einwohner. Höhe etwa 428 m. Benannt nach einer alten Mühle. Im Schenkungsbuch des Klosters Hirsau wird Mühlhausen um **1105** erstmals urkundlich erwähnt. 1551 bis 1553 wird das Wasserschloss Steinegg mit Wehrmauer erbaut. Sehenswert ist auch die katholische Kirche St. Alexander aus dem Jahre 1495 mit alten Grabplatten. Das Wappen zeigt eine gelbe Pfeilspitze auf blauem Grund.

Mühlhausen (Villingen-Schwenningen), Stadtteil von Villingen-Schwenningen im Schwarzwald-Baar-Kreis. Im *Mühlbachtal* gelegen. 765 Einwohner (2012). Höhe 660–770 m. Gründung etwa im 7. Jh. Erste urkundliche Erwähnung **1179**. Zum 1.1.1970 als Stadtbezirk zu Schwenningen eingemeindet. Seit dem 1.1.1972 Stadtbezirk in der fusionierten Kreisstadt Villingen-Schwenningen. Sehenswert sind Bauernmuseum, Heimatstube, Schmiede, Backhaus, Ölmühle und Göpelhaus. Am Pfingstmontag findet in der Mühle ein Tag der offenen Tür als Beitrag zum Deutschen Mühlentag statt, Anfang Oktober jeden Jahres das Herbstfest mit Hammellauf. Mühlhausen nahm seit 1980 am Landeswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ teil. Nach Bronze und Silber erhielt es 1989 die Goldmedaille.

Mühlhausen im Täle, Gemeinde im Landkreis Göppingen. Am Oberlauf der Fils gelegen. 1080 Einwohner (2020). Höhe 545 m. Erste Erwähnung **812** im Lorscher Codex, dann 861 als Teil der Gründungsausstattung des Klosters Wiesensteig. Reste der von den *Herren von Mühlhausen* erbauten *Burg Mühlhausen* neben der Kirche. Sie wurde im 12. Jh. mit einem **Perhtolfus de Mulhusen** erwähnt; im 18. Jh. abgebrochen. Das 1959 verliehene Gemeindewappen wird so beschrieben: „*In Rot auf silbernem Zweig ein silberner Kuckuck*“. Durch Mühlhausen verläuft die Schwäbische Albstraße.

Mühlhausen-Ehingen, Gemeinde im Landkreis Konstanz. Gelegen im Hegau nördlich des Bodensees. 3.880 Einwohner (2020). Höhe 457 m. Beide Orte wurden erstmals **787** in einer Schenkungsurkunde des Klosters St. Gallen erwähnt. Zwischen 1230 und 1340 Bau einer Burg auf dem Mägdeberg durch die Äbte des Klosters Reichenau. Am 1.1.1974 schlossen sich beide Gemeinden zusammen. Das am 20.1.1975 verliehene Wappen besteht aus Motiven der früheren Wappen der beiden Ortsteile. Mühlhausen führte ab 1902 das Wappen der Herren von Friedingen, einen Löwen.

Bayern

Mühlhausen (Affing), seit dem 1.5.1978 Ortsteil der Gemeinde Affing im Landkreis Aichach-Friedberg, der zum Wittelsbacher Land im Regierungsbezirk Schwaben gehört. Über 1.250 Einwohner (2020). Höhe 472 m. Durch den Ort fließt die Friedberger Ach. **1130** nach einer Güterschenkung an das Kloster Sankt Ulrich und Afra in Augsburg als *Mulehusen* erwähnt. Im 12. Jh. stand auf der Höhe über dem Ort, der Eigentum der bayerischen Landesherren, der Wittelsbacher, war, eine Burg, deren Bedienstete die Geschäfte des herzoglichen Amtes, des *officium Mulhusen*, führten. Um 1280 wird ein *castrum Mulhusen* genannt, Vorgänger der um 1257 gegründeten Burg Friedberg. Am 13.9.1388 wird Im Städtekrieg die *vest Mulhusen* von den Augsburgern niedergebrannt, aber 1392 heißt es wieder *Mülhäwsen di burg*.

Mühlhausen (Estenfeld), seit 1978 Ortsteil der Gemeinde Estenfeld im Landkreis Würzburg. Estenfeld einschließlich Mühlhausen hat 5.239 Einwohner (2020). Höhe 246 m. Bestimmend für die ehemalige Gemeinde Mühlhausen waren das Hochstift Würzburg und das 1127 gegründete Zisterzienserkloster Ebrach. Namensgeber und Ursprung war die Mühle des Klosters, die *Ebrach'sche Mühle* an der Pleichach, die erstmals **1330** erwähnt wird. Der heutige, zweigeschossige Mühlenbau, ein eingetragenes Baudenkmal, stammt vom Ende des 18. Jh. Das Mühlhauser Wappen zeigt den „*fränkischen Rechen auf rotem Grund und den Eber der Zisterze Ebrach mit dem Abtsstab*“.

Mühlhausen (Ingolstadt), seit dem 1.7.1972 eines der 42 Stadtteile von Ingolstadt. Gelegen im Nordwesten der Stadt. Ingolstadt ist eine kreisfreie Großstadt an der Donau mit 137.392 Einwohnern (2020). Höhe 374 m.

Mühlhausen (Kastl), einer der 37 Ortsteile der Gemeinde Kastl, einem Markt im Oberpfälzer Landkreis Amberg-Weizsach, etwa 50 km östlich von Nürnberg. Mühlhausen liegt im Süden von Kastl am *Mühlhauser Bach*. Südlich des Mühlhauser Ortskerns steht am Bach die „*Halbmühle*“. Kastl hat 2.502 Einwohner (2020). Höhe 475 m.

Mühlhausen (Mengkofen), seit dem 1.5.1978 Ortsteil der Gemeinde Mengkofen im Landkreis Dingolfing-Landau. Einwohner 218 (1987). Höhe 435 m. Mühlhausen (früher auch: **Millhausen**) wurde erstmals am 17.7.1379 erwähnt und war seit 1524 eine Hofmark. Mengkofen hat einschließlich Mühlhausen 6.035 Einwohner (2020).

Mühlhausen (Mittelfranken), Marktgemeinde im mittelfränkischen Landkreis Erlangen-Höchstadt. Südwestlich von Bamberg an der Reichen Ebrach gelegen, einem westlichen Zufluss der Regnitz. 1.783 Einwohner (2020). Höhe 275 m. Der Markt Mühlhausen wurde erstmals im Jahre **1008** urkundlich erwähnt. Vor 1800 war er Herrschaft und gehörte den Freiherren von Egloffstein. Mit der Rheinbundakte 1806 kam er zu Bayern. Mühlhausen wurde über Jahrhunderte von Juden mitgeprägt, die dort von den Freiherrn von Egloffstein und den Markgrafen aufgenommen worden waren. Hiervon zeugen noch der 1738 angelegte Judenfriedhof und die 1754 erbaute Synagoge. Mehrere denkmalgeschützte Häuser. Das Wappen wird so beschrieben: „*Schräg geteilt von Silber und Rot, oben ein schwarzer Bärenrumpf mit roter Zunge, unten ein schräg gestellte, halbes silbernes Mühlrad.*“ Im Februar 2014 wurde Mühlhausen für seine Vorreiterrolle beim Ausbau erneuerbarer Energien als „Energie-Kommune“ ausgezeichnet.

Mühlhausen (Oberstadien), Ortsteil der Gemeinde Oberstadien im Alb-Donau-Kreis. 100 Einwohner. Laut einer Beschreibung des Oberamtes Ehingen von 1826 hatte Mühlhausen damals 152 Einwohner und war Bestandteil des Ritterguts Ober-Stadien. Später war es Teil der Gemeinde Mundeldingen und wurde mit dieser am 1.1.1972 nach Oberstadien (2020: 1.571 Einwohner, Höhe 532 m) eingemeindet. Als Besonderheit des Ortes gilt das neue Café "Josefshof" mit einer großen Reitanlage für über 50 Pferde.

Mühlhausen (Neustadt), Ortsteil von Neustadt an der Donau im Landkreis Kelheim (Niederbayern). Am südlichen Rand des Donautales in den letzten Ausläufern des Hallertauer Hügellandes gelegen. Etwa 1.200 Einwohner (2014). Eingemeindet am 1.1.1978 nach Neustadt (2020: 14.604 Einwohner), das 3 km nördlich liegt. Mühlhausen wurde erstmals um das Jahr **1000** urkundlich erwähnt, als dort ein **Udalrich de Mulhouse** als Inhaber eines Sedelhofes genannt wurde. Die Siedlung selber dürfte jedoch wesentlich älter sein. In der Vergangenheit überregionale Bedeutung durch die Lage an der Salzstraße Salzburg-Nürnberg, der heutigen B 299. Zahlreiche Hopfengärten prägen das Dorfbild. In jüngster Zeit wird vermehrt Spargel angebaut.

Mühlhausen (Nußdorf am Inn), einer von 28 Ortsteilen der Gemeinde Nußdorf am Inn im Landkreis Rosenheim. Der Fremdenverkehrsort Nußdorf mit 2.657 Einwohnern (2020) auf einer Höhe von 465 m zählt zu den schönsten Dörfern Europas: 2001 Landessieger im bayernweiten Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“, 2004 eine Goldmedaille im europäischen Wettbewerb „Entente Florale“. Es werden Führungen über den *Mühlenweg* angeboten: Eine knapp 4 km lange Industriekultur-Route mit 18 Stationen und Informationstafeln zu historischen Gewerken der Gerberei, ehemaligen Getreide- und Ölmühlen mit Wasserrädern am restaurierten *Mühlbach* entlang.

Mühlhausen (Oberpfalz), Gemeinde im Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz. 5.037 Einwohner (2020). Höhe 398 m. Im Osten vom historischen Ludwig-Donau-Main-Kanal abgeschlossen, im Süden vom Dürrlohsee und dem 1992 eröffneten Main-Donau-Kanal.

Erste Erwähnung in einer Urkunde vom 26.7.900, in der von Bischof Tuto aus Regensburg Besitzungen zu **Mulihusun** getauscht werden. Die Gemeinde hat heute 24 Ortsteile, darunter Mühlhausen und *Lände Mühlhausen-Bachhausen*, ein Hafen- und Gewerbegebiet im Süden von Mühlhausen. Auf dem 1846 fertiggestellten und in den 1950er Jahren stillgelegten Ludwig-Donau-Main-Kanal findet in den Sommermonaten noch einmal monatlich ein unmotorisierter Museumsbetrieb statt: ein Pferd treidelt ein Museumsschiff. Im neuen Hafen Mühlhausen am Main-Donau-Kanal, 1992 in Betrieb genommen, können ein Schubverband mit 185 m Länge oder zwei Gütermotorschiffe à 110 m Länge gleichzeitig festmachen und geleichtert oder beladen werden. Das seit 1977 verwendete Wappen wird so beschrieben: „*Geteilt von Rot und Gold; oben eine silberne Schüssel*“

mit zwei darauf liegenden, in Stücke geschnittenen blauen Fischen, unten ein unterhalbes rotes Mühlrad.“

Mühlhausen (Tacherting), einer der 108 Ortsteile der Gemeinde Tacherting im oberbayerischen Landkreis Traunstein. Tacherting hat 5.768 Einwohner (2020). Höhe 473 m. Erste Erwähnung um das Jahr 735 als *takahartinka*.

Mühlhausen (Werneck), seit dem 1.1.1976 Ortsteil der Gemeinde Werneck im unterfränkischen Landkreis Schweinfurt. 605 Einwohner (2017). Höhe 223 m. 4 km südwestlich von Werneck (2020: 10.157 Einwohner) gelegen. Die Ursprünge von Mühlhausen gehen auf die fränkische Reichskolonisation zur Karolingerzeit im 8./9. Jh. zurück. **815** wurde der Ort als *Mulinhuus* erstmals urkundlich erwähnt. Früher befanden sich an der nördlich von Mühlhausen fließenden Wern und ihren Nebenbächen insgesamt vier Mühlen. 1690 wurde die katholische Kirche St. Martin errichtet. Sehenswert sind außer der Kirche die vielen Bildstöcke.

Schwabmühlhausen (Langerringen), Pfarrdorf und seit dem 1.5.1978 Ortsteil der Gemeinde Langerringen (2020: 3909 Einwohner) im schwäbischen Landkreis Augsburg in Bayern. 634 Einwohner (2016). Höhe 578 m. Durch Schwabmühlhausen fließt die Singold. Bemerkenswert sind die Kapelle St. Rochus, die Kirche Sankt Martin und das Hotel Restaurant "Untere Mühle".

Hessen

Mühlhausen (Breuberg), Ortsteil der Stadt Breuberg im Odenwaldkreis. Höhe 171 m. Der Weiler ohne Siedlungscharakter liegt im Süden des Breuberger Stadtgebietes in dem tief eingeschnittenen Tal des Breitenbachs. Erste urkundliche Erwähnung **1382** als *Mulnhusen*. Spätere Namensformen: *Mulhusen* (1424) und *Molnhusen* (1454). 1424 ist die Rede von einer *obersten Mühle*, ein Lehen der Grafen von Wertheim. Für 1448 sind zwei Mühlen belegt. 1829 hatte Mühlhausen 36 Einwohner, 1946 63. 1950 wurde die bis dahin selbständige Gemeinde nach Rai-Breitenbach eingemeindet, dann zusammen mit dieser 1970 zur Stadt Neustadt, die ihrerseits am 1. 10. 1971 in der Stadt Breuberg (2020: 7.430 Einwohner) aufging. Im Süden von Mühlhausen liegt das sogenannte *Mühlhäuser Schlößchen*, die Ruine eines kleinen mittelalterlichen burgartigen Gebäudes.

Mühlhausen (Homberg), seit dem 31.12.1971 Stadtteil von Homberg (Efze) im Schwalm-Eder-Kreis. 294 Einwohner (2016). Höhe 80–202 m. Gelegen in Nordhessen an der Efze an den nördlichen Ausläufern des Knüllgebirges, 2,5 km nordwestlich von Homberg (2020: 14.001 Einwohner). Erste urkundliche Erwähnung **1209**. Zum Ende des 15. Jh. fiel das Dorf wüst und wurde erst später wieder besiedelt. Um 1510 gab es im Dorf neun wehrhafte Männer und fünf Pflüge. Die Zahl der Einwohner zeigt folgende Entwicklung 1834:196, 1905: 282, 1946: 523, 1967: 382. 1929 bekam der Ort eine evangelische Kirche. Die Schreibweise des Ortsnamens wechselte im Laufe der Jahrhunderte: Milenhusen 1209, Mielnhusen um 1231, Milinhusin um 1250, Mulhusin 1260, Milenhusin 1280/89, Mulhusen 1283, Mylenhusen 1314, Mellenhusen um 1340, Milinhusen 1343, Milnhusen 1348, Millinhunsen 1357, Mylnhusen 1398, Mielnhaußen 1403, Milnhußenn 1506, Mulnhausen 1639.

Mühlhausen (Twistetal), einer von insgesamt sieben Ortsteilen der am 31.12.1971 neu gebildeten Gemeinde Twistetal im Landkreis Waldeck-Frankenberg in Nordwest-Hessen. Einwohner 636 (2015). Höhe 282–307 m. **860** wird der Ort als *Mulinghusen* im Besitz des Klosters Corvey erwähnt. 1731 befinden sich an der Stelle der Mühlhäuser Mühle ein Eisenhammer und ein Hüttenwerk, deshalb heute noch die Bezeichnung „Mühlhäuser Hammer“ für das Gebiet. Auf dem „Mörderkopf“, rund 4 km westlich des Dorfes, Reste einer Burganlage, die vermutlich im 11. oder 12. Jh. errichtet wurde. Die Mühlhäuser Kirche stammt aus dem 12. Jh. und ist St. Georg geweiht. Sie kam später in den Besitz des Klosters Flechtdorf. Das *Mühlhäuser Freischießen*, das alle sieben Jahre stattfindet, ist eines der bekanntesten Heimatfeste im Waldecker Raum.

Nordrhein-Westfalen

Mülhausen (mit einem h) (**Grefrath**), kleinster Ortsteil der Gemeinde Grefrath im Kreis Viersen, Regierungsbezirk Düsseldorf. 1.268 Einwohner (2020). Höhe 33–34 m.

Auf dem Vorplatz der Pfarrkirche St. Heinrich steht eine Bronzeskulptur, die einen Müller mit seinem Esel darstellt. Mülhausen war seit dem Jahr **953** ein Teil des Erzstifts und Kurfürstentums Köln. 1815 wurde es wie das gesamte Rheinland preußisch. Seitdem war es ein Ortsteil der Gemeinde Oedt. Am 1.1.1970 wurde Oedt einschließlich Mülhausen nach Grefrath (2020: 14.753 Einwohner) eingemeindet.

Mühlhausen (Unna), eines der alten Hellwegdörfer am Nordabhang des Haarstrangs in Westfalen. Seit Anfang 1968 Ortsteil der Kreisstadt Unna. 1.425 Einwohner (2020). Höhe 70 m – 150 m, Ortsmitte bei 75 m. Um **890** erstmals erwähnt als *Mulinhusun*. Wechselnde Schreibweise: Muelenhuson um 1150, Mulenhusen um 1250, Mulhusen 1317, Molnhusen 1348, Mulhuysen 1364, Molhusen 1403, Mollhusen 1485, Moelhusen 1486, Mulhusen 1589/90, 1608, Mohlhusen 1705, Mülhausen 1755, Mühlhausen 1839/40. (Wikipedia: „Mühlhausen (Unna)“).

Mühlhausen (Wiehl), Stadtteil von Wiehl im Oberbergischen Kreis im Regierungsbezirk Köln. Einwohner 51

(2005). Höhe 210 m. Etwa 1,5 km nördlich vom Stadtzentrum Wiehl (2020: 25.161 Einwohner) gelegen. Ältere urkundliche Nennungen des Orts sind nicht überliefert. Von besonderer Bedeutung für die Streusiedlung Mühlhausen waren die nahen Bleierzgruben "Christiania" und "Bliebach", die im Jahr 1911 geschlossen wurden. Die aus dem Wasser des Alpebachs gespeiste Erzwäsche als Aufbereitungsanlage für das geförderte Erzgestein war über Drahtseilbahnen mit den Gruben verbunden und von beeindruckenden Ausmaßen. Reste der Erzwäsche dienten im Zweiten Weltkrieg zur Auslagerung eines Betriebes aus dem bombenbedrohten Kölner Raum. Besuchenswert ist das Naturschutzgebiet Steinbruch "Wilhelmsberg". Die Stadt Wiehl investierte 2014 mehr als 300.000 Euro in den Abriss und Neubau der Flüchtlingsunterkunft in Mühlhausen mit zwölf Wohnplätzen.

Sachsen

Mühlhausen (Vogtland), seit Anfang 1994 Stadtteil von Bad Elster im Vogtlandkreis. Liegt im Tal des Rauner Baches, an dem das Dorf einst fünf Mühlen betrieb. **1290** als **Mulhusen** erstmals urkundlich erwähnt. Bad Elster (2020: 3.675 Einwohner, Höhe 546 m) ist eines der ältesten Mineral- und Moorheilbäder Deutschlands.

Thüringen

Mühlhausen (Thüringen), Kreisstadt des Unstrut-Hainich-Kreises im Nordwesten Thüringens. 36.090 Einwohner (2020). Höhe 216 m. **967** durch Kaiser Otto II. erstmals urkundlich erwähnt als **mulinhuson**. War Zentrum eines bedeutenden Reichsgutbezirkes mit befestigtem Königshof, dessen Ursprünge bis in das Reich Karls des Großen zurückreichen. Trug in der DDR den Beinamen „Thomas-Müntzer-Stadt“.

Außerhalb Deutschlands in den heutigen Grenzen konnten folgende Mühlhausen ausgemacht werden:

Frankreich

Stadt Mülhausen (mit einem h geschrieben) im **Elsass**. Seitdem das Elsass wieder zu Frankreich gehört (1919), heißt die Stadt amtlich **Mulhouse** (gesprochen: Mülhuus). **108.942** Einwohner (2018). Höhe zwischen 232 und 338 m. Im Jahr **803** als **Mulinhuson** erstmals urkundlich erwähnt. Lateinische Bezeichnung Mulhusium. War als Freie Reichsstadt sowie durch Bündnisse mit den Schweizer Kantonen und Frankreich nahezu unabhängig. 1798 votierte sie für einen Anschluss an Frankreich. Nach dem Deutsch-Französischen Krieg von 1870/71 kam sie mit Elsass-Lothringen zum neu gegründeten Deutschen Kaiserreich. 1910 zählte sie 95.041 Einwohner. Nach dem Ersten Weltkrieg wurde Mülhausen 1919 erneut französisch. Die französische Sprache wurde als Amts- und Schulsprache verpflichtend eingeführt. Im Zweiten Weltkrieg war Mülhausen nach dem Westfeldzug Mai/Juni 1940 bis zur Einnahme durch die französische Armee am 22.11.1944 wieder dem Deutschen Reich angegliedert.

Mulhausen (deutsch *Mühlhausen*), Gemeinde im Kanton Bouxwiller im Département Bas-Rhin im **Elsass**. 475 Einwohnern (2018). Höhe 178–237 m. Im Jahr **884** wurde Mulhausen als **Munilhuson** zum ersten Mal in einem Schreiben von König Karl III. erwähnt. Es führt im Wappen drei schwarze Wildschweine auf gelbem Grund.

Ostpreußen/Polen

Mühlhausen in Ostpreußen (Landkreis Preußisch Holland), seit 1945 **Młynary**, ist eine Stadt in der polnischen Woiwodschaft Ermland-Masuren, etwa 70 Kilometer südöstlich von Danzig. 4.419 Einwohner (2019). Durch den Ort fließt der kleine Fluss Donne. Das Wappen zeigt auf blauem Grund ein Mühlrad mit einem Zweig. Über die Herkunft der Ortsbezeichnung gibt es zwei Versionen, nach denen entweder ein Bezug zur gleichnamigen Stadt in Thüringen oder zu einer schon früh vorhandenen Wassermühle an der Donne hergestellt wird. Die Gründungsurkunde wurde vermutlich zwischen **1320** und 1331 ausgestellt und 1338 und 1404 erneuert. Danach hieß die Stadt damals **Molhusen**. Die Siedlung war südlich einer kleinen Burg des Deutschen Ordens entstanden. Nachdem der Ordensstaat 1525 säkularisiert und in das Herzogtum Preußen umgewandelt worden war, wurde Mühlhausen vom Hauptamt Preußisch Holland verwaltet. 1939 hatte die Stadt 3.006 Einwohner. 1945 nach der Übernahme durch die polnische Verwaltung wurde der Ortsname ins polnische transkribiert, aus Mühlhausen wurde Młynary. Die zum Kriegsende evakuierte oder später vertriebene deutsche Einwohnerschaft wurde durch polnische Bürger ersetzt.

Ostproußen/Russland

Mühlhausen (Pr. Eylau), bis 1945 ein Kirchspiel im Landkreis Preußisch Eylau im Regierungsbezirk Königsberg in Ostpreußen, seitdem unter dem russischen Namen **Gwardiskoje** ein Dorf im Südwesten der russischen Oblast Kaliningrad (früher Königsberg) und Sitz der gleichnamigen Landgemeinde. 564 Einwohner (2010). Mühlhausen wurde Anfang des 14. Jh. gegründet. **1372** werden Dorf und Kirche erstmals urkundlich erwähnt. 1414 wurde sie schon als „kleine Stadt“ bezeichnet.

Ab 1468 war Mühlhausen im Besitz der Familie von Kunheim. Georg Wilhelm von Kuenheim war mit Margarete Luther, einer Tochter Martin Luthers, verheiratet (an ihrer Wiege soll er 1534 das Weihnachtslied „Vom Himmel

hoch, da komm ich her“ gedichtet haben). 1645 ging das Gut Mühlhausen an die Familien von Kalckstein über. 1910 zählte Mühlhausen 564, 1939 941 Einwohner. 1944 hatte Mühlhausen etwa 700 Einwohner, die hauptsächlich von der Landwirtschaft lebten. Neben der Kirche gab es eine Schule, die Mühle, eine Molkerei und zwei Gasthöfe. Die Mühlhauser Kirche galt vor 1945 als schönste Landkirche Ostpreußens. Sie wurde dann als Lagerhalle zweckentfremdet. Große Teile der ehemals reichen Innenausstattung wurden entwendet. 1993 erfolgte die Übergabe der Kirche an die neugeschaffene evangelisch-lutherische Propstei Kaliningrad. Mit Hilfe aus Deutschland wurde das Gebäude so hergerichtet, dass seit 1999 wieder Gottesdienste gefeiert werden können. In der Kirche befindet sich die Grabstätte von Margarete Luther († 1570), der Tochter Martin Luthers.

Es gibt auch ein Kloster namens Mühlhausen,

nämlich das 1888 gegründete **Kloster Mühlhausen** der Kongregation der Schwestern Unserer Lieben Frau in Grefrath westlich Düsseldorf, und zwar in dem dorthin 1970 eingemeindeten Ortsteil Mühlhausen (Näheres unter www.kloster-muelhausen.de). Die in den 1850er Jahren gegründete Schwesternkongregation, die infolge des Kulturkampfes in Preußen 1874 nach Nordamerika ausgewandert war, errichtete 1888 nach ihrer Rückkehr das neue Mutterhaus in Mühlhausen. Es entstand ein umfangreicher Gebäudekomplex mit Kloster, Liebfrauenschule, Mädchenpensionat und Erholungsheim „Haus Salus“. 1941 beschlagnahmte die Geheime Staatspolizei das Mutterhaus und vertrieb die Schwestern. Nach Kriegsende wurde Mühlhausen zunächst wieder Ordensmittelpunkt. 1947 wurde das Mutterhaus mit dem Generalat nach Rom verlegt, Mühlhausen bestand zunächst als deutsche, später als rheinische Provinz weiter. 2008 wurden die drei deutschen Provinzen zu einer einzigen mit Sitz in Coesfeld zusammengeführt. Mühlhausen verfügt mit der 1888 als Klosterschule gegründeten „Liebfrauenschule“ über das größte Gymnasium im Kreis Viersen. Es wird heute in freier Trägerschaft betrieben und ist staatlich anerkannt. Das ehemalige Mädcheninternat der Liebfrauenschule wurde 2001 zur Bildungsstätte für Jugend und Familie mit Namen „Antoniushaus“ umgebaut.

Mühlhauser Straße in Berlin

Da es so viele „Mü(h)lhausen“ gibt, ist anzunehmen, dass es auch viele „Mü(h)lhauser Straßen“ gibt, möglicherweise auch in der Form „Mü(h)lhäuser Straße“ oder „Mü(h)lhausener Straße“. Wahrscheinlich kommt auf jeden Ort „Mü(h)lhausen“ auch mindestens eine Straße dieses Namens, die dorthin führt.

Zu den prominentesten und eigenartigsten von ihnen dürfte die „Mühlhauser Straße“ im Berliner Bezirk Pankow gehören. Sie ist eine kurze Seitenstraße der Prenzlauer Allee bei Nr. 227/228 und beginnt am stark frequentierten Parkgelände des Prenzlauer Wasserturms. Die nur aus den Nummern 1 bis 7 bestehende Straße wird auf der gesamten Nordseite von einem markanten Klinkergebäude eingenommen, nämlich einer 1886 in Betrieb gegangenen Doppelschule für Jungen und Mädchen. Heute befindet sich darin das „Kultur- und Bildungszentrum Sebastian Haffner“. Die Straße wurde am 28.9.1885 ebenso so wie einige andere damals im Bau befindlichen Straßen in der Nachbarschaft nach Städten in Elsass-Lothringen benannt, das nach dem Deutsch-Französischen Krieg von 1870/71 an Deutschland gefallen war. Mit „Mühlhauser Straße“ ist also die Stadt Mühlhausen (französisch: Mulhouse) in Frankreich gemeint.

Minnesänger Wachsmut von Mühlhausen und andere dieses (Familien)Namens

Bei so vielen Orten namens Mühlhausen bleibt es nicht aus, dass es einen Familiennamen *Mühlhausen* gibt, sogar in adeliger Form. Der bekannteste dürfte der des Minnesängers Wachsmut von Mühlhausen aus dem 13. Jh. sein, der sogar im Manesse-Codex abgebildet ist, dessen Herkunft aber sonst weitgehend im Dunklen bleibt.

Wikipedia vom 11.8.2017 behandelt noch folgende vier Prominente mit dem Familiennamen *Mühlhausen*:

Christian von Mühlhausen († 1295), *Bischof von Samland, Weihbischof von Mainz,*
Jomtov Lipmann Mühlhausen (14–15. Jh.), *Rabbiner und Halachist in Böhmen, Polen und Wien,*
Ludwig Mühlhausen (1888–1956), *deutscher Keltologe*
Corinna Mühlhausen (* 1970), *deutsche Trendforscherin und Journalistin*

Es gibt (oder gab) ein Minentaucherboot namens *Mühlhausen*,

stationiert in Eckernförde. (WR 21.12.2003) Sie wurde am 30. 6. 1966 in Bremen vom Stapel gelassen und auf den Namen Walther von Ledebur getauft. Das Schiff war der Prototyp für eine neue Klasse von Hochseeminensuchbooten. 1994/1995 wurde es zum Minentaucherboot umgebaut und erhielt den Namen *Mühlhausen* (M 1052). Die „Mühlhausen“ war die erste Einheit der Marine, die nach der Wiedervereinigung den Namen einer Stadt aus den neuen Bundesländern erhielt, nämlich von Mühlhausen in Thüringen. Am 20.6.2007 wurde sie in Wilhelmshaven außer Dienst gestellt. Das Boot machte seinerzeit in der Presse Schlagzeilen, als dort am 18.12.2003 ein Soldat seine 19-jährige Vorgesetzte in ihrer Kammer erwürgte. Sie wird seit 2011 in [Port Said](#) zu einer Luxusyacht umgebaut. (Wikipedia vom 1.12.2020 „Mühlhausen (M 1052)“

Sogar ein Stern nennt sich jetzt *Mühlhausen*

Am 24. Januar 2000 erhielt nach der thüringischen Stadt ein Asteroid oder Kleinplanet die Bezeichnung „**Mühlhausen (10746)**“. Er war am 10.2.1989 von einem deutschen Astronomen an der Thüringer Landessternwarte Tautenburg entdeckt worden. (Wikipedia 14.11.2017 „(10746) Mühlhausen“)

Neuerdings gedeiht (hoffentlich) eine Walnuss-Sorte namens „Mühlhäuser Würfelnuss“.

Sie ist benannt nach der Kreisstadt Mühlhausen in Thüringen, wo sie um 1988 entdeckt wurde. Den zweiten Namensbestandteil hat sie vom außergewöhnlichen Aussehen ihrer schmackhaften Früchte. Diese haben nämlich meist die Form eines Würfels. Ihre weitere Ausbreitung ist aber noch nicht gesichert, weil das einzige große fruchttragende Exemplar gefällt wurde. (Pomologen-Verein, Jahresheft 2017, S. 76ff.)

Quellen/Literatur

Eine bloße Chronik führt üblicherweise keine Quellen an. Sie sind im vorliegenden Fall auch so unterschiedlich, dass sie den Rahmen und Charakter der Datensammlung gesprengt hätten. Auf verschiedene Anfragen hin hat sich der Verfasser aber nachträglich entschlossen, in einer Anzahl von Fällen und durchgehend ab 2004 Quellen anzugeben, die den Zugang zu weitergehenden Informationen erleichtern. Die wichtigsten Quellen sind - vor allem für die weiter zurückliegende Zeit - folgende Veröffentlichungen, in denen sich weitere Informationen über Mühlhausen/Uelzen finden und auch die Primär-Quellen angegeben sind:

Basner, Klaus:

- Beiträge zur Geschichte Lünerns, Unna 1980.
- Geschichte des Dorfes Stockum, Unna 2002.
- Haus Westhemmerde, Unna 2004.
- Festschrift 175 Jahre Schützenverein Stockum, Siddinghausen u. Westhemmerde 1830, 2005.
- Es begann mit der Tram – 100 Jahre öffentliche Stromversorgung in Unna 1907–2007, Unna 2007.
 - Unna – Historisches Profil einer Stadt, Band 2 (1806–2013), Unna 2013, mit Beiträgen von Josef Börste, Leonard Dorn, Dr. Peter Kracht, Wolfgang Patzkowsky, Klaus Seifert:
 - Band 1 (Von den Anfängen bis zum frühen 19. Jahrhundert), Unna 2014, mit Beiträgen von Michael Becker, Leonard Dorn, Dr. Michael Flöer, Hartmut Hegeler, Dr. Peter Kracht, Dr. Beate Olmer, Helmut Papenberg, Wolfgang Patzkowsky.

Basner, Klaus/Landwehr, Karl-Heinrich: Festbuch zum 850-jährigen Jubiläum Lünerns im Jahr 2000.

Cornelissen, Josef:

- Mühlhausen/Uelzen, Geschichte, Natur und vieles andere, 2. erw. Auflage, Unna 1989.
- 1100 Jahre Mühlhausen. Festschrift zur Jubiläumsfeier, Unna 1990.
- Mühlhausen/Uelzen – Natur- und Landschaftsschutz – Eine erste Bilanz, 1993. Herausgeber: Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V. (NFG).
- Haus Heyde bei Unna, 1998.
- 750 Jahre Uelzen. Festschrift zur Jubiläumsfeier, 1999.
- Berufswandel seit 1777 am Beispiel Mühlhausen – Fünf Leinweber, drei Zimmermänner, zwei Schneider“, Jahrbuch Kreis Unna 2019, S. 33 ff.

Cornelissen/Mühlhaus/Thomas: 60 Jahre danach - Wie ich das Kriegsende 1945 In Mühlhausen/Uelzen erlebte, 2005.

Klaus Goehrke: Burgmannen, Bürger, Bergleute – Eine Geschichte der Stadt Kamen, 2010.

Wilfrid Loos und Götz H. Loos:

Der „Tag der Weide“ und weitere Naturschutzaktivitäten im Osten Unnas. Das exemplarische Engagement des Naturschützers Karl-Heinz Albrecht. Unna 2015.

Meininghaus, Lisa:

- Gedanken zum Friedhof in Lünern. In: Unnaer Beiträge zur Geschichte, Jahrbuch des Historischen Vereins zu Unna e.V., Jg. 8, 1998/99 S. 17–40.
- Gefallene und vermisste Soldaten aus dem Kirchspiel Lünern 1939–1945, Unna-Lünern 2006.
- Die Geschichte der Gaststätte „Onkel Albrecht“ in Unna-Lünern, 2009.
- 100 Jahre Ev. Frauenhilfe Lünern/Stockum (1911–2011), Unna-Lünern 2012.
- Trauerreden für die Gefallenen des 1. Weltkrieges (1914–1918) aus dem Kirchspiel Lünern, Dez. 2014.

Meininghaus/Tüttmann: Chronik Evangelischer Friedhof Lünern, Herausg. Ev. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern, 2004.

Patzkowsky, Wolfgang: Straßennamen in Unna, 2006.

Rückert, Oskar: Heimatblätter für Unna und den Hellweg. Bearb. von Ernst Nolte, 1949.

Steinen, Johann Diederich von: Westphälische Geschichte, 1755–1760.

Thümmler, Hans (Bearb.): Kreis Unna, 1959.

Timm, Willy:

- Bauern am Hellweg, Teil 1, Unna 1957.
- Das Bürgerbuch der Stadt Unna 1668–1808 („Brautweinbuch“), in: Beiträge zur Geschichte Dortmunds und der Grafschaft Mark, Band 60, 1963.
- Mühlhausen und Uelzen – Daten und Fakten ihrer Geschichte, in: Festschrift 100 Jahre MGV „Sängerbund“ Mühlhausen=Uelzen, 1967.
- Geschichte der Stadt Unna, 2. erw. Auflage, 1975.
- Straßennamen der Stadt Unna – Geschichte und Deutung, 1982.

Wellmann, Karl-Heinz: Pfarrer Ludwig Polscher, Erinnerung – Werdegang – Wirken, Mai 1990.

Ein Teil der aufgeführten Quellen sind Beiträge im "Jahrbuch des Kreises Unna" (früher auch „Heimatbuch“ betitelt) und im "Natur-Report", dem Jahrbuch der Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V. Genauere Angaben auf der Internetseite des Heimatvereins (www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de) unter „Noch mehr Informationen“.

Daneben wurde die **„Sammlung Marawske“** im Besitz des Heimatvereins Mühlhausen/Uelzen ausgewertet, die von dem 1990 verstorbenen Ehrenmitglied des Vereins, Hans Joachim Marawske, in vielen Jahren über die beiden Orte, speziell auch über den Adelssitz Haus Heyde, und über die Region angelegt worden ist. Sie umfasst Fotos, Bilder, Zeitungsausschnitte, Dokumente und Hofakten teils in Abschriften, teils in Kopien sowie Niederschriften von mündlichen Mitteilungen, dazu Grund- und Aufrisse von älteren Häusern, die er, von Beruf Architekt, nach Angaben früherer Bewohner selbst anfertigte. Zur Sammlung gehört auch eine Kladde **„Schüler=Verzeichnis von Mühlhausen“** mit handschriftlichen Aufzeichnungen des Lehrers über 287 Mühlhauser Schüler, die zwischen 1860 und 1881 geboren sind.

Marawske wurde 1915 in Berlin geboren, wo er auch aufwuchs, und kam erst 1939 als Soldat erstmals nach Mühlhausen. 1942 heiratete er Paula Tüttmann von dem gleichnamigen damaligen Hof in der heutigen Heerener Straße. Als der Mühlhauser Gemeinderat auf seiner Sitzung vom 1.11.1952 die Führung einer Gemeindechronik beschloss, wurde Marawske mit der Federführung beauftragt. Diese Tätigkeit hat er dann privat weitergeführt, als 1968 Mühlhausen mit Unna vereinigt wurde. Nach seinem Tod am 31. Mai 1990 in Düsseldorf, wo er in späteren Jahren wohnte, vermachte die Familie seine Sammlung dem Heimatverein.

Ferner wurden die „Auszüge aus der Schulchronik Uelzen“ im **Archiv des Heimatvereins** ausgewertet, zusammengestellt von dem früheren Rektor der Schule **Karl Friedrich Timmermann**.

Darüber hinaus wurden vom Verfasser eine Anzahl Jahrgänge des **Hellweger Anzeiger (HA)** in Bezug auf Angaben über Mühlhausen und Uelzen durchgesehen, nämlich die ersten 8 Jahrgänge **von 1845 bis 1852 einschließlich sowie die Jahrgänge 1860, 1866, 1870, 1875, 1880, 1886, 1890, 1896, 1899 (Juli/August), 1900, 1903, 1908, 1914, 1918, 1923, 1928, 1933, 1939, 1943, 1944, 1945** (bis zur Einstellung der Zeitung am 7./8. April, Wiedererscheinen erst am 25.10.1949). Hinzu kamen einzelne Ausgaben, auf die es bezüglich Mühlhausen/Uelzen besondere Hinweise gab.

Alle alten Ausgaben des HA wurden in den 1980er Jahren auf Film aufgenommen und können im **Stadtarchiv Unna** von jedermann/frau eingesehen werden. Auch der Verfasser nutzte ausgiebig diese Möglichkeit und ist dem Stadtarchiv für die Hilfe hierbei sehr dankbar.

Die einschlägigen Stellen wurden meist mit dem Fotoapparat abgelichtet und zum großen Teil wörtlich abgeschrieben. Sie befinden sich digitalisiert im Ordner „Hellweger Anz alles“ ebenso wie ein aktualisierter Ausdruck der Abschriften im Archiv des Heimatvereins.

Die Angaben betreffend Mühlhausen/Uelzen im HA wurden fast alle für die Chronik verwertet, ausgenommen Anzeigen privaten Charakters wie Verlobungs- und Todesanzeigen. Allgemein ist dabei festzustellen, dass im redaktionellen Teil nur sehr wenig Nachrichten über die beiden Dörfer zu finden waren, die bis zum 2. Weltkrieg zusammen nur etwa 1000 Einwohner hatten. Sie treten nach außen hauptsächlich durch Anzeigen in Erscheinung und hierbei vor allem durch Angebote von landwirtschaftlichen Produkten, dann aber auch durch Anzeigen hinsichtlich Vereinsveranstaltungen.

In der jüngeren Zeit wurden für diese Chronik weitgehend die Berichte der lokalen Presse zugrunde gelegt:

HA = Hellweger Anzeiger, WR = Westfälische Rundschau, WAZ = Westfälische Allgemeine Zeitung, Stadtspiegel = Stadtsp, Montakt = Wochenbeilage von HA und WR. Seit dem 2.2.2013 hat die WR keine eigenständige Lokalredaktion mehr; der Inhalt wird vom HA geliefert. **UK = Unsere Kirche**, Wochenzeitung der evang. Kirchenkreise Hamm und Unna. Ab dem Jahre 2014 ist jeweils angegeben, ob der betreffende Artikel auch ein Foto enthält.

Die entsprechenden Zeitungsausschnitte werden ab dem Jahrgang 1983 - in den ersten Jahren noch etwas lückenhaft - **im Archiv des Heimatvereins aufbewahrt.**

Index

Aufgeführt sind die fett gedruckten Stichworte bei den einzelnen Daten der Chronik, bei Personen nur der Nachname. Ältere Personennamen können unterschiedliche Schreibweisen haben.

Die Zahlen geben das jeweilige Jahr an, unter dem das Stichwort in der Chronik zu finden ist, oder die Seitenzahl im Anhang.

.

Nur in der PDF-Fassung: Die Zahlen für die Zeit ab 2011.

Die Angaben wie z. B. „M14“ (M = Mühlhausen Nr. 14) und „U22“ (U = Uelzen Nr. 22) bei Familiennamen geben die alten Hausnummern an, bevor es amtliche Straßennamen gab (s. Kapitel „Die Hausnummern vor 1954/1956“ im Anhang an die eigentliche Chronik).

Aalbach s. Ahlbach
Abbruch 2017
Abendmahlskelch, um 1400, 1688, 1958
Abfallbehälter 2013
Abflussgraben 2011
Ablöseordnung/vertrag 1829, 1848
Abraupen 1914
Abschiebehäftlinge 2003
Abwasser 1968, 1958, 1997, 1999, 2000, 2008, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2017 s. auch Verschmutzung Mühlbach
Ackerland 2017
Adeline-Jöster-Weg 2002, 2012, 2021
ADFC 1995, 2013, 2014, 2015, 2016, 2018, 2019, 2020, 2021
Adressbuch 1895, 1909, 1911, 1939, 1956
Adventskalender 2007, 2011, 2013, 2014, 2015, 2016, 2018, 2019
Aagathen 1981
Agitationskomitee 1899
Agner 2010, 2012
Ahlbach 1880, 1923, 1931, 1981/82, 1988, 1995, 1996, 2010, 2011, 2014
„Ahlbachkamp“ 1989, 1990, 2009, 2017
„Ahlbachwiesen“ 1870, 1880, 1890, 1908, 1918, 1995, 1997, 2015, 2016, 2017
„Akropolis“ (Restaurant) 1988
Albrecht 1975, 1980, 1982, 1986, 1988, 1996, 1997, 1998, 1999, 2001, 2002, 2004, 2007, 2008, 2009, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2019, 2020
Aldehuisen/Aldenhausen 1681, 1757
Aldenbockum 1500, 16. Jh., 1542, 1557, 1582, 1585, 1594, 1610, 2002
Aleva 2002
Alexander U1, 1938, 1939/45
Alfred-Nobel-Straße 1972
Aliso 1013
Alkohol 2011
Alleen 2004, 2007, 2008, 2017, 2021
Alleenradweg/route 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019
allein wohnende Frau 2002
Allgemeines Landrecht 1794
Aloserij 2010, 2013
Altar 1445, 1467, 1500, 1555, 1958, s. auch Flandrischer Schnitzaltar
AltbaumFinder 2013
Altberg 1914/18, 1914, 1924
Altebahne M78, 1956
Altena 1202
Altenstein 1486, 1974, 1988, 2001, 2016
Althoff M43, M51, M72c. 1938, 1945, 1956
Aluminiumwerk/Alu-Werk 600, 1915, 1934, 1941, 1945, 1988, 2013, 2017, 2018, 2019, 20220, 2021
Am Drostgraben 2002
amerik. Truppen 1945
Am Holtmanns Garten 2002
„Am Katzenteich“ 1997, 2010, 2011
„Am Mühlbach“ 1996, 2005, 2006, 2014
„Am Spechtwald“ 1997, 2000, 2013
Amtsbürgermeister 1939
Amt Unna 1755, 1900, 2014
Amt Unna-Kamen 1817, 1844, 1845, 1848, 1849, 1860, 1875, 1890, 1951, 1852, 1885, 1886, 1900, 1914, 1923, 1925, 1933
„Am Waldrand“ 1994, 1995, 1997
Analphabeten 1699, Mitte 19. Jh., 1871
„An der Gräfte“ 2009, 2000
Andreas 1900
Ansichtskarte 1886, 1897, 1990, 1902, 1986, 1987, 1990, 1995, 2001, 2004, 2016, s. auch Postkarte
Antenne Unna1993
Appelt 1956
Arbeiterrat 1918
Arbeiter- und Bürgerverein 1918
archäolog. Grabungen/Funde um 4.000 v. Chr., um 1.000 v. Chr., 1993, 2013, 2015, 2018, 2019
Arme/Armenfonds 1537, 1585, 1783
Arminius 9
Arndt M26, 1956
Artmeier 2015, 2016
Ascheberg 17. Jh., 1618–1648, 2002, 2004, 2008, 2019
Asphaltierung 2013, 2014, 2015
„Athen“ (Restaurant, vorher Zum Stift) 1991, 2012, ab 2013 „Akropolis“
Aufbereitungsanlage 1993
Auf dem Höing 1954, 2016, 2017
Auffahrunfall s. Verkehrsunfall
Aufforstung s. Wald
Auf'm Bruch s. „Wiese Auf'm Bruch“
„Auf'm Köttchen“ 2013
Aurny Quartett 2004, 2010
Auskrautung 1886
Aussätzige s. Siechenhaus
Ausschnitte (Zeitung) 1985
Außerirdische 2017
Aust 2013
Ausstellung 2016
Auszeichnungen s.
Bundesverdienstkreuz
Auto 2005, 2011
Autobahn 1949, 1957, 1961, 1969/70, 1972, 1975, 1995, 2001, 2006, 2008, 2009, 2011, 2014, 2017, 2020
Atombunker 1983, 2010
AWO 1972
B 1 (s. auch Hellweg) 1818, 1823, 1843, 1849, 1851, 1852, 1875–1934, 1908, 1913, 1928, 1934, 1937, 1938, 1939, 1944, 1945, 1949, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1959, 1986, 2004, 2007, 2008, 2009, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020
Bach/Bäche 1886, 2013
Bäckerei 1870
Bade-Teich 1914
Bahl 1956, 1983, 1986
Bahndamm/-übergang/-unterführung 1914, 1943, 1959, 1986, 1990, 2002, 2003, 2007, 2008, 2009, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019
Bahnlinien s. Eisenbahn
Bahr 1956
Bahrenhof 1666, 1669, 1949, 1969, s. auch Kleine Brinckmann/Lüttge
Brinckmann
Ball (Tanz) 1870, 1880, 1886
Ballons 1960, 1988, 2003,
Bank 2000, 2002, 2004, 2006, 2009, 2012, 2018, 2020 s. auch Holzbank,
Rundbank
Banscherus M32, 1930, 1938, 1945, 1956
Barnhusen 2017, 2021
Bartels 1915
Bartmann U39, 1895, 1911, 1915, 1924, 1930, 1938, 1939, 1944, 1956
Bärtling 1913
Baseball 1991, 1994, 2005
Basketball 1997, 2013
Basner 2000, s. auch Quellenangaben unter „Home“
Basse, von 1860
Bataillonsbefehl 1900
Bathe M26, 1945, 1956
Bauer 1956
Bauernbefreiung, ab 1808
Bauernrat 1918
Baugebiet 2000, 2003, 2006, 2020
Bäume/Baumbestand 1703, 1721/24, 2005, 2009, 2013, 2014, 2015, 2016, 2018 s. auch Wald, Alleen
Baumengelflügel 2017
Baumgart 2016, 2017
Baustelle 2021
Becke 2004
Becker M16a, M22, M46, U1, U3, 1880, 1891, 1895, 1911, 1914/18, 1915, 1924, 1930, 1938, 1939, 1956, 1945, 1946, 1950, 1951, 1955, 1967, 2009, 2010, 2016, 2017
Becker-Wäldchen 1967
Beckmann M60, 1895
Beele/Behle/Bele M21, 1616, 1625, 1654, 1705, 1749, 1777, 1822, 1895, 1911, 1915
Beflüßung 1767, 1851, 1852, 1853
Befreiungskriege 1813/15
Behausungsziffer 1871, 1905, 1925
Behinderte 2012, 2013, 2014
Beisetzungen s. Friedhof
Bekassine 2016
Bekennende Kirche 1934
Beleidigung 1880, 1954, 2020
Belgier 1890, 1952
Bella 2004, 2016
Belohnung 1880, 1890, 1900, 2016
Benjes 1987, 1993, 1997, 2017
Benkel 1956
Benrath 1945
Beobachtungsstand 1987, 2003, 2011
Berg (Name) M73, 1654, 1666, ab 1680 1705, 1740, 1747, 1749, 1777, 1785, 1786, 1794, 1808, 1822, 1827, 1895
Bergbau 1854, 1860, 1869, 1890, 1898, 1900, 1903, 1915, 1918, 1920, 1988, 2014, 2017
Berger 1914/18
Bergmann M43, 1666, 1945, 1956
Berkemeier M35a, 1914/18, 1924, 1930, 1938, 1945
Berkhoff 1833, 1847, 1848, 1849
Berliner Mauer 2009
Bernhardt 1988
Bertl 1939/45
Berufe 1860-1881
Bestrafung 1880
Besuchsdienstkreis 2011
Betrug 1933
Betteln 1852
Bettmann 1666
Beule 2008
Beutner 2018
Beverkramen U1, 1895
Beyer 2013
Bezirksregierung 1817, 1984, 1997
Bl s. Bürgerinitiative
Bibelwochen 2014
Bickel 1930, 1938
Bieber 1956
Bienen 1926, 2013, 2019, 2020
Bienengräber 2000, 2012, 2014,
Bierman 1486, 1705, 1945
Biester 1924
Bigalke 2003, 2008, 2013
Bildersuchfahrt 1978, 1981, 2006, 2007, 2016
Bild-Zeitung 1990
Bimberg 1797, 1880, 1908

„Bimberghof“ 2017, s. auch Rückhaltebecken
 Bimbertal, vor 90 Mio Jahren, 1839/40, 1856, 1913, 1945, 1952, 1953, 1955, 1960, 1969/70, 1974/75, 1985, 1988, 1999, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018
 Bindelsche Besitzung 1904
 Binias 2018
 Birkenbaumer Schlacht 1845, 1945
 Birkenzeisig 2007
 Biotop-Verbund 1984, 1989
 Bischoff 2017
 Bismarck 1852, 1873, 1939, 2012
 Bismarckturm 1899, 1900, 2009, 2016
 Bisplinghoff 1851, 1852, 1858, 1875, 1880, 1904
 Bistum Köln 775/776
 Bistum Paderborn 1821
 Bitter 1875, 1880
 Blanckenagel 1666
 Blattern 1768, 1779
 Blauzungenkrankheit 2006
 Bleiche 1860
 Bleidicker 2013
 Blex 2015
 Blindgänger 1983, 1990
 Blockstelle 1945
 Blödom 1847, 1851
 Blotenberg 1999, 2006, 2008, 2010
 „Blühender Weidenzweig 2004, 2005, 2007
 BlumenHandWerk 1998, 2004, 2009, 2017
 Blumenkohl 1933
 Blumen Selberschneiden 2000, 2019, 2020
 Blütezeitpunkt 2010, 2016
 Blutspenden 2002, 2011, 2015
 Boccia-Bahn 2019
 Bock 1708/09
 Bocksdornweg 1976
 Bodderas 1956
 Bodelschwingh, von U33, 1785, 19. Jh., 1803, 1816, 1818, 1822, 1828, 1832, 1832–1835, 1835, 1844, 1845, 1847, 1848, 1850, 1851, 1860, 1862–66, 1866, 1867, 1873, 1875, 1886, 1890, 1895, 1900, 1909, 1914, 1919, 1927, 1953, 1989, 2002, 2003, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016
 Bodelschwingsche Anstalten/Stiftungen 2017
 Bodenbenutzung 1955
 Bodendenkmal 1986, 2013
 Bodenhebungen/verschiebungen 2014
 Bodin M64, 1956
 Boer 1938
 Bögner 2016
 Böhle 1956
 Böhm 1939/45, 1960, 2010
 Böhme 1987, 2008
 Böse 2016
 Bohnen 1817
 Bohnenkämper 1939/45
 Bohnenstangen 1903
 Bohrlöcher 1854, 1856, 1858, 1886, 1898, 1900, 1915
 Bölte 1953
 Bolz 1924, 1930,
 Bomben 1940, 1940/41, 1943, 1944, 1945, 1984, 1990, 2003, 2004, 2008, 2014, 2020
 Bont 1486
 Borchmolen s. Borgmühl
 Borghardt/Borchardt M77, 1956, 1994
 Borgmühl 1338, um 1350, 1385, 1388, 1400, 1422, 1467, 1486, 1497, 1584, 1631, 1666, 1728, 1749, 1467, 1654, 1705, 1728, 1765, 1777, 1786, 1813/15, 1827, 1828, 1841, 1867, 1907, 1918, 1951, 1952, 1982, 1995, 1996, 2001, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2019, 2021; s. auch Wisselmann
 Borneguet/Bornemann/Bormann U22, 1445, 1486, 1613, 1654, 1666, 1777, 1860, 1895, 1911, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1956
 Bornstraße 1908, 1956, 1968
 Bortz 2009
 Bosseln/Bosselbahn 1918, 2016
 Böttger 2004, 2012
 Böttner M13, 1945, 1956
 Boy 2013
 Bräckelmann M16, M40, M61, M65a, U11, U26, U27, 1895, 1911, 1914/18, 1923, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 1956, 1994, 2000, 2005, 2010, 2015, 2016, 2020
 Brand/Brandt (Name) M26, M32, 1486, 1654, 1666, ab 1680, 1749, 1705, 1870, 1777, 1813/15, 1822, 1827, 1828, 1848, 1895, 1890, 1896, 1899, 1900, 1911, 1914/18, 1918, 1956, 1998/99
 Brände 1825, 1896, 1900, 1903, 1904, 1915, 1916, 1917, 1962, 1974, 1981, 1989, 2000, 2001, 2004, 2010, 2011, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2021
 Brandenburg 1666
 Brandenburg (Name) 1952
 Branscheid 1987, 1993, 1999, 2013, 2017
 Brasilien 1996, 2004
 Bräutigam (Name) 1914
 Brauckmann 1824
 Brehm 1924
 Breitbach 1995
 Bremer 1708/09
 Bremke 1870
 Bremme 1870, 1896
 Brenner M36, 1956
 Briefkasten 2013
 Brieftauben 1951, 2009, 2010, 2013, 2016
 Brieftaubenverein 1924
 Brinckman M27, 1486, 1531, 1654, 1669, 1690, 1705, 1749, 1895, 1924, 1930, 1938
 Brinkhof M22, M34a, 1880, 1890, 1895, 1911, 1917, 1924, 1930, 1938, 1945
 Brinksitzer, ab 1735
 britische Soldaten 1945
 Brix 1982
 Brock 2016
 Brocke 1924
 Brockhausen 1328, 1350, 1361
 Broel 1593, 1631
 Bronze-Esel 2005
 Bronzezeit 1.800 v. Chr., 2015
 Brossat 1983, 1999, 2003, 2011, 2012, 2018
 Brot 1923
 Bruchgärten 2006
 Bruchstraße 1845, 1880, 1933, 1951, 1956, 1983, 1985, 2001, 2011, 2012, 2014, 2015, 2016, 2018, 2019, 2020
 Brücke 1969/70, 1986, 1987, 1990, 1994, 2002, 2003, 2004, 2011, 2012, 2014, 2016, 2017, s. auch Holzbrücke
 Brücker 1956
 Brüggemann 1635, 1666, 1827
 Brüggemann 1905
 Brukterer 2. Jh., 509/511, 600, 6./7. Jh. 1934
 Brumberg M43, 1956, 2002
 Brunberg 1777
 Brune 2013
 Brunnen s. Bohrlöcher
 Brunnenkresse 2013
 Bruns 1956, 1991
 Brunshof 1494
 Brutvogelatlas 2000
 btv technologias 2014
 Buchen 1890, 1896, 1918, 1952, 1954, 1992, 2017
 Bücherei 1953, 1967
 Bücherschrank 2020, 2021
 Bücken M68, 1895
 Budde 1956
 Buddemann 1804
 Buhl 1908, 2015
 Buller 2002, 2014
 Bültweg 1992, 2012
 Bumann 1863, 1922
 Bund der Landwirte 1908
 Bundespräsident 2012
 Bundesstraße 1 1956, s. B 1
 Bundestagswahl 1949, 1953, 1957, 1983, 1994, 1998, 2002, 2005, 2009, 2013, 2017, 2021
 Bundesverdienstkreuz/Ehrenzeichen/Auszeichnungen/Preise 1918, 1967, 1996, 1999, 2000, 2001, 2004, 2008, 2010, 2015, 2016
 Bünger M42a, 1956
 Bunten 2006, 2012
 Buntkirchen M 18, 1895
 Buntspecht 2017, 2019
 Bürgerantrag 1989, 1982, 1993, 1994, 1999, 2001, 2004, 2007, 2009, 2010, 2015, 2017, 2019
 Bürgeraula 2008, 2009
 Bürgerentscheid 2019
 Bürgerhausverein 2018, 2019, 2020, 2021
 Bürger/Elterninitiative 1979, 1980/81, 1983, 1984, 1990, 1991, 1992, 2001, 2004, 2005, 2006, 2007
 Bürgerliches Gesetzbuch 1900
 Bürgermeister 1809, 1833, 1851, 1946, 1948, 1950, 1951, 1952, 1955, 1956, 2004, 2007, 2009, 2014, 2015, 2016, 2017
 Bürgerrecht 1740, 1778, 1789, 1794, 1796
 Bürgersteig 1992
 Bürgerstiftung Unna 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2015, 2016, 2017, 2019, 2020
 Bürgerverein Alte Heide 2018
 Bürgerversammlung/abend/gespräch 1975, 1980/81, 1986, 1988, 1989, 1998, 2007, 2008, 2013, 2017
 Bürgerwehr 1917
 Bürgner 2012
 Bürkner 2001
 Bürk, van 1908
 Burow 1956
 Busbach 2019
 Busch (Name) M1, 1390, 1486, 1654, 1666, 1680, 1749, 1777, 1783, 1786, 1808, 1817, 1824, 1822, 1846, 1860, 1870, 1877, 1880, 1890, 1895, 1900, 1903, 1909, 1911, 1915, 1924, 1930, 1935, 1938, 1939, 1941, 1944, 1951, 1956, 1974
 Buschwindröschen 2017
 Büscher 1815
 Buschmann U20, 1860, 1895
 Bus/Bushaltestelle 2012, 2014
 Busen (Name) 1789
 Busers 1930
 Buß 1986, 1995
 Bußmann M19, U13, U26, U32 ½, 1666, 1870, 1895, 1911, 1924, 1930, 1938, 1945, 1951, 1956

Buth M13b, 1956
Buxbaum 1918

Caemmerer 2009
Camara 2021
Cannabis 2005, 2006
Canton Unna 1806
Carlson 1939/45
CDU-Ortsunion/Fraktion 1968, 2011, 2017
Ceremonienmeister 1895
Champions-Gala 2017
Champion Tree 2013, 2014, 2015, 2017, 2019
Chaussée 1818, 1848, 1849, 1852, 1867, 1870, 1945, 2015
Chlodwig 509/511
Cholera 1866
Christentum, 600, 6./7. Jh., 772, 775
Christian 1796
Cinder 1880
Cizo, um 1150
Circus s, Zirkus
Cleff U7, 1871, 1895, 1911
Clodt 2006, 2012, 2018
Club Mirabelle 1999
Code Napoléon 1810
Coen 2012
Container 2006, 2012
Cornelissen 1979, 1982, 1983, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1992, 1993, 1996, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2007, 2006, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019
„Cornelkamp“ 1994, 1995, 1997, 2000, 2001, 2006, 2009, 2010, 2014, 2016, 2017, 2021
Coronavirus 2020, 2021
Coster 1486
Cramer M35b, 1956
Crone, von der 1987, 1990, 2000, 2001, 2009, 2011, 2012
CVJM 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2019, 2020, 2021

Dachse 2001, 2005, 2017, 2018
Dahlhoff U4a, 1938, 1945
Dahmann M23, 1895
Däing/Deging/Deynck M2, M3, 1633, 1654, ab 1680, 1705, 1749, 1777, 1822, 1827, 1843, 1848, 1849, 1880, 1884, 1895, 1896, 1900, 1909, 1911, 1914, 1915, 1919, 1924, 1930, 1938, 1945, 1951, 1956, 2018
Damköhler M65a, 1955, 1956
David 2012
Debus 1989
Deckarts 1939/45
Defibrillator 2020
Degenhardt M65a, M68, M74, 1895, 1911, 1918, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1943, 1945, 1950, 1956, s. auch Post
Dellwig 1945, 1956
Deifuß 1944
Denkmal (s. auch Natur-/Bodendenkmal) 1873, 1922, 1965, 1967, 1977, 2001, 2004, 2005, 2012, 2013, 2014, 2015
Denninghaus M7, 1694, 1895, 1914/18, 1918, 1924, 1930, 1938, 1945. 1956, 1988, 2016
Deppe M43, 1956
Deroy 1818, S. 231
Deutscher M1, 1956
Deutscher Presserat 2013
Deutscher Tag der NSDAP 1934
Deutscher Turmfestmeister 1994, 2002, 2005, 2009
Deutsch-Franz. Krieg 1870, 1871, 1897
Deutz U37, 1930, 1938, 1945, 1956

Devrient 2004, 2009, 2016
Diebe/Diebstahl 1846, 1850, 1870, 1890, 1896, 1903, 1908, 1917, 1937, 1943, 1951, 2003, 2005, 2010, 2012, 213, 2014, 2015, 2016, 2017, 2019, 2020, 2021 s. auch Einbrecher
Dieckmann M2, M3a, M4, M32, 1392, 1486, 1654, 1789, 1705, 1749, 1777, 1804, 1809, 1822, 1826, 1827, 1847, 1852, 1863, 1870, 1874, 1875, 1880, 1886, 1890, 1895, 1900, 1903, 1909, 1911, 1914/18, 1915, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 1952, 1956, 2013
Dietzel M58, M58a, 1895, 1911, 1914/18, 1915, 1924, 1930, 1938, 1939, 1939/45, 1956
Dilettanten-Verein 1898, 1914, 1918, 1933
Dimigen 2004
Diphtherie 1891, 1902
Direks? 1654
Dirla M6, 1956
Disselhoff U37, 1822, 1895, 1911
Dittrich 1956
Doing 1827/37
Dok, van 2015
Dolja 2016
Domaine 1827
Dombrowski U33
Dominas 1964
Dominka 2007
doppelkonisches Gefäß 400
Dördelmann M64, 1956, 1996, 1999, 2017
Dorf-Chronik 2002, 2005, 2011, 2021
Dorferneuerung 1995
Dorffest 1984
Dorf-In 2002, 2012, 2014
Dorfkonzert 2014
Dorfmeisterschaften 1961, 1962
Dorfstraße 1933, 1956
Dördelmann 1987
Dorfrödel 2021
Döring 1827/37, 2006
Dorngrasmücke 2007
Dortmunder Fehde 1388/89
Draht (Name) 1890, 1895, 1897
Dränage 1853, 1981/82
Dreger/Dräger U10, 1938, 1945, 1956
drei Kreuze 1699, Mitte 19. Jh., 1871
Dreiklassenwahlrecht 1849, 1850, 1886
Dreischer M75, M81, 1895, 1911
Dreishof/Drees 1465, 1666, 1974, 1980
Dreishofstraße 1974, 2013, 2017, 2018, 2019
Dreißigjähriger Krieg 1618
Dreschmaschine 1875, 1880
Driller 2018, 2020
Drossel 2017
Droste M43, 1895,
Drostenoeh? 1654
Drude 1486
Drüke 1900
Drusus 11 v. Chr.
Düchting 1999, 2006, 2008
Duell 1852, 2012
Düllberg 1999
Düsberg 2019
Dummdreiste Eingesessene 1792/93
Durgut 2020
Düsing 1880,
Duysberg 1486
DVD 2008

Ebbing 2012, 2016, 2017
Ebmeier 2011
Eckenga 2019
Eckey 1911, 1924
Eckhardt 2000
Eggenstein 1681

EGV Unna AG 2014, 2015, 2016, 2018
Ehrenamts-Agentur 2021
Ehrengeschenk 1955
Ehrenmal 1873, 1922, 1933, 1934, 1939, 1965, 1967, 2001, 2005
„Ehren.Sache.NRW“ 2016
Ehrenstein 2005, 2008, 2010, 2014, 2015, 2016
Ehrenzeichen s. Bundesverdienstkreuz
Eiche 1845, 1847, 1851, 1860, 1880, 1985, 1886, 1890, 1896, 1900, 1918, 1952, 1954, 1987, 1991, 1992, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2003, 2007, 2008, 2013 2015, 2017, 2019
Eichenprozessionsspinner 2019
Eichhorst 1956
Eichler M21, 1956
Eickelberg U33-34, 1895
Eickmann 1890
Eikenberg 2005
Einbrecher/Einbruch/Einstieg 1847, 1851, 1852, 1870, 1886, 1943, 1951, 1954, 1988, 1989, 2001, 2004, 2006, 2007, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2021 s. auch Diebe
Einlauf-Eskorte 2008
Einquartierung 1939
Einsel 1924
Einsteinstraße 1972, 2017
Einwohner s. unter Mühlhausen + Uelzen
Eisenbahn 1855, 1867, 1875–1880, 1876, 1875, 1880, 1882, 1886, 1890, 1899, 1903, 1906/07, 1914, 1943, 1945, 1953, 1954, 1950, ab 1959, 1964, 1965, 1968, 1970, 1975/76, 1990, 1995, 1996, 2001, 2002/03, 2006, 2007, 2008, 2009, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2021
Eisenberg 1945
Eisenstein 1856
Eisernes Kreuz 1918
Eisenzeit 700 v. Chr.
Eiskeller 1858
Eissporthalle 2019
Eiszeit 250.000 v. Chr., 10.000 v. Chr. , 1500–1800 (Kleine Eiszeit)
Eisvogel 2007, 2010, 2016
Elbers 1924, 1930
Elektrizität 1911, 1914, 1923, 1955, 1995, 1998, 2001, 2004, 2008, 2013, 2017
Elektroschocker 2020
Elendighof/Elendinghof 1860, 1890, 1900, 1908, 1918
Elisabeth II. 1965
Ellerkmann M23, M69, 1662, 1822, 1862, 1895, 1911, 1914/18, 1924, 1930, 1938, 1939
Elsbeere 1988, 2001, 2003, 2010, 2016
Elsermann M4, 1918, 1924, 1930, 1933, 1938, 1939, 1945, 1956
Eiskunstlauf 203, 2004
Elter 2012, 2021
Elternabend 1933
Elterninitiative s. Bürgerinitiative
Embex GmbH 2018
Emde 1862
Emmerich 1924, 1930, 1938, 1943, 1945
Energiegenossenschaft Unna 2020, 2021
Energiewächter 2011
Engelmann M86, 1895, 1956
Englisch-Wettbewerb 2002
Enteignung 1875
Enten 1880, 1926
„Entenrennen“ 2000, 2004, 2005, 2007, 2008, 2009, 2011, 2012. 2013, 2014, 2015, 2016, 2017

entwenden, s. Diebe
 Eppmann M20, 1895
 Erber 1990, 1993, 1994, 1998/99, 1999, 2000, 2016, 2019
 Erbsen 1817, 1870, 1942
 Erdbeben 1504, 1640, 2011
 Erde-Verkauf 1880
 Erdkröten s. Krötenschutz
 Erhängen 1896
 „Erlenkamp“ 1990, 1994
 Erlenquelle 1990, 1994, 2011
 Erlei 1758, 1903, 1918, s. auch Im Erley
 „Erleywiesen“ 1995, 1999, 2014, 2016
 Ernährungsrat 2021
 Ernst (Name) 2016
 Ernte, um 1300, 1815, 1847, 1896
 Erntedankfest 1933
 Esel 1851
 Esskastanie 1946/47, 2018
 Eselensprengers 1486
 Eul 1956
 Eule 2015
 Eurobahn 2008
 Europawahlen 1994, 2004, 2009, 2014, 2019
 Ev. Arbeiterverein 1910
 evangelisch 1812, 1880, 1900
 Evang. Gemeinde s. Kirche
 Evakuerte 1951
 EXA Fruchtimport 2007, 2008, 2012
 Exerzieren 1900

Faber 1895
 Fackelzug 1933
 Fahrrad 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 2012, 2014
 Fahrradfest/route 2005, 2010, 2012, 2013, 2016, 2017, 2021
 Fälder/Felckner 1777, 1860, 1924
 Falz 2007
 Familien-Stempel-Rallye 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2019, 2020, 2021
 Familienzentrum 2010, 2015, 2017, 2021, s. auch Kindergarten
 Fanfarenzug 1939
 Fasan 2005, 2016, 2017
 Faulbrut 2013
 Feiler 1691, 2003, 2006, 2010, 2011
 Feldhoff 1900, 1903
 Feldscheune 2000
 Feldschwirl 2005, 2012, 2013, 2014
 Feldweg 1951, 1986
 Feller 1691, 1911, 1924, 1930
 Fellmann M43, 1956
 Fels (Name) M35b, 1898, 1903, 1911, 1914/18, 1924, 1930, 2017
 Fenske M55, 1956
 Ferdinand-Braun-Straße 2007
 Fernsehen/Rundfunk 1964, 1985, 1986, 1988, 2010, 2012, 2014, 2015, 2017, 2018, 2020, 2021
 Fernsprechstelle 1905, 1908, 1973, 1997
 Ferienpass 2018
 Festbuch Lünern 2000
 Festschrift 1990, 1999
 Feuer s. Brände
 Feuerdornweg 1996, 2012
 Feuerlibelle 2000
 Feuerlöschteich 1954, 1955, 1986, 2016
 Feuersbrunst 1723
 Feuerwehr 1879, 1980, 1981, 1888, 1900, 1907, 1908, 1909, 1950, 1957, 1960/61, 1962, 1969, 1984, 1989, 1994, 1996, 1997, 2004, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021
 Feuerspritze 1827, 1882

Feuerwehrgerätehaus 1827, 1851, 1954, 1957, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017
 Fiddeke 1956
 Fiegenbaum 1994, 2002
 Figgen, ab 1969
 Film 1985, 1990, 2000, 2002, 2003, 2010, 2011, 2013
 Findeisen U33, 2018
 Finder s. Funde
 Findling 2013, 2015, 2020
 Fine 1666
 Finken (Name) 2017
 Finnemann 1924
 Fischer (Name) 1988, 2003, 2004, 2011, 2012, 2016, 2017
 Fitis 2018, 2019
 Flächennutzungsplan 2001, 2003, 2016
 Flachs 1815, 1851
 Flandrischer Schnitzaltar 1520/30, 1517
 Fledermäuse 1994, 1995, 1996, 2001, 2004, 2009, 2011, 2014, 2016, 2020
 Flessenkämpfer M86, 1924, 1930, 1938, 1956
 Flößen s. Beflüßung
 Florack 2009, 2010, 2015
 Flottenverein 1914
 Flüchtlinge/Flüchtlingsgemeinschaft 1946, 1951, 2015
 Flugzeug 2002
 Flunkert 2001, 2017
 Flurbereinigung 1907, 1911
 Flurbzeichnungen/namen 1951
 Flurschütze 1865
 Föcking U13, 1914, 1915/1923, 1924, 1930, 1933, 1938, 1939, 1941, 1949, 1950, 1951, 1956
 Folkbracht/Folkbrachtstein, um 890, 1798, 2001, 2004, 2006, 2010, 2011, 2012, 2015, 2017
 Folter 1740
 Förderpreis Konzil. Prozess 1997
 Förderwagen 1988
 Forneberg 1956
 Förster 2008, 2009
 Försterling U33-34, 1895
 Forstamt 2016
 „Foto des Monats“ 2008
 Fotowettbewerb 1986, 1998/99, 1990, 2012, 2017, 2020
 Frackmann 1832–1835, 1836
 Franke 1849
 Franken 2. Jh., 775/776, 1934
 Franz M33a, 1911
 französische Gesetze 1808, 1810, 1815
 Franzosen 1761, 1941, 1999
 Frauenchor 1967
 Frauenhilfe 1911, 1922, 1927, 1931, 1948, 1997, 2002, 2007, 2012, 2015, 2016, 2017
 Frauenverein 1813/15, 1866
 Freese 2017, 2018, 2020
 Freischläger M38c, 1956
 Freitag M42, 1895
 Fremdherrschaft 1813
 Frierichs 1956
 Fresendorp/Fresendorf/Friesendorf 1364, 1669
 Freta 1945
 Freunde Osterfeldschule 1984
 Frey 1915
 Fricke 1939/45
 Friebertshäuser 1989/90
 Friederichs/Friedrichs M14, 1832–1835, 1852, 1870, 1875, 1877, 1880, 1881, 1886, 1890, 1895, 1896, 1900, 1902, 1908, 1911, 1913, 1914, 1915, 1918, 1935, 1936, 1938, 1945, 1983, 2018
 „Friederike“ 2018

Friedhof, um 600, 1239, 1794, 1821, 1831, 1832, 1850, 1866, 1873, 1903, 1907, 1919, 1921, 1922, 1959, 2003, 2004, 2013, 2014, 2017
 Friedrichsen 2013
 Frielinghaus U4a, U5, U36, 1895, 1903, 1911, 1924, 1930
 Frigge 1765, 1930
 Fringes 1924, 1930, 1933
 Fritsche 2012, 2018, 2019
 From/Fromme 1777, S. 231
 Froschfest 1994
 Frost 2016, 2021
 Fuchs 1886, 2002, 2008, 2012, 2017, 2018
 Funktelefone 2000
 Funcke 1777
 Funde 1860, 1890, 1896, 1918, 1944, 2019
 Fürste 1777
 Fürstenau 2012
 Fußball (s. auch SSV) 1991, 1996, 2002, 2003, 2004, 2006, 2007, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2016, 2018
 Fußball-Tippspiel 2017

GAL (Grüne) 1983, 1994, 1996, 2009 s. auch Grüne
 Galerie 1995
 Galgen s. Richtplatz
 Gänse 1926, 2016, 2017
 Ganzke 2016
 Garagentor 1977
 Gartenrotschwanz 2016
 Gartenstraße 1945, 1956, 1968
 Gasnetz 1991, 2010, 2013
 Gasing M37a, 1938, 1945, 1956
 Gasthof/Gaststätte s. Wirtshäuser
 Gaehrenbrief 2010
 Gebietsänderungsverträge 1967
 Gebirgsformationen, vor 270 Mio Jahren
 Geburtstagskalender 2014
 Gedenktafel 1933
 Gefallene 1873, 1918, 1922, 1939–1945, 1933, 2006, 2014/15, 2014, 2015
 Gefängnis 1903
 Geflügel 1903, 1926
 Gehring 1826
 Geie 2004
 Geld 1890
 Gelsenwasser 2014
 Gemeindebote 1955
 Gemeindechronik 1952
 Gemeindehaus s. Philipp-Nicolai-Haus
 Gemeindeland 1822, 1832, 1834, 1984
 Gemeindegasse 1900
 Gemeinderat/vertretung 1914, 1933, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956
 Gemeindeverfassungsgesetz 1934
 Gemeindevorsteher 1783, 1787, 1841, 1843, 1850, 1861, 1864, 1870, 1875, 1877, 1883, 1889, 1905, 1914, 1918, 1921, 1933, 1935, 1937, 1945
 Gemeindegewahlen 1946, 1968, 1994, 1999, 2004, 2009, 2014, 2020
 Gemeindegewege 1918
 Gemeinheitsteilung ab 1768, 1822, 1832, 2015
 Gemeinschaftsschule 1938, 1962, 1969
 Geocaching 2016
 Gerber U3, 1861/62, 1870, 1875, 1886, 1880, 1890, 1895, 1911, 1915, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 1956, 2014
 Gerlach U3, 1938, 1956
 Gerhardus de Molenhusen 1319
 Gericht 1880, 2016
 Germanen 11 vor–9. n. Chr. um Chr.
 Geburt, 9 n. Chr.
 Gerardus de Ulfen 1324
 Germanicus 15/16

Getreide 1870, 2015
Gerste 1817
Gerstmann 2000, 2001, 2004
Gerwig 1963
Gesangverein 1900
Gesangbuchstreit 1785
Geschichtsdaten 1987
Geschirmobil/Spülmaschine 1990
Gesing M43, 1895, 1911
Gespinstmotte 2013, 2014
Gestaltungssatzung 1977, 1978
Gesukal 1930
Gewerbepark s. Indu-Park
Gewerkverein 1903
Gewitter s. Unwetter
Gibelius 1900
Giebel 1924
Gießelmann 2004
Gießpatenschaft 2021
Gift 2018
Giftweizen 1914
Gillmann M76, U4, U4b, 1860, 1867,
1911, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1956
Glasfaser 2015, 2016, 2017
Glashörster 1914/18, 1924, 1930
Glocke 1472, 1601, 1605, 1917, 1926,
1989
Glür 2015
Gniech 1986, 1990, 2005, 2011
Goebel 1914/18, 2005
Goedecke 2016
Göke 1895, 2001
Goldammer 2018
Goldmark 1923
Golisch 2013
Göllner 1924
Gönnewig U13, U24, 1895, 1908, 1911,
1924
Göpfert 1967, 1982
Goershoff 2012, 2013
Gosebruch 1799
Göthert M33, 1895
Gottesdienst 1981, 1988, 2009
Göttker 2012, 2013, 2016
Götzen M15, 1911, 1915, 1924, 1930,
1938, 1944, 1945, 1956
Grabenerde 1880, 1886, 1896, 1918
Gräberfeld 1934
Graf Adolf 1202, 1243, 1332
Graf Engelbert 1390
Graf Gerhard 1461
Graf zu Limburg 1364
Graffiti 2014
Grafschaft/Herzogtum Kleve 1328, 1368,
1461, 1521, 1614
Grafschaft Mark 1202, 1243, 1328, 1368
1390, 1411, 1461, 1486, 1514, 1521,
1542, 1608, 1609, 1614, 1622, 1666,
1753, 1775, 1791, 1806, 1813, 1816,
1909
Gräfe 2021
Gräfte 1966, 1994, 1996, s. auch „An der
Gräfte“
Granate 2015
Grasschnitt/wuchs/nutzung 1846, 1851,
1860, 1870, 1875, 1880, 1886, 1890,
1896, 1900, 1903, 1908, 1914, 1918,
1923
Graureiher 2014, 2016
Grasmücke 2013, 2014, 2016, 2017,
2018, 2019
Gräve 1870, S. 231
Greffer U37, 1895
Grewe 1916
Griese 2017, 2018, 2019, 2020
Griesohn-Pflieder 1987, 1988, 1990
Grippe 1933
Gronarth 1616, 1647
Grone 1486
Groote 1822

Grosis M65a, 1956
Groß (Name) 2017
Große Brinkmann M35, 1486, 1654,
1669, ab 1680, 1705, 1749, 1777, 1800,
1822, 1847, 1849, 1890, 1895, 1900,
1903, 1908, 1909, 1911, 1914, 1918,
1924, 1956, s. auch Lategahn
Große-Herrenthey U5, 1930, 1938, 1956
Große-Uhlenbrauck M5, 1895, 1900,
Großer Brachvogel 2012
Großherzogtum Berg 1806
Grotthoff 1666
Grube (Name) U27, 16. Jh., 1549, 1631,
1675, 1789, 1895, 1911, 1924, 1944
Grüne 1930
Grünfink, 2018
Grünspecht 2018
Grundmann (ab 1965 s. auch unter
Kölker) M36, 1654, ab 1680, 1698, 1705,
1749, 1777, 1822, 1827, 1930, 1833,
1845, 1862, 1895, 1898, 1900, 1908,
1911, 1914/18, 1915, 1924, 1925, 1938,
1941, 1945, 1951, 1954, 1956, 1991,
2012
Grundschule 1964
Grundsteuer 1886
Grundstücksgrenzen 1956
Grundstückspreise/verkäufe 1880, 2000,
2017 s. auch unter Mühlhausen, Uelzen
und unter Landkauf für die Natur
Grüne U4, U4c, 1860, 1895, 1911, 1924,
1938, 1945, 1956
Grüne (Partei) 2016, 2020 s. auch GAL
Grüne Damen 2015
Grüner Weg 1956, 1945, 1968, 1986,
1993, 2004, 2013, 2017, 2021
Grünfink 2016
Grünflächen 2006, 2010
Grünhoff M18, 1895, 1896, 1897, 1911,
1914/18, 1915, 1924, 1930, 1933, 1938,
1939, 1939/45, 1950, 1956, 1969, 2016
Grünschläger 2012
Grüttner 1939/45
Grütmühle 1860, Ende 19. Jh.
Guatemala Initiative 2003
Gudenoge M15, 1895, 1903
Gully 2016
Gummibaum 1988
Günther 1956
Gutowski 2009
Gutsch 2013, 2016, 2017, 2018
Gutte 1986
GWA 2018

Haacke 2000
Haarstrang 1775
Habekost 2018
Habicht 2018
Häckselmaschine 1880
Haelinck 1544
Haeseler 1930
Hafer 1817, 1849, 1860, 1880
Haferkamp 1822
Hagel 1683, 1912, 1985, 2008, 2012
Hagemann 2015
Hahne M24, M27, 1666, ab 1680, 1694,
1705, 1749, 1777, 1822, 1847, 1880,
1895, 1911, 1915, 1918, 1924, 1930,
1934, 1938, 1939
Hahnelt 2002
Hacke/Haicke 1447, 1486
Hainbuche 2016
Hall, van 1956
Halloween 2013, 2016, 2017
Halteverbot 2003
Hamsterbahn 1945
Hängebauchschwein 2002
Hansen 1914/18
Handgranaten 1918

Hansetourist 2012, 2013 s. auch
Patzkowsky
Harback 1880
Hardt 2006
Harlan 1956
Hartleif M33, M44, U10, U19, U19b,
U38, 1875, 1891, 1895, 1911, 1914/18,
1915, 1924, 1930, 1938, 1939, 1945,
1948, 1950, 1956
Hartmann 2014, 2017
Hartwig 1956
Haeseler/Häeseler/Heseler M43, M83,
U28, 1777, 1880, 1895, 1911, 1914,
1914/18, 1924, 1930, 1938, 1944, 1945,
1956
Hase 1880, 2017
Haselhoff 2002, 2016
Hauke 2019
Hauptgrundkarte 1827
Haueinrichtung/geräte 1848, 1890
Haus Heeren 1666
Haus/Gut Heyde 1343, 1388, 1422,
1500, 16. Jh., 1557, 1585, 1594, 17. Jh.,
1605, 1608, 1618–1648, 1625/30,
1635/45, 1666, 1681, 1743, 1747, 1755,
1757, 1761, 1767, 1771, 1775, 1777,
1785, 1786, 1796–1845, 1799, 19. Jh.,
1803, 1808, 1816, 1817, 1818, 1828,
1829, 1832, 1841, 1844, 1845, 1846,
1847, 1848, 1849, 1850, 1851, 1852,
1853, 1858, 1860, 1866, 1870, 1873,
1875–1880, 1875, 1880, 1886, 1890,
1895, 1896, 1900, 1908, 1914, 1918,
1919, 1927, 1928, 1931, 1933, 1938,
1939, 1940, 1946/47, 1952, 1953, 1955,
1959, 1961, 1962, 1963, 1964, 1966,
1969, 1970, 1971, 1977, 1980, 1986,
1989, 1994, 1996, 1997, 1998, 2000,
2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006,
2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012,
2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018,
2019, 2020, 2021
Haus Horst 1666, Mitte 17. Jh
Hausinschriften s. Inschriften
Hausnummer 2016
Haus Westhemmerde 1633, 1666
Häussermann 2018
Haver 1734, 1777, 1785, 1827
Hebamme 1905, 2002
Hecghe-Gut 1364
Heckemann U33
Hecken ab 1768, 1984, 1987, 1989,
1992, 1993, 2000, 2007, 2008, 2012,
2013, 2015, 2016, 2017, 2018, 2020,
2021
Heckenbraunelle 2017, 2019
Heckmann 1822
Heeman U33, 1928, 1930, 1933, 1938,
1956, 2015
Heerener Straße 1903, 1907, 1908,
1907, 1910, 1945, 1968, 1983, 1998,
1998/99, 2000, 2001, 2004, 2006, 2007,
2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016,
2017, 2019, 2020, 2021
Heereszeugamt 1944, 1945
Hegeler 2019
Hegemann M67, M67a, 1845, 1846,
1849, 1851, 1895, 1908, 1911, 1930,
1938, 1945, 1956
Heggeweg 1364, 1981, 1982, 2014
Heidböhrmer 2008
Heide 1956, s. auch Haus Heyde und
Mühlhauser Heide
Heidekamp 1890
Heidelauf 2003
Heiden (Name) 1860
Heider 1930, 1933, 1934, 1936, 1938,
1939, 1945, 1950, 1952, 1953, 1955,
1956, s. auch Wirtshäuser
Heidfeld/Heitfeld 1832–1835, 1852

Heidler 2016
 Heierkötter 1777
 Heier Mühle 1828
 Heikampf 1662
 Heiland 1486, 1998/99, 2004, 2006 s.
 auch Brandt
 Heill 1675
 Heiliger Morgen 1880
 Heilkräuter 2013
 Heimann M46, M48, M56, 1895, 1911,
 1915, 1924, 1930
 Heimatbuch 1986, 1988
 Heimatdorf 1937, 1936
 Heimaterde 2000
 Heimatforscher 1990
 Heimatstube 2018
 Heimatverein Mühlhausen/Uelzen 1985,
 1986, 1987, 1988, 1989, 1990-91, 1992,
 1993, 1994, 1995, 1997, 1998/99, 1999,
 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005,
 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011,
 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017,
 2018, 2019, 2020, 2021
 Heine 1843
 Heinemann 1988
 Heinke M75, 1911, 1914/18
 Heinrich M35b, 1956
 Heinrich-Hertz-Straße 1996, 2018
 Heinrich-Lange-Weg 1976, 1977, 2012,
 2017
 Heinrichsmaier 2008
 Heisenbergstraße 1972, 2021
 Heisselmann M23, U6a, U18, 1851,
 1895, 1911, 1924, 1930, 1938, 1939,
 1945, 1956
 Heißmangel 2019
 Heitmeier 1829
 Heldengedenken 1939
 Heldenhain 1922
 Helder M14, 1956
 Hellweg, um Christi Geburt, 5. Jh., 775,
 919, 12. Jh., 1377, 1486, 1500, 1616,
 1654, 1705, 1756, 1775, 1785, 1795,
 1806, 1816/17, 1818 (s. ab dann auch
 unter B 1), 1822, 1841, 1896, 1910–
 1911, 1954, 1956, 1968, 2001, 2005,
 2008, 2009, 2011, 2012, 2013, 2014,
 2015, 2016, 2017, 2020
 Hellwegbörde 2021
 HA/Bote 1845, 1897, 1944, 1953, 1954,
 1987, 2003, 2005, 2013
 Hellweglauf 2016
 Hellweg-Museum vor 142 Mio. Jahren,
 5.500 v. Chr., 8. Jh., 1890, 1951, 1987,
 2000, 2001, 2006, 2007, 2009, 2010,
 2013, 2014/15, 2016, 2018, 2021
 Hellwegstraße 1933
 Hellwig 2013
 Helm 1982
 Helmig M84, 1864, 1870, 1873, 1880,
 1895, 1896, 1898, 1900, 1911, 1924,
 1929, 1930, 1933, 1938, 1945, 1956,
 1992
 Helmke 1930
 Helmsen 1878
 Hene 1666
 Henkel (Name) 2017
 Henker 2013, 2014, 2015 2016
 Hennecke um 1350, 1982
 Hennes 2009
 Hens M52, 1956
 Hensel M3, 1956, 2015
 Henzel 2017
 Herber-Busch 2012, 2013, 2014, 2015,
 2016, 2017, 2018, 2019
 „Herbst-Blatt“ 1999, 2001, 2002, 2003,
 2010, 2011, 2015, 2016, 2017
 Herkenrath 1994, 2005
 Herman von Mulhusen 1486, 1858
 Herring U12, 1654, 1705, 1749, 1777,
 1792, 1797, 1822, 1827, 1895, 1900,
 1911, 1924, 1930, 1938, 1956
 Herzog Johann 1461, 1521, 1538, 1609
 Hesse U13a, 1911
 Heßmer 1880
 Hettters Kotte 1705
 Heuer M72, 1935–1965, 1938, 1945,
 1954, 1956, 1987, 2021
 Heumann 2015, 2017
 Heuschrecken 1997
 Heuermann 1956, 1981, 2017
 Heyde s. Haus/Gut Heyde
 Heydermühle 1880 S. 231
 Heymann S. 231
 Heynemann S. 231
 Heißelmann 1881
 Hilbecke 1478
 Hillmann 1870
 Hilpert M43, 1911, 1924, 1930, 1938,
 1945, 1956
 Hilsmann U4a, 1911
 Hilzecker 1945
 Hinrichtung 1805, 2011
 Hinweistafel 1989, 2002
 Hirschwirt 1705, 1749, 1785, um 1800,
 1799, 1822
 Hiß 2007, 2008, 2010
 Hitler 1939
 Hitzerekord 2015
 Hochlandrinder 2000, 2010, 2012, 2017,
 s. auch Rinder
 Hochstand 1987, 1993, 2003
 Höchstpreise 1923
 Hochwasser 2006, 2007, 2009, 2012,
 2021 s. auch Rückhaltebecken
 Hochzeit 1833
 Hoffmann 2006, 2007, 2019
 Höfer 2009
 Höhenangaben 1925
 Hohltaube 2017
 Hohlweg 1956, 1968, 2004, 2015
 Höhle M2, 1956, 1999
 Hohmann 2014, 2015, 2016
 Höhmann 1945, 1964
 Höhn 1999
 Hohoff 2009, 2010
 Höing U1, um 1150, 1291, 1406, 1447,
 1467, 1486, 1555, 1593, 1666, 1705,
 1754, 1758, 1761, 1777, 1788, 1796,
 1797, 1799, nach 1815, 1832–1835,
 1841, 1847, 1848, 1849, 1850, 1851,
 1852, 1860, 1869, 1870, 1875, 1877,
 1879, 1880, 1886, 1890, 1895, 1896,
 1900, 1903, 1908, 1909, 1911, 1914,
 1914/18, 1918, 1923, 1924, 1930, 1933,
 1938, 1939, 1939/45, 1940/41, 1942,
 1956, 1989, 2005, 2011, 2012
 Höinger Bach 2015, 2017
 Höinger Mersch 1582
 Hölken M38, 1956
 Hollberg M32, 1956
 Hölter M21, 1911, 1924, 1930, 1938,
 1945, 1956
 Holthoff 1967
 Höltermann U13a, U24, 1613, 1654,
 1705, 1777, 1895, 1911, 1914/18, 1924,
 1930, 1933, 1938, 1939, 1945, 1956,
 1971, 1973, 1975, 1981, 2002, 2004,
 2005, 2006, 2008, 2011, 2012, 2015,
 2016, 2020
 Holtmann M27, M42a, U8, 1531, 1654,
 1705, 1777, 1827, 1930, 1832, 1848,
 1849, 1851, 1852, 1870, 1880, 1889,
 1890, 1903, 1909, 1911, 1914, 1914/18,
 1918, 1922/23, 1924, 1930, 1933, 1938,
 1945, 1946, 1950, 1956, 2017
 Holtumb 1531
 Holz (Name) 1924
 Holzbank 1985, 1991, 1993, 1994, 2000
 Holzbrink 2017
 Holzbrücke 1987, 1990, 2002, 2003,
 2011, 2014, 2016, 2017
 Holzdiebstahl 1908
 Holzverkauf 1845, 1847, 1849, 1851,
 1860, 1886, 1890, 1893, 1908, 1914
 Homo sapiens 40.000 v. Chr.
 Höhne 2018
 Hönecke M19, M42a, M63, M72a, U20,
 1911, 1914/18, 1915, 1924, 1930, 1938,
 1943, 1944, 1945, 1956
 Hövel 1666
 Honermann 1956
 Honig 2013, 2016
 Hopermann M15, 1938, 1939, 1945,
 1951, 1955
 Huber M55, U16, 1938, 1956
 Huberg 1945
 Hubrig 2006, 2012
 Hubschmied M35a, 1911, 1930, 1938,
 1945, 1956
 Hubschrauber 1996, 2001, 2002, 2003,
 2015, 2016, 2020
 Hüchtenbruch 1649
 Hühner 1903, 1923, 2003, 1926, 2019
 Hühnerpest 1955
 Hufeld 1827
 Hilfsverein 1914
 Hunde 1860, 1880, 2016, 2017, 2019,
 2020
 Hundeeck 1956, 1957
 Hundeführerschein 2010
 Hundekot 2013, 2017, 2018
 Hunger 1816/17
 Hunecke 1911
 Hünning 1945
 Hünnebeck 1956
 Hüppe 2021
 Hüser um 1800
 Hußmann 1903
 Hüttenbrauck 2014, 2017
 Hütter 1827
 Hutmacher 2018

ICE 1998, 2013
 Ida-von-Bodelschwingh-Weg 2002,
 2010, 2011, 2012, 2021
 IG-Bergbau 1903
 Igel 2011, 2016, 2017
 Ikeda 1990
 Im Erley 1903, 1983, 1998, 2000, 2002,
 2016, 2017, 2019
 Imert 1741
 Imker 2010, 2016
 Im Lavendelgarten 2021
 Immel U4a, 1938, 1945
 Impfung 1875, 1880, 1886 2021
 Im Stift 1778, 1852, 1945, 1954, 2015
 Im Storksbad 1972, 2015
 In den Bruchgärten 1945, 1968
 Indu-Park 5.500–1.700 v. Chr., um 4.000
 v. Chr., um 1.000 v. Chr., 1970, 1972,
 1993, 1994, 1995, 1996, 1999, 2000,
 2003, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009,
 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015,
 2016, 2017, 2018, 2019, 2021
 Info-Kasten/Tafel/Schilder 2001, 2003,
 2004, 2006, 2007, 2008, 2012, 2013,
 2014, 2015, 2016
 Inflation s. Teuerung
 InlineSkate 1996, 1997
 Inklusion 2013, 2014, 2015
 Innungskrankenkasse 1995
 Inschriften 1730, 1778, 1784, 1785,
 1797, 1800, 1804, 1821, 1824, 1825,
 1833, 1841, 1842, 1847, 1848, 1858,
 1862, 1863, 1867, 1870, 1876, 1884,
 1891, 1897, 1907, 1911, 1912, 1914,
 1932, 2001
 Insekten 2020

Interessengem. Mehrzweckhalle 1987, 1988, 1999, 2005, 2006, 2009, später
 Interessengem. Mühlhauser/Uelzener
 Vereine 2016, 2017
 Interessengem. Philipp-Nicolai-Haus
 2015
 Isaac-Newton-Straße 2014, 2021
 Isingschulte 1822

Jacke M72c, 1886, 1944, 1956
 Jagd 1880, 1886, 1900, 1908, 1914,
 1955, 1969
 Jagdschutzverein 1890
 Jagdvergehen 1890
 Jaeger 1991, 2009
 Jahrbuch Kreis Unna 2001, 2005, 2007,
 2008, 2010, 2012, 2015, 2016, 2017,
 2018, 2019
 Jakobs U3, 1895
 Jakobsweg 12.–16. Jh., 2009, 2010,
 2012, 2013, 2014, 2018, 2020
 Jandow 2005, 2018
 Jaschkowske 1956
 Jazz-Dance 2008
 Jeck 2012, 2015, 2017
 Jeki 2011
 Jeromin M13b, 1956
 Jeß 1939
 Johan von Ulfersne 1858
 Johansen 1914/18
 Jonas 1939
 Josefowitz 2002, 2003, 2009
 Jöster U6a, U14, 1905, 1911, 1924,
 1927, 1930, 1938, 1945, 1950, 1956,
 2002, 2010
 Jubiläum 1988, 1990, 1999, 2000, 2010
 Juden 1880
 Jugendfußball (s. auch Fußball und
 SSV) 2011, 2013, 2014, 2015
 Jugendheim 1950
 Jugendhütte 1999, 2001, 2002, 2003,
 2006, 2016, 2020
 Jülich 1521, 1609
 Jungdeutscher Orden 1923
 Junggesellen 1870, 1898
 Jungschar 1979, 1980
 Jungsteinzeit 5.000 v. Chr., 2015, 2020
 Jülich-Klevischer-Erbfolgestreit 1609,
 1614
 Jürgens M12, 1956
 Jürgensmeyer 1924

Kabelfernsehen 1986/87, 1989
 Kachelmann 2006, 2008
 Kaczmarek 2013, 2016, 2017, 2018,
 2021
 Kada 1994
 Kaiser 1914, 1924, 1975
 Kaisergeburtstag 1900, 1914, 1918
 Kaiser Karl IV. 1377
 Kaiser Wilhelm I. 1897
 Kaiser Wilhelm II. 1908
 Käfer 1989/90, 2001, 2006
 Kalb 1870, 1875
 Kalina U3, 1895
 Kalk 1933
 Kaltenberg 2019
 Kälte-Rückschläge, um 1300, 1923,
 2006, 2009, 2012, 2013
 Kammermusik 1955, 2019
 Kampfbrüche 1582, 1870, 1880, 1890
 Kampe 1827
 Kämper 1886
 Kammolch 2007
 Kampfmittelbeseitigungsdienst 2015
 Kampmann M37, M45, U7a, U23, 1895,
 1911, 1912, 1914/18, 1915, 1924, 1930,
 1938, 1939, 1939/45, 1944, 1945, 1956,
 1986, 1996, 2007, 2010, 2012, 2014,
 2015, 2017, 2019, 2021

Kanadagans 2012, 2014, 2016, 2017,
 2019
 Kanalisation 1951, 201
 Kaninchen 1926
 Kansteiner 2015, 2021
 Kanzel, 1701
 Kappas/Kappus 1870, 1943
 Karczewski 1956
 Karakoc 2006
 Karl der Große 772, 775
 Karla 1956
 Karlowski 2017
 Karlsohn 1924, 1930, 1945
 Karneval 1973, 2016
 Karte s. Ansichtskarte oder Landkarte
 Karteneck 1956, 2015, 2018
 Kartoffelkäfer 1954
 Kartoffeln 1775, 1815, 1817, 1870, 1880,
 1890, 1900, 1908, 1923, 1939, 1983,
 2007, 2015
 Kasper M42, 1956
 Kastanie 1952, 2002, 2019
 Kasten M13, 1956
 Kater/Katze 2011, 2013
 Katharinenkloster 1683, 1809
 Käthler 1956
 katholisch 1812, 1880, 1900
 Katthöfer 1939
 Katzenberg U4c, 1938, 1956
 Katzenteich s. „Am Katzenteich“
 Kaufmann 1852
 Kauke M13, M37a, M43, M72a, M72d,
 M82, 1895, 1911, 1914/18, 1918, 1924,
 1930, 1938, 1950, 1956
 Kaulf 1938
 Kaup 1911
 Kauschalek 2015
 Kavallerieverein 1907, 2014/15
 Kayser U2, 1486, 1593, 1797, 1886,
 1895, 1909, 1911, 1914, 1924, 1930,
 1938, 1956, 2000, 2020
 Kegelbahn/klub 1870, 1972, 1988, 2017
 Kehmman 1813/15, 1847
 Keil M84, 1956
 Keller (Name) U14, U18, U39, 1895,
 1911, 1924, 1930, 2008
 Kelz M5, 1945, 1956
 Kemper M12, 1827, 1924, 1930, 1933,
 1938, 1956, 2020
 Kemper-Bruns 2003, 2005, 2008
 Kendzierski 1911
 Kersting 1924
 Kessebüren 1905–1937, 1968, 1995,
 2002, 2006, 2007, 2011, 2017
 Kessebürener Bach/tal, vor 90 Mio.
 Jahren, 1934, 1974/1975, 2007, 2015,
 2017, 2018
 Kettler 1923
 Kettling 1880
 Kettmann 1914/18, 1924
 Keutha(h)n 1924, 1930, 1938, 1950
 Kieber M5, 1956
 Kiebitzwiese 1992
 KIMU 1999, 2000, 2003, 2004, 2005,
 2007, 2008, 2009, 2011, 2012, 2013
 Kinderbibeltag 2016
 Kindergarten 1976, 1978, 1988, 1993,
 2001, 2002, 2003, 2005, 2006, 2007,
 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013,
 2014, 2015, 2016, 2018, 2019, 2020,
 2021 s. auch Familienzentrum
 Kinderspielplatz 1977, 1980, 1999, 2000,
 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007,
 2008, 2012, 2014, 2015, 2016, 2017,
 2018, 2020
 Kinderstadtteilplan 2009
 Kindersterblichkeit 2008
 Kinematograph 1914
 Kipp 1854
 Kirberg M3, 1956

Kirche/Kirchspiel/Kirchengemeinde
 Lünern 12. Jh., 1290, 14. Jh. 1467,
 1472, 1500, 1520/30, 16./17. Jh., 1537,
 1545, 1575/76, 1576, 1601, 1609, 1631,
 1649, 1680, 1688, 1699, 1701, 1707,
 1721/24, 1726, 1727, 1749, 1755, 1785,
 1788, 1792/93, 1798, 1799, 1803, 1831,
 1852, 1865, 1867, 1873/74, 1910, 1911,
 1914, 1917, 1918, 1926, 1933, 1934,
 1935/36, 1948, 1958, 1959, 1976, 1979,
 1981, 1986, 1988, 1989, 1990, 1998,
 2000, 2001, 2002, 2009, 2012, 2015,
 2017
 Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern
 2003, 2004, 2009, 2011, 2012, 2014,
 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020,
 2021
 Kirche/Kirchspiel/Kirchengemeinde Unna
 780, 1147, 1322, 1445, 1545, Ende 16.
 Jh., 1596, 1683, 1723, 19. Jh. 1819,
 1821, 1848, 1923, 1927, 1934, 1948,
 1976, 2007, 2009, 2015
 Kirchenbücher 1680
 Kirchenkotten 1545, 1699, 1705, 1768
 Kirchstraße/Kirchweg 1880, 1890,
 1896, 1945, 1954, 1956, 1968
 Kirchweihfest 1575/76
 Kirschen 1880, 1987, 1896, 1946, 2016
 Kischkat 1924
 Klara 1939/45
 Kläranlage 1973/74, 1968, 2005, 2008,
 2010, 2012, 2013, 2016
 Klavierspielen 2005, 2014, 2015
 Klee 1860, 1875, 1880, 1886, 1890,
 1896, 1900, 1903, 1914, 1918
 Kleffmann 2010
 Kleiber 2017
 Kleiböhmer 1985
 Kleine M6a, 1666, 1911, 1915, 1924,
 1930, 1938, 1945, 1956
 Kleine Brinkmann, s. Lüttge Brinkmann
 und Bahrenhof
 Kleinert M3, 1956
 Kleine Sommerwurz 2010
 Kleineweische U7b, 1938, 1945, 1956
 Kleinhans 2016
 Klemm M65, 1895
 Klemp 1822
 Klimaschutz 2011, 2012, 2014
 Klinger 2000
 Klinzmann 1956
 Klockenhoff U37, 1911, 1914/18, 1915,
 1921, 1924, 1930, 1938, 1951, 1956
 Klönabend 1991
 Klösel 2018
 Klostermann 1911
 Kloster Fröndenberg 1265
 Kloster Scheda 1326, 1484, 1627, 1633,
 17. Jh., 1829
 Kluge M6, 1956
 Klusen? 1654
 Klute 1911, 1956
 Klütting 2017
 Knappenverein 1890, 1896, 1903, 1950,
 1965, 2009, 2013, 2016
 Kneipp-Becken 1988
 Knippinck 1609
 Knop 1944
 Knoppe U15, 1790, 1860, 1870, 1880,
 1890, 1895
 Knöppel 1827
 Kobilsek 2021
 Koch (Name) M37, M41, M72c, 1895,
 1911, 1914/18, 1923, 1924, 1930, 1938,
 1956, 2016, 2017, 2019
 Köchling 2020
 Kockerbeck M40a, 1955, 1956
 Kocsis 2014, 2015, 2016, 2017
 Koeppe/Köpe M50, U14, U29, U36, 1847,
 1895, 1908, 1911, 1914/18, 1915, 1916,

1923, 1924, 1930, 1933, 1938, 1944, 1945, 1950, 1956, 2005, 2012, 2017
 Kohle, vor 325 Mio Jahren, 1854, 1869, 1890
 Kohlhoff 2000, 2009, 2016
 Kohlmann M66, 1895
 Kohlmetz 1956
 Kölke 1858, 2014 s. auch Zur Kölke
 Kölke-Fest 1980, 1984, 1995, 2019
 Kölker M34, ab 1680, 1895 (vor 1965 s. auch unter Grundmann) 1930, 1975/76, 1980, 1989, 1990, 1991, 1994, 1998, 2002, 2004, 2009, 2012, 2015, 2017, 2018
 Kölkers Weide 1982
 Kolar 2018
 Kollakowski 1956
 Kölnischer Krieg 1583
 Kollmann 1976, 1977, 1999
 Kolodinski 2012
 Kolonialwaren Ende 19. Jh.
 Kölschen 1900
 Kolter 2004, 2005, 2006, 2007, 2009, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017
 Kommunaler Info-Plan 2003
 kommunale Neuordnung 1967, 1968, 1975, 2008
 Konczak 1956
 Konfession 1666, 1900, 2006
 Konfirmation 2015
 König 772–804, 1447, 1785–1789, 1798, 1890
 König (Name) M5a, M23, M34a, M70, , 1895, 1911, 1914/18, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 1956, 1997, 2001, 2016
 Könige und Kaiser 917
 Königgrätz 1866, 1867
 Könitz M41, 1938, 1939/45, 1945, 1956
 Konsum/Konsumverein 1918, 1930, 1939
 kontribuable Güter 1705
 Konzert 1992, 2000, 2003, 2011, 2016
 Kopfweiden 1980, 1982, 1986, 1988, 1989, 2005, 2007, 2009, 2015, 2020
 Kordelbach/Kortelbach 1582, 1852, 1937, 1993, 2008, 2009, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018
 Kormoran 2014
 Kornatz 2017, 2021
 Kornelkirsche 2016
 Kornfeld (Name) 2019, 2020
 Korte U5c, 1938, 1945, 1939
 Kortmann U30, 1486, 1545, 1850, 1924, 1938, 1945, 1956, 1962, s. auch
 Schluckebier
 Kösiter M36, 1956
 Köster 1983
 Kötter U7b, U9, Ende 19. Jh., 1911, 1924, 1930, 1938, 1952–1956, 1951, 1956, 1983, 1986, 1992, 1994, 2001, 2006, 2012
 Koziol 2016, 2017, 2018
 Kraft 2012
 Kraftwagen-Linie 1925
 Kramer 1945
 Krämer 2013
 Kraniche 2016
 Kränzchen 1890
 Kreggenfeld 1878
 Kreisgerichts-Deputation 1870, 1875
 Kreis Hamm 1753, 1816, 1867, 1901, 1923, 1930
 Kreis Unna 1930, 1939, 1975, 1982, 1989, 1992, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2019
 Kreistagswahlen 1929, 1946
 Kreisstraße 1956, s. Heerener Straße
 Kreisverkehr 2015, 2016
 Kretschmar 1956
 Kreutzer 1777
 Kreuz 1805, 2009, 2016, 2017, 2018
 Kreuzdornweg 1976, 2015
 Krieg 772–804, 1390, 1411–1437, 1583–1590, 1618–1648, 1635/45, 1672–1678, 1756–1763, 1761, 1813/15, 1866, 1870, 1871, 1918,; s. auch Weltkrieg
 Krieg des Grafen Engelbert III. 1390
 Kriegerdenkmal 1873, 1922, 1930, 1936, 1988, 2001, 2004, 2014/15
 Kriegerverein/kameradschaft 1868, 1896, 1900, 1903, 1914/18, 1934, 1938, 1939, 1944, 2014/15, 2014
 Kriegsbeschädigte 1946
 Kriegsandacht 1914
 Kriegsende 2005
 Kriegsschauplatz 1918
 Kriegsspende 1914, 1918
 Kriener M4, 1895
 Krings 1928, 1930,
 Krippe 2010, 2013, 2017, 2019
 Krips M66, 1956
 Krollmann M40, 1895, 1914/18
 Krötenschutz 1981, 1982, 1983, 1984, 1986, 1989, 1994, 1997, 2000, 2006, 2007, 2012, 2013, 2014, 2016, 2020
 Krüger U3, 1895
 Krummacker 1931, ^1972, 1987
 Krümmer 1777
 Krümmling 1900
 Krupp 1699
 Kruse 1930
 Kuckuck 2005, 2012, 2013, 2014, 2016, 2017, 2018, 2019
 Kuh/Kühe/Kuhstall 1870, 1900, 1918, 2013, 2014, 2015, 2016
 Kuhles 1997
 Kuhlmann 2005, 2015, 2016, 2017
 Kuhlow 1945, 1956
 Kuhstraße 1896
 Kultstätten 2003
 Kulturlandschaftsräume 2010
 Kümper M44, ab 1680, 1850, 1895
 Kunert 2018
 KunstFörderer Unna 2021
 KunstortUnna 2019
 Kunststraße s. B 1
 Kupper 2014
 Kuschke 2005, 2006, 2007
 Kuse 1880
 Kusenkamp 1969, 1983, 1990, 2012, 2014, 2015
 Kusserow 1956
 Küster 1867, 1890
 Kyffhäuser 1893, 1938, 1965, 1969, 1988, 1993
 Kyrill 2007, 2018
Labinski 1911
 Laden 2016
 Lahme 1956
 Lake 1799, 2014, 2015
 Lakewiese 1890
 Lambracht de Molhusen 1344, 1858
 Lamché 2008
 Lande, van der Ui, 1938
 Landeskonservator 1962
 Landfrauen/jugend 1947
 Landgemeinde-Ordnung 1841, 1850
 Landgericht/Land- und Stadtgericht 1753, 1829 1847
 Landkarte 1594, 1608, 1610, 1681, 1775, 1791, 1799, 1805, 1827/37, 1828, 1839/40, 1841, 1892/94, 1954
 Landkauf für die Natur 1988, 1989, 1990, 1992, 1994, 1996, 1999, 2002, 2004, 2006, 2013, 2014, 2016, 2019, 2020
 Landkreis s. Kreis
 Landratsamt 1901, 1930
 Landschaftsplan 1973, 2003, 2007, 2008, 2015
 Landschaftsschutzgebiet 1951, 1978, 1984, 2016
 Landstraße 2013
 Landtagswahl 1947, 2000, 2005, 2010, 2012, 2017
 Landwehr (Name) M3a, M10, M53, M72a, 1868, 1890, 1895, 1911, 1914/18, 1915, 1924, 1930, 1938, 1945, 1956, 2000
 Landwirtschaft 1867
 Landw. Ortsverein 1889, 1947, 1992, 1989
 Lanfer Bach 1827
 Langanke 1956
 Lange M2, M28, M85, 1486, 1654, 1666, ab 1680, 1705, 1740, 1749, 1777, 1786, 1797, 1808, 1817, 1822, 1827, 1848, 1863, 1870–1876, 1880, 1900, 1905–1919, 1911, 1914, 1918, 1921, 1923, 1924, 1930, 1937, 1938, 1939, 1944, 1952, 1956, 1977
 Langenbach 1666, 1777, 1827, 1832, 1832–1835
 Langenkamp 1582, 1870
 Langermann 1956
 Langhein 1911, 1924, 1930, 1938
 Lärm/schutz/wand 2010, 2011, 2012, 2016, 2017, 2020
 Laster/Lastwagen 2004, 2007, 2014, 2016
 Lategahn s. auch Große Brinkmann M35, 1908, 1914/18, 1924, 1930, 1937, 1938, 1945–1946, 1952, 1954, 1956, 1983, 1986, 1990, 1997, 1998, 2000, 2002, 2004, 2005, 2007, 2008, 2009, 2010, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2020
 Laubach 1930
 Laubfrosch 1999, 2000, 2004, 2006, 2007, 2014
 Laukötter 1986, 2000
 Lauftreff 2013
 Lauritsch 2009
 Lauschner 1999, 2000, 2002
 Lautenschläger 1811, 1822, 1916
 Lavendelgarten 2018, 2019, 2020, 2021, s. auch Im Lavendelgarten
 Leber 1945
 Le Coq 1805, 2009
 Legionellen 2013, 2014
 Lehmhaus 1921
 Leiche 1923
 Leichenhalle 1959
 Leibeigenschaft 1808
 Leiendecker 2010, 2016
 Leierkasten-Robby 2021
 Leifermann 1666
 Lenk 2006
 Lens 1777, 1867, 1956
 Lente 1777
 Lenze M49, 1531, 1666, 1705, 1708, 1867, 1895, 1900, 1911, 1915, 1924, 1930, 1939/45, 1950, 1956
 Lerch 2002, 2003
 Leßner M42, 1956
 Leuchtpurmuniton 2002
 Leushacke 2014
 Ley 1890
 Libellen 2002, 2003, 2004, 2006
 Lichterkette 2014
 Lichter-Stern-Lauf 2014, 2015, 2016, 2017
 Liese M23, M33, M40a, 1895, 1911, 1915, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 1952, 1956
 Liesem 1988
 Lilge U4a, 1938, 1956
 Limbacher 2016
 Limberg U33, 1938

Lind 2017
 Linde 1918, 1919, 1967, 2003, 2004, 2008, 2011, 2013, 2015, 2016, 2017, 2021
 Lindenfest 1996, 2008, 2011, 2013, 2014, 2017
 Lindhorst 1973
 Link 1930
 Linke M60, 1895, 1911, 1915, 1924 1930
 „Linsenquelle“ 2000, 2007, 2008, 2009, 2011, 2015, 2017, 2018
 Lipinski 1956
 Lippeverband 1937, 1967, 1997, 2000, 2008, 2009, 2010, 2011, 2013, 2014, 2016, 2018
 Lise-Meitner-Straße 2014
 Loawle-id op Uelzen 1987
 Loch 1956
 Lockau 1956
 Locomobile 1875, 1880, 1886, 1908
 Löddemann M73, 1895
 Lönne S. 231
 Lohhaus 1878
 Lohoff 1956
 Lohmann M26, 1666, 1841, 1914/18, 1915, 1918, 1924, 1930, 1938, 1956, 2006
 Lohrmann M61, 1895
 Löer 1900
 Loke M74, 1895
 Look M5, 1956
 Loos 1983, 1984, 1989, 1992, 1994, 1996, 1997, 1999, 2003, 2011, 2015, 2016, 2019
 Loose 1945, 1956
 Löscher 1939/45
 Lotteriekub 1897
 Louisenorden 1812/13
 Lübke M35, 1956
 Luck 1956
 Lücke (Name) 2008, 2011, 2017
 Lücking M35b, M37, 1895, 1956
 Ludecke van Ulfersen 1387, 1858
 Ludwig , 1858, 2011, 2015
 Luftbild/-aufnahme 1954, 1957
 Luicke 1777, 1930
 Lülf U6a, U6b, U9, 1911, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 1950, 1956, 2002, 2014, 2015, 2016
 Luncke M40a, 1888, 1924, 1939/45, 1945, 1956, 1986, 2002, 2005
 Lünner Grund 2009, 2014, 2017
 Lünerner Bach 1828, 1993, 2007, 2010, 2011, 2012, 2013, 2017
 Lünerner Mark 1625/30, 1775
 Lust DriveTronics 2006, 2011
 Luth M14, 1956
 Luther U4a, 1545, 1938
 „Luther-Eiche“ 1988, 1997, 1999, 2003
 „Luther-Rose“ 1995
 lutherisches Bekenntnis, Ende 16. Jh.
 Lüttge Brinkmann M5, 1654, 1669, ab 1680, 1777, 1813/15, 1822, 1832, 1849, 1885, 1890, 1895, 1899, 1900, 1903, 1911, 1969
 Lütge Uhlenbrock 1817
 Luyken M81, 1924, 1938, 1952, 1956

Machtübernahme 1939
 Mädchenmannschaft 2000
 Mahnmahl s. Richtplatz
 Maibaum 1936
 Maiwanderung 1986
 Makiolla 2010, 2015, 2017
 Mäklér U6b, U7b, 1924, 1930, 1938, 1945, 1956, 2013, 2017, 2018, 2020, 2021
 Märchenabend 2013, 2015, 2016
 Malereien Kirche 1986

„Mannschaft des Jahres“ 2008, 2010, 2013
 Mante 1875
 Marathon 1997, 2001, 2012, 2017
 Marawske 1945, 1949, 1951, 1952, 1990, 1991, 1992, 2001, 2017
 Quellenangaben
 Margenburg 2007
 Marie-Curie-Straße 1996
 Mariendisteln 2021
 märkischer Bruderkrieg 1411
 Markmann U36, 1823, 1870, 1895
 Markscheffel 1924
 Marmulla 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2918, 2019
 Marquardt 2016
 Marsler, um Chr. Geburt, 14
 Märte 1911
 Marwyck van M49, 1956
 „Masche-Strick“ 1991
 Maschinenschmied 1880,
 Maschinski M33a, 1911, 1924, 1930, 1938, 1956
 Masling 1486, 1633, 1666, 1930, 1936, 1938, 1945, 1951, 2017, 2018, 2020
 s. auch Voss
 Marschall Turenne 1673
 Mattenkloidt 1683
 Maschinen-Fabrik 1861/62
 Maschinenschlosser 1880
 Mauch 2013
 Maul- und Klauenseuche 1896, 1922/23, 1951
 Mauswiesel 2018
 Max-Born-Straße 2007
 Max-von-Laue-Straße 5.500–1.700 v. Chr., um 4.000 v. Chr., um 1.000 v. Chr., 2007, 2012, 2013, 2015
 Mazurek M13b, 1956
 Mecklenbreucker 1924
 Meer, vor 400 Mio, 142 Mio Jahren
 Meermann 1797
 Mehltitz 1956
 Mehre/Mähre 1880
 Mehrfamilienhäuser 1956
 Mehrzweckhalle 1987, 1988, 1999, 2005, 2006, 2009
 Meinert 1938, 1945
 Meininghaus 2004, 2006, 2009, 2014, 2015
 Meisenringe 1958
 Meisterschaftsrasen 2011
 Melchheier M76, 1666, 1895, 1911, 1924, 1930, 1938, 1945
 Melenk 2011, 2016
 Mengel 1912, 2017
 Menze U10, 1895
 Merkord 2012, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021
 Mersman 1778
 Mertens 1984, 1986, 1987, 1988, 1991, 1992, 1993, 1994, 2006, 2007
 Mesenhof/hove 1366, 1384, 1955, 1956, 1974, 1975/76, 2017
 Messingwerk s. Aluminiumwerk
 Messstation 2011
 Methangas 2009, 2010
 Mey 1777
 Meyer M3, 1414, 1666, 1956
 Michalski 2014, 2015
 Michels 2013
 Middelschulte 1914/18, 1924
 Midendorp/Middendorff M43, 1666, 1777, 1895
 Mikoteit 1956
 Milch 1918, 2016
 Milchwof s. Lategahn
 Militärpflichtige 1914
 Minenschiff Mühlhausen 2004

Mitsdörffer 1792
 Mischak 1939/45, 1956
 Mistel 2012
 Mittdörffer 1826
 Mittelpunkt Unnas 1945, 1999, 2000, 2001, 2003, 2004, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019
 Modrow 2018
 Möcker M71, M72, 1895, 1911, 1918, 1924, 1930, 1938, 1944, 1945, 1950, 1955, 1956, 2020
 Moenikes 1945
 Moihuser Brock 1582/83
 Möller U3, 1938, 1939/45, 1945
 Moog Industrial 2011, 2012, 2018
 Morast 1818
 „Mord am Hellweg“ 2013, 2016
 Mord 1802, 1964, 1986, 2004, 2009, 2011, 2016, s. auch Selbstmord
 Mork U6a, U32 ½, 1865, 1895, 1911, 1924, 1930, 1938, 1945, 1956, 1992, 2012
 Mormonen 1997
 Mühlbach/Mühlenbach 1755, 1758, 1775, 1799, 1828, 1841, 1849, 1851, 1852, 1854, 1858, 1898, 1923, 1938/39, 1940/45, 1951, 1954, 1979, 1982, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1993, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2019, 2021; s. auch „Verschmutzung“ und „Am Mühlbach“
 Mühlbach-Cup 2004, 2006, 2014
 „Mühlbachfrösche“ 1979
 Mühlbachquelle 1986, 1990, 2001, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018
 Mühlbachstadion s. Sportplatz
 Mühle, um 890, 1478, 16. Jh., 1557, 1582, 1609, 1728, 1755, 1775, 1777, 1796, 1799, 1818, 1828, 1841, 1851, 1852, 1854, 1860, 1861/62, 1870, 1880, 1886, 1900, 1903, 1905, 1906, 1908, 1951, 1955, 1985, 1990, 1992, 1995, 2004, 2010, 2013, 2017, s. auch Übersicht ab S. 169
 Mühlenstreit 1739–1744
 Mühlenstück/Mollenacker 1576
 Mühlenweg 1945
 Mühlhaus 1990, 1999, 2000, 2005, 2008, 2010, 2016, 2017, 2021

Mühlhausen
 Bauernhöfe 1385, 1486, 1654, 1666, 1705, 1786, 1827, 1941, 1983
 Behausungsziffer 1871, 1905, 1925
 Beschreibung 1988
 Bodenbenutzung 1955
 dörflicher Charakter 1792/93, 1975/76, 1977, 2016
 Einwohnerzahl 1739, 1777, 1797, 1804, 1809, 1812, 1818, 1841, 1849, 1858, 1867, 1875, 1900, 1902, 1905, 1910, 1939, 1946, 1950, 1951, 1960, 1968, 1980, 1985, 1990, 1994, 1995, 1998, 2000, ab 2002 jeweils am Jahresanfang
 Einwohner namentlich 1486, 1654, 1705, 1777, 1827/37, 1832–1835, 1895, 1911, 1938, 1945, 1956
 Erwähnung, 890, 1250, 1313, 1350, 1467, 1576, 1608, 1609, 1625, 1669, 1675, 1681, 1757, 1775, 1798, 1799, 1941, 2006
 Fernsehen 1985, 1986, 1987, 2017
 Gaststätten s. ab S. 168
 Gebäude 1797, 1804, 1849
 Gewerbetreibende 1939
 Grundstückspreise/verkäufe 2015, 2017
 Güter 1909

Haushaltungen 1900, 1905, 1910, 1923, 1926
Haushaltsplan 1939
Hausnummern vor 1954/56 s. ab S. 167
Jubiläum 1888, 1990, 2001
Loawle-id 1987
namensgleiche Orte 2016, s. ab S. 182
Ritter 1313, 1348, 1350, 1361, 1423, 1858
Schüler-Verzeichnis 1864-1898
Schultenhof 1467, 1654, 1903 s. auch Schulze-Mühlhausen
Starkregen 2014
Verwaltung 1806, 1816, 1843, 1844, 1923, 1947
Viehbestand 1821
Webcam 2008, 2016
in Wikipedia 2006
Zeitungsausschnitte 2018
Zusammenschluss 1967, 1968, 2008, 2018

Mühlhausener Dorfstraße 1945, 1949, 1951, 1952, 1953, 1955, 1968, 2011, 2013, 2015, 2016, 2018, 2021
Mühlhauser Berg 2015, 2017, 2018, 2020
Mühlhausener Hellweg (s. auch Hellweg) um 1800, 1840, 1935, 1945, 1976, 1980, 1986, 2001, 2010, 2011, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017
Mühlhauser Bach s. Mühlbach
Mühlhauser Berg 1953, 1955, 1956, 1959/60, 1968, 1987, 2012, 2013, 2018
Mühlhauser Christapfel 2003
Mühlhauser Heide 1822, 1841, 2006, 2007
Mühlhauser Mark 1478, 1675, 1721/24, 1768, 1822, 1832, 1841, 1847, 1848, 1860, 1880, 1890, 1900, 1908, 1981, 1983, 1984, 1988, 1989, 1990, 1994, 1995, 1997, 2000, 2001, 2002, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2021
Mühlhauser-Mark-Weg 2016, 2017
„Mühlhauser Missetäter-Moritat“ 1961
„Mühlhauser Stern“ 1995
Mühlhauser Stundenlauf 1985, 1996, 1999, , 2002, 2003
„Mühlhauser Tal“ 2009, 2011, 2016, 2017
„Mühlhäuser Würfelnuss“ 2017
Mühlpfad 1951, 1952, 1958, 1978, 1979, 1983, 1989, 1998, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2020
Muhr U9, U10, 1895, Ende 19. Jh., 1911, 1924
Muhrwiese 1870, 1890
Mulher 1608
Mulinhusun, um 890
Mull 1777
Müll 1959, 1976, 1982, 1987, 1990, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2016, 2018, 2019, 2020
Müller (Name) M55, M65, M78, U16, U23, 1775, 1791, 1895, 1911, 1914/18, 1915, 1923, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1944, 1945, 1956, 2014
Munition 1952
Munker 1956
Müntefering 2010
Münzen 1951, 1990, 1998, 1999, 2001, 2010
Mursch 2006
Musical 2006, 2012
Musikantengilde 1955–1965

Muttersprache 1910
Mütznern 1990, 2000, 2013

NABU/NAJU 1983, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1992, 1993, 1994, 1995, 1997, 1999, 2000, 2002, 2006, 2005, 2007, 2009, 2010, 2011, 2012, 1213, 2014, 2015, 2016, 2017, 2019
Nachbarschaftshilfe 2015, 2016
Nachtigall 2007, 2014, 2015, 2018, 2019
„Nachtigallenbruch“ 1994, 2016, 2019, 2020
Naguschewski 2021
Naherholungspark Haus Heide 1977
Namensschilder 2005, 2014, 2015
Napoleon 1806, 1810
Nashornkäfer 1986, 1992
Nast 2019
Nationalversammlung 1919
"Natur" 1996
Naturdenkmal 1952, 1953, 1954, 1985, 1987, 1989, 1998, 2008, 2011, 2013
Naturförderungsgesellschaft 1993, 2008, 2012
Naturräume 2011
„Natur-Report“
Naturschutz 1973/74, 1980, 1981, 1982, 1984, 1985, 1986–1990, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2005, 2006, 2007, 2008, 2012, 2013, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020
Naturschutzbund s. NABU
Naturschutzgebiet 1979, 1989, 1997, 2000, 2005, 2006, 2007, 2008, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2020
Naturschutzpreis 1982, 1992, 2009
Naturschutztag 1982, 1993
Nawrath 2006
Neandertaler 100.000/40.000 v. Chr. "Neuaufnahme" 1892/94
Nentwich 1914/18, 1924, 1930
Neufeld 2012, 2013
Neuhaus M49, 1930, 1938, 1945, 1950, 1956
Neumann 2001
Neysel von Molhusen 1423
Nibelungen, 5. Jh.
Nick 1956
Nicolai 1596
Niederschläge 2004, 2010, 2011, 2012, 2014, 2015, 2016
Niermann 1994
Niggebauer 1777
Niggemann-Group 2011, 2012, 2013, 2015
Niggetit 1898
Nilgans 2017, 2018, 2018, 2019
Nirotec 2014
Nischnepsky 1945
Nistkästen 1994, 1995, 1996, 2000, 2011, 2012, 2018
Nolte 1941
Nonnenkötter U20, 1705, 1749, 1777, 1785, 1809, 1822, 1870, 1891, 1895, 1911, 1914/18, 1924, s. auch Raulf
„Norberts Öko-Paradies“ 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2016, 2018
Nordic-Walking 2016
Normannen- und Ungarneinfälle, Ende 9. Jh.
NRW-Stiftung 1995, 1997, 1998, 2004, 2005, 2006, 2008, 2019, 2020
NRW, Land 2021
Obstbäume 2020
„Obstwiese Kölke“ 1989, 2019, 2020, 2021

Obst- und Gemüsebauverein 1933
Ochse 2013
Oellinghausen 1326, 1484
Oertel M86. 1956
Offene Gärten 2009, 2010, 2011, 2012, 2017
Offene Ganztagsgrundschule 2004, 2005
Offene Singstunde 1963
Öffentlichkeitsarbeit Heimatverein 2000
Öko-Paradies
Öko-Zelle 1980, 1981, 1983, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1989/90, 1991, 1992, 1993, 994, 1995, 1999, 2002, 2005, 2006, 2007, 2009, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021
Ökumenekreis 2011, 2014
Olschewski 1956
"Onkel Albrecht" 1818, 1854, 1867, 1920, 1964
Oktoberfest 1999
Oldtimer 2002
ONLine 2000, 2006
Oppermann 2004, 2010
Orchideen 2001, 2002, 2007
Orden s.
Bundesverdienstkreuz/Ehrenzeichen
Orgel 1707, 1998
Orientierungstafel 2000, 2003, 2014, 2017
Orkan 2002, 2007, 2008, 2018
Orpheusspötter 2008
Ortsheimatpfleger 2014
Ortsschild 1990, 2000, 2013, 2016, 2019
Ortsvorsteher/in 1968, 1975, 1984, 1986, 1996, 1999, 2000, 2002, 2004, 2006, 2012, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020
Ostendorff 2010, 2016
Osterbrauch 1896
Ostereierbaum 2001
Osterfeldschule s. Schule Mühlhausen-Uelzen
Osterfeuer 2009, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018. 2019, 2019
Osterglocken 2006, 2007, 2012, 2013, 2014, 2019, 2020
Ostermann 1875, 1880, 1886, 1890, 1918, 2011
Ostfeld 1880
Osthaus M67a, M83, U13, U38, 1895, 1911, 1915, 1923, 1924, 1930, 1938, 1939, 1945, 1950, 1956, 2013, 2015
Osthorst M59, 1778, 1895, 1908, 1911, 1914, 1914/18, 1915, 1924, 1930, 1938, 1951, 1956, 1958, 1978
Osttangente/Ostspange 1979, 1982, 1983, 1986, 1988, 1994, 2014
Otte 2016
Otto-Hahn-Straße 1972, 2014, 2018
Oven 1790
Overgünner 1799, S. 231
Overhoff 1691, 2014
Overweg 1828
Pache 2015, 2016
Pacheco 1985, 1988
Pachtung 1896
Pagenstecher 2013, 2015
Palaiseau 1979, 1980, 1994
Palla 2017
Pandrick/Pandriek 1900, 1911
Panorama 1897
Pape/Paape 1654, ab 1680, 1758, 1777, 1822, 1845
Papenberg M72c, 1938, 1945, 2015
Papiermark 1923

Pappel 1849, 1951, 1992, 2002, 2006, 2007, 2011, 2013, 2014, 2015, 2016, 2018
Papst Eugen III. 1147
Pardemann 1956
Parkplatz/box 1992, 2014, 2017
Paschedag 2017, 2018
Paschquelle 1987, 2000, 2006, 2007, 2008, 2010, 2013, 2015, 2016, 2017, 2018, 2021
Paschwiese/Paßwiese 1849, 1870
Patronatsrecht 1649, 1699
Patzkowsky 1995, 2013, 2016 s. auch Hansetourist
Pätzold U33, 1938
Paul 2021
Pellmüller 1930
Pentrup 1956
Perizonius 1833
Perthes-Werk 2012, 2013, 2014
Pest 1348, 1597, 1635/36
Petersmann 1633
Peters-Rummel 2003
Petroleumlampe 1898
Peuker 1956
Pfadfinder 1964, 2015
Pfalz-Neuburg 1666
Pfauder 2017
Pfeil (Name) 2017
Pferde 1849, 1851, 1880, 1900, 1909, 1910, 1920, 1926, 2016,
Pferdebohnen 1817
Pflanzaktion/Anpflanzung 1946, 1951, 1953, 1959, 1980, 1986, 1987, 1992, 1993, 2000, 2009, 2012, 2015, 2016 s. auch Wald
"Pflanzenwelt" von M/U 1990, 1996, 1997
Pflasterung 1896
Pflaumen 1880, 1886
Pflug 1886, 1900, 1990
Philipp-Nicolai-Haus 1979, 1980, 1988, 1993, 1995, 1998, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019
Philippski 1911
Photovoltaik 2013, 2016, 2019, 2020, 2021
Pickette 2012
Pilger 12. Jh., 1500, 2008, 2010, 2013, 2017, s. auch Jakobsweg
Pilgrim 1032
Pissoir 1901
Pkw 2000
Plank 1956
Platane 1952, 2008, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019
Plater 1631
Plattdeutsch 1986, 1987, 1992, 1994, 2012
Pleißmann 1939/45
Plettenberg, von 1743, 1747, 1757, 1761, 1767, 1777, 1785, 1828, 1847, 1850, 2002, 2004, 2006, 2008, 2014
Pleuger U5b, 1938, 1945, 1956
Plötner 2016
Ploghöft 2002
Plutat M43, 1939/45, 1956
Pocken 1690, 1768–1769
Poddig 1956
Poesieweg 2017, 2018, 2019, 2020
Pogrell, von 2019
Pohl 2011
Polizei 1914, 1933, 1956, 1961, 2015, 2016, 2018, 2020
Pöllert 1924
Pollmüller 1938
Polscher 1852, 1868, 1873, 1990, 1997, 1999,

Polzin 1989, 1994, 2009, 2013, 2017
Pommer 1918
Portemonnaie 1890
Posaunenchor 1911, 1981, 1994
Post (Briefe/Personen) 1616, 1625, 1649, 1757, 1818, 1823, 1851, Ende 19. Jh., 1903, 1905, 1908, 1955, 1983, 1986, 2009
Post (Hof) 1537, 1649, ab 1680, 1694, 1705, 1741, 1777, 1822, 1825, 1827, 1880, 1890, 1900, s. auch Denninghaus
Postsportverein 2016
Poster 1990, 1999
Postler 2000, 2003, 2004, 2006
Poth M29, 1777, 1911, 1956
Potthoff U32, 1873 (1876), 1886, 1895, 1896, 1911, 1918, 1924, 1930, 1938, 1956, 1981, 1984, 2013
pour le mérite 1747
Prein 1.–4. Jh.
Preise/Auszeichnungen s.
Bundesverdienstkreuz
Preußen 1609, 1947
Privatärztliche Verrechnungsstelle 2013
Projektwoche 1989, 2009, 2011, 2017
Provinzialstraße 1875–1934, 1908, 1914, 1937
Provinz Westfalen 1816, 1875, 1939
Prünze 2005, 2007, 2008
Pütt M5, 1956
Pütter 1908
Püttmann M26, U15, 1895, 1909, 1911, 1915, 1924, 1930, 1938, 1946, 1956
Purem 2003

Quadt 1608, 1848
Quast 1823, 1826
Quellendörfer 2002, 2004, 2008, 2010, 2013, 2014, 2016
Quellen/Quellgebiet 600–450 v. Chr., 1908, 1981/82, 1985, 1986, 1987, 1989, 1990, 1993, 1994, 1995, 2000, 2001, 2002, 2004, 2005, 2007, 2008, 2009, 2010, 2013, 2014, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021
„Quellenfest“ 1988, 2007, 2008
Quellenpfad 2011, 2014
Quellenweg 1975, 1976, 1988, 2013
Quermann 1911

Raabe/stein/linde-Baum 1967, 2015, 2018
Rabeneck 1988, 2006, 2007, 2012, 2016
Rabenkrähen 2011, 2012, 2016, 2018
Rad s. Fahrrad
Radar-Kontrolle 2004
Rademacher 1666, 1850, 1985, 1988, S. 231
Radioaktivität 2015
Radolfus 1032
radKULT(O)UR 2013, 2014, 2016, 2018
Radsport 1968, 1982, 1993, 1994, 2018
Radwege/touren 1938, 1987, 1989, 1992, 1995, 1999, 2001, 2002/03, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2018, 2019, 2020
Rappard 1767
Rarischoff 1914/18
Raub (Name) 1945
Raubüberfall, 1953, 1957, 1983, 2016, 2019
Raucherhäuschen 2013
Raulf M47, M48, M54, M68, M72a, M82, 1809, 1852, 1857, 1895, 1896, 1911, 1915, 1924, 1930, 1938, 1939, 1939/45, 1945, 1950, 1956, s. auch Nonnenkötter
Raupach 2009, 2011, 2013, 2015, 2016, 2017, 2020, 2021
Rautert 1777

Rebhühner 2012, 2007, 2018
„Rebhuhnacker“ 1988
Reck 1631
Recke, von der 1538, 1555, 1609
Reformation 1545, 1995
Regen/Regenüberlauf 1880, 1988–89, 1996, s. auch Rückhaltebecken
Regierungsbezirk Arnberg 1939
Regionalverband Ruhr (RVR) 1920, 1992, 2005, 2009, 2013, 2017
Reha-Zentrum 1980/81
Rehe 2017, 2018
Reich 2009
Reichsbanner 1925
Reichsgründung 1939
Reichsparteitag 1937
Reichsstraße 1 s. B 1
Reichsstraßensammlung 1943
Reichstagsgebäude 2000
Reichstagswahl 1890, 1893, 1898, 1903, 1907, 1912, 1930, 1933
Reiher 2017
Reinberg 1939
Reiman 1784
Reiß 1956
Rekatholisierung 1622
Rekers 1956
Rekorde 2014
Rekowski, von 2017
religiöse Vereinigungen 1500
Religionsfreiheit 1609
Remmel 2016
Renaturierung 2006
Renovierung Kirche 1976
Reststoffdeponie 1990, 1991, 1992
Richter (Name) M7, 1956, 2001, 2004, 2020
Richtfest 2005, 2020
Richtplatz/stätte 1510, 1514, 1602, 1691, 1708/09, 1805, 1845, 1851, 1938, 2010, 2011, 2012, 2014, 2016, 2017
Rickert M12, M42, M52, U25, 1895, 1911, 1914/18, 1915, 1924, 1930, 1937, 1945, 1956
Riebeling M27, 1945, 1951, 1956
Riedel 1956
Rieselfelder 1937
Rinder 1849, 1851, 1890, 1900, 1909, 1910, 1918, 1923, 1926, 2000, 2001, 2013 s. auch Hochlandrinder
Rinderpest 1798
Rippel M44, 1911, 1930, 1938, 1939, 1956, 2010, 2013
Risadelli 1999, 203, 2004, 2007, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021
Risse/Riße M19, M22, M65, M67a, U7, 1666, 1852, 1875, 1895, 1907, 1911, 1914/18, 1919, 1921, 1923, 1924, 1930, 1935/36, 1938, 1939/45, 1945, 1954, 1956, s. auch Schnetker
Ritter U26, 1895, 1956
Ritterkreuz 1918, 2014/15
Rittner 1956
Robbert M20, M37b, 1895, 1908, 1911, 1914/18, 1918, 1924, 1930, 1938, 1945, 1956, 2016
Röchling 1860
Rodiek 1980/81
Rodeln 1963
Röell 1635, 1703
Roggen 1815, 1817, 1847, 1848, 1849, 1875, 1900
Rohr M49, 1956
Rohrammer 2005
Rohrsänger 2005, 2012
Rohrweihe 1997, 2013, 2014
Rolfsmeyer 1831, 1832–1835, 1846
Rollende Waldschule 2003
Romberg 1669, 1822

Romeike 1956
Römer 1956
Römische Kaiserzeit 1.-4. Jh.
römische Truppen 11 v. Chr.–16 n. Chr.
Röss 2021
Rossmann M43, 1956, 2007
Rosterg 1777
Rotdornweg 1968, 2014
Roter Hirsch 1795
Rotes Kreuz 1918, 1944
Rothgänger 1999
Rotkehlchen 2016
„Rotkehlchenhain“ 1992, 1995, 2001, 2002, 2008, 2009, 2017, 2020
Rotlichtzwist 1999
Rotmilan 2017
Rotschwanz 2015
Rottenborn 1666, 1654, 1705, 1777, 1822, 1827, 1832–1835
Rox 1880
RSV Unna 1968, 1993
Rubens 1845
Rückert 1938, 1941
Rückhaltebecken 1959, 1996, 2000, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2020, 2021 s. auch Regenüberlauf
Rühle 2008
Rudkowski M6, 1956
Rüggen M48, 1895
Ruheeck 1778, 1956, 1957, 1978, 2010
Ruhrbesetzung 1923
Ruhrgebiet 2007
Ruhrgebietsroman 2013, 2014
Ruhrmann 1860, 1880, 1884
Rummel M24, M40b, 1784, 1821, 1956, 2012
Rundbank 1985, 1993, 2001
Rundkurs Ruhr/RR 2014
Rundwanderweg 2012, 2013
Runkeln 1880, 1890, 1900
Rupp M4, 1956
Rupprecht M13, 1956, 1957
Rusche 1662
Rutenborn 1465, 1613, 1618–1648, 1654, 1705, 1749, 1777, 1781, 1827
Rüth 1914
RWL Computer Systems 2000

SA 1933
Sabaß 1911
Sacher 2016, 2021
Sachsen 6./7. Jh., 772
Salewski 2006
Salz 600–450 v. Chr., um Chr. Geburt, um 890, 1767
Salzroute 2015, 2016, 2019
„Sammelstelle für Obst und Gemüse“ 1945
Sammlungen 2013
Samsel 1956
Samtgemeinde Unna-Kamen 1850
Sanddornweg 1976
Sandformer 1880
Sandsteine 1880
Sanduhr Kirche 1727
Sänger 1998, 2000
Sängerbund 1867, 1897, 1900, 1902, 1922, 1938, 1939, 1950, 1957, 1967, 1970, 1971, 1974, 1975, 1979, 1980, 1985, 1986, 1987, 1989, 1991, 1992, 1993, 1994, 1996, 1997, 1998, 2000, 2001, 2003, 2004, 2006, 2007, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2017
Sarad 2014
Sasse M85, 1938, 1956
Sattelzug s. Laster[^]
„Saubere Landschaft“ 1982, 1987, 1988, 1990, 1991, 2003, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2021

Sauerland (Name) M23, M40a, M40b, 1895, 1911, 1924, 1930, 1938, 1945, 1956
Sauerland vor 270/142 Mio Jahren, 1961, 1979, 2002
Sauerländischer Gebirgsverein s. SGV
Sauerland-Kranz 2016, 2020
Schachtkuhle 1959, 1978, 1997, 2009, 2016, 2018
Schaesiepe 1777
Schafe 1849, 1851, 1870, 1896, 1900, 1909, 1923, 1926, 2010, 2014, 2015, 2016, s. auch Skudden
Schäfer (Name) M6, M10, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 1956, 2005, 2009, 2012, 2015, 2016, 2021
Schaefer 2020
Schaltkästen 2012
Scharlach 1902
Scharfenberg 1967
Scharfrichter s. Henker
Scharpenberg 1777, 1956
Scharrenbach 2021
Schatzbuch 1486
Schaukasten 1990, 2000
Schäuring 1938
Scheck 1849
Scheda s. Kloster Scheda
Schee M39, M41, U3, 1895, 1903, 1911, 1915, 1919, 1930, 1924, 1938, 1939, 1945, 1956
Scheidt/Scheidtweg 1841, 1845, 1880, 1900, 1951, 1981/82, 1987, 1988, 1990, 1993, 2001, 2006, 2007, 2011, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020
Scheiter M16, 1895
Schellewald S. 231
Schelmen-Abend 1930
Schenk M13, M42a, 1911, 1914/18, 1924, 1938, 1945, 1955, 1956
Schenkel U16, 1895
Schetter M75, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 1956
Scheune 1925, 1991, 2016, 2020
Schiedsfrau/mann 1880, 1951, 1954, 2002, 2013, 2018
Schienenomnibus 1954
Schienenzepp 1931
Schießstand 1934, 1945, 1953
Schilder 1990, 1992, 2007
Schildkröte 2017, 2021
Schiff 2013
Schimmel 1534, 1613, 1654, 1666, 1705, 1777, 1790, 1805, 1811, 1822, 1827, 1832, 1848, 1849, 1955, 1956
Schinken 1870
Schlacht am Birkenbaum 9, 1701
Schlacht an der Körnebrücke 1761
Schlacht bei Vellinghausen 1761
Schlacht im Teutoburger Wald 9
Schlagholz 1896
Schlehenweg 1976
Schleiereulen 2017, 2018
Schletter 2012
Schlittschuh 1978
Schlüchtermann M67, M72a, M82, 1895, 1911, 1914, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1944, 1945, 1956
Schluckebier M66, M75, U11, U16, U18, U20, U30, 1486, 1545, 1613, 1654, 1666, 1699, 1705, 1777, 1805, 1811, 1832, 1847, 1848, 1850, 1852, 1860, 1861, 1870, 1886, 1890, 1895, 1896, 1900, 1903, 1909, 1911, 1914/18, 1918, 1924, 1927, 1930, 1938, 1939, 1944, 1945, 1950, 1955, 1956, 2009
Schlümpergraben 1851
Schlünder M29, 1654, 1666, ab 1680, 1705, 1777, 1784, 1786, 1808, 1815,

1880, 1900, 1908, 1918, 1821, 1822, 1827, 1939, 1945, 1954, 2012, 2016
Schlüter M86, 1895
Schmelzer 1938, 1945
Schmerer 1930
Schmetterling 1989/90, 2006
Schmidt M35b, M60, M65, M67, 1895, 1911, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 1956, 2010, 2015, 2018, 2021
Schmiede 1862
Schmitz 1860
Schnadegänge 1993, 2006, 2007, 2017
Schnecke 2002
Schnee 1978, 1979, 2021
Schneider 1827, 1832–1835, 1841, 1849, 1851, 1852, 1890, 2006, 2010, 2015
Schnellzüge 1890, s. auch Eisenbahn
Schnet(t)ker 1576, 1654, 1666, ab 1680, 1705, 1747, 1768, 1777, 1785, 1788, 1822, 1827, 1852, 1870, s. auch Risse
Schnettberg 2010, 2012
Schniers 1999, 2000, 2002
Schnullerbaum 2018, 2019, 2020
Schnüring/Schnöring M64, 1654, 1666, ab 1680, 1705, 1730, 1749, 1777, 1787, 1822, 1827, 1886, 1890, 1895, 1900, 1903, 1911, 1914/18, 1915, 1918, 1923, 1924, 1930, 1939/45, 1956, 1976
Schöffengericht 1954
Schoeke 1955
Scholand 1953
Scholz 2010
Schönborn 2017, 2018
Schönbrunn 1986, 1988
Schomaker 2007
Schönfeld 1995, 2015
Schorsch 1993, 1999, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019
Schotter 1954
Schrader 1921, 1927
Schrage 1951, 1954
Schranke/Schrankenwärter 1906/07, 1977, 2013
schreibensunkundig s. drei Kreuze
Schreiber 2002, 2005, 2006, 2008, 2018, 2021
Schreier M7, M79, 1895, 1911, 1924, 1930, 1938, 1956, 2016
Schreiner (Name) 1950
Schriek 2016, 2017
Schriften s. Veröffentlichungen
Schröck U13, 1895
Schröder U33, 1924
Schröer 1956
Schuldiener 1749
Schüler-Verzeichnis 1864-1898
Schürmann 1930
Schule Hamm 1585
Schule Mühlhausen 1667, 1681, 1734, 1749, 1777, 1790, 1799, 1811, 1822, 1823, 1826, 1831, 1836, 1849, 1852, 1860-1881, 1864, 1864-1898, 1865, 1880, 1891, 1898, 1911, 1912, 1925, 1929, 1930, 1933, 1938, 1939, 1947, 1952, 1954, 1955, 1956, 1958, 1959/60, 1960, 1961, 1962, 1964, 1992, 2000, 2017, 2021
Schule Uelzen 1734, 1836, 1860, 1870, 1871, 1880, 1885, 1897, 1901, 1911, 1914, 1919, 1921, 1923, 1938, 1939, 1947, 1960, 1964, 1992
Schule Mühlhausen-Uelzen 1956, 1960, 1964, 1967, 1977, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1986, 1989, 1990, 1993, 1994, 1999, 2000, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010,

2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016,
 2017, 2018, 2019, 2020
 Schülerbibliothek 1885
 Schüler-Verzeichnis Mühlhausen
 1860/61
 Schulfeiern 1909
 Schulgeld 1826, 1865
 Schulgrundstück 1870, 1880
 Schulhof 1980, 1981
 Schullehrer/meister 1681, 1823, 1826,
 1827, 1829, 1860, 1871, 1880
 Schulnoten früher 1992
 Schulpflicht 1717, 1763
 Schultdrees 1924
 Schulte/Schulz M40, U35 ½, 1613, 1666,
 ab 1680, 1777, 1805, 1845, 1880, 1895,
 1939/45, 1956, S. 231
 Schulunterricht 1578, 1790, 1852
 Schulvorstand 1826, 1921
 Schulwald 1959, 1959–1962, 1960
 Schulweg 2007, 2010, 2020
 Schulze-Bausenhagen 1662
 Schulze-Böing U33-34, 1911, 1914,
 1918,
 Schulze-Borgmühl M54, U5a, 1584,
 1666, ab 1680, 1817, 1822, 1827, 1866,
 1870, 1880, 1886, 1880, 1890, 1895,
 1903, 1911, 1918, 1924, 1930, 1938,
 1939/45, 1945, 1956, 2018
 s. auch Borgmühl
 Schulze-Bramey M29, M33, 1930, 1956,
 2001
 Schulze-Höing s. Höing
 Schulze-Marmeling 1936–1974
 Schulze-Mühlhausen M30, 1478, 1486,
 16. Jh., 1538, 1576, 1609, 1625/30,
 1631, 1654, 1675, ab 1680, 1705, 1747,
 1749, 1775, 1777, 1792, 1822, 1826,
 1827, 1828, 1845, 1846, 1904
 Schulze-Neuhoff 1906–1936, 1910,
 1911, 1914, 1918, 2014
 Schulze-Wiehenbrauck 890, 1477, 1486,
 1576, 1625/30, 1631, 1635, 1654, 1698,
 1703, 1705, 1749, 1755, 1777, 1788,
 1796, 1798, 1822, 1880, 1900, 1909,
 1981/82, 1986
 Schürenkamp 1973/74, 1974
 Schürmann 1914/18, 1924, 1930, 1938,
 1939, 1945, 1956
 Schütte 1911, 2012
 Schützenverein/fest 1582/83, 1838,
 1845, 1870, 1875, 1880, 1896, 1900,
 1902, 1908, 1914, 1934, 1936, 1938,
 1939, 1969, 2009
 Schwager 1900, S. 231
 Schwäne 2016, 2017
 Schwanzmeise 2018
 Schwarz (Name) 1992
 Schwarzbrot 1870
 Schwarz-Rot-Gold 1930
 Schweine 1846, 1849, 1851, 1852, 1880,
 1908, 1909, 1910, 1914, 1923, 1926,
 2006, 2007, 2015
 Schwerlastverkehr s.
 Verkehrsberuhigung
 Schwertlacke 1880, 1896, 1968, 1976,
 1984, 1994, 1997, 2005, 2011, 2012,
 2013, 2014, 2015, 2016, 2017
 Schwietlaker Weg 1993, 2001
 Sedan-Feier 1897
 See s. Teich
 Seelsorgsbezirke 2002
 Segelflieger 1955, 2012
 Seibüchler 1911, 1914/18
 Seidel 2016
 Seidenstücker 1890
 Seidner 1998
 Seifert 2010, 2012
 Selbstmord 2009, 2013
 Selcuk 2021

Sendemast 2005
 Seniorennachmittag 2013, 2014, 2015
 Seniorenwohnungen 2011
 Separation s. Flurbereinigung
 Server 1862
 sesshaft 5.000 v. Chr.
 Setzer 2013, 2015, 2021
 Seuche 1798
 Severmann M42, 1895, 1911, 1914,
 1914/18, 1915, 1918, 1924
 Severn 1833
 SGV Unna 1983, 1991, 1992, 1994,
 1995, 1997, 1995, 2000, 2001, 2002,
 2007, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016,
 2017, 2018
 Sichtermann M38, U21, 1531, 1613,
 1654, ab 1680, 1705, 1777, 1811, 1846,
 1851, 1860, 1889, 1895, 1911, 1914/18,
 1921–33, 1921, 1924, 1930, 1938, 1939,
 1943, 1950, 1955, 1956, 1989, 1992,
 2001, 2004, 2006, 2011, 2012, 2013,
 2015, 2018
 Sicking-Zühlke 1984, 2013
 Siebel 2011
 Siebenjähriger Krieg 1756–63
 Sieberg M43, 1895, 1929, 1930, 1933,
 1939, 1944
 Siebert 2012, 2020
 Siechenhaus/kirche 1500, 1544, 1555,
 1805, 1816/17, 1850, 1860, 1866, 2015,
 2016
 Sieckmann 1795
 Siedlergemeinschaft 1949
 Siegesfest 1866, 1871
 Sierau 1956
 Silbermünze , 1955, 1999
 Sievers 2006
 Simonis M22, 1956
 Singing Souls 2003, 2004, 2006, 2011,
 2012, 2017
 Singschule 2006
 Sinkowski 1924
 Sinnigen M66a, 1924, 1956
 Sirene 2017, 2021
 Skaten 2021
 Skatturnier 2019
 Ski 1963
 Skudden 1995, 2001, 2002, 2003, 2004,
 2005, 2013, 2014, 2016
 Sleegers 1956
 Sluchter 1486
 Smeling 1649
 Smulka 2017
 Soester Fehde 1444, 1447
 Solarpark 2018, 2019, 2020, 2021, s.
 auch Photovoltaik
 Soldaten 1995
 Solle 2021
 Sommerling 1956, 2012
 Sonderpreis 1992, 1993, 1997
 Sonnenblumen 2012
 Sonnenschein U18, 1911, 1921, 1924,
 1930, 1938, 1956, 1988
 Sonnenstunden 2008
 Sonnenwendfeier 1933
 Sonowski 1930, 1938, 1945
 Sotta 1956
 Sozialdemokraten 1907, 1909
 „Sozialraum“ Mühlhausen/Uelzen 2011
 Späing M62, 1895, 1896, 1897, 1900,
 1903, 1905, 1911, 1914, 1914/18, 1918,
 1923, 1924, 1930, 1938, 1939, 1939/45,
 1945, 1951, 1954, 1956
 Spanier/Spanierkamp/Spanierkampweg
 1583, 1598, 1614, 1618, 1622, 1983,
 1994, 1997, 2002, 2004, 2011, 2012,
 2013, 2014
 Sparkasse 1890, 1914
 SPD-Ortsverein 1966, 1988, 1990, 1992,
 1994, 1999, 2006, 2007, 2008, 2010,

2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016,
 2017, 2018, 2019, 2021
 Specht 2005,
 „Spechtwald“ 2013, s. auch „Am
 Spechtwald“
 Spendenaktion 1989, 2008, 2010, 2018
 Spendrin M21, 1956
 Sperlich 1956, 2017
 Spielbusch 1956
 Spielfiguren 2011
 Spielhoff M30, 1895
 Spielplatz s. Kinderspielplatz
 Spielplatzroute 2015, 2016, 2018
 Spiel- und Sportverein s. SSV
 Spinnanstalt 1851
 Spinnrad 1880
 Spitzer 1924
 Sportabzeichen 1999, 2014
 Sportplatz/Stadion 1939, 1949, 1955,
 1981, 1982, 1983, 1987, 1988, 1989,
 1996, 2005, 2006, 2008, 2009, 2011,
 2013, 2016, 2017, 2018, 2020, 2021
 Spreng 1283, 1350, 1385, 1388, 1422,
 1431, 1467, 2002
 Sprenger M35b, 1954, 1955, 1956,
 1958, 1959/60, 1961, 1962, 1964, 2014
 Sprengung/Sprengkammer 1954, 2021
 Springorum 1793
 Spritzenhaus 1827, 1851, 1879, 1907,
 1954, s. auch Feuerwehr
 Spruth 1967
 Spülmaschine/Geschirrmobil 1990
 Spuren von Menschen 600.000 v. Chr.
 SSV Mühlhausen-Uelzen 1949, 1966/67,
 1970, 1980, 1981, 1982, 1986, 1988,
 1989, 1991, 1996, 1998, 1999, 2000,
 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006,
 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012,
 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018,
 2019, 2020, 2021
 St. Jakob 1500
 St.-Katharinen-Kirche 1848, 1934
 Staby 1880
 Stadt Unna 1557, 1582, 1986, 2016,
 2017
 Stadtbetriebe 2014, 2015, 2017
 Stadtkirche 1948
 Stadtökologischer Fachbeitrag 2006
 Stadtradeln 2014, 2015, 2016, 2017,
 2021
 Stadtteilcheck 2021
 Stadtwerke 1991, 1993, 1998, 2000,
 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2013,
 2015, 2016, 2017
 Stall 2013, 2014
 Stare 2017
 Starkregen 2012, 2014, 2017, 2021
 Staubach 1982, 2000, 2001, 2013
 Stege U10, 1924, 1930, 1938, 1939
 Stehling 1832
 Steiger 1945
 Steimann/Steinmann/Stehmann/
 Stenman/Stemann U3, U31, U33, 1613,
 1666, 1705, 1777, 1809, 1815, 1818,
 1827, 1860, 1867, 1880, 1883, 1886,
 1890, 1895, 1911, 1914, 1914/18, 1918,
 1924, 1930, 1938, 1939, 1953, 1950,
 1956, 1976, 1993, 1995, 2004, 2005,
 2016, 2018
 Steinbrüche, vor 90 Mio Jahren, 1818,
 1839/40, 1846, 1913, 1934, 1985, 1987,
 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2014
 Steinen 1545, 16./17. Jh., 1755
 Steinhauer 1945
 Steinhoff 1822
 Steinkohlenflöze, vor 325 Mio Jahren
 Steinmarder 2018
 Steinsdörfel 2015
 Steinweg U35, 1895, 1911, 1924, 1930,
 1938, 1939/45, 1956

Stelte 2001
 Stennei 2007
 Stephani 2015, 2019
 Sterbekasse 193
 Steuckmann 2013
 Steven 1777
 Stichmann 1954
 Stieglitz 2019
 Stiepermann 1914/18, 1924
 Stiere 1847, 1848, 1852, 1914
 Stift Fröndenberg 13. Jh., 1531, 1534, 1613, 1703
 Stilller 1945, 1956
 Stimpel M6, 1956, 1995, 1998, 2000, 2004
 Stock 1777
 auf den Stock setzen 2020, 2021
 Stöckel 2000
 Stöcker 1730, 1844
 Störche M16, 1895, 1993, 1995, 2007, 2012
 Stollenhofstraße 1974, 1986, 1986/87, 2014, 2015, 2017, 2018
 Stollenhove 1590
 Stoltefuß 1828, 1847, 1911, 1923
 Storksbach 1827/37, 1880, 1890, 1900, 1908, 1923, 1986, 1995, 1999, 2006, 2010, 2016, 2017
 „Storksbachbruch“ 1986, 1987, 1989/90, 1990, 1993, 1995, 2003, 2011, 2012, 2013, 2015, 2017
 Stracke 2015
 Strafe 1875, 1880
 Stratmann M77, 1930, 1938, 1945, 1956
 Straßenbau/sanierung 1939, 1951, 1952, 1953, 1954, 2014, 2015, 2016
 Straßenfußball 1991
 Straßenbeleuchtung/laternen 1939, 1954, 2000, 2001
 Straßennamen 1951, 1954, 1956, 1968, 1972, 1974, 1975, 1976, 1996, 2002, 2007
 Stratenwerth 2017
 Streitteich 1870, 1880
 Striedickswiese 1834
 Strietholt 1930
 Stromausfall 2015, 2021
 Stromversorgung s. Elektrizität
 Strothans M26, 1956
 Strothmann 2016
 Strototte 2016, 2018
 Strübbe-Tewes 2018
 Stuckenhoff M6, 1576, 1654, 1666, ab 1680, 1705, 1777, 1822, 1832, 1841, 1850, 1893, 1895, 1900, 1909, 1911, 1919, 1924, 1930, 1938, 1939, 1939/45, 1943, 1956, 1978, 1983, 2001, 2002, 2006, 2009, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019
 Stuckmann M72a, 1924, 1938, 1938, 1939, 1944, 1945
 Stundenlauf s. Mühlhauser Stundenlauf
 Sturm 1715, 1983, 2008, 2010, , 2015, 2019, 2020 s. auch Orkan
 Stutenkotten 1531
 Stutfohlen 1914
 Styroporsammlung 1991
 Sugambler, um Christi Geburt
 Süggeler U5b, 1938, 1945
 Süllentrop 1984
 Summertimeprogramm 2018
 „Sunlight Voices“ 2016
 Sutzyck 1956
 Swiadek 2002, 2003, 2015
 Swientek 2016
 Syberberg M3a, M36, 1891, 1895, 1903, 1911, 1915, 1924, 1930, 1938, 1945, 1956
 Tag der Architektur 2013
 Tag der Weide 1980, 1981, 1984, 1986, 1988, 1989, 1990, 1992, 1993, 1997, 1999, 2002, 2004, 2005, 2009, 2010, 2011, 1213, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020
 Tag des Baumes 1962
 Tag des Geotops 2006, 2007, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2018, 2019, 2020
 Tag des Kindes 2013
 Tannen 1886, 1903, 1908, 1914, 1918
 Tanz 1851, 1870, 1880, 1886, 1890, 1896, 1900, 1908, 1923
 Tauschbörse 1979
 Tauziehen 2015
 Taxibus 2014
 Team Kölke 2014, 2015, 2016, 2017
 Team Unna-Uelzen 2015
 Technologie-Park 1996, 1998, 2000, 2007; s. auch Indu-Park
 Teich 1799, 1828, 1908, 1973/74, 1980, 1982, 1983, 1986, 1988, 1989, 1992, 1994, 1995, 2000, 2001, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2010, 2011, 2012, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019
 Teiman/Theimann M69, 1654, 1662, ab 1680, 1705, 1749, 1777, 1785, 1822, 1847, 1870, 1895, 1896, 1914/18, 1916
 Telefon/Zelle 1955, 1988
 Telegraph 1905, 1908
 Telekom 2015
 Temperatur 1866, 2010, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2021 s. auch Kälte/Frost
 Tempo/limit 1983, 1988, 1991, 2004, 2006, 2010, 2011, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2021
 Tennis 1988, 1991, 1998, 2006, 2007, 2010, 2012, 2014, 2016, 2017, 2019
 Tenorgala 1997, 2000, 2004
 Tertel 2013, 2015
 Testament Aldenbockum 1585
 Teuerung 1923
 Theele/Tele/Teile 1654, 1666, ab 1680, 1749, 1777, 1785, 1786, 1808, 1822, 1939
 Theine 1911
 Thiele 1938
 Thiele/Knorr 2003
 Thiemann U18, U20, 1662, 1895
 Thomas 1977, 1980, 1982, 1986, 1988, 1989, 2000, 2001, 2003, 2004, 2005, 2006, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2020, 2021
 Thorwarth 2002, 2014, 2018
 Thrun 1990
 Thümmler 2003, 2010
 Tiborski M34, 1956
 Ticker 2010
 Tierwelt von M/U 1996, 1997, 2015
 Tiggewerth M29, 1784, 1821, 1895, 1911, 1924, 1930, 1938, 1952, 1954, 1956, 2012
 Tillmann M48, 1860, 1880, 1895
 Tillmanns 2018
 Timm 1955, 1956, 1967, 1983, 1992
 Timmermann 1947, 1967, 1987, 1989, 1994, 1998, 2012
 Tippel 1924
 Tischtennis 1980, 1986, 1988, 1999, 2001, 2004, 2013, 2016, 2018, 2021
 Todesstrafe 2013, 2014, 2015
 Togtman 1486, 1531, 1654; s. auch Tüttmann
 Tüllmann S. 231
 Tommes-Merkord, s. Merkord
 Torbalken s. Inschriften
 Torck 1500, 1549, 1649
 Tost 1956
 Trampolin 1999, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013
 Transformator 1923
 Transgourmet 2015
 Trappe 1851
 Trauerlicht M 33, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 1956
 Trauerreden 2014, 2015
 Trauerweide 1952, 1953, 1954, 1982
 Trautschen 1758
 Trawinski 1930
 Trimmisport 1978, 1989
 Trinkhalle 2002, 2004
 Trinkwasser 2000, 2020
 Trockenheit 1851, 1951, 2009, 2011, 2017 s. auch Wassermangel
 Trockenmauer 2000
 Trompelt M3, 1956
 „Trüffelschweine“ 2015
 Trzeba M49, 1956
 Tschöke M24, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 1956
 Tulpen 1933
 Tumbrink 1999
 Tunnel 1990
 Turm Kirche 1726
 Turmfalke 2018
 Turmuhr 2021
 Turnereiche 1985
 Turnhalle 1959, 1964, 1984, 2000, 2003, 2010, 2012, 2013, 2015, 2017, 2019
 „Turn- und Gesangsfest“ 1950
 Turnverein (TV) Mühlhausen/Ülzen 1910, 1913, 1915, 1925, 1950, 1959, 1960, 1970, 1971, 1973, 1976, 1978, 1980, 1984, 1985, 1986, 1988, 1989, 1990, 1991, 1994, 1996, 1997, 1999, 2001, 2002, 2003, 2006, 2007, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2019, 2020
 Tüttmann M31, 1326, 1484, 1486, 1627, 1654, 1666, ab 1680, 1705, 1749, 1777, 1822, 1825, 1827, 1838, 1858, 1895, 1900, 1911, 1914/18, 1924, 1930, 1938, 1945, 1950, 1956, 1976, 1982, 1988, 1990, 1991, 1998, 2004, 2005, 2006
 Twiete 1977, 2003, 2005, 2006, 2010, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2021
 Typhusepidemie 1845
Ubbinger Bach 1828
 Überfall 1908, 1953, 1984
 Überschwemmung 2008, 2012, 2018
 Ueltzenicam plebem 1896
Uelzen
 Bauernhöfe 1385, 1486, 1654, 1705
 1798, 1827, 1956, 1983
 Behausungsziffer 1871, 1905, 1925
 Bodenbenutzung 1955
 dörflicher Charakter 1975/76, 1977, 2016
 Einwohnerzahl 1777, 1809, 1812, 1818, 1841, 1851, 1858, 1867, 1875, 1880, 1895, 1900, 1905, 1907, 1910, 1939, 1946, 1950, 1960, 1968, 1980, 1985, 1990, 1994, 1995, 2000, ab 2002 jeweils am Jahresanfang
 Einwohner namentlich 1486, 1654, 1705, 1777, 1827/37, 1832–1835, 1895, 1911, 1938, 1945, 1956
 Erwähnung 1249, 1265, 1298, 1313, 1403, 1428/29, 1681, 1734, 1757, 1775, 1791/1799, 2006
 Fernsehen 2010, 2012
 Gaststätten s. ab S. 168
 Gewerbetreibende 1939
 Grundstückspreise/verkäufe 2015, 2017

Güter 1909
Haushaltsplanung 1939
Haushaltungen 1900, 1905, 1910, 1920, 1923, 1926
Hausnummern vor 1954/56 s. ab S. 167
Jubiläum 2000
Kriegsspende 1914
Loawle-id 1987
namensgleiche Orte 2016, s. ab S. 182
Ortsschild 2013, 2016
Ritter 1278/79, 1313, 1403, 1858
Schreibweise 1896, 1961, 2015
Starkregen 2014
Verwaltung 1806, 1816, 1843, 1844, 1947
Webcam 2016
in Wikipedia 2006
Zeitungsausschnitte 2018
Zusammenschluss 1967, 1968, 2018

„Uelzener Appell“ 1983
Uelzener Dorfstraße 1912, 1945, 1997, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2021
Uelzener Heide 1767, ab 1768, 1828, 1841, 1851, 1914, 1935, 1937, 1979, 1979/80, 1980, 1980/81, 1981, 1982, 1983, 1984, 1989, 1991, 1994, 1997, 2005, 2006, 2007, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018
„Uelzener Heide Premium“ 2013
Uelzener Hellweg 1945, 1954, 1968, 1998/99, 2010, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018
Uelzener Himbeerchen 1991
Uelzener Rambour 1999
Uelzener Weg 2013
Uhr 1860
Ulenbrueck 1486, 1817
Uldzesche Vöhde 1582
Ulfers 1326, 1366, 1387, 1393, 1445, 1494, 2016
Ulfersne 1249, 1265, 1298, 1403, 1999
Ulme 1994, 2007, 2010, 2015
Ulmken 1531
Umspannwerk 2021
Umweltgruppe der ev. Kirche 1988, 1992, 1997, 1998, 1999, 2001, 2003, 2010
Umweltpreis 1986, 1990, 2016
Unna, Stadt 1923, 1939, 2015, 2018
Unnasche Windmühle 1796–1845
„Unna wandert“ 2002, 2014, 2016
Unfallflucht 2017
„Unser Dorf soll schöner werden“ 1992
„UNsere Knolle“ 1998
Unwetter 1875, 1912, 1985, 2008, 2009, 2012, 2014 s. auch Orkan und Starkregen
Unitymedia 2018
Urkarte/Uraufnahme 1839/40
Urkataster 1828, 2015
Urfarrei Unna 780

Vaerst/Vaersthof/Vorst, vor 1220, 1350, 1385, 1414, 1613, 1654, 1705, 1777, 1781, 1827, 1841, 1845, 1850, 1890
Valentinianus 1951, 2001, 2010
van Dok 2015
van Eupen 2008, 2013, 2015
Varena 2003
Varus 9, 2013
vaterländischer Abend 1915, 1918
Vasen 1414, 1956
Vaupel 1939
Velsen, von 19. Jh., 1828, 1923
Verein für Heimat und Natur, s. Heimatverein

Verkaufsanzeigen 1848, 1849, 1851, 1852, 1860, 1866, 1870, 1875, 1880, 1886, 1890, 1893, 1896, 1900, 1908, 1914, 1918, 1923, 1939, 1943
Verkehrsberuhigung 1982, 1983, 1984, 1988, 1991, 1994, 1999, 2004, 2005, 2006, 2007, 2014, 2015, 2018, 2019, 2020
Verkehrsbeschilderung 2013, 2015, 2016
Verkehrskontrolle 2020
Verkehrsunfall 1903, 1939, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1992, 2007, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020
Verkehrszählung 2004, 2010, 2014
Verletzte/Verletzung 1900
Vermisste 1939–1945, 1945, 2006
Veröffentlichungen 1986, 1990, 1993, 1994, 1996, 1999, 2000, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, s. auch vorstehendes Kapitel "Quellen/Literatur"
Verpachtung 1768, 1792, 1849, 1851, 1860, 1870, 1880, 1890, 1900, 1914, 1918, 1928
Verschmutzung: Mühlbach 1986, 1988/1989, 1999, 2000, 2007, 2012, 2013, 2015, 2016, 2017, andere: 2012, 2017
Verstedte 1930
Veternik M76, 1956
Vieh 1631, 1635/45, 1798, 1821, 1849, 1851, 1896, 1902, 1909, 1951
Viehzählung 1910, 1920, 1923, 1926
Viertel-Stüber 1998
Vieten-Groß 2016
Vikarie-Fonds 1799
Vincke, von 1486, 1816, 1828, 1851, 2012
Vittinghoff M5, 1956
Vockelmann 1924, 1930
Vogelbeere 2016
Vogelgrippe 2006
Vogelkundlicher Rundgang 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019
Vogell U33, 1486, 1956
Vogelpark 2002
Vogelschießen 1575/76
Vogelschutz 1987, 1991, 2006, 2011, 2012, 2013, 2016, 2021
Voigt/Vogt M80, 1694, 1895, 1914/18, 1924, 1930, 2014, 2015, 2016, 2018
Volenspit 12. Jh., 1387
Volkmann 1998, 2004, 2006, 2017
Volksabstimmung 1933
Volksbank 1987, 1998
Volksbücherei 1939
Volkslauf/Volxlauf 1996, 1997, 2004
Volkstrauertag 1967
Volks-Unterhaltungs-Abend 1913
Volkswagen 2013, 2014, 2015
Volkswandertag 1988
Volkszählung 1875, 1900, 1902, 1905, 1910, 1939
Völkerball 1994, 2002, 2005, 2009, 2010
Volleyball 1986, 1988, 1989
Vollme 1930
Vollmer 1938, 1945
Von-Plettenberg-Weg 2002, 2012, 2014, 2015
Von-Aldenbockum-Weg 2002, 2017
Von-Ascheberg-Weg 2002, 2004
Von-Sprengel-Weg 2002, 2011, 2018
Vormberge 1924
Vornamen 1860–1881
Vorstadtstrolche s. Kindergarten/Familienzentrum
Voss/Voß M26, U3, U6, U15, 1486, 1542, 1613, 1618–1648, 1654, 1666, ab 1680, 1705, 1777, 1786, 1792, 1808,

1817, 1822, 1827/37, 1832, 1832–1835, 1841, 1848, 1849, 1851, 1852, 1860, 1869, 1870, 1875, 1880, 1886, 1890, 1895, 1896, 1899, 1900, 1903, 1908, 1909, 1911, 1914/18, 1918, 1923, 1924, 1930, 1933, 1938, 1939, 1943, 1946, 1956, 1990, 2006, 2012, 2014, 2014/15, 2015, 2018
Vries de U12, 1938

Wachszins 1955
Wacker 1366
Waffeltreff „Mühlzen“ 2019
Wagener U33-34, 1911, 1999, 2002, 2006
Wagner 2006, 2010, 2016
Wahl/Wahle (Name) M25, M27, 1895, 1911, 1914/18, 1924, 1930, 1938, 1956
Wahlen 1749, 1792/93, 1849, 1866, 1870, 1893, 1998, 1903, 1907, 1912, 1919, 1920, 1924, 1928, 1932, 1933, 1946, 1948, 1949, 1952, 1953, 1957, 1983, 1994, 1998, 1999, 2000, 2002, 2004, 2015
Wahllokal 1849, 1864–1898, 1866, 1870, 1903, 2015
Wahlmänner 1870
Währungsreform 1948
Wald/Wäldchen 1703, 1721/24, 1756–1763, 1886, 1900, 1950, 1955, 1959, 1962, 1973/74, 1988, 1974/75, 1991, 1997, 2000, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017
Waldgottesdienst 1981, 1988
Waldkauz 2005
Waldrand s. „Am Waldrand“
Waldschneepfe 2018
„Waldwiese“ 2013, 2014
Walking 2001
Walnuss 2017, 2021
Wältken 1975/76
„Wanderfreunde“ 1921
Wander/n/wege 1876, 1975/76, 2001, 2003, 2012, 2014, 2016, 2017, 2020
Wandkalender 1992, 1998, 1999, 2012, 2020, s. auch Adventskalender
Wappen/Wappenstein 2004, 2008, 2016
Wartehäuschen 1989, 1992
Waschbär 2015, 2017, 2018, 2019
Wasserbuch 1923
Wassergenossenschaft Haus Heyde 1931
Wasserläufe 1951, 2018
Wasserleitung 1907, 1911, 2014
Wassermangel 1858, 1898, 1899, 1900, 1907, 1915, 1918, 2014; s. auch Trockenheit
Wassernetz 2014
Wassernutzung 1767, 1986
Wasserschau 1986
Wasserwerk 1923
Watzka M42a, 1956
Watzke 2021
WDR 2010, 2014, 2015, 2017, 2018
Webcam 2008, 2016
Weber U13, 1784, 1821, 1911, 1923, 1924, 1930, 1938, 1945, 1950–52, 1956–68, 1956, 1967, 1968, 1994, 1996, 1999, 2012
Wedel 2015
Wege 1795, 1849, 1851, 1880, 1890, 1896, 1914, 1939, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 2018 s. auch Hellweg und Straßenbau
Wegebuch 2014, 2015, 2016, 2017, 218
Wegeschilder/tafeln 1987, 2001
Weghe 1486
Wegmann M80, 1531, 1911, 1914/18, 1924, 1930, 1938, 1956

Weide (Baum) 1870, 1880, 1890, 1983, 1952, 1980, 1982, 1983, 1995, 1999, 2004, 2007, 2010, 2012, 2014, 2015, 2017 s. auch „Tag der Weide“ und Kopfeiden
Weide (Fläche) 1756–1763, ab 1768, 1775, 1851, 1866, 1870, 1880, 1890, 1900, 1908, 1914, 1918, 1923, 1946/47, 1952, 1955, 1980, 1986, 1995, 2000, 2012, 2013, 2015, 2016, 2017
„Weidenquellen“ 1995, 2011, 2013, 2015, 2017
Weidner 2002, 2004
Weiermann 1956
Weihnachtsmarkt 1997, 2017
Weihnachtsbaum 2002
Weihnachtskrippe, s. Krippe
Weinberg 2005
Weis 1956
Weise 1870
Weischede M40, 1880, 1891, 1895, 1911, 1914/18, 1915, 1922, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1956, 1963, 2019
Weißdornweg 1968, 1993, 2015
Weitkamp M19, M37a, M61, U20, 1895, 1911, 1914/18, 1915, 1924, 1930, 1938, 1944, 1945, 1950, 1956, 1970, 1992
Weizen 1817, 1875
Weldle 2005
Wellmann 1777, 1990
Weltjugendtag 2005
Weltkrieg 1914–1918, 1919, 1922, 1933, 1967
1939–1945, 1939, 1940, 1940/41, 1940/45, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1967, 1990, 2008, 2014, 2015
Wendel 1827, 2017, 2020, 2021
Wendt 2016
Wengerski 1956
Werbinski 1911
Werler Straße 1946, 1968, 2012, 2014, 2015, 2017, 2018, 2018, 2019
Werner M71, M80, 1895, 1911, 1924, 2017, 2018
Werth 1777, 2004, 2006, 2008, 2012
Wessel 2012
Wesselmann U33-34, 1880, 1895
Westermann M2, U5, 1392, 1486, 1895, 1911, 1914, 1956, 1990, 1999, 2000, 2002, 2006, 2007, 2009, 2012, 2015, 2016, 2017, 2019, 2020, 2021 s. auch Dieckmann
Westfälischer Handelspreis 2010
WR, WR 2000, 2005, 2013
Westfalenlexikon 1832–1835
Westfalenmeister 1985
Westhof 1800, 1827
Wettbewerb 1992, 2000
Wetterstation 2006, 2008, 2015
Wichman U12, 1654, 1930, 1938, 1944, 1956
Wicken 1817, 1870
Widmann 1956
Wiehe(n)brauck s. Schulze-
Wiehenbrauck
Wiehenbrauckweg 1986, 2004, 2012, 2017
Wiebrock s. Wiehenbrauck
Wiege 1832–1835
Wiemann M5, M34a, 1486, Mitte 17. Jh., 1850, 1907, 1909, 1924, 1930, 1956
Wiemer 1654, 1666, 1705, 1749, 1777, 1785, um 1800, 1813/15, 1822, 1862, 1914
Wiemhöfer 1886
Wienecke U13, 1886, 1895, 1900, 1901, 1902, 1903, 1911
Wienkemper ab 1680, 1896, 1914
Wienpahl M77, 1827, 1834, 1895, 1911, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 1956
Wierike/Wirike/Wirke M18, M51, 1895, 1911, 1914/18, 1924, 1930, 1938, 1939, 1945, 1984
Wiese (Name) M77, U6b, U25, 1895, 1911, 1914/18, 1915, 1923, 1924, 1930, 1938, 1939/45, 1945, 2002, 2011, 2012, 2018, 2019, 2020, 2021
„Wiese Auf'm Bruch“ 2016
Wiesmann 1654, 1705, 1777, 1786, 1793, 1808, 1817, 1822, 1824, 1896, 1956
Wiethaus 1809, 1851
Wikipedia 2006
Wild 1996, 2006
Wildblumen 2021
Wildschwein 2017, 2018
Wilberg 1914/18
Wilhelmi 1908
Willbrand M41, U29, 1914/18, 1915, 1924, 1930, 1938, 1944, 1945, 1956
Wilo 2008, 2013, 2014, 2015
Wilshaus 1922
Wilmann/Wilmsmann 1914/18
Wimbert U6a, 1911, 1924, 1930, 1938, 1945, 1956
Wimpelberg M23, M66a, 1895, 1911, 1924, 1930, 1938, 1944, 1987
Windgätter 1863
Windhose/-böe 1995, 2002
Windkraft/park 2002, 2006, 2012, 2015
Winkelkötter M13, U27, 1895, 2013
Winter-Ansichten, 1999, 2009
Wirtshäuser/Gaststätten 1654, 1785, 1799, um 1800, 1818, 1852, 1860, 1867, 1870, 1875, 1880, 1890, 1896, 1897, 1900, 1901, 1903, 1905, 1908, 1914, 1915, 1920, 1923, 1936, 1939, 1949, 1950, 1951, 1954, 1955, 1956, 1964, 1971, 1973, 1981, 1986, 1988, 1991, 1999, 2009, 2011, 2015, s. auch obenstehendes Kapitel „Gaststätten in Mülhausen und Uelzen“
Wisselmann M42, 1486, 1886, 1907, 1909, 1911, 1915, 1918, 1923, 1924, 1930, 1938, 1956, 1980/81, 1982, 1984, 2002, 2003, 2004, 2006, 2007, 2008, 2009, 2011, 2012, 2013, 2015, 2017, 2018, 2019; s. auch Borgmühl
Wissmann/Wisman 1654, 1666, 1681, 1749, 1924
Wißuwa 2006
Witte U40, 1911, 1915, 1924, 1930, 1938, 1945
Witte-Gumienny 2001, 2004
Witterung 1816/17, 1896
Wittler 1945
Wittmann 1930
Wohlgemuth 1924, 1930, 1938, 1945, 1956, 1997, 2004, 2009, 2013, 2016, 2017
Wohnpark Uelzen 1994, 1995, 1998, 2000, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007
Wohnung 1803, 1826, 1846, 1860, 1864, 1870, 1909, 1914, 1943, 2011, 2012
Wohnungsbau 1993, 1994, 1998, 2000, 2002, 2016
Wolf (Name) M56, 1900, 1956
Wortmann 1545, 2006
Wörmann ab 1680
Wöstenberg 2016
Wöstmann 2020, 2021
Wübbena M1, 1956
Wünschelrute 1993
Wulff 1849
Wuttke M5, M78, 1956
Zahn (Name) 1414, 1666, 1673, 1781, Zahnwiese 1908, 1918
Zander 1956
Zaunkönig 2016, 2017, 2018, 2019
Zebraustreifen 1977, 2002, 2007, 2010, 2011, 2012
Zeche Bönen/Heeren 1955
Zeche Königsborn 1874, 1897, 1900, 1915, 1918
Zeche Massen 1923
Zeche Schmorbach 1860, 1920, 2009
Zeitleiste 1990
„Zeitreise Hellweg“ 2000
Zelterplakette 1967
Zeitungsausschnitte 2018, 2019
Zensen 2001
Zeppelin 1939
Ziegel 1848, 1860, 2007
Ziegen 1849, 1851, 1870, 1880, 1900, 1908, 1922, 1923, 1926
Zierenberg 1918
Zigaretten 2016
Zirpalp 2016, 2017, 2018, 2019
Zimmer (Name) 2017
Zimmermann M55, U13, 1895, 1939/45, 1956, 1981, 1987, 1988
Zirkus 2002, 2005, 2007, 2009, 2012, 2013, 2014, 2017
Zolper 1956
Zonta-Club 2019
Zucht 1956
Zuerland 1486
Zühke 1984, 2009, 2013
„Zum Mühlenbach“ 1886, 1979, 1986, 1990, 1991, 1992, 1993, 1995, 1999, 2001, 2002, 2016
„Zum Osterfeld“ 1986, 1989, 1991, 2012, 2014, 2015, 2017
„Zum Stiff“ 1971, 1973, 1981, 1986
Zur Kölke 1785, 1972, 1974, 1975/76, 1980, 2014, 2017, 2018
„Zur Quelle“ 1992, 2007, 2009, 2011, 2015
Zusammenschluss 1967, 1968, 2008, 2018
Zwangsarbeiter 1939, 1940/45
Zwangsversteigerung/vollstreckung 1832, 1870, 1880, 188, 1908, 1914, 2011, 2012
Zwingel 2012, 2021

Karte von Mühlhausen/Uelzen

Entnommen dem Begleitheft zur DVD

„Mühlhausen/Uelzen 2006/2007 – Ein Doppeldorf macht Bestandsaufnahme“

mit über 1.530 Fotos, Unna 2008; herausgegeben vom

Heimatverein Mühlhausen/Uelzen in Verbindung mit der Stadt Unna.

Die Karte wurde ergänzt um die NABU-Grundstücke 15 „Wiese Auf'm Bruch“ und 16 „Obstwiese Kölke“, die 2016 und 2019 dazukamen.

Weiterhin hat der Heimatverein 2013 zum „Tag des Geotops“ zusammen mit der Stadt Unna eine Karte „Unna Quellgebiet Mühlhausen/Uelzen“ erarbeitet und an der Öko-Zelle in Mühlhausen aufgestellt. Sie steht auch im Internet zur Verfügung unter www.heimatverein-muehlhausen-uelzen.de > „Von der Lage begünstigt“)

Gemarkungen Uelzen und Mühlhausen

Quelle: FVR

- 1 Mühlpfad
- 2 geogr. Mittelpunkt Unnas
- 3 Folkbrachtstein
- 4 Kriegerdenkmal
- 5 Denkmal Opfer der Kriege
- 6 Öko-Zelle
- 7 „Linsenquelle“
- 8 „NABU-Storksbachbruch“
- 9 „An der Gräfte“
- 10 „Kiebitzwiese“
- 11 „Am Katzenteech“
- 12 „Spechtwald“
- 13 „Cornelcamp“
- 14 „Kreisteich“
- 15 „Wiese Auf'm Bruch“
- 16 „Obstwiese Kölke“

